
Dr. Reinhard Fischer

Auktions- und Handelshaus für Briefmarken und Münzen e.K.

Joachimstraße 7 - 53113 Bonn

Telefon +49(0)228/263130 | Fax +49(0)228/213 381

<http://www.reinhardfischerauktionen.de>

E-Mail: info@briefmarkenauktion.net

150. Versteigerung

27. Mai 2016 ab 12 Uhr

28. Mai 2016 ab 11 Uhr

Alle Auktionen finden im **Oxford-Club Bonn**,
Adenauerallee 7, 53111 Bonn statt.

**Besichtigung und Warenempfang nur in unseren Räumen in der
Joachimstraße 7, 53113 Bonn**

Wir richten einen Fahrdienst von unserem Büro zum Oxford-Club
ein - fragen Sie im Büro bzw. Auktionslokal!
Zu Fuß sind es etwa 15 Minuten bzw. einige U-Bahn-Haltestellen.

Besichtigung

17.05. bis 20.05.2016 von 9-17 Uhr

23.05. bis 25.05.2016 von 9-17 Uhr

26.05. bis 27.05.2016 von 9-18 Uhr

28.05.2016 von 9.30 Uhr bis Aufruf des jeweiligen Loses
und nach Vereinbarung

Auktionsverlauf

27.05.2016

Münzenauktion (Lose 1505 - 3413) ab 12 Uhr

Briefmarken Einzellose Teil 1 (Lose 3414 - 6887) ab 15.30 Uhr

28.05.2016

Briefmarken Einzellose Teil 2 (Lose 6888 - 9585) ab 11.00 Uhr

Sonderauktion »Alsterdorf«, »Eifelperle«, »Wissant« (Lose 9586 - 10830) ab 13.30 Uhr

Sammlungen Briefmarken (Lose 10831 - 12256) ab 16.30 Uhr

Farbfotos aller Einzellose und Atteste — auch der im Katalog nicht
abgebildeten Lose — finden Sie im Onlinekatalog.

Besuchen Sie uns im Internet und nutzen Sie die leistungsstarke Suchmaschine
sowie die komfortablen Möglichkeiten unseres Onlinekatalogs auf:

www.reinhardfischerauktionen.de

Sehr geehrte Freunde der Philatelie,

irgendwie kann man es sich kaum vorstellen, wie schnell es geht: dies ist schon die 150. Auktion, seit wir vor 25 Jahren, im Jahr 1991 mit Auktionen begonnen haben. Als der erste Katalog in Druck ging, hatte Saddam Hussein gerade Kuwait besetzt und Deutschland war erst ein halbes Jahr wiedervereint. Unser größtes Problem war nicht »der Irre im Irak« (Zitat mein damaliger Mitarbeiter Rudolf Jackes), sondern die Überforderung der auch gerade wiedervereinigten Deutschen Post. Manche Kataloge kamen erst nach der Auktion an.

Vieles hat sich geändert seitdem: das Angebot der ersten Auktion umfasste ca. 2.000 Lose mit einem Ausruf von etwa 500.000 DM, jetzt sind es über **10.000 Lose** mit über **3.000.000 €** Ausruf. Gleich geblieben ist aber, dass sich mein Unternehmen immer der sehr anspruchsvollen Philatelie verschrieben hat. Um so mehr freue ich mich, dass wir zu dieser Jubiläumsauktion mit den Sammlungen »Alsterdorf«, »Eifelperle« und »Wissant« einen wunderschönen **Sonderkatalog** herausgeben dürfen. Sie finden in diesem Sonderkatalog zahlreiche große Raritäten mit Schwerpunkt auf den Gebieten **Deutsches Reich, Deutsche Kolonien, Deutsche Besetzung im II. Weltkrieg, Dünkirchen und Festung Lorient sowie SBZ**. Den sehr aufwendig gestalteten Katalog sollte man sich, auch wenn man diese Gebiete nicht sammelt, als Nachschlagewerk ins Wohnzimmerregal stellen.

Besichtigung

in unseren Räumen in der Joachimstraße 7, 53113 Bonn

17.05. bis 20.05.2016 von 9-17 Uhr
23.05. bis 25.05.2016 von 9-17 Uhr
26.05. bis 27.05.2016 von 9-18 Uhr
28.05.2016 von 9.30 Uhr bis Aufruf des jeweiligen Loses

Für auswärtige Kunden sind nach vorheriger Vereinbarung auch andere Termine möglich!

Auktionsfolge

27.05.2016 ab 12 Uhr
Münzenauktion (Lose 1505 - 3413) ab 12 Uhr
Briefmarken Einzellose Teil 1 (Lose 3414 - 6887) ab 15.30 Uhr

28.05.2016 ab 11 Uhr
Briefmarken Einzellose Teil 2 (Lose 6888 - 9585) ab 11.00 Uhr
Sonderauktion "Alsterdorf", "Eifelperle", "Wissant"
(Lose 9586 - 10830) ab 13.30 Uhr
Sammlungen Briefmarken (Lose 10831 - 12256) ab 16.30 Uhr

Alle Auktionen finden im Oxford-Club Bonn, Adenauerallee 7, 53111 Bonn statt.

Bitte beachten Sie:
Besichtigung und Losübernahme
nur in unseren Geschäftsräumen!

Auch der Hauptkatalog ist einer Jubiläumsauktion angemessen. Hier kann ich aus Platzgründen nur auf wenig hinweisen. Sie finden dort z. B. aus Auflösung einer qualitativ hochwertigen Sammlung ein tolles Angebot **Altdeutschland**. Sehr gut besetzt ist auch das Gebiet **Zeppelinpost**. Von der **Schweiz** wird die tolle Sammlung eines Qualitätsfanatikers aufgelöst und vom berühmten Sammelgebiet »Mauritius« dürfen wir eine Spezialsammlung auflösen.



Exzellente ist das **Sammlungsangebot**: Zahlreiche Nachlässe lösen wir auf, u. a. kommen mit dem »Friesdorf«-Nachlass 18 wirklich hochklassige Ländersammlungen (z. B. **Deutsche Kolonien und Auslandspostämter auf BS praktisch komplett**) gegen Gebot zur Versteigerung. Für große Sammler oder Händler extrem interessant dürften die **Sammlungen ex »Alsterdorf« / »Eifelperle«** sein: sie sind nicht nur in hervorragender Qualität, sondern enthalten auch enorm viele Spitzenwerte (z. B. Sammlung Deutsche Kolonien mit vorsichtig angesetzten 30.000 € Ausruf – siehe Photo im Sonderkatalog).

Bitte beachten Sie die **Auktionsfolge**: Am Freitag, dem 27.05. ab 12 Uhr versteigern wir zuerst in den Räumen des Oxford-Clubs Bonn (Adenauerallee 7) die Lose der Münzenauktion und dann ab 15.30 Uhr die erste Hälfte der Einzellose der Hauptauktion (Altdeutschland bis Saar). Am Samstag, dem 28.05., kommen dann ebenfalls in den Räumen des Oxford-Clubs Bonn ab 11 Uhr die Einzellose von Sudetenland bis Übersee zur Versteigerung und ab 13.30 Uhr werden die 1250 Lose der Sonderauktion »Alsterdorf«, »Eifelperle« und »Wissant« versteigert. Den Abschluss machen dann ab 16.30 Uhr die 2000 Lose der Sammlungsauktion. Die Auktion findet an beiden Tagen im Oxford-Club statt, wir richten einen Fahrdienst von unseren Geschäftsräumen und zurück ein. Fragen Sie im Büro oder im Auktionslokal! Besichtigung und Empfang der Lose natürlich wie gehabt nur in unseren Geschäftsräumen.

Der **Münzenkatalog** wird übrigens wegen der etwas eigenwilligen Preispolitik der Deutschen Post AG separat verschickt. Sollten Sie ihn nicht bekommen, aber daran interessiert sind, fordern sie ihn bitte an!

Es würde mich freuen, Sie zur Auktion persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit philatelistischen Grüßen

Ihr

Reinhard Fischer

Ansichtssendungen

senden wir gegen Ersatz von Porto- und Versicherungskosten gerne zu, an uns unbekannte Kunden aber aus verständlichen Gründen nur gegen Angabe von erstklassigen, nachprüfbaren Referenzen (z. B. von Auktionatoren oder Briefmarkenhändlern, bei denen Sie Kunde sind). Die Rücksendung muß innerhalb von 48 Stunden erfolgen. Aus gegebenem Anlaß weisen wir darauf hin, daß bei verspäteter Rücksendung von Losen zum vollen Zuschlagspreis gehaftet werden muss!

Bitte denken Sie daran, dass oft mehrere Kunden das gleiche Los zur Ansicht wünschen und die Zusendung sich deshalb verzögern kann! Ansichtssendungen von postfrischen Losen sind nicht möglich!

Fotokopie: Farbkopie in Spitzenqualität 0,35 €. Bitte legen Sie den Betrag sowie einen frankierten Rückumschlag direkt bei der Anforderung bei! Wegen geringem Kostenunterschied keine s/w- Kopien mehr!

Besichtigung und Ablauf der Auktion

Die Besichtigungszeiten sind auf Seite 1 angegeben. Nach Vereinbarung kann auch vorher besichtigt werden.

Prüfvorbehalte

müssen bei Gebotsabgabe genannt werden, ansonsten kann die Reklamationsfrist nicht verlängert werden. Wegen der z. T. sehr langen Bearbeitungszeit von Prüfungen bitten wir dafür um Verständnis!

**Von Untergeboten bitten wir abzusehen!
- außer bei Liquidationslosen -**

Schriftliche Gebote

werden von uns „interessewährend“ ausgeführt. Das bedeutet: Sie erhalten das Los, egal wie hoch Sie bieten, immer eine Steigerungsstufe über dem zweithöchsten Gebot – wenn niemand gegenbietet, zum Ausruf. Beispiel: Sie bieten für ein Los mit Ausruf 100,- €, das Sie unbedingt haben möchten, 900,- €. Das zweithöchste Gebot liegt bei 110,- EUR. Sie erhalten das Los für 120,- €. Meist empfiehlt es sich, höher als Ausruf zu bieten, weil mehrere Gebote eingehen. Das Mindestgebot für Gebotslose beträgt 10,- €.

Wichtig: Auch wenn Sie keinen Zuschlag erhalten haben, schicken wir Ihnen in jedem Fall eine Benachrichtigung über die Ergebnisse der bebotenen Lose!

Telefonische Gebote

Tragen Sie im Gebotsformular unter „Telefonische Gebote“ ein, auf welche Lose Sie bieten möchten. Wir rufen Sie an, wenn das Los zum Aufruf kommt. Bitte stellen Sie sicher, daß Sie unter der angegebenen Telefonnummer am Auktionstag zwischen 11.00 Uhr und 19.00 Uhr erreichbar sind!

Persönliche Teilnahme

ist trotzdem empfehlenswert, weil Sie nur so der Auktion direkt folgen können und z. B. ein Gebot um die entscheidende Winzigkeit erhöhen können.

Informations for our foreign customers

The currency of the auction is the „Euro“. The exchange rate to the US-\$ is about \$1 = 0,891 EUR (23rd of April 2016).

You may pay with your personal cheque, we have an account in the United States. For payment with credit card (Mastercard and Visa), we charge an extra fee of 4%. Please don't by a „bank draft“, it's just ridiculous expensive for you and for us. Customers inside the EC or in Switzerland may pay by bank transfer to our account at

Vereinsbank Bonn,
IBAN: DE55 3802 0090 0003 4716 91
SWIFT (BIC): HYVEDEMM402.

If you use this IBAN-Account-No, this should cost you no more than a bank transfer in your country. If you send a cheque, please add 15,- € to cover banking fees.

On page 7 of this catalogue there are the conditions of sale in German and English. If you have problems to understand descriptions of lots, please ask for a translation.

All hammer prices are subject to a lot fee of 1,60 € and a buyers premium of 20%. VAT of 19% only on commission applies only for buyers in the EC.

Prices in this catalogue are starting prices, not estimates.

Zeichenerklärung (gilt auch für die Festpreisliste)

- ** = absolut postfrisch ohne Falz, unbehandeltes Originalgummi
- * = ungebraucht mit Falz, Originalgummi
- (*) = ungebraucht ohne Gummi
- NG = Neugummi
- ☉ = gestempelt, wenn nicht anders angegeben, immer echt und zeitgerecht
- △ = Briefstück, sonst wie gestempelt
- ✉ = Brief
- P = nach der Losnummer: Abbildung des Loses auf s/w-Fototafel
- FP = nach der Losnummer: Abbildung auf Farb-Fototafel

Sie möchten Ihre Sammlung, Teile davon oder hochwertige Einzelstücke verkaufen?

Wir bieten Ihnen zwei Wege:

Versteigerung über unsere internationalen Großauktionen oder Ankauf gegen Barzahlung.

Versteigerung

Der Königsweg: Wir beraten Sie fachgerecht und ermitteln mit Ihnen den zu erwartenden Erlös. Ihre Einlieferung wird dann für einen optimalen Erlös in Auktionslose aufgeteilt. Dies kann in Abstimmung mit Ihnen erfolgen. Mit dem Moment der Übergabe ist Ihre Einlieferung **gegen alle denkbaren Risiken versichert**.

Die Ware wird dann in unseren Katalogen einem internationalen Publikum angeboten. Unser großer und kaufkräftiger Kundenstamm garantiert den optimalen Erlös!

Dabei **profitieren Sie von allen Preissteigerungen** durch Bieterkämpfe, denn Sie zahlen nur eine Provision von 15% vom Erlös.

Bei großen und wertvollen Einlieferungen sind Sonderkonditionen möglich, bei adäquaten Einlieferungen erstellen wir auch gerne einen Sonderkatalog. **Vorschußzahlungen** können im angemessenen Verhältnis zum Ausrufpreis gegen bankübliche Zinsen geleistet werden.

Was einliefern?

Jede mit viel Liebe und philatelistischem Wissen angelegte Sammlung – egal ob deutsche Sammelgebiete oder exotischer Überseestaat. Wir suchen aber auch hochwertige Einzelstücke, Hortungsposten, Erbschaftsnachlässe, Münzen usw.

Jede Einlieferung sollte einen **Mindesterlös von 1000 EUR** erwarten lassen, jedes Los einen Mindestausruf von 100 EUR.

Wie einliefern?

Persönlich bei uns in Bonn – bitte Termin abstimmen

per Post: Bitte avisieren Sie uns Ihre Sendung kurz, sie wird dann von uns privat versichert. Bis 25.000 EUR kann bei Inlandssendungen die Sendung als Postpaket erfolgen, darüber bitte mit uns abstimmen, da gesonderter Versicherungsschutz mit der Versicherung vereinbart werden muß.

Auslandssendungen sind meist unproblematisch, bitte aber in jedem Fall vorher mit uns abstimmen!

Einlieferungsannahme bei Ihnen: Ein Philatelist unseres Hauses kommt bei Ihnen persönlich vorbei, nimmt die Einlieferung in Augenschein und bespricht alle Modalitäten mit Ihnen. Einlieferungsannahme ist kurzfristig weltweit möglich, bitte haben Sie aber Verständnis, daß der Aufwand und das Volumen der Einlieferung in einem angemessenen Verhältnis stehen sollten (d.h. z.B. kein Hausbesuch bei einer 1000 EUR - Einlieferung in Buenos Aires).

Bitte stimmen Sie einen Termin an und beschreiben uns näher, was Sie abzugeben haben.

Ankauf gegen Barzahlung

Wenn Sie das wünschen, machen wir Ihnen auch gerne ein Barangebot.

Die Vorteile: Sie erhalten direkt Geld, Sie warten nicht bis zur Abrechnung der Auktion und dieser Erlös ist auch nicht abhängig von der Situation im Auktionssaal. Andererseits liegt der Erlös beim Direktverkauf im Durchschnitt deutlich unter dem Erlös bei einer Versteigerung über die Auktion.

Noch Fragen? Kontaktieren Sie uns:

- per Brief oder Fax: 0228/213381
- per Email: ReinhardFischer@briefmarkenauktion.net
- per Telefon: 0228/263130

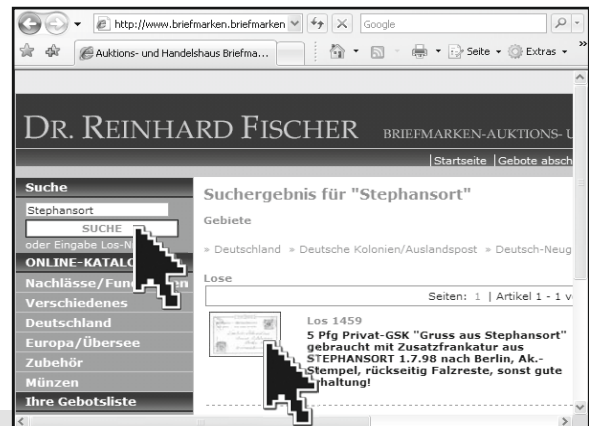


Der Online-Katalog – kein Hexenwerk. Eine Gebrauchsanweisung

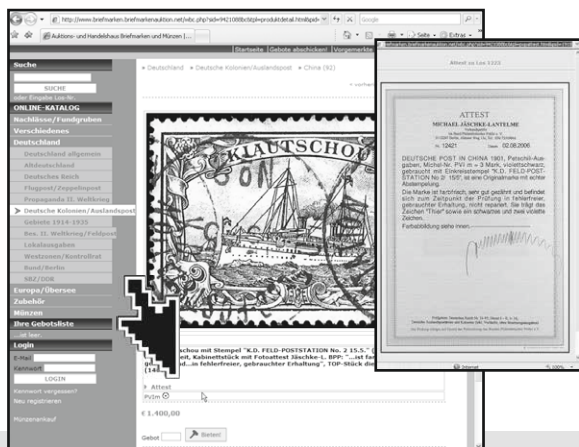
Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: reinhardfischer@briefmarkenauction.net



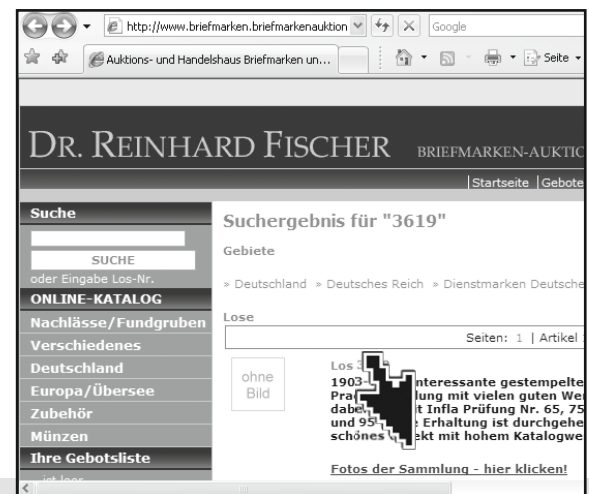
1. Er soll den gedruckten Katalog nicht ersetzen, aber er bietet andere Möglichkeiten, die Sie nutzen sollten!



2. Suchen Sie komfortabel über die Suchmaschine oder das Auswahlménü und finden Sie auch versteckte Lose!



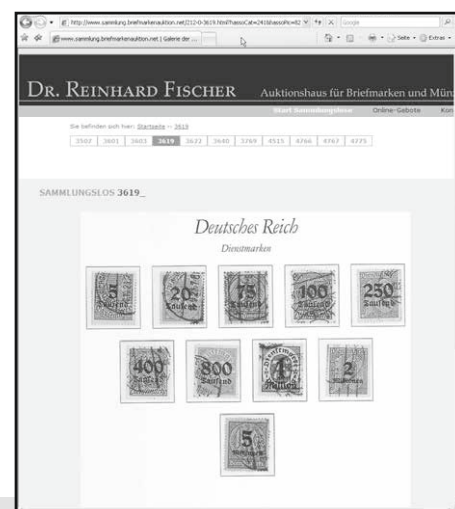
3. Ein Klick auf das kleine Bild öffnet ein großes. Alle Einzellose sind farbig verfügbar, auch die im Katalog nicht abgebildeten Lose... ein Klick auf Atteste! Kein umständliches Anfordern von Fotokopien mehr!



4. Bei Sammellosen: Wenn Sie „Fotos der Sammlung – hier klicken“ sehen: Ein Klick auf diesen Text öffnet die Sammlungsgalerie



5. ... und ein Klick auf die kleinen Bilder ...



6. ... ein großes Bild. So können Sie ganze Sammlungen besichtigen, ohne nach Bonn zu kommen!

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

Entsprechend den vom Bundeskartellamt genehmigten und vom Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden empfohlenen Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt im Namen und für Rechnung der Einlieferer.
2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung – unter Wahrung der Interessen der Einlieferer – Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.
3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen sind keine Garantien im Rechtssinn. Der Versteigerer übernimmt keine Haftung für Mängel, soweit er die ihm obliegenden Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Außer bei Sammlungen verpflichtet er sich jedoch, wegen begründeter Mängelrügen, die ihm bis spätestens vier Wochen nach Auktionsschluß (im Nachverkauf 4 Wochen nach Rechnungsdatum) angezeigt werden müssen, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt. Die Frist läuft auch, wenn die Lose nicht fristgerecht angenommen werden. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet er den gezahlten Kaufpreis einschließlich Aufgeld zurück; ein darüber hinausgehender Anspruch ist ausgeschlossen. Mängel, die sich aus der Katalogabbildung ergeben, können nicht Gegenstand einer Reklamation sein. Katalogpreisangaben sind unverbindlich und gelten als circa, Fehler bei der Angabe der Katalogpreise können keine Reklamation begründen.
4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen.
5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Soweit nicht bei Auftragserteilung anders angegeben, wird die ersteigerte Ware bei schriftlichen oder telefonischen Geboten oder wenn der Bieter die Ware nicht sofort übernimmt, auf Kosten und Gefahr des Bieters zugeschickt.
7. Zum Zuschlagpreis sind 20% Aufgeld sowie 2,50 EUR Losgebühr je Los zu bezahlen. Auf Aufgeld, Losgebühr und Spesen wird die gesetzliche MwSt. von zur Zeit 19 % berechnet. Dem Erwerber und dem Einlieferer werden nach Abschluss der Auktion auf Verlangen die Vertragspartner benannt. Die MwSt. entfällt, wenn die Ware von uns in das Nicht-EU-Ausland geliefert wird. Die MwSt. wird erstattet, wenn der Käufer Gewerbetreibender aus dem EU-Ausland ist, die Ware von uns in das Land seiner Niederlassung geliefert wird, die USt.-ID-Nr. vor Gebotsabgabe genannt wird und der Käufer uns den Erhalt der Ware bei ihm bestätigt. In diesem Fall erfolgt die Lieferung unter Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens, d. h. der Käufer ist verpflichtet, die Umsatzsteuer in seiner Umsatzsteuer-Erklärung in seinem Heimatland anzugeben.
8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder durch bankbestätigten Scheck. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungsdatum fällig. Der Erwerber hat erst nach vollständiger Zahlung des Rechnungsbetrags Anspruch auf Aushändigung der ersteigerten Lose. Wer für Dritte bietet, haftet neben diesen.
9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 8% über Euribor als Verzugschaden berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat. Preisabsprachen unter Bietern sind ausdrücklich untersagt und ziehen den sofortigen Ausschluss aus der Versteigerung nach sich. Es gilt für jeden Fall der Zuwiderhandlung eine Vertragsstrafe von 10.000 EUR als vereinbart, Schadensersatzansprüche bleiben davon unberührt.
10. Mit der Abgabe von Geboten für Lose aus der NS-Zeit, die mit NS-Emblemen und/oder NS-Symbolen versehen sind, verpflichtet sich der Bieter dazu, diese lediglich für historisch-wissenschaftliche Zwecke bzw. Sammelzwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch im Sinne des § 86 StGB zu benutzen.
11. Die Versteigerungsbedingungen gelten sinngemäß auch für den Nachverkauf. § 312d BGB findet keine Anwendung.
12. Erfüllungsort ist Bonn. Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs finden keine Anwendung.
13. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt.
14. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Verbraucher haben die Möglichkeit, diese Plattform für die Beilegung ihrer Streitigkeiten zu nutzen.

Conditions of Sale

For information only, the German text is to be taken authoritative

According to the conditions approved by the German Bundeskartellamt -
Recommendations of the Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer e.V., Wiesbaden

1. The auction is effected voluntarily and carried out in the name and on the account of third parties.
2. The auctioneer reserves the right to combine or separate lots listed in the catalogue, to change the order of the lot numbers or to withdraw any lot from the auction.
3. The lots to be sold at auction may be examined and checked before the auction. The descriptions in the catalogue are made to the best of the auctioneer's knowledge and belief, are, however, not guaranteed. The auctioneer is not liable for any mistakes. He commits himself, however, to transmitting complaints to the customer if such claims are filed within a period of 28 days after the auction. The auctioneer may extend this time limit under special circumstances. Liability for damage on health and body will not be affected. In the case of a justified claim, the auctioneer will refund the purchase price only and not further charges. Faults visible on images on the catalogue may not be subject to such claims. Catalogue values are not binding and have to be seen as approximate, they may not be the cause for a return.
4. The lot is knocked down when no higher bid follows after the last bid has been called three times. The auctioneer reserves the right to reject the bid or accept it with reservations. He may cancel the bid knocked down if the highest bidder does not want his bid to be valid, or if otherwise a dispute concerning the bid knocked down arises.
5. The knocking down transfers the risk of possible losses, damages or mistakes to the purchaser. The items become the property of the purchaser after payment is complete.
6. The knocking down binds the bidder to take and pay for the lot(s). Should the purchaser desire forwarding of the lot(s) purchased in the auction, it will be effected at his expense and risk. The bidder is bound to his bid for the period of up to four weeks. If bidding is made by phone or writing, lots will be dispatched to the bidder at his cost and his risk, if not a different agreement is made.
7. The purchaser shall pay an additional 20% commission over and above the sale price plus a 2,50 EUR surcharge per lot. Value added tax will be charged at commission, lot fee and all other costs. The auctioneer will, if so requested, divulge the seller's name to the buyer and the buyer's name to the seller. Value added tax will not be charged, if the lots were dispatched by us to a country outside the EC. If the purchaser is a dealer within the EC and the VAT-No. is given to us before the bidding, the lots were dispatched by us to the country of the purchaser and the purchaser confirms receipt of the lots to us by writing, the VAT will be refunded. In this case the "Reverse Charge-System" will be used and the buyer is obliged to declare the VAT in his home country.
8. Purchase price and commissions are payable at once by floor bidders. External bidders must pay the auction bill on receipt. The bidder for a third-party will be held liable as a primary obligor along with the third-party. The purchaser has the right to receive the lots just after payment is made.
9. Any amounts not received by the auctioneer within 15 days after the auction or receipt of the auction bill, will incur 1% interest for every new month. If the purchaser refuses to pay the lot(s) or if any payment is not settled within a fixed time period, the auctioneer may demand the non-performance. Pricing agreements between bidders are forbidden and will lead to exclusion from the auction. A contractual penalty of 10.000 EUR for each case of price agreements has to be paid. A compensation may also apply.
10. The bidder agrees for lots with NS-Signs, not to use them in any way for propagandistic purposes (§ 86 StGB).
11. These conditions are valid for the sale after the auction. The § 312d BGB will not be used.
12. Bonn will be named as the court of jurisdiction. The contract of auction is subject to German law only.
13. In the case that any of the above stipulations become void in part or in whole, all other stipulations remain valid.
14. The European commission provides a platform for online dispute resolution (OS) which is accessible at <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

ALTDEUTSCHLAND

Baden

3414FP	1 Kreuzer schwarz auf sämisch, allseits voll- bis breitrandig geschnittenes und farbfrisches Luxusstück mit zentrischem Abschlag des Nummernstempels „33“ - Eichersheim, Fotoattest Maria Brettl BPP (2003): „Farbfrische und feine, tadellose Erhaltung.“ - in dieser Qualität eine seltene Marke!	1a ☉	500,—
3415	6 Kr. schwarz auf blaugrün tadellos gestempelt, Mi. 110.-	3a ☉	30,—
3416	9 Kr. lilarosa, zwei Stück im guten ausgabetyppischen Schnitt auf zwei Briefen aus der Schaller-Correspondenz von „MANNHEIM“ nach Hölsteig (1853/54)	4b ☒	60,—
3417P	1 Kr. schwarz auf weiß, üblicher Schnitt mit Nummern-Stempel „3“ auf komplettem Nachnahme-Faltbrief aus ADELSHEIM 24.Mai(60) mit Taxe „14“ nach Krautheim , kleine Spuren	5 ☒	50,—
3418	3 Kr. schwarz auf blau, waagrechtes Paar auf Briefstück mit zwei mal 5-Ring-Stempel „24“, die linke Marke allseits voll- bis breitrandiges Luxusstück, die rechte rechts leicht im Schnitt berührt, mit Druckfehler „linke obere Ecke nicht vollständig gedruckt“, gepr. Flemming BPP	8(2) △	70,—
3419FP	1 Kr. schwarz, farbfrisches, senkr. Kabinett-Paar, je Marke zentrischer Uhradstempel „14“, gepr. Pfenninger	9(2) ☉	80,—
3420P	3 Kr. lebhaftpreußischblau mit Zackenkranzstempel „87“ auf Recommendirt-Brief (nur Briefgebühr durch Marken bezahlt) von „MANNHEIM 11 MRZ1861“ nach Ravensburg bei Wiesloch	10a ☒	100,—
3421	6 Kr. kacsrot mit Zackenkranzstempel „87“ auf Brief von „MANNHEIM 28 JAN 1861“ nach Saarbrücken	11a ☒	80,—
3422P	6 Kr. hellgelborange mit Nummernstempel „57“ auf Faltbriefhülle von „HEIDELBERG 25 FEB 1863“ nach Offenbach	11b ☒	100,—
3423P	9 Kr. karmin, links raue Zähnung, mit Zackenkranzstempel „87“ auf Briefhülle von „MANNHEIM 30 JAN“ nach Breslau mit Ankunftsstempel	12 ☒	100,—
3424	1 Kr. schwarz, oben Zahnfehler, mit DKr. „MANNHEIM 7 JUL (1864) auf Drucksache nach Neckarzimmern bei Mosbach mit Ankunftsstempel von Neckarelz	13a ☒	100,—
3425	9 Kr. rötlichbraun auf Brief nach „WEINHEIM 19 OCT“ 1863 nach Lindenberg mit Ankunftsstempel	15a ☒	60,—
3426FP	3 Kr. mittelrosarot tadellos gestempelt mit Fünf-Ring-Stempel „43“, Fotokurzbefund Maria Brettl BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 380.-	16 ☉	100,—
3427P	3 Kr. rosakarmin (2 Zähne verkürzt) auf Brief (kleiner Einriss) von „KENZINGEN 6 NOV 1862“ nach Huttingen bei Erfingen mit Ankunftsstempel, ex Sammlung De Cock	16 ☒	100,—
3428FP	3 Kr. rosa, eng gezähnt, portogerechte MeF zu zwei Werten auf Brief in der 2. Entfernungzone von „CARLSRUHE“ (Marken mit Nummernstempel „24“) nach Freiburg, die rechte obere Ecke der linken Marke ist abgetrennt, durch die rechte 3 Kreuzer überklebt), Fotoattest Stegmüller BPP (2015): „Bedarfsmäßige Zähnung und farbfrische, ansonsten tadellose Erhaltung, nicht repariert. Mehrfachfrankaturen dieser Marke sind nicht häufig.“	16(2) ☒	500,—
3429FP	18 Kreuzer grün, allseits tadellos gezähnt, klar gestempelt mit K2 „MANNH(EIM) 3. JAN 10-12“ auf Kabinetttbriefstück, signiert TT (Thier) und Fotoattest Franz Stegmüller BPP: „Allseits vollständige Zähnung. Frische Farbe und feine, tadellose Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 700.-	21a △	250,—
3430P	30 Kr. dunkelgelblichorange, farbfrisch, zentrisch klar aufgesetzter K2 „MANNHEIM“, etwas nachgezähnt, insgesamt wirkungsvolles Exemplar, gepr. Seeger BPP, Mi. 2.800.-	22b ☉	300,—
3431	7 Kr. blau auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz von „MANNHEIM“ nach Zaandam/Holland (1869)	25a ☒	80,—

Baden Portomarken

3432FP	1 Kr. Landpost, sehr schön mit Postablagestempel entwertet, Kabinetttstück, bestens geprüft Bühler, signiert Thier, Mi. 400,-	1X ☉	120,—
--------	---	------	-------

Bayern

3433FP	1 Kr. grauschwarz, Platte 1 voll- bis breitrandig (unten Schnittlinie), links oben Randergänzung und bis auf einen kleinen Knitter ohne weitere Beanstandungen, mit gMr. '330' (Rüdenbergen) signiert Drahn, Fotobefund Sem BPP, Mi. 3.500,-	11a ☉	650,—
3434FP	1 Kreuzer schwarz, Platte 1, allseits breitrandiges Kabinetttstück, entwertet mit Nummernstempel „190“ - Ludwigshafen, signiert Fulpius, Pfenninger und Fotoattest Brettl BPP: „tadellose Erhaltung.“, Mi. 3.500.- - ein Qualitätsstück der ersten deutschen Briefmarke!	11a ☉	1600,—
3435FP	1 Kreuzer schwarz, Platte 1, dreiseitig breitrandiges Exemplar oben leicht angeschnitten, vom Eckrand unten links stammend!, klar gestempelt mit Zweikreisstempel „NÜRNBER(G) 21 MAI 185(0)“, Fotoattest Stegmüller BPP (2013): „Tiefe Farbe und ansonsten tadellose Erhaltung, nicht repariert.“ - als Eckrandstück selten!	11a ☉	900,—
3436FP	1 Kr. schwarz, Platte 1, allseits voll- bis breitrandig, unten und rechts mit Zwischenlinie mit Dkr. „WÜRZBURG 25 JUL. 1850“ und leicht abgeschwächtem Federkreuz auf kleinem Ortsbrief, tadellos, Fotoattest Brettl BPP, Mi. 6.000,-	11a ☒	1500,—
3437FP	1 Kr. tiefschwarz, Platte 1, unten mit doppelten Trennungslinien, sog. „kleiner Zwischensteg“, allseits breitrandig auf komplettem gefaltetem Ortsbrief mit interes. Inhalt, neuestes Fotoattest Stegmüller BPP: „Das Markenpapier weist eine lagerungsbedingte leichte Patina auf. Dekorative und ursprüngliche, ansonsten tadellose Erhaltung, nicht repariert. Ganzstücke der tiefschwarzen 1 Kreuzer mit doppelten Trennungslinien sind sehr selten“. Unseres Wissens keine 10 Belege bekannt! Mi. 15.000,-	11b III ☒	4000,—
3438FP	1 Kreuzer schwarz Platte 2, allseits breitrandiges Kabinetttstück, entwertet mit Nummernstempel „20“ - Bamberg, signiert Starauschek und Fotoattest Brettl BPP: „tadellose Erhaltung.“, Mi. 3.500.- - ein Qualitätsstück der ersten deutschen Briefmarke!	11la ☉	1600,—
3439FP	3 Kreuzer schwarzblau, Platte I, allseits vollrandiges Kabinetttstück mit Entwertung durch Mühlradstempel, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160.-	21b ☉	40,—
3440FP	3 Kreuzer schwarzblau, Platte I, allseits vollrandiges Luxusstück mit Entwertung durch klaren Mühlradstempel „78“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160.-	21b ☉	50,—
3441FP	3 Kr. blau, Platte 5, Type b, 6 Kr. braun Type II (2), 12 Kr. rot und 18 Kr. gelborange, jede Marke mit oMr „145“ übergehend entwertet auf vollständigem Briefcouvert von „FÜRTH 21.8“ an Adolph Mack/L. Heidenheimer in New York, rote „AACHEN PAID, 25 cts.“ und „N. York 30 PAID, SEP 5“ beigesetzt, Weiterfranco „39“ mit Rotel. wie bei der „Mack“-Korrespondenz üblich, sind alle Marken auf Randlinie geschnitten, links 6 Kr. mit Aufklebknitter, sonst tadellos. Tarifrichtige 45 Kr.-Frankatur (6+39) für einen einfachen Brief über Preußen, trotz der üblichen „Mack-Qualität“ eine nicht häufige Vierfarben-Kombination der Quadratausgabe 1850 - 1858, Fotoattest BPP	2 II, 4II, 6, 7 ☒	500,—
3442FP	3 Kreuzer grünlichblau, Platte 2, allseits vollrandiges Luxusstück mit herstellungsbedingtem Papierknitter (nicht häufig!), zentrisch klar gestempelt „489/I.“ SIMBACH , Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“	21I2 ☉	50,—
3443P	3 Kr. Platte 4 tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur kleiner Erstfalzspur, Mi. 200.-	21I4 *	70,—
3444FP	6 Kr. lebhaftrotlichbraun, „unterbrochener Kreis“, allseits vollrandiges Luxusstück mit klarem Mühlradstempel „281“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	4I ☉	100,—

Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
farbig abgebildet!

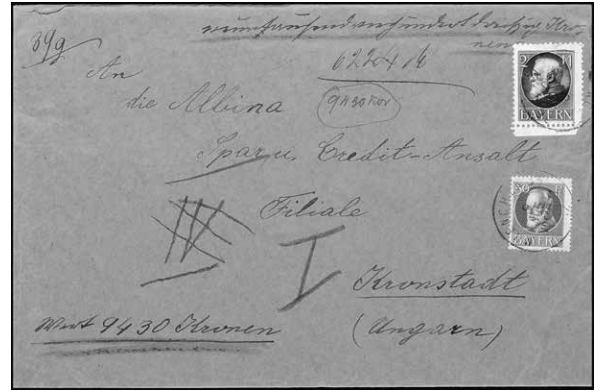
3445FP	6 Kr. in Type I tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Brettl BPP, Mi. 300,-	4l △	90,—
3446FP	6 Kreuzer braun in Type I mit Abart „A“ = ausgefüllte Ecken (farbübersättigter Druck), allseits vollrandiges Kabinettstück mit zentrischem Abschlag des Nummernstempels „396“, Fotobefund Schmitt BPP, Mi. 350,-	4IA ⊙	100,—
3447FP	9 Kreuzer bläulichgrün, Type II, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit klarem Mühlradstempel „20“ entwertet, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 90,-	5all ⊙	30,—
3448FP	9 Kreuzer mattblaugrün, Type III, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit klarem Mühlradstempel „281“ entwertet, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 140,-	5aall ⊙	50,—
3449FP	9 Kreuzer blaugrün, Type II, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit Entwertung durch klaren Mühlradstempel „18“, Fotobefund Sem BP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300,-	5bll ⊙	100,—
3450FP	9 Kreuzer blaugrün, Type III, kleiner Plattenfehler „Strich am K von KREUZER“, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit Entwertung durch klaren Mühlradstempel „284“, Fotobefund Sem BP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-+	5blll PF ⊙	50,—
3451FP	9 Kr. maigrün mit senkrechtem Strich an großer „9“ (wohl Druckzufälligkeit), voll- bis breitrandig, mit vollem gMr. „177“, Kabinett, Fotokurzbe- fund Sem BPP	5cll ⊙	30,—
3452FP	9 Kr. gelbgrün, Type I, voll- bis breitrandig mit oMr. „86“, Kabinett, signiert Sem BPP, Mi. 130,-	5dl ⊙	40,—
3453FP	9 Kreuzer lebhaftgelbgrün, Type I, vom linken Bogenrand, allseits voll- überrandiges Luxusstück mit klarem offenem Mühlradstempel „28“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“	5dl △	100,—
3454P	12 Kr. rot, voll-/breitrandig, glasklarer zentrischer gMR „379“, gepr. Pfenninger	6 ⊙	50,—
3455FP	12 Kreuzer rot, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit offenem Mühlradstempel „493“, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 180,-	6 ⊙	50,—
3456	12 Kr rot (tiefst gepr. Pfenninger) und 18 Kr gelborange je tadellos ungebraucht ohne Gummi, allseits voll- bis breitrandig, Mi. 360,- für *	6+7 (*)	50,—
3457P	18 Kr. gelborange, breitrandig, klarer zentrischer gMR „241“	7 ⊙	60,—
3458FP	18 Kr. gelborgange, waagerechtes Paar voll- bis breitrandig und farbfrisch mit gMr. „217“, waagerechter Bug, sonst tadellos, hübsches Paar, Fotobefund Sem BPP, Mi. 1.200,-	7 ⊙	200,—
3459FP	18 Kreuzer gelblichorange, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit offenem Mühlradstempel „28“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 240,-	7 ⊙	100,—
3460	1 Kr gelb tadellos ungebraucht, Mi. 100,-	8l *	30,—
3461FP	1 Kr. orangegelb, waagerechtes Paar mit drei abgerundeten Ecken (Austauschstöckel), voll- bis breitrandig mit Halbkreisstempel „MÜNCHEN VST:AU“ 15/11“ tadellos, Fotokurzbe- fund Sem BPP	8l ⊙	50,—
3462FP	1 Kr. orangegelb, waagerechtes Paar, voll- bis breitrandig, mit L2 „Lindau 28 APR.“, Kabinett, signiert Sem BPP, Mi. 160,-	8l ⊙	50,—
3463FP	3 Kr. rot, voll- bis überrandig, mit Versuchsstempel „325“ (teils nachgezogen), leichte Mängel, Fotokurzbe- fund Sem BPP	9a ⊙	30,—
3464FP	3 Kr. karmine, soll- bis breitrandig mit gutem oMr. „717“ LINGENFELD, tadellos, geprüft Sem BPP	9c ⊙	30,—
3465P	6 Kr. blau, drei Stück als Dreierstreifen, geklebt mit oMr. „240“ auf Faltbrief von „Kempten 12.1“ (1864) nach Champsil (Piemont) mit diver- sen Transitstempeln u. a. mit Schiffspost über den Lago Maggiore (Zarter „VERBANO“ rückseitig), zwei Werte voll- bis breitrandig, eine Marke unten angeschnitten, Fotobefund Sem BPP	10a ☒	80,—
3466FP	18 Kr. dunkelzinnobber tadellos ungebraucht, Kabinett, tiefst gepr. Pfenninger, Mi. 1.200,-	13a *	250,—
3467FP	18 Kreuzer zinnobberrot, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit offenem Mühlradstempel „325“, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 200,-	13a ⊙	50,—
3468P	18 Kr. Quadratausgabe, b-Farbe, waager. allseits vollrandiges Paar vom rechten Bogenrand, tadellos ungebraucht, gepr. Brettl BPP, Mi. 600,-	13b *	150,—
3469FP	18 Kreuzer orangeroth, allseits voll- bis breitrandig geschnitten, Kabinettstück mit klarer Entwertung durch offenen Mühlradstempel „325“ (München), signiert Pfenninger, Fotobefund Pfenninger und Fotoattest Peter Sem BPP: „Tadellos erhalten, nicht repariert.“, Mi. 600,-	13b ⊙	200,—
3470	1 Kr grün tadellos ungebraucht, Mi. 80,-	14a *	25,—
3471FP	1 Kr. grün mit Plattenfehler IV, voll- bis breitrandig, mit Dkr. „NÜRNBERG 29 DEC 1868“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Sem BPP, Mi. 100,-	14a IV △	30,—
3472FP	1 Kreuzer dunkelgrün im allseits vollrandigen senkrechten Dreierstreifen auf Brief mit HK „MARKSTETT 23/8 (1869)“ nach Siegmar mit rücks. Ausgabe-Stempel vom 26.VIII, tadellose Kabinetterhaltung, gepr. Brettl BPP	14a(3) ☒	100,—
3473	1 Kreuzer Wappenausgabe, alle drei katalogisierten Farben a, b und c, je tadellos gestempeltes Kabinettstück, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 115,-	14a/c ⊙/△	30,—
3474FP	1 Kreuzer Wappenausgabe, a-Farbe, Plattenfehler I „linke obere Wertziffer 1 schräg durchbalkt“, tadellos gestempelt mit offenem Mühlrad- stempel „218“, Kabinett, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 75,-	14al ⊙	25,—
3475	1 Kr dunkelbläulichgrün ungebraucht ohne Gummi, Mi. für * 380,-	14c (*)	40,—
3476FP	1 Kr. dunkelblaugrün, waagerechtes Paar, allseits breitrandig, mit gMr. „255“, tadellos, geprüft Sem BPP, Mi. 200,-	14c ⊙	60,—
3477FP	1 Kr. dunkelblaugrün, zwei Stück, beide breitrandig, mit Bahnpost Stempel auf Briefstück, Kabinett, geprüft Sem BPP, Mi. (wenigstens) 130,-	14c △	40,—
3478P	1 Kr. opalgrün und 1 Kr. dunkelblaugrün, allseits voll- bis breitrandig mit klarem L2 MÜNCHEN 8.APR.1868 7 auf Ortsbrief der 2. Gewichts- stufen, rechte Marken mit kleiner Aufspaltung und leichte Patina, sonst in guter Gesamterhaltung, seltene Kombination, Kurzbe- fund Stegmüller BPP	14c,14b ☒	100,—
3479P	12 Kr hellbraunviolett tadellos ungebraucht ohne Gummi, allseits voll- bis breitrandig, Mi. 450,- für *	18 (*)	50,—
3480FP	12 Kreuzer Wappenausgabe, hellbraunviolett, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Bahnpoststempel, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 120,-	18 ⊙	30,—
3481FP	12 Kr. lila, Plattenfehler „verstümmelte 2“, farbfrisch, allseits breitrandig, klarer oMR „211“ (Hofheim), sign. und Fotobefund Brettl BPP: „echt, tadellose Erhaltung“, Mi. 300,-	18l ⊙	80,—
3482P	18 Kr. Staatswappen tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberem Falz, tiefst gepr. Sem BPP, Mi. 170,-	19 *	50,—
3483FP	18 Kreuzer Wappenausgabe dunkelzinnobberrot, vollrandiges Prachtstück, tadellos gestempelt, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 220,-	19 ⊙	50,—
3484FP	7 Kr. dunkelultramarin mit Plattenfehler „Kreis um rechte obere Wertziffer mehrfach beschädigt, allseits breitrandig mit Ekr. „FUERTH 14/10“ Kabinett, signiert Engel, Fotokurzbe- fund Sem BPP	21b IV ⊙	30,—
3485FP	7 Kreuzer preußischblau, oben voll- ansonsten breitrandig geschnitten, farbfrisches Luxusstück mit klarem HK „WUNSIEDEL 6/3“, signiert Brettl BPP (doppelt) und Fotoattest Brettl BPP: „Besonders frische Farbe und in feiner, tadelloser Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 1.000,-	21c ⊙	300,—
3486FP	1 Kr. hellgrün, Wasserzeichen enge Rauten, mit markantem Leinfleck, gestempelt, tadellos, Fotokurzbe- fund Sem BPP	22Xa ⊙	30,—
3487FP	1 Kr. bläulichgrün, Wasserzeichen enge Rauten, mit Fingerhutstempel „GEFREES 20/7“ Zahnfehler, geprüft Sem BPP	22Xc ⊙	50,—
3488FP	3 Kr. rosa mit Wasserzeichen „weite Rauten“, Abart „Ungezähnt“, waagerechtes, allseits vollrandiges und farbfrisches Paar mit vollständiger Originalgummierung, diese Marke wurde nur gezähnt verausgabt und ist nicht mit Mi.-Nr. 15 zu verwechseln, welche kein Wasserzeichen besitzt, Fotoattest Brettl BPP, große Bayern-Rarität in erstklassiger Erhaltung!, im Mi. sind Paare nicht bewertet, jede Einzelmarke wert 2.000,- = 4.000,-	23YU(2) *	2000,—
3489FP	7 Kr. dunkelblau, Wasserzeichen weite Rauten, gestempelt, einwandfrei (Papierpore), Fotokurzbe- fund Sem BPP, Mi. 220,-	25Yc ⊙	60,—
3490FP	12 Kr. braunviolett, Wz. enge Rauten, farbfrisches Kabinettstück mit Entwertung durch blauvioletten Ekr. „MÜNCHEN I“, signiert Thier (dop- pelt) und Fotobefund Peter Sem BPP: „Einwandfrei erhalten, nicht repariert.“, Mi. 1.400,-	26X ⊙	350,—
3491P	12 Kr. dunkelbraunpurpur, Wz. enge Rauten, vollzähni- ges Exemplar, rechte Seite ein größerer verklebter Einriss, Fotokurzbe- fund Sem BPP (12/2014), Mi. 1.400,-	26X ⊙	130,—
3492FP	18 Kreuzer Wappen, Wz. 1X enge Rauten, a-Farbe, tadellos gestempelt „FUERTH“, Kabinett, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300,-	27Xa ⊙	100,—
3493FP	18 Kreuzer Wappen, Wz. 1X enge Rauten, b-Farbe, tadellos gestempelt „TRAUNSTEIN“, Kabinett, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwand- frei“, Mi. 240,-	27Xb ⊙	80,—



3417 50,—



3420 100,—



3531 100,—



3423 100,—



3427 100,—



3422 100,—



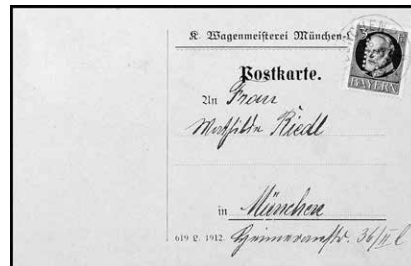
3465 80,—



3582 50,—



3478 100,—



3551 120,—



3579 120,—



3581 50,—



3584 50,—



3605 120,—



3583 40,—



3679 160,—



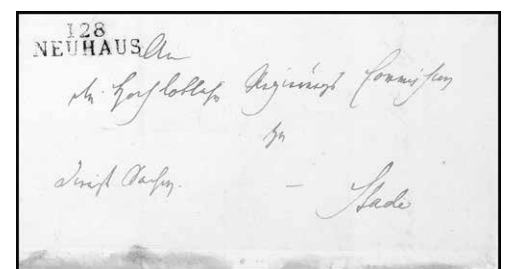
3712 120,—



3623 80,—



3713 120,—



3681 150,—

3494FP	9 Kreuzer Wappenausgabe braunorange, Wz. 1X enge Rauten, Luxusstück, klar gestempelt mit Ekr. „ASCHAFFENBURG“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei erhalten.“, Mi. 600.-	28X ☉	150,—
3495P	9 Kr. braunorange, Wz. enge Rauten, Plattenfehler I „linke obere Ecke abgeschrägt“, farbfrisch, tadellos gestempelt, gepr. Brettl BPP (Mi. nur für Y bewertet, dort 10facher Preis der Normalmarke!). Ohne Plattenfehler wertet die 28X schon 600,- !	28XI ☉	200,—
3496FP	10 Kreuzer dunkelgelb, Wz. 1X enge Rauten, tadellos gestempelt, Pracht, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 500.-	29Xb ☉	100,—
3497FP	1 Mark violett, vollrandiges Kabinettstück mit klarer Entwertung „Zeitungs-Ex.“, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 110.-	30a ☉	40,—
3498FP	1 Mark dunkelviolett, allseits vollrandiges Luxusstück mit zentrischem K2 „BAMBERG“ entwertet, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 250.-	30b ☉	100,—
3499FP	1 M. violett, waagrechtes Paar, linke Marke mit Plattenfehler „Strich am rechten Löwenkopf“ gestempelt Haupt-Zeitungsexpedition „NÜRNBERG“, linke Marke Zahnfehler, rechte Marke tadellos, Fotokurzbefund Sem BPP	31a ☉	50,—
3500FP	1 Mark Staatswappen gezähnt, violett und dunkelviolett, je tadellos gestempeltes Kabinettstück, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 230.-	31a/b ☉	50,—
3501FP	1 Kr. dunkelgrün, postfrisch tadellos, seltene Marke, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Sem BPP, Mi. 450,-	32b **	150,—
3502FP	1 Kr. Wappenausgabe mattgrün, Luxusstück mit klarer Entwertung „MITTENBERG 3/10“, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 100.-	32c ☉	30,—
3503FP	7 Kr. dunkelultramarin mit blauen Ekr. (AUE)RBACH, tadellos, signiert Bühler, Fotokurzbefund Sem BPP, Mi. 340,-	34 ☉	100,—
3504FP	10 Kreuzer Wappen, Wz. 2, tadellos gestempelt „HAAG“, Kabinett, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 320.-	35 ☉	100,—
3505	18 Kr. dunkelzinnberot, Wz. weite Wellenlinien, farbfrisches Kabinettstück mit Ra2 von Nürnberg, gepr. Sem BPP „tadellos“, Mi. 75.-	36 ☉	25,—
3506P	10 Pf. Wappen mit Wz. 2 tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und kleinem Erstfalzrest, Mi. mindestens 240,-	39 *	50,—
3507FP	1 Mark mit Wasserzeichen weite Wellenlinien tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur winzigster Andeutung eines ehemaligen Falzes, wie postfrisch wirkend, tiefst gepr. Pfenninger. Luxusstück dieser ungebraucht extrem seltenen Marke! Mi. 2.400.-	43 *	800,—
3508FP	2 Mark braunlila auf weiß, Probedruck als Einzelabzug auf gestreiftem Papier, achteckig geschnitten, tadellos, Fotobefund Sem BPP	44Probe (*)	250,—
3509	10 Pfg Staatswappen, rotkarmin, waagrechtes Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 350.-	49aZW **	110,—
3510FP	5 Pfg. braunpurpur, kleine Zahnungslöcher, ungebraucht, tadellos, geprüft Sem BPP, Mi. 100.-	55A *	30,—
3511FP	10 Pfg Wappen, Blinddruck, nur Prägung sichtbar, breitrandig ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattestkopie (für Viererblock aus dem die Marke stammt) Helbig BPP, Mi. -	56ByF **	500,—
3512FP	25 Pfg. orangebraun, große Zahnungslöcher, postfrisch, Kabinett, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Sem BPP, Mi. 110,- unterbewertet	58Bx **	50,—
3513FP	5 Pfg dunkelopalgrün, Ausgabe 1890, Abart „mit Wz. 3“, Einzelfrankatur auf Postkarte mit K1 „MÜNCHEN 1.B.P. 22.AUG.02“ nach Siegsdorf, Marke zur Wz.-Kontrolle gelöst und exakt mit Falz repliziert, vermutlich einer der schönsten Belege dieser seltenen Marke!, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „einwandfrei ... Es handelt sich um einen Qualitätsbeleg dieser seltenen Marke.“	61yW ☒	600,—
3514	30 Pfg. Wappen als Einzelfrankatur auf Nachnahme-Streifband aus FICHTELBERG 8.AUG.04 nach Ballenstedt mit Ankunftsstempel, Fall- und Randsuren	66 ☒	30,—
3515	3 und 5 Mark auf y-Papier tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und kleiner Falzspur, 3 Mark Fotokurzbefund Helbig BPP „einwandfrei“ und 5 Mark tiefst gepr. Helbig BPP, Mi. 250,-	69/70y *	50,—
3516	5 Mark auf y-Papier tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, Mi. 170,-	70y **	40,—
3517	5 Mark gelbgrün, linke untere Bogenecke mit Platten-Nr. „37“ als Einzelfrankatur auf Brief von „MARKTBREIT 13 Mrz. 11“ nach Tübingen mit rs. Ank.-Stempel, tadellose Erhaltung, Mi. 400.-	74PI.-Nr. ☒	100,—
3518FP	3 - 80 Pfg. Type I, 9 Werte postfrisch komplett, tadellos, Mi. 440,-	76/85 I **	130,—
3519FP	5 Pfg. Luitpold grün, Type I ungezählter Probedruck in Buchdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Helbig BPP	77IU Pr. **	30,—
3520	5 Pfg. Luitpold, Type I, 4er-Block vom rechten Bogenrand, beschädigte Papierbahn mit Ausbesserungen mit weißem Papier ungebraucht, gepr. Helbig BPP, selten	77IIPax *	80,—
3521FP	30 Pfg. Luitpold, Type I, Probedruck in orange, ungebraucht, leicht bügig, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Helbig BPP	81I Pr. *	30,—
3522FP	80 Pfg. Luitpold Type I, ungezähnt, postfrisch, leicht bügig, Fotokurzbefund Helbig BPP, Mi. 250,-	85IU **	60,—
3523	5 Mark Luitpold in Type II tadellos gestempelt vom rechten Bogenrand, doppelt tiefst gepr. Helbig BPP, Mi. 220.-	89II ☉	60,—
3524FP	10 Mark Luitpold, Type II, tadellos gestempelt „MÜNCHEN“, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 400.-	90II ☉	100,—
3525P	10 M. Type II, ungezähnt, allseits breitrandig, postfrisch, u. a. gepr. Pfenninger, Mi. 750.-	90IIU **	180,—
3526FP	20 Mark Luitpold, Type II, tadellos gestempelt „MÜNCHEN 29 JUN“, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 450.-	91II ☉	100,—
3527	2 Pfg.-20M Ludwig, geschnitten, einheitlich gestempelt „NÜRNBERG 10/3 JUN 20“ auf Briefstücken, sign. Infla H. Mi. 500.-	94/115IIB △	170,—
3528FP	20 Pfg Ludwig III, schwarzblau, Friedensdruck, volle Originalummierung mit minimalen Haftstellen und einen rückseitigen Stockpunkt - ansonsten fehlerlos, seltene Marke, Fotoattest Dr. Helbig BPP (2015), Mi. für ** 3.200.- - ,kaum einmal angeboten!	97Ib *	500,—
3529	20 Pfg und 30 Pfg Ludwig im Kriegsdruck als tarifgerechte Frankatur auf einer teils gedruckten Zeitungsüberweisung mit K2 „Passau“ nach Tittling bzw. nach München, tadellose Erhaltung, seltenes frankiertes Formular, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „Es handelt sich um eine seltene portogerechte Frankatur vom 1. September 1916, die durch ihre gute Qualität besticht.“	97II,99IIA ☒	120,—
3530FP	1 M. dunkelockerbraun, 1. Auflage, vom linken Bogenrand, mit nur leichten Anhaftspuren, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Helbig BPP, Mi. 80,- schon für *	104Ia **	30,—
3531P	2 M. und 50 Pfg. Ludwig III. gezähnt auf Auslands-Wertbrief aus MÜNCHEN 36 9.AUG.17 mit rückseitiger Postamt-Zensur vom Postamt 36 mit Negativ-Dienststempel und handschriftlichem Vermerk „Inhalt amtlich geprüft K.P.A. München 36“ (+ 2 Paraphen) nach Kronstadt, Ungarn, kleine Beförderungsspuren, in dieser Kombination selten!	105IIA,101II ☒	100,—
3532	2 Mark König Ludwig III, Friedensdruck, ungezähnt, Viererblock, tadellos postfrisch, Mi. 480.-	105IU(4) **	110,—
3533	3 M. rot, ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Schmitt BPP	106IU **	50,—
3534FP	10 Mark Bayern Friedensdruck, tadellos gestempelt „BAMBERG 15 JUL 19“ auf Briefstück, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 360.-	108IA △	100,—
3535FP	20 Mark Bayern Friedensdruck, zentrisch gestempelt „MÜNCHEN 26.2.19“, tadellos, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 280.-	109IA ☉	100,—
3536FP	5-20 Mark Volksstaat Bayern geschnitten, sowie 14 verschiedene Werte ex 116-32A jeweils tadellos gestempelt und alle gepr. Infla, Mi. ca. 370,-	131/33B ☉	100,—
3537FP	1 Mark Deutsches Reich rot mit schwarzem Bdr.-Aufdruck „Freistaat Bayern“, Abart „doppelter Aufdruck“, tadellos postfrisch, unsigniert mit Fotoattest Dr. Helbig BPP: „postfrisch und fehlerlos“, Mi. 2.200.- - seltene Marke!	148BDD **	700,—
3538FP	3 M. gez. 26:17, gestempelt, kleine Fehler, Fotokurzbefund Helbig BPP, Mi. 400,-	150A ☉	60,—
3539FP	75 Pfg., waagrechtes Paar mit Zwischensteg, ungebraucht, Fotokurzbefund Helbig BPP	163AZW *	30,—
3540FP	80 Pfg., waagrechtes Paar mit Zwischensteg, ungebraucht, Fotokurzbefund Helbig BPP	164AZW *	30,—
3541	20 M „Freistaat Bayern“ breitrandig geschnitten tadellos auf Briefstück, Mi. 140.-	170B △	40,—
3542P	10-20 Pfg. Kriegsgeschädigte, gezähnt, mit Kopfstehendem Aufdruck, postfrisch tadellos, Mi. 250,-	171/73 AK **	50,—
3543FP	10 - 20 Pfg. Kriegsgeschädigte, gezähnt, mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, leicht bügig, Fotokurzbefund Helbig BPP, Mi. 390,-	171/73AK *	75,—
3544	10 bis 20 Pf. Hilfe für Kriegsgeschädigte, 3 Werte komplett je mit kopfstehendem Aufdruck, Mi. 390,-	171/73AK *	80,—
3545	10+5 Pf. Kriegsgeschädigte, Aufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Helbig BPP, Mi. 250.-	171AK **	40,—
3546	20+5 Pf Kriegsgeschädigte, Aufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Helbig BPP, Mi. 250.-	173AK **	40,—
3547	5 Pfg bis 20 Mark Abschiedsausgabe, tadellos gestempelt „MÜNCHEN 19 APR 20“ auf Luxusbriefstücken, gepr. Infla, Mi. 250.-	178/95 △	50,—
3548FP	5 Pfg Pflügender Landmann, Abart „ungezähnt“, tadellos gestempelt „MÜNCHEN 16 10 MAI 20“, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 280.-	178U ☉	100,—
3549FP	1 M. ungezähnt, Vierer-Block mit zwei senkrechten Zwischenstegpaaren, ungebraucht, Fotokurzbefund Helbig BPP	187UZW *	30,—
3550FP	10 M. ungezählter Probedruck in rot, vom Oberrand, ungebraucht, etwas bügig, Fotokurzbefund Helbig BPP	194U Pr. *	30,—

Bayern Dienstmarken

3551P	3 Pfg braun als Einzelfrankatur auf Dienst-Ortspostkarte mit Stempel „MÜNCHEN 2.B.P. 26.Jun 16“, Luxusstück, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „Es handelt sich um ein qualitativ ausgezeichnetes Stück.“ - ex Sammlung Prof. Dr. Erich Stenger	12 ☒	120,—
3552	3 Pfg König Ludwig mit Lochung „E“ im Fünferblock zusammen mit 5 Pfg König Ludwig mit Lochung „E“ als portugiesische MiF auf Brief von Schwandorf nach Bodenwöhr, Faltspur außerhalb der Frankatur, tadellose Erhaltung, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „Es handelt sich um eine sehr eindrucksvolle Mehrfachfrankatur von großer Seltenheit.“ - ex Sammlung Eduard Peschl!	12(5),13 ☒	200,—
3553FP	3 Pfg. Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	16Pr. (*)	30,—
3554FP	20 Pfg., Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	20Pr. (*)	30,—
3555FP	30 Pfg. Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	22Pr. (*)	30,—
3556P	30, 15 und 20 Pf. je auf w-Papier tadellos gestempelt (Mi. 22w, 27w und 28w), sauber rundgestempelt und alle tiefst gepr. Helbig BPP und Infla, Mi. 460.-	ex22/28w ☉	100,—
3557FP	60 Pfg Dienst, Papier w, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 450.-	23w ☉	100,—
3558FP	15 Pfg. Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	27Pr. (*)	30,—
3559	15 Pf. dunkelzinnoberrötlich, w-Papier, tadellos, gestempelt, gepr. Dr. Helbig BPP/Infla, Mi 130.-	27w ☉	30,—
3560FP	20 Pfg Dienst, Papier w, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 180.-	28w ☉	50,—
3561	20 Pf. dunkelpreußischblau auf w-Papier tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Dr. Helbig BPP und Infla, Mi. 180.-	28w △	50,—
3562FP	3 Pfg., Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar mit stark angetrenntem rechten Bogenrand, ungebraucht, ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	30Pr. (*)	30,—
3563P	15 Pfg., Andruck in Originalfarbe, waagrechtes Paar vom rechten Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, Fotokurzbefund Helbig BPP	34Pr. *	30,—
3564FP	1 Mark Dienst, Papier y, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 480.-	43y ☉	100,—
3565P	1 M. dunkellila, gestempelt „MÜNCHEN 20.1.20“ auf Briefstück, gepr. Pfenninger, Mi. 480.-	43y △	130,—
3566FP	5 Pfg bis 5 Mark Dienstmarken, kpl. Satz einheitlich gestempelt „FRANKENTHAL PFALZ 23 JUN 4-5 Nm 20“, Luxus, unsigniert, Fotoattest Dr. Helbig BPP (2016): „sehr klar gestempelt und fehlerlos.“, Mi. 850.- - in dieser Qualität ein Ausnahmesatz!	44/61 △	300,—
3567	20 Pfg und 50 Pfg Dienstmarken auf Dienstortbrief „MÜNCHEN 3.5.20“ mit Zustellurkunde, seltene Frankatur, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „Es handelt sich um eine seltene Frankatur. Die Marken sind sehr gut gezähnt, sauber gestempelt und fehlerlos.“ - ex. Sammlung Eduard Peschl	47,50 ☒	150,—

Bayern Portomarken

3568FP	3 Kr. schwarz, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit klarer Entwertung durch L2 „MÜN(CHEN)“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei erhalten.“, Mi. 400.-	1 ☉	100,—
3569	1 Kr Ziffer ungezähnt, drei allseits voll- bis breitrandige Exemplare tadellos ungebraucht ohne Gummi, Mi. für ohne Gummi 225.-	1(3) (*)	50,—
3570FP	1 Kr. Portomarkte, Wasserzeichen 1x (enge Rauten), tadellos erhaltenes Luxusstück mit Entwertung durch Ekr. „WÜRZBURG“, Fotoattest Sem BPP (2016): „einwandfrei. Frisch erhaltene Marke mit klarem Stempel.“, Mi. 1.000.-	2X ☉	300,—
3571FP	3 Kr. schwarz, ungebrauchter Ger-Block, drei Marken postfrisch, zwei Marken mit Stockfleck, eine Marke mit halbem Zahn, Fotokurzbefund Sem BPP	3X **/*	40,—
3572FP	3 Kreuzer schwarz, Wz. X 14 - 15 mm Rauten, Kabinettstück mit klarer Entwertung durch Ekr. „LAUF 14 APR. Vor 12-1“, signiert Thier, Brettl BPP und Fotoattest Brettl BPP: „In farbfrischer, feiner und tadelloser Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 600.- - in dieser Qualität selten!	3X ☉	200,—
3573	10 Pfg grünlichgrau als senkr. Paar mit Aufdruck-Setzfehler „zahlhar“ (obere Marke) auf Post-Zustellungsurkunde (1883) innerhalb Würzburgs gelaufen, tadellose Erhaltung, Fotoattest Dr. Helbig BPP: „in ausgezeichnetem Zustand.“ - selten!	9I,9 ☒	120,—

Bayern Portofreiheitsmarken

3574	5 bis 30 Pf. Ludwig, „K“-Lochung, 6 Werte kpl. postfrisch, gepr. Pfenninger, Mi. 320.-	1/6 **	80,—
3575P	60 Pfg dunkelblaugrün, tadellos zentrisch gestempelt mit K2 „NÜRNBERG“ auf Luxusbriefstück, bestens gepr. Dr. Helbig BPP, Mi. 350.-	23 △	120,—
3576P	5 bis 30 Pf. Ludwig, „R“-Lochung, 7 Randstücke kpl. postfrisch, gepr. Pfenninger, Mi. 450.-	25/31 **	120,—

Bayern Telephonbillets

3577	50 Pfg., ohne Wasserzeichen, Kabinett-Stück, aus der rechten oberen Ecke, mit dekorativer Entwertung „Nürnberg, Landesausstellung“	TB16 ☉	40,—
------	--	--------	------

Bayern Luftpost

3578FP	25 Pfg halbamtliche Flugpostmarke 1912, tadellos gestempelt „FLUGPOST MÜNCHEN“ auf Briefstück, Kabinett, Fotobefund Dr. Helbig BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 400.-	Fl △	100,—
3579P	25 Pfg. Flugpostmarke mit Stempel FLUGPOST MÜNCHEN 12.12.12. auf 5 Pfg. Ganzsachenkarte ohne Text, adressiert nach München mit Botenstempel, Karte mit kleinen Randmängeln unten und rechts sowie kleiner Einriss rechts, sonst Pracht, 500,-	Fl ☒	120,—

Bayern Ganzsachen

3580P	Ganzsachenkarte 5 Pfg grün mit Zusatzfrankatur Ganzsachenausschnitt 5 Pfg grün mit blauem K1 „MUENCHEN 24.Jun.02“ nach Fredensborg/Dänemark, tadellose Erhaltung, die Verwendung dieses Ganzsachenausschnittes war postamtlich nicht gestattet, wurde in diesem Fall aber ohne Beanstandung geduldet, seltene Verwendung, Fotoattest Dr. Helbig BPP	P56II/01,GAA ☒	150,—
-------	---	----------------	-------

Bayern Besonderheiten

3581P	1913, Postsachen-Nachnahme-Karte der Postbezirkkasse im Ortsverkehr aus WÜRZBURG 15.APR.13 mit vorderseitigem Ankunftsstempel vom Postamt 2, gute Erhaltung	☒	50,—
3582P	15 Pfg. Dienstmarke auf Vordruckbrief aus LUDWIGSHAFEN 5.5.19 mit frz. Zensur-L1 „Visé“ in schwarz nach München, kleine Beförderungsspuren	☒	50,—
3583P	10 Pfg. Volksstaat auf Firmenkarte aus KAISERSLAUTERN 14. APR.19 mit grünem Aufkleber „Par l'intermédiaire du Service...à Ludwigs-hafen“ nach Stuttgart.	119II ☒	40,—
3584P	1920, Wertbrief-Vordruckbrief „Kreisleitung der Einwohnerwehren Unterfrankens, Würzburg“ mit vorder- und rückseitig D. Reich Dienstmarken-Aufdrucke 60 Pfg. (8) und 30 Pfg. aus WÜRZBURG 22.12.20 mit entsprechenden Briefstempel nach München mit Ankunftsstempel, 1 Wert mit Mängeln durch Randklebung und Lacksiegel nicht mehr komplett, sonst feiner Bedarf!	☒	50,—

Bayern offene Mühlradstempel

3585FP	„48“-Bischofsheim, voll und klar auf 3 Kr. karmin, allseits breitrandig, auf Briefstück, unbedeutende waagrechte Bugspur, geprüft Sem BPP	15 △	50,—
--------	---	------	------

Bergedorf

3586P	½ bis 4 Sch., ½ Sch. beide Farben, 6 Werte kpl. postfrisch (Nr. 1b Haftstelle im Rand), 4 Sch. Plattenfehler „Strich über O“, Mi. 650,-+ PF.	1a,b/5 **	150,—
3587P	1 S schwarz auf weiß, senkrecht Kehrdruck-Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Mi. 400.-	2KZS **	80,—
3588FP	1 Sch. schwarz auf weiß, waagrechtes Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Mi. 320.-	2ZW **	100,—
3589FP	1 1/2 Sch. schwarz/gelb, allseits voll- bis breitrandiger Schnitt, links und rechts mit Zwischenlinien, farbfrisches Luxusstück mit Entwertung durch mehrfach aufgesetzten Strichstempel, Fotoattest Jakubek BPP, Mi. 2.000.- - in dieser Qualität eine wirklich seltene Marke!	3 ☉	800,—
3590P	1 1/2 Sch. schwarz auf gelb mit links anhängendem Leerfeld vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch, im äußeren Rand nicht das Leerfeld betreffend Haftspur, Fotobefund Mozek BPP „einwandfrei“, Mi. 300.-	3L **	90,—

3591	4 Schilling olivgrau als Essay-Nachdruck in neuer Zeichnung von 1866 im waagerechtem Zwischenstegpaar, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie hergestellt, Fotobefund Dr. Mozek BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ - selten angeboten!	(*)	150,—
Braunschweig			
3592FP	1 Silbergroschen lebhaftkarmin, voll- bis breitrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „WOLFENBÜTTEL 6/2“, signiert Pfenninger und Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 380.-	1 ☉	100,—
3593FP	2 Silbergroschen preußischblau, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem HK „Braunschweig“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 320.-	2 ☉	100,—
3594FP	3 Sgr. orangerot, allseits breitrandig, gestempelt „BRAUNLAGE“, leichte senkrechte Bugspur, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Lange BPP, Mi. 320.-	3 ☉	50,—
3595FP	3 Silbergroschen lebhaftrotorange, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem HK „BRAUNSCHWEIG 15/8“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 320.-	3 ☉	100,—
3596FP	1/4 Ggr. / 3 GPF. schwarz auf hellgelbbraun, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit schwarzem Nummernstempel „8“ - Braunschweig, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 320.-	4 ☉	100,—
3597FP	1/3 Sgr. schwarz auf grauweiß, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit Nummernstempel „4“ - Blankenburg, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 450.-	5 ☉	100,—
3598	1 Sgr. schwarz auf chromgelb, allseits vollrandiges Kabinettstück mit Entwertung durch zentrischen Abschlag des Balkennummernstempels „8.“ - Braunschweig Hofpostamt in schwarz, Fotobefund Lange BPP: „einwandfrei“, Mi. 80.-	6a ☉	20,—
3599FP	1 Sgr. auf sämisch, mit WZ-Mundstück nach links, voll- bis breitrandig, auf Briefstück, tadellos, geprüft Lange BPP, Mi. 120.-	6aY △	30,—
3600	1 Silbergr. .schwarz auf chromgelb, Wz. Y „Wz.-Mundstück nach links“, zwei tadellose Exemplare - eines mit Federzugentwertung als lose Marke, das andere mit Entwertung durch blauen HK „BRAUNSCHWEIG“ auf Briefstück, je gepr. Lange BPP, Mi. 240.-	6aY (2) △	70,—
3601FP	1 Silbergroschen schwarz auf braungelb, überrandiges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit blauem Nummernstempel „47“ - Wolfenbüttel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“	6b ☉	30,—
3602	2 Sgr. schwarz a. blau, allseits voll-/breit. a. kl. Briefstück, klarer NS"9" (Braunschweig), gepr. Lange BPP	7a △	25,—
3603FP	2 Silbergroschen schwarz auf hellblau, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit schwarzem Nummernstempel „29“ - Kreiensen auf Briefstück, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220.-	7b △	70,—
3604	3 Sgr. schwarz auf mattrosa, farbfrisch, allseits voll- bis breitrandig auf Briefstücke, gestempelt „9“, Luxus, gepr. Pfenninger, Mi. 110.-	8a △	40,—
3605P	3 Sgr. auf mattgraurot, allseits vollrandig als EF auf Brief von BRAUNSCHWEIG 28. NOV 1861 nach Pfaffendorf bei Leipzig, sign. Bühler (doppelt), Mi. 300.-	8a ☒	120,—
3606FP	4/4 Ggr. schwarz auf graubraunem festem, groben Papier, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar zentrisch gestempelt „45“ - Vorsfelde, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.- + Stempel 40.- = 160.-	9a ☉	50,—
3607FP	4/4 Ggr. gelbbraun, gestempelt, tadellos, doppelt signiert Lange BPP, Mi. 250.-	9b ☉	60,—
3608FP	4/4 Ggr. schwarz auf gelbbraunem weichem, glatten Papier, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar zentrisch gestempelt „40“ - Stadoldendorf, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 250.- + Stempel 25.- = 275.-	9b ☉	80,—
3609FP	1/2 Gr schwarz auf lebhaftgraugrün tadellos gestempelt und allseits voll- bis breitrandig, tiefst gepr. W. Engel BPP, Mi. 500.-	10A ☉	100,—
3610FP	1/2 Groschen schwarz auf graugrün, Abart „dünnes Papier“, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem Nummernstempel „46“ - Walkenried, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.- + Stempel 400.- = 700.-	10Ax ☉	150,—
3611FP	1/2 Groschen schwarz auf graugrün, Abart „dünnes Papier“, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „BRAUNSCHWEIG“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	10Ax ☉	100,—
3612	1 Sgr. schwarz auf gelb, farbfrisch, voll- bis breitrandig, zentrischer blauer Stpl. „38“ (Schoeppenstedt), Kabinett, gepr. Lange BPP, Mi. 70.-	11A ☉	20,—
3613	1 Sgr. schwarz auf gelb, allseits voll- bis breitrandig als Einzelfrankatur auf Brief von Wolfenbüttel nach Dassel mit rs. Ank.-Stempel sowie Durchgangs-Stempel aus Kreiensen, tadellos, bestens gepr. Lange BPP	11A ☒	80,—
3614FP	1 Sgr. schwarz auf gelb, allseits tadellos bogenförmig durchstochen „16“ - oben und rechts liegt der Durchstich innerhalb von Scherentrennung, gestempelt mit Nummernstempel, tadellose Erhaltung, signiert Gustav Rühland, Fotoattest Georg Bühler (1978) und Fotoattest Brettl BPP: „feine und tadellose Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 2.000.- - in dieser Qualität eine seltene Marke!	11B ☉	800,—
3615	3 Sgr. lilarosa, allseits breitrandig, klarer zentrischer NS „15“, tadellos.	12Aa ☉	70,—
3616FP	3 Sgr. rosa, allseits breitrandig, gestempelt, kleine helle Stelle, signiert Lange BPP, Mi. 280.-	12Aa ☉	50,—
3617FP	3 Silbergroschen rosa, allseits voll- bis breitrandiges Luxusstück mit zentrisch klarem Abschlag des Balkennummernstempels „21“ - Helmstedt, gepr. Pfenninger und Fotobefund Pfenninger (1958), Mi. 280.-	12Aa ☉	100,—
3618FP	3 Sgr. Karmin, allseits breitrandig, gestempelt, kleine helle Stelle, signiert Pfenninger, Fotokurzbefund Lange BPP, Mi. 350.-	12Ab ☉	50,—
3619FP	3 Silbergroschen karmin auf weiß, voll- bis überrandiges und farbfrisches Luxusstück, klar und zentrisch entwertet mit Nummernstempel „8.“ - Braunschweig, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 350.-	12Ba ☉	100,—
3620FP	1/3 Sgr. schwarz, bogenförmiger Durchstich, sauber gestempelt, repariert, signiert Brettl BPP, Mi. 2.800.-	13A ☉	300,—
3621FP	1 Sgr. gelbocker mit bogenförmigem Durchstich (unten Scherentrennung) mit seltenem Stempel „26“ (Hehlen), signiert Lange BPP	14A ☉	50,—
3622FP	1 Silbergroschen lebhaftgelbocker, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem Nummernstempel „7“ - Braunlage auf Briefstück, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 180.- + Stempel 25.- = 205.-	14A △	50,—
3623P	1 Sgr. gelbocker, bogenförmig durchstochen 16, tadellose Marke auf Brief als EF von Wolfenbüttel nach Hildesheim. Umschlag gelocht und vs. Aufrauungen, sign. Georg Bühler, Mi. 400.-, Mi. lose 180.-	14A ☒	80,—
3624P	1 Sgr. lebhaftgelbocker linienförmig durchstochen 12, tadelloser Durchstich, als EF auf Brief von Braunschweig in die Nähe von Helmstedt, teils in den Faltungen sehr stark gebrochen, dennoch noch sammelwürdiger Beleg dieser Seltenheit, gepr. u. a. Brettl BPP, Mi. 1.200.-	14B ☒	200,—
3625FP	2 Sgr. schwarz/dunkelblau, allseits gut durchstochen als Einzelfrankatur auf kleinformatigem Brief mit Nr.-Stempel „47“ und beigeseztem blauen K2 „Wolfenbüttel 12/6“ nach Kirchohmfeld bei Worbis in Preußen gelaufen, rückseitig blauer Bahnpost-L3 „HANNOVER/CASSEL“ sowie blauer Hannover-Ra2 „DUDERSTADT“ und Preußen-Ra2 „WORBIS“ - je für den Grenz-Übergang, Kabinetterhaltung, Fotoattest Lange BPP: „in feiner, farbfrischer und einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 1.200.-	15 ☒	350,—
3626FP	2 Silbergroschen schwarz auf blau, farbfrisches und allseits tadellos durchstochenes Luxusstück, zentrisch gestempelt mit schwarzem Nummernstempel „9.“ (Braunschweig, Hofpostamt), signiert Pfenninger und Fotobefund Lange BPP (2016): „... einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 420.-	15A ☉	150,—
3627FP	3 Sgr. lilarot mit bogenförmigen Durchstich, rechts Scherentrennung, sauber gestempelt „BLANKENBURG 8 SEP 1865“, signiert Pfenninger, Mi. 650.-	16A ☉	100,—
3628FP	3 Silbergroschen rosa, farbfrisches und allseits tadellos durchstochenes Luxusstück, klar gestempelt mit schwarzem Nummernstempel große „9.“ (Braunschweig Bahnhofpostamt), signiert Brettl BPP, Richter und Fotoattest Lange BPP (2016): „einwandfreier Erhaltung. Vollständig auf der Marke abgeschlagener Stempel.“, Mi. 650.-	16A ☉	200,—
3629FP	1/3 Gr. schwarz, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „BRAUNSCHWEIG“, signiert Georg Bühler und Fotobefund Lange BPP (2016): „... einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 420.- - in dieser Qualität eine seltene Marke!	17 ☉	120,—
3630P	1/3 Gr. schwarz, tieffarbiges Exemplar mit K2 von „BRAUNSCHWEIG“, unauffällig repariert, gepr. Glasewald (GL) und Pfenninger, Mi. 480.-	17 ☉	60,—
3631	1/2 Gr. - 3 Gr. Wappen, je sauber durchstochen, klar gestempelt Pracht/Kabinettwerte, teils sign., Mi. 840.-	17/20 ☉	200,—
3632FP	2 Ggr. blau, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit K2 „VORSFELDE“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160.-	19 ☉	50,—
3633FP	3 Ggr. gelbbraun, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit schwarzem K2 „BRAUNSCHWEIG“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200.-	20 ☉	50,—



3430



3443



3454



3457



3468



3479



3482



3491



3495



3506



3542



3556



3563



3563



3525



3565



3575



3646



3689



3801



3982



3630



3643



3645



3673



3773



3781



3809



3849



3586



3587



3590



3707



3869



3576



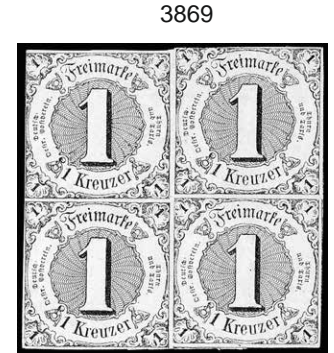
3743



4171



3992



4033



3875



3883



3890



3900



3935



3951



3955



3961



3988



3996



4009



4012



4190



4048



4052



4067



4084



4096



4097



4122



3877

EINZELLESE

Braunschweig Nummernstempel

3634FP	„13.“ - Fürstenberg, seltener Nummernstempel als klarer Abschlag auf 2/4 Gr. schwarz auf gelbbraunem Papier, Luxus, Fotobefund Lange BPP „einwandfrei“, Mi. ca. 125.- + Stempel 125.-	9b(2/4) ☉	80,—
3635FP	„36“ (dünne Striche) - Salder, klar und zentrisch auf Kabinettstück 1 Silbergrochen schwarz auf gelb, bestens gepr. Brettl.	11A ☉	60,—

Braunschweig Nachverwendungen

3636FP	„31.“ - Lehre, Braunschweiger Nummernstempel nachverwendet auf tadelloser 1 Gr. karmin NDP gezähnt auf Briefstück, Luxusstück - in dieser Qualität und Kombination eine Seltenheit zugleich für eine Braunschweig als auch für eine NDP-Sammlung, Fotokurzbefund Lange BPP „einwandfrei“ und Fotoattest Flemming BPP: „die Qualität der Marke einwandfrei.“	NDP16 △	300,—
--------	---	---------	-------

Bremen

3637FP	3 Gr. schwarz auf blaugrau, senkrecht gestreiftes Papier, Type II, allseits voll- bis breitrandig, gestempelt „FRANCO“, Kabinett, gepr. Brettl und Pfenninger, Mi. 750,-	1x ☉	200,—
3638FP	5 Sgr. gelbgrün, voll- bis breitrandig, sauber gestempelt mit R2 „BREMEN“, Kabinett, gepr. W. Engel, Mi. 380,-	4a ☉	120,—
3639FP	5 Sgr. gelbgrün, allseits vollrandiger Viererblock vom Oberrand stammend, tadellos postfrisch mit der für diese Ausgabe typischen Gummierung (transparent und bräunlich), Fotoattest August Koch und Dr. Peter Fischer BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 2.000.-	4a(4) **	600,—
3640FP	5 Sgr. schwarzgelbgrün tadellos gestempelt mit Rechteckstempel „BREMEN“, gepr. Grobe, Mi. 380,-	4b ☉	120,—
3641FP	5 Grote schwarz auf mattgraubraun, Durchstich D1 I, klar gestempelt mit Kastenstempel „BREMEN“ (KS 112) auf Kabinettbriefstück, Fotobefund Heitmann BPP: „einwandfrei“, Mi. 300,-	7A △	100,—
3642FP	5 Gr. auf hellkarmingrau, gestempelt, Aufspaltung links oben geschlossen und heller Zahn unten rechts, Fotokurzbefund Heitmann BPP, Mi. 300,-	7B ☉	50,—
3643P	5 Sgr. gelbgrün, zentrisch gestempelt auf Briefstück, oben leichte Durchstichmängel, winz. rötlicher Punkt, mehrfach sign. Kurzbefund Heitmann BPP, Mi. 250,-	9a △	60,—
3644FP	5 Sgr. grün, gestempelt, kleine Mängel, Fotokurzbefund Heitmann BPP, Mi. 300,-	9b ☉	50,—
3645P	2 Gr. dunkelorange, sauber gestempelt auf Briefstück, leicht Zähnungsmängel und kleiner Eckbug links oben, Kurzbefund Heitmann BPP, Mi. 450,-	10a △	100,—
3646P	5 Gr. schwarz auf mattkarmingrau, Type II, sauber gestempelt auf Briefstück (Fehl Zahn oben), Kurzbefund Heitmann BPP, Mi. 380,-	12 △	90,—

Hamburg Vorphilatelie

3647	„PRUSSE/P.HAMBOURG“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Düsseldorf, 1812	✉	40,—
------	--	---	------

Hamburg

3648FP	1/2 Schilling schwarz, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, gepr. Pfenninger, Mi. 130,-	1 *	40,—
3649FP	1/2 Sch. schwarz, farfrisch, allseits breitrandig, sauber Strichstpl. und teil eines roten Stpl., Kabinett, gepr. Bühler, Fotoattest Lange: „echt und einwandfrei“, Mi. 750,-	1 ☉	280,—
3650FP	1/2 Schilling schwarz auf weiß, voll- bis breitrandiges Luxusstück mit links und rechts vollständigen Zwischenlinien (bei dieser Ausgabe sehr selten!!!), klar gestempelt mit feinem Vierstrichstempel, Fotoattest Lange BPP (2016): „Die Erhaltung ist in frischer Farbe und einwandfrei“, Mi. 1.500,- (inkl. Aufschlag für Trennlinien links und rechts)	1 ☉	400,—
3651FP	1 Schilling braun, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, gepr. Pfenninger, Mi. 130,-	2 *	40,—
3652	2 S orangerot tadellos gestempelt und allseits voll- bis breitrandig, gepr. Engel, Mi. 130,-	3 ☉	45,—
3653FP	2 Schilling orangerot, vollrandiges und farfrisches Luxusstück, klar entwertet mit blauem Wellenstempel von Ritzebüttel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130.- + Stempel 30.- = 160.-	3 ☉	50,—
3654FP	3 Schilling preußischblau, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, gepr. Georg Bühler, Mi. 130,-	4 *	40,—
3655	3 Sch. preußischblau, breitrandig, zart gestempelt mit Balkenstrichstempel, Kabinett, gepr. Pfenninger, Mi. 160,-	4 ☉	40,—
3656FP	3 Schilling preußischblau, voll- bis überrandiges Luxusstück mit Trennlinien links und rechts, klar entwertet mit schwarzem Vierstrichstempel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 320.-	4 ☉	100,—
3657FP	4 Schilling, gelbgrün, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, Mi. 100,-	5a *	30,—
3658FP	4 Schilling bläulichgrün, allseits voll bis breitrandiges Luxusstück mit rechts Teilen der Trennlinie, klar gestempelt mit Vierstrichstempel, gepr. Brettl und Fotoattest Gertraud Lange BPP: „Die Erhaltung ist sehr fein, farfrisch und einwandfrei.“, Mi. 1.800.-	5b ☉	600,—
3659FP	7 Schilling orange, vollrandiges und farfrisches Luxusstück, entwertet mit Vierstrichstempel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“	6 ☉	30,—
3660FP	9 Schilling, gelb, vollrandig, ungebraucht mit Originalgummierung, gepr. Georg Bühler, Mi. 250,-	7 *	60,—
3661FP	9 Schilling gelb, allseits voll- bis breitrandiges und farfrisches Kabinettstück, entwertet mit Vierstrichstempel und kl. Teil eines Schmetterlingsstempels auf Briefstück, signiert Löhden BPP, TT (Thier) und Fotoattest Lange BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 2.500.- - Qualitätsstück dieser seltenen Marke!	7 △	1000,—
3662FP	1¼ Sch. malvenfarben, allseits breitrandig in typischer seltener Farbe, dänischer 3-Ringstpl. „2“, Kabinett, sign. Engel und Carl Lange, Fotoattest Lange BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200,-	8a ☉	400,—
3663FP	1 1/4 Schilling grüngrau, allseits vollrandiges Kabinettstück, klar entwertet mit dänischem Dreiringstempel „2“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130.-	8b ☉	40,—
3664FP	1 1/4 Schilling graugrün oben mit Zwischenlinie, allseits vollrandiges Kabinettstück, klar entwertet mit dänischem Dreiringstempel „2“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150.-	8d ☉	40,—
3665FP	1 1/4 Schilling stumpfviolett, allseits vollrandiges Kabinettstück, klar entwertet mit dänischem Dreiringstempel „2“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.-	8e ☉	40,—
3666FP	1 1/4 Schilling dunkelviolett, alle vier Seiten mit Zwischenlinie, allseits vollrandiges Luxusstück, klar entwertet mit dänischem Dreiringstempel „2“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 140.-	8f ☉	50,—
3667FP	2 1/2 Schilling blaugrün, allseits vollrandiges Luxusstück mit Trennlinien an drei Seiten, klar entwertet mit dänischem Dreiringstempel „2“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 250.-	9 ☉	60,—
3668FP	1 1/4 Schilling dunkelviolett, 1. Druckstein, tadellos gestempelt mit dänischem Dreiringstempel „2“, Kabinett, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-	12a ☉	30,—
3669FP	3 Schilling preußischblau, farfrisches Luxusstück, klar entwertet mit schwarzem Vierstrichstempel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 140.-	15b ☉	50,—
3670FP	3 Schilling ultramarinblau, ungezähnt, ungebraucht ohne Gummierung, tadellos, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“	15cU (*)	20,—
3671FP	7 Schilling orange, farfrisches Luxusstück, klar entwertet mit Vierstrichstempel in schwarz, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150.-	17 ☉	50,—
3672FP	9 Sch. gelb, kontrastreicher blauer Strichstempel, Luxus, sign. und Fotoatteste Pfenninger und Lange BPP. „echt, vollständige Zähnung in farfrischer, einwandfreier Erhaltung“, Mi. 2.600.-	18 ☉	1000,—
3673P	9 Sch. orange gelb, farfrisches Exemplar mit sauber aufgesetztem Vierstrichstempel, Risschen oben, nachgezähnt, sign. Richter u. Georg Bühler, Fotobefund Mehlmann BPP (09/2014) „Echt gestempelte Exemplare der gezähnten 9 Schilling-Marken sind selten!“, Mi. 2.600.-	18 ☉	300,—
3674FP	1 1/4 Schilling dunkelgrau purpur, tadellos durchstochenes und farfrisches Kabinettstück, entwertet mit blauem Vierstrichstempel, gepr. Lange BPP, Mi. 90.-	20b ☉	30,—

3675FP	1 1/2 Schilling karmin, allseits tadelloser Durchstich, klar gestempelt „HAMBURG 13/7 66“, Luxus, Fotobefund Lange BPP: „einwandfrei“, Mi. 160.-	21	⊙	50,—
3676FP	2 1/2 Schilling dunkelolivgrün, farbfrisches Luxusstück mit Entwertung durch blauen K2 „HAMBURG“, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-	22a	⊙	30,—
3677FP	2 1/2 Schilling dunkelgrün, farbfrisches Luxusstück mit Entwertung durch blauen Vierstrichstempel, Fotobefund Lange BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.-	22b	⊙	40,—

Hamburg Ganzsachen

3678FP	Preußen 3 Sgr. Ganzsachenumschlag mit Dkr. HAMBURG 9.12. als Auslandsbrief nach Warschau mit Ankunststempel, vorderseitig mit handschriftlichem Vermerk „Kastenbf“ (Kastenbrief) und „fr. Grenze“ sowie Taxe „10“ (Kopeken) die vom Empfänger eingezogen wurden, mit dem Ganzsachenporto von 3 Sgr. wurde nur das Vereinsporto bis zur Grenze freigemacht, seltener Teilfrankobrief nach Polen, Umschlag unten etwas gebräunt und kleiner Eckfehler, Befund van der Linden BPP.	PreußenU28A	✉	250,—
--------	---	-------------	---	-------

Hamburg Stempel

3679P	„HAMBURG BAHNHOF 17.4.67“, schwarzer L1 und blauer 4-Strichstempel als „Dublex“-Entwertung auf Faltbriefhülle nach Sachsen, rückseitig mit Briefkastenstempel „7.St.P.A.“, Marke kleine Bugspur, sonst Pracht, signiert Richter, seltene Stempel-Kombination!	Preuß.18	✉	160,—
3680P	„K.S.P.A HAMBURG 7.7.1865“, schwarzer K2 klar auf komplettem Faltbrief mit schwarzem Ra1 „FRANCO“ und Taxe „7“ nach Stockholm mit Ankunftsstempel, recht seltene Destination, frankierte Briefe nach Schweden waren erst ab Oktober 1865 möglich, schöner Brief!		✉	110,—

Hannover Vorphilatelie

3681P	„128 NEUHAUS“, L2 klar auf Dienstbrief nach Stade (leichte Alterungsspuren), 1813		✉	150,—
3682	„128 STADE“, L2 klar auf Paketbegleitbrief mit Inhalt nach Nordleda, 1811		✉	40,—
3683	„L'AUDIT.AU CONS:D'ETAT/S.PREFET. DE STADE“, ideal klarer L2 Franchisestempel auf Dienstbrief nach Otterndorf		✉	40,—
3684FP	1813, „130 HASELUNEN“ roter L2 auf Faltbrief nach Paris mit Ank.-stpl., Feuser Nr. 1387-2		✉	350,—

Hannover

3685FP	1 Ggr. a. hellgraublau, farbfrisches, allseits breitrandiges Kabinettstück mit K2 von Hannover, rückseitig ist ein großer Teil der Originalgummierung ersichtlich, der restliche Teil durch Papier oder Falz abgedeckt, Fotobefund Berger BPP „einwandfrei“. Wer schon immer wissen wollte, wie Originalgummierung bei dieser Marke aussieht, der sollte sie ersteigern. Ein Liebhaberstück!	1	⊙	100,—
3686	1 Ggr. auf blaugrau, allseits riesenrandig, aus der rechten unteren Bogenecke mit Ekr. „HANNOVER 8/7 1851“ und Tintenstrich, Kabinett	1	⊙	40,—
3687	1 Ggr. schwarz auf blaugrau, zentrisch K1 NORTHEIM, allseits breitrandig, Kabinett, gepr. Pfenninger.	1	⊙	40,—
3688FP	1 Ggr. auf blaugrau, senkrechtes Paar, rechts tangiert, sonst voll- bis breitrandig, mit Ekr. „Emden 25.2“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Berger BPP	1	△	30,—
3689P	1 Ggr. schwarz auf blaugrau, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit blauem L1 „LÜCHOW“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Berger BPP (2015): „einwandfrei“	1	△	80,—
3690	1 Ggr. schwarz auf graugrün, allseits vollrandiges Luxusstück mit klarem K2 „HILDESHEIM 4 / 5“ auf Briefstück, für höchste Ansprüche!	2a	△	50,—
3691FP	1 Ggr. auf graugrün, allseits breitrandig, mit vollem L1 „ASCHEENDORF“ auf Brief mit gleichem nebengesetzten Stempel und hds. 2/10 in rot, nach Lathen, doppelt sign. Horst Krause	2a	✉	270,—
3692	1 Ggr. a. graugrün, linkes unteres Eckrandstück mit RZ 12 und blauem K1 „STADE 4 11“ auf Brief nach Lesum, waager. Briefbug durch den unteren Teil der Marke	2aRZ12	✉	20,—
3693	1 Ggr. meergrün, allseits breitrandig, gestempel, Kabinett, gepr. Berger BPP	2b	⊙	20,—
3694	1/30 Th. schwarz auf lachsfarben, K1 LINGEN, Luxus, gepr. Berger BPP, Mi. 65,-	3a	⊙	20,—
3695	1/30 Th. schwarz auf himbeerrot, zentrisch K2 FALLERSLEBEN, Luxus, gepr. Berger BPP, Mi. 65,-	3b	⊙	20,—
3696FP	3 Pf / 1/3 Sgr. mattlilarosa, allseits voll- bis breitrandig geschnittenes Luxusstück mit klarem K1 „EMDEN 28/1“ in blau auf Briefstück, Fotoattest Pfenninger (1965), Mi. 400.-	6a	△	100,—
3697FP	1/10 Thaler schwarz, Netzwerk orange, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit klarem Ra2 „BREMERVÖRDE 1.5“ in blau auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200.-	7a	△	80,—
3698FP	1/10 Th. / 3 Sgr. schwarz auf gelbem Netzwerk, allseits vollrandiges Kabinettstück, zentrisch gestempelt mit blauem K2 auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 350.-	7b	△	100,—
3699FP	1/10 Th., Netzwerkorange, mit Plattenfehler „weißer Fleck unter dem A von THALER“ gestempelt „GÖTTINGEN“ auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Berger BPP, Mi. 500.-	7aV	△	150,—
3700FP	3 Pfg. Karmin, Netzwerkschwarz, allseits breitrandig, gestempelt, helle Stelle im Rand, signiert Berger BPP, Mi. 350,-	8a	⊙	50,—
3701FP	3 Pf.. helllilakarmin mit grauem Netzwerk, voll- bis breitrandig auf Briefstück, K2 HANNOVER, Kabinett, mehrfach sign., Fotobefund Berger BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 450.-	8b	△	150,—
3702FP	3 Pfg helllilakarmin, Netzwerk grau, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „HILDESHEIM 29.3“ auf Briefstück, signiert W. Engel, Grobe u. a. und Fotobefund Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 450.-	8b	△	150,—
3703FP	3 Pfg., Netzwerk, grau, voll- bis breitrandig, mit Dkr. „NORDEN 29/1“ auf Briefstück, Kabinett, Fotobefund Berger BPP, Mi. 450.-	8b	△	150,—
3704	1 Ggr. Netzwerk lebhaftolivgrün, allseits gut gerandet, mit blauen Dkr. „SÖGEL 26/1“ auf Brief (senkr. gefaltet) nach Papenburg.	9	✉	70,—
3705FP	1 Ggr. schwarz auf Netzwerk lebhaftolivgrün, Eckrand oben rechts und auch sonst allseits vollrandig geschnitten, klar gestempelt „ASCHEENDORF 8.6“ auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“	9ER	△	50,—
3706	1/30 Th. / 1 Sgr. schwarz auf rosa, allseits vollrandiges Luxusstück mit klarem Ra2 „DUDERSTADT“ auf Briefstück, bestens gepr. Berger BPP	10a	△	50,—
3707P	1/30 Th. / 1 Sgr. schwarz auf rosa, allseits vollrandiges waager. Paar, jede Marke klar gestempelt mit blauem K2 „Emden“, Fotobefund Berger BPP „einwandfrei“	10a(2)	⊙	100,—
3708	1/15 Th. schwarz, Netzwerk grauultramarin, zentrisch gestempel, voll- bis breitrandig, Kabinett, gepr. Berger BPP, Mi. 100,-	11	⊙	30,—
3709	1/10 Th. schwarz, Netzwerk orangegelb, voll- bis breitrandig, K2 LEER, Luxus, gepr. Berger BPP, Mi. 70,-	12	⊙	20,—
3710FP	1/10 Thaler schwarz mit orangegelbem Netzwerk, Plattenfehler II: „1 der großen Wertangabe 1/10 mit Haken als Anstrich“ (wie Mi.-Nr. 5II bzw. 7II), allseits vollrandige Marke in ungebrauchter Erhaltung mit Originalgummierung (diese teils etwas ergänzt - nur der Ordnung halber erwähnt), Fotoattest Berger BPP: „Ungebraucht eine sehr seltene Marke. Mit Plattenfehler ist mir bisher kein weiteres Stück bekannt.“ Mi. lediglich ohne Preis gelistet (gestempelt + 300 % was bei einer ungebrauchten Marke einen Katalogwert von 3.600.- Euro ergeben würde)	12II	*	1000,—
3711FP	3 Pfg. Karminrot, waagerechter 12er-Block, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, bei der fünften Marke von links in der oberen Reihe Plattenfehler „Fehlstelle in der Schraffur über letztem E von Pfenninge“, in der Mitte senkrechter Bug, sonst einwandfrei, seltene ungebrauchte Einheit, insbesondere mit dem Plattenfehler, Fotoattest Berger BPP	13,13bII	*	1000,—
3712P	1 Gr. rosa aus der rechten unteren Bogenecke mit Reihenzahl „12“, rechts oben leicht tangiert, mit Dkr. „SÖGEL 19/5“ auf Brief nach Cloppenburg mit Ank.-stpl.	14a	✉	120,—
3713P	1 Gr. rotkarmin, allseits breit bis überrandig, aus der rechten unteren Bogenecke mit Randnummer „12“ mit blauem Dkr. „STICKHAUSEN 11/11“ auf Brief nach Ülsen mit Ank.-stpl. Neuenhausen.	14b	✉	120,—
3714FP	1 Groschen karminrot, allseits vollrandiges waager. Paar in Luxuserhaltung, zentrisch klar gestempelt mit blauem Ra2 „MELLE“, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-	14b(2)	⊙	50,—
3715FP	1 Groschen weinrot grober Druck, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „SOLTAU“ auf Briefstück, signiert Grobe und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 110.-	14dI	△	40,—

Hannover Ortsstempel

3716P	1 Gr. dunkelrötlichkarmin, grober Druck im waagerechten 3er-Streifen mit linkem Rand und Randnummer „2“ als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Faltbriefhülle mit blauem L3 „EMDEN 24.7. I HANNOVER“ als Entwerter und Aufgabevermerk „Emden“ nach Frankfurt, linke Marke mit senkrechte Bugspur, sonst allseits breitrandig und einwandfrei, entsprechender Fotobefund Berger BPP, 1000,- +	14dl(3)R ☒	180,—
3717FP	1 Groschen weinrot, feiner Druck, allseits vollrandiges Kabinettstück mit Entwertung durch klaren K2 „FÜRSTENAU 16.“ in blau auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	14dll △	100,—
3718FP	2 Gr. König Georg V., lebhaftlialultramarin, Plattenfehler I „Wertziffer 2 unten beschädigt (geschwungene 2)“, allseits vollrandiges Kabinettstück mit klarer Entwertung „OSNABRÜCK“, sign. C.H., Thier, Georg Bühler (doppelt) und Fotoattest Berger BPP: „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“	15al ☉	220,—
3719FP	2 Gr. dunkelblau, extrem tiefe Farbe, allseits gut gerandet, mit geradem und vollem Ekr. „OESEDE 8/10“ auf Briefstück, Luxus, Fotokurzbe- fund Berger BPP	15b △	50,—
3720FP	2 Groschen dunkelblau, waagerechtes Paar vom rechten Bogenrand mit Reihenzahl „2“ und linke Marke mit Plattenfehler III „Kratzer in Schraffur rechts unten“, tadellos postfrisch, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 230.-++	15bill	100,—
3721FP	2 Gr. blau mit Plattenfehler „Wertziffer 2 unten beschädigt“, allseits gut gerandet, gestempelt „HECHTHAUSEN 23/12“, signiert Senf, Foto- befund Berger BPP, Mi. 600,-	15al ☉	200,—
3722FP	2 Gr. blau mit Plattenfehler „fehlender Farbpunkt zwischen s und c in Groschen“, voll- bis breitrandig, gestempelt „NORDEN“ tadellos, Foto- kurzbe- fund Berger BPP, Mi. 150,-	15alV ☉	50,—
3723	3 Gr. in a-Farbe tadellos auf Briefstück, sowie b-Farbe tadellos gestempelt, Mi. 205.-	16a+b △	70,—
3724FP	3 Groschen dunkelorange, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit blauem K2 „HANNOVER B K 16.4“ auf Briefstück, signiert und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.-	16b ☉	50,—
3725	3 Gr. dunkelorange, voll- bis breitrandig, mit DKr. „HANNOVER 11/8“ auf Briefstück, Fotokurzbe- fund Berger BPP, Mi. 120,-	16b △	45,—
3726FP	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung, allseits breitrandig, gestempelt „OSNABRÜCK 5/5“, tadellos, signiert Schlesinger, Fotokurzbe- fund Berger, Mi. 250,-	17y ☉	70,—
3727FP	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung, waagerechtes Paar, voll- bis breitrandig, zentrisch gestempelt „BENTHEIM 4/4“ Kabinett, Fotoattest Berger BPP, Mi. 600,-	17y ☉	200,—
3728FP	1/2 Gr. schwarz, weiße Gummierung waagerechtes Paar, gestempelt „Osnabrück 30.11.“ und Federstriche, auf Briefstück, die linke Marke ist oben tangiert, die rechte einwandfrei, Fotobefund Berger BPP, Mi. 600,-	17y △	100,—
3729FP	10 Gr. dunkelgrünoliv, 4er-Block, allseits breitrandig und farbfrisch, ungebraucht mit Originalgummi, Kabinett, Fotoattest Berger BPP, Mi. 1.700,-	18 *	500,—
3730FP	10 Groschen grün, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „HANNOVER 12.5“, Fotobefund Berger BPP: „echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 1.100.-	18 ☉	400,—
3731P	3 Gr. braun, allseits breit- bis überrandig geschnittenes Exemplar mit Teilen von drei Nachbarmarken als portogerechte Einzelfrankatur auf Postvereinsbrief von „EMDEN 19 10“ nach Grambow/Mecklenburg-Schwerin, Pracht, Fotobefund Berger: „einwandfreie Erhaltung.“	19a ☒	100,—
3732FP	3 Gr. graubraun, voll- bis breitrandig mit Ekr. „BURGDORF 15.2“ auf Briefstück, links unten kleiner Randspalt, sonst tadellos, Fotokurzbe- fund Berger BPP, Mi. 300,-	19c △	50,—
3733FP	3 Groschen graubraun, allseits vollrandiges Kabinettstück mit blauem K2 „HANNOVER 9 4“ auf Briefstück, gepr. Berger BPP, Mi. 300.-	19c △	100,—
3734FP	3 Gr. graubraun aus der rechten unteren Bogenecke mit Reihenzahl „12“, allseits gut gerandet, mit Re2 „WALSRODE 8 FEBR“, kleine Kor- rekturen, signiert Berger BPP	19c RZ ☉	80,—
3735FP	3 Pfg. olivgrün, allseits breitrandig und farbfrisch, gestempelt „HANNOVER 17/12“, Kabinett, Altsignaturen, Fotoattest Berger BPP, Mi. 1.200,-	20 ☉	400,—
3736FP	3 Pfg. dunkelolivgrün, rosa Gummierung, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück mit klarem K2 „HAMBURG 25.9“ auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-+	21x △	50,—
3737P	3 Pfg. lebhaftolivgrün mit rosa Gummierung als Einzelfrankatur auf Ortsbrief mit blauem K2 „HANNOVER BK 16/12“, Fotoattest Berger BPP: „echt und einwandfrei.“	21x ☒	100,—
3738FP	3 Pfg. auf dünnem Papier, gestempelt „HANNOVER BK. 1.4“ auf Briefstück, tadellos, Fotokurzbe- fund Berger BPP, Mi. 240,-	21z ☉	100,—
3739FP	3 Pfg. gelbgrün, satiniertes Papier, vom rechten Bogenrand mit Reihenzahl „8“, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinett- stück, klar gestempelt mit blauem K2 „HANNOVER 1.6“ auf Briefstück, signiert Ressel und Fotobefund Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 360.-	21zRZ △	100,—
3740FP	1/2 Groschen schwarz, rosa Gummierung, Plattenfehler I „O von Hannover gebrochen“, tadellos gestempelt mit blauem K2 „OSNABRÜCK“ auf Kabinettbriefstück, gepr. Berger BPP (doppelt signiert), Mi. 750.- (ohne Aufschlag für die bessere Variante der Urmarke).	22xl △	250,—
3741FP	1/2 Groschen schwarz, weiße Gummierung, allseits tadellos durchstochenes Kabinettstück mit klarem K2 „OSNABRÜCK entwertet auf Briefstück, gepr. Pfenninger, Mi. 350.-	22y △	100,—
3742	1 Gr. rotkarmin, rosa Gummierung, Viererblock vom linken Bogenrand mit RZ „9“ und „10“, tadellos ungebraucht, unten unbedeutend an- getrennt, sign. Ressel, Mi. 500.-++	23xRZ *	160,—
3743P	2 Gr. ultramarin mit weißer Gummierung im senkrechten Paar, ungebraucht, Kabinett, Kurzbe- fund Berger BPP (2011): „einwandfrei“, Mi. 400.-	24y *	120,—
3744	3 Gr. braun auf Briefstück, zentrisch klarer K2 HANNOBER B K, Luxus, gepr. Berger BPP, Mi. 100,-	25y △	25,—

Hannover Ortsstempel

3745P	„EMDEN 17.9 II HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf 1 Gr. rosa (2) auf Brief mit hds. Stationsaufgabe „Pappenburg“ nach Osnabrück	14a ☒	120,—
3746P	„EMDEN 26.1. II HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf 1 Ggr. Netzwerk lebhaftolivgrün, voll bis breitrandig (leicht fleckig) auf Brief (obere Rückenklappe fehlt) mit hds. Stationsaufgabe „Leschede“ nach Osnabrück	9 ☒	120,—
3747P	„EMDEN“ blauer L1 und „EMDEN 22/12 III HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf 1 Gr. Karmin (3) auf Brief nach Cöln mit Ank.-stpl.	23 ☒	120,—
3748P	„ESCHEDE“ - L2 in schwarz klar auf portogerechtem frankiertem Inlandsbrief mit 1 Ggr. grau-oliv vom rechten Bogenrand mit RZ 7, tadellose Erhaltung, Fotobefund Berger BPP (2013): „einwandfrei“	2a ☒	160,—
3749	„HANNOVER 23.2. I EMDEN“ blauer Streckenstempel auf Ganzsachenumschlag 2 Gr. mit hds. Stationsaufgabe „Cluse“ nach Leer mit Ank.-stpl., Gebrauchsspuren	U8 II ☒	80,—
3750FP	„HANNOVER F.N. 23/7 67“ - roter Franco-K1 zweimal klar auf Ganzsachenumschlag 1 Sgr. rosa nach Karlsbad/Böhmen, das Postvereinsporto von 3 Sgr. für den einfachen Brief auf der Strecke Hannover - Karlsbad wurde durch den Wertstempeldruck von 1 Sgr. dargestellt wobei die fehlenden 2 Sgr. durch den F-Stempel abgerechnet wurden, seltene Portodarstellung und Destination, Fotoattest Flemming BPP, gute Bedarfserhaltung	PreußenU26A ☒	600,—
3751P	„HASELUENNE“ L1 auf 1 Ggr. auf blaugrau, dreiseitig breitrandig, vom rechten Bogenrand, oben angeschnitten, auf Briefhülle nach Freven	1 ☒	150,—
3752P	„LATHEN 26/11“ (1863) blauer Dkr. auf 1 Gr. lilart, allseits breit- bis vollrandig auf Brief nach Schüttorf, Fotobefund Berger BPP	14c ☒	120,—
3753	„PAPENBURG“ blauer L1 und „EMDEN 26.7. II HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf markenlosem austaxierten Brief nach Holland mit Ank.-stpl., leichte Öffnungsmängel	☒	70,—

Hannover Nachverwendungen

3754	„EMDEN 12.4. II HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf 1 Gr. Karmin auf Briefhülle mit hds. Stationsaufgabe „Meppen“ nach Lingen	23x ☒	60,—
3755	„EMDEN 26.4. III HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf Preußen Ganzsachenumschlag 1 Sgr. mit nebengesetzten blauen L1 „EMDEN“ nach Hannover mit Ank.-stpl. und Nachtaxe, sign. Kruschel	Pr.U23	70,—
3756	„EMDEN 6.6. II HANNOVER“ blauer Streckenstempel auf 1 Gr. Karmin (2) auf nachtaxiertem Brief mit hds. Stationsaufgabe „Meppen“ nach Salzbergen mit Ank.-stpl.	23b ☒	120,—



3580 150,—



3624 200,—



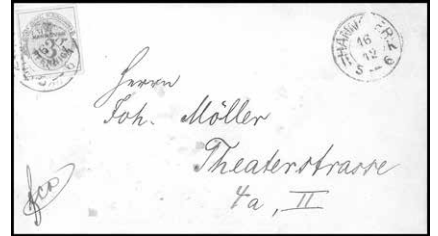
3680 110,—



3716 180,—



3731 100,—



3737 100,—



3745 120,—



3746 120,—



3748 160,—



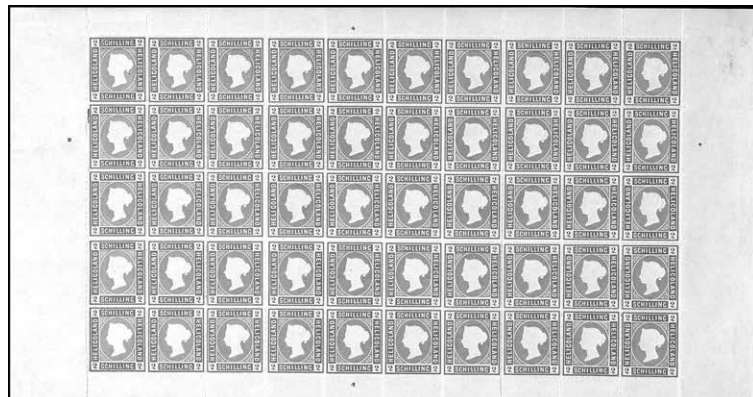
3747 120,—



3764 300,—



3757 40,—



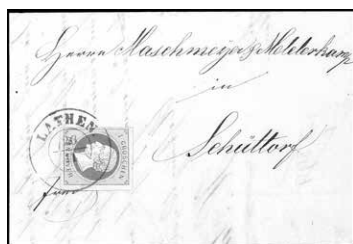
3768 300,—



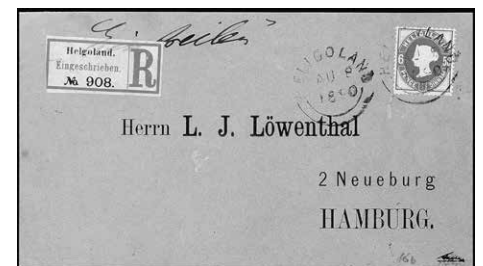
3758 130,—



3783 40,—



3752 120,—



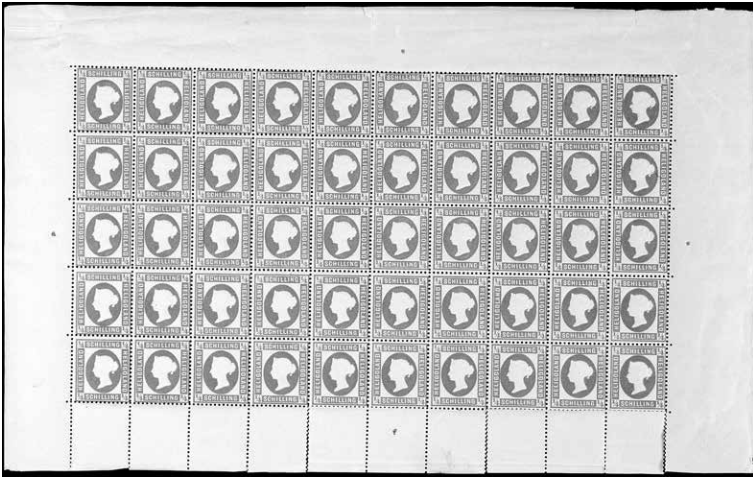
3787 150,—

3757P	„GLANDORF 29.8.“, schwarzer EKr. glasklar auf Postkarte mit 1/2 Gr. kleiner Schild ziegelrot nach Münster, Karte im Adressfeld mit Nagel-durchstich, Marke farbfrisch und einwandfrei.	DR3 ☒	40,—
3758P	„HASELUENNE 26/12“ blauer Dkr. auf Preußen 3 Sgr. auf Brief nach Roßwein mit Transit und Ausgabe-stpl.	Pr.18 ☒	130,—
3759P	„NORDHORN 20/3“ blauer Dkr. auf Preußen 1 Sgr. auf Briefhülle nach Osnabrück, rückseitig handschriftlicher Vermerk "1867 Backelde b. Nordhorn Weggeld Einnahme Pauling empfangen 21 März beantwortet", ex Kampczik Sammlung.	Pr.16 ☒	80,—
3760	„PAPENBURG 18 März“ blauer Ra2 auf Preußen 2 Sgr. ultramarin auf Briefhülle nach Münster mit Ank.-stpl., leichte Stockspuren.	Pr.17a	80,—
3761	„PAPENBURG 2 JAN“ (1867) blauer Ra2 auf Preußen 1 Sgr. lilalot auf komplettem Faltbrief nach Osnabrück mit Ank.-stpl.	Pr. 16b ☒	60,—
3762	„PAPENBURG“ schwarzer L1 auf NDP-Ganzsachenumschlag 1 Gr. mit Firm-Absenderstempel von Vellage a. d. E. nach Osnabrück mit Ank.-stpl., leichte Alterspatina	NDPU1A ☒	60,—

Helgoland

3763FP	1/2 Sch. dunkelbläulichgrün/ karmin, Kopftype I, mit L1 „HELGOLAND“, Mängel, signiert Lemberger, Fotobefund Estelmann BPP, Mi. 1.300,-	11 ☉	160,—
3764P	1/2 Schilling durchstochen, Berliner Neudruck 1884, im Bogen mit etwas verkürzten Bogenrändern, alle 50 Werte ohne Falz. An diesem Bogen ist sehr gut der im Kohl-Handbuch beschriebene Versatz der jeweiligen Gruppengalvanos erkennbar und auch die richtig stehende Zwickelplatte mit dem fehlerhaften Zwickel auf Feld 38. Die Auflage dieses BND betrug nur 25.000 Stück, komplettem Bogen sind selten!	11BND(50) **	300,—
3765FP	1 S. gestempelt, kleine Beanstandungen, signiert Schulz BPP, Mi. 250,-	2 ☉	30,—
3766FP	1 Schilling rosakarmin/dunkelgrün, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar entwertet mit Hamburger Langstempel I „HELGOLAND“, Fotobefund Estelmann BPP (2016): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 250,-	2 ☉	100,—
3767FP	2 Schilling lilakarmin/dunkelgelblichgrün, Kopftype I, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Rundstempel, gepr. Estelmann BPP, Mi. 70,-	3 ☉	30,—
3768P	2 Sch. lilakarmin/dunkelgelblichgrün, postfrischer Originalbogen mit Plattenfehler auf Feld 1, drei Marken rücks. etwas fleckig, Bogenränder teils minimal aufgetrennt und im linken Bogenrand ein kleiner Spalt, rechte unterste Marke signiert.	3(50) **	300,—
3769FP	6 Schilling grün/lilalosa, durchstochen Kopftype I, gestempelt mit Rundstempel „HELIGOLAND AU 16 1873“ in Type I, minimal helle Stelle im Falzbereich - sonst tadellos, Fotoattest Estelmann BPP (2016), Mi. 600,- - sehr schönes Stück dieser seltenen Marke!	4 ☉	100,—
3770FP	1/2 S. blaugrün/dunkelkarmin, gestempelt, leichte Zahnfehler, signiert C. Brettl BPP, Mi. 380,-	6xa ☉	70,—
3771FP	1/2 Schilling grünoliv/karminrot, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Hamburger Langstempel I „HELGOLAND“, Fotobefund Estelmann BPP (2016): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 320,-	6xc ☉	100,—
3772FP	1 Sch. rosakarmin/saftgrün mit L1 „Helgoland“ kleinere Mängel, seltene Marke, signiert Kosack, Fotoattest Estelmann BPP, Mi. 1.200,-	7xb ☉	180,—
3773P	1/4 Sch. Königin Viktoria, dunkelrotkarmin/lebhaftgelblichgrün, ungebraucht mit Originalgummierung, rs. weißt das Stück eine Schürfung auf, Fotobefund Schulz BPP: „ungebraucht seltene Marke“, Mi. 400,-	8a *	70,—
3774P	1/4 Sch. lilakarmin/dunkelgrün, dünneres, nicht gegittertes Papier, nicht ausgegebene Marke im postfrischen komplettem Originalbogen, Bogenränder teils angetrennt, jede Marke sign. „DC, Org.“, Mi. 2.000,- +	8c(50) **	400,—
3775	3/4 Sch. Königin Viktoria, hellgrün/rosa, Viererblock vom Eckrand oben links, ungebraucht mit vollständiger Originalgummierung, gepr. Lemberger BPP, Mi. 260,- (ohne Aufschlag für den Eckrand!)	9(4) *	100,—
3776	1 1/2 Sch. Berliner Neudruck 1884, 50 Stück ohne Falz im Bogen mit verkürzten Bogenrändern. Die Auflage dieses BND beträgt 30.000 Stück	10BND(50) **	200,—
3777FP	1 Farthing / 1 Pfennig lilakarmin/(dunkel)grün, gestempelt mit Rundstempel „HELIGOLAND FE __ 18 __“ in Type I, teils gering verkürzte Zahnsitzen - darüber hinaus fehlerfreie Prachterhaltung, signiert Lemberger BPP, Schlesinger und Fotobefund Estelmann BP: „Eine gebraucht seltene Marke.“, Mi. 900,-	11 ☉	100,—
3778FP	1 Pfg. lilakarmin/dunkelgrün, gestempelt, repariert, signiert Lemberger, Fotobefund Estelmann BPP, Mi. 900,-	11 ☉	120,—
3779	5 Pf. lebhaftlilakarmin/grün, senkr. Paar, sauberer Rundstpl. Type V, Kabinett, Fotobefund Schulz BPP: „echt, in farbfrischer guter Erhaltung“, Mi. 220,-	13b ☉	70,—
3780FP	5 Pfg. lebhaftlilakarmin/grün und 10 Pfg. bläulichgrün/ Karmin gestempelt „HELGOLAND“ auf Briefstück, signiert Grobe und Estelmann BPP, Mi. 130,-	13b,14e △	45,—
3781P	10 Pfg. mittelgrün/lilakarmin, Rundstempel, Kabinett, gepr. Lemberger und Estelmann, je BPP, Mi. 220,-	14b ☉	70,—
3782	1 1/2 P / 10 Pf in d-Farbe tadellos ungebraucht ohne Gummi, gepr. Lemberger BPP, Mi. 80,-	14d (*)	25,—
3783P	10 Pfg. bläulichgrün/karmin, zwei Stück auf portogerechtem Brief von „HELGOLAND 25 JUL. 1890“ nach Altona und nachgesendet nach Ottensen mit Ankunftsstempel, Umschlag und Marke kleine Beanstandungen, Fotobefund Estelmann	14e ☒	40,—
3784P	10 Pfg bläulichgrün/karmin, postfrischer kompletter Bogen, Unterrand kleine Mängel, dabei die im Kohl-Handbuch beschriebenen Plattenfehler auf den Feldern 4, 33, 37 u. 46, Mi. 1.250,- +	14e(50) **	300,—
3785P	25 Pfg lilakarmin/grün, im kompletten, teils stockfleckigem postfrischen Bogen mit arabischer Ziffer „6“ im Unterrand, dabei auch die Plattenfehler I und II auf den Feldern 2 bzw. 12. Oberränder teils angetrennt und in der untersten Bogenreihe eine Quetschfalte durch drei Marken. Trotz der verschiedenen Einschränkungen, ein seltener Bogen, Mi. 1.900,-	15(50) **	300,—
3786FP	6 P / 50 Pfg grün/dunkelkarmin, klar gestempelt mit Rundstempel, Kabinett, gepr. Estelmann BPP, Mi. 120,-	16b ☉	40,—
3787P	50 Pfg. grün/dunkelkarmin auf R-Brief von „HELGOLAND8AU 1890“ nach Hamburg mit Ank.-Stempel, geprüft Lemberger BPP	16b ☒	150,—
3788P	50 Pfg II. Auflage, im kompletten postfrischen Bogen, linker Bogenrand links unten etwas gekrumpelt, dadurch Feld 41 in Mitleidenschaft gezogen, sonst hervorragend frisch erhaltener und seltener Bogen mit Plattenfehler I auf Feld 11 und den im Kohl-Handbuch beschrieben Feldmerkmalen auf den Feldern 41 und 42, Mi. 2.500,-	16b(50)PFI **	700,—
3789P	2 1/2 F / 3 Pf, tadellos postfrischer kompletter Zehner-Streifen des Berliner Neudrucks von 1880 mit oberem und unterem weißem Rand in voller Markenhöhe. Als kompletter Zehnerstreifen selten.	17b(10)ND **	150,—
3790FP	2 1/2 P / 20 Pfg hellrosalila/graugelb/graugrün, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Rundstempel auf Briefstück, gepr. Estelmann BPP, Mi. 120,-	18c △	40,—
3791	20 Pf. lebhaftrosa/rötlichgelb/graugrün, Rundstpl., Kabinett, gepr. Schulz BPP, Mi. 90,-	18e ☉	25,—
3792	20 Pf. rotorange/gelb/graugrün, Rundstpl., Kabinett, Kurzbefund Schulz BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 80,-	18f ☉	25,—
3793FP	1 Schilling blaugrün/grauschwarz/mittelrosa, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Helgoländer Rundstempel in Type V, Fotobefund Estelmann BPP (2016): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 300,-	19Aa ☉	100,—
3794FP	1 Sh. blaugrün/grauschwarz/mittelrosa, gestempelt, helle Stellen, signiert C. Brettl BPP, Mi. 300,-	19Aa ☉	50,—
3795FP	1 Mk dunkelgrün/schwarz/karmin, farbfrisches Kabinettstück, sauber mit engl. Rundstempel Type V entwertet, tiefst gepr. Pfenninger, Auflage nur 5.000 Stück, Katalogwert nur 280,-	19Ab ☉	90,—
3796FP	1 Schilling dunkelgrün/schwarz/karmin, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Helgoländer Rundstempel in Type V, Fotobefund Estelmann BPP (2016): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 280,-	19Ab ☉	100,—
3797FP	5 Mk Wertziffer im Oval, mit engl. Rundstempel Type V „HELIGOLAND .. 8 1890“ auf Briefstück. Die Marke ist im oberen Bereich leicht leimfleckig, sie haftet original, in der oberen Zahnreihe ist der dritte Zahn kürzer. Das Briefpapier mit Falzspuren. Mehrfach signiert, u. a. Bühler BPP. Auflage 10.000 Stück, Mi. 1.500,-	20A △	350,—
3798FP	Deutsches Reich Ausgabe „Pfennig“: Ganzsachenkarte 10 Pfg karmin, Frage- und Antwortteil noch zusammenhängend, Frageteil mit Stempel „Halle (Saale) 1a 28.6.90“ nach Helgoland gelaufen und das Antwortteil mit englischem Rundstempel „Helgoland JU 29 1890“ (Type V) zurück nach Halle gelaufen, Ank.-Stempel vorderseitig vom 30.6.1890, tadellose Qualität, diese Doppelkarte stellt ein bedeutendes Unikat der Helgoland-Philatelie dar, ausführliches Fotoattest Schulz BPP: „nach meinem bisherigem Wissensstand ein Unikat. Dem langjährigen Helgoland Prüfer H. Lemberger war ein solches Exemplar unbekannt geblieben. Dieses Zeitdokument aus der Korrespondenz des zu dieser Zeit amtierenden Postmeisters Hornsmann ist sicherlich eine große philatelistische Kostbarkeit und Bereicherung jeder Helgoland-Sammlung.“	DR P9 ☒	1200,—

EINZELLOSE



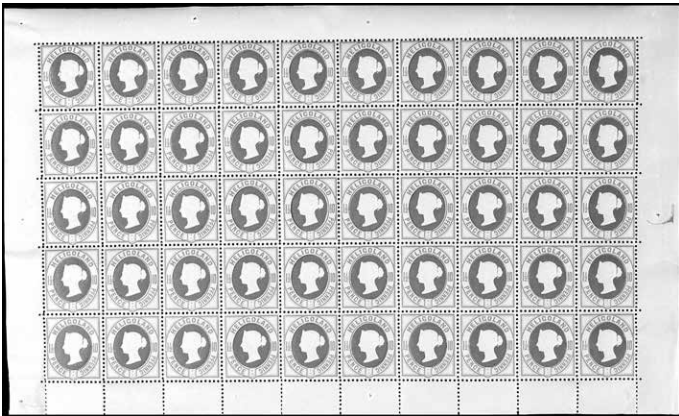
3774 400,—



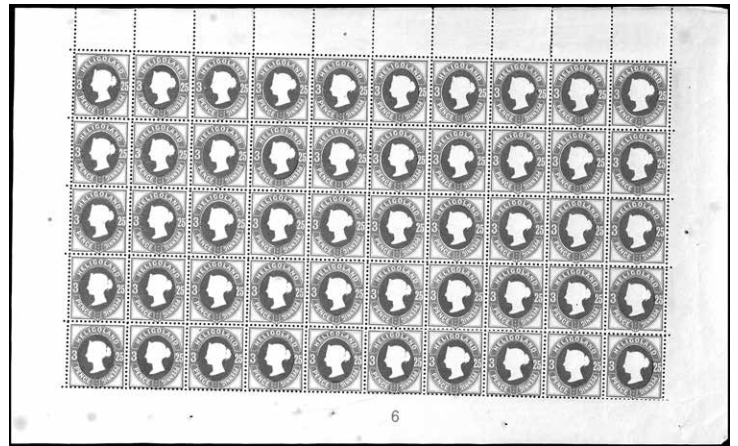
3751 150,—



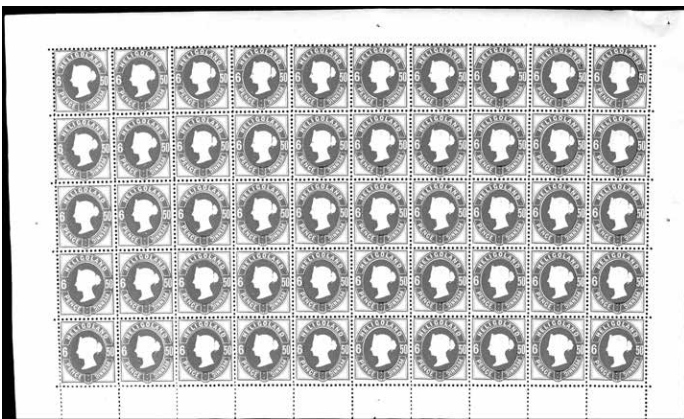
3759 80,—



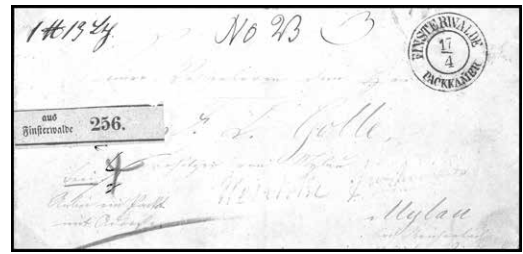
3784 300,—



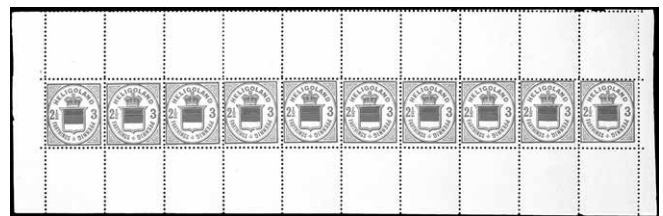
3785 300,—



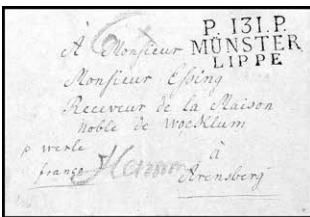
3788 700,—



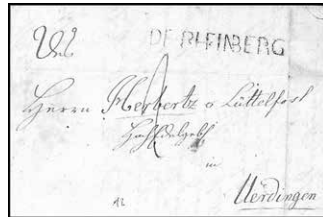
3921 250,—



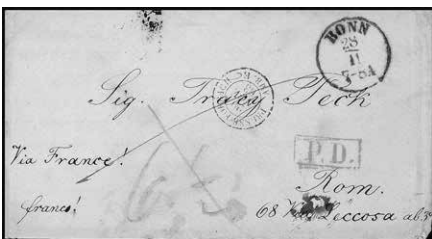
3789 150,—



3864 150,—



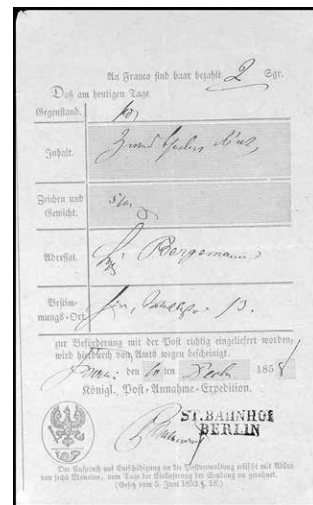
3865 150,—



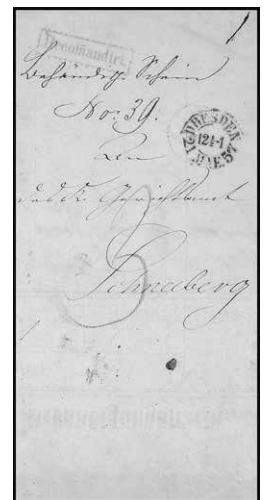
3904 90,—



3907 120,—



3923 120,—



3941 100,—

Lübeck

3799FP	4 S. Ganzsachen-Umschlag mit schwarzem DKr. LUEBECK 5.6. nach Berlin mit Ausgabestempel, Umschlag oben mit Öffungsschnitt, sonst gute Erhaltung, recht selten!	U12 ☒	220,—
3800FP	1/2 S. dunkelviolettblau, voll- bis breitrandig mit Fünfstrichstempel, rückseitig kleine Hinterlegung, bildseitig schönes Stück, Fotokurzbefund Brettl BPP, Mi. 2.500,-	1 ☉	300,—
3801P	2 Sch. rotbraun, voll- bis breitrandig auf Briefstück mit Balkenstempel, Fotobefund Flemming BPP: „echt, etwas Patina stört nicht den soliden Gesamteindruck“, Mi. 300,-	3 △	80,—
3802FP	2 1/2 Schilling mittelmagenta, allseits voll- bis breitrandiges Luxusstück mit links Teilen der Nebenmarke auf Briefstück mit Fünfstrichstempel entwertet, signiert. W. Engel, Köhler, Thier, Brettl und Fotoattest Walter Engel (1981) sowie Maria Brettl BPP (2010): „In feinsten, tadelloser Erhaltung, ursprünglicher Zustand.“, Mi. 1.200.- - der bei diesem TOP-Stück keine Rolle spielt!	4 △	500,—
3803FP	4 S. grün, schmal- bis breitrandig, gestempelt, kleine Beanstandungen, signiert W. Engel, Mi. 750,-	5a ☉	100,—
3804FP	4 Sch. dunkelgrün, allseits vollrandig mit Balkenstempel, Kabinett, Kurzbefund Brettl BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 750,-	5a ☉	260,—
3805FP	2½ Sch. ultramarin, farbfriech mit Balkenstempel auf Briefstück, Luxus, gepr. Brett BPP und Bühler, Fotobefund Mehlmann BPP: „echt ohne Mängel“, Mi. 500,-	11A △	160,—
3806	4 Sch. gelbbraun, allseits gut durchstochen, gestempelt mit besserer Entwertung durch blauen L2 „LÜBECK BAHNHOF“, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 130.- + Stempel	12A ☉	40,—
3807	4 Sch. olivbraun, K2 LÜBECK, Kabinett, gepr. Pfenninger, Mi. 130,-	12A ☉	40,—

Mecklenburg-Schwerin

3808FP	4/4 Schillinge lebhaftrot, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „WISMAR 11/7“, signiert Rohr, Pfenninger und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150,-	1 ☉	50,—
3809P	6/4 graurot als waager. 6er-Block, gestempelt WISMAR, Kabinett, Kurzbefund Berger BPP: „echt und einwandfrei“	1(1½) ☉	100,—
3810FP	3 Schillinge in a- und b-Farbe, je als vollrandiges und sauber gestempeltes Kabinettstück, je gepr. Berger BPP „einwandfrei“, Mi. 140.-	2a/b ☉	40,—
3811FP	5 Schillinge blau, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit K2 „WISMAR 6.10“, signiert Georg Bühler und HK (Horst Krause, Gelsenkirchen) und Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 400.-	3 ☉	150,—
3812	4/4 S durchstochen 4 mal tadellos ungebraucht ohne Gummi, Mi. mindestens 180.-	5(4) (*)	50,—
3813FP	4/4 Schilling lebhaftbräunlichrot auf fein geripptem Papier, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Kabinettstück mit Entwertung durch klaren K2 „Wismar“ in schwarz, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 100.-	5a ☉	40,—
3814FP	4/4 Schilling durchstochen, zwei Exemplare auf Kabinettbriefstück mit K2 „ROSTOCK 18 1“ entwertet, Mi. 200.-	5a (2) △	50,—
3815FP	4/4 Schilling lebhaftbräunlichrot auf gewöhnlichem Papier, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Kabinettstück mit Entwertung durch klaren K2 „GRABOW 26.2“ in schwarz, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 75.-	5b ☉	30,—
3816	4/4 bräunlichrot, 8/4 als waager. Paar, je K2 SCHWERIN, Kurzbefund Berger BPP: „echt, oben etwas angetrennt, sonst einwandfrei“, Mi. 180	5b (2) ☉	60,—
3817FP	2 S. dunkelmagenta, gestempelt „SCHWERIN 20/9“, leichte Mängel, Fotokurzbefund Berger BPP, Mi. 300,-	6a ☉	50,—
3818FP	2 Schilling dunkelmagenta, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Kabinettstück, klar fast zentrisch gestempelt „SCHWERIN 26.8“, Fotobefund Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 300.-	6a ☉	100,—
3819FP	3 Schillinge dunkelgelborange, Type I, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt „GÜSTROW“, gepr. Berger BPP, Mi. 150.-	7I ☉	50,—
3820FP	3 Schilling gelblichorange, Type II, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Luxusstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „HAMBURG 4/10“, signiert Carl H. Lange und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 380.- - in dieser Qualität eine seltene Marke!	7II ☉	150,—
3821FP	5 Schillinge orangebraun auf geripptem Papier, allseits tadellos Durchstich, klar gestempelt mit K2 „SCHWERIN 31 8“, signiert Thier und Fotoattest Berger BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 380.-	8z ☉	100,—

Mecklenburg-Strelitz

3822FP	1 S grauviolett farbfriech und sauber gestempelt „ALTSTRELITZ 3.1...“, tiefst gepr. Georg Bühler und Fotobefund Berger BPP: „Kleinere Reparaturstellen und kleiner Spalt“, Mi. 4.000.-	3 ☉	700,—
3823FP	1 Sgr. dunkelrosarot, allseits tadellos durchstochenes und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt „NEUBRANDENBURG .. 10.65“, Fotobefund Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 240.- (unterbewertet!)	4 ☉	100,—
3824FP	2 Sgr. ultramarin, gestempelt „ALTSTRELITZ“ bis auf kleine Reparaturstelle tadellos, signiert Pfenninger mit Fotoattest und Fotobefund Berger BPP, Mi. 1.000,-	5 ☉	150,—
3825FP	3 Sgr. bräunlichocker, K1 NEUSTRELITZ und Federzüge, sign. Richter, Kurzbefund Berger: „echt, kleine Papierabspaltung“, Mi. 1.600,-	6 ☉	250,—

Oldenburg

3826FP	1/3 Silbergroschen schwarz auf grünoliv, farbfrieches und allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit Entwertung durch zwei Teilabschläge des blauen L1 „FRANCO“, gepr. Pfenninger und Fotoattest Walter Engel BPP „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200.-	1 ☉	400,—
3827	1/30 Thaler zehn tadellos gestempelte Exemplare (davon eins auf Briefstück), Mi. mindestens 350.-	2(10) ☉	50,—
3828	1/30, 1/15, 1/10 Thaler und 1 Gr. tadellos gestempelt vollrandig, Kabinett, Mi. 315.-	2/4+6 ☉	60,—
3829	1/10 Th. Type I und III, 1 Gr. karmin, je tiefst gepr. Berger BPP, dazu Nr. 6a mit kl. rückseitiger Aufrauung, Mi. 150,-	2I,III,17	30,—
3830FP	1/30 Thaler schwarz auf lebhaftgrauultramarin, Type II, allseits vollrandiges Kabinettstück mit schwarzem L1 „VECHTA“ auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 120.-	2II △	50,—
3831FP	1/30 Thaler schwarz/blau in Type II auf Briefstück mit Entwertung durch sehr seltenen schwarzen Langstempel „WEDDENS“ in Form eines perfekten Abschlages auf Marke und Briefstück übergehend, Luxusstück für höchste Ansprüche, Fotoattest Berger BPP: „echt und einwandfrei. Ein schönes Briefstück mit dem seltenen Stempel.“ Katalogwerte spielen bei einem solchen Top-Stück keinerlei Bedeutung. Provenienz: Walter Engel Sammlung	2II △	500,—
3832FP	1/30 Thaler schwarz auf lebhaftgrauultramarin, Type IV, allseits vollrandiges Kabinettstück mit schwarzem L1 „APEN“ auf Briefstück, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 120.-	2IV △	50,—
3833FP	1/15 Thaler schwarz auf mattbräunlichrot, Type I, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit vollem Ra2 „VAREL“ auf Briefstück, gepr. Berger BPP, Mi. 100.-	3I △	40,—
3834FP	1/15 Th., Type II, allseits gut gerandet, mit klarem und geraden Ra2 „VAREL 8/11“ auf Briefstück, Kabinett, signiert W. Engel	3II △	70,—
3835FP	1/15 Th., Type III, allseits breitrandig, gestempelt, kleine Mängel, signiert Köhler und doppelt signiert Berger BPP	3III ☉	40,—
3836FP	1/15 Thaler schwarz auf mattbräunlichrot, Type III, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit Ra2 „ELSLETH 22.10“ in blau, Fotobefund Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 320.-	3III ☉	100,—
3837FP	1/10 Thaler schwarz auf hellgelb, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem L1 „STEINHAUSEN“ - gute Entwertung, Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.- zzgl. Stempelzuschlag	4a △	50,—
3838FP	1 Gr schwarz auf blau tadellos ungebraucht und allseits breitrandig, mit sauberem Falzrest, signiert, Mi. 800.-	6a *	200,—
3839FP	2 Groschen schwarz auf mattrotlichkarmin, farbfrieches und allseits breitrandiges Luxusstück, klar entwertet mit blauem Ra2 „RASTEDE 26.5“, Fotoattest Berger BPP: „echt und einwandfrei“ - Ausnahmestück dieser seltenen Marke!	7 ☉	350,—
3840FP	3 Groschen schwarz auf graugelb, allseits vollrandiges und farbfrieches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem L1 „FRAN(CO)“ von Brake, signiert Brettl und Fotoattest Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 750.-	8 ☉	250,—

3841FP	1/3 Gr. blaugrün, allseits breitrandig, gestempelt, rückseitig kleine dünne Stelle, vorderseitig, schönes Stück, signiert Kosack, Fotokurzbe- fund Berger BPP, Mi. 1.000,-	10a ☉	120,—
3842FP	1/3 Groschen blaugrün, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Ra2 „AP(EN“ 13 ...“, signiert Kruschel, Richter, Gebr. Senf und neues Fotoattest Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 1.000,-	10a ☉	300,—
3843FP	1/3 Gr in b-Farbe tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi, dopp. gepr. Georg Bühler, Mi. 2.000,-	10b *	500,—
3844FP	1/3 Gr. moosgrün mit blauem Dkr. „OLDENBURG 9/6“, stark repariert, bildseitig schönes Stück, Fotokurzbe- fund Stegmüller BPP, Mi. 3.000,-	10b ☉	300,—
3845FP	1/2 Groschen hellrotbraun, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit K2 „(OLDEN)BURG“, signiert Thier, Pfenninger u. a. und Fotoattest Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 650,-	11a ☉	200,—
3846FP	1/2 Groschen dunkelbraun, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit Entwertung durch blauen K2 „OLDENBURG 24 2“, signi- niert Köhler, Thier und Fotoattest Maria Brettl BPP: „In feiner, tadelloser Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 650,-	11b ☉	200,—
3847FP	1 Groschen blau, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „OLDENBURG 20.1“, signiert Georg Bühler und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	12a ☉	80,—
3848FP	1 Groschen trübblau, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem Ra2 „(V)AREL“, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 320,-	12b ☉	100,—
3849P	2 Gr. dunkelzinnob, tieffarbiges Exemplar mit blauem Ra2 von Zettel, unauffällig ausgebessert, gepr. Pfenninger, Mi. 550,-	13 ☉	50,—
3850FP	2 Gr. orange, oben links tangiert, sonst voll- bis überrandig, gestempelt, signiert Berger BPP, Mi. 550,-	13 ☉	80,—
3851FP	2 Groschen dunkelzinnob, allseits voll- bis breitrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit K2 „OLDENBURG 14.8“, gepr. Pfenninger, Be- fund Pfenninger und Fotobefund Berger BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 550,-	13 ☉	200,—
3852FP	2 Groschen rot, Plattenfehler „rechte obere Ecke beschädigt (Falte im Umdruckpapier), oben links schmal- sonst allseits voll- bis breitran- dig, gestempelt „(CLOPPENBURG)“, signiert Kauert und Fotoattest Brettl BPP „in guter und tadellos erhaltung.“, bisher nur in ca. 5 Exem- plaren bekannt gewordene Abart!	13Abart ☉	400,—
3853FP	3 Gr. dunkelgelb, allseits breitrandig sauber, ungebraucht ohne Gummi, bestens geprüft Pfenninger und Köhler, Mi. 260,-	14 (*)	60,—
3854FP	3 Gr. graugelb, vollrandig, Ra2 JEVER, Kabinett, gepr. Brettl BPP, Fotobefund Berger BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 550,-	14 ☉	220,—
3855FP	3 Groschen dunkelgraugelb, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Ra2 „VECHTA 7/7“, signiert Richter und Fotoattest Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 550,-	14 ☉	200,—
3856FP	1/3 Groschen schwärzlichgelbgrün, Durchstich 11 3/4, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Ra2 „CLOPPENBURG 14.10“, Fotobefund Berger BPP: „einwandfrei“, Mi. 240,-	15A ☉	100,—
3857	1/2 Gr tadellos gestempelt, rückseitig kleine schwarze Anhaftung, Mi. 140,-	16A ☉	Gebot
3858FP	1/2 Groschen orange, Durchstich 11 3/4, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem K2 „OLDENBURG 5.1“, signiert Georg Bühler und Fotobefund Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 140,-	16Aa ☉	60,—
3859FP	1/2 Groschen rotorange, Durchstich 11 3/4, allseits tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem Ra2 „DELMENHORST 18.6“, signiert H. Krause und Fotoattest Berger BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-	16Ab △	80,—
3860FP	1 Gr. orange, Probedruck mit Durchstich 11 3/4, tadellos postfrisches Luxusstück, selten angeboten, Fotobefund Berger BPP, Mi. nur in * gelistet!	17P2 **	500,—
3861FP	2 Groschen blau, allseits tadellos weiter Durchstich, klar gestempelt mit Ra2 „BRAKE 20.12“, Kabinett, gepr. Drahn und Fotobefund Ber- ger BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 600,- - echt gestempelt eine seltene Marke!	18B ☉	200,—
3862FP	3 Groschen mittelockerbraun, Durchstich 10, farbfrisches an allen Seiten tadellos durchstochenes Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „VAREL 30.12“, Fotoattest Berger BPP (2016): „Die Marke ist echt, einwandfreie Erhaltung. Ein feines Stück der seltenen Marke.“, Mi. 500,-	19B ☉	150,—

Preußen Vorphilatelie

3863	„131 MÜNSTER/LIPPE“, L3 ideal klar auf sauberem Portobrief nach Göttingen mit Ank.stpl. 1813	☒	40,—
3864P	„P.131.P. MÜNSTER/LIPPE“, L3 ideal klar auf sauberem Frankobrief nach Arensburg	☒	150,—
3865P	DE RHEINBERG - schwarzer L1 recht klar auf komplettem Faltbrief mit Taxe nach Uerdingen, datiert 1816, Faltsuren, sonst Pracht - selte- ner Stempel! (alter Ausruf 400)	☒	150,—
3866FP	P.103.P. MEURS, schwarzer L2 klar auf komplettem Faltbrief nach Düsseldorf, Faltsuren, sonst Pracht - seltener Stempel! (alter Ausruf 400)	☒	220,—
3867FP	BERLIN, QUITTUNGSMARKE der Berliner Stadtpost auf grauem Papier mit „No. 158“, gestempelt mit K2 Briefsammlung „St.P.R. .. No. 2“, oben im Papier einige kleine Kuhlen, rechts teils Randlinienschnitt. Gebrauch nur ganz wenige Exemplare erhalten	☉	90,—

Preußen

3868	1/2 Sgr. rotorange, voll- bis breitrandig, klarer Ra3 MAGDEBURG/BAHNHOF, Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 70,-	1 ☉	25,—
3869P	1/2 Sgr. orange 1. Ausgabe in MiF mit 1 Sgr. rosa 3. Ausgabe, jeweils allseits vollrandig auf schönem Kabinett-Briefstück mit Ra2 „CÖLN BAHNHOF“, sign. HK und Walter Engel	1,10 △	100,—
3870FP	1 Sgr. schwarz auf hellgraurot, allseits vollrandiger Schnitt, Besonderheit: „Abklatsch auf der Rückseite, der König schaut nach links“, klar gestempelt mit Nr.-Stempel „107“ (Berlin), tadellose Erhaltung, in dieser Form selten, Fotoattest Flemming BPP	2a ☉	250,—
3871FP	1 Sgr. schwarz auf feuerrot, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem Nummernstempel „1209“ (Recklinghausen) auf Briefstück, Fotobefund Brettl BPP, Mi. 600,-	2c △	250,—
3872FP	1 Silbergroschen schwarz auf feuerrot, dreiseitig vollrandiger Schnitt, oben leicht berührt, klar gestempelt mit Vierringnummernstempel „615“ - Herrnhut, Fotobefund Brettl: „frische Farbe der seltenen Nuance.“, Mi. 600,-	2c △	120,—
3873P	1 Sgr. a. lilarosa, farbfrisches, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück als portorichtige Einzelfrankatur auf Faltbrief von „1121“-PARCHWITZ (Schlesien, Regbz. Liegnitz) an Frau Gräfin Schweinitz nach Kolbitz bei Jauer. Ausführlicher Fotobefund Pichl (04/2016) „einwandfrei“	2d ☒	150,—
3874	3 Sgr. schwarz auf gelb, allseits vollrandig, entwertet mit etwas schwach abgeschlagenem Ra2 „...SCHIN 1 / 12“, tadellos erhalten, gepr. W. Engel, mit Ortsstempel nicht allzu häufig, da diese Marke eigentlich mit dem Nummernstempel entwertet werden musste	4 △	60,—
3875P	3 Sgr. schwarz auf mittelrötlichgelb, Neudruck I von 1864 auf Papier ohne Wasserzeichen, allseits voll- bis breitrandiges waager. Paar in ta- delloser ungebrauchter Erhaltung mit Originalgummierung, in der rechten Marke ein herstellungsbedingter Fremdkörper im Papier (der Ordnung halber erwähnt), Fotoattest Flemming BPP: „Heutzutage sind Paare des ND I recht rar.“	4NDI *	100,—
3876FP	3 Sgr. schwarz auf gelb, allseits vollrandiges Prachtstück mit Dublexentwertung mittels Nr.-Stempel „1“ (Aachen) sowie Ortsstempel „Aa- chen 6 1 7 1/2 - 8“, ungewöhnliche Kombination! Fotobefund Flemming BPP	4a ☉	100,—
3877P	3 Sgr. schwarz auf gelb, allseits vollrandiges Kabinettstück mit besserem Ra3 (Teilabschlag) „Danzig BAHNH. EISENBAHNFahrt“ auf Brief- stück, Ortsstempelentwertungen sind auf der 1. Ausgabe Mi.-Nr. 2 - 4 selten, Fotobefund Flemming BPP	4a △	60,—
3878FP	3 Silbergroschen schwarz auf gelb, Abart „kopfstehtendes Wasserzeichen, allseits voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit zentrisch klarem Vierringnummernstempel „982“ - Münster, seltene Marke!	4aW ☉	100,—
3879	3 Sgr. maisgelb, voll- bis breitrandig auf Briefstück, klarer 4-Ring „258“ (Köln), Luxus, gepr. Flemming BPP, Mi. 40,-	4b △	15,—
3880	4 Pfg. grün, vollrandig, klarer zentrischer 4-Ring „596“ (Heiligenstadt), Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 90,-	5a ☉	35,—
3881	4 Pfg. grün, farbfrischer, allseits vollrandiger, seltener senkrechter Dreierstreifen, entwertet mit zart aufgesetzten Vierringstempeln, mittlere Marke oben mit leichter waagerechte Papierfalte, ansonst tadellose Erhaltung, Fotoattest Dr. Derichs und Fotobefund Flemming BPP, Mi. 500,- +	5a(3) ☉	80,—

Preußen Nummernstempel

3882FP	1 Sgr. rosa, 2. Freimarkenausgabe „glatter Grund“, allseits vollrandiger, optisch sehr ansprechender Viererblock mit vier klaren Abschlägen des Nummernstempels „280“ (Creuznach), unten Klebebug und Spalttrib sowie kleine rauhe Stelle bei der rechts unteren Marke, sign Bartels (etwas durchschlagend), Fotoattest Flemming BPP: „.... Für die Seltenheit des gestempelten Viererblocks dieser Emission sollten die angegebenen kleinen Mängel toleriert werden. Bildlich sehr schönes Stück.“, Mi. 3.000.- - Viererblocks der Mi.-Nr. 6 sind sehr selten!	6a(4) ☉	600,—
3883P	1 Sgr. rosa, allseits breitrandiges Kabinettstück mit rechtem Rand und Reihenzahl „3“ sowie Nummern-Stempel „391“, signiert Brinkmann BPP	6aRZ3 ☉	80,—
3884	2 Sgr. blau, voll- bis breitrandig, farbfrisch, sauber gestempelt, Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 110,-	7a ☉	40,—
3885	2 Sgr. hellblau, voll- bis breitrandig, farbfrisch, K1 AACHEN., Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 120,-	7b ☉	40,—
3886	2 Sgr. mattblau glatter Grund in MiF mit 1/2 Sgr. orange mit Wz., schöne Buntfrankatur der 1. und 2. Ausgabe auf Briefstück mit Nr.-Stempel „1439“ (Stettin), kl. Mängel - u. a. Schnitt, Fotobefund Flemming BPP, dekoratives Briefstück	7b,1 △	50,—
3887	2 Sgr. mattblau, Abart „dünnere durchscheinendes Papier“, allseits vollrandiges Kabinettstück mit klarem K2 „BERLIN 9/8“, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 140,-	7bx ☉	40,—
3888FP	3 Sgr. gelborange, Neudruck 1864, ungebraucht mit Originalgummierung, tadellose Erhaltung, Auflage nur ca. 100 Stück, Fotobefund Flemming BPP	8NI *	150,—
3889FP	3 Sgr. lebhaftilarosa, Probedruck von 1856, ungebraucht ohne Gummierung, tadellose Erhaltung, Fotobefund Flemming BPP, selten angeboten!	8P1 (*)	100,—
3890P	3 Sgr. gelb, vollrandig, Randlinie unten Mitte gebrochen, 4-Ring „578“ (Hamburg), Kabinett, gepr. Pfenninger, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 120,-+	8b ☉	50,—
3891	3 Sgr. dunkelorange, voll- bis breitrandig auf Briefstück, Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 150,-	8c △	40,—
3892	4 Pfennige grün (II. Ausgabe) im waager. Paar zusammen auf Briefstück mit 4 Pfg. grün (I. Ausgabe), jeweils tadellos erhalten, entwertet mit Ra2 WORBIS, gepr. Grobe, schöne und nicht häufige wertstufengleiche Kombination	9(2),5 △	150,—
3893	4 Pfg. grün, allseits vollrandiger Schnitt, entwertet mit auf dieser Ausgabe seltener Nummernstempel-Entwertung „1“ (Aachen), abgesehen von einem Querbug gute Erhaltung, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 200,-	9a ☉	30,—
3894	2 Sgr. blau mit Plattenfehler IV „Schnupfnase“ tadellos gestempelt, Mi. 150,-	11IV ☉	30,—
3895FP	2 Silbergroschen schwarzblau, vollrandiges Kabinettstück mit seltenem Ra2 „LAPPIENE(N)“, bestens gepr. Brettl BPP (doppelt signiert), Mi. 550,-	11c ☉	150,—
3896FP	3 Sgr. gelborange mit leichter Tendenz zu b, allseits voll bis breitrandiger Schnitt mit teilen von 3 Nachbarn!!, klar gestempelt mit K2 „HAMBURG“, Fotobefund Flemming BPP: „einwandfreie Qualität.“	12a/b ☉	100,—
3897	3 Sgr. gelborange, dünnes Papier, vollrandig (links winz. Randspalt), K2 HAMBURG, Kabinett, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 200,-	12ax ☉	40,—
3898FP	1/2 Silbergroschen orange ohne Wz., allseits vollrandiges Luxusstück mit klarem K2 „FRANKFURT A.D.O. 7/12“	13a ☉	100,—
3899FP	6 Pfg. rotorange, waagerechtes paar, voll- bis breitrandig, mit Ra2 „BRANDENBURG A/H 24.2“, senkrechte Bugspuren, bildseitig schönes Stück, signiert Flemming BPP, Mi. 450,-	13a ☉	50,—
3900P	6 Pfg. rotorange, voll- bis breitrandig, Ra3 SCHNEIDEMÜHL, gepr. Flemming BPP, Mi. 200,-	13a ☉	70,—
3901FP	1/2 Sgr. mittelbräunlichrot, voll- bis breitrandig, gestempelt „BRESLAU“ kleine Beanstandungen, Fotokurzbefund Flemming BPP	13b ☉	40,—
3902FP	6 Pfg. rötlichorange, voll- bis breitrandig, R2 ELBERFELD, gepr. Brettl, Mi. 280,-	13b ☉	80,—
3903	4 Pfennige grün, waagerechtes Paar vom Unterrand mit RZ 3 und 4 (Feld 143 und 144), tadellos ungebraucht, bzw. eine Marke sogar postfrisch, Fotobefund Flemming BPP	14a(2) **/*	60,—
3904P	1863, Auslands-Briefumschlag komplett mit Inhalt aus BONN 28.11. mit Leitvermerk „Via France“ mit rotem Ra1 „P.D.“ und Tax-Vermerk „6 1/2 (Sgr.)“ nach Rom mit Ankunftsstempel, im Rand mit Beförderungsspuren und etwas fleckig	✉	90,—
3905FP	6 Pfg. rotorange, waagerechtes, allseits vollrandig geschnittenes Paar, ungebraucht mit Originalgummierung, Farbversuchsprobedruck aus Sommer 1861, gute Erhaltung, Fotoattest Flemming BPP: „waagerechte Paare heutzutage nicht häufig.“	15PU *	250,—
3906	1 Sgr. rosa, Plattenfehler I, als Einzelfrankatur auf Brief von „STEINAU 18 7“ nach Horn, gute Bedarfserhaltung	16I ✉	50,—
3907P	2 Sgr. blau im Paar mit klarem Hufeisenstempel „ELBERFELD 19.JULI.66“ (Spalink 12-3) als portugerechte Mehrfachfrankatur auf R-Faltbriefhülle mit Ra1 „Recomandirt“ nach Münster mit Ankunftsstempel., Kabinett, schöner Brief mit diesem recht seltenen Hufeisenstempel!	17(2) ✉	120,—
3908	2 Sgr. Wappenausgabe ultramarin als Einzelfrankatur von Berlin mit Entwertung durch K2 „BERLIN P. E. No. 1423 4 66 ** 8-9N“ in blau auf Brief nach Leipzig, KBHW Nr. 401b	17a ✉	50,—
3909P	3 Sgr. ocker mit Ekr. ARNSTADT 9.8.(67) auf unterfrankiertem, kompletten Faltbrief mit entsprechenden handschriftlichen Vermerken und frz. Transitstempel sowie rotem L2 „AFFR. INSUFF. ETR“ und frz. Taxe „9“ nach Lyon mit Ankunftsstempel, Marke etwas fleckig, sonst ursprüngliche gute Erhaltung	18 ✉	50,—
3910FP	3 Pfg. lila, waagerechtes Paar, gestempelt, tadellos	19a ☉	35,—
3911FP	3 Pfg. rotviolett, tadellos postfrisches Kabinettstück mit allseits gutem Durchstich, unsigniert, Fotoattest Benjamin Voigt VP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 800.- - in dieser Qualität eine seltene Marke!	19b **	300,—
3912FP	3 Pf. in b-Farbe tadellos gestempelt mit fast mittigem DKr-Stempel, gleichmäßiger Durchstich, dopp. gepr. Kastaun BPP, Mi. 350,-	19b ☉	90,—
3913FP	3 Pfg. rotviolett, allseits tadellos durchstochenes Kabinettstück mit Entwertung durch klaren K1 „WEIMAR 8/10“, Fotobefund Brettl BPP: „einwandfrei“, Mi. 350.-	19b ☉	100,—
3914	10 Sgr. duneklosarot, senkr. Paar gestempelt mit Ra3 „PLESS“ auf Briefstück, leichte Beeinträchtigungen, gepr. Flemming BPP, gestempelte Paare dieser Marke sind auch als Aufbrauchsverwendung nicht allzu häufig, Mi. 300.- (für Aufbrauch zur NDP-Zeit)	20(2) △	80,—
3915FP	30 Sgr., dunkelgrünlichblau, senkr. Paar, guter Durchstich, obere Marke links überrandig, Sachsen-Ra2 BUCHHOLZ B.ANNABERG, Fotobefund Flemming BPP: „echt, für die Schwierigkeit dieser Marken einwandfreie Qualität“, Mi. 600,-	21(2) ☉	200,—
3916	1 Kr. smaragdgrün, zentraler K1 DARMSTADT, gepr. Flemming BPP	22 ☉	25,—
3917	2 Kreuzer orange als Einzelfrankatur auf Brief von Babenhausen nach Neustadt i. Odenwald, Umschlag fleckig und etwas unfrisch, teils eingerissen, Belege der Kreuzer-Ausgabe sind nicht allzu häufig	23 ✉	100,—

Preußen Ganzsachen-Ausschnitte

3918	3 Sgr. gelb, rundgeschnittener Ganzsachenausschnitt als EF auf Reco-Brief von WINZIG nach Wohlau, rücks. mit Ausg.-Stempel, Prachterhaltung, Mi. 250.-	GAA10 ✉	80,—
3919P	1 Sgr. karmin, rundgeschnittener Ganzsachenausschnitt auf Brief mit Ra2 „BLEICHERODE 14/3“ nach Mülhausen mit rs. Ausg.-Stempel vom 15/3, schwache Faltbügel, sign. Flemming, Mi. 500.-	GAA12 ✉	150,—
3920P	1 Sgr. Ganzsachenausschnitt, viereckig geschnitten als portugerechte Einzelfrankatur auf Brief von „NEUENAHN 24 5“ nach Cöln, Fotoattest Flemming BPP: „in einwandfreier Qualität.“	GAA15 ✉	120,—

Preußen Ortsstempel

3921P	„FINSTERWALDE PACKKAMER 17/4“ - K2 in rot, klar auf Paketbegleitbrief nach Mylau, gute Erhaltung, weder im Feuer bzw. Münzberg verzeichnet	✉	250,—
3922	„STETTIN 6 7 (1860)“ - Ra2, auf Dienstbrief nach Rügenwalde, rücks. dreieckiger Verschlusszettel mit Verschluss-Siegelstempel „KÖNIGL. CONSISTORIUM DER PROVINZ POMMERN“, vollständiger Briefinhalt	✉	20,—
3923P	„ST.BAHNHOF BERLIN“, schwarzer L2 klar auf Postschein für eine Sendung vom 10.12.1858, mehrfach gefaltet, sonst feiner Bedarf, sehr seltener Stempel (KBHW 99)	✉	120,—

Preußen Nummernstempel

3924	„103“ (blau und schwarz) - BERLIN, zentral auf 2 Sgr., zuerst wurde der Stempel in ein blaues und dann in ein schwarzes Stempelkissen eingetaucht, hierdurch ergibt sich, dass beide Stempelfarben auf der Marke zu ersehen sind, Mängel	3 ☉	30,—
------	--	-----	------

3925	„158" - Borek, noch klarer Abschlag auf allseits voll- bis riesenrandiger 1 Sgr. schwarz auf rosa vom rechten Bogenrand, Kabinett, signiert Kastaun BPP	2a ⊙	20,—
3926	„260" - Cönnern, klar und zentrisch auf Briefstück mit vollrandiger 2 Sgr. schwarz auf blau, Pracht	3 △	20,—
3927	„411" - Finsterwalde, klar und zentrisch auf Prachtbriefstück mit vollrandiger 1 Sgr. rosa glatter Grund	6a △	20,—
3928	„573" - Halle Bahnhof, klar und zentrisch auf Briefstück mit vollrandiger 2 Sgr. schwarz auf blau, Kabinett	3 △	20,—
3929	„956" - Mittelwalde, klar und zentrisch auf vollrandiger 1 Sgr. schwarz auf rosa auf Briefstück, Kabinett, signiert Kastaun BPP	2a △	20,—
3930FP	„1060" - Nikolaken, klar auf Brief mit tadelloser 2 Sgr. schwarz auf blau nach Gumbinnen, seltener Nummernstempelbrief, gepr. Kastaun	3 ☒	300,—
3931FP	„1158" - POSEN, zentrisch klar auf farbfrischer, rechts oben kurz berührter, sonst voll/breitrandiger 4 Pfg gegitterter Grund, sign. Richter. Diese Marke ist mit Nummerstempelentwertung selten!	9 ⊙	135,—
3932FP	„1216" - REICHENBACH IN SCHLESIEIN, klar auf Brief mit vollrandiger 3 Sgr. schwarz auf gelb mit nebengesetztem L2, Bedarfs-erhaltung, gepr. Kastaun, auf Brief seltene Entwertung!	4a ☒	650,—
3933FP	„1416" - Spandau, klar auf kleinformatiger Faltbriefhülle mit voll- bis breitrandiger 1 Sgr. schwarz auf rosa und nebengesetztem Ra2 SPANDAU 4.1. nach Potsdam mit Ausgabestempel, kleine Knitter, sonst feiner Prachtbrief mit diesem recht seltenen Nummernstempel!	2 ☒	250,—
3934FP	„1683" - Wupperfeld, klar als Entwertert auf Faltbriefhülle mit vollrandiger 3 Sgr. glatter Grund gelborange und Ra3 BARMEN WUPPERFELD 26.10. nach Amsterdam mit L1 „Franco" und Ankunftsstempel, etwas stärkere waagerechte Faltpuren, sonst dekorativer Pracht-Beleg!	8 a ☒	180,—
3935P	„1750" - Herbesthal, klar und zentrisch auf allseits vollrandiger 1 Sgr. glatter Grund in a-Farbe auf Briefstück, tadellos, Fotobefund Flemming BPP	6a △	100,—

Preußen Nachverwendungen

3936	„AACHEN BAHNHOF", Ra3 klar und zentrisch auf waager. Paar NDP 1/2 Gr. orange	NDP 15 ⊙	Gebot
3937	„HALBERSTADT" - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1 Gr. karmin gezähnt	NDP 16 △	Gebot
3938	„SCHWETZ" - K2, klar und zentrisch auf Briefstück mit DR 5 Gr. kleiner Schild ockerbraun, tadellos erhalten, Fotobefund Hennies BPP, Mi. 120.- + Stempel	DR6 △	35,—
3939	„WALDENBURG IN SCHLESIEIN" - Ra3, klar und zentrisch auf Briefstück mit NDP 1/3 Gr. grün gezähnt	NDP 14 △	Gebot

Preußen Transitstempel

3940	1853, Brief von Liverpool mit grünem Aufgabestempel und Destination St. Petersburg mit Transit durch Preußen, rückseitig Eingang Grenzpostamt roter K2 „AUS ENGLAND PER AACHEN" und vs. Ovalstempel „3v 1/2 GROSCHEN" (Type 1 große Ziffern etc.), Beförderungsspuren, Gutachten Wolfgang Flemming	☒	80,—
------	--	---	------

Sachsen

3941P	1857, R-Behändigungschein aus DRESDEN 21.3. mit rotem Ra1 „Recomandirt" und Taxe „3 Ngr." nach Schneeberg, Pracht, nur wenige R-Postbehändigungscheine sind aus Sachsen bekannt	☒	100,—
3942FP	3 Pfennige saftiggrün, erste Auflage, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit Vollgitterstempel, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 350.-	2la ⊙	120,—
3943FP	3 Pfennige saftiggrün, erste Auflage, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit Nummernstempel „1" Dresden, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 350.-	2la △	100,—
3944	3 Pf grün tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 120.-	2II ⊙	40,—
3945FP	3 Pfennige saftiggrün, spätere Auflage, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit K2 „LEIPZIG", Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 120.-	2IIa ⊙	40,—
3946FP	3 Pfennig grün, spätere Auflage, Dreierblock mit allseits voll- bis breitrandigem Schnitt außer Idee rechts oben bei oberer Marke an Randlinie minimal berührt, klar gestempelt mit Zweikreisstempel „LEIPZIG 1 X", gepr. Brettli, als Dreierblock wesentlich seltener wie ein Dreierstreifen der im Mi. mit 1.100.- wertet.	2IIa(3) ⊙	350,—
3947FP	3 Pfennig hellgrün, spätere Auflage, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit Entwertung durch K2 „LEIPZIG 20 JAN 63", Fotobefund Rismondo BPP: „einwandfrei", Mi. 300.-	2IIc ⊙	100,—
3948	1/2 (2), 1 und 3 Ngr. August, 4 Werte gestempelt bzw. auf Briefstück, je voll- bis breitrandig, gepr. Rismondo BPP, Mi. 115.-	3a,b,4,6 ⊙/△	20,—
3949FP	1 Ngr. schwarz auf mattgraurot, Type II, vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit auf dieser Ausgabe seltener Ortsstempel-Entwertung durch K1 „SCHELLENBERG 8 MAE 52" auf Briefstück, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei"	4IIa △	50,—
3950FP	2 Neugroschen schwarz auf hellgrünlichblau, farbfrisches und breitrandiges Luxusstück, klar zentrisch gestempelt mit Vollgitterstempel, gepr. Vaatz BPP, Mi. 90.-	5 ⊙	30,—
3951P	2 Ngr schwarz auf hellblau tadellos gestempelt und allseits gleichmäßig breitrandig geschnitten, Luxus, tiefst gepr. Rismondo BPP, Mi. 90.-	5 ⊙	50,—
3952FP	2 Neugroschen schwarz auf mittelblau, farbfrisches und enorm breitrandiges Luxusstück, klar gestempelt mit Nummernstempel „1", gepr. Vaatz BPP, Mi. 70.-	7 ⊙	30,—
3953FP	5 Ngr. 4 mal tadellos gestempelt in verschiedenen Farben	12(4) ⊙	150,—
3954FP	5 Neugroschen ziegelrot, farbfrisches und vollrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit Orts-K2 „JOHANNGEORGENSTADT", gepr. Vaatz BPP, Mi. 80.-	12a ⊙	20,—
3955P	5 Ngr. in a- und in aa-Farbe je tadellos gestempelt und allseits voll- bis breitrandig, gepr. Rismondo BPP, Mi. 180.-	12a+aa ⊙	50,—
3956FP	5 Neugroschen bräunlichrot, farbfrisches und vollrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit Nummernstempel „2" Leipzig, gepr. Vaatz BPP, Mi. 100.-	12aa ⊙	25,—
3957	5 Ngr. in Type ax tadellos gestempelt, Kabinett, gepr. Rismondo BPP, Mi. 120.-	12ax ⊙	30,—
3958FP	5 Neugroschen karminrosa, farbfrisches und vollrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit Nummernstempel „2" Leipzig, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 150.-	12c ⊙	50,—
3959FP	5 Ngr. König Johann I., glasiges Papier, rosabraun, allseits vollrandiger Schnitt, zart gestempelt mit K2, signiert Opitz und Fotoattest Rismondo BPP: „in einwandfreier Erhaltung.", Mi. 750.-	12d ⊙	200,—
3960FP	5 Neugroschen rostbraun, farbfrisches und vollrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit Nummernstempel „2" Leipzig, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 220.-	12e ⊙	60,—
3961P	5 Ngr. Johann, rostbraun, voll- bis breitrandig mit Nr.-Stpl., Kabinett, Kurzbefund Rismondo BPP: „echt und einwandfrei", Mi. 220.-	12e ⊙	70,—
3962FP	10 Neugroschen milchblau, vollrandiges und farbfrisches Luxusstück, zentrisch gestempelt mit Nummernstempel „1" Dresden, Fotobefund Vaatz BPP (2016): „einwandfrei", Mi. 300.-	13a ⊙	100,—
3963FP	10 Ngr. König Johann I., blau, glasiges Papier, allseits vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit K2 „LEIPZIG 17.XI", signiert Starauschek und Fotobefund Rismondo BPP: „Einwandfreie Erhaltung.", Mi. 420.-	13c ⊙	100,—
3964FP	10 Ngr. blau, glasiges Papier, oben rechts minimal berührt, sonst tadellos, gestempelt, Fotobefund Rismondo, Mi. 420.-	13c ⊙	60,—
3965FP	1/2 Neugroschen Wappenausgabe, klar gestempelt mit auf Sachsen-Marken selten vorkommendem Orts-K2 „Ebersbach 8 X 67", Kabinettbriefstück, Fotobefund Vaatz BPP	15c △	50,—
3966FP	1/2 Neugroschen orange, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „150" - Königswartha auf Briefstück, gepr. Vaatz BPP, Mi. 45.- + Stempelzuschlag +40.-	15d △	Gebot
3967FP	3 Neugroschen Wappenausgabe, lebhaftrotbraun, farbfrisches Kabinettstück mit Nummernstempel „50", Fotobefund Rismondo BPP: „einwandfrei", Mi. 200.-	18aa ⊙	50,—
3968FP	5 Neugroschen Wappenausgabe graublau, farbfrisches Luxusstück, zentrisch gestempelt „65" - Herrnhut, gepr. Vaatz BPP	19a ⊙	20,—
3969FP	5 Neugroschen Wappenausgabe, graublau, schmale Marke, Kabinettstück, entwertet mit Orts-K2 „LEIPZIG P E No 1", gepr. Vaatz BPP, Mi. 360.-	19aB △	100,—

Sachsen Nummernstempel

3970FP	5 Neugroschen Wappenausgabe, lila, schmale Marke, Kabinettstück, entwertet mit Orts-K2 „LEIPZIG P E No 1“, gepr. Vaatz BPP, Mi. 360.-	19bB ☉	100,—
3971FP	5 Neugroschen Wappenausgabe rotlila, Kabinettstück, klar gestempelt mit Rahmenstempel „LEIPZIG 19 III 67“, gepr. Vaatz BPP, Mi. 120.-	19ba ☉	40,—
3972FP	5 Neugroschen Wappenausgabe, grauwaacke, klar gestempelt mit K2 „ANNABERG“, Kabinett, gepr. Rismondo BPP, Mi. 350.-	19c ☉	100,—
3973FP	5 Neugroschen Wappenausgabe, grau, lila, farbrichtiges Kabinettstück mit Entwertung durch K2 „LEIPZIG P. E. No. 1 2.OCT. 66“, signiert H.Krause und Fotoattest Rismondo BPP: „Einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 600.-	19d ☉	200,—

Sachsen Ortsstempel

3974	MEERANE, schwarzer R1 auf Brief mit 1 Gr. NDP 3mal klar abgeschlagen u. auf Postkarte, frankiert mit 1/2 Gr. Brustschild (alter Ausruf 80)	NDP4,DR14 ☒	45,—
------	--	-------------	------

Sachsen Nummernstempel

3975	„17“ - Glauchau, klar auf 1 Ngr. König Johann I. in Type II in b-Farbe, gepr. Rismondo BPP	9llb ☉	20,—
3976	„19“ - Meissen, klar und zentrisch auf tadelloser 1 Ngr. König Johann I. in a-Farbe in Type II, bestens gepr. Rismondo BPP	9lla ☉	20,—
3977FP	„27“ - Hartenstein, klar auf 1/2 Ngr. König Johann I. auf kleinem Damenbrief, gut gepr. Rismondo BPP, seltener Nummernstempel auf Brief.	8l ☒	100,—
3978	„30“ - Adorf, klar und zentrisch auf tadelloser 1/2 Ngr. König Johann I. in Type II, bestens gepr. Rismondo BPP	8ll ☉	20,—
3979	„62“ - Burgstädt, klar a. Brief mit 1 Gr. NDP nach Chemnitz, Brief zweimal gefaltet (alter Ausruf 50)	NDP4 ☒	30,—
3980FP	„112“ - Bodenbach, klarer und zentrischer Abschlag auf tadelloser 3 Ngr. König Johann I., Marke mit Druckbesonderheit: „teils fehlende äußere Randlinie“, bestens gepr. Rismondo BPP	11 ☉	150,—
3981	„139“ - Burkhardttsdorf, klar auf allseits vollrandiger 3 Ngr. Ngr. König Johann I.	11 ☉	40,—
3982P	„157“ - „MÜHLTROFF“, klar und zentrisch a. 1/2 Ngr. Johann, Kabinettbriefstück	8 △	80,—
3983FP	„204“ - Kohren, klar und zentrisch auf tadelloser 1/2 Ngr. König Johann I. in Type II auf gemaschtem Papier, bestens gepr. Rismondo BPP	8llx ☉	100,—
3984FP	„215“ - Possendorf, sauberer Abschlag auf tadelloser 1/2 Ngr. Wappenausgabe, Fotokurzbefund Rismondo BPP: „echt, einwandfrei“	15c ☉	100,—

Sachsen Nachverwendungen

3985	„ZERBST 31 5 70“ - K2 auf Vertreterkarte mit 1/3 Gr. Norddeutscher Postbezirk grün, gezähnt	NDP14 ☒	40,—
------	---	---------	------

Schleswig-Holstein

3986FP	1 Sch. blau, sog. „Postschilling“, farbrichtig mit deutlicher Prägung des Mittelstückes, allseits außerordentlich breitrandig, leicht abgeschlagener Rostrundstempel Nr. 40 (Holsteinische Eisenbahn), ein Luxusstück dieser Altdeutschland-Seltenheit, Fotoatteste Möller AIEP und BPP: „echt und einwandfrei“	1a ☉	3500,—
3987FP	1 Schilling blau, Adler mit Wappen, Abart „ohne senkrechten Seidenfaden“, allseits gut gerandet und mit voller Originalgummierung und Falzrest, tadellos erhalten, Fotoattest Moeller BPP (2008): „Eine sehr schöne Marke mit einer seltenen Abart. Die Marke ist einwandfrei erhalten.“ - weder in der Literatur noch im Michel bekannt! Ein exquisites Stück für den fortgeschrittenen Altdeutschland-Philatelisten!	1a Abart *	800,—
3988P	2 Sch. rosa, farbrichtig, breitrandig, ungebraucht, gepr. Pfenninger, Mi. 700,-	2 *	140,—
3989	4 S karminrot tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur minimaler Falzspur, gepr. Jakubek BPP, Mi. 120.-	3 *	40,—
3990FP	4 Sch. karminrot, farbrichtig, klarer dänischer 3-Ring „23“ (Hadersleben), Luxus, Fotoattest Möller BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 600,-	3 ☉	220,—
3991	1¼ Sch. ultramarin, vollrandig, dän. 3-Ring „170“, Kabinett, gepr. Möller BPP, Mi. 80,-	5l ☉	25,—
3992P	1 1/4 S. olivgrün durchstoßen im Viererblock mit K2 SEGEBERG 6.8.65, links mit nicht perfektem Durchstich, sonst feine Prachteinheit in ursprünglicher Erhaltung, selten, Mi. 1.200,-	9(4) ☉	180,—
3993FP	1 1/2 Schilling violettbraun, farbrichtiges und tadellos durchstochenes Exemplar, gestempelt mit K2, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150.-	10 ☉	50,—
3994FP	2 Schilling grauultramarin, tadellos durchstochenes und farbrichtiges Kabinettstück mit klarem K2 „FLENSBURG 21.9.65“ auf Briefstück, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	11 △	100,—
3995FP	4 Schillinge hellockerbraun, allseits tadellos durchstochen, farbrichtiges Kabinettstück mit zentrischer Entwertung durch „HOLST.EB.P.Sp.B. 18.9 1.ZUG“ (dänische Lapidarstempeltype K1), Fotoattest Moeller BPP: „in einwandfreier Erhaltung.“, Provenienz: Sammlung Jacob Engel, Hadersleben	12 ☉	500,—
3996P	1/2 S. olivgrün durchstoßen im waagerechten 4er-Streifen auf Pracht-Briefstück mit K2 FLENSBURG 24.12.65, Marken mit guten Durchstich und einwandfrei, seltene Einheit, Mi. 800,-	13(4) △	200,—
3997P	2 S. grauultramarin durchstoßen als portugiesische Einzelfrankatur auf komplettem Auslandsbrief mit K1 FLENSBURG 13.7.67 nach Horsens, Falzspuren und minimal stockig, sonst feiner Brief!	16 ☒	30,—
3998FP	4 Schilling lebhaftbraunocker, farbrichtiges und tadellos durchstochenes Kabinettstück mit Entwertung durch K1 „FLENSBURG 23.11.67“, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-	17 ☉	30,—
3999FP	1 1/4 Schilling lebhaftrotlichlila, allseits tadellos durchstochenes und farbrichtiges Kabinettstück, klar gestempelt mit L3 „ITZEHOE - ELMISHORN“, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 80.-	18a ☉	30,—
4000FP	1 1/4 Schilling mattlila, allseits tadellos durchstochenes und farbrichtiges Kabinettstück, klar gestempelt mit K1 „FLENSBURG 19.12.67“, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150.-	18e ☉	50,—
4001FP	1 1/4 Sch. mattlila, allseits tadellos durchstich mit klarer Entwertung durch zentrischen Abschlag des seltenen Rahmenstempels „L.P. No. 4“ (Kaltenkirchen), tadellose Erhaltung, Fotobefund Jakubek BPP	20 ☉	120,—
4002FP	2 Sch. mittelgrauultramarin, allseits guter Durchstich, entwertet mit klarem Abschlag des dänischen Schiffspost-Nummernstempels „191“, Luxusstück, Fotobefund Jakubek BPP: „Erhaltung als vorzüglich einzustufen.“	24 ☉	150,—
4003FP	2 Schilling mittelgrauultramarin, tadellos durchstochenes und farbrichtiges Luxusstück, klar gestempelt mit K2 „ALTONA 26.7.67“ auf Briefstück, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200.-	24 △	80,—
4004FP	4 Schillinge braunocker, allseits tadellos durchstochenes und farbrichtiges Kabinettstück, klar gestempelt mit L3 „NEUSTADT - NEUMÜNSTER“, Fotobefund Moeller BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100.-	25 ☉	30,—

Schleswig-Holstein Ortsstempel

4005FP	„GELTING“, seltener preußischer K1 ideal klar und zentrisch auf 2 Sch. grauultramarin, Luxus, gepr. W. Engel BPP, Fotoattest Möller BPP: „echt und einwandfrei“	16 ☉	180,—
4006	„GLÜCKSTADT BAHNHOF Z 1 12.3.(66)“, 2x recht klar auf komplettem Faltbrief mit 1 1/4 S. lebhaftbraunpurpur durchstoßen (Eckfehler vor dem Aufkleben) nach Hamburg, Falzspuren und etwas Patina	20 ☒	40,—
4007	„LUNDEN 2.3.1866“, klar und fast komplett auf Briefstück mit 1 1/4 S. lebhaftbraunpurpur durchstoßen, minimal fleckig, sonst Pracht	20 △	25,—
4008	1831/1832 (ca.), „RATZEBURG“ - seltener roter Langstempel ideal auf Brief ohne Inhalt mit Trockensiegel nach Mölln adressiert, öffentlich nur wenige Belege mit diesem Stempel bekannt, Fotogutachten Wolfgang Flemming	☒	100,—

Schleswig-Holstein Bahnpost & andere Entwertungen

4009P	„(KEITUM)“, Dreiringstempel mit großem Innenkreis ohne Nummer, klar und zentrisch auf 1 1/4 S. olivgrün, Kabinett, 25,- + 250,-	4 ☉	70,—
4010	„Elms.-ltzeh. Ebn.-Post-Bur. 30.10.1865“, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 1 1/4 S. olivgrün durchstoßen	9 △	30,—
4011	„HOLST.EB.P.SP.B. 3 ZUG 21.3.(67)“, 2x klar auf Pracht-Briefhülle mit 1 1/4 S. olivgrün durchstoßen (kleine Kerbe oben) und Firmenstempel aus Kiel nach Norderburg, Marke leichte Patina	9 ☒	35,—
4012P	„L.P. No. 4“, klar und fast komplett als Entwerter auf 1 1/4 S. lebhaftbraunpurpur durchstoßen, kleiner Fleck, sonst Pracht	20 ☉	80,—

Schleswig-Holstein Nummernstempel

4013P	„85" - Hoyer, recht klar auf komplettem Faltbrief mit meist voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. HOYER 8.7.1858 nach Döstrup bei Hoyer, zwei senkrechte Faltsuren, Marke davon nicht getroffen	DK4 ☒	80,—
4014P	„87" - Lügumkloster, klar auf komplettem Faltbrief mit Dänemark 4 S. braun durchstoehen und Ekr. LÖGUMKLOSTER 8.12.(63) nach Haderleben mit Ankunftsstempel in rot (!), Kabinett.	DK9 ☒	80,—
4015	„117" - Heide, recht klar auf komplettem Faltbrief mit voll- bis breitrandiger 1 1/4 S. dunkelgrauultramarin mit eng gewelltem Grund (rechts Randlebung ohne Mängel) und K1 HEIDE 17.6. (64) nach Flensburg, rückseitig drei verschiedene Stempel, leichte Bugspur, sonst feiner Brief in ursprünglicher Erhaltung, 200,- + 70,-	5I ☒	50,—
4016P	„122" - Lütjenburg, sehr klar in blau auf Umschlag mit voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und blauem Ekr. LÜTHENBURG 13.8.58 nach Itzehoe, Umschlag mit falt- und Knitterspuren, sonst einwandfrei, feiner, ursprünglicher Brief	DK7 ☒	100,—
4017FP	„136" - Ahrensburck, klar auf Faltbriefhülle mit Dänemark 4 S. braun durchstoehen (rechts Scherenschnitt) und Ekr. AHRENSBURG 15.9.1863 nach Rendsburg mit rückseitig verschiedenen Bahn- und Transitstempeln, Faltsuren, sonst feiner Prachtbrief mit recht seltenem Stempel!	DK9 ☒	250,—
4018P	„141" - Crempel, undeutlicher Abschlag auf komplettem Faltbrief mit voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. CREMPE 9.2.1863 nach Carlshütte bei Rendsburg mit rückseitig verschiedenen Bahn- und Transitstempeln, Pracht	DK7 ☒	100,—
4019P	„142" - Horst, recht klar auf Umschlag mit voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. HORST 16.11.1861 nach Segeberg mit Ankunftsstempel, Pracht	DK7 ☒	200,—
4020FP	„157" - Kaltenkirchen, recht klar auf komplettem Faltbrief mit Dänemark 4 S. braun (zum Teil angeschnitten) und nebengesetztem Ra2 "L.P.No.4" nach Burg bei Wilster, innen datiert Kaltenkirchen 5.6.1858, feiner Pracht-Brief in guter Gesamterhaltung	DK4 ☒	350,—
4021	„158" - Lensahn, etwas undeutlich auf komplettem Faltbrief mit voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. "LENSAHN 5.3.1857" sowie hds. Aufgabevermerk „gröm(it)z 5.3.57" (innen entsprechend datiert) nach Oldenburg, Pracht	DK7 ☒	120,—
4022FP	„160" - Schönwalde + Ra2 "L.P. Schönwalde", jeweils undeutlich auf komplettem Faltbrief mit 1 1/4 S. grauultramarin/weißrosa durchstoehen (Randlebung oben) nach Lensahn, Ak.-Stempel aus 1864, selten, 50,- + 1000,-	7 ☒	200,—
4023FP	„162" - Röm, klar auf komplettem Faltbrief mit voll- bis breitrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. RÖM 25.2.1862 nach Ballum, vordereitig kleine Haftstelle, sonst feiner Prachtbrief mit diesem seltenen Stempel!	DK7 ☒	350,—
4024	„196" - Klosterkrug Bahnhof, klar auf komplettem Faltbrief mit vollrandiger Dänemark 4 S. braun und Ekr. BAHNH. KLOSTERKRUG 28.6.1858 nach Flensburg, innen datiert Schleswig, Faltsuren, sonst feiner Pracht-Brief	DK4 ☒	60,—

Thurn & Taxis

4025	1/4 Sgr waagerechtes Kabinett paar tadellos gestempelt, gepr. Helbig BPP, Mi. 160,-	1(2) △	50,—
4026	NEUDRUCKE aus dem Jahr 1909, kompletter Viererblocksatz mit 33 Werten in sehr guter Erhaltung und in schöner Aufmachung auf acht Lindner-Albumblättern, alle Viererblocks sind mit Bogenrand oder sogar mit Eckrand! In dieser Form und Qualität nicht häufig, Mi. 904,- + (Komplettfotos im Internet)	1/41ND (*)	220,—
4027FP	1/3 Silbergröschchen schwarz auf hellbraunocker, allseits vollrandiger Schnitt, gestempelt mit Nummernstempel, Pracht, Fotobefund Sem BPP (2016) : "einwandfrei", Mi. 150,- + Aufschlag für den guten Schnitt	2 ☉	50,—
4028FP	1/3 Sgr. a. graubraun, farbfrischer, attraktiver und sehr seltener NEUNERBLOCK mit sechsfach aufgesetztem Vierringstempel „300" von Hamburg. Zur optisch besseren Wirkung wurden rechts und unten die Ränder großteils angesetzt, oben ebenfalls, dort inkl. kleinem Stück Bildergängung. Hierzu war die Einheit von der Unterlage gelöst, eine geglättete Briefbugspur kann nicht ausgeschlossen werden. Außer diesem Neunerblock ist uns ein weiterer auf Brief von Hamburg nach Blankenburg bekannt. Neunerblocks gelten bei dieser Marke als die größte bekannte Einheit, gepr. Pfenniger, Liebhaberwert!	2(9) △	2500,—
4029	1/2 Sgr. schwarz auf bläulichgrün, allseits breitrandig mit 3 Nebenmarken, gestempel, Kabinett, Kurzbefund Sem BPP: „echt und einwandfrei"	3b ☉	40,—
4030FP	1 Sgr. schwarz auf blau, riesenrandig links und rechts mit großen Teilen der Nebenmarken, blauer 4-Ring „292" (Greiz), Kabinett, sign. R. F. Engel, Kurzbefund Sem BPP: "echt und einwandfrei"	4 ☉	180,—
4031FP	1 Silbergröschchen schwarz auf preußischblau, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit zentrisch klarem Nummernstempel „66", gepr. Sem BPP "tadellos", Mi. 180,-	4 ☉	50,—
4032P	2 Sgr. a. rosa u. 1 Sgr. a. mittelgrünlichblau, zus. auf fehlgeleitetem Postvereinsbrief, mit Vierringstempel „273" nebst K2 "GOTHA 30 12 1858" über Bahnpost Eisenach/Halle nach Brunow bei Sobotka (Preussen/Regbz. Posen). Der Empfänger beschwerte sich beim Postamt in Sobotka, dass ihn der Brief erst am 3.1.1859 zugestellt wurde. Hierauf gab es eine Untersuchung, der rücks. angebrachten zwei versch. Ausgabestempel. Diese ergab, dass der Ausgabestempel vom 1.1.(1859) aus Pleschen oder Ostrowo stammt und der Brief erst am 2.1.(1859) in Sobotka einging und am nächsten Tag in den Landpostort getragen wurde. Dies alles auf dem Brief in Form von Stempeln und geschriebenen Texten dokumentiert! Ein einmaliger, sehr interess. Beleg. Geprüft Sem BPP	5a,11b ☒	150,—
4033P	1 Kr. schwarz/olivgrau, ungebrauchter Viererblock mit vollständiger Originalgummierung und Falzresten, interessante Verschiebung des Markenklischees dadurch die beiden oberen Werte im Schnitt minimal berührt, die beiden unteren Marken sind je voll- bis breitrandig, im unteren Bereich zeigt die Einheit Teile von vier weiteren Marken, ausführliches Fotoattest Sem BPP: „Das vorliegende Exemplar zeichnet sich durch besondere Frische aus.", Mi. 1.000,-	7a(4) *	300,—
4034FP	1 Kreuzer schwarz/graugrün (1. Ausgabe) in Mischfrankatur mit 3 Kr. hellblau auf weiß (2. Ausgabe) als portogerechte 4 Kr. Frankatur auf Faltbriefhülle von „179" HACHENBURG (in schwarzblau) nach Nassau adressiert, beide Marken im Schnitt vollrandig teils mit kleinen Teilen der Nachbarmarken!, Fotoattest Georg Bühler (1971) und Fotoattest Peter Sem BPP: "Tadellos erhalten, nicht repariert. Die beschriebene Markenkombination (I. mit II. Ausgabe) ist nicht häufig. Auch der farbige Nummernstempel in der für Hachenburg typischen schwarzblauen Nuance ist auf Brief nicht alltäglich!"	7a,21 ☒	600,—
4035FP	3 Kr. schwarz auf blau, allseits breitrandiges Luxusstück mit Entwertung durch K2 „DILLENBURG", bestens gepr. Sem BPP	8 ☉	80,—
4036FP	6 Kreuzer schwarz auf rosa, Type IA, große Bogenecke (links 9,5mm und oben 7 mm Rand) oben rechts und auch an den anderen Seiten allseits vollrandiger Schnitt!, ungebrauchtes Luxusstück mit vollständiger Originalgummierung und Falzrest, in ungebrauchter Erhaltung vermutlich das Non-Plus-Ultra dieser Marke! Fotoattest Dr. Helbig BPP und ohne jegliche Signaturen! Es sind nur wenige ungebrauchte Bogenecken bekannt.	9aIA *	800,—
4037	6 Kr. schwarz auf lebhaftgraurot, Type IA, allseits vollrandiges waagerechtes Kabinett paar mit klarer Entwertung durch Nummernstempel „220" (Frankfurt), Fotobefund Sem BPP: "einwandfrei"	9aIA(2) ☉	40,—
4038	9 Kr. schwarz auf lebhaftbraungelb, Type II, allseits vollrandiges Kabinettstück vom rechten Bogenrand (4 - 5 mm) mit Entwertung durch Nummernstempel „220" (Frankfurt), Fotobefund Sem BPP: "einwandfrei"	10aII ☉	35,—
4039P	9 Kr. a. gelb zusammen mit 3 Kr. a. grünlichblau auf Postvereinsbrief „Muster ohne Werth" in der II. Gewichtsstufe bis 20 Meilen Entfernung, mit Vierringstempel „220" nebst K1 "FRANKFURT A.M. 16 OCT 1857" nach Würzburg. Marken farbfrisch und im Taxisschnitt, schöner und in dieser Form nicht häufiger Beleg! Fotokurzbefund Sem BPP	10aII,12b ☒	200,—
4040	9 Kr. schwarz auf maisgelb, allseits vollrandig auf Briefstück, 4-Ring „220" (Frankfurt/M), Kabinett, Kurzbefund Sem BPP: "echt und einwandfrei"	10bII △	15,—
4041	1/4 Sgr. rötlichorange, allseits voll- bis breitrandiger waager. Viererstreifen vom rechten Bogenrand (8 mm), zwei Werte tadellos ** und zwei Marken ungebraucht (Falz), Fotobefund Sem BPP: „Tadellos erhalten."	13(4) **/*	150,—
4042	1/2 Sgr. dunkelgelblichgrün, voll- bis breitrandig, 4-Ring „320" (Bückerburg), Kabinett, gepr. Sommer und Sem, je BPP	14 ☉	40,—
4043FP	1 Sgr. blau, allseits breitrandiges Kabinettstück (rechts und unten mit kleinen Teilen der Nachbarn), klar und zentrisch gestempelt „290" Ebersdorf, signiert Rohr, W. Engel BPP und Fotobefund Sem BPP: "Tadellos erhalten."	15 ☉	Gebot
4044	1 Sgr. blau, breit- bis überrandig vom unteren Bogenrand, teils mit Nebenmarken, 4-Ring „321" (Detmold), Kabinett, Kurzbefund Sem BPP: "echt und einwandfrei"	15 ☉	40,—

4045	2 Sgr dunkelrosarot tadellos gestempelt Kabinett, Mi. 50.-	16 ☉	Gebot
4046	2 Sgr. karminrot, breit- bis überrandig, 4-Ring „14“ (Cassel), Kabinett, gepr. Helbig BPP, Kurzbefund Sem BPP: „echt und einwandfrei“	16 ☉	40,—
4047	3 Sgr. braunrot, voll- bis überrandig, 4-Ring „279“ (Waltershausen), Kabinett, gepr. Sommer BPP	17 ☉	40,—
4048P	5 Sgr. braunpurpur, breitrandig, gestempel, Kabinett, gepr. Bühler BPP, Kurzbefund Sem BPP: „echt und einwandfrei“	18 ☉	80,—
4049FP	5 Silbergroschen dunkelbraunpurpur, allseits voll- bis breitrandiges und farbfrisches Luxusstück mit klarer Entwertung durch Nummernstempel „23“ (Fulda) auf Briefstück, Fotobefund Sem BPP (2016): „Überdurchschnittliches Stück dieser Marke.“, Mi. 600.-+	18 △	200,—
4050	6 Kr. dunkelrosarot, Type IA, allseits vollrandiges Kabinettstück mit Entwertung durch Nummernstempel „142“ (Offenbach), Fotobefund Sem BPP: „einwandfrei“	22IA ☉	35,—
4051	9 Kr. orangegelb, voll- bis überrandig, 4-Ring „134“ (Mainz), Kabinett, gepr. Sem BPP, Mi. 90.-	23I ☉	35,—
4052P	15 Kr. braunpurpur, allseits breitrandig, 4-Ring „163“ (Worms), Kabinett, gepr. Pfenninger, Sem BPP	24 ☉	70,—
4053FP	15 Kreuzer dunkelbraunpurpur, allseits vollrandiges Luxusstück mit klarer Entwertung durch Nummernstempel „163“, Fotobefund Sem BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 240.-	24 ☉	100,—
4054FP	30 Kr. orange, allseits breitrandig, teils mit Nebenmarken auf Briefstück, 4-Ring „220“ (Frankfurt/M), mehrfach sign., Kabinett, Fotobefund Sem BPP. „echt und tadellos erhalten“	25 △	260,—
4055FP	ABRECHNUNGSFORMULAR der königlich preußischen Postexpedition Berlin 25 vom 31. Juli. 1867, beklebt mit drei Exemplaren 1/4 Sgr. schwarz und 1 Sgr. karminrot, je III. Ausgabe sowie 3 Kr. karminrot IV. Ausgabe, welche zur Abrechnung und Vergütung, in diesem Falle 2 Sgr. und 9 Pfg. eingereicht wurden. Marken teils kleine Mängel und geringe Patina. Fotoattest Sem BPP „Die Rückgabe der zum 1.7.1867 ungültig gewordenen Taxismarken war bis zum Oktober 1867 bei allen preußischen Postämtern möglich. Interessant ist beim vorliegenden Beleg die gemischte Abrechnung von Sgr.- und einer mit Kr.-Währung. Formulare von Postämtern außerhalb des eigentlichen TuT-Postgebietes sind selten und bisher nur in wenigen Exemplaren nachgewiesen. Ein auch postgeschichtlich interessantes Stück.“ (siehe hierzu auch Seite 221 im Sem-Handbuch, dies ist das einzige Abrechnungsformular mit Sgr./Kr.-Währung).	26(3),29,42 ☒	1500,—
4056	1/4 Sgr. schwarz auf weiß, allseits vollrandiger, tadellos postfrischer Viererblock, Mi. 200.-++	26(4) **	70,—
4057	1/4 Sgr. schwarz auf weiß, allseits vollrandig bis breitrandig geschnittener waager. Achterblock mit Klichschiebung der 4 Markenreihe nach oben, tadellos postfrisch (3 Werte) bzw. die anderen 5 Werte tadellos ungebraucht, Fotoattest Sem BPP: „Tadellos erhalten. Sehr frisch erhalten.“	26(8) */**	250,—
4058	1/2 Sgr. orange, sehr breitrandig mit Teilen von 3 Nebenmarken auf Briefstück, zentrischer 4-Ring „28“ (Gudensberg), Kabinett, gepr. Pfenninger und Sem BPP	28 △	40,—
4059	2 Sgr hellblau tadellos gestempelt Kabinett, Mi. 65.-	30 ☉	20,—
4060	3 Sgr. braun auf weiß, allseits vollrandiger Viererblock, tadellos postfrisch, Kabinett, Mi. 200.-+	31(4) **	80,—
4061FP	1/4 Sgr. schwarz auf weiß, farblos durchstochen, Kabinettstück mit Entwertung durch Nummernstempel „291“ - Gera, signiert Sommer BPP und Fotobefund Sem BPP: „Tadellos erhalten, nicht repariert.“, Mi. 500.-	35 ☉	150,—
4062	1/4 Sgr. schwarz auf weiß, farblos durchstochen, Viererblock, tadellos postfrisch, Fotobefund Sem BPP: „Sehr frisch erhalten.“	35(4) **	60,—
4063FP	1/3 Sgr. gelblichgrün, farblos durchstochen, 4-Ring „59“ (Rodenberg), Kabinett, Kurzbefund Sem BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 300.-	36 ☉	100,—
4064P	6 Kr. blau, IV. Ausgabe, waager. Paar und zwei Einzelstücke als portorichtige 24 Kr.-Frankatur auf Auslandsbrief in der II. Gewichtsstufe, mit Dreringstempel „220“ nebst K1 „FRANKFURT A.M. 2/3 (1866)“ und L1 „Franco“ nach Amsterdam/Niederlande. Vollständiger Briefinhalt, zwei Marken Rissen, eine Bug. Optisch ansprechender Beleg in ursprünglicher Erhaltung. Fotokurzbefund Sem BPP	43IA(4) ☒	180,—
4065FP	1/4 Sgr. schwarz auf weiß, farbig durchstochen, allseits tadellos durchstochenes Kabinettstück mit Entwertung durch zentrisch abgeschlagenen Einkreisstempel „HAMBURG“, signiert Bloch, Fotoattest Bloch und Fotoattest Peter Sem BPP: „Tadellos erhalten.“, Mi. 1.300.-	45 ☉	400,—
4066FP	1/3 Silbergroschen gelbgrün auf weiß, farbig durchstochen, allseits tadellos durchstochenes Kabinettstück mit Entwertung durch K1 „BREMEN TH. & TX. 29 / ...“, signiert Diena, Friedl und Fotoattest Peter Sem BPP: „Tadellos erhalten. Eine farbfriech erhaltene und klar gestempelt seltene Taxismarke.“, Mi. 750.-	46 ☉	250,—
4067P	2 Sgr blau farbig durchstochen mit sauberem Vierringstempel „301“, linke untere Ecke rückseitig dünn, erhöht gepr. Helbig BPP, Mi. 700.-	49 ☉	70,—
4068FP	2 Sgr. hellblau, farbig durchstochen, 4-Ring „300“ (Hamburg), Kabinett, sign. Zumstein, Fotoattest Sem BPP: „echt, farbfriech, tadellos erhalten“, Mi. 700.-	49 △	260,—

Thurn & Taxis Nummernstempel

4069	„166“ (schwarz) - BIEBRICH, je zentrisch auf fünf verschiedenen, allseits vollrandigen Werten, Kabinett	7/10,12 ☉	150,—
4070P	„180“ und K1 HADAMAR auf 3 Kr. rot GSU an Feldmarschall-Leutnant Paumgarten (siehe Feusser) in die Bundesfestung Mainz mit blauer Taxe I und hs. Boite, senkr. Büge, dazu pass. blaue Verschlussvignette KÖNIGL. PREUSS. GOUVERNEMENT DER FESTUNG MAINZ, R!	GS	120,—
4071	„216“ (blau) - WINKEL, je zentrisch klar auf 1, 3, 6, 9 u. 15 Kr. II. Ausgabe, die 3 Kr.-Marke allseits vollrandiges Luxusstück (tiefst gepr. Bühler BPP), die anderen Werte im ausgabeüblichen Schnitt mit kleinen Mängeln. Ein Traum in blauer Stempelfarbe	20/25 ☉	150,—
4072	„395“, mit nebenges. K1 AUERBACH A.B. 21 11 auf 3 Kr. GSU nach Offenbach, Umschlag li. vs. kl. Loch	U22 ☒	50,—
4073FP	„410“ - NEU-ISENBURG, glasklarerer zentrischer Abschlag auf Luxusstück 1 Kr. grün farblos durchstochen auf Briefstück, seltener Stempel, Fotoattest Sem BPP: „Tadellos erhalten.“ - für höchste Qualitätsansprüche!	41 △	250,—

Thurn & Taxis Bahnstempel

4074P	„RÜDESHEIM“ - Übernahme-Ra1 der Bahnpost, klar auf Brief mit waager. Paar u. Einzelstück 1 Kr. V. Ausgabe nach Neustadt i. Odenwald, Bahnpost-K1 „WETZLAR-WIESBADEN BAHNPOST 1“ als Entwerter. Schöner Beleg!	☒	100,—
4075P	„WIESBADEN“ - Übernahme-L1 der Bahnpost, dreifach klar als Entwerter auf waager. Dreierstreifen 1 Kr. V. Ausgabe auf Briefvordersseite mit Adresse nach Limburg, nebengesetzt Bahnpost-K1 „WIESBADEN-WETZLAR“. Die linke Marke oben ein kleines Fleckchen, die beiden anderen tadellos. Fotobefund Sem BPP (10/2010) „Der Übernahmestempel von Wiesbaden ist auf Belegen nicht häufig.“	51ax(3) ☒	120,—

Thurn & Taxis Nachverwendungen

4076FP	„WALLMEROD 12/...“ auf Preußen 9 Kr., kleine Durchstichmängel, Fotokurzbefund Flemming BPP	Pr.26a ☉	50,—
--------	--	----------	------

Württemberg Vorphilatelie

4077	„KIRCHHEIM 14 JUL 3181“ - L2, Feuser 1735-2, klar auf Brief nach Tübingen, lustiger Zahlendreher der Jahreszahl „3181“ statt „1831“, rückseitig ein schön gestaltetes rotes Lacksiegel	☒	20,—
4078P	„R2 LUDWIGSBURG“ - L1, Feuser 2109-8, nebst L3 „ALEMAGNE PAR MAYENCE“ auf zuerst wegen falscher Schreibweise nach Bonn am Rhein fehlgeleitetem Biref. Von Bonn dann weiter nach Beaume/Frankreich, entspr. Vermerke und Taxierungen. Vollständiger, in Bönningheim im Jahre 1809 verfasster Inhalt, schöner Beleg	☒	70,—
4079P	„REUTTLINGEN“ - L1, Feuser 2930-1, klar, aber mit Tinte vom nächsten Absender durchgestrichen, auf Brief von Reutlingen nach Kirchheim/Teck, dort umadressiert und als Postauslage-Brief mit L1 „KIRCHHEIM U.T.“ (Feuser 1735-1) nach Reutlingen zurück gesendet	☒	50,—

Württemberg

4080	1 Kr. auf hell-sämisch, Type I, allseits breitrandig, gestempelt, tadellos, geprüft Irtenkauf BPP, Mi. 130.-	1aTypel ☉	30,—
4081FP	1 Kreuzer schwarz auf sämisch, Type I, vollrandiges Kabinettstück, zentrisch gestempelt mit blauem K2 „STUTTGART“, bestens gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 130.-+	1b ☉	50,—
4082FP	1 Kr. schwarz auf altelfenbein, Type III, allseits vollrandiges Luxusstück mit Entwertung „ZUFFENHAUS. 29/7“, signiert Richter und Fotobefund Irtenkauf BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 500.- - schönes Stück dieser seltenen Marke!	1c ☉	150,—
4083FP	1 Kreuzer mittelgraugelbes Seidenpapier, Type III, vollrandiges und farbfrieches Luxusstück mit Steigbügel-Stempel „PLOCHINGEN 2 FEB 1855“ entwertet, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	1yb ☉	100,—



3909 50,—



3919 150,—



3920 120,—



3997 30,—



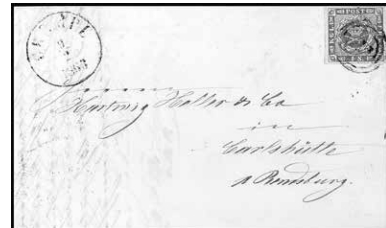
4013 80,—



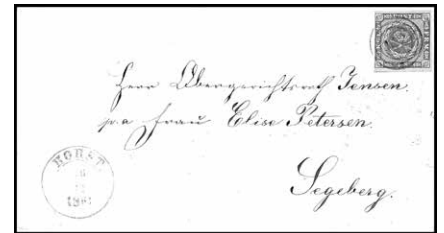
3873 150,—



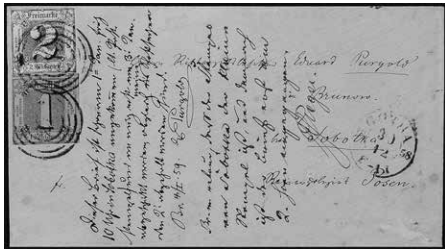
4014 80,—



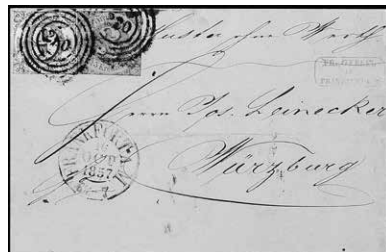
4018 100,—



4019 200,—



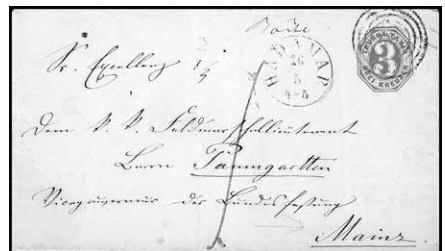
4032 150,—



4039 200,—



4064 180,—



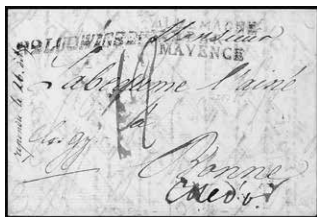
4070 120,—



4074 100,—



4075 120,—



4078 70,—



4079 50,—



4091 50,—



4202 40,—



4148 70,—



4159 100,—

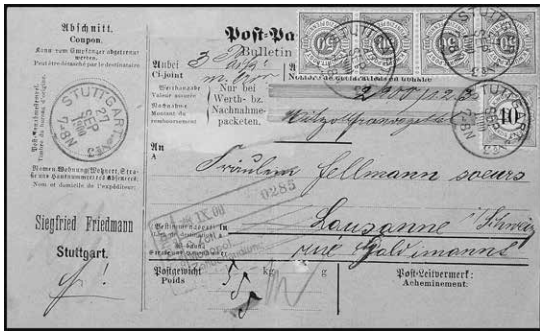


4016 100,—

4084P	3 Kr auf gelb, rechts angeschnitten, sonst breit- bis überrandig, links mit Teil der Nachbarmarke, ungebraucht mit Originalgummi, geprüft Heinrich BPP	2al *	80,—
4085FP	3 Kreuzer schwarz auf pastellgelb, Type II, vollrandiges Kabinettstück mit klarer Entwertung durch blauen DKr. „RAVENSBURG 4 OCT. 52“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 400.-	2c Type II ☉	100,—
4086FP	3 Kr. schwarz auf pastellgelb, Type IVa, klar gestempelt mit blauem DKr. „KÜNZELSAU 28 12 52“, Fotoattest Irtenkauf BPP: „... eine schwache Knitterspur ist belanglos. Ein schönes Exemplar dieser seltenen Farbnuance, mit sehr klarer, dekorativer Abstempelung, in frischer Erhaltung.“	2cIVa ☉	100,—
4087	3 Kr. schwarz auf dunkelgelb, allseits vollrandiges Luxusstück in Type II auf Briefstück mit klarer Entwertung „KÜNZELSAU“, bestens gepr. Irtenkauf BPP	2dTypell △	50,—
4088	3 Kr auf Seidenpapier tadellos auf △, gepr. Thoma BPP	2y ☉	Gebot
4089	6 Kr. gelblichgrün auf Seidenpapier, allseits breitrandig, gestempelt „ISNY auf Briefstück, Kabinett, geprüft Irtenkauf BPP, Mi. 110.-	3y △	35,—
4090FP	6 Kreuzer gelbgrün, Type IIb, vollrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit blauem DKr. „FREUDENSTADT 4 10 52“ auf Briefstück, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220.-	3aType IIb △	50,—
4091P	9 Kr. schwarz auf mattrosa, allseits voll- bis breitrandig mit DKr. ESSLINGEN 8.MAR.1854 auf komplettem Faltbrief via Nördlingen nach Wien mit Ankunftsstempel, Pracht.	4a ☒	50,—
4092	9 Kr schwarz auf matrötlichkarmin tadellos gestempelt und allseits breitrandig geschnitten, Luxus, tiefst gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 130.-	4b ☉	40,—
4093FP	9 Kreuzer dunkelrosa, Type II, vollrandiges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit DKr. „STUTTGART 3 NOV 185.“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	4c Type II ☉	100,—
4094FP	18 Kreuzer schwarz auf bläulichviolett, allseits voll- bis breitrandiges und farbfrisches Kabinettstück mit klarer Entwertung durch DKr. „HEILBRONN 14. DEC 1853“, signiert Pfenninger und Fotoattest Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 900.-	5l ☉	300,—
4095FP	18 Kreuzer schwarz auf bläulichviolett, Type II, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit Entwertung durch auf dieser Marke seltenen Bahnpoststempels „OBERTÜRKH. 10/6“, signiert Richter und Fotoattest Heinrich BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.000.- - der Katalogwert spielt bei einem Stück dieser Marke in dieser farbfrischen Erhaltung mit Verbindung des seltenen Stempels nur eine untergeordnete Rolle!	5II ☉	500,—
4096P	1 Kr. sepia, zweiseitig vollrandig, rechts und unten berührt, mit klaren und fast vollem Stempel „MEZINGEN 20/1 58“ sehr schönes Stück, bestens signiert Thoma BPP, Mi. 450.-	6c ☉	100,—
4097P	1 Kr dunkelorangebraun (tiefdunkelbraun) sauber gestempelt, falzdünne Stelle und knapp im Schnitt, nicht repariert, erhöht dopp. gepr. Heinrich BPP und Kurzbefund dazu, seltene Farbe! Mi. 800.-	6d ☉	50,—
4098FP	1 Kreuzer tiefdunkelbraun, gestempelt „BERG 1/10 59“ auf Briefstück, Fotoattest Irtenkauf BPP (2016): „In allen Teilen echt. Die Marke ist farbfrisch und für diese Ausgabe gut geschnitten, links oben leicht tangiert, sonst voll- bis überrandig.“, Mi. 800.- - seltene Marke!	6d △	200,—
4099FP	6 Kreuzer giftgrün, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück mit zentrischer Entwertung durch DKr. „PFULLINGEN 4 JAN. 1859“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 250.- - in dieser Qualität seltene Marke!	8b ☉	100,—
4100	9 Kr hellrotkarmin tadellos gestempelt, Pracht, Mi. 90.-	9a ☉	25,—
4101FP	18 Kreuzer hellblau, rechts voll- sonst überrandiges Luxusstück in farbfrischer Erhaltung, klar gestempelt „HEILBRONN 18 FEB. 1859“, Fotoattest Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.700.-	10a ☉	500,—
4102FP	1, 3, 6 und 9 Kr., vier breitrandige gestempelte Luxusstücke, jeweils tiefst gepr. Irtenkauf BPP bzw. Thoma BPP, Mi. 388.-	11/14 ☉	90,—
4103FP	1 Kr. braun, rechts leicht tangiert ansonsten voll- bis breitrandig, ungebraucht mit Resten der Originalgummierung, Fotobefund Irtenkauf BPP (2014): „Ein sauberes Exemplar dieser ungebraucht seltenen Marke, mit schöner Wappenprägung.“, Mi. 800.-	11a *	150,—
4104FP	1 Kreuzer braun, voll- bis überrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „HEILBRONN“, bestens gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 130.-	11a ☉	50,—
4105FP	1 Kreuzer tiefdunkelbraun, allseits vollrandiges und farbfrisches Luxusstück vom Oberrand stammend, Entwertung durch DKr. „KÜNZELSAU 8 9 60“, signiert R.F.Engel und Fotoattest Irtenkauf BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 800.- - in dieser Qualität sehr seltene Marke!	11b ☉	400,—
4106FP	6 Kreuzer grün, voll- bis überrandiges Kabinettstück, klar gestempelt mit K2 „STUTTGART“, bestens gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 140.-	13a ☉	50,—
4107	6 Kr. hellgrünoliv tadellos auf Briefstück, gut bis überrandig, Mi. 140.-	13a △	40,—
4108FP	6 Kr. dunkelolivgrün tadellos gestempelt und allseits breitrandig, Mi. 350.-	13b ☉	100,—
4109FP	6 Kreuzer dunkelgrün, farbfrisches allseits voll- bis überrandiges Luxusstück, klar gestempelt mit DKr. „STUTTGART 27 SEP. 1860“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 350.-	13b ☉	100,—
4110FP	9 Kreuzer hellkarmin, vollrandiges Kabinettstück mit schwarzem K2 „STUTTGART“ auf Briefstück, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 100.-	14a △	30,—
4111FP	18 Kr dunkelblau zentrisch gestempelt, oben und rechts vollrandig, links (teilweise) und unten genau an der Randlinie geschnitten, sonst tadellos, 2 kleine rote Signaturen, Mi. 1.500.-	15 ☉	225,—
4112FP	18 Kr. blau mit Plattenfehler „Strich rechts am U in rechtem Kreuzer“, zweiseitig leicht berührt, sonst vollrandig mit K2 MOECKMÜHL 8.3.63, rückseitig mit heller Stelle, signiert Irtenkauf BPP, optisch noch ansprechendes Exemplar mit diesem gut sichtbaren und seltenen Plattenfehler, 4000,- (alter Ausruf 400)	15l ☉	300,—
4113FP	1 Kreuzer braun, dickes Papier, vollzähliges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt „KIRCHHEIM (TECK) 27 OCT“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 160.-	16xa ☉	50,—
4114FP	1 Kreuzer braun, vollzähliges (bei dieser Ausgabe selten!) und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt „DORNHAN 19 2 62“, signiert Thoma BPP, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 350.-	16ya ☉	100,—
4115FP	6 Kreuzer grün, farbfrisches und vollzähliges Kabinettstück, klar gestempelt mit K2 „BOEBLINGEN“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 130.-	18xa ☉	40,—
4116FP	6 Kreuzer grün, dünnes Papier, vollzähliges und farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „HEILBRONN“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 140.-	18ya ☉	50,—
4117P	6 Kr. grün auf dünnem Papier mit Zähnung K 13 1/2, zwei Einzelwerte als portugerechte Mehrfachfrankatur auf komplettem Auslandsbrief aus STUTTGART 12.1.1864 mit Weiterfranko-Vermerk „Wf 6“n ach Neuchatel, Schweiz mit Ankunftsstempel, linke Marke mit Eckbug, sonst feiner Prachtbrief, 750.-	18ya(2) ☒	120,—
4118FP	9 Kreuzer karmin, dickes Papier, vollzähliges und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit schwarzem K2 „STUTTGART“, bestens gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 150.-	19xa ☉	50,—
4119FP	9 Kreuzer lilalot, allseits tadellos gezähntes (bei dieser Ausgabe selten!) und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit DKr. „MERCANTHEIM 1 12 62“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 460.-	19yb ☉	150,—
4120	9 Kr. in b-Farbe auf dünnem Papier ideal zentrisch gestempelt auf Briefstück, Pracht, winzig erhöht gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 460.-	19yb △	50,—
4121FP	18 Kr. dunkelblau, optisch perfekt wirkendes Exemplar (repariert) mit zentrischer Entwertung „GOEPFINGEN“, sign. Bartels und gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 2.800.-	20y ☉	250,—
4122P	1 Kr schwarzbraun sauber gestempelt mit üblich etwas unregelmäßiger Zähnung, Mi. 550.-	21 ☉	80,—
4123FP	1 Kreuzer schwarzbraun, vollzähliges und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit DKr. „STUTTGART 18 OCT. 1862“, unsigniert, Fotoattest Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 550.- - in dieser Qualität ausgesprochen seltenes Stück!	21 ☉	200,—
4124FP	3 Kr. gelborange, für diese Ausgabe recht gut gezähnt, links und oben etwas unregelmäßig, ungebraucht ohne Gummierung, Fotobefund Irtenkauf BPP (2014): „Ein schönes Exemplar dieser ungebraucht seltenen Marke, ohne Gummierung.“, Mi. für * 2.000.-	22b (*)	220,—
4125FP	3 Kreuzer gelb, vollzähliges und farbfrisches Luxusstück mit klarer Entwertung mittels DKr. „HORB 27 5 63“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 270.-	22b ☉	100,—
4126FP	6 Kreuzer hellgelbgrün, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „STUTTGART“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 200.-	23a ☉	70,—
4127FP	6 Kreuzer hellgelbgrün, farbfrisches Prachtstück, gestempelt mit schwarzem K2, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 200.-	23a ☉	50,—
4128FP	9 Kr dunkellilalot tadellos gestempelt, Fotobefund Irtenkauf BPP: „echt und farbfrisch, mit klarer, zentrischer Abstempelung und schöner Wappenprägung. ... Ein schönes Exemplar dieser schwierigen Marke.“ Mi. 900.-	24 ☉	225,—

4129FP	9 Kr. lilalot, farbfrisch, meist gute Zähnung (wenige verkürzte Zähne), schwache waager. Bugspur und einen kl. Randspalt oben, gestempelt mit Ekr. „STUTTGART 21 OCT 186.“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2014): „Ein sauberes Exemplar dieser seltenen und schwierigen Marke, vom oberen Bogenrand, mit schöner Wappenprägung.“, Mi. 1.000.-	24 ☉	120,—
4130FP	9 Kr. lilalot, allseits gut gezähnt als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von „HEILBRONN 16 DEC 1862“ (mit Zusatz 12N2 im Innenkreis) nach Sonthofen/Bayern, überdurchschnittlich gute Erhaltung für diese Ausgabe, Fotoattest Heinrich BPP: „Portogerechte, seltene und attraktive Frankatur innerhalb des Postvereins.“, Mi. 2.700.-	24 ☒	750,—
4131FP	1 Kreuzer hellgelbgrün und dunkelblaugrün, je gestempeltes Kabinettstück, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 137.-	25a/b ☉	40,—
4132	1 Kr. olivgrün, klar und fast zentrisch gestempelt, gepr. Heinrich BPP	25b ☉	30,—
4133	1 Kr in b-Farbe zweimal tadellos auf Briefstück mit zwei Stempelabschlägen „ULM 6 OCT“, Mi. 240.-	25b(2) △	50,—
4134FP	3 Kreuzer lilalot, tadellos gezähntes und farbfrisches Kabinettstück mit klarer Entwertung durch DKr. „WURZACH 21 .. 65“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 350.-	26d ☉	100,—
4135FP	6 Kreuzer blau, hellblau und dunkelblau, alle drei katalogisierten Farben, je tadellos gestempeltes Kabinettstück, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 390.-	27a/c ☉	120,—
4136FP	9 Kreuzer dunkelbraun, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt mit schwarzem K2 „SCHRAMBERG 18 8 64“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 240.-	28c ☉	80,—
4137FP	9 Kreuzer schwarzbraun, farbfrisches Kabinettstück, gestempelt „SCHRAMBERG“ auf Briefstück, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 220.-	28d △	70,—
4138FP	1 Kreuzer dunkelgrün, farbfrisches Luxusstück mit allseits tadellosem Durchstich, klar gestempelt durch DKr. „TROSSINGEN 1 3 69“, Fotobefund Irtenkauf BPP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 350.-	30b ☉	100,—
4139FP	3 Kr. rosa, mit zentrisch klarem roten K1 „STUTTGART 28/3 (4) FIL.BUR.II.“ und nochmals nebengesetzt auf frischem Luxus-Brief nach Kirchheim/Teck. Rückseitig Bahnpost-K3 und Fächerstempel „KIRCHHEIM U.T 28 MAR ZUG 9“, tiefst gepr. Thoma BPP	31a ☒	150,—
4140	3 und 6 Kr je tadellos zentrisch gestempelt, gepr. Thoma BPP, Mi. 170.-	32a+33a ☉	40,—
4141FP	6 Kreuzer hellblau, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „STUTTGART“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 110.-	32b ☉	30,—
4142FP	6 Kreuzer dunkelblau, tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück mit klarem DKr. „HEILBRONN 9 OCT. 1866“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	32c ☉	100,—
4143FP	9 Kreuzer fahlbraun, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „BIETIGHEIM 18 NOV 1865“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 150.-	33b ☉	50,—
4144FP	18. Kr. orangegeb, allseits tadellos durchstochen, klar gestempelt mit schwarzem Ekr. „STUTTGART 22/4“, minimale Papierunebenheiten aber nicht repariert, Fotoattest Heinrich BPP: „vom Unterrand stammend“, Mi. 1.000.-+	34 ☉	200,—
4145FP	7 Kreuzer blau, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „NEUENBÜRG“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 160.-	35a ☉	50,—
4146FP	7 Kreuzer schieferblau, farbfrisches Kabinettstück, klar gestempelt „BIETIGHEIM“, gepr. Irtenkauf BPP, Mi. 220.-	35b ☉	70,—
4147	1 Kr. grün, durchstochen, seltenes postfrisches Kabinettstück	36 **	60,—
4148P	1 Kr. grün zusammen mit 3 Kr. rosa als portorichtige Zusatzfrankatur auf GS-Umschlag 3 Kr. karmin, mit K3 „KIRCHHEIM U/TECK 5 AUG. 1872“ nach Oberkirch im Kanton Luzern in der Schweiz, kleine Spuren	36,38,U20 ☒	70,—
4149	2 Kr. mattorange, gestempelt „STUTTGART“ tadellos, geprüft Irtenkauf BPP, Mi. 170.-	37a ☉	40,—
4150FP	2 Kr. orange im waagerechten Paar mit Ekr. ESSLINGEN BAHNHOF 27.APR.75 als portogerechte Zufrankatur auf 3 Kr. Ganzsachenumschlag als Auslandsbrief nach Chause-de-Fonds, Schweiz mit Ankunftsstempel, Umschlag mit mehreren Faltsuren, Marken einwandfrei, nicht häufige Kombination, signiert Ebel, 850,-	37a(2),U ☒	250,—
4151FP	2 Kreuzer rotorange, tadellos durchstochenes und farbfrisches Kabinettstück, gestempelt mit Datumbückenstempel „WALDSEE 1 VI 74“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 300.-	37b ☉	100,—
4152FP	9 Kreuzer rötlichbraun, tadellos durchstochenes und farbfrisches Luxusstück, klar gestempelt mit Ekr. „RAVENSBURG STADTPOST 2 2 (X)“, Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 350.- in dieser Qualität eine seltene Marke!	40b ☉	100,—
4153	14 Kr 8 mal sauber gestempelt in 8 unterschiedlichen Farbnuancen von gelb über hellbraungelb bis orange in Tönen, alle geprüft (Irtenkauf BPP, Heinrich BPP, Thoma BPP) und bis auf zwei nicht farbsignierte als „a“ signiert. Interessante Studie! Mi. 480.-	41a(8) ☉	120,—
4154FP	14 Kr. Ziffern in der guten Farbe lebhaftgelb, kontrastreich mit Stuttgarter Fächerstempel entwertet, geprüft Brettl „echt, tadellos“ Mi. 1.800,-	41b ☉	400,—
4155FP	14 Kreuzer orange, tadellos durchstochenes und farbfrisches Luxusstück mit klare Entwertung durch Datumbückenstempel „ALLMENDINGEN 18 II 74“ (+600 Punkte), signiert Bühler und Fotobefund Irtenkauf BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160.- + Stempelzuschlag	41c ☉	100,—
4156FP	70 Kr braunlila tadellos gestempelt, Fotoattest Irtenkauf BPP: „echt und einwandfrei .. sauber fast zentrisch entwertet mit dem Fächerstempel von Stuttgart. .. Ein sehr schönes, farbfrisches Exemplar dieser seltenen Marke, mit sehr guter Wappenprägung.“ Mi. 7.000.-	42a ☉	1500,—
4157FP	70 Kr. rotlila, Bogenfeld 2, oben noch vollrandig, sonst breitrandig geschnitten, rechts und unten mit Teilen der Trennungslinien, klar gestempelt „ULM“ (Ulm Stadtpostbureau), kleine Unebenheiten, sign. Richter und Fotoattest Irtenkauf BPP (2014): „Ein schönes Exemplar dieser seltenen Marke, mit klarer Abstempelung und guter Wappenprägung.“, Mi. 4.000.-	42b ☉	600,—
4158	1 Kr. gelbgrün sauber ungebraucht, Kurzbefund Irtenkauf BPP „einwandfrei“, Mi. 140.-	43 *	35,—
4159P	3 Pfg mittelbläulichgrün, beste Farbe, Einzelfrankatur auf kleinem Umschlag mit K1 „Ulm Bahnhof 31. Dez. 83“ nach Laupheim, wahrscheinlich wurden in diesem Umschlag gedruckte Neujahrsgrüße verschickt und daher der Drucksachentarif gewählt, tadellose Erhaltung, gepr. Thoma BPP (doppelt signiert)	44b ☒	100,—
4160	3 Pfg Ziffern im Kreis, hellgrün, tadellos gestempelt, gepr. Winkler BPP, Mi. 80.-	44ba ☉	Gebot
4161	Freimarken Mi. 44b, 45b, 47b und 48b, alle tadellos, gestempelt, gepr., Mi. 235,-	ex44b/48b ☉	50,—
4162	5 Pfg Ziffern im Kreis, lebhaftviolettblau, tadellos gestempelt „STUTTGART 18 SEP“, bestens gepr. Thoma BPP, Mi. 85.-	45b ☉	Gebot
4163	10 Pfg rot und 25 Pfg mittelbraunorange als Mischfrankatur auf Einschreiben mit Fächerstempel „Stuttgart Juni 6“ nach Langenburg mit dem ersten württembergischen Einschreibzettel (geschnitten mit handschriftlicher Eintrag der Einschreibnummer), sehr gute Bedarfserhaltung mit leichten Spuren, gepr. Thoma BPP (doppelt signiert) und Heinrich BPP	46b,48b ☒	100,—
4164	10 Pfg. Ziffer rot, ungezählter Probedruck, postfrisch, Mi. 100,-	46bPUI **	20,—
4165FP	20 Pfg weiße Ziffern im Kreis, dunkelkobalt, tadellos gestempelt „STUTTGART 9 MRZ 91“, Kabinett, bestens gepr. Winkler BPP (doppelt signiert), Mi. 300.- - seltene Marke!	47c ☉	100,—
4166FP	2 Mark dunkelzinnoberrrot auf hellchromgelb ungebraucht mit vollem Originalgummi und Falzspuren, laut Fotobefund Winkler BPP: „Zähnung oben minimal bestoßen, insbesondere der rechte obere Eckzahn“. Die Marke ist ungebraucht mit Originalgummi außerordentlich selten! Mi. 3.500.-	52 *	800,—
4167FP	2 Mark weiße Ziffer im Kreis, tadellos gestempelt „Stuttgart 5 Mai 82“, Kabinett, gepr. Thoma BPP, Mi. 160.-	52 ☉	50,—
4168FP	5 Mark Freimarke, Abart „Doppeldruck der Wertziffer“, tadellos postfrisches Luxusstück, Fotoattest Winkler BPP „echt und einwandfrei“, Mi. 500.-	54DD **	180,—
4169P	50 Pfg. dunkelbraunrot im waagerechten 4er-Streifen und 40 Pfg. Freimarke auf kompletter Auslands-Wertpaketkarte aus STUTTGART 27.SEP.1900 nach Lausanne, einmal gefaltet und Paketzettel fehlt	59(4), 6 ☒	90,—
4170	10 Pfg. Karminrot und 5 Pfg. grün, ungezähnte postfrische Probedrucke, letztere signiert Klinkhammer BPP, Mi. 170.-	102bPU,103aP U **	25,—
4171P	2 bis 25 Pf. Dienstmarken mit Krönchen-Aufdruck, ungezähnte Probedrucke, 5 Werte komplett in postfrischen 4er-Blocks, Mi. 2.000.-	107/11PU1 **	400,—
4172	25 Pf Krönchenaufdruck tadellos postfrisch, Mi. 110.-	111 **	30,—
4173	2 und 3 Pfg., Ungezähnte Probedrucke, einheitlich vom rechten Bogenrand, postfrisch, geprüft Winkler BPP, Mi. 140,-	112/13PU **	30,—
4174	50 Pfg Ziffern, Bogen zu 50 Marken, postfrisch, dreimal gefaltet, Mi. 1.500.-	118Bogen **	225,—
4175FP	2 1/2 Pfg bis 50 Pfg „25 Jahre Regentschaft von König Wilhelm II.“, einheitlich gestempelt „Friedrichshafen 25 September 1919 Tag der Verfassung“ auf Luxusbriefstücken, gepr. Infla, Mi. 150.-	123/29 △	50,—

4176FP	2 1/2 Pfg Gemeindedienstmarke, ungezähnt, waager. Paar vom Unterrand mit Stempelvermerk „Mustersammlung. - Abt. III.“, postfrisch, unbedeutend bügig, nur ein Bogen mit 40 Exemplaren wurde bekannt - so dass es sich bei diesem Stück um ein UNIKAT handelt, Fotoattest Winkler BPP	123U **	700,—
4177	35 Pfg Ziffer in Raute, tadellos gestempelt „CANNSTATT Nr. 3 25 FEB 20“ auf Luxusbriefstück, gepr. Infla, Mi. 60.-	132 △	Gebot
4178	2 1/2 Pfg bis 50 Pfg Ziffern in Raute, tadellos gestempelt mit Stempeln zum Tag der Verfassung 1919 entweder Stuttgart bzw. Friedrichshafen, gepr. Infla, Mi. 80.-	134/43 △	Gebot
4179FP	50 Pfg Ziffern in Raute, dunkellilrot, tadellos gestempelt „STUTTGART 25 SEPTEMBER 1919“ auf Luxusbriefstück, gepr. Winkler BPP, Mi. 300.- - seltene Marke!	143a △	100,—
4180	50 Pfg Ziffern mit Aufdruck „Volksstaat Württemberg“, Bogen zu 50 Marken, a-Farbe!, postfrisch, Mi. 2.250.-	143aBogen **	300,—
4181FP	10 Pfg bis 75 Pfg Hirsch sog. Abschiedsausgabe, tadellos gestempelt „REUTLINGEN 31 MRZ 20“ auf Briefstücken, gepr. Infla, Mi. 150.-	144/49 △	50,—
4182P	25 Mark auf 20 Pfg schwarzgrün im Viererblock, die obere Marke links mit Aufdruckabart „weiter Zwischenraum zwischen 2 und 5 des Wertaufdrucks“ zusammen mit waager. Dreierstreifen 300 Mark auf 50 Pfg dunkelbräunlichlila (rechte Marke kl. Eckfehler) auf Brief von „ONSMETTINGEN“ nach Balingen, gepr. Klinkhammer/Infla	163l,163,169 ☒	100,—
4183	1000 M bis 10 Mrd. Mark ungezähnt komplett tadellos ungebraucht. Alle Marken breitrandig geschnitten, einheitlich vom Bogenunterrand und geprüft Winkler BPP, Mi. 325.-	171/83 P U *	50,—
4184FP	3 auf 25 Pfg rotorange bis 50 auf 25 Pfg rotorange, kompletter Satz tadellos gestempelt, jeder Wert gepr. Infla und für den Höchstwert Fotoattest Winkler BPP: „einwandfreie Erhaltung.“, Mi. 1.000.-	184/88 ☉	300,—
4185	3 auf 25 Pfg bis 50 auf 25 Pfg, kompletter Satz zu fünf Werten in postfrischen Viererblocks als ungezähnte Probedrucke, teils vom Bogenrand, tadellos postfrische Luxuserie, jede Marke gepr. Winkler BPP, Mi. 1.200.- (ohne Aufschlag für die Einheit!)	184/88PU(4) **	250,—
4186FP	50 auf 25 Pfg orange, sauber gestempelt, tadellos, gepr. Klinkhammer BPP und Infla, Mi. 1.200.-	188 ☉	280,—
4187	10 Pf in c-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Winkler BPP, Mi. 110.-	203c **	35,—
4188FP	2 Pf bis 1 Mark „Krönchenaufdruck“ komplett tadellos postfrisch, 1 Mark unsigniert, sonst alle tiefst gepr. Winkler BPP, Mi. 480.-	217/26 **	150,—
4189	2 Pfg bis 1 Mk Krönchen-Aufdrucke, 100 Jahre Königreich Württemberg, farbfrischer und vollzähnter Satz, ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Falz, tadellos, durchgängig gepr. Winkler BPP, Mi. 250.-	217/26 *	75,—
4190P	2 Pf bis 1 Mark „Krönchenaufdruck“ ungezähnt komplett tadellos ungebraucht und allseits breitrandig geschnitten, Mi. 600.-	217/26 P U 1 *	100,—
4191P	2 Pf bis 1 Mark „Krönchenaufdruck“ komplett tadellos postfrisch und alle einheitlich mit breitem Unterrand, Luxus! Mi. 1.200.-	217/26PU1 **	200,—
4192P	2 Pf. bis 1 Mk., Dienstmarken Amtlicher Verkehr mit Krönchen-Aufdruck, ungezähnte Probedrucke, 10 Werte komplett in postfrischen 4er-Blocks, Mi. 4.800.-	217/26PU1 **	900,—
4193	40 u. 50 Pfg Krönchen-Aufdruck „100 Jahre Württemberg“, je mit Stempel aus Lorch, die 50 Pfg ein kleiner Zahnsplatt, beide gepr. Winkler BPP, Mi. 130.-	224,225 ☉	20,—
4194P	2 Pfg. - 1 M. Ungezähnte Probedrucke, einheitlich vom Oberrand, postfrisch, im Rand Falz, Mi. 500.-	227/36 PU **	100,—
4195FP	40 Pfg Ziffern in Schildern, Wz. 1, lebhaftkarminrot/schwarz, tadellos gestempelt, bestens gepr. Winkler BPP, Mi. 300.-	234b ☉	100,—
4196	2 1/2 - 15 Pfg., ungezähnte Probedrucke, einheitlich vom Bogenrand, 7 1/2 Pfg. ungebraucht, sonst postfrisch, im Oberrand Falz, Mi. 125.-	237/39 PU **/*	25,—
4197FP	2 1/2 Pfg bis 1 Mark „25 Jahre Regentschaft von König Wilhelm II.“, tadellos gestempelt je „STUTTGART 25. September“ auf Briefstück, gepr. Infla, Mi. 150.-	241/50 △	50,—
4198	25 Pfg. postfrisch, 15 Pfg. und 1 M. ungebrauchte, ungezähnte Probedrucke, einheitlich vom Oberrand, dort Falz, Mi. 120,-	251, 252,254 PU **/*	25,—
4199	35 Pfg. und 2 auf 2 1/2 Pfg., ungezähnte Probedrucke, vom Bogenoberrand, ungebraucht	256,257PU *	25,—
4200FP	20 Pfg mittelviolettultramarin, saubere Gefälligkeitsentwertung, Fotobefund Winkler BPP: „einwandfrei“, Mi. 130.- - seltene Farbe!	264d ☉	50,—
4201FP	10 Pfg bis 3 Mark Städteansichten sog. Abschiedsausgabe, einheitlich gestempelt „STUTTGART No. 1 31 MRZ 20“ auf Luxus-Briefstücken, gepr. Infla, Mi. 350.-	272/81 △	100,—
4202P	1864, unfrankierter, kleinformatiger Trauerand-Brief aus STUTTGART 23.DEC. mit Ra1 „P.6K.“ und durchgestrichenem Tax-Vermerk „6“ und neuer frz. Tax-Vermerk „4“ (Decimes) nach Paris mit Ankunftsstempel, rückseitig Siegel entfernt, sonst Pracht	☒	40,—
Württemberg Ganzsachen			
4203	3 Pf. braun „gezähnte“ Bedarfsganzsache von Heilbronn 1915, tadellos	DP111lb ☒	Gebot
4204	10 Pf. rot, Ganzsache mit klarem K1 Ludwigsburg 20.1.20 nach Asperg	DP18/02 ☒	20,—
4205	5 Pf. grün, ungebrauchte Ganzsachenkarte „An die Meteorolog. Centralstation, Stuttgart“, tadellos	DPB20l ☒	Gebot
4206	3 Pf. braun „gezähnte“ Bedarfsganzsache, sauber gestempelt Sulz 1915, tadellos	DP42Bll ☒	Gebot
4207	5 Pf. grün „gezähnte“ Bedarfsganzsache, sauber gestempelt Rottenburg 1916 nach Stuttgart, tadellos	DP431lb ☒	Gebot
Württemberg Ortsstempel			
4208	„KIRCHHEIM U/TECK 25 FEB. 74“ - K3, klar auf GS-Umschlag 3 Kr. über Wien nach Fiume, kleine Patinaspuren	U20 ☒	20,—
4209	„WEISSENSTEIN 6/7 73“ - K3, klar auf Brief 3 Kr. nach Kirchheim/Teck, rücks. Fächerstempel „KIRCHHEIM U.T 7 JUL ZUG 3“, minimale Spuren	38 ☒	20,—
Württemberg Postablage-Stempel			
4210P	„GRUNBACH POSTABLAGE GERADSTETTEN“, Ovalstempel zentrisch klar auf Mini-Briefstück 1 Kr., links Scherentrennung, Heinrich-Hdb. 200 Punkte, Fotokurzbeleg Irtenkauf BPP (08/2014)	30a △	70,—
4211P	„KIRCHHEIM u. T. POSTABLAGE DETTINGEN A. SCHL.“, Ovalstempel, auf GS-Umschlag 3 Kr., nebst K3 „KIRCHHEIM U./TECK 10 JAN 1875“ nach Schönaich bei Böblingen, kleine Spuren	U22 ☒	70,—
4212P	„KIRCHHEIM u. T. POSTABLAGE DETTINGEN A. SCHL.“, Ovalstempel, auf GS-Umschlag 3 Kr., nebst K3 „KIRCHHEIM U./TECK 12 DEZ 1875“ nach Esslingen, kleine Spuren	U22 ☒	70,—
4213P	„RAVENSBURG POSTABLAGE DANKETWEILER“, Ovalstempel zentrisch auf 1 Kr., zwei kleine helle Stellen, Fotokurzbeleg Irtenkauf BPP (08/2014), Heinrich-Hdb. 400 Punkte	30a ☉	120,—
4214P	„UNTERDEUFSTETTEN“, Postablage Crailsheim, klarer Abschlag auf kpl. Fahrpost-Quittung, re. Ecke oben angerissen sonst sehr gute Erhaltung, seltener Stempel!	☒	Gebot
Norddeutscher Postbezirk			
4215P	1/4 Gr. durchstochen mit Hufeisenstempel „SOLINGEN 29.JUNI.69“ (Spalink 34-2) auf komplettem Auslandsfaltbrief mit rotem Ra1 „P.D.“ via London nach Trinidad mit Ankunftsstempel, weitere Frankatur oben abgefallen, vorderseitigem mit allen Tax-Vermerken, noch feines Belegstück für diese äußerst seltene Destination!	1 ☒	50,—
4216FP	1/4 Gr. braunviolett im waager. Viererstreifen (unten teils min. Schere) mit Preußen-Ra3 „DRIEDORF/REG. BEZ. WIESBADEN / 17.3.68“ auf Faltbrief nach Dillenburg, Pracht	1a (4) ☒	200,—
4217FP	1/4 Gr. bräunlichlila, Kabinettstück mit seltener Entwertung durch dänischen Drei-Ring-Schiffpoststempel „188“, Fotoattest Flemming BPP: „Auf dieser Marke seltene Entwertung, einwandfreie Qualität.“	1b ☉	200,—
4218FP	1/4 Gr. bräunlichlila im Viererblock mit Braunschweig-DKr. „BRAUNSCHWEIG BAHNHOF 22 AUG. 1868“, zusätzlich sehr sauber nebengesetzt, auf Brief nach Oschersleben, Pracht	1b(4) ☒	320,—
4219	1/3 Groschen grün, Abart „ohne Durchstich“, allseits breitrandiger Viererblock, tadellos ungebraucht mit vollständiger Originalgummierung, Luxusstück, Fotoattest Flemming BPP, als Einheit sehr selten!	2U(4) *	150,—



4169

90,—



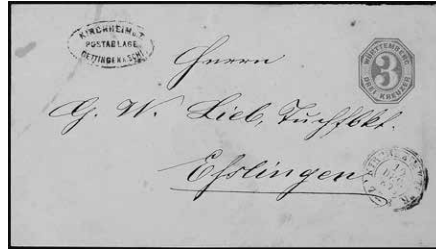
4182

100,—



4211

70,—



4212

70,—



4220

200,—



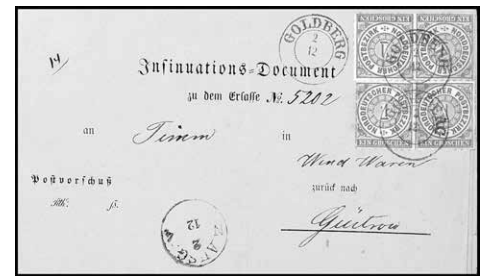
4117

120,—



4215

50,—



4226

160,—



4214

Gebot



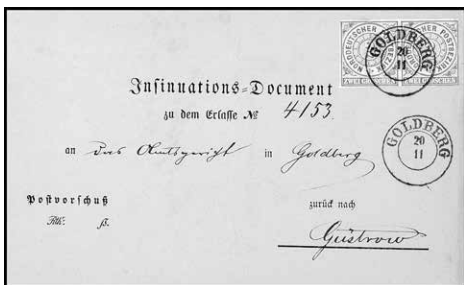
4224

90,—



4232

120,—



4229

220,—



4223

160,—



4235

90,—



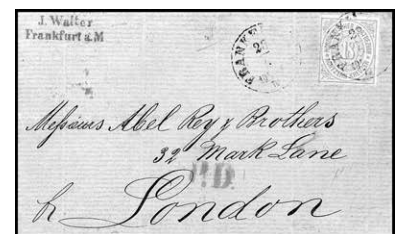
4228

100,—



4240

220,—



4238

160,—

4220P	1/3 Gr. durchstochen, drei Exemplare zusammen mit je 1 Gr. durchstochen und 1 Gr. gezähnt auf GS-Umschlag 1 Gr. a. 1 Sgr. Preussen, kleines Format, mit Ra3 „KÖNIGSHÜTTE 7 2 (1869)“ als Paketbegleitbrief nach Breslau. Rückseitig Paketbegleitzettel sowie ein Teil der Frankatur. Kuvert dreiseitig geöffnet, oben etwas beschnitten. Außergewöhnliche Frankaturdarstellung! Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	2(3),4,16,U28 ☒	200,—
4221P	1/2 Gr. orange, durchstochen, waager. Dreierstreifen auf Briefstück mit Entwertung durch dänischen Dreiring-Nummernstempel „191“ und Ekr. „DPSK.P EXP No. 4 I 11“, bis auf eine waager. geglättete Knitterspur sehr farbfrische und vorbildlich durchstochene Einheit mit klarer Entwertung, signiert Alcuri und ausführliches Fotoattest Flemming BPP, sehr schönes Stück!	3(3) △	150,—
4222P	1 Gr. karmin gezähnt und 1/2 Gr. orange durchstochen auf Briefstück mit 1 Gr. karmin mit vielfacher Wiederholung „Norddeutscher Postbezirk“ in senkrechter und in silbergrauer Diamantschrift als dekoratives Briefstück mit nachverwendetem Sachsen-Nummernstempel „48“ (Bischofswerda), tadellose Erhaltung, Fotoattest Flemming BPP: „Besonderheit: Misch- und Buntfrankatur, sehr seltene Verwendung einer bedruckten 1 Gr. Marke.“, ex. Sammlung Knapp	3,16, △	200,—
4223P	Zierbrief-Paar aus gleicher Korrespondenz, je mit Einzelfrankatur 1 Gr. karmin von „BRESLAU 26/8“ bzw. „7/6“ nach Potsdam, einmal rot. bzw. der andere mit gelbbraunen Rautenmustern, gute Erhaltung	4(2) ☒	160,—
4224P	1 Gr. durchstochen, 3 Einzelwerte als Streifen verklebt auf Auslands-Briefhülle aus LAUBAN 4.3.68 mit Leitvermerk „via Österreich“ und Weiterfranko-Vermerk nach Bologna mit Ankunftsstempel und vorderseitiger Röteltaxe „10“, Pracht	4(3) ☒	90,—
4225	1 Gr. karmin per drei auf Brief von „Elberfeld 3 8 68“ nach Neapel/Italien, Pracht	4(3) ☒	40,—
4226P	1 Gr. karmin, Mehrfachfrankatur zu vier Werten (als „tete-beche“-Viererblock geklebt) auf dekorativem gelbem Insinuations-Dokument mit altem Mecklenburg-DKr. „GOLDBERG 2/12“ (1868) nach Güstrow.	4(4) ☒	160,—
4227	1 Gr. karmin und 2 Gr. ultramarinblau als Zweifarben-Frankatur auf Paketbegleitbrief von „VLOTHO 12 1“ nach Steinheim, Kabinett	4,5 ☒	40,—
4228P	2 Gr. durchstochen im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Express-Brief aus DÜREN 30.5.68 in den Landzustellbereich Singenich bei Zülpich mit Ausgabestempel, etwas stärkere Patina, sonst feiner Brief!	5(2) ☒	100,—
4229P	2 Gr. ultramarinblau im waagerechten Paar mit sehr klaren Mecklenburg-Schwerin-DKr. „GOLDBERG 20 11“ auf gelbem Insinuationsdokument nach Güstrow, sehr schönes und kontrastreiches Stück, Kabinett, sign. Kruschel	5(2) ☒	220,—
4230	2 Gr. ultramarinblau im waager. Dreierstreifen auf Reco-Brief von „BARMEN / UNTERBARMEN“ nach Amsterdam/Holland, Umschlag leichte Spuren, Prachterhaltung.	5(3) ☒	40,—
4231	5 Gr. ockerbraun in Mischfrankatur mit 1 Gr. gezähnt mit sehr klaren preussischem Ekr. „RHEINE 14.8.69“ auf Paketbegleitbrief nach Münster mit Ank.-stpl.	6,16	80,—
4232P	20 C. blau mit Netzwerk nach oben, zwei Einzelwerte auf komplettem Faltbrief aus „MÜHLHAUSEN IM ELSASS 4.8.71“ mit handschriftlicher frz. Taxe „8“ nach Belfort mit Ankunftsstempel, beide Marken Mängel durch Faltungen, aber recht seltene Kombination!	6(2) ☒	120,—
4233	1 Kr. grün als Einzelfrankatur auf reizendem kleinen Streifenband mit teils gedruckter Adresse von Frankfurt/Main nach Langensalza, Luxus	7 ☒	80,—
4234	2 Kr. durchstochen, leicht oxidiertes Exemplar als Einzelfrankatur auf Dienstsache in den eigenen Landzustellbezirk, mit Taxis-K1 „OSTHOFEN“ nach Hamm. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	8 ☒	70,—
4235P	2 Kr. orange durchstochen (leicht oxidiert) in Mischfrankatur mit 3 Kr. und 7 Kr. gezähnt als portogerechte Frankatur auf komplettem Auslands-Faltbrief aus FRANKFURT A.M. 6.3.(70) via Paris mit übergehendem blauem Transitstempel nach Nantes mit Ankunftsstempel, Pracht.	8,21,22 ☒	90,—
4236FP	7 Kr. hellblau, durchstochen, Abart „flächige Druckausfälle“ - dieses Stück ist dem damaligen Kontrolleur in der Druckerei entgangen, klar gestempelt „KÖNIGSEE 5 5 (68)“, Fotoattest Flemming BPP: „einwandfreie Qualität“ - sehr schönes Stück!	10 ☉	150,—
4237	7 Kr. ultramarin als Einzelfrankatur auf Paketbegleitbrief von Giessen nach Lollar bei Giessen, Kabinett.	10 ☒	40,—
4238P	18 Kr. ockerbraun, durchstochen als Einzelfrankatur mit Ekr. „FRANKFURT A. M. 28/6“ (1869) auf Faltbrief nach London, schöner und seltener Beleg!	11 ☒	160,—
4239P	18 Kr. ockerbraun, durchstochen als Einzelfrankatur mit Ekr. „FRANKFURT A. M. 30/9“ (1869) auf Faltbrief nach London, gepr. Spalink BPP, schöner und seltener Beleg!	11 ☒	160,—
4240P	18 Kr. ockerbraun und 7 Kr. ultramarin gezähnte Ausgabe als 25 Kr.-Frankatur auf Paketbegleitbrief für ein sechs Pfund schweres Paket mit Ekr. „HILDBURGHUSEN 24 10 69“ nach Hannover, Pracht, rs. stärkere Falzspuren und Umschlag leichte Fleckchen, seltenes Poststück!	11,22 ☒	220,—
4241P	1/4 Gr. violett, 1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin, 2 Gr. blau (Schürfung und 5 Gr. hellbraun als 8 3/4 Gr. Frankatur auf Paketbegleitbrief von „NIENBURG A. D. SAALE 2.3.71“ nach Hornburg bei Schladen, als Fünffarbenfrankatur außergewöhnlicher Beleg von hohem Liebhaberwert!	13,15/18 ☒	200,—
4242	1/3 Gr. grün (oben min. bestoßene Zähnung durch Randklebung) auf dekorativer Orts-Vertreterkarte aus Berlin 1870, Karte mit Nadelloch ansonsten gute Erhaltung.	14 ☒	40,—
4243	1/3 Gr. grün als Einzelfrankatur mit Entwertung „LEIPZIG P. E. No. 1“ auf Vertreterkarte, gute Erhaltung	14 ☒	80,—
4244P	1/3 Gr. gezähnt im waager. Paar zusammen mit zwei Stück 1 Gr. gezähnt auf PD-Auslandsbrief, mit K1 „HANNOVER 10/2 71“ nach Leeds/England (Ankstpl.). Das korrekte Porto hätte 2 1/2 Gr. betragen. Kleine Spuren. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	14(2),16(2) ☒	70,—
4245	1/2 u. 1 Gr. gezähnt, zusammen auf Auslandsbrief, mit K1 „HAMBURG 13 4 71“ nach Kopenhagen/Dänemark. Vollständiger Briefinhalt, schöner Beleg. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	15,16 ☒	60,—
4246	1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin und 2 Gr. blau als Dreifarbenfrankatur auf Auslandsbrief von „WIESBADEN 2 11 69“ nach Paris/Frankreich, dekorativer Beleg	15/17 ☒	40,—
4247	1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin und 2 Gr. blau als Dreifarbenfrankatur auf dekorativem Paketbegleitbrief mit zentrischem K1 „MÜNCHENBERNSDORF“, Pracht, rs. Lacksiegel ausgeschnitten	15/17 ☒	80,—
4248P	1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin, 2 Gr. blau und 5 Gr. hellbraun als Vierfarbenfrankatur auf Paketbegleitbrief mit klarem K1 „ALTENBURG 1 11 71“, schöner und zugleich seltener Beleg!	15/18 ☒	160,—
4249P	1 Gr. gezähnt mit Hufeisenstempel „COELN 6.8.70“ (Spalink 5-6 N1) auf unterfrankiertem Faltbrief mit Ra2 „Aus dem Briefkasten“ und Taxe „2“ nach Küppersteig, Falzspuren	16 ☒	40,—
4250	1 Gr. gezähnt, als Einzelfrankatur auf unterfrankiertem Auslandsbrief, mit Ra3 „KÖNIGSBERG PR. STADTPOST 31 5 (1871)“ nach Neuchatel/Schweiz, verschiedene Taxierungen. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	16 ☒	70,—
4251	1 Gr. rot, zwei Stück als portorichtige MeF auf PD-Auslandsbrief, davon die linke im kleineren Markenformat L15, mit Preussen-K2 „TRIER 24 11 71“ nach Anvers/Belgien. Ein sauber adressiertes Kuvert, rücks. ein grünes Lacksiegel. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	16(2) ☒	70,—
4252	1 Gr. als Mehrfachfrankatur zu drei Werten auf Brief von „THORN 10 12“ nach Warschau, vs. unten rechts alte Preisnotiz (in rot), linkes Seitenteil fehlend	16(3) ☒	40,—
4253	1 Gr. karmin und 2 Gr. blau als 3 Gr. Frankatur auf Brief von „ALTONA 14 5 70“ nach Stockholm/Schweden, Kabinett	16,17 ☒	40,—
4254	2 Gr. ultramarin, 10er-Block vom rechten Bogenrand (im Rand *), tadellos postfrisch, senkrecht teils gefaltet (unerheblich), gepr. Flemming BPP, große Einheiten in dieser Qualität sind selten!	17(10) **	100,—
4255	2 Gr. gezähnt, waager. Paar auf Wertbrief über 24 Thaler und 5 Groschen, mit K1 „PYRMONT 30 7 71“ über Ritzebüttel nach Cuxhaven. Der Brief ist um 1 Gr. unterfrankiert (fehlende Assekuranzgebühr), vorders. entspr. Vermerk „reicht nicht“, Unterschrift des Beamten und entspr. nachtaxiert. Rückseitig fünf rote Lacksiegel. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	17(2) ☒	70,—

Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
farbig abgebildet!

4256	1 Kr. grün, zwei Stück auf Auslandsdrucksache, mit Ra3 „FRANKFURT A.M. POST-EXPED. No.1 9 10 69“ über Uzwyll nach Niederuzwyll in die Schweiz/Kanton Glarus. An beiden Werten ein kleiner Stockpunkt, rechte Marke leichter Bug. Vollständiger Inhalt. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	19(2) ☒	80,—
4257FP	2 Kr. orange, Preußen-K1 MEUSELBACH, Kabinett, Fotobefund Mehlmann BPP: „echt, farbfrisch, ohne Mängel, überdurchschnittliche Qualität“	20 ☉	80,—
4258	2 u. 3 Kr. gezähnt, zusammen auf Brief inkl. vorausbezahlem Landbestellgeld, mit Taxis-K1 „ASSENHEIM 24/10 (1871)“ nach Ober-Rosbach bei Friedberg, dort Briefpapier gewendet und von Friedberg nach Assenheim (von dort weiter nach einem Ort bei Friedberg, evtl. Kirch-Göns), innen weder Frankatur noch Taxvermerke etc. Kleine Patinapunkte in der Zähnung. Ein etwas rätselhafter Brief. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	20,21 ☒	70,—
4259	7 Kr. hellblau gezähnt als EF auf Brief von „GIESSEN 1? 5 6?“ nach Frankfurt am Main, gepr. Flemming BPP	22 ☒	30,—
4260P	10 Gr. mittelbraungrau, farbfrisches waager. Paar als portorichtige Frankatur auf Paketbegleitbrief für ein Paket mit einem Gewicht von 29 Pfund 10 Loth bis 20 Meilen Entfernung, mit leicht auf die Frankatur übergehendem K2 „STARGARD I. POMM. 11/7 71“ nach Berlin. Marken mit vorgeschriebener Federzugentwertung „Stargard i. Pomm. 11/7 71“, linke Marke Eckfehler. Rücks. rotes Lacksiegel und Paketnummernzettel. Kuvert oben etwas verkürzt. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	25(2) ☒	200,—
4261P	10 Gr. hellbraungrau, zusammen mit 1 Gr. lebhaftrot auf Wertbrief über 101 Thaler 6 Sgr., mit K2 „STARGARD i. POMM. 3 6 71“ nach Minden, 10 Gr.-Marke entspr. handschriftliche Entwertung. Schönes Briefkuvert, rücks. fünf Lacksiegel. Ex Sammlung Spalink, gepr. Spalink BPP	25,16 ☒	150,—
Norddeutscher Postbezirk Dienstmarken			
4262	1/3 Gr. schwarz/mattorange als EF auf vorgedruckter Steuersache als Ortsverwendung innerhalb Berlins mit Entwertung „BERLIN P. E. 38“ (Type I), sign. Richter und Fotobefund Flemming BPP	2 ☒	100,—
4263FP	2 Kr. schwarz/mattgrau mit T.u.T.-Stempel „NEUSTADT BEI COBURG 6/7“, repariert, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 1.000,-	7 ☉	100,—
4264P	3 Kr. Dienstmarke mit EKr. FRANKFURT A.M. 29.7.“ als Einzelfrankatur auf Faltbriefhülle nach Offenbach mit Ankunftsstempel, kleine Spuren	8 ☒	90,—
4265	3 Kr. schwarz/mattgrau, tadellos postfrisches waager. Paar vom Oberrand (dort *), Fotobefund Flemming BPP	8(2) **	70,—
Norddeutscher Postbezirk Ganzsachen			
4266	1 Gr. rosa überklebt auf 1 Gr. rosa von Oldenburg, von „JEVER“ nach Heidelberg, gute Erhaltung, Fotoattest Flemming BPP: „in einwandfreier Qualität.“	U17 ☒	100,—
Norddeutscher Postbezirk Telegraphenmarken			
4267	5 Gr. mittelultramarin/schwarz, waager. Dreierstreifen und Einzelstück in üblicher Zähnung auf Briefstück mit Entwertung durch schwarzen bzw. roten Federzug, übliche Erhaltung mit leichten Mängeln und Flecken, Fotoattest Flemming BPP: „Telegraphenmarken auf original Papier lagen mir bisher nicht vor, außerordentlich selten mit bildlich guter Wirkung.“	5(4) △	150,—
Norddeutscher Postbezirk Stempel			
4268P	7 Kr. blau, 3 Kr. karmin und zwei Einzelwerte 1 Kr. grün (1 Wert eckrund) als senkrechter „Streifen verklebt auf komplettem Faltbrief aus FRANKFURT A.M. STADTPOST EXP. No.2 5.7.69 mit violettem Ra2 „PD“ nach Paris, Faltsuren, sonst dekorative 12 Kr.-Frankatur! . . .	22,21,19(2) ☒	120,—
Elsaß-Lothringen			
4269FP	1 C. olivgrün, Netzwerk mit Spitzen nach unten, zentrisch gestempelt mit blauem K1 „BOLLWEILER 12/10.71“, Zahnfehler und unten rechts Eckzahnbug, eine gestempelt seltene Marke signiert Spalink BPP, Fotobefund Mehlmann BPP, Mi. 1.000,-	11l a ☉	150,—
4270FP	1 C. grauolivgrün, Netzwerk mit Spitzen nach unten, zentrisch gestempelt „METZ 5/7 71“, bestens gepr. Spalink BPP, Mi. 120,-	11a ☉	40,—
4271FP	2 C. dunkelrötlichbraun, Netzwerk mit Spitzen nach oben, gestempelt „STRASSBURG“, rückseitig helle Stellen, signiert Flemmig BPP	21 b ☉	30,—
4272FP	2 C. rotbraun, Netzwerk mit Spitzen nach unten, gestempelt „THANN 23.3.71“ rückseitig helle Stellen, signiert Blecher BPP, Mi. 900,-	211 a ☉	120,—
4273	4 C. lilagrau mit franz. Stempel, etwas unruhige Zähnung, gepr. Flemming BPP (min. erhöht), Mi. 90,-	31a ☉	20,—
4274P	5 C. und 10 C. mit Netzwerk nach oben, je mit alten frz. Stempel NANCY 27.1.71“ auf KGF-Brief nach Haren an der Ems mit Ankunftsstempel, etwas fleckig.	41,51 ☒	100,—
4275FP	5 C. gelblichgrün, Netzwerk mit Spitzen nach unten, gestempelt „PUTTLINGEN 21/9.71“, rechts kleiner Riss geschlossen, Fotobefund Flemming BPP, Mi. 600,-	411 aa ☉	100,—
4276FP	10 C. mit Netzunterdruck nach oben mit provisorischen DKr. „ROUEN 1871“ auf Faltbrief (innen nicht ganz komplett) mit nebengesetztem 2. Abschlag und handschriftlicher Taxe „2“ nach Acquigny, innen datiert „Rouen 11.2.1871“, Pracht	51 ☒	200,—
4277FP	10 C. mit Netzunterdruck nach oben im waagerechten Paar mit blauem Ra3 MÜHLHAUSEN i. ELSASS BAHNHOF 8.12.71 auf komplettem Faltbrief mit DKr. „BELFORT A PARIS 8.DEC.71“ und frz. Tax-Stempel „25“ (Spalink FTax 16 II) nach Rouen mit Ankunftsstempel, rechte Marke mit Stockfleck, sonst gute Erhaltung, recht seltene Variante (Maury 1750,.)	51(2) ☒	300,—
4278FP	10 C. braunocker in üblicher Zähnung (unten ein Zahn etwas kurz) und 25 C. dunkelbraun (gute Farbe) beide in Type I „Spitzen nach oben“, rückseitig geklebt auf Einschreibbrief mit Hufeisenstempel „COLMAR 4 Decbr.71“ (Reichspostzeit) nach Rivaucille mit seltenem frühen Einschreibzettel in Mäander-Muster, sehr gute Erhaltung (unbedeutender Öffnungsriß mit Falz gestützt), Fotoattest Flemming BPP, welcher betont das ihm öffentlich kein weiterer Beleg dieser Art bekannt ist.	51da,71b ☒	700,—
4279FP	20 C. blau mit Netzunterdruck nach oben mit blauem EKr. „GEBWEILER 29.9.71“ auf komplettem Faltbrief mit frz. Tax-Stempel „25“ nach Paris mit Ankunftsstempel, Pracht.	61 ☒	200,—
4280P	20 C. blau mit Netzunterdruck nach oben mit EKr. METZ 28.7.71“ auf komplettem Faltbrief mit Doppelfrankatur Frankreich 20 C. Napoléon mit GC „25...“ nach Nancy mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert Blecher.	61,Fr.28 ☒	100,—
4281FP	20 C. blau mit Netzunterdruck nach oben und Frankreich Bordeaux-Ausgabe 20 C. blau (verschnitten) je mit GC „2105“ auf komplettem Faltbrief aus LOUVIERS 25.FEV.71 nach Bordeaux mit Ankunftsstempel, Faltsuren und Okkupationsmarke rechts etwas fleckig, aber sehr seltene Variante der Doppelfrankaturen!	61,Fr.41 ☒	400,—
4282FP	20 C. blau mit Netzunterdruck nach oben, entwertet mit Bahnpost-L3 „EISENPOST-BUREAU 8.11. I NANZIG-FRANKFURT A/M“ und Federkreuz auf Faltbriefhülle mit 25 C. Ceres mit GC „1402“ aus EPINAL 7.NOV.71 nach Mühlhausen mit Ankunftsstempel, Pracht	61,Fr.51 ☒	150,—
4283FP	20 C. blau mit Netzunterdruck nach unten mit blauem Hufeisenstempel MÜHLHAUSEN i. ELS. 17.OCTBR.71 (Spalink 26-1) auf komplettem Faltbrief mit Frankreich 25 C. Ceres mit Rhomben-Stempel „BELP“ und nebengesetztem DKr. „BELFORT A PARIS 17.OCT.71“ nach Lille mit Ankunftsstempel, Pracht	611,Fr.51 ☒	200,—
4284FP	25 Centimes mittelbraun, Netzwerk mit Spitzen nach unten, klar gestempelt mit K1 „RAPPOLTSWEILER 5.5.71“, Kabinett, Fotoattest Engel BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 260,-	711a ☉	100,—
4285	25 C- mittelbraun, K1 DORNACH, Kabinett, gepr. Flemming BPP, Mi. 90,-	71a ☉	25,—
4286P	1871, „STRASSBURG IM ELSASS F. 10.7.71“, roter Franco-Stempel auf Brief mit handschriftlichem Vermerk „fr. 20“ nach Paris mit blauem Tax-Stempel „2“, Pracht.	☒	120,—
4287FP	1871, Frankreich Bordeaux-Ausgabe 20 C. blau mit klarem GC „877“ auf kleinformatigem Trauerrandbrief aus CHANTELLE 21.AVRIL.71 mit rotem Ra1 „P.D“ nach Metz mit Ankunftsstempel und vordersseitigem Tax-Stempel „30“ (Spalink Dtax9) in blau, Mark farbfrisch und vollrandig, bei dem Umschlag fehlt rückseitig ein kleiner Teil der Verschlussklappe, sonst einwandfrei, Briefe dieser Art mit Frankatur der Bordeaux-Ausgabe sind sehr selten!	Fr.41 ☒	500,—
4288FP	1871, 20 C. Napoléon mit undeutlichem Stempel auf kleinformatigem Umschlag aus PARIS 17.FEBR.71 mit blauem dt. Tax-Stempel „20“ nach Chartres, Pracht	Frankr.28 ☒	150,—
4289P	1871, Frankreich 25 C. Ceres mit GC „246“ auf komplettem Faltbrief aus AUTUN 27.NOV.71“ via Metz mit dt. Tax-Stempel „20“ (Spalink Dtax 6 I) in schwarz nach Ars an der Mosel mit Ankunftsstempel, Pracht.	Frankr.51 ☒	100,—

Francostempel

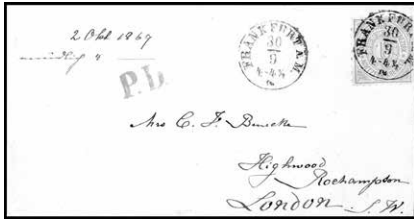
4290	„GRAUDENZ F. N1 13.5.70“, sehr klar auf Faltbriefhülle nach Neuenburg mit Ausgabestempel, Pracht.	☒	30,—
4291	„MAGDEBURG F. N2 6.6.71“, sehr klar in rot auf Paketbegleitbrief der Stadpost-Expedition nach Burg bei Magdeburg, Pracht.	☒	30,—

DEUTSCHES REICH

Hufeisenstempel

4292	„BERLIN 31.5.72“ (Spalink 1 N4a), klar auf Vordruckbrief "Portopflichtige Dienstsache" mit 1 Gr. kleiner Schild nach Stettin, Pracht . . .	DR4 ☒	30,—
4293P	„BÜTOW 26.AUG.75“ (Spalink 2), dreimal klar auf R-Briefhülle mit Paar 20 Pfg. blau (Mängel) und frühem R-Zettel "Eingeschrieben No." nach Stettin mit Ausgabestempel	DR34(2) ☒	50,—
4294	„BÜTZFLETH 30 NOVBR.83“, Sp.3, klar auf nachtaxierter Postzustellungsurkunde (gelocht, nicht ganz vollständig) nach Freiburg (Elbe), Sp. 800	☒	110,—
4295	„COELN 10 9 71“ (mit Posthorn), klar auf 1 Gramm NDP auf Prachtbriefstück, gepr. Spalink BPP, Spalink-Nr 4-6 N 2 - 200 Punkte . . .	△	40,—
4296	„COELN 16 3 74“ (mit Ornament), klar auf 1/2 Gramm großer Schild in sehr guter Erhaltung, nur kurze Zeit verwendet, Spalink-Nr 4-1 N 3 - 150 Punkte.	DR19 ☉	30,—
4297	„COELN 28 8 72“ (mit Stern), klar auf 1/2 Gramm kleiner Schild in einwandfreier Erhaltung, Kurzbefund Sommer BPP, Spalink-Nr 4-2 N 1 - 200 Punkte.	DR4 ☉	40,—
4298P	„COELN 1 4 74“, Sp. 4-1N3, klar und zentrisch auf kleinformatigem Brief 1 Gr. nach Bamberg, Sp. 400	DR19 ☒	70,—
4299	„COELN 16.6.73“ (Spalink 4-1N2), klar als Entwerter auf 1 Gr. Ganzsachenumschlag nach Görlitz, Öffnungsmängel rückseitig, sonst Pracht	DRU5A ☒	30,—
4300P	„COELN 2.3.74“ (Spalink 4-1N3), recht klar auf 1/2 Gr. GSK nach Leipzig, Pracht.	DRP1 ☒	80,—
4301FP	„COELN 20.12.71“ (Spalink 4-2 N1), zweimal glasklar auf Briefstück mit NDP 1/2 Gr., 1 Gr. und 2 Gr. gezähnt, Pracht	NDP15-17 △	40,—
4302	„COELN 20.4.74“ (Spalink 4-4), klar auf 1/2 Gr. GSK nach Konstanz, etwas fleckig (alter Ausruf 100)	DRP1 ☒	60,—
4303	„COELN 21 12 71“, Sp. 4-1N1, klar und zentrisch auf Faltbrief 1 Gr. nach Derschlag, Sp. 350	NDP16 ☒	60,—
4304P	„COELN 23 6 /“, Sp. 4-16M (Strich statt Jahreszahl 74), klar als Ankunftsstempel auf GA-Karte 1/2 Gr. (leichte Gebrauchspuren und kl. Einriss) aus BETZDORF, Sp. 800	DRP1 ☒	110,—
4305FP	„CREFELD 1.AUG.73“ (Spalink 6-5), recht klar als Entwerter auf 1/2 Gr. GSK nach Laugenberg, etwas fleckig, recht seltener Stempel! .	DRP1 ☒	150,—
4306	„CREFELD 17.OCKTBR.72“ (Spalink 6-7), als Ankunftsstempel rückseitig auf portopflichtiger Dienstsache aus REYDT16.10.72 mit blauer Taxe "1", Falts Spuren, signiert Spalink BPP	☒	30,—
4307P	„CREFELD BHF. 22.DECBR.73“ (Spalink 6-8), klar auf 1/2 GSK nach Elberfeld, Pracht	DRP1 ☒	50,—
4308	„CREFELD BHF. 8 JUNI 74“, Sp. 6-8, klar auf GA-Karte 1/2 Gr. nach Elberfeld, Sp. 200.	DRP1 ☒	35,—
4309P	„DANZIG N 1 17.MAI.73“ (Spalink 7-1), zwei recht klare Abschlüge auf Briefvorderseite mit 2 Gr. und 1 Gr. großer Schild nach Paris, Falts Spuren, Marken farfrischt und einwandfrei, signiert Spalink und Hennies BPP mit Befund	DR20,19 △	100,—
4310P	„DANZIG N 2 8.JAN.77“ (Spalink 7-2), klar auf Faltbriefhülle mit 20 Pfg. blau nach Dirschau mit Ankunftsstempel, Pracht	DR34 ☒	100,—
4311P	„DANZIG N.1 10.AUG.75“, (Spalink 7-1), klar auf 5 Pfg. GSK nach Sudenberg mit vorderseitigem Ankunftsstempel, minimal fleckig, sonst Pracht.	DRP5 ☒	100,—
4312FP	„DANZIG N1 24.APRIL.80“ (Spalink 7-1), drei sehr klare und komplette Abschlüge auf Briefstück mit waagerechten 3er-Streifen und Einzelwert 10 Pfg. rot, 1 Wert mit leichter Schürfung und Briefstück oben mit kleiner hinterlegter Stelle, recht seltener Stempel!	DR41(4) △	100,—
4313	„DANZIG N2 25 JULI 76“, Sp. 7-2, klar auf GA-Karte 5 Pfg. Sommenda, Befund Wiegand BPP, Sp. 500	DRP5I ☒	90,—
4314	„DANZIG NI 23 NOVBR 78“, Sp. 7-1, klar auf Briefstück 50 Pfg., gepr. Zenker BPP, Sp. 300	DR38a △	50,—
4315	„DANZIG NI 9 MÄRZ 81“, Sp. 7-1, klar auf Zahlkarte-Empfängerabschnitt auf Aktenblatt, seltene Spätverwendung, nach dem 1.10.1880 wohl nur noch im Innendienst verwendet, Fotobefund Wiegand BPP	△	90,—
4316P	„DEMMIN 31.AUG.75“, klar auf Umschlag mit 10 Pfg. rot nach Rohlfschagen, kleine Spuren	DR33 ☒	60,—
4317	„DEMMIN 7 DECBR. 77“, Sp. 8, klar auf GA-Karte 5 Pfg. nach Stralsund, Sp. 300 Punkte	DRP5II ☒	50,—
4318P	„DIEUZE 2.FEBR.“ (Spalink 9), klar auf Postkarte mit 1/2 Gr. großer Schild orange (kleine Format L15) nach Barmen, Pracht, laut Fotobefund Spalink BPP ist der Abschlag ohne Jahreszahl!	DR18L15 ☒	50,—
4319	„DIEUZE 9 SEPTBR 74“, Sp.9, klar auf kleinformatigem Faltbrief nach Strassburg, Kurzbefund Sommer BPP: "echt und einwandfrei, sehr gute Gesamterhaltung", Sp. 250,-	DR19 ☒	45,—
4320	„DUISBURG 26 DECBR 71“, Sp. 10, als Ankunftsstempel auf Faltbrief NDP 1 Gr. (linker Rahmen oben gebrochen) aus OSCHERSLEBEN, seltene frühe vermutliche Probeverwendung, im Dezember 1871 bisher nur als Ankunftsstempel belegt	NDP16 ☒	50,—
4321	„DUISBURG 3.SEPTBR.73“ (Spalink 10), klar auf mit 1/2 Gr. großer Schild orange überklebter 1/2 Gr. GSK nach Mannheim, Pracht, ungewöhnliche Kombination, Befund Hennies BPP: "...selten!"	DR18 ☒	30,—
4322	„DÜSSELDORF 10 Juni 74“ (mit Punkt), klar auf 1 Gramm großer Schild auf Prachtbriefstück, Spalink-Nr 11-1 N 3 - 200 Punkte. . . .	DR19 △	40,—
4323FP	„DÜSSELDORF 10.JUINI.74“ (Spalink 11-1 N3), klar auf 1/2 Gr. GSK nach Hamburg mit leichter Patina, sonst einwandfrei, Fotobefund Brugger BPP, selten!	DRP1 ☒	150,—
4324	„DÜSSELDORF 11 JULI 74“, Sp. 11-1N3, klar (Monat wie üblich unvollständig) auf GA-Karte 1/2 Gr. (leichte Alterungsspuren), nach Freiburg i. B., Sp. 600.	DRP1 ☒	90,—
4325	„DÜSSELDORF 11 MAI 74“, Sp. 11-1N3, Ersttag der 3. Nachgravur klar auf GA-Karte 1/2 Gr., mit Abart "CH" in Deutsche verbunden, nach Paderborn (Schürfung im Unterrand), Sp. 600	DRP1 ☒	90,—
4326P	„ELBERFELD 12.DECBR.71“ (Spalink 12-4), zwei sehr klare Abschlüge auf komplettem Faltbrief mit NDP 1 Gr. gezähnt nach Sieghütte, Pracht.	NDP16 ☒	50,—
4327P	„ELBERFELD 15 FEBR. 73“, Sp. 12-1, Spätverwendung als Reservestempel klar auf GA-Karte 1/2 Gr. nach St.Johann-Saarbrücken, Sp. 800	DRP1 ☒	180,—
4328	„ELBERFELD 27 JAN. 68“, Sp. 12-1, klar und zentrisch auf Brief (leichte Alterungsspuren) NDP 1 Gr. nach Schwelm, Sp. 400	NDP4 ☒	50,—
4329P	„ELBERFELD 27.SEPTBR.73“ (Spalink 12-1), recht klar als Entwerter auf Post-Behandigungsschein mit 2 Gr. großer Schild nach Lübeck, waagerechte Falts Spuren trifft auch die Marke.	DR20 ☒	100,—
4330P	„ELBERFELD 3 FEBR. 73“, Sp. 12-1, Spätverwendung als Reservestempel klar auf GA-Karte 1/2 Gr. nach Dresden, Sp. 800.	DRP1 ☒	180,—
4331P	„ELBERFELD 3 FEBR.68“ (Spalink 12-1), zwei sehr klare Abschlüge auf komplettem Faltbrief mit 1 Gr. durchstochen nach Böhmen, waagerechte Faltspur trifft die Marke unten leicht, sonst Pracht	NDP4 ☒	100,—
4332	„GEBWEILER 8 AUG. 74“, Sp. 13, klar auf Faltbrief (Registaturbug) 1 Gr. nach Mylau/Sachsen, Sp. 300	DR19 ☒	45,—
4333	„GRAUDENZ 15 AUG.73“, Sp. 14, ideal klar und zentrisch auf Brief nach Gera, Sp.300.	DR19 ☒	50,—
4334	„GRAUDENZ 21 FEBR.73“, Sp. 14, ideal klar und zentrisch auf Brief (Registaturbug) 1 Gr. nach Rauenberg bei Wiesloch, Sp. 300	DR19 ☒	50,—
4335FP	„GRIMMEN 11.JAN.73“ (Spalink 15), sehr klar als Entwerter auf Faltbriefhülle mit Paar 1 Gr. kleiner Schild nach Stralsund, Paar unten mit Scherenschnitt, sonst feiner frischer Brief mit recht seltenem Stempel!	DR4(2) ☒	150,—
4336FP	„GRIMMEN 7.MÖRZ.76“ (Spalink 15), sehr klar und kompletter Abschlag auf Briefstück mit 10 Pfg. rot, Kabinett	DR33 △	40,—
4337P	„HAGENAU I. ELSASS 3.MAI.75“ (Spalink 16), recht klar auf doppelt verwendeter Briefhülle mit 10 Pfg. rot (innen mit Ekr. Bischweiler), Pracht.	DR33 ☒	50,—
4338	„HAMBURG 23 JULI 75“ (mit Kreuz), klar als Ankunftsstempel auf Aufbrauchs-Ganzsache aus Naumburg in guter Erhaltung, Spalink-Nr 17-10 - 80 Punkte	☒	20,—
4339P	„HAMBURG 16.FEBR.77“ (Spalink 17-6 N1), sehr klar als Ankunftsstempel rückseitig auf 10 Pfg. GSU aus DRESDEN-ALTST. 15.2.77“, Pracht.	DRU12A ☒	50,—

EINZELLOSE



4239 160,—



4244 70,—



4260 200,—



4241 200,—



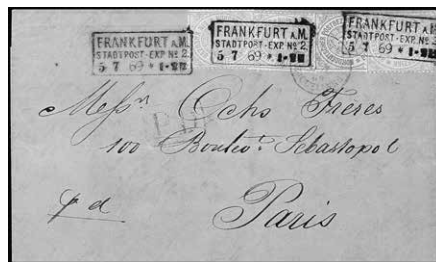
4248 160,—



4249 40,—



4264 90,—



4268 120,—



4280 100,—



4261 150,—



4293 50,—



4274 100,—



4286 120,—



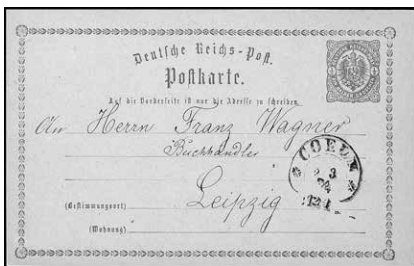
4289 100,—



4298 70,—



4309 100,—



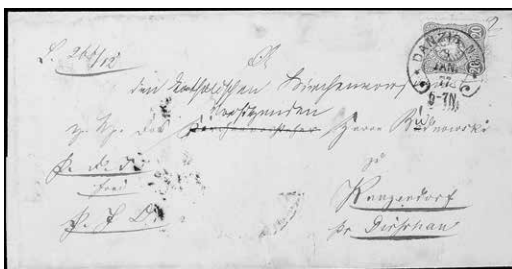
4300 80,—



4304 110,—



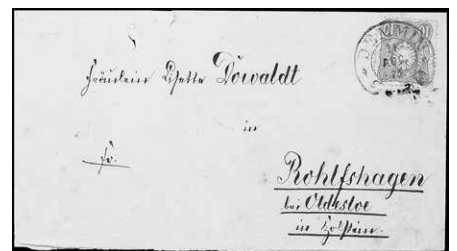
4307 50,—



4310 100,—



4311 100,—



4316 60,—

EINZELLOSE

Hufeisenstempel

4340P	„HAMBURG 22.APRIL.75" (Spalink 17-7), sehr klar als Entwerter auf 5 Pfg. GSK nach Helmstadt, Pracht.	DRP5 ☒	40,—
4341P	„HAMBURG 31.MARZ.75" (Spalink 17-6), klar auf Faltbrief mit waagrechttem Paar 10 Pfg. rot nach Böhmen, Faltsuren	DR33(2) ☒	50,—
4342P	„HAMBURG BR.F. 5. FEBR.76" (Spalink 17-5), sehr klar als Ankunftsstempel rückseitig auf Drucksachen-Faltbrief aus "BERLIN SW 19 5.2.76" mit 3 Pfg. grün, etwas Patina	DR31 ☒	40,—
4343FP	„HAMBURG I.A. 2 DECBR. 74", Sp.17-2M, sehr seltener Aushilfsstempel ohne Zeitgruppe, klar 2mal auf Briefstück mit 2 Stück ¼ Gr. (teils gelöst), Sp. 1.500	DR16(2) △	350,—
4344	„HAMBURG I.A. 25 NOVBR. 71", Sp.17-3, Frühverwendung klar auf Drucksache (leichte Gebrauchsspuren) NDP 1/3 Gr. nach Plauen, Kurzbefund Mehlmann: "echt und einwandfrei", Sp. 200	NDP14 ☒	35,—
4345	„HAMBURG I.A. 8 JULI 73", Sp.17-4, klar auf Überseebrief mit Einzelfrankatur 2½ Gr. nach New York, (1 Z. und leichte Gebrauchsspuren), innen leicht erhöht gepr. Sommer, Mi. 400,- + Sp. 20	DR21a ☒	50,—
4346FP	„HAMBURG L.E.6.JAN.(75)" (Spalink 17-11), zwei übliche Teilabschlüsse auf senkrechtem 3er-Streifen 1/2 Gr. großer Schild orange mit üblicher Scherentrennung und zusätzlichem L1 „Retour", seltener Stempel, Fotoattest Krug BPP	DR18(3) ☉	150,—
4347P	„HERFORD 28.OCKT.77" (Spalink 18), klar auf Orts-Faltbriefhülle mit 5 Pfg. violett, Pracht	DR32 ☒	40,—
4348	„Hamburg I. A. 22.4.73", Prachtbrief mit der seltenen ganz kleinen Marke 1 Gr. nach Verden 23.4., die Marke hat unten rechts kleinen Eckzahnfehler, gepr. Sommer	DR19L14 ☒	30,—
4349	„Hamburg", 3 verschiedene Stempel auf Luxus-Briefstücken 1 Gr (3) und 2 Gr	DR19(3) △	Gebot
4350	„KÖNIGSBERG PR.P.A. 12 MÄRZ 74", Sp. 20-1, klar auf Postkarte mit ½ Gr. nach Waldstein/Schlesien, Sp.300	DR18 ☒	50,—
4351	„KÖNIGSBERG PR.P.A. 22 MÄRZ 74", Sp. 20-1, klar auf GA-Umschlag 1 Gr. nach Berlin, Sp.300	DRU5IA ☒	50,—
4352	„KÖNIGSBERG i. PR. P.A. OSTBHF. 10 DECBR. 74", zweimal klar auf waag. Prachtpaar 2 Gramm großer Schild, Spalink-Nr 20-2 - zweimal 125 Punkte	DR20 ☉	50,—
4353	„KÖNIGSBERG i.PR.P.A. OSTBHF. 19 JUNI 74", Sp. 20-2, klar auf Ganzsachenkarte ½ Gr. nach Danzig, Sp.250	DRP1 ☒	45,—
4354FP	„LEIPZIG No1 28 12 67", Sp. 21-1, glasklärer zentrisch Abschlag vom Ersttag auf Ganzsachenausschnitt Sachsen 1 Gr., auf Sachsen sehr selten, da nur 4 Tage möglich! Fotobefund Risondo BPP, Sp. 800	△	180,—
4355P	„LÜBECK 25.MÄRZ.75" (Spalink 22-4), sehr klar auf komplettem Auslands-Faltbrief mit 10 Pfg. rot und 5 Pfg. violett nach Fredricia mit Ankunftsstempel, 10 Pfg. unten links fehlerhaft, sonst sehr schöner Brief!	DR33,32 ☒	50,—
4356	„LÜBECK BHF.E.P.B. 22 JUNI 78", Sp. 22-3, für diesen Stempel sehr deutlicher Abschlag auf GA-Karte 5 Pfg. nach Mainz	DRP5II ☒	70,—
4357P	„LÜBECK BHF.E.P.B. 20 APRIL 83", Sp. 22-3, auf Auslands-Ganzsachenkarte 10 Pf. nach Helsingfors, Sp. 800	DRP8IIb ☒	140,—
4358P	„MAGEDBURG 31.DECBR.68", klar auf komplettem Paketbegleitbrief mit Taxe "3" nach Weferlingen mit vorderseitigem Ankunftsstempel, Pracht.	☒	100,—
4359P	„MARKIRCH 16.MAI.72" (Spalink 24), klar auf komplettem Faltbrief mit 1 Gr. kleiner Schild nach Thann, Pracht	DR4 ☒	40,—
4360P	„MARKIRCH 5.MAI.72" (Spalink 24), klar auf Faltbriefhülle mit 1 Gr. kleiner Schild nach Malmerspach, Kabinett, signiert Spalink und Hennies BPP mit Befund	DR4 ☒	40,—
4361	„METZ 16 MÄRZ 75", Sp.25-1N, klar auf Brief 10 Pfg., nach Ars, Sp. 600	DR33 ☒	90,—
4362FP	„METZ 22.JULI.74" (Spalink 25-1 N), klarer und kompletter Abschlag auf Kabinett-Briefstück mit 1/2 Gr. großer Schild orange, signiert Müllermark	DR18 △	50,—
4363	„METZ 30 MÄRZ 75", Sp.25-1N, sehr klar auf Briefstück 10 Pfg., Sp. 300	DR33 △	50,—
4364	„Mühlhausen 20.2. 74" auf Prachtbriefstück 1 Gr.	DR19 △	Gebot
4365	„MÜHLHAUSEN i. ELS. BHF. 27 APRIL 75", klar auf 10 Pfg auf Prachtbriefstück, Spalink-Nr 26-9 - 300 Punkte	DR33 △	60,—
4366P	„MÜHLHAUSEN i. ELS.BHF. 8.OCTBR.77", (Spalink 26-9) klar auf Ortsbriefhülle mit farfrischer 1/2 Gr. großer Schild orange mit Ankunftsstempel, Kabinett, signiert Sommer BPP mit Fotobefund	DR18 ☒	80,—
4367P	„MÜHLHAUSEN i.ELS.BHF. 28.NOVBR.73" (Spalinkg 26-5), klar auf komplettem Faltbrief mit 2 Gr. und 1 Gr. großer Schild nach Nancy mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert Sommer BPP	DR20.19 ☒	50,—
4368P	„MÜLHAUSEN i. ELS. BHF. 20.NOVBR.73" (Spalink 26-5), zweimal klar auf komplettem Faltbrief mit 2 Gr. (kurzer Zahn) und 1 Gr. großer Schild nach Frankreich, Pracht, Fotobefund Krug BPP.	DR20,19 ☒	50,—
4369P	„OBERNDORF a NECKAR 7 MAI 75", klar auf GA-Umschlag Württemberg 3 Kr. mit beigesetzter Postablage WALDMÖSSINGEN nach Balingen, Sp. 500 + PA-Stpl. 80 Pkte.	Wttbg.U22 ☒	110,—
4370P	„OBERNDORF a NECKAR 23 MÄRZ 75", klar auf GA-Umschlag Württemberg 1 Kr. nach Rottweil, weitergeleitet und mit 2 Kr. nachtaxiert, Sp. 500	Wttbg.U21a ☒	90,—
4371P	„OSNABRÜCK 6.JUNI.75" (Spalink 30-2), sehr klar auf Umschlag mit 10 Pfg. rot nach Buckau, rückseitig Siegel ausgeschnitten, sonst Pracht.	DR33 ☒	60,—
4372	„Osnabrück 1.8.74", Luxusbriefstück 1 Gr.	DR19 △	Gebot
4373FP	„POLLNOW 29.OCKTBR.72" (Spalink 31), sehr klarer Teilabschlag auf loser Marke 1/4 Gr. kleiner Schild mit Besonderheit "FZL 7" rechts, Pracht, schönes Stück mit diesem seltenen Stempel, Fotobefund Sommer BPP	DR1 ☉	100,—
4374P	„SAARGEMÜND 11.OCTBR.76" (Spalink 32), sehr klar auf komplettem Faltbrief mit 10 Pfg. rot nach Mühlhausen mit rückseitigem Hufeisen-Ankunftsstempel (Spalink 26-8), Faltsuren, sonst Kabinett	DR33 ☒	50,—
4375P	„SCHLETTSTADT 2.APRIL.73" (Spalink 33), klar auf komplettem Faltbriefhülle mit 1 Gr. großer Schild (Format L15 mit PF XL) nach St. Louis mit Ankunftsstempel, Kabinett, signiert Sommer BPP mit Kurzbefund	DR19L15PF ☒	50,—
4376P	„SCHLETTSTADT 30.APRIL.73" (Spalink 33), recht klar auf 5 Pfg. GSK nach Strassburg mit vorderseitigem Ankunftsstempel, Pracht.	DRP5 ☒	100,—
4377P	„SOLINGEN 15.OCTBR.72" (Spalink 34-3), klar auf Postkarte mit 1/2 Gr. kleiner Schild orange nach Altena, etwas Stempelfleckig, sonst in guter Gesamterhaltung	DR14 ☒	100,—
4378	„SOLINGEN 16 JULI 74", Sp. 34-3, klar auf GA-Karte ½ Gr. nach Magdeburg, Sp. 300	DRP1 ☒	50,—
4379P	„SOLINGEN 9.APRIL.77" (Spalink 34-3), zweimal klar auf 5 Pfg. GSK nach Altena, Pracht.	DRP5 ☒	70,—
4380P	„STRASSBURG i ELS.BHF. 19 MÄRZ 74"; Sp. 36-2N, klar und zentrisch vom 2. Verwendungstag auf Trauerfaltbrief (Registraturbug) 1 Gr. nach Schiltigheim, Sp. 800.	DR19 ☒	150,—
4381P	„STRASSBURG i ELS.BHF. 23 MÄRZ 74"; Sp. 36-2N, Frühverwendung, klar und zentrisch auf Brief 1 Gr. nach Berlin, Sp. 800.	DR19 ☒	150,—
4382P	„STRASSBURG i ELS.BHF. 14 NOVBR. 76"; Sp. 36-2N, Spätverwendung klar und zentrisch auf Ortsstreifenband 3 Pfg., Sp. 900.	DRS5a ☒	180,—
4383FP	„STRASSBURG i. ELS.BHF. 13.APRIL.74" (Spalink 36-2N), zwei klare Abschlüsse auf komplettem Faltbrief mit 2 Gr. und 1 Gr. großer Schild sowie rotem Ra1 "PD." nach Lyon mit Ankunftsstempel, Kabinett, Fotoattest Sommer BPP: „...sehr gute Gesamterhaltung!"	DR20.19 ☒	200,—
4384P	„STRASSBURG i.ELS.BHF 24.JUNI.72" (Spalink 36-2), sehr klar als Entwerter auf komplettem Faltbrief 1 Gr. kleiner Schild nach Colmar, Kabinett, signiert Hennies und Krug BPP	DR4 ☒	50,—
4385	„Schlettstadt 32(?)3.73" auf Kabinettbriefstück 1 Gr	DR19 △	15,—
4386P	„VIERSEN 6.NOVBR.73" (Spalink 39), recht klar auf kleinformatigem Faltbrief mit einwandfreier 1 Gr. großer Schild nach M.Gladbach mit Ankunftsstempel, unten mit verklebtem Einriss sonst einwandfrei, signiert Sommer BPP mit Kurzbefund: "...einwandfrei!"	DR19 ☒	40,—
4387FP	„WESEL 10.DECBR.72" (Spalink 40), klar auf Kabinett-Briefhülle "Portopflichtige Dienstsache" mit einwandfreier 2 Gr. kleiner Schild als Auslandssendung an die Polizei-Behörde zu Heisten mit Ankunftsstempel von Zevenaer, sehr schöner Brief, signiert Spalink BPP mit Fotobefund	DR5 ☒	150,—
4388P	„ZABERN 10.APRIL.76" (Spalink 41), klar auf Firmenvordruckkarte mit 5 Pfg. violett nach Strassburg mit Ankunftsstempel, Pracht	DR32 ☒	40,—
Stadtpost - Privatpost Deutschland			
4389	NÜRNBERG: COURIER 1 1/2 Pfg. blau, gez. 10 1/2, auf Brief (alter Ausruf 40)	1A ☒	22,—



4318 50,—



4326 50,—



4327 180,—



4330 180,—



4329 100,—



4331 100,—



4337 50,—



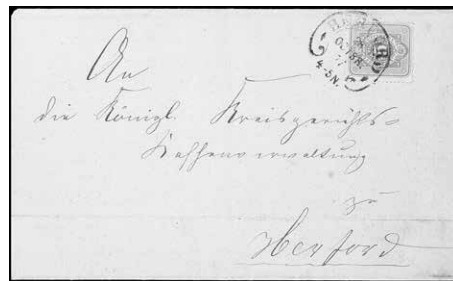
4339 50,—



4340 40,—



4341 50,—



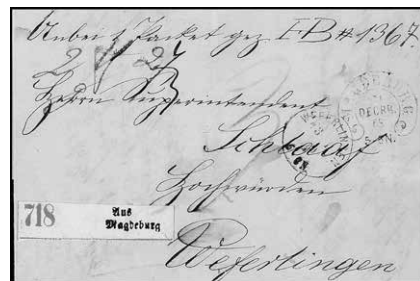
4347 40,—



4355 50,—



4342 40,—



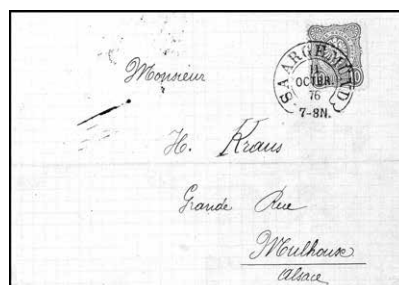
4358 100,—



4359 40,—



4357 140,—



4374 50,—



4376 100,—

EINZELLESE

Deutsches Reich - Stempel

4390P	„BERLIN S.W. Abgeordnetenhaus a 13.7.16“, klar auf R-Vordruckbrief „Zentralkomitee der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz“ mit entsprechendem R-Zettel „Berlin, Postamt des Abgeordnetenhauses“ als KGF-Sendung nach Kopenhagen mit Ankunftsstempel	☒	40,—
4391	„Entlastet beim P.A.5 in Bremen“, Ra3 klar auf einer Postsachenkarte zur Nacherhebung von Postgebühren mit 13 Pfg. Taxe und Nachgebühr-Stempel, datiert 12.12.1938, Pracht	☒	30,—
4392	5 Pfg Ganzsache mit klaren nachverwendetem R1 „RUHLA“	P12 ☒	30,—
4393P	„BERLIN P.A. MARTINIKENFELDE 8.4.76“, schwarzer Ekr. recht klar auf Ortsbrief mit 10 Pfg und Ausgabestempel, kleine Spuren, recht seltener Stempel (KBHW V130)	33 ☒	80,—
4394P	„BERLIN NW. REICHSTAG 28.11.15“, mehrfach klar auf R-Vordruckortsbrief „Auswurf für warme Unterkleidung“ mit 5 Werten 5 Pfg. Germania (einmal Randklebung) und seltenem R-Zettel „Postamt des Reichstages“	85(5) ☒	80,—

Deutsches Reich

4395FP	1/4 Gr. kleiner Schild, grauviolett als portugerechte Einzelfrankatur auf Ortsbrief mit Ekr. „WIESBADEN 3 3 73“, tadellose Erhaltung, 1/4 Gr. Poststufe = ermäßigte Gebühr für Ortsbriefe im ehemals Thurn und Taxis Postgebietes im Herzogtum Nassau, Fotoattest Krug BPP (2014): „... in einwandfreier Erhaltung. Seltene Einzelfrankatur.“, Mi. 800.-	1 ☒	300,—
4396P	1/4 Gr. kleiner Schild grauviolett, 2 Einzelwerte und 1/2 Gr. kleiner Schild ziegelrot als portugerechte Frankatur auf komplettem Faltbrief aus CÖLN-BAHNHOF 30.6.72 nach Sinzenich bei Zülpich mit Ankunftsstempel, Marken farbfrisch und gut gezähnt, leichte Patina, Faltbrief oben mit kleinem Schmutzefleck, sonst feiner Beleg, recht ungewöhnliche Kombination, 775,-	1(2),3 ☒	180,—
4397	24 meist feinst gestempelte Brustschildwerte, alles verschiedene u. a. 11.15.27, Mi. 2.400.-	ex 1/29 ☉	280,—
4398	1/3 Gr. gelblichgrün mit besseren Sachsen Ra3 „GR. RÖHRSDORF B. PULSSNITZ 11.VI.72“ auf Briefstück, Kabinett.	2a △	40,—
4399FP	1/3 Groschen graugrün, Luxusstück mit zentrisch klarer Entwertung „BERLIN P. E. 15 13.4.72“ auf Briefstück, Fotobefund Sommer BPP, Mi. 170.-	2b △	50,—
4400	1/3 Gr. dunkelgraugrün in rauher Zählung, rechtsseitig fehlendes 7. Zähnungsloch, mit Preußen-DKr. „NORDHAUSEN 29.10.72“ auf dekorativer Vertreter-Karte nach Pritzwalk, neben dem rechten Rand der Marke wurde etwas Stempelfett entfernt, Fotobefund Brugger BPP	2b ☒	100,—
4401	1/2 Gr. kleiner Schild ziegelrot, waager. Viererstreifen auf Briefstück, sauber gestempelt „RAHDEN 9 1 72“, signiert Friebe!, Mi. 900.-	3(4) △	120,—
4402P	1/2 Gr. ziegelrot und 1 Gr. kleiner Schild karmin je mit klarem Hufeisenstempel „LÜNEBURG 7.6.72“ auf komplettem Faltbrief nach Nykiobing, Dänemark mit Ankunftsstempel, 1/2 Gr. mit winzigem runden Eckzahn, sonst Kabinett, signiert Sommer BPP	3,4 ☒	80,—
4403FP	2 Gr. kleiner Schild mit Plattenfehler „Punkt unter E im REICHS“, gestempelt mit Hufeisenstempel Colmar (Spalink 5-1) und rotem frz. Transitstempel, signiert Spalink BPP und Sommer BPP mit Kurzbefund: „...einwandfrei!“	3III ☉	40,—
4404	1/2 Gr. rötlichorange mit Plattenfehler „Farbfleck unter H in REICHS“ (Feld 67), gestempelt, tadellos, Fotokurzbefund Krug BPP	3IV ☉	30,—
4405P	1 Gr. kleiner Schild, zwei Einzelwerte mit Hufeisenstempel „GEBWEILER 15.FEBR.72“ (Spalink 13) auf Faltbriefhülle mit frz. Tax-Stempel „25“ nach Lile, obere Marke etwas fehlerhaft, optisch schöner Brief mit dieser nicht häufigen „Doppelfrankatur!“	4(2) ☒	100,—
4406FP	2 Gr. kleiner Schild und Frankreich 25 C. Ceres mit übergehendem Ra3 MÜHLHAUSEN i. ELSASS BAHNHOF 14.4.72 auf komplettem Faltbrief mit nebengesetztem DKr. BELFORT 14.MARS.72 und Frankreich Marke zusätzlich mit PC „420“ nach Gontaud mit Ankunftsstempel, kleine Spuren, sonst Pracht, schöne Doppelfrankatur!	4Fr.51 ☒	250,—
4407	1 Groschen Brustschild kleiner Schild, Marke im großen Format, feinst gestempelt	4L16 △	Gebot
4408	2 Gr. Kl. Brustschild, weißer Fleck mit blauem Punkt im linken Rand oben, K1 Düren 1.4.72	5 ☉	Gebot
4409	2 Gr. ultramarin auf 2 Briefen aus gleicher Korrespondenz von „ALTENBURG“ an den Prinzen von Sachsen, Altenburg nach Clavens/Schweiz mit Ankunftsstempel, bei beiden Briefen Siegel angeschnitten, einmal oben verkürzt	5 ☒	50,—
4410FP	2 Gr. blau (Eckfehler unten links) und 1/2 Gr. orange kleiner Schild für die Express-Gebühr auf sonst kompletten, portofreien Militaria-Faltbrief aus EDIGER 4.10.72 an das königliche Bezirkskommando zu Andernach mit Ankunftsstempel, Faltspuren, trotz der Einschränkungen bei der 2 Gr.-Marke eine aus dieser Zeit seltene Poststufe in guter Gesamterhaltung!	5,14 ☒	500,—
4411P	2 Gr. blau, waagerechtes Paar 1 Gr. karmin und 1/2 Gr. ziegelrot kleiner Schild je mit DKr. „BRESLAU 27.3.72“ auf Faltbriefhülle mit rotem Ra1 „P.D.“ nach Tourcoing, Frankreich mit Ankunftsstempel, kleine Haftstelle in der Adresse und 1 Wert winzig eckrund, sonst farbfrische 4 1/2 Gr.-Buntfrankatur, Fotobefund Hennies BPP	5,4(2),3 ☒	100,—
4412	2 Gr. ultramarin (einige Zähne gebräunt) und 1/2 Gr. orange, kleine Marke 15L, mit Ra3 „STOLP in POMMERN 18.7.72“ auf Trauerbrief nach Hull / England mit Ank.-Stpl.	5,14 ☒	80,—
4413P	5 Gr. hellockerbraun mit Ablöse-Ekr. UDERWANGEN 20.7.74 als Einzelfrankatur auf Wertbrief nach Danzig mit Ankunftsstempel, Marke mit leichter Patina und Umschlag etwas Siegfleckig, sonst feine Gesamterhaltung, Mi. 450.-	6 ☒	150,—
4414FP	5 Gr. kleiner Schild, zusammen mit 1 Gr. großer Schild und Norddeutscher Postbezirk 10 Gr. Ziffernzeichnung auf eingeschriebenem Auslandswertbrief, mit klarem K1 „ZABERN IM ELSASS 3 8 73“ bzw. entspr. handschriftlicher Entwertung auf der 10 Gr.-Marke nach Valenciennes/Frankreich. Verschiedene Nebenstempel und VERSUCHS-R-ZETTEL „Recommandirt“ mit Schlingennmuster. Alle Marken sind farbfrisch, 10 Gr.-Marke kleiner Eckfehler, die beiden Brustschildmarken durch Randklebung Randfehler. Ein attraktiver, dreiseitig geöffneter Beleg, rücks. mit fünf roten Lacksiegeln. Ausführliches Fotoattest Krug BPP (12/2014) „Auslandswertbriefe mit Versuchs-R-Zetteln in Mischfrankatur mit NDP Marken in Ziffernzeichnung sind sehr selten.“	6,19 ☒	1000,—
4415	5 Groschen mit dem seltenen Plattenfehler heller Fleck im Bogen der rechten 5, Pl. frei gestempelt, Eckzahnfehler, Mi. 300.-	6I ☉	25,—
4416P	1 Kr. kleiner Schild grün im senkrechten Paar und Einzelwert als portugerechte Mehrfachfrankatur auf komplettem Faltbrief aus CARLSRUHE 11.APR.(72) nach Cöln mit Ankunftsstempel, linke obere Marke mit kleinen Knittern, sonst feine farbfrische Frankatur!	7(3) ☒	90,—
4417P	2 Kr. kleiner Schild, ziegelrot, zentrisch gestempelt „FRANKFURT A. M. 1/10 72“, Luxus, Fotobefund Hennies BPP „einwandfrei“, Mi. 400.- sehr schönes Stück!	8 △	130,—
4418P	2 Kr. kleiner Schild ziegelrot mit Ra3 FRANKFURT A.M. POSTEXPED. No. 3 15.8.72 als portugerechte Einzelfrankatur auf Postkarte nach Fürth mit Ankunftsstempel, Marke farbfrisch und gut gezähnt mit kleinem Stempelfett-Fleck unten, sonst feiner Pracht-Beleg, 500,-	8 ☒	120,—
4419FP	2 Kr. kleiner Schild ziegelrot, farbfrisch und gut gezähnt mit zartem DKr. MANNHEIM 30.OCT.(72) als portugerechte Einzelfrankatur auf kompletter Auslands-Drucksachenkarte nach Weinfelden, Schweiz mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren und Papier leicht fleckig, sonst gute Gesamterhaltung, Mi. 1.200.-	8 ☒	300,—
4420	7 Kr. kleiner Brustschild, farbfrisches Prachtstück mit klarem Taxis-K1 aus Gross-Gerau, gepr. Krug BPP, Mi. 120.-	10 ☉	30,—
4421FP	7 Kr. ultramarin mit rechts oben großflächigem Druckausfall, verursacht durch einen beim Druck aufliegenden Fremdkörper. Solche großen Farbfehler sind selten, da sie gewöhnlich bei den genauen Endkontrollen der Staatsdruckerei ausgesondert wurden, gestempelt „TAUBERBISCHOFSCHEIM 3/7.73“, bis auf eine randhelle Stelle einwandfrei, Fotoattest Krug BPP	10 ☉	200,—
4422FP	18 Kreuzer kleiner Schild, ockerbraun, farbfrisches Kabinettstück mit klarer Entwertung „HILDBURGHAUSEN 17.4.74“ auf Paketkartenausschnitt, Fotobefund Krug BPP: „in vorzüglicher Erhaltung.“, Mi. 500.-	11 △	150,—
4423FP	10 Gr. gelblichgrau mit alleiniger Poststempelentwertung durch Preußen-Ra2 „GLEIWITZ ... 5*6-7“, tadellos in üblicher Zählung, mit alleiniger Poststempelentwertung sehr seltene Marke - zumal in dieser guten Qualität, Fotoattest Krug BPP, Mi. 1.800.-	12 ☉	600,—
4424	10 Groschen in zwei verschiedenen Farbtönen, ein Wert geringe helle Stelle, Mi. 440.-	12(2)	35,—
4425FP	10 Groschen und 30 Groschen Innendienst, je tadelloses Kabinettstück mit Federzugentwertung, die 30 Gr. besonders schön „BERLIN PE 23 7/4 72“, Fotokurzbefund bzw. Fotoattest Sommer BPP, Mi. 990.-	12/13 ~	250,—
4426	2 Kr. orange, klarer Ra3 „FRANKFURT“, einige Zahnschneidspitzen ausgabetyppisch verkürzt, Mi. 220.-	15 ☉	40,—
4427P	2 Kr. orange mit geradem und klarem Baden-Ekr. „BRETEN 28. AUG“ auf Brief in den eigenen Landzustellbezirk nach Rinklingen, die Marke hat etwas unebene Zählung und die Falthülle weist Gebrauchsspuren auf, dennoch schöne Gesamterhaltung, Fotoattest Brugger BPP	15 ☒	150,—
4428	2 Kreuzer auf Vordruck-Postkarte von Blankenburg nach Stuttgart, geprüft Sommer	15 ☒	60,—

EINZELLOSE

4429FP	2 Kr. orange mit seltenem und markantem Plattenfehler „Kerbe in Innenkreis unter P in Post“ (Feld 114) gestempelt. „GRIESSEN 10 DEZ“, zwei kurze Zähne und eine helle Stelle, Fotokurzbefund Krug BPP, Mi. 400,-	15I ☉	50,—
4430FP	1/4 Gr. violett großer Schild mit Hufeisenstempel-Teilabschlag (Spalink 10), Kabinett, Fotobefund Sommer BPP	16 g	40,—
4431P	1/4 Gr. violett, waager. Paar kleine Marken L15, mit Braunschweig Dkr., „WOLFENBÜTTEL 11 JAN 75“ auf Ortsbrief mit Ank.-stpl., Marken kleine Stockpunkte	16 ☒	200,—
4432	1/4-2 Groschen, 1/4 + 1/3 Groschen ungebraucht, 1/2-2 Gr. feinst gestempelt, alles kleine Marken, Mi. 170.-+	16/20 L15	35,—
4433P	1/3 Gr. tadellos gestempelt mit dem seltenen Plattenfehler „Punkt unter „R“ in Groschen“, Mi. 350.-	17II ☉	50,—
4434P	1/3 Gr. gelblichgrün großer Schild, tadellos postfrisch, Fotobefund Krug BPP „einwandfrei“, Mi. 180.-	17a **	45,—
4435	1/3 Gr. gelblichgrün, tadellos postfrisch, gepr. Hennies BPP	17a **	50,—
4436P	1/3 Groschen großer Brustschild, dunkelgelbgrün, tadellos postfrisches Kabinettstück, Fotobefund Hennies BPP, Mi. 180.-	17a **	45,—
4437	1/3 Gr. großer Schild, grün, Einzelfrankatur auf Vertreterkarte mit Mecklenburg-K2 „ROSTOCK-BAHNHOF 21.7“, Kabinett.	17a ☒	40,—
4438	1/3 Gr. großes Brustschild, einmal ungebraucht mit FZL 8 oben und unten, dann mit Hufeisenstempel, CÖLN 9.5.74 und FZL 2 oben und unten	17a FZL */☉	15,—
4439P	1/3 Gr. gelblichgrün, waager. Paar mit vertikal um 1,5 mm nach links versetzter Zähnung, so dass die Zähnung durch die linke Nebenmarke läuft, auf Briefstück. Das in dieser Form bemerkenswerte Paar ist farbfriech, beide Marken sehr gut geprägt und teils kurze Zähne. Je Marke klar abgeschlagener K1 „PENIG I/SACHS 14 12 74“. Fotobefund Krug BPP (03/2014)	17a(2) △	200,—
4440	10 verschiedene Werte großer Brustschild (Mi.-Nr. 17-23, 25-26 und 29) je tadellos gestempelt, Mi. 398.-	ex17/29 ☉	80,—
4441	1/2 Gr. orange, je einzeln auf zwei Privatpostkarten aus CREUZTHAL bzw. HAGEN	18 ☒	80,—
4442	1/2 Gr. orange, waarerechtes Paar auf Brief von „BRESLAU 19.11.74“ an einen Arzt in der königlichen Strafanstalt in Waldheim mit Ausgabestempel, signiert Flemming	18 ☒	30,—
4443	1/2 Gr. großer Schild orange im waagerechten Paar mit zwei glasklaren Hufeisenstempeln „BERLIN 7.2.73“ (Spalink 1-N4 a) auf Faltbriefhülle nach Grunzig bei Blesen mit Ankunftsstempel, Kabinett, sehr schöner Brief, signiert Spalink und Hennies BPP mit Befund.	18(2) ☒	25,—
4444FP	1/2 Gr. großer Schild orange im waagerechten 3er-Streifen, Paar und Einzelwert als „Streifen“ verklebt auf komplettem Faltbrief mit Hufeisenstempel „MÜHLHAUSEN I. ELS. 6.OKTBR.73“ (Spalink 26-4) und nebengesetztem Ra1 „PD.“ nach Rouen mit Ankunftsstempel, Kabinett, sehr dekorativer Brief!	18(6) ☒	200,—
4445P	1/2 Gr. orange, waager. Paar mit deutlicher Doppelprägung, die 1. Prägung ist etwa 1,3 mm nach rechts versetzt, die Marken mit leichter Patina sind gut geprägt, die linke Marke hat einen Eckfehler, die rechte teils kurze Zähne, gestempelt mit preuß. Ekr. „PRIEBORN 4/8 74“ auf Briefstück, Einheiten mit Doppelprägungen sind selten, Register-Nr. 969, Fotoattest Krug BPP	18DPrä △	200,—
4446	1 Gr., 5 ideal gestempelt Werte, alles Nachverwendung Thurn und Taxis u. a. Gudensberg	19 △	Gebot
4447	1 Groschen mit größerem Farbfehler über C in Deutsche, im Handbuch nicht erwähnt	19 △	Gebot
4448P	1 Gr. großer Schild karmin mit Hufeisenstempel „MÜHLHAUSEN i.ELSSAS 23.JULI.74“ (Spalink 26-8) auf komplettem Faltbrief im Grenzverkehr nach Basel mit Ankunftsstempel, Faltsuren, signiert Spalink BPP, 200,- +	19 ☒	50,—
4449	1 Gr. großer Schild mit Ra3 „FRANKFURT A.M. POSTEXPED. No.3 24.9.73 auf Faltbriefhülle nach Sobornheim mit Ausgabestempel, Marke winzig eckrund und Hülle mit Faltsuren, sonst feiner Bedarf, recht seltene Groschenverwendung im Kreuzerbezirk, 400,-	19 ☒	100,—
4450P	1 Gr. großer Schild im waagerechten 3er-Streifen (rechte Marke mit kleinem PLF XXIIIa) mit zwei klaren Hufeisenstempeln „MÜHLHAUSEN i. ELS. 14.MÄRZ.73“ auf Faltbriefhülle mit rotem Ra1 „PD.“ nach Belfort, Pracht, Kurzbefund Sommer BPP: „...einwandfrei!“	19(3)PLF ☒	40,—
4451P	1 Gr. großes Brustschild mit dem seltenen Plattenfehler „rechte 1 gebrochen“ auf kompletten Brief, ausführliches Fotoattest Sommer u. a.: Mare und Brief vorzüglich erhalten, es sind nur wenige Briefe bekannt, Mi. 1.100,-	19II ☒	200,—
4452	1 Groschen großer Brustschild, idealer Stempel Neidenburg 5.7.73 als ganz kleine Marke	19L14 ☉	20,—
4453P	1 Gr. kleiner Schild, seltener Plattenfehler „tropfenförmiger Punkt hinter GROSCHEN“, klarer Hufeisenstpl. „LÜBECK 20 NOVBR. 73 (Sp. 22-4), Fotoattest Sommer BPP: „echt und einwandfrei, ausgezeichnet erhalten“, Mi. 350,- + Sp. 20	19PF III ☉	60,—
4454FP	1 Gr. großer Schild mit Plattenfehler „Gebrochenes S in Groschen“ und Prägefehler „Prägeausfall am Kopf des Adlers“, gestempelt, Kabinett, Fotobefund Sommer BPP	19PFX ☉	40,—
4455P	6 tadellos ungebrauchte große Brustschilde (Mi.-Nr. 19-20, 23, 26, 29-30), Mi. 395.-	ex19/30 *	70,—
4456FP	2 Groschen großer Schild, grauultramarin, tadellos postfrisch, Fotobefund Krug BPP (2016): „in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 100.-	20 **	Gebot
4457	2 Gr. grauultramarin großer Schild, postfrischer Viererblock, Fotobefund Sommer BPP, Mi. 400.-	20(4) **	70,—
4458	2 Gr. blau großer Schild als Zufrankatur auf 1 Gr. Ganzsachen-Umschlag-Vorderseite mit Hufeisenstempel „COLMAR 15.APRIL.73“ und seltenem R-Zettel „Recommandirt No. 218“ (rechts fehlerhaft) nach Berlin, Vorderseite einmal gefaltet, sonst in dekorativer Gesamterhaltung	20,U5A △	100,—
4459P	1 Gr. großer Schild als wertstufengleiche Zufrankatur auf 1 Gr. GSU mit Hufeisenstempel „LÜBECK 13.SEPTBR.73“ nach Travemünde mit Ekr. als Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet und Öffnungsmängel rückseitig sowie etwas fleckig, signiert Spalink und Hennies BPP	20,U5A ☒	40,—
4460	2 1/2 Gr. braunorange großer Schild als Einzelfrankatur auf portogerecht frankiertem Brief von Berlin nach Padova/Italien, tadellose Erhaltung, Fotoattest Hennies BPP, Mi. 400.-	21a ☒	90,—
4461P	2 1/2 Gr. braunorange mit Ekr. „LEIPZIG 1.12.73“ als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief nach London mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren und mittig etwas fleckig, 280,-	21a ☒	100,—
4462P	2 1/2 Gr. großer Schild braunorange, 2 Einzelwerte als Mehrfachfrankatur auf Wertbrief aus WARTENBURG IN OSPREUSSEN 29.6.74 nach Danzig mit Ankunftsstempel, Umschlag oben mit etwas rauher Öffnung und rechts mit senkrechter Faltung, Marken bis auf etwas Patina einwandfrei, 600,-	21a(2) ☒	200,—
4463FP	2 1/2 Gr. braunorange und 1 Gr. großer Schild karmin (Eckfehler) auf kleinformatiger Paketbegleit-Briefhülle aus WALSCHLEBEN 5.1.73 mit hds. Vermerk „Soldatenbrief - Eigene Angelegenheit des Empfängers“ an eine Militär-Adresse bei Sangershausen mit Ankunftsstempel, Faltsuren und etwas stärkere Patina	21a,19 ☒	180,—
4464	2 1/2 Gr. braunorange und 1 Gr. karmin großer Schild auf Wertbrief aus ELBING 15.10.74 nach Danzig mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren, sonst gute Gesamterhaltung, 280,-	21a,19 ☒	70,—
4465FP	2 1/2 Gr. lilabraun tadellos gestempelt, Fotobefund Sommer BPP: „ein gut erhaltener Wert in der besseren Farbe.“ Mi. 800.-	21b ☉	160,—
4466	2 1/2 Gr. braunorange und 1 Gr. Kamin mit Ra2 „ARNSWALDE 25/9“ auf gesiegeltem Wertbrief nach Stargard, Siegelfett vorderseitig etwas durchschlagend.	21a,19 ☒	80,—
4467	5 Gr. ockerbraun mit Ra 2 „JERICHO 5.1“ auf Auslagen-Paketbegleitbrief nach Berlin mit Ank.-Stpl.	22 ☒	100,—
4468P	5 Gr. ockerbraun, als portorichtige Einzelfrankatur zu 50 Pfg im ersten Halbjahr 1875 auf sehr dekorativ adressiertem Wertbrief über 165 Mark verwendet, mit Taxis-K1 „CASSEL 8/3“ nach Nordhausen, rücks. zwei rote Lacksiegel und Ausgabestempel. Marke punktuelle Schürfung rechts, sonst tadellos und in dieser Form seltener Beleg!	22 ☒	180,—
4469	1 Kr. gelbgrün mit Ekr. „FRANKFURT A.M. 8.9.74“ auf Ortspostkarte Befund Sommer BPP	23a ☒	60,—
4470P	1 Kr. gelblichgrün mit deutlicher Doppelprägung, die 1. Prägung erfolgte um ca. 1,4mm nach links versetzt, gestempelt „MAINZ 12.12.74“, Zahnfehler, Register-Nr. 919, Fotobefund Krug BPP, Mi. 1200,-	23aDPrä ☉	180,—
4471FP	1 Kr. dunkelgrün tadellos postfrisch vom linken Bogenrand und noch völlig unsigniert, Mi. 1500,-	23b **	375,—
4472FP	2 Kr. orange, großer Brustschild, farbfrische und gut geprägte Marke, mit Taxis-K1 von „BENSHEIM“ auf Briefstück, drei kurze Zähne, sonst in guter ursprünglicher Erhaltung, sign. Behrens, Fotoattest Hennies BPP, Fotoattest Krug BPP (03/2014), Mi. 3.200.-	24 △	450,—
4473FP	2 Kr. großer Schild, orange, Feldmerkmal „Heller Fleck im Rahmen unter Re von Kreuzer“ (Feld 134), Klar gestempelt „MAINZ 1 5 74“, Eckfehler unten rechts, ansonsten ursprüngliche fehlerlose Erhaltung, Fotoattest Krug BPP (2014), Mi. 3.200.-+	24FM ☉	500,—
4474	3 Kr. (kleiner stumpfer Eckzahn) auf Brief vom 16.12.73 nach Kleinwallstadt mit dem seltenen Stempel. (Nachverwendung ihZT) Oberneubrunn).	25 ☒	Gebot



4393

80,—



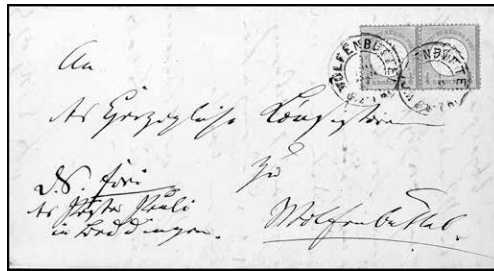
4394

80,—



4411

100,—



4431

200,—



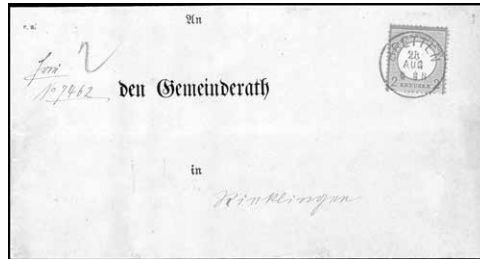
4448

50,—



4418

120,—



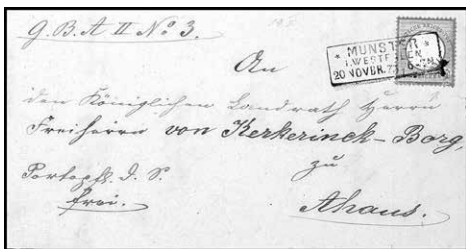
4427

150,—



4450

40,—



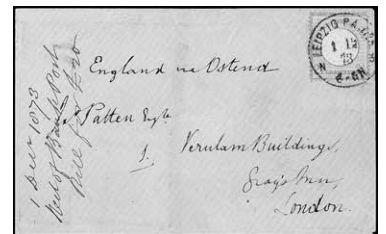
4451

200,—



4459

40,—



4461

100,—



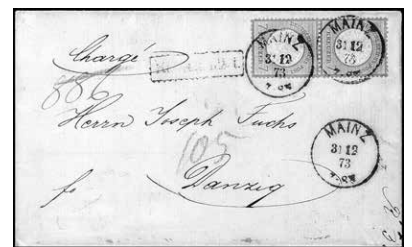
4462

200,—



4475

100,—



4478

150,—



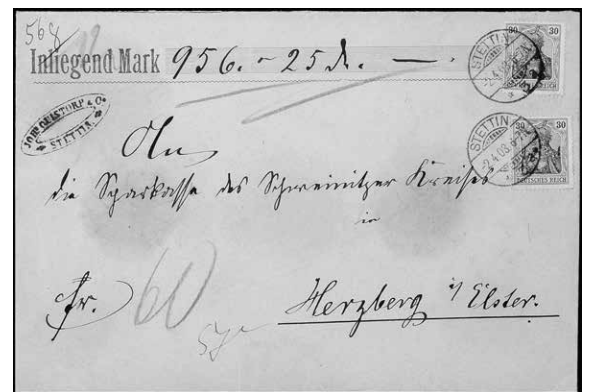
4468

180,—



4481

200,—



4567

40,—

4475P	3 Kr. karmin großer Schild, 3 Einzelwerte als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Auslandsbrief von HEIDELBERG 3.6.74 nach Sand, Schweden mit Ankunftsstempel, Marke oben fehlerhaft und kleine Beförderungsspuren im Rand, ursprüngliche Erhaltung, Kreuzer-Briefe nach Schweden sind nicht häufig!	25(3) ☒	100,—
4476	7 Kr. großer Brustschild, farbfisches Kabinettstück mit K1 aus Mannheim, tiefst gepr. Krug BPP, Mi. 90.-	26 ☉	30,—
4477	7 Kr. blau großer Schild als portogerechte Einzelfrankatur auf komplettem Faltbrief der 2. Gewichtstufe aus NEUHAUS B. SONNEBERG 21.11.73 nach Sonneberg mit Ankunftsstempel, Faltsuren und Marke mit kleiner Eckdruckspur durch den Stempel, sonst feine Gesamterhaltung, recht seltener Stempel!	26 ☒	60,—
4478P	7 Kr. blau großer Schild im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Faltbriefhülle der 2. Gewichtsstufe aus MAINZ 31.12.73 mit Ra1 „Recomandirt“ nach Danzig mit Ankunftsstempel, rechte Marke mit kaum sichtbaren Bug, sonst gute Gesamterhaltung, 550,-	26(2) ☒	150,—
4479FP	9 Kr. rötlichbraun tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberem Erstfalzrest, gepr. Brugger BPP, Mi. 600.-	27a *	150,—
4480FP	2 1/2 Gr rötlichbraun tadellos gestempelt, tiefst gepr. Brugger BPP, Mi. 550.-	27a ☉	130,—
4481P	9 Kr. brau auf Brief von „Frankfurt A. M. 9.6.73“ nach Paris, Marke rechts ausgabetyrische rauhe Zähnung	27a ☒	200,—
4482FP	9 Kr. großer Schild, lilabraun, unten unregelmäßige Zähnung, darüber hinaus tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Fotoattest Sommer BPP: „Ungebrauchte Marken mit Originalgummi der b-Farbe sind selten.“, Mi. 2.000.-	27b *	400,—
4483P	9 Kr. lilabraun auf Brief von „FRANKFURT A. M. 2.11.73“ nach Paris, Empfänger geschwärzt und Umschlag kl. Einriss, Fotoattest Sommer BPP	27b ☒	200,—
4484FP	18 Kr. ockerbraun großer Schild, gestempelt mit Ra3 „PFORZHEIM STADTPOST-EXP. 1 12 74 **“, sign. T(hier) (doppelt) und aktuelles Fotoattest Krug BPP (2014): „Die Marke ist farbfriech und sehr gut geprägt. Sie hat eine leichte Bugspur und oben teils kurze Zähne, ansonsten ist sie üblich gezähnt und in ursprünglicher Erhaltung.“, Mi. 2.800.-	28 ☉	450,—
4485FP	18 Kreuzer großer Schild, ockerbraun, Plattenfehler I „Punkt unter zweitem E in KREUZER“, gestempelt mit Ekr. „PFORZHEIM 14 12 74“, signiert Müller-Mark und Fotoattest Krug BPP (2016): „Die Marke ist farbfriech, gut geprägt, üblich gezähnt und in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 3.600.-	28I ☉	900,—
4486P	2 1/2 auf 2 1/2 Gr. großer Schild mit glasklarem Hufeisenstempel „HAMBURG ** 24.NOVBR.74“ auf Auslandsbriefhülle nach Neapel mit Ankunftsstempel, Faltsuren und Patina, sonst sehr schöner Brief, signiert Sommer BPP	29 ☒	100,—
4487	2 1/2 auf 2 1/2 Gr. braunorange und 1 Gr. karmin großer Schild auf Wertbrief aus PELPLIN 11.11.(74) nach Danzig mit Ankunftsstempel, Marken gut gezähnt und farbfriech, Pracht	29,19 ☒	70,—
4488P	9 auf 9 Kr. rötlichbraun, gut gezähnt, gestempelt, gepr. Hennies BPP, Mi. 600.-	30 ☉	150,—
4489P	9 Kr. auf 9 Kr. braunorange, großer Schild, tadellos entwertet mit Ekr. „FRANKFURT A. M. 6 9 74“ auf Briefstück, farbfriech, gut gezähnt, gut geprägt, Fotoattest Krug BPP (2012): „... in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 600.-	30 △	170,—
4490P	Farbstudie „Pfennige“, 30 gestempelte Werte in allen Farben und vielen Nuancen, teils mehrfach, alles Wesentliche geprüft. Dabei auch die guten 33aa, 35ab,b,c, 36b, 38b (bis auf 35c alle tiefst gepr. Jäschke-L. oder Petry oder Zenker). Mi. insgesamt 2.277.-	31/36,38 ☉	350,—
4491FP	10 Pfg eosinrot, tadellos postfriech, unsigniert, Fotobefund Zenker BPP, Mi. 750.-	33b **	200,—
4492	25 Pfg., gelbbraun, gestempelt, gepr. Zenker BPP, Mi. 130.-	35b ☉	40,—
4493	25 Pfg. dunkelbraun, zwei Stück mit Ra3 „ESSEN 8.7.75“ auf Paket-Kartenabschnitt, geprüft Zenker BPP	35c △	200,—
4494P	50 Pfg. dunkelgrau, gestempelt „(?)ENBACH 22 3 76“, gepr. Zenker BPP, Mi. 420.-	36b ☉	120,—
4495P	2 M. trübsalila mit Plattenfehler I und 2 M. lebhaft graulla mit Plattenfehler II, je sauber gestempelt, geprüft Wiegand BPP, Mi. 260,-	37 cl,37dll ☉	50,—
4496FP	3 bis 50 Pf. tadellos postfriech komplett je mit Aufdruck „Specimen“, dabei 43Iic, gepr. Dr. Wittmann und Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, postfriecher Erhaltung.“ Mi. 1.100.-	39/44IISP **	350,—
4497FP	3 Pf. gelblichgrün, Frühaufgabe, postfriech, sign. Zenker (mit versehentlicher Kennzeichnung Ia), Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „fehlerfreie Erhaltung“, Mi. 300,-	39Ib **	75,—
4498P	5 Pf. violett purpur, Frühaufgabe, 4er-Block, 3 Marken postfriech, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „linke obere Marke Haft-bzw. helle Stelle, sonst in fehlerfreier Erhaltung, oberes Paar etwas angetrennt“, Mi. für 3er-Block 270,-+	40I (4) **/*	80,—
4499	10 Pf. karmin, Frühaufgabe, postfriech, gepr. Gotw.Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 120,-	41Ia **	30,—
4500FP	10 Pfg. lebhaftkarmin, postfriech vom rechten Bogenrand, tadellos, geprüft Zenker BPP, Mi. 120,-	41Ia **	30,—
4501P	10 Pf. lebhaftrosa, Frühaufgabe, linker unterer Eckrand-4er-Block postfriech, gepr. Gotw.Zenker BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „fehlerfreie Erhaltung“, Mi. 320,-	41Iab (4) **	80,—
4502FP	10 Pfg. lebhaftrosa, postfriech vom Oberrand, tadellos, unter anderem geprüft Zenker BPP	41Ib **	25,—
4503P	20 Pfg Reichsadler in ba-Farbe als postfrieches Zwischenstegpaar, tadellos, Befund Zenker BPP „absolut einwandfrei“, Mi. 500.-	42IbaZS **	120,—
4504	20 Pf. lebhaftultramarin, postfriech, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 170,-	42Iba **	40,—
4505	20 Pfg lebhaftultramarin, 3 tadellos postfriecher Werte, dabei einmal senkr. Paar, zusätzlich 1 Wert mit Zähnungsmängeln unberechnet, Kurzbefund Wiegand BPP	42Iba **	100,—
4506FP	20 Pfg. lebhaftultramarin, postfriech tadellos, geprüft Zenker BPP, Mi. 170,-	42Iba **	40,—
4507FP	25 Pfg mattrosabraun, Plattenfehler III „Einbruch in das Markenbild Mitte unten“, gestempelt mit Ekr. „(OFF)ENBACH A/M. 20.7.88“, tadellose Erhaltung, Fotobefund Petry BPP: „in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 250.-	43IIIc ☉	60,—
4508	25 Pf. gelbbraun, Frühaufgabe, ungebraucht (kaum wahrnehmbare Falzspur), leichte Mängel, mehrfach sign. (mit versehentlicher Kennzeichnung „b“, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 360,-	43a *	40,—
4509	25 Pf. orangebraun, Oberrandstück postfriech, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	43c **	30,—
4510FP	25 Pfg. orangebraun, helle Nuance, postfriech, geprüft Zenker BPP, Mi. 100,-	43c **	25,—
4511FP	25 Pfg. orangebraun, helle Nuance, postfriecher Vierer-Block aus der rechten unteren Bogenecke mit Bogen-Nummer, im Rand Anhaftspuren, geprüft Zenker BPP, Mi. 400,-	43c **	100,—
4512FP	25 Pfg. orangebraun, verbreiterte Marke, ungebraucht, geprüft Zenker BPP	43cD *	30,—
4513FP	25 Pfg. orangebraun, senkrecht Paar mit Zwischensteg, ungebraucht, untere Marke postfriech, geprüft Zenker BPP	43cZs **/*	50,—
4514	50 Pf. oliv, postfriech, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	44b **	25,—
4515	50 Pf. oliv, postfriech, gepr. Zenker, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	44b **	25,—
4516FP	50 Pfg. oliv, postfriech, tadellos, geprüft Wiegand BPP, Mi. 100,-	44b **	25,—
4517FP	50 Pfg. olive, Vierer-Block, mit zwei senkrechten Zwischenstegpaaren, ungebraucht, teils postfriech, geprüft Zenker BPP	44bZS **/*	50,—
4518	50 Pf. dunkelgrünoliv, ungebraucht (kleine Falzspur), mehrfach sign. (mit versehentlicher Kennzeichnung „d“, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 160,-	44ba *	40,—
4519FP	3 Pf. Krone/Adler, mittelbraun, ungez. Probedruck, ungebraucht vom Oberrand (dieser Mängel), Händlerzeichen, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „Marke echt und einwandfrei“, Mi. 200,-	45PU Iib *	40,—
4520	3 Pf in a-Farbe tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalzrest, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 100.-	45a *	30,—
4521P	3 Pfg. dunkelbraun im waagerechten Paar auf Postkarte aus ELBERFELD 19.6.90 nach Höhscheid bei Solingen, Pracht, doppelt signiert Zenker BPP, 420,-	45aa(2) ☒	80,—
4522	3 Pf. Krone/Adler, hellockerbraun, mehrfach sign., Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	45c **	25,—
4523FP	3 Pfg Krone/Adler, rötlicher, vom linken Bogenrand mit blauer Druckmakierung, tadellos postfriech, Fotobefund Zenker BPP, Mi. 500.-	45d **	100,—
4524	5 Pf in aa-Farbe tadellos gestempelt, dopp. tiefst gepr. Wiegand BPP, Mi. 80.-	46aa ☉	25,—
4525	5 Pfg dunkelgrün, tadellos gestempelt als portorichtige EF auf Firmenkarte von Harburg nach Jessnitz, gepr. Gotw. Zenker BPP, Mi. 110,-	46aa ☒	30,—
4526P	5, 10 und 20 Pf. je in aa-Farbe tadellos gestempelt, tiefst gepr. Wiegand BPP bzw. Zenker BPP, Mi. 270.-	46aa/48aa ☉	60,—
4527FP	5 Pfg. gelblichgrün, ungebraucht, tadellos, geprüft Zenker BPP, Mi. 150,-	46b *	40,—
4528FP	5 Pf in ba-Farbe tadellos gestempelt, dopp. tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 300.-	46ba ☉	100,—



4191



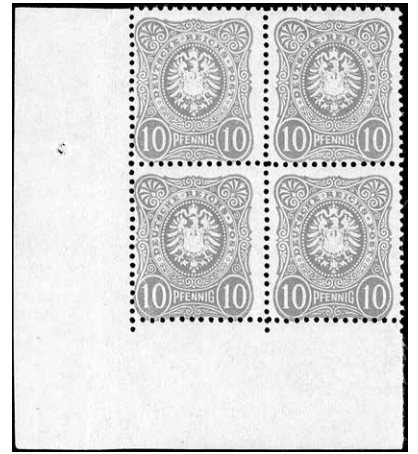
4192



4498



4503



4501



4445



4489



4495



4807



4221



4210



4213



4222



4433



4434



4436



4453



4455



4470



4488



4494



4526



4534



4537



4544



4590



4490



4490



4490



4490



4490



4593



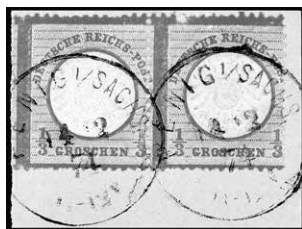
4550



4574



4417



4439



4194



4587



4829



4719



4595



4599



4607



4641



4646



4696



4707



4736



4755



4798



4800



4803



4812



4819

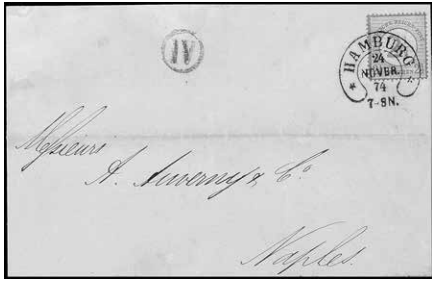
EINZELLOSE

4529P	5 Pfg. Dunkelgelbgrün als portugerechte Einzelfrankatur auf Postkarte aus SCHLIERBACH BEI WÄCHTERSACH 22.10.91 nach Esslingen mit Ankunftsstempel, Pracht, doppelt signiert Zenker BPP, 450,-	46ba ☒	80,—
4530	6 Werte, u. a. 5 Pf mit PF 46I+III sowie 47d zweimal mit Zwischensteg, Mi. 180,-	ex 46/50 **/☉	15,—
4531	10 Pf. Krone/Adler magenta, gestempelt „HALLE 7.1.90“, gepr. Zenker BPP, Mi. 100,-	47aa ☉	40,—
4532FP	10 Pfg. lebhaftrosarot, postfrischer Vierer-Block, geprüft Zenker BPP, Mi. 480,-	47b	100,—
4533FP	10 Pfg Krone/Adler, mittelkarminrot, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Zenker BPP, Mi. 1.200,-	47ca **	300,—
4534P	10 Pfg Krone/Adler, braunrot, postfrisch, etwas brüchige Gummierung, Fotoattest Zenker, Mi. 800,-	47e **	70,—
4535FP	20 Pf. Krone/Adler in a-Farbe tadellos ungebraucht im seltenen verbreiterten Format, Mi. 240,- für die Normalmarke, Formatabweichung	48Da *	80,—
4536FP	Krone/Adler, 20 Pfennig blau, postfrisch o.F., leider waagerechter Bug, Vorderseitig kaum sichtbar, gering erhöht geprüft Zenker BPP (1.500,-)	48a **	80,—
4537P	20 Pf. in c-Farbe tadellos gestempelt, dopp. tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 150,-	48c ☉	50,—
4538FP	25 Pfg. lebhaftgelblichorange als portugerechte Zufrankatur auf 5 Pfg. Ganzsachenkarte als Eilboten-Karte mit Bahnpost-Stempel MAGDEBURG-HANNOVER 12.11.90 nach Hannover mit Ankunftsstempel, laut Fotobefund Wiegand BPP Marke unten mit unauffälliger Verkürzung eines Zahnes, sonst einwandfrei und recht seltene Verwendung, 700,-	49aa,P ☒	180,—
4539P	50 Pfg., 10 Pfg. und 5 Pfg. Krone-Adler als portugerechte Frankatur auf Eilboten-Postkarte mit Landzustellung aus BENTSCHEN 24.12.99 nach Rentschen bei Stapelfeld, Karte unten mit kleinem Einriss und winzig fleckig, sonst feiner Bedarf, recht seltene Poststufe!	50,47,46 ☒	180,—
4540	50 Pfg lilabraun mit PLF I „T von Post gebrochen“, geglättete Eckbugspur, entsprechend gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 250,-	50dl ☉	40,—
4541	50 Pf. Krone/Adler lilabraun, Oberrandstück, postfrisch, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 150,-	50 d **	40,—
4542	2 Pf. mit Plattenfehler I, tadellos, gestempelt, gepr. Zenker BPP.	52l ☉	40,—
4543FP	2 bis 80 Pf. Reichspost, Aufdruck „Specimen“, 10 Werte kpl. mit Seiten- bzw. Unterrand (10 Pf. mit Plattennr. „1“), postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 1.400,-	53/62 SP **	400,—
4544P	3 Pf Reichspost dunkelorangebraun tadellos postfrisch, 1 Zahn höher signiert Jäschke-L. BPP, Mi. 440,-	54b **	50,—
4545	10 Pf. Reichspost karminrot, ungezähnt, postfrisch, Mi. 200,-	56aU **	50,—
4546	10 Pf Reichspost in b-Farbe tadellos rundgestempelt, tiefst gepr. Jäschke BPP, Mi. 100,-	56b ☉	30,—
4547FP	10 Pfg Germania (I) Inschrift „Reichspost“, dunkelrosarot, tadellos postfrisches Kabinettstück, unsigniert, Fotoattest Jäschke-L. BPP: „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung ...“, Mi. 1.800,- total unterbewertet !	56c **	1300,—
4548	25, 30 und 40 Pf. Reichspost, je postfrisch, gepr. Jäschke BPP bzw. Bühler, Mi. 385,-	58/60 **	90,—
4549	80 Pf. Reichspost, Unterrandstück postfrisch (Falzrest im Rand), gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 240,-	62 **	60,—
4550P	Reichspost zwei Mark mit Aufdruck Specimen in fehlerfreier angebrachter Erhaltung, wie postfrisch wirkend, signiert Dr. Hindrichs sowie Attest Jäschke-Lantelme, Mi. 500,-	64ISpecimen *	100,—
4551	3 Mark Reichspost, Type II, linkes Randstück ungebraucht (kaum wahrnehmbare Falzspur), Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 160,-	65II *	40,—
4552	Ca. 1900, Metallpostkarte in Kupfer, Abb. Kaiser Wilhelm II, in absolut feinsten Erhaltung (einschließlich Umschlag), sehr selten.		60,—
4553FP	5 Mark Reichspost, Type I (ohne Nachmalung), gestempelt „BERLIN W *9c 5.3.02“, signiert Ebel und Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2008): „in sehr guter Bedarfsqualität.“, Mi. 2.800,-	66I ☉	850,—
4554FP	5 Mark Reichspost tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 1800,-	66II **	400,—
4555FP	5 Mark Reichspost, Type II, tadellos gestempelt mit Ekr. „BERLIN 19/11 01“, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 500,-	66II ☉	120,—
4556FP	5 M. Type II, mit Plattenfehler „C in REICHSPOST oben rechts gebrochen“, gestempelt „BREMEN 15.10.01“, sehr gute Bedarfsqualität, Fotoattest Dr. Oechsner BPP, Mi. 3.000,-	66II PF I ☉	600,—
4557FP	5 Mark Reichspost, Type IV, gestempelt „LEIPZIG 27/11 01“, aufgrund eines leichten Mangels 2 Zähne erhöht gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 800,-	66IV ☉	100,—
4558FP	5 Mark Reichspost, Type IV „Type I mit nur weißer Nachmalung“, tadellos gestempelt „HETTSTEDT 27.2.02“, signiert Drahn, Star(auschk) u. a. sowie neues Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 800,-	66IV ☉	150,—
4559	Reichspost 1 und 3 Mar (I-II) feinst ungebraucht, Mi. 300,-	67,65II *	40,—
4560	2 Pf. - 80 Pf. Germania, ungebraucht, ab 10 Pf. jeder Wert gepr. Jäschke BPP, Mi. 650,-	68/77 *	150,—
4561FP	2 Pfg bis 80 Pfg Germania mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP. (Für die im Attest bemängelte 10 Pf. liegt eine weitere, einwandfreie - sogar postfrische - tiefst Jäschke BPP geprüfte 10 Pf bei.) Mi. 2.400,-	68/77SP *	350,—
4562	2 und 5 Pf. Germania mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 400,-	68SP+70SP *	60,—
4563FP	5 Pf. Probedruck auf hellrötlichgelb tadellos ohne Gummi, wie verausgabt, gepr. Ludin BPP, Mi. 700,-	70P (*)	150,—
4564	20 Pfg. Germania als Zufrankatur auf 3+2 Pfg. Ganzsachenkarte als R-Karte aus HÄHNICHEN 13.3.07 nach Dresden mit mehrfacher Nachsendung innerhalb der Stadt, 20 Pfg. mit kleine Fehler durch Randklebung	72,P ☒	30,—
4565	Germania 25 und 30 Pf ohne WZ, postfrisch, gering erhöht geprüft. Jäschke, Mi. 350,-	72/73 **	40,—
4566	20 Pf. Germania in b-Farbe tadellos zentrisch rundgestempelt „HAMBURG 3.3. 06“, tiefst gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 100,-	72b ☉	30,—
4567P	30 Pfg. Germania ohne Wasserzeichen, zwei Einzelwerte als portugerechte Mehrfachfrankatur auf Wertbrief aus STETTIN 2.4.03 nach Herzberg mit Ankunftsstempel, Pracht.	74(2) ☒	40,—
4568FP	80 Pf. Germania ohne Wasserzeichen, postfrisches Luxusstück, unsigniert, Mi. 1.000,-	77 **	300,—
4569	Germania 80 Pf ohne Wasserzeichen ungebraucht, leichte Falzspuren , Mi. 250,-	77 *	30,—
4570FP	80 Pfg Germania ohne Wasserzeichen, ungebrauchtes Kabinettstück mit linken Rand und HAN „H 569“ - selten! Mi. 900,-	77HAN *	180,—
4571FP	1 Mark Deutsches Reich, karminrot, Zähnung 26:17, Oberrandstück (dort Falzrest), tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke BPP: „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 1.900,-	78Ab **	600,—
4572	3 Mark ohne Wasserzeichen, 25:16 Zähnungslöcher, rechte untere Bogenecke, ungebraucht mit kleinen schwachen Haftpunkten, Händlerzeichen, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	80Ba *	30,—
4573FP	5 Mark ohne Wasserzeichen, 26:17 Zähnungslöcher, grünschwarz/dunkelkarmin, postfrisch, sign. Zenker BPP, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 1.500,-	81Aa **	220,—
4574P	5 M grünschwarz/dunkellila, gelblichrot, 26:17 Zähnungslöcher, gestempelt, geprüft Jäschke-L. BPP, Mi. 450,-	81Aa ☉	120,—
4575FP	5 Mark tadellos postfrisch vom Unterrand mit Plattennummer 15, Fotoattest Jäschke BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. ca. 1.800,-	81Aa PINr **	400,—
4576	2 Mark lateinische Schrift, ungebraucht (kaum wahrnehmbare Falzspur), gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 160,-	82A *	40,—
4577P	2 Pfg. und 10 Pfg. Germania auf Nachnahme-Drucksachenkarte aus ROTTENBURG 19.APR.07 nach Tübingen mit Ankunftsstempel, im Rand kleine Flecken, sonst feiner Bedarf	83,86 ☒	50,—
4578FP	2 bis 50 und 80 Pf. Germania, Friedensdruck, 10 Werte mit Aufdruck „Specimen“ (ohne 60 Pf.), dabei 3 Pf. rechtes Randstück mit HAN, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt. farbfrisch, in fehlerfreier ungebrauchter Erhaltung (teils mit glasigen Zahnsitzen), Nr. 93 ist postfrisch“, Mi. 1.150,-	83/91,93ISP */**	250,—
4579	5 Pf. Germania Friedensdruck, gelblichgrün, postfrisch, Fotobefund Jäschke BPP: „fehlerfreie Erhaltung, versehentlich Zenker la signiert“, Mi. 180,-	85Ib **	40,—
4580	5 Pf. Germania, Friedensdruck, Unterrandstück postfrisch, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 180,-	85Ib **	45,—
4581FP	10 Pf. Germania, Friedensdruck, orangerot, postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 500,-	86Id **	120,—

4582FP	10 Pf. Friedensdruck in d-Farbe Oberrand Platte tadellos postfrisch, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für ehemaligen 4er-Block): „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.500.-	86ld P OR **	200,—
4583FP	20 Pfg Friedensdruck in b-Farbe (lebhaftviolettultramarin), postfrisch, lediglich ein minimal kurzer Zahn unten rechts, gepr. Jäschke BPP, günstig! Mi. 1.000.-	87lb **	100,—
4584FP	20 Pf. Germania Friedensdruck, violettultramarin, ungebraucht, gepr. Jäschke BPP, Mi. 250,-	87lb *	50,—
4585FP	20 Pf. Germania Friedensdruck, helllilaultramarin, postfrisch (Gummi leichte Tönung, einige verkürzte Zahnspitzen), doppelt gepr. Jäschke BPP, Mi. 1.200,-	87ld **	180,—
4586FP	20 Pf. Friedensdruck in d-Farbe tadellos ungebraucht, nahezu postfrisch ohne Falz oder Falzspur, mit nur einer winzigen Anhaftung an zwei Zahnspitzen, 1 Zahn erhöht gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 340.-	87ld *	100,—
4587P	20 Pfg. violettblau, ungebraucht vom Oberrand, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 1.000.-	87ldPOR *	250,—
4588	30 und 50 Pf. Germania Kriegsdruck, je „y“-Papier, postfrisch, gepr. Jäschke-L BPP, Mi.175,-	89,91ly **	40,—
4589	30 Pf. Germania, Friedensdruck, dunkelrötlichorange/schwarz auf chromgelb, postfrisch, gepr. Gotw.Zenker BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „fehlerfreie Erhaltung“, Mi. 180,-	89lx **	45,—
4590P	50 Pf. Germania, Friedensdruck, „x“-Papier, postfrisch, gepr. Jäschke BPP, Mi. 240,-	91lx **	80,—
4591	60 Pf Germania Friedensdruck, 57 Werte jeweils sehr sauber rundgestempelt mit verschiedenen Ortsstempeln (alle mit Daten vor 1915), Mi. billigst 1.026.-	92l(57) ☉	80,—
4592FP	60 Pf. Germania, Friedensdruck, dunkellila, postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, normal gezähnt, bis auf einen kleinen Stockpunkt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 800,-	92la **	160,—
4593P	60 Pfg Germania, Friedensdruck, a-Farbe, tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2014), Mi. 250.-	92la *	60,—
4594	80 Pf. Germania, Friedensdruck, postfrisch, sign. und Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 100,-	93l **	25,—
4595P	Germania Kriegsdruck, 6 postfrische Werte mit besseren Farben, Nr. 84 b, 85 d, 87 a+c, 92 a und 93 b, alle gepr., Mi. 580,-	ex 84/93 II **	150,—
4596	3 Pfg Kriegsdruck schwärzlichbraun, postfrisches Kabinettstück, signiert Jäschke-L. BPP, Mi. 70.-	84llb **	20,—
4597FP	5 Pfg Germania, Kriegsdruck, Doppeldruck, Oberrandstück (dort Falzrest), Marke tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012): „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 900.-	85llaDD **	225,—
4598	5 Pf. Germania Doppeldruck tadellos ungebraucht vom linken Bogenrand mit sauberem Erstfalz, kleines Signum rückseitig, Mi. 350.-	85llaDD *	70,—
4599P	5 Pf. Doppeldruck, einmal kopfstehend, tadellos ungebraucht, tiefst dopp. gepr. Zenker BPP und Fotobefund Zenker BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 350.-	85llaDK *	70,—
4600	5 Pf. Kriegsdruck in d-Farbe, tadellos postfrischer 6er-Block vom Unterrand, jeder Wert tiefst gepr. Zenker BPP, Mi. 300.-	85lld(6) **	50,—
4601FP	5 Pf. Germania Kriegsdruck, schwarzopalgrün, postfrisch, gepr. Jäschke-L BPP, Mi.400,-	85lle **	100,—
4602FP	10 Pf. Germania Kriegsdruck, schwärzlichrosarot, postfrisch, gepr. Jäschke-L BPP, Mi.300,-	86llf **	80,—
4603	10 Pf. Kriegsdruck in f-Farbe tadellos postfrisch vom Unterrand, tiefst gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 300.-	86llf **	60,—
4604	20 Pf. Germania, dkl.violettblau, Kriegsdruck, gestempelt „BERLIN C ?.10.17, gepr. Jäschke BPP, Mi. 130,-	87llb ☉	35,—
4605P	25 Pfg. Germania im senkrechten 5er-Streifen als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Auslands-R-Brief bis 60 g. aus BERLIN 10.2.20 mit Devisenzensur-Aufkleber nach Amsterdam mit Ankunftsstempel, kleine Randmängel, sonst feiner Bedarf.	88ll(4) ☒	50,—
4606	30 Pfg auf orangeweiß, tadellos postfrischer Viererblock, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 440,-	89lly **	110,—
4607P	30 Pf Kriegsdruck auf y-Papier tadellos gestempelt, gepr. Jäschke BPP, Mi. 120.-	89lly ☉	50,—
4608P	40 Pfg. Germania mit Stempel BREMEN 5.1.17 auf Tauchboot-Brief in die USA mit üblichem Zurück-L3 und Stempel „BREMEN T.B. 15.1.17“ sowie rückseitig mit L4 „Tauchbootgebühr wird gegen Rückgabe... Auskunftsstelle des Pa. 1 erstattet“ und hds. Quittungsvermerk über 6 M.! Umschlag und Marke mit stärkeren Falz- und Knitterspuren	90ll ☒	80,—
4609P	50 Pfg. Germania, zwei senkrechte Paare als portogerechte Frankatur auf Taubootbrief (äußerer Umschlag) aus GERLINGEN 1.JAN.17 nach Bremen, Umschlag zweimal gefaltet und oben verkürzt sowie zwei Marken mit kleinen Eckfehlern, trotz der Einschränkungen noch feiner Beleg mit dieser recht seltene Frankatur, meist wurden Markwerte verklebt!	91ll(4) ☒	120,—
4610	50 Pf. Germania Kriegsdruck, „y“-Papier, Plattendruck, Oberrandstück postfrisch, gepr. Jäschke-L BPP, Mi.140,-	91llyPOR **	40,—
4611	50 Pf. auf orangeweiß, 12er-Block vom Oberrand, tadellos postfrisch, gepr. Jäschke BPP	91lly **	150,—
4612	60 Pfg Germania auf portogerechter Einschreibe-Drucksache von „Hildesheim 17.6.20“ nach Wegeleben	92ll ☒	80,—
4613P	60 Pfg. Germania als Einzelfrankatur auf Auslandswertbrief aus WITZHELDEN 1.5.18 nach Utrecht mit vorder- und rückseitigen Stempeln der Auslandspürstelle Emmerich mit neutralem Verschlusszettel und Lacksiegels sowie Ankunftsstempeln, Pracht	92ll ☒	40,—
4614	60 Pf. Germania Kriegsdruck, dunkelgraulila, Plattendruck, postfrisches Oberrandstück, gepr. Zenker BPP, Mi. 180,-	92llaPOR **	50,—
4615FP	80 Pf. Germania Kriegsdruck, karminrot (metallisch glänzend), postfrisch, gepr. Jäschke-L BPP, Mi. 260,-	93lla **	70,—
4616FP	80 Pf. Kriegsdruck „metallisch glänzend“ zusammen mit 87lld auf △, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für Paar) „farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung, nicht repariert.“, Mi. 1.200.-	93lla △	350,—
4617P	1 M. rotkarmin als portogerechte Einzelfrankatur auf Wertbrief der 2. Gewichtsstufe aus HALLE 1.10.08 nach Herzberg mit Ankunftsstempel, Pracht	94Al ☒	50,—
4618FP	1 Mark Kriegsdruck in A-Zählung tadellos postfrisch vom Unterrand, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 650.-	94All **	150,—
4619FP	1 Mark Kriegsdruck in A-Zählung tadellos postfrisch vom Unterrand mit spiegelverkehrter Plattenummer 6, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. ca. 1.300.-	94All PINr **	350,—
4620	Zwei Paketkarten aus 1916, Berlin und Chemnitz nach Konstantinople, je mit Zusatzfr. Germania 20 Pf; darüber hinaus einmal mit türkischer Zusatzfrankatur	95 ☒	20,—
4621	2 Mk. Kriegsdruck und 3 Mk. Friedensdruck, schwarzgrauviolett, je 26:17 Zähnungslöcher, sauber gestempelt, gepr. Dr.Oechsner BPP, Mi. 130,-	95All,96Ala ☉	35,—
4622	2 Mark Kriegsdruck, schwarzviolettultramarin, postfrisch, sign. und Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 180,-	95Blc **	45,—
4623FP	3 Mark Kriegsdruck, 26 : 27 Zähnungslöcher, tadellos gestempelt „BERLIN“, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 650.-	96All ☉	200,—
4624	3 Mark, Friedensdruck, schwarzbraunviolett, postfrisch, mehrfach sign. und Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „fehlerfreie Erhaltung“, Mi. 250,-	96Alb **	60,—
4626	5 Mark Kriegsdruck, 26:17 Zähnungslöchern, rechtes Randstück mit Passerkreuz postfrisch, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 200,-	97All **	50,—
4627	5 M Kriegsdruck in A-Zählung tadellos gestempelt, tiefst gepr. Jäschke BPP, Mi. 130.-	97All ☉	40,—
4628	5 Mark Friedensdruck in Type Ala tadellos gestempelt, tiefst dopp. gepr. Jäschke BPP, Mi. 220.-	97Ala ☉	50,—
4629	5 Mark Friedensdruck, karmin quarzend, linkes Randstück mit Passerkreuz postfrisch, gepr. Zenker BPP, Kurzbefund Jäschke-Lantelme BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 120.-	97Alb **	35,—
4630FP	50 M. auf 2 Fr. mit Aufdruckfehler „Abstand zwischen 50 und Mark 3,9 statt 2,8mm“ postfrisch, tadellos, geprüft Huylmans BPP, Mi. 220,-	97ll **	50,—
4631	1 M. auf 10 Pfg Flugpost am Rhein und Main mit Aufdruck „Gelber Hund“ per 2 mit 5 Pfg Germania-Marke auf Karte mit Sonderstempel „FLUGPOST AM RHEIN UND MAIN DARMSTADT 18.6.12“, Mi. für lose 400.-	IV(2) ☒	100,—
4632P	Gelber Hund, dreimal auf Karte vorder- und rückseitig (Roter Hund) aus Darmstadt vom 12.6.12 (Karte Nr. 1048)	IV(3) ☒	200,—
4633	1912, Breslauer Jahrhundertfeier, vier allerfeinste Ganzsahcen, P 94 I/01 ungebraucht und gestempelt (viel Text) sowie 94 I/04 und 94 II/02, Mi. 320,-	P 94(4) */☉	50,—
4634FP	20 Pf. E.EL.P. tadellos postfrisch, Mi. 450,-	VI **	130,—
4635FP	20 Pf. „E.EL.P.“, senkr. Unterrandpaar, untere Marke Aufdruckfehler „Komma statt Punkt nach EL“, postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, untere Marke heller Zahn links oben, sonst in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 2.450,-	VI/I **	400,—

Deutsches Reich

4636P	15 Pfg. Germania auf Dienstbrief aus Raunheim mit Aufgabestempel LANGEN 5.8.19 mit frz. Zensur-Ra1 „CONTROLE: A TRANSMETTRE.....“ nach Frankfurt, Pracht	101 ☒	50,—
4637	15 Pf. Germania, alle 3 Farben, Plattendruck, je Oberrandstück, postfrisch, „b“ gepr. Infla, „c“ gepr. Dr. Oechsner BPP (diese Bug), Mi. 543,-	101abcPOR **	80,—
4638FP	15 Pf. Germania, dunkelblauviolett, postfrisch, gepr. Infla, Mi. 250,-	101c **	60,—
4639	35 Pfg Germania, b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Tworek BPP	103b **	Gebot
4640FP	75 Pf. Germania, Rahmen bläulichgrün, Walzendruck, Unterrandstück, postfrisch, gepr. Weinbuch BPP, Mi. 400,-	104bF **	100,—
4641P	75 Pf., Rahmen bläulichgrün, tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (für 4er-Block): „echt, postfrisch und vollkommen einwandfrei“ (Es handelt sich um die rechte untere Marke des Viererblocks.) Mi. 400,-	104bF **	70,—
4642FP	75 Pf., Rahmen bläulichgrün, tadellos rundgestempelt WEISWEIL/? 8.22, Fotobefund Winkler BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 450,-	104bF ☉	90,—
4643P	1919, portofreier Dienstbrief aus WIESBADEN 24.4. mit frz. Zensur-L3 „Pli administratif cptrôlé par l'administrateur du district de Wiesbaden“ nach Biebrich, Umschlag mit senkrechten Faltpuren	☒	40,—
4644	10 Pfg. rot u 15 Pfg. dunkelviolett Kriegsgeschädigtenhilfe auf illustrierter Karte für das Deutsche Hilfswerk als Ortskarte von „BERLIN 25.9.20“ signiert Infla / B.	105,106 ☒	40,—
4645	10 Pf. Kriegsgeschädigtenhilfe dunkelrot mit 15 Pf. auf Briefstück, klar gestempelt POTSDAM 22.5.19, gepr. Infla BE, Mi. 150,-	105a,106 △	25,—
4646P	15 + 5 Pfg Kriegsgeschädigtenhilfe schwärzlichblauviolett, waager. Paar, gestempelt, tadellos, gepr. Infla u. Oechsner BPP, Mi. 900,-	106b(2) ☉	220,—
4647FP	5 Pfg Kriegsgeschädigte auf 15 Pfg Germania, c-Farbe, zentrisch gestempeltes Luxusstück mit Sonderstempel „CASSEL 28. DEUTSCHER PHILATELISTEN TAG“ auf Briefstück, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 300,-	106c △	80,—
4648	15+5 Pf. Kriegsbeschädigte in c-Farbe zusammen mit 10+5 Pf. tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Winkler BPP und Infla, Mi. 300,-	106c + 105c △	80,—
4649	1919 National-Versammlung auf adressiertem FDC mit pass. SST Weimar 1.17.19, tadellos	107/09 FDC	20,—
4650	10 Pfg Flugpost 1912, wolkiges wasserzeichenähnliches Papier, tadellos ungebraucht, Fotoattest Bechtold BPP, Mi. 180,-	111z *	Gebot
4651FP	20 Pfg Flugpost 1912, b-Farbe, Eckrandstück oben rechts mit Druckkennzeichnung „Anlage“ im Bogenrand, tadellos postfrisch, im Rand Falzrest, gepr. Dr. Hochstädter BPP, in dieser Form selten angeboten!	112b **	100,—
4652	40 Pfg Flugpost, blassgrün, tadellos postfrisch, gepr. Zenker/Infla Berlin	112b **	70,—
4653	40 Pfg Flugpost blassgrün tadellos ungebraucht mit nur ganz kleinem Erstfalzrest, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 100,-	112b *	30,—
4654FP	40 Pfg Flugpost, wolkiges wasserzeichenähnliches Papier, tadellos postfrisch, gepr. Bechtold BPP, Mi. 1.100,-	112z **	250,—
4655	1 M - 2.50 Mark alle Farben außer 114b+c komplett tadellos postfrisch, alles Wesentliche geprüft, Mi. 246,50	A113/15 **	50,—
4656FP	1 Mark Deutsches Reich, rot (UV bräunlichlila), tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130,-	A113b **	40,—
4657FP	1 M. rot als portogerechte Einzelfrankatur auf komplettem Adressenträgerstück für eine Drucksache bis 1000 g aus OSTERWIECK 8.7.21 nach Oberwiesen, Falzspuren und Marken mit winzigen Eckzahnfehler, sonst feines Bedarfsstück und sehr seltene Verwendung, signiert Infla Berlin und Weinbuch BPP, 1500,-	A113a ☒	450,—
4658	2.50 M in d-Farbe tadellos rundgestempelt, Fotokurzbefund Weinbuch BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 250,-	115d ☉	60,—
4659FP	2,50 Mark auf 2 Mark Deutsches Reich, a-Farbe, gestempelt „BERLIN N 58 14.1.21“, tadellose Erhaltung, gepr. Infla, Mi. 250,-	118a ☉	60,—
4660FP	2,50 Mark auf 2 Mark lilarosa, gestempelt „VIERSEN 19.8.20“, tadellose Erhaltung, Fotobefund Oechsner BPP: „einwandfrei“, Mi. 250,-	118b ☉	75,—
4661FP	2,50 Mark auf 2 Mark lilabraun, tadellos gestempelt „BIELEFELD 20.9.20“, Luxusstück dieser seltene Marke, signiert Infla, Peschl BPP und Fotoattest Bechtold BPP: „völlig einwandfrei“, Mi. 1.400,-	118c ☉	350,—
4662FP	5 Pfg. Abschiedsserie als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Umschlag aus MÜNCHEN 30.4.20 im Ortsverkehr, Pracht, 600,-	119 ☒	150,—
4663FP	20 Pfg Bayern-Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, signiert HK (Horst Krause, Gelsenkirchen), Mi. 160,-	122K **	50,—
4664P	50 Pfg. Abschiedsserie als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief aus AUGSBURG 17.APR.20 nach München mit Ankunftsstempel, Pracht, seltene Einzelfrankatur vor der Portoerhöhung vom 6.5.20 aus dem Bedarf!	125 ☒	50,—
4665FP	50 Pfg Bayern-Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“, Plattenfehler der Urmarke III: „großer schräger weißer Fleck vom Rücken bis über 5 der Wertangabe 50“ (nur in einer Teilaufgabe vorkommend), tadellos ungebraucht, Fotobefund Bechtold BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 200,-	125III *	50,—
4666P	1 M. Abschiedsserie als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-R-Brief bis 60 g aus MÜNCHEN 22.APR.20 nach Bern mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren im Rand, seltene Variante dieser Einzelfrankatur!	129 ☒	100,—
4667	2 M. ohne Aufdruck, postfrisch, Mi. 130,-	132III **	25,—
4668	2 1/2 M. Steindruck mit Zusatzfrankatur auf portogerechter Ganzsachenkarte mit viel Text von „ALBISHEIM 13 JAN 23“ nach Worms, signiert Infla / Peschl	133II ☒	40,—
4669FP	3 Mark Bayern Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“ in Type II, Plattenoberrand VII, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 250,-	134 IIPOR VII **	60,—
4670FP	3 Mark Bayern Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“ in Type I und II, waagerechtes Typenpaar vom Eckrand oben rechts, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 290,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	134 II/IPOR VII **	70,—
4671	4 Mark mit Plattenfehler „Blume in rechter Hand mit 5 statt 3 Blüten“, gestempelt, tadellos, sign. und Fotokurzbefund Weinbuch BPP, Mi. 200,-	135IV ☉	60,—
4672	2-4 M. Südamerikafahrt, je WZ liegend und stehend, dabei 2 M. liegend und beide 4 M. zusätzlich auf Briefstück (zur Kontrolle gelöst), signiert bzw. Fotobefund Schlegel D. BPP	138/39X+Y ☉/△	450,—
4673FP	20 Mark Bayern Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“ in Type II, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-	138II **	50,—
4674	20 Mark in Type II tadellos gestempelt, gepr. Infla/Bechtold BPP, Mi. 200,-	138II ☉	60,—
4675FP	20 Mark Bayern Abschied mit Aufdruck „Deutsches Reich“ in Type I und II, waagerechtes Typenpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 230,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	138II/I **	50,—
4676FP	20 Mark Abschiedsserie mit Abart „Rahmen unter De von Deutsches unterbrochen“, tadellos gestempelt, Fotobefund Weinbuch BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 300,-	138IV ☉	75,—
4677P	10 Pfg. Germania im waagerechten Unterrandpaar mit HAN „6906.20“ und 15 Pfg. Abschiedsserie als portogerechte Zufrankatur auf 40 Pfg. Privat-GSK mit Text als Ortspostkarte aus COBURG 30.9.22, Pracht	141(2)HANu.a ☒	80,—
4678P	10 Pfg. Germania, Walzen-Oberrandstück mit Konfiguration „3'7'3“ und portogerechte Zufrankatur auf Auslandsbrief aus BUNZLAU 14.12.20 in die USA, Umschlag oben links mit Öffnungsriß und 10 Pfg. Wert mit winzigen Eckzahnbug+++	141ORW,u.a. ☒	50,—
4679FP	20 Pfg Germania, c-Farbe, Plattenoberrandstück (dort Bug), Marke tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP, Mi. 160,- (Oberrandstück 350,-)	143c **	50,—
4680	20 Pf. schwärzlichgraugrün im senkrechten Paar, tadellos gestempelt, Befund Oechsner BPP, Mi. 260,-	143c ☉	25,—
4681	20 und 80 Pf. Germania, dunkelblaugrün bzw. graublauviolett, je postfrisch, gepr. Tworek BPP bzw. Infla, Mi. 260,-	143c,149b **	60,—
4682	40 Pf rot (poröser Druck) tadellos postfrisch, tiefst gepr. Infla, Mi. 150,-	145F **	40,—
4683FP	40 Pfg Germania rot, poröser Druck, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-	145F ☉	50,—
4684FP	40 Pfg. Germania mit Walzenoberrand „2'9'2“ als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief aus LEONBERG 21.FEB.21 nach Wien, Umschlag doppelt verwendet mit den üblichen Wasserspuren auf der Rückseite, sonst einwandfrei, sehr selten!	145IORW ☒	600,—
4685	50 Pf. Germania graulila, Platte I, Firmenlochung „ML“ (Max Liepelt), portorichtige Einzelfrankatur auf Drucksachen-Doppelkarte, RATHENOW 27.3.22, Gebrauchsspuren und umgefaltet, da über Kante geklebt, Mi. 120,-	146I ☒	25,—
4686P	50 Pfg. Germania im Viererblock und Zufrankatur auf R-Auslandsbrief aus ERNSTHAL 30.12.21 mit Devisenzensur-Verschlusszettel rechts nach Asuncion, Paraguay mit Ankunftsstempel, Pracht, seltene Destination!	146I(4)u.a. ☒	50,—
4687	50 Pf. Germania graulila, Walzendruck 3'7'3 und 2'9'2, waager. Paar linke obere Bogenecke, postfrisch, Mi. 172,-	146IWOR(2) **	40,—



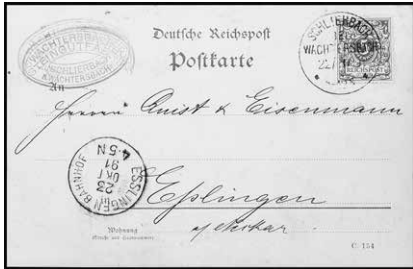
4486 100,—



4678 50,—



4521 80,—



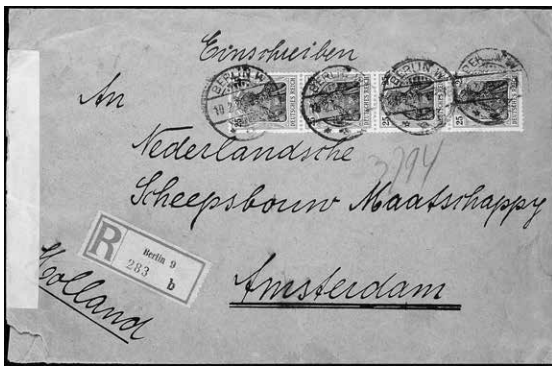
4529 80,—



4689 50,—



4577 50,—



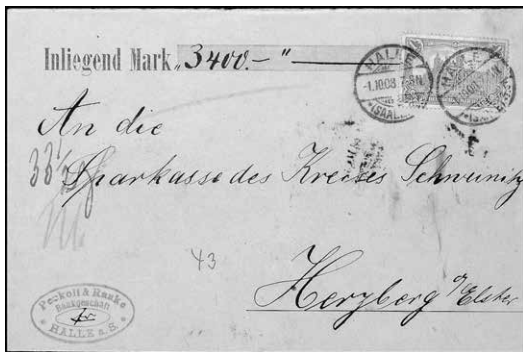
4605 50,—



4483 200,—



4608 80,—



4617 50,—



4636 50,—



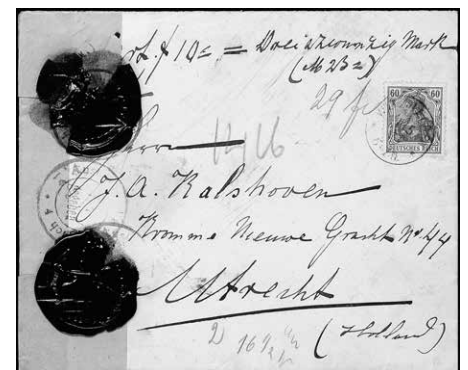
4609 120,—



4632 200,—



4677 80,—



4613 40,—

EINZELLESE

4688P	25 und 75 Pfg. gestempelt „BERLIN 2.10.22“ auf Brief aus Odessa, mit Nebestempeln „Durch Auswärtiges Amt, Posthilfsstelle“ und „Geprüft / Der Deutsche Bevollmächtigte / in der Ukraine“ nach Berlin, geprüft Infla/ Peschl BPP	148, 180	☒	70,—
4689P	80 Pfg. Germania mit Stempel DRESDEN 25.1.21 auf Esperanto-„Rund um die Welt“-Karte mit Frankaturen und Stempeln von Belgien, Canada und USA, adressiert nach Belgien, übliche, etwas stärkere Beförderungsspuren	149llu.a.	☒	50,—
4690	80 Pf. Germania in b-Farbe tadellos rundgestempelt, gepr. Infla/Oechsner, Mi. 100,-	149b	☉	30,—
4691	80 Pf. Germania, grauultramarin, postfrisches rechtes Randstück, gepr. Infla, Mi. 100,-	149bll	**	25,—
4692P	1 M. Germania als portugiesische Einzelfrankatur auf Ortsbrief aus MÜNCHEN 6.9.22, Pracht, Firmenbedarf!	150	☒	40,—
4693FP	1 1/4 Mark Germania mit Wasserzeichen Kreuzblüten, kl. Stück Unterrand anhängend, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 1.300,-	151Y	☉	300,—
4694FP	1,60 Mk. auf 5 Pf. Germania, dunkelbraun, Aufdruck stumpfschwarz, postfrisch, Fotoattest Tworek BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200,-	154lb	**	300,—
4695FP	1,60 M auf 5 Pf. mit Plattenfehler „M“ im Aufdruck tieferstehend, tadellos gestempelt im Paar mit Normalmarke, Fotobefund Winkler BPP, Mi. 350,-	154la/III	☉	90,—
4696P	1,60 M auf 5 Pf. mit Plattenfehler IV ☉ Fotobefund Winkler BPP „einwandfrei“, Mi. 400,-	154la/IV	☉	90,—
4697FP	1,60 Mk. auf 5 Pf. Germania, dunkelbraun, Aufdruck mattglänzend, postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 230,-	154lb	**	60,—
4698FP	1,60 M auf 5 Pfg Germania dunkelbraun, Aufdruck mattglänzend, gestempelt „HAMBURG 12.5.22“, tadellose Erhaltung, signiert Infla Berlin und Fotoattest Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 550,-	154lb	☉	170,—
4699FP	3 Mark auf 1 1/4 Mark Germania, karminrot/dunkelkarminlila, Aufdruck mattglänzend, tadellos gestempelt, Fotobefund Weinbuch BPP: „einwandfrei“, Mi. 280,-	155lb	☉	70,—
4700FP	10 Pf schwarzoliv tadellos gestempelt „TORGAU ... 9.21.“, Fotobefund Fleiner BPP: „in allen Teilen echt. Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 350,-	159b	☉	80,—
4701	10 Pfg. schwarzoliv, gestempelt, nachgezähnt, gepr. Infla und Peschl, Fotokurzbefund Winkler BPP, Mi. 350,-	159b	☉	40,—
4702P	120 Pfg. Bergarbeiter als portugiesische Einzelfrankatur auf Auslands-Vordruckbrief aus BERLIN 1.11.21 nach Bern, Pracht	168	☒	100,—
4703FP	5 Mark rotorange, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 260,-	174c	☉	75,—
4704P	20 M. Pflüger und 10 M. Posthorn mit amerik. Dublex-Stempel „UNITED STATES SEA POST OCT.21.1922...“ als Entwerter auf Firmenbrief aus Hamburg mit nebengesetztem L1 „Paquebot“ nach New York, Umschlag einmal gefaltet und Beförderungsspuren im Rand	176,206	☒	50,—
4705FP	5 Pfg Freimarke, Wz. 2, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 260,-	177	☉	70,—
4706FP	5-60 Pfg. und 80 Pfg., überwiegend Randstücke auf um 15 Pfg. überfrankierten Orts-R-Brief von „NÜRNBERG 14.9.22“, Umschlag leichte Bedarfsspuren, in dieser Form nicht häufig, Fotoattest Weinbuch BPP	177/84,186	☒	350,—
4707P	10 Pfg Ziffern, tadellos gestempelt, Fotobefund Winkler BPP „einwandfrei“, Mi. 240,-	178	☉	70,—
4708FP	15 Pfg Freimarke, Wz. 2, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 280,-	179	☉	70,—
4709FP	30 Pfg Freimarke, Wz. 2, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi.420,-	181	☉	130,—
4710FP	40 Pfg. Ziffer mit Wz. Waffeln, Unterrandstück mit komplettem gezähnten Leerfeld und senkrecht Paar auf Orts-Drucksachenkarte aus BERLIN-STEGLITZ 31.3.22, Pracht, selten!	182L,85(2)	☒	200,—
4711	Teilsatz aus Freim.-Serie mit WZ Waffeln, gepr. Infla, Mi. 180,-	184/87	☉	Gebot
4712FP	160 Pfg Freimarke, Wz. 2, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	190	☉	60,—
4713	160 Pfg. mit Zusatzfrankatur 40 und 100 Pfg. auf portugiesischer Fernkarte „KLÖTZE 10.11.22“ signiert Infla	190,187,182	☒	90,—
4714FP	5 Mark Queroffset, c-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,-	194c	**	30,—
4715FP	20 Pflüger mit kopfstehendem Unterdruck tadellos rundgestempelt „BARMEN 2.10.22“, dopp. gepr. Peschl BPP und Infla und Fotoattest Peschl BPP: „echt und zeitgerecht. Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 4.000,-	196DD	☉	500,—
4716FP	75 Pf. Germania bräunlichlila, Unterrandstück postfrisch, gepr. Oechsner BPP, Mi. 600,-	197b	**	150,—
4717	1 1/4 M - 20 M Gewerbeschau, mit allen Farben bis auf 201 und 203b komplett tadellos postfrisch, geprüft, Mi. 262,-	199/204	**	50,—
4718	1¼ Mk. Gewerbeschau München, rötlichkarmin, postfrisch, gepr. Dr.Hochstädter, Mi. 90,-	199b	**	25,—
4719P	1¼ Mk. Gewerbeschau München, rötlichkarmin, gestempelt, gepr. Infla, Mi. 400,-	199b	☉	100,—
4720P	4 M. (3) und 2 M. Gewerbeschau und 150 Pfg. Schnitter auf Eilboten-Wertbrief aus MUENCHEN 12.8.22 nach Österreich und retour mit u. a. L2 „Zurück an Absender/Postüberwachungsstelle München“ und Ra3 „Unzulässig nach 6 des...“ sowie rückseitigem Verschlusszettel mit Lacksiegelresten, kleine Beförderungsspuren	202(3)u.a.	☒	50,—
4721	10 Mark Gewerbeschau in b-Farbe tadellos gestempelt, Mi. 120,-	203b	☉	35,—
4722FP	10 Mark Gewerbeschau München, lilabraun, Plattenoberrand, tadellos postfrisch, gepr. Infla Berlin, Mi. 280,-	203bPOR	**	70,—
4723FP	10 Mark Ziffern, Abart „ohne (sichtbaren) hellrötlichkarminen Unterdruck“, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-	206WF	**	50,—
4724FP	50 Mark Posthörchen mit Vierpaß-Wasserzeichen tadellos rundgestempelt, Fotoattest Bechtold BPP: „echt, zeitgerecht“, Mi. 1100,-	209PY	☉	225,—
4725	50 Mk. Posthorn, Kartonpapier, postfrisch, gepr. Infla, im Michel nicht gelistet	209Pz	**	80,—
4726	50 M. schwarzgraugrün/lebhaftbraunpurpur, gestempelt, tadellos, gepr. Oechsner BPP und Infla, Mi. 130,-	209Wb	☉	35,—
4727P	2 Mk. Holztaube, rechtes Randstück, als seltene portorichtige Einzelfrankatur auf Luftpostkarte (Aktenlochung) von BERLIN 29.9.22 nach München, gepr. Infla, Mi. 400,-	216	☒	70,—
4728FP	300 M. Ziffer auf Vordruckbrief der HAPAG mit Schiffspoststempel DSP HAMBURG-AMERIKA-LINIE 28.6.23 nach New York, rückseitig mit Absenderangabe „...SS. Toledo...z.Zt. Vera-Cruz, Mexiko“, kleine Öffnungsspuren oben, seltener Bedarf!	221	☒	200,—
4729P	400 M. Ziffer und senkrecht Paar 100 M. Ziffer als portugiesische Frankatur auf Auslands-Drucksachenfaltbrief aus HAMBURG 23.8.23 nach Haiti, Adresszettel mit kleinen Mängel, seltene Destination!	222,268b(2)	☒	40,—
4730FP	400 Mark Queroffset, rötlichbraun, portugiesische Einzelfrankatur auf Fernpostkarte von „Lütringhausen 19.8.23 11-12V“ nach Beverungen, tadellose Erhaltung, Fotobefund Tworek BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 350,-	222b	☒	100,—
4731	400 Mark Ziffer in den drei besseren Farben jeweils tadellos postfrisch, gepr. Infla, Mi. 185,-	222b+c+d	**	50,—
4732	400 Mark Ziffer in d-Farbe, waagrechtes Unterrandpaar mit HAN 7035.22 tadellos postfrisch, tiefst gepr. Infla, in d-Farbe sehr selten! Mi. 1.300,-	222d HAN	**	150,—
4733P	20 M. Posthorn, 4 Stück vorderseitig und rückseitiger Zufrankatur auf R-Auslandsbrief aus EBERSBACH 22.2.23 nach Wien mit Zurückschickel (Ra5) der Postüberwachungsstelle Dresden und Einlagezettel mit genauer Erklärung des Gesetztes gegen die Kapitalflucht, Umschlag links mit stärkeren Öffnungsmängeln, selten!	230(4),u.a.#	☒	100,—
4734P	30 M. Posthorn braun im senkrechten Paar als portugiesische Mehrfachfrankatur auf Auslands-Drucksachenkarte aus CHEMNITZ 5.6.23 nach Helsingfors, Finnland mit Ankunftsstempel, kleine Büge im Rand.	231b(2)	☒	40,—
4735P	12 M. Schnitter als portugiesische Einzelfrankatur auf kleinformatigem Brief aus CHARLOTTENBURG 14.12.22 nach Lindenberg, Pracht, nicht häufige Einzelfrankatur vom letzten Tag der Portoperiode!	240	☒	60,—
4736P	40 M. Schnitter mit Plattenfehler III, tadellos, gestempelt, gepr. Fleiner BPP, Mi. 240,-	244alll	☉	75,—
4737	200 Mark in der besseren Farbe „b“, gepr. Infla (alter Ausruf 20)	248b	☉	Gebot
4738FP	2000 M. (7) und 500 M. (3) Ziffer vorder- und rückseitig auf kompletter Paketkarte aus HELGOLAND 26.5.23 mit handschriftlichem Vermerk „Transit“ auf Paketzettel in die Schweiz mit allen Stempeln und Vermerken, Helgoland war Zollausschlussgebiet, alle Paketsendungen mussten über die Lämmer abgewickelt werden, Deutschland war in diesem Fall nur Transitland, sehr ungewöhnliches und seltenes Verwendung aus dieser Zeit!	253(7),223(3)	☒	150,—
4739	3000 Mark Ziffer, waagrechtes UR-Paar in der seltenen d-Farbe mit HAN 8276.22 tadellos postfrisch (senkrechte Zähnung des Unterrandes angetrennt), tiefst gepr. Fleiner BPP. Sehr selten!	254d HAN	**	150,—
4740	4000 Mark ungezähnt tadellos postfrisch, gepr. Peschl, Mi. 150,-	255U	**	40,—



4664 50,—



4666 100,—



4686 50,—



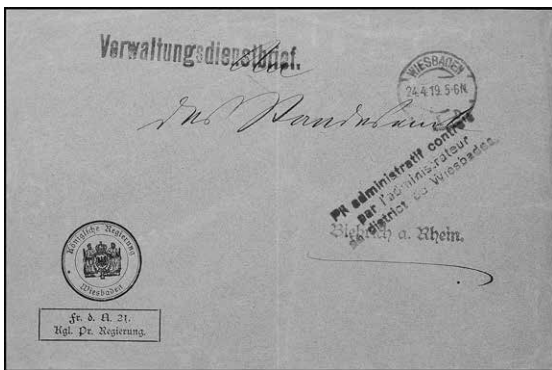
4539 180,—



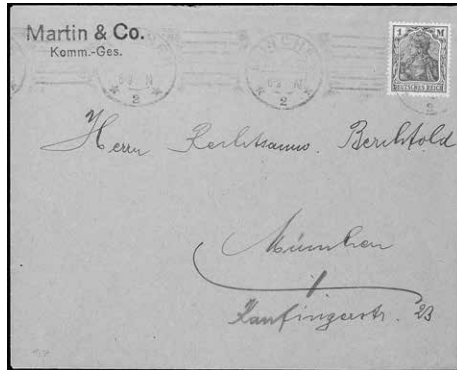
4720 50,—



4727 70,—



4643 40,—



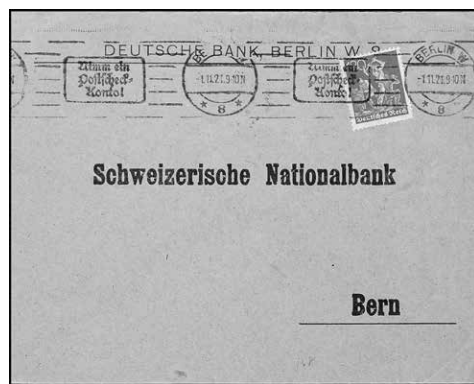
4692 40,—



4729 40,—



4688 70,—



4702 100,—



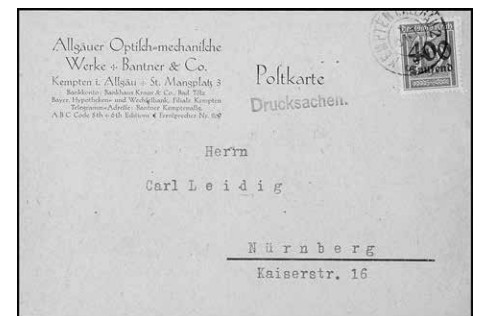
4704 50,—



4734 40,—



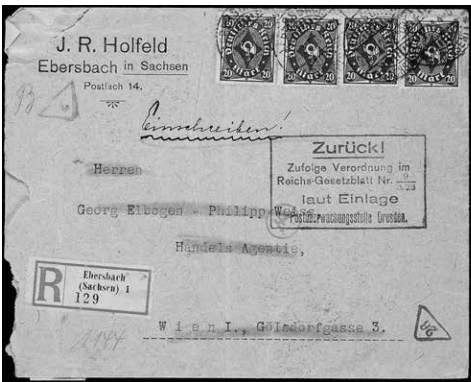
4735 60,—



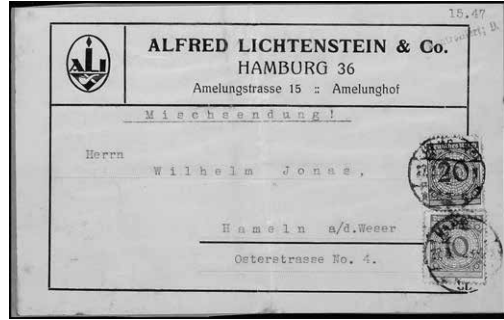
4749 50,—

4741	4000 Mark Queroffset, Abart „ungezähnt“, Viererblock, tadellos postfrisch, sign, Heintze, Mi. 600.-	255U(4) **	150,—
4742FP	5000 Mark Queroffset, b-Farbe, Plattenfehler II, tadellos gestempelt „BERLIN“, Fotobefund Weinbuch BPP (2012): „einwandfrei“, Mi. 170.-	256bll ☉	50,—
4743	20 Mark Rhein-Ruhr-Hilfe, Unterdruck kopfstehend, tadellos ungebraucht mit sauberem Falzrest, gepr. Infla / Oechsner BPP, Mi. 500.-	260KII *	80,—
4744FP	200 Mark Flugpost, Plattenfehler II „rechter Bogen der 0 fehlt“ innerhalb einer Einheit mit 8 Normalmarken, tadellos postfrisch, Mi. 350.-	267II **	100,—
4745	1000 M. Ziffer, 80 Stück im großen Walzendruck-Bogenteil mit Bogenrändern an drei Seiten mit u. a. 8 Oberrandstücken (1x mit Konfiguration 2'9'2), alle Marken gestempelt mit Stempel RABBER (Bz. OSNABRÜCK 29.9.23" rückseitig auf R-Eilboten-Brief geklebt, adressiert nach Bielefeld mit Ankunftsstempel, Einheit zum Teil stark angetrennt und Falzspuren (Marken z. Teil getroffen, Oberränder in guter Erhaltung), aus dem Bedarf	273(80)ORW ☒	50,—
4746FP	25 Tausend auf 25 Mark, Plattenfehler I der Urmarke „Bauer mit Helm“, Eckrandstück unten rechts (Feld 100), nur in einer Teilaufgabe vorkommender Plattenfehler, tadellos postfrisch, gepr. Bechtold BPP, Mi. 400.-	283I **	100,—
4747P	30 Tausend auf 10 M. und 15 Tausend auf 40 M. Freimarken als portogerechte Frankatur auf Drucksachen-Streifband bis 100 g aus LEIPZIG 19.9.23 nach Nürnberg, kleine Spuren	284,279 ☒	40,—
4748FP	100 Tausend auf 200 Mark lilart, Fehldruck der OPD Erfurt, tadellos postfrisch, Auflage nur ein Schalterbogen = 100 Marken, Fotoattest Tworek BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 3.500.-	289F **	1100,—
4749P	400 Tausend auf 15 Pfg. durchstochen als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachenkarte aus KEMPTEN 1.OCKT.23 nach Nürnberg, ERSTTAG für die Marke und Portoperiode, aus dem Bedarf selten!	297FDC ☒	50,—
4750FP	800 Tausend auf 200 Mark, Walzenoberrand „1'11'1" der OPD Hannover, entwertet „OSNABRÜCK ... 23", tadellose Erhaltung, Fotoattest Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	303WOR ☉	250,—
4751FP	800 Tausend auf 400 Mark, Abart „doppelter Aufdruck“, Walzenoberrand 2'9'2 der OPD Hamburg, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist postfrisch und einwandfrei.“	305DD WOR **	250,—
4752FP	800 Tausend auf 500 Mark, farbfrisches Kabinettstück mit klarer Entwertung „SOEST 8.10.23", signiert Infla, Peschl BPP und Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Die Erhaltung ist vollkommen einwandfrei.“, Mi. 2.000.-	307 ☉	500,—
4753FP	800 Tausend auf 500 Mark, ge4stempelt „C(R)EFELD (* 2) d 31.10.23", unsigniert, Fotoattest Weinbuch BPP (2008): „in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 2.000.-	307 ☉	500,—
4754	800 Tsd. a. 1000 M., Inschrift „Deutsches Reich“ fehlt, gestempelt, gepr. Infla und Winkler BPP, Mi. 130.-	308II ☉	35,—
4755P	2 Mio. a. 200 M. mit liegenden WZ, gestempelt, tadellos, Fotobefund Winkler BPP, Mi. 450.-	309APaY ☉	110,—
4756FP	2 Mio a 200 M. orangefarbt, Plattendruck, gestempelt „NEUSTADT a. Hardt 30 OKT. 23", tadellos, signiert Infla, Fotoattest Oechsner BPP, Mi. 1.100.-	309APc ☉	300,—
4757	2 Mill. auf 200 Mark tadellos durchstochen, Attestkopie Oechsner BPP (für größere Einheit), Mi. 200.-	309BPa ☉	50,—
4758FP	2 Millionen auf 5000 Mark, gezähnt, a-Farbe, Plattenfehler IV, tadellos gestempelt, Fotobefund Weinbuch BPP: „einwandfrei“, Mi. 180.-	312AaIV ☉	50,—
4759	500000 Tausend Korbdeckel, kompletter postfrischer Bogen (gefaltet und Rand-Mängel), durch Bogenverschnitt unten mit 8 gezähnten und 2 beschnittene Leerfeldern, diese alle einwandfrei, dekorative Einheit!	313L(8) **	50,—
4760	2 Mio Mark Korbdeckel in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. Winkler BPP, Mi. 100.-	315AWb **	20,—
4761P	5 Mio. M. Korbdeckel, zwei senkrechte 4er-Streifen als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Auslandsbrief aus BONN 5 29.10.23 via Frankfurt nach Rangoon mit Ankunftsstempel, kleine Einschränkungen, aus dieser Zeit eine seltene Destination!	317(8) ☒	50,—
4762	10 Mio. durchstochen, 4er-Block, linke untere Marke mit Sprung in Rosette, gestempelt (1 Mke. mit Durchstichmgl. nicht bewertet), gepr. Peschl/Infla, Mi. 320.-	318B HT ☉	80,—
4763FP	20 Mill. Mark Korbdeckel in b-Farbe tadellos rundgestempelt, Attestkopie Winkler BPP (für ehemaligen 4er-Block): „zeitgerecht ... echt... einwandfrei“, Mi. 2.200.-	319AWb ☉	450,—
4764FP	20 Mio. Mark schwarzblau Viererblock tadellos zeitgerecht gestempelt „Frankfurt *(Main)9a 7.11.23 7-8N“, gepr. Peschl und Infla, sowie Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Die nur noch in wenigen Exemplaren erhalten gebliebene Einheit befindet sich in einwandfreier Qualität.“ Mi. 8800,-	319AWb(4) ☉	2000,—
4765FP	20 Millionen Mark Freimarke, durchstochen, gestempelt „LEIPZIG NOV 23 8-9N“, tadellose Erhaltung, Fotobefund Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 400.-	319B ☉	100,—
4766FP	20 Mill durchstochen, tadellos gestempelter Viererblock mit nahezu perfektem Durchstich und Marke links unten Parallelscheinung, Fotoattest Tworek BPP „echt und einwandfrei“, Mi. ohne Viererblockbewertung schon 2.800.-	319BPe1 ☉	600,—
4767P	200 Mrd. M. Korbdeckel durchstochen als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Umschlag aus ARNSTADT 6.11.23 nach Zella-Mehles, Umschlag mit Beförderungsspuren im Rand, dafür Marke mit sehr gutem Durchstich	323B ☒	40,—
4768	200 Mio. durchstochen, Sprung in Rosette, gestempelt „BERLIN 8.11.23", gepr. Infla, Mi. 140.-	323B HT ☉	35,—
4769FP	1 Mrd. M. Plattendruck schwärzlichbraun, gestempelt „BELSEN 26 ... 25" Kabinettstück dieser sehr seltenen Marke, Fotoattest Bechtold BPP, Mi. 9.000.- - TOP-Stück dieser Infla-Rarität!	325APb ☉	3000,—
4770	1 Mrd. Korbdeckelmuster, Walzendruck, dunkelbraun, gestempelt, gepr. Weinbuch/Infla, Mi. 120.-	325AWb ☉	35,—
4771P	10 Mrd. M. Korbdeckel gezähnt im senkrechten 10er-Block mit Unterrand rückseitig und 5er-Block 10 Pfg. Rentenpfennig vorderseitig als portogerechte Frankatur auf R-Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe aus BERLIN 13.12.23 in die USA mit Ankunftsstempel, Umschlag oben stärker beschnitten (Absender fehlt), sonst optisch sehr schöne Mischfrankatur!	328(10),340 ☒	50,—
4772P	10 Mrd. M. Korbdeckel im senkrechten 8er-Block und waagerechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Auslands-R-Brief aus LANDSHUT 2 22.NOV.23 in die USA mit Ankunftsstempel, Pracht	328A(10) ☒	40,—
4773P	20 Mrd. M. Korbdeckel gezähnt im senkrechten 4er-Streifen als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Auslandsbrief aus NÜRNBERG 28.11.23 nach Asuncion, Paraguay mit Ankunftsstempel, etwas fleckig, seltene Destination!	329A(4) ☒	50,—
4774P	20 Mrd. M. Korbdeckel gezähnt und 3 Pfg. Rentenpfennig als portogerechte Frankatur auf Postkarte aus DUISBURG 13.2.24 nach Bad Bramstedt, Karte oben neben der Frankatur mit kleinem Schnitt und rückseitig mit kleinen Papierresten, sonst feiner Bedarf, seltene späterer Aufbruch aus 1924, signiert Infla Berlin und Peschl	329A,338 ☒	100,—
4775FP	20 Mrd. M. Korbdeckel durchstochen im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit Plattenoberrand „C" und 10 Mrd. M. auf 20 Mio. M. gezähnt auf R-Eilboten-Brief der 2. Gewichtsstufe aus MELLRICHSTADT 27.NOV.23 nach Nürnberg mit Ankunftsstempel, minimal überfrankiert und Adresse mit etwas verlaufener Tinte, dafür Viererblock-Einheit mit gutem Durchstich, auf Brief selten!	329BPORC(2) ☒	300,—
4776FP	50 Milliarden Mark, durchstochen, gestempelt „BERLIN 3.12.23 5-6N“, tadellose Erhaltung, signiert Peschl, Infla Berlin und Fotoattest Tworek BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 900.-	330B ☉	250,—
4777	1 Mrd auf 100 M „Hitlerputschmarke“ tadellos ungebraucht, gepr. Düntsch, Mi. 77.-	331a *	20,—
4778FP	1 Mrd. M. auf 100 M. im senkrechten 8er-Block aus der rechten oberen Bogenecke mit OPD-Walzenoberrand „g" mit Konfiguration „1'11'1" rückseitig auf R-Eilboten-Brief der 2. Gewichtsstufe mit portogerechter Zufrankatur 20 Mrd. M. Korbdeckel im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Plattennummer "12" (selten!) aus MELLRICHSTADT 21.NOV.23" nach Nürnberg mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren im Rand, Marken einwandfrei, selten!	331bORW(2) ☒	300,—
4779FP	5 Milliarden auf 2 Millionen Mark, lila, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 170.-	332AWa ☉	50,—
4780	5 auf 2 Mrd, Korbdeckelmuster, Walzendruck, schwärzlichbraunviolett, postfrisch, gepr. Dr.Oechsner BPP, Mi. 200.-	332AWb **	50,—
4781	5 Mrd. auf 4 Mio. senkrecht Paar gestempelt, untere Marke Sprung in Rosette, gepr. und Kurzbefund Dr.Oechsner, Mi. 180.-	333P HT ☉	45,—
4782	5 Milld. a. 10 Millionen Mark, waager. Paar, guter bzw. tadelloser Durchstich, gestempelt, gepr. Düntsch BPP/Infla, Mi. 480.-	334BP ☉	80,—
4783FP	10 Milliarden auf 20 Millionen Mark, Plattenoberrand B (OPD München), tadellos postfrisch, gepr. Bechtold BPP, Mi. 150.-	335APaOPDHg ORB **	40,—
4784FP	10 Milliarden auf 20 Millionen Mark in b-Farbe, Walzenoberrand, Stettin „0'6'0/1'5'1" im senkr. Paar mit anhängender Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 410.-	335AWbOPDKI OR **	100,—
4785FP	5 Pfg Korbdeckelmuster, Plattenfehler II „Fuß der 5 gebrochen sog. Geraer Plattenfehler“, tadellos ungebraucht, gepr. Schlegel BPP, Mi. 180.-	339II *	50,—

EINZELLESE



4733



4786

50,—

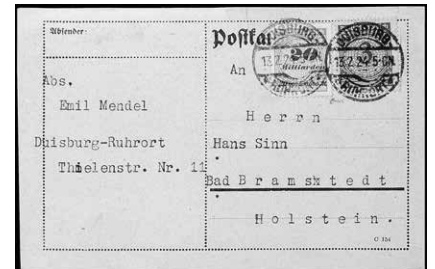
Auf Grund des § 1 des Gesetzes... unbeschadet des Zweckes der Verordung... sowie Wertpapiere... Bei Rückpapier ist geltend... Postherrenpoststelle Dresden.

100,—



4747

40,—



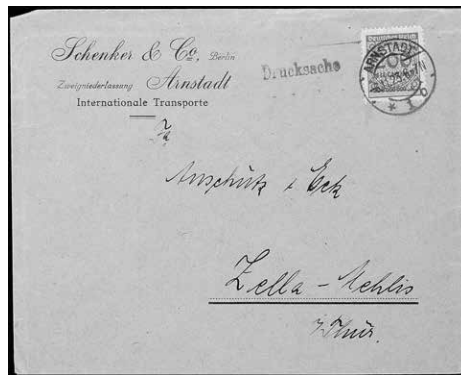
4774

100,—



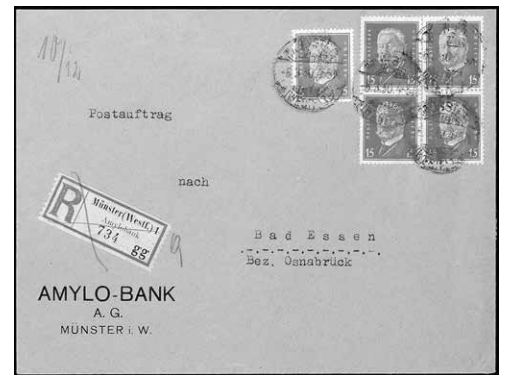
4761

50,—



4767

40,—



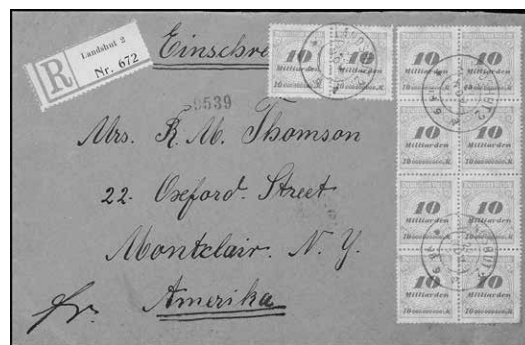
4810

50,—



4771

50,—



4772

40,—



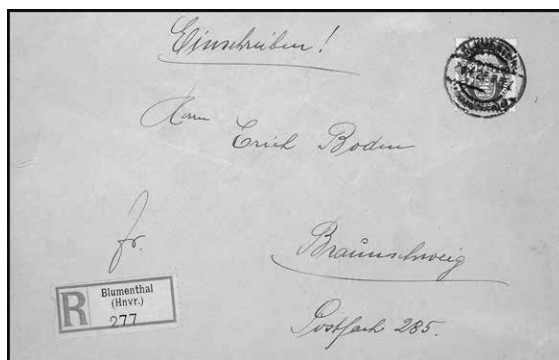
4835

70,—



4773

50,—



4804

90,—



4802

80,—

4786P	20 Pfg. und 10 Pfg. Rentenpfennig mit Stempel „HAMBURG 27.3.24“ als portogerechte Frankatur auf komplettem Adressenträgerteil für eine Mischsendung bis 1000 g (Höchstgewicht) nach Hameln, Beförderungsspuren und Markenzählung etwas fleckig, aber seltene Versendungsart!	341,340 ☒	50,—
4787FP	5 - 300 Pf Flugpost Holztaube komplett tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 1.500.-	344/50 **	300,—
4788FP	5 Pfg bis 300 Pfg Holztaube (IV), kpl. Satz zu sieben Werten, tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-	344/50 **	350,—
4789FP	5 Pfg bis 300 Pfg Holztaube (IV), tadellos rundgestempelt, die drei Höchstwerte gepr. Schlegel BPP, Mi. 350.-	344/50 ☉	100,—
4790FP	5 Pf. Flugpost mit Wasserzeichen Y tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 440,-	344Y **	110,—
4791FP	200 Pf. Holztaube, waagerechtes Unterrandpaar mit HAN 7026.23 tadellos postfrisch, Mi. -.-	349HAN **	300,—
4792	3 bis 50 Pf. Neuer Reichsadler, 7 Werte kpl. postfrisch, Fotobefund Schlegel (50 Pf. sign.), Mi. 350,-	355/61 **	90,—
4793	3 Pf. Reichsadler ungezähnt, waagerechtes Paar allseits breitrandig tadellos ungebraucht mit sauberen Falzspuren, Mi. 300.-	355U(2) *	60,—
4794	3 Pf. Neuer Reichsadler, braunocker, gestempelt, gepr. Peschl, Mi. 140,-	355Xb ☉	35,—
4795FP	10 Pfg Neuer Reichsadler, Wz. X, Faserpapier, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 400.-	357Xx ☉	100,—
4796	5 Pf - 3 Mark Flugpost komplett tadellos rundgestempelt, Mi. 170.-	378/84 ☉	40,—
4797FP	3 Mark Flugpost tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 550.-	384 **	140,—
4798P	3 - 80 Pf. Berühmte Deutsche postfrisch komplett, 50 Pf kleiner Stockfleck unten, ansonsten alle tadellos und fast alles Randstücke, Mi. 1.100.-	385/97 **	200,—
4799FP	3 Pfg bis 80 Pfg Berühmte Deutsche, kpl. Satz zu 13 Werten, tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.100.-	385/97 **	250,—
4800P	3, 3, 8-25 Pf Berühmte Deutsche (Mi.-Nrn. 385-86, 389-93) tadellos postfrisch, Mi. 250.-	ex385/93 **	50,—
4801FP	20 Pfg Beethoven, Wz. Y, gestempeltes Bedarfsstück, gepr. Schlegel BPP, Mi. 500.-	392Y ☉	100,—
4802P	80 Pfg. Stephan im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Paketkarte aus BERLIN-NEUKÖLLN 27.6.27 nach Hilter mit Ankunftsstempel, Pracht	393(2) ☒	80,—
4803P	10 Pfg Nothilfe, Wasserzeichen X, gestempelt, einwandfrei mit für diese Ausgabe normaler Zählung, Fotoattest Schlegel A. BPP, Mi. 1.200.-	399X ☉	350,—
4804P	50 Pfg. Nothilfe 1926 als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus BLUMENTHAL 28.4.27 nach Braunschweig mit Ankunftsstempel, Umschlag mit kleinen Beförderungsspuren und links mit kleinem Einriss, sonst feiner Bedarf	401 ☒	90,—
4805	15 Pf. I.A.A. ohne Bindestrich tadellos ungebraucht, gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 240.-	408I *	40,—
4806FP	Reichspräsidenten komplett, tadellos postfrisch, Fotoattest Hans-D. Schlegel BPP, billige 419 nur gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 1100,-	410/22 **	270,—
4807P	3-60 Pf. Reichspräsidenten ohne 45 Pf. komplett tadellos postfrisch, Mi. 683.-	ex410/21 **	120,—
4808	8 Pf. Ebert mit Wasserzeichen Y bzw. mit grünlichem Gummi je tadellos ungebraucht, gepr. Schlegel BPP, Mi. 180.-	412Y+z *	30,—
4809FP	8 Pfg Ebert, Abart „grünliche Gummierung“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund A. Schlegel BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 360.-	412z **	90,—
4810P	15 Pfg. im Viererblock und 5 Pfg. Reichspräsidenten als portogerechte Frankatur auf R-Postauftrag aus MÜNSTER 6.3.30 mit Selbstbucher-R-Zettel „Münster (Westf.) 1 Amylobank gg“ nach Bad Essen mit Ankunftsstempel, Pracht	414(4),411 ☒	50,—
4811	25 Pf Reichspräsidenten tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 60.-	416 **	Gebot
4812P	40 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 220.-	418 **	60,—
4813P	40 Pfg. und 5 Pfg. Reichspräsidenten als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Drucksachenumschlag der 2. Gewichtsstufe aus DÜSSELDORF 13.8.32 nach Osnabrück mit Ankunftsstempel, Pracht	418,411 ☒	50,—
4814	45 Pf. Reichspräsidenten OR Platte tadellos postfrisch, Mi. 200.-	419POR **	40,—
4815	50 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch, linke untere Bogenecke mit Plattennummer 1 (der linke Bogenrand mit leichten Falzspuren)	420ER **	50,—
4816P	50 Pfg. (2) und 5 Pfg. Reichspräsidenten als portogerechte Frankatur auf Eilboten-R-Postauftrag aus BERLIN 8.3.29 nach Bad Essen mit Ankunftsstempel, Pracht, aus dieser Zeit eine sehr seltene Portostufe!	420(2),411 ☒	100,—
4817P	80 Pf. Reichspräsidenten tadellos postfrisch vom linken Bogenrand mit Summierungszahl „560“ tadellos postfrisch, tiefst gepr. Georg Bühler und Schlegel, Mi. 340.-	422 **	100,—
4818P	2 M. Zeppelin, 2 Stück als MEF auf Zeppelinbrief zur 1. SAF mit Zuleitung aus BERLIN 29.8.31 bis Rio de Janerio mit Ankunftsstempel (Sieger 124 Dc), adressiert in die USA, Pracht	423(2) ☒	100,—
4819P	5+5 bis 50+50 Pf. Nothilfe Wappen komplett tadellos gestempelt, Mi. 200.-	425/29 ☉	60,—
4820FP	5+5 Pf. Nothilfe mit Wasserzeichen X tadellos ungebraucht, sehr farbfriech und sehr gut gezähnt, Fotobefund Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Marke ist echt und hat Originalgummi mit Gummifehler und Falzrest.“ Sehr seltene Marke! Mi. 4.000.-	425X *	800,—
4821P	50+40 Pf. Nothilfe Wappen tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 160.-	434 **	50,—
4822	50 Pf. Nothilfe mit Plattenfehler „PE“ statt „PF“ (nur 1 mal im Bogen!) tadellos ungebraucht mit sauberem Falz, Mi. 200.-	434I *	40,—
4823FP	2 Reichsmark und 4 Reichsmark 1. Südamerika-Fahrt, je tadellos gestempelt mit Bordstempel „Friedrichshafen“, Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 900.-	438/39X ☉/△	250,—
4824FP	2 Reichsmark und 4 Reichsmark 1. Südamerikafahrt, Wz. Y, tadellos gestempelt „FRIEDRICHSHAFEN * (BODENSEE) b 18.5.30“, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 900.-	438/39Y ☉	300,—
4825	2 RM Südamerikafahrt a. tadellosem Briefstück	438Y △	100,—
4826FP	4 Reichsmark 1. Südamerikafahrt, Plattenfehler I „Blitz neben Adler“, Einzelfrankatur auf Zeppelinbrief nach Südamerika, tadellose Erhaltung, Beförderungsspuren, Mi. 800.-+	439I ☒	200,—
4827FP	4 RM 1. Südamerikafahrt, Wz. X, Plattenfehler II Blitz durch Heck des Luftschiffes" (Feld 17), tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2015): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 600.-	439XII *	200,—
4828	8 Pfg und 15 Pfg Ebert auf Blau-Postkarte mit Entwertung QUEDLINBURG 30.06.30 (Ersttag!), Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 200.-	444/45FDC ☒	50,—
4829P	8 bis 50 Pf., Mittelstück aus IPOSTA-Block, postfrisch, Mi. 440,-	446/49 **	100,—
4830P	15 Pfg bis 50 Pfg Iposta (Herzstück aus der Blockausgabe) auf Reco-FDC von „BERLIN 12.9.30“ nach Osterholz-Scharmbeck mit rs. Ank.-Stempel vom 13.9.30, zweiseitig geöffneter Umschlag, Mi. ca. 750.-+	446/49FDC ☒	200,—
4831FP	IPOSTA-Block mit Sonderstempel auf Lp-R-Brief nach Moskau mit Ank.-Stempel, unteres Drittel des Blocks umgeklappt und auf Briefrückseite geklebt, seltene Destination	Bl. 1 ☒	200,—
4832	Olympiadeblock, zwei postfrische Kabinett-Blocks, Mi. 240.-	Bl. 5/6 **	70,—
4833	Nothilfe 1930 und 1931, je 25 Pf. und 50 Pf. tadellos postfrisch, Mi. 366,-	452/3,461/2 **	80,—
4834FP	25 Pfg Nothilfe, blau, gestempelt „Berlin Schlachtensee“, tadellos, Fotobefund Dr. Oechsner BPP, Mi. 400.-	452b ☉	160,—
4835P	1 Mark Zeppelin, zwei Einzelwerte mit Bordpoststempel vom 31.8. als Mehrfachfrankatur auf Sonder-Ganzsachenkarte (Formblatt mit alter Entwertung) als Zeppelinkarte zur 1. Südamerikafahrt mit allen Stempeln (Sieger 124 Ab), Karte links mit Eckbug, sonst Pracht, dekorativ!	455(2) ☒	70,—

Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
farbig abgebildet!



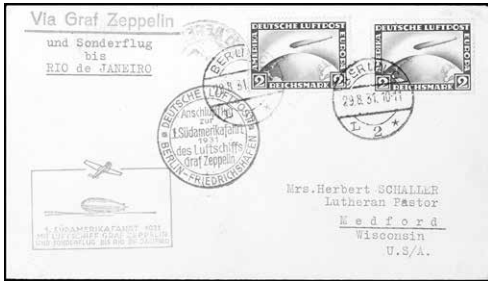
4813

50,—



4830

200,—



4818

100,—



4858

100,—



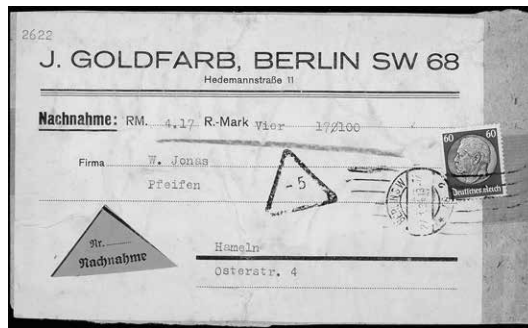
4897

150,—



4816

100,—



4849

80,—



4911

50,—



4851

150,—



4856

220,—



4863

100,—



4870

50,—



4871

50,—



4876

280,—

4836FP	1 Reichsmark bis 4 Reichsmark Polarfahrt, tadellos postfrischer Luxusatz, unsigniert, Fotoattest Sieger BPP (2003) und neues Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 4.000.-	456/58 **	1200,—
4837FP	1 Reichsmark bis 4 Reichsmark Polarfahrt 1931, kpl. Satz zu drei Werten, gestempelt „Friedrichshafen * (Bodensee) b 24.7.31“, tadellose Erhaltung, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.300.-	456/58 △	350,—
4838	1 Reichsmark bis 4 Reichsmark Polarfahrt, je als Einzelfrankatur auf Zeppelin-Brief bzw. -Karte, gute Erhaltung, Mi. für lose 1.300.-	456/58 ☒	400,—
4839FP	4 Reichsmark Polarfahrt, tadellos postfrisch, unsigniert!, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 2.200.-	458 **	700,—
4840	40 Pfg. Hindenburg dunkelbläulichviolett als portogerechte Einzelfrankatur auf komplettem Päckchen-Adressenträger aus BERLIN 7.12.33 nach Hameln, kleine Beförderungsspuren	472 ☒	30,—
4841	25 Pfg Friedrich der Große im postfrischen Viererblock vom Eckrand oben rechts (Falz im Seitenrand), jede Marke gepr. H.-D. Schlegel BPP, Mi. 1.280.-+	481(4) **	300,—
4842	8 Pfg. Hindenburg mit „offenem D“, postfrischer Kabinett-Viererblock, Mi. 280,-	485 (4) **	60,—
4843FP	12 Pfg. Hindenburg-Waben, Oberrand im Plattendruck, selten, geprüft Schlegel BPP	487POR **	70,—
4844	15 Pfg. Hindenburg-Waben, Kabinett-Eckrand-Viererblock von rechts unten, Walzendruck, Mi. (ca.) 165,-	488 (4) **	35,—
4845	20 Pfg. Hindenburg-Waben, Kabinett Unterrand-Paar, Walzendruck, Mi. (ca.) 200,-	489 (2) **	50,—
4846	50 Pfg. Hindenburg-Waben, postfrisches Kabinettstück, geprüft Schlegel BPP, Mi. 140,-	492 **	40,—
4847	50 Pf. Hindenburg mit Wasserzeichen 2 acht mal postfrisch in Einheiten, Mi. 1.040.-	492(8) **	150,—
4848FP	60 Pfg. Hindenburg-Waben, Kabinett-Randstück, geprüft Schlegel BPP, Mi. 260,-	493 **	70,—
4849P	60 Pfg. Hindenburg mit Wz. Waffeln als portogerechte Einzelfrankatur auf kompletten Adressenträger einer Nachnahme-Päckchensendung aus BERLIN 27.1.34 nach Hameln, kleine Beförderungsspuren im Rand	493 ☒	80,—
4850FP	100 Pfg. Hindenburg-Waben, postfrisch Kabinettstück, geprüft Schlegel BPP, Mi. 180,-	495 **	50,—
4851P	1 RM Chicago-Fahrt auf Zeppelinbrief als Bordpost nach Königsberg (Sieger Nr. 246Ad), und weiterbeförderd nach Zürich/Schweiz, tadellose Erhaltung, Fotoattest Sieger BPP, Mi. lose 500.-	496 ☒	150,—
4852FP	1 M. Chicagofahrt und 50 Pfg. Adler auf entsprechenden Zeppelinbrief aus FRIEDRICHSHAFEN 14.10. bis Rio de Janeiro (Sieger 238 Aab) mit allen Stempeln, adressiert in die USA, Pracht	496,381 ☒	150,—
4853FP	1 Reichsmark bis 4 Reichsmark Chicagofahrt, kpl. Satz zu drei Werten, vom rechten Bogenrand, tadellos postfrisch, unsigniert, Luxus, Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 4.000.-	496/98 **	1500,—
4854P	1 Mark bis 4 Mark Chicagofahrt komplett tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberen Erstfalzspuren, Mi. 1.200.-	496/98 *	300,—
4855	1 Mark bis 4 Mark Chicagofahrt, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.000.-	496/98 ☉/△	250,—
4856P	1 RM Chicagofahrt im senkrechten Paar (mit Falz replaziert) und 5 Pfg. Hindenburg auf Einschreiben-Bedarfs-Zeppelinbrief der Argentinienfahrt von BERLIN 22.6.34 nach Buenos Aires mit allen Stempeln, minimal fleckig, Katalogwert für lose schon 1000,-	496(2),515 ☒	220,—
4857FP	2 Reichsmark Chicagofahrt, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 300.-	497 **	100,—
4858P	2 M. Chicagofahrt mit Zufrankatur auf entsprechendem Zeppelinbrief aus FRIEDRICHSHAFEN 14.10. bis Chicago (Sieger 238 Bcb) mit allen Stempeln, adressiert nach New York, Pracht	497,u.a. ☒	100,—
4859	4 M. Chicagofahrt, postfrisch von linkem Bogenrand, im Rand Mängel, Marke tadellos, gepr. Schlegel BPP Mi. 300.-	498 **	90,—
4860	4 RM Chicagofahrt tadellos gestempelt, Mi. 250.-	498 ☉	70,—
4861FP	4 M. Chicagofahrt als portogerechte Einzelfrankatur auf entsprechendem Zeppelinbrief der Rundfahrt aus FRIEDRICHSHAFEN 14.10.33 mit allen Stempeln (Sieger 238 Cba), Pracht	498 ☒	250,—
4862FP	3 Pfg bis 40 Pfg Wagner, A-Zählung, kpl. Satz zu neun Werten, einheitlich entwertet „Frankfurt (Main) 16c 13.11.33“, tadellose Erhaltung, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei, in der für diese Ausgabe normalen Zählung.“, Mi. 500.-	499/07A △	150,—
4863P	3 Pfg. bis 40 Pfg. Wagner, kompletter Satz auf Satzbrief aus ESSLINGEN 10.11.33 in die USA, 5 Pfg. kleiner Zahnfehler, sonst Pracht, dekorativ!	499/507 ☒	100,—
4864FP	3-40 Pf Wagner komplett tadellos postfrisch und alle Werte in A-Zählung! Alle vom rechten Bogenrand (dieser jeweils mit Falzrest oder -spur oder auch mal etwas falzdünn). Die Marken selbst noch völlig unsigniert! Die billige 5 Pf hat einen stumpfen Zahn, sonst tadellos gezähnt. Mi. 2.980.-	499/507A **	900,—
4865	3 bis 40 Pf. Wagner in beiden Zählungen komplett tadellos rundgestempelt, Mi. 650.-	499/507A+B ☉	130,—
4866FP	4 Pfg bis 20 Pfg Wagner, B-Zählung, kpl. Satz zu fünf Werten, tadellos gestempelt, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2005): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 150.-	502/05B ☉	50,—
4867FP	20 Pfg Wagner, A-Zählung, tadellos postfrisches Kabinettstück, gepr. Peschl BPP und Fotoattest A. Schlegel BPP (2016): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-	505A **	500,—
4868	20 Pf. Wagner, „B“-Zählung, gestempelt, gepr. Schlegel, Mi. 130,-	505B ☉	40,—
4869FP	25 Pfg Wagner, tadellos postfrisch, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 350.-	506A **	100,—
4870P	25 Pfg. (2) und 12 Pfg. Wagner als portogerechte Frankatur auf Wertbrief aus PASSAU 2 9.NOV.33 nach Münster mit Ankunftsstempel, rückseitig wurden 5 Siegel ausgeschnitten, bildseitig einwandfrei, dekorativer Wertbrief!	506A(2),504 ☒	50,—
4871P	25 Pfg. und Wagner Zusammendrucke 6 + 4 Pfg. und 12 + 8 Pfg. als portogerechte Frankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus BERLIN 14.11.33 nach Gummersbach mit Ankunftsstempel, Pracht	506A,W55,W4 7 ☒	50,—
4872FP	40 Pf. Wagner tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Mi. 950.-	507 **	200,—
4873FP	5 Pf. aus Nothilfeblock, seltene portorichtige Einzelfrankatur auf Ortspostkarte von BREMEN 19.6.34 (Karte oben 28 mm eingeschnitten, Spuren ehemaligen Klebstreifens), Mi. 1.700.-	508 ☒	200,—
4874FP	5 Pfg. bis 50 Pfg. Nothilfeblock-Marken als Zusammendruck auf R-Brief aus BERLIN W P.R.A 7.4.34 mit R-Zettel „Berlin Postrechnungsamt“ nach Moskau mit Ankunftsstempel, Kabinett, Katalogwert für lose schon 2000.-	508/11 ☒	700,—
4875FP	10 Pfg. Nothilfe-Blockmarke und 3 Pfg. Wagner auf Brief aus ESSEN 30.6.34 nach Frankfurt, 1 Pfg. überfrankiert und rückseitig wurde die Verschlussklappe ersetzt, sonst Pracht, signiert Schlegel BPP	509,499A ☒	200,—
4876P	10 und 20 Pf. aus Nothilfeblock mit 12 Pf. Friedericus portorichtig auf R-Brief von BERLIN-STEGLITZ 12.4.34 nach Bremen, Mi. 1.300,-	509/10,480 ☒	280,—
4877P	50 Pf. aus Nothilfeblock mit 4 Pf. Präsidenten portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von BRAUNSCHWEIG 12.4.34 nach Bremen, Mi. 800,-	511,454 ☒	160,—
4878FP	50 Pfg. Nothilfe-Blockmarke mit Zufrankatur auf Briefstück mit Stempel LÜBECK 13.2.34, zwei kleine Gelbflecke in der Zählung, sonst Pracht, 500,-	511,u.a. △	150,—
4879P	Nothilfe-Block, Rand gereinigt - ansonsten tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „Der Block befindet sich in sehr guter Qualität.“, Mi. 7.000.-	Bl.2 **	900,—
4880FP	Herzstück aus Nothilfe-Block als formatverkleinerter Block tadellos auf Einschreibe-Brief innerhalb Berlins (mit rückseitigem Ankunftsstempel), Mi. laut neuem Handbuch Blocks 4.000.-	Bl.2Hz ☒	800,—
4881	3 Pfg. Hindenburg als portogerechte Einzelfrankatur auf Anschriftenprüfkarte aus LEIPZIG 9.3.36 an das Postamt Cottbus und retour mit allen Stempeln und Vermerken, kleine Spuren	513 ☒	30,—
4882P	5 Pfg. Hindenburg für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem Feldpostbrief aus DANZIG-Flughafen 24.5.40 nach Berga, kleine Randspuren, sonst Pracht	515 ☒	50,—
4883P	5 Pfg bis 3 Mark Flugpost 1934, postfrischer Viererblocksatz, die zwei Höchstwerte sign. Peschl und 3 RM mit Fotoattest Peschl BPP, Mi. 3.000.-+	529/39x(4) **	750,—
4884	2 und 3 RM Flugpost Höchstwerte tadellos postfrisch, Mi. 330.-	538/39x **	90,—
4885	2 Mk. Lillenthal, postfrisches Kabinettstück vom Oberrand, Mi. 130,-	538x **	45,—



4877



160,— 4882



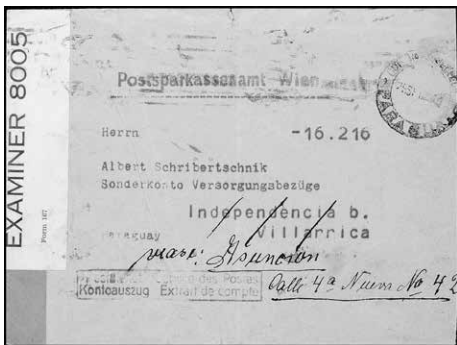
50,— 4902



4879 900,—



4927 40,—



4922 40,—



4923 150,—



4925 40,—



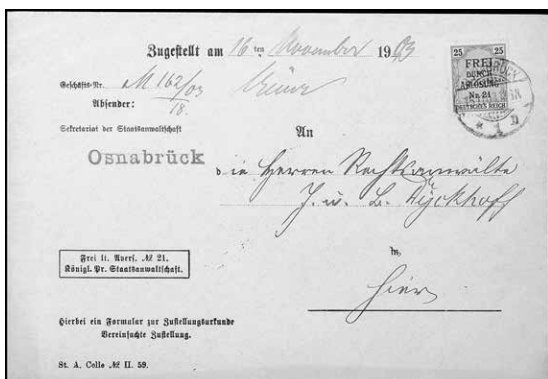
4926 40,—



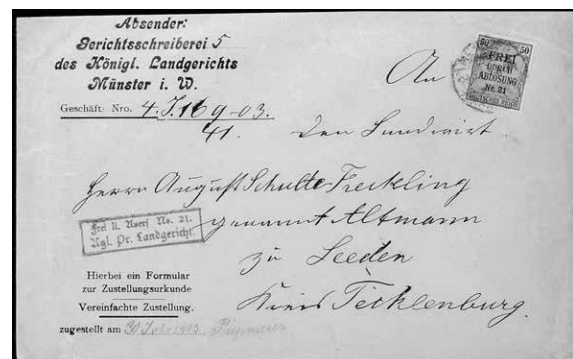
4951 180,—



4970 50,—



4945 40,—



4946 50,—

EINZELLOSE

4886P	3 RM Zeppelin mit waagerechter Riffelung tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 400.-	539y **	80,—
4887	3 RM Flugpost mit waagerechter Riffelung tadellos ungebraucht mit Erstfalzrest, Mi. 100.-	539y *	25,—
4888FP	3 RM Flugpost mit waagerechter Riffelung tadellos rundgestempelt „BERLIN 6.5. 36“, gepr. Schlegel A. BPP, Mi. 600.-	539y ☉	150,—
4889	3 M. Flugpost mit waager. Gummiriffelung (Eckzahn leicht verkürzt) auf Zeppelin-Brief der Olympiafahrt, per Eilbote nach Magdeburg mit Transit u. Ank.-stpl., gepr. Peschl BPP	539y ☒	150,—
4890FP	3 Pfg. - 25 Pfg. Kolonialforscher komplett auf überfrankierter FDC-Karte aus FÜRTH 30.6.34 im Ortsverkehr, Pracht	540/543FDC ☒	200,—
4891FP	3 Pf. Kolonialforscher, rötlichbraun/dunkelsiena, postfrisch, Fotoattest Stastny: „echt und einwandfrei“, nicht signiert, Mi. 1.400,-	540b **	600,—
4892FP	5 Pfg Hindenburg mit Trauerrand, oben ungezähnt mit Oberrand, tadellos postfrisch, unbedeutender Falzrest im Oberrand, tiefst geprüft sowie Fotobefund Schlegel BPP.	549Uo **	500,—
4893	3 bis 40 Pf. Stände komplett auf 9 einzelnen Briefstücken, je ideal gestempelt „NORDHAUSEN 10.12.34“, Mi. 160.-	556/64 △	50,—
4894FP	40 Pfg Berufsstände, tadellos postfrisch, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 250.-	564 **	60,—
4895	12 Pfg mit waag. Riffelung, tadellos gestempelt, gepr. Peschl und Schlegel BPP, Mi. 75.-	572y ☉	20,—
4896P	3 Pfg. bis 25 Pfg. Ostropa-Blockmarken als Herzstück mit Blockrand und zwei klaren SST vom 2.7.35, Pracht	576/79 ☉	50,—
4897P	Blockausgabe „OSTROPA“ mit zwei SST vom 28.6., im Blockrand leicht Büge und zwei winzige Gelbflecke, sonst einwandfrei, 1100,-	Bl.3 ☉	150,—
4898FP	15 Pfg Welttreffen der Hitlerjugend mit links anhängendem Leerfeld in Markengröße, postfrisches Prachtstück dieser seltenen im Michel gar nicht verzeichneten Abart!	585xL **	800,—
4899	6 und 12 Pf. Reichsparteitag 1935, je seitenverkehrtes Wz., gestempelt, je gepr. Schlegel BPP, Mi. 370,-	586/87 Y ☉	100,—
4900	3+2 - 40+35 Pf. Trachten komplett tadellos postfrisch, Mi. 200.-	588/97 **	50,—
4901	3 Pfg bis 40 Pfg Volkstrachten, einheitlich gestempelt „LORCH 19.3.36“ auf Luxus-Briefstücken, für hohe Ansprüche!	588/97 △	100,—
4902P	40 Pfg. Volkstrachten als portogerechte Einzelfrankatur auf kompletten Adressenträgerteil für ein Päckchen aus KARLSRUHE 10.10.36 nach Solingen, Pracht	597 ☒	40,—
4903FP	50 Pfg und 75 Pfg LZ 129 in MIF mit 25 Pfg Olympiade auf portogerechtem Luftpost-Brief nach Brasilien, die 75 Pfg LZ 129 mit unten anhängendem Leerfeld (RRR!), tadellos erhalten, Fotoattest A. Schlegel BPP, Mi. unbekannt! RARITÄT für die große Spezialsammlung!	602,606,607L ☒	800,—
4904	6-25 Pf. Winterolympiade und 3-40 Pf. Sommerolympiade jeweils komplett tadellos postfrisch (Mi.-Nrn. 600-02 und 609-16), Mi. 205.-	ex602/16 **	40,—
4905	Gemeindekongreß 25Pf mit PF „Internat“, rechtes Randstück auf Briefstück mit Sonderstempel	620l △	Gebot
4906P	25 Pf. Winterhilfswerk 1936, senkr. Gummiriffelung, postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 260,-	641x **	90,—
4907FP	25 Pf. Winterhilfswerk 1936, senkr. Gummiriffelung, gestempelt „SCHWETZHINGEN“, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „echt in einwandfreier Bedarfsqualität“, sehr selten, Mi. 850,-	641x ☉	300,—
4908	Blockausgabe „München - Riem 1937“, gestempelt mit Sonderstempel, Mi. 130,-	Bl.10 ☉	40,—
4909	Blockausgabe „Braunes Band 1937“, postfrischer Prachtblock, Mi. 190,-	Bl.10 **	45,—
4910	WHW Schiffe, tadellos postfrischer Satz mit Originalgummi, 25 Pfg gering Druckfarbe im Gummi, Mi. 110,-	651/59 **	25,—
4911P	15 Pfg. WHW 1937, Unterrandstück als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandspostkarte aus STETIN 23.12.37 mit viel Text nach Bern, Pracht	657 ☒	50,—
4912FP	15 Pfg Winterhilfswerk „Schiffe“, Plattenfehler I „Leuchtturm-Wetterfahne mit Peilstab“ (Feld 11), tadellos postfrisches Luxusstück ohne jegliche Signaturen, Mi. 550.-	657l **	150,—
4913P	40 Pf. Winterhilfswerk 1937, senkr. Gummiriffelung, postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „echt und einwandfrei“, nicht signiert, Mi. 650,-	659x **	240,—
4914	1937/43, 10 Werte „Braune/Blau Bänder“ mit Mi. 671y, 698/99, 746/47, 779/80, 814/15, 815, 842 und Bl.10, je tadellos postfrisch, Mi. 717,-	671,u.a. **	100,—
4915	IAA Berlin, tadellos postfrisch mit Originalgummi, Mi. 110,-	686/88 **	25,—
4916	6 Pfg Tag der Arbeit 1939 als portogerechte EF auf FDC-Karte mit Ersttagsstempel „Friedrichshafen (Bodensee) 28.4.39“, tadellos, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 250.-	694FDC ☒	45,—
4917P	6+4 bis 25+10 Pf Nürburgring-Rennen komplett tadellos postfrisch, Mi. 280.-	695/97 **	80,—
4918	6 Pfg bis 25 Pfg Nürburgring-Rennen, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 100.-	695/97 ☉	Gebot
4919FP	6 Pfg bis 24 Pfg „Nürburgring-Rennen“, kpl. Satz als Viererblock vom Eckrand oben links, gestempelt „Nürburgring (Eifel) Internationales Eifel-Rennen 21.5.39“, tadellose Erhaltung, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 400.-+	695/97 (4) ☉	100,—
4920	3 Pf - 2 RM Danzig „Eingemeindung“ komplett tadellos postfrisch, Mi. 220,-	716/29 **	60,—
4921	Eupen & Malmedy a. FDC ohne Anschrift, Ersttagsstempel München, Mi. 100,-	748/49 FDC	30,—
4922P	1941, unfrankierter Postsparkassenbrief aus Wien ohne Aufgabestempel mit engl. Zensurverschlusszettel links nach Paraguay mit Ankunftsstempel und Nachsendung nach Asuncion mit Stempel vom 6.9.41, Faltsuren, ungewöhnlich!	☒	40,—
4923P	6 Pfg bis 24 Pfg Kameradschaftsblock mit Ersttagsstempel „BERLIN SW 68 / 19.5.41“ auf zwei FDC, Mi. 600.-	773/78 ☒	150,—
4924	1 Pfg. bis 5 Mark Hitler (Markwerte in A-Zählung) ohne A795, insgesamt 22 Werte mit Oberrand, überwiegend SST Marienburg 02.09.44 auf Alumbblatt	781/802A ☉	45,—
4925P	6 Pfg. Hitler mit Firmenlochung „AH“ auf Vordruckkarte „An das Finanzamt“ aus BERLIN NW 7 24.3.44 nach Berlin-Wilmersdorf, kleine Fehler links, sonst feiner Bedarf!	785 ☒	40,—
4926P	25 Pfg. Hitler auf Auslandsbrief aus STEINBURG 16.7.43 und retour mit vorder- und rückseitigem Zensur-Hinweisstempeln (angekreuzt: Absender fehlt) sowie Verschlusszettel und L3 der Rückbriefstelle der RPD Regensburg und grüner Hinweis-Aufkleber, der Absender wurde vorderseitig mit Schreibmaschine geschrieben, kleine Spuren	793 ☒	40,—
4927P	6 Pfg. Wehrkampftage, 9 Stück vorder- und rückseitig als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus HAMBURG-FUHLSBÜTTEL 12.11.42 nach Eibau mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren	816(9) ☒	40,—
4928	6 Pfg Wehrkampftage der Sturmabteilung, Plattenfehler III, innerhalb eines waager. Paares mit Normalmarke, gepr. Schlegel BPP, Mi. 120.-	818III **	Gebot
4929	6 Pfg Wehrkampftage der Sturmabteilung, Plattenfehler III, tadellos gestempelt innerhalb eines waager. Paares, Mi. 130.-	818III ☉	Gebot
4930FP	3 Pfg „Unterzeichnung des Übereinkommens über den europäischen Post- und Fernmeldeverein“, Plattenfehler IV, tadellos gestempelt mit Sonderstempel „WIEN 24.10.42“ auf Briefstück, gepr. Schlegel BPP, Mi. 130.-	823IV △	40,—
4931	8 Pfg 54. Geburtstag von Adolf Hitler, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 120.-	846l **	Gebot
4932	6+4 Pf. Grosser Preis von Wien, ungez. Probedruck, gepr. Schlegel BPP	857P **	50,—
4933	1943, 10 Jahre WHW auf Blanko-FDC mit pass. SST, tadellos, Mi. 150,- Euro	859 FDC	30,—
4934	Robert Koch 2 mal a. Briefumschlag mit Abstempelung vom 11.12.1943 (Gefälligkeitsabstempelung auf Wunsch zum Geburtstage Kochs), tadellos, Mi. 400,-	864 FDC	120,—
4935	12 Pfg und 15 Pfg Wehrmacht, je mit senkr. Gummiriffelung, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 135.-	879/80x **	30,—
4936	12 Pfg 1200 Jahre Stadt Fulda, Plattenfehler II, tadellos postfrisch innerhalb eines Viererblocks vom Eckrand oben links, gepr. Schlegel BPP, Mi. 85.-+	886II **	Gebot
4937	12 Pfg Kameradschaftsblock, Plattenfehler I (Feld 36 einer Teilaufgabe), innerhalb eines senkr. Dreierstreifens mit zwei Normalmarken, tadellos postfrisch, Mi. 85.-+	890I **	Gebot
4938	16 Pfg Kameradschaftsblock, Plattenfehler I, innerhalb eines waager. Paares mit Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 85.-	891I **	Gebot
4939	20 Pfg Kameradschaftsblock, Plattenfehler II, innerhalb eines waagerechten Paares mit Normalmarke, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 85.-	892II **	Gebot
4940	24 Pfg Kameradschaftsblock, Plattenfehler III, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 85.-	893III **	Gebot

4941	Kameradschaftsblock, 24 Pf. mit Plattenfehler III, postfrisch	893III **	15,—
4942	24 Pfg Kameradschaftsblock, Plattenfehler IV, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 85.-	893IV **	Gebot
4943	12 Pfg Volkssturm, Plattenfehler VI, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 80.-+	908VI **	25,—

Deutsches Reich Dienstmarken

4944	Gebührenzettel vollrandig, mit kleinem Einriss im Rand, auf vollständigem Dienstbrief (unten kleiner Einriss) von Erfurt 17.09.79 nach Neudietendorf. Brief aus Fahrplanteil von 1877 gefaltet	I ☒	70,—
4945P	25 Pfg. Zählendienstmarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Ortsbrief mit Zustellungsurkunde aus OSTNABRÜCK 15.11.03 mit Ankunftsstempel, Pracht	6 ☒	40,—
4946P	50 Pfg. Zählendienstmarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief mit Zustellungsurkunde aus MÜNSTER 29.7.03 nach Leeden bei Tecklenburg mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren	8 ☒	50,—
4947	2 Pfg. „für Baden“, rundgestempeltes Prachtstück, Mi. 100,-	9 ☉	35,—
4948	Dienstmarken, „für Baden“, rundgestempelt, Prachtsatz, Mi. 190,-	9/14 ☉	50,—
4949FP	20 Pfg preußischblau, sauber gestempeltes Prachtstück mit Fotoattest Oechsner BPP, feines Stück dieser nicht häufigen Marke aus dem Bedarf! (950,-)	19b ☉	280,—
4950	30 Pf mit PF „0 der Wertangabe innen nicht schraffiert“, tadellos gestempelt, Mi. 160,-	27I ☉	Gebot
4951P	2 M. (2), 60 Pfg. und 15 Pfg. Dienstmarken als portogerechte Frankatur auf R-Rückschein-Vordruckpostkarte aus KONSTANZ 16.2.22 nach Überlingen, leichte Spuren, sonst feiner Bedarf, sehr seltene Poststufe!	32(2),25 ☒	180,—
4952FP	5 Pf bis 1 Mark, 7 Werte ungezähnt komplett tadellos postfrisch (40 Pf. gibt es nicht ungezähnt), Mi. 1.400.-	57/64U **	250,—
4953FP	20 Pfg Amtlicher Verkehr, Wz. Ringe (Wz. 2 von Württemberg), tadellos gestempelt, gepr. Winkler BPP, Mi. 400.-	60Y ☉	100,—
4954P	10 Pfg orange, farbfrische und vollzähnlige Marke mit zeitgerechter Entwertung aus Radolfzell, gepr. Infla, Fotoattest Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 600.-	65 ☉	150,—
4955FP	10 Pf. mit Lochung Finanzministerium, gestplt. Darmstadt 19.08.22, gepr. Peschl und Infla, Mi. 900.-	65FM ☉	130,—
4956P	20 Mk. Arbeiter, liegendes Wz., gestempelt, Kurzbefund Fleiner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 190,-	75Y ☉	50,—
4957	40 Mk. Arbeiter olivgrün, gestempelt, im Block geprüft Dr.Oechsner/Infla, Mi. 110,-	77b ☉	35,—
4958P	100 Mio. Mark „Schlangenaufdruck“ tadellos gestempelt, gepr. Oechsner BPP und Infla, Mi. 200.-	82 ☉	50,—
4959FP	100 Mio. Mark bis 50 Mrd. Mark „Schlangenaufdruck“ tadellos gestempelt, jeder Wert gepr. Infla, Mi. 1.300.-	82/88 ☉	320,—
4960FP	100 Mio, 2-10 und 50 Mrd. Mark „Schlangenaufdruck“ (Mi.-Nrn. 82, 84-86 und 88), 5 gute Werte je tadellos rundgestempelt, gepr. Infla, Mi. 900.-	ex82/88 ☉	200,—
4961FP	200 Millionen ockerbraun, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200.-	83a ☉	60,—
4962P	200 Mio. Korbdeckelmuster, olivbraun, postfrisch, gepr. Meyer BPP, Mi. 200,-	83b **	50,—
4963	2, 5 und 10 Mrd. Mark Schlangenaufdruck je rundgestempelt mit leichten Einschränkungen in der Zähnung, minimal erhöht gepr. Oechsner BPP/Infla, Mi. 440.-	84/86 ☉	50,—
4964P	2 Mrd. Korbdeckemuster, Sprung in Rosette, gestempelt, leichte Zahnängel s. Foto, gepr. Peschl/Infla, Kurzbefund Dr. Oechsner BPP, Mi. 750,-	84HT ☉	100,—
4965	5 Mill. Schlangenaufdruck, Viererblock (teils angetrennt), tadellos gestempelt „BERLIN 23.11.23“, Fotoattest Tworek BPP (2013): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 440.- (für Einzelmarken)	85(4) ☉	140,—
4966P	5 Mrd. Korbdeckemuster, Sprung in Rosette, gestempelt, Fotobefund Weinbuch: „echt und einwandfrei“, Mi. 600,-	85HT ☉	150,—
4967P	10 Mrd. Mark „Schlangenaufdruck“ tadellos gestempelt, tiefst gepr. Oechsner BPP und Infla, sowie Fotokurzbefund Weinbuch BPP: „echt, Stempel echt, einwandfrei“, Mi. 180.-	86 ☉	50,—
4968FP	20 Milliarden, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200.-	87 ☉	50,—
4969FP	50 Milliarden, tadellos gestempelt, Fotobefund Tworek BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 260.-	88 ☉	65,—
4970P	75 Tausend auf 50 M. als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief aus DIETENBACH 15.SEP.23 nach Ulm, Pracht, signiert Infla Berlin und Peschl, 200,-	91 ☒	50,—
4971P	250 Tausend auf 10 Pfg. Dienstmarke im waagerechten Paar vorderseitig und 18er-Block rückseitig als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Brief aus EHINGEN 18.OCT.23 nach Ulm, Pracht.	93(20) ☒	40,—
4972P	800 Tsd. a. 30 Pf. orange, Wz.1, tadellos, gestempelt, gepr. Peschl/Infla	95Y ☉	80,—
4973P	3 Rentenpfennig, schwärzlichbraun, postfrisch, gepr. Dr.Oechsner BPP, Mi. 220,-	99Pb **	75,—
4974P	10 Rentenpfennig Illarosa, Sprung in Rosette, gestempelt (leichter Eckbug), gepr. Dr.Oechsner (Altsignatur F), Mi. 250,-	101b HT ☉	50,—
4975P	50 Pfg. Rentenpfennig und 15 Pfg. Strohmuster als portogerechte Frankatur auf R-Postauftrag aus NÜRNBERG 12.4.29 nach Bad Essen mit Ankunftsstempel, Pracht.	103,118 ☒	40,—
4976P	100 Pfg. und 20 Pfg. Aufdruck-Dienstmarken als portogerechte Frankatur auf Nachnahme-Wertbrief des Münzamt aus STUTTGART 30.8.27 nach Krefeld mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Knitter und unfrisch wirkend (rückseitig fehlt die Oberklappe), aber seltene Verwendung der 100 Pfg. Rentenpfennig, ca. 320,-	104,108 ☒	50,—
4977	4 und 10 Pfg. Strohhutmuster je im waagerechten Paar, postfrische Kabinettpaar, Mi. 200,-	130/31 (2) **	60,—
4978FP	4 Pfg. vom Oberrand, postfrisch, Mi. 200,-	130XWOR **	40,—
4979	Parteidienstmarken, alle vier Serien komplett postfrisch, Kabinett, Mi. 295,-	132/177 **	75,—
4980	1938, Parteidienstmarken tadellos postfrisch, bis auf den 1 Pfg Wert kompletter Satz	145/54 **	20,—
4981P	24 Pfg. braunorange und waagerechter 3er-Streifen 6 Pfg. purpurviolett Parteidienstmarken auf R-Orts-Faltbrief der NSDAP-Hitler-Jugend aus MEININGEN 17.2.44 mit dem Einberufungsbefehl, aus Versehen als Fernbrief frankiert.	163,159(3) ☒	40,—
4982	6 Pf. schwärzlichpurpurviolett, kompletter Walzendruck-Bogen ohne die linke Randleiste mit allen Oberrändern, tadellos postfrisch, Mi. 1100,-	169b **	120,—
4983	6 Pf. schwärzlichpurpurviolett, kpl. Walzendruck-Bogen ohne die linke Randleiste mit allen Oberrändern, ein Wert herstellungsbedingter Gummifehler sonst tadellos postfrisch, Mi. 1100,-	169b **	120,—
4984P	6 Pf. Parteidienstmarke ohne Wz. purpurviolett, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 300,-	169b ☉	120,—
4985P	6 Pf. schwärzlichpurpurviolett, 2mal a. Dienstbrief vom 10.4.45, nebengesetzter Poststellen-II-Stempel „Ehrstadt“, tadellos, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 600,-	169b ☒	160,—
4986P	6 Pf. schwärzlichpurpurviolett, waager. Paar a. Dienstbrief vom 22.4.45, tadellos, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 600,-	169b ☒	150,—

Kontrollaufdrucke Wiesbaden

4987	2,50 Mk braunlila, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type I, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 u 12.2.23“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 100.-	11a △	35,—
4988	3 Mk orangerot, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type II, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 q 12.2.23“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 140.-	211a △	40,—
4989	4 Mk schwärzlichopalgrün, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type II, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 u 19.3.23“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 100.-	311a △	35,—
4991	5 Mk Bergarbeiter zusammen mit 10 Mk Posthorn auf Briefstück (gelöst und mit Falz replaziert), je violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type II, klarer Stempel „WIESBADEN 1 u 5.2.23“, Fotokurzbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 150.-	511a,911a △	40,—
4992	12 Mk orangerot, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type II, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 u 5.2.23“ auf Briefstück, Fotokurzbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 140.-	1111a △	45,—

EINZELLESE

Kontrollaufdrucke Rostock

4993	20 Mk schwärzlichgrauviolett, roter Aufdruck „Regierung“ in Type II, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 r 16.1.23“ auf Briefstück, Fotokurbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 140,-	12lb △	45,—
4994	20 Mk schwarzbläulichviolett/hellrötlichorange, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type II, mit Stempel „WIESBADEN 1 q 12.3.23“ auf Briefstück, Fotokurbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 200,-	13la △	70,—
4995	50 Mk dunkelblau, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type I, mit zwei Stempelabschlägen „WIESBADEN“ auf Briefstück, Fotokurbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 75,-	17la △	25,—
4996	100 Mk schwärzlichbraunpurpur, violettschwarzer Aufdruck „Regierung“ in Type III, mit vollem Stempel „WIESBADEN 1 u 3.3.23“ auf Briefstück, Fotokurbefund Tworek BPP (01/2015) „einwandfrei“, Mi. 110,-	20lla △	35,—

Kontrollaufdrucke Rostock

4997	75 Tausend auf 1000 Mk mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempelter Kabinett-Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke auf Unterlage (Briefstück mit Fehlstelle, Marken einwandfrei), signiert Peschl, Mi. 200,- +	16al(4) △	60,—
4998	50 Mill. Korbdeckel durchstoichen mit violettem Dienstmarken-Aufdruck von Rostock, gestempelter Bedarfs-Viererblock (Bugspur und nicht perfekter Durchstich), signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin - als Einheit sicherlich nicht häufig! Mi. 240,-	32BI(4) ⊙	50,—
4999	500 Milld. - Mk Korbdeckel mit violettem Dienstmarken-Aufdruck von Rostock, auf Prachtbriefstück, Marke mit Eckbug unten rechts, signiert Peschl und Infla Berlin, Mi. 150,-	35I △	35,—
5000	2 Milld. Mk Korbdeckel durchstoichen mit violettem Dienstmarken-Aufdruck von Rostock, gestempeltes Prachtstück mit Strichstempel, signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin, Mi. 120,-	37BI ⊙	35,—
5001	2 Milld. Mk Korbdeckel durchstoichen mit violettem Dienstmarken-Aufdruck von Rostock, gestempeltes Prachtstück mit Strichstempel, signiert Weinbuch BPP und Infla Berlin, Mi. 120,-	37BI ⊙	30,—
5002	5 Milld. Mk Korbdeckel durchstoichen mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Prachtstück mit 2 Stockpunkten, bestens signiert Oechsner BPP, Mi. 120,-	37BI ⊙	30,—
5003	2 Mrd. M. Korbdeckel durchstoichen mit violettem Handstempelaufdruck „Dienstmarke“, senkrechter 5er-Streifen auf Briefstück, 1 Wert mit Bug, die anderen in Kabinett-Erhaltung, dekorative und nicht häufige Einheit, signiert Infla Berlin und Peschl, 600,-	37BI(5) △	120,—

Kontrollaufdrucke Mecklenburg

5004P	25 Tausend auf 25 Mark mit Aufdruck „Regierung“ von Rostock, tadellos gestempelt, gepr. Infla Berlin / Peschl, Mi. -	12al ⊙	40,—
5005P	GÜSTROW: 250 Tausend auf 500 Mk mit Handstempel-Aufdruck „Dienstmarke“, gestempeltes Prachtpaar, signiert Bechtold BPP, Mi. 280,-	19III(2) ⊙	100,—
5006	DOBERAN: 400 Tausend auf 30 Pfg. Ziffer mit violettem Handstempelaufdruck „Dienstmarke“, gestempelter Viererblock mit fast perfektem Durchstich (unten links 2 kurze Zungen), signiert Infla Berlin und Peschl - seltene Einheit in guter Gesamterhaltung! Mi. 800,-	21II(4) ⊙	180,—

Deutsches Reich Markenheftchenbogen

5007	10+30 Pfg Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch (6mal senkr. gefaltet, nach 1., 2., 8., 10., 11. und 14. Spalte), Mi. 1.000,-	MHB4.1.1 **	200,—
5008	40+60 Pf. Germania, kompletter Markenheftchenbogen, postfrisch (mehrfach senkr. gefaltet, teils etwas angetrennt, linker Rand beschädigt), Mi. 1.300,-	MHB7.1.1 **	250,—
5009	Markenheftchenbogen „Nothilfe“, in zwei Teile geteilter Bogen, es ergäbe sich beim Trennen in die Heftchenblätter, SK 15 und SK 16 und den Normalmarken ein Mi.-Wert von 900,-	(MHB25) **	200,—
5010	Hindenburg 1934, 1+3+5 Pfg Markenheftchenbogen komplett postfrisch, leichte Anhaftungen im Rand, Mi. 1.100,-	MHB34 **	270,—
5011	Hindenburg 1936/37, A10+12 Pf., Markenheftchenbogen komplett postfrisch in einwandfreier Erhaltung, Mi. 700,-	MHB39 **	200,—
5012	Hindenburg 1939, 3+12 Pf., Markenheftchenbogen komplett postfrisch, Bug im Rand, Mi. 400,-	MHB47 **	100,—
5013	Markenheftchenbogen „Hindenburg“, Type 3 „Innenabstand der Strichellinien 10,5 mm“, postfrisch, tadellos, Mi. 250,-	MHB49.3 **	70,—
5014	Hindenburg 1939, 3+8+12 Pfg Markenheftchenbogen komplett postfrisch, senkrecht mittig gefaltet mit leichter Antrennung, 2 Marken Alterungsspuren, 1 Zwischensteg Haftstelle, Mi. 500,-	MHB52 **	80,—
5015	Stände 1934, 5+6 Pf. Markenheftchenbogen komplett postfrisch, waager. mittig gefaltet, im Rand minimale Antrennungen, Mi. 1.500,-	MHB53 **	350,—
5016	WHW 1940 Bauwerke, 5+6 Pfg Markenheftchenbogen mit Form-Nr. 1 in Grün postfrisch (mittig senkr. gefaltet, teils angetrennt, Randfeld unter Feld 53 fehlend), Mi. 340,-	MHB67.2 **	60,—
5017	Winterhilfswerk 1940, 3+12 Pfg Markenheftchenbogen mit roter Formnummer 1, komplett postfrisch, kleine Antrennung im Rand, Mi. 670,-	MHB68.3 **	180,—
5018	Hitler 1941, 4 verschiedene Markenheftchenbogen komplett (je gefaltet), postfrisch, Mi. 1.000,-	MHB69/72 **	220,—
5019	Hitler 1941, A14+4+6+8 Pf. Markenheftchenbogen komplett, postfrisch (waager. mittig gefaltet), Mi. 350,-	MHB71 **	80,—
5020	Hitler 1941, 4+6+8 Pfg Markenheftchenbogen mit HAN 20144.41 1 Kö, postfrisch (senkr. gefaltet nach Reihe 9, Kalenderbüge, im Rand geringfügig angetrennt), Mi. 850,-	MHB71HAN2.1 **	200,—

Deutsches Reich Markenheftchen

5021FP	1917, Germania, Markenheftchen ONr. 2, komplett, seltene Variante mit nicht durchgezähnten Heftblatträndern, lediglich H-Blatt 13 hat leichte Alterungsspuren, sonst in einwandfreier postfrischer Erhaltung, Mi. 12.000,-	MH7.2B **	2500,—
5022FP	1919, Germania, Markenheftchen ONr. 8, komplett mit durchgezähnten Rändern, postfrisch, seltene Variante mit H-Blatt 21 fa, dieses gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 2.500,-	MH11.1A4 **	650,—
5023	Germania 1919, kpl. Markenheftchen, postfrisch, Mi. 500,-	MH12A **	120,—
5024	Germania 1920: Markenheftchen 13A tadellos postfrisch und original geklammert, Mi. 300,-	MH13A **	60,—
5025	1921, Germania, Markenheftchen ohne ONr., komplett mit durchgezähnten Rändern, postfrisch (aufgetrennt ohne Klammer, Ränder je kl. Einriss), Mi. 620,-	MH14.2A2 **	100,—
5026	Markenheftchen 15, HBI-Ränder dgz, tadellos postfrisch, Michel 900,-	MH15A **	200,—
5027P	Rheinlandmarken 1925, Markenheftchen ONr. 1, postfrisch, 1 H-Blatt Nr. 39 komplett, es fehlen 6 Marken 5 Pf und die Marken von H-Blatt 40, Mi. 7000,- für komplettes Heftchen	MH17 **	700,—
5028	1931 Flugpost, ONr. 3, postfrisch, Deckel Öffnungsbug, Rückseite beschädigt, 3 Luftpost-Klebezettel fehlen, nur die einwandfreien Heftchenblätter bewertet, hierfür Mi. 1.000,-	MH20.1 **	150,—
5029	Nothilfe 1926, Markenheftchen postfrisch (aufgetrennt, ohne Klammer), Mi. 1.200,-, die Heftchenblätter schon 1050,-	MH23.1 **	220,—
5030	Hindenburgspende 1927, Markenheftchen, postfrisch, 2 Marken Heftspuren, rückseitiger Deckel angeraut, Mi. 320,-	MH24.1A **	30,—
5031	Reichspräsidenten 1932, ONr. 18, komplettes postfrisches Markenheftchen, H-Blatt 62 mit Strichleisten, Mi. 1.300,-	MH26.1.2 **	350,—
5032FP	1,50 RM Nothilfe 1928 Markenheftchen mit Heftchenblatt 64 B, kleine Ziffer-Beschriftung auf der Deckelseite, sonst einwandfrei, Heftchenblatt postfrisch, Pracht	MH27.2 **	150,—
5033	Nothilfe 1929, Markenheftchen, gültig bis 30. April 1930, postfrisch (ohne Klammer, aufgetrennt), Mi. 550,-, die Heftchenblätter schon 450,-	MH28.1 **	110,—
5034	Nothilfe 1929, Markenheftchen, gültig bis 30. Juni 1930 handschriftlich geändert, komplett postfrisch (leichter Deckelanschlag, Mi. 1.100,-	MH28.2 **	300,—
5035	MH Nothilfe Wagner 1933, tadellos postfrisch mit Originalklammerung und ohne Aufschlagebug, praktisch wie druckfrisch, Mi. 900,-	MH34.3 **	300,—
5036	MH Hindenburg 1936/37, postfrisches Prachtheftchen, Deckel rechts oben geringe Bugspur sonst tadellos, Originalklammerung und ohne Aufschlagebug, Mi. 450,-	MH36.2 **	90,—



4817



4821



4886



4906



4913



4954



4956



4854



4917



4958



4962



4964



4883



5052



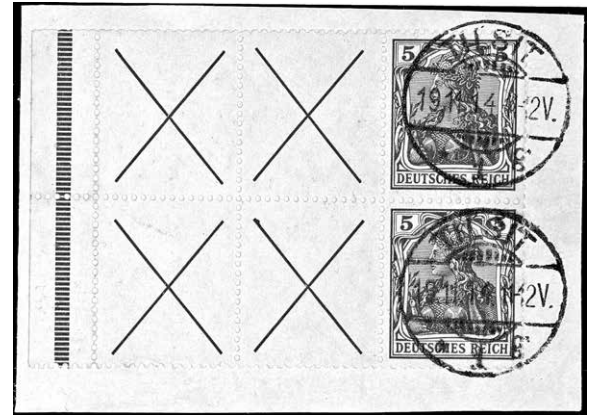
4896



4966



4967



5051



4972



4973



4974



4984



5004



5005



5087



5027



5090



5053



5113



5453



5462



5473



5475



5477



5496

EINZELLESE

Deutsches Reich Markenheftchenblätter

5037	MH Hindenburg 1937/39, postfrisches Heftchen mit geringer Haftstelle bei Hbl. 89 und 91 (vom Zwischenblatt), Originalklammerung und ohne Aufschlagebug, Pracht, Mi. 350,-	MH37.3 **	80,—
5038	Hindenburg 1939, ONr. 9, Heftchendeckel mit Zwischenblättern	MH38.1	30,—
5039	Deckblatt zum Markenheftchen Hindenburg 1941, ONr. 15, Öffnungsbug	MH39	Gebot
5040	Stände 1934, Markenheftchendeckel Seite 1/4 und Zwischenblatt	MH40	30,—
5041	1935 Trachten, Klammer 15 mm, hsl. Nr. 103 mit Passerstrich oben, postfrisch, Luxus, Mi. 180,-	MH41.2 **	40,—
5042	MH WHW Schiffe 1937, tadellos postfrisches Heftchen mit Originalklammerung und ohne Aufschlagebug, Mi. 130,-	MH44 **	40,—
5043	1938 WHW, nur Deckel, Rückseite und Zwischenblatt	MH45	Gebot
5044	1939 WHW Bauwerke, postfrisch, Eckbug, Deckel mit Nr. beschriftet, 5 Pf. 1 Marke Kerbe, Mi. 150,-	MH46 **	Gebot
5045	MH WHW Bauwerke 1940, tadellos postfrisches Heftchen mit Originalklammerung und ohne Aufschlagebug, Mi. 130,-	MH47 **	40,—

Deutsches Reich Markenheftchenblätter

5046	Heftchenblatt 11b postfrisch ohne Rand, Mi. 450,-	HBI.11b **	40,—
5047	Heftchenblatt mit HAN 3700.19 ungebraucht, Mi. 150,-	HBI.21aB *	35,—
5048	Heftchenblatt 21aA postfrisch, Falze im Rand, Mi. 210,- (für ** 350,-)	HBI.21aA **	45,—
5049FP	Germania 1911, R1/2+5 Pf. Heftchenblatt mit Reklamen Apfelwein und Gühler Honig auf Briefstück, jede Marke klar gestempelt COBURG 15.4.11, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „echt in guter Bedarfsqualität mit der für Heftchenblätter üblichen Zähnung sowie kleinen Druckspuren“, Mi. 3.300,-	HBI.4.1 △	700,—
5050FP	Germania 1912, Friedensdruck, 5 Pf. mit 4 Andreaskreuzen, postfrisch (rückseitig im Rand Bleistiftspur), Mi. 2.500,-	HBI.7aA1.1 **	600,—
5051P	Germania 1912, X+5 Pf. Heftchenblatt mit durchgezähntem Rand mit durchgehender Strichleiste auf Briefstück, jede Marke klar gestempelt TILSIT 18.11.1914, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „echt in einwandfreier Qualität mit der für Heftchenblätter üblichen Zähnung“, Mi. 2.800,-	HBI.7aA1.1 ☒	600,—
5052P	Germania 1916/17, 15 Pfg gelbbraun, Heftchenblatt, Rand durchgezähnt mit HAN 4952.16, gestempelt ULM VERFASSUNGSTAG 25. SEPTEMBER 1919 (minimal angetrennt), Mi. 1.600,-	HBI.13aAHAN2 ☉	350,—
5053P	Germania 1917, 7½+15 Pfg Heftchenblatt, Rand durchgezähnt und unbedruckt, zentrischer SStpl. 21. GERMANIA-RING u. 18 DEUTSCHER BRIEFMARKENSAMMLERTAG HANNOVER 28.8.21, Mi. 1.200,-	HBI.14baA0 ☉	320,—
5054	Germania 1917/18, 5+15 Pfg Heftchenblatt, Rand nicht durchgezähnt mit Strichleisten grün und violett übereinander, sauber gestempelt BISCHOFSTEIN 23.8.20, Mi. 1.100,-	HBI.17aaB3.1 ☉	300,—
5055FP	Germania 1917/18, 5+10 Pfg Heftchenblatt, Rand nicht durchgezähnt mit Strichleisten grün und rot mit HAN 4215.17 auf Briefstück CHARLOTTENBURG 19.10.22, Handbuch gestempelt ohne Bewertung für ** 2.300,-	HBI.18aaBHAN △	650,—
5056	Heftchenblatt 19 postfrisch (Falz im Heftchenblattrand), Mi. 420,- für *, Mi. 700,- für **	HBI.19 **	75,—
5057P	Germania 1918, 15+10 Pf., Heftchenblatt ungebraucht, hierin enthalten W 13 mit perfekter Zähnung postfrisch (Mi. hierfür 300,-), Mi. 420,-	HBI.19aaA *	90,—
5058	Heftchenblatt 19aaA ungebraucht ohne Rand, Mi. 420,-	HBI.19aaA o. *	75,—
5059	Germania 1918/19, 15+10 Pf. Heftchenblatt, durchgezählter Rand unbedruckt, postfrisch, Mi. 700,-	HBI.19aaA0 **	160,—
5060FP	Germania 1918/19, 7½+5 Pf. Heftchenblatt mit unbedrucktem durchgezähntem Rand portorichtig auf Brief (gefaltet) von WÜSTEGIERSDORF (SCHLES.) 23.6.20 nach Muskau, Mi. für ohne Rand 1.500,-	HBI.20abA ☒	400,—
5061P	Germania 1918, 7½ +5 Pf., Heftchenblatt mit schmaler Strichleiste, ungebraucht, Mi. 630,-	HBI.20abA2 *	100,—
5062	Germania 1919, Heftchenblatt tadellos gestempelt, Mi. 110,-	HBI.21aaA ☉	25,—
5063	Germania 1919, 10 Pf. dunkelrosarot mit 15 Pf., Heftchenblatt mit durchgezähntem unbedrucktem Rand, einwandfrei postfrisch (teils typische Heftchenzähnung), Fotoattest Jäschke-Lantelme, Mi. 1.200,-	HBI.21faA0 **	300,—
5064	5+7½ Pf. Germania, Heftchenblatt, unbedruckter Rand durchgezähnt, postfrisch (übliche Zähnung), Mi. 200,-	HBI.22abA0 **	50,—
5065	Heftchenblatt 23aaA tadellos gestempelt, Mi. 110,-	HBI.23aaA ☉	25,—
5066	Germania 1919, 10+5 Pf. Heftchenblatt, unbedruckter Rand durchgezähnt, postfrisch, Mi. 100,-	HBI.23aaA0 **	25,—
5067	Germania-Heftchenblatt mit 2 x 85lla und 4 x 86llf tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Erhaltung mit der für Markenheftchen typischen Zähnung.“ Mi. 1.500,-	HBI.27afA **	150,—
5068	Germania 1921, 40, 30 und 60 Pfg, je 1/3 Markenheftchenbogen (je 60 Marken, mittig waager. gefaltet), postfrisch mit teils leichten Anhaftungen, 40 und 30 Pfg je vom linken nicht durchgezähntem Bogenrand mit „P“	HBI.28,30,33 */**	120,—
5069	Flugpost 1930, Heftchenblatt 20 Pfg. postfrisch, unten Heftchenzähnung, zwei Marken mit Druckspuren, Mi. 500,-	HBI.49B **	70,—
5070	Hindenburgspende, Heftchenblatt postfrisch, Mi. 230,-	HBI.56A **	50,—
5071	Vier bessere Hindenburg Heftchenblätter, Mi.-Nr. 57, 59, 60 (ohne Rand), 62, sauber ungebraucht, Pracht, Mi. 450,-	ex H-BI.57/62 *	100,—
5072	Reichspräsidenten-Heftchenblatt postfrisch, Rand angeklebt, Mi. 220,-	HBI.62B **	30,—
5073	Nothilfe 1928, X+8+15 Pfg Heftchenblatt mit Rand fast portorichtig (2 Pfg überfrankiert) auf R-Brief mit Rückschein von HAGEN 19.4.29 nach Bielefeld	HBI.63 ☒	200,—
5074	Heftchenblatt 65 *, 2 Werte dünn, Mi. 360,-	HBI.65B *	35,—
5075	Nothilfe-Heftchenblatt tadellos ungebraucht, Mi. 130,-	HBI.71B *	30,—
5076	Heftchenblatt Nothilfe 1932, nicht durchgezähnt, auf rückseitigem Deckel klebend, tadellos, gestempelt	HBI.71B ☉	60,—
5077	WHW 1940 Bauwerke, 5+6 Pf. 3 Heftchenblätter als Bogenteil postfrisch, 1mal mit Passerstrich (minimal angetrennt), Mi. 120,-	HBI.115B0/2 **	20,—

Deutsches Reich Zusammendrucke

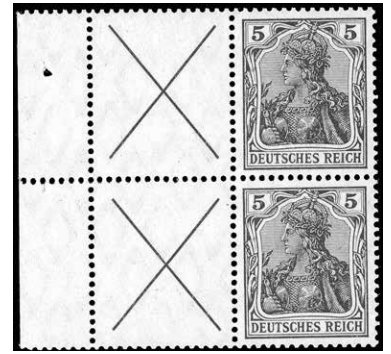
5078P	RL+X+5 Pf. Germania, 2 Stück als Paar aus H-Blatt 3 mit unbedrucktem Rand, postfrisch, in dieser Form im Handbuch nicht katalogisiert, Mi. 800,- ++)	W1(2) **	250,—
5079P	X + 5 Pfg Germania, waagerechter Zusammendruck auf Ortsbrief aus BERLIN 12.12.12, Umschlag mit Spuren und Marke rechts etwas geschürft, siehe auch Foto, 700,-	W1.1 ☒	120,—
5080	X/5 Pf waag. ZD ☉ min. Zahnfehler, Mi. 350,-	W1.1.1 ☉	60,—
5081P	Reklame 5 + 5 Pfg. Germania-Zusammendruck auf Bedarfspostkarte aus HEIDELBERG 20.10.11, minimal angetrennt und 5 Pfg Marke durch Randlebung rechts mit nicht ganz perfekter Zähnung, signiert Jäschke BPP, optisch noch ansprechendes Stück, 1100,-	W2.5 ☒	200,—
5082	5 Pf. mit Reklame „Bienenhonig M. Gühler“, waag. Zusammendruck auf portogerechter Bayern-GA von Frankfurt nach Zeit, der Reklame teil mit kleinem Zahnfehler, Mi. 500,-	W2.2 ☒	80,—
5083	R2 + 5 Pfg Germania, waager. Zusammendruck als portogerechte Frankatur auf Karte von „HALLE 30.1.12“ nach Köln, Zusammendruck tadellos, Karte kl. Randfehler und Beförderungsspuren, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 500,-	W2.2 ☒	100,—
5084	Reklame 7+5 Pfg Apfelwein Beisser, gestempelt EBISFELDE-SALZWEDEL BAHNPOST, Zähnung etwas korrigiert, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP, Mi. 700,-	W2.7 ☉	70,—
5085	Reklame 10+5 Pfg Briefmarken Kohl, Briefstück, SStpl. FRANKFURT 17. Deutsches Bundes-u. Goldenes Jubiläumsschießen 28.7.12, Fotoattest Dr.Oechsner BPP: „echt in einwandfreier Qualität“, Mi. 450,-	W2.10 △	130,—
5086FP	X+10 Pf. Germania, sehr gut gezähnt, unterer Zusammendruck postfrisch im H-Blatt ohne Rand (oberes Paar ungebraucht mit Schonfalz-fleck nicht bewertet), Mi. 700,-	W4 **	200,—
5087P	X+10 Pf. Germania, postfrisch, Mi. 700,-	W4b **	180,—



5057



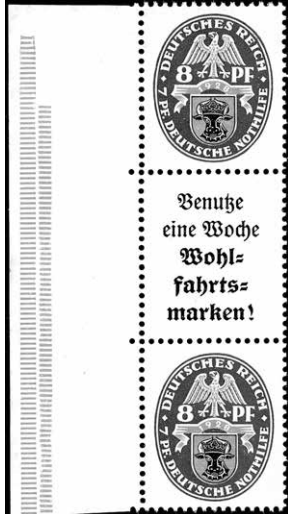
5061



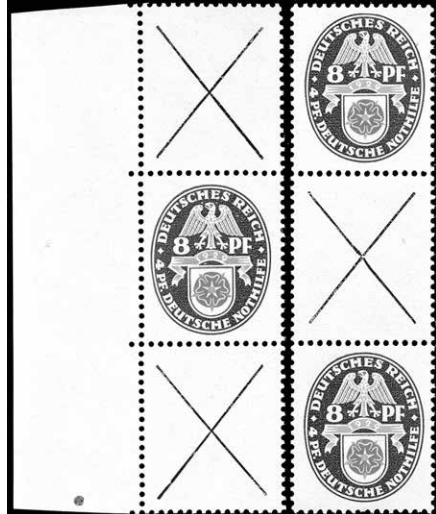
5078



5123



5128



5133



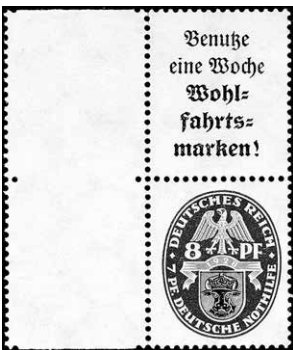
5154



5489



5526



5129



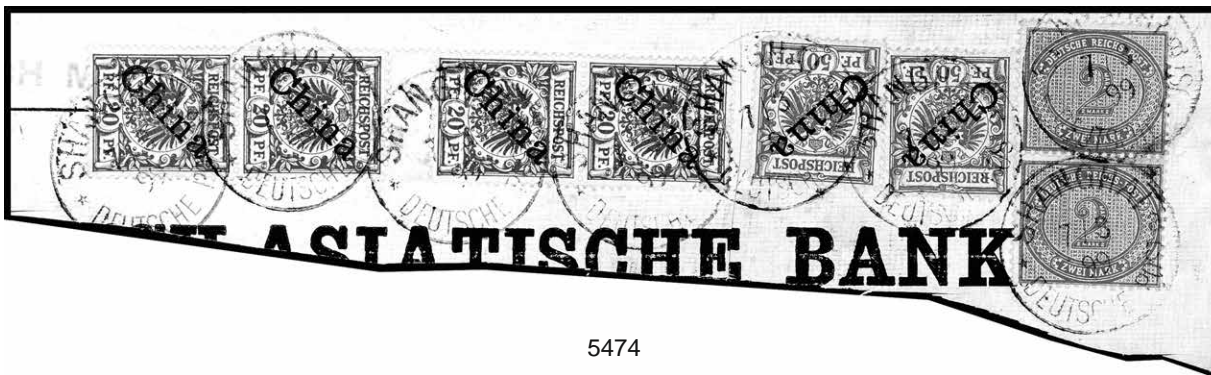
5158



5467



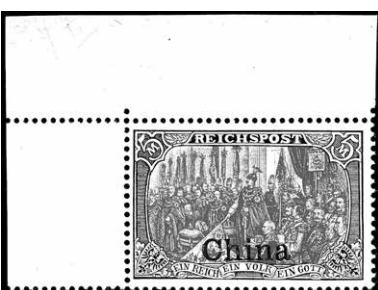
5613



5474



5500



5502



5555

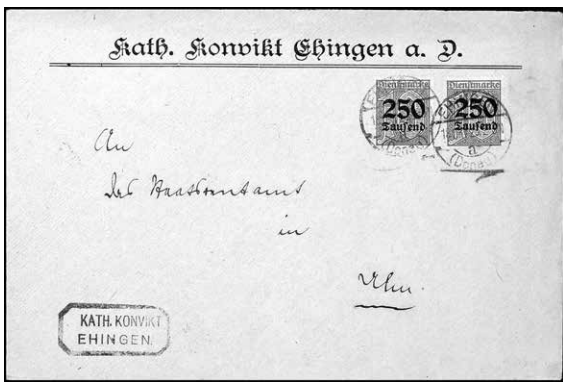


5557

EINZELLOSE

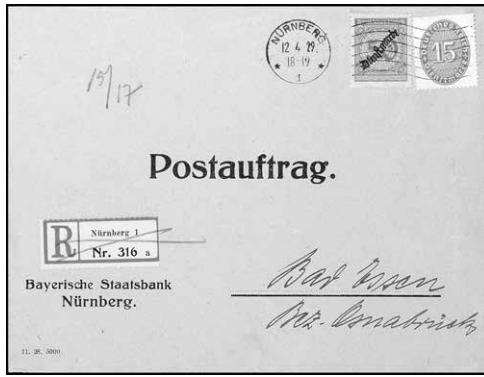
Deutsches Reich Zusammendrucke

5088P	X + 10 Pfg Germania, portugerechte Einzelfrankatur auf Brief von BERLIN NW 2.9.12 nach München, oben bei der 10 Pfg ein kurzer Zahn, Befundzettelchen J-L. BPP (ohne Signatur), Mi. 1.200,-	W4b ☒	250,—
5089	5/10 Pf. Germania-Zusammendruck vom linken Rand mit HAN „H4215.17“, tadellos ungebraucht	W7IIaa *	50,—
5090P	7 1/2 Pfg Germania orange und 15 Pfg Germania gelbbraun im senkr. Zusammendruck, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Oechsner BPP (2013): „in einwandfreier Qualität mit für diese Ausgabe normalen Zähnung.“, Mi. 500,-	S7aa **	150,—
5091FP	7½+15 Pf. Germania, sehr gut gezähnt, postfrisch, Mi. 380,-	W11ba **	100,—
5092	7½+15 Pf. Germania, sehr gut gezähnt, unterer Zusammendruck fast postfrisch (winzige Haftstelle) im H-Blatt ohne Rand, Mi. 230,-, S8 postfrisch wegen starker Heftchenzähnung nicht bewertet	W11ba *	60,—
5093	15+5 Pf. Germania, senkr. im Paar als 4er-Block (rechts oben kl. Eckbug) mit 5 Pfg Zusatzfrankatur (durch diese Brief gefaltet), portorichtig auf R-Brief von RIEMSLÖH 21.12.18 nach Hiltner, gepr. Infla, Mi. 660,-	S6aa(2) ☒	120,—
5094P	15+5 Pf. mit 5+10 Pf. Germania portorichtig auf R-Brief von GROITZSCH 26.1.18 nach Borna, Mi. 825,-	W9aa,7II ☒	220,—
5095	15 Pf/10 Pf Flugpost, waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 200,-	W22 **	50,—
5096	15 Pf. und 10 Pf. Germania, senkrechter Zusammendruck auf △ (mit der seltenen 86IIlf), Heftchenschnitt, tiefst gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 400,-	W12fa △	75,—
5097	Friedrich der Große, postfrisch, komplette Prachtgarnitur aller 10 Kombinationen, S 102, S 103 und W45 *, Mi. 584,-	K17/WZ11 **	140,—
5098	Friedrich der Große, tadellos gestempelt kplte. Garnitur aller zehn Kombinationen je einzeln auf Briefstücken, Mi. 735,-	K17/WZ11 △	170,—
5099	RL+L+10 Pf. Germania gelblichorange, Bogenteil, waager. 10er-Block links mit Randleiste, oberer Zusammendruck mit HAN 7592.20 und linke Strichleiste oben 4 mm verkürzt, unterer Zusammendruck rechte Strichleiste oben 4mm verkürzt, SStpl. POSTWERTZEICHENAUSSTELLUNG BERLIN 22.10.22, gepr. Infla, Mi. 1.500,-	RL1.6,7 ☉	400,—
5100FP	RL + L + 30 Pfg. und RL + L + 10 Pfg. Ziffer in einer senkrechten Zusammendruck-Einheit und 10 weiteren Zusammendrucken (K1-K6, S 17, S 21, S 25 und S 29) auf einem überfrankiertem R-Auslandsbrief aus REIT I.W. 12.1.22 nach Basel mit Ankunftsstempel, Pracht, lose gestempelt ca. 2300,-	RL13,RL14u.a. ☒	600,—
5101FP	30 + 40 + 30, Germania/ Ziffer, senkrechter Zusammendruck, gestempelt, geprüft Infla, Mi. 500,-	S28 ☉	100,—
5102FP	40+30+40+30+40+30 Pf. Germania und Ziffern mit 30+10+30+10+30+10 Pf. und 30+40+30+40+30+40 Pf. Germania, je senkr. 6er-Streifen auf überfrankiertem Orts-R-Brief (gefaltet) von CHEMNITZ 30.9.22, gepr. Infla, Mi. 1.500,-+	S28,30	500,—
5103FP	40 + 30 + 40 Germania/ Ziffer, senkrechter Zusammendruck, gestempelt, geprüft Infla, Mi. 500,-	S30 ☉	100,—
5104P	30 + 10 Pf. Ziffer, linke obere Bogenecke mit HAN 3148.21 und 2mal 10 Pf. als 4er-Block und 2mal 40 Pf. Germania mit 30 Pf. Ziffer portorichtig auf Brief von SÜSSEN 22.2.22 nach Stuttgart, gepr. Infla/Dütsch, Mi. - für gestempelt!	S33HAN,29 ☒	200,—
5105FP	20 Pfg + X, Flug 1930, senkrecht, mit Flug 1934. 2 RM, 5 und 80 Pf. (Nr. 538,529, 536 je x) auf R-Zeppelinbrief der 2. Südamerikafahrt 1934, Auflieferung FRIEDRICHSHAFEN b 9.6.34 nach Porto Alegre/Brasilien, Sieger Nr. 250 A, Mi. 1.200,-	S35 ☒	300,—
5106	X+20 Pfg Flug 1930/31 mit Hindenburg 3 Pfg (Nr. 483) auf Luftpostbrief von BERLIN 6.8.33 nach Böblingen mit Luftpostbestätigungsstempel, Mi. 100,-	W21.1 ☒	25,—
5107	X+20, X+X+20 und 15+10 Pfg, Flug 1931, gestempelt HAGEN 7.10.32, bzw. 2 Briefstücke BERLIN SÜDENDE 29.1.32, Mi. 320,-	W21.1/2,2 ☉/△	70,—
5108	X+X+X+20 Pfg Flug 1930/31 2 Paare mit 10 Pfg Präsidenten (Nr. 413) und 4 Pf. Hindenburg (Nr. 467) portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von FÜSSEN 4.6. 34 nach Stuttgart, Mi. 600,-	W21.3(2) ☒	180,—
5109	X + 15 Pfg. Kant-Zusammendruck, gestempeltes Prachtstück, 300,-	W23 ☉	75,—
5110P	X+15 Pf. Kant, mit Rand als Einzelfrankatur portorichtig auf Brief von ALTONA 15.10.28 nach Berlin, Mi. 600,-	W23 ☒	180,—
5111	20 Pfg + 20 Pfg Flugpost, waager. Kehrdrukpaar, tadellos gestempelt, Mi. 350,-	K8 ☉	90,—
5112	15/10 Pf. Flugpost, waag. Zusammendruck tadellos postfrisch, Mi. 200,-	W22 **	60,—
5113P	RL+X+10 Pf., Nothilfe 1926, postfrisch aus offiziell nicht verkauftem und nur in wenigen Exemplaren in den Handel gekommenem Markenheftchenbogen	(W24.1) **	200,—
5114	5 Pfg. Z + Z + 12 Pfg. Hindenburg 1933 - Zusammendruck gestempelt, 2x mit verschiedenen Strichleisten-Varianten, etwas für den Spezialesammler, Pracht, Mi. 160,-	KZ17(2) ☉	45,—
5115	X+10 Pf. Nothilfe 1926, postfrisch, Mi. 250,-	W24.1 **	60,—
5116	X+10 Pfg Nothilfe 1926 auf Briefstück, KÖLN 15.5.27, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	W24.1 △	110,—
5117	8+15 Pf. Hindenburgspende 1927 senkr. im Paar als 4er-Block auf Auslandsbrief von LEIPZIG 15.12.27 nach Manresa/Spanien, Mi. 120,-	S36(2) ☒	30,—
5118	X+15 Pfg, Hindenburgspende 1927, gestempelt STUTTGART, Mi. 200,-	W25 ☉	45,—
5119	X+15 Pf. Hindenburgspende 1927, portorichtige Einzelfrankatur auf Brief (gefaltet) von BERLIN-FRANKFURT BAHNPOST 8.12.27 nach Wiesbaden, Mi. 400,-	W25 ☒	100,—
5120	RL+X+X+15 Pf. Reichspräsidenten mit Zusatzfrankatur 5er-Streifen 8 Pf., waager. geteilte Hälfte mit Rand aus H-Blatt Nr. 58 portorichtig auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von RATIBOR14.5.32 nach Berlin, Mi. 90,- ++	W30.3 ☒	25,—
5121	RL+X+X+15 Pf. Reichspräsidenten, 3mal als linker unterer Eckrand-9er-Block mit Hindenburg 1 Pf. (Nr. 512) portorichtig auf Orts-R-Brief BERLIN-CHARLOTTENBURG 22.2.35, Mi. 180,-	W30.3(3) ☒	50,—
5122	Reichspräsidenten, 5 ZD, u. a. K9, SK3, Mi. 150,-	K9 ☉	Gebot
5123P	Reichspräsidenten 1932, 18 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 1.420,-	K9/W29 **	350,—
5124	Reichspräsidenten 1932, 18 Zusammendrucke komplett gestempelt, teils auf Briefstücken, Mi. 1.300,-	K9/W29 ☉/△	300,—
5125	8 Pfg Nothilfe + A1.1 + 8 Pfg Nothilfe, senkr. Zusammendruck, tadellos ungebraucht, Mi. 1.200,-	S59 *	300,—
5126FP	8+A1+8 Pfg Nothilfe 1928, oben mit Leerfeld aus der Bogenecke, postfrisch (Falz im Seitenrand, Ecke überstempelt), nur 1mal im Bogen möglich, Mi. 3.200,-	S59L **	800,—
5127	8 Pfg Nothilfe + A2, senkrechter Zusammendruck im Viererblock mit S50, gestempelt „Saarburg“, Pracht, Mi. 418,-	S62 ☉	100,—
5128P	8+A2+8 Pf., Nothilfe 1928, postfrisch mit linkem Bogenrand (oben minimale Haftspuren), Mi. 2.000,-	S63 **	450,—
5129P	A2+8 Pf., Nothilfe 1928, postfrisch, links mit Zwischensteg (dieser Falzreste), Mi. 900,-	S64 **	250,—
5130FP	A2 + 8 Pfg Nothilfe + A2, senkr. Zusammendruck, tadellos ungebraucht, Mi. 1.200,-	S65 *	300,—
5131FP	A1+8 Pfg + X + L, Nothilfe 1928, postfrische Bogenecke, seltenste Kombination mit Text, Andreaskreuz und unten anhängendem Leerfeld in guter Erhaltung, Mi. 4.000,-	S66L **	1000,—
5132P	5+Z+Z+5 Pfg Nothilfe 1929, äußere Strichleisten gelb/schwarz, Kehrdruk im senkrechten Paar mit weiteren 4 mal 5 Pfg als Bogenteil vom Unterrand mit HAN V 4517.29 und Zusatzfrankatur 15 Pf. Berühmte Deutsche auf Eilboten-Luftpostbrief von FRANKFURT FLUGHAFEN 14.4.30 nach Berlin, Mi. 1.050,-	KZ13.1HAN ☒	300,—
5133P	Nothilfe 1929, 15 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 2.635,-	KZ13/W36 **	750,—
5134	5 Pfg Nothilfe + Z + Z + 5 Pfg Nothilfe, waager. Zusammendruck vom Unterrand mit HAN V4517.29, dazu anhängend Mi.,Nr. 430 und waager. Zusammendruck W34, tadellos postfrisch, Mi. 370,-+	KZ13HAN **	120,—
5135	8+Z+Z+15 Pfg, Nothilfe 1929, gestempelt GLASHÜTTE 15.12.29, Mi. 350,-	KZ15 ☉	80,—
5136	X+8+X Nothilfe 1929, linke untere Bogenecke auf Briefstück, BERLIN-LICHTENFELDE 30.6.30, Kurzbefund Dr.Oechsner BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	S75 △	110,—
5137	A1+5 Pf. Nothilfe 1929 mit Zusatzfrankatur 10 Pf. Berühmte Deutsche auf Brief (gefaltet) von BERLIN 16.11.29 nach Wien, Mi. 160,-	W34,390 ☒	45,—
5138	8 + 15 +8 Nothilfe, postfrisch, Mi. 100,-	S77 **	20,—
5139	15+8 Pf. Nothilfe 1930, im Paar als Mehrfachfrankatur auf R-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe (gefaltet) von BERLIN-LICHTENFELDE 5.3.31 nach Berlin-Neukölln, Mi. 150,-	S78(2) ☒	35,—
5140	S 86 und 3mal S 78 im Zusammendruck wie Heftchenblatt 69, jedoch mit A1.3 unten und Rand rechts, tadellos postfrisch, Mi. 500,-	S86 **	120,—



4971

40,—



4975

40,—



5079

120,—



4976

50,—



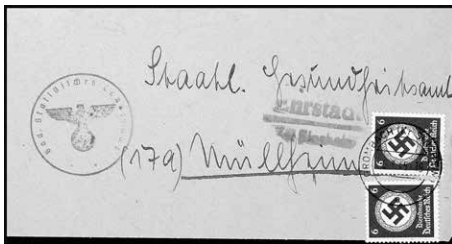
4981

40,—



5110

180,—



4985

160,—



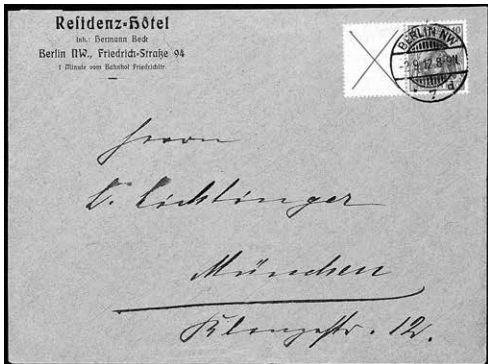
4986

150,—



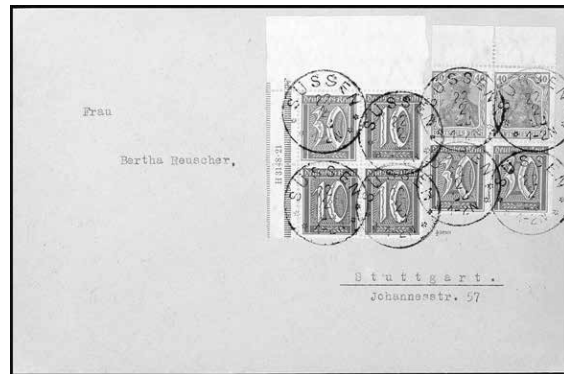
5178

40,—



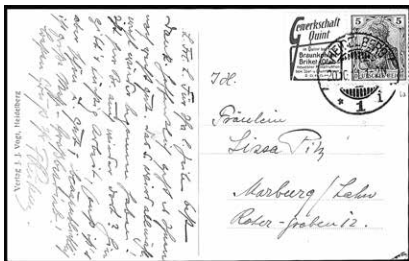
5088

250,—



5104

200,—



5081

200,—



5094

220,—



5141

200,—



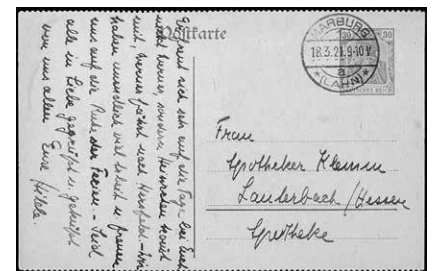
5179

40,—



5180

150,—



5181

50,—

Deutsches Reich Ganzsachen

5141P	8+X+8 Pfg Nothilfe 1931 im Rand-6er-Block mit Zusatzfrankatur 3 Pfg Reichspräsidenten fast portorichtig (1 Pfg überfrankiert) auf R-Brief (gefaltet) von SPIEGELAU 23.2.32 nach München, Mi. 1100,-	S93 ☒	200,—
5142	X+8 Pfg, Nothilfe 1931, gestempelt, gepr. Peschl BPP, Mi. 350,-	S94 ☉	90,—
5143	A1+15 und 8+15, Nothilfe 1931, als 4er-Block mit Zusatzfrankatur 3, 4 und 10 Pfg Reichspräsidenten (Nr. 410, 435, 454) portorichtig auf Übersee-R-Brief von BREMEN 14.1.32 nach Rio de Janeiro, Mi. 95,-	S96,88 ☒	25,—
5144	Nothilfe 1931: Verwende .../15 Pf/Verwende ..., senkrechter Zusammendruck tadellos gestempelt ohne die übliche Heftchenzählung (Mi. +30%) und ungefaltet, Mi. 715,-	S97 ☉	100,—
5145	Nothilfe 1931: 15 Pf./Verwende .../15 Pf., senkrechter Zusammendruck tadellos gestempelt, ohne die übliche Heftchenzählung (Mi. +30%) und ungefaltet, Mi. 715,-	S99 ☉	100,—
5146P	15+A1+15 Pf. Nothilfe 1931 mit 8 Pf. (Nr. 459) und 6+5 Pf. Reichspräsidenten (S 44) auf Übersee-R-Brief von BREMEN 2.6.32 nach Rio de Janeiro, trotz Unterfrankatur ohne Beanstandung befördert, hds.Leitvermerk „via Southampton D. Alcantara“, leichte Gebrauchsspuren	S99 ☒	250,—
5147	8 Pfg. + Z + Z + 8 Pfg. Nothilfe 1931-Zusammendruck auf überfrankiertem Brief aus VAREL 9.2.32 nach Rüstringen, 1 Leerfeld oben mit Stockpunkt in der Zähnung, sonst einwandfrei, Mi. für lose Marken bereits 600,-	WZ5 ☒	140,—
5148	8 Pfg + 8 Pfg + Z + Z + 8 Pfg + 8 Pfg Nothilfe 1931, waager. Zusammenendruck mit Zierfeldern, tadellos gestempelt „Leipzig Althoff 27.4.32“, Mi. 600,-	WZ5 △	80,—
5149	8 Pfg Nothilfe 1931 + Z + Z + X + 8 Pfg Nothilfe 1931, waager. Zusammendruck mit Zwischensteg, tadellos postfrisch, Mi. 500,-	WZ6 **	150,—
5150	Nothilfe Bauwerke 1931: 15/Z/Z/15, waagerechter Zusammendruck tadellos postfrisch ohne die übliche Heftchenzählung (Mi. + 30%) und ungefaltet, Mi. 585,-	WZ8 **	90,—
5151FP	15+Z+Z+15 Pf., Nothilfe 1931, 2mal im 12-Block auf Ansichtskarte von HEIDELBERG 38.PHILATELISTENTAG 29.7. 32 nach Zwickau .	WZ8(2) ☒	400,—
5152	X+12 Pfg. (3mal) und A3+12 Pfg. (2mal), Nothilfe 1932, als waager. 5er-Streifen aus der linken oberen Bogenecke mit 2 Passerstrichen mit Zusatzfrankatur 6+4 Pf. (W41) portorichtig auf Auslands-R-Brief der 2. Gewichtsstufe von ESSEN 22.2.33 nach Böhm.Krumau/Tschechoslowakei, Mi. 125,-	S100(3),10 ☒	35,—
5153	Nothilfe 1932, 8 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 145,-	S100/W44 **	25,—
5154P	Hindenburg 1933, postfrisch kplte. Prachtgarnitur aller zwölf Kombinationen, Mi. 733,-	KZ17/W46 **	180,—
5155	Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, 12 Zusammendrucke komplett gestempelt, Mi. 880,-	KZ17/W46 ☉	220,—
5156	6+Z+6 Pf. Fridericus mit 10 und 15 Pf. Flug und 1 Pf. Hindenburg (Nr. 530/31 u. 512) portorichtig auf Orts-R-Brief, BERLIN12.5.34, Mi. 100,-	WZ9 ☒	25,—
5157	12+8 Pf. Hindenburg 1933, Wz. Waffeln, senkr. mit Kehrdrukpaar 8 Pf. Reichspräsidenten und Zusatzfrankatur Nr. 480,513/14 portorichtig auf Auslands-R-Brief (leichte Gebrauchsspuren) von UNNA 6.10.33 nach Graz, Mi. 140,-	S110,K12 ☒	35,—
5158P	Wagner, kplte. postfrische Garnitur aller 15 Kombinationen, W 56 minimale Lagerspur, W 54 einmal zart angefaltet, sonst Prachterhaltung, Mi. 1790,-	S114/W58 **	450,—
5159	Nothilfe Wagner 1933, kpl. Garnitur der Zusammendrucke, insgesamt 15 Stück, tadellos postfrisch, Mi. 1.790,-	S114/W58 **	450,—
5160FP	Wagner 1933 - Zusammendrucke gestempelt komplett (S 58 auf Briefstück), Pracht, Mi. 1.745,-	S114/W58 ☉/△	400,—
5161	8+12 Pfg, Wagner 1933, Kehrdrukpaar als 4er-Block, zentrisch gestempelt WALDHEIM 20.3.34, Mi. 240,-	SK20(2) ☉	50,—
5162	6+4 Pfg 4+6 Pfg 8+12 Pfg und 12+8 Pfg Wagner 1933, je im Paar als 4er-Block gestempelt bzw. auf Briefstück, Mi. 290,-	W47,49,55 ☉/△	70,—
5163P	X + 8 Pfg. Wagner, waagerechter Zusammendruck mit Bogenrand oben und senkrechter Zusammendruck 5 + 12 Pfg. Hindenburg Waffeln als portogerechte Frankatur auf Auslandsbrief aus WIESBADEN 3.6.34 nach Spanien, Pracht	W51,S106 ☒	50,—
5164FP	X + 8 Pfg. + X, waagerechter Wagner-Zusammendruck als portogerechte Frankatur auf Ortsbrief aus MARKLEEBOURG 28.9.34, Pracht, 600,-	W52 ☒	150,—
5165P	8 Pfg. + X + 8 Pfg. Wagner, waagerechter Zusammendruck auf überfrankierten Brief aus WÜRZBURG 24.11.33, Pracht, Katalogwert für lose gestempelt 300,-	W54 ☒	80,—
5166	Hindenburg 1934, 21 Zusammendrucke komplett gestempelt (2 Briefstücke), 5+Z+Z+8 Pf. beide Typen (Nr. KZ 21.1 und 21..2), Mi. 890,-	KZ20/W62 ☉	220,—
5167	6+A5+6 Pf. Hindenburg 1934, portorichtige Einzelfrankatur auf Brief (gefaltet) von GIEßEN 26.7.35 nach Kassel, Mi. 320,-	S126 ☒	90,—
5168	Hindenburg 1937, Doppelstück 6+Z+Z+8 mit Zwischensteg 6 Strb., Mi. 200,-	KZ29,1 **	25,—
5169	6+A14+6 Pfg Hindenburg 1940, linke untere Bogenecke als portorichtige Einzelfrankatur auf Brief mit Ostmark-Stpl. KLAGENFURT Kärtner Volksabstimmung 10.10.40 nach Oberlungwitz, Mi. 110,-	S210.1 ☒	30,—
5170	Nothilfe Stände, tadellos gestempelte kplte. Garnitur aller Kombinationen, teils gepr. H.-D. Schlegel BPP, Mi. 621,-	K23/W101 ☉	150,—
5171	A6+12 Pfg Stände 1934, linke untere Bogenecke portorichtige Einzelfrankatur auf Brief von HAMBURG 30.1.35 nach Neugersdorf, Mi. 90,-	W101 ☒	25,—
5172	1936, WHW-Bauten, kpl. postfrische Zusammendruckserie	S243/W122 **	35,—
5173	WHW 1936, bauten, Zusammendruckserie 15 Werte kpl., postfrisch	S243/W122 **	40,—
5174	A11+12+A11, WHW 1938 Ostmark, mit 3+12+3 Pfg als linker unterer Eckrand-6er-Block und Paar 6 Pfg Turnfest 1938 portorichtig auf R-Ostmark-Brief von WIEN 1.III.39 nach Jägerndorf/Sudetenland, Mi. 130,-	S256,252 ☒	35,—
5175	A14+6 Pf+A14,Hitler 1941, Randstreifen mit Zusatzfrankatur 6 Pf. portorichtig auf Brief von POSEN BOXLÄNDERKAMPF DEUTSCHLAND-KROATIEN 16.8.1942 nach Oberlungwitz, Mi. 220,-	S287,785 ☒	60,—

Deutsches Reich Ganzsachen

5176	1/2 Gr. Ganzsachenkarte als währungsfremde Verwendung im Kreuzerbezirk aus MAINZ 3.8.73 mit viel Text nach Sobenheim mit Ausgabenstempel, Karte mit Bügen, sonst feiner Bedarf, selten, 350,-	P1 ☒	100,—
5177FP	5 Pfg. Ganzsachenkarte mit Firmenloch „PL“ (= Paul Landfried) aus HEIDELBERG 17.9.87 nach Rauenberg, Karte links fleckig, aber sehr frühe Firmenlochung!	P18 ☒	150,—
5178P	15 + 15 Pfg. Germania Ganzsachenkarte gezähnt, bedarfsgebraucht aus TITSCHENDORF 16.7.20 nach Leipzig, Pracht	PZP22II ☒	40,—
5179P	2 Pfg. Ganzsachenkarte als unterfrankierte Auslandskarte aus TRIER 4.12.05 mit diversen Stempeln und Vermerken nach Sofia mit bulgarischer Portomarkte 10 St. mit Stempel „SOFIA25.1.1906“ und retour mit zweisprachigem Aufkleber „Inconnu...“, Pracht	P63,Bulg.P17 ☒	40,—
5180P	30 Pfg. Germania-Ganzsachenkarte mit Firmenloch „U.G.“ (= Ulrich Gminder) mit portogerechte Zufankatur als Drucksachenkarte mit vorderseitigem Textzudruck über Zahlungseingang aus REUTLINGEN 4.12.22 nach Laichingen, Pracht, aus der Inflazeit sind GSK mit Firmenlochungen sehr selten!	P120,u.a. ☒	150,—
5181P	30 Pfg. Ganzsachenkarte gezähnt, bedarfsgebraucht aus MARBURG 19.3.21 mit viel Text nach Lauterbach, kleiner Eckbug, sonst Pracht	P120All ☒	50,—
5182P	40 Pfg. Ganzsachenkarte, oben und unten gezähnt mit Zufankatur 10 Pfg. Ziffer als Fernpostkarte aus BERLIN 2.2.22 nach Guben und retour mit u. a. seltenem Ra3 „P.A.GUBEN Entlastet 9.2.22“, leichte Eckbüge	P141II,159 ☒	40,—
5183P	25 Pfg. Rohrpost-Ganzsachenkarte auf lebhaft rosa Karton (Probedruck) gebraucht mit Ekr. BERLIN W V. 30.6.77 und viel Text, kleine Spuren, selten!	RP1Probe ☒	120,—
5184P	50 Pfg u. 1 Mk Sonderflugpostkarten zugunsten der National-Flugspende 1912, je klar gestempelt „WIESBADEN-FRANKFURT (MAIN) LUFTPOST 13.10.12“ und sauber adressiert nach Biebrich/Rhein, tadellos, Mi. 380,-	SFP1/2 ☒	110,—

Deutsches Reich Privatganzsachen

5185	5 Pf. Germania, Anzeigen- Kartenbrief gestplt. 08.08.08 Wiesbaden	☒	70,—
5186	5 Pf. Germania, Bildpostkarte zur 72. Versammlung der Naturforscher und Ärzte in Aachen mit entsprechendem SST vom 19.09.00	☒	90,—
5187P	5 Pfg. Ganzsachen-Kartenbrief „Serie I Münster“ gebraucht aus MÜNSTER 13.12.06 im Ortsverkehr, linker Rand abgetrennt, sonst gute Erhaltung, innen mit diversen Werbungen und Abb. einer Taschenuhr und Blumen-Töpfe, Pracht	☒	90,—

Zeppelinpost nach Sieger

5188	1937, 43. Deutscher Philatelistentag 22.-23. Mai in Kassel, 3 Pf. Hindenburg-Ganzsache (mit waagr. weißem Strich durch das Markenbild) und Zusatzfrankatur MiNr. 513, dicker Karton, pass. SST Kassel 23.5.1937, adressiert nach Bad Nauheim, rücks. alter KABE Vordruckauschnitt der Niederlande mit 2 alten Falzspuren sowie karminroter Absenderstempel. Ob dies eine Druckprobe oder ein Plakatauschnitt ist, darüber ist man sich noch nicht einig, jedoch ist dies von dieser Ausgabe bis heute das einzige bekannte Exemplar in tadelloser Erhaltung, RRR!	(PP122C121) <input checked="" type="checkbox"/>	200,—
5189P	2 Pfg. Anzeigen-Ganzsachekarte mit links 5 verschiedenen Werbungen (u. a. Thee und Feuerversicherungen), ungebraucht, schon adressiert, sonst Pracht	PP20/G1 <input checked="" type="checkbox"/>	50,—
5190P	3 Pfg. Ziffern Privat-Ganzsachenumschlag aus MAINZ 16.9.42 im Ortsverkehr und retour mit rückseitigem L2 „Wegen Fliegerschaden unzustellbar“ und L1 „Unbekannt verzogen“, kleine Spuren	PU154/B2 <input checked="" type="checkbox"/>	40,—

Privatpost

5191	HAGEN, 3 Pf. dunkelblau auf attraktiver Gruß-aus-Karte im Ortsverkehr, tadellose Bedarfserhaltung.	2 <input checked="" type="checkbox"/>	50,—
------	--	---------------------------------------	------

FLUGPOST/ZEPPELINPOST

Halbamtliche Flugmarken

5192	Margarethen-Volksfest, 25 Exemplare, tadellos postfrisch, dazu zwei gestempelte Marken, eine davon auf Briefstück, tadellose Erhaltung, Mi. 3.370.-	4a (27) **	280,—
5193	1912, Margareten-Volksfest, 50 Pf in beiden Farben, postfrisch, Mi. 430.-	4a/b **	45,—
5194FP	30 Pfg „Ballonfahrt der Luftschutzabteilung der Technischen Nothilfe in Hamburg“ in allen drei Farben und jeweils mit Plattenfehler I „D von DER LUFTSCHUTZ oben gebrochen“, tadellos auf drei Karten, davon zwei gelaufen und eine ungelaufen - ideale Ausstellungsseite! Mi. 4400,-	21a/c I <input checked="" type="checkbox"/>	900,—

Flugpost Rhein-Main

5195FP	Rhein-Main 1912, seltene neutrale Bildkarte „Worms“ mit einer 30 Pfg Flugmarke und 5 Pfg Germania mit Flug-SST Worms 20.6.. sehr seltene Kombination!!!	12a <input checked="" type="checkbox"/>	200,—
5196P	FRANKFURT (MAIN) 12.6.12, Flugpostmarke 10 Pfg nebst 5 Pfg Germania auf offizieller Flugpostkarte, rücks. seltener zweifarbiger Werbezudruck „... an Bord des Zeppelin... Peter's Union Pneumatic... Auto- und Fahrrad-Reifen...“, befördert nach Frankfurt/M., gute Erhaltung	10FR12Ahb <input checked="" type="checkbox"/>	150,—
5197FP	Rhein-Main 1912, sogenannter „Grüner Hund“, zehn Exemplare der 30 Pfg Flugpostmarke beidseitig auf nummerierter offizieller rote Karte mit lfd. Nr. 1905 und 5 Pfg Germania mit SST Darmstadt 22.6. adressiert an das Palais Darmstadt, zwei Werte rs. Randlebung, äußerst selten, nur ca. 80 Belege bekannt.	12c <input checked="" type="checkbox"/>	700,—
5198FP	Rhein-Main 1912, sogenannter „Roter Hund“, frankiert mit 3 Exemplaren der Marke „Gelber Hund“ beidseitig auf nummerierter offizieller roter Karte mit lfd. Nr. 997 und 5 Pfg Germania (zerrissen) mit SST Darmstadt 12.6. adressiert an das Palais Darmstadt, mit Fotoattest Sieger BPP	13b <input checked="" type="checkbox"/>	150,—

Zeppelinpost nach Sieger

5199FP	Zeppelinpost-Vignetten, sieben Stück, davon vier „Gott strafe England“		20,—
5200	Sonderflugpost Wiesbaden-Frankfurt, Sonderganzsachen 50 Pf und 1 M mit LP- Stempel vom 18. bzw. 22.10.12 (Mi. 440).	Si.16Ad,Bc <input checked="" type="checkbox"/>	80,—
5201	1929, Orientfahrt, Auflieferung Friedrichshafen, Brief mit Sonderbestätigungsstempel Type I nach Port Said mit Ank.-stpl.	Si.23IA <input checked="" type="checkbox"/>	75,—
5202P	1929, Weltrundfahrt, Deutsche Post, Karte Friedrichshafen-Tokio nach Tiensin/China mit Ankunftsstempel, leichte Gebrauchsspuren	Si.30Aa <input checked="" type="checkbox"/>	50,—
5203P	1929, Bayernfahrt, Abwurf München, Fotokarte mit 8 Pfg. Frankatur und Bordpoststempel vom 1.10. sowie nebengesetztem Tagesstempel MÜNCHEN 1.10., adressiert nach Elbing, Pracht	Si.38e <input checked="" type="checkbox"/>	70,—
5204P	1930, Südamerikafahrt, Bordpostkarte vom 30.5.30 nach Lakehurst.	Si.57a <input checked="" type="checkbox"/>	200,—
5205P	1930, Südamerikafahrt, Bordpostkarte vom 20.5.1930 nach Rio de Janeiro, signiert Schlegel BPP	Si.57c <input checked="" type="checkbox"/>	200,—
5206P	1930, Südamerikafahrt, Spanische Post bis Lakehurst, Brief mit bunter Frankatur und allen Stempeln, Pracht	Si.58B <input checked="" type="checkbox"/>	60,—
5207P	1930, Südamerikafahrt, Spanische Post der Heimfahrt, Vordruckkarte aus SEVILLA 4.6. mit vorderseitigem Ankunftsstempel aus Friedrichshafen, Pracht	Si.58G <input checked="" type="checkbox"/>	50,—
5208P	1930, Südamerikafahrt, Brasil. Post, Sondermarke 5000 R. mit Sonderstempel RECIFE 28.MAI. auf Ganzsachekarte mit Zufrankatur und allen Stempeln nach Deutschland, Pracht	Si.59A <input checked="" type="checkbox"/>	45,—
5209P	1930, Südamerikafahrt, Brasil. Post, Sondermarke 10000 R. mit Sonderstempel RECIFE 28.MAI. auf Brief mit Zufrankatur und allen Stempeln in die USA, Pracht.	Si.59B <input checked="" type="checkbox"/>	45,—
5210P	1930, Südamerikafahrt, Brasil. Post, Sondermarke 10000 R. mit Stempel RIO DE JANIRO 24.MAI. und nebengesetztem Sonderstempel RECIFE 28.MAI. auf Brief mit Zufrankatur und allen Stempeln nach Deutschland, leichte Beförderungsspuren im Rand	Si.59B <input checked="" type="checkbox"/>	45,—
5211FP	1930, Südamerikafahrt, amerikanische Post der Rückfahrt, Brief mit Sondermarke \$ 1,30 aus NEW YORK MAY 31. mit allen Stempel, winzig fleckig, sonst Pracht	Si.64G <input checked="" type="checkbox"/>	250,—
5212FP	1930, Kurzfahrt in die Schweiz, Fotokarte mit 1 M. Adler mit Bordpoststempel vom 1.7. und Gruß text von der Luftreise nach Aalen, Karte mit Eckbug unten rechts, sonst gute Erhaltung, sehr seltene Fahrt!	Si.69II <input checked="" type="checkbox"/>	400,—
5213P	1930, Nordlandfahrt, Bordpost vom 16.7. mit Abwurf Bergen, Vordruckkarte mit 1 M. Adler nach Deutschland, alle Stempel vorderseitig, Pracht.	Si.74B <input checked="" type="checkbox"/>	40,—
5214FP	1930, Fahrt nach Vaduz, Vordruckbrief mit 2 RM Südamerikafahrt und Bordpoststempel vom 19.8. nach Vaduz mit Ankunftsstempel, Kabinett, selten!	Si.79B <input checked="" type="checkbox"/>	250,—
5215P	1930, Landungsfahrt nach Kassel, Auflieferung Kassel mit Bestätigungsstempel Type II, Karte mit 1 M. Adler, adressiert in die Schweiz, alle Stempel vorderseitig, Pracht.	Si.82Cb <input checked="" type="checkbox"/>	80,—
5216P	1930, Fahrt nach Russland, Bordpost vom 10.9., Fotokarte mit 1 M. Adler nach Moskau mit vorderseitigem Ankunftsstempel, Karte links mit drei kleinen Gelbflecken, sonst Pracht	Si.84C <input checked="" type="checkbox"/>	75,—
5217P	1930, Ostseefahrt, Abwurf Riga, Karte mit Freimarke 1 M. und Bordpoststempel vom 23.9. nach Kiel, vorderseitig mit rotem Flugbest.-Stempel von Berlin, Pracht.	Si.88Ac <input checked="" type="checkbox"/>	40,—
5218FP	1930, Ostseefahrt, finnische Post, Karte mit Sondermarke und Zufrankatur nach Deutschland, alle Stempel inkl. zwei verschiedenen dt. Flugpost-Bestätigungs-Stempel vorderseitig, mittig mit wenigen Gelbflecken, sonst Pracht	Si.89A <input checked="" type="checkbox"/>	150,—
5219FP	1930, Ostseefahrt, finnische Post, Brief mit waagrechtem Paar der Sondermarke 10 M. nach Deutschland mit Ankunftsstempel, Pracht.	Si.89B <input checked="" type="checkbox"/>	250,—
5220FP	1930, Fahrt nach Leipzig, Bordpost vom 5.10. nach Leipzig, Brief mit 2 M. SAF mit Ankunftsstempel, adressiert in die USA, Pracht.	Si.96Ab <input checked="" type="checkbox"/>	150,—
5221FP	1930, Fahrt in die Niederlande, Abwurf Venlo mit violettem Stempel, Vordruckbrief ab Friedrichshafen mit 2 M. SAF, adressiert in die USA, Pracht, dekorativ!	Si.98Aa <input checked="" type="checkbox"/>	150,—
5222P	1930, Fahrt in die Niederlande, Postaufnahme Venlo, Karte mit vier verschiedenen Werten, jeweils mit Entwertung durch den violetten Postsonderstempel und vorderseitigem Ankunftsstempel Friedrichshafen, rückseitig mit aufgeklebtem, blauen Zeppelin, kleine Randspuren.	Si.99B <input checked="" type="checkbox"/>	80,—
5223	1932, Ungarnfahrt, 2 Pengó auf Karte ab Budapest, Rund- und Rückfahrtsstpl., Ank.-Stpl. Friedrichshafen, alle Stempel klar und vorderseitig, sehr selten.	Si.101/103 <input checked="" type="checkbox"/>	85,—
5224FP	1931, Landungsfahrt nach Ungarn, Bordpost vom 29.3. (Rundfahrt) mit zweitem Ankunftsstempel, Brief mit 2 M. SAF, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.101c <input checked="" type="checkbox"/>	150,—
5225	1931, Ungarnfahrt, Karte von der Rundfahrt und Brief von der Rückfahrt sowie ungarische Vignette (300+).	Si.102/103 <input checked="" type="checkbox"/>	60,—



5206 60,—



5207 50,—



5226 60,—



5213 40,—



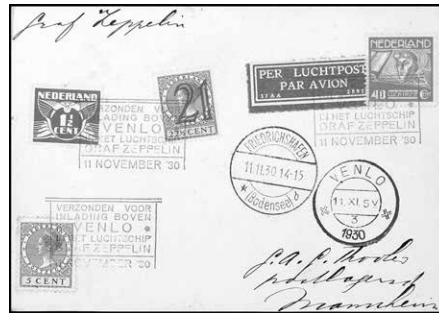
5215 80,—



5216 75,—



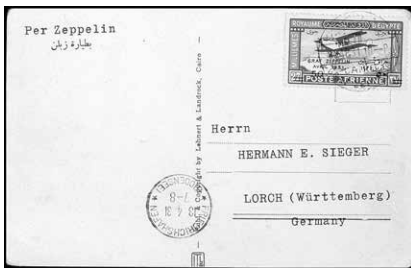
5217 40,—



5222 80,—



5227 60,—



5228 100,—



5229 65,—



5230 70,—



5231 45,—



5233 40,—



5234 70,—



5232 40,—



5237 40,—



5238 40,—

EINZELLESE

Zeppelinpost nach Sieger

5226P	1931, Landungsfahrt nach Ungarn, Ungarische Post, Rundfahrt Budapest mit Ankunftsstempel, Vordruckkarte mit Sondermarke 1 P., Pracht.	Si.102Aa	☒	60,—
5227P	1931, Landungsfahrt nach Ungarn, Ungarische Post, Abwurf Dobrescen mit Ankunftsstempel, Karte mit Sondermarke 1 P., Pracht	Si.102Ba	☒	60,—
5228P	1931, Landungsfahrt nach Ägypten, Ägyptische Post mit Postsonderfahrt Cairo, Karte mit Sondermarke 50 auf 27 M. mit Plattenfehler „1951“ und Ankunftsstempel, kleine Randspuren in den Ecken, sonst Pracht	Si.105Axa	☒	100,—
5229P	1931, Ostseejahr-Rundfahrt, Bordpost Berlin-Rundfahrt, Karte mit 1 M. Adler mit Bordpoststempel vom 13.5. und Ankunftsstempel vom gleichen Tag, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.108Ac	☒	65,—
5230P	1931, Ostseejahr-Rundfahrt, Bordpost der Berlin-Rundfahrt, Fotokarte mit zwei Werten 50 Pfg. Adler und je Bordpoststempel vom 13.5., adressiert nach Pforzheim, Pracht	Si.108Ac	☒	70,—
5231P	1931, Ostseejahr-Rundfahrt, Lübeck-Rundfahrt, Karte mit Freimarke 1 M. und Bordpoststempel vom 14.5. sowie Ankunftsstempel LÜBECK-TRAVEMÜNDE FLUGHAFEN 14.5./8-9, Pracht	Si.108Bf	☒	45,—
5232P	1931, Ostseejahr-Rundfahrt, Abwurf Kobenhagen mit Auflieferung Berlin, Fotokarte mit 1 M. Adler nach Kopenhagen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.108Ca	☒	40,—
5233P	1931, Ostseejahr-Rundfahrt, Lübeck-Friedrichshafen, Karte mit 1 M. Adler, adressiert nach Wilhelmshaven, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.108Bg	☒	40,—
5234P	1931, Fahrt Vaduz-Lausanne, Karte mit 1 Fr. Sondermarke und Aufgabestempel Nr. 5, adressiert in die Schweiz, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.110A	☒	70,—
5235FP	1931, Fahrt nach Lausanne, Brief mit Sondermarken 1 und 2 Fr. ab VADUZ *a* 10.VI.31 nach Wien, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.110C	☒	220,—
5236FP	1931, Fahrt nach Lausanne, Vordruck-Ansichtskarte „Fahrt über Liechtenstein“ mit Sondermarke 1 Fr. ab VADUZ 10.VI. (Type 5) nach Deutschland mit zusätzlich dt. Flugpost-Best.-Stempel, Karte mit kleinen Beförderungsspuren im Rand, sonst Pracht	Si.110Ga	☒	200,—
5237P	1931, Fahrt nach Hannover, Bordpost nach Hannover, Brief mit 2 M. Zeppelin und rot-violettem Bordpost-Stempel vom 14.6., adressiert in die CSR, Pracht	Si.111Ab	☒	40,—
5238P	1931, Fahrt nach Hannover, Auflieferung Hannover, Karte mit 1 M. Zeppelin und vorderseitigem Ankunftsstempel Friedrichshafen, Karte oben winzige Haftstelle, sonst Pracht	Si.111Ba	☒	40,—
5239FP	Islandfahrt, eingeschriebene Karte ab Reykjavik mit 30 A. und 1 Kr. Zeppelinmarke, letztere mit Punkt am Fuß der 1, befördert via F'hafen bis Stuttgart, beide Ak.-Stempel anschriftseitig (Lucan Zeppelinpost der Islandfahrt, Seite 13), Spuren und unten rechtst etwas beschriftet	Si.114B	☒	450,—
5240P	1931, Islandfahrt, Isländische Post, R-Karte mit Sondermarken 1 Kr. und 39 A. nach Deutschland, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.114B	☒	120,—
5241P	1931, Islandfahrt, isländische Post, R-Karte mit Sondermarke 1 Kr. und 30 Aur., Pracht	Si.114B	☒	120,—
5242P	1931, Polarfahrt, alle 3 Werte auf 2 Zeppelinpostbelegen nach Leningrad, Mi. 1.750.-	Si.119B,E	☒	270,—
5243FP	Polarfahrt, kompletter Satz der Sondermarken auf Brief der Etappe Berlin-Leningrad, Satzbriefe ab Berlin sind sehr selten, Mi. 1.750.-	Si.119G	☒	400,—
5244P	Polarfahrt, Etappe Berlin-Malyguin, Brief mit 4 RM, Kleinformatiger Luxusbeleg	Si.119H	☒	200,—
5245P	Polarfahrt, Bordpost vom 30.7.31 Brief mit 2 mal 1 Mark Sondermarke nach Friedrichshafen, im Michel unter 206b geführt, Rückfahrtbelege sind selten anzutreffen, Mi. 1.000.- (alter Ausruf 350)	Si.119Lb	☒	220,—
5246FP	1931, Polarfahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Malygin, Brief mit 4 M. Sondermarke, adressiert nach Deutschland, Pracht	Si.119F	☒	300,—
5247FP	1931, Polarfahrt, Auflieferung Berlin bis Friedrichshafen, Vordruckkarte mit Sondermarke 1 M., alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.119G	☒	150,—
5248P	1931, Polarfahrt, UdSSR-Post, Auflieferung Malygin, R-Brief mit zwei ungezähnten Zeppelinmarken, Pracht	Si.120Ab	☒	50,—
5249P	1931, Polarfahrt, UdSSR-Post, Auflieferung Leningrad, R-Karte mit ungezähnten 2 Sondermarken, Karte etwas getönt, sonst Pracht	Si.120Ba	☒	40,—
5250FP	1931, Polarfahrt, UDSSR-Post, R-Brief mit kompletten gezähnten Sondermarken-Satz aus LENINGRAD 25.VII. nach D. Malygin, adressiert nach Moskau mit Ankunftsstempel, alle Stempel vorderseitig, leichte Patina, sonst Pracht, selten!	Si.120Ca	☒	650,—
5251P	1931, Fahrt nach Münster, Bordpost vom 16.8., Karte mit 1 M. Adler, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.121A	☒	40,—
5252P	1931, 1. SAF, Anschlussflug Berlin vom 29.8.31 nach Rio, Brief mit 4 RM Polarfahrt, tadellos	Si.124Dc	☒	300,—
5253P	1931, 1. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit Abwurf Kap Verde, Karte mit 2 M. Zeppelin, alle Stempel vorderseitig, adressiert nach Holland, leichte Spuren, sonst Pracht	Si.124Aa	☒	40,—
5254P	1931, 1. Südamerikafahrt, Bordpost vom 31.8. mit Abwurf Kap Verde, Brief mit 4 M. Zeppelin und allen Stempeln, Pracht	Si.124Ab	☒	40,—
5255P	1931, 1. Südamerikafahrt, Bordpost vom 31.8. bis Pernambuco, Vordruckkarte mit 2 M. Zeppelin und vorderseitigem Ankunftsstempel, Karte mit zwei kleinen Haftstellen und winzig gummifleckig, sonst fein	Si.124Bb	☒	120,—
5256P	2. Südamerikafahrt, Etappe Berlin - Cap Verde, frankiert mit dem Höchstwert Polarfahrt 4 RM	Si.129Ea	☒	200,—
5257P	1931, 2. Südamerikafahrt, Bordpost vom 19.9. mit Abwurf S.Vicente, Karte mit 2 M. Zeppelin, Pracht	Si.129Ab	☒	40,—
5258P	1931, 2. Südamerikafahrt, Bordpost vom 19.9. mit Werbestempel nach Pernambuco, Fotokarte mit 2 M. Zeppelin, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.129Bb	☒	40,—
5259P	1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit Werbestempel nach Pernambuco, Karte mit 1 M. Zeppelin, Pracht	Si.133Ba	☒	40,—
5260P	1931, 3. Südamerikafahrt, Hin- und Rückflug mit rotem Werbestempel, Brief mit Bordpost-Stempel vom 18.10. und dt. und brasil. Mischfrankatur (u. a. Sondermarke 5000 R.), Pracht	Si.133D	☒	80,—
5261P	1931, 3. Südamerikafahrt, Hin- und Rückflug mit rotem Werbestempel, Karte mit Bordpost-Stempel vom 18.10. und dt. und brasil. Mischfrankatur (u. a. Sondermarke 2500 R.), Pracht	Si.133D	☒	80,—
5262P	1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Berlin, R-Karte aus BERLIN 14.10. mit u. a. 2 M. Zeppelin, adressiert in die USA, Karte etwas fleckig und kleine Haftstelle	Si.133o	☒	80,—
5263P	1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Stuttgart bis Argentinien mit Ankunftsstempel, R-Karte aus STUTTGART 14.10. mit u. a. Polarfahrt 1 M., adressiert nach Stuttgart, kleine Spuren	Si.133o	☒	100,—
5264P	1931, 3. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Ganzsachenkarte mit beidseitiger Zufrankatur (u. a. beide Zeppelinmarken) und allen Stempeln, Pracht	Si.136	☒	80,—
5265P	1932, 1. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Recife, R-Brief mit u. a. 1 M. Zeppelin, Pracht	Si.138B	☒	40,—
5266FP	1. SAF 1932, Brasilianische Post, Zuleitung Kolumbien, Brief mit brasilianischer und kolumbianischer Mischfrankatur und entsprechendem Sonderbestätigungsstempel, Pracht, Sieger 375.-	Si.139B	☒	100,—
5267P	1932, 1. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 4 P. (2) und 12 P., Pracht	Si.141	☒	50,—
5268P	1932, 2. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarke zu 20 P., Pracht	Si.148	☒	70,—
5269P	1932, 3. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-GSK mit u. a. Zeppelinmarken zu 4 P. und 8 P., Pracht	Si.155	☒	70,—
5270P	1932, 3. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Karte mit u. a. Zeppelinmarke 20 P., Pracht	Si.155	☒	70,—
5271P	1932, Englandfahrt, Bordpost der Rückfahrt, 15 Pfg. Ganzsachenkarte mit Zufrankatur, Pracht	Si.168B	☒	60,—
5272P	1932, Luposta-Fahrt, Bordpost der Rückfahrt, Karte nach Frankreich, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.169C	☒	50,—
5273P	1932, 5. Südamerikafahrt, Anschlussflug ab Stuttgart, Brief aus STUTTGART 28.8. mit u. a. 1 M. Zeppelin und zwei Abschlägen des Sonderbestätigungsstempels nach Sao Paulo mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.171C	☒	100,—
5274P	1932, 6. Südamerikafahrt, Anschlussflug ab Stuttgart, Brief mit u. a. 1 M. Zeppelin, Umschlag etwas bläulich verfärbt, sonst Pracht	Si.177C	☒	60,—
5275P	1932, 6. Südamerikafahrt, Brasilianische Post, Etappe Rio de Janeiro - Recife, Brief mit verschiedenen Flugpostmarken, Pracht	Si.178B	☒	40,—
5276P	1932, 6. Südamerikafahrt, Chilenische Post mit altem Sonderbestätigungsstempel, Umschlag aus TALCAHUANO 11.SET. mit rückseitiger Frankatur nach Hamburg mit allen Stempeln, kleine Beförderungsspuren	Si.181D	☒	80,—
5277P	1932, 6. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-GSK mit u. a. Zeppelinmarke zu 20 P., Pracht	Si.182	☒	60,—
5278P	1932, 8. Südamerikafahrt, Anschlussflug ab Stuttgart, R-Karte mit u. a. 1 M. Zeppelin, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.189C	☒	60,—
5279P	1932, 8. Südamerikafahrt, Bordpost vom 25.10., 6 Pfg. Sonder-Ganzsachenkarte mit Zufrankatur (u. a. 1 M. Zeppelin) nach Pernambuco, im Rand kleine Spuren, sonst Pracht	Si.195Ab	☒	50,—
5280P	1933, 1. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Barcelona, Brief mit u. a. 1 M. Zeppelin, leichte Randspuren, sonst Pracht	Si.202Aa	☒	40,—

5281P	1933, Italienfahrt, Tripolitanien mit Postsonderstempel Tripoli, R-Karte vom 29.5. mit u. a. Sondermarke 3 L. und grünem Ankunftsstempel von Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.213A ☒	80,—
5282P	1933, 2. Südamerikafahrt, Anschlussflug ab Gerlin, Karte nach Porto Alegre, Pracht	Si.214B ☒	40,—
5283P	1933, Saargebietsfahrt, Saargebiets-Post der Rundfahrt, Karte mit 5 Fr. Freimarke aus SAARBRÜCKEN 25.6., kleiner Eckbug, sonst Pracht	Si.218A ☒	70,—
5284FP	1933, Saargebietsfahrt, Deutsche Post mit Auflieferung Frankfurt, Karte mit beiden Sonderbestätigungsstempeln, Pracht, dekorativ!	Si.218lc ☒	150,—
5285P	1933, 4. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 45 P., kleine Randspuren, sonst Pracht	Si.225 ☒	60,—
5286P	1933, 7. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 4,50 P. (2) und 13,50 P., Pracht	Si.234 ☒	50,—
5287P	1933, 8. Südamerikafahrt, Bordpost vom 2.10., Brief mit u. a. 1 M. Zeppelin nach Recife, Pracht	Si.235Aa ☒	40,—
5288FP	1933, Chicagofahrt, Bordpost bis Recife, Vordruckkarte mit Bordpost-Stempel vom 16.10. und u. a. 1 M. Chicagofahrt, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.238Aba ☒	200,—
5289FP	1933, Chicagofahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Chicago, R-Ganzsachenkarte mit u. a. 2 M. Chicagofahrt, adressiert nach Heidelberg mit Ankunftsstempel, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.238Bca ☒	150,—
5290FP	1933, Chicagofahrt, Auflieferung Friedrichshafen, Brief mit 4 M. Chicagofahrt, adressiert nach Santiago de Chile mit Ankunftsstempel, Umschlag mit Falts Spuren, sonst Pracht	Si.238C ☒	250,—
5291FP	1933, Chicagofahrt, Anschlussflug bis Chicago, Karte aus BERLIN 13.10. mit u. a. 2 M. Chicagofahrt, adressiert in die USA mit vorderseitigem Maschinen-Ankunftsstempel aus Chicago, Pracht	Si.238E/238Ca ☒	200,—
5292FP	1933, Chicagofahrt, Anschlussflug Berlin und Rundfahrt, Brief mit Randstück der 4 M. Chicagofahrt mit Passerkreuz und allen Stempeln, adressiert nach Frankfurt, Pracht	Si.238E/238Cb a ☒	300,—
5293FP	1933, Chicagofahrt, Paraguayische Post, R-Ganzsachenkarte mit Zufrankatur aus ASUNCION 14.10. und allen Stempeln, Pracht	Si.240 ☒	150,—
5294P	1933, Chicagofahrt, USA-Post, New York - Friedrichshafen - Rio de Janeiro, Karte mit 50 C. Sondermarke und allen Stempeln, Pracht	Si.241A ☒	80,—
5295P	1933, Chicagofahrt, USA-Post, Miami - Chicago, Vordruckbrief mit 50 C. Sondermarke und allen Stempeln, Bestätigungsstempel rückseitig, winziger Einriss rechts, sonst Pracht	Si.242B ☒	70,—
5296P	1933, Chicagofahrt, USA-Post, Chicago - Friedrichshafen, Brief mit 50 C. Sondermarke und allen Stempeln, Pracht	Si.244C ☒	80,—
5297P	2. Südamerikafahrt 1934, Bordpost nach Rio de Janeiro vom 10.8.34, rückseitig vierzeiliger Conder-Stempel, der Beleg ist frankiert mit Flugpostmarken von 1926 und 1934, dies war nur im Juni 1934 möglich, nicht häufig angeboten!	Si.250A ☒	70,—
5298P	1934, 2. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 4,50 P. (2) und 13,50 P, Zähnung zum Teil etwas fleckig, sonst Pracht	Si.253 ☒	70,—
5299P	1934, 2. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Karte mit u. a. Zeppelinmarken zu 9 P. und 13,50 P, Pracht	Si.253 ☒	80,—
5300P	1934, 4. Südamerikafahrt, uruguayische Post, R-Brief mit entsprechenden Condorf-Flugstempel via Friedrichshafen nach Hamburg mit dt. Flugpost-Best.-Stempel, kleine Beförderungsspuren und 1 Wert ohne Poststempel, sonst feiner Bedarf	Si.263 ☒	60,—
5301P	1934, 7. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarke zu 22,50 P, Pracht	Si.273 ☒	60,—
5302P	1934, 9. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 4,50 P. (2) und 13,50 P, Pracht	Si.279 ☒	60,—
5303P	1934, 10. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 22,50 P, kleine Beförderungsspuren im Rand, sonst Pracht	Si.282 ☒	60,—
5304P	1934, 11. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarke zu 22,50 P, Pracht	Si.285 ☒	50,—
5305P	1934, Weihnachtsfahrt, Anschlussflug Berlin mit Stempel „b“, seltene Bedarfpost mit Freistempel „400“ nach Porto Alegre	Si. 286B ☒	100,—
5306	1934, Weihnachtsfahrt, Anschlussflug Stuttgart mit Stempel „c“, Brief mit Hindenburg 30 Pf. und 3mal 40 Pf. nach Rio	Si. 286B ☒	60,—
5307P	1935, 2. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. Zeppelinmarken zu 9 P. und 13,50 P, Pracht	Si.295 ☒	60,—
5308P	1935, 4. Südamerikafahrt, Paraguayische Post, R-Karte mit u. a. Zeppelinmarke zu 45 P, Pracht	Si.301 ☒	60,—
5309FP	1935, 7. Südamerikafahrt mit Auflieferung OSTROPA, Karte mit Herzstück Ostropa-Block und Zufrankatur nach Recife, alle Stempel vorderseitig, Pracht, seltene Variante!	Si.308C ☒	500,—
5310P	1935, 15. Südamerikafahrt, 3. Fahrtperiode (Rückfahrt), Paraguayische Post, R-Brief mit u. a. 4 verschiedenen Zeppelinmarken, Pracht	Si.343 ☒	80,—
5311P	1936, Probefahrt, Bordpost vom 2.4., Brief mit u. a. 75 Pfg. Zeppelinmarke, adressiert nach Schweden, Pracht	Si.345 ☒	60,—
5312P	1. SAF 1936, Brief Bordpost der Rückfahrt 7.4. mit u. a. 25 Pfg Flugpostmarke mit Plattenfehler „offenes O in Luftpost“ (Mi.-Nr. 533 I), tadellos erhalten, Mi. für lose bereits 600.- - selten!	Si.403C ☒	220,—
5313	1936, 1.NAF Luftschiff Hindenburg, Brief mit Zeppelin 50 und 75 Pf. mit Neb.frank. Nr. 608, Auflieferung Frankfurt nach Brooklyn	406D ☒	40,—
5314P	1936, Olympiafahrt, Auflieferung Frankfurt Rhein/Main mit UB „h“, Brief mit kompletten Satz Olympia-Sondermarken, Pracht	Si.427Bb ☒	50,—
5315P	1936, 7. Nordamerikafahrt, Bordpost von der Rückfahrt, Brief mit Bordpoststempel vom 21.8. und Ankunftsstempel, Pracht	Si.430D ☒	40,—

Zeppelinpost - Vertragsstaaten

5316FP	Schweiz: 1929, Hollandfahrt, Karte aus ROMANSHORN 11.X.29 mit Flugpostmarken via Friedrichshafen nach Berlin, leichte Randspuren, sonst Pracht	Si.41A ☒	200,—
5317FP	Liechtenstein: 1929, Fahrt nach Frankfurt, Karte mit u. a. Mi.-Nr. 59 aus VADUZ 3.XI. via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht, dekorativ!	Si.49 ☒	150,—
5318P	Österreich: 1930, Landungsfahrt nach Bonn, Fotokarte mit beidseitiger Frankatur aus WIEN 19.IV. nach Bonn mit vorderseitigem Ankunftsstempel BONN 22.4., Pracht	Si.54A ☒	45,—
5319P	Niederlande: 1930, Südamerikafahrt bis Sevilla, Karte aus AMSTERDAM CENTR.STATION 28.IV. mit allen Stempeln, Pracht	Si.57A ☒	50,—
5320P	Schweiz: 1930, Südamerikafahrt bis Sevilla, Fotokarte mit Flugpostmarken aus ROMANSHORN 16.V. mit allen Stempeln, etwas fleckig	Si.57A ☒	40,—
5321FP	Österreich: 1930, Südamerikafahrt bis Pernambuco, Brief mit u. a. Flugpost 5 S. aus WIEN 21.V.30 mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.57K ☒	150,—
5322FP	Österreich: 1930, Südamerikafahrt bis Bahia, Brief mit u. a. Flugpost 5 S. aus WIEN 14.V.30 mit rückseitigem Condor-Flugpoststempel von Bahia, adressiert nach Rom mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.57L ☒	150,—
5323FP	Danzig: 1930, Südamerikafahrt bis Rio de Janeiro, Karte mit u. a. Flugpost 2 1/2 G. (leichte Randlebung) aus DANZIG 5 LUFTPOST 14.5.30, alle Stempel vorderseitig	Si.57M ☒	150,—
5324FP	Danzig: 1930, Südamerikafahrt bis Lakehurst, Postkarte mit u. a. 5 G. Freimarke aus DANZIG 5 LUFTPOST 14.5.30 in die USA, alle Stempel vorderseitig, Frankatur in der Zähnung etwas fleckig, sonst Pracht	Si.57N ☒	200,—
5325FP	Danzig: 1930, Rundfahrt mit Ankunftsstempel Friedrichshafen, Karte mit u. a. Flugpost 2 1/2 G. und Freimarke 5 G. aus DANZIG 5 LUFTPOST 13.5.30 sowie dt. und amerik. Sonderbestätigungsstempel, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.57P ☒	350,—
5326P	Österreich: 1930, Voralbergfahrt, Karte aus WIEN 15.VI. mit vorderseitigem Ankunftsstempel Bregenz vom 18.VI., Pracht	Si.67 ☒	50,—
5327P	Saarland: 1930, Fahrt in das befreite Rheinland, Abwurf Koblenz, Karte mit bunter Frankatur aus SAARBRÜCKEN 4.7.30, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.72g ☒	80,—
5328FP	Saarland: 1930, Spitzbergen-Fahrt mit Stempel Hammerfest, Ganzsachenkarte mit Zufrankatur (u. a. 5 Fr. Freimarke) aus SAARBRÜCKEN 2 7.7.30, kleine Randspuren, sonst Pracht	Si.73A ☒	150,—
5329P	Österreich: 1930, Russlandfahrt, Bildpost-Ganzsachenkarte mit rückseitiger Zufrankatur aus WIEN 4.IX.30 mit Ankunftsstempel aus Moskau und retour mit allen Stempeln, kleine Randspuren, sonst Pracht	Si.84A ☒	80,—
5330P	Liechtenstein: 1930, Ostseefahrt, Abwurf Tallinn, Vordruckkarte aus TRIESENBERG 8.VIII mit guter Frankatur (u. a. Mi.-Nr. 60) nach Reval, leichte Spuren, sonst Pracht	Si.88Ba ☒	80,—
5331P	Niederlande: 1930, Ostseefahrt mit Abwurf Tallinn, Karte mit vorder- und rückseitiger Frankatur aus ROTTERDAM 22.IX. via Berlin mit allen Stempeln, adressiert in die Schweiz, Pracht	Si.88Ba ☒	80,—
5332P	Österreich: 1930, Ostseefahrt mit Abwurf Stockholm, Bildpost-Ganzsachenkarte mit beidseitiger Zufrankatur aus SALZBURG 4.VIII.30, adressiert nach Belgien mit Ankunftsstempel, Karte mit etwas stärkeren Beförderungsspuren und zwei Werte mit kleinen Mängeln durch Randlebung	Si.88D ☒	60,—



5240 120,—



5241 120,—



5244 200,—



5242 270,—



5248 50,—



5245 220,—



5249 40,—



5251 40,—



5252 300,—



5253 40,—



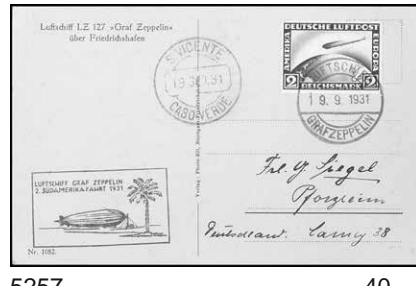
5254 40,—



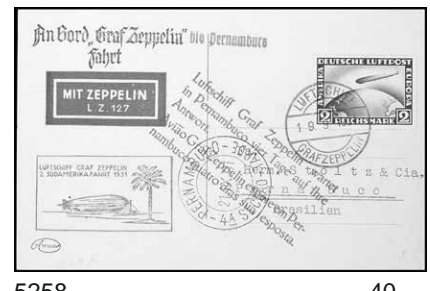
5255 120,—



5256 200,—



5257 40,—



5258 40,—



5259 40,—



5260 80,—



5261 80,—

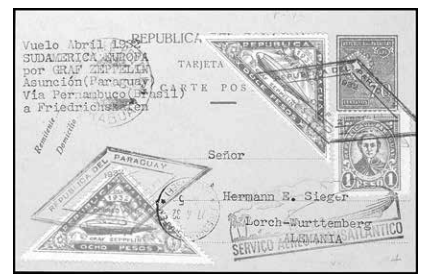
EINZELLOSE



5262 80,-



5264 80,-



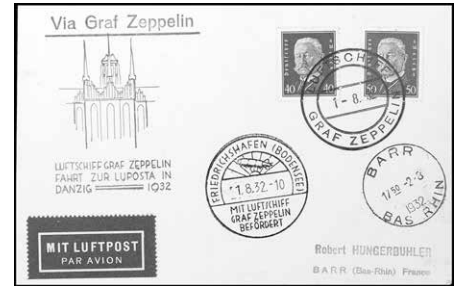
5269 70,-



5263 100,-



5271 60,-



5272 50,-



5265 40,-



5267 50,-



5268 70,-



5270 70,-



5276 80,-



5278 60,-



5273 100,-



5274 60,-



5275 40,-



5277 60,-



5280 40,-



5281 80,-

EINZELLESE



5279 50,—



5282 40,—



5283 70,—



5285 60,—



5287 40,—



5294 80,—



5286 50,—



5298 70,—



5301 60,—



5295 70,—



5296 80,—



5297 70,—



5299 80,—



5300 60,—



5308 60,—



5302 60,—



5303 60,—

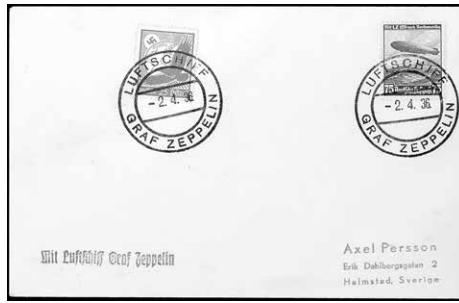


5304 50,—

EINZELLESE



5305 100,—



5311 60,—



5312 220,—



5307 60,—



5310 80,—



5327 80,—



5314 50,—



5315 40,—



5319 50,—



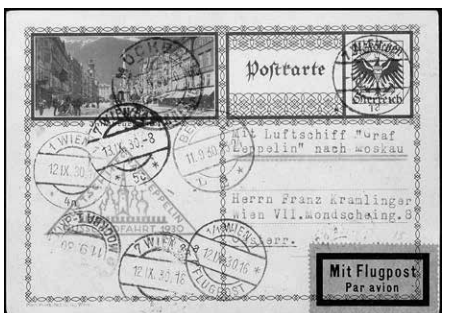
5318 45,—



5320 40,—



5326 50,—



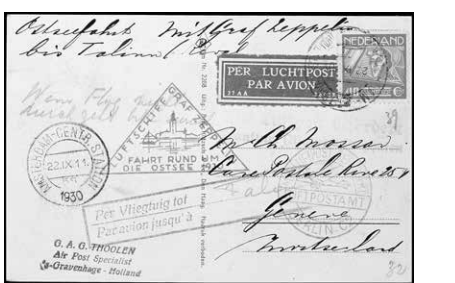
5329 80,—



5330 80,—



5332 60,—



5331 80,—



5334 70,—



5336 50,—

Zeppelinpost - Vertragsstaaten

5333P	Liechtenstein: 1930, Landungsfahrt nach Bern und Basel, Karte mit Luftpostmarken aus TRIESENBERG 11.X. nach Genf, vorderseitig mit Postsonderstempel von Basel und Bern, Pracht	Si.93 ☒	80,—
5334P	Österreich: 1930, Landungsfahrt nach Mannheim, Karte mit Flugpost-Frankatur aus WIEN 16.X. nach Dessau, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.96 ☒	70,—
5335P	Niederlande: 1931, Landungsfahrt nach Ungarn, Karte aus ROTTERDAM 25.III mit allen Stempeln, vorderseitig mit zwei Ankunftsstempeln vom 29. und 30.3. (wie bei der Rundfahrt), winzig fleckig, sonst Pracht	Si.101 ☒	75,—
5336P	Österreich: 1931, Ägyptenfahrt, Karte aus WIEN 3.IV. via Friedrichshafen nach Cairo mit Sonderstempel als Ankunftsstempel, Pracht	Si.104 ☒	50,—
5337P	Schweiz: 1931, Fahrt nach Böblingen, Bildpost-GSK mit Flugpost-Zufrankatur aus ROMANSHORN 27.VI. via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht, dekorativ!	Si.112 ☒	60,—
5338	Liechtenstein, Etappe Friedrichshafen-Berlin, Karte mit allen Stempeln vorderseitig	Si.119D ☒	60,—
5339	Schweiz, Polarfahrt bis Berlin, Brief (selten) mit 5 Farben Mischfrankatur und Ank.-Stpl. B-Staaken „a“ (alter Ausruf 125)	Si.119D ☒	80,—
5340FP	Saarland: 1931, Polarfahrt bis Leningrad, Brief mit u. a. 10 Fr. Madonna aus SAARBRÜCKEN 20.7. via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.119E ☒	200,—
5341FP	Danzig: 1931, Polarfahrt bis Malygin, Vordruckkarte mit u. a. Flugpost 2 1/2 G. aus DANZIG 5 LUFTPOST 21.7. via Friedrichshafen nach Deutschland, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.119F ☒	400,—
5342P	Schweiz, 1931, Polarfahrt bis Malygin, Karte mit Flugpostmarken aus ROMANSHORN 22.VII via Friedrichshafen nach Deutschland, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.119F ☒	90,—
5343P	Saarland: 1931, Englandfahrt, Karte aus SAARBRÜCKEN 15.8. via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.122 ☒	70,—
5344P	Österreich: 1931, 1. Südamerikafahrt mit Abwurf Kap Verde, Karte mit u. a. 3 S. Flugpost aus WIEN 24.VIII. via Friedrichshafen, leichte Randspuren, sonst Pracht	Si.124A ☒	60,—
5345FP	Niederlande: 1931, 1. Südamerikafahrt bis Kap Verde, Fotokarte mit u. a. 2 Luftpostmarken aus AMSTERDAM CENTR. STATION 20.VIII. via Friedrichshafen nach Brasilien mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.124Aa ☒	150,—
5346P	Niederlande: 1921, 1. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Rio de Janeiro, Brief aus AMSTERDAM CENTR. STATION 24.VIII. mit u. a. Flugpostmarke 1 1/2 G. und allen Stempeln, kleine Randspuren, sonst Pracht	Si.124Dc ☒	90,—
5347P	Österreich: 1931, Fahrt Öhringen - Friedrichshafen, Karte aus WIEN 11.IX. mit Postsonderstempel ÖHRINGEN und Ankunftsstempel Friedrichshafen, adressiert nach Wien, Karte mit Eckbug rechts unten, sonst Pracht	Si.128B ☒	80,—
5348P	Österreich: 1931, 2. Südamerikafahrt mit Abwurf Kap Verde, Karte mit u. a. 3 S. Flugpost aus WIEN 15.IX. via Friedrichshafen, Pracht	Si.129Aa ☒	75,—
5349P	Österreich: 1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit rotem Werbestempel, R-Karte aus WIEN 13.X. mit vorder- und rückseitiger Frankatur nach Pernambuco mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.133o ☒	100,—
5350P	Luxemburg: 1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit Ankunftsstempel Rio de Janeiro, Brief aus LUXEMBOURG 13.10. mit Flugpostmarke 1 3/4 Fr. und Deutsches Reich Frankatur 2 M. Adler (2) mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 17.10.31, adressiert in die USA, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.133Aa ☒	120,—
5351P	Danzig: 1931, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit rotem Werbestempel, Vordruckkarte mit u. a. Flugpost 2 1/2 G. aus DANZIG 5 LUFTPOST 13.10. nach Rio de Janeiro mit Ankunftsstempel, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.133Ba ☒	120,—
5352P	Niederlande: 1932, 2. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Argentinien mit Ankunftsstempel, Brief aus AMSTERDAM 1.IV. mit allen Stempeln, Umschlag oben mit kleinem Einriss und leichten Beförderungsspuren im Rand	Si.143Aa ☒	100,—
5353P	Luxemburg: 1932, 3. Südamerikafahrt, Karte aus LUXEMBOURG 14.4. mit Flugpost 75 C. und dt. Frankatur mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 18.4.32 mit Ankunftsstempel von Recife, Pracht	Si.150Aa ☒	100,—
5354FP	Litauen: 1932, 3. Südamerikafahrt mit Auflieferung Berlin nach Recife, Karte aus KLAIPEDA 15.IV. mit beidseitiger Frankatur und allen Steppen, 1 Wert mit Gelbfleck, sonst Pracht	Si.150B ☒	300,—
5355P	Norwegen: 1932, 3. Südamerikafahrt mit Auflieferung Berlin nach Recife, Ganzsachenkarte mit Zufankatur aus OSLO 12.IV. mit vorderseitig allen Stempeln, Pracht	Si.150B ☒	120,—
5356P	Schweden: 1932, 3. Südamerikafahrt, Auflieferung Berlin bis Recife, Karte aus STOCKHOLM 14.4. mit u. a. 4 Werten Flugpost 50 Öre via Berlin mit allen Stempeln, Pracht	Si.150B ☒	80,—
5357P	Luxemburg: 1932, 4. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Rio de Janeiro, Karte aus LUXEMBOURG 28.4. mit u. a. Flugpostmarke 75 C. und dt. Frankatur (u. a. 1 M. Zeppelin) mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 2.5.32 und allen Stempeln, ein kleiner Wert mit Eckfehler, sonst Pracht	Si.157Aa ☒	80,—
5358P	Schweiz: 1932, 4. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen, Brief mit bunter Frankatur aus ROMANSHORN 30.IV. nach Paraguay mit Ankunftsstempel, Pracht	Si.157Aa ☒	50,—
5359FP	Luxemburg: 1932, Schweizfahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit Abwurf Zürich, Karte aus LUXEMBOURG 25.6. mit u. a. Flugpostmarke 1 Fr. und dt. Frankatur mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 28.6.32 und allen Stempeln, leichte Gummiflecken im Bereich des Luftpostzettels, sonst Pracht	Si.166a ☒	150,—
5360P	Saarland: 1932, Englandfahrt, R-Karte mit u. a. Flugpostmarke 5 Fr. aus VÖLKLINGEN 28.6.32 via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.168Aa ☒	100,—
5361FP	Ägäische Inseln: 1932, 5. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Karte aus RODI 19.8. mit beidseitiger Frankatur und allen Stempeln, Pracht	Si.171A ☒	300,—
5362FP	Albanien: 1932, 5. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Karte aus TIRANE 18.8. mit u. a. 4 Werten Flugpost und allen Stempeln, leichte Faltspur zwischen zwei Werten, sonst Pracht, selten!	Si.171Aa ☒	200,—
5363FP	Cyrenaica: 1932, 5. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Karte mit beidseitiger Frankatur aus BENGASI 23.8. mit allen Stempeln, Pracht	Si.171Aa ☒	350,—
5364P	Luxemburg: 1932, 5. Südamerikafahrt mit Auflieferung Friedrichshafen, Brief aus LUXEMBOURG 27.8. mit Flugpost 1 3/4 Fr. und dt. Frankatur (u. a. 1 M. Zeppelin) mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 29.8. nach Pernambuco mit Ankunftsstempel, Umschlag leicht blau getönt, sonst Pracht	Si.171Aa ☒	80,—
5365FP	Tschechoslowakei: 1932, 5. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Recife, Bildpost-Ganzsachenkarte mit Zufankatur aus PRAHA 27.VIII. mit allen Stempeln, Pracht	Si.171B ☒	150,—
5366P	Großbritannien: 1932, 5. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Rio de Janeiro, Brief aus LONDON 9.SP. mit u. a. Freimarke 5 Sh. und allen Stempeln, Umschlag mit stärkeren Stockflecken und Beförderungsspuren im Rand	Si.177B ☒	80,—
5367P	Jugoslawien: 1932, 8. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Rio de Janeiro, Vordruckkarte aus BEORGRAD 24.IX. mit Freimarken 15 D. und 5 D. und allen Stempeln, Pracht	Si.189B ☒	120,—
5368	Schweden, 9. Südamerikafahrt mit Anschlussflug ab Berlin, reiner Bedarfsbrief, adressiert nach Kenia/Ostafrika	Si.195B ☒	60,—
5369P	Liechtenstein: 1931, Fahrt nach Nürnberg, Auflieferung Friedrichshafen, Karte aus TRIESENBERG 7.V. mit Flugpostmarken 15 Rp., 24 Rp. und 1 Fr. nach Magdeburg, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.197Ba ☒	80,—
5370P	Schweiz: 1933, Deutschlandfahrt, Karte mit u. a. 90 C. Flugpost 1932 aus ROMANSHORN 30.IV. via Friedrichshafen, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.201Aa ☒	40,—
5371FP	Eritrea: 1932, 9. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Karte aus ASMARA 27.9. mit bunter Frankatur und allen Stempeln, Pracht, selten!	Si.207Aa ☒	350,—
5372FP	Schweiz: 1933, Italienfahrt, Abwurf Livorno mit Ankunftsstempel, Karte aus ROMANSHORN 28.V.33, adressiert nach Rom, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.207Aa ☒	220,—
5373FP	Gibraltar: 1933, 2. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin bis Argentinien, R-Drucksachenumschlag aus GIBALTAR 22.MY mit allen Stempeln, Pracht	Si.214B ☒	200,—
5374P	Niederlande: 1933, 3. Südamerikafahrt, Anschlussflug Berlin, R-Brief aus WAGENINGEN 29.VI. mit bunter Frankatur, adressiert nach Bahia mit vorder- und rückseitigem brasil. Sonderbestätigungs- und Ankunftsstempeln, Pracht	Si.219B ☒	100,—



5333 80,-



5335 75,-



5337 60,-



5342 90,-



5343 70,-



5344 60,-



5346 90,-



5350 120,-



5353 100,-



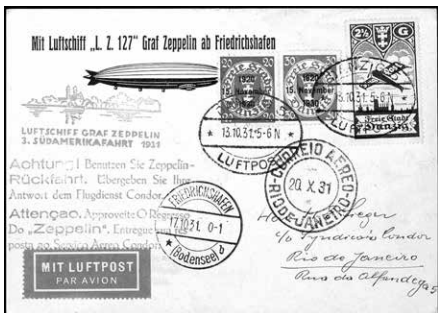
5347 80,-



5348 75,-



5349 100,-



5351 120,-



5355 120,-



5356 80,-



5352 100,-



5357 80,-



5358 50,-

EINZELLESE

5375FP	Monako: 1933, 4. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Karte aus MONACO-VILLE PRINCIPAUTE 278.7. mit bunter Frankatur (oben durch Randklebung zum Teil mit nicht perfekter Zähnung) und allen Stempeln, dekorativ!	Si.223Aa ☒	220,—
5376P	Saarland: 1933, 4. Südamerikafahrt, Karte mit u. a. 10 Fr. Madonna aus Saarbrücken 4 1.8. nach Recife, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.223Aa ☒	70,—
5377FP	Algerien: 1933, 5. Südamerikafahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Recife, R-Brief aus ALGER 12.8. mit Freimarken 10 Fr. und 3 Fr. sowie allen Stempeln, Pracht	Si.226Aa ☒	200,—
5378P	Saarland: 1932, 6. Südamerikafahrt, 90 C. Ganzsachenkarte mit 10 Fr. Madonna aus SAARBRÜCKEN 2 1.9. via Friedrichshafen nach Recife, alle Stempel vorderseitig, kleine Randspuren, sonst Pracht	Si.229Aa ☒	60,—
5379FP	Ungarn: 1934, 1. Südamerikafahrt, Anschlussflug Stuttgart bis Recife, Karte aus BUDAPEST 25.5. via Stuttgart und Friedrichshafen mit guter Flugpost-Frankatur und allen Stempeln, Pracht	Si.247Ba ☒	150,—
5380FP	1934, Schweizfahrt, Auflieferung Friedrichshafen mit Abwurf Zürich Flugplatz, R-Vordruckkarte aus DANZIG 5 LUFTPOST 7.7. mit u. a. 75 Pfg. Aufdruckausgabe 1930, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.259Aa ☒	250,—
5381P	Schweiz: 1934, Schweizfahrt, Abwurf Zürich Flugplatz, Karte mit zwei Einzelwerten 50 C. Flugpost aus ROMANSHORN 9.VII. nach Frankreich, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.259Aa ☒	50,—
5382FP	Großbritannien: 1934, Weihnachtsfahrt, Anschlussflug Berlin mit Stempel „d“ nach Recife, Brief aus LONDON DE.6. mit allen Stempeln, Pracht	Si.286Bb ☒	200,—
5383FP	Niederlande: 1934, Weihnachtsfahrt, Anschlussflug Berlin mit Stempel „b“ nach Recife, Karte aus s'GRAVENHAGE 3.XII., alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.286Bb ☒	220,—
5384FP	Tschad: 1935, 2. Südamerikafahrt mit Flugbestätigungsstempel „b“, R-Brief aus FORT-LAMY 25.MARS. via Paris und Stuttgart nach Bahia mit Ankunftsstempel, rückseitig mit brasil. Flugbestätigungsstempel, kleine Spuren, nur wenige Belege bekannt, selten!	Si.293 ☒	1500,—
5385FP	Reunion: 1935, 3. Südamerikafahrt mit Flugbestätigungsstempel „*“, R-Brief aus ST. DENIS 22.3. mit bunter Frankatur via Stuttgart nach Bahia mit Ankunftsstempel, Pracht, bisher ist im Sieger-Katalog noch keine Fahrt aus 1935 gelistet, sehr selten!	Si.296Ba ☒	1500,—
5386FP	Niger: 1935, 3. Südamerikafahrt mit Flugbestätigungsstempel „b“, R-Brief aus AGADEZ 8.MAI. mit bunter Frankatur via Paris und Stuttgart nach Bahia mit Ankunftsstempel, rückseitig mit brasil. Flugbestätigungsstempel, 1 Wert mit verklebtem Einriß, sonst Pracht, bisher ist im Sieger Handbuch noch keine Fahrt aus Niger für 1935 gelistet, sehr selten!	Si.302 ☒	2000,—
5387FP	Belgisch-Kongo: 1935, 6. Südamerikafahrt mit Flugbestätigungsstempel „c“, R-Brief aus LEOPOLDVILLE 6.6. mit beidseitiger bunter Frankatur via Berlin nach Bahia mit Ankunftsstempel, rückseitig mit brasil. Flugbestätigungsstempel, Pracht, nur wenige Belege dieser Art bekannt, sehr selten!	Si.305Bb ☒	1500,—
5388P	Österreich: 1936, 1. Südamerikafahrt, 50 g. Privat-Ganzsachenkarte mit Zufrankatur und SST „WIEN HAUS DER BUNDESGESETZGEBUNG 23.III.“ via Friedrichshafen nach Recife, alle Stempel vorderseitig, dekorative Kombination, Pracht	Si.403B ☒	80,—
5389FP	Belgisch-Kongo: 1936, 1. Nordamerikafahrt mit Auflieferung Friedrichshafen mit Stempel „e“, Karte aus LEOPOLDSVILLE 23.4. und dt. Frankatur Zeppelin 75 Pfg. mit Stempel FRIEDRICHSHAFEN 6.5. in die USA mit Ankunftsstempel, Pracht, selten!	Si.406H ☒	350,—
5390P	Liechtenstein, 1936, Olympiafahrt, Karte mit Zeppelinmarke 1 F. nach Berlin	Si.427 ☒	130,—
5391P	Belgien: 1939, Fahrt nach Bielefeld, Karte mit belgisch/deutscher Mischfrankatur nach Belgien adressiert, alle Stempel vorderseitig, Pracht	Si.459 ☒	80,—

Deutsches Reich Luftpost

5392	1914, Erstflug Dresden - Leipzig, Ovalstempel „Flugpost Dresden-Leipzig Dresden 10.5.14 a“ auf Flugpostkarte mit 5 Pfg Germania, rückseitig eingedruckter Wertstempel 25 Pfg, Karte etwas bügig	851a ☒	100,—
5393P	1927, 5 Briefe/Karten mit Flugleitungsstempel, dabei STOLP (Mi. B57-01), COTTBUS (Mi. B39-03), KÖLN (Mi. B35-03d), OSNABRÜCK (Mi. B49-01) und KONSTANZ (Mi. B37-01), je in tadelloser Erhaltung.	☒	130,—

Luftpost nach 1945

5394	DDR - Interflug, 8 ungebrauchte Farbfotokarten	☒	Gebot
------	--	---	-------

PROPAGANDA II. WELTKRIEG

Literatur III. Reich

5395	1934, (ca.), Der letzte Hexenprozeß in Witten, 32 Seitenheft mit color Titelseite, Druck und Verlag „Das Wikingerschiff/Lengerich i. W., Erh. I-II (alter Ausruf 25)		Gebot
------	--	--	-------

Gedenkblätter

5396	Niemals vergessen (37 Vignetten, davon 10 Kolonien) und Dokumente einer irrsinnigen Zeit (Infla-Portoentwicklung), zweimal gefaltet.		20,—
5397P	1937, Eröffnung des Postmuseums Hamburg, kl. Gedenkblatt mit Wz., frankiert mit Mi.-Nr. 646, pass. SST Hamburg 11.4.27, tadellos.	☒	Gebot
5398	1938, „Zum 30. Januar“, kl. Gedenkblatt mit MiNr. 610/11 und entspr. SST Leipzig, rücks. Falzreste, ansonsten gute Erhaltung	△	25,—
5399	1938, WHW-Gedenkblatt (DIN A5) „Tag der nationalen Solidarität“, mit MiNr. 675/83 u. pass. SST Berlin 3.12.38, rücks. Falzreste sonst tadellos.	△	50,—
5400	1938, Zum Geburtstag des Führers, DIN A5 Gedenkblatt mit pass. MiNr. 664 und entspr. SST Hamburg, rücks. Randmängel und mit Tesafilm ausgebessert, Werbung Edgar Mohrmann, seltenes Blatt; R!	△	60,—
5401P	1938, „30 Januar - 5 Jahre“, Gedenkkarte mit pass. Satzausg., SST Berlin 30.01.38, tadellos	☒	30,—
5402P	1938, „Zum Geburtstag unseres Führers 20 April 1938/Dank dem Retter des deutschen Volkes“, kl. Color Gedenkblatt mit pass. Mi.-Nr. 664, SST Braunau, rücks. Falzreste, tadellos	☒	30,—
5403	1939, T.d. Wehrmacht, WHW-Gedenkblatt mit pass. MiNr. 675/83 u. entspr. SST Berlin 19.3.1939, fest aufgeklebt auf schwarzer Kartonage, event. Ausstellungsstück, seltenes Stück, Erh. I-II	△	80,—
5404	1939, Tag der Briefmarke, Gedenkblatt mit kplt. Satz WHW und SST BERLIN FAHRPOSTAMT	△	25,—
5405P	1939, Leipziger Messe, DIN A5 s/w Gedenkblatt frankiert mit u. a. IAA-Satz u. pass. SST Leipzig Messehaus-Petershof bzw. Gr. techn. Messe, leicht bügig, rücks. Falzspuren, in dieser Kombination nicht häufig, Erh. II	☒	Gebot
5406P	B & M: 1940, „600 Jahre Stadt Pardubitz, zweifarbige Falz-Gedenkblatt, frankiert mit Mi.-Nr. 20-25, pass. zweifarbiger SST vom 10.VII. 1940, TOP ERHALTUNG	☒	40,—
5407	1941, „Mozart-Gedenkwoche in Wien“ pass. frankiert mit MiNr. 810 und entspr. SST Wien 2.12.41, Stz. Q 0745, tadellos.	△	50,—
5408	1941, 2 KdF.-Briefmarkenausstellung 30. März/Lutherstadt Wittenberg/...Im Kampf um die Freiheit, Stz. L/0949, frankiert mit WHW-Satz MiNr. 751/59 und pass. SST Wittenberg 30.03.41, üblich mittig gefaltet sonst gute Erhaltung, R!	△	70,—
5409	1941, MINISTER-GEDENKFALTBLATT „Zur Erinnerung an den Staatsakt in der Reichskanzlei zu Berlin anlässl. der Unterzeichnung des Protokolls zur Verlängerung des Antikominternpakts und des Beitritts von weiteren Staaten“, C5 Format, außen 'Deutsche Reichspost' und geprägter Hochzeitsadler, innen mit MiNr. 763, 772 und SST „Berlin 25.11.1941“, Auflage 1200 Stück, so genanntes Ribbentrop Markenhäftchen TOP ERHALTUNG, selten, RR!	△	220,—
5410P	B & M: 1942, Urquell Bürgerliches Brauhaus Pilsen 1842-1942, DIN A5 Color Gedenk-Faltblatt, frankiert mit 2 Werten, jeder Wert pass. mit SST Pilsen 5.X.42, TOP ERHALTUNG.	☒	40,—
5411P	1943, 10 Jahre WHW des deutschen Volkes/1. September 1933-1943, kl. Gedenkblatt mit pass. Mi.-Nr. 859, Tagesstpl. Breslau 2 vom 1.9.1943, tadellos	☒	30,—
5412	1944, Adolf Hitler, einfarbiges DIN A5 Gedenkblatt zum 55. Geburtstag des Führers mit SST Amsterdam-Deutschland wird siegen 20.4.1944, tadellos.	△	60,—



5360 100,—



5364 80,—



5367 120,—



5369 80,—



5370 40,—



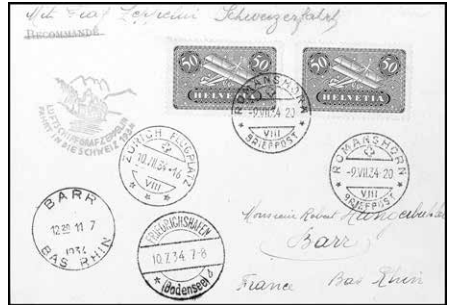
5378 60,—



5366 80,—



5374 100,—



5381 50,—



5376 70,—



5388 80,—



5390 130,—



5391 80,—



5440 70,—



5393 130,—



5397 Gebot



5411 30,—



5405 Gebot

EINZELLOSE

Propagandakarten verschiedener Ereignisse

5413	1944, T.d. Wehrmacht, DIN A4 WHW-Gedenkblatt mit pass. MiNr.873-885 u. jeder Wert zentrisch mit SST Berlin 03.10.44 entwertet, Erh. I, selten, RI	△	100,—
5414P	BM, 1944, 5 Jahrestag Protektorat, DIN A5 Gedenkblatt mit pass. MiNr. 133/5 und roter Ra3, Tages-Stpl. 15.III.44, tadellos, selten, RR!	△	35,—
5415P	1904-1944, 40 Jahre Sammlergruppe „UTA“ Naumburg (Saale), DIN A5 s/w Gedenkblatt „Zur Erinnerung an das 40 jährige Bestehen gewidmet ihrem Mitglied...“, frankiert mit Mi.-Nr. 866/68, pass. Tages-Stpl. 04.4.44, TOP ERHALTUNG, Erh. I, selten, RR!	☒	100,—
Propaganda Kolonien			
5416	1938, Volksweihnacht der Ostmark „im Jahre der Heimkehr“, color WHW-Karte, pass. frankiert mit entspr. SST Wien 23.12.38, blanko, Erh. I-II	☒	50,—
Propagandakarten zum 1. Mai			
5417FP	1937, „Der 1. Mai Der Auslandsdeutschen in Argentinien, seltene Colorkarte, bedarfsgebraucht, Erh. I-II, R	☒	250,—
Propagandakarten zum 9. November			
5418	1938, Heldengedenktag, Offizielle Colorkarte mit SST MÜNCHEN	☒	40,—
Propagandakarten Sport			
5419FP	1939, „NSRL - Fest der Leibesübungen im Gau XVI - Bayern Schweinfurt 14.-16. Juli“, dekorative Colorkarte, frankiert mit 6 Pfg Hindenburg, pass. SST 16.7.39, blanko, TOP ERHALTUNG, Erh. I, selten	☒	150,—
Olympiade 1936			
5420	Olympische Spiele Berlin 1936, Offizielle Color-Werbekarte Nr. 1 „Glocke“, Eckbug	☒	25,—
5421	Olympische Spiele Berlin 1936, Offizielle Color-Werbekarte Nr. 6 „Fackelstaffellauf“	☒	25,—
5422	Olympische Spiele Berlin 1936, Werbekarte „Behrens-Abosysteme“ mit Tor der Olymp. Kampfbahn, SST OLYMPIA-STADION	☒	20,—
5423	Olympische Spiele Berlin 1936, seltene Colorkarte Fackel-Staffel-Lauf Olympia-Berlin	☒	40,—
5424	Olympische Spiele Garmisch 1936, Offizielle Colorkarte Skispringer des Österr. Olympia-Fond.	☒	35,—
Porträtkarten			
5425	1942, Generaloberst Dietl, color VDA Karte E70, ungebraucht, Erh. I-II (alter Ausruf 40)	☒	25,—
Reichsparteitage			
5426P	1934 Reichsparteitag Nürnberg, seltene color Propagandakarte, Photo Hoffmann Nr. 36/I, bedarfsgebraucht mit entspr. Maschinen-Werbestpl., Anschriftenseite re. unten 05x2 cm Beschädigung der Oberfläche, Erh. II, RR!	☒	200,—
5427	1938, „Die Kanzel des Führers vor der Ehrentribüne mit den monumentalen Hoheitsadlern in der Luitpoldarena zu Nürnberg, s/w Propagandakarte, frankiert, 2 versch. Stempel, blanko, Erh. I.	☒	25,—
Propagandakarten verschiedener Ereignisse			
5428	1935, „Gruß vom Oktoberfest“, neben dem Eingang die Hakenkreuz-Flagge, Künstler-color-AK, Herausgebervermerk „Verlag A. Lengauer München“. Postalisch befördert ab München 26.9.35 mit Maschinenserienstempel „Schafft Arbeit! Gebt Bewachungsaufträge“ (nur vom 20.09.-20.10.35 verwendet, Bochmann Nr. 181). Guter Zustand	☒	30,—
5429FP	1937, „Markt- und Volksfest“, Erfurt 19.-22. Juni 37, color Propagandakarte anlässlich des KdF Kreistages, adressiert und frankiert mit Blockteil Mi.-Nr. 650, pass. SST Erfurt 20.6.37, blanko, TOP ERHALTUNG	☒	50,—
5430P	1938, „800 Jahrfeier Bernburg unter der Schirmherrschaft des Generalfeldmarschall Hermann Göring, ungebraucht Colorkarte, tadellos	☒	40,—
5431	1938, 20. April, Geburtstag des Führers, Color-Zudruck auf Karte mit SST BRAUNAU	☒	25,—
5432	1938, Deutsches Turn- und Sportfest Breslau, Colorkarte „Schlesische Trachtengruppe“	☒	30,—
5433P	1938, Gautag Essen, seltene Karte mit eingelassenem Seidenstoff, gute Erhaltung.	☒	200,—
5434	1938, Tag des großdeutschen Reiches, sw-Karte mit SST WIEN	☒	40,—
5435	1939, Eingliederung Danzig, Gedenkkarte mit 3 Pfg Danzig/DR und SST	☒	20,—
5436P	„Tag der Deutschen Polizei 1941“, farbige Karte mit Abb. „Feuerwehrmann des TN mit Verletzten“, blanko mit SST WIEN TAD DEUTSCHEN POLIZEI 13.2.1941, Pracht.	☒	40,—
Winterhilfswerk			
5437P	1939, WHW-Opferkarte, Color, frankiert, pass. SST München 15.1.1939, tadellos	☒	25,—
Wehrmacht Heer			
5438P	1939, Männer der Westfront, „Ein Regimentskomandeur, VDA Colorkarte, Nr. P1.R6.Nr.2, tadellos ungebraucht	☒	Gebot
5439P	1940 (Ca.), Flagge der Flakartillerie (Bild 24), Colorkarte aus dem Kriegsofper-Wandkalender der NS-Kriegsofperversorgung, tadellos ungebraucht, Erh. I	☒	25,—
5440P	1943, Tag der Wehrmacht, 21. März 1943, Truppenluftschuttschule, Waffenschule des Heeres, Künstler-Fotokarte, sign. „Bittner“. Diese Karte wurde von der Truppenluftschuttschule in Greifswald herausgegeben (kein Ausgabevermerk), ungebraucht, guter Zustand	☒	70,—
Wehrmacht Luftwaffe			
5441P	1937, „Fröhliche Festtage via Condor-Lufthansa, argentinische Color Festkarte, bedarfsgebraucht nach Deutschland (Marken abgefallen), tadellos.	☒	40,—
5442P	1940, (Ca.), Sturzkampfbomber Ju 88, s/w Fotokarte Nr. K 172/C2235, tadellos ungebraucht.	☒	250,—
5443P	1940, (Ca.), Unsere Luftwaffe, Heinkel-Kampfflugzeug He 111, s/w Fotokarte Nr. 787, tadellos ungebraucht	☒	Gebot
5444P	1940, (Ca.), Unsere Luftwaffe, Stuka im Angriff (Ju 87), s/w Fotokarte Nr. 50424/2786, tadellos ungebraucht	☒	25,—
Wehrmacht Marine			
5445P	1938, Hakenkreuzflagge über dem Meer, s/w Fotokarte, beschriftet, blanko, tadellos	☒	25,—
5446P	1939, Mittelschiff eines Panzerschiffes mit Flugzeug klar zum Abschuss, s/w Fotokarte, tadellos ungebraucht	☒	25,—
5447	1945, Foto-AK „Kriegsschulschiffe Horst Wessel und Gorch Fock“, als Feldpostkarte ab „STRALSUND 2 e 15.1.45“ befördert. Kleiner Eckbug in linker unterer Ecke, sonst guter Zustand	☒	25,—
Propagandakarten verschiedener Organisationen			
5448	1938, sieben verschiedenen HJ-Bildpostkarten, Aufnahme und Verlag Rudolf Fleischer - Braunschweig, dabei die Motive: Unter der Fahne schreiten wir, Zelte, Fanfare, Trommler, Trommelbuben, der Stabsführer der HJ und der Reichsführer der HJ. Rückseitig je Briefmarke aus Sudetenland/Asch (6x MiNr. 4 u. 1x 5), entwertet mit Tagesstempel „ASCH 30.IX.38“ und nebengesetzt der Befreiungstempel. In dieser Vielfalt als Kollektion nie angeboten! (alter Ausruf 200)	☒	150,—
5449P	FINNLAND 1942, Karte mit Abbildung des Waffenbrüderschaftsabzeichen, ungebraucht, Herausgeber „Liikertoimistiro AKU Geschäftsbüro, Helsinki“. Minimale Spuren.	☒	50,—



5401 30,—



5406 40,—



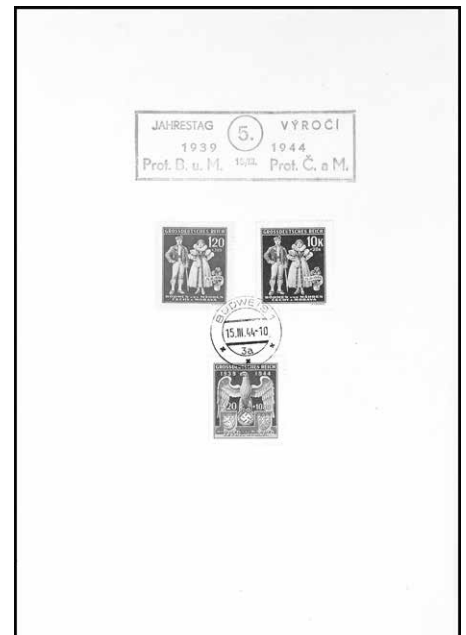
5402 30,—



5426 200,—



5430 40,—



5414 35,—



5436 40,—



5437 25,—



5438 Gebot



5410 40,—



5433 200,—



5415 100,—

EINZELLOSE

Haus der deutschen Kunst

5450	1935-1942, (ca.), Partie von 37 ungebrauchten Ansichtskarten, davon 12 in Color, dabei u. a. HDK Nr. 108, 290, 427, 475, 576, etc., sehr gute Erhaltung (alter Ausruf 100) (Komplettfotos im Internet)	☒	80,—
5451	1939, Tag der Kunst, Offizielle Colorkarte mit SST MÜNCHEN	☒	25,—
5452	1940, (ca.), Kameraden, s/w HDK-Karte Nr. 114, Verlag H. Hoffmann, München, tadellos ungebraucht, Erh. I (alter Ausruf 20).	☒	Gebot

diverses Propagandamaterial

5453P	1871-1945, Fördernde Mitglieder der Schutzstaffel (FMSS), Ehrenzeichen „Dank der SS für treue Hilfe in der Kampfzeit“, mit Verleihnummer 3085.	Hüs.4116c II-III	200,—
-------	--	------------------	-------

Schmucktelegramme

5454	Telegramm vom 5.1.1896, Absender Minister des Inneren an OPD Präsident betreffs Tod seiner kgl Hoheit Prinz Alexander von Preußen		30,—
5455	1935, Schmucktelegramm C187 Lx12 Hitler Jugend, innen mit Text und Zusatzblatt vom Reichsparteitag-Parteitag der Freiheit, sign. Hohlwein, TOP ERHALTUNG I, RR!	△	350,—
5456	1937, Flußlandschaft, Druckvermerk C 187 Lx 5, gebraucht (gelocht) mit Glückwünschen aus Frankfurt/Oder 11.12.1937	C187Lx5	Gebot

Sammelbideralben

5457	Zwei Kosmos-Alben, Anmut und Schönheit (200 B.) und Deutsche Stadtwappen aus West und Ost (250 B.), sowie 2 Alben in holländisch, die großen Seehäfen der Welt - Band 1 kpl. (136 B.), Band 2 ist leer, alles in bester Erhaltung		15,—
5458	1932, Die schönsten Frauen der Welt, komplettes Album mit 190 Bildern, die Schönheitsköniginnen der Welt von 1929 - 1932, Umschlag gering fleckig (Alterungsspuren)		20,—
5459	ADOLF HITLER - Bilder aus dem Leben des Führers 1935, Sammelbideralbum im roten Prägeeinband mit Goldschrift gebunden, 13 Seiten mit 200 Abbildungen, Vollständig es sind alle Bilder vorhanden, gute Erhaltung I-II (Komplettfotos im Internet)		50,—
5460	Vom Werden deutscher Filmkunst - 2. Der Stummfilm kpl. Sammelbideralbum (mit Schuber) mit 200 Bilder - von Dr. Oskar Kalbus - viele Abbildungen von Schauspielern - Regisseuren usw., gute Erhaltung (alter Ausruf 20)		Gebot

Deutsche Kolonien und Auslandspostämter

5461	Kolonialvignetten, Serie von 10 Werten mit Originalgummierung, teils min. unscheinbar gehaftet, dazu 7 Vignetten der Abstimmungsgebiete, insgesamt in seltener, sehr guter Erhaltung.	*/**	40,—
------	---	------	------

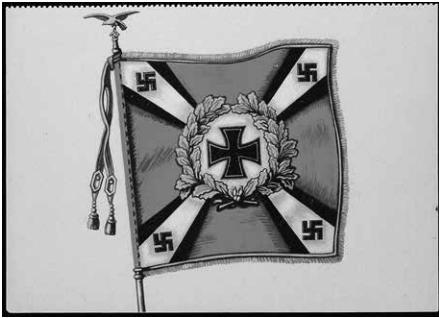
Deutsche Post in China - Vorläufer

5462P	2 Mark lebhaftgraulila, klar gestempelt KDPA SHANGHAI 23/8 90, gepr. Kilian BPP (1 Z. min. kurz), Mi. 700,-	V37d ☉	110,—
5463FP	2 Mark dunkelrotkarmin mit in der Petschilzeit sehr seltenem klarem Schweizer Stempel SHANGHAI 2-1.01, Fotoattest Jäschke-Lantelme: „echt und einwandfrei“, Dr. Steuer 900,-	V37e ☉	220,—
5464FP	2 Mark waagerechtes Zwischenstegpaar tadellos auf Briefstück mit Stempel SHANGHAI * b 27/4 00 (Steuer x 3), gepr. Zenker, Mi. für ZS -	V37eZS △	250,—
5465FP	2 M. rötlichbraun, rechts mit anhängendem Zwischensteg, gestempelt mit Ekr. „TIENSIN a/17.10.01“, Kabinett, sign. Steuer BPP (Steuer 10x) (Mi. 1200,-)	V37f ☉	250,—
5466FP	20 Pf. mit Ersttagsstempel(!) Shanghai 28.3.86, rückseitig winzige helle Stelle.	V42c ☉	80,—
5467P	10 Pfg Krone/Adler mittelrot im senkrechten Paar und 50 Pfg Krone/Adler mittelbraunrot im senkrechten Paar, zusammen auf Kabinett-Briefstück mit komplettem K1 „TIENSIN KDPA 24...96“, 2 kleine Gummiflecke stören den guten Gesamteindruck überhaupt nicht, signiert Dr. Steuer BPP (10 Pfg Werte doppelt signiert) - seltene Kombination! (alter Ausruf 220)	V47c(2),V50c(2) △	175,—
5468FP	10 Pfg. mittelrot, 20 Pfg. violettultramarin (kleiner Eckfehler) und 50 Pfg. mittelbraunrot auf Kabinett-Briefstücken mit klaren Stempelabschlägen des K1 SHANGHAI 5.10.94, Fotobefund Jäschke-L. BPP: „...in fehlerfreier Erhaltung“ - seltene „MIF“ mit der bisher nicht gelisteten Mi.-Nr. 47ca!	V47ca,48d,5 △	250,—
5469	20 Pf. Krone/Adler, 9er-Block auf Briefstück mit kleinem Stempel SHANGHAI 9/11 94, eine Marke kleiner Zahnfehler, sonst tadellos erhalten, gepr. Steuer BPP	V48d(9) △	70,—
5470	20 Pf. Krone/Adler senkrechtes Zwischenstegpaar mit einer zusätzlich anhängenden Marke tadellos auf Postformularabschnitt, gepr. Steuer BPP	V48dZS △	120,—
5471	50 Pf. Viererblock und 20 Pf auf Leinen-Briefstück, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP: „...zeigt drei echte und zeitgerechte Stempelabschläge und befindet sich in guter Bedarfserhaltung.“ Mi. 740.-	V50b(4),V48a △	170,—
5472P	50 Pfg mittelbraunrot, 15x auf Bedarfs-Leinenbriefstück mit Stempel „SHANGHAI 8.9.94“, dabei 3er-Streifen (2x) und 5er-Streifen (2 Werte Mängel), signiert Dr. Steuer BPP - sehr hohe Frankatur, Mi. für lose Marken 1.350.-	V50c(15) △	170,—

China

5473P	3 Pf Diagonalaufdruck hellockerbraun tadellos ungebraucht mit Erstfalz, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 170.-	1lb *	45,—
5474P	20 Pf Zwischenstegpaar (mit noch 2 anhängenden 20 Pf) in Mischfrankatur mit 2 mal 6l und 2 mal V37e auf großem Leinenbriefstück (in der Mitte getrennt und rückseitig gestützt) der „Deutsch Asiatischen Bank“. Gestempelte Zwischenstegpaare sind selten! Ebenfalls selten ist laut Fotoattest Ronald F. Steuer BPP eine solche Mischfrankatur.	4l ZS △	200,—
5475P	25 Pf mit Diagonalaufdruck und mit dem seltenen Plattenfehler „I oben rechts ausgebrochen“, repariert, Fotobefund Steuer, Mi. 800.-	5lalI ☉	60,—
5476	3 Pf. Steilaufdruck in b-Farbe, Viererblock tadellos postfrisch, Mi. 240.-	1llbVI. **	75,—
5477P	3 Pfg. steiler Aufdruck, hellocker, gestempelt, tadellos Fotoattest Jäschke-L. BPP, Mi. 600,-	1lle ☉	130,—
5478	10 Pfg lilart, UV hellzinnober, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und leichter Falzspur, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 120.-	3llb *	35,—
5479	10 Pf. Steilaufdruck, UV hellzinnober, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 120.-	3llb ☉	30,—
5480	10 Pfg dunkelrosarot mit Steilaufdruck, tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 130,-	3llc *	35,—
5481	10 Pf Steilaufdruck, UV gelblichorange, sauber gestempelt, ein Zahn rückseitig etwas geschürft, entsprechend erhöht gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 130.-	3llc ☉	Gebot
5482	20 Pfg. mit steilem Aufdruck, 2 Einzelwerte als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief aus SHANGHAI DP 2.8.01" mit R-Zettel ohne Ortskennung nach Singapore mit Ankunftsstempel, kleine Randmängel und rückseitig fehlt ein Teil der Verschlussklappe, recht seltene Destination!	4ll(2) ☒	100,—
5483	20 Pf Steilaufdruck als Eckrand-9er-Block, 5 Marken tadellos postfrisch, 4 mit Erstfalz, Mi. 355.-	4ll(9) **/*	120,—
5484	25 Pf Krone/Adler mit steilem Aufdruck „China“, Plattenfehler II, tadellos ungebraucht, Mi. 206.-	5ll/II *	30,—
5485	25 Pf Steilaufdruck gelblichorange tadellos postfrisch, Mi. 100.-	5lla **	35,—
5486	50 Pf. Steilaufdruck. senkrechtes Zwischenstegpaar (mit noch zwei anhängenden Marken) tadellos gestempelt, Mi. 336.-	6ll ZS ☉	80,—
5487	3 Pfg Germania Reichspost, senkrechtes Paar und Einzelwert mit Falz auf Briefstück befestigt (dieses war geteilt) mit Stempel PEKING DP 24.8.01, signiert Bothe BPP, Marken einwandfrei! Mi. 900.-	PVa(3) △	200,—
5488	80 Pfg Germania im senkr. Paar in MiF mit 30 Pfg Germania (oxidiert) im senkr. Paar und 20 Pfg Germania sowie 20 Pfg Steilaufdruck auf dekorativem Briefstück mit Entwertung „TIENSIN 23/1 01“, gepr. Bothe BPP, Mi. ca. 1.580.-	PVhu. a. △	350,—
5489P	1 M. rot Petschili, gestempelt „TIENSIN 11 12 00“, tadellos, gepr. Bothe BPP, Mi. 700.-	PVi ☉	220,—
5490FP	10 Pf. Kiautschou ideal zentrisch gestempelt „PEKING 23/10 01“ als Petschili-Verwendung, Mi. 380.-	PVlc ☉	120,—
5491P	Petschili, 3 Mark Reichspost Type I, gestempelt K.D.FELDPPOSTEXPED.DES OSTASIATISCHEN EXPEDITIONSCORPS b, gepr. Bühler, Mi. 800,-	PVll ☉	240,—

EINZELLOSE



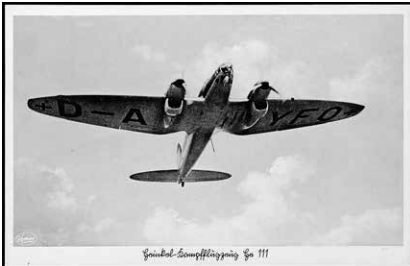
5439 25,—



5441 40,—



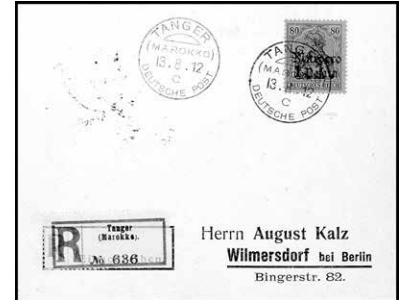
5442 250,—



5443 Gebot 25,—



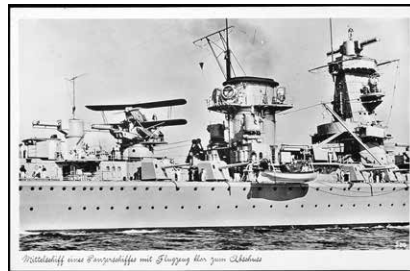
5444 25,—



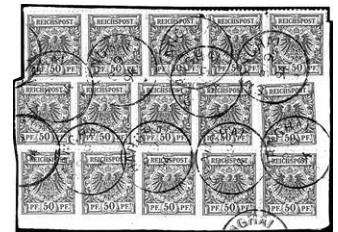
5576 180,—



5445 25,—



5446 25,—



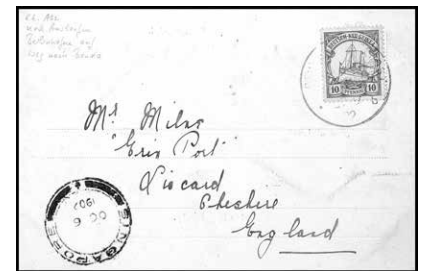
5472 170,—



5529 80,—



5530 80,—



5729 170,—



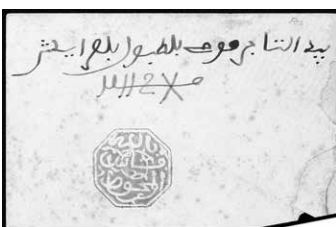
5577 240,—



5449 50,—



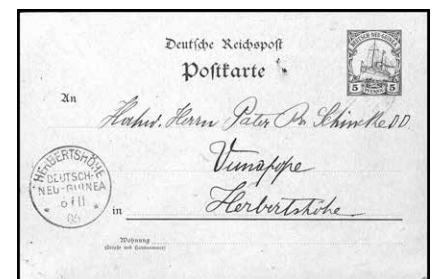
5797 200,—



5596 250,—



5694 120,—



5728 300,—

China Stempel

5492FP	30 Pf. Kiautschou als Petschili-Verwendung tadellos gestempelt „PEKING 31/10 01“, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "einwandfrei erhalten." Mi. 1200,-	PVif ☉	450,—
5493FP	2 Mark Kiautschou gestempelt „PEKING 24/5 01“, tiefst gepr. Bothe BPP und Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "Das, bis auf eine kleine Eckzahnkorrektur rechts unten, gut erhaltene Exemplar ...", Mi. 2.200.-	PVII ☉	500,—
5494FP	3 Pf. Reichspost, dunkelorangebraun, postfrisch (1 Eckzahn winz. Stockpünktchen), gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 480,-	15b **	90,—
5495FP	10 Pfg. Aufdruckausgabe im senkrechten 4er-Streifen und im waagerechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf R-Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe aus PEKING DP 26.8. mit altem Feldpost-R-Zettel Nr. 3 mit violettem L1 „Peking“ via Nagasaki und El Paso mit amerikanischem Transit-R-Zettel nach Mexiko mit Ankunftsstempel und vorderseitigem R-Stempel, gute Gesamterhaltung, sehr seltene Destination!	17 ☒	200,—
5496P	25 Pfg. mit Plattenfehler „R von REICHSPPOST in der Kreuzung beschädigt“, ungebraucht, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 350,-	19II *	90,—
5497FP	40 Pf. mit Plattenfehler Reichspost unten angeschnitten, ideal zentrisch gestempelt Luxus, Fotoattest Steuer BPP, Mi. 700,-	21PF II ☉	175,—
5498	1 Mark rot tadellos postfrisch, Mi. 120,-	24 **	50,—
5499	1 Mark mit nicht registriertem Plattenfehler „gerade Linie vom linken Gebäudeturm bis zu dem Wertkästchen“, auch Blitz wie PF 24 III, signiert Dr. Hindrichs	24 *	50,—
5500P	3 Mark senkrechtes Typenpaar der Typen II und I tadellos gestempelt PEKING DEUTSCHE POST 14/12 01, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „gebraucht recht selten, .. qualitativ einwandfrei.“	26II+I ☉	250,—
5501	5 Mark Reichspost, winziger Falzrest.	27 *	40,—
5502P	5 Mark in Type II aus der linken oberen Bogenecke tadellos postfrisch, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung (Falzreste und Gummibug im Oberrand).“ Mi. 700,-	27II **	250,—
5503FP	5 Mark Reichspost in der seltenen Type I (ohne jede Nachmalung) sauber gestempelt „AMOY DEUTSCHE POST 28/7 04“, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "mit allen Merkmalen einer korrekten Verwendung und befindet sich bis auf eine kleine transparente Stelle und einen stumpfen Zahn in guter Bedarfserhaltung." Gestempelt ist die Type I von China sehr selten und hier auch noch in Kombination mit dem nicht alltäglichen Stempel Amoy! Mi. 3.000.-	27I ☉	600,—
5504	5 Mark in Type II tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 260,-	27II *	70,—
5505FP	5 Mark in Type II tadellos gestempelt, gepr. R. Steuer BPP, Mi. 400,-	27II ☉	150,—
5506	5 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „China“, Type III mit weißer und roter Nachmalung, tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2012): „... in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 260,-	27III *	65,—
5507P	5 Mark Reichspost in Type III tadellos gestempelt „FUTSCHAU 13/11 03“, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 400,-	27III ☉	100,—
5508FP	3 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit kleiner Erstfalzspur, gepr. Dr. Lantelme und Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIa *	150,—
5509FP	5 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht ohne Gummi, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“. Die 5 Pf. ist sehr selten und fehlt nahezu immer in den Sätzen!	VIIb (*)	150,—
5510FP	10 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit leichter Erstfalzspur, gepr. Dr. Lantelme und Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIc *	150,—
5511FP	20 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit Erstfalz, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIId *	150,—
5512FP	25 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit Erstfalz, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIe *	150,—
5513FP	30 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit kleiner Erstfalzspur, gepr. Dr. Lantelme und Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIIf *	150,—
5514FP	40 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit kleiner Erstfalzspur, gepr. Dr. Lantelme und Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIg *	150,—
5515FP	50 Pf. nicht ausgegeben, mit kommaförmigem i-Punkt, tadellos ungebraucht mit kleiner Erstfalzspur, gepr. Dr. Lantelme und Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“	VIIh *	150,—
5516FP	2 Mark mit kommaförmigem i-Punkt aus der linken unteren Bogenecke tadellos ungebraucht, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“	VIII *	700,—
5517FP	5 Mark (Type II) mit kommaförmigem i-Punkt tadellos ungebraucht aus der linken unteren Bogenecke, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“	VIIIn *	700,—
5518P	1/2 Dollar auf 1 Mark in B-Zählung, rechter Stern auf einer Spitze, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 380,-	34BI ☉	100,—
5519FP	1 1/2 Dollar auf 3 Mark Deutsches Reich, A-Zählung, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 150,-	36A ☉	45,—
5520P	2 1/2 Dollar auf 5 Mark tadellos ☉ Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP „in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 380,-	37A ☉	120,—
5521	1/2 Dollar auf 1M., Friedensdruck, vom Unterrand mit HAN „2244a•13“ (ohne H) ungebraucht, gepr. Steuer BPP	44IAII *	60,—
5522	1 Dollar auf 2 M., Kriegsdruck, 26:17 Zähnlöcher vom Unterrand mit HAN „H2317•19“, ungebraucht.	45IIAI *	80,—
5523P	2 1/2 Dollar auf 5 Mark, linke Rosette auf einer Spitze (47 IALII PF II), tadellos gestempelt, gepr. Richter, Ebel und doppelt tiefst Bothe BPP, Mi. 300,-	47IA PF I ☉	90,—
5524	2 1/2 Dollar auf 5 Mk. mit Wz., postfrisch (rückstg. Bleistiftspuren), gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 140,-	47IALIIb **	25,—
5525	2 1/2 Dollar auf 5 Mark tadellos postfrisch, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 190,-	47IIA **	70,—
5526P	2 1/2 D. auf 5 Mark tadellos postfrisch, rechte Rosette auf einer Spitze, doppelt gepr. Bothe BPP, Mi. 600,-	47IIB PFI **	200,—

China Stempel

5527FP	CHIN WANG TAO DP, Ekr. ohne Datum klar als Entwerter auf bedarfsgebraucher Ansichtskarte mit 5 Pfg. Aufdruck-Ausgabe (kleiner Eckfehler) nach Köln-Ehrenfeld mit Ankunftsstempel, Karte datiert vom 7.1.02, aus dem Bedarf ein recht seltener Stempel!	16 ☒	400,—
5528	PEKING, Weichholzstempel zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Krone/Adler steiler Aufdruck, sign. Kilian.	2II △	40,—
5529P	SCHANHAIKWAN DP 6.9.2., klar auf bedarfsgebraucher Ansichtskarte mit 5 Pfg. Aufdruckausgabe (kleiner Eckfehler) nach Köln-Ehrenfeld mit Ankunftsstempel	16 ☒	80,—
5530P	SHANHAIKWAN DP, klar als Entwerter auf bedarfsgebraucher Ansichtskarte mit nebengesetztem Ekr. „TONGKU DP 2.10.01“ nach Deutschland mit Ankunftsstempel, Karte mit stärkeren Randmängeln	16 ☒	80,—
5531	TSCHINGTSCHOUFU (CHINA) 6.1.03, klar und komplett auf Pracht-Briefstück mit 10 Pfg. Reichspost-Aufdruckausgabe, signiert Bothe	17 △	50,—
5532	TSCHINKIANG DP 27.2., kompletter, etwas undeutlicher Abschlag auf Kabinett-Briefstück mit Nr. 29	29 △	30,—

Marokko

5533FP	Nicht ausgegeben: 3 Pfg Krone/Adler ohne neue Wertangabe tadellos postfrisch, Mi. 400,-	I **	120,—
5534FP	5 Pf. Unverausgabte tadellos postfrisch, Mi. 400,-	II **	130,—
5535FP	Nicht ausgegeben: 10 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck ohne neue Wertangabe, tadellos postfrisch, gepr. Steuer VÖB, Mi. 400,-	III **	120,—
5536FP	Nicht ausgegeben: 25 Pfg Krone/Adler ohne neue Wertangabe, tadellos postfrisch, Attest Dr. Bohne GPS, Mi. 400,-	V **	130,—
5537FP	Nicht ausgegeben: 50 Pfg ohne neue Wertangabe, tadellos postfrisch, Mi. 400,-	VI **	140,—
5538	10 Pfg dunkelrosarot, UV gelblichorange, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falzrest, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 150,-	3b *	40,—
5539	10 C auf 10 Pf., UV hellzinnober, tadellos gestempelt, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier Erhaltung.“ Mi. 100,-	3d ☉	30,—
5540	1. Ausgabe, 30 und 60 Cent, feinst gestempelt	5/6 ☉	Gebot
5541FP	3 C. bis 1 Pes. Reichspost, 8 Werte, je mit Aufdruck „Specimen“, ungebraucht (Erstfalzspur), Mi. 1440,-	7/15 SP *	360,—
5542	10 C. bis 1 Pes. Reichspost, 7 Werte, je mit Oberrand postfrisch (teils Falz im Rand), Mi 245,-	9/15 **	60,—
5543	60 C auf 50 Pf., postfrischer Viererblock, gepr. Bothe BPP, Mi. 260,-	14(4) **	90,—



5491



5507



5518



5520



5523



5546



5551



5552



5573



5581



5574



5582



5583



5587



5663



5586



5595



5610



5620



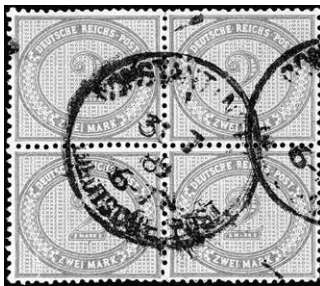
5621



5622



5623



5601



5608



5668



5682



5710



5626



5627



5631



5634



5635



5642



5661



5686



5676



5688



5731



5746



5828

EINZELLESE

Marokko

5544FP	2,50 Pes. auf 2 Mark Deutsches Reich, Type II/I, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 140.-	17II/1	⊙	50,—
5545	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 220.-	18I/1	**	80,—
5546P	3.75 Pes. Aufdruck-Type II auf 3 Mark tadellos ⊙, gepr. Steuer BPP, Mi. 320.-	18II/1	⊙	110,—
5547	3.75 Pes. auf 3 Mark senkrecht Typenpaar vom Oberrand tadellos postfrisch, gepr. Steuer, Mi. 780.-	18I/1+II	**	220,—
5548FP	6.25 Pes. auf 5 Mark in Type I/1 (ohne jede Nachmalung) tadellos ungebraucht, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.300.-	19I/1	*	350,—
5549FP	6.25 Pes. auf 5 Mark in Type I/1 (ohne jede Nachmalung) tadellos gestempelt „SAFFI (MAROKKO) 20/1 03“, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.800.-	19I/1	⊙	500,—
5550	6.25 Pes. auf 5 Mark mit roter und weißer Nachmalung tadellos ungebraucht, Mi. 220.-	19I/III	*	50,—
5551P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt, Mi. 400.-	19I/III	⊙	140,—
5552P	6.25 Pes. auf 5 Mark mit nur weißer Nachmalung tadellos * gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 400.-	19I/IV	*	100,—
5553	5 Mark „fetter“ Aufdruck tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 260.-	19II	*	70,—
5554FP	6.25 Pes. „fetter“ Aufdruck auf 5 Mark, Eckrandviererblock rechts oben tadellos postfrisch (Oberrand mit Falz), dabei die untere rechte Marke (Feld 8) mit Setzfehler „Marocco“ rechts deutlich höher stehend! Ausführliches Fotoattest Dr. Pauligk BPP. Laut mündlicher Mitteilung von ihm nur diese eine Bogenecke mit dem Setzfehler bekannt und somit möglicherweise Unikat! . . .	19II(4)	**	1000,—
5555P	20 - 80 Pf. amtlich nicht verausgabt, mit fettem Aufdruck, 6 Werte postfrisch je vom Oberrand, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Dr. Hartung: „Die Marken haben vollen Originalgummi, sind farbfrisch und bis auf einen kurzen Zahn bei der 50 Pf. sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Als Oberrand-Satz selten! Mi. 3.000.-	10II/15II	**	700,—
5556FP	35 C. fetter Aufdruck, amtlich nicht ausgegeben, auf 30 Pf., tadellos postfrisch, gepr. Georg Bühler, Mi. 500.-	12II	**	120,—
5557P	Amtlich nicht ausgegeben: 50 Pfg Germania mit Aufdruck in Type II, tadellos postfrisch, sign. Georg Bühler und Fotoattest Kilian BPP, Mi. 500.-	14II	**	120,—
5558FP	Amtlich nicht ausgegeben: 80 Pfg Germania mit Aufdruck in Type II, tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 500.-	15II	**	150,—
5559FP	5 C. Reichspost, Aufdruck Frakturschrift und „Specimen“, ungebraucht, Mi. 350.-	20SP	*	90,—
5560FP	10 C auf 10 Pf. Unverausgabt mit Aufdruck in Frakturschrift tadellos postfrisch, gepr. Pauligk und Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 3.500.-	VII	**	1000,—
5561FP	10 Centimos Aufdruck in Frakturschrift auf 10 Pf. Reichspost (amtlich nicht ausgegeben) als Viererblock, 3 Werte postfrisch, die rechte obere Marke mit zarter Falzspur, Fotoattest Ronald F. Steuer VÖB: „Bis auf eine minimale bildseitige Schürfung bei der linken oberen Marke in einwandfreier Qualität.“ (Marken noch völlig unsigniert!) Mi. 12.000.-	VII(4)	**/*	3000,—
5562	5 verschiedene Werte jeweils als tadellos postfrischer Viererblock (Mi.-Nr. 28, 35, 36, 37a und 37c), Mi. 1.384.-	28,35-37a+c	**	225,—
5563	1 Pes. auf 80 Pf., Oberrandviererblock tadellos postfrisch, Mi. 280.-	29(4)	**	60,—
5565	2 Pes 25 Cent auf 2 Mark Deutsches Reich mit Zähnung A, tadellos gestempelt, AltSignatur, Mi. 180.-	31A	⊙	50,—
5566	3.75 Pes. auf 3 Mark in besserer Zähnung A tadellos ungebraucht mit sauberer Falzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 180.-	32A	*	40,—
5567	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos ⊙ Befund Jäschke-Lantelme BPP „in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 260.-	33A	⊙	90,—
5568	5 C auf 5 Pf., aus jeder Bogenecke ein Viererblock tadellos postfrisch, Mi. 288.-	35(16)	**	65,—
5569	10 C auf 10 Pf., aus jeder Bogenecke ein Viererblock tadellos postfrisch, Mi. 288.-	36(16)	**	70,—
5570FP	20 Pf. lebhafviolettultramarin tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 400.-	37b	*	130,—
5571	25 C. auf 20 Pf. in c-Farbe tadellos postfrisch, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für einen 7er-Block): „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 180.-	37c	**	50,—
5572	30 C auf 25 Pf., Eckrand-6er-Block links oben, mit klaren Stempeln TANGER MAROKKO (mit CC-Stempel doppelte Preise), Mi. 480.-	38(6)	⊙	110,—
5573P	35 C auf 30 Pf. mit Ur-HAN 4910.09 tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 320.-	39HAN	**	80,—
5574P	50 C auf 40 Pf auf Δ mit Stempel „TANGER (MAROKKO) 29 8 12“, „KK“ wertet im Michel doppelte Preise, Befund Jäschke-Lantelme BPP „in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 360.-	40	Δ	75,—
5575	60 C. auf 50 Pf. Germania mit Wz., Aufdruck cc, Unterrand-4er-Block mit Aufdruck-HAN 7296, paarweise gestempelt TANGER CC b 14 5 11 (Arge Type 4), gepr. R.F.Steuer VÖB, gestempelte HAN sind sehr selten!	41HAN/A	⊙	200,—
5576P	1 Peseta auf 80 Pf. mit Wasserzeichen als Einzel frankatur auf Einschreib-Brief von TANGER (MAROKKO) 13.8.12 nach Wilmersdorf bei Berlin	42	✉	180,—
5577P	1 Pes. mit 30 und 60 C. auf Germania mit Wz. auf R-Brief (dieser leichte Bugspur) von TANGER (KK) 6.6.11 nach Taucha/Leipzig mit Ank.stpl., gepr. Mansfeld, Mi. 740.-	42,38,41	✉	240,—
5578	1.25 Pes. auf 1 Mark tadellos postfrisch, Fotokurzbeleg Jäschke-Lantelme BPP: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 220.-	43	**	70,—
5579FP	1.25 Pes. auf 1 Mark mit dem seltenen Plattenfehler „Spalt in „1“ links unterhalb des Anstrichs“ tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberem Erstfalzrest, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 550.-	43I	*	150,—
5580	2.50 Pes. auf 2 Mark tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 220.-	44	⊙	60,—
5581P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt „MEKNES MAROKKO 20 11 10“, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 400.-	45	⊙	100,—
5582P	6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos postfrisch mit Aufdruck-HAN 7293, Mi. 1.700.-	45HAN	**	250,—
5583P	3 C auf 3 Pf - 3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos gestempelt bzw. auf Briefstück (Nr. 57 auf Postformularabschnitt!), dazu Nr. 58 mit dubiosem Stempel unberechnet, Mi. 480.-	46/57	⊙/Δ	140,—
5584	3 C. a. 3 Pfg. - 6 P. 25 C. a. 5 M. kpl. postfrisch 35 C. auf beiden Papierarten, einige geprüft	46/58	**	60,—
5585	3 C bis 6 Pes 25 Cent auf DR mit WZ., überkplter. Prachtsatz mit 13 Werten billigste Sorte und zusätzlich Mi. 50 I, 51 y, 55 I, II Bb, 57 B und 58 II Ab, Mi. ges. 146,50	46/58	*	40,—
5586P	3 C auf 3 Pf bis 6.25 Pes. auf 5 Mark tadellos gestempelt, Mi. 900.-	46/58	⊙	275,—
5587P	60 C. auf 50 Pf. Aufdruck kk auf Briefstück mit auf dieser Marke seltenem klarem Stpl. TANGER (CC) c 17.5.11, Mi. 450.-+Arge 70,-	53I	Δ	120,—
5588FP	3,75 Pes. auf 3 Mark Deutsches Reich, Aufdruck „KK“, gestempelt „MEKNES MAROKKO“, tadellos, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 780.-	57IA	⊙	180,—
5589	3.75 Pes. auf 3 Mark tadellos gestempelt, gepr. Alcuri, Mi. 260.-	57IA	⊙	65,—
5590	Ministerdruck sauber ungebraucht, Mi. 250.-	58IAM	*	50,—
5591FP	6 Pes. 25 Cts. auf 5 Mk., Rahmen schwarz, sog. Ministerdruck, gestempelt TANGER, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 1.100.-	58IAM	⊙	300,—
5592FP	6,25 Pes. auf 5 Mark Deutsches Reich, Type IAa, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 420.-	58IAa	⊙	100,—
5593FP	6 P. 25 C. Friedensdruck, Aufdruck rußig, postfrisch vom Unterrand mit HAN A H 5311.18 die Marke weist zwei diagonale Büge auf und hat links einen kurzen Zahn, der Unterrand ist vorgefaltet, Fotobefund Provinsky, Mi. ohne Preis	58 IAb	**	280,—

Deutsche Post in Marokko Ganzsachen

5594	Ganzsachen, 5 und 10 Pf. Postkarten und Postkarten mit Antwort, je mit Aufdruck „Marocco“ (ohne neue Wertangabe) tadellos ungebraucht	PI/PIV	**	90,—
------	---	--------	----	------

Marokko Stempel

5595P	ARSILA (MAROKKO) DP...“, guter Teilabschlag auf loser Marke 10 C. auf 10 Pfg. Germania mit Aufdruck „Marokko“, signiert Mansfeld, Pracht.	48	⊙	60,—
-------	---	----	---	------

5596P	Scherifische Post, Oktogon-Negativstempel von FEZ sehr klar violett auf Maghsen-Umschlag, trotz Öffnungsmängel und Stockflecken ein seltener Beleg des von Sultan Hassan Monlay I. eingerichteten Postdienstes, gepr. Dr. Steuer VÖB, Arge 1.350,-	✉	250,—
5597FP	Marokko - Scherifenpost, „TANGIER“, blauer Siegel-Stempel auf Pracht-Brief nach Tetuan (leichte senkrechte Faltspur in der Mitte), handschriftlich mit Bleistift signiert Ronald F. Steuer. Selten! ArGe Stempelkatalog 1.350,-	✉	250,—

Deutsche Post in der Türkei - Vorläufer

5598FP	1 Gr. Karmin, gestempelt „CONSTANTINOPEL 31/8 70“, Mi. 350,-	NV16 △	120,—
5599FP	1/4 Gr. violett, gestempelt „CONSTANTINOPEL 28/12 74“, Mi. 700,-	V16 ⊙	230,—
5600	1/2 Gr gelblichorange tadellos gestempelt, Mi. 100,-	V18 ⊙	25,—
5601P	2 Mark stumpfviolett purpur als Viererblock (1 Wert Einriss), gestempelt „CONSTANTINOPEL 1 31.7.89“, Mi. 2.000,-	V37d(4) ⊙	250,—
5602FP	2 Mark Ziffer in c-Farbe tadellos mit glasklarem Stempel (CONSTANTINOPEL 1 6 6 87“, gepr. Bothe BPP, Mi. 500,-	V37c ⊙	75,—
5603FP	2 Mark mittelrosalila mit seltener handschriftlicher Entwertung Const. 13/9 84 (selten, da nur wenige Wochen später die Entwertung mit Poststempel angeordnet wurde) (Steuer x 5), aufgrund eines Eckfehlers links unten erhöht gepr. Bothe BPP. Mi. 500,- (x 5)	V37c ⊙	200,—
5604	2 Mark Ziffer in c-Farbe, senkrecht Paar tadellos auf Paketkartenabschnitt mit vollem Stempel „CONSTANTINOPEL 1 29 12 88“, Fotoattest Sismondo/New York, Mi. 1000,-	V37c(2) PA	170,—
5605FP	2 M. mittelrosa waagrecht Paar und 1 Pia. auf 20 Pf. blau senkrecht Paar, gestempelt „CONSTANTINOPEL 1/2.2.86“ auf Paketkartenabschnitt	V37c, 3 △	380,—
5606FP	2 Mark Ziffer in d-Farbe tadellos gestempelt „CONSTANTINOPEL 7/6 90“, tiefst gepr. Bothe BPP und Fotoattest Bothe BPP (für ehemaliges Paar), Mi. 500,-	V37d ⊙	75,—
5607FP	2 Mark dunkelrotkarmin, waager. Zwischenstegpaar mit auf dieser Marke seltenem Stempel CONSTANTINOPEL 2, 3/? 96 (Dr. Steuer 8fach), wegen der Seltenheit von Vorläufer-Zwischenstegpaaren Mi. ohne Bewertung	V37Zwe △	1200,—
5608P	50 Pf. graugrün, farbfrischer Viererblock (links etwas unregelmäßig gezähnt) mit KDPA CONSTANTINOPEL 27/10 83, sign. Drahn, Mi. 1.280,-	V44a(4) ⊙	200,—

Türkei

5609	10 Pa. - 2 1/2 Pia., Nachdrucke, komplett ungebraucht, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 205,-	1/5Na *	60,—
5610P	10 Para auf 5 Pf. tadellos zentrisch gestempelt mit Plattenfehler „Querstrich des Kreuzes auf der Krone zur Hälfte fehlend“	1b PF ⊙	50,—
5611	20 Para auf 10 Pf. in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hartung, Mi. 120,-	2a ⊙	30,—
5612	20 Para auf 10 Pf. tadellos als Einzelfrankatur auf echt bedarfsmäßig gebrauchter Postkarte (mit ausführlichem geschäftsmäßigem Text), von Constantinopel 30/6 88 nach Magdeburg (Ankunftsstempel 3/7 88), Mi. 400,-	2b ✉	100,—
5613P	1 Piaster auf 20 Pf als tadellos postfrisches senkrecht Zwischenstegpaar, Mi. 340,-	3Na ZS **	100,—
5614FP	20 Pf. mit dunkelblauem (schwarzblauem) Aufdruck, sog. Kosack-Neudruck, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung. Der bräunliche Gummistreifen ist herstellungsbedingt.“ Mi. 1.300,-	3Nell **	150,—
5615FP	1 Piaster auf 20 Pf. in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Zenker BPP, Mi. 600,-	3a *	150,—
5616FP	1 Piaster, Aufdruck blauschwarz, auf 20 Pf. tadellos ungebraucht mit nur leichter Falzspur, jeweils doppelt gepr. Pfenninger und Bothe BPP, sowie Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 3.000,-	3b *	750,—
5617	1 Pia auf 20 Pf mit blauschwarzem Aufdruck, feinst gestempelt, doppelt geprüft Steuer und Bothe, Mi. 130,-	3b ⊙	Gebot
5618	1 Piaster Aufdruck blauschwarz auf 20 Pf. tadellos gestempelt, tiefst gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 130,-	3b ⊙	40,—
5619FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. lebhaftorangebraun tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 2200,-	4a **	600,—
5620P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in a-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 240,-	4a *	50,—
5621P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf tadellos gestempelt, Kabinett, Mi. 300,-	4a ⊙	70,—
5622P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. in b-Farbe minimal erhöht gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 340,-	4b ⊙	50,—
5623P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. orangebraun, gestempeltes Prachtstück, mehrfach signiert, u. a. Bothe BPP	4b ⊙	100,—
5624	10 Para auf 5 Pf., Viererblock in a-Farbe sauber gestempelt Const. 1/6 90, jeder Wert gepr. Kilian BPP, Mi. 180,-	6a(4) ⊙	75,—
5625FP	10 Para bis 2 1/2 Piaster jeweils in a-Farbe tadellos gestempelt, 7a und 8a gepr. Jäschke-Lantelme BPP, 9a gepr. Zenker BPP und 10a Fotobefund Dr. Hartung („einwandfrei“). Seltener kompletter Satz in a-Farbe! Mi. 1.095,-	6a/10a ⊙	250,—
5626P	10 Para auf 5 Pf gelblichgrün ungebraucht mit Originalgummi (leichter Eckbug rechts unten), Fotobefund Dr. Hartung, Mi. 180,-	6b *	50,—
5627P	10 Para auf 5 Pf gelblichgrün tadellos gestempelt, gepr. Hollmann BPP, Mi. 160,-	6b ⊙	50,—
5628FP	10 Para auf 5 Pf. - 2 1/2 Piaster auf 50 Pf. je in a-Farbe ungebraucht (6a gepr. Zenker BPP, 7a gepr. Hartung), 9a gepr. Dr. Steuer VÖB), Mi. 1.850,-	6a/10a *	350,—
5629FP	20 Para auf 10 Pf. mittel(karmin)rot, dunkelgelb quarzend, tadellos gestempelt, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier Erhaltung.“ Mi. 400,-	7ca ⊙	100,—
5630FP	20 Para auf 10 Pf dunkelrosa(rot), UV gelblichorange, tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, noch völlig unsigniert! Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.500,-	7e **	450,—
5631P	20 Para auf 10 Pf. Krone/Adler dunkelrosarot, tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-L. BPP (2013): „in fehlerfreier Erhaltung.“, Mi. 300,-	7e *	75,—
5632FP	20 Para auf 10 Pf. dunkelrosa(rot) (UV gelblichorange) tadellos postfrisch aus der linken oberen Bogenecke (der Bogenrand ist ebenfalls postfrisch) und noch völlig unsigniert! Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 1.500,-	7e ER **	400,—
5633FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf gelborange tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 3.800,-	9a **	1000,—
5634P	1 1/4 Pia. auf 25 Pf. Krone/Adler gelborange, gestempelt (CONSTANTINOPEL 1 7/391 (Arge Type 6), gepr. Hollmann BPP, Fotobefund Jäschke-Lantelme: „echt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 350,-	9a ⊙	100,—
5635P	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. mit Aufdruckfehler „Zähler vom linken 1/4 verkürzt“ tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“ Mi. 300,-	9bl *	60,—
5636FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf, 1 von linkem 1/4 verkürzt, tadellos und zentrisch gestempelt Const. 10/5 00, dopp. gepr. Pauligk, Mi. 300,-	9bl ⊙	100,—
5637FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf dunkelorange tadellos postfrisch vom Oberrand (dieser mit Falzrest), Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 4000,-	9ba **	1000,—
5638FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.200,-	9ba *	360,—
5639FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, gepr. Hollmann BPP und Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.200,-	9ba *	250,—
5640FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. dunkelorange, tadellos postfrisches Zwischenstegpaar, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Als ZS-Paar große Seltenheit! Mi. in postfrisch unbekannt!	9ba ZS **	4000,—
5641FP	2 1/2 Piaster auf 50 Pf., UV dunkelrosarot, tadellos gestempelt, gepr. R.F. Steuer VÖB, Mi. 550,-	10a ⊙	80,—
5642P	2 1/2 Pia. auf 50 Pf. Krone/Adler bräunlichrot (dunkelrosarot quarzend), gestempelt CONSTANTINOPEL ? 2 90, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt, farbfrisch, gut gezähnt in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 550,-	10a ⊙	130,—

EINZELLESE

5643FP	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. bräunlichkarmin (UV braunkarmin), tadellos gestempelt „(CONSTA)NTINOPEL 1 5/4(?) 92 (oder 93)“, gepr. Krüger, Rohr und doppelt Mansfeld, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung. Bemerkenswert ist das späte Verwendungsdatum.“ Mi. 4.000,-	10aa ☉	1000,—
5644FP	2 1/2 Pia. auf 50 Pfg Krone/Adler rötlichbraun, gestempelter Viererblock, Entwertung „Constantinopel 1 6.12.90“, Kabinett, Fotoattest Steuer VÖB: „farbfrisch, bemerkenswert gut erhalten.“ Mi. 1900,-	10b (4) ☉	500,—
5645FP	10, 20 Pa. und 1 Pia. Reichspost, Type II, 3 Werte, je mit Aufdruck „Specimen“, postfrisch (Gummi getönt, 10 Pa. 1 Z.), gepr. Dr. Steuer VÖB, Mi. 1.260,-	12/14 II SP **	200,—
5646FP	10 Pa. bis 4 Pia. Reichspost, Type I, 8 Werte, je mit Aufdruck „Specimen“, ungebraucht (10 und 40 Pa. je 1 Z.), Mi. 1440,-	12/19 SP *	280,—
5647FP	10 Para auf 5 Pf bis 4 Piaster auf 80 Pf je mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Ronald F. Steuer VÖB: „postfrisch und einwandfrei“, Mi. 2800,-	12/19I SP **	800,—
5648FP	10 Para auf 5 Pf. bis 25 Piaster auf 5 Mark mit zusätzlichem Aufdruck „Specimen“ komplett tadellos ungebraucht bzw. 1 und 2 Mark sogar postfrisch. Jeder Wert gepr. Bothe BPP, Mi. 2620,-	12/23 I SP */*	600,—
5649	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. - 4 Piaster auf 80 Pf. je als rechte untere Bogenecke tadellos postfrisch, Mi. 195,-	15/19 **	60,—
5650	1 1/4 Piaster auf 25 Pf. mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht, Mi. 180,-	15I SP *	40,—
5651	2 1/2 Piaster auf 50 Pf. mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht mit Erstfalz, gepr. Hollmann BPP, Mi. 180,-	18I SP *	40,—
5652	4 Piaster auf 80 Pf. mit Aufdruck „Specimen“ tadellos ungebraucht mit Erstfalz, gepr. Hollmann BPP, Mi. 180,-	19I SP *	40,—
5653	5 Piaster Aufdruck Type II auf 1 Mark tadellos gestempelt „SMYRNA 5/3 04“, gepr. Bothe BPP, Mi. 130,-	20II ☉	30,—
5654FP	5 Piaster auf 1 Mark Reichspost, Aufdruck in Type II (A oben mit Serife), Plattenfehler II „verlängerte Fahrspur“ (nur auf Feld 8 vorkommend), klar gestempelt „SMYRNA DEUTSCHE POST ** 18/3/05“, bis auf einen fehlenden Eckzahn unten rechts in guter Bedarfs-erhaltung, Fotoattest Steuer BPP (2015), Mi. 3.000,-	20IIPFI ☉	400,—
5655	5 Piaster auf 1 Mark tadellos postfrisch, Mi. 140,-	20Ia **	50,—
5656	5 Pia auf 1 M, beide Typen-Aufdrucke, saubere feinste Stempel, Mi. 150,-	20I/II ☉	25,—
5657	10 Piaster fetter Aufdruck auf 2 Mark tadellos ungebraucht, Mi. 200,-	21I/II *	65,—
5658FP	10 Pia., Aufdrucktype II, vermerke Type I, gestempelt „CONSTANTINOPEL“ 30.9.05" auf Briefstück, tadellos, Mi. 340,-	21II/I △	130,—
5659FP	10 Piaster „fetter“ Aufdruck auf 2 Mark in Type II der Urmarke, tadellos ungebraucht, seltene Marke! Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 450,-	21II/II *	150,—
5660	15 Pia. auf 3 Mark in Type I/I tadellos postfrisch, Mi. 220,-	22I/II **	75,—
5661P	15 Piaster auf 3 Mark tadellos postfrisch, Mi. 280,-	22II/II **	110,—
5662	25 Piaster auf 5 Mark in Type I/II tadellos ungebraucht mit nur leichter Erstfalzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 260,-	23I/II *	60,—
5663P	25 Piaster auf 5 Mark in Type I/II tadellos auf schönem Briefstück, tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 550,-	23II/II △	175,—
5664	25 Piaster auf 5 Mk Reichspost, Type III, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert, Mi. 220,-	23III/III *	50,—
5665	25 Piaster auf 5 Mark in Type I/IV (nur weiße Nachmalung) tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und sauberer kleiner Falzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 380,-	23IV/IV *	80,—
5666FP	25 Piaster auf 5 Mark ☉ Attest Jäschke-Lantelme BPP „ist farbfrisch, sehr gut gezähnt und befindet sich ... in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung“ Mi. 650,-	23IV/IV ☉	180,—
5667	25 Piaster Aufdruck Type II auf 5 Mark tadellos ungebraucht mit nur leichten Falzspuren, gepr. Bothe und Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 240,-	23II *	70,—
5668P	25 Piaster auf 5 Mk Reichspost mit Aufdrucktype II auf Briefstück mit komplettem Stempel CONSTANTINOPEL DEUTSCHE POST, Briefstück mit Falzspuren im Rand, Marke einwandfrei, signiert, Mi. 700,-	23II △	175,—
5669FP	Nicht ausgegeben: 1 1/4 Pia. ungebraucht, tadellos, geprüft Hollmann BPP, Mi. 400,-	I *	130,—
5670FP	Nicht ausgegeben: 2 Pia. auf 40 Pfg., ungebraucht, rote Signaturen, Mi. 400,-	III *	130,—
5671FP	1 1/4 Piaster auf 25 Pf bis 4 Piaster auf 80 Pf., amtlich nicht ausgegeben, tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 3.750,-	I/IV **	750,—
5672FP	Nicht ausgegeben: 4 Pia. auf 80 Pfg. ungebraucht, private Signaturen, Mi. 400,-	V *	130,—
5673FP	1 1/2 Piaster fetter Aufdruck auf 30 Pf. (amtlich nicht ausgegeben) tadellos postfrisch vom Oberrand (dieser mit Falz), gepr. Bothe BPP, Mi. 750,-	II **	180,—
5674FP	2 1/2 Piaster fetter Aufdruck auf 50 Pf. (amtlich nicht ausgegeben) tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 750,-	IV **	180,—
5675FP	4 Piaster fetter Aufdruck auf 80 Pf. (amtlich nicht ausgegeben) tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, gepr. Bothe BPP, Mi. 750,-	V **	180,—
5676P	4 Piaster „fetter Aufdruck“ auf 80 Pf. (amtlich nicht ausgegeben), tadelloser Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, die beiden oberen Marken mit ganz schmalem Falzrest, die unteren tadellos postfrisch, jeder Wert gepr. Bothe, Mi. 2.300,-	V(4) **/*	500,—
5677FP	10 Para auf 5 Pf. bis 25 Piaster auf 5 Mark, Probedrucke mit Aufdruck der Wertangabe ähnlich wie bei Mi.-Nr. 12II-23II, bzw. I-VI, jedoch auf „Deutsches Reich“ statt auf „Reichspost“ komplett tadellos ungebraucht mit Originalgummi und leichten Falzspuren, dabei der 5-Mark-Wert auf Urmarke 81Z. Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Enorm seltener Satz der nur alle Jubeljahre mal auftaucht und im Michel mit 6000,- klar unterbewertet! (Die 81Z wertet als Urmarke 12.000,-)	VIIa/m *	4000,—
5678FP	1 1/2 PIA auf 30 Pf mit Plattenfehler I vom rechten Bogenrand tadellos auf △, doppelt gepr. Bothe BPP, Mi. 900,-	28I △	220,—
5679	10 PIA auf 2 Mark tadellos postfrisch, Mi. 110,-	33 **	40,—
5680	15 Piaster auf 3 Mark, linker unterer Eckrand-4er-Block postfrisch mit mehr oder weniger großen Haftstellen	34b(4) */**	100,—
5681FP	25 Piaster auf 5 Mark Deutsches Reich, a-Farbe, Oberrandstück, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 650,-	35a **	180,—
5682P	25 PIA auf 5 Mark tadellos auf Briefstück, gepr. Steuer VÖB, Mi. 700,-	35a △	200,—
5683FP	2 1/2 Piaster auf 50 Pfg Germania, y-Papier, tadellos postfrisches Luxusstück, unsigniert, Fotoattest Steuer BPP (2016): „in einwandfrei postfrischer Erhaltung.“ Mi. 650,-	42y **	150,—
5684FP	25 Piaster auf 5 Mark, Rahmen rein schwarz, „Ministerdruck“ tadellos gestempelt Const. 22.11.13 11-12, dopp. gepr. Pfenniger und Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Da die Ministerdrucke seinerzeit unerkant auf Paketkarten verklebt und entsprechend sorglos behandelt wurden, sind einwandfreie Marken besonders selten. Mi. 6000,-	47M ☉	1600,—
5685	25 Piaster auf 5 Mark in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 120,- unterbewertet	47a ☉	60,—
5686P	5 C. auf 5 Pf. bis 100 C. auf 80 Pf. komplett tadellos postfrisch, Mi. 320,-	48/52 **	80,—
5687	1908, letzte Ausgabe, kpl. Satz feinst gestempelt, teils geprüft, Mi. 180,-	48/52 ☉	30,—
5688P	5 C auf 5 Pf. - 100 C auf 80 Pf. je als tadellos postfrischer Viererblock (Höchstwert vom Oberrand), noch völlig unsigniert! Dabei Nr. 51 mit Plattennummer 4, Mi. 1.280,-	48/52(4) **	300,—
5689	10 und 25 C mit Rosinenstempel Smyrna, dabei die 20 C mit Pf enger Abstand zwischen 5 und C, früher unter Mi.-Mr. 50I katalogisiert	49/50 ☉	Gebot
5690	100 Centimes auf 80 Pf. tadellos postfrisch, gepr. Steuer VÖB (190,-)	52 **	50,—
5691FP	100 C auf 80 Pf., linkes Randstück mit Aufdruck-HAN 6557 und Plattennummer 1 tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 1200,-	52HAN A **	200,—
5692FP	Germania 1913/14, 5 + 10 Pf. Heftchenblatt mit durchgezähntem Rand und Strichleisten grün und karmin als Zusatzfrankatur auf privatem Kartenbrief 10 Pf. Germania 100 Jahre Völkerschlag per Einschreiben von CONSTANTINOPEL 19/7 13 per Einschreiben nach Halle a.S., Ank.-Stpl. 23.7.13, seltene ungewöhnliche Verwendung bei der Deutschen Post in der Türkei, trotz Überfrankatur in außergewöhnlicher Beleg (Versand sollte wohl per Rückschein erfolgen, da entsprechender Beleg aus gleicher Korrespondenz bekannt) (Mi. schon 1300,- für normale Verwendung)	HBI.9labA3.1 GA	500,—

Türkei Stempel

5693P	CONSTANTINOPEL KDPA 2 4 87, Arge Type 3, klar auf 10 Para auf 5 Pf. violett purpur, Wiederverwendung in THERAPIA, hierzu Kommentar Dr.Steuer.	1b ⊙	90,—
5694P	KAISERLICH DEUTSCHES POSTAMT No. 1/ 30.2 (1880) als Ank.-Stempel auf D.R. Ganzsachenkarte von Berlin, Alterspatina	DRP8 ☒	120,—
5695	SMYRNA 25 MAI.1913 DEUTSCHE POST ohne Sterne, Ra3-Rosinenstempel klar und praktisch komplett auf lossem senkrechten Paar der Mi.-Nr. 49	49(2) ⊙	80,—

Deutsch-Neuguinea - Vorläufer

5696FP	2 Mark Ziffer senkrechtes Paar tadellos auf Leinenbriefstück, gestempelt „STEPHANSORT 8/6 93“ (Steuer + 50%), gepr. Mansfeld und Pfenninger, Mi. 1.000.- + 50% = 1.500.-	V37e(2) △	300,—
5697P	3 Pfg dunkelultramarin im senkrechten Paar auf Pracht-Briefstück mit klarem Stempel FINSCHHAFEN 29.9.89, 500,-	V42c(2) △	170,—
5698FP	10 Pf. Krone/Adler ocker quarzend, waagrechtes Paar auf Briefstück mit Stempel „STEPHANSORT 17/1 96“ (Steuer 2-fach), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „sind farbfrisch und befinden sich bis auf die rechte Marke (Einriss links unten und minimale Fehlstelle rechts unten) in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 600.- x 2 = 1.200.-	V47c(2) △	220,—

Deutsch-Neuguinea

5699FP	Paketkarte der Neu Guinea Compagnie tadellos ungebraucht, quasi druckfrisch, selten!	Pk1 **	300,—
5700	3 Pfg bis 50 Pfg Krone/Adler mit Bdr.-Aufdruck, tadellos postfrisch, Mi. 280.-	1/6 **	110,—
5701FP	3 Pfg Krone/Adler mittelbraun mit Bdr.-Aufdruck, Berner Ausgabe, tadellos ungebraucht, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“	1B *	250,—
5702	3 Pfg bis 50 Pfg Aufdruckausgabe, 3 Pfg in a- und b-Farbe, tadellos gestempelt, Mi. 220.-	1a,b/6 ⊙	35,—
5703FP	3 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck „Deutsch-Neu-Guinea“, b-Farbe, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 120.-	1b **	30,—
5704P	3 Pf. hellockerbraun mit gebrochener Bandrolle tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 120.- für 1al *	1bl *	50,—
5705FP	3 Pfg. lebhaftorangebraun, gestempelt, tadellos, Fotobefund Jäschke-L., Mi. 350,-	1d ⊙	110,—
5706	3 Pf. olivbraun im Luxus-Zwischenstegpaar mit Stpl. Stephansort vom 30.? (wohl 30.9.01.), gestempelte Zwischenstegpaare sind sehr selten	1a ZS ⊙	100,—
5707FP	5 Pfennig Krone-Adler mit Bdr.-Aufdruck „Deutsch-Neu-Guinea“, kpl. Originalbogen zu 100 Werten, mit allen Aufdruck- und Plattenfehlern, tadellos postfrisch, nur in wenigen Exemplaren erhalten geblieben, Mi. ca. 2.000.-	2Bogen **	500,—
5708FP	10 Pfg. lilrot, postfrisch, tadellos, Fotobefund Jäschke-L. BPP, Mi. 400,-	3b **	150,—
5709P	10 Pf. lilrot (JV hellzinnober) tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und winziger Erstfalzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 180.-	3b *	50,—
5710P	10 Pf. Krone/Adler, 4er-Block, paarweise klar gestempelt FRIEDRICH-WILHELMSHAFEN 3/8 01, Fotoattest Dr. Provinsky: „echt, farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. 720,-	3b(4) ⊙	200,—
5711FP	25 Pfg orange, klar gestempelter Kabinett-Viererblock K1 STEPHANSORT 30/9 01 mit vollem Seitenrand, 2 Werte geprüft Pauligk BPP.	5(4) ⊙	150,—
5712	25 Pfg mit Aufdruckfehler „senkr. Strich des h“ sehr dünn (140)	5XI *	15,—
5713	25 Pfg Aufdruckausgabe auf Kabinettbriefstück mit K1 FRIDRICH-WILHELMSHAFEN 9.8.00 (Mi. 65,-)	5a △	20,—
5714FP	25 Pfg Krone/Adler gelborange, kpl. Originalbogen zu 100 Werten mit allen Platten- und Aufdruckfehlern, dabei auch die seltene Mi.-Nr. 5 IV (2), es handelt sich bei diesem Bogen um einen der wenigen erhaltenen und extrem seltenen Bogen mit Letztagsentwertung „STEPHANSORT 30.9.01“, Schaustück und große Rarität der Ausgaben Deutsche Kolonien, ideal für eine Ausstellungssammlung geeignet, Mi. ca. 10.000.- - wobei der Katalogwert bei einer solchen Seltenheit eine untergeordnete Rolle spielt!	5a Bogen ⊙	2500,—
5715	25 Pf. ⊙ Viererblock gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 260.-	5a(4) ⊙	70,—
5716FP	25 Pfg Krone/Adler mit Bdr.-Aufdruck „Deutsch-Neu-Guinea“, a- und b-Farbe, je mit Plattenfehler II „l in Reichspost oben gespalten“, bedarfsgestempelt, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 400.-+	5a/bII ⊙	100,—
5717P	50 Pf tadellos postfrisch, Mi. 110,-	6 **	45,—
5718P	3 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt, Mi. 190,-	18 ⊙	60,—
5719FP	5 Mk. Kaiseryacht, Einzelfrankatur auf kleinformatigem R-Brief von YAP 1/8 07 nach Schwedt mit Ank-Stpl., Mi. 1.100,-	19 ☒	350,—
5720	5 Mark Kaiseryacht mit Wasserzeichen in Type IIAll tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „postfrisch, einwandfrei“, Mi. 180.- (unterbewertet)	23IIAll **	100,—
5721	5 Mark Kaiseryacht in Type IIbI tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP, Mi. 140.-	23IIbI **	60,—
5722FP	5 Mark Kaiseryacht mit Wasserzeichen in der seltenen Type mit vertauschtem Mittelstück tadellos ungebraucht, Fotoattest Fischer/Hartung: „Originalgummi mit Falzspur, in jeder Beziehung echt und einwandfrei.“ Mi. 1.000.-	23IIbII *	225,—

Deutsch-Neuguinea Britische Besetzung

5723FP	Einschreibezettel „KÄWIENG“ in Grotesk-Schrift mit Überdruck „G. R. I.“, ungebraucht ohne Gummierung, sehr selten, signiert, Mi. 600.-	16dl (*)	300,—
5724FP	Einschreibezettel „KÄWIENG“ in Antiqua-Schrift mit Überdruck „G. R. I.“, Aufdruckfehler „ohne Punkt nach d der Wertangabe“, ungebraucht ohne Gummierung, sehr selten, signiert Hoffmann-Giesecke, Mi. 170.-+	16dII (*)	100,—
5725FP	Einschreibezettel „KÄWIENG“ in Antiqua-Schrift mit Überdruck „G. R. I.“, gestempelt, sehr selten, signiert Hoffmann-Giesecke, Mi. 400.-	16dII ⊙	150,—

Deutsch-Neuguinea Stempel

5726FP	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE (HONGKONG) a 27/9 00, Dampfer München, 2mal auf Ansichtskarte „Groß aus dem Bismarck-Archipel“ mit waager. Paar 5 Pf. Krone/Adler über SYDNEY nach Friedenau bei Berlin, Südsee-Stempelarität	2(2) ☒	750,—
5727P	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE b 3/10 07, Dampfer Prinz Waldemar, wiederverwendet 2mal auf Briefstück waager. Paar 20 Pf. Kaiseryacht (mittig gefaltet), gepr. R.F.Steuer BPP	10(2) △	180,—
5728P	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE c 6/11 06 mit Aushilfsjahreszahl zart auf GA-Karte 5 Pf. Kaiseryacht vom Bord Prinz Sigismund nach Herberthöhe mit Ank.stpl.	P8 GA	300,—
5729P	DEUTSCHE SEEPOST NEU-GUINEA-ZWEIGLINIE (SINGAPORE) b 27/9 02 auf 4-bildriger Ansichtskarte von Banda mit 10 Pf. Kaiseryacht über SINGAPORE nach England	9 ☒	170,—

Ostafrikanische Seenpost

5730FP	Seenpost 5 - 50 C Originale, postfrische Originalgummierung mit ganz kleinen Haftstellen, gepr. Glasewald	Sa/Sd *	180,—
5731P	Seenpost, tadellos postfrisch, Neudruck im Eckrandviererblock, so sehr selten angeboten! Mi. 1.200.-	Sa/Se(4) **	400,—
5732P	Seenpost Neudrucke komplett tadellos postfrisch, Mi. 300.-	SNa/Nae **	100,—

Deutsch-Ostafrika Lamu

5733FP	5 Pf. violett purpur tadellos auf Briefstück, ideal zentrisch gestempelt „LAMU 12/5 90“, gepr. Friedemann, Mi. 600.-	VL40II △	160,—
--------	--	----------	-------

Deutsch-Ostafrika Zanzibar

5734FP	2 Mk rotkarmin, entwertet mit K1 „ZANZIBAR KAISERL. DEUTSCHE POSTAGENTUR 4/1/91“, der Stempel sitzt zentrisch auf der tadellosen Marke, ausführliches Fotoattest Steuer „einwandfrei“. Mi. 1.200.-	VZ37e ⊙	350,—
--------	--	---------	-------

Deutsch-Ostafrika - Vorläufer

5735	50 Pf waagerechtes Paar tadellos auf Briefstück mit zwei Abschlügen DAR-ES-SALAAM KDPA 13/3 92, tiefst gepr. Steuer BPP, Mi. 200.-	V050d(2) △	70,—
------	--	------------	------

Deutsch-Ostafrika

5736	2 Pesa bis 25 Pesa, kpl. Satz zu 5 Werten, tadellos gestempelt auf Briefstücken (außer Mi.-Nr. 1), Höchstwert gepr. Siebentritt BPP, Mi. 200.-	1/5 ⊙/△	50,—
5737	10 Pesa auf 20 Pf. als tadellos postfrischer Viererblock vom rechten Bogenrand, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 560.-	4(4) **	180,—
5738	25 P. auf 50 Pfg., Type I, postfrisch vom rechten Bogenrand, Attestkopie für ganzen Satz Pauligk BPP, Mi. 150,-	5I **	60,—
5739FP	25 Pesa auf 50 Pfg Krone/Adler, senkrecht Zwischenstegpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Provinsky BPP: „farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei erhalten. Die Zähnung ist oberhalb des Zwischenstegs leicht vorgefaltet.“, Mi. 450.-	5ZS **	135,—
5740FP	25 Pesa auf 50 Pfg Krone/Adler, zwei senkrechte Zwischenstegpaare in einer Einheit, postfrisch, Fotoattest Dr. Provinsky BPP: „Die linke obere Marke des farbfrischen Zwischensteg-Viererblocks weist einen leichten diagonalen Bug und einen kurzen Zahn links auf. Die übrigen Marken sind gut gezähnt und fehlerfrei erhalten. Der Viererblock ist oberhalb des Zwischenstegs in der Zähnung leicht vorgefaltet.“, Mi. 900.-	5ZS(2) **	250,—
5741	2 P auf 3 Pf hellockerbraun tadellos gestempelt, Mi. 55.-	6b ⊙	15,—
5742	2 Pesa auf 3 Pf hellockerbraun als tadelloser 5er-Block mit 5 mal Stempel DAR-ES-SALAAM, Mi. 275.-	6b(5) ⊙	60,—
5743	5 Pesa auf 10 Pfg rotkarmin, tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 120,-	8b ⊙	30,—
5744	25 Pesa auf 50 Pf., senkrecht Zwischenstegpaar mit noch einer anhängenden Marke tadellos gestempelt „DAR-ES-SALAAM 1/5 97“. In gestempelter Erhaltung selten!	10ZS ⊙	130,—
5745FP	2 - 40 Pesa je mit Aufdruck „Specimen“ tadellos postfrisch, bis auf 2 Pesa alle mit Oberrand (dieser ebenfalls postfrisch), Mi.2.400.-	11/18 **	750,—
5746P	2 Pesa bis 3 Rupien Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, kompletter Kabinettsatz auf 10 Briefstücken mit klaren Stempelentwertungen, dabei Mi.-Nr. 21b geprüft Siebentritt BPP, Mi. 450,-	11/21b △	110,—
5747FP	2 Pesa braun ungezählter Probedruck als tadellos ungebrauchter Viererblock, jeder Wert gepr. Kosack und Fotoattest Friedel Expert Committee, Mi. 12.000.-	11PI(4) *	3500,—
5748FP	2 Pesa Probedruck ungezähnt mit Reihenwertzähler Mark/Pfennig statt Rupie/Pesa, tadellos postfrisches Paar aus der rechten oberen Bogenecke (Bogenoberrand mit Falz). Ausführliches Fotoattest Dr. Friedrich F. Steuer VÖB: „postfrisch ... einwandfrei erhalten“. Enorm selten! Mi. -, (Als „normaler“ Probedruck 11 PI wären es schon 10.000,-)	11PII(2) **	3500,—
5749FP	10 Pesa Kaiseryacht, Plattenfehler I „Bruch im Oberrand über C von Deutsch“ (Feld 9), tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2015): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 700.- - seltener Plattenfehler!	14I *	250,—
5750FP	20 Pesa Kaiseryacht, Plattenfehler I „Linie unter rechter Wertziffer durch Fleck unterbrochen (Feld 27,77)“, tadellos gestempelt, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 500.-	16I ⊙	160,—
5751	3 Rupien Kaiseryacht tadellos auf Briefstück mit zentrischem Stempel „AMANI“, Luxus-Briefstück! Mi. 230.-	21 △	100,—
5752	3 Rupien Kaiseryacht ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 150.- (unterbewertet)	21b *	70,—
5753FP	3 Rupien ohne Wasserzeichen mit vertauschtem Mittelstück tadellos ungebraucht, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „Das Stück mit vollem Originalgummi und Falzresten befindet sich in guter Erhaltung und blieb unsigniert.“ Mi. 2000,-	21bl *	600,—
5754	2½ bis 60 Heller ohne Wasserzeichen, 8 Werte komplett je auf Briefstück, ideal zentrisch und klar gestempelt, meist AMANI, Mi. 200,-	22/29 △	65,—
5755	20 Heller waagerechter 3er-Steifen vom Unterrand tadellos postfrisch mit voller Landesinschrift „Deutsch-Ostafrika“ (lediglich am äußeren linken Unterrand, außerhalb der Landesinschrift, minimaler Falzrest.	26(3) **	80,—
5756	45 H. in b-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. R. F. Steuer BPP, Mi. 90.- (unterbewertet)	28b *	40,—
5757	60 Heller ohne WZ, 2-mal mit klaren verschiedenen Stempeln von DAR-ES-SALAAM, Mi. 230.-	29(2) ⊙	20,—
5758P	4 Heller, waagerechter 10er-Streifen vom Bogenunterrand mit HAN 2565.12 und links anhängendem Leerfeld, außerdem stark schräg verschnittener Bogenschnitt. Mit Leerfeld im Michel noch unbekannt!	31(10)LF **	300,—
5759	45 H Viererblock tadellos gestempelt, Mi. 280.-	36VBl. ⊙	75,—
5760	60 Heller mit Wasserzeichen feinst gestempelt Tanga 7.9.08, Mi. 240.- (alter Ausruf 50)	37 ⊙	35,—
5761	1 Mark in B-Zähnung tadellos postfrisch aus der linken unteren Bogenecke, Mi. 150.-	38IIBER **	70,—
5762	2 Rupien mit Wasserzeichen tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „postfrisch, einwandfrei“, Mi. 130.-	A38 **	60,—
5763FP	3 Rupien in Type IAa tadellos postfrisch, gepr. Bothe BPP und Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 550,-	39IAa **	220,—
5764	3 Rupien Kaiseryacht, Friedensdruck, dunkelrot/grünschwarz, postfrische Marke aus rechter oberer Bogenecke (Falz im Oberrand), gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 170.- +	39IAb **	60,—
5765P	3 Rupien mit Wasserzeichen tadellos gestempelt, gepr. Starauschek	39IAb ⊙	120,—
5766FP	3 Rupien Kaiseryacht, Kriegsdruck mit abweichendem Mittelstück in Type II, tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (2016): „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ (Oberrand vorgefaltet), Mi. 1.500.-	39IIAlla **	600,—
5767FP	3 Rupien in der seltenen Type IIAlla tadellos ungebraucht mit nur geringfügiger Falzspur, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 900.-	39IIAlla *	180,—
5768P	3 Rupien in c-Farbe tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 260.-	39IIAc *	100,—
5769FP	10 Pfg Germania dunkelrotkarmin, Viererblock, jede Marke klar gestempelt „KOROGWE DEUTSCH OSTAFRIKA 5/4/16“, sog. seltene Königsbergausgabe, der Viererblock in der oberen Perforation zwischen den Marken etwas angetrennt (mit Falz gestützt - unbedeutend), signiert Drahn und Fotoattest Steuer BPP (2016): „Die bemerkenswert gut erhaltene Vorlage ...“, Mi. 2.400.- (ohne Aufschlag für die seltene Einheit)	IIc(4) ⊙	700,—
5770	WUGA 7 1/2 H waag. Typenpaar vom linken Bogenrand, Mi. 180.-	IVW1 (*)	60,—
5771	7 1/2 Heller WUGA in beiden Typen jeweils tadellos ungebraucht und farbfrisch, Mi. 90.-	IV/I+II (*)	30,—
5772	2 1/2 Heller WUGA tadellos ungebraucht, gepr. Steuer VÖB, Mi. 70.-	III/I (*)	20,—
5773	WUGA 7 1/2 Heller, Viererblock aus der linken unteren Bogenecke tadellos ungebraucht, bestehend aus zwei waagerechten Typenpaaren I+II, bemerkenswert frisch erhalten, siehe Foto! Mi. 360.-	IVW1(2) (*)	130,—
5774	WUGA 7 1/2 Heller waagerechtes Paar der Typen II+I tadellos ungebraucht, Mi. 250.-	IVW2 (*)	90,—
5775	Morogoro-Notausgabe, ungebrauchter Umschlag mit Franko-Stempel in grauschwarz(!) und Dienstsiegel violett, mehrere senkrechte Falzspuren und kleine Knitter	VU1 ☒	100,—
5776FP	Malakote 16 Pesa, 32 Pesa, 1 Rupie und die seltene 3 Rupie komplett tadellos ungebraucht ohne Gummi	(*)	150,—

Deutsch-Ostafrika Markenheftchen und Zusammediucke

5777FP	Markenheftchen 3, H-Blatt-Ränder durchgezähnt, postfrisch Mi. 380,-	3A **	130,—
--------	---	-------	-------

Deutsch-Ostafrika - Besetzung Mafia

5778FP	4 Heller tadellos postfrisch, gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 1.000.-	2b **	350,—
5779P	7 1/2 Heller mit Aufdruck „G.R. MAFIA“, Viererblock vom linken Bogenrand tadellos postfrisch (kleiner Falzrest vorderseitig auf dem Bogenrand), jede Marke tiefst gepr. Kilian, Mi. 1.600.-	3b(4) **	400,—

EINZELLOSE



5693 5704 5709 5717 5718 5765 5768



5758 Abb. verkleinert



5803 5732 5785 5791 5801 5727



5697 5779 5999 5924



5783 5788 5808 5810 5815 5804



5787 5835 5868 5878 5831 5975



5939 5933 5934 5952 5986

EINZELLOSE

DOA Stempel

5780FP 15 Heller tadellos postfrisch, gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 400,- 4b ** 200,—

DOA Stempel

5781FP DARESSALAM, violetter einzeiliger Gummistempel, 2mal vollständig und 1 Teilstempel als sehr seltene Entwertung auf senkrechtem Paar 2½ Heller Kaiseryacht (rückseitig gestützt), gepr. Siebentritt BPP 30(2) ☉ 250,—
 5782 IRINGA 31/12 04 und LANGENBURG 9 6 03, je klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pesa Kaiseryacht 13(2) △ 30,—
 5783P KISSENI 11.6 klar auf 30 Heller Kaiseryacht 35 ☉ 110,—
 5784 KISSENI DOA 29.4.14, 2x etwas undeutlich auf Pracht-Briefstück mit Mi.-Nr. 32 - recht seltener Stempel! 32 △ 150,—
 5785P MKALAMA 17.9 15, Kriegsdatum klar und zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Kaiseryacht 32 △ 80,—
 5786 MKALAMA DOA 24.3...., klarer und fast kompletter Abschlag auf loser Marke 7 1/2 Pfg. Kaiseryacht mit Wasserzeichen, signiert Mansfeld 32 ☉ 35,—
 5787P MKUMBARA, blau, klar nicht ganz vollständig auf Briefstück 7½ H. Kaiseryacht, gepr. Bothe 32 △ 60,—
 5788P MUAJA 24 1, zentrisch zart auf 2½ Heller Kaiseryacht (leichte Schürfung), gepr. Pauligk BPP 22 ☉ 60,—
 5789 NGOMENI 23.5 14, klar auf Briefstück 7½ Heller Kaiseryacht 32 △ 60,—
 5790 NGOMENI DOA 4.4...., klar und fast komplett auf Pracht-Briefstück mit 7 1/2 Heller Kaiseryacht mit Wasserzeichen, signiert Bothe, ARGE 75,- 32 △ 50,—
 5791P SOGA, 2 1/2, 7 1/2, 15 und 30 Heller Prachtbriefstücke, gestempelt 1913/14. 30ff △ 80,—
 5792 SONGEA, 3 -10 Pesa, drei Kabinettstücke 7/9 △ 25,—
 5793P TABORA 7/1 05 mit hds. Jahreszahl klar auf GA-Karte-Antwortteil 3 Pesa Kaiseryacht (Oberkante durch Trennung leicht geschürft) P15A ☒ 110,—
 5794 TAVETA DEUTSCHE FELDPPOST 3.5.15, klar auf Feldpostbriefteil ☒ 20,—
 5795 TSCHOLE, 2 1/2 und 7 1/2 Heller, zwei herrliche Luxusstücke 30,32 ☉ 50,—
 5796FP UTETE (DOA) 27 7 14, zart auf Briefstück 7½ Heller Kaiseryacht mit Wz., ARGE 400,- 32 △ 220,—

DOA Notmaßnahmen und Vorausfrankatur im Weltkrieg

5797P Morogoro-Notausgabe, ungebrauchter vorfrankierter Umschlag 7 1/2 Heller mit Franko-Aufdruck in rot und Dienstsiegel in violett, übliche leichte Spuren, selten! VU1a ** 200,—
 5798P Vorausfrankierung, MOROGORO, violettes Dienstsiegel und roter Frankostpl. auf Brief von Tabora nach Kilimantinde, ohne Poststempel mit Datumstempel 13.III.1917, sehr späte Verwendung PU1a GA 160,—
 5799FP **Vorausfrankierungen, Morogoro-Notausgabe, Umschlag mit rotem Stempel „Frankiert mit 7 1/2 H“ und schwarzem(!) Dienstsiegel. Sehr seltene Kombination, die nur in wenigen Exemplaren bekannt ist! Umschlag mit kleinem Eckbug rechts unten, was bei der Seltenheit keine Rolle spielen dürfte, sonst sehr frisch. Rückseitig zwei kleine Bleistift-Signaturen. ArGe 2.800.-** ☒ **700,—**

Deutsch-Ostafrika Feldpost

5800 KOROGWE 7.10.14 auf Feldpostkarte nach Guilo, Post Mombo ☒ 40,—

Deutsch-Ostafrika Seepost

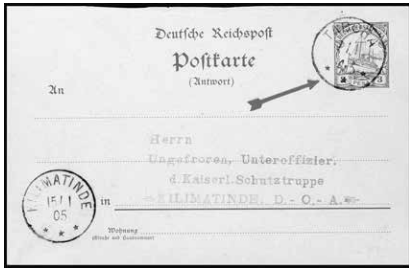
5801P DEUTSCHE SEEPOST OST-AFRIKANISCHE ZWEIGLINIE I 3/4 1? klar und zentrisch auf Briefstück 7½ Heller Kaiseryacht 32 △ 140,—

Deutsch-Südwest-Afrika

5802 1905, Reichsdienstsache im Großformat (1x gefaltet) aus KARBIB DSWA 7.1.. und Briefstempel des Etappen-Kommando der Schutztruppe in DSW nach Berlin, Ak.-Stempel, Randspuren. ☒ 35,—
 5803P 3 Pf. - 50 Pf. komplett tadellos ungebraucht, Mi. 610.- 1/4+I+II * 150,—
 5804P 3 Pfg. mittelbraun, senkrechter 8er-Block (leicht angetrennt) mit zwei vollen Stempeln „SWAKOPMUND-WINDHOEK BAHNPOST ZUG 2/9/2.01“, kleine Zahnfehler, geprüft. Jäschke-L. BPP. 1a ☉ 50,—
 5805 3 Pf hellockerbraun tadellos postfrisch als linke obere Bogenecke! Mi. 190,- 1b ** 100,—
 5806FP 3 Pf hellocker tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 900.- 1f ** 225,—
 5807FP 3 Pf hellocker tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 350.- 1f * 90,—
 5808P 25 und 50 Pfg mit Schrägaufdruck in drei Wörtern, tadellos ungebraucht, 25 Pfg gepr. Bothe BPP, Mi. 560,- I/II * 140,—
 5809FP 25 Pf. Krone/Adler, postfrisches Luxusstück, unsigniert, vom Oberrand (Falz im Rand), Mi. 750.- la ** 250,—
 5810P 25 und 50 Pf. mit Aufdruck in drei Worten tadellos ungebraucht, jeweils Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 560.- la+II * 120,—
 5811FP 25 Pf. dunkelorange tadellos ungebraucht, gepr. Star(auschek), Mi. 350.- lb * 130,—
 5812FP 50 Pf. Krone/Adler tadellos postfrisch, Luxus, unsigniert, Oberrand (Falz im Rand), Mi. 750.- II ** 275,—
 5813FP 10 Pf., UV lebhafter, tadellos gestempelt, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP, Mi. 280.- 7c ☉ 110,—
 5814 10 und 20 Pf. Krone/Adler, je Aufdruck in 2 Wörtern, zusammen auf R-Brief (gefaltet) von WINDHOEK 14 3 00 nach Berlin 7,8 ☒ 40,—
 5815P 25 Pf. gelblichorange, Aufdruck in 2 Wörtern, Frühverwendung SWAKOPMUND 3/2 00, winzige punkthelle Stelle, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 1.300.- 9 ☉ 160,—
 5816FP 25 Pf tadellos ☉ „Windhoek 8/11/99“ Frühverwendung, Attest Meiners BPP „Die Qualität ist einwandfrei“, Mi. 1.300.- 9a ☉ 300,—
 5817P 25 Pf. gelblichorange tadellos auf überfrankiertem Ortsbrief aus Gobabis an eine militärische Adresse. Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „in einwandfreier Qualität“, Mi. 1.000.- 9a ☒ 250,—
 5818FP **30 Pf. ohne Wasserzeichen, waagerechter Unterrand-Fünferstreifen tadellos postfrisch mit voller Landesinschrift „Deutsch-Südwestafrika“, Mi. 1400,- ++** 16(5) ** **800,—**
 5819 30 Pf. mit Plattenfehler I tadellos gestempelt WATERBERG auf Postformularabschnitt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 180.- 16I △ 60,—
 5820 3 Mark tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, Mi. 150,- 22Rand ** 60,—
 5821FP 5 Mark tadellos ungebraucht, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 240,- 23 * 80,—
 5822 5 Mark Kaiseryacht ohne Wasserzeichen, sauber gestempeltes Kabinettstück, signiert, Mi. 200.- 23 ☉ 60,—
 5823 30 Pf. Friedensdruck a. x-Papier, 4mal gestempelt, je tadellos gepr. Steuer BPP, Mi. 260,- 28x ☉ 40,—
 5824 30 Pfg Kaiseryacht mit Wasserzeichen auf x-Papier, rechter oberer Eckrand-4er-Block tadellos postfrisch (Seitenrand mit Falzrest), Mi. 280.- 28x(4) ** 70,—
 5825FP 30 Pfg., auf weißem Papier, vom rechten Bogenrand mit HAN 2068.11, postfrisch, tadellos, Mi. 550,- 28XHAN ** 120,—
 5826 **2 Mark in B-Zählung, rechter oberer Eckrand-4er-Block tadellos postfrisch (Bogenoberrand mit Falzspur), Mi. 1280,-** 30B(4) ** **500,—**
 5827FP 3 Mark in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. R.F. Steuer BPP, Mi. 300,- 31Bb ** 120,—
 5828P 5 Mark Kaiseryacht in a-Farbe vom Oberrand tadellos auf Briefstück, gepr. Kosack, Mi. 370.- 32AaOR △ 120,—
 5829 5 Mark mit Wasserzeichen gestempelt, Zahnfehler, Mi. 370.- 32AaZf. ☉ 40,—
 5830 5 Mark Kaiseryacht, Friedensdruck, 26 : 17 Zähnlöcher, Mittelstück karmin, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotokurzbefund Steuer BPP (2015): „einwandfrei“, Mi. 150.- 32Ab ** 60,—
 5831P 5 Mark in b-Farbe tadellos gestempelt „USAKOS 10/6 ..“, gepr. Bothe BPP, Mi. 450.- 32Ab ☉ 120,—
 5832 Markenheftchen mit Kennbuchstaben C und Ränder ndgz. postfrisch, neu geklammert und vorderer Deckel mit Aufklappbug, Mi. 300.- MH3IB ** 75,—

Deutsch-Südwest-Afrika Markenheftchen

5833FP R9 + 10, senkrechter Zusammendruck, ungebraucht, vom linken Rand, Mi. 450,- S10 * 150,—
 5834FP R2+5, senkrechter Zusammendruck, ungebraucht, vom linken Rand, Mi. 400,- S2 * 130,—



5793 110,—



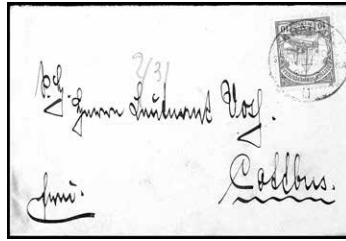
5798 160,—



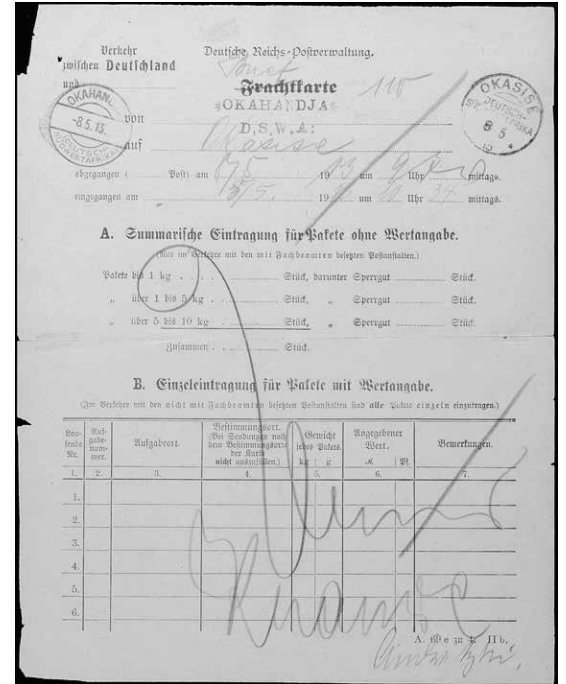
5851 160,—



5817 250,—



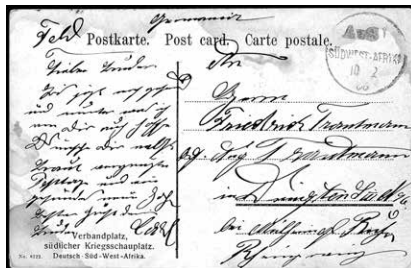
5836 180,—



5867 200,—



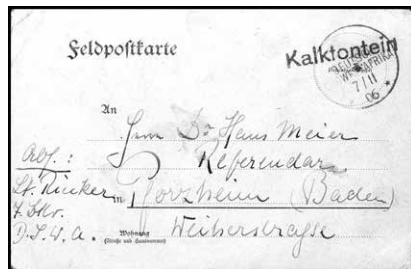
5837 200,—



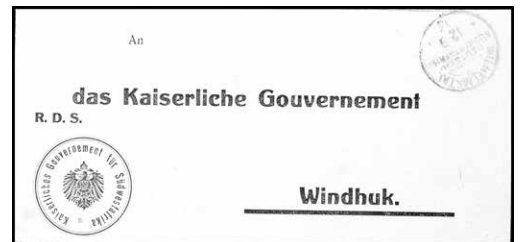
5838 250,—



5843 120,—



5844 220,—



5853 180,—



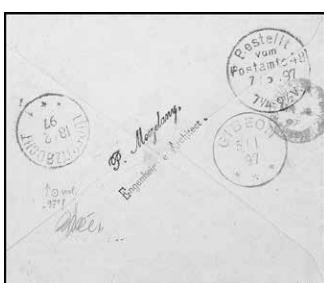
5854 250,—



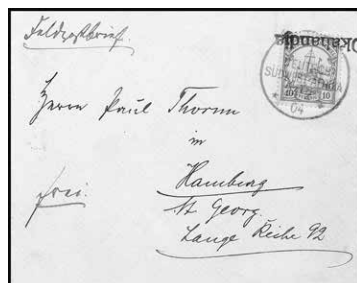
5900 30,—



5839 220,—



5847 140,—



5848 160,—



5849 130,—



6088 75,—

Deutsch-Südwest-Afrika Stempel

5835P	(AR)AHOAB 2/4 14, fast vollständig auf Briefstück 10 Pf. Kaiseryacht	26 △	200,—
5836P	ARAHOAB 28.7 11, zentrisch auf Brief 10 Pfg Kaiseryacht nach Cottbus, rückseitig Nachsendevermerk nach Jütterbog	26 ☒	180,—
5837P	ARAHOAB 4.12 11, je auf Postkarte (senkr. Bug) mit 2mal 5 Pf. Kaiseryacht nach Lugano/Schweiz	25(2) ☒	200,—
5838P	AUS schwarz mit Wanderstempel 10/12 06 auf Feldpostkarte (Ansichtskarte Verbandplatz, etwas fleckig) nach Dümpten/Mühlheim (Ruhr)	☒	250,—
5839P	BRACKWATER BZ.WINDHUK 3/8 14, klar auf Dienstbrief (Regenmess-Tabelle) nach Windhuk mit Ank-Stpl.	☒	220,—
5840FP	CHAIROS DEUTSCH-SÜDWESTAFRIKA 2.6.14 sehr klar abgeschlagen auf Regenmesstabelle. Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „Die an das Bezirksamt in Outjo gerichtete Reichsdienstsache zeigt einen vollen und deutlichen Abschlag des sehr seltenen Ortsstempels von CHAIROS mit allen Echtheitsmerkmalen. Das qualitativ vollkommen einwandfreie Exemplar (Meteorologische Beobachtungen aus Deutsch-Südwestafrika. Ort: Eduardsfelde Bez.Outjo) blieb unsigniert...“ Sehr seltener Stempel! ArGe 2000,-	☒	1700,—
5841FP	GOCHAS (04), Arge seltene Type 2 typisch etwas schwach abgeschlagen auf portorichtigem Brief (dieser geringfügig beschnitten) mit 10 Pf. Kaiseryacht nach Gaschwitz, Ank.stpl. 14.8.04	13 ☒	800,—
5842	HASUUR 15.8.06 klar auf Feldpostkarte (farbige Ansichtskarte Kraterlandschaft bei Otavi) nach Charlottenburg	☒	40,—
5843P	KALKFELD 15 12 07, zentrisch auf Ganzsachenkarte 5 Pf. Kaiseryacht nach Gelsenkirchen mit Ank-Stpl.	P13 ☒	120,—
5844P	KALKFONTEIN, Kleinbuchstaben mit Wanderstpl. 7/11 06 auf Feldpostkarte nach Berlin (Gebrauchsspuren)	☒	220,—
5845	KARIBIB DSWA 4.6.12, klar auf seltener Vollmachtserklärung, oben mit Aktenlochung, sonst feine Erhaltung, signiert Czimmek - ungewöhnliches Stück!	☒	50,—
5846FP	KLEIN NAUCHAS DSWA 4.5.13 gut lesbar abgeschlagen auf 10 Pf. rot, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP	26a ⊙	120,—
5847P	LÜDERITZBUCHT 18.2.97 - violetter Ekr. klar als Durchgangsstempel rückseitig auf Brief mit Krone/Adler 10 Pfg. von „WINDHOECK 29.10.96“ nach Gibeon mit Nachsendung nach Berlin mit Ankunftsstempel, Umschlag rechts verkürzt, sonst feiner Bedarf, aus 1897 ist der violette Stempel bisher nicht gelistet, sign. Dr. Steuer BPP.	VS47d ☒	140,—
5848P	OKAHANDJA violetter L1 mit Wanderstpl. 24/2 04 (Arge Type 5) auf Feldpostbrief mit 10 Pfg Kaiseryacht nach Hamburg mit Ank-Stpl.	13 ☒	160,—
5849P	OKAUKEJO 28.7 09, klar auf Ansichtskarte Jagdbeute mit 5 Pfg Kaiseryacht (Marke beschädigt)	25 ☒	130,—
5850	PRINZENBUCHT 21 12 13 zentrisch auf 10 Pf. Kaiseryacht, gepr. Bothe, ARGE 60.-	26 ⊙	40,—
5851P	WALDAU 12/8 03, klar und zentrisch auf Postkarte mit 5 Pf. Kaiseryacht nach Oldenburg.	12 ☒	160,—
5852FP	WATERBERG, L1 violett mit Wanderstempel 20/11 04 auf Ansichtskarte mit beschnittener Ecke als Feldpost nach Deutschland mit Ank.Stempel OPEFELD 7.1.05, ARGE 1000	△	300,—
5853P	WILHELMSTAL 12.9 13 klar auf Dienstbrief (Meteorologische Beobachtungen) nach Windhuk mit Ank.stpl.	☒	180,—
5854P	WINDHOEK 21/6 02 mit blauem Zusatzstempel Ausstellungsplatz klar auf GA-Karte 5 Pf. Kaiseryacht nach Halensee (da am 23 1.03 in Gobabis geschrieben und ohne Ank.stpl in gesondertem Umschlag befördert)	P13 GA	250,—
5855FP	WINDHUK c 2.3.10, Arge seltene Type 6, klar auf GA-Karte 10 Pf. Kaiseryacht nach Bonn, Bedarfstext	P14 ☒	500,—

Deutsch-Südwest-Afrika Feldpost

5856	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG - WESTAFRIKA XXXVIII. 7/9 05 auf Feldpost-Ansichtskarte Las Palmas nach Hann.Münden mit Ank.stpl.	☒	40,—
5857	K.D.FELDPPOSTSTATION Nr.3 10/11 klar auf Feldpost-Vordruckkarte nach Neisse mit Ank.stpl.	☒	25,—
5858	K.D.FELDPPOSTSTATION Nr.3 2.11.(04), etwas undeutlich als Entwerter auf Postkarte mit 5 Pfg. Kaiseryacht ohne Wasserzeichen und Grußtext (datiert Epukiro) nach Deutschland mit Ankunftsstempel, Pracht.	12 ☒	40,—

Deutsch-Südwest-Afrika Schiffspost

5859	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA XXXI auf Karte mit Germania 5 Pf. vom 8.1.06 mit L2-Nebenstpl. „Deutsches Schutzgebiet“ nach Hamburg mit Ank.stpl.	DR 70 ☒	60,—
5860	DEUTSCHE SEEPOST LINIE HAMBURG - WESTAFRIKA XV.23/10 98 auf farbiger Ansichtskarte Nama-Land nach München mit Ank.stpl.	3 ☒	50,—
5861	MSP No. 67 28.12.04, 2 x klar auf Feldpostbrief mit Absenderangabe DSWA nach Deutschland, Ankunftsstempel, stärkere Randspure	☒	20,—
5862	MSP No 9 4/7 00, klar auf Ansichtskarte Station Kubub mit 5 Pf. Krone/Adler nah Rostock mit Ank.stpl.	M46c ☒	90,—

Deutsch-Südwest-Afrika Besonderheiten

5863	5 Pf. Krone/Adler, farbige Privatpostkarte Kommissariat Windhoek, von WINDHOEK 28/3 00 nach Berlin	PP1 ☒	50,—
5864	Telegramm von Windhuk 29.7.1910 nach Hamburg (Aktenlochung)	☒	85,—
5865	30.6.1914, Telegramm von Grootfontein nach Otavi, Gebrauchsspuren (Aktenlochung und verstärkter Rand)	☒	100,—
5866	Postsache, Vordruckumschlag von WARMBAD 8/7 05 nach Berlin.	☒	40,—
5867P	1913, unfrankierte Frachtkarte - aushilfsweise als Briefkarte verwendet, abgeschlagen ist der Datumbückenstempel „OKAHANDJA 8.5.13“ sowie ein Einkreissegmentstempel „OKASISE 8 5 13“, ausführliches Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (2009): „Die Fracht- bzw. Briefkarte ist mittig waagrecht durchtrennt und zeigt im Rand leichte Bedarfsspuren sowie links oben eine Fehlstelle, sonst jedoch keine Mängel, nicht repariert. Briefkarten dienten als Begleitpapiere dem Nachweis des jeweiligen Inhalts der zwischen den Postanstalten gefertigten Briefkartenschlüsse und kommen bei Deutsch-Südwestafrika (aus 1913) mitunter vor. Provisorische Verwendungen von Frachtkarten oder Karten für Wertsendungen als Briefkarten sind jedoch deutlich seltener, die Einschränkungen des vorliegenden Stückes m. E. noch tolerabel.“	☒	200,—

Kamerun - Vorläufer

5868P	2 Mark mittelrosalila gestempelt KAMERUN 21/8 88, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, gestempelt, Zahnfehler rechts“, Mi. 1.500.-	V37c ⊙	75,—
5869FP	2 Mark mittelrosalila, waag. Paar mit zwei vollen Stempeln KAMERUN 4 1 89 (mit Jahreszahl!!), Fotoattest Steuer BPP: „Bei der EXTREM SELTENEN Vorlage handelt es sich um das zweite bis heute (14.4.2011) bekannt gewordene Paar mit dieser Entwertung. Die Jahreszahl 89 wurde nur vom 1.1. bis 20.1. 1889 verwendet. ... bemerkenswert gut erhaltene Einheit.“ Laut Steuer-Handbuch Mi. x 10 = 30.000.-	V37c(2) △	4500,—
5870P	2 Mark Ziffer tadellos gestempelt KAMERUN 1 3 95, Mi. 200.-	V37e ⊙	50,—
5871FP	2 M lebhaftgraufila, gestempelt „KAMERUN 7/7“, repariert, bildseitig ansprechendes Stück, geprüft Bothe BPP	V37d ⊙	200,—
5872FP	5 Pf. gelblichgrün ideal zentrisch gestempelt „KAMERUN“ (ohne Jahreszahl!) (Steuer x 3), leicht erhöht gepr. Dr. Steuer BPP, sehr seltene Marke! Mi. 2.000.- x 3 = 6.000.-	V39b ⊙	500,—
5873P	50 Pf dunkelgraugrün tadellos gestempelt KAMERUN 12/4 .., gepr. Bothe BPP, Mi. 300,-	V44d ⊙	90,—
5874FP	3 Pf. lebhaftbraunocker tadellos auf Briefstück, gestempelt „VIKTORIA 14/10/97“, gepr. Steuer BPP, Mi. als Mittläufer (ab 1898) 90,-	V45d △	35,—
5875	5 Pf. tadellos gestempelt „KAMERUN 15/4/97“, gepr. Steuer BPP, Mi. 50,-	V46c ⊙	20,—
5876FP	10 Pf. Krone/Adler in c-Farbe tadellos auf Briefstück, zentrisch voll gestempelt KAMERUN 13/11 94, dopp. tiefst gepr. Dr. Steuer BPP, Mi. 450.-	V47c △	100,—
5877FP	20 Pf in c-Farbe tadellos ideal zentrisch gestempelt KAMERUN 10/3 97, dopp. tiefst gepr. Zenker BPP und Vermerk „R! 1897“ wegen der extrem späten Verwendung. Sehr selten! Mi. 500.-	V48c ⊙	200,—
5878P	25 Pf gelblichorange tadellos auf Postformularabschnitt, voll gestempelt KAMERUN 13/6 95, gepr. Mansfeld, Mi. 200,-	V49b △	100,—
5879P	50 Pf. braunrot tadellos auf Leinenbriefstück, gestempelt KAMERUN 23/11 91, Mi. 350.-	V50b △	110,—

Kamerun

5880FP	3 Pf. hellocker tadellos ungebraucht, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 200,-	1e *	70,—
5881FP	3 Pf. lebhaftbraunorange tadellos ungebraucht, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP, Mi. 900,- Äußerst seltene Farbe!	1f *	350,—
5882	25 Pf. dunkelorange tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 120,-	5b ⊙	35,—
5883P	25 Pfennig dunkelorange mit PF „I in Reichspost oben gespalten“ zentrisch gestempeltes Luxusstück; gestempelt sehr selten (300++) (alter Ausruf 100)	5bll ⊙	60,—
5884	10 Pf. rot tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 100,-	9 **	40,—
5885	20 Pf. blau tadellos postfrisch, Mi. 75,-	10 **	35,—
5886P	40 Pf. mit blauem Stempel „MOLUNDU“, minimal erhöht dopp. gepr. Jäschke-Lantelme BPP	13l ⊙	80,—
5887FP	40 Pf. gestempelt mit Plattenfehler II, dopp. gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 750,-	13ll ⊙	200,—
5888	1 Mark rot tadellos ungebraucht, gepr. Steuer BPP, Mi. 80,-	16 *	30,—
5889	3 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 140,-	18 ⊙	55,—
5890FP	5 Mark ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht, Fotobefund Ronald F. Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 220,-	19 *	80,—
5891FP	5 Mark, feinst gestempelt D(SCHAN)G 17.11.13, diverse Signaturen, Attest Jäschke-Lantelme BPP „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 600,-	19 ⊙	180,—
5892	3 Pf Kriegsdruck kompletter Bogen tadellos postfrisch (ohne HANI!), dabei auf Feld 60 Retusche des Plattenfehlers „Kerbe“	20(100) **	100,—
5893	3 Pf mit den vier verschiedenen HAN tadellos postfrisch, Mi. 180,-	20HAN(4) **	70,—
5894	20 Pfg Kaiseryacht mit Wasserzeichen, gestempeltes Prachtstück, signiert R. Steuer BPP, Mi. 150,-	23la ⊙	50,—
5895	20 Pfg. lilaultramarin, gestempelt, ein Zahn fehlt, geprüft Eibenstein BPP, Mi. 150,-	23la ⊙	20,—
5896P	1 Mark Kriegsdruck, gez. 26:17, tadellos postfrisches Eckrandstück unten links (kleiner Bug im Seitenrand, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 350,- (in unserer 133. Auktion mit 310,- Euro zugeschlagen!))	24IIA **	180,—
5897FP	1 Mark in Type IIA tadellos ungebraucht, gepr. Steuer BPP, Mi. 150,-	24IIA *	60,—
5898FP	5 Mark mit Wasserzeichen, Stempel Duala 26.7.14, 1 mm höher doppelt gepr. Bothe, Mi. 4.800,-	25IA ⊙	1100,—

Kamerun Markenheftchen

5899FP	Markenheftchen 3, H-Blatt-Ränder nicht durchgezähnt, postfrisch, Mi. 280,-	MH3B **	110,—
--------	--	---------	-------

Kamerun Britische Besetzung

5900P	1/2 d. auf 5 Pfg. mit deutschem Stempel „DUALA 9.2.16“ auf Ansichtskarte nach Lome mit Ankunftsstempel und britischer Zensur, bildseitig Falzspuren		30,—
5901	1/2 d. auf 5 Pfennig Kaiseryacht, tadellos postfrisch, gepr. Pauligk	2 **	Gebot
5902	2 d. auf 20 Pfg Kaiseryacht, postfrischer Eckrandviererblock oben rechts, jede Marke gepr. Bothe BPP, Mi. 80,-+	4(4) **	30,—
5903FP	2 S. auf 2 Mark mit kopfstehendem „S“ tadellos postfrisch vom rechten Bogenrand (Feld 12), mit Bleistift signiert (Holcombe?), Mi. 1.500,-	11l **	400,—

Kamerun Stempel

5904FP	BUAR (Kamerun) 16.6.16, voller, sehr klarer Abschlag auf Ansichtskarte mit Mi.-Nr. 22a nach Stettin, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „Der volle und auf Ganzstück sehr seltene Stempelabschlag von BUAR zeigt alle Merkmale einer echten und zeitgerechten Verwendung. Die bemerkenswert gut erhaltene Vorlage blieb unsigniert ...“ Im ArGe Stempelkatalog mit 4.500,- notiert. (Die ArGe-Preise sind Netto-Preise!)	✉	1500,—
5905P	DUALA (KAMERUN) b 8.3.13 - klarer fast vollständiger Abschlag auf tadelloser 20 Pfennig Kaiseryacht, Fotokurzbefund Steuer BPP (2015): „einwandfrei“	10 ⊙	70,—
5906P	DUALA 24 4 ohne Jahreszahl als Aushilfsbahnpoststempel in schwarz auf 10 Pf. rot, ArGe 200,-	9 ⊙	50,—
5907P	JUKADUMA 5.11 13, zentrisch mit leichtem Federstrich auf Postanweisungsausschnitt 10 Pf. Kaiseryacht, gepr. Bothe BPP	22 △	120,—
5908P	NJASSI, kpl. schwarzblauer Stempel vom 18.7.14, auf 10 Pfg, Kabinett, ARGE 200,-	22 ⊙	75,—
5909	SANGMELIMA - klar auf 20 Pfg Kaiseryacht, links einige Zahnfehler, 120,-	10 ⊙	Gebot
5910	SANGMELIMA 28.8, zentrisch klar fast vollständig auf 2 Pf. Germania (minimale Schürfung), gepr. Jäschke-L BPP, ARGE 120,-	M68 ⊙	50,—

Kamerun Seepost

5911	Aus West-Africa mit Hamburger Dampfer - Ra2 auf waager. 20 Pfg in c-Farbe mit hds. Absendervermerk Bata 6/10 auf Briefstück, gepr. Steuer BPP	DR42c(2) △	100,—
------	---	------------	-------

Karolinen

5912FP	3 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, tadellos ungebraucht, signiert Gentzsch, Dr. Lantelme BPP und Fotoattest Jäschke-L. BPP (2012): „in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“, Mi. 750,-	1l *	180,—
5913FP	3 Pf. Diagonalaufdruck tadellos auf Briefstück, Attestkopie Jäschke-Lantelme BPP (für einen ganzen Satz): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 850,-	1l △	150,—
5914FP	3 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, waagerechtes Paar, klar gestempelt „PONAPE KAROLINEN 7/1/00“, Luxus, Fotoattest R. Steuer BPP (2010): „in einwandfreier Qualität“, Mi. 1.700,- (ohne Aufschlag für das waagerechte Paar)	1l(2) ⊙	500,—
5915FP	3 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, senkr. Paar auf Karte mit sehr viel Text, gelaufen von „PONAPE 6.3.00“ nach Berlin mit vorderseitigem Ankunftsstempel vom 16.6.00, signiert Grobe, Mi. 3.300,-	1l(2) ✉	600,—
5916FP	3 Pf - 50 Pf. Diagonalaufdruck komplett tadellos gestempelt (5 Pf. auf kleinem Briefstück), 3 Pf. Fotoattest Steuer („vollkommen einwandfrei“), 20 Pf. tiefst gepr. Pfenniger, 25 Pf. tiefst gepr. Köhler und Richter, sowie 50 Pf. Fotoattest Dr. Hartung („in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“), Mi. 7.000,-	1l/6l ⊙	1500,—
5917P	5 Pfg. diagonal Aufdruck, ungebraucht, sign. W. Engel und Bartels, Mi. 750,-	2l *	180,—
5918FP	5 Pf Diagonalaufdruck tadellos auf kleinem △, Attest Jäschke-Lantelme „farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung“, Mi. 750,-	2l ⊙	160,—
5919FP	5 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, waagerechtes Paar, klar gestempelt „PONAPE KAROLINEN 7/1/00“, Luxus, Fotoattest R. Steuer BPP (2010): „in einwandfreier Qualität“, Mi. 1.500,- (ohne Aufschlag für das waagerechte Paar)	2l(2) ⊙	500,—
5920	10 u. 20 Pfennig Type I, beide sauber auf Briefstück mit Stempel „Ponape“, Briefstück der 20 Pfennig mit leichtem Bug, Marken einwandfrei geprüft Jäschke-Lantelme, Mi. 320,-	3/4l △	65,—
5921	10 Pfg., diagonal Aufdruck, postfrisch vom Oberrand, Mi. 200,-	3l **	60,—
5922P	20 Pfg Diagonalaufdruck tadellos postfrisch, Mi. 200,-	4l **	60,—
5923	20 Pfg Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „Karolinen“, Viererblock vom linken Bogenrand mit Druckmakierung, tadellos postfrisch, ohne jegliche Signaturen, Mi. 800,-+	4l (4) **	200,—
5924P	20 Pf., diagonal Aufdruck auf postfrischem Zwischenstegpaar, auf dem Zwischensteg ist ein Falzbug, Attest Lantelme (BPP) „in tadelloser postfrischer Erhaltung“, Mi. 700,-	4lZS **	150,—
5925FP	25 Pf. Diagonalaufdruck sauber gestempelt „PONAPE 17/10 99“, Fotoattest Dr. Hartung: „Die Entwertung ist zeitgerecht. Die Marke ist farbfrisch, einwandfrei gezähnt und bis auf eine winzige, ca. 1 mm große, in der Durchsicht hellere Stelle, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 3.400,-	5l ⊙	600,—

5926FP	25 Pf. Diagonalaufdruck tadellos und ideal zentrisch gestempelt „PONAPE 26/8 01" auf Briefstück, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "Der volle Stempelabdruck zeigt alle Merkmale einer echten und zeitgerechten Entwertung ... gut gezähnt und qualitativ von einwandfreier Erhaltung." Mi. 3.400.-	51 △	750,—
5927FP	50 Pf. Diagonalaufdruck tadellos zentrisch gestempelt „PONAPE 5/6 00", dopp. tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 1.800.-	61 ⊙	300,—
5928FP	50 Pf. Diagonalaufdruck mit oben anhängendem Zwischensteg tadellos gestempelt „PONAPE KAROLINEN 28/9 00", gepr. Richter und doppelt tiefst Pfenninger, sowie Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "besitzt einen echten diagonalen Aufdruck „Karolinen". Der volle Stempelabdruck ist echt und zeitgerecht angebracht. Das gut erhaltene Exemplar ..." Mi. 2.160.-	61(ZS) ⊙	500,—
5929	5 Pfg bis 50 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck „Karolinen", je entwertet mit Dienstsiegel-Entwertung auf Briefstück, tadellose Erhaltung	2/6II △	45,—
5930	5 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „Karolinen", postfrischerer Viererblock vom rechten Bogenrand, Mi. 180.-+	2II **	60,—
5931	10 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „Karolinen", postfrischerer Viererblock vom linken Bogenrand, Mi. 320.-+	3II **	110,—
5932FP	10 Pf. UV gelblichorange tadellos * Befund Brekenfeld BPP (2012), Mi. 260.-	3IIc *	100,—
5933P	25 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „Karolinen", postfrischerer Viererblock, leicht angetrennt, tadellos, Mi. 720.-+	5IIa **	250,—
5934P	50 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „Karolinen", postfrischerer Viererblock vom rechten Bogenrand, Mi. 680.-+	6II **	200,—
5935	3 Pfg, 10 Pfg, 20 Pfg, 30 Pfg und 50 Pfg Kaiseryacht, je mit Entwertung „TRUK" (überwiegend Teilabschläge), 50 Pfg helle Stelle, sonst gute Erhaltung.	7/14ex ⊙	Gebot
5936	5 - 80 Pf Kaiseryacht je als postfrischer Originalbogen à 100 Stück, Mi. 3.850.-	8/15Bogen **	1500,—
5937FP	20 Pf. senkrecht halbiert tadellos auf Briefstück (sog. drittes Ponape-Provisorium) mit vollem Stempel „PONAPE 12/7 10" und vorschriftsmäßig nebengesetztem Dienstsiegel, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: "mit allen Merkmalen einer echten und zeitgerechten Verwendung. .. qualitativ vollkommen einwandfrei." Mi. 3.000.-	10H △	800,—
5938	3 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 170.-	18 ⊙	60,—
5939P	5 Mark Kaiseryacht tadellos postfrisch, Mi. 600.-	19 **	200,—
5940FP	5 Mark Kaiseryacht mit Entwertung durch das Dienstsiegel, Mi. 600.-	19 ⊙	150,—
5941FP	5 Mark Kaiseryacht, gestempelt „TRUK 16 7 07", tadellose Erhaltung, Fotobefund Dr. Hartung: "einwandfrei", Mi. 600.-	19 ⊙	180,—
5942P	5 Mark Kaiseryacht tadellos auf Briefstück, gepr. Bothe BPP, Mi. 600.-	19 △	170,—
5943	5 Pfg Kaiseryacht mit Wasserzeichen, postfrischer Viererblock mit HAN 3154.19, Mi. 236.-	A21HAN **	100,—

Karolinen Stempel

5944	TRUK 3/1 09 auf GA-Karte 5 Pf. Kaiseryacht (ohne Inhalt) nach Elberfeld, ARGE 150.-	P7 GA	100,—
5945	YAP 3 5 03 blau, klar auf GA-Karte 10 Pf. Kaiseryacht (ohne Inhalt) nach Güstrin, gepr. Bothe BPP	P8 ☒	90,—

Kiautschou - Vorläufer

5946P	DR-Ganzsache VP 31A (Antwort!) bedarfsgebraucht mit ausführlichem Text von TSINGTAU 10/4 00 nach Liebenburg bei Hannover (Ankunftsstempel 5.6.00). Bedarfsmäßig gebrauchte Antwortteile aus den Kolonien sind selten!	VP31A ☒	200,—
5947P	3 Pf. Krone/Adler seltene Farbnuance hellocker, steiler Aufdruck, gestempelt TSINGTAU a 14/4 00 (Arge Type 8), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „echt und fehlerfrei", Mi. 600.-	V1IIe ⊙	180,—
5948P	2 M. dunkelrotkarmin mit EKr. „TSINGTAU 21/12 00" (mit 2 Sternen), Zahnfehler, gepr. Jäschke-L. BPP, (Steuer 2 mal)	V37e ⊙	180,—
5949	3 Pf. mittelbraun im Kabinett - Viererblock, 33 mal zentrisch entwertet „Tsingtaufort Marine- Feldpost 26/1/98; Mi. 280.-	V45b(4) ⊙	100,—
5950FP	10 Pf. Steilaufdruck lilrot, UV hellzinnobler, tadellos gestempelt „TSANGKOU 3/7 01" (Steuer x 4), gepr. R. Steuer BPP und Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: "in fehlerfreier Erhaltung." Mi. 220.- x 4 = 880.-	M3IIb ⊙	200,—
5951	25 Pf. Steilaufdruck als Mittläufer tadellos gestempelt, Mi. 100.-	M5II ⊙	30,—
5952P	50 Pf. steiler Aufdruck im Kabinett- Viererblock, 3 mal zentrisch mit auf diesem Wert besseren Stempel „Tsingtau Kiautschou ***" (Steuer 3x), Mi. 1.200.-	M6II (4) ⊙	200,—
5953P	25 Pf. Mittläufer mit Plattenfehler IV ⊙ mit Zahnfehler, der Plattenfehler ist nur bei der Urmarke der Deutschen Post in China katalogisiert und wertet dort schon 250.- Euro	M5IIPFIV ⊙	50,—

Kiautschou

5954	Vignette „Bismarck-Kaserne" aus der Serie Deutsche Kolonialgesellschaft	(*)	Gebot
5955FP	5 Pfg. auf 10 Pfg Krone/Adler mit steilem Bdr.-Aufdruck „China", Aufdruck in Type 2, Abart „ohne Blaustrich", unten anhängender Zwischensteg, tadellos ungebraucht, Fotokurzbeleg Steuer BPP (2015): „einwandfrei", Mi. 300.-+	1IIFI *	120,—
5956FP	5 Pfg. auf 10 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck China", Aufdruck in Type I, Abart „mit violetterm Strich", tadellos ungebraucht, Fotokurzbeleg Steuer BPP (2015): „einwandfrei", Mi. 260.-	1IIb *	120,—
5957FP	5 Pfg. auf 10 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck China", Aufdruck in Type I, Abart „mit violetterm Strich", tadellos gestempelt auf Kabinett-Briefstück, Fotokurzbeleg Steuer BPP (2015): „einwandfrei", Mi. 300.-	1IIb △	130,—
5958FP	5 Pfg. auf 10 Pf. mit violetterm Strich in der seltenen Type 5 (nur ein mal im Halbbogen) tadellos ungebraucht in nahezu postfrischer Erhaltung. Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, normal gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung."	1IIb Ty 5 *	225,—
5959FP	4 C. auf Feldpostkarte mit Einkreisstempel TSINGTAU 15. 9 14 und zusätzlichem Zensurstempel „Gouvernementsseitig unter Kriegsrecht geöffnet/ Tsingtau,191...../.....Überwachungsoffizier". Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung. Ein ordnungsgemäßer Postdurchlauf sowie eine korrekte Verwendung des Zensurstempels ist nicht nachweisbar; es handelt sich m.E. um eine philatelistische Sammlerabstempelung." ArGe 1.000.-	30b ☒	600,—
5960FP	5 Pf. auf 10 Pf. Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck „China", doppelter Aufdruck „5 Pf.", Aufdrucktype 1, der Doppelaufdruck entstand, da nach der ersten Druckplattenumstellung der Aufdruck 5 Pf. zu tief stand, in einem zweiten Druckvorgang wurde der Aufdruck nochmals etwas höher angebracht, zentrisch klar gestempelt „TSINGTAU 28/7 00", wunderschönes Kabinettstück - vermutlich eines der schönsten bekannten Exemplare, sign. Carl H. Lange, Fotobefund Jakubek (1992) und neues Fotoattest Steuer BPP (2014): "das sehr seltene und gut erhaltene Exemplar." Mi. 22.000.-	2DD ⊙	7000,—
5961	5 Pfg. Kaiseryacht mit Stempel TSINGTAU KIAUTSCHOU ** 16.3.04 auf Ansichtskarte „Tsingtau-Tapautau" mit Gesamtansicht nach Deutschland, Pracht.	6 ☒	20,—
5962	1 Mark rot tadellos gestempelt, Mi. 110.-	14 ⊙	30,—
5963FP	2 Mark Kaiseryacht, o. Wz., tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei", Mi. 130.-	15 ⊙	50,—
5964	2 Mark blau tadellos gestempelt, gepr. Georg Bühler, Mi. 130.-	15 ⊙	30,—
5965FP	3 Mark tadellos gestempelt, gepr. Georg Bühler, Mi. 240.-	16 ⊙	60,—
5966	1/2 Dollar tadellos postfrisch, Mi. 200.-	24 **	80,—
5967	1/2 Dollar Kaiseryacht ohne Wasserzeichen tadellos auf Briefstück TSINGTAU a 3/1 03, Mi. 100.-	24B △	30,—

**Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
 farbig abgebildet!**



5870 5873 5879 5883 5886 5905 5906 5908 5917



5922 5947 5948 5953 5985 6005 6008 6016



5896 5942 5982 6003



5907 6018 6038 6055 6058 6028 6342



6000 6033 6096 6359 6407



6062 6066 6077 6091 6115 6117



6034 6069 6384 6083 6084 6090



6326 6333 6337 6343 6344 6349

EINZELLESE

Marianen

5968FP	1 Dollar Kaiseryacht, 26 : 17 Zähnungslöcher, Plattenfehler I „Wertziffer 1 kreuzweise schraffiert“ (Feld 13, tadellos gestempelt mit Ekr. „TSINGTAU 15/10 06“ auf Briefstück, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2016): „in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 800.-	25AI △	220,—
5969FP	1 1/2 Dollar Kaiseryacht ohne Wasserzeichen tadellos ungebraucht mit vollem Originalgummi und leichten Falzspuren, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.400.-	26A *	400,—
5970FP	1 1/2 Dollar Kaiseryacht ohne Wasserzeichen tadellos auf Briefstück, gestempelt „TSINGTAU a 21/6/06“, Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, normal gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 2.000.-	26A △	450,—
5971FP	1 1/2 Dollar Kaiseryacht ohne Wasserzeichen tadellos postfrisch, Mi. 3.000.-	26A **	750,—
5972	1 Cent bis 1 Dollar mit Wasserzeichen, ideal gestempelter Kurzsatz, Mi. 260.-	28/35 ⊙	30,—
5973FP	1 1/2 Dollar Kaiseryacht, Friedensdruck 26 : 17 Zähnungslöcher, schwarzgrauviolett, tadellos gestempelt „TSINGTAU“, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 260.- unterbewertet	36IAa ⊙	100,—
5974	1 1/2 Dollar in Type IIB, Eckrandviererblock rechts oben tadellos postfrisch, Mi. 400.-	36IIBER-VBI **	150,—
5975P	2 1/2 Dollar mit Wasserzeichen tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Bothe BPP, Mi. 600.-	37A △	180,—
5976	Schiffzeichnung 2 1/2 \$ mit Wasserzeichen in hervorragendem Eckrand- Viererblock (links unten) in einwandfreier postfrischer Erhaltung gepr. Jäschke-Lantelme Mi. 1.440.-	37IA (4) **	500,—

Kiautschou Ganzsachen

5977	10 Pf. Ganzsache, Postkarte mit Antwort, Probedruck (3. Punktzeile 56 statt 60 mm, 4. Punktzeile 74 statt 70 mm) tadellos ungebraucht, selten!	P4Probe **	70,—
------	--	------------	------

Kiautschou Stempel

5978	SCHATSZYKAU 3/1 13, klar auf Ansichtskarte (Gebrauchsspuren) mit 2mal 1 C. Kaiseryacht nach Leubnitz/Sachsen	28(2) ☒	90,—
5979	TSINGTAU-Gr- HAFEN KIAUTSCHOU 3.5.10, recht klar auf Pracht-Briefstück mit Mi.-Nr. 20	20 △	20,—
5980	TSINTAU CHINA a 15 3 99 (Arge Type 4) zentrisch etwas schwer auf Brief 10 Pf. Krone/Adler mit diagonalem Aufdruck China nach Frankfurt/M, 3seitig geöffnet mit Gebrauchsspuren und kpl. Inhalt (alter Ausruf 250)	V3I ☒	180,—
5981	DEUTSCHE SEEPOST SHANGHAI TIENSIN ohne Kennbuchstaben, klar und vollständig auf Briefstück mit 25 Pfg Kaiseryacht,	9 △	40,—

Kiautschou Kriegsgefangenenpost

5982P	Bando, 2 und 5 Sen Lagerpostmarken, ungebraucht ohne Gummierung, sign.	1/2 (*)	60,—
-------	--	---------	------

Marianen

5983FP	5 Pf Diagonalaufdruck tadellos auf Briefstück mit Stempel „SAIPAN 18/11 99“ (Ersttag!) (Sorte I nach Friedemann), gepr. Mohrmann, Bühler und Bothe BPP, sowie Fotoattest Bothe BPP, Mi. 2.000.-	2I △	700,—
5984FP	10 Pfg Schrägaufdruck auf Krone/Adler vom Oberrand, Luxusbriefstück „SAIPAN 1/4 oo“, Altsignatur Thier, doppelt gepr. Bothe BPP, Mi. 240.-	3I △	70,—
5985P	20 Pf. Diagonalaufdruck tadellos ungebraucht mit nur Hauch einer Falzspur, dopp. gepr. Bothe BPP, Mi. 220.-	4I *	70,—
5986P	20 Pf. Diagonalaufdruck tadellos postfrisch aus der linken oberen Bogenecke (helle Stelle im Bogenrand), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP (für ehemaligen 4er-Block): „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“ Mi. 700.-	4I ER **	250,—
5987FP	50 Pf. Diagonalaufdruck auf Briefstück mit Stempel „SAIPAN 27/1 99“ (Weiterverwendung der alten Jahreszahl in 1900 - weil die neue Jahreszahl noch nicht eingetroffen war), Fotoattest Dr. Provinsky BPP: „Marke, Aufdruck und Entwertung sind echt. Die Marke ist abgesehen von einem kurzen Zahn rechts unten gut gezähnt und fehlerfrei erhalten.“ Mi. 3.000.- + ArGe 500.- für den Stempel	6I △	700,—
5988	20 Pf. Steilaufdruck Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Mi. 250.-	4II ZS **	90,—
5989FP	25 Pf. Steilaufdruck Zwischenstegpaar postfrisch, Mi. 650.-	5IIa **	240,—
5990FP	25 Pfg Krone/Adler mit steilem Aufdruck „Marianen“, gestempelt mit zeitgerechter Entwertung (Stempel Sorte I), Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 190.-	5IIa ⊙	70,—
5991	50 Pf Steilaufdruck tadellos postfrisch vom Oberrand, Mi. 220.-	6II Rand **	75,—
5992	1 Mark rot tadellos auf Briefstück, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 85.-	16 △	30,—
5993FP	2 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt „SAIPAN“, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 110.-	17 ⊙	40,—
5994FP	3 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 160.-	18 ⊙	50,—
5995FP	5 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt „SAIPAN“, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 600.-	19 ⊙	180,—

Marshall-Inseln - Vorläufer

5996FP	2 Mark Ziffer waagerechter 3er-Streifen tadellos auf Leinenbriefstück, gestempelt „JALUIT 13/5 92“, gepr. Drahn, Carl H. Lange und Gotwin Zenker BPP. Mi. 3.000.- Es handelt sich um die seltene frühe Auflage der e, die noch der d ähnlich sieht und eigentlich höher bewertet werden müsste!	V37e(3) △	1000,—
5997FP	5 Pfg Krone/Adler in c-Farbe auf Briefstück, entwertet mit 2. Stempel vom 27.5.01 auf Briefstück, tadellose Erhaltung, Steuer 3x = 1.800.-	M46c △	300,—
5998	20 Pf. Krone/Adler in b-Farbe, senkrecht Paar tadellos auf Briefstück mit Stempel JALUIT, gepr. Bothe	V48(b)(2) △	90,—
5999P	20 Pf. im Pracht- Viererblock mit grünlichblauem Stempel Jaluit 1/10(96) entwertet (Steuer x2), Befund R. Steuer BPP, Mi. 520.-	V48d (4) △	180,—
6000P	50 Pfg lebhaftrotbraun, 2 Stück mit 2 Stempeln „JALUIT 1.8.97“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Bothe BPP	V50d △	250,—

Marshall-Inseln

6001FP	5 Pf Jaluit-Ausgabe tadellos auf Briefstück, ideal zentrisch gestempelt „JALUIT MARSCHALL-INSELN 21/7 99“, tiefst dopp. gepr. Bothe BPP, Mi. 550.-	2I △	175,—
6002FP	5 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck „Marshall-Inseln“, sog. Berliner-Urdruckausgabe, tadellos ungebraucht, Fotoattest Steuer BPP: „einwandfrei“, Mi. 750.-	2IU *	200,—
6003P	10 Pf. Jaluit-Ausgabe, Unterrandstück, tadellos postfrisch, Mi. 220.-	3I **	95,—
6004	10 Pfg Jaluit-Ausgabe im Pracht Oberrand- Viererblock, tadellos ungebraucht, sehr dekorativ, Mi. 300.-	3 I(4) *	80,—
6005P	20 Pfg Jaluit-Ausgabe tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, Mi. 220.-	4I **	90,—
6006FP	3 Pf. Berner Ausgabe sauber ungebraucht mit vollem Originalgummi und nur ganz schmalem Erstfalzrest, der rechte untere Eckzahn minimal verkürzt (siehe Foto), ansonsten tadellos, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP	1B *	150,—
6007FP	3 Pfg mittelbraun (Berner Ausgabe) tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“	1B *	250,—
6008P	3 Pf. Berliner Ausgabe tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalz, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 160.-	1II *	50,—
6009FP	3 Pf Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück mit dem ersten Stempel „JALUIT MARSCHALL-INSELN 31/3 00“, gepr. W. Brandes/Berlin und Thier, sowie Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, normal gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.100.-	1II △	350,—
6010FP	3 Pf. Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück mit dem zweiten Stempel „MARSHALL-INSELN 11/9/00“, Fotoattest Dr. Steuer VÖB: „hat einen echten, zeitgerecht angebrachten Poststempel. Sie ist tadellos gezähnt und zentriert, von völlig einwandfreier Qualität.“ Mi. 850.-	1II △	240,—
6011FP	3-50 Pf. Berliner Ausgabe komplett tadellos ungebraucht, dabei 3IIb, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „Die Marken, die Mi.-Nr. 3 in Farbe b und die Mi.-Nr 5 in Farbe a, sind farbfrisch, gut gezähnt und befinden sich in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 940.-	1II/6II *	225,—
6012	5 Pf Berliner Ausgabe tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hartung: „echt, einwandfrei“, Mi. 140.-	2II *	40,—
6013FP	5 Pf. „Marshall-“ auf Krone/Adler Berliner Ausgabe, Luxusbriefstück „JALUIT MARSCHALL-INSELN 11/9/00“, Attest Jäschke-Lantelme BPP „...Originalmarke mit echter Abstempelung und echtem Aufdruck ... farbfrisch, gut gezähnt und ... in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung ...“, Mi. 650.-	2II △	180,—

6014FP	25 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck „Marschall-Inseln“ sog. Berliner-Ausgabe, Plattenfehler IV, tadellos ungebraucht, signiert Dr. Hindrichs und gepr. Dr. Lantelme, Mi. -.-	5II/IV *	200,—
6015FP	25 Pf. Berliner Ausgabe tadellos auf Briefstück mit dem ersten Stempel „JALUIT MARSCHALL-INSELN 31/3 ..“, Fotoattest Dr. Hartung: „Marke, Aufdruck und Stempel sind echt. Die Marke ist farbfrisch, einwandfrei gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.400.-	5IIa △	400,—
6016P	50 Pf Berliner Ausgabe gestempelt, links oben kleine vorderseitige Schürfung	6II ⊙	50,—
6017FP	50 Pfg. „Marschall-“ auf Krone/Adler Berliner Ausgabe, Luxusbriefstück „JALUIT MARSHALLINSELN 8/6 00“ (2. Stempel), gepr. Lantelme BPP, Mi. 1.100.-	6II △	350,—
6018P	3 Pf lebhaftorangebraun postfrisch, signiert und Fotobefund Dr. Hartung: „leichte Mängel: schwarze Farbe am rechten unteren Eckzahn“, Mi. 900.-	7b **	50,—
6019	5 Pf. grün, Viererblock mit zentrischem erstem Stempel Marschall-Inseln(!), (unten angetrennt), gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 320.-	8(4) ⊙	90,—
6020FP	10 Pf. dunkelrosarot (UV gelblichorange) tadellos ungebraucht, Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt, in fehlerfreier, ungebrauchter Erhaltung.“ Mi. 700.-	9d *	220,—
6021FP	25 Pfg Krone/Adler, dunkelorange mit Aufdruck „Marshall-Inseln“, Plattenfehler IV, tadellos ungebraucht, Mi. -.-	11bIV *	200,—
6022	50 Pf. als Einzelfrankatur auf R- Brief aus Jaluit vom 24.8.01 nach Berlin mit Ank.-Stpl. 7.11.01, Frankatur mit geringen Leinflecken	12 ☒	70,—
6023	3 Pfg Kaiseryacht, Kabinettbriefstück mit klarer Entwertung „NAURU“	13 △	Gebot
6024	3 Pfg, 5 Pfg, 20 Pfg, 40 Pfg und 50 Pfg Kaiseryacht, jeder Wert sauber gestempelt „NAURU“, die 40 Pfg mit Vollstempel	13/20ex ⊙	25,—
6025P	80 Pfg Kaiseryacht in Mischfrankatur mit 3 Pfg (2), 5 Pfg und 10 Pfg auf dekorativem R-Brief mit hds. RNr. 359d aus JALUIT 1.12.07 nach Rudolstadt mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 23.1.08, Beförderungsspuren	21u. a. ☒	75,—
6026	1 Mark rot tadellos auf Briefstück, gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 100.-	22 △	35,—
6027FP	3 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 240.-	24 ⊙	80,—
6028P	5 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotoattest Hartung „ist farbfrisch, normal gezähnt und in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“, Mi. 600.-	25 △	170,—
6029	Incoming Mail: 1912, Gilbert & Ellice-Inseln Freimarken 1/2 P. bis 2 1/2 P. mit violetterm Dkr. „GENERAL POST OFFICE BUTARITARI ISLAND 10.JAN.1911“ auf Brief nach Jaluit mit vorderseitigem Ankunftsstempel, Umschlag recht mit kleinem Einriss, sonst Pracht	☒	70,—

Marshall-Inseln Ganzsachen

6030P	Ganzsachen P1, P2, P3II und P4 tadellos ungebraucht	P1/4 **	120,—
-------	---	---------	-------

Marshall-Inseln Britische Besetzung

6031FP	2 Mark Kaiseryacht mit Aufdruck „G. R. I. 2s.“, Type I, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Auflage in beiden Typen nur 245 Exemplare, gepr. Hoffmann-Giesecke BPP, Mi. 1.500.- - sehr seltene Marke!	11I *	500,—
--------	--	-------	-------

Samoa - Vorläufer

6032FP	2 Mark lebhaftgrauilla, senkrechter Sechserblock, dabei die rechte obere Marke mit Plattenfehler VI, gestempelt „APIA 3.12.90“, Einheiten dieser Marke sind generell selten - in der d-Farbe besonders selten, Fotoattest Jäschke-L. BPP (2013): „gut gezähnt und zeigen bis auf eine lediglich im UV-Licht erkennbare Reinigung/stärkere Wässerung keine weiteren Mängel. Ob die Einheit original zum Briefstück gehört, ist nicht nachweisbar.“, Mi. 9.000.- - trotz der Mängel dennoch Seltenheit Deutsche Kolonien!	V37dVI △	1800,—
6033P	20 Pf. dunkelultramarin, 4er-Block auf Briefstück, zentrisch gestempelt APIA KDPA 31/12 89, gepr. Jäschke-L., Dr.Steuer 550.-	V42c(4) △	180,—
6034P	50 Pf (mittel)graugrün, Sechserblock auf Leinenbriefstück, Fotoattest Ronald F. Steuer BPP: „zeigt zwei gut lesbare und auf dieser Wertstufe seltene Abschläge des ersten APIA-Stempels sowie drei Federkreuze ... Die, bis auf einen verklebten Einriss bei der rechten oberen Marke und einen fehlenden Zahn bei der linken unteren Marke, bedarfsmäßig gut erhaltene Vorlage...“ Mi. 840.- und Steuer x 5 = 4.200.-	V44a(6) △	450,—
6035FP	10 Pf. mit Plattenfehler III („P“ der rechten Wertangabe mit kurzem Fuß) tadellos gestempelt APIA im Paar mit der Normalmarke (die linke Marke trägt den Plattenfehler), Fotoattest Jäschke-Lantelme BPP: „farbfrisch, gut gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. -.-	V47b III ⊙	400,—
6036	50 Pf. lebhaftrotlichbraun im Kabinett- Viererblock, gestempelt APIA KDPA 24.5.93, geprüft Mansfeld.	V50d (4) △	80,—
6037FP	2 Pfg Krone/Adler, senkr. Paar auf Briefstück mit Entwertung „APIA 21.5.01“, tadellose Kabinetterhaltung	M52(2) △	40,—

Samoa

6038P	10 Pf lilarot (UV hellzinnober) tadellos gestempelt, tiefst gepr. Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 170.-	3c ⊙	50,—
6039	10 Pf. hellzinnober quarzend tadellos auf Briefstück zusammen mit M 47d, gepr. Bothe BPP und Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „befinden sich bis auf die MiNr. M 47 d (Fehlstelle rechts oben) in fehlerfreier Erhaltung. Ausgaben-Mischfrankaturen sind relativ selten.“	3c+M47d △	120,—
6040FP	25 Pf. Zwischenstegpaar postfrisch, Mi. 500.-	5a **	190,—
6041	25 Pf gelblichorange tadellos gestempelt, Mi. 90.-	5a ⊙	35,—
6042	25 Pf. dunkelorange tadellos auf Briefstück, Mi. 120.-	5b △	50,—
6043	40 Pfg und 80 Pfg Kaiseryacht, je mit Entwertung „Kais. Deutsche Marine Schiffspost“, tadellose Erhaltung.	13,15 ⊙	25,—
6044	3 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt, gepr. Steuer BPP, Mi. 170.-	18 ⊙	60,—
6045FP	5 Mark Kaiseryacht tadellos gestempelt, gepr. Dr. Lantelme BPP, Mi. 600.-	19 ⊙	180,—
6046FP	5 Mark Kaiseryacht auf Briefstück, zentrischer klarer bessere Stempel PALAULI 23/6 06, Mi. 600.-+ Arge 250.-	19 △	350,—
6047FP	5 Mark Kaiseryacht, Friedensdruck 1915, 26 : 17 Zähnungslöcher, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP „einwandfrei“, Mi. 380.- unterbewertet, Zuschlag 143. Auktion = 220 EUR	23IA **	170,—
6048	5 Mark Kaiseryacht, Type IA, tadellos ungebraucht, gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 220.-	23IA *	80,—
6049FP	5 Mark Kaiseryacht, Kriegsdruck 1919, 25 : 17 Zähnungslöcher, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Steuer BPP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130.-	23IIB **	60,—

Samoa Ganzsachen

6050P	10 Pf. Krone/Adler, Antwortdoppelkarte von Erfurt 4.8.00 nach Apia, mit anhängendem Antwortteil zurückgesandt von APIA KDPA 18/10 00 nach Erfurt, Ank-Stpl. 30.11.00, als kpl. Doppelkarte sehr selten	DR P27 GA	250,—
-------	--	-----------	-------

Samoa Britische Besetzung

6051	2 1/2 d. auf 20 Pf. mit PF II (ohne Bruchstrich), tadellos ungebraucht	4PFII *	30,—
6052FP	1 Shillings auf 1 Mk karmin, tadellos in ungebrauchter Luxus-Qualität mit nur dem Hauch einer Falzspur (praktisch unsichtbar), bestens zentriertes Exemplar, wie postfrisch wirkend! Sehr seltene Marke - Auflage nur 100 Stück, eine der wenigen bestens erhaltenen Aufdruckmarken dieses Gebietes, große Kolonial-Rarität, signiert Hoffmann-Giesecke sowie aktuelles Fotoattest Brandon (2015), Mi. mindestens 5.000.- Euro+	10I *	2000,—
6053FP	2 Shillings auf 2 Mk schwärzlichblau mit sehr seltener Abart: „Punkt hinten I von G.R.I. rechts abgeschnitten“, tadellos in ungebrauchter Luxus-Erhaltung mit nur dem Hauch einer Falzspur (praktisch unsichtbar), bestens zentriertes Exemplar, wie postfrisch wirkend! Enorm seltene Marke - Gesamtauflage nur 126 Stück, insgesamt eines der wenigen bekannten bestens erhaltenen Exemplare mit dieser Aufdruckabart, Zierde für jede große Kolonialsammlung dieses Gebietes!, signiert Hoffmann-Giesecke sowie aktuelles Fotoattest Brandon (2015), Mi. mindestens 5.000.- Euro+	11PFI *	2000,—

Samoa Stempel

6054	FAGAMALO 18/10 0?, klar und zentrisch auf 30 Pfg Kaiseryacht, ARGE 40.-	12 ⊙	Gebot
------	---	------	-------

EINZELLOSE

Togo

6055P	(MAL)UA 4.6 13 auf tadelloser 30 Pf. Schiffstyp, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP: „in fehlerfreier Erhaltung.“	12 ☉	60,—
6056	SALALUA 18/2 07, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pfg Kaiseryacht, gepr. R.F.Steuer BPP	7 △	30,—

Togo - Vorläufer

6057FP	10 Pfg mittelrot mit vollem Stempel „LOME 7.7.94“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Dr. Steuer BPP, Mi. 1.800.-	V47c △	500,—
6058P	10 Pf. Krone/Adler UV leuchtend karminrosa, zentrisch gestempelt „KLEIN-POPO 11/6 90“, bis auf zwei rechts unten durch Scherenschnitt etwas verkürzte Zähne tadellos erhalten, Fotoattest Dr. Hartung, Mi. 1.100.-	V47a ☉	60,—
6059FP	10 Pf. Krone/Adler, UV leuchtend karminrosa, tadellos gestempelt „KLEIN-POPO 12/8 90“, Attestkopie Ronald F. Steuer BPP (für ein größeres Briefstück) und Fotoattest Dr. Hartung: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt, in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.“ Mi. 1.100.-	V47a ☉	180,—

Togo

6060FP	3 Pfg Krone/Adler mit Aufdruck „Togo“, e-Farbe, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 160.-	1e ☉	65,—
6061	25 Pf. gelblichorange im Viererblock tadellos gestempelt, Mi. 280.-	5a VBl. ☉	90,—
6062P	25 Pf dunkelorange tadellos postfrisch, Mi. 160.-	5b **	75,—
6063	5 Pfg. Kaiseryacht (fehlerhaft vor dem Aufkleben) auf bedarfsgebrauchter Ansichtskarte „Einfahrt des ersten Eisenbahnzuges in Palime“ ab LOME TOGOGEBIET 23.12.09 mit Text nach Deutschland.	8 ☒	20,—
6064	10 Pf. ohne Wasserzeichen vom linken Bogenrand mit Plattennummer 2, tadellos postfrisch.	9Pl.Nr. **	80,—
6065	10 Pf. im postfrischen Rand-Viererblock, Mi. 340.-	9(4) **	90,—
6066P	80 Pfg Kaiseryacht mit Plattenfehler „Linie unter rechter Wertangabe 80 durch Fleck unterbrochen“ tadellos ungebraucht, Fotobefund Jäschke-Lantelme BPP, Mi. 250.-	15l *	70,—
6067FP	2 Mark Kaiseryacht, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“, Mi. 100.-	17 ☉	30,—
6068	3 Mark Kaiseryacht tadellos auf Briefstück, gepr. Richter, Mi. 180.-	18 △	60,—
6069P	5 Mark Kaiseryacht auf Briefstück, klar gestempelt LOME 14.5.14, gepr. Eisenstein BPP, Mi. 600.-	19 △	180,—
6070	5 Mark Kaiseryacht, Kriegsdruck, 26 : 17 Zähnungslöcher, tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Steuer BPP (2015): „einwandfrei“, Mi. 220.-	23IIA *	70,—

Togo Britische Besetzung

6071FP	10 Pf. rot mit Aufdruck in Type I tadellos postfrisch, tiefst gepr. Bothe BPP und Fotoattest Bothe BPP (für ehemaligen 4er-Block): „Postfrisches Kabinettstück in feinsten Erhaltung.“ Mi. 380.-	3l **	100,—
6072FP	20 Pf. mit Aufdruckfehler „TOG“ statt „TOGO“ tadellos auf Briefstück, gestempelt LOME 4.10. 14, dopp. tiefst gepr. Bothe BPP, sowie Fotoattest Bernard Behr/Paris von 1977, Mi. 9.000.-	4II PF F △	2000,—
6073	25 Pfg Kaiseryacht mit Aufdruck in Type II, waager. Unterranddreierstreifen vom Eckrand unten rechts mit Randinschrift „Togo“ - in dieser Form selten, tadellos postfrisch, rs. in Bleistift die Felder 98/99/100 gekennzeichnet	5II (3) **	150,—
6074FP	40 Pf. tadellos ungebraucht, gepr. Hoffmann-Giesecke, Mi. 400.-	7l *	150,—
6075FP	Half penny auf 3 Pf. in Type I tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert, Mi. 900.-	14l **	250,—
6076	10 Pf. mit neuem, engerem Aufdruck tadellos auf Briefstück, gepr. Richter, Mi. 200.-	18 △	60,—

Togo Französische Besetzung

6077P	30 Pf. tadellos gestempelt, Mi. 130.-	5 ☉	50,—
-------	---------------------------------------	-----	------

Togo Stempel

6078FP	AGU 27.1 14, 2mal je zentrisch auf Briefstück senkr. Paar 5 Pfg Kaiseryacht	21(2) △	250,—
6079	„ASSAHUN zart fast vollständig auf 5 Pfg Kaiseryacht gepr. Jäschke-L BPP, ARGE 100.-	21 ☉	35,—
6080P	ATAKAME 7/1 09, Jahreszahl handschriftlich, klar und zentrisch auf GA-Karte 5 Pf. nach Wiesbaden.	P9 ☒	300,—
6081	HO 25.4 08, klar auf Briefstück 3 Pfg Kaiseryacht, ARGE 60.-	7 △	40,—
6082	KETE-KRATSCHI TOGO 3.9., recht klar und komplett auf Kabinett-Briefstück mit Mi.-Nr. 9, signiert	9 △	80,—
6083P	KPANDU 7.4.08 gerade und klar auf 3 Pfg Kaiseryacht auf Briefstück, gepr. Dr. Steuer VÖB	7 △	100,—
6084P	KPANDU 9 11 07, klar und zentrisch auf Briefstück 3 Pfg Kaiseryacht	7 △	90,—
6085FP	LOME a 18.7.14, seltener Stempel mit Kennbuchstaben „a“, klar und zentrisch auf Briefstück 5 Pf. Kaiseryacht	21 △	200,—
6086FP	TSEWIE 1.4 ??, klar auf 10 Pfg Kaiseryacht, Fotobefund Dr. Hartung: „einwandfrei“ - bessere Entwertung!	9 △	50,—
6087	NOEPE 10 2 08 zentrisch auf Briefstück 3 Pfg Kaiseryacht	7 △	40,—
6088P	SOKODE 19.5 09 klar und zentrisch auf portorichtiger Einzelfrankatur 3 Pfg Kaiseryacht auf kleinformatiger Drucksache nach Weimar, gepr. Brekenfeld BPP	7 ☒	75,—
6089	Sokode vom 28.4.14 tadellos auf senkr. Paar 20 Pfg Kaiseryacht auf Briefstück.	12(2) △	Gebot
6090P	TSEWIE 3 7 07 klar auf Briefstück 3 Pfg Kaiseryacht	7 △	80,—
6091P	TSEWIE 29.11 10, zentrisch klar auf 5 Pfg Kaiseryacht.	21 ☉	70,—

Witu-Schutzgebiet

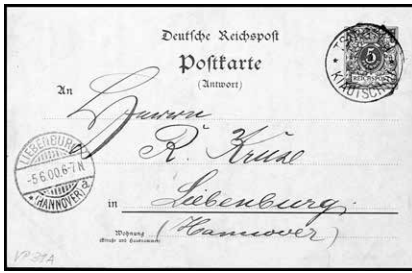
6092FP	2 Pesa schwarz auf hellgelb im ungebrauchten Viererblock, dabei ein normales und ein Kehrdrukpaar. Fotoattest Jakubek: „echt ... in vorzüglichem Zustand. Die Seltenheit von Kehrdrukpaaren bei den Ausgaben des Suahelilandes verdient gebührend beachtet zu werden.“	26 (*)	600,—
6093	6 P. schwarz auf grau, allseits breitrandig, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, sign., Mi. 140.-	42 (*)	30,—

Ozeanreederei

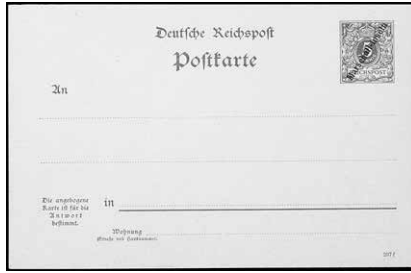
6094FP	5 bis 50 Mk., 1. Ausgabe 6 Werte kpl. ungebraucht (Falzspur), sign. Drahn bzw. Rohr, Mi. 850.-	3/8 *	200,—
--------	--	-------	-------

Schiffspost

6095P	10 Pfg. Absenderfreistempel der M.S. BERLIN als Bordstempel „BREMEN - NEW YORK 1.4.56“ auf Drucksachenumschlag nach London, Pracht.	☒	40,—
6096P	10 C. HAPAG, 1. und 2. Auflage, je einseitig ungezähnt vom rechten bzw. linken Bogenrand, ungebraucht, dazu Nachdrucke gezähnt und geschnitten, je Bogenecke, Mi. 310.-+	1/2 *	60,—
6097	10 C. HAPAG, Nachdruck 1955, kompletter postfrischer Bogen mit 2 12er-Blocks im Kehrdruk mit Zwischensteg.	2NA **	30,—
6098	1893, DSP LINIE HAMBURG-SÜDAMERIKA XI 16.10. (D. Parguassu), etwas undeutlich auf Brief mit 20 Pfg Krone/Adler via Lisboa nach Deutschland, Spuren	☒	30,—
6099	1897, DSP LINIE HAMBURG-WESTAFRIKA VII 30.7., 2x recht klar auf Brief mit 2x 10 Pfg Krone/Adler (jeweils mit Zwischenstegansatz) nach Deutschland, etwas fleckig.	☒	30,—
6100	1902, DASP HAMBURG NEW-YORK b 25.3., 2x recht klar auf HAPAG-Vordruckbrief mit 2x 20 Pfg Germania nach Frankfurt, Randmängel oben.	☒	25,—
6101	1908, DSP OST ASIATISCHE HAUPTLINIE f 17.10., recht klar auf bedarfsgebrauchter AK aus Gibraltar nach Deutschland	☒	20,—
6102	1911, DASP BREMEN NEW-YORK V 26.9., recht klar auf AK nach Pilsen, Spuren	☒	20,—



5946 200,—



6030 120,—



6050 250,—



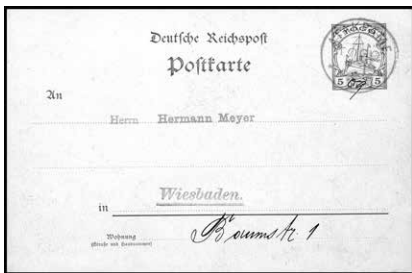
6025 75,—



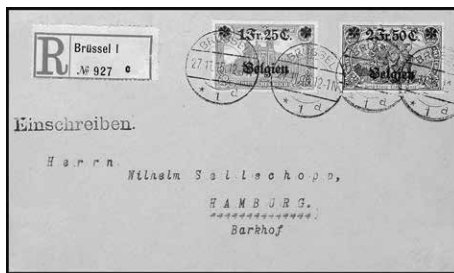
6095 40,—



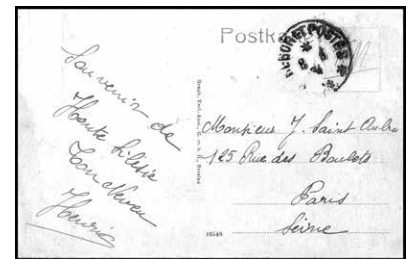
6104 40,—



6080 300,—



6107 50,—



6432 100,—



6144 50,—



6150 50,—



6226 40,—



6236 20,—



6123 100,—



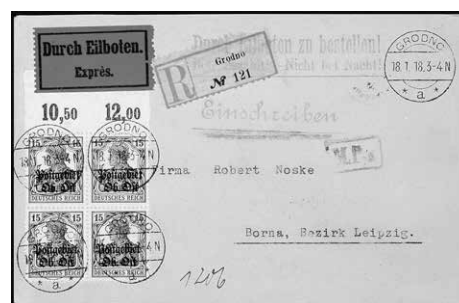
6324 50,—



6244 40,—



6411 200,—



6305 50,—



6413 200,—

EINZELLESE

Marineschiffspost

6103	„MSP Nr. 28 26.10.32" (Kreuzer Karlsruhe), zweimal klar auf Brief mit 15 Pfg. Frankatur nach Charlottenburg, Pracht	☒	30,—
6104P	1941, frankierter Luftpostbrief aus MARTIN CARCIA 16.AGO. mit rückseitiger Absenderangabe eines Kriegsinternierten von der Graf Spee auf Isla Martin Garcia nach Kiel mit OWK-Zensur, Umschlag unten mit Öffnungsmängeln und oben mit großem Rostfleck.	☒	40,—

GEBIETE 1914-1935

Belgien

6105	50 C. a. 40 Pf. Friedensdruck, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Hochstädter, Mi. 150.-	5l **	50,—
6106	50 C. auf 40 Pf. Germania Friedensdruck, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 150.-	5l **	40,—
6107P	1 Fr.25 C. mit 2 Fr.50 C. auf Sammler-R-Brief von „BRÜSSEL 27.11.15 nach Hamburg mit Ank.stpl.	8,9 ☒	50,—
6108	2,50 Fr auf 2 Mark tadellos postfrisch, Eckrandstück (im Rand Falz), Mi. 170.-	9 **	60,—
6109	2 C. 5 Stück mit 2mal 20 C. portorichtig auf R-Zensurbrief von „VERVIERS 17.10.18" nach Berlin mit Ank.stpl.	10(5),17(2) ☒	40,—
6110	3 C. auf 3 Pf. Germania, Zwischenraum 1,0, postfrisch, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 130.-	11all **	40,—
6111	3 C. auf 3 Pfg gelbbraun, Aufdrucktype II, gestempeltes Kabinettstück, bestens signiert Hey BPP, Mi. 120.-	11all ☉	35,—
6112	5 C. auf 5 Pfg dunkelgrün, Friedensdruck, kpl. Bogen zu 100 Marken, UR-HAN 2356.14 und Aufdruck-HAN 4866.16, postfrisch, Mi. 450.-	12laBoge **	90,—
6113	8 C. auf 7 1/2 Pfg orange, Zw 1,3, kpl. Bogen zu 100 Marken, UR-HAN 3403.16 und Aufdruck-HAN 3638.16, postfrisch, mittig gefaltet, Mi. 340.-	13alBoge **	70,—
6114	15 Cent auf 15 Pfg Germania, Type bll, kpl. postfrischer Bogen zu 100 Marken, Ur-HAM 2701.17 und Aufdruck-HAN 3587.17, Mi. 360.-	16bllBogen **	40,—
6115P	25 Cent. auf 20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. -	18c ☉	50,—
6116	40 C. auf 30 Pfg, kpl. Bogen zu 100 Marken, Aufdruck-HAN 3053.16, postfrisch, Mi. 120.-	19Bogen **	30,—
6117P	50 Cent. auf 40 Pfg Germania, b-Farbe, Type I, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Hey BPP, Mi. 400.-	20bl △	110,—
6118	75 C. auf 60 Pf. Germania auf Briefstück, ideal klar und zentr. „BRÜSSEL 6.11.18", gepr. Hey BPP, Mi. 50.-	21a △	20,—
6119	75 Cent auf 60 Pfennig Germania, Aufdruck matt, kpl. Originalbogen zu 100 Marken, im Rand und auf einigen Marken u. a. Feld 1 und 90 Mängel, ansonsten postfrisch, Mi. 475.-+	21aBogen **/*	40,—
6120	1,25 F auf 1 Mark in Type IA tadellos gestempelt, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 150.-	23IA ☉	50,—
6121	2,50 Fr. auf 2 Mark Deutsches Reich, Type I, A-Zählung 26 : 17 Zähnungslöcher, tadellos gestempelt „MAASEIK 4.6.18" auf Briefstück, Luxus, Fotobefund Berend Hey BPP: "in fehlerfreier, gestempelter Erhaltung." Mi. 100.- unterbewertet.	24IA △	40,—
6122	2,50 Fr. auf 2 Mark Deutsches Reich, Type II, Zähnung B 25 : 17 Zähnungslöcher, tadellos zentrisch gestempelt auf Briefstück, bestens gepr. Hey BPP, Mi. 90.-	24IIB △	30,—
6123P	6 F. 25.C., Einzelfrankatur auf Sammler-R-Brief mit Zensur von „BRÜSSEL 12.6.17" nach Frankfurt mit Ank.-Stpl., Mi. 400.-	25I ☒	100,—
6124	6,25 Fr. auf 5 Mark Deutsches Reich, Type I, waagrechtes Paar vom Eckrand oben links, tadellos gestempelt „LÜTTICH 2 27.10.18 Hauptbahnhof" auf Briefstück, bestens gepr. Hey BPP, Schaustück ! Mi. 560.-	25IPOR △	150,—

Belgien Stempel

6125	„AARSCHOT 2 12.12.17"; klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6126	„AMAY 1 VI 1918"; klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6127	„AMPSIN 2 IX 1918", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6128	„ANNEVOIE 24 V 18" auf Zensurbrief 15 C. nach Brüssel	15 ☒	25,—
6129	„ANTWERPEN 10 4 1917", Fahnenstpl. auf Zensurbrief 15.C. nach Brüssel.	15 ☒	20,—
6130	„ANTWERPEN BERGHEM 7.3.18", klar auf Paketkartenausschnitt, 25 C.	18 △	Gebot
6131	„ANTWERPEN BORGERHOUD 7.2.17", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt, 25 C.	18 △	Gebot
6132	„ANTWERPEN-ANVERS 5 IV16", Fahnenstempel IR auf Zensurbrief 10 C. nach Brüssel	14 ☒	20,—
6133	„ASSCHE 8.9.17", klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6134	„ATHEM 21.2.17", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt, 25 C.	18 △	Gebot
6135	„AUBEL 10 VII 1918", je klar auf Zensurbrief Paar 10 C. nach Brüssel.	3(2) ☒	30,—
6136	„AUVELAIS 8 I 16", klar auf Feldpostkarte nach Wiesbaden mit blauem Truppenstpl. "LANADSTURM INF. BATL: WIESBADEN"	☒	25,—
6137	„AVERBODE 19 VI 1917", klar und zentr. auf GA-Karte 8 C. mit Zensur nach Liege.	P 10I GA	20,—
6138	„AYWAILLE 1.10.18", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6139	„Aerschot"; violetter L1 (Aushilfsstempel) doppelt abgeschlagen auf Paketkartenausschnitt 5 C.	12 △	Gebot
6140	„BASTNACH-BASTOGNE 6.11.16", klar auf Postanweisungsausschnitt 75 C.	6 △	Gebot
6141	„BASTOGNE 3.3.15" klar auf Feldpostkarte nach Augsburg mit blauem Truppenstempel "Landsturm-Inf.-Batln. Ingolstadt".	☒	25,—
6142	„ROUX 18 XI.1917", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6143	„BEAURAING 14.9.17"; klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6144P	„BERINGEN 22.8.18", klar auf Auslandspostanweisung über 396,47 RM mit Paar 25 C. nach Curegem, rückseitig 10 C. "CUREGEM 24.8.18"	18(2) ☒	50,—
6145	„BEVERLOO TRUPPENPLATZ 15.8.15" klar auf Feldpostkarte mit entspr. Ansicht nach Offenbach	☒	20,—
6146	„BINCHE", klar auf großem Briefstück 15 C. mit Zensur	15 △	Gebot
6147	„BLEYBERG 8MONTZEN8 26:6:18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6148	„BORGLOON 20.7.18"; klar auf Postanweisungsteil mit 25 C, rückseitige 10 C. erst nachträglich in Brüssel entwertet	4 △	Gebot
6149	„BOUCHOUT(LIER)" auf Zensurbrief 10 C. nach Antwerpen	3 ☒	20,—
6150P	„BOVIGNY 23.7.18", klar auf Auslandspostanweisung über 45.- RM mit 25 C. nach Namur, rückseitig 10 C. "NAMUR-NAMEN 27.7.18"	18 ☒	50,—
6151	„BRACQUEGNIES ? 1917", klar auf Paketkartenausschnitt mit 2mal 25 C.	18(2) △	Gebot
6152	„BRAINE-L'ALLEND 3 IV 17 EIGEN-BRAKEL", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt, 25 C.	18 △	Gebot
6153	„BRUSSEL BRUXELLES 1 3 VIII 1916", Fahnenstempel "ID" klar auf Zensurbrief 15 C. nach Verviers	15 ☒	20,—
6154	„BRÜSSEL 1", K2 mit kopfstehender Uhrzeit auf Feldpostkarte nach Bremervörde	☒	20,—
6155	„BRÜSSEL 13 IV 197", Masch.stpl. mit kurzer Fahne auf Zensurbrief Einzelfrankatur 15 C. nach Anvers	15I ☒	20,—
6156	„BRÜSSEL 3a 15.3.18" auf Auslandspostanweisungsteil über 800.- Mark mit 75 C., Ank.stp. "BILSEN 23 III 1918"	6 △	Gebot
6157	„BRÜSSEL HAUPTBAHNHOF 14 VIII 1917"; Fahnenstpl. auf Feldpostkarte mit K1 "DEUTSCHES GENERAL GOUVERNEMENT BRÜSSEL" an Feldpost-Adresse.	☒	25,—
6158	„BURGHT 18 IV 1917", klarer blauer Ankunftsstempel rückseitig auf Zensurbrief 15 C. (leicht bügig) aus Antwerpen	15 ☒	25,—
6159	„CHAPPELLE-LEZ-HERLAIMONT 3 VIII ?", auf kleinformatigem Zensurbrief (ohne Klappe) 15. C. nach La Louiere	15 ☒	20,—
6160	„CHARLEROI 18.7.17", klar auf Feldpostkarte (color. Ansichtskarte) nach Döbern(Lausitz)	☒	20,—
6161	„CHARLEROY 1 15 VIII 1915" klar auf Feldpostkarte mit Briefstempel roter L2 "Soldatenbrief Landsturm-Batl. Nienburg"	☒	20,—
6162	„CHIMAY 5 VIII ?", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6163	„CHIMAY 7.2.17", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 15 C.	15 △	Gebot
6164	„CINEY c 10 X 18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6165	„COMBLEIN-LA-TOUR 28 II 1918", 2mal auf Zensurbrief Paar 10 C. nach Brüssel	3(2) ☒	20,—

6166	„CONTICH 8 V 1918“, zentr. auf Zensurbrief (ohne Klappe) nach Anvers	3 ☒	20,—
6167	„DISON 22 VII 18“, klar auf Postanweisungsteil 25 C., rückseitig 10 C. BRÜSSEL 23.7.18	4, 14 △	20,—
6168	„ECAAUSSINES 4 V 1917“, klar auf großem Briefstück 15 C.	15 △	Gebot
6169	„EGHEZEE 24 VIII 17“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6170	„ELSENE 1b 16.9.18“, klar auf Paketkartenausschnitt, 10 C.	14 △	Gebot
6171	„ENGIS 7 IX 1918“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6172	„ENSIVAL“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6173	„ESNEUX 21 IX 1918“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6174	„ETTERBEEK 29 III 17“, klar auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6175	„FALLAIS 30.9.18“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6176	„FELUY-ARQUENNES ? VIII 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6177	„FEXHE-LL-HAUT-CLOCHER 25 IX 1918“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6178	„FLAWINNE 21 IX 1918“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6179	„FLEMALLE 27 VII 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6180	„FLERON 9 IX 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6181	„FORCHIES 4 IV 18“, klar auf Briefstück 15 C.	16 △	Gebot
6182	„FRASNES-LEZ-GOSSELIES 7 IX 1918“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6183	„GEMBLOUX 17.12.16“, 2mal auf Zensurbrief mit Mehrfachfrankatur 2 Stück 5 C. nach Brüssel.	2(2) ☒	30,—
6184	„GENAPE 2 X 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6185	„GILLY 1 16 IV 1916“, klar auf Zensurbriefvorderseite 10 C. nach Brüssel	3 △	Gebot
6186	„GIVRY 11 IV 16“, klar auf GA-Karte 5 C. mit Zensur nach Courtrai	P 1 GA	30,—
6187	„GOUVY 23.5.16“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6188	„GREZ-DOICEAU ? IX 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6189	„HAINS-ST.PIERRE 8 VI 1917“, klar auf Briefstück 15 C. mit Zensur	15 △	Gebot
6190	„HALEN 3.8.17“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6191	„HALLE 13.3.17“, klar und zentr. auf Zensurbrief 15 C. nach Brüssel	16 ☒	20,—
6192	„HAMOIR 9.9.18“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6193	„HAMOIS-EN-CONDROZ“, zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6194	„HANNUT 24 VI 1918“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6195	„HASSELT 1 2.3.17“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6196	„HAUFFLESCHT HOUFFALIZE 23.8.18“, klar und zentr. mit Rötelstrich auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6197	„HERENTHALS 1 VII 18“, klar auf Postanweisungsausschnitt 2mal 5 C.	12(2) △	Gebot
6198	„HOBOKEN 8.10.18“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6199	„HOLDINGEN 2.3.17“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6200	„HUY-HOEI 2 16.2.17“, klar auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6201	„Heist-op-den-Berg 27.9.18“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C., rückseitig 10 C. wohl nachträglich entwertet BRÜSSEL	14(2) △	Gebot
6202	„JAMBES 18 IX 1918“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6203	„JAUICHE 26 II 17“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6204	„JEMEPPE-SUR-SAMBRE 16 IV 1918“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6205	„JUMET 1 II 18“, klar auf Briefstück 15 C. mit Zensur.	15 △	Gebot
6206	„LA CROYERE 2 VIII 17“, je klar auf Postanweisungsausschnitt 2mal 50 C.	20(2) △	Gebot
6207	„LA HESTRE 22 X 1916“, klar auf Postkarte 8 C. (1 Ecke über Kante geklebt) nach Alseberg	13 ☒	20,—
6208	„LA LOUVIERE 1A 5 VI ?“, zentr. auf Zensurbrief 25 C nach Karlsruhe	4 ☒	25,—
6209	„LANKLAAR 5.11.18“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6210	„LAROUCHE 30.8.18“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6211	„LIBIN 7.8.18“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6212	„LIEGE LUIK 1E 9 III 1915“, klar auf GA-Karte 5 C., Ortspost mit Zensur.	P 1 GA	20,—
6213	„LIER 8.7.18“, klar auf 10 C. rückseitig auf Nachnahmepostanweisungsausschnitt.	14 △	Gebot
6214	„LIGNY 10 I 1916“, klar und zentr. auf Zensurbriefvorderseite 10 C. (gefaltet).	3 △	Gebot
6215	„LUSTIN 18 VII 1916“, je auf GA-Karte 5 C. mit Zusatzfrankatur 3 C. mit Zensur nach Brüssel, gepr. Hey BPP	11a1,P6 GA	25,—
6216	„LUTTRE 17 IV 1917“, klar auf Zensurbriefvorderseite 10 C. nach Brüssel	3 △	Gebot
6217	„LÖWEN-LEUVEN 2a 29.7.17“, ideal klar auf Feldpostkarte (entspr. Ansichtskarte) nach Wenningsen/Hannover	☒	20,—
6218	„LÜTTICH 2e (Hauptbahnhof) 10.9.17“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 50 C.	20 △	Gebot
6219	„LÜTTICH-LIEGE 24 I 18“, Fahnenstempel ohne Buchstaben auf Zensurbriefvorderseite 15 C. nach Brüssel	15 ☒	20,—
6220	„LÜTTICH-LIEGE 9 30.9.18“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6221	„MANAGE 11 I 1918, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6222	„MARADRET(SOSOYE) 13 IV 1917“, je klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt mit 3mal 25 C.	18(3) △	Gebot
6223	„MARBAIS 5 VI 17“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	△	Gebot
6224	„MARCHE 10.10.17“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6225	„MARCHIENNE-AU-PONT 1 12 II 1917“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6226P	„MARIEMBOURG 16.4.18“, je klar auf Postanweisung (Lochung) mit senkr. 3er-Streifen 25 C. (oben min. stumpf durch Kante), rückseitig 10 C. mit Ank.stpl. „CHARLÉROI 17.4.18“	18(3) ☒	40,—
6227	„MAURAGE 8 X 17“, Ankunftsstpl. vorderseitig auf Postkarte 8 C. aus Brüssel	13 ☒	20,—
6228	„MAZY 11 VIII 17“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6229	„MECHELN 26.9.15“, klar auf Feldpostkarte (farbige Ansichtskarte) nach Freden (Hannover)	☒	20,—
6230	„MELREUX-HOTTON 3 IX 1918“, klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6231	„MICHEROUX 31 V 18“, klar auf Paketkartenausschnitt 50 C.	20 △	Gebot
6232	„MODAVE 2 IV 18“, klar und zentr. auf Formularausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6233	„MOLENBEEK 1A 16 II 17“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6234	„MONS BERGEN 1G 3 III 17“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6235	„MONT-ST-GUIBERT“, zentr. mit Blaustrich auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6236P	„MONTENAKEN 15.11.17“, klar und zentr. auf Zensurbrief 15 C. (1 Ecke rund) nach Hasselt.	15 ☒	20,—
6237	„MONTZEN 20.12.17“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6238	„MORESNET 11.6.18“, klar auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6239	„MOUSTIER 21 III 1917“, klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6240	„NAMECHE 22.2.17“, zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6241	„NAMUR NAMELN 2 23 II 1915“, klar auf GA-Karte 10 C. nach Berlin mit 10 diversen Dienst- und Briefstempeln aus Namur	P 2 GA	20,—
6242	„NANDRIN 11 IX 1917“, klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6243	„NEERPELT 5.8.18“, klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot

Etappe West

6244P	„NIL-ST-VINCENT 4.1.18", je auf Zensurbrief mit 2mal 10 C. nach Brüssel	3(2) ☒	40,—
6245	„NIVELLES 18.3.18", klar rückseitig auf Postanweisungsteil 10 C.	14 △	Gebot
6246	„OREYE 10 VII 1918", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6247	„ORP 6.10.18", je klar auf Paketkartenausschnitt mit 3mal 25 C.	18(3) △	Gebot
6248	„OTTIGNIES 24.1.17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6249	„OVERIJSCHÉ 3.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6250	„PALISEUL 7 VIII 1918", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6251	„PATURAGES 1 21 II 17", zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6252	„PEPINSTER 18 IX 18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6253	„PERUWELZ 24 X 1916", klar auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	3 △	Gebot
6254	„RANSART 5 VII 1918", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6255	„REMICOURT 4 VII 18", klar rückseitig auf Postanweisungsteil 10 C.	14 △	Gebot
6256	„RESSAIX 24 X 1918", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6257	„RHISNE 24 IV 1917", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6258	„ROANNE-COO 18.8.16", klar auf Ansichtskarte mit 3 und 5 C. Brüssel mit Zensur	11,12 ☒	25,—
6259	„SCHAARBEK 1a 29.8.18"; rückseitig klar auf Postanweisungsteil 10 C. aus "LÖWEN-LEUVEN" mit 25 C.	14,4 △	Gebot
6260	„SCLAYN 3 III 1918", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6261	„SCLESSIN 14 VI 1918", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6262	„SERAIN 1A 14 IX 1918", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6263	„SINT-NIKLAAS (WAAS) 9.6.17", zentr. auf Zensurbrief nach Brüssel	15 ☒	25,—
6264	„SINT-PIETERS JETTE 13.9.18"; klar auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6265	„SINT-TRUIDEN 20.2.17", klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6266	„SOIGNIES-ZINNIK 5.2.17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 15 C.	15 △	Gebot
6267	„SOMBREFFE 14.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 50 C.	20 △	Gebot
6268	„SPA A 28 II 16", klar und zentr. auf GA-Karte 5 C. nach Springe(Hannover)	P 1 GA	20,—
6269	„SPRIMONT 25 IV 18" auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6270	„ST GHISLAIN 27 II 17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6271	„ST HUBERT 20 VIII 18", klar auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6272	„STAVELLOT 26.6.18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6273	„STEEVOORT 25 III 17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6274	„SURICE 12.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6275	„TEMSCHÉ 5.3.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6276	„THIENEN 8.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 75 C.	6 △	Gebot
6277	„THY-LE-CHATEAU 12 X 1917", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6278	„TILFF 2 31.5.17", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6279	„TILLEUR 5 VIII 1916", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6280	„TONGERN 1a 14.9.18", klar auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6281	„TOURNAI 26.10.1916"; klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6282	„TOURNAI DOORNIJK 1D 3 X 1916"; klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	3 △	Gebot
6283	„TROI-PONTS 21.8.18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6284	„TURNHOUT 19 XII 18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6285	„UKKEL 1 31.12.17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6286	„VAUX-SOUS-CHEVREMONT 5 X 1918", zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6287	„VEDRIN 22 IX 1918", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6288	„VERVIERS 24.6.18", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 75 C.	6 △	Gebot
6289	„VISE 18.2.17", je klar auf Postanweisungsausschnitt mit 2mal 25 C.	18(2) △	Gebot
6290	„WASSEIGES 14 VI 1918", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 10 C.	14 △	Gebot
6291	„WATERLOO 14 IX 1917", klar und zentr. auf Paketkartenausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6292	„WAVRE 5.9.16", je klar und zentr. auf Zensurbrief mit 10 und 15 C. nach Brüssel.	3,15 ☒	30,—
6293	„WELLIN 19 II 17", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	4 △	Gebot
6294	„WELLIN 19.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 25 C.	18 △	Gebot
6295	„ZOUT-LEEJW 19.9.18", klar und zentr. auf Postanweisungsausschnitt 10 C.	14 △	Gebot

Etappe West

6296	3 C. bis 2 F.50 C., 12 Werte kpl. je auf Briefstück mit Feldpoststempel 20.9.17, Mi. 140.-	1/12 △	40,—
6297	3 C. bis 1 Fr. Germania, 7 Oberrandstücke Platten- bzw. Walzendruck postfrisch, Mi. 160.-	ex 1/10 OR **	40,—
6298	5 Cent auf 5 Pfg Germania, dunkelbläulichgrün, Walzendruck, kpl. Originalbogen zu 100 Werten, postfrisch, Mi. 1.185.-+	2c Bogen **	100,—
6299FP	8 C. auf 7½ Pf. Germania rötlichorange, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 300.-	3b **	80,—
6300FP	1,25 Fr. auf 1 Mark Deutsches Reich, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Wasels BPP, Mi. 400.-	11A **	120,—
6301	1 F 25 C auf 1 M., Wertangabe unterhalb der Sternelinie, 25:17 Zahnlöcher, ungebraucht, geprüft Hey BPP, Mi. 110.-	11A *	25,—
6302	2 F.50 C., Einzelfrankatur auf Sammler-Eilbotenbrief „POSTÜBERWACHUNGSTELLE 7.2.18" nach Borna mit Ank.stpl.	12A ☒	50,—
6303FP	2,50 Fr. auf 2 Mark Deutsches Reich, B-Zählung 25 : 17, schwärzlichultramarin, gestempelt mit Kastenstempel „Postprüfungsstelle * 10.3.17 Etappen - Inspektion Gent“, farbfrisches Kabinettstück der seltenen Marke vom Eckrand unten links, ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Heinrich Wasels BPP: „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“, Mi. 1.400.- (kursiv) - ein TOP-Stück dieser seltenen Marke!	12Ba △	600,—

Postgebiet Oberbefehlshaber Ost

6304	10 Pfg Germania, karmin mit Bdr.-Aufdruck „Postgebiet Ob. Ost" in Frakturschrift, tadellos gestempelt „GRODNO 27.4.18" auf Briefstück, Fotobefund Heinrich Wasels BPP: "echt, einwandfrei", Mi. 90.-	5b △	30,—
6305P	15 Pfg Germania schwärzlichviolett im Viererblock vom Plattenoberrand als portugerechte MeF auf R-Eilboten-Brief von „GRODNO 18.1.18" nach Borna bei Leipzig mit rücks. Ank.-Stempel vom 21.1.18, gepr. Hey BPP	7b POR ☒	50,—
6306	1 Mark Deutsches Reich mit schwarzem Buchdruck-Aufdruck „Postgebiet Ober. Ost", A-Zählung 26 : 17 Zähnlöcher, Eckrandstück oben rechts (Ränder gefaltet), tadellos gestempelt „WILNA 3.6.17", Fotobefund Berend Hey BPP: "in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung.", Mi. 230.- für Normalmarke, die Oberrandmarke ist gestempelt nicht gelistet	12A ☉	150,—

Libau

6307FP	15 Pfg Germania schwarzviolett mit violettblauem Aufdruck „LIBAU" in Type II, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotoattest A. Schlegel BPP, Mi. 400.-	3Ba △	150,—
6308FP	50 Pfg Germania dunkelgrauilla/schwarz auf hellichromgelb mit violettblauem Aufdruck „LIBAU" in Type II, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund A. Schlegel BPP, Mi. 650.-	6Ba △	250,—

6309FP	50 Pfg Germania dunkelgrau/lila/schwarz auf hellchromgelb mit rotem Aufdruck „LIBAU“ In Type II, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefundkopie A. Schlegel BPP, Mi. 400.-	6Bb △	150,—
6310FP	25 Pf, etwas schwacher roter Aufdruck, gepr. Grobe und etwas erhöht Schlegel A. BPP, Mi. 400.-	5Bb ⊙	120,—
6311FP	25 Pfg Germania mit rotem Aufdruck „LIBAU“ in Type II, Abart „Aufdruck kopfstehend“, vom linken Bogenrand stammend, postfrisch mit Fingerspur, gepr. Bartels, Fotoattest Mikulski A.I.E.P., Mi. 2.000.- selten!	5BbK **	500,—

Landesbotenpost der 10. Armee

6312FP	30 Kop. Gebührenmarke mit zweizeiliger kyrillischer Inschrift, tadellos postfrisch, Auflage nur 50.000 Stück, gepr. Landré, Mi. 250.-	1 **	100,—
6313	30 Pfg. vom Unterrand, sauber gestempelt auf Briefstück, Mi. 300.-	1 △	100,—
6314	30 u. 60 Pfg Gebührenmarken für Postkarten bzw. Briefe, tadellos postfrisch, Mi. 500.-	1/2 **	150,—

Dorpat

6315	20 und 40 Pf. ultramarin, je postfrisches senkrechtes Paar vom Oberrand, Mi. 400.-	1/2 (2) **	100,—
------	--	------------	-------

Bialystok

6316FP	25 Pfg mit Namenszug, tadellos gestempelt, signiert Pirtoh, Gebr. Senf Leipzig, Mi. 260.-	1II ⊙	120,—
--------	---	-------	-------

Deutsche Post in Polen

6317	3 Pf. - 5 Pf. Germania mit Aufdruck, dazu Mi. 8b u. 13d je tadellos postfrisch, b- und d-Farbe gepr. Hey BPP, Mi. 270.-	1/5,8b,13b **	60,—
6318FP	20 Pf. Germania dunkelviolettblau, postfrisch, gepr. Dr. Hochstädter und Hey, je BPP, Mi. 240.-	13d **	60,—
6319	20 Pfg dunkelviolettblau, gestempelt in Warschau, tadellos, tiefst gepr. Hey BPP, Mi. 120.-	13d ⊙	36,—

Sosnowice

6320	1916, Gebiet nach Hauptnummern kpl., tadellos gestempelt - zumeist mit Datumsstempel, Mi. 570.-	1/5 ⊙	180,—
------	---	-------	-------

Lokalausgaben Polen

6321P	SIERADZ: 13 sauber gestempelte Prachtwerte je auf Briefstück, dabei drei Farbvarianten, Mi. 2.080.-	△	500,—
-------	--	---	--------------

Rumänien

6322FP	Nicht ausgegeben: 15 Bani bis 40 Bani auf Germania, ohne Aufdruck „M.V.I.R.“, Oberrandsatz, tadellos postfrisch, Fotoattest Berend Hey BPP: „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 900.- für *, ** nicht notiert!	1/3F OR **	450,—
6323	15 Pfg Germania schwärzlichbläulichviolett mit Bdr.-Aufdruck „M.V.I.R. 15 Bani“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Heinrich Wasels BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 150.-	5a ⊙	50,—
6324P	15 B. auf 15 Pfg. Germania mit Firmenlochung auf Vordruckbrief „BANCA MARMOROSCH, BLANK & CO.“ mit 5 B. Zwangszuschlagsmarke aus BUCAREST. 1918 nach Low, Umschlag mit Faltsuren und oben etwas fehlerhaft, sonst feiner Bedarf!	10 ☒	50,—
6325	25 Bani auf 20 Pfg Germania, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 50.-	11c **	Gebot
6326P	20 Pfg Germania mit Bdr.-Aufdruck, c-Farbe, tadellos gestempelt, Fotokurbefund Wasels BPP (2015): „einwandfrei“, Mi. 150.-	11c ⊙	60,—
6327	25 B. a. 20 Pfg dunkelultramarin, sauber gestempelt, kleine Zahnverkürzungen, gepr. Hey BPP, Mi. 150.-	11c ⊙	22,—

Rumänien Zwangszuschlagsmarken

6328FP	5 B. schwarz mit schwarzem Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 300.-	5b **	70,—
6329FP	1 L. lebhaftbraunrot, gestempelt „BUKAREST 30. Dezember 1917 10M“ auf Briefstück, tadellose Erhaltung, Fotoattest Wasels BPP (2012): „in einwandfreier, gestempelter Erhaltung. Die postalische Verwendung der Marke ist nicht nachweisbar. Seltene Vorlage ohne Signaturen.“ - Seltenheit der Ausgaben Deutsche Besetzung 1. Weltkrieg!	VI △	1500,—

Etappengebiet der 9. Armee

6330	10 Pfg bis 30 Pfg Germania mit Aufdruck „Gültig 9. Armee“, 15 Pfg in seltener a-Farbe, 20 Pfg Plattenoberrand, 30 Pfg Walzenoberrand, tadellos gestempelt „BUKAREST“, Fotobefund Berend Hey BPP: „in fehlerfreier, gestempelter Erhaltung.“, Mi. 460.-	1/4 △	120,—
6331	10-30 Pf tadellos auf Briefstück, einzeln voll gestempelt „BUKAREST 9.APR.918“, Mi. 180.-	1/4 △	50,—
6332FP	10 Pfg Germania mit Aufdruck, b-Farbe, tadellos gestempelt „BUKAREST 29 MÄR 18“, gepr. Hey BPP, Mi. 300.-	1b ⊙	120,—
6333P	15 Pf. in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 150.-	2a ⊙	50,—

Rumänien Portomarken

6334	5 - 50 B. Portomarken, tadellos postfrisch, Mi. 400.-	1/5 **	60,—
6335	10 B. postfrisch und 5 B mit seltenem schwarzen Aufdruck tadellos ungebraucht.	2,5b **/*	50,—
6336	5 Bani und 10 Bani Portomarken, tadellos postfrisch, Fotobefund Heinrich Wasels BPP, Mi. 120.-	6/7 **	30,—

Belgische Militärpost im Rheinland

6337P	1 C. - 10Fr., 17 Werte komplett ungebraucht, tadellos, Mi. 170.-	1/17 *	65,—
6338FP	1 F. Freimarke, Zähnung C 15 : 15, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	11C *	80,—
6339	10 Fr braun in Type I enger Abstand und in der seltenen Zähnung C (15)m im Gummi ein kleiner brauner Punkt, ansonsten ein Kabinettstück	14IC **	60,—

Eupen & Malmedy

6340FP	75 Pf. auf 50 C. Freimarke, C-Zähnung 15 : 15, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	6C △	150,—
6341FP	1,25 Mark auf 1 F. Freimarke, C-Zähnung 15 : 15, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	7C ⊙	150,—
6342P	1,25 M auf 1 Fr violett in der seltenen Zähnung 15, tadelloser Briefstück	7C △	100,—

Eupen

6343P	1 C. - 10 Fr., 17 Werte ungebraucht komplett, tadellos, Mi. 200.-	1/17 *	65,—
6344P	1 C bis 10 Fr einschließlich Ergänzungswerten komplett tadellos gestempelt, gepr. Hoffner BPP, Mi. 200.-	1/17 ⊙	150,—
6345FP	40 C. Freimarke, C-Zähnung 15 : 15, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	9C △	120,—
6346	10 Fr braun, ungebrauchtes Prachtstück in der seltenen Zähnung C (15).	14C *	45,—

Eupen Portomarken

6347	10 C karmin mit nicht registriertem Plattenfehler „waagerechter Strich zwischen E und R“	2PFII *	Gebot
6348	50 C grau mit PF „e gebrochen“ in ungebraucht und gestempelt, im Michel nicht notiert	5PFA1 *, ⊙	Gebot

Malmedy

6349P	1 C. - 10 Fr., 17 Werte ungebraucht komplett, tadellos, Mi. 200.-	1/17 *	65,—
6350FP	5 C. Freimarke, seltene Type II, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	3AII ⊙	80,—
6351FP	40 C. Freimarke, C-Zähnung 15 : 15, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	9C ⊙	120,—
6352FP	50 C. Freimarke, C-Zähnung 15 : 15, tadellos gestempelt, Fotobefund Dr. Hoffner BPP: „einwandfrei“, Mi. -.-	10C ⊙	150,—
6353	10 Fr tadellos postfrisch, Mi. 150.-	14 **	50,—

Malmedy Portomarken

6354FP	10 C. Portomarke mit Aufdruck „Malmedy“, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Dr. Hoffner BPP (2015): „ist einwandfrei erhalten.“, Mi. - - - - - seltene und kaum einmal angebotene Marke in erstklassiger Ausnahme-Erhaltung!	2K **	700,—
--------	---	-------	-------

Allenstein

6355FP	15 Pfg dunkelbraunkarmin mit hoch stehendem Aufdruck, sog. Siegesmarke, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 400.-	4la △	120,—
6356FP	15 Pf. Germania, sog. Siegesmarke, seltene Farbnuance karminbraun, fast postfrisch (winz. Haftstelle), gepr. Hey BPP, Mi. ohne Bewertung	4lb *	50,—
6357FP	3 Mark Deutsches Reich schwarzviolettgrau mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck, Abart „doppelter Aufdruck“, gestempelt „BISCHOFSTEN b 25.8.(2)0“, Fotobefund Wasels BPP (2013): „Marke einwandfrei, Stempel echt und zeitgerecht, jedoch 5 Tage nach Ende der offiziellen Gültigkeit der Marken.“	14DD △	250,—
6358FP	5 Pfg Germania mit Ovalaufdruck, kpl. Rollenbahnbogen von 100 Marken mit kopfstehender Bogenzahlnummer „651“ auf dem linken und rechten Bogenrand, tadellos postfrisch, geringe Auflage, Fotoattest Wasels BPP (2016): „echt und einwandfrei“, nur in wenigen Exemplaren bekannt.	15RBBogen **	1500,—
6359P	15 Pfg Germania mit Oval-Aufdruck, a-Farbe, Plattenoberrand ndgz, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Hey BPP, Mi. 240.-	18aPOR △	90,—
6360FP	15 Pf. Germania, Ovalaufdruck, karminbraun, postfrisch, gepr. Mikulski und Hey BPP, Mi. 250.-	18b **	60,—
6361P	15 Pfg Germania, karminbraun, waagerechtes Paar, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Hochstädter BPP, Mi. 400.-	18b (2) **	100,—
6362FP	20 Pf. Germania, Ovalaufdruck, lilaultramarin, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 350.-	19a **	90,—
6363P	20 Pfg Germania mit Oval-Aufdruck, a-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 180.-	19a ⊙	60,—
6364FP	20 Pf. Germania, Ovalaufdruck, lilaultramarin, Plattendruck, Oberrandstück, postfrisch, gepr. Wezranovski PZF und Hey BPP, Mi. 700.-	19a POR **	160,—
6365FP	20 Pf. Germania, Ovalaufdruck, lilaultramarin, Plattendruck, senkr. Oberrandpaar, postfrisch, gepr. Hey BPP, Mi. 1.050.-	19a POR **	250,—
6366	20 Pfg Germania mit Ovalaufdruck in guter a-Farbe (2) in MiF mit 50 Pfg Germania mit Ovalaufdruck (2) als portugerechte MiF auf Nachnahme-R.-Brief von A"ALLENSTEIN 24.7.20" nach Lübeck mit Nachsendung unbestellbar zurück, Umschlag stark b eschnitten und Frankatur diverse Mängel, Fotobefund Wasels BPP: „, seltenes Stück“	19a(2),22 ☒	100,—
6367FP	20 Pfg Germania ultramarin mit Ovalaufdruck, Plattenoberrandstück, tadellos postfrisch, Fotobefund Hey BPP, Mi. 700.-	19aPOR **	200,—
6368FP	30 Pfg Germania mit Oval-Aufdruck, Plattenfehler I „unterer Fuß des ersten E in Deutsche verbogen“, tadellos gestempelt, Fotobefund Wasels BPP: „einwandfrei“, Mi. - - (postfrisch bzw. ungebraucht das 200-fache der Normalmarke!)	20I ⊙	150,—
6369	50 und 75 Pfg. auf überfrankiertem R-Brief von „SCHWENTAINEN 10.6.20“ nach Leipzig mit Ankunftsstempel	22,23 ☒	30,—
6370	75 Pfg Germania mit Ovalaufdruck, b-Farbe, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Hey BPP, Mi. 35.-	23b △	Gebot
6371	1,50 Mark Deutsches Reich mit Oval-Aufdruck, c-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Hey BPP, Mi. 120.-	26c ⊙	50,—
6372FP	Nicht ausgegeben: 40 Pfg Germania mit Ovalaufdruck, Plattenoberrandstück, tadellos postfrisch, Fotoattest Hey BPP: „in fehlerfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. 500.-	IPOR **	150,—
6373FP	Nicht ausgegeben: 40 Pf. Germania , Ovalaufdruck, rotkarmin, postfrisch, gepr. Mikulski, Mi. 250.-	I **	70,—
6374FP	Nicht ausgegeben: 5 bis 40 Pf. Germania Ausgabe 1920, 5 Werte postfrisch komplett, gepr. Mikulski, Mi. 900.-	II/VI **	240,—

Marienwerder

6375FP	10 Pfg Sarg-Ausgabe, x-Papier, Abart „ungezähnt“, tadellos gestempelt „DEUTSCH EYLAU 1e 2.8.20“, bestens gepr. Prof. Dr. Klein, Mi. 450.- - - - - selten!	2xU ⊙	180,—
6376FP	30 Pfg 1. Ausgabe mit Wasserzeichen (50 % Aufschlag), Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, gepr. Klein VP, Mi. 195.-	6xU **	60,—
6377FP	40 Pfg. 1. Ausgabe, Abart „ungezähnt“, gestempelt „DEUTSCH-EYLAU 20.5.20“, tadellose Erhaltung, gepr. Klein VP, Mi. 450.-	7xU ⊙	140,—
6378FP	50 Pfg 1. Ausgabe, B-Zählung, tadellos postfrisch, gepr. Klein VP, Mi. 150.-	8xB **	70,—
6379	50 Pfg., Bogenteil mit sechs Marken und vier bedruckten Leerfeldern, gestempelt, teils durch Falz gestützt, Fotobefund Klein BPP	8y ⊙	50,—
6380FP	60 Pfg 1. Ausgabe, Abart „ungezähnt“, tadellos gestempelt, Fotobefund Klein VP: „einwandfrei“, Mi. 450.-	9U ⊙	150,—
6381FP	5 Mark 1. Ausgabe, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, Fotoattest Prof. Dr. Klein VP: „einwandfrei“, Mi. 800.-	14aU **	300,—
6382FP	5 Mark 1. Ausgabe, Abart „ungezähnt“, gestempelt „MARIENBURG 27.4.20“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Klein VP: „echt und einwandfrei“, Mi. 900.-	14xU ⊙	350,—
6383	20 Pfg Germania mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck in Type BI, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Klein BPP, Mi. 75.-	16BI △	30,—
6385	20 Pfg. mit kopfstehendem Aufdruck, ungebraucht, tadellos, signiert und mit Fotokurzbefund Klein VP	16K *	30,—
6386FP	50 Pfg Germania mit schwarzem dreizeiligem Bdr.-Aufdruck in Perlschrift, Druckfeld 4, tadellos ungebraucht, Fotoattest Prof. Dr. Klein BPP	17x *	180,—
6387FP	50 Pf. Aufdruck auf Germania in der seltene Papierfarbe „orangeweiß“, Attest Klein BPP „ist echt. Der Aufdruck stammt von Druckfeld 44 ... Druckplatte 7 ... Auf Originalgummi findet sich ein größerer Falz.“ Dazu Attest Mikulski (1989) . Diese Marke ist extrem selten, da fast alle Stücke auf dem Markt - auch mit Prüfungen - Fälschungen mit Original-Lettern sind und Fälschungen deshalb häufig nur unter dem Mikroskop mit Beurteilung der Aufdruckfarbe entlarvt werden können. In der guten Papierfarbe konnten wir in der letzten 10 Jahren nur drei andere Marken in ungebrauchter bzw. postfrischer Erhaltung anbieten, das letzte Stück in postfrischer Erhaltung wurde für 1.400,- Euro zzgl. Aufgeld versteigert.	17y *	500,—
6388	1 Mark - 5 Mark komplett ungebraucht, alle Typen AI oder Ala, signiert Hochstädter und Klein BPP mit Fotoattest	22/25 *	35,—
6389	1 Mark auf 2 Pfg Germania, Aufdruck in Type AIH, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Klein BPP, Mi. 150.-	22AIH △	60,—
6390FP	2 Mark auf 2 1/2 Pf, Luxusunterrand/Sechserblock, dabei u. a. Ala, BI., Allla, (700), selten, gepr. Klein.	23 △	200,—
6391	2 M. auf 2 1/2 Pfg., Aufdrucktype Allla, gestempelt „CHRISTBURG 12.6.20“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Klein BPP Mi. 120.-	23Allla △	40,—
6392	2 Mark auf 2 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type AlaBI, tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 120.-	23AlaBI ⊙	40,—
6393	2 Mark auf 2 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type Alb, tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 80.-	23Alb ⊙	25,—
6394	2 Mark auf 2 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type Alb, tadellos gestempelt „CHRISTBURG 15.5.20“ auf Briefstück, gepr. Bock BPP, Mi. 80.-	23Alb △	25,—
6395	2 Mark auf 2 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type AlbBI, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Klein BPP, Mi. 140.-	23AlbBI △	60,—
6396	2 Mark auf 2 1/2 Pf in Type BIla tadellos auf Briefstück, gepr. Klein VP, Mi. 80.-	23BIla △	25,—
6397P	2 M. auf 2 1/2 Pfg., Aufdrucktype Blb, gestempelt, tadellos, signiert Klein BPP, Mi. 250.-	23Blb ⊙	75,—
6398	3 M. auf 3 Pfg., Aufdrucktype Allla, gestempelt, tadellos, geprüft Klein BPP, Mi. 120.-	24Allla ⊙	40,—
6399P	3 M. auf 3 Pfg., Aufdrucktype Blb, gestempelt, tadellos, signiert BPP mit Fotobefund für ganzen Satz, Mi. 250.-	24Blb ⊙	80,—
6400	5 M. auf 7 1/2 Pfg., ungebrauchter 4er-Block aus der linken unteren Bogenecke, die beiden unteren Marken postfrisch, mit Typen Blb + Ala + Alb + AlBs, geprüft Klein BPP	25 **/*	100,—
6401	5 Mark auf 7 1/2 Pfg Germania, Aufdruck in Type Alb, tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 90.-	25Alb ⊙	25,—
6402	1 Mark Deutsches Reich mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck „Marienwerder“, Unterrandstück mit Ur-HAN „H 3409.20“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotokurzbefund Nagler VP (2015) „einwandfrei“.	26HAN U △	70,—
6403	1,25 Mark Deutsches Reich mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck „Marienwerder“, Unterrandstück mit Ur-HAN „H 2024.20“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotokurzbefund Nagler VP (2015) „einwandfrei“.	27HAN U △	70,—
6404	1,50 Mark Deutsches Reich mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck „Marienwerder“, Unterrandstück mit Ur-HAN „H 3408.20“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotokurzbefund Nagler VP (2015) „einwandfrei“.	28HAN U △	70,—
6405	2,50 Mark Deutsches Reich mit dreizeiligem Bdr.-Aufdruck „Marienwerder“, Unterrandstück mit Ur-HAN „H 2025.20“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotokurzbefund Nagler VP (2015) „einwandfrei“.	29aHAN U △	70,—

EINZELLOSE

6406	10 Pfg., Bogenteil mit sechs Marken und vier bedruckten Leerfeldern, ungebraucht mit Falz und Haftspuren, eine Marke und ein Leerfeld hell, Fotobefund Klein BPP	31 */*	50,—
Oberschlesien			
6407P	1920, D. Reich 50 Pfg. Germania im senkrechten Paar mit Stempel BISCHDORF (OBERSCHL.) 18.2.20 als Oberschlesien-Vorläufer, Pracht, Mi. 500.-	V91II ☒	150,—
6408FP	10 Pfg. auf 20 Pfg. preußischblau ungezähnt im waagerechten Zwischenstegpaar mit der Aufdruck-Kombination „la/Zlla“ (Feld 15 und 16) in einwandfreier postfrischer Luxus-Erhaltung mit entsprechendem Fotoattest Gruber BPP, extrem seltene Abart, die bisher mangels Angebot nicht bewertet ist - ein Seltenheit für die große Oberschlesien-Sammlung!	11cZW1U **	2000,—
6409	50 Pf. auf 5 M., Type IIa, gestempelt, geprüft Gruber BPP, alte Signatur durchschlagend, Mi. 110.-	12alla ☉	Gebot
6410FP	50 Pfg. auf 5 M. Ziffer, Aufdrucktype IIIa, als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Ortsbrief der 2. Gewichtsstufe aus KÖNIGSHÜTTE (OBERSCHL.) *1g 19.4.20 mit Ankunftsstempel (andere UB-Type), Umschlag einmal gefaltet und oben links winziger Einriss, sonst einwandfrei, signiert Weinberg BPP, sehr seltene Frankatur mit etwas bessere Type, Mi. 900.-+	12alla ☒	400,—
6411P	50 Pf. auf 5 Mark in a-Farbe, Aufdruck in Type IIa, als portogerechte MiF mit Mi.-Mr. 5c und 19b auf R-Fernbrief von Woinowitz nach Ratibor, tadellos Erhaltung, signiert Weinberg und Fotoattest Gruber BPP (09/2015), ex. Sammlung Urban.	12alla u. a ☒	200,—
6412FP	50 Pf. auf 5 Mark orange, Type aIVa, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP (2014): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 380.-	12aIVa **	120,—
6413P	50 Pf. auf 5 Mark in a-Farbe, Aufdruck in Type IVa, als portogerechte MiF mit Mi.-Mr. 10cIVa und 11cIVa auf Eilboten.-Ortsbrief innerhalb Oppelns, Empfänger war der damalige Oberschlesien-Prüfer Max Haertel, tadellos Erhaltung, signiert Weinberg und Fotoattest Gruber BPP (09/2015), ex. Sammlung Professor Urban	12aIVa u. a ☒	200,—
6414	50 Pfg auf 5 Mark orange, Type ala, tadellos postfrisch, unsigned, Fotobefund Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 280.- - ex Sammlung Drachenfels	12ala **	90,—
6415FP	50 Pf. auf 5 Mark dunkelrotorange, schwach glänzender Aufdruck, waagerechtes Paar, linke Marke mit gutem Aufdruckfehler „Fr. statt Pf.“, rechts Aufdrucktype IVb, tadellos postfrisches Kabinettstück, ohne Signaturen, Fotoattest Gruber BPP (2011): „echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 900.- (ohne Paarzuschlag).	12aVII/IVb **	350,—
6416FP	50 Pf. auf 5 Mark dunkelrotorange, waagerechtes Paar, links Aufdrucktype IVa, rechts Type IVb = waagerechtes Typenpaar W1, tadellos postfrisches Kabinettstück, ohne Signaturen, Fotoattest Gruber BPP (2011): „echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.500.-	12aW1 **	500,—
6417FP	50 Pfg auf 5 Mark orange im waagerechten Typenpaar in der Aufdruck-Typenkombination „allla/alllb“, tadellos postfrisch, signiert Mikulski sowie Fotoattest Gruber BPP „... einwandfrei“, Mi. 2.600.-	12aW3 **	500,—
6418FP	50 Pf. auf 5 Mark, senkr. Zwischenstegpaar, Aufdruck in Type aIA / Zwischensteg / alllb, tadellos postfrisch, wie üblich im Zwischensteg mit waagerechtem Bug, Fotoattest Gruber BPP: „Die Marken sind echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 2.800.-	12aZS1 **	550,—
6419FP	50 Pf. auf 5 Mark, senkr. Zwischenstegpaar, Aufdruck in Type alla / Zwischensteg / ala, tadellos postfrisch, wie üblich im Zwischensteg mit waagerechtem Bug, Fotoattest Gruber BPP: „Die Marken sind echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 2.400.-	12aZS11 **	450,—
6420FP	50 Pfg auf 5 Mark orange im waagerechten Zwischenstegpaar in seltener Aufdruck-Typenkombination „llla/Z/alla“, leichte Büge, sonst tadellos postfrisch, Fotoattest Gruber BPP „... einwandfrei“, Mi. 2.800.-	12aZW2 **	500,—
6421FP	50 Pfg. auf 5 M. im waagerechten Zwischenstegpaar mit der Aufdruck-Typenkombination „Va/Z/lla“, postfrisch, Kabinett, signiert Dr. Müller und Fotoattest Gruber BPP: „...echt und in einwandfreier Qualität!“ - die seltenste Kombination, Mi. 3.200.-	12aZW3 **	1000,—
6422FP	50 Pf. auf 5 Mark orange, waagerechtes Zwischenstegpaar in Type ZW4, postfrisch, zwischen linker Marke und Zierfeld 2 Zähne angrennt - tadellos erhalten, unsigned, Fotoattest Gruber BPP (2014): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.800.-	12aZW4 **	400,—
6423	50 Pfg. a. 5 M. orange, Type IIa, postfrisch, gepr. Gruber BPP	12alla **	100,—
6424P	5 Pfg., 10 Pfg. (2), 30 Pfg. und 40 Pfg. (2) Freimarken mit senkrechten bzw. waagerechten Verzahnungen, gestempelt, Pracht	ex13/21 ☉	100,—
6425	10 Pfg. Freimarke im senkrechten Paar mit verschobener waagerechter Zähnung durch das Markenbild gehend, gestempelt, dekorativ!	16(2) ☉	50,—
6426	10 Pfg. (3 Einzelwerte) und senkrecht Paar 30 Pfg. Freimarke je mit Verzahnungen, gestempelt, Pracht	16(3),20(29) ☉	60,—
6427	40 Pfg. Freimarke links ungezähnt im senkrechten Paar mit großem Rand links mit Passerkreuz und zwei weiteren Werten als Viererblock-Einheit, oberen Marken mit Falzrest, die unteren beiden Werte postfrisch, ohne Signatur, Pracht	21UI(2) **/*	200,—
6428FP	75 Pfg. Freimarke schwarzgrün, ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummierung, signiert Mikulski und Fotoattest Gruber BPP: „...echt und in einwandfreier Qualität!“	24b *	300,—
6429FP	75 Pfg schwarzgrün, gestempeltes Prachtstück mit Fotoattest Gruber BPP: „...echt und in einwandfreier Erhaltung!“, Mi. 1.300.-	24b ☉	320,—
6430	5 M. dunkelrotorange als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus BORSIGWERK 16.6.22 nach Gelsenkirchen mit Ankunftsstempel, Pracht.	29a ☒	70,—
6431P	1921, „TRESOR ET POSTES...10.2.21“, recht klar auf Feldpost-Vordruckbrief „FORCES ALLIÉES D'OCCUPATION DE LA HAUTE-SILÉSIE/46e Division de Chasseurs Alpains“ nach Tourcoing, Frankreich mit Ankunftsstempel, selten!	☒	200,—
6432P	1921, „TRESOR ET POSTES...8.6.21“, recht klar auf Feldpost-AK „Oppeln“ mit Grußtext nach Paris, etwas fleckig	☒	100,—
6433	10 Pfg. Plébiscite-Aufdruckausgabe mit senkrecht verschobenem Aufdruck, ungebraucht, Kabinett, Kurzbefund Gruber BPP. Ex Sammlung Professor Urban.	30 *	30,—
6434FP	10 Pfg. bis 40 Pfg. Plébiscite-Aufdruckausgabe jeweils im waagerechten Zwischenstegpaar mit Ober- bzw. Unterrand, alle 6 verschiedenen komplett in einwandfreier postfrischer Pracht-Erhaltung, signiert Mikulski, selten, Mi. ca. 2.300.-	30/35ZW **	1000,—
6435P	10 Pfg. bis 1 M. Plébiscite-Aufdruckausgabe, bis auf 25 Pfg. kompletter Satz mit 10 Werten auf Kabinett-Briefstücken, alle signiert Gruber BPP, Mi. 310.-	ex30/40 △	100,—
6436	40 Pfg., 30 Pfg., 20 Pfg., 15 Pfg. (2) und 10 Pfg. (2) „Plébiscite“-Aufdruckausgabe als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Brief aus ANNABERG (Kr. RATIBOR) *a 20.3.30 nach Wannsee, Umschlag einmal gefaltet und keine Beförderungsspuren sowie 1 Wert mit Eckfehler, sonst feine Erhaltung, signiert Weinberg BPP, Mi. ca. 240.-	35,34,u.a. ☒	100,—
6437	80 Pfg. Freimarke mit zweizeiligem schwarzem Bdr.-Aufdruck, tadellos postfrisch, unsigned, Fotokurzbefund Gruber BPP (2014): „einwandfrei“, Mi. 150.-	39 **	60,—
6438	20 M. auf 80 Pfg. gelblichorange im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Druckdatum „J 702 25“, postfrisch, Pracht, Mi. 560.-	43a(4)Bru **	200,—
6439	20 M. auf 80 Pfg. gelblichorange im Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Druckdatum „J 802 25“, postfrisch, Pracht, Mi. 560.-	43a(4)Bru **	200,—
6440FP	80 Pfg Freimarke, Eckrand unten links mit Druckdatum „J 702 2“, entwertet mit zentrischem Vollstempel „KATTOWITZ“, tadellose Erhaltung	43aBru ☉	70,—
Oberschlesien Dienstmarken			
6441P	Deutsches Reich Dienstpost-Ganzsachenkarte 10 Pfg. mit portogerechter Zufrankatur Oberschlesien-Freimarke 30 Pfg. als Fernpostkarte aus KNUROW *a 20.7.21 mit etwas schwachem Dienstsiegel nach Stuttgart, Karte links mit größerem Fleck, sonst feiner Bedarf, recht ungewöhnliche und seltene Kombination!	DR.DP4,20 ☒	80,—
6442FP	1 Mark Dienst als waager. Unterrandpaar mit Hausauftragsnummer „H. 5609.19“, postfrisch, Mi. 550.- - selten!	7HAN **	130,—
6443FP	30 Pfg Dienstmarke, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Mi. 150.-	12I **	60,—
Oppelner Notausgabe			
6444FP	75 Pfg. Germania mit blauem Handstempelaufdruck, ungebrauchtes Kabinettstück, u. a. signiert Mikulski und Fotoattest Gruber BPP: „...echt und in einwandfreier Qualität!“	15 *	250,—

Östliches Oberschlesien Insurgentenausgabe

6445	Kompletter ungezählter Satz sowie 3A* und 1, 2 und 6B tadellos geprüft (270)	1/7B ex. */⊙	60,—
6446FP	10 F. bis 1 Mark 1. Ausgabe, geschnitten, tadellos postfrisch, Höchstwert gepr. Gruber BPP, Mi. 500.-	1/7B **	180,—
6447	20 und 40 F gezähnt mit Plattenfehler sowie 20 F ungezähnt, dazu als Vergleichsstück 10 F, Mi. gilt für ungezähnt, umgerechnet für gezähnt 330.- sehr selten	2+ 4I *	45,—

Ost-Oberschlesien

6448P	1922, 5 F. - 50 M. kpl. postfrisch, Mi 180.-	1/16 **	75,—
6449	5 F. bis 300 Mark Freimarken, kpl. Satz zu 20 Werten, tadellos postfrisch, Mi. 420.-	1/20 **	160,—
6450P	20 Mark. Bergmann im Vierer- und Fünferstreifen, dieser mit Kehdruck-Zwischenstegpaar als MEF auf Geschäftskarte „Bismarckhütte“ (zweimal gelocht) nach Brieg vom 6.3.23, in dieser Form enorm selten	15KZW ☒	100,—
6451	80 M. bis 300 M. Bergmann komplett auf 4 Kabinett-Briefstücken mit dt. Stempel „KÖNIGSHÜTTE 12.4.23“, Mi. 160.- + 200.-	17/20 △	100,—
6452P	200 M. Bergarbeiter ungezähnt mit rotem Annullierungsstrich als Probedruck, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Pracht, signiert .	19P (*)	120,—

Schleswig

6453	15 Pf. bräunlichlila, Einzelfrankatur auf Ortsbrief (oben etwas beschnitten, Bug) APENRADE 1.3.20 mit rückseitigem Dienstsiegel der internationalen Commission	5 ☒	100,—
6454	1 Öre - 10 Kr. kpl. postfrisch, tadellos, Mi. 180.-	15/28 **	60,—
6455	1 Oere bis 10 Kr. mit Aufdruck 1.Zone, Probedrucke ungezähnt, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie in einer Teilauf-lage vorkommend, Höchstwerte sign. Drahn	15/28 P2 (*)	600,—
6456P	2 Kr. Freimarke mit Aufdruck „1. Zone“ in blau (b-Farbe), tadellos gestempelt, bestens gepr. Gruber BPP, Mi. 240.-	26b ⊙	90,—

Schleswig Dienst

6457FP	2 1/2 Pfg bis 10 Mark Dienstmarken mit Aufdruck „C.I.S“, tadellos postfrisch, Fotoattest Gruber BPP (2015): „Die Marken sind echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 4.500.- - in dieser Qualität eine seltene Ausgabe!	1/14 **	2500,—
--------	--	----------------	---------------

Danzig

6458FP	10 Pfg Germania mit Aufdruck „Danzig“, b-Farbe, Plattenfehler I, zeitgerecht entwertet „DANZIG ? 8.20“, tadellose Erhaltung, Fotobefund Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, sehr seltener nur in einer kleinen Teilaufgabe vorkommender Plattenfehler.	2bl ⊙⊙	250,—
6459	1 M mit Plattenfehler, „untere Hälfte der Fahnschnur am rechten Bildrand fehlt“, zeitgerecht gestempelt „DANZIG 4.9.20“, gepr. Infla/Kniep BPP	8II ⊙⊙	70,—
6460P	1 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, Plattenfehler IV „untere Hälfte des ersten E in DEUTSCHES geschlossen“ (Feld 26“, tadello los zeitgerecht gestempelt „DANZIG *1v 21.8.20“, gepr. Infla/Berlin und Fotobefund Soecknick BPP (2014): „echt und einwandfrei.“, Mi. 260.-	8IV ⊙⊙	90,—
6461FP	1,25 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Soecknick BPP, Mi. 400.-	9b **	150,—
6462FP	1,25 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, b-Farbe, zeitgerechte Entwertung „ZOPPOT * c * 24.8.20“, tadellose Erhaltung, gepr. Infla und Gruber BPP, Mi. 300.-	9b ⊙⊙	80,—
6463FP	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, c-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“ - sel-tene Marke!	12c **	220,—
6464FP	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, rotkarmin, zeitgerecht entwertet „ZOPPOT *c* 24.7.20“, tadellose Erhaltung, Fotoat-test Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 900.-	12c ⊙⊙	220,—
6465	3 Mark tadellos zeitgerecht gestempelt, Kurzbefund Tworek BPP „einwandfrei“, Mi. 130.-	13a ⊙⊙	35,—
6466FP	3 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, schwarzgrauviolett, zeitgerecht entwertet „(DANZIG-)LANGFUHR z 26.7.20“, tadellose Er-haltung, Fotoattest Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.200.-	13b ⊙⊙	300,—
6467FP	5 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Danzig“, kpl. Bogen zu 20 Werten, Aufdruck-HAN „H 3376 20“, Plattennummer am Unterrand und spiegelverkehrter Plattennummer „32“ am Oberrand, tadellos postfrisch, Mi. 660.-	15Bogen **	160,—
6468FP	5 auf 30 Pfg. mit Plattenfehler „unterer Fuß des ersten E in DEUTSCHES verbogen“ (Feld 12) mit Normalmarken in 4er-Block, zeitgerecht gestempelt „DANZIG 29.11.20“, tadellos, sehr selten, in dieser Form vermutlich Unikat, Fotoattest Gruber BPP . .	16II ⊙⊙	500,—
6469P	10 auf 20 Pfg. mit Aufdruckfehler I, zeitgerecht gestempelt, unten nachgezähnt, gepr. Infla/ Oechsner BPP, Mi 1.400.-	17I ⊙⊙	250,—
6470FP	10 auf 20 Pfg Germania, Aufdruckfehler I „1 vom Aufdruck 10 senkrecht gespalten, linke Hälfte nach unten verschoben, linker Stern ge-spalten“, Oberrandstück, Feld 5, gefälligkeitsgestempelt auf Briefstück, tadellos, gepr. Gruber BPP, Mi. für zeitgerechte Entwertung 1.400.- - , andere Abarten dieser Ausgabe sind mit Gefälligkeitsentwertung zwischen 30 % - 60 % zur zeitgerechten Entwertung gelistet. . . .	17I POR △	100,—
6471	25 auf 30 Pf drei Mal, sowie 15 Pf. auf Einschreib-Brief nach Berlin mit handschriftlich geänderten R-Zettel (selten)	18(3)+22a ☒	60,—
6472FP	60 auf 30 Pfg. mit doppeltem Aufdruck, einmal schwächer, zeitgerecht gestempelt, geprüft Kniep BPP und Infla, Mi. 200.-	19DDII ⊙⊙	50,—
6473FP	60 auf 30 Pfg Germania, Plattenfehler I „unterer Fuß des E verbogen“, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1 t 30.6.21“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. -.-	19I ⊙⊙	200,—
6474FP	80 auf 30 Pfg Germania, Plattenfehler I „unterer Fuß des E verbogen“, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1 t 30 6-7 N“, tadellose Erhal-tung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. -.-	20I ⊙⊙	200,—
6475FP	15 Pfg. schwarzbraunviolett; zeitgerecht gestempelt, tadellos, Fotobefund Gruber BPP, Mi. 320.-	22b ⊙⊙	100,—
6476FP	15 Pfg. schwarzbraunviolett mit Aufdruckfehler, „Z in Danzig gebrochen sowie Aufdruckbalken geteilt“, zeitgerecht gestempelt gepr. Infla/ Oechsner BPP, seltene Kombination gute Farbe und Aufdruckfehler	22b IV ⊙⊙	300,—
6477FP	15 Pfg Ganzsachenkarte mit Zufrankatur 15 Pfg Germania in b-Farbe als portogerechte Mischfrankatur von „ZOPPOT * e * 14.3.21“ nach Berlin, tadellose Erhaltung, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „einwandfrei“, Mi. 400.-+	22b,P5 ☒	150,—
6478FP	1 Mark auf 30 Pfg Germania bis 10 Mark auf 7 1/2 Pfg Germania, Abart „doppelter Netzunterdruck (Spitzen nach oben)“, kpl. Satz zu den fünf bekannten Werten, tadellos ungebraucht, gepr. Schüler BPP bzw. Stoye BPP, Mi. 500.-	27/31 III *	200,—
6479P	2 M. a. 35 Pf. Germania, hellgrüngrauer Netzunterdruck, Spitzen nach unten, zeitgerechte Entwertung mittels siebenstrahligem Korkstem-pel, leichte Eckbugspur in linker unterer Ecke, gemäß Fotoattest Soecknick BPP (12/2014) „einwandfrei“, Mi. 900.-	28II ⊙⊙	180,—
6480P	3 M. auf 7 1/2 Pfg. Germania mit Spitzen des Netzunterdruckes nach unten mit Stern-Sicherungsstempel (7-strahlig) und 25 auf 30 Pfg. Germania mit Stempel DANZIG-LANGFUHR 16.12.20 auf Wertpaketkarte nach Stettin mit Ankunftsstempel und vorderseitigem violettem L4 „Die Freimarken...“, Formular mit diagonalen, leichter Faltung links oben, sonst feiner Bedarf.	29II,18(2) ☒	80,—
6481P	2 Pfg Kleiner Innendienst, tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 500.-	32 **	150,—
6482	2 bis 80 Pf., „kleiner Innendienst“, 9 Werte kpl. ungebraucht, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 600.-	32/40 *	120,—
6483P	5 mal 3 Pf. Kleiner Innendienst und 1 mal Mi.-Nr. 25 auf kleinem Einschreib-Brief von Danzig 19.12.20 nach Chemnitz, mit Ankunftsstem-pel 21.12.20, gepr. Schüler	34(5), 25 ☒	150,—
6484FP	7½ und 30 Pf., „kleiner Innendienst“, je postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 380.-	35,37 **	100,—
6485FP	10 Pfg Kleiner Innendienst, a-Farbe, tadellos postfrisch, unsigniert, Befundkopie (für ehemaligen Viererblock) Dr. Oechsner BPP: „echt, einwandfrei“	36a **	100,—
6486P	10 Pf. Kleiner Innendienst tadellos auf Briefstück mit Plattenfehler V (Balken geteilt etc.), Fotokurzbefund Soecknick BPP: „echt, Stempel echt, einwandfrei“, Mi. -.-	36bV △	100,—
6487P	30 Pfg. zeitgerecht gestempelt, tadellos, gepr. Infla/ Kniep BPP	37 ⊙⊙	100,—
6488	40 Pf. „kleiner Innendienst“, bessere Farbe karminrot/schwarz, postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 150.-	38a **	40,—

EINZELLOSE

6489FP	40 Pfg Kleiner Innendienst, a-Farbe. Walzenoberrand „1'5'1/1'4'1", tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund-Kopie für ehemaligen Satz Gruber BPP: „echt, einwandfrei", Mi. 600.-	38aWOR **	200,—
6490FP	50 Pfg kleiner Innendienst, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Gruber BPP (2014): „in einwandfreier Qualität.", Mi. 350.-	39 △	130,—
6491P	80 Pf. Kleiner Innendienst vom Oberrand Walze tadellos gestempelt, gepr. Infla. Laut Michel zeitgerecht gestempelt sehr selten!	40W OR ⊙⊙	100,—
6492	1 M. - 10 M. Aufdruckwerte mit Netzunterdruck Type I+II und 10 M. ohne Netzunterdruck, gestempelt, Mi. 350.-	41/46+II ⊙	60,—
6493FP	1 Mark auf 30 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Abart „doppelter Netzunterdruck“, zeitgerechte Entwertung „SCHÖNBAUM *** 19.10.21“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500.-	41II/IV ⊙⊙	600,—
6494FP	1 Mark auf 30 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Plattenfehler IX „unterer Fuß des 1. E verbogen“, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1 n 6.12.20“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200.-	41IIPFIX ⊙⊙	300,—
6495	1 M auf 30 Pf. bis 10 M auf 7 1/2 Pf. ohne Mi-Nr. 43 komplett tadellos gestempelt in jeweils billigster Type (3 M auf Postformularabschnitt), jeder Wert gepr. Infla, Mi. 97.-	ex41/46I ⊙⊙	20,—
6496	1 1/4 auf 3 Pf. mit Netzunterdruck I und II und 10 M. a. 7 1/2 Pf. Netzunterdruck II, je tadellos, gestempelt, gepr. Infla Erwin BPP bzw. Kniep BPP	42I+II,46II ⊙	60,—
6497FP	1 1/4 Mark auf 3 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Abart „doppelter Netzunterdruck“, tadellos postfrisch, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200.-	42II/IV **	480,—
6498FP	1 1/4 M auf 3 Pf., Spitzen nach unten, mit Aufdruckfehler „I“ senkrecht gespalten, Fotobefund Soecknick BPP, Mi. 350.-	42II/VII ⊙	125,—
6499FP	1 1/4 Mark auf 3 Pfg Germania, Abart „ohne Netzunterdruck“, tadellos ungebraucht, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 250.-	42III *	80,—
6500FP	2 Mark auf 35 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach oben, Abart „doppelter Unterdruck“, tadellos postfrisch, Fotoattest Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.200.-	43I/IV **	480,—
6501FP	2 Mark auf 35 Pf mit Aufdruckfehler V tadellos gestempelt, tiefst gepr. Soecknick BPP und Infla, Mi. 600.-	43I/IV ⊙⊙	200,—
6502FP	2 Mark auf 35 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Abart „doppelter Netzunterdruck“, tadellos postfrisch, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.200.-	43II/IV **	480,—
6503FP	2 Mark auf 35 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach unten, Plattenfehler V „Bruch durch ZI in Danzig“, zeitgerecht entwertet „DANZIG-HEUBUDE ..12.20“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500.-	43II/IV ⊙⊙	370,—
6504FP	2 Mark auf 35 Pf ohne Unterdruck tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Georg Bühler, Mi. 2.000.-	43III **	500,—
6505	2 M. a. 35 Pf. Germania, Netzunterdruck lebhaftlilagrau, Spitzen nach oben, Aufdruck-Plattenfehler IX, ungebraucht ohne Gummierung, Fotokurzbeleg Soecknick BPP (12/2014) „einwandfrei“, Mi. 450.- für **	43IIPFIX (*)	45,—
6506FP	3 Mark auf 7 1/2 Pfg Germania, lilagrauer Netzunterdruck mit Spitzen nach oben, Abart „doppelter Netzunterdruck“, tadellos postfrisch, Fotoattest Tworek BPP: „postfrisch und einwandfrei“, Mi. 1.200.- - sehr seltene Marke!	44I/IV **	600,—
6507FP	3 M auf 7 1/2 Pf ohne Netzunterdruck tadellos postfrisch, Fotoattest Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“ Mi. 1.700.-	44III **	650,—
6508	5 Mark auf 2 Pf., Spitzen nach unten, tadellos postfrisch, Mi. 50.-	45II **	20,—
6509FP	1 Mark „Großer Innendienst“, Eckrand unten links = Feld 16, tadellos ungebraucht, im Bogenrand Druckerzeichen in Markfarbe, signiert u. a. Dr. Dub und Fotoattest Gruber BPP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ - als Eckrandstück selten angeboten! Mi. 1.400.-+	48 *	600,—
6510FP	1 Mark großer Innendienst, ungebraucht vom Unterrand, tadellos, Altsignaturen, Fotoattest Dr. Oechsner BPP, Mi. 1.400.-	48 *	450,—
6511	60 auf 40 Pf Flugpost mit Aufdruckfehler I tadellos gestempelt, gepr. Infla/Kniep BPP, Mi. 150.-	51I ⊙⊙	50,—
6512P	60 auf 40 Pfg Flug mit Aufdruckfehler II, zeitgerecht gestempelt, gepr. Infla/ Oechsner BPP	51II ⊙⊙	70,—
6513FP	60 Pfg Flugpost, Plattenfehler IV, zeitgerecht entwertet „DANZIG *5g ...21 4-5N“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“	51IV ⊙⊙	320,—
6514FP	5 Pfg und 10 Pfg Kogge, Probedruck mit karminrotem statt schwarzvioletterem Mittelstück, tadellos ungebraucht.	53/54P1 *	80,—
6515FP	5 Pfg Kogge, Probedruck mit schwarzem Mittelstück, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	53P1 *	50,—
6516FP	5 Pfg Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	53Ph. *	80,—
6517FP	10 Pfg Kogge, Abart „kopfstehendes Mittelstück, tadellos postfrisch, gepr. Kniep BPP, Mi. 300.- - selten angebotene Marke!	54K **	150,—
6518FP	10 Pfg Kogge, Probedruck mit grau-violetterem Mittelstück, tadellos postfrisch, gepr. Stoye BPP	54P1 **	120,—
6519FP	10 Pfg Kogge, Phasendruck „nur Mittelstück gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	54Ph. *	80,—
6520FP	10 Pfg Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	54Ph. *	80,—
6521FP	25 Pfg Kogge, Probedruck mit violetterem Mittelstück, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	55P1 *	50,—
6522FP	25 Pfg Kogge, Phasendruck „nur Mittelstück gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht	55Ph *	80,—
6523FP	25 Pfg Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht	55Ph. **	80,—
6524FP	40 Pfg Kogge, Essay in grün mit u. a. abweichender Inschrift „Freistadt“ statt „Freie Stadt Danzig“ auf Chromopapier ohne Gummierung - wie verausgibt, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“	56Essay (*)	120,—
6525FP	40 Pfg Kogge, Essay in orange, ungebraucht ohne Gummierung, zwei senkrechte Büge vermutlich herstellungsbedingt, da Fotokurzbeleg Soecknick BPP „einwandfrei“	56Essay (*)	100,—
6526FP	40 Pfg Kogge, einfarbiges Essay in orange auf Chromopapier ohne Gummierung wie verausgibt, Inschrift „Freistadt Danzig“ anstatt „Freie Stadt Danzig“, gepr. Ruberg	56Essay (*)	100,—
6527FP	1 Mark Kogge, Phasendruck „nur Mittelstück gedruckt“, tadellos ungebraucht	58Ph *	90,—
6528FP	2 Mark Kogge, Abart „kopfstehendes Mittelstück, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	59K *	100,—
6529FP	1 Mark Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, undurchstochen, tadellos ungebraucht	59Ph. *	90,—
6530FP	2 Mark Kogge, Phasendruck „nur Mittelstück gedruckt“, tadellos ungebraucht	59Ph. *	90,—
6531FP	3 Mark Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, tadellos ungebraucht	60Ph. *	90,—
6532FP	10 Mark Kogge, Phasendruck „nur Rahmen gedruckt“, tadellos ungebraucht	62Ph. *	90,—
6533FP	40 Pfg Flugpost, Wz. Y, tadellos postfrisch, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“, Mi. 200.-	66Y **	80,—
6534	60 Pfg. Flugpost mit liegendem Wasserzeichen 2 im postfrischen 6er-Block mit linkem Rand, Marken mit zum Teil winzigen kleinen Gelbpunkten und 4 Werte mit herstellungsbedingter kleiner Papierfalte (kein Mangel), die Marken haben zusätzlich einen zum Teil kompletten Marken-Abklatsch, jeder Wert signiert Kniep BPP, seltene Einheit, Mi. 3.000.-	67Y(6) **	270,—
6535FP	5 Mark Flugpostausgabe 1921, Wz. Y - liegende Waben, tadellos ungebraucht mit dem für diese Marke typischem Teilabklatsch auf der Gummierung und der herstellungsbedingten Papierfalte, signiert Ruberg und Fotoattest Soecknick BPP (2012): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.800.- - sehr seltene Marke!	70Y *	600,—
6536	5 Pfg bis 3 Mark Staatswappen, Abart „ungezähnt“, Satz zu 14 Werten, teils vom Rand, dabei u. a. Mi.-Nr. 81bU gepr. Soecknick BPP und Mi.-Nr. 86 gepr. Stoye BPP, selten im kpl. Satz angeboten!	73/86U *	380,—
6537FP	30 Pfg Staatswappen, Abart „Doppeldruck Farbe rot und ungezähnt“, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP: „einwandfrei“, seltene und kaum angebotene Marke!	78DDU **	150,—
6538	40 Pfg bis 2 Mark Staatswappen, Abart „ungezähnt“, fünf Werte, tadellos ungebraucht, Mi.-Nr. 85U gepr. Oechsner BPP, Mi. 530.-	79/85U *	180,—
6539FP	50 Pfg Staatswappen, Abart „nur Rahmen gedruckt“ (durch Bogenumschlag, Eckrandviererblock unten rechts mit drei Normalmarken, ungebraucht, kl. Mängel, in vorliegender Form vermutlich ein Unikat!	80Abart *	120,—
6540P	50 Pfg Staatswappen, Abart „Doppeldruck des Mittelstücks“, tadellos ungebraucht, sign. Mikulski, Mi. 350.-	80DD *	100,—
6541	50 Pfg Staatswappen, Abart „ungezähnt“, waager. Paar, tadellos postfrisch, Fotokurzbeleg Soecknick BPP (2015): „echt, einwandfrei“, Mi. 120.-	80U **	40,—
6542FP	1 M Staatswappen mit Plattenfehler „Punkt neben der rechten unteren Wertziffer 1“, zeitgerecht gestempelt, gepr. Infla/Oechsner BPP.	83V ⊙⊙	100,—

6543FP	10 Mark Großes Staatswappen, Probedruck in orange ohne Rosettenunterdruck mit schwarzem Durchstich, Oberrandstück, postfrisch, Querbug und Stockflecken, gepr. Kniep BPP	88P5 **	80,—
6544P	30 Pfg. bis 1,20 M. Tuberkulose-Woche komplett auf R-Ortsbrief aus DANZIG-LANGFUHR 21.11.21, Pracht	90/92 ☒	100,—
6545FP	30 Pfg Tuberkulose, Probedruck in anderer Farbe (siehe Foto), tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Soecknick BPP (2015): „echt, einwandfrei“, selten!	90P **	100,—
6546FP	30 Pfg Tuberkulose, Probedruck in anderer Farbe (siehe Foto), gestempelt, zeitgerechte Entwertung nicht prüfbar, Fotokurzbefund Soecknick BPP (2015): „echt, einwandfrei“, selten!	90P ☉	100,—
6547FP	30 Pfg Tuberkulose-Woche, ungezählter Probedruck in rot, tadellos ungebraucht	90PU *	60,—
6548	60 Pfg Tuberkulose-Woche, mit vollem Stempel „DANZIG 5 m 21.11.21“ auf Luxusbriefstück, zeitgerechte Entwertung, Fotokurzbefund Soecknick BPP (12/2014) „einwandfrei“, Mi. 140.- +	91 △	45,—
6549FP	60 Pfg Tuberkulose-Woche, Probedruck im Format der Mi.-Nr. 92 in den Farben schwarz/oliv mit abweichender Zähnung, gepr. Ruberg, Hochkeppeler	91P *	150,—
6550	1,20 Mark Tuberkulose-Woche, mit vollem Stempel „DANZIG 5 m 21.11.21“ auf Luxusbriefstück, zeitgerechte Entwertung, Fotokurzbefund Soecknick BPP (12/2014) „einwandfrei“, Mi. 140.- +	92 △	45,—
6551P	1,20 Mark und 60 Pfg Tuberkulose-Woche, 2 gestempelte Kabinettstücke, signiert Infla Berlin, dabei 60 Pfg aus Bogenecke! Mi. 280.-	92,91 ☉☉	100,—
6552FP	9 Mark Großes Staatswappen, Wz. 2X, Probedruck in rosa/ocker, gestempelt, zeitgerechte Entwertung nicht prüfbar, Fotokurzbefund Soecknick (2015): „echt, einwandfrei“, Mi. nur in ungestempelter Erhaltung gelistet!	99P3 ☉	200,—
6553FP	9 Mark Großes Staatswappen, Wz. 2Y, ungezählter Probedruck in orange, tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Soecknick BPP (2015): „echt, einwandfrei“, Mi. -	99P3U *	200,—
6554FP	100 Mark Staatswappen, Probedruck in rot/grün, undurchstochen, Eckrand unten links (Rand *), Marke tadellos postfrisch, gepr. Soecknick BPP	100P1a **	150,—
6555	50 M in der guten Type Xa tadellos postfrisch und perfekt durchstochen, Fotobefund Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 260.-	100Xa **	70,—
6556FP	50 M. Stadtwappen rot/gold mit stehendem Wasserzeichen 2 X, gestempelt mit Sicherungsstempel von Danzig 1 und Stempel „DEUTSCHE KARTIERUNGS=STELLE 19.8.22“, Fotoattest Gruber BPP: „...echt und einwandfreier Qualität!“	100Xa ☉☉	270,—
6557	50 M tadellos gestempelt mit Sicherungsstempel und perfekt durchstochen, gepr. Infla, Mi. 300.-	100Yb ☉☉	60,—
6558FP	100 Mark Staatswappen, Probedruck linkes Markenbild braun und rechtes Markenbild dunkelgrünoliv, Wz. 2Y, undurchstochen, tadellos ungebraucht, gepr. Ruberg	101P1b *	100,—
6559FP	8 M. auf 4 Mark Staatswappen, Abart „doppelter Aufdruck“, tadellos postfrisch, seltene Marke, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“	102DD **	150,—
6560P	3 M. karminrot, postfrisch, geprüft Dr. Oechsner BPP, Mi. 300.-	104b **	90,—
6561FP	5 M. mit liegendem Wasserzeichen, Zeitgerecht gestempelt, tadellos, Fotobefund Gruber BPP, Mi. 340.-	108Y ☉☉	100,—
6562P	40 Pfg. -500 M Flugpost auf Luftpost-R-Brief (Waager. gefaltet) von „DANZIG 25.7.23“ nach Dresden mit Transit und Ankunftsstempel	112-18,133-37 ☒	350,—
6563	60 Pfg Flugpost im waager. Fünferstreifen vom rechten Bogenrand, die zweite Marke von links mit Abart „geklebte Papierbahn“, tadellos postfrisch, einmal senkr. zwischen 3/4 Marke gefaltet (unbedeutend), sehr dekorativ!	113Pa **	120,—
6564FP	5 Mark Flugpost, zeitgerecht entwertet, tadellose Erhaltung, gepr. Erwie BPP/Infla, Mi. 150.-	116 ☉☉	70,—
6565FP	10 Mark Flugpost, zeitgerecht entwertet, tadellose Erhaltung, gepr. Soecknick BPP/Infla, Mi. 150.-	117 ☉☉	70,—
6566	1000 M. Großes Staatswappen tadellos zeitgerecht gestempelt auf Briefstück, gepr. Infla, Mi. 26.-	121 △	Gebot
6567FP	5 Mark Staatswappen mit Wz. 4, vom Unterrand, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Anhaftungen, dafür kein Falz oder Falzspur, neues Attest Gruber BPP „in einwandfreier Qualität“, Mi. 3.500.-	124Z *	1200,—
6568FP	6 Mark Staatswappen rotkarmin, mit Wz. 3Y (liegende Maschen), ungebrauchtes Kabinettstück dieser Seltenheit, deren Auflage nur 200 Stück betrug, mehrfach signiert u. a. Kniep BPP, Dr. Oertel und Bartels sowie Fotoattest Dr. Oechsner BPP (2007): „in einwandfreier Qualität.“, Mi. 2.500.-	A124Y *	900,—
6569FP	100 Mark Staatswappen im Achteck, Abart „ungezähnt“, tadellos ungebraucht	128U *	60,—
6570FP	Phasendruck, Oberrandstück, tadellos postfrisch, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“, sehr selten!	129Ph **	150,—
6571FP	150 Mark Staatswappen, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, unsigniert	129U **	100,—
6572FP	300 Mark Staatswappen, Probedruck in graubraun, ungezähnt, tadellos ungebraucht, signiert Ruberg, selten angeboten!	130P1 *	70,—
6573FP	300 Mark Staatswappen, Plattenfehler VI, zeitgerecht entwertet, tadellose Erhaltung, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“	130VI ☉☉	70,—
6574FP	50 Mark Flugpost, ungezählter Probedruck in grün, Wz. 3X, tadellos ungebraucht, Fotobefund Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“	134XP3 *	150,—
6575FP	100 Mark Flugpost, ungezählter Probedruck in orange, tadellos ungebraucht, geprüft Schüler BPP	135P3 *	180,—
6576	50 M. mittelgrünlichblau, tadellos, gestempelt, gepr. Infla, Mi. 200.-	139 ☉☉	40,—
6577P	100 000 M Staatswappen ohne Rosettenunterdruck, zeitgerecht gestempelt, gepr. Infla/ Oechsner BPP, Michel gestempelt unbekannt	155F ☉☉	120,—
6578FP	250 T auf 200 M zeitgerecht gestempelt auf Briefstück, tadellos gepr. Infla	160 △	150,—
6579	10 000 Mark Staatswappen mit Abart „ungezähnt und ohne Wertaufdruck“ zusätzlich rücks. Markenabklatsch, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	169FU *	30,—
6580FP	250 000 - 5 Mio auf 50 000 M Flugpost mit Handstempel - Aufdruck „T“ im Kreis (Zoppoter Provisorium, als Portomarken verwendet), gepr. Infla/ Schüler BPP, auf den Flugpostmarken sehr selten	177/80 ☉☉	1000,—
6581	250 000 Mark bis 5 Mio. auf 50 000 Mark Flugpost 1923, kpl. Satz zu 4 Werten je im kpl. Bogen zu 100 Marken, dabei Mi.-Nr. 180FI (Feld 73), postfrisch, Bogen teils gefaltet/angetreten, Mi.-Nr. 177 zwei Marken mit Einriß, Mi. 770.-	177/80Bogen **	100,—
6582	250 000 Mark Flugpost, Abart „ungezähnt“, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	177U *	30,—
6583FP	500 000 Mark Flugpost 1923, Eckrand oben links, tadellos zeitgerecht entwertet „DANZIG * 1h 24.10.23“, Fotoattest-Kopie Gruber BPP (für den ganzen Satz) „einwandfrei“, Mi. für Normalmarke 450.- - als Oberrandstück nicht verzeichnet, in echt gestempelt ist diese Ausgabe sehr selten, als Oberrandstücke stellen die einzelnen Marken kleine Raritäten und Kostbarkeiten der Danzig-Philatelie dar!	178 ☉☉	350,—
6584	500 000 Mark Flugpost, Abart „ungezähnt“, tadellos ungebraucht, gepr. Kniep BPP	178U *	30,—
6585FP	5 Millionen Mark auf 10000 Mark (anstatt 50000 Mark), ungezähnt mit Wz. 3X, tadellos postfrisch, Bogenfeld 73 - Vorlagestück für den Michel Deutschland-Spezial (vermutlich Unikat), Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“	180XFIU **	600,—
6586P	5 Pf. auf 50 M. bis 5 G. auf 1 Mio. M. Guldenprovisorium, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 500.- - ex Sammlung Drachenfels.	181/92 **	150,—
6587FP	25 Pfg Guldenprovisorium, Plattenfehler I, zeitgerecht entwertet „DANZIG-LANGFUHR ???.11.23“, Fotobefund Soecknick BPP: „echt, einwandfrei“, seltener Plattenfehler, Mi. 200.-+	184I ☉☉	120,—
6588	1 Gld. und 3 Gld. je mit Aufdruckfehler II, tadellos ungebraucht	189II,191II *	30,—
6589	5 und 10 Pf. tadellos postfrisch in waagerechten Paaren, sehr selten, da Rollenmarken! Mi. 450.-	193/94Dy(2) **	120,—
6590P	5 Pf. orange, stehendes Wz., tadellos postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 450.-	193yX **	150,—
6591FP	20 Pfg Staatswappen, aa-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „echt, einwandfrei“	196xaa **	70,—
6592FP	20 Pfg Staatswappen, ba-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 250.- - seltene Farbe!	196xba **	120,—
6593FP	25 Pfg Staatswappen, aa-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Soecknick: „echt, einwandfrei“ - seltene Farbe!	197xaa **	230,—
6594FP	25 Pfg Staatswappen, ba-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 240.-	197xb **	120,—
6595FP	30 Pfg Wappen in der guten Type xb, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP: „echt, einwandfrei“, - seltene Farbe!	198xb **	160,—
6596P	30 Pf. Wappen in der guten Type xba tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, Mi. 200.-	198xba **	70,—
6597FP	40 Pfg Staatswappen, a-Farbe, Plattenfehler I, tadellos gestempelt, Fotobefund Oechsner BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 700.- - seltener und kaum angebotener Plattenfehler!	199aI ☉	280,—
6598FP	40 Pfg Staatswappen, b-Farbe, tadellos postfrisch, seltene Marke, unsigniert, Fotoattest Gruber BPP „echt und in einwandfreier Qualität.“, Mi. 700.-	199xb **	350,—



6321

6486

6491

6551

6612



6361

6363

6397

6399

6424

6435



6448

6452

6456

6460

6469

6479

6481



6487

6512

6540

6560

6577

6586



6590

6596

6602

6623

6630

6638

6644

6658



6683

6688

6697

6708

6714

6715

6726



6684

6691

6711

6713

6734

6736

6737



6752

6778

6779

6783

6837

EINZELLOSE

Danzig Dienstmarken

6599FP	50 Pfg Staatswappen in der guten Type xb, tadellos postfrisch, tiefst gepr. Oechsner BPP, seltene Marke!	200xb **	100,—
6600FP	75 Pfg Staatswappen, aa-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Dr. Oechsner BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 260.-	201xaa **	120,—
6601FP	75 Pfg Staatswappen, b-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Tworek BPP: „echt, einwandfrei“, seltene Farbe!	201xb **	70,—
6602P	10 Pf - 2 1/2 G Flugpost komplett tadellos postfrisch, Mi. 220.-	202/06 **	70,—
6603P	10 Pfg. Flugpost mit Plattenfehler „viereckiger Ausbruch links am linken Turm“ mit Normalmarke auf portugiesischer Luftpostkarte von „DANZIG 21.9.25“ nach Hannover mit Transitstempel von Berlin und Bestätigungsstempel von Hannover, gepr. Infla.	202l, 202 ☒	300,—
6604	2 M. dunkelbraunpurpur/schwarz auf Briefstück, unterhalb der Marke mit Faltsuren, Marke einwandfrei, 130.-	208 △	35,—
6605	1 Gulden mit Plattenfehler I tadellos gestempelt, tiefst gepr. Soecknick BPP, Mi. 100.-	212l ☉	25,—
6606	25 Pf Neptunbrunnen in b-Farbe tadellos ungebraucht, gepr. Gruber BPP	219b *	Gebot
6607	25 Pfg. Philatelistische Ausstellung dunkelgraublau/schwarz mit zentrischem und geradem Stempel „GÜTTLAND 11.9.29“, Luxus, Fotobefunde Gruber BPP, Mi. 280.-	219c △	80,—
6608FP	10 Jahre Danzig, Aufdruckwerte sauber gestempelter Kabinettsatz, Höchstwerte geprüft Stolow, Mi. 500.-	220/30 ☉	150,—
6609FP	5 Pfg bis 1 Gulden „10 Jahre Freie Stadt Danzig“, tadellos gestempelt, gepr. Kniep BPP, Mi. 500.-	220/30 ☉	180,—
6610FP	5 Pfg bis 1 Gulden „10 jähriges Bestehen der Freien Stadt Danzig“ auf Blanko-FDC mit Stempel „DANZIG 1af 15.11.30“, laut Fotoattest Oechsner BPP befindet sich das Stück in sehr guter Erhaltung (Mi.-Nr. 226 fehlender Zahn), diese Ersttagsabstempe-lungen dieser Ausgabe sind sehr selten und werden kaum einmal angeboten!	220/30 ☒	600,—
6611P	35 Pfg. 10 Jahre Freie Stadt Danzig als portugiesische Einzelfrankatur auf R-Brief aus DANZIG 5 28.2.31 nach Essen mit Ankunftsstempel, Pracht.	226 ☒	120,—
6612P	10 + 10 Pfg bis 30 + 30 Pfg Luposta 1932, tadellos postfrisch, Mi. 250.-	231/35 **	100,—
6613	5 Pfg bis 15 Pfg Winterhilfswerk, tadellos postfrisch, 15 Pfg signiert Schmutz, Mi. 270.-	237/39 **	80,—
6614	Blockausgabe „Daposta“, 50 Pfg. schwärzlichopalgrün mit Plattenfehler „Strich zwischen S und T in DAPOSTA“ mit Sonderstempel, Foto-befund Gruber BPP, Mi. 300.-	Bl.1blIII ☉	60,—
6615P	Blockausgabe „Daposta“, Blockpaar, jeweils mit Zufrankatur auf R-Brief und Lp-R-Brief mit entsprechenden Sonderstempeln nach Düdlin-gen, Luxemburg mit Ankunftsstempel, Pracht	Bl.1b/2b ☒	50,—
6616P	Blockausgabe „Daposta“ mit Plattenfehler III tadellos postfrisch, gepr. Dr. Oechsner BPP, Mi. 300.-	Bl.2blIII **	130,—
6617FP	Ungezählter Phasendruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP: „Der Phasendruck ist echt und in einwandfreier Qualität.“, selten angeboten!	279P **	150,—

Danzig Dienstmarken

6618	80 Pf tadellos gestempelt, gepr. Infla.	10 ☉☉	Gebot
6619	3 M tadellos auf Briefstück, gepr. Oechsner BPP und Infla, Mi. 70.-	14 ☉☉	20,—
6620FP	80 Pfg Staatswappen mit Aufdruck „D M“, stehendes Wasserzeichen, zeitgerecht entwertet „SIMONSDORF“, tadellose Erhaltung, gepr. In-fla und Oechsner BPP, Mi. 300.-	16X ☉☉	80,—
6621FP	80 Pfg Staatswappen mit Aufdruck „D M“, liegendes Wasserzeichen, zeitgerecht gestempelt „ZOPPOT 15.10.22“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Tworek BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.800.- - seltene Marke!	16Y ☉☉	550,—
6622FP	5 Mark schwärzlichopalgrün mit liegendem statt stehendem Wasserzeichen tadellos und zeitgerecht gestempelt, Fotobefund Gruber BPP: „in einwandfreier Qualität.“ Mi. 320.-	24Y ☉☉	90,—
6623P	6 auf 3 Mark, zeitgerecht gestempelt, die Zähnung ist etwas unregelmäßig, Befund Gruber, Mi. 350.-	25b ☉☉	50,—
6624FP	6 M. Staatswappen mit Aufdruck „D M“, b-Farbe, zeitgerecht entwertet „DANZIG“, tadellose Erhaltung, gepr. Infla und Soecknick BPP, Mi. 450.-	26b ☉☉	120,—
6625FP	6 Mark Dienstmarke mit rückseitigem Aufdruck „DM“ und vorderseitigem Abklatsch, Marke in besserer b-Farbe, tadellos ungebraucht, sel-ten, Fotokurzbefund Soecknick BPP (2015): „echt, einwandfrei“	26blI *	250,—
6626FP	5 Mark Staatswappen mit Aufdruck „D M“, Wz. 3X, zeitgerecht entwertet „ZOPPOT e 15.10.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.000.-	30X ☉☉	400,—
6627FP	10 Mark Staatswappen mit Aufdruck „D M“, stehendes Wasserzeichen, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 2 24.3.23“, tadellose Erhaltung, gepr. Infla und Tworek BPP, Mi. 350.-	31X ☉☉	100,—
6628FP	50 Mark Staatswappen mit Aufdruck „D M“, Wz. 3X, zeitgerecht gestempelt „ZOPPOT b FSD ...23 12-1N“, tadellose Erhaltung“, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 600.-	33X ☉☉	240,—
6629	300 Mark ohne Rosettenunterdruck tadellos und zeitgerecht gestempelt, Fotokurzbefund Oechsner BPP, Mi. -.-	35F ☉☉	30,—
6630P	300 Mark großes Staatswappen, sauber mit zeitgerechtem Stempelabschlag „DANZIG 5 b“ entwertet, linke obere Ecke eine produktions-bedingte Papierfalte, Fotoattest Soecknick BPP „echt und einwandfrei“, Mi. 500.-	35Y ☉☉	150,—
6631FP	300 Mark Staatswappen mit Aufdruck „D M“, Abart „Doppeldruck des Rotdrucks, einmal im Blinddruck“, zeitgerecht gestem-pelt „DANZIG Sch. A. 26.10.23“, tadellose Erhaltung, vermutlich Unikat - dieses Stück diente als Vorlage zur Aufnahme in den Michel-Spezialkatalog, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. -.-	35YD(D) ☉☉	600,—
6632FP	50 Mark bis 1000 Mark, kpl. Satz zu fünf Werten, jeder Wert zeitgerecht gestempelt, tadellose Erhaltung, sign. Infla bzw. 50 Mark mit Fotoattest Soecknick BPP, 100 Mark mit Fotobefund Gruber BPP und 500 Mark mit Fotoattest Gruber BPP, Mi. 3.100.- - in dieser Qualität ein seltenes Angebot!	36/40 ☉☉	1200,—
6633	50 Mark Dienstmarken, Abart „untere Marken Doppelzähnung“, ungebraucht/postfrischer Viererblock, Fotokurzbefund Soecknick BPP „einwandfrei“	36Abart **/*	50,—
6634FP	100 M mit zeitgerechter Entwertung, tadellos, gepr. Infla, Fotokurzbefund Dr. Oechsner BPP, Mi. 550.-	37 ☉☉	180,—
6635	5 M. a. tadellosem Briefstück, gespr. Infla/Soecknick BPP	41X △	50,—
6636FP	5 Pfg Dienstmarke, a-Farber, Oberrandstück, tadellos postfrisch, gepr. Oechsner BPP.	41aOR **	50,—
6637FP	25 Pfg Dienstmarke, aa-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Soecknick BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 300.- - seltene Marke!	46aa **	150,—

Danzig Portomarken

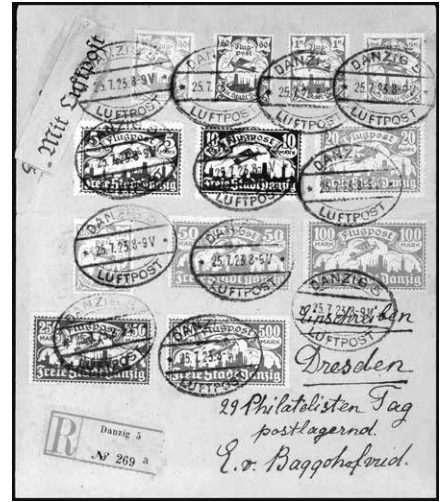
6638P	10 Pfg und 20 Pfg Portomarken, Probedruck in blauschwarz, tadellos ungebraucht, Mi. 260.-	1/2 P2 *	100,—
6639FP	240 Pfennige und 500 Pfennige in b-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Soecknick BPP, Mi. 190.-+	9,12b **	100,—
6640FP	100 Pfennige, Wz. 3y - liegende Maschen, zeitgerecht entwertet „DANZIG * Sch. A. * 23.1.23 3-4N“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soec-knick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 900.-	15Y ☉☉	250,—
6641FP	200 Pfennige, Wz. 3Y weite Maschen, zeitgerecht entwertet6 „DANZIG * 5 f 22.5.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.600.-	16Y ☉☉	500,—
6642FP	300 Pfennige, Wz. 3y - liegende Maschen, zeitgerecht entwertet „DANZIG -LANGFUHR a 13.2.23 10-11“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500.-	17Y ☉☉	500,—
6643FP	400 Pfennige, Wz. 3Y liegende Maschen, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 5 f 28.5.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soec-knick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500.-	18Y ☉☉	500,—
6644P	100 M. purpur, Wz. 3Y, tadellos, gestempelt, gepr. Gruber BPP.	19Y ☉☉	100,—
6645FP	800 Pfennige, Wz. 3X stehende Maschen, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 5 f 6.5.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soec-knick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 2.200.-	20X ☉☉	850,—
6646	10 M Wasserzeichen stehend, mit zeitgerechtem Stempel auf Briefstück, zu Prüfzwecken gelöst und mit Falz neu justiert, ein Zahn ange-setzt, Marke signiert Infla/ Oechsner BPP	21X ☉☉	60,—



6431 200,—



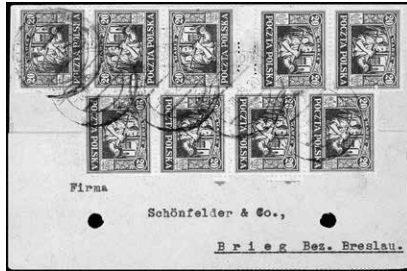
6480 80,—



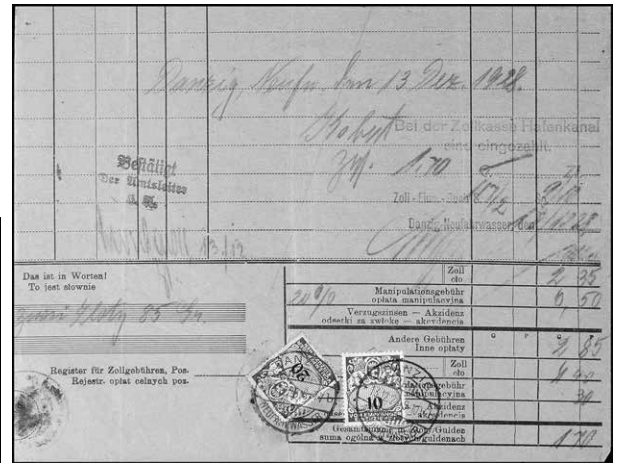
6562 350,—



6441 80,—



6450 100,—



6655 100,—



6544 100,—



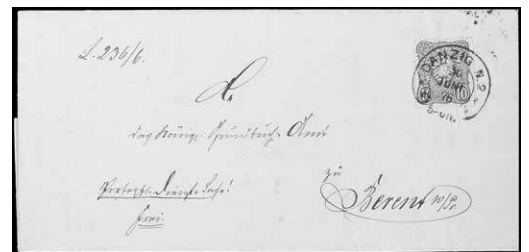
6483 150,—



6603 300,—



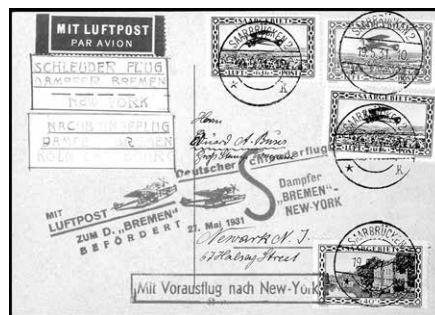
6660 80,—



6667 100,—



6616 130,—



6825 150,—



6857 80,—



6809 100,—



6611 120,—



6615 50,—

EINZELLESE

Danzig Stempel inkl. Postorte

6647FP	10 Mark Porto, Wz. X, zeitgerecht entwertet „DANZIG 21.7.23“, tadellose Erhaltung, Fotobefund Soecknick BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 300.- (Komplettfotos im Internet)	21X ☉☉	150,—
6648	10 M., 20 M. und 500 M (im waager. Paar), tadellos, gestempelt, gepr. Infla	21Y,22Y,25X ☉	50,—
6649FP	5000 auf 50 Mark, glänzender Aufdruck, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 5f 10.10.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.700.-	26II ☉☉	600,—
6650FP	10 000 auf 20 Mark, Aufdruck glänzend, tadellos zeitgerecht gestempelt, Fotoatteste Dr. Oechsner BPP und Gruber BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.700.-	27II ☉☉	600,—
6651FP	50000 Mark auf 500 Mark, rußiger Aufdruck, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 2 * 9.10.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.700.-	28I ☉☉	600,—
6652FP	50000 Mark auf 500 Mark, glänzender Aufdruck, zeitgerecht entwertet „ZOPPOT e FSD 24.10.23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 1.700.-	28II ☉☉	600,—
6653FP	100000 auf 20 Mark, glänzender Aufdruck, zeitgerecht entwertet „DANZIG * 5 f ... 23“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Soecknick BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 2.000.-	29II ☉☉	750,—
6654	1000 a. 100 M., Aufdrucktype I/I, tadellos ungebraucht, gepr. Stroye BPP, Mi. 150.-	I/I *	40,—
6655P	20 Pfg. und 10 Pfg. Portomarken mit Stempel DANZIG-NEUFABRWASSER 13.12.28 für die Verzollungsgebühr auf entsprechendem, zweisprachigem Formular mit allen Stempeln und Vermerken, mehrfach gefaltet und Aktenlochung links (durch Umfaltung rückseitig), 1 Wert mit senkrechtem Falzbug, trotz der Einschränkungen noch feiner Bedarf, recht seltene Verwendung	32,31 ☒	100,—
6656FP	50 Pfg Portomärke, Plattenfehler I „5 der Wertangabe 50 in Blockschrift“, tadellos gestempelt, gepr. Kniep BPP, Mi. 300.- -sehr seltener Plattenfehler!	35I ☉	120,—
6657FP	50 Pfg Portomärke, Plattenfehler III, Feld 61, zeitgerechte Entwertung, tadellose Erhaltung, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“, Mi. in gestempelter Erhaltung nicht gelistet.	35III ☉☉	80,—
6658P	5 auf 40 Pfg Portomärke, Plattenfehler „4 der Wertstufe 40 in Blockschrift“, tadellos ungebraucht, gepr. Hochkeppeler, Mi. 180.-	40I *	50,—
6659FP	5 auf 40 Pf. mit „4 in Blockschrift“, tadellos gestempelt, Fotoattest Gruber BPP: „zeitgerecht entwertet, echt und einwandfrei“, Mi. 650.- . . .	40I ☉	200,—
6660P	10 auf 60 Pfg. Portomärke mit Stempel DANZIG 1 27.3.35 auf komplettem Faltbrief „Portopflichtige Dienstsache“ des Verkehrssteueramts aus DANZIG 5 27.3.34, Pracht	41 ☒	80,—
6661FP	10 auf 60 Pfg Portomärke, Plattenfehler II, Feld 61, zeitgerechte Entwertung, tadellose Erhaltung, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“, Mi. gestempelt nicht gelistet.	41II ☉☉	80,—
6662FP	30 Pfg Portomärke, Plattenfehler I, tadellos ungebraucht, Fotobefund Soecknick BPP: „einwandfrei“, Mi. - - - selten angeboten!	44I *	160,—

Danzig Besonderheiten

6663	1941, 5 illustrierte Pfandbriefe über 100, 200, 500, 1000 und 5000 Reichsmark der Landesbank und Girozentrale Danzig- Westpreußen		100,—
------	---	--	-------

Danzig Stempel inkl. Postorte

6664	DANZIG 1 *** 7.1.25 BESUCHT UND BESCHICKT DIE III. DANZIGER INTERNATIONALE MESSE, Maschinenwerbestempel nebst K2-Segmentstempel auf Streifband, frankiert mit 5 Pfg Kleines Staatswappen	193 ☒	15,—
6665	DANZIG 5 b 10.7.43 KRIEGSHILFSWERK DIE HEIMAT RUFT, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf bedarfsgebrauchter s/w-Ansichtskarte „Danzig Grüne Brücke und Grünes Tor“, frankiert mit 6 Pfg Hitler	DR785 ☒	25,—
6666	DANZIG 5 * 25.4.40 DAS DEUTSCHE ROTE KREUZ HELFER IN KRIEG UND FRIEDEN HILF MIT!, Maschinenwerbestempel nebst K2 auf Bedarfsbrief nach Berlin, frankiert mit 8 Pfg Hindenburg (DR) und 3 Rpfg Danzig Abschiedsausgabe (DR), Brief Beförderungsspuren und kl. Einriß	DR517,716 ☒	30,—
6667P	DANZIG N 2 30.JUNI.76, sehr klar auf komplettem Faltbrief mit Deutsche Reich 10 Pfg. nach Bent, kleine Faltsuren, Pracht	DR33 ☒	100,—
6668	LISSAU (FREIE STADT DANZIG) 14.5.39, recht klar auf philatelistischer Karte, frankiert mit 5 Pfg Staatswappen	193 ☒	20,—
6669	OLIVA (WESTPR.) a 10.2.15, recht klar auf Feldpost-Color-Ansichtskarte (Motiv Oliva) nach Berlin	☒	15,—
6670FP	Stutthof (Bz.Danzig), violetter L1-Notstempel klar als Entwerter auf bedarfsgebrauchter 6 Pfg. Hitler-Ganzsachenkarte mit viel Text (datiert vom 5.2.45) nach Leipzig, in dieser Form selten!	☒	150,—
6671	ZOPPOT -1. BRIEFMARKENAUSSTELLUNG 3.-4.8.40- 3.8.40, Sonderstempel auf Blankokarte mit 3 Pfg Hindenburg (DR)	DR482 ☒	20,—
6672	ZOPPOT DANZIG -2.10.41, aptierter Stempel auf Postsache des Arbeitsamtes Danzig Nebenstelle Zoppot mit violettblauem L2 „das Arbeitsamt / die Arbeitsamtnebenstelle“	☒	20,—

Port Gdansk

6673	1 Gr. bis 50 Gr. Freimarken 1. Ausgabe, kpl. Satz zu 11 Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	1/11a **	300,—
6674FP	40 Gr. Freimarke, b-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP: „einwandfrei“, seltene Marke!	10b **	100,—
6675FP	5 Gr. bis 15 Gr. Freimarken, tadellos postfrisch, Fotobefund Gruber BPP, selten in dieser Erhaltung angeboten!	12/14 **	300,—
6676	15 Gr tadellos gestempelt, gepr. Gruber BPP, Mi. 70.-	14 ☉	25,—
6677	5 Gr. bis 20 Gr. Freimarken, tadellos postfrisch, gepr. Kalinowski, Mi. 150.-	15/18 **	60,—
6678FP	15 Gr. Freimarke, tadellos postfrisch, gepr. Kalinowski, Mi. 130.-	17 **	50,—
6679FP	1 Zloty Freimarke, Eckrandstück oben links, tadellos postfrisch, gepr. Jungjohann BPP, Mi. 180.-+	25ER **	80,—
6680	5 Gr. bis 15 Gr. Freimarkenausgabe, tadellos postfrisch, 10 Gr. gepr. Kniep BPP, Mi. 160.-	26/28 **	80,—
6681FP	5 Gr. bis 55 Gr. Freimarkenausgabe, sauber rundgestempelt, Höchstwert gepr. Jungjohann BPP	34/37 ☉	50,—

Memel

6682	5 Pf. - 2,50 M. Aufdruckausgabe, 17 Werte kpl., postfrisch	1/17 **	30,—
6683P	5 Pf bis 2,50 M mit Ergänzungswerten komplett tadellos gestempelt, Mi. 330.-	1/17 ☉	120,—
6684P	5 Pf in c-Farbe tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Erdwien BPP, Mi. 280.-	1c △	120,—
6685FP	20 Pf. Germania, violettblau, Plattendruck, Oberrandstück postfrisch, Mi. 200.-	4b POR **	50,—
6686FP	50 Pf. auf y-Papier tadellos postfrisch doppelt gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 500.-	7y **	170,—
6687	2 M. blau mit Plattenfehler „Krone links beschädigt“, gestempelt, oben einige Zahnsitzen leicht verkürzt, signiert Erdwien BPP, Fotobefund Huylmans BPP, Mi. 350.-	12all ☉	70,—
6688P	2,50 M. karminlila, tadellos postfrisch, gepr. Klein BPP	13b **	180,—
6689	2 m auf 1 Fr, waag. Unterrandpaar auf Briefstück mit Teildruckdatum und Eindruck „GC“, Fotobefund Huylmans BPP: „echt und einwandfrei mit zeitgerechtem Stempel“	28x(Bru)GC △	60,—
6690	4 m auf 3 Fr., Platte I, weißes Papier, mit Aufdruckfehler „Querbalken der Wertziffer 4 verdickt“ (Feld1), gestempelt „MEMEL 24.12.20“ auf Briefstück, leicht gummifleckig, doppelt signiert Dr. Petersen BPP, Mi. 400.-	31lyPF la △	90,—
6691P	60 Pf auf 40 C Flugpost in Type II tadellos auf Briefstück, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 350.-	40II △	125,—
6692FP	60 Pfg. Flugpost, Type I, GC-Papier, zeitgerecht entwertet „MEMEL *1f 21 1-2N“ auf Briefstück, tadellose Erhaltung, Fotoattest Prof. Dr. Klein VP: „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.200.-	40Ix △	300,—
6693FP	60 Pfg. auf 40 C., weißes Papier gestempelt, tadellos, geprüft Huylmans BPP, Mi. 200.-	40ly ☉	50,—
6694	60 pf. auf 40 C., Platte I, weißes Papier, gestempelt „MEMEL 7.7.21“ auf Briefstück, geprüft Erdwien BPP, Mi. 200.-	40ly △	60,—
6695FP	60 Pfg. auf 40 C. mit Abart „nachgezogene Druckbuchstaben“, ungebraucht, tadellos, geprüft Petersen BPP, Mi. 100.-	41yIII *	30,—
6696	3 M Flugpost in a-Farbe tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 100.-	45a ☉	35,—

6697P	3 M a. 60 C. Flugpost, tadellos postfrisch	79 **	180,—
6698	30 M auf 5 Fr mit Plattenfehler I tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Huylmans BPP: „Stempel echt, einwandfrei“, Mi. 120.-	96I ⊙	40,—
6699	30 M auf 5 Fr. mit Plattenfehler II tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 120.-	96II ⊙	40,—
6700	40 Pfennig auf 40 Cent, Aufdruckfehler I, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 70.-	98I ⊙	20,—
6701	1 M auf 40 C in Abstandstypen II tadellos gestempelt, Mi. 140.-	99II ⊙	45,—
6702	1,50 M. auf 45 C. Flugpost mit Aufdruckfehler, Abstand zwischen Mark und 50 3,9mm statt 4,7mm, gestempelt „MEMEL 15.11.22“ auf Briefstück, geprüft Huylmans BPP, Mi. 140.-	101II △	30,—
6703	2 M. auf 1 Fr. Flugpost mit Aufdruckfehler „Abstand zwischen 2 und Mark 2,3 statt 3,1mm“, gestempelt „STONISCHKEN 7.12.22“ auf Briefstück tadellos, geprüft Huylmans BPP, Mi. 140.-	102II △	30,—
6704	5 M. auf Fr. Flugpost mit Aufdruckfehler „Abstand zwischen 5 und Mark 2,2 statt 2,9mm“ gestempelt „STONISCHKEN 7.12.22“ auf Briefstück, tadellos, geprüft Huylmans BPP, Mi. 140.-	105II △	30,—
6705	6 M. auf 2 Fr. Flugpost mit Aufdruckfehler „Abstand zwischen 6 und Mark 2,4 statt 3,1mm“, gestempelt, tadellos, geprüft Huylmans BPP, Mi. 140.-	106II ⊙	30,—
6706	8 M auf 30 C mit Plattenfehler II tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 120.-	112II ⊙	40,—
6707	10 auf 2 M auf 45 C, senkrechter, postfrischer 10er-Block aus der linken oberen Bogenecke, dabei zwei Mal Aufdruckfehler I und zwei Mal Aufdruckfehler II (ein Mal mit großer, herstellungsbedingter Haftstelle), geprüft Erdwien BPP, Mi. 255,-	121I, II **	60,—
6708P	M. auf 50 Pfg. auf 50 C. preußischblau, postfrisch, geprüft Dr. Petersen BPP, Mi. 180,-	123a **	70,—
6709	10 M. auf 5 C. - 500 M. auf 1 L., komplett in zentrisch gestempelten 4er-Blocks, geprüft Dr. Petersen BPP, Mi. 400,- +	129/34 ⊙	120,—
6710	10 M auf 5 C bis 200 M auf 1 L komplett tadellos gestempelt, Mi. 100.-	135/40 ⊙	20,—
6711P	10 M. auf 5 C. mit Aufdruckfehler „weiter Abstand zwischen 2. und 3. Stern“, rechts mit Zwischenstegansatz, gestempelt, geprüft Dr. Petersen BPP, Mi. 280,-	135II ⊙	80,—
6712	20 M auf 5 C mit Aufdruckfehler IV tadellos gestempelt, Mi. 200.-	136IV ⊙	50,—
6713P	20 M. auf 5 C. mit Aufdruckfehler „0 der Wertangabe 20 rechts unten zweimal durchbrochen“, gestempelt, geprüft Klein BPP, Mi. 200,-	136VI ⊙	60,—
6714P	25 M. auf 25 C. mit Aufdruckfehler „K von KLAIPEDA rechts oben beschädigt“, gestempelt, geprüft Klein BPP, Mi. 200,-	137IV ⊙	60,—
6715P	10-1000 M. Wappenreiter kpl. postfrisch, teils geprüft, Mi. 230,-	141/50 **	70,—
6716	10 M - 1000 M komplett tadellos gestempelt, Nr. 147 und 149 tiefst gepr. Erdwien BPP und 150 tiefst gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 440.-	141/50 ⊙	80,—
6717	100 M bis 500 M komplett tadellos gestempelt auf Briefstücken, gepr. Petersen BPP, Mi. 270.-	164/66 △	100,—
6718FP	100 M in Abstandstypen I tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. -,-	164I ⊙	200,—
6719	3 C auf 300 M waag. Typenpaar tadellos ungebraucht, Mi. 54.-	168W4 *	Gebot
6720	10 C auf 25 M in Type BI tadellos postfrisch, Mi. 100.-	169BI **	30,—
6721	10 C auf 25 M Typenpaar AI/BI tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 300.-	169W2 ⊙	100,—
6722	15 C auf 25 Mark in Type BI tadellos postfrisch, Mi. 100.-	170BI **	30,—
6723	20 C auf 500 Mark in Type BIV tadellos gestempelt, gepr. Klein VP, Mi. 200.-	171BIV ⊙	50,—
6724	30 C auf 500 Mark in Type BIV tadellos gestempelt, gepr. Erdwien BPP, Mi. 120.-	172BIV ⊙	25,—
6725	50 C auf 500M. Aufdruck Type AIII (+400%) gepr. Huylmans	173AIII ⊙	25,—
6726P	50 C auf 500 Mark in Type BI tadellos postfrisch, Mi. 250.-	173BI **	75,—
6727	50 C. auf 500 M., Type BI, gestempelt, geprüft Klein BPP, Mi. 100,-	173BI ⊙	20,—
6728	5 C. auf 300 M., waagerechter 6er-Block, dabei die zwei rechten Marken Type I, sonst Type II, gestempelt auf Briefstück, geprüft Dr. Klein BPP, Mi. 250.-	174 △	50,—
6729	30 C auf 500 M in Type IV tadellos gestempelt, gepr. Erdwien BPP, Mi. 175.-	175IV ⊙	45,—
6730FP	2 C. auf 20 Mark, senkrechter Dreier-Streifen Type II+III+IV, postfrisch, geprüft Huylmans BPP	176S2/3 **	40,—
6731FP	2 C. auf 50 M., senkrecht Typenpaar 3, postfrisch, geprüft Huylmans BPP	177S3 **	40,—
6732	5 C auf 100 M in Type II tadellos postfrisch, Mi. 100.-	180II **	30,—
6733FP	5 C auf 100 M, waag. Typenpaar tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 1.560.-	180W4 ⊙	500,—
6734P	1 L auf 1000 Mark in Type II tadellos gestempelt, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 200.-	182II ⊙	70,—
6735FP	1 L auf 1000 M in Type V tadellos gestempelt, gepr. Klein BPP, Mi. 300.-	182V ⊙	100,—
6736P	3 C. auf 40 M. mit gleichstarkem doppelten Aufdruck, postfrisch, signiert Ing. Becker, Mi. 400,-	187DDI **	120,—
6737P	15 C auf 40 M - 1 L auf 3000 M komplett tadellos postfrisch, Mi. 400.-	193/05 **	90,—
6738	15 C. bis 1. Lit. Angliederung des Memellandes an Litauen, kpl. Satz zu 13 Werten, tadellos gestempelt, gepr. Klein VP, Mi. 450.-	193/05 ⊙	130,—
6739	15 C. auf 40 M. bis 1 L. auf 3000 Mark Angliederung des Memellandes an Litauen, tadellos gestempelt auf Briefstücken, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 450.-	193/05 △	180,—
6740	1 L auf 600 M tadellos gestempelt in Abstandstypen I, Mi. 130.-	201I ⊙	35,—
6741FP	15 Cent auf 10 Mark bis 30 Cent auf 1000 Mark Freimarkenausgabe, kpl. Satz zu 24 Werten, tadellos gestempelt, alle Marken (außer Mi.-Nr. 219) gepr. Klein / Erdwien BPP, Mi. 3.200.-	206/29 ⊙	1000,—
6742P	25 C. auf 25 M. mit Aufdruckfehler stark gebrochener Zierbalken, gestempelt, geprüft Erdwien BPP, Mi. 400.-	216VIII ⊙	120,—
6743FP	25 C. auf 1000 M. grünblau, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Huylmans BPP (2014): „echt und einwandfrei“, Mi. 500.-	221I **	200,—
6744	10 C auf 25 M auf 5 C in Type I tadellos gestempelt, gepr. Klein VP, Mi. 150.-	230I ⊙	50,—
6745P	30 C. auf 400 M. auf 1 L., waagerechtes Typenpaar I+III, postfrisch, geprüft Dr. Petersen BPP, Mi. -,- (schon 310,- für lose)	232I/III **	120,—
6746FP	60 C tadellos gestempelt, gepr. Huylmans BPP, Mi. 400.-	233I ⊙	140,—
6747FP	60C. auf 50 M. auf 25 C., Type III, gestempelt „KLAIPEDA 1.IV.25“, tadellos, Fotobefund Erdwien BPP, Mi. 700,-	233II ⊙	200,—
6748FP	15 C auf 50 M - 60 C auf 500 M tadellos postfrisch, gepr. Petersen BPP bzw. (30 Cent.) Matheisen BPP, Mi. 3.000.-	234/37 **	900,—
6749FP	15 C. auf 50 M. bis 60 C. auf 500 M. Grünaufdruck, postfrisch, Mi.-Nr. 235 und 236 unten je eine kleine Druckstelle - ansonsten tadellos, Fotoattest Huylmans BPP, Mi. 4.000.-	234/37I **	1100,—
6750FP	60 C Grünaufdruck tadellos postfrisch, tiefst gepr. Petersen BPP, Mi. 600.-	237I **	150,—

Memel Lokalausgabe

6751	15 C. bis 60 C. Lokalausgabe „Deutsche Verwaltung“, Aufdrucktype I, einheitlich vom Eckrand oben links, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 140.-+	I/VI **	60,—
------	---	---------	------

Saargebiet

6752P	2 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, Abart „kopfstehender Aufdruck“, Unterrandstück, postfrisch mit leichten Gummimängeln (Fingerspur), Fotobefund Herbert Ney BPP, Mi. 650.-	1I/K **	80,—
6753FP	2 Pf. Germania Sarre mit kopfstehendem Aufdruck tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 650.-	1IK **	125,—
6754FP	2 Pfg Germania mit Aufdruck „Saare“ in Type I, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 2 - * (BHF) d 10.2.20“, gepr. Dr. Dub, A. Burger BPP und Fotoattest Braun BPP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 700.-	1IK △	200,—
6755P	2 P. Germania Sarre mit kopfstehendem Aufdruck tadellos ungebraucht mit Falzspur, dopp. gepr. Burger BPP, Mi. 400.-	1K *	50,—
6756	2 1/2 Pf. Germania Sarre mit kopfstehendem Aufdruck tadellos ungebraucht mit Falzrest, gepr. Dr. Dub (mit doppeltem Käferzeichen), Mi. 450.-	2K *	60,—
6757P	2 1/2 Pf. olivgrau, Type II, tadellos ungebraucht, gepr. Burger BPP	2all *	150,—

6758	2 1/2 Pfg Germania in a-Farbe mit Aufdruck „Sarre“ in Type II, Aufdruckfehler KII, tadellos gestempelt, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 120.-	2aKII ⊙	35,—
6759P	3 Pfg mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, ungebrauchtes Kabinettstück, doppelt signiert Burger BPP, Mi. 400,-	3IK *	80,—
6760FP	5 Pfg Germania-Sarre mit doppeltem Aufdruck der Type III, tadellos postfrisch, Fotoattest Burger BPP: „in einwandfreier postfrischer Erhaltung, Mi. 1.800.-	4aIIIDD **	600,—
6761FP	5 Pf. Germania, Aufdruck Type II, Plattendruck, Oberrandstück postfrisch, gepr. Burger BPP, Mi. 250,-	4bII POR **	60,—
6762	15 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“, postfrischer Viererblock vom linken Seitenrand, Aufdruck in Type III, Abart „verschobener Aufdruck Balken oben und Schrift unten“, tadellose Erhaltung, signiert Dub (Käferzeichen) und aktuelles Fotoattest Braun BPP (2012): Die Qualität ist einwandfrei“, Mi. 800.-+	7aIIIFII **	200,—
6763	15 Pf. Germania Sarre in c-Farbe „pflaumenblau“ tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 130.-	7cl △	50,—
6764	25 Pfg Germania in a-Farbe mit Aufdruck in Type I mit Aufdruckfehler M, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Dr. Dub und Braun BPP, Mi. 90.-	9aI/M △	20,—
6765	25 Pfg Germania in b-Farbe mit Aufdruck „Sarre“ in Type III, tadellos gestempelt, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 150.-	9bIII ⊙	45,—
6766	25 Pf in der b-Farbe, Type I gestempelt doppelt geprüft, Type III ungebraucht geprüft, Mi. 225,-	9bI, bIII */⊙	25,—
6767	30 Pfg Germania auf x-Papier mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, Aufdruckfehler B, tadellos gestempelt, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 100.-	10xIB ⊙	30,—
6768	30 Pfg Germania auf x-Papier mit Aufdruck „Sarre“ in Type III, tadellos gestempelt, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 120.-	10xIII ⊙	35,—
6769	30 Pfg Germania auf x-Papier mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, Aufdruckfehler OII, tadellos gestempelt, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 110.-	10xIOII ⊙	30,—
6770	30 Pf. Germania Sarre in Type yI und yIII jeweils tadellos ungebraucht, gepr. Burger BPP, Mi. 540.-	10yI+yIII *	90,—
6771P	30 Pf. Type III, auf orangeweiß, tadellos ungebraucht, gepr. Burger BPP	10yIII *	60,—
6772	50 Pfg Germania auf y-Papier mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 90.-	13yA △	30,—
6773FP	60 Pfg Germania rotilla mit Aufdruck „Saare“ in Type I von Platte I, tadellos postfrisches sowie farbfrisches Kabinettstück, gepr. Burger BPP (doppelt signiert), Mi. 750.-	14aI **	200,—
6774P	60 Pf. Germania Sarre in a-Farbe tadellos ungebraucht mit sauberem Erstfalzrest, dopp. gepr. Burger BPP, Mi. 360.-	14aI *	70,—
6775FP	75 Pfg Germania, rotilla, Aufdruck „Sarre“ in Type I, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 2* (BHF) i 23.4.20 11-12 V“, Kabinett, Fotoattest Herbert Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.000.-	14aI △	250,—
6776	80 Pfg Germania mit Aufdrucktype I, postfrisches Luxus-Stück ohne jegliche Signaturen - unsignierte Marken dieser Ausgabe wurden praktisch nie angeboten, in dieser Qualität äußerst selten! Fotoattest Burger BPP: „...in tadelloser postfrischer Erhaltung“	16I **	300,—
6777P	80 Pfg. Type I, postfrisch, tadellos, unsigniert, Fotoattest Burger BPP, Mi. 700.-	16I **	160,—
6778P	80 Pfg Germania mit Aufdruck „Sarre“ in Type I, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 5 (Burbach) a 14.2.20“ auf Briefstück, Kabinett, Fotoattest Alfred Burger BPP: „in einwandfreier frischer Erhaltung.“, Mi. 340.-	16I △	90,—
6779P	80 Pf. Germania Sarre Oberrand Walze tadellos ungebraucht mit sauberem Falzrest, gepr. Burger BPP, Mi. 480.-	16I WOR *	80,—
6780P	80 Pf. Germania Sarre tadellos ungebraucht, gepr. Dub (Käferzeichen), Mi. 250.-	16III *	60,—
6781P	80 Pf. Germania Sarre tadellos auf Briefstück, tiefst gepr. Burger BPP, Mi. 350.-	16III △	90,—
6782FP	1 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Sarre“, Aufdruckabart „doppelter Aufdruck“, tadellos ungebraucht, mehrfach sign. und Fotoattest H. Ney BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.-	17ADD *	350,—
6783P	5 Pfg bis 10 Mark Bayern mit Aufdruck „SARRE“, tadellos ungebrauchter Prachtsatz, gepr. Dr. Schneider BPP, Mi. 1.400.-	18/31 *	350,—
6784FP	5 Pfg bis 10 Mark Bayern-Saar, tadellos ungebraucht, dabei Mi.-Nr. 30II (Mi. 2.000), Fotoattest Braun BPP (2013): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 2.400.-	18/31 *	700,—
6785P	5 Pf. - 10 Mark Bayern Sarre komplett tadellos auf 14 Briefstücken, bis zur 5 Mark mit Stempel HOMBURG Pfalz und 10 Mark mit Stempel ST. INGBERT, jeder Wert gepr. Burger BPP, Mi. 1.900.-	18/31 △	500,—
6786	15 Pfg bräunlichrot, waager. Dreierstreifen mit Oberrand, die ersten beiden Marken mit starkem Druckausfall. Der Oberrand der rechten Marke Büge, sonst einwandfreie Einheit, ungebraucht mit Originalgummierung, Haft- und Falzspuren. Geprüft Dr. Schneider und A. Burger BPP	20b(3)Abart *	40,—
6787FP	2 Mark Bayern im Friedensdruck in der Farbe „schwarzpurpurviolett“ mit Aufdruck „Sarre“, tadellos ungebrauchtes Kabinettstück, signiert Dr. Dub und Fotoattest Herbert Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 2.200.- - eine sehr seltene Marke!	28a *	800,—
6788	2 Mark Bayern Sarre tadellos gestempelt, tiefst gepr. Braun BPP, Mi. 170.-	28b ⊙	50,—
6789FP	5 M. postfrisch, tadellos, gepr. Burger BPP, Mi. 2.500.-	30 **	750,—
6790FP	5 Mark Bayern mit Aufdruck „Sarre“ von Feld 13 der Überdruckplatte, tadellos ungebraucht mit voller Originalgummierung und Falzrest, Fotoattest Alfred Burger BPP: „in vorzüglicher, frischer Erhaltung.“, Mi. 1.000.-	30 *	300,—
6791FP	5 Mark Bayern mit Aufdruck „Sarre“ von Feld 16 der Überdruckplatte I, tadellos zentrisch gestempelt „HOMBURG Pfalz 15. MRZ. 20“, signiert Dr. Dub, Burger BPP und Fotoattest Herbert Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.100.-	30 ⊙	350,—
6792	10 Mark Bayern Sarre tadellos gestempelt, Fotobefund Axel Braun BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 320.-	31 ⊙	110,—
6793FP	10 Mark Bayern mit Aufdruck „Sarre“, Abart I „kleines A in Sarre“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 1.000.-	31I **	320,—
6794	Nicht ausgegeben: 3 Pfg Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos ungebraucht, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 100.-	B31 *	30,—
6795FP	Nicht ausgegeben: 3 Pfg Bayern mit Aufdruck „Sarre“ der Überdruckplatte Ib, tadellos gestempelt „ROHRBACH b. St. Ingbert 11. APR. 20 Vor. 11-12“ auf Briefstück, Fotoattest Burger BPP: „in einwandfreier Erhaltung ...“, Mi. 800.- - seltene Marke!	B31 △	200,—
6796	7 1/2 Pfg Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Dub u. Burger BPP, Mi. 90.-	C31 **	18,—
6797FP	Nicht ausgegeben: 7 1/2 Pfg Bayern mit Aufdruck „Sarre“, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 2“, bestens gepr. A. Burger BPP, Mi. 350.-	C31 ⊙	100,—
6798	20 Pfg violettblau, waager. Paar mit linkem Bogenrand. Der Bogenrand ist ebenfalls mit dem Aufdruck „SAARGEBIET“ überdruckt. Ungebraucht mit Originalgummierung und Falzresten.	35(2)Abart *	20,—
6799	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „Saargebiet“, b-Farbe, Unterrandstück mit HAN „H 2025.20“, tadellos postfrisch, Fotobefund Herbert Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 90.-	43bHAN **	30,—
6800	2,50 Mark Deutsches Reich mit Aufdruck „SAARGEBIET“, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Burger BPP, Mi. 250.-	43c **	80,—
6801	Schöne Kollektion mit vier ungebrauchten, teils postfrischen Einheiten. Alle mit seitlich verschobenen Aufdrucken „SAARGEBIET“. Dabei 5 Pfg im waager. Dreierstreifen, 10 Pfg im Oberrand-Sechserblock, 20 Pfg im waager. II. oberen Eckrandpaar und 40 Pfg im Oberrand-Viererblock. Durchgängig gepr. Dr. Schneider	44,45,46,48 *	40,—
6802	5 Pf - 25 M Landschaftsbilder I komplett tadellos postfrisch, mit Mi.-Nr. 55 in A- und B-Zählung, Mi. 250.-	53/69 **	70,—
6803	10 Pfg Landschaften als Probedruck in der endgültigen Farbe im Großformat, leichte Mängel, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP, selten!	54Probe (*)	200,—
6804	Kollektion mit sechs verschiedenen ungebrauchten Kehrzusammendrucken, dabei Mi.-Nr. 55 A Kdr I, 56 A Kdr IV, 62 A Kdr IV, 70 A Kdr II, 70 B Kdr II und 72 A Kdr IV, Mi. 125.-	ex55/72 Kdr *	30,—
6805	30 Cent Landschaftsbilder, Kehrdruk III, tadellos gestempelt, Fotobefund Christine Ney VP: „einwandfrei“, Mi. 75.-	58Kdr III ⊙	25,—
6806FP	3 Mark Landschaften als ungummierter Probedruck in bräunlicher Farbe, Auf der Rückseite befindet sich nur der Rahmendruck, tadellose Erhaltung, ausführliches Fotoattest Hoffmann BPP, Mi. - - - aufgrund der Seltenheit!	66PVI (*)	350,—
6807	30 Cent auf 80 Pfg Landschaftsbilder, Aufdruckfehler I „Punkt hinter cent fehlt“, tadellos gestempelt, Fotobefund Christine Ney: „einwandfrei“, Mi. 60.-	76I ⊙	20,—



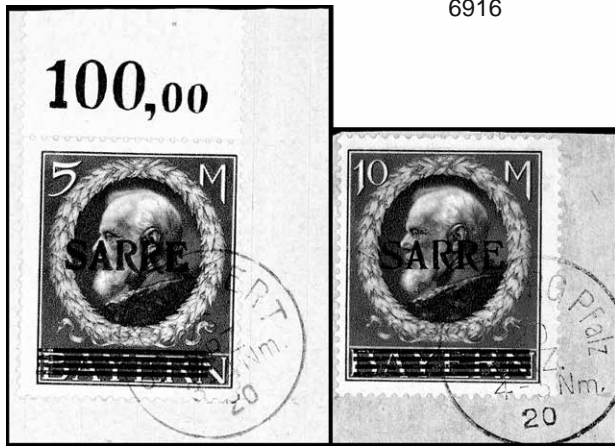
6742 6745 6755 6757 6759 6771 6774 6777



6780 6880 6890 6892 6907 7003



6781 6953 6916 6949 7215 7227 6843



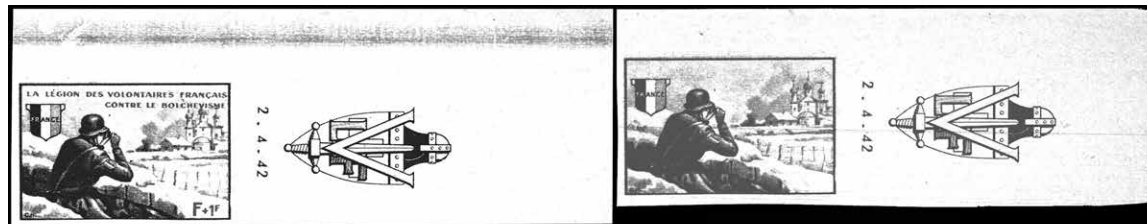
6785



6819



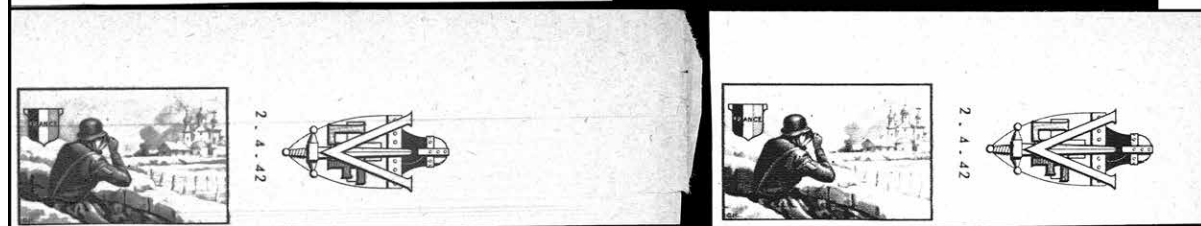
6908



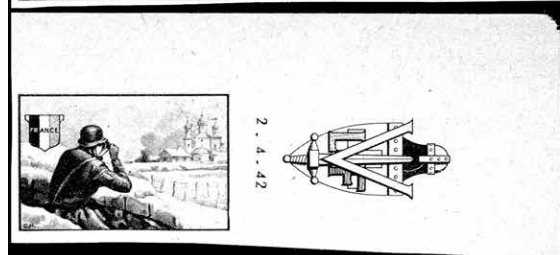
7008 Abb. verkleinert



7759



7245



7733



7750



7778



7735



7681



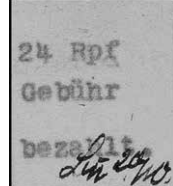
7210



7260



7691



8039



8049



8052



7220

EINZELLOSE

6808	50 Cent auf 1,25 Mark Landschaftsbilder, gezähnt L 10 1/2, tadellos gestempelt „NEUNKIRCHEN“, Fotobefund Christine Ney BPP: „einwandfreie Marke ...“, Mi. 180.-	78B ☉	60,—
6809P	2 Fr. auf 10 Freimarke, zwei Einzelmarken mit Stempel VÖKLINGEN 28.3.25" als Mehrfachfrankatur auf Auslandspaketkarte nach Straßburg mit Zollzettel und Ankunftsstempel, Marken wie üblich mit Kontrolllochung, sonst feiner Bedarf, selten!	81A(2) ☒	100,—
6810	2 Fr. a. 5 Mark, Aufdruck dunkelviolettultramarin und blau, zwei farbfrische, gestempelte Marken in guter Zähnung. Die bessere Variante mit zwei kleinen Stempeldurchschlägen, Mi. 188.-	81A,All ☉	25,—
6811	5 Fr. a 10 Mark, Aufdruck-Plattenfehler „Punkt hinter Fr fehlt“, tadellos gestempelt, Mi. 110.-	82A ☉	20,—
6812	3 Fr. a. 10 Mark, senkr. Paar, links mit beschriftetem Bogenrand, bei der oberen Marke fehlt der Punkt hinter „Fr“, ungebraucht mit Originalgummierung und Falzspur, gepr. Dr. Schneider, die Plattenfehler-Marke mit doppelter Signatur, Mi. 67.-	82A,82A *	15,—
6813FP	5 Fr. Landschaftsbilder (II), Plattenfehler II, klar gestempelt „SAARBRÜCKEN 3 (St. Johann) K“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Christine Ney VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 260.-	83II △	65,—
6814	5 C. Bergmann mit partiellem Ausfall der schwarzen Druckfarbe, dadurch oben ohne Landesbezeichnung, ungebraucht ohne Gummi, linke obere Ecke repariert, Fotokurzbefund Geigle BPP	85a (*)	30,—
6815	15 C. Landschaftsbilder, Schwarzdruck mit Unterdruck auf glänzendem Papier, ungezählter 4er-Block vom linken Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, Fotokurzbefund Geigle BPP	87P2 (*)	80,—
6816	15 C. Landschaftsbilder, Schwarzdruck mit Unterdruck auf glänzendem Papier, ungezähltes senkrecht Paar vom Oberrand, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, Fotokurzbefund Geigle BPP	87P2 (*)	40,—
6817	25 C. Landschaftsbilder, ungezählter Probedruck in lilarotorange, postfrischer 4er-Block vom Bogenoberrand, tadellos, Fotokurzbefund Geigle BPP	89P1 **	60,—
6818	25C. Landschaftsbilder, ungezählter Probedruck in lilarotorange, postfrisch, tadellos, Fotokurzbefund Geigle BPP	89P1 **	30,—
6819P	30 C. Landschaftsbilder, Essay in bräunlichrosa auf Kunstdruckpapier, ungezähnt aus der linken oberen Bogenecke, ungebraucht, ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos Fotobefund Geigle BPP	90Essay (*)	50,—
6820	30 C. Landschaftsbilder, Essay in mattbräunlichrosa auf Kunstdruckpapier, ungezählter 4er-Block vom linken Bogenrand, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, Fotobefund Geigle BPP	90Essay (*)	150,—
6821	50 C. Landschaftsbilder, ungezählter Probedruck in dunkelultramarin/ blaugrün, postfrisch, tadellos, Fotokurzbefund Geigle BPP	92P1 **	25,—
6822	10 Fr. Madonna von Blieskastel, Plattenfehler II „weißer Strich durch Innenfeld der 0 der Wertangabe“, tadellos gestempelt, Fotobefund Christine Ney BPP, Mi. 140.-	103II ☉	30,—
6823	Madonna, 10 Fr mit Plattenfehler Punkt in 4. Säule von unten, ideal gestempelt, Luxusstück.	103III ☉	Gebot
6824	20 C. Landschaften, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, Fotobefund Geigle BPP: „einwandfrei“	110U **	30,—
6825P	50 C. und 1 Fr. Flugpost (2) auf Karte von SAARBRÜCKEN 2 * k 19.5.31" nach New York mit Schleuderflug und entsprechenden Bestätigungsstempeln, tadellos, Fotoattest Ney VP	126I,127(2) ☒	150,—
6826FP	50 C. Flugpost 1928, seltene Nachauflage von 1934, tadellos gestempelt „(SAARLOUIS 1) ** f 13.1.35“, Fotoattest Geigle BPP (2014): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.000.- - seltene Marke!	126II ☉	400,—
6827FP	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1928, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 1.100.- - ex Sammlung Drachenfels	128/34 **	400,—
6828	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1929, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	135/41 **	70,—
6829	40 C.-10 Fr. Volkshilfe, komplett ungebraucht in waagerechten Paaren, Mi. 180,- +	135/41 *	40,—
6830FP	40 C. - 10 Fr. Volkshilfe Gemälde III komplett tadellos postfrisch, Mi. 450,-	144/50 **	170,—
6831	40 C. - 10 Fr. Volkshilfe Gemälde III kpl. tadellos ungebraucht, Mi. 200.-	144/50 *	50,—
6832FP	40 Cent bis 10 Fr. Volkshilfe 1931 „Gemälde“ (III), tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 2 * * 21.1.31“, Fotoattest Christine Ney BPP: „Der Satz ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 650.-	144/50 ☉	180,—
6833	40 C.-5 Fr. Volkshilfe komplett ungebraucht in waagerechten Paaren, Mi. 500,- +	151/57 *	120,—
6834	5 Fr Volkshilfe Dez. 1931 tadellos gestempelt, Mi. 400.-	157 ☉	60,—
6835	5 F im waager. Paar mit Zwischensteg, eine Marke leichte Gummihafpunkte, Zwischensteg leichte Falzspur sonst tadellos postfrisch, sign. Ebel	157ZW **	90,—
6836	5 Fr. Flugpost 1932, tadellos gestempelt „BISCHMISHEIM * (SAAR * 16.9.33)“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Christine Ney BPP: „einwandfrei“, Mi.120.-	159 △	40,—
6837P	40 C bis 5 Fr Volkshilfe komplett tadellos gestempelt, Fotoattest Geigle BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 800,-	161/67 ☉	240,—
6838	3 Fr Volkshilfe 1932 tadellos voll gestempelt auf Briefstück, tiefst gepr. Ney BPP, Mi. 220.-	166 △	50,—
6839	60 Cent bis 5 Fr. Explosionsunglück 1933, tadellos gestempelt, gepr. Ney BPP und Fotobefund Christine Ney BPP: „... einwandfreien Marken.“, Mi. 270.-	168/70 **	80,—
6840	60 Cent bis 5 Fr. Explosionsunglück in Neunkirchen, jeweils mit Plattenfehler I vom Eckrand unten rechts mit Druckdatum „8-5-1933“, Marke und Unterrand postfrisch, im Seitenrand mit Beschriftung und Falzrest, Mi. 970.-	168/70 I Br **	250,—
6841	60 Cent bis 3 Fr. Explosionsunglück 1933, einheitlich vom Eckrand unten rechts mit Druckdatum „8-5-1933“ und jede Marke mit Plattenfehler I „weißer Fleck am Nacken des Sanitäters“, tadellos gestempelt, Fotoattest Christine Ney BPP: „Der Satz ist in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 1.450.- - selten!	168/70I Bru ☉	500,—
6842	Volkshilfe 1934, tadellos postfrisch	171/77 **	60,—
6843P	40 C.-5 Fr. Volkshilfe, komplett sauber gestempelt, geprüft Ney BPP, Mi. 300.-	171/77 ☉	90,—
6844	10 C. -10 Fr. Volksabstimmung komplett mit Stempel, „SAARBRÜCKEN 2V / 13.1.35“ bis auf 10 Fr. alle auf Briefstücken, Höchstwert geprüft Ney BPP, Mi. 150.-	179/94 ☉/☒	45,—
6845	10 Fr. Volksabstimmung 1935, Plattenfehler I „r von Fr der Wertbezeichnung mit Anstrich“, tadellos postfrisch, Fotobefund Christine Ney BPP: „... einwandfreie Marke.“, Mi. 250.-	194I **	60,—
6846	10. Fr. Volksabstimmung 1934, Plattenfehler II „weißer Strich durch Innenfeld der 0 der Wertangabe 10“, tadellos postfrisch, Fotobefund Christine Ney: „... einwandfreie Marke.“, Mi. 250.-	194II **	60,—
6847	10 Fr. Volksabstimmung 1935, Plattenfehler II „weißer Strich durch Innenfeld der 0 der Wertangabe 10“, tadellos gestempelt, Fotobefund Christine Ney: „einwandfreie Marke.“, Mi. 280.-	194II ☉	75,—
6848	40 C. bis 5 Fr. Volkshilfe 1934 „Volksabstimmung 1935“, tadellos gestempelt „SAARBRÜCKEN 3 f 7.12.34“ auf Briefstücken, Fotobefund Christine Ney BPP: „einwandfreien Marken ...“, Mi. 240.-	199/05 △	60,—
6849	Volkshilfe 1934 2mal meist in senkr. Paaren und 60 C. - 10 Fr. Volksabstimmung im 4er-Block, meist aus der linken oberen Bogenecke, je tadellos postfrisch, Mi. 1020,-	199/205, u.a **	180,—
6850	60 C. und 1 Fr. Volkshilfe auf portogerechtem R-Brief von „SAARBRÜCKEN 4/20.12.34“ nach Stuttgart mit Ankunftsstempel	200, 201 ☒	30,—
6851P	1945, Ortspostkarte aus DUDWEILER 1.9. mit Ra2 „Gebühr bezahlt“ und kurzem Text, Pracht, Ersttag für private Post im Saarland	☒	80,—
6852	75 Pfg Freimarke, Wz. 1 X, ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotobefund Ney BPP: „in einwandfreier, postfrischer Erhaltung.“, Mi. -	222XU **	60,—
6853FP	2 Pfg bis 1 SM. Freimarken, Neuauflage ohne Aufdruck, tadellos postfrische Erhaltung, Fotoatteste Ney VP (2014): „Der seltene Satz ist in einwandfreier Qualität.“, Mi. 7.000.-	226/38IIa **	2500,—
6854	3 Pfg. Hauer, Neuauflage mit Druck auf der Gummiseite, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 250.-	227IIaG **	50,—
6855FP	10 Pfg Freimarke Neuauflage ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Christine Ney VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 400.-	228IIa **	100,—
6856FP	2 Fr. auf 12 Pfg Urdruckausgabe, senkr. Paar mit und ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Geigle BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-	229YIF **	400,—
6857P	6 Fr., 3 Fr. und 2 Fr. Aufdruckausgabe in Mischfrankatur mit 1 M. ohne Aufdruckdruck und Viererblock 8 Pfg. Wappen auf Eilboten-Brief aus SAARBRÜCKEN 24.11.47 nach Erfurt mit Ankunftsstempel, Pracht, seltene Mischfrankatur zwischen Saar I und II!	230ZII, u.a. ☒	80,—
6858FP	4 Fr. auf 16 Pfg Freimarke, Aufdruck auf Neuauflage, doppelter Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Ney BPP: „Die Marke ist in einwandfreier, postfrischer Erhaltung mit Altsignaturen.“, Mi. 650.-	231II DD **	180,—

6859FP	30 Pfg Freimarke Neuauflage ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Christine Ney VP (2016) : „einwandfrei“, Mi. 400.-	234IIFA **	100,—
6860	Überdruckausgabe, 9 Fr a. 30 Pf, 20 Fr a. 84 Pf und 50 Fr auf 1 SM, alle Werte geprüft.	ex234/38IIK **	30,—
6861FP	50 Pfg Freimarke Neuauflage ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotobefund Christine Ney VP (2016) : „einwandfrei“, Mi. 750.-	235IIFA **	200,—
6862	50 Fr. Urdruckausgabe, tadellos postfrisch, Fotobefund Ney VP (2014): „einwandfrei“, Mi. 200.-	238I **	45,—
6863	5 bis 25 Fr Hochwasserhilfe komplett tadellos postfrisch, Mi. 55.-	255/59 **	20,—
6864FP	Blockausgabe „Hochwasserhilfe“, Blockpaar, sauber gestempelt „SAARBRÜCKEN 3 b“, Block 1 Type VI ist in der Breite etwas unterformatig, Block 2 Type IV in Bedarfsqualität auf Briefstück, entspr. Fotoexpertisen Ney VP, Mi. 5.800,-	BI.1/2 ☉/△	1200,—
6865FP	Blockausgabe „Hochwasserhilfe 1948“, Blockpaar in tadellos gestempelter Erhaltung, Block 1 in Type V, Block 2 in Type III, je klar gestempelt „SULZBACH (SAAR) - NEUWEILER a -8.12.48 - 10“, Fotoattest Ney VP (2016): „Das abgebildete Blockpaar sowie die Stempel sind echt. Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 5.800.-	BI.1/2 ☉	1800,—
6866	8 Fr. Jugendherbergswerk mit Plattenfehler „linke Rahmenlinie unterbrochen“ , tadellos, Fotokurzbefund Ney BPP, Mi. 350,-	262I ☉	80,—
6867	8 (Type I) und 10 Fr. Jugendherbergswerk (Type II) je vom Unterrand tadellos gestempelt, tiefst gepr. C. Ney BPP, Mi. 310.-	262I/263II ☉	70,—
6868	15 u. 25 Fr. Tag des Pferdes, in tadellos postfrischen senkr. Zwischenstegpaaren, Mi. 110.-	265/266 ZS **	30,—
6869	15 und 25 Fr „Tag des Pferdes“ tadellos auf FDC mit Sonderstempel, Mi. 200.-	265/66 FDC	50,—
6870	15 Fr. Tag des Pferdes Type II und 25 Pfg mit Plattenfehler II auf Kabinett-Briefstück, Fotobefund Ney BPP	265III, 266II △	40,—
6871	8 bis 50 Fr Volkshilfe komplett tadellos postfrisch, Mi. 110.-	267/71 **	35,—
6872FP	8 Fr. - 50 Fr. Volkshilfe, tadellos gestempelt „SAARLOUIS“, Fotobefund Ney VPP (2012): „einwandfreien ...“, Mi. 650.-	267/71 ☉	200,—
6873P	60 Fr. und 5 Fr. Freimarken als portugiesische Frankatur auf R-POSTAUFTRAG aus SAARBRÜCKEN 31.10.53 nach Hausweiler mit Ankunftsstempel, recht seltene Poststufe!	287,322 ☒	80,—
6874P	100 Fr. Einzelfrankatur auf R-Rückschein-Bedarfsbrief aus SAARBRÜCKEN 27.2.50 nach Heidelberg mit Ankunftsstempel, recht seltene Variante!	288 ☒	80,—
6875	15 Fr. IBASA auf postalisch nicht beförderter Maximum-Karte mit Ersttagssonderstempel „SAARBRÜCKEN 23.4.50“, Mi. 300.- (für FDC)	291 ☒	60,—
6876P	15 Fr. IBASA aus der rechten oberen Kleinbogenecke mit Leerfeld auf FDC mit ESST nach Düdelingen, Luxemburg mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren im Rand, für einen FDC eine recht seltene Destination!	291FDC ☒	100,—
6877	15+5 Fr. IBASA mit Ersttagssonderstempel auf illustrierter Karte	291FDC ☒	70,—
6878	Europarat, tadellos postfrisch, Mi. 220,-	297/98 **	65,—
6879	25 Fr. und 200 Fr. Europarat, gestempelt, Fotobefund Ney VP (2014): „einwandfrei“, Mi.320.-	297/98 ☉	80,—
6880P	200 Fr. Europarat mit Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Fotoattest Christine Ney BPP „Die ... Marke vom rechten Bogenrand ist echt und in einwandfreier Erhaltung.“ Mi. 800.-	298I **	180,—
6881	12-50 Fr. Nothilfe auf philatelistischem R-Brief von „SAARBRÜCKEN 29.11.51“ nach Rodalben mit Ankunftsstempel, Mi. 200,- für lose	309/13 ☒	60,—
6882	500 Fr. Ansichten, 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, oben mit 2 Leerfeldern, mit 2 Sonderstempeln „HILBRINGEN 6.5.56“, tadellos, gepr. Ney BPP	337 ☉	80,—
6883P	500 Fr. Wiederaufbau der Ludwigskirche als Blanko-FDC mit K2 „St. Ingbert (Saar) 1.8.53“, tadellose Erhaltung, Fotokurzbefund Ney BPP: „einwandfrei“, Mi. 600.- - selten!	337 ☒	170,—
6884	500 Fr. Freimarken-Höchstwert, als Kabinett-Eckrandstück von rechts unten, mit Druckdatum, Mi. 160,-	337Br **	50,—
6885	15 Fr. Tag der Briefmarke 1953, Kleinbogen, tadellos postfrisch, Druckdatum 8.4.53, Mi. 90.-	342Bogen **	25,—
6886	15 Fr. Tag der Briefmarke 1954, Kleinbogen, tadellos postfrisch, Druckdatum 10.3.54, Mi. 130.-	349Bogen **	30,—
6887	5 Fr. bis 15 Fr. Volkshilfe 1954, Bogensatz, tadellos postfrisch, Mi. ca. 90.-	354/56Bogen **	25,—

BES. II. WELTKRIEG/FELDPOST

Karlsbad

6888	1938, Briefpapier des Richmond Park-Hotels in Karlsbad mit privatem Handstempel-Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“ und zwei Tagesstempel von „Teplitz-Schönau 9.X.38“, gepr. Osper BPP		20,—
6889	20 H rot als Dreierstreifen, nur senkrecht gezähnt, aus Rollen, tadellos auf Briefstück, Fotoattest Brunel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Bei dem Dreierstreifen handelt es sich um die größte bekannte Einheit dieser Marke.“ Mi. 3.300.- für drei einzelne Marken	3B(3) ☉	1500,—
6890P	40 H schwärzlichblau tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Dub, Mi. 140.-	6 *	50,—
6891	2.50 Kc dunkelgrauultramarin und 50 H Briefmarkenausstellung Kaschau zusammen auf Blankoumschlag, Mi. 235.-	14,63 △	100,—
6892P	50 H Zustellungsmarke magenta tadellos ungebraucht, gepr. Dr. Hörr und Mahr BPP, Mi. 170.-	29 *	100,—
6893	50 Heller Tod von Masaryk, 50 H Zustellmarke und 40 H Kopfbilder zusammen auf Briefstück, gepr. Dr. Dub und Mahr BPP, Mi. 460.-	45,29,6 △	170,—
6894FP	Blockausgabe „Briefmarkenausstellung Bratislava 1937“ mit Handstempelaufdrucken „Karlsbad 1.X.1938 + Hakenkreuz“, tadellos gestempelt „KARLSBAD 1 4.X.38“, Auflage nur 144 Stück, in dieser Qualität OHNE Signaturen selten!, Fotoattest Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	BI. 1 ☉	1900,—

Niklasdorf

6895FP	4,50 Kc. auf 1 Kc. Fügner mit überdrucktem Zierfeld links auf Briefstück, Fotoattest Robert Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 5.000.-	118Zf △	2000,—
--------	---	---------	--------

Reichenberg

6896	5 H Zeitungsmarke kobalt tadellos auf Briefstück (das Briefpapier teils etwas vergilbt, die Marke aber gut), gepr. Mahr BPP, Mi. 300.-	56 △	100,—
6897FP	50 Heller Stefanik blaugrün mit Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“, Unterrandstück mit Plattennummer „1A“, tadellos ungebraucht mit voller Originalgummierung und leichter Falzspur, die Marke hat eine Auflage von nur 40 Exemplaren - mit Plattennummer ist nur dieses eine Exemplar bekannt, signiert Dr. Hörr, Mahr BPP und neues Fotoattest Robert Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ - UNIKAT der Sudetenland-Philatelie	104PI.-Nr. *	800,—
6898FP	50 H. und 1 Kc. Purkyne, kompletter Aufdrucksatz, beide Werte tadellos entwertet vom Postamt REICHENBERG auf Luxus-Briefstück, gepr. Dr. Dub, äußerst seltene Aufdruckmarken, Auflage nur 50 Stück!, Mi. 3.000,- + (Zuschlag für Briefstück) (alter Ausruf 1500)	120/21 △	750,—
6899FP	50 H und 1 Kc Purkyne mit Zierfeld links bzw. rechts, je tadellos auf Briefstück mit Stempel Reichenberg. Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. In Reichenberg wurden nur 50 Purkyne-Sätze überdruckt. Daher sind Marken mit anhängender, überdruckter Legende sehr selten.“ Mi. 5.000.-	120/21Zfw △	2000,—
6900	50 H. Freimarke „Bachmac“ mit Handstempel-Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Auflage nur 100 Stück!, Fotokurzbefund Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	131 △	150,—
6901	50 H. Freimarke „Doss Alto“ mit Handstempel-Aufdruck „Wir sind frei! + Hakenkreuz“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Auflage nur 200 Stück, Fotokurzbefund Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	133 △	100,—
6902FP	50 H Ausstellung Pilsen mit Aufdruck „Wir sind frei!“ im waagerechten Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 750,-	137WZ **	300,—

Albanien

6903FP	50 H Ausstellungen Pilsen, Kaschau mit Aufdruck „Wir sind frei“ in tadellos postfrischen Zwischenstegpaaren, neues Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Postfrische Zwischenstegpaare sind selten.“ Michel (137WZ = 750,- und 138SZ = 450,-) ist klar unterbewertet.	137WZ+138SZ **	500,—
6904FP	50 H Ausstellung Kaschau mit Aufdruck „Wir sind frei!“ im senkrechten Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 450,-	138SZ **	180,—

Maffersdorf

6905	1 Kc karminrot Purkyne mit links anhängendem Zierfeld auf Briefstück, oben fehlen bei der Marke einige Zähne, gepr. Dr. Hörr und Mahr BPP, Mi. 700,-	121Zfw △	120,—
------	--	----------	-------

Rumburg

6906P	5 H. bis 5 Kc. Freimarken, kompletter Aufdrucksatz, dabei 3 Werte sauber auf Briefstück sowie beide Höchstwerte als EF auf Brief, diverse Signaturen, u. a. gepr. Dr. Hörr bzw. Dr. Dub, Mi. ca. 1.350,-	1/18 ⊙	400,—
6907P	20 H Zeitungsmarke tadellos ungebraucht, gepr. Mahr BPP und Attestkopie Osper, Mi. 200,-	20 *	80,—
6908P	100 h. Aufdruck auf 50 h. Zeitungsmarke, Unterrandstück, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotoattest Brunel VP (2014): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 900,-	22 △	270,—

Albanien

6909FP	1 Q. - 3 Fr. inkl. Eilmarke postfrisch komplett, geprüft Kruschke, Mi. 420,-	1/14 **	140,—
6910FP	10 Q. und 15 Q. als Mischfrankatur auf um 5 Q. überfrankiertem Ortseinschreiben „TIRANE * B * / 22.1.44-11“, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	5,6 ☒	250,—
6911FP	20 Q. als Einzelfrankatur auf um 5 Q. überfrankiertem Ortseinschreiben „TIRANE * B * / 22.1.44-11“, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	7 ☒	250,—
6912FP	50 Q. auf 65 Q. und 5 Q. Aufdruckausgabe als portogerechte Frankatur auf R-Firmenvordruckbrief aus TIRANE 9.5.44 mit altem R-Zettel (Klebefleck) und OKW-Zensur nach Zlin mit Ankunftsstempel in guter Gesamterhaltung, entsprechendes Fotoattest Brunel BPP, sehr seltene Bedarfspost, in dieser Form sind bisher nur wenige Belege bekannt!	9,4 ☒	1500,—
6913FP	3 Fr. Freimarke mit rotem Aufdruck „14 Shtator 1943“, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch mit Fingerabdruck in Aufdruckfarbe (herstellungsbedingt - kein Mangel), Fotoattest Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 800,-	13K **	250,—
6914FP	5 Q. bis 3 Fr. Fliegergeschädigte 1944, ungezähnt, tadellos postfrische Serie dieser seltenen Marken, die blaue Marke zu 25 Q. war schon länger bekannt, alle anderen Wertstufen wurden erst vor wenigen Jahren entdeckt, Fotoattest Brunel VP (2014): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Es sind bislang nur wenige Sätze bekannt geworden. Die Marken sind nicht signiert.“, Mi. 4.500,- - es sind nur etwa 10 Sätze dieser Art zur Zeit bekannt.	15/21U **	1800,—
6915	25+ 10 Q. Bombengeschädigte, ungezähnt, postfrisch, ganz leichte Knitterspuren, sign. Droese, Mi. 300,-	18U **	60,—

Adria - Alpenvorland

6916P	5 C - 30 L Ansichten (ähnlich Laibach 45-60) komplett tadellos postfrisch	**	150,—
6917	5 Cent bis 30 Lire Freimarkenausgabe ähnlich der Landschaftsserie Laibach Mi.-Nr. 45/60, tadellos postfrischer Viererblocksatz vom Eckrand unten rechts, sign. Wallner	**	500,—

Böhmen & Mähren

6918	1939 - 1945, nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung auf Vordrucktext, 1. Ausgabe gepr. Möbs (Komplettfotos im Internet)	**	80,—
6919	1. Freimarkenausgabe, tadellos gestempelt, Fotobefund Hefer BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	1/19 ⊙	95,—
6920	4 Kc mit Aufdruck und Leerfeld, feinst gestempelt Prag 15.12.39, gestempelte mit Leerfeld extrem selten, geprüft Gilbert	17LS ⊙	30,—
6921	5 Kc. Aufdruckmarke als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Eilboten-Brief aus MESTO ZDAR 4.VIII.39 nach Brno mit Ankunftsstempel, Pracht, selten!	18 ☒	200,—
6922	5 Kc mit Aufdruck und Leerfeld. feinst gestempelt Prag 8.12.39, gestempelte mit Leerfeld extrem selten, total unterbewertet, geprüft Gilbert.	18LW ⊙	30,—
6923	10 Kc. Landschaften mit anhängendem Leerfeld oben, gestempelt, Mi. 160,- (alter Ausruf 40).	19LS ⊙	30,—
6924	1,20 K Hitler gestempelt „NEUHAUS 1.III.45“ auf Überroller-Brief mit US-Zensur nach Essen, selten, Fotoattest Paetow	96 ☒	100,—
6925P	1940, Iglauer Stadtfeier 50 Jahre Berghäuserzug, zweifarbiger Gedenkumschlag, frankiert, mit pass. rotem SST Iglau 1/23.VI.40, blanko, seitlich minimale Altersflecken sonst gute Erhaltung!	☒	50,—

Zulassungsmarken Ghetto Theresienstadt

6926FP	Zulassungsmarke für Pakete aus dem Protektorat nach dem Ghetto Theresienstadt, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 550,-	1 **	180,—
6927FP	Zulassungsmarke dunkelgrün tadellos gestempelt vom rechten Bogenrand (selten!) mit zeitgerechter Entwertung PRAG 8, gepr. Gilbert und Fotoattest Pfeiffer BPP: „Echt und einwandfrei.“ Luxusstück! Mi. 400,-	1 ⊙	250,—
6928FP	Zulassungsmarke für Pakete aus dem Protektorat nach dem Ghetto Theresienstadt, ungezähnt, Oberrandstück (dort kl. Haftpunkt), Marke tadellos postfrisch, signiert Gilbert und Fotoattest Robert Brunel (2016): „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“, Mi. 600,-	1U **	200,—

Mährisch-Ostrau

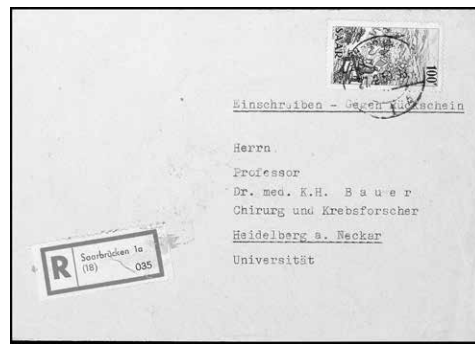
6929FP	50 H. - 20 Kc. Flugpostmarken, kompletter Aufdrucksatz, tadellos postfrisch, dabei Mi.-Nr. 24 A ab sowie 27 A (beide bessere Type), mehrfach sign., Mi. 3.800,-	20/27 **	1400,—
--------	---	----------	--------

Flämische Legion

6930FP	+ 50 Fr. Symbolische Darstellungen, ungezähnt, kpl. Satz zu vier Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 325,-	I/VI/ I U **	100,—
6931	50 Fr., 4 Werte mit Aufdruck und Feldpoststempel, Mi. 700,-	V/VIII ⊙	80,—
6932FP	Für die Luftwaffe, 5 Werte gezähnt komplett als linke untere Bogenecken tadellos postfrisch, Mi. 650,-	XV/XIX A **	200,—
6933FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, gezähnt, tadellos postfrisch, Auflage nur 6.000 Sätze, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600,-	XV/XIX A **	200,—
6934FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, gezähnt, tadellos postfrisch, Auflage nur 6.000 Sätze, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600,-	XV/XIX A **	200,—
6935FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, gezähnt, Kleinbogensatz, tadellos postfrisch, Auflage nur 1.500 Kleinbogen, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 2.400,-	XV/XIX A **	800,—
6936	10 Fr Für die Luftwaffe gezähnt, tadellos postfrisch als rechte untere Bogenecke, Mi. 130,-	XVA **	40,—
6937FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, ungezähnt, tadellos postfrisch, Auflage nur 12.000 Sätze, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500,-	XV/XIX B **	150,—
6938FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, ungezähnt, tadellos postfrisch, Auflage nur 12.000 Sätze, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500,-	XV/XIX B **	150,—
6939FP	Nicht ausgegeben: + 10 Fr. bis + 100 Fr. Soldaten und Flugzeuge, ungezähnt, Kleinbogensatz, tadellos postfrisch, Auflage nur 3.00 Kleinbogen, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 2.000,-	XV/XIX B **	600,—
6940	50 Fr. Für die Luftwaffe gezähnt, tadellos postfrisch als rechte untere Bogenecke, Mi. 130,-	XVIII A **	40,—



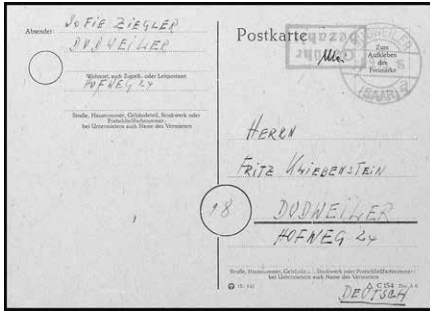
6873



6874



6876



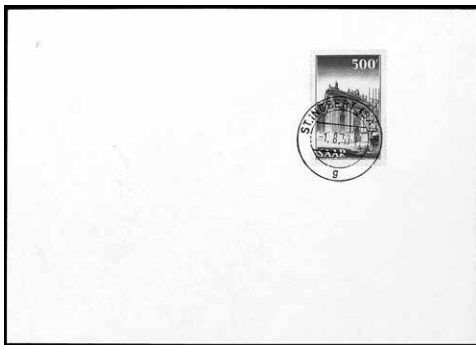
6851



7029



7034



6883



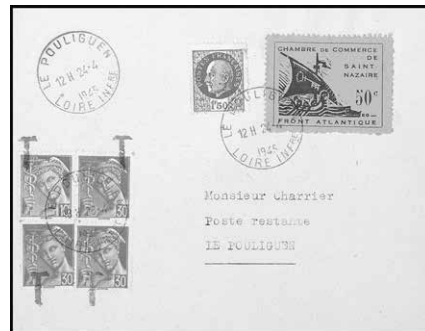
6906



400,—



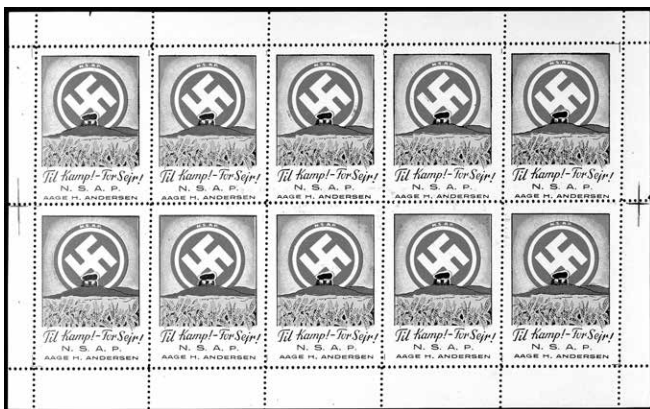
6925



7055



7056



6952



6986



7025

Estland - Lokalausgabe Elwa

6941	100 Fr Für die Luftwaffe gezähnt, tadellos postfrisch als rechte untere Bogenecke, Mi. 130,-	XIXA **	40,—
6942FP	Langemark-Marke, gezähnt, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 250,-	XXA **	80,—
6943FP	Nicht ausgegeben: Langemark-Marke, gezähnt, Kleinbogen, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.000,-	XXA **	350,—
6944	Genter Ausgabe, gezähnt komplett tadellos postfrisch, Mi. 40,-	XXI/XXIVA **	Gebot

Wallonische Legion

6945FP	20 - 100 Fr. komplett postfrisch, einheitlich vom Unterrand, Mi. 150,-	I/IV **	45,—
6946FP	20 - 100 Fr. komplett im postfrischen Kleinbogen, tadellos, Mi. 640,-	I/IV KLB **	200,—
6947	+ 20 Fr. Legionäre, Kleinbogen, tadellos postfrisch, Mi. 150,-	IKlbg. **	40,—

Dänemark

6948FP	0,25 Öre bis 1 Kr. Freimarkeausgabe, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 1.200,-	I/III **	350,—
6949P	25 Öre - 1 Kr. komplett postfrisch, einheitlich vom linken Bogenrand, Mi. 1.200,-	I/III **	400,—
6950	Mi.-Nr. I-III komplett tadellos auf Briefstück, jeder Wert tiefst gepr. Pickenpack BPP, Mi. 1.500,-	I/III △	350,—
6951	1944, farbige N.S.A.P.-Vignette „Til Kamp!“ vom Unterrand, postfrisch, Kabinett	**	80,—
6952P	Vignette „Til Kamp! - For Seir!“ im kompletten Kleinbogen à 10 Stück tadellos postfrisch	**	600,—

Estland

6953P	15-30K., gewöhnliches Papier, ungezähnt, postfrisch, Mi. 450,-	1-3yU **	150,—
6954	20 Kop. Freimarke, waager. Paar, Abart „Mitte ungezähnt“, tadellos postfrisch, gepr. Kriskke BPP, Mi. 85,-	5UMw **	20,—
6955	30 und 50 Kop ungezähnt mit Doppeldruck, tadellos postfrisch, Mi. 360,-	6/7UDD **	75,—
6956	30+30 indigo Doppeldruck ungezähnt im Viererblock postfrisch, Mi. 720,-	6UDDVBI **	140,—

Estland - Lokalausgabe Elwa

6957FP	1 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, Auflage 600 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160,-	1X △	40,—
6958FP	2 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, postfrisch, gelber Fleck, Auflage 600 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016), Mi. 200,-	2 **	30,—
6959FP	5 K. postfrisch, tadellos, geprüft Kriskke BPP, Mi. 220,-	5 **	90,—
6960FP	5 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, Auflage 600 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	5 ⊙	50,—
6961FP	10 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, Auflage 400 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	6 △	50,—
6962	15 Kop. Freimarke mit Handstempelüberdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt auf Briefstück, sign. Hans Zierer und Fotokurzbefund Thilo Nagler VP (2015): „einwandfrei“, Mi. 220,-	7 △	80,—
6963FP	20 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, Auflage 400 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	8 ⊙	50,—
6964FP	30 Kop. Werk tätige mit Handstempel-Aufdruck „Eesti Post“, tadellos gestempelt, Auflage 400 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 220,-	9 ⊙	50,—

Estland - Lokalausgabe Pernau

6965	3 K geschnitten, 4, 10, 15, 20 und 50 K je in komplett postfrischem Bogen, 3 K waagerechter Bug und Anhaftspuren, 4K waagerechter Bug	ex 3B /10 **	300,—
6966FP	23 Marken überkomplett tadellos postfrisch bzw. ungebraucht: 5I-9I postfrisch, die seltene 10I ungebraucht gepr. Kriskke BPP, 1-10II ungebraucht, 3AI postfrisch gepr. Kriskke, 5IV postfrisch gepr. Pickenpack, 8IV postfrisch dopp. gepr. Kriskke BPP, 6II/III und 8II/III postfrisch je als senkrechtes Paar, Mi. insgesamt 2.841,-	1/10 **/*	700,—
6967	1 bis 50 Kop., 11 Werte kpl. einschl. 3 Kop. gezähnt, postfrisch, Mi. 180,-	1/10 AB **	40,—
6968FP	1 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck in Type II, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130,-	1IK **	40,—
6969FP	3 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Haupttype II, gezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Keiler BPP, Mi. 150,-	3AI **	50,—
6970FP	3 Kop. Freimarke gezähnt, Aufdruck in Type II bzw. Untertype III als senkrechtes Paar der Überdruckfelder 19 und 29, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 1.350,- (ohne Aufschlag für das Typenpaar)	3AI/III **	400,—
6971FP	3 K. gezähnt, postfrischer Bogenteil zu 40 Marken (obere Bogenhälfte) mit Plattenfehler VI auf Feld 9 und Untertype III auf Feld 19 und 20, teils leichte Altersflecken, seltene Einheit, Mi. 5360,-	3IA **	1000,—
6972FP	4 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Type II und III, senkr. Typenpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	4II/III **	30,—
6973	5, 20 und 30 K., jeweils als waagerechter 4er-Streifen vom Bogenrand (Feld 95-98), alle Marken statt „1941“ zweites „Pernau“ in der dritten Aufdruckzeile, postfrisch, Mi. 1200,-	5,8,9IV **	250,—
6974FP	5 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Type II und III, senkr. Typenpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	5II/III **	30,—
6975FP	5 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit den Aufdrucken in Type II / IV, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	5II/IV **	30,—
6976FP	5 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck in Type II, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150,-	5IK **	50,—
6977FP	5 K mit Aufdruckfehler „zweites Pernau statt 1941“, postfrisch, geprüft Klein BPP, Mi. 100,-	5 II/IV **	35,—
6978FP	10 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Type II und III, senkr. Typenpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	6II/III **	30,—
6979FP	10 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck in Type II, Abart „kopfstehender Aufdruck“ sowie Aufdruckfehler V (Feld 91), tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 130,- + Aufschlag für den Plattenfehler (dieser wertet auf der Normalmarke das 100-fache = 150,-)	6IIK PF V **	50,—
6980FP	15 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Type II und III, senkr. Typenpaar, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	7II/III **	30,—
6981FP	20 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit den Aufdrucken in Type II / IV, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	8II/IV **	30,—
6982	30 C mit Aufdruck Type II und Untertype III (9 in 1941 größer) tadellos postfrisch, dopp. gepr. Kriskke, Mi. 100,-	9II/III **	30,—
6983FP	30 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit den Aufdrucken in Type II / IV, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,- (ohne Aufschlag für die Einheit)	9II/IV **	30,—
6984FP	30 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck in Type II, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 200,-	9IK **	60,—
6985FP	Rakvere / Wesenberg-Ausgabe: 5 Kop, 15 Kop, 20 Kop. und 30 Kop. je mit dreizeiligem Aufdruck „Rakvere / Estland / 7. VIII 45“, postfrisch/ungebraucht, gepr. Keiler, Selten! Laut Michel nicht amtliche Ausgabe, ex Sammlung Horst Kühner	**/*	500,—

Französische Legion

6986P	Eisbärblock tadellos gestempelt, Mi. 800.-	BI.I ☉	250,—
6987FP	Blockausgabe „Freiwilligen-Legion“ - sog. Eisbär-Block, tadellos postfrisch, volles Originalformat, Mi. 800.-	BI.I **	240,—
6988FP	Blockausgabe „Freiwilligen-Legion“ - sog. Eisbär-Block, tadellos postfrisch, signier Hoffmann Giesecke, Mi. 800.-	BI.I **	240,—
6989FP	Blockausgabe „Freiwilligen-Legion“ - sog. Eisbär-Block, tadellos postfrisch, Auflage nur 30.000 Stück, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Ein senkrechter matter Streifen in der Gummierung ist herstellungsbedingt.“, Mi. 800.-	BI.I **	250,—
6990FP	Eisbärblock, Abart „ungezähnt“ mit zusätzlichem Plattenfehler I „Strich ausserhalb des Vignettenbildes über dem Kopf des Bären“, postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke und Fotoattest Herbst VP (2015): „Winzig kleine Einschränkungen rückseitig, die aber typisch für diese Ausgabe sind, sind belanglos und liegen in der Toleranz. Daher ist die Erhaltung einwandfrei. ... äusserst selten.“, Mi. 4.000.-	BI.IUI **	1500,—
6991FP	Flugpostvignetten Mi.-Nr. II und III jeweils als senkrechtes Oberrandpaar auf Feldpostbrief echt gelaufen vom 26.01.1943 (Feldpost-Adler-Rundstempel - Mi.-Nr. 62 -) nach NIZZA (Nice), rückseitig Ankunftsstempel vom 15.02.1943, gepr. Tust BPP und Attest Tust BPP. Solche echt gelaufenen Briefe sind selten!	II(2)+III(2) ☒	800,—
6992FP	F + 10 Fr. auf Legions-Feldpostbrief, portofreier Feldpostbrief eines Angehörigen der Legion vom Einsatzort der Legion in Weißrussland (11.8.43) von der Einheit 03.865 A (1. Battalion des 638 französischen Infanterie Regiments), mit Dienststellenstempel der LVF in rot und LVF-Marke, deutsche Zensur durch Maschinenprüfstempel „E23“ von Frankfurt am Main, der Brief ist nach Cerans-Foulletourte (Sarthe) in Frankreich gerichtet und bekam am 27.8.1943 den Ankunftsstempel, signiert Calves und Tust BPP sowie neues Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Der Feldpostbrief mit der Vignette ist in allen Teilen echt. Leichte Gebrauchsspuren sind absolut normal für Legionsfeldpost. Die Erhaltung ist daher einwandfrei. Echte derartige Legionsbriefe sind sehr selten.“	III ☒	800,—
6993FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 100.-	IIIPFI **	30,—
6994FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler II, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 120.-	IIIPFII **	40,—
6995FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler III, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 120.-	IIIPF III **	40,—
6996FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler IV, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 120.-	IIIPF IV **	40,—
6997FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler V, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200.-	IIIPF V **	50,—
6998	Flugpostvignetten mit Aufdruck, vier verschiedene Werte (IV *, IV **, V * und VK (*), Mi. für postfrisch 305.-	exIV/V **/☉/☒	40,—
6999FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Abart FI „ohne Sowjetstern“, senkr. Paar mit Normalmarke, tadellos ungebraucht, sehr selten, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. nicht gelistet!	IVaFI,IVa *	50,—
7000FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, b-Farbe, Abart K „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200.-	IVbK **	50,—
7001	10 Fr. Flug mit Aufdruck, linker oberer Eckrand-4er-Block mit 3 Plattenfehler: „fehlender i-Punkt“, „abgeschrägtes F“ und „fehlender Akzent“, gepr. Krischke, Mi. 400.-	VIII,IV,VI **	50,—
7002	F+10 Fr mit Doppeldruck der blauen Farbe (und zusätzlich ohne Akzent auf Aérienne) tadellos postfrisch, doppelt tiefst gepr. Krischke, Mi. 200.- ++	VDD1 **	70,—
7003P	F+1 Kriegsdarstellungen, fünf Werte postfrisch, dazu das zu dieser Serie gehörende sehr seltene Karikatur-Propagandablatt mit französischer Marke und dem Ausstellungssonderstempel „PARIS BOLCHEVISMES CONTRE EUROPE/ 2.6.42“	VI/X **	60,—
7004	1 Fr. versch. Kriegsdarstellungen in allen 5 Farben, Bogensatz zu 25 Marken mit jeweils 10 anhängenden Leerfeldern, davon eins mit Datum 2-4-42, tadellose Erhaltung, Mi. 1.140.-	VI/X (25) **	350,—
7005	Kriegsdarstellungen kpl. postfrischer Satz in Bogen zu 25 Marken mit 10 Zierfeldern, einmal mit Druckdatum, Mi. 1170.-	VI/X KB **	350,—
7006	Kriegsdarstellungen sowohl postfrisch als auch gestempelt komplett jeweils mit links anhängendem Leerfeld, Mi. 120.-	VI/X LF **/☉	40,—
7007FP	F + 1Fr. Spendenmarke auf Legionsfeldpostbrief, portofreier Legionsfeldpostbrief eines Angehörigen der Legion vom Einsatzort der Legion in Polen (24.1.1944) von der Einheit 03.865 A (1. Battalion des 638. französischen Infanterie Regiments) mit Dienststellenstempel der LVF in schwarz und LVF Vignetten Mi.-Nr. VIII als Viererblock mit Leerfeldern und Druckdatum (Feld 5), deutsche Zensur durch Handdurchlaufstempel „E32“ von Frankfurt am Main, der Brief ist nach St. Vincent-Rive-d'Olt (Lot) gerichtet, dieses Dorf hat heute rund 450 Einwohner, Ankunftsstempel vom 15.2.1944, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Der Feldpostbrief mit den Vignetten ist in allen Teilen echt. Die Korrespondenz (mit Inhalt) ist aus anderen Briefen bekannt. Die Erhaltung ist einwandfrei. Echte derartige Legionsbriefe sind sehr selten.“	VIII/VIII ☒	900,—
7008P	Feldwache vor Moskau, Probedrucke in den Farben blaugrün, violett, dunkelrot, braun und blau, auf ungummiertem Papier, ungezähnt, je mit rechts anhängendem Zierfeld mit Druckdatum 2-4-42!, selten, für jeden Wert Fotoattest-Kopie (für den ganzen Bogen) Herbst (2007): „schon Einzelwerte sind sehr selten.“, Mi. 6.000.-	XPZFD (5) (*)	2000,—
7009FP	Feldwache vor Moskau, Probedrucke in den Farben blaugrün, violett, dunkelrot, braun und blau, auf ungummiertem Papier, ungezähnt, je als senkrechtes Zwischenstegpaar mit jeweils rechts anhängendem Zierfeld oben und die untere Marke mit seltenem Zierfeld mit Druckerzeichen!, in dieser Form nur einmal im Druckbogen vorkommend, für jeden Wert Fotoattest-Kopie (für den ganzen Bogen) Herbst (2007): „schon Einzelwerte sind sehr selten.“, Mi. 9.600.-+	XPZSzf (*)	2500,—
7010FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 100.-	VPI I **	30,—
7011FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler II, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 120.-	VPII II **	40,—
7012FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler II und Plattenfehler III innerhalb eines waager. Paares vom Eckrand oben links (Feld 1 und 2), tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 240.- (ohne Aufschlag für die Einheit)	VPII/III **	80,—
7013FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler IV im waager. Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 160.-	VPIV,IV **	40,—
7014FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Plattenfehler VI, tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200.-	VPI VI **	50,—
7015FP	+ 10 Fr. Flugpostvignette, Abart K „kopfstehender Aufdruck“, Unterrandstück (Rand Falzrest), tadellos postfrisch, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Vignetten mit kopfstehendem Aufdruck kommen nur in einer sehr kleinen Teilaufgabe vor, daher sind sie relativ selten.“, Mi. 200.-	VK **	50,—
7016FP	1940, drei verschiedene Flugblätter des Oberkommandos der Wehrmacht für Frankreich im Postkartenformat, die auch als Propagandakarten gedacht waren, als komplette Serie sehr selten, die Qualität ist vor dem Hintergrund der schwierigen Umstände und der Verbreitung der Stücke als gut zu bezeichnen, drei Privatatteste Pielers (Kirchner Band Nr. 2, 120/21, Lode 125, 126, 127)		400,—
7017FP	„STUTTGART Occupation Francaise“ auf D. R. Dienstmarken für Behörden 3 bis 50 Pfg. komplett postfrisch (50 Pfg. nur ohne Gummi verausgabt), sehr selten, signiert Mayer, Privatattest Pielers	**	1200,—
7018FP	1940, Propagandakarte des deutschen Oberkommandos der Wehrmacht für Frankreich, so genannte „Halt gegen das Licht“-Karte mit erotischer Darstellung : vier Frauen und vier britische Soldaten im Kabarett, seltene Karte, in guter Erhaltung, Privatattest Pielers (Dr. Kirchner Band 2, Seite 115)	☒	250,—
7019FP	1940, Propagandakarte des deutschen Oberkommandos der Wehrmacht für Frankreich, so genannte „Halt gegen das Licht“-Karte mit erotischer Darstellung : vier Frauen und drei britische Soldaten auf einer Treppe, seltene Karte in guter Erhaltung, Privatattest Pielers (Dr. Kirchner Band 2, Seite 114)	☒	250,—

Frankreich - Dünkirchen

7020FP	1940, Propagandakarte des deutschen Oberkommandos der Wehrmacht für Frankreich, so genannte „Halt gegen das Licht“ -Karte mit erotischer Darstellung : vier Frauen und drei britischen Soldaten im Kabarett, seltene Karte in guter Erhaltung , Privatattest Piele (Dr. Kirchner Band 2, Seite 113)	☒	250,—
7021FP	„Occupation Francaise“ auf D. R. Dienstmarken der Partei 1 - 40 Pfg. komplett, postfrisch, große Seltenheit, signiert Mayer, Privatattest Piele	**	1400,—
7022FP	„Occupation Francaise“ auf D. R. Hitler 25, 30, 40 und 50 Pfg. (so genannte Großformat-Serie) postfrisch, sehr selten, Privatattest Piele	**	500,—

Frankreich - Dünkirchen

7023FP	50 C. rot im waagerechten Paar mit Aufdrucktype II auf Brief aus CASSEL 21.8.40 als KGF-Sendung an das frz. Kriegsministerium in Vichy, Pracht, seltene und späte Aufbrauchs-Verwendung dieser Marke nach dem 9.8. aus dem Bedarf, sign. H.B. Zierer	2I ☒	300,—
7024FP	50 C. „Frieden“ rot im waagerechten Paar mit Aufdruck in Type II aus Coudekerque-Branch als portogerechte Frankatur zu 1 Fr. auf Brief von „Coudekerque-Branche 8.8.40“ nach Dunkerque mit Ankunftsstempel vom 9.8.40, signiert Roumet und franz. Bleistiftzeichen sowie neues Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken sind nur in sehr kleiner Auflage von ca. 400 bis 500 Paaren verausgabt worden. Poststücke aus Coudekerque-Branche sind allergrößte Raritäten, da nur einige wenige Briefe bekannt sind, sie sind daher äußerst selten.“ im Mi. sehr zurückhaltend mit 6.000.- Euro bewertet!	2II ☒	2000,—
7025P	50 C blau, waagerechtes Paar vom linken Rand tadellos auf Brief von GHYVELDE 03.07.1940 nach DUNKERQUE, gepr. Zierer, Mi. 600.-	3I ☒	200,—
7026FP	50 C. blau im waagerechten Paar mit Aufdrucktype II auf Brief aus PARIS 13.8.40 nach St. Quen mit Ankunftsstempel vom gleichen Tag, rückseitig fehlt ein Teil der Verschlussklappe, sonst gute Erhaltung, sehr seltene Bedarfsverwendung nach dem 9.8.40 außerhalb des Gebietes von Dünkirchen, signiert Roumet mit Fotoattest, Katalogwert für Briefe bis zum 9.8. 5000.- . . .	3II ☒	1500,—
7027FP	25 C blaugrün, senkrechter Viererstreifen mit Aufdruck Type I tadellos auf Brief von GHYVELDE 30.07.1940 nach DUNKERQUE, gepr. u. a. Roumet, Mi. 1.400.-	11I(2) ☒	400,—
7028FP	25 C. Merkur blaugrün als Viererblock mit zwei senkr. überdruckten Markenpaaren als portogerechte 1 Fr. Frankatur auf Brief von „Dunkerque 2.8.40“ nach Malo les Bains mit Ank.-Stempel vom 3.8.40, tadellose Erhaltung, signiert Dartyre und rotes Eigentümerzeichen sowie Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken sind nur in sehr kleiner Auflage von 800 Paaren verausgabt worden. Da nur ein kleiner Teil davon erhalten geblieben ist, sind derartige Marken sehr selten. Abweichende Aufdruckstellung (K) „fallend“ von oben nach unten laufend ist als Besonderheit zu erwähnen.“, Mi. 2.800.-	11IK(2) ☒	800,—
7029P	1 Fr. karmin mit kopfstehendem Aufdruck in Type I, Einzelmarke auf gefälligkeitsgestempelter Papierunterlage, Fotoattest Kruschke (2013).	21I K △	280,—
7030FP	Ganzsachenkarte 80 C. „Arc de Triomphe“ mit Aufdruck „Besetzes Gebiet Nordfrankreich“ in Type I, portogerechte Verwendung von „Dunkerque 14.7.40“ nach Ghyvelde mit rücks. Ankunftsstempel vom 15.7.40, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Karte (ohne Text) ist aus bekannter philatelistischer Korrespondenz und ist mit 80 C. portogerecht freigemacht. Derartige Postkarten sind sehr selten, da sie nur in sehr geringer Stückzahl bekannt sind (geschätzte Auflage ca. 100 Stück).“	P78I ☒	400,—
7031FP	50 C. Sonderausgabe „Congres du B.I.T. 1930“ im waager. Paar vom rechten Bogenrand mit Aufdruck in Type I, portogerechte Mehrfachfrankatur zu 1 Fr. auf Brief von „Ghyvelde 24.7.40“ nach Dunkerque mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 25.7.40“, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken sind nur in sehr geringer Stückzahl bekannt, so dass sie sehr selten sind. Mehrfachfrankaturen mit Sondermarken sind sehr selten.“	Fr.249I ☒	350,—
7032FP	50 C. Freimarke Friedensallegorie im senkr. Oberrandpaar mit senkr. Aufdruck in Type I als portogerechte 1 Fr. Frankatur auf Brief von „Ghyvelde 26.7.40“ nach Dunkerque Nord mit rs. Ank.-Stempel vom 27.7.40, signiert Dreyfuss, Roumet und Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken sind nur in geringer Stückzahl bekannt, daher sind sie selten.“	Fr.276I ☒	300,—
7033FP	1 Fr. Iris grün mit Teilaufdruck in Type I auf Ortsbrief aus PARIS 7.VIII.40 an die zentrale Auskunftsstelle für Kriegsgefangene, rückseitiger Absendervermerk aus Rosendaël Nord (Dünkirchen), Umschlag mit Falt- und Randspuren im Rand sowie unten mit größerem Tintenleck, aber äußerst seltene Fremdverwendung aus dem Bedarf, signiert Tust BPP	Fr.394I ☒	400,—
7034P	1 F karmin als noch im Publikumsbesitz vorhandene Marke tadellos mit Aufdruck Type I auf Briefvorderseite, mehrfach geprüft, u. a. Roumet, Mi. 650.- / 1000.-	Fr.395I △	200,—
7035FP	1 Fr. Sondermarke „Das überseeische Frankreich 1940“ mit Aufdruck in Type I, Abart „kopfstehender Aufdruck“, portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von „Ghyvelde 7.7.40“ nach Dunkerque mit rückseitigem Ankunftsstempel vom 8.7.40, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken sind nur in sehr geringer Stückzahl bekannt, so dass sie sehr selten sind. Kopfstehende Aufdruck auf Sondermarken sind äußerst selten.“	Fr.466IK ☒	500,—

Frankreich - Festung Lorient

7036FP	10 C. Freimarke ultramarin mit Aufdruck „Festung Lorient“, Unterrandstück, ungebraucht, rs. senkr. dünner Kopierstiftstrich, Auflage nur 650 Stück, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die sonstige Erhaltung ist einwandfrei.“	1 *	140,—
7037FP	30 C. Freimarke rot mit Aufdruck „Festung Lorient“, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Auflage nur 600 Stück - davon nur wenige Werte mit kopfstehendem Aufdruck, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	2K **	500,—
7038FP	40 C. Freimarke mit Aufdruck „Festung Lorient“, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos ungebraucht, Auflage nur 180 Marken - davon nur wenige mit kopfstehendem Aufdruck, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung der Marke ist einwandfrei.“	3K *	500,—
7039FP	60 C. Freimarke mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos postfrisch, Auflage nur 105 Marken, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	5 **	800,—
7040FP	70 C. Freimarke orange mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Aufgrund der kleinen Auflage von nur 300 Stück sind diese Marken sehr selten.“	6 **	500,—
7041FP	80 Cent Freimarke smaragdgrün mit kopfstehendem Aufdruck „Festung Lorient“ auf Papierunterlage mit Entwertung durch Zensurstempel „Festung Lorient 1. Mai 1945“ und hds. Signum des Zensuroffiziers Schmitt, tadellos, Auflage nur 300 Stück - davon nur wenige mit kopfstehendem Aufdruck, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. ... besonders selten.“	7K △	500,—
7042FP	1,50 Fr. Freimarke braun mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos postfrisch und ohne jegliche Signaturen, Auflage nur 1.800 Stück, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	10 **	250,—
7043FP	1,50 Fr. Freimarke braun mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos ungebraucht mit voller Originalgummierung und leichten farbigen Haftspuren, ohne jegliche Signaturen, Auflage nur 1.800 Stück, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	10 *	120,—
7044FP	1,50 Fr. dunkelrotbraun mit Aufdruck „Festung Lorient“ im senkrechten Paar mit Abart „fehlender Aufdruck auf der unteren Marke“, postfrisch, diese Paare „mit und ohne Aufdruck“ sind bei Festung Lorient sehr selten und bei der Wertstufe zu 1,50 Fr. trotz intensiver Forschung nur in derzeit zwei Exemplaren bekannt! Der Nachweis dieser zwei Stücke führt nun dazu, dass diese Abart zur Vorlage an den Mi.-Katalog zur Katalogisierung vorgeschlagen wird, in jedem Fall ein sehr seltenes Markenpaar! Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Oben winzig kleines Braunpünktchen im Gummi sei erwähnt, ist aber belanglos. Die sonstige Erhaltung ist einwandfrei.“	10/10F **	1200,—
7045FP	1,50 Fr. Freimarke braun mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos ungebraucht, Eckrand unten links (Feld 91) mit Bogennummer „66851“, Auflage nur 1.800 Stück - mit Bogennummer nur ca. 18 Stück möglich, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	10ER *	200,—

7046FP	1,50 Fr. Freimarke dunkelrotbraun mit Aufdruck „Festung Lorient“ und ebenfalls überdrucktem rechts anhängendem Leerfeld (nur noch im Bogenrand zusammenhängend - zwischen Marke und Leerfeld getrennt, Auflage nur 1800 Stück - mit Leerfeld nur 180 Stück möglich, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die sonstige Erhaltung ist einwandfrei.“	10L **	250,—
7047FP	2 Fr. Freimarke dkl/bläulichgrün mit Aufdruck „Festung Lorient“, tadellos postfrisch, Auflage nur 150 Stück, gepr. Tust BPP und Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	11 **	700,—
7048FP	2 Fr. dunkelbläulichgrün mit Aufdruck „Festung Lorient“, Abart „kopfsteher Aufdruck“, portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von „Lorient 17 April 1945“ nach Lau Baule in die Festung St. Nazaire mit Ank.-Stempel vom 30.4.45, zwischen den beiden deutschen Atlantikfestungen bestand von Januar - Mai 1945 ein lokal eingerichteter Postverkehr über den Seeweg, tadellose Erhaltung, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken haben nur eine sehr kleine Auflage von 150 Stück, so dass sie sehr selten sind, insbesondere kopfstehende Aufdrucke. Briefe der Festungspost Lorient sind generell sehr selten.“	11K ☒	1600,—
7049FP	2 Fr. dunkelbläulichgrün mit Aufdruck „Festung Lorient“ mit rechts anhängendem und ebenso überdruckten Leerfeld als portogerechte Einzelfrankatur auf Brief von „Lorient 10 April 1945“ nach Lau Baule in die Festung St. Nazaire mit Ank.-Stempel vom 20.4.45, zwischen den beiden deutschen Atlantikfestungen bestand von Januar - Mai 1945 ein lokal eingerichteter Postverkehr über den Seeweg, tadellose Erhaltung, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marken haben nur eine sehr kleine Auflage von 150 Stück, so dass sie sehr selten sind. Marken mit Leerfeld sind nur ca. 15 Stück möglich und sind daher äußerst selten. Briefe der Festungspost Lorient sind generell sehr selten.“	11L ☒	1400,—
7050FP	4 Fr. Freimarke mit Aufdruck „Festung Lorient“, Abart „doppelter Aufdruck“, tadellos postfrisch, Auflage nur 200 Stück - davon nur wenige mit kopfstehendem Aufdruck, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	12DD **	1000,—
7051FP	4,50 Fr. Freimarke schwarzblaugrün mit Aufdruck „Festung Lorient“ in schwarz und rot auf Unterlage mit Entwertung durch Zensurstempel „Festung Lorient 1. Mai 1945“ und hds. Signum des Zensuroffiziers Schmitt, oben ein Zahn mit Stockfleck, rückseitig rechts oben kleine Haft/Schürfstelle - ansonsten einwandfrei, mit einer Auflage von nur 70 Stück eine der Raritäten aller Ausgaben „Deutsche Besetzung II. Weltkrieg“, ausführliches Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die sonstige Erhaltung ist einwandfrei.“	B12a △	850,—
7052FP	4,50 Fr. Petain mit Aufdruck „Festung Lorient“ als Einzelfrankatur während der zweiten Portoperiode auf um 2,50 Fr. überfrankiertem Brief, welcher postlagernd aufgegeben wurde nach La Baule, dort wurde die Postlagergebühr von 1 Fr. nacherhoben und mit dem roten Maschinenstempel quittiert, zwischen den beiden deutschen Atlantikfestungen existierte ein lokal eingerichteter Postverkehr auf dem Seeweg in der Zeit Januar - Mai 1945, signiert Roumet und Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marke hat nur eine sehr kleine Auflage von 100 Stück. Bisher sind von dieser Marke nur 5 Briefe registriert, alle überfrankierte Einzelfrankatur die alle in die Festung St. Nazaire gelaufen sind. Somit äußerst seltener Brief.“	13 ☒	2000,—
7053FP	5 Fr. Freimarke mit Aufdruck „Festung Lorient“, ungebraucht mit etwas verlaufener und leicht gebräunter Gummierung, Auflage nur 75 Stück, Fotoattest Lothar Herbst VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	14 *	1200,—

Frankreich - St. Nazaire

7054	TAXE PERCUE L1 für Barfrankierung auf R-Brief von BATZ S/MER 28-2 45 nach Le Croisic	☒	50,—
7055P	50 C. Freimarke in Mischfrankatur mit frz. Freimarke auf Ortsbrief aus LE POULIGUEN 24.4.45 mit Vermerk „postlagernd“ und frz. Freimarken mit T-Stempel und Ortsstempel vom 26.4. für die Postlagergebühr verklebt, Pracht	1 ☒	120,—
7056P	50 C. Handelskammermarke in MiF mit französischen Freimarken je mit Aufdruck „Liberation“ als portogerechte Frankatur auf R-Brief von Batz sur Mer nach La Baule, da der Brief nach dem Waffenstillstand aufgegeben wurde, sind alle Marken am 9.5.1945 mit dem Stempel „Liberation“ versehen worden, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	1 ☒	200,—
7057	50 c und 2 Fr Handelskammer tadellos ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabte, Mi. 600.-	1+2 (*)	180,—
7058FP	50 C. Handelskammer-Marke, Randstück mit Stempel „LIBERATION“ und Zufrankatur auf Brief aus LA TURBALLE 9.5.45 nach La Baule, Pracht, signiert Tust BPP	1,u.a. ☒	150,—
7059	50 C. und 2 Fr. Handelskammer, je tadellos gestempelt auf Briefstück, entwertet mit dem sehr seltenem Stempel „SAVENAY 30.4.45“, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	1/2 △	180,—
7060FP	50 C. Handwerkskammer, kpl. farbfrischer Originalbogen zu 10 Werten mit seltener Abart I., ohne Stecherzeichen E G auf Feld 9 einer sehr kleinen Teilaufgabe, tadellose Erhaltung ohne Auftrennungen oder Anfaltungen, ohne jegliche Signaturen und ausführliches Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Komplette Bögen sind sehr selten, da fast alle zertrennt wurden. Äußerst selten sind Bögen mit dieser Abart, da nur einige wenige derartige Bögen erhalten geblieben sind.“	1Bogen (*)	1500,—
7061	2 Fr Handelskammer als Einzelfrankatur tadellos auf Brief von LA BAULE 03.05.1945 nach CORDEMAIS, Mi. 500.-	2 ☒	130,—
7062P	2 Fr Handelskammer je mit Stempel „Liberation“ 3-mal als reine Mehrfachfrankatur (selten!) auf Brief von Montoir de Bretagne nach Donges	2(3) ☒	300,—
7063FP	2 Fr. Handelskammer-Marke aus der linken oberen Kleinbogenecke mit Stempel „LIBERATION“ auf Brief aus ST.ANDRE DES EAUX 11.5.45 nach La Turballe mit 1 Fr. Freimarke mit „T“-Stempel als Portomarkte, Pracht, signiert Tust BPP	2,u.a. ☒	150,—
7064P	2 Fr. Handelskammermarke in MiF mit französischen Freimarken je mit Aufdruck „Liberation“ als portogerechte Frankatur auf R-Brief innerhalb La Baule, da der Brief nach dem Waffenstillstand aufgegeben wurde sind alle Marken am 9.5.1945 mit dem Stempel „Liberation“ versehen worden, Fotoattest Lothar Herbst VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	2a ☒	200,—
7065	2 Fr. lilabraun auf Brief von LA BAULE 3-5 45 nach Cordemais	2a ☒	80,—
7066P	4,50 Fr., Type I, mit Zusatz 50 C. Merkur auf R-Brief von „GUERANDE 19.3.45“ nach La Baule mit Ankunftsstempel, geprüft Tust BPP, Mi. 300,-	3l ☒	100,—
7067	Rückzug/Kapitulation (Reddition): 2x670 + 519 + 521 + 4x522 auf Einschreib-Brief von LA BAULE 07.05.1945 nach LE POULIGUEN (Ankunftsstempel vom 08.05.1945 (linke obere Ecke Leimspuren)	☒	60,—
7068	„LIBERATION“ auf 40 C. Merkur und 60 und 1 Fr. Petain auf Brief von „PORNICHET 9.5.45“ nach La Baule, dort mit Freistempel 1 Fr. nachtaxiert, geprüft Tust BPP	☒	50,—
7069P	„TAXE PERCUE“ auf 70 C. Petain (waagerechts Paar) auf R-Brief von „PIRIACS/ MER 24.3.45“ nach La Baule, dort mit 10 und 40 C. Merkur nachtaxiert, geprüft Tust BPP	☒	60,—
7070P	„TAXE PERCUE“ auf markenlosem R-Brief von „LA TURBALLE 22.2.45“ nach La Baule mit Ankunftsstempel, geprüft Tust BPP	☒	100,—
7071	Ganzsachenumschlag 4,50 Fr. karmin von „LA TURBALLE 19.2. 25“ nach Baule mit Ankunftsstempel, geprüft Tust BPP	☒	50,—
7072P	Ganzsachenumschlag 4,50 Fr. schwarz/chamois mit Zusatzfrankatur 0,50 Fr. Merkur von „GUERANDE 19.3.45“ nach La Baule mit Ankunftsstempel, Fotoattest Tust BPP	☒	100,—
7073FP	Ganzsachenumschlag 4,50 Fr. schwarz/chamois von „BATZ S. MER 28.2.45“ nach La Baule mit Ankunftsstempel (ein Handstempel „PREMIERJOUR“ wurde nachträglich angebracht), Fotoattest Krischke	☒	100,—
7074P	1945, barfrankierter Brief innerhalb der Festung St. Nazaire von „PIRIAC S/MER 24-3 45“ nach La Baule mit rs. Ank.-Stempel vom 26-3 45, tadellose Erhaltung, bestens gepr. Herbst VP	☒	60,—
7075P	1945, barfrankierter Brief mit französischer Freimarke 10 C. mit Aufdruck „LIBERATION“ - in diesem Falle Kopf stehend, gelaufen innerhalb der Festung St. Nazaire von „BATZ S/MER 9-5 45“ nach GUERANDE mit rs. Ank.-Stempel vom 11-5 45, tadellose Erhaltung, bestens gepr. Herbst VP	☒	60,—
7076P	1945, barfrankierter Brief mit französischer Freimarke 10 C. mit Aufdruck „LIBERATION“, gelaufen innerhalb der Festung St. Nazaire von „BATZ S/MER 9-5 45“ nach GUERANDE mit rs. Ank.-Stempel vom 11-5 45, tadellose Erhaltung, bestens gepr. Herbst VP	☒	60,—
7077P	1945, barfrankierter Brief mit französischer Freimarke 50 C. mit Aufdruck „LIBERATION“ - in diesem Falle Kopf stehend, gelaufen innerhalb der Festung St. Nazaire von „BATZ S/MER 9-5 45“ nach GUERANDE mit rs. Ank.-Stempel vom 11-5 45, tadellose Erhaltung, bestens gepr. Herbst VP	☒	60,—

Generalgouvernement

7078	Postanweisungen, Paketkarten, Nachnahmekarten 7 feinste Belege, alles tadellos erhalten.	☒	30,—
7079	30 Gr. Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht aus WARSCHAU 17.1.44 mit viel Text und OKW-Zensur nach Stockholm, Pracht	P11 ☒	20,—
7080	30 Gr. Ganzsachenkarte mit portogerechter Zufrankatur senkrecht Paar 30 Gr. Hitler als R-Auslandskarte aus WARSCHAU 16.2.44 mit viel Text und Durchlaufzensurstempel „ab“ nach Stockholm, Pracht	P11,79(3) ☒	40,—
7081	1940, Polen-Marken mit Aufdruck des neuen Wertes, 26 Werte auf Luxus-Briefstücken mit Sonderstempel Hitlers Geburtstag (150) . . .	14/39 △	40,—
7082	50 Gr. auf 55 Gr. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus ZMIGROD über JASLO mit Datums-L1 vom 20.6.40 mit OKW-Zensur an das RK in Genf mit Weiterleitungs-Adresse in die USA, kleine Spuren	15 ☒	30,—
7083	30 Gr. Freimarke, Plattenfehler I „Riss in der linken O“, Feld 63 einer Teilaufgabe, tadellos postfrisch, Mi. 120.-	23I **	25,—
7084	1943, Zustellungsurkunde aus Distrikt Lublin, Form-Nr. DPD 435 (10.41) mit allen Stempeln und Unterschriften, seltener Zeitbelege, geprüft Jungjohann		25,—
7085FP	Nicht ausgegeben: 6 gr. bis 40 gr. Land und Leute, tadellos postfrisch, gepr. Jungjohann BPP, Mi. 1.800.-	I/III **	450,—

Generalgouvernement Dienstmarken

7086	Zustellungsmarken: 20 Gr. mit Oberrand (Eckfehler) und L2 „Poststützpunkt Czarna Lancucka“ rückseitig auf frankiertem R-Brief aus LANCU 20.4.41 an ein Baubüro im eigenem Landzustellbereich, Pracht	Z3 ☒	120,—
------	--	------	-------

Guernsey

7087	2 d 100 Jahre Briefmarken als Halbierung auf Drucksache mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 12.2.41	II ☒	20,—
7088	2 d 100 Jahre Briefmarken als Halbierung auf Drucksachenkarte mit Stpl. COBO GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 6.1.41 vom Zweigpostamt	II ☒	25,—
7089	1/2 d, 4 Marken in den Farben smaragdgrün, blaugrün, olivgrün und hellgelbgrün	1 **	50,—
7090	1/2 d, 2 Marken in den Farben blaugrün und olivgrün	1 ⊙	30,—
7091	1/2 d olivgrün und 1 d rot (2) auf Brief mit Masch.Stpl.	1/2 ☒	60,—
7092	1/2 d smaragdgrün (2) und 1 d rot (3) mit englischer Zusatzfrankatur 1 1/2 d 100 Jahre Briefmarken auf R-Brief vom Hauptpostamt mit R-Zettel GUERNSEY 5 vom geschlossenen Zweigpostamt ST.JOHN sowie mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 3.10.41	1/2 ☒	40,—
7093	1/2 d Eckrandviererblock in der Farbe blaugrün	1a **	80,—
7094	1/2 d Eckrandviererblock in der Farbe olivgrün.	1c **	80,—
7095P	1/2 d olivgrün, Mehrfachfrankatur (2) auf Drucksache (Rechnung) mit Masch.Stpl. GUERNSEY 26.5.43	1c ☒	70,—
7096	1/2 d Eckunterrandreierstreifen in der Farbe smaragdgrün mit Druckvermerk und Einzelmarke in der Farbe olivgrün mit Druckvermerk	1d **	50,—
7097	1/2 d (2) mit englischer Zusatzfrankatur über 1 1/2 d Georg VI. auf Brief mit Masch.Stpl. GUERNSEY 20.6.41	1d ☒	20,—
7098	1/2 d smaragdgrün, Oberrandviererblock mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 7.4.41 mit kopfstehender 1 in 41	1d ☒	30,—
7099	1/2 d smaragdgrün, Unterrandviererblock mit Druckvermerk (Imprint) der 1. Auflage mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 7.4.41 mit kopfstehender 1 in 41	1d ☒	50,—
7100	1/2 d gelblichgrün (2) auf Drucksache mit Stpl. GUERNSEY (ST.PETER PORT) CH.IS. 5.12.44	1e ☒	60,—
7101	1/2 d Unterrandviererblock in der Farbe smaragdgrün mit Druckvermerk (Imprint) der 1. Auflage mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 7.4.41 mit kopfstehender 1 in 41	1 △	40,—
7102	6 Briefstücke mit 1/2 d (blaugrün, smaragdgrün, olivgrün) und 1 d sowie englische Marken über 1/2 d Eduard VIII. und 2 d + 3 d 100 Jahre Briefmarken	1 △	90,—
7103	1 d in den Farben rot (dünnes und dickes Papier), karmin und zinnober	2a,b,c **	25,—
7104	1 d in den Farben rot (dünnes und dickes Papier), karmin und zinnober	2a,b,c ⊙	30,—
7105	1d rot, Eckrandviererblock auf dünnem und dicken Papier	2a **	50,—
7106	1d zinnober, Eckrandviererblock	2c **	100,—
7107	1 d karminrot, Unterrandviererblock mit Druckvermerk (Imprint) der 15. Auflage	2b **	40,—
7108	1 d rot, Eckrandviererstreifen mit Druckvermerk (Imprint) der 3. Auflage	2a **	25,—
7109	1 d rot auf 2 Drucksachen mit Masch.Stpl. GUERNSEY 6.4.43 bzw. 20.7.43	2a ☒	20,—
7110	1 d karminrot auf Drucksache mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 22.12.44.	2b ☒	20,—
7111	1 d zinnober auf Drucksache (Rechnung) mit Masch.Stpl. 25.8.43	2c ☒	30,—
7112	2 1/2 d ultramarin, Eckrandviererblock	3a **	35,—
7113	2 1/2 d ultramarin, Unterrandviererblock mit Druckvermerk (Imprint) der 2. Auflage	3a **	55,—
7114FP	2 1/2 Pence Freimarke violettultramarin, tadellos postfrisch, seltene Marke, Fotoattest Mühle BPP: „einwandfrei“, Mi. 1.200.-	3b **	300,—
7115	2 1/2 d ultramarin auf Faltbrief an das Wasserwerk mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 22.3.45	3a ☒	30,—
7116	1/2 d und 1 d Paare auf bläulichem Banknotenpapier.	4/5 **	50,—
7117	1/2 d und 1 d Viererblocks vom Oberrand auf bläulichem Banknotenpapier	4/5 **	100,—
7118	1/2 d und 1 d auf bläulichem Banknotenpapier sauber gestempelt	4/5 ⊙	40,—
7119	1 P. dunkelrot auf First Day Cover Brief mit Stempel GUERNSEY 9.APR.1942, Pracht	5 ☒	80,—
7120	1 d auf bläulichem Banknotenpapier auf Drucksache mit Masch.Stpl. GUERNSEY 9.4.42, der der Ersttag für diese Marke ist	5 ☒	80,—
7121	1/2 d olivgrün und 1 d rot (2) auf Brief mit Stpl. GUERNSEY (ST.PETER PORT) CH.IS. 3.1.44	1/2 ☒	60,—
7122	1/2 d hellgelbgrün (2) + 1 d rot (2) + 2 1/2 d ultramarin auf R-Brief vom Hauptpostamt mit R-Stempelprovisorium zum Ersttag der 2 1/2 d-Marke sowie mit Stpl. GUERNSEY CHANNEL ISLANDS 12.4.44	1/3 ☒	60,—

Jersey

7123FP	1/2 d, Probedruck schwarz auf dünnem Papier, einwandfreie Erhaltung, Mi. 1000,-	1P (*)	400,—
7124	1/2 d weißes Papier mit englischer Zusatzfrankatur über 1/2 d Georg VI. auf Drucksache und Brief mit 1/2 d weißes Papier (2) mit englischer Zusatzfrankatur über 2 d Georg VI., jeweils mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 29.1.42, der der Ersttag der 1/2 d-Marke ist. . .	1y ☒	20,—
7125	1/2 d und 1 d jeweils graues und weißes Papier sowie 1 d gestrichenes Papier	1/2x,y,z ⊙	80,—
7126	1d Eckrandviererblock weißes Papier mit Zentral-Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 5 14.6.41.	2y ⊙	20,—
7127	1d graues Papier Eckrandsechserblock mit Druckvermerk auf dem Unterrand (Imprint) mit Falz am Rand	2xDV *	20,—
7128	1/2 d und 1 d weißes Papier Eckrandsechserblocks mit Druckvermerk auf dem Unterrand (Imprint), tadellos gestempelt JERSEY CHANNEL ISLANDS 5	1/2yDV ⊙	100,—
7129	1 d weißes Papier Eckrandviererstreifen mit Druckvermerk auf dem Unterrand (Imprint)	2yDV **	30,—
7130	1 d weißes Papier Eckrandviererstreifen mit Druckvermerk auf dem Unterrand (Imprint) gestempelt	2yDV ⊙	35,—
7131	1/2 d weißes Papier (2) auf 3 Drucksachen vom Ersttag, zweimal mit Masch.Stpl. Jersey 29.1.42 und einmal mit Stpl. JERSEY (ST.HELIER) CHANNEL ISLANDS 29.1.42.	1y ☒	20,—
7132	1/2 d und 1 d weißes Papier jeweils auf Drucksache vom Ersttag mit Masch.Stpl. JERSEY 29.1.42 bzw. Einkreis.Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 1.4.41	1/2y ☒	20,—
7133	1 d weißes Papier auf 2 Drucksachen vom Ersttag mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 6 1.4.41 bzw. HAVRE DES PAS JERSEY CHANNEL IS. 1.4.41	2y ☒	25,—
7134	1 d graues Papier Viererblock auf Brief mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 4 8.4.41 mit kopfstehender 8 im Datum.	2x ☒	40,—
7135	1 d gestrichenes weißes Papier mit englischer Zusatzfrankatur über 1 1/2 d Georg VI. auf Brief mit Masch.Stpl. JERSEY 19.11.41	2z ☒	100,—

EINZELLOSE



7062 300,—



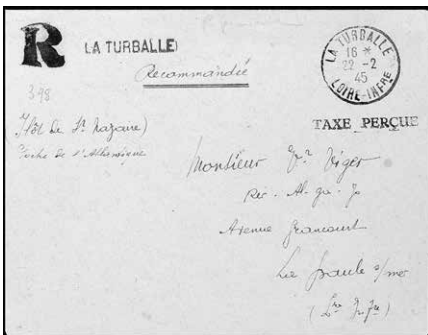
7064 200,—



7066 100,—



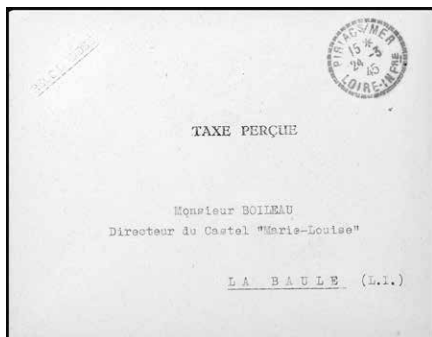
7069 60,—



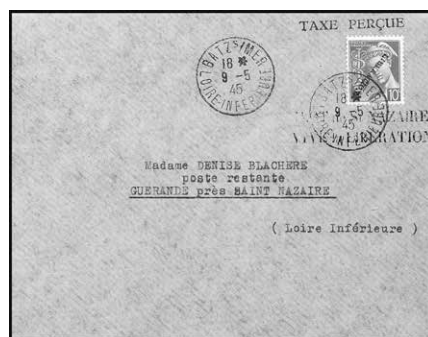
7070 100,—



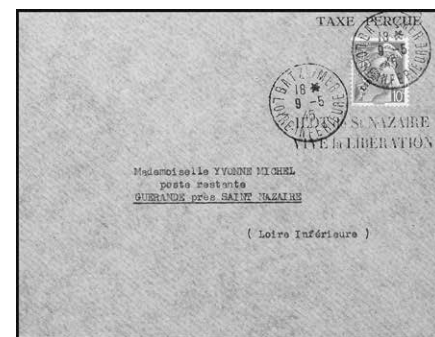
7072 100,—



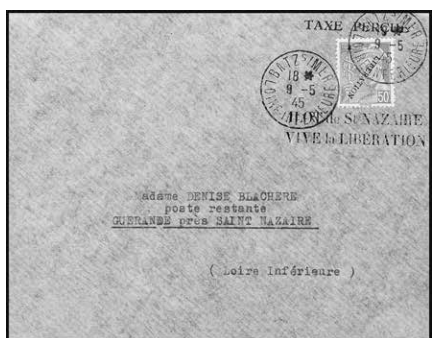
7074 60,—



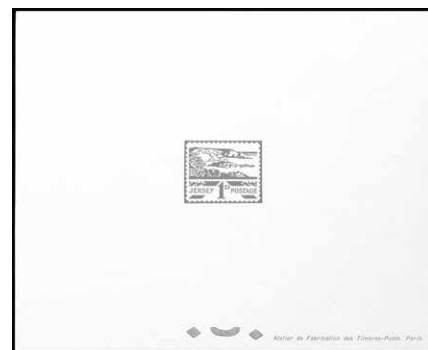
7075 60,—



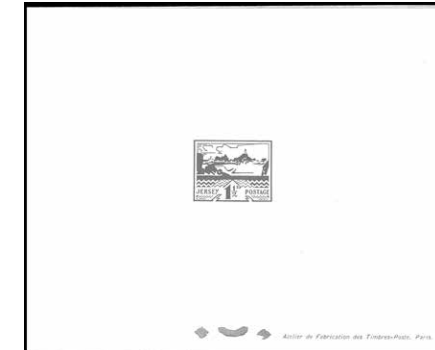
7076 60,—



7077 60,—



7140 300,—



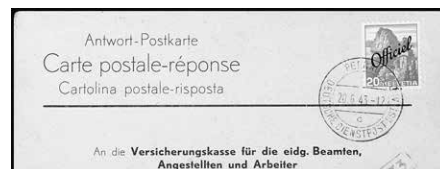
7141 300,—



7095 70,—



7208 100,—



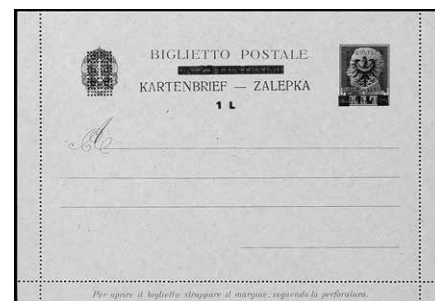
7303 70,—



7188 200,—



7205 30,—



7206 30,—

Rotkreuz-Nachrichten

7136	1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe tadellos postfrisch.	3/8y **	30,—
7137	1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe gestempelt.	3/8y ☉	30,—
7138	1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe mit Zwischensteg, 2 1/2 d graues Zeitungspapier, 1/2 d und 1 d mit Oberrand, 1 1/2 d bis 3 d mit Unter- rand, tadellos postfrisch.	3/8ZW **	130,—
7139	1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe mit Zwischensteg und mit Maschinenummer 4 auf dem Zwischensteg von 1/2 d, 1 1/2 d, 2 d und 3 d und Maschinenummer 9 auf 1 d und 2 1/2 d, postfrisch.	3/8ZW **	200,—
7140P	1 d Ministerdruck in der verausgabten Farbe mit Tissuepapier und Ausstanzungen „Raute - Halbmond - Raute“ in tadelloser Erhaltung. .	4	300,—
7141P	1 1/2 d Ministerdruck in der verausgabten Farbe mit Tissuepapier und Ausstanzungen „Raute - Halbmond - Raute“ in tadelloser Erhaltung. .	5	300,—
7142	1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe auf 3 Briefen (dabei 2 1/2 d + 3 d auf R-Brief mit R-Stempelprovisorium A 2434) mit Stempel vom jewei- ligen Ersttag	3/8 ☒	50,—
7143	1/2 d (2) und 1 d jeweils auf Drucksache mit Ersttagstempel vom 1.6.43	3/4 ☒	20,—
7144	2 1/2 d auf Brief mit Masch.Stpl. JERSEY 29.6.43, der der Ersttag dieser Marke ist	7y ☒	20,—
7145	2 1/2 d und 3 d auf R-Brief aus Tomatenpapier mit R-Stempelprovisorium A 1233 und Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 29.6.43, der der Ersttag dieser Marken ist	7, 8y ☒	20,—
7146	1/2 d + 1 d Wappenausgabe und 1/2 d bis 3 d Landschaftsausgabe auf R-Brief nach Guernsey mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 5 9.8.43	1/8 ☒	40,—
7147	1/2 d + 1 d weißes Papier Wappenausgabe und 1 1/2 d + 2 d Landschaftsausgabe mit englischer Zusatzfrankatur über 1/2 d (Mi-Nr. 189) auf R-Brief mit R-Stempelprovisorium A 1717 sowie mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 6 8.6.43, der der Ersttag der 1 1/2 d und 2 d Marken ist.	1/2 ,5/6 y ☒	50,—
7148	1/2 d + 1 d Wappenausgabe und 1/2 d mit Zwischensteg (2) + 1 d mit Zwischensteg Landschaftsausgabe mit englischer Zusatzfrankatur über 1/2 d (Mi-Nr. 189) auf R-Brief mit R-Stempelprovisorium A 517 sowie mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 6 1.6.43, der der Ersttag der 1/2 d und 1 d Marken ist	1/2 ,3/4 y ☒	150,—
7149	Drucksache (Rechnung des Gaswerkes) mit Bezahlt-Stpl. durch Kreis-Stpl. JERSEY 1 d PAID 22.12.42, Mängel.	☒	20,—
7150	1942, 25 Pfg. Hitler mit Feldpost-Normstempel „g 28.10.42“ auf Vordruckbrief „Jersey Gas Light Company“ via Paris mit rückseitigem Zensur-L2 „Gepprüft Dienststelle Feldpost 45190“ (Landmann XP 2.1) nach Montrouge, Pracht	☒	100,—

Nachläufer-Belege

7151	1/2 d bis 3 d auf R-Brief vom Hauptpostamt mit Stpl. REGISTERED JERSEY.CHANNEL IS. 11.12.45.	3/8 ☒	50,—
7152	1/2 d bis 3 d auf R-Brief vom Zweigpostamt Beresford Street mit Stpl. BERESFORD ST. JERSEY CHANNEL IS. 12.12.45.	3/8 ☒	80,—
7153	1/2 d bis 3 d auf R-Brief vom Zweigpostamt Havre Des Pas mit Stpl. HAVRE DES PAS JERSEY CHANNEL IS. 13.12.45.	3/8 ☒	60,—
7154	1/2 d bis 3 d auf R-Brief vom Zweigpostamt Trinity mit Stpl. TRINITY JERSEY CHANNEL ISLANDS 12.12.45.	3/8 ☒	80,—

Zivile Auslandspost

7155	6 + 24 Pf mit Feldpoststempel vom 23.3.43 und Zusatzfrankatur 1 d Wappenausgabe von Jersey und 1 1/2 d Georg VI mit Stpl. JERSEY CHANNEL ISLANDS 5 23.3.43 auf Brief mit Angabe „Briefmarkensammlerpost“ von Jersey nach Paris mit rückseitigem Zensurverschluss durch die Auslandsbriefprüfstelle Paris; obwohl der Brief, der nur mit 6 Pf freigemacht ist, bei einem Auslandsporto von 25 Pf erheblich un- terfrankiert ist, ist er nach Paris befördert worden	828 ☒	70,—
------	---	-------	------

Rotkreuz-Nachrichten

7156	Nachrichtenübermittlung vom 7.3.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 17.7.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, Klebeflecken	☒	20,—
7157	Nachrichtenübermittlung vom 31.3.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 17.7.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7158	Nachrichtenübermittlung vom 1.12.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Jersey nach England und zurück mit Antwort vom 30.7.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7159	Nachrichtenübermittlung vom 26.6.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 8.10.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7160	Nachrichtenübermittlung vom 1.8.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 17.11.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7161	Nachrichtenübermittlung vom 27.8.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 14.2.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7162	Nachrichtenübermittlung vom November 1940 auf Formular des Internationalen Roten Kreuzes aus England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 7.4.1941 sowie mit Stempel vom Roten Kreuz in Genf und englischen Zensurstempel, Bedarfserhaltung	☒	50,—
7163	Nachrichtenübermittlung vom 5.9.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England ohne Antwort sowie mit diver- sen Zensur- und Behandlungsstempeln, Transportspuren	☒	20,—
7164	Nachrichtenübermittlung vom 24.9.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort so- wie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7165	Nachrichtenübermittlung vom 24.10.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 24.2.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7166	Nachrichtenübermittlung vom 24.10.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 24.2.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7167	Nachrichtenübermittlung vom 8.10.41 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 3.1.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7168	Nachrichtenübermittlung vom 18.12.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 9.5.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7169	Nachrichtenübermittlung vom 15.3.43 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 5.8.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7170	Nachrichtenübermittlung vom 30.4.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 29.8.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7171	Nachrichtenübermittlung vom 24.4.43 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 21.7.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7172	Nachrichtenübermittlung vom 25.4.41 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach Schottland und zurück mit Antwort vom 30.9.41 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, stärkere Transportspuren.	☒	20,—
7173	Nachrichtenübermittlung vom 5.7.43 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 13.12.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7174	Nachrichtenübermittlung vom 8.12.42 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach England und zurück mit Antwort vom 1.4.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—
7175	2 Nachrichtenübermittlungen auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey bzw. Jersey nach England und zurück mit Antwort sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	40,—
7176	Nachrichtenübermittlung vom 15.10.43 auf Formular vom Deutschen Roten Kreuz von Guernsey nach Irland ohne Antwort mit diversen Stempeln, Bedarfserhaltung	☒	50,—
7177	Nachrichtenübermittlung vom 19.7.41 auf Formular vom Britischen Roten Kreuz von England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 14.11.41 sowie diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	20,—

7178	Nachrichtenübermittlung vom 4.5.42 auf Formular vom Britischen Roten Kreuz von England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 7.8.42 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7179	Nachrichtenübermittlung vom 9.10.42 auf Formular vom Britischen Roten Kreuz von England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 9.2.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7180	Nachrichtenübermittlung vom 3.4.43 auf Formular vom Britischen Roten Kreuz von England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 30.8.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—
7181	Nachrichtenübermittlung vom 9.8.43 auf Formular vom Britischen Roten Kreuz von England nach Guernsey und zurück mit Antwort vom 25.11.43 sowie mit diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung	☒	20,—

Internierten- und Kriegsgefangenenpost

7182	Paketbegleitadresse mit Inhaltsangabe mit Datumstempel „16 FEB 1944“ vom CHANNEL ISLANDS REFUGEES COMMITTEE in London über das Britische Rote Kreuz an eine Internierte von der Insel Guernsey im Internierungslager Biberach; starke Gebrauchsspuren	☒	50,—
7183	2 1/2 d (2) auf Luftpostbrief vom 10.10.43 aus England in das Internierungslager Biberach mit englischem Zensurverschluss und Lagerzensurstempel	☒	20,—
7184	2 1/2 d (2) auf Luftpostbrief vom 8.3.44 aus England in das Internierungslager Biberach mit englischem Zensurverschluss und Lagerzensurstempel	☒	20,—
7185	Nachrichtenübermittlung aus 1942 auf deutschem Formblatt von Guernsey nach England und Nachrichtenübermittlung aus 1943 auf britischem Formblatt von England nach Guernsey jeweils mit Antwort und diversen Zensur- und Behandlungsstempeln, gute Erhaltung.	☒	35,—

Dokumente

7186	Flugblatt „News from England for the Channel Islands“ Nr. 2 vom 30.9.1940; geringfügig beschnitten		40,—
7187	Wertmarke (Bronze-Token) über 25 R.M. für die Soldatenheime St. Helier und St. Brelades auf Jersey; sehr selten		80,—

Kotor

7188P	2 LIT. Aufdruck-Ganzsachenkarte aus HERCECNOVI 10.11.44. mit Text nach Cetinje mit Ankunftsstempel, ital. Signatur, Katalogwert für Gefälligkeitsentwertung 300,-	P2 ☒	200,—
7189FP	0,50 - 10 L. komplett postfrisch, 1 L. auf Gummiseite Stockpunkte, geprüft Ludin BPP, Mi. 900,-	1/6 **	220,—
7190	50 C. bis 10 L. Freimarken, alle Werte mit Wz. Krone normalstehend, Mi.-Nr. 1/3 in Aufdrucktype III, 4 in Type I und 5/6 in Type IV, postfrisch, Mi.-Nr. 5 rechts ein kurzer Zahn ansonsten tadellose Erhaltung, Fotoattest Brunel VP (2016): „Im Übrigen ist die Erhaltung einwandfrei.“, Mi. 1.786,- (für die enthaltenen Aufdrucktypen)	1/6 **	400,—
7191FP	3 Lit. auf 30 C. Freimarke mit Aufdruck, Abart „kopfsteherender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Auflage nur 50 Stück, gepr. Pickenpack und Fotoattest Kruschke: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.500,-	4K **	400,—
7192FP	0,10 M auf 3 D. bis 0,50 M. auf 4 Din. Freimarken, kpl. Satz zu vier Werten, Mi.-Nr. 7 mit Plattenfehler VII (250.-), tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 355,-	7/10 **	100,—
7193	0,10 M. auf 3 Din. bis 0,50 M. auf 4 Din. Freimarken, kpl. Satz zu vier Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 140,-	7/10 **	40,—
7194	0,10 M. auf 3 Din. bis 0,50 M. auf 4 Din. Freimarken, kpl. Satz zu vier Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 140,-	7/10 **	40,—
7195	0,10 RM bis 0,50 RM Freimarken mit Aufdruck „Boka Kotorska“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Robert Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei“, Mi. 145,-	7/10 **	40,—
7196	0,10 M auf 3 D - 0,50 M auf 4 D komplett tadellos auf Satzbrief (dieser senkrecht gefaltet), als Briefstücke signiert Kruschke BPP, Mi. 60,- bei der Menge der existierenden Falschstempel Nonsense !	7/10 ☒	40,—
7197FP	0,15 RM Freimarke, Aufdruckfehler V, Feld 43, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP: „einwandfrei“	8PF V **	80,—
7198FP	0,15 RM Freimarke, Aufdruckfehler VII, Feld 49, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP: „einwandfrei“	8PF VII **	80,—
7199FP	0,50 RM Freimarke, Aufdruckfehler IX, Feld 41, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP: „einwandfrei“	10PF IX **	80,—
7200FP	0,50 RM Freimarke, Aufdruckfehler V, Feld 43, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP: „einwandfrei“	10PF V **	80,—
7201FP	0,50 RM Freimarke, Aufdruckfehler II, Feld 37, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP: „einwandfrei“	10PFI **	80,—

Kurland

7202	6 a. 5 Pfg - 12 durchstochene ohne 12 gez., in postfrischen 4er-Blocks, sign. van Loo BPP	1/3,4B **	180,—
7203	6 auf 5 Pfg bis 12 auf Zulassungsmarke, kpl. Satz zu fünf Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300,- (Mi.-Nr. 1lwz, 2lvz, 3lvz, 4Az, 4By)	1/4 AB **	100,—
7204FP	6 auf 5 Pfg bis 12 auf Zulassungsmarke, kpl. Satz zu fünf Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300,- (Mi.-Nr. 1lwz, 2lvz, 3lvz, 4Az, 4By)	1/4 AB **	100,—

Laibach

7205P	Kartenbrief 1 L. auf 25 C., ungebraucht tadellos, Mi. 110,-	K1 ☒	30,—
7206P	Kartenbrief 1L. auf 25 C. grün, ungebraucht, tadellos, Mi. 110,-	K1 ☒	30,—
7207FP	10 und 15 C. in waagerechten 3er-Streifen, 30 und 50 C. sowie 1 L. in waagerechten Paaren, alle mit deutlich versetzten Aufdrucken von neu zusammengesetzten Druckplatten, so genannte „Partisanenausgabe“, postfrisch tadellos, Fotoattest Brunel VP, Mi. 1.000,-	2,3,6,8,10 **	200,—
7208P	50 C. je waagerechtes Paar auf zwei zentrierten Briefen aus gleicher Korrespondenz von LUBIANA nach Zagreb	8 ☒	100,—
7209FP	75 C. mit Probeaufdruck in Type I statt Type II, postfrisch mit Blaustiftentwertung, tadellos, Fotoattest Brunel BPP, Mi. 1.200,-	9Pa **	300,—
7210P	25 C + 10 L bis 5 L + 20 L „Für die Waisen“ komplett tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Fotobefund Kleymann BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 270,-	33/38 **	120,—
7211FP	25 C. - 5 L. Für die Waisen komplett postfrisch, tadellos, 2 L. private Signatur, Fotobefund Brunel VP, Mi. 280,-	33/38 **	90,—
7212FP	25 C. 5 L. Winterhilfe komplett postfrisch, tadellos, signiert Kruschke BPP, Fotobefund Brunel VP, Mi. 280,-	39/44 **	90,—
7213	50 C violett mit Plattenfehler „Telegraphendrähte“ tadellos postfrisch, dopp. gepr. Kruschke, Mi. 140,-	49I **	35,—
7214FP	50 Cent Freimarke, Plattenfehler II „Schattenbild des Kirchturms rechts im Markenbild“ (Bogenfeld 4), tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Robert Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 800,-	49II **	200,—
7215P	Verdiente Slowenen, 3 verschiedene Werte in dunkelrosa tadellos postfrisch, Mi. 225,-	exIA/VA **	70,—
7216FP	Verdiente Slowenen, 6 verschiedene Werte in dunkelkobalt postfrisch bzw. ein Wert Gummimängel, gezähnt selten, Mi. 450,-	exIA/VA **	180,—
7217FP	Nicht ausgegeben: Verdiente Slowenen, Vorlagedruck aller 6 Werte auf Kartonpapier ohne Gummierung im senkr. Sechserstreifen, Farbe dunkelpurpur, Mi.-Nr. III V mit Plattenfehler I „weißer Punkt in der 8 der Jahreszahl 1586“, Fotoattest Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Der Streifen mit Plattenfehler ist sehr selten.“	I/VI V (*)	1000,—
7218FP	Nicht ausgegeben: Verdiente Slowenen, Vorlagedruck aller 6 Werte auf Kartonpapier ohne Gummierung im senkr. Sechserstreifen, Farbe dunkelrosa, Mi.-Nr. III V mit Plattenfehler I „weißer Punkt in der 8 der Jahreszahl 1586“, Fotoattest Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei. Der Streifen mit Plattenfehler ist sehr selten.“	I/VI V (*)	1000,—
7219	Johann Weichard gezähnt lebhaftgelbbraun mit Plattenfehler I tadellos postfrisch, Mi. 200,- für die billigere ungezähnte Marke !	IIAPF I **	60,—
7220P	Verdiente Slowenen, Primoz Trubar als ungezählter Vorlagedruck auf Kartonpapier in dunkelsiena, gepr. Ludin BPP, Mi. 300,-	III/V (*)	90,—

Laibach Portomarken

7221FP	20 C. mit Aufdruck rechts statt in der Mitte, postfrisch, tadellos, Fotoattest Brunel, VP, Mi. 700,-	3F	200,—
--------	--	----	-------

Litauen - Lokalausgabe Raseiniai

Lettland		
7222	20 K. grün, Kartonpapier, 4er-Block, postfrisch, Mi. 600,-	4x ** 150,—
7223FP	20 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck, x-Papier (Kartonpapier), tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 150,-	4x ** 50,—
7224FP	30 Kop. Freimarke mit Bdr.-Aufdruck, x-Papier (Kartonpapier), tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 250,-	5x ** 80,—
Litauen - Landesausgabe		
7225FP	5 kop. bis 20 Rbl mit Aufdruck VILNIUS komplett tadellos postfrisch, tiefst gepr. Krischke BPP, Mi. 3000,-	10/18 ** 750,—
7226FP	5 K. - 1 R. mit Ersttagsstempel „WILNIUS 16.7.41“ auf illustrierten Orts-Express-R-Brief mit Ank.-Stempel, tadellos, Fotoattest Krischke, Mi. 1500,-	10/18 ☒ 500,—
7227P	80 Kop. Freimarke mit Aufdruck „VILNIUS“, tadellos ungebraucht, Fotokurzbefund Thilo Nagler VP, Mi. 380,-	17 * 100,—
7228FP	80 Kop. Freimarke mit Aufdruckfehler I „weiter Abstand zwischen L und N“, tadellos ungebraucht, aufgrund der kleinen Auflage ist diese Abart selten, Fotoattest Krischke (2012), Mi. für ** 1.100,-	171 * 180,—
7229FP	1 Rubel mit grünem Aufdruck „VILNIUS“, tadellos ungebraucht, Auflage nur 5.000 Stück, Fotoattest Nagler VP (2016), Mi. 1.100,-	18 * 300,—
Litauen - Lokalausgabe Panevezys		
7230FP	5 Kop. bis 30 Kop. Freimarken mit vierzeiligem Handstempelaufdruck „Laisva / Lietuve / 27 VI 41 / Panevezys“, tadellos gestempelt auf Blanko-Umschlag, Auflage nur 1.000 Sätze, Fotoattest Krischke BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.800,-	1/3 ☒ 600,—
7231FP	15 Kop. Freimarke mit schwärzlichrotviolett Aufdruck, Aufdruckfehler II, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 50,-	6cII ** Gebot
7232FP	20 Kop. Freimarke mit grünem Bdr.-Aufdruck, tadellos postfrisch, Auflage nur 5.000 Stück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 70,-	7a ** 20,—
7233FP	30 Kop. Freimarke mit karminrotem Aufdruck, Aufdruckfehler II, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 70,- (ohne Aufschlag für den Aufdruckfehler)	8aII ** 20,—
7234FP	30 Kop. Freimarke mit Aufdruck in schwärzlichrotviolett, Aufdruckfehler II, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 50,-	8cII ** Gebot
Litauen - Lokalausgabe Raseiniai		
7235FP	5 - 60 K. in Type I, komplett postfrisch, geprüft Bender BPP, Mi. 100,-	1/7I ** 40,—
7236FP	5 - 60 K. in Type II, komplett postfrisch, geprüft Bender BPP, Mi. 300,-	1/7II ** 120,—
7237FP	5 - 60 K. in Type III, komplett postfrisch, geprüft Bender BPP, Mi. 120,-	1/7III ** 45,—
7238	15 Kop. mit kopfstehendem Aufdruck in Type III tadellos auf Briefstück, Mi. 80,-	3IIK △ 25,—
7239FP	50 Kop. Freimarke mit Aufdruck in Type I und II, senkr. Typenpaar, tadellos gestempelt auf Briefstück, gepr. Krischke BPP, Mi. 159,-	6I/6II △ 50,—
7240FP	80 Kop. Nordpolarflug mit schwarzem Bdr.-Aufdruck in Type III, tadellos postfrisch, Auflage nur 750 Stück, Fotoattest Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 850,-	8 ** 250,—
7241FP	80 Kop. Nordpolflug mit Aufdruck „RASEINIAI 1941.VI.23.“, sauber gestempelt „RASEINIAI - a - 24.VIII.41“ auf Briefstück, leichte Aufrauungen und oben Gummifleck, Auflage nur 750 Marken, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1.100,-	8 △ 150,—
7242FP	80 K - 1 R., 4 Werte postfrisch komplett, tadellos, Fotoattest Bender BPP, Mi. 1.100,-	8/11 ** 400,—
7243FP	80 K. bis 1 Rbl. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, tadellos gestempelt, gepr. Krischke, Mi. 330,-	9/11 △ 100,—
Litauen - Lokalausgabe Rokiskis		
7244FP	5 - 60 K. mit schwarzem Aufdruck in Type I, postfrisch komplett, geprüft Klein BPP, Mi. 350,-	1/7aI ** 170,—
7245P	50 Kop. Freimarke, postfrisch, gepr. Keiler, min. Stockpunkt unten, Mi. 340,-	6bI ** 70,—
Litauen - Lokalausgabe Telsiai		
7246FP	5 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit Aufdrucktype IIIb / I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 100,-	1IIIb/I △ 30,—
7247FP	10 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit Aufdrucktype IIIb / I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 140,-	2IIIb/I △ 50,—
7248FP	15 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit Aufdrucktype IIIb / I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. ca. 90,-	3IIIb/I △ 30,—
7249	20 Kop. mit Plattenfehler XVI tadellos ☉ gepr. Klein, Mi. 105,-	4PF XVI ☉ 30,—
7250FP	50 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit Aufdrucktype IIIb / I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 160,-	6IIb/I △ 50,—
7251FP	60 Kop. Freimarke mit schwarzem Bdr.-Aufdruck, senkr. Typenpaar mit Aufdrucktype IIIb / I, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund Nagler VP (2016): „einwandfrei“, Mi. 150,-	7IIIb/I △ 50,—
7252FP	80 K. dunkelbräunlichrot, Type II, postfrisch, tadellos, geprüft Krischke, Mi. 320,-	8II ** 120,—
7253FP	80 K. schwarz/ dunkelrot, Type II, postfrisch, tadellos, geprüft Krischke, Mi. 250,-	10II ** 90,—
7254P	1 Rubel Freimarke mit Aufdruck in Type III, Abart X „kleine 4 in 1941“, gestempelt auf Briefstück, oben 1 Zahn mit Stockfleck - ansonsten tadellos erhalten, sign. EKeiler und Fotobefund Prof. Dr. Klein VP (2014), Mi. 1.200,-, ex Sammlung Horst Kühner (alter Ausruf 250) .	10IIIPFX △ 200,—
7255FP	30 K. Aserbaidshische SSZ, Type III, postfrisch, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 450,-	18III ** 200,—
7256FP	30 Kop. „Pavillon Armenische SSR“ mit schwarzem, dreizeiligem Überdruck der zweiten Auflage in Type IIIb „Laisvi / Telsiai / 1941.VI.26“, Bogenfeld 12, Aufdruckfehler XVII „Monatsangabe Vi statt VI“, tadellos postfrisch ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Nagler VP (2015): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.350,-	19IIIbXVII ** 400,—
7257FP	30 K. Tadschikische SSR, Type I, postfrisch, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 450,-	20I ** 180,—
7258FP	50 K. Landwirtschaftsausstellung mit Aufdruck Type IIb, postfrisch, tadellos, mehrfach signiert, Fotoattest Nagler VP, Mi. 500,-	24IIIa ** 120,—
Litauen - Lokalausgabe Ukmerge		
7259FP	5 - 30 K. postfrisch komplett, tadellos, Auflage nur 1.000 Sätze, geprüft Kriscke BPP, Mi. 1.500,-	1/5 ** 600,—
7260P	30 Kop. tadellos ungebraucht, gepr. Krischke, Mi. 170,-	5 * 65,—
Litauen - Lokalausgabe Zarasai		
7261FP	5 Kop. Freimarke mit braunrotem Aufdruck in Type IIA, Abart „kopfstehender Aufdruck“, Druckfeld 19, tadellos postfrisch, Fotoattest Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.500,- - seltene Marke!	1bIIAK ** 500,—
7262FP	5 Kop. braunrot mit kopfstehendem Aufdruck in braunlila, tadellos postfrisch, Fotoattest Huylmans BPP (2015): „echt und einwandfrei“, Mi. 1.500,- - seltene Marke!	1bK ** 500,—
7263FP	20 Kop. Freimarke mit braunrotem Aufdruck in Type IIA, Abart „kopfstehender Aufdruck“, postfrisch mit rückseitiger Verschmutzung und etwas unregelmäßiger Zahnung - darüber hinaus tadellos, Fotoattest Nagler VP (2016)	4bIIAK ** 150,—
7264FP	50 Kop. Freimarke mit braunrotem Aufdruck in Type III, Druckfeld 50, tadellos postfrisch, Fotoattest Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 500,-	6bIII ** 150,—

Luxemburg

7265	30 auf 35 C. Freimarke von Luxemburg im senkrechten Paar als Vorläufer-Frankatur auf unterfrankierter Auslandspostkarte aus WILTZ 25.5.40 mit Nachporto-Vermerk und Stempel sowie OKW-Zensur nach Wien, Pracht	✉	40,—
7266	35 C. Freimarke Luxemburg als Aufbrauchsfrankatur auf Ansichtskarte mit Grußtext als Drucksachenkarte aus WILTZ 25.4.40 mit OKW-Zensur nach Metzgingen, Karte rückseitig mit größerer Haftstelle, vorderseitig gute Erhaltung.	✉	40,—
7267	20 Pfg. Hitler im senkrechten 3er-Streifen mit Feldpost-Normstempel „c 730 13.9.44“ auf Feldpost-Wert-Paketkarte mit Absendervermerk mit Feldpost-Nummer“40076“ (= Feldpostamt 130, Luxemburg) nach Weilheim, kleine Randmängel	DR791(3) ✉	50,—
7268	25 Pfg. Hitler auf Auslandsbrief aus GREVENMACHER 9.6.44 mit hds. Vermerk „Geschäftsbrief ohne Kontrollkarte am Schalter aufgeliefert“ und „in französischer Sprache“ nach Frankreich, rückseitig mit OKW-Zensur, Beförderungsspuren und einmal gefaltet	DR793 ✉	20,—
7269	30 Pfg. Aufdruck-Ausgabe und Deutsches Reich 40 Pfg. Hitler als portogerechte Frankatur auf Auslands-Brief der 4. Gewichtsstufe aus LUXEMBURG 2 2.9.44 mit OKW-Zensur nach Basel, kleine Beförderungsspuren im Rand	11,D.R.795 ✉	40,—
7270	15 Pfg. auf 1 Fr. im Viererblock und 4 Pfg. auf 20 C. Freimarke als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Brief der 2. Gewichtsstufe aus ROODT-SYR 20.1.41 nach München mit Ankunftsstempel, Pracht.	24(4),18 ✉	30,—
7271	30 Pfg. auf 70 C. und 12 Pfg. auf 60 C. Freimarken als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus VIANDEN 6.1.41 nach Graz mit Ankunftsstempel, Pracht	27,23 ✉	20,—
7272	60 Pfg. auf 2 Fr. und 4 Pfg. auf 20 C. Freimarke als portogerechte Frankatur auf Eilboten-Brief der 2. Gewichtsstufe aus GREVENMACHER 5.3.41 nach Passau mit Ankunftsstempel, Pracht	30,18 ✉	50,—

Mazedonien

7273	1 Lew auf 10 St. bis 30 Lew auf 14 Lew Freimarken, kpl. Satz zu 8 Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.-	1/8 **	100,—
7274	1 Lew auf 10 St. bis 30 Lew auf 14 Lew Freimarken, kpl. Satz zu 8 Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.-	1/8 **	100,—
7275	1 L. auf 10 St. bis 30 L. auf 14 L. Freimarkenausgabe, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Zydek BPP und Kriskche BPP, Mi. 400.-	1/8 ☉	100,—
7276P	1 Lew. - 30 Lew. Freimarken, tadellos gestempelt auf Blanko-Satzbrief, gepr. Hristov BPP, Mi. 645.-	1/8 ✉	150,—
7277FP	1 L. auf 10 St., Type II, mit doppeltem Aufdruck, postfrisch aus der rechten oberen Bogenecke, Fotobefund Brunel BPP, Mi. 200.-	1II DD **	80,—
7278FP	1 Lew. auf 10 Stot. Freimarke, Aufdruck in Type II, Abart „doppelter Aufdruck“, waagrechtes Paar vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch, Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Paare dieser Art sind selten.“, Mi. 400.-	1IIDD **	100,—
7279FP	3 L. senkrecht Paar vom linken Bogenrand, dabei untere Marke mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, tadellos, als Paar sehr selten, Fotoattest Brunel VP	2 II/2 II K **	200,—
7280FP	20 L. mit Aufdruckfehler „0 des Werteindrucks 20 höher stehend“, postfrisch, tadellos, signiert Kriskche BPP, Fotobefund Brunel VP, Mi. ohne Preis	7XII **	120,—

Montenegro

7281FP	0,50 L. - 50 L. komplett postfrisch, geprüft Kriskche BPP, Mi. 480,-	1/9 **	150,—
7282FP	0,50 L. auf 3 Din bis 20 L. auf 4 Din. Freimarken, kpl. Satz zu neun Werten, dabei Mi.-Nr. 7 mit Plattenfehler I und II, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 660.-	1/9 **	200,—
7283FP	0,50 bis 20 Lire, 9 Werte kpl. gestempelt PODGORICA 25 XII 43, 20 Lire mit Aufdrucktype IV, Fotoattest Brunel BPP: „Aufdruck und Stempel sind echt. 10 Lire kleine bildseitige Schürfstelle und die Zähnung ist bei einigen Kleinwerten gering uneben. Sonst ist die Erhaltung einwandfrei. Der Satz ist gestempelt selten“, Mi. 2.100,-	1/9IV ☉	350,—
7284FP	25 Cmi bis 5 L komplett tadellos postfrisch dabei die Nr. 14 gepr. Dr. Dub, Mi. 780.-	10/14 **	220,—
7285FP	0,25 L. bis 5 Lire Verwaltungsausschuss, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.080.-	10/18 **	250,—
7286FP	25 C. - 5 L. Nationaler Verwaltungsausschuss, Frei und Flugmarken, postfrisch, signiert Kriskche, für Mi.-Nr. 14 Fotoattest Brunel BPP, Mi. 1.000,-	10/18 **	400,—
7287FP	25 C. - 5L. Freimarken und 50 C. Flugpost, Nationaler-Verwaltungsausschuss, alle mit Satzfehler „Verwaltungsausschuss“, Mi.-Nr. 14 I ungebraucht sonst postfrisch, Altsignaturen, Fotoattest Brunel Vp, Mi. 3.200,-	10/181 **/*	800,—
7288FP	1,25 Lire Verwaltungsausschuss, Satzfehler I „Verwaltungsausschuss“ (Feld 8), tadellos postfrisch, gepr. Kriskche BPP, Mi. 250.-	12I **	60,—
7289FP	5 Lire Verwaltungsausschuss, Aufdruck von Feld 31 der Überdruckplatte, tadellos postfrisches Kabinettstück, unsigniert, Fotoattest Robert Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600.-	14 **	180,—
7290FP	50 C. bis 5 Lire Verwaltungsausschuss, tadellos gestempelt auf Blanko-Umschlag, gepr. Kriskche BPP (Marken als Briefstücke signiert), Mi. 960.-	15/18 △	250,—
7291FP	0,15 + 0,85 RM auf 3 Din. bis 0,50 + 1,50 RM auf 2 L. Flüchtlingshilfe 1944, tadellos postfrisch, Mi.-Nr. 20 mit herstellungsbedingter Gummiunebenheit, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 450.-	20/28 **	100,—
7292FP	0,15 - 0,50 RM. Flüchtlingshilfe, komplett postfrisch, tadellos, Fotobefund Brunel VP. Mi. 450,-	20/28 **	120,—
7293	3 D - 2 L Flüchtlingshilfe komplett tadellos ungebraucht, Mi. 200.-	20/28 *	70,—
7294FP	0,15 RM + 0,85 RM auf 3 Dinar bis 0,50 RM + 1,50 RM auf 2 Lire „Flüchtlingshilfe“, kpl. Satz gestempelt „CETINJE 22.V.44“ (Erstag) auf Briefstücken, Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Gestempelt sind diese Marken sehr selten.“, Mi. 2.000.-	20/28 △	500,—
7295FP	0,15 - 0,50 RM Rotes Kreuz, postfrisch komplett, geprüft Kriskche, Mi. 300,-	29/35 **	120,—
7296FP	0,15 RM + 0,85 RM auf 3 D. bis 0,50 RM + 2,0 RM auf 2 L. „Rotes Kreuz“, kpl. Satz gestempelt „CETINJE - x- 31.VII.44“ auf Briefstücken, tadellos, Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Gestempelt sind diese Marken sehr selten.“, Mi. 1.500.-	29/35 △	400,—

Ostland

7297	3 Pfg. Ostland-Aufdruckmarke als portogerechte Einzel frankatur auf dekorativem Drucksachen-Umschlag aus KAUFEN DDP 9.12.44 nach Berlin mit Vordruck „Postleitzahl Nr.“ und falsch eingetragener Nummer „2“ statt „1“	2 ✉	30,—
7298P	12 Pfg. (3) und 6 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe rückseitig auf R-Brief aus LAZDINI 19.XII.42 mit altem lettischen Blanko-R-Zettel mit handschriftlichem R-Vermerk „Ostland-Lettland Lazdini“ und OKW-Durchlaufzensur „Aa“ nach Wallern mit Ankunftsstempel, Fremdarbeiter-Bedarf!	8(3),5 ✉	40,—
7299P	12 Pfg. (3) und 6 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe rückseitig auf R-Brief aus LAZDINI 3.VII.43 mit handschriftlichem R-Vermerk „Lazdini/O.“ und OKW-Durchlaufzensur „Aa“ nach Wallern mit Ankunftsstempel, Fremdarbeiter-Bedarf!	8(3),5 ✉	40,—
7300	24 Pfg., 10 Pfg. und 8 Pfg. Ostland-Aufdruckausgabe als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus PETSCHUR DDP 17.3.42" nach Bad Kösen mit Ankunftsstempel, Umschlag rechts etwas verkürzt	12,7,6 ✉	25,—
7301P	30 Pfg. und 12 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe auf R-Brief aus MOHLENHOF (VISKI) 11.6.43 mit provisorischem R-Zettel „R/Wischki“ (violett auf weißem Papier) und OKW-Durchlaufzensur „Aa“ nach Wallern mit Ankunftsstempel, Fremdarbeiter-Bedarf!	14,8 ✉	50,—
7302	30 Pfg. und 12 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe auf R-Brief aus MOHLENHOF (VISKI) 3.2.43 mit altem lettischen Blanko-R-Zettel mit violettem L1 „Wischki“ und OKW-Durchlaufzensur „Aa“ nach Wallern mit Ankunftsstempel, Fremdarbeiter-Bedarf mit kleinen Randmängeln	14,8 ✉	25,—
7303P	1943, „PERNAU DEUTSCHE DIENSTPOST OSTLAND c 20.6.43“, klar auf schweizer Antwortpostkarte mit 20 C. Dienstmarke, wie üblich im Format unten stark verkürzt	✉	70,—

Rußland

7304FP	30 K. preußischblau mit rotem Handstempel-Aufdruck „PLESKAU“ auf kleinformatigem Umschlag mit Stempel PLESKAU...., Marke mit diagonalem Bug, sonst einwandfrei, mehrfach signiert, u. a. Dr. Rommerskirchen, Mi. 4.500.-	Vb ☒	800,—
7305FP	20 K. auf 1 Pfg., Aufdruck schwarz, aus der linken unteren Bogenecke, postfrisch signiert Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 650.-	1a **	250,—
7306FP	20 Kop. auf 1 Pfg., postfrisch vom Oberrand, geprüft Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 550.-	1b **	240,—
7307FP	1 Pfg Hindenburg mit rotem Aufdruck, tadellos gestempelt auf Briefstück, Auflage nur 1.150 Stück, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 500.-	1b △	150,—
7308FP	20 Kop. auf 1 Pfg., Aufdruck schwarz und 20 Kop. auf 10 Kop. auf Ganzsachenumschlag 60 Kop. als portogerechter Orts-R-Brief von „PSKOW 3.9.41“, eine tatsächliche Beförderung lässt sich nicht nachweisen, Fotoattest Krischke	1a, 5, UGB ☒	250,—
7309FP	20 Kop. auf 1 Kop. bis 60 Kop. auf 50 Kop. Freimarke, kpl. Satz zu 8 Werten, tadellos gestempelt, Auflage nur 757 Sätze, gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 2.200.-	2/9 ○/△	550,—
7310FP	30 Kop. Probedruck tadellos gestempelt auf (postalisch nicht befördertem) Brief. Fotoattest Zirath BPP: „Aufdruck und Stempel sind echt. ...Mängel sind nicht erkennbar. Es handelt sich um einen seltenen Probedruck. Die Auflage beträgt nur 50 Stück.“ Mi. 4.200.-	3P ☒	1500,—
7311	20 K. bräunlichrot und 60 K. grünoliv auf weißem Papier, je als Einzelfrankatur auf Postkarte (PLESKAU 14.1.42) bzw. R-Karte (PLESKAU 29.1.42) vom Arbeitsamt, Karte mit EF 20 K. einmal gefaltet und etwas fleckig, sonst Pracht	10/11x ☒	40,—
7312	20 Kop. tadellos postfrisch und 60 Kop. tadellos gestempelt, Mi. 47.-	10x, 11y **/○	Gebot
7313FP	60 K. ungezählter Probedruck vom Oberrand in Originalfarbe ohne Wz., gepr. Krischke, sehr selten und so gut wie nicht angeboten!	11P (*)	300,—
7314FP	60 + 40 K. gezählter Probedruck mit Wz. vom Unterrand, gepr. Krischke BPP, sehr selten und so gut wie nicht angeboten!	12P (*)	300,—
7315FP	60 + 40 K. ungezählter Probedruck vom Unterrand mit Wz., gepr. Krischke	12Pax **	300,—
7316	60+40 Kop. mit auffälliger, starker Verzählung tadellos postfrisch, gepr. Krischke	12ay **	50,—
7317	60 + 40 K. Stadtkindergarten dunkelkarminbraun auf weißem Papier auf R-Brief aus PLESKAU 7.2.42 mit Ankunftsstempel, Pracht, signiert H.B. Zierer	12bx ☒	50,—
7318FP	Blockausgabe „Hilfe für Stadtkindergärten“, Wz. X = stehend, tadellos gestempelt „PSKOW -k- 24 12 41“, Kabinett, Fotoattest Zirath BPP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei und die Abmessungen entsprechen dem Standardformat.“	Bl.1X ○	750,—
7319FP	Blockausgabe „Stadtkindergärten“ mit Wasserzeichen X tadellos ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Mi. 1700,-	Bl.1X (*)	550,—
7320	20 K. grünoliv und 60 K. ziegelrot gezähnt, je als Einzelfrankatur auf Postkarte (PLESKAU 24.3.42) bzw. R-Karte (PLESKAU 30.3.42) vom Arbeitsamt, Pracht	14/15A ☒	40,—
7321	20 Kop. und 60 Kop. Freimarken, je im Kleinbogen, enthalten sind die Plattenfehler 14l, 15l und 15ll, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.- (ohne Aufschlag für die Plattenfehler - diese alleine 180.-)	14/15Bogen **	100,—
7322	20 und 60+40 Kop. je tadellos postfrisch, Mi. 45.-	14A+16A **	Gebot
7323	60 + 40 K. Stadtkindergarten ungezähnt mit Unterrand auf R-Brief aus PLESKAU 4.3.42 mit Ankunftsstempel, Pracht, Marke signiert Keiler	16B ☒	120,—
7324FP	Blockausgabe „Rotes Kreuz“ mit Wasserzeichen „LIGAT“ und zusätzlichem rotem Kreuz über dem braunen Kreuz, tadellos postfrisch, Format 118 x 159 mm, Fotoattest Zirath BPP, Mi. 6.500.- - große Seltenheit der Ausgaben „Deutsche Besetzung II. Weltkrieg“	Bl.2XI **	2500,—
7325FP	Blockausgabe „Rotes Kreuz“ ohne Wasserzeichen Ligat tadellos postfrisch (unterer Rand wie üblich un gummiert, so verausgabt), Mi. 1.700.-	Bl.2Z **	550,—
7326FP	Blockausgabe „Rotes Kreuz 1942“ mit Fabrikwasserzeichen „LIGAT“, postfrisch mit Ausgabestempel vom 25 3 42 oben links im Blockrand, Fotoattest Brunel VP (2016): „Der Block weist waagerechte Knitter, eine Schrägbugspur und eine Haftspur im Rand auf.“, Mi. 800.- (die einwandfreien Einzelmarken stehen bereits 600.- Euro)	Bl.3X **	150,—
7327FP	Blockausgabe „Rotes Kreuz 1942“ ohne Fabrikwasserzeichen „LIGAT“, Ausgabestempel vom 25 3 42 oben links im Blockrand, postfrisch, Fotoattest Brunel VP (2016): „Der im Übrigen einwandfrei erhaltene Block weist waagerechte Knitter auf.“, Mi. 1.600.-	Bl.3Z **	300,—
7328FP	Blockausgabe „Rotes Kreuz“ mit rotem Kreuz tadellos postfrisch ohne Wasserzeichen Ligat, Fotoattest Krischke: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 1600,-	Bl.3Z **	550,—

Ljady

7329FP	60 Kop auf 1 Pfg Hitler, Aufdruck schwarz und Aufdruck schwarzviolett, tadellos gestempelt „12.12.1941“ auf Briefstück, je gepr. Dr. Rommerskirchen BPP, Mi. 2.700.-	2a/b △	800,—
--------	--	--------	-------

Luga

7330FP	20 auf 5 K. - 60 auf 30 K. postfrisch komplett, geprüft Krischke, Mi. 700.-	IV **	250,—
--------	---	-------	-------

Serbien

7331	1 Din. Freimarke mit Stempel BEORGRAD 19.IX.42 auf Vorderseiten-Teil einer Zeitung mit Streifenband-Adressenträger teil nach Innsbruck, oben mit Zensurstempel „Geheime Staatspolizei 2 Geprüft“, in dieser Form nicht so häufig!	3 ☒	50,—
7332FP	2 Din. karminrot, ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 400.-	5II **	130,—
7333	4 Din., 2 Din. und waagerechtes Paar 1,50 Din. Freimarken vorder- und rückseitig auf R-Brief aus BANAT.KARLOVAC 3 15.1.42 mit R-Stempel mit violettem L1 „Banat Karlovac“ (in serbisch) sowie OKW-Zensur nach Wien mit Ankunftsstempel, Pracht.	7,5,4(2) ☒	50,—
7334FP	Blockausgabe „Semendria“, gezähnt und geschnitten, je auf Ersttags-Schmuckkarton mit schwarzem Ersttagssonderstempel, tadellose Erhaltung, Fotoattest Robert Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 2.000.-	Bl.1/2 ○	800,—
7335FP	0,50+1,50 D bis 4+12 D Kriegsgefangenen mit Stecherzeichen 4 Werte komplett tadellos postfrisch, Fotoattest Krischke BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 930.-	54/57AII **	300,—
7336	0,50 Din.+ 1,50 Din. - 4 Din. + 12 Din., Spitzen nach unten, waagr. 4er-Streifen mit allen 4 Typen, Marke ohne Netzüberdruck ohne Stecherzeichen, postfrisch, gepr. Krischke BPP, Mi. 690.-	54/57I-IV **	180,—
7337	0,50 Din bis 4 Din Hilfe für die Kriegsgefangenen auf Blanko-Umschlag gestempelt, 2 Din mit Stecherzeichen, Beleg etwas fleckig ansonsten einwandfreie Erhaltung, gepr. Krischke BPP, dazu noch drei weitere Belege mit Mi.-Nr. 46/49, 54/57I und 62/65 je gepr. Krischke, Katalogwert nur für den Beleg Mi.-Nr. 54/57II = 325.-	54/57II ☒	80,—
7338P	0,50+ 1,50- 4+ 12 D. Für die Kriegsgefangenen mit Buchstabe „E und rechts“ bei 0,50 und 1 Din. Spitzen nach unten, bei 2- 4 Din Spitzen nach oben, mit Sonderstempel „Beograd 6. XII. 1941 auf unbeschrifteten Schmuckumschlag. Die gestempelt 0,50 Din ist in dieser Type sehr selten, Fotoattest Brunel BPP, Mi. 1930.- + (alter Ausruf 600)	54/55AIV,56/57 ☒	500,—
7339P	0,50 - 4 Din, ohne bzw. mit Netzüberdruck Spitzen nach unten im kompletten Schalterbogen zu 25 Marken, dabei jeweils die Marke auf Bogenfeld 13 mit Stecherzeichen, postfrisch, in dieser Form sehr selten, signiert und Fotoattest Krischke BPP	54/57AII/AIV **	1200,—
7340FP	2 + 6 Din Kriegsgefangene mit Netzaufdruck Spitzen nach unten und fehlenden Wertziffern, postfrisch, tadellos, sehr selten, Fotoattest Brunel BPP, Mi. 1.600.-	56A IF **	450,—
7341P	0,50 - 4 D Anti-Freimaurer-Ausstellung auf nummeriertem FDC mit goldener Inschrift und Sonderstempel, Fotobefund Brunel BPP, Mi. 200,-	58/61 ☒	65,—
7342	0,50+1,50 D und 1+3 D je als kompletter Schalterbogen mit Teilgummi.	62/63Bog */(*)	20,—
7343P	14 auf 20 D. Flugpost auf zensiertem Luftpost-R-Brief von „BEOGRAD 18.1.43“ nach Berlin mit Ank.-Stempel, Gebrauchsspuren.	69 ☒	80,—
7344P	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din, 2 Din. und 4 Din. mit EkR. „BEOGRAD 23 / 27.XII.43“ als portogerechte Reco-Karte nach Letovice in Böhmen und Mähren mit Zensurstempel „Ag“ der Auslandsprüfstelle in Wien	P5+71,75,78 ☒	200,—



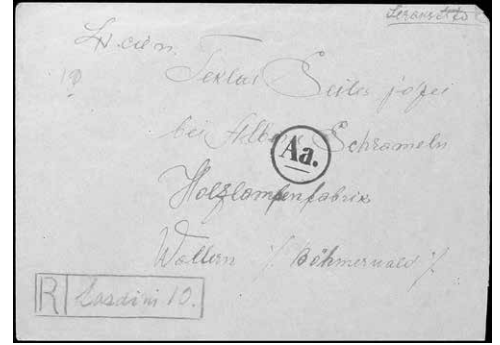
7276

150,—



7298

40,—



7299

40,—



7341

65,—



7339

1200,—



7301

50,—



7343

80,—



7338

500,—



7360

180,—



7346

30,—



7347

80,—



7348

30,—



7345

80,—

Serbien Vor- Mit- und Nachläufer

7345P	1 Din. Serbische Klöster im waagerechten Paar mit Stempel „PANCEVO 13.VI.42“ auf Rechnungsformular mit Zensur-L3 „ZENSURIERT...ELEKTRIIÄTS A.G. GROSSBETSCHKEREK“, Faltspuren rechts, sonst feine Erhaltung.	72(2) ☒	80,—
7346P	1 Din und 4 Din.(2) Klöster als portogerechte MIF auf R-Zensurbrief von Beograd 3 / 10.4.44 nach Kosovska Mitrovica mit Ank.-Stempel, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	72a,78 ☒	30,—
7347P	2 und 12 Din. auf zensiertem Luftpost-R-Brief von „BEOGRAD 13.12.43“ nach Daschitz/ Böhmen nach Mähren mit Ankunststempel, kleine Mängel, geprüft Krischke BPP.	75, 80 ☒	80,—
7348P	2 Din und 7 Din. Klöster als portogerechte MIF auf R-Zensurbrief von Beograd 1 / 2.5.44 nach Kosovska Mitrovica mit Ank.-Stempel, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	75,79 ☒	30,—
7349	2 Dinar Freimarke mit unten anhängendem Leerfeld in Markengröße postfrisch, Attest Brunel VP „Marken vom Unterrand mit Leerfeld in Markengröße sind nicht häufig. Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Marke ist nicht signiert.“ Mi. 500.-	75L **	150,—
7350	7 Dinar Freimarke mit unten anhängendem Leerfeld in Markengröße und Bogenrand, Attest Kleymann BPP „Marken vom Unterrand mit Leerfeld in Markengröße und Bogenrand sind nicht häufig. Die Erhaltung der Marke mit Leerfeld ist einwandfrei. Die Marke ist nicht signiert.“ Mi. 400.-	79L **	100,—
7351	2+6 - 20+40 D im kompletten Zusammendruckbogen tadellos postfrisch, Mi. 450.-	82/85KB **	180,—
7352	3 Din - 50 Din. „100 Jahre serbische Post“ Zusammendruckbogen mit den Abarten 98I und 98II, postfrisch geprüft Kleymann BPP	94/98 **	100,—
7353	3 D - 50 D als kompletter Zusammendruckbogen tadellos postfrisch mit den Abarten 98I und 98II, Fotobefund Kleymann BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	94/98Zd **	100,—
7354	3 D - 50 D als kompletter Zusammendruckbogen tadellos postfrisch, dabei 4 Stück der Abart 94I (Zwischenraum unter dem rechten Arm des Reiters teilweise bis vollständig ausgefüllt). Fotobefund Kleymann BPP: „Die Erhaltung des Blockes ist einwandfrei.“	94/98Zd **	150,—
7355FP	0,50 Din + 2 Din bis 16 Din + 33 Din „Hilfe für die Bombengeschädigten in Nisch“, tadellos gestempelt auf Briefstücken, gepr. Krischke BPP, Mi. 1.100.-	99/107 △	300,—
7356P	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit seltenem deutschen DKR. „BETSCHKEREK 1 / 4.VIII.44“ sowie Zensurstempel 008 / VB der Zensurstelle Grossbetschkerek nach Novi Becej, dort mit Portomärke 1 Din. nachtaxiert, gepr. Dr. Zydek BPP	P5+ Po.2 ☒	180,—

Serbien Portomarken

7357	Portomärke 1D. gestempelt BELA PALANKA 15. V. 42 auf nachtaxierter und zensurierter Ganzsachenkarte 1 Din von BEOGRAD 11. V. 42, infolge Portoerhöhung war die Karte mit 1 Din. unterfrankiert, seltenes Ganzstück in guter Bedarfserhaltung, Fotoattest Krischke BPP (alter Ausruf 100).	2 ☒	80,—
------	---	-----	------

Sammlung "Belgrad" - Deutsche Besetzung Serbien - Teil II

Mit den folgenden 322 Losen versteigern wir den zweiten Teil der Sammlung. Es folgen in einer künftigen Auktion noch 250 Lose der Gebiete Dienst/Porto, Nachforschungsbelege, R-Zettel und Ganzsachen.

Serbien Vor- Mit- und Nachläufer

7358FP	Mischfrankatur aus 0,50 Din.(Nachläufer) und Luftpostmarke über 2 Din.(Mitläufer) vom Königreich Jugoslawien mit 0,25 Din., 1 Din. und 2 Din. der 1.Freimarkenausgabe von Serbien und 0,25 Din., 1 Din. und 2 Din. der 2.Freimarkenausgabe von Serbien auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Weiden in der Oberpfalz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/45 vom 14.IX.41, der zunächst mit Falscheinsetzung 14.XI.41 abgeschlagen und dann handschriftlich auf 14.IX.41 geändert worden ist, sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunst-Stpl. WEIDEN (Opf.) vom 20.9.41, der Umschlag ist in guter Bedarfserhaltung, Attest Krischke: „Briefe mit derartigen Mischfrankaturen sind, vor allem ins Ausland, sehr selten.“ (Komplettfotos im Internet)	342, 394 ☒	350,—
7359FP	Mischfrankatur aus Luftpostmarke über 5 Din. vom Königreich Jugoslawien als Mitläuferfrankatur mit 2 Din. der 1.Freimarkenausgabe von Serbien auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 23.9.41 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. XXIII der Zensurstelle Nisch und rückseitigem Ankunst-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 25.9.41; der Umschlag ist in guter Erhaltung, Attest Dr. Zydek: „Die in Mischfrankatur mit einer Marke aus der 1.Freim.-Aush.-Besetzungsausgabe vorliegende Mitläufermarke ist das einzige mir bisher bekannte Exemplar.“	344,5 ☒	350,—
7360P	Mischfrankatur aus 0,25 Din.(Paar) und 1,50 Din. vom Königreich Jugoslawien als Mitläuferfrankatur auf portogerechtem Inlandsbrief nach Petrovgrad mit Aufgabe-Stpl. TOMASEVAC/1 vom 2.6.41 sowie mit Zensur-Stpl. Nr. 9 der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Ankunst-Stpl. PETROVGRAD 1/7 vom 4.6.41, der Umschlag ist in guter Erhaltung, Attest Krischke: „Derartige Briefe sind äußerst selten.“	393, 396 ☒	180,—
7361P	PANTSCHOWA-PROVISORIUM: Mischfrankatur vom Königreich Jugoslawien über 0,50 Din. und 1 Din. als Vorläuferfrankatur auf portogerechtem Ortsbrief mit Gummi-Stpl. in lila Farbe mit Hakenkreuz in der Mitte und Umschrift Post / Panschowa und Aufgabe-Stpl. PANCEVO/2 vom 1.5.41, der Umschlag ist in guter Erhaltung, Befund Kleymann	394/95 ☒	150,—
7362P	Mischfrankatur über 0,50 Din. und 1 Din. vom Königreich Jugoslawien als Nachläuferfrankatur mit 4 Din. der 1.Freimarkenausgabe von Serbien auf der Rückseite eines Orts-R-Briefes mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/11 vom 23.1.43 sowie mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek, der Umschlag ist in guter Bedarfserhaltung, gepr. Krischke, Attest Tubinovic, Attest Novakovic und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind sehr selten.“	394395 ☒	150,—
7363FP	Mischfrankatur über 0,50 Din.(2) und 1 Din. vom Königreich Jugoslawien als Nachläuferfrankatur auf portogerechtem Inlandsbrief nach Smederevo mit Aufgabe-Stpl. PROKUPLJE vom 15.7.41 sowie mit Zensur-Stpl. NISCH I. der Zensurstelle Nisch, der Umschlag ist in guter Erhaltung, gepr. Krischke, Attest Velickovic und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind sehr selten.“	394, 395 ☒	200,—
7364P	Mehrfachfrankatur über 1 Din.(2) vom Königreich Jugoslawien als Vorläuferfrankatur auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KOVACICA/3 vom 24.5.41 sowie mit Zensur-Stpl. 90 der Zensurstelle Belgrad, der Umschlag ist gut erhalten, Attest Brunel: „Sie sind als Vorläufer anzusehen und selten.“	395 ☒	150,—
7365FP	PANTSCHOWA-PROVISORIUM: Mischfrankatur aus 1 Din. vom Königreich Jugoslawien als Vorläuferfrankatur mit 0,50 Din. + 0,50 Din. vom Königreich Jugoslawien als Mitläuferfrankatur auf portogerechtem Ortsbrief mit Gummi-Stpl. in lila Farbe mit Hakenkreuz in der Mitte und Umschrift Post / Panschowa und Aufgabe-Stpl. PANCEVO/2 vom 1.5.41, der Umschlag ist in guter Erhaltung, Befund Kleymann	395/429 ☒	200,—
7366FP	Einzelfrankatur über 1,50 Din. vom Königreich Jugoslawien als Mitläuferfrankatur auf portogerechtem Orts-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/7 vom 29.6.41 sowie mit Zensur-Stpl. 89 der Zensurstelle Belgrad und Zurück-Vermerk, da Empfänger unbekannt; Umschlag ist in guter Erhaltung, Attest Brunel: „Mitläufer-Frankatur ist sehr selten.“	396 ☒	150,—
7367P	Einzelfrankatur über 2 Din. vom Königreich Jugoslawien als Vorläuferfrankatur auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KOVACICA/2 vom 25.5.41 sowie mit Zensur-Stpl. 90 der Zensurstelle Belgrad, der Umschlag ist in guter Erhaltung, Attest Krischke: „Derartige Bedarfsbriefe sind äußerst selten.“	397 ☒	150,—

Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
farbig abgebildet!



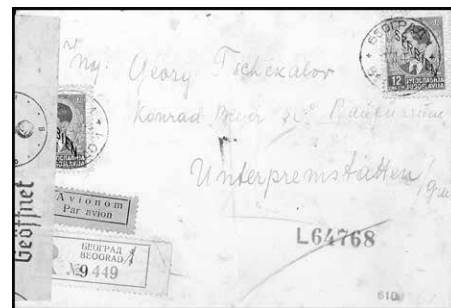
7344

200,—



7356

180,—



7399

150,—



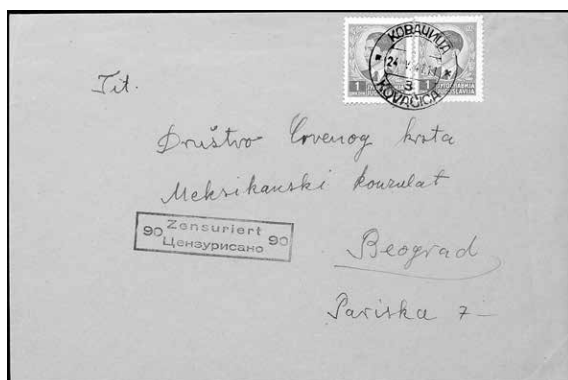
7361

150,—



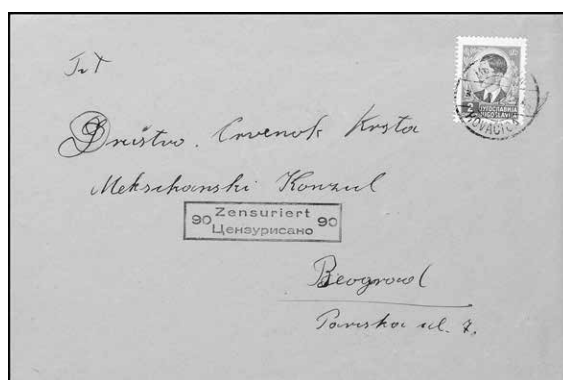
7362

150,—



7364

150,—



7367

150,—



7445

120,—



7459

45,—



7409

20,—



7419

40,—



7368

180,—

Serbien I Einzel- und Mehrfachfrankaturen

7368P	Einzel frankatur über 4 Din. vom Königreich Jugoslawien als Mitläuferfrankatur auf portogrechtem Auslandsbrief nach Zella-Mehlis in Thüringen mit Maschinen-Stpl. BEOGRAD 2 vom 13.8.41 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitig verklebter Vignette „Viktoria“; der Umschlag ist gut erhalten, Attest Brunel: „Die Mitläufer-Frankatur ist sehr selten.“	399 ☒	180,—
7369FP	PANTSCHOWA-PROVISORIUM: Mitläuferfrankatur über 1,50 Din. + 1,50 Din. vom Königreich Jugoslawien auf portogrechtem Ortsbrief mit Gummi-Stpl. in lila Farbe mit Hakenkreuz in der Mitte und Umschrift Post / Pantschowa und Aufgabe-Stpl. PANCEVO/2 vom 1.5.41, der Umschlag ist in guter Erhaltung, Befund Kleymann.	431 ☒	250,—

Serbien I Einzel- und Mehrfachfrankaturen

7370	Einzel frankatur über 0,50 Din. auf Drucksachenkarte mit Aufgabe-Stpl. LAZAREVAC vom 28.7.41 und Zensur-Stpl. 32 der Zensurstelle Belgrad sowie mit Ankunft-Stpl. CACAK vom 31.7.41, gepr. Brunel.	2 ☒	20,—
7371	Einzel frankatur über 0,50 Din. auf Drucksache mit Aufgabe-Stpl. NIS vom 15.12.42 und Zensur-Stpl. 030/N. der Zensurstelle Nisch, gepr. Brunel.	2 ☒	20,—
7372	Einzel frankatur über 1 Din. auf Postkarte nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. BOJNIK/1 vom 8.10.41 und Zensur-Stpl. 66 der Zensurstelle Belgrad, gepr. Brunel.	3 ☒	20,—
7373	Mehrfach frankatur (2) über 1 Din. auf Inlandsbrief mit Aufgabe-Stpl. DRAGUTINOVO/2 vom 29.6.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 002/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Ankunft-Stpl. VRSAC 1/4 vom 1.6.42, Brief hat leichten Mittelbug, gepr. Brunel.	3 ☒	20,—
7374	Mehrfach frankatur (9) über 1 Din. durch Sechserstreifen auf der Vorderseite und Dreierstreifen auf der Rückseite auf portogrechtem Inlands-R-Brief mit Inhalt und Aufgabe-Stpl. VALJEVO vom 15.2.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 033/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gepr. Kleymann.	3 ☒	80,—
7375	Einzel frankatur über 1,50 Din. auf Ortsbrief mit Aufgabe-Stpl. durch Maschinen-Stpl. BEOGRAD 2/1 vom 30.12.41 sowie mit Zensurverschluss und Zensur-Stpl. 61 der Zensurstelle Belgrad, gepr. Brunel.	4 ☒	20,—
7376	Mehrfach frankatur (2) über 1,50 Din. auf portogrechtem Ortsbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 11/1 vom 14.9.42 sowie mit Zensur-Stpl. 006/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gepr. Krischke.	4 ☒	25,—
7377	Einzel frankatur über 2 Din. auf portogrechtem Inlandsbrief mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/7 vom 9.8.41 sowie mit Propagandaklebezettel VIKTORIA und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. Nr. 2 der Zensurstelle Grossbetschkerek, gepr. Brunel.	5 ☒	25,—
7378	Einzel frankatur über 2 Din. auf Auslands-Ansichtskarte nach Zlín im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/3 vom 28.10.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien, gepr. Brunel.	5 ☒	20,—
7379	Mehrfach frankatur (2) über 2 Din. auf portogrechtem Auslandsbrief ohne Zensur nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 16/7 vom 29.1.42, gepr. Krischke.	5 ☒	25,—
7380	Mehrfach frankatur (5) über 2 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Tschakowitz im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. CUPRIJA vom 26.11.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. TSCHAKOWITZ / CAKOVICE vom 5.12.42, der Briefumschlag ist zweiseitig geöffnet und hat leichte Beförderungsspuren, gepr. Krischke.	5 ☒	50,—
7381	Mehrfach frankatur (3) über 3 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Walsrode mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/7 vom 27.8.41 sowie mit Zensurbehandlung durch eine Auslandsbriefprüfstelle und Ankunft-Stpl. WALSRODE/c vom 3.9.41, der Briefumschlag hat leichte Beförderungsspuren und war gefaltet, der Zensurverschluss ist beim Öffnen abgeschnitten, die Frankatur, die selten vorkommt, ist einwandfrei, Befund Brunel.	6 ☒	100,—
7382	Einzel frankatur über 4 Din. auf portogrechtem Auslandsbrief nach Wien mit Maschinen-Stpl. BEOGRAD 1 vom 16.11.41 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, sehr gute Erhaltung, gepr. Krischke.	7 ☒	25,—
7383	Mehrfach frankatur (2) über 4 Din. auf portogrechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 20.3.42 sowie mit Zensurverschluss durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien, sehr gute Erhaltung, gepr. Krischke.	7 ☒	30,—
7384	Mehrfach frankatur (2) über 5 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 5.9.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, sehr gute Erhaltung, die Doppelfrankatur ist nicht häufig, gepr. Krischke.	8 ☒	60,—

Serbien I Misch- und Buntfrankaturen

7385	Misch frankatur aus 0,50 Din. mit 1 Din. auf portogrechtem Ortsbrief mit Aufgabe-Stpl. VEL.KIKINDA/12 vom 10.12.41 und mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. Nr. 18 der Zensurstelle Grossbetschkerek, der Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel.	2, 3 ☒	20,—
7386	2 Briefe: 1.) Misch frankatur aus 0,50 Din.(2) mit 2 Din.(3) auf portogrechtem Inlands-R-Brief, der aber offensichtlich als normaler Brief befördert wurde, mit Aufgabe-Stpl. SMOLJINAC vom 10.8.41 und Zensur-Stpl. 8 der Zensurstelle Belgrad sowie mit Ankunft-Stpl. BAVANISTE/2 vom 13.8.41, der Umschlag war gefaltet und hat Alters- und Beförderungsspuren und ist links beschnitten, Attest Ercegovic und Befund Brunel. 2.) Misch frankatur aus 0,50 Din. mit 2 Din. auf Inlandsbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/3 vom 7.6.41 und Zensur-Stpl. 40 der Zensurstelle Belgrad sowie mit Ankunft-Stpl. KNJAZEVAC/4 vom 10.6.41, der Umschlag hat Mittelbug, ist rechts beschnitten und mit 0,50 Din. überfrankiert.	2, 5 ☒	30,—
7387	Misch frankatur aus 1 Din. mit 1,50 Din.(2) auf portogrechtem Auslandsbrief nach Wismar mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/7 vom 31.3.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, der Umschlag hat Flecken, Befund Brunel.	3, 4 ☒	20,—
7388	Misch frankatur aus 1 Din. mit Dreierstreifen über 2 Din. auf portogrechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. ZABARI/3 vom 2.6.42 und mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 016/Bgd. der Zensurstelle Belgrad sowie mit Durchgang-Stpl. VELIKA PLANA /2 vom 3.6.42 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/4, der Umschlag ist rechts wenig beschnitten, ansonsten sehr gute Erhaltung, Befund Brunel.	3, 5 ☒	50,—
7389	Misch frankatur aus 1 Din. mit Fünferstreifen über 2 Din. auf portogrechtem Inlands-R-Brief der 2. Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Bela Crkva mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 26.12.42 sowie mit Zensur-Stpl. 008/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. BELA CRKVA/8 vom 28.12.42, gute Erhaltung, Befund Brunel.	3, 5 ☒	70,—
7390	Misch frankatur aus 1 Din. mit Paar über 4 Din. und gestempelter Spendenmarke für einen Kindergarten auf portogrechtem Inlands-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. UZDIN/1 vom 23.10.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 001/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. VRSAC 1/8, gute Erhaltung.	3, 7 ☒	40,—
7391	Misch frankatur aus Paar über 1 Din. mit Paar über 4 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 28.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. CILLI/a vom 02.11.42, der Umschlag ist am Oberrand leicht eingerissen, ansonsten sehr gute Erhaltung, Befund Brunel.	3, 7 ☒	40,—
7392	Misch frankatur aus 1 Din. mit 6 Din. auf portogrechtem Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 50 g mit Aufgabe-Stpl. ALEKSINAC vom 29.4.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 007/N. der Zensurstelle Nisch und Durchgang-Stpl. NIS 1/12 vom 1.5.42 und Ankunft-Stpl. ALEKSINAC vom 2.5.42, der Umschlag war gefaltet, Befund Brunel.	3, 10 ☒	60,—
7393	Misch frankatur aus 1 Din. mit 8 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Berlin-Heiligensee mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO /6 vom 8.4.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. BERLIN-TEGEL 1/b vom 18.4.42, sehr gute Erhaltung.	3, 11 ☒	60,—
7394	Misch frankatur aus 1,50 Din. mit 5 Din. auf portogrechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 25.9.41 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 64 der Zensurstelle Belgrad, der Umschlag war gefaltet und hat am Oberrand Öffnungsmängel, gepr. Krischke.	4, 8 ☒	40,—
7395	Misch frankatur aus Paar über 1,50 Din. mit 4 Din. auf portogrechtem Inlands-R-Brief nach Vrsac mit handschriftlichem R-Vermerk und Aufgabe-Stpl. OVCA/1 vom 24.7.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 011/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. VRSAC 1/8 vom 27.7.42, sehr gute Erhaltung, gepr. Brunel.	4, 7 ☒	40,—
7396	Misch frankatur aus 2 Din. mit Paar über 4 Din. auf portogrechtem Auslands-R-Brief nach Fürth mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 16/5 vom 27.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. FÜRTH vom 3.11.42, gute Erhaltung, gepr. Krischke.	5, 7 ☒	30,—

7397	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 4 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Valjevo mit Aufgabe-Stpl. OBRENOVAC/2 vom 23.6.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 039/Bgd. mit beigeseztem Datum-Stpl. 24.VI., was nicht häufig vorkommt, und Ankunft-Stpl. von Valjevo, die 3 Din. Freimarke ist als Frankatur eher selten, der Umschlag war gefaltet und ist an den Rändern vergilbt, gepr. Krischke . . .	6, 7	☒	50,—
7398	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 5 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief in das Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 2/1 vom 16.10.41 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, sehr gute Erhaltung, Befund Brunel	7, 8	☒	50,—
7399P	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 12 Din. auf portogerechtem Auslands-Luftpost-R-Brief nach Unterpremstätten bei Graz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 1.6.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. UNTERPREMSTÄTTEN vom 18.6.42, die 12 Din. Freimarke ist als Frankatur selten, der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke und Befund Kleymann	3, 12	☒	150,—
7400	Buntfrankatur aus 0,50 Din. mit 2 Din. und 4 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Aleksinac mit Aufgabe-Stpl. ALEKSINAC vom 15.8.42 und mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 042/N. der Zensurstelle Nisch sowie mit Durchgang-Stpl. NIS 1/12 vom 17.8.42 und Ankunft-Stpl. ALEKSINAC/1 vom 18.8.42, der Umschlag war gefaltet und ist links beschnitten, Befund Kleymann	2, 5, 7	☒	40,—
7401	Buntfrankatur aus 0,50 Din. mit 1 Din. und 5,50 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Vrsac mit Aufgabe-Stpl. UZDIN/1 vom 15.7.42 sowie mit Zensurverschluss und Durchgang-Stpl. PETROVGRAD 1/3 vom 20.7.42 und Ankunft-Stpl. VRSAK 1 vom 21.7.42, gute Erhaltung, gepr. Krischke	2, 3, 9	☒	70,—
7402	Buntfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din. und 4 Din.(3) auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. PARACIN/B vom 29.12.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 058/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Kleymann	3, 5, 7	☒	45,—
7403	Buntfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din. und 4 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Novi Becej mit Aufgabe-Stpl. MELENCI vom 29.3.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 015/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek, gute Erhaltung, gepr. Krischke	3, 5, 7	☒	40,—

Serbien II Einzel- und Mehrfachfrankaturen

7404	Einzel frankatur über 8 Din. auf portogerechtem Auslands-Luftpost-Brief nach Görlitz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 3.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, der Umschlag war gefaltet, ansonsten in guter Bedarfserhaltung, gepr. Kleymann	41	☒	100,—
7405	Mehrfachfrankatur über 5 Din. als Paar auf Auslands-R-Brief nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 20.12.41 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. CILLI vom 28.12.41, der sehr gut erhaltene Brief ist mit 1 Din. überfrankiert, Mehrfachfrankatur der 5 Din. Freimarke ist selten, gepr. Krischke	38	☒	100,—

Serbien II Misch- und Buntfrankaturen

7406	Mischfrankatur aus 5 Din. mit 2 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KRAGUJEVAC 1/4 vom 12.5.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 033/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2, der Umschlag war gefaltet und hat kleinere Transportspuren, gepr. Krischke	38, 5	☒	60,—
7407	Mischfrankatur aus 6 Din. mit 1 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Valjevo mit Aufgabe-Stpl. KAMENICA VALJEVSKA vom 29.6.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 045/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. VALJEVO vom 30.6.42, der Umschlag war gefaltet, ist aber ansonsten in guter Erhaltung, gepr. Krischke	40, 3	☒	70,—

Serbien Klöster Einzel- und Mehrfachfrankaturen

7408	Einzel frankatur über 0,50 Din. auf Traueranzeige als portogerechte Inlands-Drucksache nach Veliko Srediste mit Aufgabe-Stpl. VRSAK 1/4 vom 28.5.43 und Zensur-Stpl. 002/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek, gute Erhaltung	71	☒	20,—
7409P	Einzel frankatur über 0,50 Din. auf portogerechter Inlands-Drucksache mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 16/6 vom 15.11.42 sowie mit Zensur-Stpl., gute Erhaltung, gepr. Krischke	71	☒	20,—
7410	Mehrfachfrankatur über 0,50 Din.(3) auf portogerechter Ortskarte mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 10 vom 23.11.42 und Zensur-Stpl. 020/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Krischke	71	☒	25,—
7411	Einzel frankatur über 1 Din. auf portogerechter Inlands-Drucksache über 20 g bis 50 g nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KRAGUJEVAC 1/A vom 30.11.43; der Umschlag ist rechts leicht beschnitten, ansonsten aber in guter Erhaltung, gepr. Brunel	72	☒	20,—
7412	Mehrfachfrankatur über 1 Din.(2) auf portogerechter Auslands-Karte nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5 vom 16.8.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; gute Erhaltung, gepr. Brunel	72	☒	25,—
7413	Mehrfachfrankatur über 1 Din.(3) auf der Rückseite eines portogerechten Inlands-Briefes nach Apfeldorf bei Pancevo mit Aufgabe-Stpl. PLOCICA/2 vom 12.12.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 010/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. PANCEVO/4 vom 14.12.43; gute Erhaltung,	72	☒	25,—
7414	Mehrfachfrankatur über 1 Din.(3) auf portogerechtem Inlands-Brief nach Jasenovo mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/18 vom 9.4.43 und Zensur-Stpl. 006/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek sowie mit Klebezettel „inconnu“ mit Stpl. JASENOVO vom 15.4.43 und handschriftlicher Rücksendevermerk; der Umschlag ist dreiseitig geöffnet, ansonsten aber in guter Erhaltung, gepr. Krischke	72	☒	20,—
7415P	Mehrfachfrankatur über 1 Din.(9) mit teilweiser Frankierung auf der Briefrückseite auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Kovacica mit Aufgabe-Stpl. ORLOVAT/1 vom 1.3.43 sowie mit gestempelter Spendenmarke für Kindergarten und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 011/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. KOVACICA/1 vom 3.3.43, der gut erhaltene Umschlag hat einen leichten Mittelbug	72	☒	60,—
7416	Einzel frankatur über 1,50 Din. auf portogerechter Orts-Postkarte mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD vom 20.4.43 sowie mit Zensur-Stpl. 014/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propaganda-Stpl. „Biraj / red-zivot / nered-smrt / Srbije“(Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens), gute Erhaltung, gepr. Brunel	73	☒	20,—
7417P	Einzel frankatur über 1,50 Din. auf portogerechter Postkarte vom Kommissariat für jüdische Hypothekarforderungen im Banat nach Grossbetschkerek mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1 vom 30.11.43 sowie mit Zensur-Stpl. 097/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. PETROVGRAD 1/18 vom 3.12.43, sehr gute Erhaltung, gepr. Brunel.	73	☒	30,—
7418	Mehrfachfrankatur (Paar) auf portogerechtem Inlandsbrief nach Vrsac mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 10/1 vom 14.12.42 und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 002/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Brunel	73	☒	20,—
7419P	Mehrfachfrankatur über 1,50 Din. (6) auf portogerechtem Inlands-R-Brief auf der Briefrückseite nach Nisch mit Aufgabe-Stpl. USCE/A vom 11.6.43 sowie mit Durchgang-Stpl. LAPOVO 2 vom 11.6.43, Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 018/N. der Zensurstelle Nisch, Propaganda-Stpl. „Biraj / red-zivot / nered-smrt / Srbije“(Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens) und Ankunft-Stpl. NIS 1/B vom 12.6.43, der Umschlag ist fleckig und rauh geöffnet	73	☒	40,—
7420	Einzel frankatur über 1,50 Din. auf portogerechter Inlands-Postkarte nach Leskovac mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 2.6.44 und Zensur-Stpl. 062/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Dr. Zydek	74	☒	20,—
7421	Einzel frankatur über 1,50 Din. auf portogerechter Inlandspostkarte vom Kommissariat für jüdische Hypothekarforderungen im Banat nach Beckerek mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD vom 9.6.44 und Zensur-Stpl. 086/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, sehr gute Erhaltung, gepr. Krischke	74	☒	30,—
7422	Mehrfachfrankatur über 1,50 Din. (Paar) auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. GROCKA vom 11.3.44 sowie mit Zensur-Stpl. 091/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 1/34 vom 15.3.44 auf der Briefrückseite, der Umschlag ist dreiseitig geöffnet, ansonsten aber gut erhalten, gepr. Dr. Zydek	74	☒	20,—
7423	Einzel frankatur über 2 Din. auf Ortsbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 10.6.42 und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 024/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, der gut erhaltene Umschlag ist mit 0,50 Din. überfrankiert, gepr. Brunel	75	☒	20,—
7424	Einzel frankatur über 2 Din. auf portogerechter Auslands-Ansichtskarte nach Oldenburg mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1 und Maschinenprüf-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien, gute Erhaltung	75	☒	20,—
7425	Einzel frankatur über 2 Din. auf portogerechter Inlands-Ansichtskarte mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/7 vom 26.7.44 und Zensur-Stpl. 085/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Brunel	75	☒	20,—
7426	Mehrfachfrankatur über 2 Din. (Paar) auf portogerechtem Auslandsbrief nach Luditz im Sudetenland mit Aufgabe-Stpl. MOLIN/1 vom 14.3.43 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, gute Erhaltung, gepr. Brunel.	75	☒	20,—

Serbien Klöster Misch- und Buntfrankaturen

7427	Einzel frankatur über 3 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VITOSEVAC/2 vom 22.3.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 053/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propaganda-Stpl. „Biraj / red.zivot / nered-smrt / Srbije“ (Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens) in roter Farbe, der gewendete Umschlag ist gut erhalten,	76	☒	20,—
7428	Einzel frankatur über 3 Din. auf portogerechtem Ortsbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 2.3.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 009/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und INCONNU-Stpl. und Inconnu-Klebezettel mit Stpl. BEOGRAD 2/B vom 8.3.43, gute Erhaltung, gepr. Brunel.	76	☒	20,—
7429	Mehrfach frankatur über 3 Din.(Dreierstreifen) auf der Briefrückseite auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. TRSTENIK vom 3.4.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 002/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propaganda-Stpl. „Biraj / red-zivot / nered-smrt / Srbije“ (Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens) und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 5..4.43 auf der Briefrückseite, der Umschlag ist rechts beschnitten, gepr. Brunel	76	☒	35,—
7430	Einzel frankatur über 3 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 15.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 060/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und gestempeltem Propaganda-Klebezettel „Evropa poznaje boljševizam i bori se do pobeđe“ (Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg) und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. PETROVGRAD 1/13 vom 18.10.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel	77	☒	30,—
7431	Mehrfach frankatur über 3 Din.(3) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. PETROVAC POZAREV/2 vom 18.10.43 und rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 20.10.43, ohne Zensurbehandlung, da an Ministerpräsident Milan Nedic, gute Erhaltung, gepr. Brunel.	77	☒	30,—
7432	Mehrfach frankatur über 3 Din.(3) auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. KOVACICA/1 vom 1.6.43 und Zensur-Stpl. 011/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek; Rückseite vom Umschlag beim Öffnen stark eingerissen, gepr. Brunel	77	☒	25,—
7433	Mehrfach frankatur über 3 Din.(senkrechter Dreierstreifen) auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/26 vom 6.10.43 sowie mit Blanko-R-Stpl. und Zensur-Stpl. 095/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und rückseitigem Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2, gute Erhaltung, gepr. Brunel	77	☒	25,—
7434	Einzel frankatur über 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Schlag-Gablonz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 8.4.44 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, der ansonsten gut erhaltene Umschlag hat zwei kleine Einrisse am Oberrand, gepr. Brunel.	78	☒	20,—
7435	Einzel frankatur über 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 17.9.43 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, gute Erhaltung, gepr. Brunel	78	☒	20,—
7436	Mehrfach frankatur über 4 Din.(Dreierstreifen) auf portogerechtem Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/1 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. CILLI vom 4.3.43, Umschlag mit Bedarfsspuren, gepr. Krischke	78	☒	25,—
7437	Mehrfach frankatur über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Bad Reichenhall mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 27.4.44 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, gute Erhaltung, gepr. Krischke	78	☒	25,—
7438	Einzel frankatur über 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Valjevo mit Aufgabe-Stpl. UB/A vom 22.6.42 und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 039/Bgd. mit Datum-Stpl. 24. VI. der Zensurstelle Belgrad, der Umschlag war gefaltet, diese Frankatur ist nicht häufig, gepr. Krischke	79	☒	30,—
7439	Einzel frankatur über 7 Din. auf portogerechter Auslands-R-Postkarte nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO /6 vom 18.4.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. von Berlin vom 25.4.42, die gut erhaltene Postkarte ist geringfügig fleckig, Befund Brunel: „Diese Einzel frankatur ist selten.“	79	☒	50,—
7440	Mehrfach frankatur über 7 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Chemnitz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 25.8.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. CHEMNITZ 1 vom 31.8.43, gute Bedarfserhaltung, gepr. Krischke.	79	☒	30,—
7441	Mehrfach frankatur über 7 Din.(senkrecht Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Mannheim mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 10.11.43 sowie mit Blanko-R-Stpl. und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, der Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel	79	☒	25,—
7442FP	Einzel frankatur über 12 Din. auf portogerechtem Auslands-Eil-Brief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Maschinen-Stpl. KRAGUJEVAC 1 vom 16.12.43 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, einwandfreie Erhaltung, Attest Brunel: „Die Einzel frankatur ist selten.“	80	☒	180,—
7443FP	Einzel frankatur über 16 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Weissenensee bei Füssen mit Aufgabe-Stpl. SABAC vom 20.9.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Durchgang-Stpl. FÜSSEN vom 25.9.43 und Ankunft-Stpl. WEISSENSEE vom 27.9.43 auf der Briefrückseite, die Frankatur auf dem gut erhaltenen Umschlag ist selten, gepr. Krischke	81	☒	150,—
7444FP	Einzel frankatur über 16 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief mit Rückschein nach Brünnlitz im Sudetenland mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 20.9.43 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, die Frankatur auf dem sehr gut erhaltenen Umschlag ist selten, Befund Brunel	81	☒	200,—
7445P	Einzel frankatur über 16 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 250 g bis 500 g nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. DONJI MILANOVAC vom 17.6.43 sowie mit auf der Briefrückseite abgeschlagenen Durchgang-Stpl. von NEGOTIN KRAJ./1 vom 18.6.43 und NIS 1/12 vom 19.6.43 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/B vom 21.6.43 und Propaganda-Stpl. „Biraj / red-zivot / nered-smrt / Srbije“ (Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens), der Umschlag hat Wasserschäden, Befund Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	81	☒	120,—
7446FP	Mehrfach frankatur über 16 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 1.11.43 sowie mit Blanko-R-Stpl. und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien, der Grobumschlag hat formatbedingte Beförderungsspuren, Attest Brunel: „Die Mehrfach frankatur der 16 Dinar Marke ist sehr selten.“	81	☒	300,—

Serbien Klöster Misch- und Buntfrankaturen

7447FP	Misch frankatur aus 3 Din. mit 12 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. POZEGA UZIC./2 vom 14.10.43 und Blanko-R-Stpl. ohne Zensurbehandlung, da an Ministerpräsident Milan Nedic gerichtet, und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 18.10.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel	77,80	☒	90,—
7448	Misch frankatur aus 0,50 Din. Klöster mit 1 Din. Serbien I auf portogerechter Inlands-Katte nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VEL.GRADISTE/4 vom 15.10.42 und Zensur-Stpl. 001/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; gute Erhaltung, gepr. Krischke	71,3	☒	20,—
7449	Misch frankatur aus 0,50 Din. Klöster mit 1 Din. Serbien I auf portogerechter Orts-Postkarte mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/13 vom 22.12.42 und Zensur-Stpl. 036 der Zensurstelle Belgrad; gepr. Krischke	71,3	☒	20,—
7450	Misch frankatur aus Klöster über 0,50 Din.(Viererstreifen) mit Serbien I über 1 Din.(Paar) auf portogerechtem Auslandsbrief nach Chemnitz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 5.2.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist am Unterrand beschnitten, gepr. Krischke	71,3	☒	30,—
7451	Misch frankatur aus 0,50 Din.(Paar) Klöster mit Serbien I über 1 Din. und 2 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 13/3 vom 21.11.42 und mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Kleymann	71,3,5	☒	40,—
7452	Misch frankatur aus 0,50 Din.(2) Klöster mit Serbien I über 1,50 Din.(2) und 2 Din.(3) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Prävali in Südkärnten mit Aufgabe-Stpl. ZVECAN vom 4.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Durchgang-Stpl. LADOVO 2/1 vom 5.1.43 und Ankunft-Stpl. PRAVALI/a vom 14.1.43 auf der Briefrückseite; Befund Kleymann: „Der Brief weist leichte Gebrauchsspuren auf.“	71,4,5	☒	50,—

7453	Mischfrankatur aus 0,50 Din. Klöster mit Serbien I über 2 Din.(Paar) und 5,50 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Wilhelmshaven mit Aufgabe-Stpl. LAZAREVO/1 vom 8.12.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Anknft-Stpl. WILHELMSHAVEN 1/pp vom 21.12.42; der Umschlag war gefaltet und der Zensurverschluss-Streifen ist abgefallen, gepr. Dr. Zydek	71,5,9 ☒	80,—
7454	Mischfrankatur aus 0,50 Din.(14, davon Zwölferblock auf der Rückseite) mit 1 Din.(4) auf Auslandsbrief nach Prävali im Gau Kärnten mit Aufgabe-Stpl. VARVARIN/A vom 19.2.43 sowie mit Blanko-R-Stpl. und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknft-Stpl. PRÁVALI vom 1.3.43; der Umschlag, der am Unterrand eine größere Fehlstelle hat, ist dreiseitig geöffnet und weist sehr starke Gebrauchsspuren auf, Befund Kleymann	71,72 ☒	40,—
7455FP	Mischfrankatur aus Klöster über 0,50 Din. und 1,50 Din.(Paar) mit 5,50 Din. Serbien II auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. SOKO BANJA/2 vom 6.10.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 007/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknft-Stpl. BEOGRAD 2/A vom 8.10.42; nicht häufige Frankaturkombination, gepr. Krischke und Befund Kleymann: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	71,73,39 ☒	150,—
7456	Mischfrankatur aus 0,50 Din. mit 1,50 Din. auf Inlandspostkarte nach Arilje mit Aufgabe-Stpl. VALJEVO/4 und Zensur-Stpl. 131/K. der Zensurstelle Kraljevo, die Postkarte, die mit 0,50 Din. überfrankiert ist, war gefaltet; und Mischfrankatur aus 0,50 Din.(Paar) mit 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 127/S. der Zensurstelle Sabac, gute Erhaltung	71,74 ☒	35,—
7457	Mischfrankatur aus 0,50 Din.(2) mit 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/18 vom 22.12.42 und Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; von dem ansonsten gut erhaltenen Umschlag ist der Zensurverschluss abgefallen, gepr. Brunel	71,76 ☒	25,—
7458	Mischfrankatur aus 0,50 Din. mit 7 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 28.1.43 sowie mit Zensur-Stpl.003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Anknft-Stpl. PANCEVO/8 vom 29.1.43, obwohl für einen Inlands-R-Brief im Ortsverkehr das Porto ab 01.09.1942 3 Din. zzgl. 6 Din. für Einschreiben betrug, ist bei der Schalteraufgabe offensichtlich der bis 31.08.1942 geltende Ortstarif von 1,50 Din. zzgl. 6 Din. für Einschreiben angewendet worden, der Umschlag ist in guter Erhaltung, gepr. Brunel	71,79 ☒	40,—
7459P	Mischfrankatur aus 0,50 Din.(2) mit 7 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. ALEKSINAC vom 25.6.43 sowie mit Zensur-Stpl. 049/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknft-Stpl. von BEOGRAD vom 27.6.43; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Dr. Zydek	71,79 ☒	45,—
7460	Mischfrankatur aus 0,50 Din.(4) mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Weisskirchen im Banat mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 19.5.44 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 014/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und mit rückseitigem Anknft-Stpl. BELA CRKVA/1. vom 21.5.44; der Umschlag hat geringe Beförderungsspuren, gepr. Brunel	71,79 ☒	25,—
7461	Mischfrankatur aus 0,50 Din. mit 1 Din. auf portogerechter Inlands-Ansichtskarte nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VRNJCI und Zensur-Stpl. 094/Bgd. der Zensurstelle Belgrad, gute Erhaltung, gepr. Krischke	71,72 ☒	20,—
7462	Buntfrankatur aus 0,50 Din., 1 Din., 1,50 Din., 2 Din. und 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 29.3.43 sowie mit Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	71,72,73 ☒	70,—
7463	Buntfrankatur aus 0,50 Din.(2), 1 Din.(2), 2 Din. und 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g an einen Obergefreiten der Gen. Komp. der Krafftahr-Ers.Abt. 13 in Metten bei Deggendorf mit Aufgabe-Stpl. NINCICEVO/3 vom 17.6.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag mit der nicht häufigen Frankatur hat geringe Transportspuren, gepr. Krischke	71,72,75 ☒	70,—
7464	Buntfrankatur aus 0,50 Din.(ungestempelt auf der Rückseite), 1,50 Din.(2), 1,50 Din., 3 Din. und 7 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Jagodina mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 15.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 017/N. der Zensurstelle Nisch und mit rückseitigem Anknft-Stpl. JAGODINA/6. vom 16.10.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel	71,73,74 ☒	70,—
7465P	Buntfrankatur aus 0,50, 1,50 Din. und 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Weißkirchen mit Aufgabe-Stpl. ULJMA/1 vom 30.8.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 011/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Anknft-Stpl. BELA CRKVA vom 2.9.43; Umschlag mit seltener Frankaturkombination in guter Erhaltung, gepr. Krischke und Attest Novakovic	71,74,79 ☒	70,—
7466	Buntfrankatur aus 0,50 Din., 2 Din., 3 Din. und 4 Din. auf Auslands-R-Brief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 10.8.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Anknft-Stpl. PRAG 31 vom 16.8.43; der Brief, der Faltsuren hat, ist mit 0,50 Din. unterfrankiert, gepr. Krischke	71,75,77 ☒	50,—
7467	Buntfrankatur aus 0,50 Din.(Viererblock), 2 Din.(2) und 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 5.8.42 sowie mit Maschinenprüf-Stpl. der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag weist starke Beförderungsspuren auf, gepr. Brunel	71,75,78 ☒	30,—
7468	Buntfrankatur aus 0,50 Din., 2 Din., 4 Din. und 7 Din. auf portogerechter Orts-R-Postkarte mit Rückschein mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/1 vom 7.12.43 sowie mit Zensur-Stpl. 084/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Klebezettel „Non réclamé“ mit Stpl. BEOGRAD 2/8 vom 20.12.43 und Retour-Vermerk; gute Erhaltung, gepr. Krischke	71,75,78 ☒	80,—
7469	Buntfrankatur aus 0,50 Din.(senkrecht Paar auf der Rückseite), 2 Din. und 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PALANKA SMED./2 vom 10.1.44 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der kleinformatige Umschlag hat geringe Beförderungsspuren, gepr. Brunel	71,75,79 ☒	30,—
7470	Buntfrankatur aus 0,50 Din., 4 Din. und 12 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief nach Hamburg mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/2 vom 14.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Brief ist mit 2,50 Din. überfrankiert, Befund Brunel: „Die Erhaltung ist Einwandfrei.“	71,78,80 ☒	70,—
7471	Buntfrankatur aus 0,50 Din.(2), 4 Din.(2) und 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Brünnitz bei Zwittau im Sudetenland mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 11.3.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gepr. Krischke und Befund Brunel	71,78,79 ☒	50,—
7472FP	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien II über 8 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 9.10.42 ohne Zensurbehandlung, da an eine deutsche Dienststelle, sowie mit Anknft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 9.10.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist am Oberrand beschnitten, gepr. Krischke und Befund Kleymann	72,41 ☒	150,—
7473	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VEL.GRADISTE vom 10.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 005/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; gute Erhaltung, gepr. Brunel	72,5 ☒	20,—
7474	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Petrovgrad mit Aufgabe-Stpl. POZAREVAC/7 vom 27.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 019/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknft-Stpl. PETROVGRAD 1/18 vom 29.1.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke	72,5 ☒	20,—
7475	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 2 Din.(4) auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 8/2 vom 25.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 020/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 25.1.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke	72,5 ☒	40,—
7476	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 2 Din. und 4 Din.(Paar) auf Orts-R-Brief der 2. Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 14/2 vom 23.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 035/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Anknft-Stpl. BEOGRAD 1/33 vom 26.1.43; die Frankatur auf dem ansonsten gut erhaltenen Umschlag weist Tintenspuren auf, gepr. Krischke	72,5,7 ☒	40,—
7477	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 2 Din. und 4 Din.(Unterrandpaar) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. UMKA/2 vom 20.1.43 sowie mit Zensur-Stpl. 024/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Anknft-Stpl. von BEOGRAD 2 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag hat an der linken Seite 2 kleine Einrisse, gepr. Brunel	72,5,7 ☒	40,—
7478	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Bela Crkva mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 17.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und mit rückseitigem Anknft-Stpl. BELA CRKVA/3 vom 19.1.43; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	72,7 ☒	30,—

Serbien Klöster Misch- und Buntfrankaturen

7479	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. mit Serbien I über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. BOTOS/1 vom 26.12.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 016/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Durchgang-Stpl. TOMASEVAC/1 vom 27.12.42 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/A vom 28.12.42 auf der Briefrückseite; Befund Brunel: „Der Umschlag weist normale Beförderungsspuren auf und ist gut erhalten.“	72,7 ☒	30,—
7480	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din.(2) mit Serbien I über 4 Din.(Eckrandpaar) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/11 vom 12.2.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 19.2.43 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist beim Öffnen am Oberrand eingerissen, gepr. Krischke.	72,7 ☒	30,—
7481P	Mischfrankatur aus 1 Din.(2) mit 1,50 Din.(10 =Vierblock auf der Vorderseite und Sechserblock auf der Rückseite) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. PARACIN/B vom 4.3.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 032/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. von BEOGRAD auf der Rückseite; der Umschlag war gefaltet und hat am rechten Rand und am Unterrand einen kleinen Einriss, gepr. Krischke	72,73 ☒	60,—
7482	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din. auf Auslands-Firmenpostkarte nach Dresden mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 5.4.43 und Maschinenzensur-Stpl. der Auslandsbriefprüfstelle Wien; die sehr gut erhaltene Firmenpostkarte ist mit 1 Din. überfrankiert, gepr. Brunel	72,75 ☒	20,—
7483	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. GOLUBAC vom 13.7.43 und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 065/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke.	72,75 ☒	20,—
7484	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Betschkerek mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO vom 7.5.44 sowie mit Zensur-Stpl. 007/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Ankunft-Stpl. PETROVGRAD 1/7 vom 9.5.44; der Firmen-Umschlag ist gut erhalten	72,75 ☒	25,—
7485	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din.(4) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. RAZANJ vom 15.7.43 sowie mit Zensurverschluss und Propagandaklebezettel „Evropa poznaje bolševizam i bori se do pobeđe“(Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg) und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 18.7.43; der Umschlag war gefaltet.	72,75 ☒	30,—
7486P	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 2 Din.(4) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Kikinda im Banat mit Aufgabe-Stpl. KRAGUJEVAC 1/B vom 11.11.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 085/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propagandaklebezettel „Evropa poznaje bolševizam i bori se do pobeđe“(Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg) und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. KIKINDA vom 14.11.43; auf dem gut erhaltenen Umschlag hat die dritte 2 Din. Marke von links den Plattenfehler senkrechter Strich rechts neben „MAHACIJA“, Befund Kleymann	72,75,75I ☒	60,—
7487	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Krainburg mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 29.5.43 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist an den Rändern vergilbt, gepr. Brunel	72,76 ☒	25,—
7488	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Frankfurt a.M. mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 20.7.44 und Zensurverschluss mit Maschinenprüf-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gute Erhaltung, gepr. Brunel	72,77 ☒	20,—
7489	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 3 Din.(3) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach München mit Aufgabe-Stpl. VRNJCI/4 vom 10.3.44 und R-Zettel Banja Vrnjacka sowie mit Zensurbehandlung durch eine Auslandsbriefprüfstelle und rückseitigem Ankunft-Stpl. MÜNCHEN 25/c vom 17.3.44; der gut erhaltene Umschlag ist an der linken Seite beschnitten, gepr. Krischke	72,77 ☒	30,—
7490	Mischfrankatur aus 1 Din.(2) mit 3 Din.(3) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Betschkerek mit aptiertem Aufgabe-Stpl. KIKINDA/2 vom 21.8.43 und R-Zettel Velika Kikinda sowie mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. PETROVGRAD 1/3 vom 23.8.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke	72,77 ☒	40,—
7491	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 4 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Nisch mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 10/2 vom 11.6.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 027/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und rückseitigem Ankunft-Stpl. NIS 1/B vom 14.6.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel	72,78	30,—
7492	Mischfrankatur aus 1 Din.(3) mit 4 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Valjevo mit Aufgabe-Stpl. UB/B vom 16.2.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 019/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Durchgang-Stpl. LAJKOVAC/a und Ankunft-Stpl. VALJEVO/4; der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	72,78 ☒	30,—
7493	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 7 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KRUSEVAC/2 vom 16.8.44 und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 1; der Umschlag hat geringfügige Beförderungsspuren, gepr. Brunel	72,79 ☒	35,—
7494	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 7 Din.(2) auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Rückschein und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 12.9.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 087/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; gute Erhaltung, gepr. Dr. Zydek	72,79 ☒	35,—
7495	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 7 Din.(3) auf der Rückseite eines portogerechten Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Stribrne Hory im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 17.11.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gute Erhaltung, gepr. Brunel	72,79 ☒	70,—
7496	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 7 Din.(Paar) auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VITOSEVAC/2 vom 26.4.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 014/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propaganda-Stpl. „Biraj / red-zivot / nered-smrt / Srbije“(Wähle / Ordnung-Leben / Unordnung-Tod / Serbiens) und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von BEOGRAD; der sonst gut erhaltene Umschlag ist am Unterrand beschnitten, gepr. Krischke	72,79 ☒	35,—
7497	Mischfrankatur aus 1 Din.(2) mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. ZABARI/3 vom 6.1.44 sowie mit Propagandaklebezettel „Evropa poznaje bolševizami bori se do pobeđe“(Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg) und mit rückseitigem Durchgang-Stpl. VELIKA PLANA/2 vom 7.1.44; Bedarfserhaltung, gepr. Brunel	72,79 ☒	35,—
7498	Mischfrankatur aus 1 Din.(4) mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 20.3.44 sowie mit Zensur-Stpl. 004/N. der Zensurstelle Nisch und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/B vom 21.3.44 und Übergabe-Stpl. BEOGRAD 1/32 vom 22.3.44; der Umschlag hat stärkere Feuchtigkeitsschäden und Stockflecken, gepr. Brunel	72,79 ☒	25,—
7499	Mischfrankatur aus 1 Din.(Dreierstreifen auf der Rückseite) mit 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 3/2 vom 18.7.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. 3 WIEN 40 vom 25.7.43; gute Bedarfserhaltung, gepr. Brunel	72,79 ☒	35,—
7500P	Mischfrankatur aus 1 Din.(Paar auf der Rückseite) mit 12 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 10/6 vom 2.3.44 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. WIEN vom 6.3.44; Befund Brunel: „...die Erhaltung ist einwandfrei“	72,80 ☒	80,—
7501P	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. BELA PALANKA/1 vom 11.12.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 069/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 13.12.43; der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	72,81 ☒	80,—
7502P	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein nach Betschkerek mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 4.7.44 sowie mit Zensur-Stpl. 014/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek; der gut erhaltene Umschlag ist am Oberrand leicht beschnitten, gepr. Krischke	72,81 ☒	80,—
7503P	Mischfrankatur aus 1 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1 vom 4.5.44 und R-Stpl. Beograd 1 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 089/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der Umschlag war gefaltet und hat auf der Rückseite eine Fehlstelle, gepr. Dr. Zydek	72,81 ☒	80,—
7504	Buntfrankatur aus 1 Din.(Dreierstreifen auf der Rückseite), 1,50 Din.(senkrecht Paar) und 3 Din. auf Auslands-R-Brief nach Brünn im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. ZELEZNIK/B vom 11.3.44 und Blanko-R-Stpl. sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. BRÜNN vom 18.3.44; der Brief ist um 1 Din. unterfrankiert, aber unbeanstandet befördert, Befund Brunel	72,74,77 ☒	50,—
7505	Buntfrankatur aus 1 Din.(2), 2 Din. und 3 Din.(2) auf Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. Petrovgrad 1/4 vom 20.1.44 sowie mit R-Stpl. BETSCHKEREK 1 und Zensur-Stpl. 014/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek; der sehr gut erhaltene Brief ist um 1 Din. unterfrankiert, aber unbeanstandet befördert, gepr. Krischke	72,75,77 ☒	50,—



7417



30,— 7415



60,— 7486 60,—



7465 70,—



7481 60,—



7500 80,—



7534 120,—



7550 100,—



7501 80,—



7529 80,—



7538 75,—



7540 90,—



7543 120,—

Serbien Klöster Misch- und Buntfrankaturen

7506	Buntfrankatur aus 1 Din.(auf der Rückseite), 2 Din. und 7 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2 Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. SOPOT/1 vom 12.3.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 027/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/4 vom 13.3.43; der Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel	72,75,79	☒	50,—
7507	Buntfrankatur aus 1 Din., 2 Din. und 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 19/2 vom 4.1.44 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. PRAG 47 vom 12.1.44; ordentliche Erhaltung, gepr. Krischke	72,75,79	☒	40,—
7508P	Buntfrankatur aus 1 Din., 2 Din. und 12 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Jagodina mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 15.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 017/N. der Zensurstelle Nisch und rückseitigem Ankunft-Stpl. JAGODINA/6. vom 16.10.43; sehr gute Erhaltung, gepr. Krischke	72,75,80	☒	100,—
7509P	Mischfrankatur aus Klöster über 1 Din. und 2 Din.(3) mit Serbien I über 0,50 Din.(2) und 1 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KURSULIJA/1. vom 26.2.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 024/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 28.2.43; die untere 2 Din. Marke hat den Plattenfehler „senkrechter Strich rechts neben MAHACIJA“, Befund Kleymann: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	72,75,2,75 I	☒	80,—
7510	Buntfrankatur aus 1 Din., 3 Din. und 4 Din.(2) auf portogerechtem Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/26 vom 28.7.43 und Blanko-R-Stpl. sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. CILLI/a vom 4.8.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke	72,77,78	☒	50,—
7511	Buntfrankatur aus 1 Din., 3 Din., 7 Din. und 12 Din. auf Auslands-R-Brief als Sammlerpost nach Brünn im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 12.9.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl.; der Brief ist erheblich überfrankiert, gepr. Krischke	72,77,79	☒	50,—
7512P	Mischfrankatur aus Klöster über 1,50 Din.(2) mit Serbien I über 12 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. POZAREVAC/6 vom 8.9.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 019/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25 vom 9.9.42 auf der Briefrückseite; seltene Frankaturkombination auf Umschlag, der gefaltet war und Gebrauchsspuren hat, gepr. Dr. Zydek und Attest Kleymann	73,12	☒	100,—
7513	Mischfrankatur aus Klöster über 1,50 Din.(2) mit Serbien I über 4 Din.(2) auf der Briefrückseite eines portogerechten Inlands-R-Briefes der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Velika Kikinda mit Aufgabe-Stpl. NOVI KNEZEVAC/2 vom 26.1.43 sowie mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. VEL.KIKINDA/15 vom 27.1.43; gute Erhaltung, gepr. Schlenger	73,7	☒	40,—
7514	Mischfrankatur aus Klöster über 1,50 Din.(Paar) mit Serbien I über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. ALEKSINAC vom 14.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 027/N. der Zensurstelle Nisch und Durchgang-Stpl. NIS 1/12 vom 15.1.43 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	73,7	☒	40,—
7515FP	Mischfrankatur aus Klöster über 1,50 Din.(2 auf Briefrückseite) mit Serbien I über 4 Din. und Serbien II über 8 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. BOR/2 vom 31.10.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 007/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der Umschlag war gefaltet und hat starke Gebrauchsspuren, gepr. Krischke und Befund Kleymann	73,7,41	☒	150,—
7516	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(2) mit 3 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach CILLI mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO vom 21.11.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist leicht knitterig, gepr. Brunel	73,76	☒	30,—
7517	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(2) mit 3 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Vrsac mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/15 vom 1.7.43 sowie mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Ankunft-Stpl. VRSAC 1/8 vom 2.7.43; gute Bedarfserhaltung, gepr. Kleymann	73,77	☒	40,—
7518	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(2) mit 4 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. SABAC/5 vom 13.3.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 126/S. der Zensurstelle Sabac und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von BEOGRAD; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	73,78	☒	50,—
7519	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(Paar) mit 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Arnstein in Thüringen mit Aufgabe-Stpl. VRSAC 1/10 vom 27.4.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. ARNSTEIN vom 9.5.43; Befund Brunel: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	73,79	☒	35,—
7520	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(Paar) mit 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Göppingen mit Aufgabe-Stpl.NIS 1/10 vom 27.5.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. GÖPPINGEN vom 5.6.43; der Umschlag ist rechts fehlerhaft geöffnet, gepr. Krischke	73,79	☒	20,—
7521	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(Viererstreifen) mit 3 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. GOLUBAC vom 24.2.44 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 090/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Ankunft- und Übergabe-Stpl. von Beograd vom 26.2.44; der Umschlag war gefaltet und hat stärkere Transport- und Lagerungsspuren, gepr. Brunel	74,77	☒	30,—
7522	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(Paar) mit 7 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Au bei Bad Aibling mit Aufgabe-Stpl. POZAREVAC/6 vom 15.6.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. AU (b BAD AIBLING) vom 24.6.43; der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	74,79	☒	30,—
7523	Mischfrankatur aus 1,50 Din.(2) mit 12 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Jagodina mit Aufgabe-Stpl. CACAK/1 vom 26.6.44 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 139/K. der Zensurstelle Cacak und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. JAGODINA /4. vom 30.6.44; der Umschlag war gefaltet und hat stärkere Transportspuren; gepr. Brunel	74,80	☒	40,—
7524	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 50 g nach Werschetz mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/7 vom 9.4.42 sowie mit Zensur-Stpl. 011/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. VRSAC 1/4 vom 11.4.42; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Brunel	75,3	☒	30,—
7525	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. mit Serbien I über 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Dresden mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 16.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	75,7	☒	50,—
7526	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. mit Serbien I über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Prävali in Kärnten mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/1 vom 5.2.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag war gefaltet und der Zensurverschluss-Streifen ist abgefallen, gepr. Kleymann	75,7	☒	30,—
7527	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 3 Din. auf Auslandsbrief nach Zlín im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1 vom 30.1.44 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der gut erhaltene Umschlag, von dem der Zensurverschluss abgefallen ist, ist mit 1 Din. überfrankiert, gepr. Brunel	75,77	☒	20,—
7528	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 4 Din.(2) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Offenbach am Main mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 13 vom 10.8.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. OFFENBACH (MAIN) vom 18.8.43; der Umschlag ist leicht vergilbt, gepr. Brunel	75,78	☒	30,—
7529P	Mischfrankatur aus 2 Din. mit Leerfeld unten mit 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief der 2 Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Graz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 23.6.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; die Frankatur mit Leerfeld ist selten, einwandfreie Erhaltung mit normalen Beförderungsspuren, Befund Brunel	75,78	☒	80,—
7530	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 26.12.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 027/N. der Zensurstelle Nisch und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 28.12.43; der Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel	75,79	☒	20,—
7531	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. TOPOLA/A vom 14.12.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 092/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Durchgang-Stpl. MLADENOVAC vom 15.12.43 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 16.12.43; normale Bedarfserhaltung, gepr. Brunel	75,79	☒	20,—
7532	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit aptiertem Aufgabe-Stpl. KIKINDA/15 vom 6.12.43 und R-Zettel Velika Kikinda und Zensur-Stpl. 082/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; sehr gute Erhaltung, Befund Brunel: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	75,79	☒	25,—



7502

80,—



7503

80,—



7509

80,—



7512

100,—



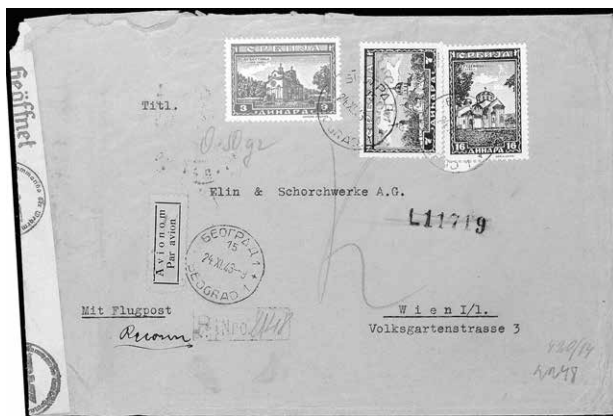
7508

100,—



7556

120,—



7557

120,—



7583

60,—



7564

100,—



7576

70,—

Serbien Klöster Misch- und Buntfrankaturen

7533	Mischfrankatur aus 2 Din.(2) mit 7 Din. auf portugerechtem Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 15.6.43 und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 15.6.43; der Umschlag war am Unterrand gefaltet, ansonsten gute Erhaltung, gepr. Brunel.	75,79 ☒	30,—
7534P	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. und 7 Din. mit Serbien I über 0,25 Din. und Serbien II über 0,50 Din. auf Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 10.4.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. WIEN vom 17.4.42 auf der Briefrückseite; der Brief ist mit 0,75 Din. überfrankiert, gepr. Krischke und Befund Kleymann	75,79,1 ☒	120,—
7535	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. und 7 Din. mit Serbien I über 0,50 Din., 1 Din., 1,50 Din. und 2 Din. und Serbien II über 0,25 Din., 1 Din., 1,50 Din., 3 Din. und 4 Din. auf Orts-R-Brief als Sammlerbrief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 17.1.42 sowie mit Zensur-Stpl. 112 der Zensurstelle Belgrad, der gut erhaltene Brief ist erheblich überfrankiert, Attest Kleymann	75,79,2 ☒	100,—
7536	Mischfrankatur aus Klöster über 2 Din. und 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. und 2 Din.(4) auf portugerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 10.2.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. WIEN vom 17.2.43 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist in guter Erhaltung, gepr. Krischke	75,79,3 ☒	80,—
7537	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 12 Din. auf portugerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 6.7.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BERLIN vom 10.7.43; kleinere Beförderungsspuren, gepr. Krischke	75,80 ☒	70,—
7538P	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 12 Din. auf portugerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Königgrätz im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 4.11.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Durchgang-Stpl. PRAG FLUGHAFEN und Ankunft-Stpl. KÖNIGGRÄTZ; Befund Brunel: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	75,80 ☒	75,—
7539	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 16 Din. auf portugerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 28.2.44 und R-Stpl. Beograd 1 sowie mit Zensurverschluss und zusätzlichem Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BERLIN-REINICKENDORF-OST vom 7.3.44; der Umschlag war gefaltet und ein Teil vom Verschlussstreifen ist abgefallen, Befund Brunel: „Die Frankatur ist nicht häufig.“	75,81 ☒	80,—
7540P	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 16 Din. auf portugerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Kassel mit Aufgabe-Stpl. KRAGUJEVAC 1 vom 5.4.44 sowie mit Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. KASSEL vom 17.4.44; nicht häufige Frankatur, gepr. Krischke	75,81 ☒	90,—
7541	Buntfrankatur aus 2 Din., 3 Din. und 4 Din. auf portugerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 4.11.43 sowie mit Zensur-Stpl. 083/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 6.11.43; gute Bedarfserhaltung, gepr. Brunel	75,77,78 ☒	40,—
7542	Buntfrankatur aus 2 Din.(1+Dreierstreifen auf der Rückseite), 3 Din. und 12 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 17.9.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. WIEN vom 24.9.43; der großformatige Umschlag hat kleinere Beförderungsspuren und ist mit 3 Din. überfrankiert	75,77,80 ☒	80,—
7543P	Buntfrankatur aus 2 Din., 4 Din. und 16 Din. auf portugerechtem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Naila mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 15.11.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. NAILA/a vom 21.11.43; seltene Frankaturkombination auf gut erhaltenem Umschlag, gepr. Krischke	75,78,81 ☒	120,—
7544FP	Mischfrankatur aus Klöster über 3 Din.(2) mit Serbien I über 12 Din. auf portugerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Graz mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 15.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von GRAZ; gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	76,12 ☒	150,—
7545	Mischfrankatur aus Klöster über 3 Din.(3) mit Serbien I über 2 Din. auf der Briefrückseite eines portugerechten Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. KOVACICA/3 vom 8.12.42 sowie mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und Ankunft-Stpl. KOVACICA/3 vom 9.12.42; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	76,5 ☒	60,—
7546	Mischfrankatur aus Klöster über 3 Din.(Paar) mit Serbien I über 2 Din.(Eckrandvierblock auf der Briefrückseite) auf portugerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 27.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. BERLIN W 35 vom 6.2.43; Befund Brunel: „Die Frankatur ist nicht häufig.“	76,5 ☒	60,—
7547	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 7 Din. auf der Rückseite eines portugerechten Auslands-R-Briefes nach Brandenburg mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 8.2.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BRANDENBURG(HAVEL) 1 vom 15.2.43; der Umschlag ist an der rechten Seite beschnitten und zweiseitig geöffnet, gepr. Brunel	76,79 ☒	25,—
7548	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 7 Din. auf portugerechtem Auslands-R-Brief nach Arnstadt in Thüringen mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO vom 28.4.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. ARNSTADT vom 3.5.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel.	76,79 ☒	40,—
7549	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 7 Din. auf portugerechtem Auslands-R-Brief nach Brünn im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. PALANKA SMED. sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BRÜNN 2 vom 1.3.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke.	76,79 ☒	40,—
7550P	Buntfrankatur aus 3 Din., 4 Din., 7 Din., 12 Din. und 16 Din. auf Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Kötschach mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 11.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Ankunft-Stpl. KÖTSCHACH/b vom 20.1.43; der gut erhaltene Brief ist mit 2 Din. überfrankiert, gepr. Krischke	76,78,79 ☒	100,—
7551	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 7 Din. auf portugerechtem Auslands-R-Brief nach Reichenberg im Sudetenland mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/1 vom 22.7.44 und R-Stpl. Beograd 1 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von REICHENBERG; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war an der rechten und linken Seite gefaltet, gepr. Krischke	77,79 ☒	25,—
7552	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 7 Din.(2) auf portugerechtem Orts-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Rückschein und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 1.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 095/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 2.10.43; gute Erhaltung, gepr. Krischke	77,79 ☒	35,—
7553	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 12 Din. auf portugerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. PETROVAC POZAREV/2 vom 27.12.43 und Blanko-R-Stpl. sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 064/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2 vom 29.12.43; der Umschlag hat geringfügige Transportspuren, gepr. Krischke.	77,80 ☒	80,—
7554	Mischfrankatur aus 3 Din. mit 12 Din. auf portugerechtem Orts-R-Brief mit Rückschein mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 17.2.44 und R-Stpl. Beograd 1 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 104/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist am Oberrand beschnitten.	77,80 ☒	70,—
7555	Mischfrankatur aus 3 Din.(auf Briefrückseite) mit 12 Din. auf portugerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VRSAC 1/6 vom 22.9.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 090/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und Propagandaklebezetzel „Evropa poznaje bolsjevizam i bori se do pobede“(Europa kennt den Bolschewismus und kämpft bis zum Sieg) und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2 und Vermerk vom Eilboten, dass der Adressat um 14:30 Uhr nicht anwesend war, der Eil-Aufklebezetzel wurde daraufhin durchgestrichen; gepr. Krischke und Attest Novakovic.	77,80 ☒	80,—
7556P	Buntfrankatur aus 3 Din.(2), 4 Din. und 16 Din. auf portugerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 7.6.44 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. Wien vom 16.6.44; seltene Frankatur auf Umschlag mit geringen Beförderungsspuren, Befund Brunel	77,78,81 ☒	120,—
7557P	Buntfrankatur aus 3 Din., 7 Din. und 16 Din. auf portugerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 24.11.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. WIEN vom 30.11.43; seltene Frankatur auf Umschlag mit formatbedingten Beförderungsspuren, Befund Brunel	77,79,81 ☒	120,—
7558	Mischfrankatur aus Klöster über 4 Din.(2) mit Serbien I über 1 Din. auf portugerechtem Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 20.11.42 ohne Zensurbehandlung, da an Deutsche Arbeitsfront gerichtet, und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/A vom 20.11.42; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist an den Rändern leicht vergilbt, gepr. Krischke.	78,3 ☒	50,—
7559	Mischfrankatur aus Klöster über 4 Din.(Paar) mit Serbien I über 2 Din. auf portugerechtem Auslands-R-Brief nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 8.2.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Ankunft-Stpl. CILLI/a vom 16.2.43; der Umschlag ist zweiseitig geöffnet und der Zensurverschluss-Streifen ist abgefallen, gepr. Brunel.	78,5	40,—

7560	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 7 Din.(2) auf Luftpost-Auslands-R-Brief nach Graz mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Anknunft-Stpl. von GRAZ vom 16.3.43; der gut erhaltene Umschlag ist mit 4 Din. überfrankiert, gepr. Brunel	78,79	30,—
7561	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Pancevo mit Aufgabe-Stpl. KOVIN/2 vom 24.5.44 sowie mit Zensur-Stpl. 012/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und rückseitigem Anknunft-Stpl. PANCEVO/8 vom 26.5.44; der ansonsten sehr gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel	78,79	40,—
7562	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Kolmar im Elsass mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 21.6.44 und R-Stpl. Beograd 1 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknunft-Stpl. KOLMAR vom 29.5.44; Befund Brunel: „Der Umschlag wurde etwas unsachgemäß geöffnet, ansonsten ist der Beleg gut erhalten.“	78,81	100,—
7563	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/15 vom 14.12.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und rückseitigem Anknunft-Stpl. WIEN vom 19.12.43; Befund Brunel: „Der Umschlag weist formatbedingte Beförderungsspuren auf.“	78,81	100,—
7564P	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief mit Rückschein nach Sonneberg in Thüringen mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 9.4.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknunft-Stpl. SONNEBERG(THÜRINGEN) 1 vom 15.4.43; der Umschlag ist am Unterrand beschnitten, Befund Kleymann: „Diese Frankaturkombination ist nicht häufig. Die Erhaltung ist einwandfrei.“	78,81	100,—
7565	Mischfrankatur aus 4 Din. mit 7 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Pancevo mit Aufgabe-Stpl. KARLSDORF/G vom 18.12.43 sowie mit Zensur-Stpl. 013/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und mit Anknunft-Stpl. PANCEVO/8 vom 20.12.43 auf der Briefrückseite. Der Umschlag war gefaltet. Gepr. Dr. Zydek	78,79	60,—
7566	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 6 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 2.3.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Anknunft-Stpl.3 WIEN 40 vom 10.3.42; Befund Brunel: „Der Umschlag ist oben beschnitten und die Frankatur weist Mängel auf.“	79,10	60,—
7567	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 0,50 Din.(Paar) und 2 Din.(Paar) auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. VEL.GRADISTE/2. vom 6.5.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 004/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und rückseitigem Anknunft-Stpl. von BEOGRAD; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	79,2,5	50,—
7568	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 0,50 Din. und 4 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Rückschein mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 10/2 vom 21.8.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 016/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknunft-Stpl. BEOGRAD 2/21 vom 22.8.42; der Briefumschlag ist am Oberand unsachgemäß geöffnet, gepr. Brunel	79,2,7	30,—
7569	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 50 g nach Vrsac mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 9/2 vom 13.5.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 043/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit rückseitigem Anknunft-Stpl. VRSAC 1/8 vom 15.5.42; der Umschlag war gefaltet und ist an der rechten Seite beschnitten, gepr. Brunel	79,3	40,—
7570	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Wien mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	79,3	50,—
7571	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din.(Paar) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 18.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit rückseitigem Anknunft-Stpl. BERLIN W 35 vom 23.7.42; der Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	79,3	50,—
7572	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din.(Paar) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Brezove Hory im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. CUPRIJA vom 5.5.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag war gefaltet und ist knittrig, gepr. Brunel	79,3	40,—
7573	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din.(2) mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/1 vom 6.8.42 sowie mit gestempelter Spendenmarke für Kindergarten und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Anknunft-Stpl. WIEN vom 12.8.42 auf der Briefrückseite; Befund Brunel: „Der Umschlag ist 3-seitig geöffnet und gefaltet, die Erhaltung der Marken ist einwandfrei.“	79,3	30,—
7574	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. und 2 Din. auf portogerechtem Auslands-Eil-Brief nach Petrovice u Sedlcan im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. CUPRIJA vom 30.6.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gepr. Krischke	79,3,5	40,—
7575	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. und 2 Din.(2) auf portogerechtem Inlands-R-Brief mit Rückschein nach Pzarevac mit Aufgabe-Stpl. ZAGUBICA vom 24.6.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 036/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der Umschlag war gefaltet, gepr. Brunel	79,3,5	50,—
7576P	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1 Din. und 5 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/26 vom 4.3.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gute Erhaltung, gepr. Brunel	79,3,8	70,—
7577	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 1,50 Din.(2) auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Weißensee im Allgäu mit Aufgabe-Stpl. TOPLA/A vom 19.11.42 sowie mit Zensurbehandlung einer Auslandsbriefprüfstelle; gute Erhaltung, gepr. Krischke	79,4	50,—
7578P	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien II über 6 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 4.4.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; seltene Frankatur auf gut erhaltenem Umschlag, gepr. Krischke und Befund Kleymann: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	79,40	150,—
7579	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 2 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. BELA CRKVA vom 21.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 010/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Anknunft-Stpl. BEOGRAD 1/38 vom 23.1.43; gute Erhaltung, gepr. Brunel	79,5	30,—
7580	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 2 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief nach Sopot mit Aufgabe-Stpl. CACAK/E vom 14.9.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 147/Bg der Zensurstelle Cacak und mit Anknunft-Stpl. SOPOT/1 vom 16.9.42 auf der Briefrückseite; gepr. Krischke	79,5	30,—
7581	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din.(Paar) mit Serbien I über 2 Din. auf Auslands-Eil-R-Brief in das Oflag XIII B in Nürnberg-Langwasser mit Aufgabe-Stpl. PARACIN/B vom 24.7.42 sowie mit Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknunft-Stpl. NÜRNBERG vom 29.7.42 auf der Briefrückseite; der gut erhaltene Brief ist um 1 Din. unterfrankiert, gepr. Brunel	79,5	30,—
7582FP	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 2 Din. und Serbien II über 8 Din. auf portogerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Neckarsulm mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/8 vom 2.4.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknunft-Stpl. NECKARSULM/c vom 9.4.42; seltene Frankaturkombination auf gut erhaltenem Umschlag, Attest Brunel	79,5,41	200,—
7583P	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 2 Din. und 4 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 9.4.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	79,5,7	60,—
7584	Mischfrankatur aus Klöster über 7 Din. mit Serbien I über 4 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Novi Becej mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/15 vom 20.1.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 003/V.B. der Zensurstelle Grossbetschkerek und mit Anknunft-Stpl. NOVI BECEJ/2 vom 21.1.43 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag hat an der linken unteren Ecke eine Fehlstelle, gepr. Krischke	79,7	40,—
7585	Mischfrankatur aus Klöster über 12 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 9.6.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Anknunft-Stpl. WIEN vom 13.6.42 auf der Briefrückseite; nicht häufige Frankatur auf gut erhaltenem Umschlag, gepr. Krischke	80,3	80,—
7586	Mischfrankatur aus Klöster über 12 Din. mit Serbien I über 5 Din. auf portogerechtem großformatigen Auslands-R-Brief der 5.Gewichtsstufe über 80 g bis 100 gr nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 11.7.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; geringe formatbedingte Transportspuren	80,8	80,—

Serbien Flugpost III Einzel- und Mehrfachfrankatur

7587FP	Mischfrankatur aus 12 Din. mit 16 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 25.6.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; seltene Frankatur, Befund Brunel: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	80,81 ☒	200,—
7588P	Mischfrankatur aus Klöster über 12 Din. mit Serbien I über 1 Din., 2 Din. und 5 Din. auf portogerechtem großformatigen Auslands-R-Brief der 6.Gewichtsstufe über 100 g bis 120 g nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 2/1 vom 22.10.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; geringe Transportsuren	80,3,5,8 ☒	100,—
7589P	Mischfrankatur aus Klöster über 16 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Rückschein der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 12.11.42 ohne Zensurbehandlung, da an den Chef der deutschen Militärverwaltung in Serbien, SS-Gruppenführer Harald Turner, gerichtet; gute Erhaltung, gepr. Brunel	81,3 ☒	120,—

Serbien Flugpost II (Mi. 26/30)

7590FP	Mischfrankatur der 2.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 1 Din. und 8 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 50 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 23/4 vom 30.10.41 sowie auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 66 der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25 vom 31.10.41; Briefe mit diesen Marken sind ausgesprochene Seltenheiten, Attest Krischke	26,29 ☒	600,—
7591FP	Mischfrankatur der 2 Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 3 Din. und 6 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 50 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/6 vom 28.10.41 sowie auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 66 der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 29.10.41; Briefe mit diesen Marken sind ausgesprochene Seltenheiten, Attest Krischke	27,28 ☒	600,—
7592FP	Einzel frankatur der 2.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 12 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/2 vom 27.10.41 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 66 der Zensurstelle Belgrad und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 28.10.41; der gut erhaltene Brief, der eine ausgesprochene Seltenheit ist, ist erheblich überfrankiert, Attest Krischke: „Gestempelt sind diese Marken sehr selten.“	30 ☒	600,—

Serbien Flugpost III Einzel- und Mehrfachfrankatur

7593	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 14 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach München mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 7.9.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. MÜNCHEN vom 11.9.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist in einwandfreier Erhaltung, gepr. Schlenger und Attest Krischke	69 ☒	80,—
7594	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. auf portogerechtem Inlandsbrief nach Belgrad mit Aufgabe-Stpl. JAGODINA /2 vom 24.8.42 und Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 016/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; der Umschlag hat auf der Rückseite eine Fehlstelle, Befund Brunel: „Die Einzel frankatur der Flugpostmarke ist nicht häufig.“	66 ☒	70,—
7595	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. auf portogerechter Auslands-Ansichtskarte nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 1.12.42 und Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; die Erhaltung der Karte ist einwandfrei, Attest Kleymann: „Diese Frankatur ist nicht häufig.“	66 ☒	70,—
7596	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. und Spendenmarke für Kindergarten auf Inlands-Ansichtskarte mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 13/3 vom 31.8.42 und Zensur-Stpl. 001/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; die Karte ist um 0,50 Din. überfrankiert	66 ☒	45,—
7597P	Mehrfach frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din.(4) auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Dresden mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 6.1.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist zweiseitig geöffnet und am Unterrand beschnitten, der Zensurverschlussstreifen ist abgefallen, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Ansonsten ist die Erhaltung des Briefes einwandfrei. Derartige Briefe sind selten.“	66 ☒	120,—
7598	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Cilli mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 11.8.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist gut erhalten, gepr. Krischke	67 ☒	60,—
7599	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din. auf portogerechtem Auslandsbrief nach Werchau in Sachsen mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/45 vom 1.8.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; gute Erhaltung, gepr. Krischke	67 ☒	60,—
7600	Mehrfach frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 18.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; die Frankatur auf dem Umschlag, der geringfügige Transportsuren hat, ist nicht häufig, gepr. Krischke	67 ☒	80,—
7601	Mehrfach frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 11.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist in einwandfreier Erhaltung, Befund Brunel: „Die Frankatur der Flugmarke ist nicht häufig.“	67 ☒	80,—
7602	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Brandenburg (Havel) mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 25.9.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. BRANDENBURG(HAVEL) 1 vom 29.9.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag hat eine kleine Fehlstelle am Zensurverschlussstreifen, Befund Brunel: „Die Einzel frankatur der Flugmarke ist selten.“	68 ☒	100,—
7603	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Frankfurt/Main mit Aufgabe-Stpl. KRALJEVICEVO/1 vom 14.9.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. FRANKFURT(MAIN) vom 19.9.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag war gefaltet, Befund Brunel: „Die Einzel frankatur der Flugmarke ist selten.“	68 ☒	90,—
7604P	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 25.11.42 und Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist einwandfrei erhalten, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	68 ☒	110,—
7605P	Mehrfach frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 17.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 22.1.43 auf der Rückseite; am Unterrand der Marken wurden einige kurze Zähne hinterlegt, der große Umschlag war links gefaltet, ansonsten sind normale Transportsuren vorhanden, Attest Brunel: „Die reine Mehrfach frankatur der Flugpostmarke ist selten.“	68 ☒	120,—
7606	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 14 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Pregarten im Mühlviertel mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/15 vom 5.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. PREGARTEN/b vom 10.10.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, gepr. Krischke	69 ☒	70,—
7607	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 14 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 31.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 5.11.42 auf der Briefrückseite; Attest Brunel: „Die Einzel frankatur der Flugpostmarke ist selten. Der Brief ist sauber und fehlerfrei erhalten.“	69 ☒	90,—
7608FP	Einzel frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 20 Din. auf Inlands-Eil-R-Brief nach Pancevo mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 5/1 vom 26.8.42 und Einlieferungsschein mit Portovermerk über 12 Din. sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 005/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. PANCEVO/8 vom 2.10.42; die Frankatur ist selten, Attest Dr. Zydek: „Der mit 20 statt 12 Din. erheblich überfrankierte Brief ist philatelistisch beeinflusst; gleichwohl als EF nicht häufig.“	70 ☒	150,—

Serbien Flugpost III Misch- und Buntfrankaturen

7609FP	Misch frankatur der Marken der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe auf Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 23.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der gut erhaltene Brief ist erheblich überfrankiert, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66/70 ☒	150,—
7610	Misch frankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. mit 4 Din.(Dreierstreifen) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 3.9.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag ist gut erhalten, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66, 67 ☒	100,—



7605 120,—



7588 100,—



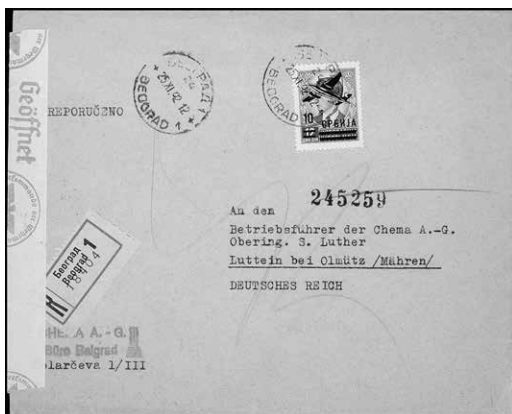
7578 150,—



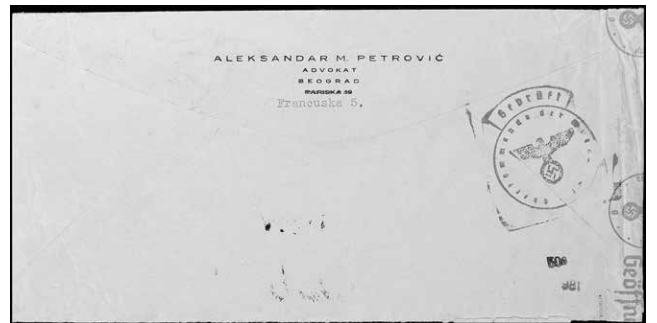
7589 120,—



7597 120,—



7604 110,—



7614 120,—



7613 100,—



7618 120,—



7627 100,—



7622 140,—

Serbien Flugpost III Misch- und Buntfrankaturen

7611	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din.(2) mit 4 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief nach Werdau in Sachsen mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 16.9.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; die Marken auf dem Umschlag, der ansonsten gut erhalten ist, haben teilweise leicht gebräunte Zähne, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66, 67	☒	80,—
7612P	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. mit 10 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 2.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 5.10.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist einwandfrei erhalten, Attest Brunel: „Die Frankatur mit Flugpostmarken ist selten.“	66, 68	☒	120,—
7613P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din.(Paar) und 4 Din.(2) mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Gallenfels in der Oberkrain mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 2/1 vom 23.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag hat leichte Gebrauchsspuren und die 1 Din. Marke ist repariert, gepr. Brunel und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66/67, 3	☒	100,—
7614P	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. mit 4 Din. und 14 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 2.11.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist zweiseitig geöffnet, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66/67,69	☒	120,—
7615FP	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. mit 4 Din. und 20 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 30.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag aus der BALKANIA-Korrespondenz war gefaltet und hat Gebrauchsspuren, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66/67,70	☒	200,—
7616FP	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. mit 10 Din. und 20 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 13.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN auf der Briefrückseite; der Umschlag aus der BALKANIA-Korrespondenz war gefaltet und weist Gebrauchsspuren auf, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66,68,70	☒	200,—
7617FP	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 2 Din. und 10 Din. mit Klöster über 4 Din. auf Luftpost-Auslandsbrief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. von BEOGRAD 1 vom 9.3.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet und ist um 4 Din. unterfrankiert, da offensichtlich der Luftpostzuschlag falsch berechnet wurde, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	66,68,78	☒	150,—
7618P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Dreierstreifen) mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 6.8.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag hat geringfügige Gebrauchsspuren, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	67, 3	☒	120,—
7619P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Paar) mit Serbien I über 2 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief nach Zeitz mit Aufgabe-Stpl. HAJDUCICA/2 vom 15.10.42 sowie mit Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. ZEITZ vom 23.12.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag hat Gebrauchsspuren; Befund Kleymann: „Diese Frankaturkombination ist sehr selten.“	67, 5	☒	80,—
7620	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din. mit 10 Din. auf portogerechtem Auslands-R-Brief der 3.Gewichtsstufe über 40 g bis 60 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 23.9.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 1.10.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war gefaltet, Attest Brunel: „Die Frankatur mit Flugpostmarken ist selten.“	67, 68	☒	100,—
7621	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din. mit 10 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Berlin mit Aufgabe-Stpl. VEL.KIKINDA/7 vom 4.11.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. BERLIN vom 10.11.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag war gefaltet und hat Gebrauchsspuren, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	67, 68	☒	100,—
7622P	Mischfrankatur der 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Dreierstreifen) mit 14 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslandsbrief der 4.Gewichtsstufe über 60 g bis 80 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 2.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN auf der Briefrückseite; der aus der BALKANIA-Korrespondenz stammende Geschäftsbrief weist die bei langformatigen Briefen häufigen Gebrauchsspuren von Knittern und Einrissen am rechten Briefrand auf, die Marken sind aber gut erhalten, Attest Dr. Zydek: „Briefe mit großen Einheiten der 4 Din. Marke sind ausgesprochen selten.“ und Attest Brunel: „Die Frankaturkombination der Flugpostmarken ist sehr selten.“	67, 69	☒	140,—
7623	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din. mit Serbien I über 4 Din. auf Luftpost-Auslandsbrief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/15 vom 8.11.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; Umschlag in guter Erhaltung, gepr. Krischke	67, 7	☒	80,—
7624P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 4 Din.(Viererstreifen) mit Klöster über 1 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Rückschein der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/1 vom 31.12.42 sowie mit Zensurbehandlung mit Zensur-Stpl. 038/Bgd. der Zensurstelle Belgrad; die 4 Din. Flugpostmarken wurden als Freimarken verwendet, vom Umschlag, der geringe Transportspuren hat, ist der Zensurverschlussstreifen abgefallen, seltene Frankaturkombination, Attest Velickovic und gepr. Krischke	67, 72	☒	150,—
7625	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. mit Serbien I über 12 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Hallendorf bei Brauschweig mit Aufgabe-Stpl. PANCEVO/6 vom 28.1.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. HALLENDORF vom 2.2.43 auf der Briefrückseite; der Umschlag hat Transportspuren und Stockflecken, Attest Kleymann: „Diese Frankaturkombination ist nicht häufig.“	68, 12	☒	100,—
7626P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Inlands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 250 g nach Novi Becej mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/11 vom 10.9.42 sowie mit Zensur-Stpl. 003 der Zensurstelle Grossbetschkerék; die 10 Din. Flugpostmarke wurde auf dem gut erhaltenen Umschlag als Freimarke verwendet, Befund Brunel	68, 3	☒	100,—
7627P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. mit Serbien I über 1,50 Din.(Paar) auf portogerechtem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/45 vom 14.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag hat geringfügige Transportspuren, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	68, 4	☒	100,—
7628P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. mit Serbien I über 2 Din. und 4 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Wien mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/15 vom 21.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN auf der Briefrückseite; der gut erhaltene Umschlag ist um 4 Din. unterfrankiert, da offensichtlich der Luftpostzuschlag nicht richtig berechnet wurde, Attest Brunel	68, 5, 7	☒	100,—
7629P	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 10 Din. mit Serbien I über 1 Din., 2 Din. und 5 Din. auf portogerechtem Auslands-Eil-R-Brief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. von VELIKA PLANA sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. PRAG vom 13.12.42 auf der Briefrückseite; auf dem gut erhaltenen Umschlag wurde die 10 Din. Flugpostmarke als Freimarke verwendet, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	68,3,5,8	☒	120,—
7630	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 14 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf Luftpost-Auslands-R-Brief der 2.Gewichtsstufe über 20 g bis 40 g nach Luttein im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 9.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag hat leichte Transportspuren, gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind selten.“	69, 3	☒	80,—
7631FP	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 20 Din. mit Serbien I über 1 Din. auf portogerechtem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 24.7.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 28.7.42 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist in einwandfreier Erhaltung, Attest Brunel: „Die Frankatur mit dem Höchstwert der Flugpostserie auf Firmenpost ist selten.“	70, 3	☒	220,—



7619

80,—



7612

120,—



7628

100,—



7624

150,—



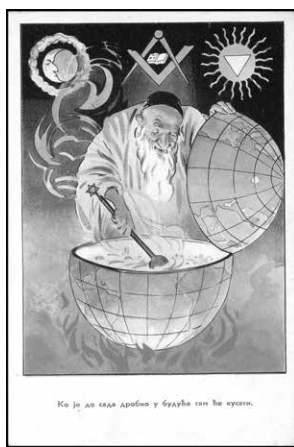
7626

100,—



7637

140,—



7638

140,—



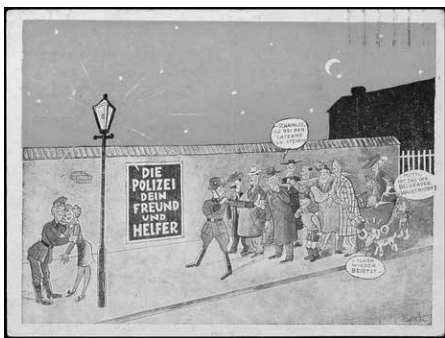
7639

140,—



7629

120,—



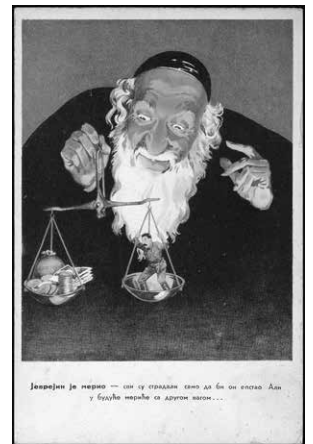
7640

50,—



7645

100,—



7633

140,—



7634

140,—



7635

140,—



7662

100,—

EINZELLESE

Serbien Wohltätigkeits- und Sonderausgaben

7632FP	Mischfrankatur aus 3.Flugpost-Aushilfs-Ausgabe über 20 Din. mit Klöster über 2 Din. auf portugischem Luftpost-Auslands-Eil-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/19 vom 5.10.42 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 8.10.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag war am Unterrand gefaltet, Attest Brunel: „Die Frankatur mit dem Höchstwert der Flugpostserie auf Brief ist selten.“	70, 75 ☒	200,—
Serbien Wohltätigkeits- und Sonderausgaben			
7633P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung „Der Jude hat gewogen...“; ungebraucht; Die Erhaltung der Karte ist einwandfrei. Es sind nur sehr wenige Karten erhalten geblieben. Befund Kleymann	☒	140,—
7634P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung „Ausflug serbischer Literaten auf den Parnas...“; ungebraucht; Die Erhaltung der Karte ist gut, geringfügige Spuren	☒	140,—
7635P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung „Von außen schöne Fassade, dahinter Armut“ mit Ersttag-Stpl. BEOGRAD/A vom 1.1.42 auf Sondermarke der 1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 1+1 Din. auf der Rückseite; die Erhaltung der Karte ist gut	☒	140,—
7636P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung; ungebraucht, die Erhaltung der Karte ist gut, Befund Kleymann	☒	140,—
7637P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung; ungebraucht, die Erhaltung der Karte ist gut, Befund Kleymann	☒	140,—
7638P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung mit Ersttag-Sonder-Stpl. BEOGRAD/A vom 1.1.42 auf 1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 0,50+0,50 Din., 1+1 Din., 2+2 Din. und 4+4 Din. auf der Rückseite; gute Erhaltung, Befund Kleymann	☒	140,—
7639P	Offizielle Ausstellungs-Karte zur Anti-Freimaurer-Ausstellung, ungebraucht, gute Erhaltung, Befund Kleymann	☒	140,—
7640P	Propaganda-Karte „Tag der Deutschen Polizei 1942“ mit Mischfrankatur aus Serbien I über 1 Din. mit Klöster über 2 Din. als Auslandskarte nach Dippoldiswalde in Sachsen mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/5 vom 16.2.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien; die Karte ist um 1 Din. überfrankiert und hat leichte Gebrauchsspuren	3, 75 ☒	50,—
7641FP	Ersttagumschlag für die Semendria-Ausgabe mit der 1.Wohltätigkeits-Ausgabe(SEMENDRIA I) über 0,50+1 Din., 1+2 Din., 1,50+3 Din. und 2+4 Din. mit Serbien I über 1,50 Din. als portogerechter Orts-R-Brief mit Ersttag-Sonder-Stpl. BEOGRAD 1/1 vom 22.9.41 in violetter Farbe auf den Wohltätigkeitsmarken und mit Ersttag-Sonder-Stpl. BEOGRAD 1/1 in schwarzer Farbe auf der Freimarke sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 64 der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 23.9.41 auf der Briefrückseite; der philatelistisch motivierte Sammlerbrief, der gut erhalten ist, ist als Ersttagbrief gelaufen, Attest Krischke: „Briefe dieser Art sind sehr selten.“	46/49, 4 ☒	400,—
7642FP	1.Wohltätigkeits-Ausgabe (SEMENDRIA I) über 0,50+1 Din., 1+2 Din., 1,50+3 Din. und 2+4 Din. mit Serbien I über 0,25 Din. und 0,50 Din. und Serbien II über 0,25 Din. und 0,50 Din. auf portogerechtem Orts-R-Brief mit Ersttag-Sonder-Stpl. BEOGRAD 1/2 vom 22.9.41 in violetter Farbe auf den Wohltätigkeitsmarken und BEOGRAD 1/9 vom 28.9.41 auf den Freimarken sowie mit Zensur-Stpl. 64 der Zensurstelle Belgrad und auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 64 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 29.9.41; der philatelistisch motivierte Sammlerbrief ist ordnungsgemäß gelaufen, Attest Dr. Zydek: „Belege wie der vorliegende Brief sind selten. Das Ganzstück ist gut erhalten.“	46/49,1, ☒	350,—
7643FP	2.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsgefangene I) über 0,50+1,50 Din., 1+3 Din., 2+6 Din. jeweils „Spitzen nach oben“ und 4+12 Din. „Spitzen nach unten“ mit Serbien I über 1 Din. und Serbien II über 1,50 Din. auf Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. 14.11.41 (Einstellungsfehler muss 14.12.41 lauten) sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. WIEN vom 22.12.41 auf der Briefrückseite; der Brief, der Gebrauchsspuren hat, ist um 1 Din. überfrankiert, Attest Krischke: „Briefe dieser Art sind sehr selten.“	54/571 + A I ☒	200,—
7644FP	Ersttagumschlag für die Kriegsgefangenen-Ausgabe mit der 2.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsgefangene I) über 0,50+1,50 Din., 1+3 Din. jeweils „Spitzen nach unten“ und 2+6 Din., 4+12 Din. jeweils „Spitzen nach oben“ als Orts-R-Brief mit Sonder-Stpl. BEOGRAD vom 6.12.41 auf den Wohltätigkeitsmarken und mit beigesetzten Tages-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 9.12.41 sowie mit Zensur-Stpl. 112 der Zensurstelle Belgrad und auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 112 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 25/25 vom 10.12.41; der philatelistisch motivierte Sammlerbrief, der um 1 Din. überfrankiert ist, ist gelaufen und gut erhalten, derartige Briefe sind selten, gepr. Krischke	54/571 + A I ☒	180,—
7645P	Ersttagumschlag für die Kriegsgefangenen-Ausgabe mit der 2.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsgefangene I) über 0,50+1,50 Din., 1+3 Din., 2+6 Din. jeweils „Spitzen nach oben“ und 4+12 Din. „Spitzen nach unten“ als Orts-R-Brief mit R-Brief-Einlieferungsschein und mit Tages-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 15.12.41 sowie mit Zensur-Stpl. 112 der Zensurstelle Belgrad und auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 112 und Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 25 vom 16.12.41; der ansonsten gut erhaltene Umschlag ist rechts und links geöffnet und um 1 Din. überfrankiert, derartige Briefe sind selten, gepr. Krischke	54/571 + A I ☒	100,—
7646FP	1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 0,50+0,50 Din., 1+1 Din., 2+2 Din. und 4+4 Din. und auf der Briefrückseite mit Serbien I über 0,25 Din., 0,50 Din., 1 Din. und 2 Din. und Serbien II über 0,25 Din. und 0,50 Din. auf portogerechtem Inlands-Eil-R-Brief nach Nisch mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/26 vom 2.1.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 13 der Zensurstelle Belgrad und auf der Rückseite mit Ankunft-Stpl. NIS vom 5.1.42; einwandfreie Erhaltung, Attest Brunel: „Portogerecht frankierte und gelaufene Brief mit Wohltätigkeitsausgaben sind selten.“	58/61 ☒	250,—
7647P	Ersttagumschlag zur Anti-Freimaurer-Ausstellung in Belgrad mit 1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 0,50+0,50 Din., 1+1 Din., 2+2 Din. und 4+4 Din. als Orts-R-Brief mit Sonder-Stpl. BEOGRAD/B vom 4.1.42 sowie mit Zensur-Stpl. 112 der Zensurstelle Belgrad und auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 112 und Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/A vom 5.1.42; der Brief, der einwandfrei erhalten ist, ist um 1 Din. überfrankiert, Attest Krischke: „Briefe dieser Art sind selten.“	58/61 ☒	100,—
7648P	Ersttagumschlag zur Anti-Freimaurer-Ausstellung in Belgrad mit 1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 0,50+0,50 Din., 1+1 Din., 2+2 Din., und 4+4 Din. als Orts-R-Brief mit R-Brief-Einlieferungsschein und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 26.1.42 sowie mit Zensur-Stpl. 100 der Zensurstelle Belgrad und auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 100 und Ankunft-Stpl. von BEOGRAD; der Brief, der einwandfrei erhalten ist, ist um 1 Din. überfrankiert, derartige Briefe sind selten, gepr. Krischke	58/61 ☒	120,—
7649FP	1.Sonder-Ausgabe(Anti-Freimaurer) über 0,50+0,50 Din., 1+1 Din., 2+2 Din. und 4+4 Din. mit Serbien I über 2 Din. auf Auslands-R-Brief nach Wien mit Aufgabe-Stpl. NIS 1/10 vom 6.1.42 sowie auf der Briefrückseite mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und Ankunft-Stpl. von Wien; der gut erhaltene Umschlag ist um 0,50 Din. überfrankiert, derartige Briefe sind sehr selten, gepr. Krischke	58/61, 5 ☒	200,—
7650P	Ersttagumschlag für die Kriegsgefangenen-Ausgabe mit der 3.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsgefangene II) über 0,50+150 Din., 1+3 Din., 2+6 Din. und 4+12 Din. als Orts-R-Brief mit R-Brief-Einlieferungsschein und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 23.4.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 024/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2 vom 23.4.42 auf der Briefrückseite; der ansonsten gut erhaltene Umschlag weist Gebrauchsspuren auf und ist um 1 Din. überfrankiert, gelaufene Briefe mit den Wohltätigkeitsmarken sind selten, gepr. Krischke	62/65 ☒	150,—
7651FP	Ersttagumschlag für die Kriegsgefangenen-Ausgabe mit der 3.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsgefangene II) über 0,50+1,50 Din., 1+3 Din., 2+6 Din. und 4+12 Din. mit Serbien II über 3 Din. als Auslands-R-Brief nach Wien mit Ersttag-Stpl. BEOGRAD vom 25.3.42 auf den Wohltätigkeitsmarken und mit Tages-Stpl. BEOGRAD 1/24 auf der Freimarke sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle; der Brief, der gefaltet war, hat leichte Transportspuren und ist um 1,50 Din. überfrankiert, Attest Brunel und Kleymann: „Gelaufene Briefe mit Wohltätigkeitsausgaben sind sehr selten.“	62/65,36 ☒	200,—
7652FP	4.Wohltätigkeits-Ausgabe(Für die Armen) über 2+6 Din., 4+8 Din. und 7+13 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 3.11.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 032/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2 auf der Briefrückseite; der Brief, der Transportspuren hat, ist um 4 Din. überfrankiert, gepr. Ercegovic und Attest Krischke: „Briefe dieser Art sind sehr selten.“	82/84 ☒	200,—
7653FP	4.Wohltätigkeits-Ausgabe(Für die Armen) über 2+6 Din., 4+8 Din., 7+13 Din. und 20+40 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/9 vom 24.9.42 sowie mit Zensur-Stpl. 024/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/A und Auslieferung-Stpl. BEOGRAD 1/34 vom 25.9.42 auf der Briefrückseite; der Brief, der gut erhalten ist, ist erheblich überfrankiert, Briefe mit diesen Wohltätigkeitsmarken sind selten, Attest Krischke	82/85 ☒	200,—
7654FP	4.Wohltätigkeits-Ausgabe(Für die Armen) über 20+40 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 10.11.42 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 013/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. von BEOGRAD 2 vom 10.11.42 auf der Briefrückseite; der Brief weist geringe Transportspuren auf und ist um 11 Din. überfrankiert, selten, Attest Krischke	85 ☒	200,—



7647

100,—



7648

120,—



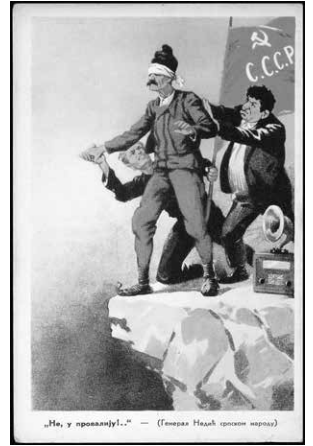
7650

150,—



7657

150,—



7636

140,—



7665

100,—



7667

100,—



7685

40,—



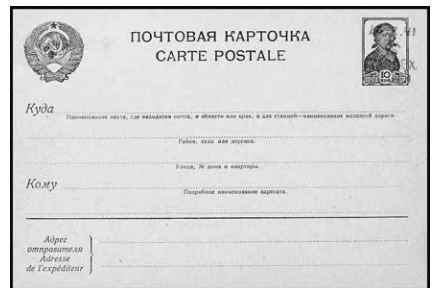
7663

100,—



7678

50,—



7686

220,—



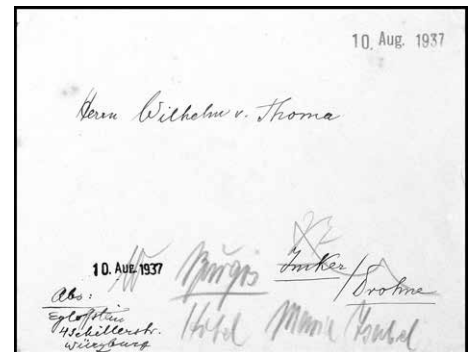
7669

100,—



7684

40,—



7783

300,—

EINZELLOSE

Serbien Postverkehr nichtdeutsches Ausland

7655FP	5.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsinvaliden I) über 1,50+1,50 Din., 2+3 Din., 3+5 Din. und 4+10 Din. auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 31.8.43 sowie mit Zensur-Stpl. 061/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/B vom 1.9.43 auf der Briefrückseite; der Brief, der einwandfrei erhalten ist, ist um 1,50 Din. überfrankiert, Attest Kleymann: „Derartige Briefe sind sehr selten.“	86/89 ☒	250,—
7656FP	Mischfrankatur aus 5.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsinvaliden I) über 1,50+1,50 Din., 2+3 Din., 3+5 Din. und 4+10 Din. mit Klöster über 0,50 Din. und 1,50 Din.(Paar) auf portugischem Luftpost-Auslands-R-Brief nach Dresden mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 3/1 vom 28.5.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. DRESDEN vom 4.6.43 auf der Briefrückseite; der Brief hat Transportspuren, Attest Kruschke: „Die Sondermarken auf echt gelaufenen Ganzstücken sind äußerst selten.“	86/89 ☒	500,—
7657P	Mischfrankatur aus 5.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsinvaliden I) über 1,50+1,50 Din. und 4+10 Din. mit Klöster über 16 Din. auf Inlands-Eil-R-Brief nach Nisch mit Aufgabe-Stpl. JAGODINA/5 vom 6.9.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 028/N. der Zensurstelle Nisch und mit Ankunft-Stpl. NIS 1/12 vom 8.9.43 auf der Briefrückseite; der Umschlag ist leicht fleckig und um 6,50 Din. überfrankiert, Attest Brunel: „Die Zuschlagsmarken sind auf gelaufenem Brief sehr selten.“	86,89,81 ☒	150,—
7658FP	Mischfrankatur aus 5.Wohltätigkeits-Ausgabe(Kriegsinvaliden I) über 3+5 Din. mit Klöster über 1 Din. auf portugischem Auslandsbrief nach Prag im Protektorat Böhmen und Mähren mit Aufgabe-Stpl. SUPLJAJA/1 vom 2.5.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien; der Umschlag hat geringe Transportspuren, Attest Kruschke: „Bedarfsbriefe mit Sondermarkenfrankatur sind äußerst selten.“	88, 72 ☒	300,—
7659FP	2.Sonder-Ausgabe(100 Jahre Post) über 3 Din., 8 Din., 9 Din., 30 Din. und 50 Din. auf Orts-R-Brief mit Ersttag-Sonder-Stpl. vom 15.10.1943 in roter Farbe auf den Sondermarken und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/21 vom 29.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 095/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 19/2 auf der Briefrückseite, die 3 Din. Marke und die 30 Din. Marke haben B-Zählung; der Brief, der erheblich überfrankiert ist, ist gut erhalten, Attest Dr. Zydek: „Gleichwohl sind derartige Briefe äußerst selten.“	94/98 ☒	200,—
7660FP	2.Sonder-Ausgabe(100 Jahre Post) über 3 Din., 8 Din., 9 Din., 30 Din. und 50 Din. auf Ersttag-Brief als Orts-R-Brief mit Ersttag-Sonder-Stpl. vom 15.10.1943 in roter Farbe auf den Sondermarken und Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/26 vom 15.10.43 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 087/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 2/A bzw. BEOGRAD 1/33 vom 16.10.43 auf der Briefrückseite, die Marke über 50 Din. hat den Plattenfehler „Farbflecken auf der 1 von 1943 und der 5 des Werteindrucks, die Marke über 30 Din. weist einen „blauen Punkt“ unten fast mittig auf. Dieser Plattenfehler ist noch nicht registriert. Attest Kruschke und Attest Kleymann: „Die Erhaltung des Briefes ist einwandfrei. Gelaufene Briefe mit Sondermarken sind sehr selten.“	94/9898 I ☒	280,—
7661FP	6.Wohltätigkeits-Ausgabe(Bombengeschädigte Nisch) als Satz auf Orts-R-Brief mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/47 vom 29.2.44 und R-Stpl. BEOGRAD 1 sowie mit Zensurverschluss mit Zensur-Stpl. 060/Bgd. der Zensurstelle Belgrad und mit Ankunft-Stpl. BEOGRAD 1/33 vom 1.3.44 auf der Briefrückseite; der Brief, der einwandfrei erhalten ist, ist erheblich überfrankiert, Attest Kruschke: „Derartige Briefe sind sehr selten.“	99/107 ☒	350,—

Serbien Postverkehr nichtdeutsches Ausland

7662P	Ganzsachenkarte über 1,50 Din. mit Zusatzporto über 0,50 Din. auf portugischer Auslands-Postkarte nach Laibach mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 30.11.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien mit Stpl. „Zurück/Retour / Unzulässig/Non admis“, da der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war. Die Ganzsachenkarte hat Gebrauchsspuren, Befund Kleymann: „Derartige Ganzsachen sind selten.“	71, P5 ☒	100,—
7663P	Ganzsachenkarte über 1,50 Din. mit Zusatzporto über 0,50 Din. auf portugischer Auslands-Postkarte nach Neuilly-sur-Seine in Frankreich mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 14.7.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien mit Stpl. „Zurück/Retour / Unzulässig/Non admis“, da der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war. Die Ganzsachenkarte hat Gebrauchsspuren. Derartige Ganzsachen sind selten.	71, P5 ☒	100,—
7664FP	Ganzsachenkarte über 1 Din. mit Zusatzporto über 1 Din. auf portugischer Auslands-Postkarte nach Steierdorf in Rumänien mit Aufgabe-Stpl. von VEL.KIKINDA sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. von STEIERDORF. Die Ganzsachenkarte ist nach Steierdorf befördert worden, obwohl der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war. Die Ganzsachenkarte hat Gebrauchsspuren. Diese Destination ist sehr selten. Befund Brunel	3, P2 ☒	150,—
7665P	Mehrfachfrankatur über 2 Din. auf portugischem Auslandsbrief nach Novi-Vrbas in Ungarn mit Maschinen-Stpl. BEOGRAD 1 vom 29.9.41 sowie mit Doppelzensur durch die Zensurstelle Belgrad mit Zensurverschluss und Zensur-Stpl. 24 und durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien mit Zensurverschluss und mit Ankunft-Stpl. vom 17.10.41 auf der Briefrückseite. Der Brief ist nach Ungarn befördert worden, obwohl der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war. Der Umschlag war gefaltet und hat starke Beförderungsspuren. Diese Destination ist selten. Befund Brunel.	5 ☒	100,—
7666FP	Mischfrankatur aus Serbien I über 0,50 Din.(4) mit Klöster über 0,50 Din. auf Auslandskarte nach Brüssel in Belgien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 26.9.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien. Die Karte ist offensichtlich nach Brüssel befördert worden, obwohl der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war. Die Karte ist um 0,50 Din. überfrankiert und hat geringe Beförderungsspuren. Diese Destination ist sehr selten. Gepr. Kruschke	2, 71 ☒	150,—
7667P	Einzelfrankatur über 1,50 Din. auf italienischer Feldpost-Propagandakarte von einem italienischen Militärangehörigen nach Cagliari auf Sardinien in Italien mit Aufgabe-Stpl. VEL. KIKINDA vom 28.5.42 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien. Die Karte ist offensichtlich nach Italien befördert worden, obwohl der Postverkehr aus Serbien nur mit dem Deutschen Reich erlaubt war, da der Absender ein italienischer Militärangehöriger war. Die Frankatur war nicht erforderlich, da Feldpost gebührenfrei befördert worden ist. Selten. Gepr. Kruschke	4 ☒	100,—
7668	Ganzsachenkarte über 1,50 Din. als Kriegsgefangenenkarte in das italienische Lager Nr. 71 in Aversa bei Neapel in Italien mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 19.7.43 sowie mit Zensurbehandlung durch die Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit italienischem Zensur-Stpl. Die Ganzsachenkarte ist als Formular benutzt worden, da Kriegsgefangenenpost portofrei befördert wurde und keinen Beschränkungen unterlag. Die Ganzsachenkarte hat Gebrauchsspuren. Derartige Ganzsachen sind nicht häufig.	P5 ☒	40,—
7669P	Mischfrankatur aus 2 Din. mit 4 Din.(Paar) auf portugischem Auslands-R-Brief nach Genf in der Schweiz mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/24 vom 10.3.43 sowie mit Zensur-Stpl. Ag der Auslandsbriefprüfstelle Wien und mit Ankunft-Stpl. GENEVE 1 vom 17.3.43 auf der Briefrückseite. Die Brief ist nach Genf befördert worden, da es sich um eine Kriegsgefangenen-Angelegenheit handelte und Kriegsgefangenenpost keiner Beschränkung unterlag. war. Der Brief hat geringe Beförderungsspuren. Diese Destination ist nicht häufig. Gepr. Kruschke	75, 78 ☒	100,—
7670FP	Mehrfachfrankatur über 2 Din.(Paar) auf portugischem Auslandsbrief nach Tenczynek im Generalgouvernement mit Aufgabe-Stpl. BEOGRAD 1/30 vom 10.2.43 sowie mit Zensurverschluss der Auslandsbriefprüfstelle Wien. Der Brief ist in das Generalgouvernement befördert worden, da der Postverkehr mit dem Generalgouvernement als Bestandteil des Deutschen Reiches gem. Rundschreiben Nr. 28 vom 25.11.1942 vom PTT-Ministerium erlaubt war. Der Brief ist in guter Erhaltung. Diese Destination ist selten. Befund Kleymann	75 ☒	150,—

Serbien Paketkarten

7671	Ungebrauchtes Paketkarten-Formular zur Formulargebühr über 50 Para ohne Gebühr-Frankatur	☒	20,—
7672FP	Mischfrankatur über 3 Din.(senkrecht Paar) mit 12 Din.(2 senkrechte Paare) auf portugischer Paketkarte für 1 Paket der 3.Gewichtsstufe über 3 kg bis 5 kg nach Süssen in Württemberg mit Aufgabe-Stpl. BOCAR/1 vom 9.3.44 und Paketklebezettel BOTSCHAR - BOCAR sowie mit Durchgang-Stpl. WIEN vom 13.3.44 und STUTTGART vom 27.3.44. Die Erhaltung der Paketkarte ist einwandfrei. Attest Kleymann: „Gelaufene Paketkarten sind sehr selten.“	77, 80 ☒	350,—
7673FP	Einzelfrankatur über 0,50 Din. für die Formulargebühr auf Paketkarte für 1 Paket bis 5 kg, das als Kriegsgefangenenpost portofrei befördert wurde, in das Stalag 326 VI K, das in Senne bei Paderborn eingerichtet war, mit Aufgabe-Stpl. BOCAR/1 vom 9.3.44. Die Paketkarte wurde nur für die Strecke von Soko Banja nach Belgrad benutzt, wo die Pakete für den Transport in das Stalag 326 gesammelt und verladen wurden. Die Paketkarte ist in einwandfreier Erhaltung. Gepr. Dr. Zydek.	2 ☒	250,—

7674FP	Mischfrankatur über 0,50 Din.(2) mit 7 Din. und 12 Din.(senkrecht Paar) auf Paketkarte für 1 Paket bis 1 kg nach Indlekofen bei Tiengen mit Aufgabe-Stpl. SABAC vom 17.9.43 sowie mit Zollgebühr über 40 Pfg. und Durchgang-Stpl. WIEN vom 22.9.43 und mit Durchgang-Stpl. TIENGEN (OBERRHEIN) vom 6.10.43 und WALDSHUT vom 7.10.43 und Ankunft-Stpl. INDELEKOFEN / über Tiengen (Oberrhein) auf der Rückseite. Die Paketkarte, die um 0,50 Din. unterfrankiert ist, und Marken weisen starke Gebrauchsspuren auf. Gepr. Krischke und Attest Kleymann: „Paketkarten von Serbien sind sehr selten.“	71,79,80	✉	300,—
7675FP	Einzelfrankatur über 0,50 Din. für die Formulargebühr und handschriftlicher Vermerk über Barfreimachung in Höhe von 108 Din. auf portogerechter Paketkarte für 1 Paket der 4.Gewichtsstufe über 5 kg bis 10 kg nach Indlekofen bei Tiengen mit Aufgabe-Stpl. SABAC vom 31.12.43 sowie mit Zollgebühr über 40 Pfg. und Durchgang-Stpl. WIEN vom 5.1.44 und mit Durchgang-Stpl. WALDSHUT vom 17.1.44 und TIENGEN (OBERRHEIN) vom 18.1.44 und Ankunft-Stpl. INDELEKOFEN / über Tiengen (Oberrhein) vom 19.1.44 auf der Rückseite. Die Paketkarte ist in einwandfreier Erhaltung. Selten. Gepr. Brunel	71	✉	350,—
7676FP	Mischfrankatur über 3 Din. mit 7 Din., 12 Din. und 16 Din.(2) auf portogerechter Paketkarte für 1 Paket der 3.Gewichtsstufe über 3 kg bis 5 kg nach Bäumenheim über Donauwörth mit Aufgabe-Stpl. PETROVGRAD 1/6 vom 30.9.43 sowie mit Zollgebühr über 40 Pfg. und Durchgang-Stpl. WIEN vom 3.10.43 und mit Durchgang-Stpl. AUGSBURG 2 vom 10.10.43 und Ankunft-Stpl. BÄUMENHEIM vom 13.10.43 auf der Rückseite. Die 3 Din. Marke hat den Plattenfehler „weißer Fleck im Gebäude unter rechtem Kreuz“. Die Paketkarte war gefaltet, ansonsten aber in guter Erhaltung. Selten. Gepr. Krischke und Befund Brunel.	79,80,8177II	✉	400,—
7677FP	Mischfrankatur aus Porto I über 1 Din. mit Porto II über 3 Din. und Porto III über 10 Din. auf der Rückseite einer Ersatz-Paketkarte für 1 Paket über 5 kg nach Prag mit Ausfertigungs-Stpl. VRSAC 1/8 vom 20.6.44 und mit Entwertungs- und Aushändigungs-Stpl. VRSAC 1/7 vom 30.6.44 auf den Portomarken. Die Ersatz-Paketkarte war gefaltet, ansonsten aber in guter Erhaltung. Die Mischfrankatur aus den 3 Portomarken-Ausgaben auf Bedarfsbeleg ist äußerst selten. Attest Dr. Zydek: „Die 10-Din-Marke ist bisher das einzige mir bekannte Exemplar auf Ganzstück.“	P2,P11,	✉	750,—

Serbien Ganzsachen

7678P	1 Din. Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur 0,50 Din. mit DKr. „VEL. KIKINDA 14.VII.42“ sowie Zensurstempel 010 / Bgd. der Zensurstelle Belgrad nach Beograd, gepr. Krischke BPP und Novakovic mit Fotoattest	P1+ 2	✉	50,—
7679	1,50 Din. Ganzsachenkarte mit Maschinenstempel „NIS 2 / 18.VIII.43“ sowie Zensurstempel 029 / N der Zensurstelle Nisch	P5	✉	Gebot

Ukraine

7680	40 Kop. Hilfspostmarke, blassilakarmin auf weiss, ungebraucht ohne Gummierung - wie hergestellt, etwas gebräunt, Fotobefund Brunel (Mi. 300.- - deutlich unterbewertet!)	(*)		100,—
7681P	10 Kop. Hilfspostmarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Pickenpack	(*)		150,—
7682FP	3 Pfg Hitler mit Aufdruck „UKRAINE“, Aufdruckfehler I „E von UKRAINE fehlt = UKRAIN“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.-	2I **		80,—
7683	8 Pfg., 3 Pfg. und 1 Pfg. Aufdruckausgabe als portogerechte Frankatur auf Brief mit aptiertem russ. Stempel vom 21.4.42 und nebengesetztem Ra3 „Deutsche Dienstpost Kirowograd (Ukraine)“ nach Karlsruhe, kleine Spuren	6,2,1	✉	30,—
7684P	30 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe für die R-Gebühr auf sonst portofreiere R-Postsache aus NIKOLAIEW DDP 12.7.42 nach Kiel mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren	14	✉	40,—
7685P	50 Pfg. Hitler-Aufdruckausgabe, 4 Stück als Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Paketkarte aus ROWNO 7.11.43 nach Kijew, leichte Randspuren und 2 Werte mit Randlebung	16(4)	✉	40,—

Alexanderstadt

7686P	Ganzsachenkarte 1 Rbl 1, ungebraucht, Knitter, selten, gepr. Keiler und Zirath BPP, Mi. 1.200.-	P1	✉	220,—
7687FP	1,50 Rbl auf 10 K. postfrisch, tadellos, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 650.-	1	**	220,—
7688FP	1 Rbl auf 10 K postfrisch, Attest Zirath BPP (2015) „Die postfrische Marke ... hat einen echten Aufdruck und vollen Originalgummi. Die Erhaltung ist einwandfrei ... Es handelt sich hier um eine sehr seltene Marke, wovon wenige Stücke bekannt sind.“ Mi. 30.000.-	2III	**	9000,—
7689FP	1,50 Rbl auf 10 Kop. dunkelblaugrau tadellos gestempelt, gepr. Keiler, Mi. 300.-	4II	⊙	90,—
7690FP	1,50 Rbl. auf 10 Kop. dunkelblaugrau, Aufdruck Type III „Hakenkreuz 4 mm“, sauber gestempelt, mittig leichter Querbug, welcher bei dieser Seltenheit leicht zu tolerieren ist, Fotoattest Krischke BPP: „Gestempelt gehört die Marke zu den großen Seltenheiten der Besetzungsausgaben im 2. Weltkrieg“, Mi. 2.400.- - bildseitig schönes Stück dieser seltenen Marke!	4III	⊙	500,—
7691P	1,50 Rbl auf 50 Kop. grün tadellos gestempelt, gepr. Keiler, Mi. 220.-	5III	⊙	60,—
7692FP	1,50 Rbl. auf 20 Kop. Freimarke, Handstempel-Aufdruck in Type II, tadellos gestempelt, sign. EKeiler und Fotoattest Zirath BPP (2014): „Die Erhaltung ist einwandfrei, da die Zähnung für diese Ausgabe typisch ist.“, Mi. 2.200.-, ex Sammlung Horst Kühner	6II	⊙	500,—
7693FP	1,50 Rbl auf 30 K. postfrisch tadellos, geprüft Krischke BPP, Mi. 220.-	7III	**	75,—
7694P	1,50 Rbl. auf 30 K., Aufdruck Type III, tadellos gestempelt, gepr. Keiler, Mi. 600.-	7III	⊙	150,—
7695FP	2 Rbl. a. 5 Kop. Freimarke, braunrot, Aufdruck in Type III mit kleinem Hakenkreuz, zeitgerecht gestempelt, Kabinetbriefstück, gepr. Keiler, Fotoattest Zirath, Mi. 5.000.- sehr seltene Marke in tadelloser Qualität!	8III	△	1400,—
7696FP	3 Rbl. auf 20 Kop. ungebraucht, Attest Zirath BPP (2015) „Marke mit einem Erstfalz ... hat einen echten Aufdruck und Originalgummierung. Ansonsten ist die Marke einwandfrei ...“ Mi. 15.000.- für postfrisch.	9	*	2000,—
7697FP	3 Rbl auf 20 Kop grün in Type III tadellos gestempelt, gepr. Keiler und Zirath BPP, sowie Fotoattest Zirath BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei und die Zähnung ist für diese Ausgabe typisch.“ Mi. 1.700.-	9III	⊙	450,—
7698FP	3 Rbl auf 60 K., postfrisch, geprüft Krischke BPP, Mi. 240.-	11III	**	80,—
7699FP	3 Rbl. auf 1 Rbl. Freimarke dunkelblau, Wz. Winkelmuster, Aufdruck in Type III, tadellos gestempelt, Fotoattest Zirath BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei mit üblicher Zähnung.“, Mi. 6.000.- - sehr seltene Marke!	12XIII	⊙	1500,—
7700FP	3 Rbl. auf 1 Rbl mit X-Wz. und kopfstehendem Aufdruck postfrisch, unsigniertes Luxusstück, Attest Zirath BPP (2015) „hat einen echten kopfstehenden Aufdruck und vollen Originalgummi. Es handelt sich hier um das dritte bekannte Exemplar.“ Mi. -, die billigere Marke mit Y-Wz. wertet schon 12.000.- Euro!	12XK	**	7000,—
7701FP	3 Rbl auf 1 Rbl dunkelblau mit Y-Wz. ohne Stockflecken auf Luxusbriefstück (Michelbewertung gilt für Marken mit Stockflecken), Attest Zirath BPP (2015) „hat einen echten Aufdruck. Der kyrilische Stempelabschlag von Alexanderstadt 19 4 42 ist ebenfalls echt. Mängel sind nicht erkennbar.“ Mi. 2.400.-	12Y	△	700,—
7702FP	3 Rbl. auf 1 Rbl. blau, Wz. Mäandermuster, postfrisch, leichte Stockflecken (wie im Michel bewertet!!!), gepr. Pickenpack, Keiler, Mi. 2.400.-	12YIII	**	650,—
7703FP	3 Rbl auf 1 Rbl mit Y-Wz. und kopfstehendem Aufdruck, postfrisch vom Oberrand, unsigniert, Attest Zirath BPP (2015) „hat einen echten kopfstehenden Aufdruck und vollen Originalgummi. Die Erhaltung ist einwandfrei, da die kleinen Knitterchen herstellungsbedingt sind ... Es ist erst das dritte bekannte Stück.“ Michel 12.000.-	12YK	**	5000,—
7704FP	10 Rbl auf 1 Rbl in Type III tadellos auf Briefstück, gepr. Keiler und Fotoattest Zirath BPP: „Die Marke hat keine Stockflecke und ist in der Erhaltung einwandfrei.“ Ohne Stockflecke laut Michel deutliche Aufschläge! Mi. für mit Stockflecken 3.500.-	15III	△	1000,—
7705FP	10 Rbl auf 1 Rbl. rot/schwarz mit kopfstehendem Aufdruck postfrisch, unsigniertes Luxusstück, Attest Zirath BPP „... hat einen echten kopfstehenden Aufdruck und vollen Originalgummi. Die Erhaltung ist einwandfrei ... Es handelt sich hier um das zweite bekannte Exemplar.“ Mi. -, die Marken mit normalem Aufdruck wertet schon 30.000.- EUR. Größte Rarität!	16K	**	18000,—

Sarny

7706FP	50 K., gezähnt, vom rechten Bogenrand, Type VIII, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, sehr selten, Auflage nur 44 Stück, signiert und Fotoattest Krischke BPP, Mi. 500.-	1A VIII	(*)	150,—
--------	--	---------	-----	-------

7707FP	1,50 Krb., hellbraun, gezähnt, aus der rechten oberen Bogenecke, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, rote Signatur, Mi. 200,-	2 Ab (*)	70,—
7708FP	3 Krb. Freimarke, schwarz auf hellgrau, Abart Type VI Feld 18 „erste 0 in Wertangabe mager“, gestempelt „SARNY 18.10.41“, tadellos erhalten, sign. EKeiler und Richter, Fotoattest Zirath BPP (2014): „Die Erhaltung ist einwandfrei, da die Zähnung für diese Ausgabe typisch ist.“, Mi. 3.850.-	3A VI △	900,—
7709FP	50 K. Freimarke mit rotem Aufdruck „GK-Ssarny“, untere Marke in Type VII, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 360.-	4(2) (*)	100,—
7710FP	50 K., Type III, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, geprüft Kriskche BPP, Mi. 240,-	4AIII (*)	70,—
7711	1,50 Krb., gezähnt, lebhaftolivbraun, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, gepr. Pickenpack (leicht durchscheinend), Fotobefund Brunel VP (2016), Mi. 80.-	5Ab (*)	Gebot
7712FP	1,50 Krb. Freimarke, geschnitten, Type X, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Auflage nur 544 Stück, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 300.-	5B (*)	100,—
7713FP	1,50 Krb. Freimarke, geschnitten, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Auflage nur 544 Stück, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 150.-	5B (*)	50,—
7714FP	1,50 Krb. hellbraun auf waagrecht gestreiftem Papier mit Aufdruck als portugiesische Einzelfrankatur auf kleinformatigem Umschlag aus SARNY 13.11.41 nach Rafalowka mit Ankunftsstempel, Umschlag rechts neben der Marke mit kleinem Einriss und dreiseitig geöffnet, Marke einwandfrei, Attest Brunel VP (2016) „Der Brief ist korrekt frankiert und nach Rafaliwka gelaufen“, sehr seltener Brief aus dem Bedarf!	5by ☒	500,—
7715FP	1,50 Krb., hellbraun, gezähntes senkrecht Paar vom Bogenunterrand, dabei untere Marke mit Aufdruckfehler „Komma statt Punkt nach GK“ ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, signiert Kriskche BPP, Mi. 280,-	5 AbII/II (*)	90,—
7716FP	1,50 Krb., hellbraun, gezähnt, waagrecht Paar vom rechten Bogenrand, linke Marke in Type IV, rechte Marke in Type II, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, signiert Mikulski, Mi. 280,-	5 AbIV + II (*)	90,—
7717FP	1,50 Krb., dunkelbraun, geschnitten vom rechten Bogenrand, Type V, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, doppelt signiert Kriskche BPP, Mi. 300,-	5 Bax V (*)	100,—
7718FP	1,50 Krb., dunkelbraun, geschnitten, Type VII, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, doppelt signiert Kriskche BPP, Mi. 300,-	5 Bax VII (*)	100,—
7719FP	3 Krb. schwarz auf mattgrau mit rotem Aufdruck, Type II, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Auflage nur ca. 215 Exemplare, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei“, Mi. 525.-	6A (*)	120,—
7720FP	3 Krb., Type I, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, signiert Pickenpack, Fotoattest Kriskche BPP, Mi. 350,-	6A (*)	100,—
7721FP	3 Krb., senkrecht Paar aus der linken unteren Bogenecke, obere Marke Type I, untere in Type II, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, als Typenpaar selten, Fotoattest Kriskche BPP, Mi. 700,- ++	6A (*)	250,—
7722FP	3 Krb., Type VI, ungebraucht ohne Gummi, wie verausgibt, tadellos, signiert Keiler, Fotoattest Kriskche BPP, Mi. (ca.) 610,-	6AVI (*)	180,—
Wosnessensk			
7723FP	60 Kop. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Auflage nur 1.250 Stück, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200.-	1 (*)	50,—
7724FP	60 K. und 20 K. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgibt, Auflage nur 1.250 Sätze, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 400.-	1/2 (*)	100,—
7725FP	1,20 Krb. Freimarke, Abart I „2 von 2 schräg“, tadellos gestempelt auf fehlerhaftem Umschlag, Marke tadellos, postalische Beförderung ist nicht nachweisbar, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600.- - seltene Marke!	2I △	150,—
Nordukraine			
7726FP	6+9 bis 60+90 Pf Gorochow ungezähnt komplett postfrisch (Mi. 17Uy, 18UxII, 19Uy+20Uy) und noch völlig unsigniert! Fotoattest Zirath BPP: „Die Marke 12+18 Pf hat die Abart kleines “s” in Deutsche (Feld 13). Diese Marke hat im linken Rand zwei senkrechte Büge. Ansonsten ist die Erhaltung der Marken einwandfrei.“ Die (schwachen) Büge sind im linken Bogenrand, nicht in der Marke! Mi. 2.500.- ++	17/20U **	1400,—
7727FP	6+9 bis 60+90 Pf. je breitrandig ungezähnt tadellos postfrisch, Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 2.500.-	17/20U **	1100,—
7728FP	6+9 bis 60+90 Pf. ungezähnt tadellos ungebraucht mit Falzresten oder -spuren, Fotoattest Zirath BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“	21/24U *	750,—
7729FP	6 Pfg Luboml, x-Papier, Plattenfehler V „I (römische 1“ anstatt I in Hilfspost“, tadellos gestempelt, gepr. Kriskche BPP, Mi. 500.-	21V ☉	200,—
Zante			
7730FP	10 C braun, Aufdruck schwarz, waagrecht Paar, davon die rechte Marke mit doppeltem Aufdruck, einwandfrei erhalten, aufgrund der ganz geringen Auflage sind derartige Paare äußerst selten. Fotoatteste Ludin BPP und Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 1.170.-+	I/II DD **	400,—
7731FP	10 C, Aufdruck schwarz, waagrecht Paar, dabei die linke Marke ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Das Paar mit fehlendem Aufdruck auf einer Marke ist sehr selten.“ Mi. 1.800.-	I/IF **	700,—
7732FP	25 C grün, Aufdruck schwarz, waagrecht Paar mit und ohne Aufdruck tadellos ungebraucht (Falzspur auf der linken Marke, rechte Marke postfrisch), Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Das Paar mit fehlendem Aufdruck auf einer Marke ist sehr selten.“ Mi. 1.000.- für *	11 F */**	300,—
7733P	25 und 50 C je mit schwarzem und mit rotem Aufdruck tadellos gestempelt, gepr. Ludin BPP, Mi. 300.-	1/2I+II ☉	70,—
7734FP	25 - 50 C. mit schwarzem und lilaroten Aufdruck postfrisch komplett, signiert Kriskche bzw. Ludin BPP, Mi. 810,-	1/3 I+II **	270,—
7735P	25 C und 2 mal 50 C je mit schwarzem Aufdruck tadellos postfrisch, signiert, Mi. 260.-	1/3I **	80,—
7736FP	25 C. bis 50 C. Freimarken mit schwarzem Aufdruck, kpl. Satz zu drei Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 210.-	1/3I **	60,—
7737	25 C. bis 50 C. Freimarken mit schwarzem Aufdruck, kpl. Satz zu drei Werten, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 210.-	1/3I **	60,—
7738	25 C. und 50 C. Aufdruck schwarz, tadellos postfrisch, gepr. Ludin BPP	1/2I **	30,—
7739FP	10 C. Freimarke mit schwarzem Aufdruck, tadellos postfrisch, Auflage nur ca. 1.000 Stück, gepr. Ludin BPP, Mi. 170.-	I/I **	50,—
7740FP	50 C violett, Aufdruck schwarz, waagrecht Zwischenstegpaar tadellos postfrisch, Fotoatteste Ludin BPP und Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Auflage dieser Zwischenstegpaare beträgt vermutlich nur 10 Stück.“ Mi. 1.800.-	2I ZW **	600,—
7741FP	50 C violett, Aufdruck schwarz, waagrecht Paar, davon die linke Marke ohne Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Ludin BPP und Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 600.-	2IF **	230,—
7742FP	50 C. hellviolett mit rotem Aufdruck als portugiesische Einzelfrankatur auf Brief aus ZANTE 22.10.43 nach Athen mit Ankunftsstempel vom 9.11., Pracht, seltener Brief vom ersten Verwendungstag, Fotoattest Brunel BPP: „...Die Erhaltung ist einwandfrei“	2II ☒	500,—
7743FP	50 C. schwarzviolett mit schwarzem Aufdruck, ungebrauchter 4er-Block, rechte obere Marke ohne Aufdruck, signiert	2 I, 2 IF *	100,—
7744FP	50 C schwarzsienna mit rotem Aufdruck tadellos gestempelt, gepr. Ludin BPP, Mi. 400.-	3II ☉	100,—
7745FP	50 C braun, Aufdruck rot kopfstehend, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 1.500.-	3IIK **	500,—
7746FP	50 Cent Freimarke mit schwarzem Aufdruck, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest Kriskche BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Auf Grund der geringen Auflage ist diese Abart sehr selten.“, Mi. 800.-	3IK **	200,—
7747FP	50 C Flugpost mit kopfstehendem schwarzem Aufdruck, Unterrand-4er-Block tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Die Einheit mit kopfstehendem Aufdruck ist äußerst selten.“ Mi. 3.200.-	3IK(4) **	1000,—

Zara

7748FP	30 C. Aufdruck-Ganzsachenkarte mit Absenderangabe eines ital. Soldaten aus ZARA 18.10.43 mit viel Text nach Mailand, sehr seltene Bedarfsverwendung aus bekannter Korrespondenz, Attest Brunel VP (2016) „Die Karte ist korrekt frankiert und nach Milano gelaufen. Der 18. Oktober ist das früheste bekannte Datum für gelaufene Zara Belege. Postkarten wurden zu diesem Zeitpunkt nicht zensiert und erhielten in der Regel keinen Ankunftsstempel. Text und Gebrauchsmerkmale der Karte weisen jedoch auf eine tatsächliche Beförderung hin.“ Das Attest erwähnt eine „Heftklammernperforation mit Rostfleckchen“, diese ist aber minimal und kaum zu sehen, die Karte ist in weit überdurchschnittlicher Erhaltung und in optisch hervorragender Präsentation, Mi.1900,-	P1 ☒	600,—
7749FP	5 C. - 2 L. komplett postfrisch, geprüft Krischke, Mi. 964,-	1/12 **	350,—
7750P	5 C. mit Aufdruckfehler „fehlender Oberbogen des B in Besetzung“ (Feld3), gestempelt, je doppelt sign. Krischke und Ludin BPP, Mi. 360,-	1a ☉	120,—
7751FP	5, 15, 20, 25, 30 und 75 C., sowie 1 und 1,75 L. einheitlich in seltener Aufdrucktype IV von Feld 13, postfrisch, tadellos, 1 L. Altsignaturen, Fotoattest Brunel VP, Mi. 1.485,-	ex 1/11 IV **	300,—
7752FP	10 Cent Freimarke mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck in Type I, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Auflage nur 216 Stück, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 250,-	2IK **	75,—
7753FP	20 Cent Freimarke mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck in Type I, Abart „kopfstehender Aufdruck“, tadellos postfrisch, Auflage nur 270 Stück, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200,-	4IK **	70,—
7754FP	35C. Type I, gestempelt „ZARA 29.10.43“, tadellos, signiert Diena, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 550,-	7 ☉	150,—
7755FP	1 Lire Freimarke mit dreizeiligem schwarzem Aufdruck in Type II, Abart „kopfstehender Aufdruck“, vom rechten Bogenrand, tadellos postfrisch, Auflage nur 120 Stück, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 800,-	9IIK **	250,—
7756FP	1 L Freimarke, waagerechtes Paar vom Oberrand jeweils mit kopfstehendem Aufdruck in Type I bzw. II tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP: „Die Erhaltung der Marken ist einwandfrei. Das Paar war in der Zähnung gefaltet. Da ein Großteil der 15 möglichen Typenpaare getrennt wurde, ist die Einheit äußerst selten.“ Mi. 1.600,-	9KI/II **	500,—
7757FP	2,55 L. gestempelt, tadellos, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 650,-	13 ☉	180,—
7758FP	10 L. Type II, gestempelt, tadellos, signiert Ludin BPP, Fotoattest Krischke, Mi. 2.000,-	16 ☉	600,—
7759P	50 Cent violett, Artillerie, Aufdruck in Type IV, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350,-	20III/IV **	100,—
7760FP	50 C. hellviolett Freimarken mit Propaganda-Nebenfeld, alle von Feld 3 - 4 der Überdruckplatte mit den Varianten „fehlender Bogen des B“ links und „kurzes 2 a. in Zara“ rechts, postfrisch, tadellos, eine Marke signiert, Fotoattest Brunel VP, Mi. 560,-	20 I/II b, c **	140,—
7761FP	50 C. Freimarken mit Propagandafeld, postfrisch, geprüft Krischke, Mi. 280,-	20/IV **	110,—
7762FP	1,25 L. und 2,50 L. Eilmarken einheitlich vom Plattenfeld 16 mit der Variante „Fremdtype Z in Zara“, postfrisch, tadellos, signiert Ludin, Fotoattest Brunel VP, Mi. 1.120,-	21/22 **	250,—
7763	1,25 und 2,50 Lire Eilmarken, Dreierstreifen vom Eckrand oben links, je mittlere Marke mit Aufdruckfehler „Besetzung“, postfrisch - teils Haftstellen, gepr. Ludin (Abart doppelt signiert), Mi. für ** 2.475,-	21/22 **	500,—
7764FP	1,25 L. und 2,50 L. Eilmarken, 2 L. Flugpost und 2 L. Flugpost-Eilmarke, einheitlich von Plattenfeld 21 mit der Variante „kursives t in Deutsche“, postfrisch, tadellos, signiert Ludin, Fotoattest Brunel VP	21/22,28, 31 **	300,—
7765FP	25 C. - 2 L. Flugpost, gestempelt, signiert Ludin, 75 C. Fotoattest, Krischke BPP, Mi. 895,-	23/28 ☉	200,—
7766FP	25 C. - 2 L. Flugpostmarken und 2 L. Flugpost-Eilmarke, postfrisch geprüft Brunel bzw. Ludin BPP, Mi. 920,-	23/28, 31 **	350,—
7767FP	25, 50 und 80 C. sowie 1 und 2 L. Flugpost, postfrisch, geprüft Ludin, Mi. 210,-	23/24,26/28 **	60,—
7768FP	50 C. - 1,25 L. komplett postfrisch, signiert Ludin bzw. Brunel, Mi. 160,-	32/34 **	50,—
7769FP	25 und 30 C. Freimarken mit Propagandafeld, acht Werte komplett postfrisch, geprüft Ludin BPP, Mi. 400,-	35/36 I-IV **	150,—
7770FP	25 C. Freimarken mit Propaganda-Nebenfeld, einheitlich in Type III von Feld 81/ 82, postfrisch, tadellos, Fotoattest Brunel VP, Mi. 800,-	35/IV **	180,—
7771FP	25 C. Freimarken mit Propaganda-Nebenfeld, vier Werte postfrisch komplett, teils signiert, Mi. 200,-	35/IV **	60,—
7772	25 C. grün Stahlhelm, Aufdruck in Type III, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Brunel VP (2015): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 200,-	35II/III **	70,—
7773FP	30 C. Freimarken mit Propaganda-Nebenfeld, vier Werte postfrisch komplett, Mi. 200,-	36/IV **	60,—
7774FP	1,25 u. 3,50 L. Eilmarken postfrisch, signiert und Fotobefund Brunel VP, Mi. 320,-	37/38 **	90,—

Zara Portomarken

7775FP	7 Werte mit Bogenfeldvarianten tadellos postfrisch und dopp. gepr. Krischke (2IIh, 3Ib, 3Ii, 5If, 6Ib, 7Ib und 7II), Mi. 980,-	ex2/7 **	150,—
7776FP	25 C. grün, postfrisch, Auflage nur 1.000 Stück, geprüft Ludin BPP, Mi. 1.000,-	4 **	350,—
7777FP	25 C. grün, gestempelt, tadellos, signiert Ludin BPP, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1.200,-	4 ☉	350,—
7778P	40 C in seltener Aufdrucktype III tadellos postfrisch, gepr. Brunel BPP, Mi. 240,-	6III **	70,—
7779FP	50 Cent. violett in der seltenen Aufdrucktype IV die nur einmal im 100er-Bogen vorkommt) tadellos postfrisch, gepr. Krischke, Mi. 350,-	7IV **	75,—
7780FP	60 C. schwarzblau, gestempelt, tadellos, signiert Ludin, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1.200,-	8 ☉	350,—
7781FP	1 L. Porto mit Aufdruck in Type III, tadellos postfrisch, Fotoattest Ludin BPP „in dieser Type nur mit 40 Stück existierend, ist ohne erkennbare Mängel und trägt die volle, originale Gummierung.“ (Mi. Aufschlag + 300 %), Mi. 4.000,-	9III **	900,—
7782FP	2 L. grün, WZ rechtsliegend, gestempelt, tadellos, signiert Ludin, Fotoattest Krischke BPP, Mi. 1.700,-	10X ☉	500,—

Feldpostbriefe im II. Weltkrieg

7783P	1937, Legion Condor, Umschlag an Wilhelm v. Thoma (Oberstleutnant, Kommandeur der Panzertruppe in Spanien) mit der Deckadresse Imker/Drohne und Datums-L1 vom 10.8. sowie Weitersendungsvermerk nach Burgos, Hotel Marie Isabel, komplett mit Inhalt. V. Thoma war u. a. bei der Schlacht von Jarama erfolgreich und wurde mehrfach ausgezeichnet, sehr seltener Beleg!	☒	300,—
7784	1937, Legion Connor, frankierter Brief aus BERLIN NW 7 20.5.37 mit rückseitigem Datums-L1 „18.Mai“ nach Königsberg, Pracht	☒	80,—
7785P	1939, „FELDPOST II dztg 10.11.39“, sehr klar auf Feldpostbrief mit rückseitiger Absenderangabe „....Gotenhafen, 1. Polizeihundertschaft“ nach Chemnitz, Umschlag durch das Öffnen links winzig verkürzt, sonst Pracht	☒	100,—
7786	1939, 12 Pfg. Hindenburg mit Stempel LEIPZIG N26 17.8.39 an einen Soldaten mit der Übungsnummer „107491“ mit Leitvermerk über „Oppeln“, komplett mit Inhalt, Pracht.	☒	80,—
7787	1939, Feldpost-Ansichtskarte aus STARGARDT 8.9.39 mit interessanten Text und Absenderangabe „Übungsnummer 134682 Post-sammelstelle Berlin“ nach Wien, Pracht.	☒	30,—
7788	1939, frankierte Drucksache aus SHANGHAI 9.12. nach Hamburg mit Nachsendung an die Feldpost-Nummer „32891“, Faltsuren, ungewöhnliches Stück!	☒	150,—
7789	1940, „FELDPOST I 12.1.“, recht klar auf Feldpostbrief mit Inhalt und Briefstempel „Kommando Lazarettsschiff Wilhelm Gustoff...“ nach Döllnitz, feiner Bedarf.	☒	50,—
7790	1940, 5 Pfg. Hindenburg für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem Feldpostbrief aus DANZIG-LANGFURH-LUFTPOST 22.7.40 nach Schlüsselburg, kleine Randmängel, sonst feiner Bedarf!	☒	50,—
7791	1941, Alderney: Feldpostbrief mit Normstempel „e 24.11.41“ und Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpost-Nummer „05552“ (= 2. Kompanie, 158. Bau-Pionier-Bataillon) nach Wien mit komplettem Inhalt (datiert Alderney), kleine Beförderungsspuren	☒	100,—
7792	1941, Kreta, Brief mit Normstempel „b 2.7.41“ und Absenderangabe und Briefstempel mit Feldpostnummer „37181“ (= Stab 7. Flieger-Division) von Kreta nach Flensburg, Umschlag einmal gefaltet, sonst Pracht	☒	20,—
7793	1941, Kreta, Brief mit Notstempel „b 2.7.41“ mit rückseitiger Absenderangabe und Briefstempel mit Feldpostnummer „44416 C“ (= Stab II und 4.-5. Batterie 95. Gebirgs-Artillerie-Regiment) von Kreta nach Klagenfurt, etwas fleckig	☒	20,—

Feldpost - Ausländer in der Wehrmacht

7794	1941, Luxemburger in der Wehrmacht, Feldpost-AK mit aptiertem Stempel vom 10.4. mit Briefstempel und Absender mit Feldpostnummer „16027“ sowie Grutext „...aus dem RAD“ nach Esch, Luxemburg, Pracht	☒	30,—
7795	1941, Rhodos, Karte mit Normstempel „b 14.7.44“ mit Absenderangabe und Briefstempel mit Feldpostnummer „03800 D“ (= 4. Batterie, 999. Artillerie-Regiment) von Rhodos nach Wien, Pracht	☒	20,—
7796	1942, „Flugstützpunkt-Kommando Bremen-Neuenlanderfeld Gruppenverwaltung“, L3-Absenderstempel auf Feldpost-Ortsbrief aus BREMEN 5 30.12.42 mit Briefstempel, Pracht	☒	30,—
7797	1942, 6 Pfg. Hitler mit Feldpost-Normstempel „e 23.9.“ auf Postkarte „Durch Deutsche Feldpost“ vom Sonderbeauftragten Direktor Eilsberger Nancy mit rotem L1 „Gepüff!“ und Dienstsiegel „Deutsche Feldpost Nr. 45190 (Landsmann XP 2.3 + XP4.2) nach Kolmar, Pracht	☒	40,—
7798	1942, Kessel von Demjansk, Feldpostbrief mit Normstempel „b 4.3.42“ und Absendervermerk mit Feldpost-Nummer „15219 D“ (= Stab II und 5.-8. Kompanie 27. Infanterie-Regiment) nach Berlin-Zehlendorf, Beförderungsspuren und links winzig verkürzt	☒	40,—
7799P	1942, Kessel von Demjansk, R-Dienstbrief mit Normstempel „b 725 10.2.42“ und Feldpost-R-Zettel mit hds. Kenn-Nummer „725“ sowie Briefstempel mit Feldpost-Nummer „22487 E“ (= 12. Kompagnie, 503. Infanterie-Regiment) nach Neumünster mit Ankunftsstempel vom 17.2., Umschlag oben winzig verkürzt, sonst gute Erhaltung, seltene, ausgeflogene Post aus dem Kessel!	☒	150,—
7800	1942, Luxemburger in der Wehrmacht, Luftpost-Faltbrief mit Normstempel „g 22.5.42“ und Briefstempel nach Düdelingen, Luxemburg, kleine Spuren	☒	30,—
7801	1942, R-Feldpost-Vordruckbrief „Organisation Todt - Zentrale“ aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 29.6.42 nach Konstanz mit Ankunftsstempel	☒	30,—
7802P	1943, „Bei der Auslandsprüfstelle unrichtig zugegangen: irrtümlich geöffnet und wieder verschlossen“, roter Ra3 (Landsmann CB4.3.) rückseitig auf Brief mit neutralem Verschlusszettel und Absenderangabe aus Drippe (Frankreich), gebraucht mit 10 Pfg. Hindenburg und 2x 1 Pfg. Hitler mit Normstempel „e 2.8.43“ nach Bremen, vorderseitig mit Stockflecken, selten!	☒	50,—
7803P	1943, 12 Pfg. Hitler mit L1 „DIEPPE“ auf Brief mit Leitvermerk „Durch Deutsche Feldpost“ mit nebengesetztem frz. Stempel „DIEPPE 18.5.43“ und Nachgebühr-Stempel „T“ nach Bremen mit vorderseitigem OKW-Durchgangszensurstempel „A3“, kleine Spuren	☒	40,—
7804	1943, 12 Pfg. Hitler mit Stempel RADOMLE (KÄRNTEN) 22.1.43“ auf Karten-Faltbrief mit Absendervermerk „RAD Sicherungszug...“, in Kärnten wurden später RAD-Sicherungsstrups zur Bekämpfung von Slowenischen Partisanen eingesetzt, kleine Mängel	☒	40,—
7805P	1943, Aufkleber „Über P.A....(Bremen)...an Abs. zk. der anl. Brief genießt keine Gebührenfreiheit. es fehlen (12 Rpf) Freigebühr/ Armeebriefstelle 506“ auf Brief aus „BREMEN 21.6.43“ mit Leivermerk L.G.P.A Paris, Pracht, selten!	☒	50,—
7806	1943, Feldpost in Albanien, Luftpost-Beuteumschlag mit Normstempel „b 2.12.43“ mit rückseitiger Absenderangabe mit Feldpostnummer „44279 A“ (= Stab III und 9.-12. Kompanie Grenadier-Regiment 522) aus Tirana nach Klein-Krotzenburg, Feldpost aus Albanien ist sehr selten, Pracht	☒	40,—
7807	1943, Kos, Feldpostbrief mit Normstempel „b 19.11.43“ und Absendervermerk und Briefstempel mit Feldpostnummer „56926 B“ (= Stab und 1.-4. Kompanie X. Festungs-Infanterie-Bataillon) von Kos nach Bielefeld, komplett mit Inhalt und Datierung „Insel „Coo“, Pracht	☒	20,—
7808P	1943, V-Waffen, Briefstempel „Flakversuchskommando der Luftwaffe L-Flak“, klar auf Feldpost-Kartenbrief mit aptiertem Tagesstempel vom 11.3.43 nach Berlin, innen datiert Karlshagen, seltener Beleg der Teststelle	☒	100,—
7809	1944, Festung Sewastopol, Brief mit senkrechtem Paar Luftfeldpost-Zulassungsmarke durchstoßen und Normstempel „b 10.5.44“ sowie Briefstempel und rückseitigem Absendervermerk mit Feldpostnummer „15116“ (Feldlazarett 661) aus Sewastopol in die Ostmark, Umschlag oben mit Öffnungsriß und ein Wert mit Eckfehler, sonst feiner Bedarf	☒	50,—
7810	1944, Festung St. Nazaire, Brief aus der Festung mit Feldpost-Normstempel „b 25.11.44“ und OKW-Zensurverschlusßzettel und Stempel „e“ nach Leipzig, rückseitig mit Absender-Feldpostnummer „M 08682 T“ (= Hafen-Kommandant St. Nazaire), Umschlag links mit Öffnungsmängeln und kleine Fehlstellen (hinterlegt)	☒	80,—
7811	1944, Funkmitteilung aus der Festung „Lorient“, gebraucht mit aptiertem Tagesstempel „VII r 8.10.41“ und Kenn-Nummer „252“ nach Lüneburg, Formular unten mit Transport-Bügen, sonst Pracht	☒	100,—
7812	1944, Funkmitteilung aus der Festung St. Nazaire, gebraucht mit aptiertem Tagesstempel „VII r 23.10.44“ und Kenn-Nummer „316/120 Lr“ nach Flensburg, Formular einmal gefaltet und stärkere Beförderungsspuren (Büge)	☒	89,—
7813P	1944, Funknachrichtenkarte „La Rochelle“, gebraucht mit amtiertem Maschinenstempel vom 11.12.44 und Briefstempel mit Feldpostnummer „12843“ nach Seestadt Rostock, datiert vom 10.12., leichte Spuren, Pracht	☒	150,—
7814P	1944, Kessel von Tscherkassy, R-Dienstbrief mit Normstempel c 455 4.2.44“ und Brief-/Dienststempel mit Feldpostnummer „56200“ (= Stab I und 1.-4. Kompanie 103. Panzergrenadier-Regiment, 14. Panzerdivision) sowie R-Zettel mit Kennnummer „K 455“ nach Leipzig mit Ankunftsstempel und Nachsendung, kleine Spuren, selten!	☒	300,—
7815	1944, Kessel von Tscherkassy, SS-Feldpostbrief mit Normstempel „d 17.2.44“ und Absendervermerk mit Feldpostnummer „14103“ (= Stab II und 6.-10. Kompanie 2. Panzergrenadier-Regiment, 1. SS-Division) aus Korsum, vorderseitig mit hds. Datumsangabe „14.2.“, vermutlich die Datierung vom Inhalt, kleine Randmängel und etwas fleckig	☒	100,—
7816P	1944, V-Waffen, Feldpostbrief mit Tarnstempel „VII-V 23.6.44“ und L2-Briefstempel „Dienststelle Feldpostnummer 12310“ (= Stab Kdo.Stelle „S“) sowie Verschlussstreifen der Feldpost-Zensurstelle in die Ostmark, komplett mit Inhalt, selten!	☒	150,—
7817P	1944, kompletter Schallplattenbrief vom Rotem Kreuz mit Aufgabestempel DANZIG-OLIVA 17.12.44 und etwas undeutlichem Briefstempel nach Berlin, Umschlag rechts unten mit stärken Mängeln, die Schallplatte selber ist in guter Erhaltung, entsprechendes Fotoattest Müller BPP - in dieser Form sehr selten!	☒	800,—
7818	1944, Luftpost-Zulassungsmarke auf Feldpostbrief aus MÜLHAUSEN 1.8.44 an die Feldpostnummer „L49456“ und retour mit Aufkleber „Zurück: 2 Luftfeldpostmarken erforderlich, Marke mit Stockflecken	1 ☒	30,—
7819	1945, Bestätigungskarte des Reichs-Rundfunks über die Durchsage von Funkgrüßen (DV C/0284), gebraucht mit 6 Pfg. Absender-Freistempel aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 14.2.45 für eine Funknachricht vom 8.2., adressiert nach Bremen, kleine Randspuren	☒	100,—
7820	1945, Festung Lorient, Brief mit Feldpost-Normstempel „d 28.2.45“ und Absender-Feldpost-Nummer „05869“ (= Gen. KommandoXXV.A. K. und Gruppegeh. Feldpolizei7) nach Bernau, ohne OKW-Zensur, Pracht	☒	80,—
7821	1945, Hamburger Postfund, Feldpostbrief mit Poststellen II-Aufgabe „Reiferscheid über Altenkirchen (Westerwald)“ vom 22.1.45 mit den üblichen Öffnungsmängeln rechts, Fotoattest ARGE Feldpost	☒	40,—
7822P	1945, Inselpost Kreta, Funkmitteilungskarte grün, gebraucht mit Normstempel „a 23.2.45“ nach Nürnberg, rückseitig mit Grüßen von der Insel Kreta, Pracht, selten!	☒	300,—
7823P	1945, Inselpost Kreta, Funkmitteilungskarte grün, gebraucht mit Normstempel „a 5.3.45“ nach Berlin-Spandau, rückseitig mit Grüßen von der Insel Leros, Pracht	☒	300,—
7824P	1945, Inselpost Kreta, Funkmitteilungskarte mit Tannenzweigaufdruck, gebraucht mit Maschinenstempel BERLIN SW 11 1.1.45 mit durchgestrichenem Nachportovermerk nach Leipzig, kleine Spuren, sehr gute Gesamterhaltung, selten!	☒	200,—
7825	1945, Kurland, Feldpostbrief aus FRIEDRICHSHAFEN 7.4.45 an die Feldpost-Er. 21534 (= 3. Kompanie schw. Heeres-Panzerjäger-Abteilung 667.) in den Kessel und retour mit Überroller—Maschinenstempel „Zurück an Absender“, kleine Spuren	☒	40,—
7826	1945, SS-Feldpostbrief aus BESKOW 18.1.45 mit Briefstempel und Absendervermerk eines Soldaten der Feuerschutz-Polizei-Ersatzabteilung nach Wien, kleine Spuren	☒	30,—

Feldpost - Ausländer in der Wehrmacht

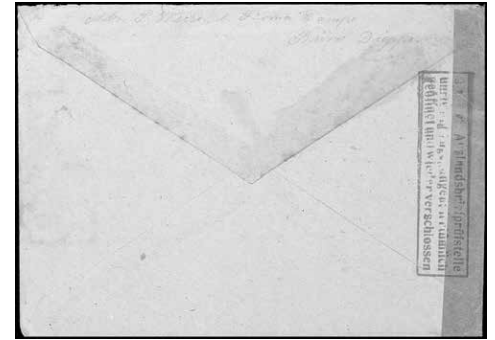
7827	1941, Franzosen in der Wehrmacht, Brief mit aptiertem Normstempel „b 30.12.41“ sowie Briefstempel und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit der Feldpostnummer „00100“ (= Regimentsstab und Stabskompanie verstärktes französisches Infanterie-Regiment 638) und OKW-Zensur nach Toulouse, Umschlag einmal gefaltet	☒	100,—
7828	1941, Franzosen in der Wehrmacht, Brief mit aptiertem Tagesstempel vom 9.10.41 und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit Feldpostnummer „04358“ (= 2. Bataillon des Frz. Infanterieregiment 638) nach Bezier mit rückseitigem Ankunftsstempel und OKW-Zensur, Brief mit stärkeren Transports Spuren und Öffnungsmängel oben, 400,-	☒	60,—



7799 150,—



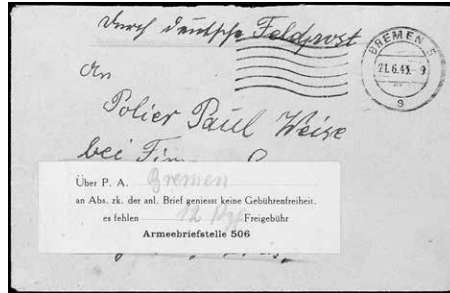
7785 100,—



7802 50,—



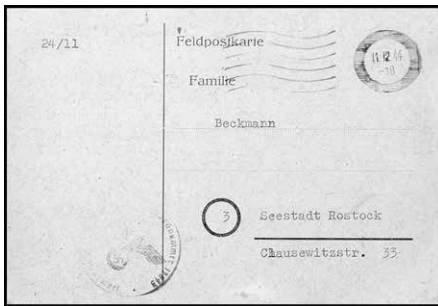
7803 40,—



7805 50,—



7808 100,—



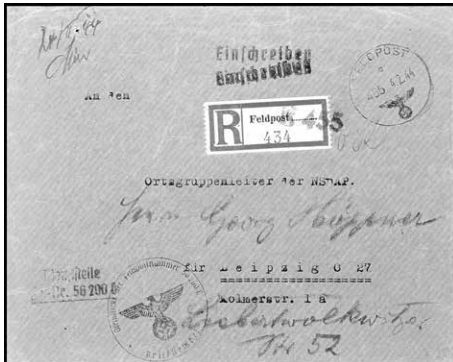
7813 150,—



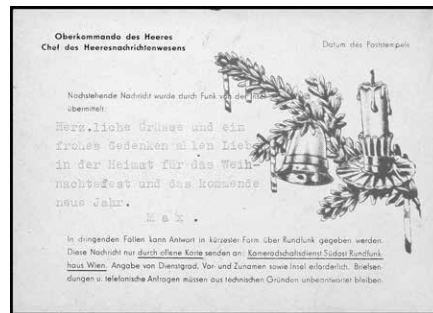
7822 300,—



7823 300,—



7814 300,—



7824 200,—



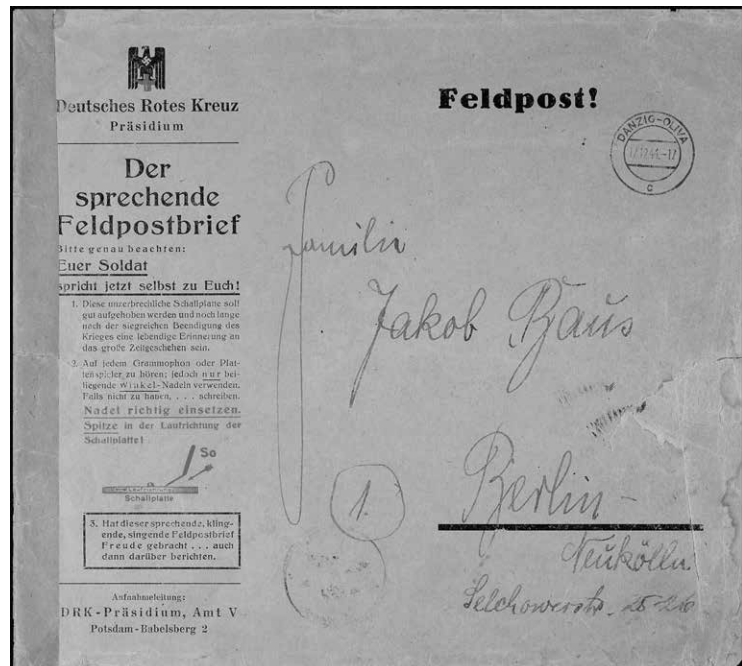
7833 200,—



7843 150,—



7874 140,—



7817 800,—

Feldpostmarken

7829	1942, Belgier in der Wehrmacht, Brief aus BAD LIEBENSTEIN 4.6.42 mit offener Feldpostanschrift eines Flamen (SS-Sturmman) mit OKW-Zensur nach Belgien, Pracht	☒	40,—
7830	1942, Esten in der Wehrmacht, Brief mit Normstempel „b 6.6.42“ sowie Briefstempel und Absenderangabe mit Feldpostnummer „08010“ (= 11. Kompanie Estn. Sicherungs-Abteilung 183) an einen estnischen Soldaten mit der Feldpostnummer „41595“, Umschlag einmal gefaltet und rückseitig mit kleiner Fehlstelle, recht seltene Kombination Front-Front!	☒	100,—
7831	1942, Franzosen in der Wehrmacht, Brief mit aptiertem Tagesstempel „...42“ sowie Briefstempel und Absenderangabe mit Feldpostnummer „05492 E“ (= Stab III, 1.-3. Kompanie und Stabskompanie verst. Franz. Infanterie-Regiment 638) nach Frankreich mit rückseitiger OKW-Zensur, Faltsuren.	☒	120,—
7832	1942, Franzosen in der Wehrmacht, Brief mit aptiertem Tagesstempel vom 13.3.42 sowie Briefstempel und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit Feldpostnummer „04358“ (= 2. Bataillon des Frz. Infanterieregiment 638) nach Reims mit rückseitigem Ankunftsstempel und OKW-Zensur, kleine Randmängel.	☒	100,—
7833P	1942, Franzosen in der Wehrmacht, Feldpost-Ortsbrief aus PARIS 24.10.42 mit Absenderangabe mit Feldpostnummer „19030“ (= Militär-Arrestanstalt Paris-Fresnes) und L1 „Kommandant von Gross-Paris“, komplett mit Inhalt, selten!	☒	200,—
7834	1942, Spanier in der Wehrmacht, Karte mit Normstempel „a 7.4.42“ und großem Leitstempel „Sp“ in rot sowie Absendervermerk mit Feldpostnummer „07800 E“ (= Stab I und 1.-4. Kompanie Infanterie-Regiment 262, Span.) und OKW-Zensur nach Santander, gute Erhaltung.	☒	100,—
7835	1943, Aserbeidschaner in der Wehrmacht, dt. Rahmenpersonal, Karte ohne Aufgabestempel mit Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpostnummer „39618“ (= Stab und 1.-5. Kompanie Bataillon 817 der Aserbaidshanschen Legion) sowie L1 „Geprüft Feldpostprüfstelle“ nach Fröndenberg, Pracht, selten!	☒	50,—
7836	1943, Belgier in der Wehrmacht, Brief aus „MESERITZ 29.5.“ mit rückseitig offener Absenderangabe eines Wallonen „...Wallon Inf. Batl 373“ und undeutlichem Briefstempel nach Belgien, links mit OKW-Zensur „c“, gute Gesamterhaltung.	☒	100,—
7837	1943, Franzosen in der Wehrmacht, Brief mit aptiertem Tagesstempel vom 3.5.43 sowie Briefstempel und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit der Feldpostnummer „46795“ (= Kommando der Reserve des Frz. Infanterieregiment 638) und OKW-Zensur nach Frankreich mit Nachsendung, Pracht.	☒	100,—
7838	1943, Luxemburger in der Wehrmacht, Brief mit Normstempel „d 22.7.43“ sowie Briefstempel und Absenderangabe mit Feldpostnummer „06740“ nach Esch, Pracht	☒	20,—
7839	1944 (ca.), Dänen in der Wehrmacht, SS-Feldpostbrief ohne Aufgabestempel eines dänischen Soldaten mit offener Adresse „SS-Lazarett Krakau“ nach Dänemark, rückseitig mit SS-Feldpostzensur-Verschlusszettel und Stempel, Faltsuren	☒	30,—
7840	1944, Dänen in der Wehrmacht, SS-Feldpostbrief mit Normstempel „b 19.1.44“ sowie Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpostnummer „40670“ (= Stab I und 1.-4. Kompanie Panzergrenadier-Regiment 24,11. SS-Division) nach Dänemark, vorderseitig mit SS-Durchlaufzensur „As“ in schwarz, kleine Spuren	☒	50,—
7841	1944, Dänen in der Wehrmacht, frankierter Feldpostbrief aus JEJSING 23.5.44 mit OKW-Zensur an die Feldpost-Nummer „11796 C“ (= Standort-Kommandantur Sofia), Pracht	☒	30,—
7842	1944, Franzosen in der Organisation Todt, Luftfeldpostbrief mit Paar der Luftpost-Zulassungsmarke durchstochen mit Normstempel „g 31.3.44“ sowie Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpostnummer „59070“ (= OT-Einsatz Peter) mit OKW-Durchlaufzensur nach Frankreich, Umschlag mit stärkeren Falt- und Beförderungsspuren, Marken rechts mit Scherenschnitt und leicht fleckig.	☒	70,—
7843P	1944, Franzosen in der Wehrmacht, Luftpost-Brief mit Paar der Luftpostzulassungsmarke gezähnt und Normstempel „d 2.5.44“ sowie Briefstempel und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit Feldpostnummer „05492 A“ (= 3. Bataillon des Frz. Infanterieregiment 638) nach Frankreich mit OKW-Zensur, rückseitig fehlt unten ein Teil der Verschlussklappe, sonst Pracht, 750,-	☒	150,—
7844	1944, Italiener in der Wehrmacht, Benachrichtigungskarte zur Zuteilung der Feldpostnummer „80564“ mit aptiertem Tagesstempel vom 18.4.44 und Briefstempel mit Feldpostnummer „43085“ nach Italien, kleine Beförderungsspuren und zwei winzige Heftklammer-Löcher, sonst feiner Bedarf	☒	100,—
7845	1944, Letten in der Wehrmacht, 6 Pfg. Hitler Ostland-Aufdruck-Ganzsachenkarte als SS-Feldpostkarte aus LIBAU DDP 14.11.44 an einen lettischen Freiwilligen mit der Feldpostnummer „36426-BR“ (= Stab III und Einheit Waffen-Grenadier-Regiment 32, 15. SS-Division), gute Erhaltung	☒	50,—
7846	1944, Schweizer in der Wehrmacht, 15 Pfg. Hitler Ganzsachenkarte aus SALZWEDEL 3.10.44 als Feldpostkarte mit offener Absenderangabe „...Marsch. Pu.Gren.Ers. u.Ausb.Btl. 73...“ mit OKW-Zensur in die Schweiz, Pracht	☒	30,—
7847	1944, Weißruthenier in der Wehrmacht, dt. Rahmenpersonal, Brief mit aptiertem Tagesstempel vom 6.1.44 und Briefstempel „Schutzmannschafts-Batl. 60, Wr.“ sowie offener Absenderadresse „...SchumaBatl.60, Baranowitschi, Weißruthenien“ in die Ostmark, Pracht.	☒	50,—
7848P	1942, Franzosen in der Wehrmacht, Luftpost-Brief mit Luftpostzulassungsmarke gezähnt und Normstempel „b 5.5.42“ sowie Briefstempel und rückseitiger Absenderangabe eines frz. Soldaten mit Feldpostnummer „05492 A“ (= 3. Bataillon des Frz. Infanterieregiment 638) nach Paris mit OKW-Zensur, sehr gute Gesamterhaltung	1A ☒	250,—
7849	1944, Dänen in der Wehrmacht, Luftpost-SS-Feldpostbrief mit waagrechttem Paar der Luftpostzulassungsmarke durchstochen mit Normstempel „b16.2.44“ sowie rückseitiger Absenderangabe eines dänischen SS-Rottenführers mit Feldpostnummer „40670 D“ (= Stab I und 1.-4. Kompanie, 24. Panzergrenadier-Regiment, 11. SS-Division) nach Dänemark, rückseitig mit SS-Feldpostzensur-Verschlusszettel und roter Zensurstempel „2“, Umschlag unten mit verschlossener Aktenlochung, sonst feiner Bedarf!	1B(2) ☒	80,—
7850	1944, Franzosen in der Organisation Todt, Luftfeldpostbrief mit Paar der Luftpost-Zulassungsmarke durchstochen mit Normstempel „b 8.5.44“ sowie Briefstempel und Absendervermerk mit Feldpostnummer „44803“ (= OT-Einsatzstab Finnland) nach Frankreich, rückseitig OKW-Zensur, Umschlag einmal gefaltet und Marken etwas stockig	2B(2) ☒	70,—

Feldpostmarken

7851	1942, Luftfeldpostbrief nach Hannover vom 12.12.42, Absender Georg Dreyer, Feldpostnummer L 12 632 (Lw.-Bau-Btl. 7/XVII-Marinpoll Taganrog-Asowsches Meer/Südrubland)	1A ☒	50,—
7852	1943, Luftfeldpostbrief vom 08.5.43 nach Braunschweig, Absender Feldw. Oeßling, Feldpostnr. 13413 E (5. Komp. Feldstrafgef.-Abt. 5)	1A ☒	50,—
7853	1943, Luftfeldpostbrief vom 18.4.43 nach Beerfelden/Odenwald, Absender: Leutnant Berger, Feldpostnummer 34645 (Brückenkopf Kuban/Russland 9. Inv.-Div.)	1A ☒	70,—
7854	1944, 2 Luftfeldpostbriefe (mit Inhalt) „zurück an Absender!“ Die Luft-Feldpost wurde am 24.07.1944 im Osten eingestellt!	1A ☒	70,—
7855	Luftfeldpostbrief vom 13.12.43 mit waag. Paar der Zulassungsmarke nach St. Pölten, Absender Hirmann Karl, Feldpostnummer 31864 A.	1A(2) ☒	20,—
7856	Luftfeldpostbrief von Obltn. G. Sänger, F.P.Nr. 22536, 97. Jäger-Bataillon, Div. Tiraspol/Südukraine mit ausführlichem Text in Steno an Frau Friederike Sänger, Bad Tölz. Briefe in Steno waren verboten!	1B ☒	100,—
7857	1944, Päckchen-Zulassungsmarke gezähnt und 20 Pfg. Hitler mit Stempel „WIEN 4.V.“ auf langformatigem Päckchen-Ausschnitt mit Absender-Angabe an eine Feldpostnummer „48757 A“ und retour mit Aufkleber „Zurück Nur bis 20 Gramm zugelassen“, mehrere Faltungen, sonst feiner Bedarf!	2A ☒	50,—
7858	1942, Päckchen-Zulassungsmarke gezähnt, zwei Einzelwerte und 40 Pfg. Hitler auf komplettem Päckchen-Adressenträgerteil aus HERNE 26.11. an eine Feldpost-Nummer „13129“ mit Nachsendung und Einlagezettel „Lieber Kamerad...“Feldpostpäckchenlazarett...Die Feldpost“, kleine Spuren.	2A(2) ☒	50,—
7859FP	2 Kg auf 40 Pfg Hitler, Zulassungsmarke für Feldpostpäckchen, bedarfsgestempelt, gepr. Mogler BPP, Mi. 350.-	3 ☉	100,—
7860FP	40 Pf mit Aufdruck „Feldpost 2 Kg“ auf Päckchenadresse aus Weimar an den Obergefreiten Rudolf Tohmfor. (Absenderangabe fehlt. Siehe diesbezüglich den beigegebenen kompletten Ausschnitt mit Nr.2A: Absender Hedda Tohmfor aus Weimar an den gleichen Empfänger!), Mi. (7500,-)	3+DR795 ☒	1500,—
7861FP	Zulassungsmarke für Weihnachtspäckchen bis 1.000 gr. Heimat - Front, bedarfsgestempelt, gepr. Mogler BPP, Mi. 260.-	4 ☉	80,—
7862FP	Tunis-Päckchenmarke tadellos postfrisch, gepr. Kesselstadt BPP, Mi. 700.-	5a **	200,—
7863FP	Tunis-Päckchenmarke, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Fotobefund Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. ca. 350.-	5a *	100,—

7864FP	Tunis-Päckchenmarke, tadelloso ungebraucht ohne Gummierung, Fotobefund Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 180.-	5a (*)	50,—
7865FP	Tunis-Päckchenmarke mit blauviolett L2 „Bei der Feldpost eingeliefert“, tadelloso, u. a. signiert Kesselstatt BPP, Fotoattest Gabisch BPP, Mi. 900.-	5a ☉	350,—
7866FP	1943, Tunis-Feldpostpäckchenmarke braun auf dickem Papier mit klarem L2 „Bei der Feldpost eingeliefert“ auf kleinformatigem, kompletten Päckchen-Adressenträger mit hds. Nachgebühr-Vermerk „20“ (Pfg.), Briefstempel und Feldpost-Absendervermerk mit Feldpostnummer „08794“ (= Dtsch.Wehrmacht-Wirtschafts-Stab Oberbefehlshaber Tunesien) nach Berlin-Zehlendorf, Zulassungsmarke mit winziger Schürfung und Kerbe oben rechts, sonst in guter Gesamterhaltung, entsprechendes Fotoattest Müller BPP, sehr dekorative und seltene Verwendung dieser Marke!	5a ☒	2500,—
7867FP	Tunis-Marke a. gelbbraunem genetztem Papier, tadelloso ungebraucht, ausführliches Fotoattest Müller BPP, Mi. 3.200.- für **	5b *	600,—
7868FP	Tunis-Päckchenmarke auf mittelchormgelben, wabenartig genetztem Papier, entwertet mit zweizeiligem Stempel „Bei der Feldpost eingeliefert“ in blauvioletter Farbe (Stempelform Nr. 5 der in Tunis verwendeten Stempel), ausführliches Fotoattest Gabisch BPP (2009): „Die Zulassungsmarke befindet sich in einer für diese Ausgabe durchschnittlich guten Erhaltung. Die grobe, meist ungleichmäßige Zähnung und die leichte Dezentrierung des Markenbildes sind herstellungsbedingt.“, Mi. 3.000.- - unseres Erachtens ein sehr schönes Stück und in dieser Erhaltung selten angeboten!	5b ☉	750,—
7869FP	Vukovar-Aufdruck mit Gefälligkeitsstempel vom 25.12.44, in sehr guter Erhaltung, Fotoattest Petry BPP Mi. 1.800.-	6 ☉	650,—
7870FP	Vukovar mit kopfstehendem Aufdruck, postfrisch, bis auf eine schwache Bugspur tadelloso, sign. Rungas BPP, Fotoattest Müller BPP, Mi. 2.400.-	6K **	750,—
7871P	1944, Insel Kreta Zulassungsmarke gezähnt mit Normstempel „d 19.11.44“ auf Brief mit Absender-Feldpostnummer „68031 A“ (= Feldlazarett 684) nach Nieheim, Umschlag einmal gefaltet und Marke oben mit kleiner Kerbe, sonst Pracht, signiert Rungas BPP mit Fotoattest	7A ☒	200,—
7872	Insel Rhodos durchstochen, Aufdruck mager, tadelloso auf Briefstück, sign., Mi. 120.-	8BI △	45,—
7873	1944, Insel Rhodos Zulassungsmarke durchstochen mit Normstempel „b 19.12.44“ auf Brief mit rückseitiger Absender-Feldpostnummer „68092“ (= Stab und 1.-4. Kompanie XIII. Festungs-Infanterie-Bataillon 999) nach Berlin, Umschlag einmal gefaltet und Öffnungsmängel in der Mitte, Marke mit zwei Eckbügeln, noch feines Bedarfsstück, 400,-	8BII ☒	100,—
7874P	1944, Insel Rhodos Zulassungsmarke durchstochen mit Notstempel „b 27.11.44“ auf Feldpostbrief mit Absender-Feldpostnummer „68073 A“ (= Panzer-Nachrichten-Kompanie Rhodos) nach Blankenburg, Pracht, signiert Pickenpack BPP, Mi. 400,-	8BII ☒	140,—
7875FP	Insel Rhodos, Zulassungsmarke für Feldpostpäckchen mit Aufdruck „INSELPOST“, tadelloso postfrisch, Fotoattest Petry BPP (2016): „postfrisch ... in einwandfreier Erhaltung; die schwierige Trennung des Durchstichs ist vollständig gelungen!“, Mi. 600.-	9 **	150,—
7876FP	1945, Insel Rhodos Päckchen-Zulassungsmarke durchstochen mit Normstempel „b 13.3.45“ auf Feldpostbrief mit rückseitiger Absender-Feldpostnummer „68063“ (= Stab und 1.-2. Kompanie Feldersatz-Abteilung Rhodos) nach Penig, Durchstich bei der Marke nicht ganz perfekt, sonst sehr gute Erhaltung!	9 ☒	400,—
7877FP	Agramer Aufdruck auf Päckchen Zulassungsmarke gezähnt, gestempelt, tadelloso, Fotobefund Müller BPP, Mi. 650,-	10Ab ☉	150,—
7878FP	Agramer Aufdruck gezähnt, Aufdruck schwarzblau, tadelloso postfrisch vom linken Bogenrand, Fotoattest Pickenpack, Mi. 2000,-	10Ad **	600,—
7879P	1944, Agramer Aufdruck auf Päckchen-Zulassungsmarke durchstochen mit Aufdruck-Platte I, gebraucht auf Brief mit Normstempel „d 11.12.44“ und Absender-Feldpostnummer „68030“ (4. Kompanie Festungs-Infanterie-Bataillon 1011) aus Milos sowie undeutlichem Briefstempel nach Hohenlimburg, Umschlag etwas fehlerhaft und Marke mit kleinen Flecken, signiert Pieckenpack und Rungas BPP, Handbuch + 500,-	10Bb ☒	150,—
7880	1944, Agramer Aufdruck auf Päckchen-Zulassungsmarke durchstochen mit Aufdruck-Platte I, gebraucht auf Brief mit Normstempel „d 28.12.44“ und Absender-Feldpostnummer „68022“ (= 1. Kompanie Nachschub-Bataillon 691) sowie Briefstempel nach Walkenried, rückseitig wurde ein Bogenrandteil mit Inschrift „Trennen zu kniffen!“ zum Verschluss des Briefes benutzt, Pracht, signiert Pickenpack BPP	10Bb ☒	80,—
7881FP	Agramer Aufdruck auf Briefstück mit Entwertung durch den so genannten „Stummen Stempel Triest“. Sehr ausführliches Fotoattest Petry BPP: „in sehr guter Erhaltung ... INSELPOST-Zulassungsmarken mit dieser Entwertung stammen von Sendungen, welche dem Lazaretschiff „Gradisca“ im Januar 1945 von Angehörigen der Inselbesatzungen mitgegeben ... Entwertungen von INSELPOST-Zulassungsmarken mit dem sog. „Stummen Stempel Triest“ sind selten!“	10Bb I/1 △	500,—
7882FP	Agramer Aufdruck auf Feldpostbrief echt gelaufen vom 09.01. 1945 nach EGGENFELDEN (geöffnet von der Feldpostprüfstelle, verschlossen mittels Verschluss-Streifen am 10.02. 1945 von Feldpost-Nummer der Dienststelle 35099), Fotoattest Petry BPP: „Die farbfrische Zulassungsmarke befindet sich in guter Erhaltung, die schwierige Trennung des Durchstichs ist vollständig gelungen. Der gering fleckige Briefumschlag ist im übrigen in normaler Bedarfserhaltung. „INSELPOST-Briefe“ mit einer Zensur der Feldpostprüfstelle des Oberbefehlshabers Südost sind nicht häufig!“	10Bb I/1 ☒	400,—
7883FP	Agramer Aufdruck in Type BbII tadelloso postfrisch, gepr. Mogler BPP, Mi. 200,-	10BbII **	50,—
7884	1944, Agramer Aufdruck auf Päckchen-Zulassungsmarke durchstochen mit hellblauem Aufdruck, gebraucht auf Brief mit Normstempel „d 23.3.45“ und Absender-Feldpostnummer „68065 E“ (= 1.-4. Kompanie Festungs-Infanterie-Bataillon 999) sowie Briefstempel mit alter Feldpostnummer „56704 E“ von Rhodos nach Flensburg, Umschlag mit stärkeren Rands Spuren, Marke mit fast perfektem Durchstich, Pracht, signiert Rungas BPP	10Bc ☒	140,—
7885FP	Insel Leros gezähnt postfrisch vom linken Bogenrand, gepr. Seeberger und Pickenpack, sowie Fotoattest Mogler BPP: „tadelloso gezähnt, ... vollständigen, waagrecht geriffelten Originalgummi ohne Falz oder Falzspur. In der rechten oberen Ecke ist eine kleine Stelle der Gummierung leicht verlaufen.“ Mi. 2.000.-	11Aa **	500,—
7886FP	Insel Leros gezähnt, Aufdruck schwarzblauviolett, tadelloso postfrisch, gepr. Rungas BPP und Fotoattest Pickenpack, Mi. 1800,-	11Aa **	600,—
7887FP	Insel Leros durchstochen, Aufdruck schwarzblauviolett, tadelloso postfrisch, gepr. Rungas BPP und Fotoattest Pickenpack: „sehr schönes postfrisches Exemplar“, Mi. 700,-	11Ba **	250,—
7888FP	1945, Insel Rhodos Zulassungsmarke durchstochen mit schwarzblauviolett Aufdruck in Type II und Normstempel „b 17.3.45“ auf Brief mit rückseitiger Absender-Feldpostnummer „68091 C“ (= 1.-4. Kompanie IX. Festungs-Infanterie-Bataillon 999) nach Lichtenstein, Sachsen, Marke mit fast perfektem Durchstich und Umschlag in guter Gesamterhaltung, signiert Rungas BPP - schöner Brief mit dieser nicht häufigen Marke!	11Ba ☒	400,—
7889FP	Insel Levos durchstochen, Aufdruck hellviolett aus den ersten Überdrucken, ungebraucht mit nur ganz leichten Haftspuren, sehr selten, u. a. signiert Pickenpack mit Fotoattest (für postfrisch)	11Bb *	450,—
7890P	Weihnachtmarke im gefälligkeitsgestempelten Viererblock, Typenpaare Aufdruck in Type IV + III (2) vom linken Bogenrand, jede Marke gepr. Pickenpack, Mi. ohne Aufschlag für die Einheit 2.760.- (alter Ausruf 900)	12(4) ☉	500,—
7891FP	5 Cent Weihnachtmarke in Type IV (V statt W in Weihnachten) tadelloso gestempelt auf Ausschnitt vom Souvenirpostkarte, Mi. 1.000.-	12IV △	300,—
7892FP	U-Boot Hela tadelloso ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, tiefst gepr. Pickenpack, Mi. 320,-	13b (*)	150,—
7893FP	U-Boot Hela, Zulassungsmarke, blau, tadelloso ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Fotobefund Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350.-	13b (*)	100,—
7894FP	U-Boot-Hela, Zulassungsmarke, blau, tadelloso ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Fotobefund Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350.-	13b (*)	100,—
7895FP	U-Boot-Hela, Zulassungsmarke, blau, tadelloso ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Fotobefund Brunel (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 350.-	13b (*)	100,—
7896FP	U-Boot-Hela in blau, gestempelt mit Feldpost-Tagesstempel vom 05.4.45 und Unterscheidungsbuchstaben „g“ auf Briefstück, signiert Zierer und Fotoattest Kreft BPP: „Die Zulassungsmarke wurde wie üblich mit der Schere getrennt. Ein sehr schönes Bedarfsstück!“ , Mi. 2.000.-	13b △	500,—
7897FP	U-Boot-Hela, Zulassungsmarke in c-Farbe, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, übliche, leicht mangelhafte Erhaltung, sign. Dr. Dub und gepr. Kreft BPP, seltene Marke! Mi. 700,- stark unterbewertet!	13c (*)	350,—
7898FP	Krim, Päckchenzulassungsmarke tadelloso ungebraucht, Fotoattest Zirath BPP: „ist in der Erhaltung einwandfrei“, Mi. 1.600.-	15I (*)	700,—

Nationales Indien

7899	Drei „Kurland“-Feldpost-Faltbriefe echt gelaufen vom 13.12.1944, 18.12.1944 und Inhalt vom 07.02. 1945. Absender: Feldpost-Nr. 09865 Gren.-Rgt. 189 Kurland. Versand erfolgte noch vor der Einführung des „Kurland-Schnellbriefes“.	☒	75,—
7900	Feldpost-Faltbrief aus dem „Ruhrkessel“ vom 09.04. 1945 von Wuppertal-Barmen nach BAUMBERG / Rhld. (sehr sätige Post aus dem „Ruhrkessel“ vor Einstellung des Postverkehrs).	☒	100,—
7901FP	3 Pf. Ruhrkesselmarke mit kopfstehendem Aufdruck tadellos postfrisch, Fotoattest Petry BPP: „in einwandfreier Erhaltung.“ Mi. 900,-	17K **	400,—
7902P	1945, Ostpreussen-Feldpostkarte auf gelbbeigem Karton, gebraucht mit Normstempel „b 26.3.45“ und Absender-Feldpostnummer „09876“ (= Festungskommandant Königsberg) sowie entsprechendem Briefsiegel und viel Text, Karte vermutlich im Format nachträglich etwas beschnitten, der Text ist rückseitig vollständig, selten!	P2b ☒	250,—
7903FP	Ostpreussen-Feldpost, Karte mit Kartonfarbe gelbbeige mit Eindruck „Unsere Parole: TAPFER und TREU!“, geschrieben am 28 Februar 1945 an „Herr Walter ?öker in Delligsen“, Beförderungsspuren - gute Erhaltung für diesen Kriegsbeleg, Handbuch 1.700.-	P2b ☒	500,—
7904P	1945, Ostpreussen-Feldpostkarte auf hellbraunem Karton, gebraucht mit Normstempel „c 9.3.45“ und Absender-Feldpostnummer „28238“ (= Nachrichten-Fernaufklärungs-Kompanie 619) sowie viel Text nach Neustadt, einmal gefaltet, sonst gute Erhaltung, signiert	P2c ☒	250,—
7905P	1945, Ostpreussen-Feldpostkarte auf hellgrünem Karton mit Aufdruckvariante „TAPFER und TREU“, gebraucht mit Normstempel „e 18.3.45“ und Absender-Feldpostnummer „66711 B“ (= Stab und 1.-4. Kompanie Feldersatz-Bataillon 1955) sowie viel Text nach Stralsund, waagerechte Bugspur und Transportspuren, noch gute Gesamterhaltung, 950,-	P2d ☒	300,—
7906FP	Ostpreussen-Feldpost, Karte mit Kartonfarbe lachsrot mit Eindruck „Unsere Parole: TAPFER und TREU!“, geschrieben am 30 März 1945 an „Lieschen Langbein bei Lohse in Grossenhain i. Sachsen“, sehr gute Erhaltung für diesen Kriegsbeleg, Handbuch 1.200.-	P2g ☒	450,—

Dienstpost im II. Weltkrieg

7907	Deutsche Dienstpost Böhmen und Mähren, 5 Briefe 1939 bis 1943, dabei Mischfrankatur Frei-/Dienstmarken, Einschreiben, Luftpost	☒	35,—
------	--	---	------

Saloniki

7908FP	50 C Saloniki mit milchigweißem Untergrund tadellos postfrisch, Fotoattest Zirath BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“ Mi. 1.200.-	V **	450,—
7909P	Saloniki, 50 C. hellviolett, Aufdruck „Soldaten-Päckchen (HK) Front-Heimat“, ungebraucht, Neugummi, sign. Pickenpack, Fotobefund Brunel, Mi. 1200,- für **	V (*)	130,—
7910FP	Saloniki, 50 C. violett mit links anhängendem Leerfeld mit milchigweißem Untergrund, tadellos postfrisch, Fotoattest Hanfried Müller: „Erhaltung einwandfrei.“ Mi. -.-	VL **	1500,—
7911FP	50 C. Freimarke mit milchigweißem Untergrund und rotem Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Pickenpack, Mi. 1.200.-	VI **	350,—

Nationales Indien

7912	1 A bis 12 A gezähnt und ungezähnt, sowie 1 Rupie schwarz/orange tadellos postfrisch, Mi. 310.-	I/VIIb **	90,—
7913FP	1 A. bis 2 1/2 Rupien, kpl. Satz zu 21 Werten inkl. aller drei Werte zu 1 Rupie, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.410.-	I/X A/B **	400,—
7914FP	1 A. bis 2 1/2 Rupien, kpl. Satz zu 21 Werten inkl. aller drei Werte zu 1 Rupie, tadellos postfrisch, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 1.410.-	I/X A/B **	400,—
7915FP	1 Rupie schwarz/orange/smaragdgrün, Druckfarbe smaragdgrün nach rechts verschoben, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 250.-	VII **	60,—
7916	1 Rupie schwarz/orange, postfrisches Oberrandstück, Mi. 250.-	VIIb **	90,—
7917FP	1 Rupie schwarz/orange, Druckfarbe orange stark verschoben, tadellos postfrisch, Fotobefund Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 250.-	VIIb **	60,—
7918FP	Probdruck in violett, 1 + 2 Rupien, tadellos postfrisch, Auflage nur 200 Stück, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500.- (unterbewertet!)	VIII **	200,—
7919FP	Probdruck auf rückseitig mit Reklame bedruckten Kartonpapier: 1 + 2 Rupien, tadellose Erhaltung, sehr geringe Auflage, Fotoattest Brunel VP (2016): „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 600.-	VIIaP (*)	200,—

Zensurpost

7920	BP Paris (?): 1942, R-Dienstbrief aus DIJON 15.9." mit violettem L2 „Prüfstelle III des OKH Außenstelle Dijon“ nach Reims mit Ankunftsstempel, stärkere Falt- und Transportspuren	☒	50,—
7921	ABP Paris: 1943, portofreier R-Ortsbrief aus PARIS 34 20.II.43" mit Briefstempel „Oberkommando des Heeres - Prüfstelle Paris“, Umschlag mit Faltspur und rechts zwei kleine Einrisse.	☒	40,—
7922	ABP Paris: frankierter Brief aus MADRID 28.12.43" mit spanischer Zensur und rückseitig OKW-Zensurverschluss „e“ (Landsmann XV 2.1.) und undeutlichem rotem L2 „Geprüft Dienststelle 24052 D“ (Landsmann XP3.1) in die Schweiz	☒	30,—
7923	BP Bordeaux: 1943, frankierter R-Brief aus „MADRID 24.NOV.43" mit Durchlauf-Zensurstempel "Ay" in rot nach Vichy mit Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet und etwas fleckig (Landsmann YD1.1.)	☒	30,—
7924	BP Lyon: 1943, Briefstempel „15177 E“ (= Prüfstelle Lyon) klar auf Feldpostbrief mit Normstempel „d 16.2.43" nach Wien, rückseitig mit Absenderangabe einer Mitarbeiterin, kleine Randspuren.	☒	25,—
7925	BP Lyon: 1943, frankierter R-Brief aus LACAPELLE-BIRON 28.8.43 nach Norwegen und retour mit Zensurverschlusszettel „I“ (Landsmann LV.1.1.) und undeutlichem Zensurstempeln sowie Einlagezettel „Der vorgeschlagene Tauschhandel ist aus verständlichen Gründen unerwünscht, die Zensur“, komplett mit Inhalt (chemische Zensur, Text über den Tausch von Zensurbelegen!), Beförderungsspuren, Einlagezettel bisher im Landsmann-Handbuch nicht bekannt!	☒	150,—
7926	BP Nancy: 1944, frankierter Brief aus ZU JAR (GRANADA) 7.1.44" mit spanischer Zensur und rückseitiger OKW-Zensurstempel und Verschlussstreifen (Landsmann NP 1.2. und NV1.1.) nach Paris, Pracht	☒	30,—

Kriegsgefangenenpost

7927P	1944, Luftpost-Interniertenpost-Brief aus STUTTGART 29.12.44 mit L1 „Taxe percue...RM..(25) Rpf.“ und OKW-Zensur via Ägypten in ein Interniertenlager in Südafrika mit ägyptischer und südafrikanischer Zensur, Randmängel oben, sonst feiner Bedarf	☒	50,—
-------	--	---	------

Propaganda im 1. Weltkrieg

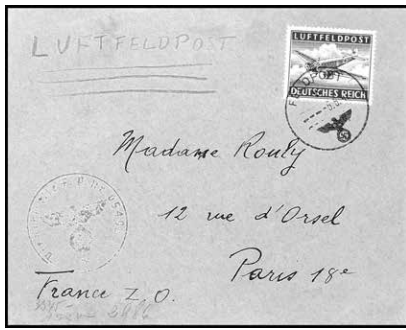
7928	10 und 15 Pf Germania tadellos postfrisch, jeweils Fotokurzbeleg Piele BPP: „echt, postfrisch, einwandfrei“, Mi. 30.-	4/5 **	20,—
7929FP	15 Pf. Germania Propagandafälschung (Mi-Nr. 101 PFä) tadellos gestempelt, zum Schaden der Post verwendet. Fotobefund Weinbuch BPP: „Marke und Stempel sind echt. Die Qualität ist einwandfrei.“ Eine echt gestempelt sehr seltene Marke! Mi. 1.000.-	5 ☉	350,—

Propaganda im II. Weltkrieg

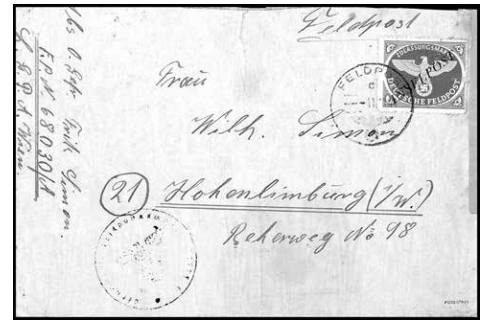
7930FP	1/2 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	3 (*)	50,—
7931FP	1/2 P. Freimarke, senkr. Sechserstreifen, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, tadellose Erhaltung	3(6) (*)	220,—
7932P	1/2 d - 3 d König Georg komplett tadellos ungebraucht ohne Gummi, wie verausgabt, Fotoattest Piele BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 400.-	3/8 (*)	220,—
7933FP	1 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	4 (*)	50,—
7934FP	1 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	4 (*)	50,—
7935FP	2 1/2 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	7 (*)	50,—
7936FP	1 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	8 (*)	50,—
7937FP	3 P. Freimarke, tadellos ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	8 (*)	50,—



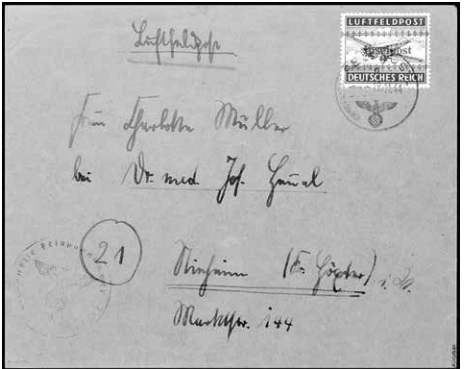
7816 150,—



7848 250,—



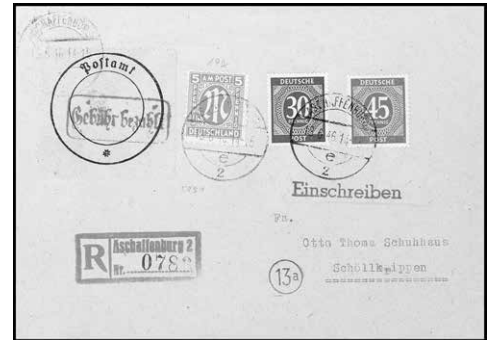
7879 150,—



7871 200,—



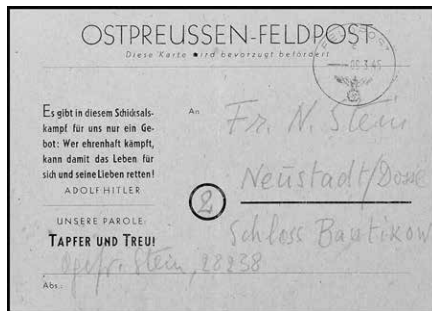
7927 50,—



8030 180,—



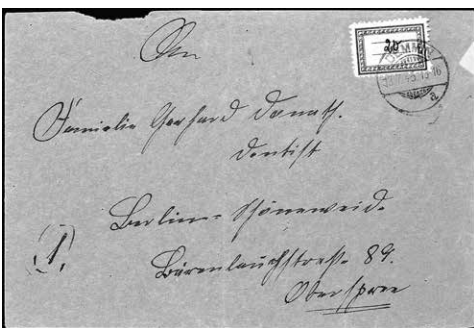
7902 250,—



7904 250,—



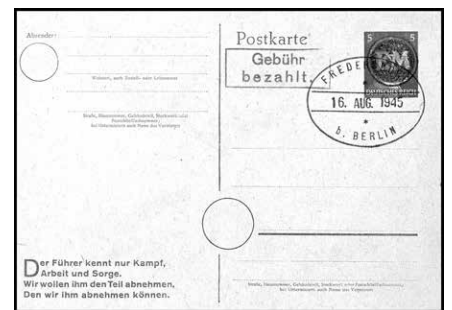
7905 300,—



8033 350,—



8037 180,—



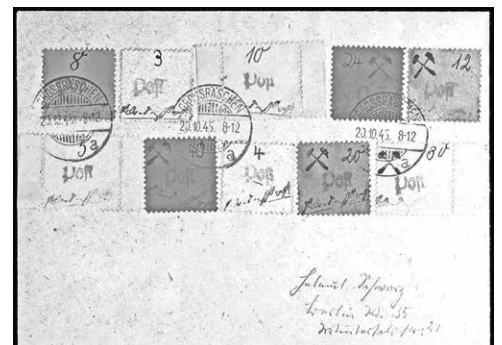
8050 220,—



8038 80,—



8069 50,—



8084 250,—

Propaganda im II. Weltkrieg

7938FP	1/2 P. mit Aufdruck „Barbados“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	9IVc (*)	70,—
7939P	1/2 d. grün mit Aufdruck von „Trinidad“, übliche Zähnung, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Auflage nur 400 Stück.	9IVe (*)	70,—
7940FP	1/2 P. mit Aufdruck „Bahama-Is“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	9IVf (*)	70,—
7941FP	1/2 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, tadellos gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	9IVg ☉	60,—
7942FP	1/2 P. mit Aufdruck „Hongkong“, zart gestempelt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	9IVh ☉	70,—
7943FP	1/2 P. mit Aufdruck „Grenada“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	9Vc (*)	80,—
7944FP	1/2 P. mit Aufdruck „St. Vincent“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	9Vf (*)	80,—
7945FP	1/2 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, a, b, c, d, e und h, tadellos gestempelt, selten! (Komplettfotos im Internet)	9IV ☉	500,—
7946FP	1 D. mit Aufdruck „Singapore“, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	10IVa (*)	60,—
7947FP	1 d. Singapore tadellos gestempelt, Fotobefund Piele VP, Mi. 140,-	10IVa ☉	60,—
7948P	1 d. rot mit Aufdruck „St. Lucia“, übliche Zähnung, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, Auflage nur 400 Stück.	10IVb (*)	70,—
7949FP	1 P. mit Aufdruck „Barbados“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	10IVc (*)	70,—
7950FP	1 P. mit Aufdruck „Jamaica“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	10IVd (*)	70,—
7951FP	1 P. mit Aufdruck „Trinidad“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	10IVe (*)	70,—
7952FP	1 P. mit Aufdruck „Trinidad“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	10IVe (*)	70,—
7953FP	1 P. mit Aufdruck „Bahama-Is“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	10IVf (*)	70,—
7954FP	1 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, links und unten Zwischensteg anhängend, tadellos gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	10IVg ☉	60,—
7955FP	1 1/2 P. mit Aufdruck „Rabaul“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	10Va (*)	80,—
7956FP	1 P. mit Aufdruck „St. Vincent“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	10Vf (*)	80,—
7957FP	1 1/2 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, a - e, h, tadellos gestempelt, selten!	11IV ☉	450,—
7958FP	1 1/2 P. mit Aufdruck „Jamaica“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	11IVd (*)	70,—
7959FP	1 1/2 P mit Aufdruck „BAHAMA-IS“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, rücks. Schürfung, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP	11IVf (*)	60,—
7960	1 1/2 d. Bahama-Is gestempelt mit Zwischenstegen unten und links, ein Zahnfehler rechts, Fotokurzbefund Piele VP, Mi. 140,-	11IVf ☉	40,—
7961FP	1 1/2 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, links und unten Zwischensteg anhängend, tadellos gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	11IVg ☉	60,—
7962FP	1 1/2 P. mit Aufdruck „Bpugainville“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	11Ve (*)	80,—
7963FP	2 P. mit Aufdruck „Singapore“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	12IVa (*)	70,—
7964FP	2 d. Singapore tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Piele BPP, Mi. 140,-	12IVa ☉	60,—
7965FP	2 P. mit Aufdruck „Sta Lucia“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	12IVb (*)	70,—
7966FP	2 P. mit Aufdruck „Barbados“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	12IVc (*)	70,—
7967FP	2 P. mit Aufdruck „Barbados“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	12IVc (*)	70,—
7968FP	2 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, links und oben Zwischensteg anhängend, gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „kurzer Zahn rechts“	12IVg ☉	50,—
7969FP	2 P. mit Aufdruck „Hongkong“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	12IVh (*)	70,—
7970FP	2 1/2 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, c - h, tadellos gestempelt, selten!	13IV ☉	500,—
7971FP	2 1/2 d. Singapore tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Piele VP, Mi. 140,-	13IVa ☉	60,—
7972FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Trinidad“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	13IVe (*)	70,—
7973FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Trinidad“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	13IVe (*)	70,—
7974FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Bahama-Is“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	13IVf (*)	70,—
7975FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	13IVg (*)	70,—
7976FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, links und oben Zwischensteg anhängend, gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „Zahnfehler rechts“	13IVg ☉	35,—
7977FP	2 1/2 d. Liquidation of Empire, Bermuda, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Piele BPP: „einwandfrei“, Mi. 120,-	13IVg ☉	90,—
7978FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Rabaul“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 250 Stück	13Vb (*)	80,—
7979FP	3 d. senkr. 6er-Streifen mit Aufdruck „LIQUIDATION OF EMPIRE“, c - h, tadellos gestempelt, selten!	14IV ☉	450,—
7980FP	3 P. mit Aufdruck „Singapore“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	14IVa (*)	70,—
7981FP	3 d. Singapore tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Piele VP, Mi. 140,-	14IVa ☉	60,—
7982FP	3 P. mit Aufdruck „Sta Lucia“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	14IVb (*)	70,—
7983FP	3 P. mit Aufdruck „Barbados“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	14IVc (*)	70,—
7984FP	2 1/2 P. mit Aufdruck „Trinidad“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, in der für diese Ausgabe typischen Zähnung, Auflage nur ca. 400 Stück	14IVe (*)	70,—

7985FP	3 P. mit Aufdruck „Bermuda-Is“, links und rechts Zwischensteg anhängend, gestempelt, Auflage nur ca. 400 Stück, Fotobefund Piele BPP: „einwandfrei“	14IVg ☉	60,—
7986	6 Pf Hitler tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Piele BPP: „einwandfrei“, Mi. 60.-	15 **	60,—
7987FP	6 Pf. Hitler in seltener enger Zähnung tadellos postfrisch	15 **	90,—
7988	6 und 12 Pf Hitler als Propagandafälschungen tadellos postfrisch, gepr. Ludin BPP, Mi. 120.-	15/16 **	35,—
7989FP	6 und 12 Pf. Hitler und 12 Pf. Hitler-Totenkopf Propagandafälschungen tadellos postfrisch, Mi. 220,-	15/17 **	60,—
7990FP	12 Pfg Propagandafälschung „Hitler“ auf sog. Abwurfbrief, diese Briefe wurden aus Flugzeugen über Österreichischem bzw. Bayerischem Gebiet in Postsäcken abgeworfen und sollten vom Finder bei der Post abgegeben und so in den Postverkehr eingeschleust werden, übliche Bedarfserhaltung mit den typischen Unzulänglichkeiten dieser Briefe, Fotobefund Piele BPP	16 ☒	300,—
7991	Hitler-Totenkopfmarke tadellos postfrisch, gepr. Ludin BPP, Mi. 100.-	17 **	30,—
7992	12 Pf. Hitler Totenkopf mit vorder- und rückseitigem Druck tadellos ungebraucht ohne Gummi	17DD (*)	40,—
7993FP	12 Pf. Hitler Totenkopf im Eckrand-Dreierstreifen, vorder- und rückseitig bedruckt, dadurch auf einer Seite mit zwei anhängenden Leerfeldern	17DDL (*)	100,—
7994FP	Kind spuckt auf Hitler, Propagandafälschung ähnlich Dt. Reich Nr. 744, rechte obere Bogenecke tadellos postfrisch, gepr. Zierer		400,—
7995FP	Kriegs-Propagandafälschkarte „Weißt Du, wer das ist?“ mit Abbildung des Generalfeldmarschalls „von Reichenau“, Fotoattest Piele BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 1.700.-	21D V (*)	800,—
7996FP	12 Pf. Hindenburg Kriegs-Propagandafälschung tadellos postfrisch, Fotoattest Piele BPP: „echt und postfrisch mit Originalgummierung. Die Qualität ist einwandfrei.“ Mi. 2.200.-	22 **	1300,—
7997FP	3, 4, 6 und 8 Pf. Hitler, britische Fälschungen, je vom Unterrand postfrisch, sign. Hosang bzw. Clark FFF, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 500,-	23/26 **	250,—
7998FP	3-8 Pf. Hitler komplett je vom Oberrand tadellos postfrisch, Mi. 380,-	23/26 **	170,—
7999	Propagandakarte „Dr. Robert Ley“ frankiert mit Propagandafälschung Nr. 23, aber nicht entwertet. Fotobefund Piele BPP: „echt, einwandfrei“, Mi. 200.-	Karte1 ☒	100,—
8000FP	Private Propagandafälschung, 54 Pfg Göring im Block zu vier Werten (ähnlich den Hitler-Blocks), tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und leichter Falzspur	*	180,—
8001FP	Private Propagandafälschung, 54 Pfg Göring in Viererblockanordnung mit breitem weißen Rand, ungebraucht mit Originalgummierung und Haftstellen, es handelt sich um einen seltenen Probedruck der nur in kleiner Auflage bekannt ist, weiteres Merkmal zur Normalauflage ist das deutlich größere Format!	*	700,—
8002	Feldpostzulassungsmarke, Britische Fälschung für Deutschland, Viererblock vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch, Fotoattest Piele BPP (2014): „Die Qualität ist einwandfrei.“	27(4) **	200,—
8003FP	6 Pfg Kriegspropagandafälschung der Mi.-Nr. 785 der Hitlerkopf-Freimarkenausgabe des Deutschen Reiches, anstatt Hitlerkopf wurde der Kopf von Himmler eingesetzt, Type II, postfrisch, seltene Marke, Fotobefund Piele BPP: „Das Prüfstück ist echt und hat postfrische Originalgummierung. Das Prüfstück ist oben nachgezähnt. Ansonsten ist die Qualität einwandfrei.“	28II **	400,—
8004FP	24 Pfg „General von Witzleben“, vom rechten Bogenrand, tadellos postfrisch, seltene Marke!	29 **	400,—
8005FP	3+2 und 12+6 Pf. Goebels bzw. Himmler, senkrechter Zusammendruck tadellos ungebraucht (nahezu postfrisch erscheinend) und mit sehr guter Zähnung. (Dieser Zusammendruck ist - da aus Heftchen stammend - häufig angeschnitten.) Mi. 700,-	30/31Zd *	350,—
8006FP	12 Pfg „Himmler fesselt Zivilisten“, gezähnte Variante - deutlich seltener als die ungezähnte Ausgabe, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und sauberem Erstfalzrest	32A *	300,—
8007FP	„Spitler-Stamp“, ganz ähnlich der Marke D.R. Mi.-Nr. 744, jedoch mit Abbildung „Kind spuckt Hitler ins Gesicht“, postfrisch aus der linken unteren Bogenecke mit kleiner Haftstelle im Rand	**	400,—
8008FP	Deutsche Kriegsfaschung einer englischen 5 Pfund Banknote aus dem Konzentrationslager Oranienburg-Sachsenhausen (so genannte Bernhard-Fälschung) die Spuren an den Rändern lassen darauf schließen, dass es sich um ein Stück aus dem Toplitzsee-Fund handelt, Privatattest Piele		200,—
8009FP	Deutsche Kriegsfaschung einer englischen 10 Pfund Banknote aus dem Konzentrationslager Oranienburg-Sachsenhausen (so genannte Bernhard-Fälschung) die Spuren an den Rändern und auf der Rückseite lassen darauf schließen, dass es sich um ein Stück aus dem Toplitzsee-Fund handelt, Privatattest Piele		200,—
8010	Winterhilfswerk 1940/42, Bauertrachten in Österreich, 14 ovale Stickbilder (4x2,5cm) aus allen Gauen, farbig gestickte Trachten im Rahmen, feinste Erhaltung mit Anstecknadel, sehr selten heute anzutreffen		15,—

Kriegsflugblätter Ostfront

8011	Gruss von den Geretteten aus der abgeschnittenen Heeresgruppe Nord, zweiseitiger Flugzettel (ca. 10,5 x 20 cm): „...ist auch der einzige Ausweg, der Euch noch geblieben ist...Soldaten der 205. und 225 ID...“, deutscher Hinweis auf Namensveröffentlichung, teils hs. Druckvermerk B 306, 8/IX, 6000		30,—
8012	An meine Kameraden aus der Stabskp. Bewährungsbtl. 561, zweiseitiger Flugzettel (ca. 10,5 x 18 cm): „...erlebten wir ja den russischen Panzerangriff...gab mich darauf gefangen...erfüllt meine Bitte und gebt meinen Eltern Nachricht, dass ich in Gefangenschaft bin...“, Druckvermerk 6.12.44, 338 mit hs. Auflage 5000		30,—
8013	Lest diese Antwort, zweiseitiger Flugzettel (ca. 11,5 x 9 cm): „...Was geschieht mit Deutschland nach seiner unvermeidlichen Niederlage?...von Paulus und 49 weiteren kampferprobten Generalen...An Volk und Wehrmacht.“, zweisprachiger Passierschein mit teils hs. Druckvermerk B 347, 25.12.44, 11000		30,—
8014	AUSBILDUNGS-Rgt. 720 8Kp., zweiseit. Flugblatt: Es kann Kopf und Kragen kosten m.Dr. Verm. B157 26.10.43.3000		30,—
8015	14 I.D.-I.R.11, zweiseit. Flugblatt: Er hat es kapiert! An die Soldaten des I.R.11 m.Dr.Verm. 4		25,—
8016	56.I.D.-I.R.171, zweiseit. Flugblatt: Lasst euch die Vergangenheit eine Lehre sein! m.Dr.Verm.51		30,—
8017	87.I.D., zweiseit. Flugblatt: Wer nicht hören will, muss fühlen! Grenadiere d. 87.I.D.m.Dr.Verm.B.122		30,—
8018	205.I.D., Flugblatt: 22.Juni 1941- 22.Juni 1944 an die Soldaten und offiz. m. Dr.Verm.276 u.rs.Abb. Sturmangriff		40,—
8019	330.I.D.-I.R.555, zweiseit. Flugblatt: Das Battalion der Vorsichtigen m.Dr.Verm.B.99 29.8.43.2000		30,—
8020	1.JÄGER-BTL., zweiseit. Flugblatt: Gewaltige Verluste hat das 1. Jägerbtl. m.Dr.Verm.B.118. 21.9.43.3000		30,—
8021	TAGANROG, zweiseit. Flugblatt: Taganrog befreit m.Dr.Verm.B.100.31.8.43.5000		30,—
8022	1. Kp: des I. R. 461, zweiseitiger Flugzettel (ca. 11,5x19 cm): Oblt. Sehlig führt einen Spährtrupp_denn diese scheinbare Ruhe birgt in sich Euren Untergang! Druckvermerk B. 242		30,—

Lagerpost Großborn

8023	20 F. Januar-Aufstand, tadellos ungebraucht - ohne Gummierung, gepr. Ryblewski, Auflage nur 2.554 Stück, selten im Angebot	4 (*)	60,—
8024	30 Gr. Kämpfer für die Freiheit, tadellos postfrisch, Auflage nur 2.724 Exemplare, selten angeboten!	36 **	50,—

Lagerpost Woldenberg

8025	5 F. bis 20 F. Verschiedene Zeichnungen, tadellose Erhaltung, gepr. Ryblewski, sehr selten angeboten!	13/15 (*)	80,—
8026FP	10 F. Blutiger Sonntag, tadellos ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, gepr. Ryblewski, Auflage nur 1.000 Stück, sehr selten!.	51 (*)	200,—

KZ-Post

8027FP	KZ Natzeiler: 1943, Vordruckkarte mit handschriftlicher Änderung der Seitenzahl in „1“ und Streichung des Paketverbotes, gebraucht mit 6 Pfg. Hindenburg und Stempel „SCHIRMECK 21.8.“ mit rückseitiger Datierung Ellwangen (Außenlager) und Zensurstempel mit Paraphe nach Luxemburg, Absender war ein Schutzhäftling aus Luxemburg, Pracht	☒	500,—
--------	---	---	--------------

LOKALAUSGABEN**Lokalausgaben nach 1918**

8028FP	TREBBIN: 1923, Gebührenzettel mit handschriftlichem Vermerk „60000 percue“ und Paraphe auf Auslandsbrief mit beige gesetztem Stempel „TREBBIN 30.8.23“ in die USA, Faltsuren und Beförderungssuren im Rand, bisher im Michel nicht gelistet, selten!	1 ☒	400,—
8029	Leverkusen: Gebührenzettel 1a auf Karte der Farbenfabriken an einen Herrn Adolf Rieckhoff in Hamburg adressiert, signiert Oechsner BPP, Mi. 250.-	1a ☒	50,—

Aschaffenburg

8030P	Postverschlusszettel mit Zusatzfrankatur a. R.-Brief von Aschaffenburg nach Schöllkrippen vom 13.6.46, rs. Ank.-Stempel, tadellos, Mi. 700.-	1 ☒	180,—
-------	--	-----	-------

Bad Nauheim

8031	108 Pf. in der seltenen Type auf grauem Glanzpapier tadellos postfrisch, Mi. 400.-	7lxz **	50,—
------	--	---------	------

Cottbus

8032	2 Pf., 30 Pf. und 50 Pf. Wiederaufbau, je ungezähnt, postfrisch, Mi. 330,-	2,12,14wU **	70,—
------	--	--------------	------

Demmin

8033P	20 Pf. Etikett a. Bedarfsbrief vom 13.7.45 nach Berlin, Öffnungsmängel und Briefklappe fehlt, Etikett üblich gezähnt, seltener Beleg ! Mi. 2.200.-	6 ☒	350,—
-------	--	-----	-------

Dessau

8034	Spendenmarken 2mal geschnitten und einmal gez., kopfst. Aufdruck a. 3 verschiedenen Wiederaufbau-Gedenkblätter; Mi. 310.-	I/IIIB,AK ☒	70,—
------	---	-------------	------

Döbeln

8035	2mal 6 Pf. im waager. Paar a. Bedarfsbrief nach Chemnitz, seltener Beleg.	1b ☒	80,—
8036	20 Pfg und 60 Pfg Jugendtag, tadellos postfrisch, Mi. 160.-	2/3 **	40,—

Eckartsberga

8037P	12 Pfg. und 24 Pfg. auf portugiesischer Einschreib-Karte (Sammlersendung) vom 20.10.45 ab Eckartsberga nach Heiligenstadt, mit Ank.-Stpl. (1100,-)	2,3l ☒	180,—
8038P	12 Pfg. Gebührenzettel mit Signum „Bu“ azf Brief aus ECKHARTSBERGA 31.8.45 nach Sangershausen, Pracht, 500,-	2l ☒	80,—
8039P	24 Pf. Gebührenzettel, tadellos postfrisch, gepr. Zierer BPP.	3l (*)	100,—
8040	24 Pf. Gebührenzettel a. kl. Briefstück, klar gestempelt „Eckartsberga 16.9.45“, tadellos	3l △	100,—
8041	24 Pf. schwarz a. hellbraun, tadellos gestempelt a. nichtgelaufenem Brief, Mi. 600,-	3l ☒	100,—
8042	40 Pf. schwarz a. rosalia bzw. lila je a. R.-Brief mit 3 Pf. Zusatzfrankatur nach Leipzig, rs. Ank.-Stpl., b-Wert sign. Hertpichböhm	27a/bl ☒	70,—

Falkensee

8043	5 Pfg bis 30 Pfg Freimarken in Viererblocks mit waager. Zwischensteg, tadellos postfrisch, Mi. 720.-	1/6ZW(2 **	170,—
8044	5 Pfg. smaragdgrün, Bogenteil von 6x5 Marken, dabei 5 Zwischenstegpaare, untere 24 Marken stark nach unten geneigt, dadurch rechte obere Marke unten mit Doppeldruck, postfrisch, dekorative Einheit	1b **	150,—
8045	20 Pf. violett und 20 Pf. hellblau im senkr. Paar, tadellos postfrisch, gepr. Zierer BPP, Mi. 250,-	5FII/5b **	60,—

Fredersdorf

8046	R.-Brief vom 1.11.45 nach Berlin, frankiert mit Mi. Sp101/02, SP153/55 und Sp158II, der Brief ist um 1 Pf. überfrankiert, Sp101 kleine Aufrauung ansonsten einwandfrei, rs. Ank.-Stpl., Fotoattest Harder BPP, Mi. 390,-	Sp156II,u.a ☒	100,—
8047	6 Pf. - XII Pf. Etiketten, je a. Briefstück, Mi. 330,-	Sp183/85 △	75,—
8048	6 Pfg bis 30 Pfg Klebe-Etiketten, Rahmengröße 38x28 mm mit kleinen Wertziffern oben, kompletter Kabinett-Satz auf 3 Briefstücken, signiert Zierer BPP, Stempel wohl nicht zeitgerecht, Mi. 820,-	Sp246/50 △	120,—
8049P	5 Mark Orange mit fehlendem Wertaufdruck „12“, tadellos postfrisch, gepr. Zierer BPP	68F **	60,—
8050P	5 Pfg Ganzsachenkarte mit rotem „Gebühr bezahlt“-Ra2, blanko gestempelt, Fotoattest Harder BPP, Mi. unterbewertet und kaum angeboten!	313II ☒	220,—
8051P	12 Pfg. SA/SS, postfr., tadellos, gepr. Sturm BPP	F909/10 **	90,—
8052P	3 Pfg bis 50 Pfg Behördendienstmarken, gestempelt, kpl. Satz zu 12 Werten (ohne Mi.-Nr. FD134, die aber die selbe Wertstufe wie Mi.-Nr. FD168 ist), gepr. Zierer HBP und Fotoattest Harder BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei. Zeitecht gestempelte Marken sind selten.“, Mi. 1.080.-	FD132/77 o. ☉	250,—

Frankenau

8053	24 Pfg Gebührenzettel auf dünnem Papier im senkrechten Kehrdruckpaar, ungebrauchtes Kabinettstück ohne Gummi, signiert Sturm, Mi. 600,-	2SK (*)	110,—
------	---	---------	-------

Finsterwalde

8054	Finsterwalde überkomplett mit Mi.-Nr. 1-12, Block 1-2, dazu 3b, 9b, 1g, 12z (Bogenecke, wie verausgibt ohne Gummi), bessere Werte gepr. BPP, Mi. 527,-	1/12,BI1/2 **	130,—
8055	3+2 Pf. auf hellrosa Kontrollstreifen, tadellos gestempelt, gepr., Dr. Arenz BPP, Mi. 180.-	1awl ☉	50,—
8056P	3 Pfg., 5 Pfg. schwärzlichbläulichgrün und 40 - 60 Pfg. mit Druck auf der Gummiseite, postfrisch, Mi. 340,-	1,3b,10-12G **	100,—
8057	4 Pfg. auf gestrichenem Papier, gestempeltes Prachtstück, Mi 110,-	2z ☉	25,—
8058	8+7 Pf. blauviolett, tadellos gestempelt, gepr. Zierer BPP, Mi. 200.-	5b ☉	40,—
8059	8+7 Pf. dunkelblauviolett a. Satz-R.-Brief mit 3-60 Pf. Wiederaufbau, tadellos, als Briefstück bewertet	5b ☒	60,—
8060	40+35 Pf. im Kehrdruckpaar, postfrisch, Mi. 250,-	10K **	50,—
8061	40+35 Pf. im Kehrdruckpaar a. tadellosem Briefstück	10K △	40,—
8062	60+40 Pf. auf y-Papier bzw. z-Papier, je postfrisch	12y/z (*)	60,—

Glauchau

8063	10 und 15 Pf. auf 3 bzw. 6. Pf. Hitler mit Sachsen 6 und 12 Pf. und Gebühr bezahlt 11 Rpf. auf R-Brief WALDENBURG 7.8.45	1,5b ☒	35,—
8064	10 auf 10. Pf. Hitler mit Sachsen 5 und 25 Pf. und Gebühr bezahlt 2 Rpf. auf R-Brief WALDENBURG 7.8.45	2 ☒	35,—
8065	6 Pfg Hitler mit stark nach oben verschobenen Doppelaufdruck, postfrisches Kabinettstück, gepr. Dr. Penning BPP, dekorativ!	5bDD **	25,—
8066	25 a. 42 Pf. grün, doppelter Aufdruck, postfrisch, sign. Rijxman	12DD **	25,—

8067FP	3 Pf. - 50 Pf. Behördendienstmarken mit Aufdruck, je a. tadellosem Briefstück, als vollständiger Satz selten angeboten, gepr. Findeisen BPP, Mi. 4.400.-	30/42 △	850,—
8068	25 a. 50 Pf. Behördendienstmarke mit Aufdruckfehler X (spitzer Fuß d. 2 links, Mi. +60%) a. tadellosem Briefstück, gepr. Zierer BPP	42 △	50,—
Görlitz			
8069P	6 Pfg. violett auf Firmenkarte aus GÖRLITZ 30.7.45 mit viel Text nach Eibau, falt- und Randspuren, aber aus dem Bedarf recht selten!	2 ☒	50,—
8070	5 - 12 Pf. Ziffern mit 6 Pf. in a- und b-Farbe, je geriffelter Gummi, postfrisch, gepr. Ströh BPP	9/12a/by **	80,—
Großbräschen			
8071	10 Pf. Gebührenzettel a. kleinem Briefstück, Fotoattest Zierer BPP, Mi. 650.-	V1 △	100,—
8072FP	10 Pfg sowie 5 Pfg und 15 Pfg Vorläuferausgabe auf großem Briefstück, sauber entwertet mit zeitgerechtem Notstempel Type b in violett, nebengesetzter Tagesstempel 25. Sep 1945, tadellose Erhaltung, Mi.-Nr. 11 und 20 jeweils mit Abart I, Fotoattest Kunz BPP (2013): „echt und in farbfrischer Erhaltung, ohne erkennbare Mängel. ... zählen zu den Großbräschen-Seltenheiten!“, Mi. 1.650.-	V1V111,V20I △	400,—
8073P	5 Pf. Gebührenzettel (Zollzettel) im waager. Paar, Neugummi, Kurzbefund Kunz BPP, Mi. 1.000.- für **	V20I (*)	90,—
8074	6 Pfg Vorläuferzettel, Abart „Wertziffer schwarz (statt rot) und ungezähnt“, tadellos gestempelt mit Notstempel in Type b vom 14. Sep. 1945, gepr. Zierer BPP (doppelt signiert) und Fotobefund Kunz BPP (2015): „echt und einwandfrei.“, Mi. 400.-	V22IU △	70,—
8075P	12 Pfg Gebührenzettel, tadellos gestempelt, bestens gepr. Kunz BPP, Mi. 350.-	V26 ☉	60,—
8076	V5f und V5h sowie V26 je a. Briefumschlag, als Briefstück gepr. Dr. Arenz BPP, Mi 1.050.-	V26,u.a. △	220,—
8077P	12 Pf. Gebührenzettel (Uhrzeitzettel), a. kleinem Briefstück, Fotokurzbefund Kunz BPP „echt, Stempel nicht prüfbar“, jedoch gepr. Zierer BPP, Mi. 600,-, die Marke wertet postfrisch und gestempelt gleich.	V26U △	80,—
8078	12 Pfg Vorläuferzettel, Abart „ungezähnt“, tadellos gestempelt mit Notstempel in Type b vom 15. Sep. 1945 auf postalisch nicht beförderbarem Umschlag, Fotobefund Kunz BPP (2015): „echt und in einwandfreier Erhaltung.“, Mi. 600.-	V26U ☒	100,—
8079FP	12 Pf. Notmarke, so genannte 1. Zwischenausgabe, tadellos a. kleinem Briefstück, gepr. Dr. Arenz BPP, Mi. 1300,-	V29 △	400,—
8080FP	12 Pf. Notmarke (sog. 1. Zwischenausgabe), zwei Fotoatteste Kunz BPP, unbedeutende Einschränkungen bezüglich der Qualität. u.E. in Anbetracht der Tatsache, dass es sich um eine Notmarke handelt, völlig fehlerfrei und postfrisch, Mi. 1300,-	V31 **	300,—
8081FP	6 Pf. Notmarke, so genannte 2. Zwischenausgabe, tadellos ungebraucht, Fotoattest Kunz BPP „echt und in guter Erhaltung“, Mi. 1.300.- für **	V33 *	180,—
8082FP	8 Pf. violett a. grün und 10 Pf. rot a. grün, sog. II. Zwischenausgabe, tadellos ungebraucht mit Erstfalz, Fotoattest Zierer BPP, Mi. 2.600.- für **	V33/34 *	220,—
8083	4,6,8 und 24 Pf. a. portoger. R.-Brief nach Dresden, klare Notstempelentwertung Type „e“ vom 26.10.1945, rs. Ank.-Stpl., Stempelzuschlag Mi. 150,-	2,4/5,9 ☒	40,—
8084P	5 Pf., 10 Pf. und 30 Pf. Gebührenmarken aus Streifen mit Mi. 1/8 und 11a auf Umschlag, gestempelt „Großbräschen-a 20.10.45“, Mi. 1.250.-	3/10S △	250,—
8085	10 Pf. Freimarke, Kurzschriftstempel rötlichlila, tadellos postfrisch, gepr. Sturm BPP, Mi. 150.-	6F **	35,—
8086	24 Pf. Freimarke, Kurzschriftstempel rötlichlila, tadellos gestempelt, gepr. Zierer BPP, Mi. 150,-	9aF ☉	35,—
8087	3 Pf. - 60 Pf. Gebührenmarken kpl. ungezähnt a. Sammler-R.-Brief, rs. Ank.-Stpl., jede Marke klar gestempelt und tadellos, Mi. 900.-	13/24BI ☒	220,—
8088	8, 10 (Type III) und 2mal 12 Pf. Gebührenzettel a. portoger. R.-Brief mit Notstempelentwertung in Type „g“ vom 7.11.45 nach Halle, rs. Ank.-Stempel, Stempelzuschlag Michel 75,-	18AIII,u.a. ☒	30,—
8089P	12 Pf. schwarz a. grün, seltene Type III in portoger. MiF a. Einschreibebrief nach Leipzig, tadellos, rs. Ank.-Stpl.	25III ☒	150,—
8090	12 Pf. schwarz a. grün, Type IV, tadellos a. Briefstück, gepr. Zierer BPP, Mi. 200.-	25IV △	40,—
8091	3 Pf.-60 Pf. Gebührenmarken a. Satz-R.-Brief, dabei die geänderten Farben Mi. 25IV, 26I und 27aIV, Mi. 470,-	25IV,u.a. ☒	100,—
8092P	40 Pfg. Gebührenmarke schwarz auf lila in Type II mit Plattenfehler „P von Post offen“ auf Kabinett-Briefstück, Katalogwert für billige Type I schon 240,-	27allPFI △	80,—
8093P	40 Pf. rosalia, Type III mit 3 Pf. Zusatzfrankatur a. überfrankiertem Händlerbrief nach Leipzig, rs. Ank.-Stpl., Marke lose 850,-	27bIII,u ☒	200,—
8094	Mi.Nr. 31xG32 bis Mi.Nr. 37xG33, 12 verschiedene Drucke a. der Gummiseite, je postfrisch vom Unterrand, gepr. Sturm BPP, Mi. 1440,-	31yG42,u **	300,—
8095FP	12 Pf. mittelrot auf gestrichenem, weißem Papier, ungezähnt, Fotoattest Kunz BPP: „Die Oberrandmarke ist echt und in einwandfreier, tadellos postfrischer Erhaltung (ohne Altsignaturen). Sie zählt zu den Großbräschen-Seltenheiten. Mi. 350,-	37z **	100,—
8096P	40 Pfg Wiederaufbau im kpl. Bogen, ungezähnt, durch Fremdkörper-Abdeckung während des Druckvorgangs sind 16 der 25 Werte teilweise bzw. überhaupt nicht gedruckt worden, Gummimängel und leichte Eckknitter spielen eine untergeordnete Rolle, in vorliegender Form Unikat!	46BF **	250,—
Kiel			
8097P	RPD Kiel: 1945, R.-Brief aus GLÜCKSTADT...9.45 mit 12 Pfg. AM-Post und R-Zettel als Ersatz für die 30 Pfg. R-Gebühr nach Verden mit Ankunftsstempel, Umschlag doppelt verwendet (2. Verwendung oben umgeklappt) und etwas fleckig, Fotoattest Schlegel BPP	1 ☒	80,—
Löbau			
8098	Einheitsgeberstreifen EI, ND, postfrisch, gepr. Kunz BPP, Mi. 100,-	EIND **	25,—
8099	Einheitsgeberstreifen EII, teils Heftchenzählung, postfrisch, gepr. Kunz BPP	EII **	200,—
Lübbenau			
8100P	24 Pfg. Solidaritätsaktion ungezähnt mit Doppeldruck auf Umschlag, nachträglich beschriftet, Kabinett, ergibt ein sehr schönes Briefstück, lose 250,-	12BDD ☒	80,—
Lütjenburg			
8101FP	40 Pfg Gebührenzettel mit Signum des Postbeamten auf kompletter Päckchen-Adresse mit Stempel LÜTJENBURG 28.9.45, signiert, im Ortsverkehr verwendetes einwandfreies, dekoratives Stück im Kleinformat!	1 ☒	350,—
Meißen			
8102P	10 Pf. und 12 Pf. A. Hitler, Stahlstich, tadellos, 10 Pf. gestempelt, bzw. 12 Pf. a. kleinem Briefstück, gepr. Busch/Zierer BPP, Mi. 1200,-	25/26 ☉/△	250,—
8103	Wiederaufbau, ungezähnt, auf 3 Briefen (Kempe) bzw. Briefstück, tadellos, teils gepr. Zierer bzw. Busch BPP, Mi. 700.- (alter Ausruf 200)	35/38aB △	150,—
8104	6 Pf. und 12 Pf. Wiederaufbau ungezähnt, letztere in heller und dunkler Farbnuance, 3 tadellose Werte a. Briefstück, gepr. Zierer BPP, Mi. 500.-	36B,38B(2) △	80,—
8105	8+32 Pf. gelblichrot und 12+48 Pf. dunkellilabraun, je ungezähnt, postfrisch, sign. Leonhard, Mi. 600.-	37B,38bB **	80,—
8106	12 Pf. Wiederaufbau, Oberrandstück geschnitten mit Sachsen Paar 15 auf R-Brief (Kempebrief), Meissen 31.12.45	38aB ☒	40,—
8107	12+48 Pf. braunrot mit 30 Pf. Zusatzfrankatur a. portoger. R.-Brief nach Dresden (Kempe), gepr. Zierer BPP, Mi. 150.-	38aB,u.a. ☒	32,—
Mindelheim			
8108	42 Pf. Gebührenzettel, Type B, a. tadellosem Sammlerbrief, Mi. 120.- für lose	2B ☒	25,—
Mühlberg			
8109FP	Nicht ausgegeben: 4 Pfg Hitler mit rotem vierzeiligem Aufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Sturm	**	150,—

Naumburg		
8110P	Block ohne Randinschriften, tadellos postfrisch, Mi. 200,-	BLIP1 ** 70,—
Netzsckau-Reichenbach		
8111FP	3 Pf. im senkr. Paar mit Aufdruck I und untere Marke mit Probeaufdruck, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Dr. Penning BPP, Mi. 1.000,- (alter Ausruf 250)	2I2PS ** 200,—
8112FP	10 Pfg Hitler mit lokalem Aufdruck in Type IIb, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Kunz BPP (2014): „einwandfrei“, Mi. 450,-	7IIb ☉ 120,—
8113	20 Pf. A. Hitler im waager. Paar, geblockter Aufdruck, je Aufdruckabart „4519“ statt „1945“, tadellos a. Briefstück, Fotokurzbefund Dr. Penning BPP „echt u. einwandfrei“, Mi. für ** 900,- - gestempelt nicht bekannt!	11II/ Δ 220,—
Roßwein		
8114	570 Jahrfeier Roßwein, beide 4er-Blocks je a. R.-Brief mit 6 Pf. Zusatzfrankatur nach Taucha, rs. Ank.-Stpl., tadellose Erhaltung	1/2,u.a. ☒ 40,—
8115P	Lokalausgabe Roßwein a. 2 portoger. R.-Briefen und als Zusatzfrankatur Mi. 117DX bzw. 117BXa (Postmeistertrennung von Roßwein !), diese sind a. Brief wesentlich seltener als die Roßweinviererblöcke, Mi. 980,-	1/2,u.a. ☒ 220,—
Spremberg		
8116	6 Pf. blau, tadellos a. Briefstück, gepr. Dr. Arenz BPP, Mi. 150,-	4b Δ 40,—
8117P	5 Pf. Freimarke ungezähnt, sehr seltene Abart „ohne Wertziffer“, tadellos ungebraucht mit nicht originaler Gummierung, Fotobefund Arenz BPP, Mi. 2.000,- für **	9BF (*) 130,—
8118FP	6 Pf. Freimarke ungezähnt im 4er-Block, dabei einmal fehlende Wertziffer „6“, tadellos postfrisch, gepr. Sturm, Mi. 1000,-	10BF ** 250,—
8119	1 M. auf 8 Pfg. und 1 M. auf 12 Pfg. dunkelgelblichrot gezähnt auf 2 Pracht-Briefstücken, 100,-	15/16A Δ 35,—
8120	Freimarken Mi. 15/16A und 17-24 je gezähnt und ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 442,-	15/16ff ** 90,—
8121	8 Pf. + 1 M. und 12 Pf. + 1M. Wiederaufbau, je 4 senkr. Paare (im 8er-Block) je waager. ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 960,-	19/20AUw ** 240,—
Strausberg		
8122P	1 M. bis 5 M. mit Aufdruck „Stadt/Strausberg 1945“, 4 postfrische Kabinettstücke, unsigniert, Mi 320,- (alter Ausruf 150)	A27/30 ** 90,—
8123	Wiederaufbaublocks je a. portoger. R.-Brief mit Zusatzfrankatur nach Berlin, Bedarfserhaltung	Bl. 1/2 ☒ 70,—
8124	Wiederaufbaublock mit Plattenfehler I „Strausburg“, gestempelt 30.1.46, tadellose Erhaltung	Bl.2PFI ☉ 100,—
Storkow		
8125	5 Pfg Wappenausgabe, Abart „oben ungezähnt“, tadellos postfrisch, Mi. 100,-	11AUo ** 25,—
8126	6 Pf. Stadtwappen ungezähnt, beide Farben, tadellos postfrisch, Mi. 575,-	12a/bB ** 130,—
Wasungen		
8127P	Blockausgabe „Wiederaufbau“, ungebraucht ohne Gummierung, wie verausgabt, tadellos.	Bl.1 (*) 60,—
Westerstede		
8128P	3-60 und 80 Pfg. Hitler, postfrisch, teils Randstücke, gepr. Zierer BPP	I/XV, XVII ** 150,—
8129P	3 Pf. - 60 Pf. Aufdrucksatz, dazu 50 Pf. und 80 Pf. (Mi. XVII/XVIII), tadellos postfrisch u. alle gepr. Zierer BPP/Sturm, Mi. ca. 600,-	I/XV,u.a. ** 130,—
Wittenberg		
8130	4 Rpf. auf 20 Pfg Freimarke Provinz Sachsen auf Blanko-Umschlag mit Entwertung „WITTENBERG-LUTHERSTADT 1 a 9.3.46“, Mi. für lose 70,-	21X Δ 20,—
Überroller-Belege		
8131P	1945, frankierter R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus DORTMUND 1 29.3.45 nach Bochum, überrollt mit Zensurstempel und Verschlusszettel sowie Ankunftsstempel vom 28.11.45, stärkere Beförderungsspuren im Rand, in dieser Form recht seltener Beleg!	☒ 80,—
8132	1945, 6 Pfg. Hitler- Ganzsachenkarte aus REUTE (TIROL) 29.3. nach Heilbronn mit rotem L3 „Weiterleitung durch Kriegsverhältnisse verhindert“, Mittelbug	☒ 30,—
8133	1945, Vordruckbrief der ausgelagerten Gauwirtschaftskammer in Pforzheim gebraucht aus ETTLINGEN 24.3.45 mit 4 Werten 3 Pfg. Hitler nach Mannheim mit amerik. Überroller-Zensur, kleine Spuren	☒ 30,—
8134P	50 Pf. Hitler, waager. Paar auf Postanweisung über RM 714,10 von BERLIN 23.3.45 nach Wien, mit anhängendem Rücksendungsvermerk „verstorben“ WIEN 23.10.46, Gebrauchsspuren	DR 796(2) ☒ 100,—
DR Dienstgruppe		
8135	80 Pfg. Stephan, Plattendruck, Vierblock vom Oberrand, tadellos postfrisch, Mi. 300,-	113P OR (2) ** 70,—
Alliierte Besetzung		
8136P	2 Pfg Ziffer ungezähnt, tadellos postfrisch, im Oberrand Falzrest, Mi. 350,-	912U ** 90,—
8137	3 Pfg Ziffer auf dünnem Papier mit Walzenoberrand, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. ohne Oberrand bereits 80,-	913yW ** 25,—
8138P	6 Pfg Ziffern mit vollständigem Blinddruck, bis auf einen rückseitig kaum merklichen gelblichen Zahn tadellos, Befund H.-D. Schlegel BPP, Mi. 600,-, äußerst selten!	916BD ** 120,—
8139P	10 Pfg. Ziffer und 2 Pfg. Arbeiter als portogerechte Zufrankatur auf 12 Pfg. Arbeiter-Ganzsachenkarte, diese als Brieffrankatur auf doppelt verwendeten Umschlag verklebt, bedarfsgebraucht aus MARKTREDWITZ 24.2.48 nach Fürth, kleine Randspuren, Versicherungsbedarf.	918,943,P ☒ 40,—
8140	12 Pf. Ziffern, Einzelfrankatur auf Zensurbrief von FRANKFURT 26.2.46 nach Büdingen, auf Brief nur 18 Tage vom 11. bis 28.2.46 möglich (alter Ausruf 25)	919 ☒ Gebot
8141	12 Pfg. Ziffer dunkelrosa, tadellos postfrisch, gepr. ArGe Hohmann, Mi. 130,-	919c ** 30,—
8142P	12 Pfg dunkelrosa auf dickem Papier, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP sowie Befund ArGe Bernhöft, Mi. 300,-	919cx ** 70,—
8143	15 Pfg Ziffer bräunlichlila, Bogen mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 442.45 1, Bogenrandfehler links durch Klammerung sonst tadellos postfrisch, seltener Bogen!	921aORdgz ** 180,—
8144FP	15 Ziffer grün, portorichtige Einzelfrankatur auf Auslandsdrucksache von „WETZLAR 4.7.47“ nach Shreveport/La USA, leichte Gebrauchsspuren sollten bei dieser einer der seltensten Einzelfrankaturen des Kontrollratsausgaben toleriert werden, Mi. 1.500,-	922 ☒ 400,—
8145	16 Pf. Ziffer schwarzgrünlichblau, Walzendruck, Oberrand-4er-Block gestempelt BRAUNLAGE 11.7.46, farbsign. Arge, Kurzbefund Schlegel BPP, Mi. 240,-	923aWOR ☉ 60,—
8146P	24 Pfg. Ziffer auf Brief mit überggehendem L2-Notstempel „Riestedt Uelzen (Bez.Han.) Land“ und Tagesstempel „UELZEN 7.8.46 an den Suchdienst in Berlin	925 ☒ 50,—
8147P	25 Pfg. lebhaftlilaultramarin, 4er-Block mit Zusatzfrankatur auf Reco-Nachnahme-Brief von „ESSLINGEN 3.6.48“ nach Aschaffenburg mit Ankunftsstempel, Fotobefund ArGe Kontrollrat, Mi. 920,- +	926c ☒ 200,—
8148	25 Pfg lebhaftlilaultramarin mit Plattenoberrand (ungefaltet), tadellos postfrisch, gepr. ArGe Bernhöft, Mi. 120,-	926cP ** 25,—
8149P	25 Pfg orange gelb, Viererblock vom Eckrand unten links, die beiden oberen Marken dreiseitig ungezähnt, tadellos postfrisch, signiert Heintze, Fotoatstest Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.600,-+++ (alter Ausruf 500)	927Udr ** 380,—



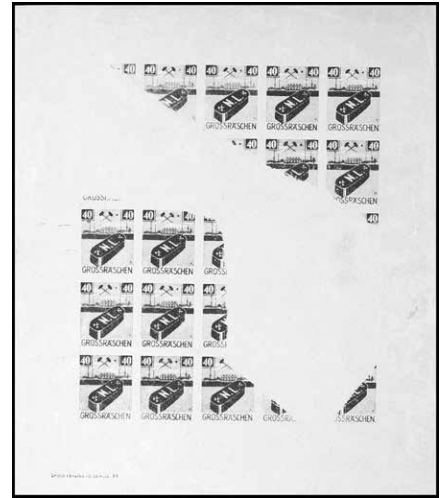
8089

150,—



8093

200,—



8096

250,—



8097

80,—



8115

220,—



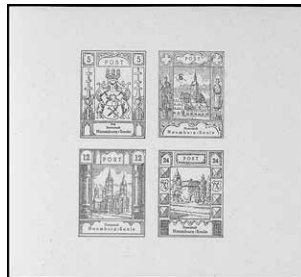
8100

80,—



8131

80,—



8110

70,—



8134

100,—



8139

40,—



8146

50,—



8189

80,—



8147

200,—



8177

100,—

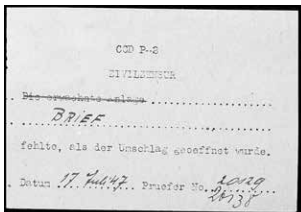


8127

60,—

EINZELLOSE

8150P	30 Pfg. Ziffer (2) und 24 Pfg. Arbeiter auf R-Brief aus STUTTGART 15.7.47 nach Erfurt mit amerikanischen Zensurstempel und Verschlusszettel sowie Einlagezettel „CCD P-2 ZIVILZENSUR“ mit hds. Vermerk „Brief“ und zwei verschiedenen Zensor-Nummern, beiliegender winziger Umschlag (vermutlich der Briefinhalt) wurde auch wieder verklebt und mit Zensornummer versehen, ungewöhnlich, Umschlag mit Knitterspuren	928(2),951 ☒	100,—
8151	30 Pfg Ziffer bräunlicholiv, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4033.46 1, postfrisch, Farbbestimmung Arge	928bPORnd **	45,—
8152	45 Pf. Ziffer rot, Wz. steigend, waager. 4er-Streifen vom linken Bogengrand, postfrisch, Mi. 800 (alter Ausruf 200).	931Y (4) **	160,—
8153	50 Pfg Ziffern, Viererblock vom Oberrand, die zwei oberen Marken dreiseitig ungezähnt, ungebraucht mit Falzspuren, Mi. für ** 2.000.-	932Udr *	225,—
8154	50 Pfg Ziffer schwärzlichgraugrün, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern und HAN 1207.45 1, postfrisch	932aORdgz **	70,—
8155	50 Pfg Ziffer schwärzlicholivgrün, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern und HAN 4004.46 2, Randfehler links durch Klammerung, postfrisch, Farbbestimmung Arge, selten.	932bORndgz	200,—
8156	60 Pfg. Ziffer im senkrechten Paar mit Notstempel „Neu-Trebbin“ und Datums-L1 „13.JUL.1946“ auf Paketkarte, kleine Riss unterhalb der Frankatur, sonst gute Bedarfserhaltung	933(2) ☒	30,—
8157	60 Pfg Ziffer schwärzlichgraurot, gestempelt Prachtstück, signiert ARGE (100,-)	933c ☉	25,—
8158	60 Pfg. rot, Plattendruck vom Oberrand, durchgezähnt, postfrisch, Attestkopie ArGe Kontrollrat (von waagerechtem Paar), Mi. 300,- . . .	933aPORdgz **	70,—
8159	75 Pfg. Ziffer auf Auslandsbrief aus BORGHORST 4.9.46 mit Zensur nach Java, Niederländisch Indien und retour mit hds. Vermerk „Return to sender/no connection“, Umschlag rechts mit Öffnungsmängeln, recht seltene Destination!	934 ☒	30,—
8160	75 Pf in b-Farbe tadellos postfrisch, gepr. ArGe, Mi. 120.-	934b **	35,—
8161	75 Pfg Ziffer violettultramarin, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, HAN 4027.46 2, postfrisch, Farbbestimmung Arge	934cORndg **	70,—
8162FP	80 Pfg Ziffern, nur unten gezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.000.- (alter Ausruf 280)	935Udr **	225,—
8163	80 Pfg schwärzlichkobalt, tadellos postfrisch, Kurzbefund Hohmann BPP, Mi. 200.-	935b **	45,—
8164	80 Pfg Ziffer schwarzgraublau, Plattendruckbogen mit HAN 452.45, tadellos postfrisch, Farbbestimmung Arge, Marken einzeln signiert ! (alter Ausruf 250)	935c **	200,—
8165FP	80 Pfg Ziffern, d-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Bernhöft, Mi. 1.600.- - seltene Marke!	935d **	500,—
8166	84 Pfg Ziffern, Eckrandviererblock unten rechts mit Druckerzeichen „F“, tadellos postfrisch, Mi. 250.-	936DZ **	50,—
8167	84 Pfg. dunkelgrün, Plattendruck vom Oberrand, durchgezähnt, postfrisch, Fotobefundkopie ArGe Kontrollrat (für waagerechtes Paar), Mi. 200,-	936aPORdgz **	45,—
8168	1 RM lebhaft bräunlicholiv mit WZ. Y, tadellos postfrisch, gepr. Hohmann BPP, Mi. mind. 90,-	937dY **	25,—
8169	1 RM Ziffer mit waag. Gummiriffelung vom Plattenoberrand (ungefaltet), tadellos postfrisch, Befund ArGe Bernhöft.	937dVP **	40,—
8170	Mi. 914b /gepr. Arge), Mi. 937y (gepr. Schlegel BPP) und VZd1 mit Plattenfehler Mi. 970 I, je tadellos postfrisch, Mi. 170,-	937y.u.a. **	30,—
8171P	Blockausgabe „Altershilfe“, Blockpaar, je mit violetter Sonderstempel, tadellos, geprüft Schlegel A. BPP, Mi. 400,-	Bl.12A/B ☉	100,—
8172	Blockausgabe „Altershilfe“, Blockpaar, postfrisch, tadellos, Mi. 120,-	Bl.12AB **	30,—
8173FP	24 Pfg und 60 Pfg Leipziger Messe, A-Zählung, Wz. Stufen flach fallend, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP bzw. Fotobefund A. Schlegel BPP „einwandfrei“, Mi. 510.-	941/42IAZ ☉	150,—
8174FP	24 Pfg und 60 Pfg Leipziger Messe, D-Zählung, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 400.-	941/42IDZ **	100,—
8175	24 Pfg Messe mit DV, tadellos postfrischer Eckrandwert, Kurzbefund H.-D. Schlegel BPP, Mi. 120,-	941ICDV **	30,—
8176FP	24 Pfg Leipziger Frühjahrsmesse, Zählung L 13 1/4 :13, Wz. Stufen flach fallend, gestempelt mit Sonderstempel „(10b) Leipzig C1a 09.3.47.-12“, tadellose Erhaltung, Fotoattest A. Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.500.-	941IEZ ☉	400,—
8177P	24 Pfg. gez. K 13 1/4 und 60 Pfg. gez. L 13 1/4, Leipziger Frühjahrsmesse auf R-Brief von „MÜNCHEN 5.11.47“ nach Stuttgart mit Ank.-Stpl., Fotokurzbefund Schlegel A. BPP, 60 Pfg. in der Zählung Mi. ohne Preis	941 IC,942 ID ☒	100,—
8178	60 Pfg Frühjahrsmesse mit DV M 301/0864, postfrischer Eckrandwert gering angefaltet und minimale Bugspur, Mi. 120,-	942ICDV **	20,—
8179P	60 Pfg. Leipziger Frühjahrsmesse aus der linken oberen Bogenecke mit Plattennummer „2“ und Zufrankatur auf R-Auslandsbrief aus ESSEN 15.3.48 nach Bern mit Ankunftsstempel, etwas überfrankiert, sonst feiner Pracht-Brief	942IPI.-Nr. ☒	80,—
8180	2 Pfg Kontrollrat II ohne WZ., tadellos postfrisch, Kurzbefund H.-D. Schlegel BPP, Mi. 150,-	943Z **	35,—
8181	10 Pfg Arbeiter dunkelgelbgrün, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern und den Plattenfehlern I und II, HAN 4098.47 1, tadellos postfrisch, seltener Bogen ! (alter Ausruf 250)	946aPORdgz **	180,—
8182P	10 Pfg schwärzlichgelblichgrün, tadellos postfrisch, gepr. ArGe Bernhöft, Mi. 180.-	946c **	50,—
8183	12 Pfg Arbeiter, Plattendruckbogen mit durchgezähnten Oberrändern, HAN 4066.47 1, leichte Kalenderbüge, tadellos postfrisch, sehr seltener Bogen !	947PORdgz **	250,—
8184	12 Pfg. Arbeiter, 6er-Block aus der linken unteren Bogenecke (Walzendruck) mit geklebter Papierbahn, ungebraucht, teils postfrisch . . .	947Pa **/*	100,—
8185	15 Pfg Arbeiterserie, ungezähnt, vom Bogenrand links, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 800.-	948U **	180,—
8186FP	15 Pfg Arbeiterserie, Abart „ungezähnt“, tadellos gestempelt, bestens gepr. Schlegel BPP, Mi. 400.-	948U ☉	100,—
8187FP	15 Pfg Arbeiterserie, Plattendruck, Eckrand oben links, Abart „ungezähnt“, sauber gestempelt „WALDMICHELBACH“, leicht erhöht gepr. Schlegel BPP, Mi. 400.- (ohne Aufschlag für das dekorative Eckrandstück!)	948U POR ☉	100,—
8188	15 Pfg Arbeiter in besserer Farbe schwärzlichsiena, Plattendruckbogen mit nicht durchgezähnten Oberrändern, mittig waager. gefaltet, tadellos postfrisch, Farbbestimmung Arge, Bogenseitenheit ! (alter Ausruf 600)	948aaORndgz **	400,—
8189P	24 Pfg. Arbeiter mit linkem Rand und Druckerzeichen „5“ (negativ) auf Faltbrief aus BAD OEYNHAUSEN 10.1.48 mit englischen Zensur-Stempel und Verschlusszetteln sowie L1 „ZURÜCK AN ABSENDER“, kleine Spuren, feiner Bedarf!	951DZ ☒	80,—
8190P	24 Pfg. lebhaftbraunorange, postfrisch, tadellos Fotoattest Schlegel D. BPP und ArGe Kontrollrat, Mi. 200,-	951d **	60,—
8191P	24 Pfg. lebhaftbraunorange, gestempelt, tadellos, signiert ArGe Kontrollrat, Fotobefund Schlegel D. BPP	951d ☉	50,—
8192P	24 Pfg lebhaftbraunorange, tadellos postfrischer Oberrandwert (ungefaltet) im Walzendruck, Befund ArGe Bernhöft, Mi. 600,-	951dW **	120,—
8193P	1 M. schwärzlicholivgelb, sogenannte „Goldfarbe“, gestempelt, tadellos, Fotoatteste Schlegel D. BPP und ArGe Kontrollrat, Mi. 400,- . . .	959b ☉	100,—
8194	5 M. dunkellilaultramarin, 4er-Block aus der rechten unteren Bogenecke mit Sonderstempel „KREFELD / BEZIRKSTAGUNG B.D.Ph 1948/24.4.48“, tadellos, Fotoattest Schlegel D. BPP, Mi. 400.- +	962a ☉	100,—
8195	5 Mark Taube dkl.lilaultramarin, gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 100,-	962a ☉	25,—
8196P	5 M. schwärzlichultramarin mit Zusatzfrankatur als Zehnfachfrankatur auf Orts-R-Brief von „BERLIN 26.6.48“ mit Ankunftsstempel, Farbbestimmung ArGe Kontrollrat	962c ☒	180,—
8197	24 Pfg. und 75 Pfg. Stephan, drei Unterrandpaare, Mi.-Nr. 693 (2)jeweils mit Plattennummer '4', Mi.-Nr. 694 mit Plattennummer '2', Mi. 160,-	963,964 **	40,—
8198	75 Pfg schwarzblauviolett mit durchgezähntem Oberrand (ungefaltet), tadellos postfrisch, Befund ArGe Bernhöft, Farbe allein schon 160,- .	964bPdgz **	60,—
8199	Zusammendruck Exportmesse Hannover, dabei rechte untere 50 Pfg. Marke mit Plattenfehler I, mit Ersttagssonderstempel auf Schmutzblatt, Fotobefund Schlegel D. BPP, Mi. 250,-	VZd11 △	90,—
8200	50 Pfg + 24 Pfg Export-Messe Hannover, Viererblock-Zusammendruck mit je zwei Werten, tadellos gestempelt auf Messe-Blatt, Fotokurzbefund H.-D. Schlegel BPP: „einwandfrei“	VZd2 △	110,—
8201	Hannover-Messe, 10 Zusammendruckkombinationen kpl., dazu Ziffern beide Zusammendrucke und Heftchenblätter, je postfrisch, Mi. 360,-	WZd 1/S294 **	120,—
8202FP	Heftchenblatt „Zifferausgabe“, tadellos gestempelt „BERLIN SW 11 27.3.48“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotobefund A. Schlegel BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 150.-	Hbl.123 △	70,—
8203	1946, portofreier Dienstbrief der „FRENCH-RHINE MISSION“ aus DUISBURG-RUHRORT 11.10.46 nach Weeseling, Pracht	☒	30,—



8171



100,-



8179

80,-



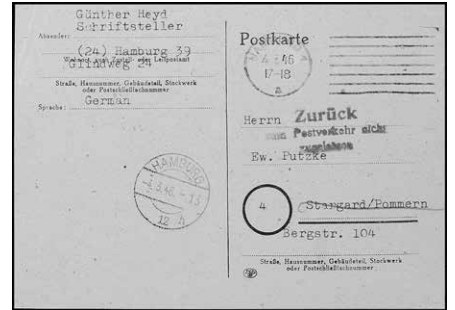
8150

100,-



8211

40,-



8205

40,-



8196

180,-



8207

80,-



8204

40,-



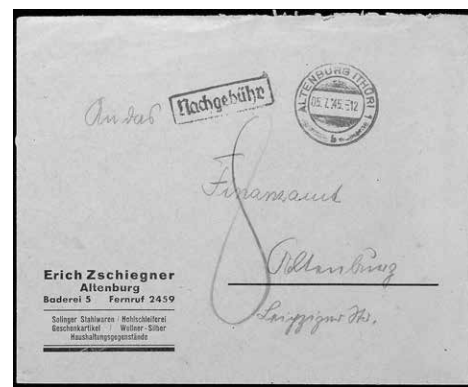
8206

40,-



8210

50,-



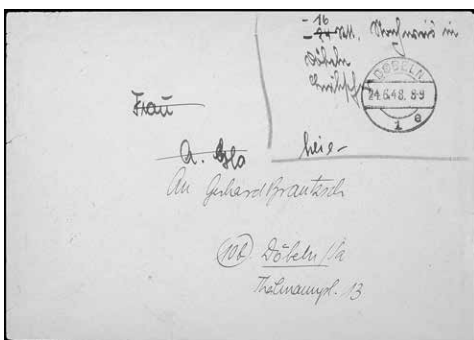
8212

40,-



8214

30,-



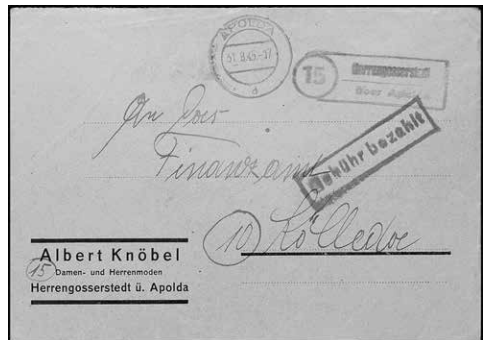
8215

40,-



8216

50,-



8218

20,-

EINZELLOSE

SBZ Barfrankaturen

8204P 1948, R-Nachnahme-Brief des Messe-Postamt Hannover mit Sonderstempel „HANNOVER EXPORTMESSE 22.5.-6.6.48/ 28.5.“ nach Fürth mit Ankunftsstempel, kleine Beförderungsspuren im Rand ☒ 40,—

Alliierte Besetzung Ganzsachen

8205P (6 Pfg.) Postkarten-Formular mit Ausgabe-Stempel „HAMBURG 12 4.3.46“ gebraucht aus HAMBURG 1 4.3.46 nach Stargard und retour mit L4 „Zurück zum Postverkehr nicht zugelassen“, kleiner Eckbug PA ☒ 40,—
 8206P (6 Pfg.) Postkarten-Formular mit Druckvermerk „Din A6 Nr. 13 Verlag Hans Andres“ mit Ausgabe-Stempel „HAMBURG 12 4.6.46“ gebraucht mit Maschinenstempel „HAMBURG 1 4.3.46“ nach Frankfurt mit diversen Nachgebühren-Stempeln und Taxe und retour, Pracht PA ☒ 40,—

Zehnfachfrankaturen

8207P 240 Pfg. Absenderfreistempel der Stadt Bielefeld auf Vordruckbrief aus BIELEFELD 21.6.48 nach Münster, Umschlag oben etwas verkürzt, sonst Pracht ☒ 80,—
 8208FP 2 Pfg. Arbeiter, 30 Stück rückseitig (dabei 25er-Einheit) als portogerechte Zufrankatur auf Brief mit 180 Pfg. Absenderfreistempel aus WUPPERTAL 21.6.48 nach Osnabrück in sehr guter Erhaltung (Marken zum Teil Randklebung ohne Mängel!), sehr ungewöhnliche Mischfrankatur und in Verbindung mit der 2 Pfg. vielleicht einmaliges Stück! 943(30), ☒ 250,—
 8209 20 Pfg. Arbeiter graukobalt, 14 Stück in Einheiten und 50 Pfg. Arbeiter im Viererblock als portogerechte Zehnfachfrankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe (Großformat) aus TRAUNSTEIN 23.6.48 nach München, Umschlag oben kleiner Einriss und 2 Werte mit kleinen Fehlern, sehr seltene Frankatur, Fotobefund Bernhöft/ARGE, Katalogwert für lose Marken ca. 7700,- ! 950c(14), ☒ 240,—
 8210P 24 Pfg. Arbeiter, 35 Stück in Einheiten als portogerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf R-Brief aus WEISSWASSER 25.6.48 nach Rosslau mit Ankunftsstempel, wenige Marken mit kleinen Einschränkungen durch Randklebung und Brief vorderseitig mit Öffnungsriss links, sonst feiner Firmenbedarf! 951(35) ☒ 50,—

SBZ Barfrankaturen

8211P ALLERSTEDT über Wiehe (Unstruttal), 2 Briefe mit verschiedenen Poststellen-II.-Stpl. u. Barfreimachung aus 1945 bzw. 1948, tadellos, Richterhandbuch unbekannt ☒ 40,—
 8212P ALTENBURG, Ortsbrief vom 5.7.45 mit schwarzem NACHGEBÜHR-Stpl. und Tagesstempel, Beförderungsgeld wurde nach Wiederaufnahme d. Postverkehrs vom Empfänger eingezogen, selten. ☒ 40,—
 8213 BAD ELSTER, klarer roter Einnahmenschweis a. tadelloser Bedarfskarte vom 22.8.45 nach Leipzig ☒ 20,—
 8214P DORFCHEMNITZ über Freiberg (Sachsen), Brief vom 30.6.45 mit Barfreimachung „Zustellgebühr bezahlt“ nach Planitz bei Zwickau, Zurückvermerk „Zurück! Zur Zeit nicht zustellbar“, ☒ 30,—
 8215P DÖBELN, handschriftlicher Einnahmenschweis a. Ortsbrief vom 24.6.48, tadellose Bedarfserhaltung, selten! ☒ 40,—
 8216P EBERSBACH (Sachsen), Einnahmenschweis a. Firmenbrief nach Zittau ☒ 50,—
 8217 HEINERSDORF über Lobenstein (Thür.), Poststellen-II.-Stpl. u. Barfreimachung a. Karte vom 9.10.45, Bedarfserhaltung, Richterhandbuch unbekannt. ☒ 20,—
 8218P HERRENGOSSERSTEDT über Apolda, Poststellen-II.-Stpl. u. Barfreimachung a. Brief vom 31.08.45, tadellos, Richterhandbuch unbekannt. ☒ 20,—
 8219 KEMBERG (Kr. Wittenberg), 3 Firmen-Briefe aus 1945/46 mit blauem bzw. rotem B1 u. handschriftl. Wertangabe, tadellos ☒ 40,—
 8220P LANGENARGEN (Bodensee), Einnahmenschweisstempel a. Brief vom 15.11.45 nach Pfullingen, tadellos, gepr. Zierer BPP ☒ 120,—
 8221P MÖGLENZ bei Bad Liebenwerda, Poststellen-II.-Stpl. mit Barfreimachung a. Brief vom 23.11.45, tadellos, Richterhandbuch unbekannt ☒ 30,—
 8222P RODERSDORF über Halberstadt, Poststellen-II.-Stpl. u. Barfreimachung a. Brief vom 16.08.48, tadellos, Richterhandbuch unbekannt ☒ 20,—
 8223 ROSENHAIN über Löbau (Sachs.), Poststellen-II.-Stpl. u. Barfreimachung a. Brief vom 31.07.48, tadellos, Richterhandbuch unbekannt ☒ 20,—
 8224 ROSSLAU (Kr. Zerbst), 2 Briefe einmal mit „Geb.bez.“ bzw. mit „Gebühr bezahlt“ aus 7-10/48 ☒ 20,—

SBZ Notstempel

8225 DREBKAU, klar a. Brief mit Barfreimachung vom 28.8.45 nach Altenburg, sign. Zirkenbach. ☒ 30,—
 8226 DÖBERN (Niederlausitz), klar a. Brief mit Barfreimachung vom 18.8.45 nach Cottbus, tadellos. ☒ 30,—
 8227P GANZLIN (Meckl.) klarer Einzeiler mit zugesetztem Datumstempel a. 12 Pf.-Ganzsache vom 19.10.46 nach Albersdorf, Karte unten mit Einriss ☒ 40,—
 8228P GUBEN in rot a. Orts-Brief mit Barfreimachung, tadellos ☒ 50,—
 8229P KLEETH, klarer Abschlag a. Postkarte d. Überlandzentrale Neubrandenburg vom 16.1.46, tadellose Erhaltung ☒ 70,—
 8230P PROSSIGK, klarer schwarzer Notstempel a. Firmenbrief mit Barfreimachung vom 3.12.45 nach Halle, tadellos ☒ 70,—
 8231P WILDBERG, klarer Notstempel u. nebengesetzter Datumstempel NEUSTADT (Dosse) nach Zella-Mehlis vom 20.6.46. ☒ 50,—

SBZ Sächsische Schwärzungen

8232P 6 Pfg. Hitler-Ganzsachenkarte mit Schwärzung, gebraucht als Ortskarte aus CHEMNITZ 9.5. mit viel Bedarfstext an den bekannten Philatelisten Walter Prell, datiert vom 3.5., vermutlich ein sogen. „Briefkasten-Überroller“, laut Handbuch wurden die meisten Postämter am 9.5. wieder geöffnet und ab den 12.5. zugestellt, in Verbindung mit der Ganzsachenkarte sehr selten! APP314II ☒ 180,—
 8233P 6 Pfg. Hitler im Paar mit Schwärzung auf Kartenbrief mit nebengesetztem Tagesstempel FRANKENBERG 16.5.45 in das noch von dem amerikanischen Truppen besetzte Plauen mit hds. Eingangsvermerk vom 24.7.45, stärker Beförderungsspuren und links mit hinterlegtem Einriss, sonst feiner Bedarf, laut Fotoattest Busch BPP (1994) der ihm früheste bekannte Beleg aus Frankenberg! AP785I(2) ☒ 80,—
 8234P 6 Pfg. und 3 Pfg. (2) Hitler mit Schwärzung auf Bedarfsbrief aus REICHENBACH 17.7.45 nach Werdau mit Zensur-Verschlusszettel „Zensur Postamt Werdau (Sachs.) mit Paraphe an der rechten Seite, Umschlag oben mit Öffnungsmängeln, Verschlusszettel dafür ungeöffnet und einwandfrei, seltene lokale Zensur, signiert Busch BPP AP785I,AP78 ☒ 120,—

SBZ

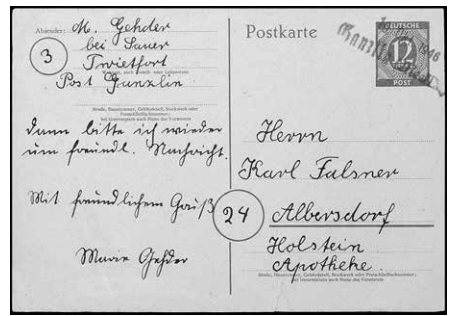
8235 1945, „(10) Krumhermersdorf (Erzgeb.)“, violetter L2-Notstempel klar auf Brief mit Barfrankatur-Ra2 und Stempel „ZSCHOPAU 21.11.45“ nach Leipzig, Pracht. ☒ 30,—
 8236P 1945, „Geprüft.....“, roter Ra1-Zensurstempel auf Bedarfsbrief aus PUTLITZ 18.10.45 mit rotem L1 „Gebühr bezahlt“ nach Schwerin, Pracht, recht seltene lokale Zensur! ☒ 80,—
 8237 1945, Postkarte aus ELSTERBERG 10.8.45 mit Ra2 „Gebühr bezahlt“ nach Breslau und Zurück mit Zier-L2 „Zurück/Z.zeit keine Postverbindung“, kleine Randspuren ☒ 30,—
 8238 5-30 Pfg. Berliner Bär, durchstochen, waagrecht geriffelte Gummierung, komplett postfrischer 4er-Block, teils vom Bogenrand, 30 Pfg. rückseitig kleine Stockpunkte und eine Marke kleine Rostspur, dafür Plattenfehler II (Feld 35) und V (Feld 34), Mi. 600,- 1/7B ** 100,—
 8239 12 Pfg Berliner Bär auf Papier „wa“ mit glatter Gummierung, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 180,- 5AAwax ** 40,—
 8240 12 Pf. rot, wb-Papier, glatter Gummi, postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 300,- 5AAwbx ** 50,—
 8241P 12 Pf. rot mit seltenem Plattenfehler VII (Bär mit weißer Fußbinde), tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 450,- 5Aawbz ** 90,—
 8242 30 Pf. Eiche, Mi. 7Aawbx und 7wbaz, je tadellos, gestempelt, gepr. Ströh BPP bzw. Jasch BPP 7A ☉ 40,—
 8243P 30 Pfg. Bären aus der rechten oberen Bogenecke mit Druckerzeichen „K“ (Großbuchstabe) rückseitig auf Stempel-Karte mit verschiedenen grünen Sonderstempeln, leider trifft der Sonderstempel den Oberrand nur marginal, Katalogwert für gestempelt 500,-! 7ADZ △ 50,—
 8244 8 Pfg maigrün, tadellos postfrisch, gepr. Thom BPP, Mi. 120,- 8y ** 35,—
 8245P 6 Pfg auf opalgrün - so genannte „Maigrüne“, tadellos gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 240,- 8y ☉ 60,—
 8246 6 Pfg. dunkelrotviolett, tadellos gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 120,- 9d ☉ 25,—
 8247 6 Pfg. dunkelrotviolett auf Papier Z, mit Plattenfehler XVIII auf Briefstück, geprüft Kramp BPP, Mi. 210,- 9d XVIII △ 30,—



8220 120,—



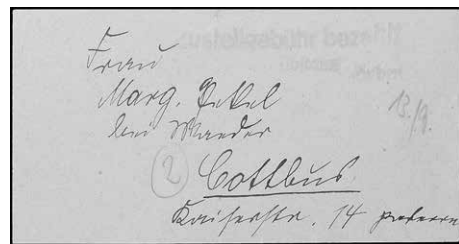
8222 20,—



8227 40,—



8221 30,—



8228 50,—



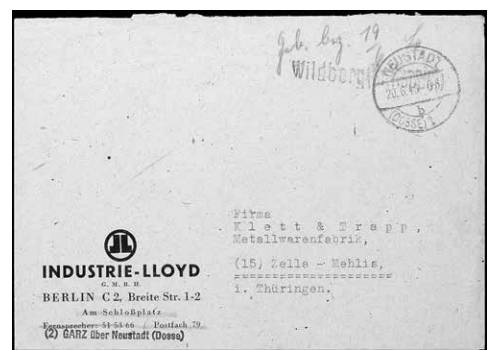
8233 80,—



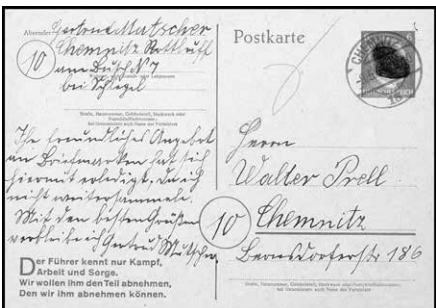
8230 70,—



8229 70,—



8231 50,—



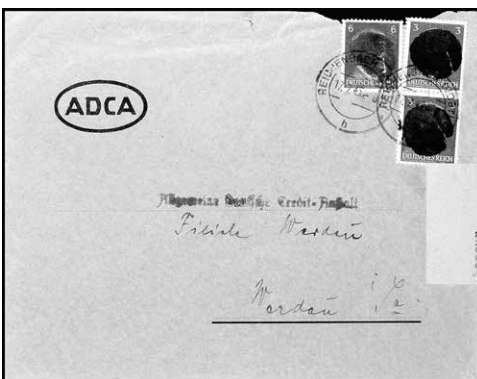
8232 180,—



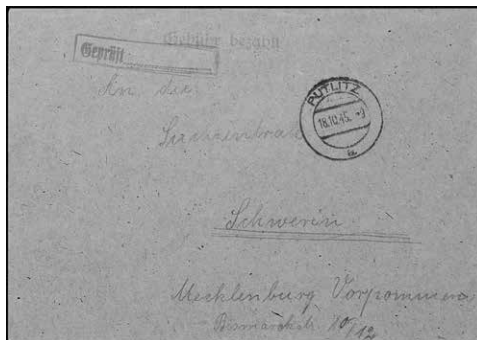
8261 50,—



8243 50,—



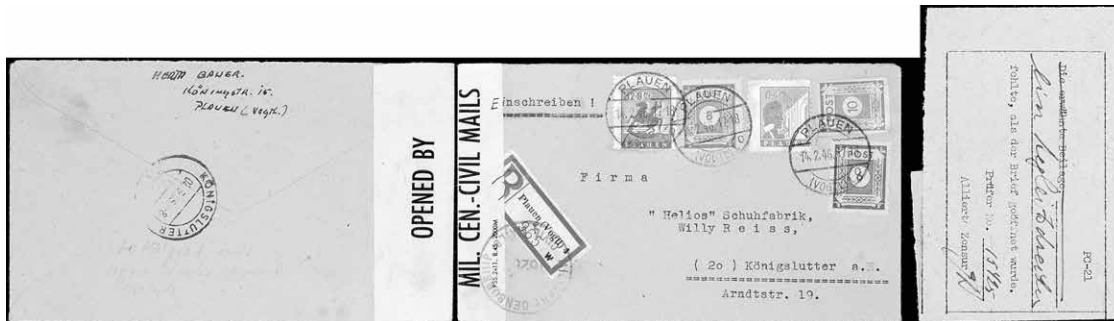
8234 120,—



8236 80,—



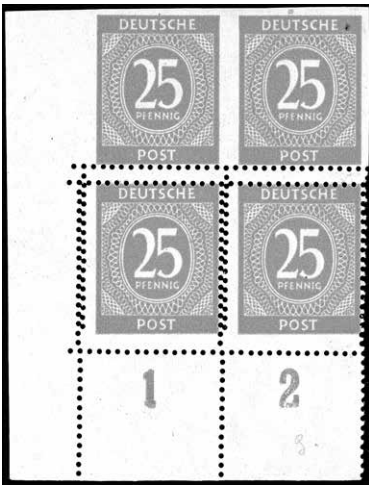
8282 40,—



8315 80,—

EINZELLOSE

8248	6 Pf. rotviolett im 8er-Block vom re. Rand, nur waager. gezähnt, 4Werte geringe Lagerungsspuren, gepr. Kramp BPP, Mi. 800,-	9dUs **	100,—
8249	6 Pfg. auf dunkelrotviolett auf Papier Z mit Plattenfehler VI, auf Briefstück, geprüft Kramp BPP, Mi. 150,-	9dVI △	20,—
8250	6 Pfg. dunkelrotviolett auf Papier Z, mit Plattenfehler XII auf Briefstück, geprüft Kramp BPP, Mi. 136,-	9dXII △	20,—
8251	6 Pfg. dunkelrotviolett auf Papier Z, mit Plattenfehler XVIII auf Briefstück, geprüft Kramp BPP, Mi. 210,-	9dXVIII △	30,—
8252FP	8 Pfg schwarz auf hellbläulichgrün, ungezähnt, tadellos postfrisch mit linkem Rand, gepr. Kramp BPP	14xU **	70,—
8253	6 - 12 Pfg. Opfer des Faschismus gestempelt kpl., tadellos, gepr. u. a. Kramp BPP, Mi. 240,-	20/22 ⊙	60,—
8254	6+14 Pf. Breitscheid mit Plattenfehler VII, tadellos, gestempelt, gepr. Kramp BPP	20aVII ⊙	40,—
8255	6 Pfg. schwärzlichgelbsmaragdgrün mit Plattenfehler VI, postfrisch, geprüft Kramp BPP, Mi. 290,-	20b VI **	45,—
8256FP	12 Pfg Thälmann orangefarbt, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 550,-	22b **	160,—
8257	Bodenreform Nachauflage, tadellos gestempelt auf offiziellem Gedenkblatt, gepr. Kramp BPP, Mi. 150,- +	23/25b △	40,—
8258	6 Pf. Bodenreform, beide Farben je mit Plattenfehler I „Junkreland“, tadellos gestempelt, gepr. Thom BPP bzw. Nowak, Mi. 400,-	23a/bl ⊙	70,—
8259	6+14 Pf. Bodenreform mit PF I „Junkreland“ je grün und gelbgrün (4er-Block), postfrisch, Mi. 217,-	23al,23b **	45,—
8260	12 Pf. rot, ungezähnt im waager. Paar, tadellos postfrisch, gepr. Zierer BPP, Mi. 220,-	25aU **	50,—
8261P	6 Pfg. bis 12 Pfg. Kinderhilfe auf Sonderkarte mit Versandstellen-Stempel SCHWERIN o 10.1.46, Pracht, lose 180,-	26/28a △	50,—
8262	Kinderhilfe je im waager Paar (ein 6 Pf. Wert min. Schürfung) a. überfrankiertem R.-Brief nach Schwäbisch-Hall, gepr. Kramp BPP, Mi. 360,- für lose	26/28a ☒	75,—
8263	3 Pf.-5 Pf., 8 Pf. und 10 Pf. Abschied a. gelaufenem unterfrankiertem R.-Brief nach Berlin (rs. Ank.-Stpl.) und 6 Pf. violettblau als EF a. Postkarte, diese gepr. Thom BPP	29/35x ☒	90,—
8264	3-12 Pf. Abschiedsausgabe auf weißem Kreidepapier komplett in waag. oder senkrechten Paaren tadellos postfrisch, Mi. 300,-	29/36x(2) **	50,—
8265	Abschiedsausgabe in beiden Papiersorten kpl. postfrisch, Mi. 180,-	29/40x/y **	40,—
8266FP	3 Pf. orangebraun, re. untere Ecke mit DV, gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 220,-	29xaDZ ⊙	50,—
8267FP	4 Pf. ultramarin, re. untere Ecke mit DV, gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 280,-	30xDZ ⊙	70,—
8268FP	5 Pf. smaragdgrün, re. untere Ecke mit DZ, gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 220,-	32xaDZ ⊙	50,—
8269	5 Pf. mittelgrün, Randviererblock, 3 Werte tadellos postfrisch, ein Wert Falzrest am Seitenrand, Fotoattest Kramp BPP, Mi. 820,-	32xb **	160,—
8270	5 Pf. mittelgrün, mit Oberrand, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 240,-	32xb **	50,—
8271FP	5 Pfg Abschied schwärzlichgelblichgrün mit Plattenfehler „V“, tadellos ungebraucht, Fotoattest Kramp BPP, Mi. 800,- ++	32yb *	200,—
8272FP	6 Pf. violettblau, re. untere Ecke mit DZ, gestempelt, gepr. Zierer BPP, Mi. 180,-	33xbDZ ⊙	40,—
8273	8 Pfg Abschied auf grauem Papier mit Druck auf der Gummiseite, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 100,-	34ayG **	25,—
8274FP	8 Pf. rotorange. re. untere Ecke mit DZ, gestempelt, gepr. Kramp BPP, Mi. 250,-	34xDZ ⊙	60,—
8275P	8 Pfg rotorange, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 280,-	34yb **	60,—
8276	10 Pf mattsiena tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 80,-	35xb **	25,—
8277	12 Pfg Abschiedsreihe vom Oberrand, x-Papier, lebhaftbraunrot, postfrisch, gepr. Thom BPP, Mi. 200,-	36xc **	40,—
8278P	12 Pfg braunrot ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 400,-	36ydU **	90,—
8279	12 Pf. dunkelrosa, waager. Paar mit einmal PF I, postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 250,-	36yf **	40,—
8280	15 Pfg Abschiedsausgabe, y-Papier, schwärzlichgelbbraun, postfrisch, gepr. Kramp BPP, Mi. 180,-	37ybb **	40,—
8281	15 Pf. mittelgelbbraun, tadellos postfrisch, gepr. Kramp BPP	37yc **	30,—
8282P	30 Pfg. grün und 12 Pfg. Freimarken als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus SASSNITZ 11.2.46 nach Stein mit Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet und leichte Randspuren.	39ya,18 ☒	40,—
8283FP	30 Pfg Abschied schwärzlichbläulichgrün auf gewöhnlichem Papier ungezähnt, tadellos ungebraucht, signiert sowie neues Fotoattest Kramp BPP - Sehr selten, bislang mangels Angebot ohne jegliche Preisnotierung katalogisiert!	39yBU *	600,—
8284	30 Pfg Abschiedsausgabe auf Papier „z“, sauber gestempeltes Oberrandpaar der gestempelt seltenen Variante mit dekorativer Verzählung, gepr. Kramp BPP, Mi. 400,- +	39za ⊙	90,—
8285FP	30 Pfg Abschied dunkelopalgrün auf dünnem Papier ungezähnt, tadellos ungebraucht mit linkem Rand, signiert sowie neues Fotoattest Kramp BPP, Mi. für postfrisch wäre 2500,-	39zbU *	400,—
8286	40 Pfg violettrot, tadellos postfrisch, gepr. Thom BPP, Mi. 100,-	40yb **	25,—
8287	Nicht ausgegeben: 12 Pfg Potschta in Ölfarbe, gestempelt „DRESDEN A20b 23.6.45 - 14“ auf adressiertem Umschlag, signiert Dr. Dub und neues Fotoattest Dr. Jasch BPP (2016): „Die Marke ist echt. Die Umstände der Inverkehrbringung dieser Ausgabe sind trotz umfangreicher Recherchen noch nicht abschließend geklärt. Obwohl der Stempel im Juni 1945 auf Bedarfspost belegt ist, ist der genaue Zeitpunkt der Abstempelung nicht mehr feststellbar. Eine zeitgerechte Entwertung kann nicht bestätigt werden. Die Qualität des Prüfstückes ist einwandfrei mit links ausreichender sonst sehr guter Randung.“	B1b ☒	100,—
8288	5 Pf. - 25 Pf. Coswig-Durchstich DI, 7 Werte, Mi. 42, 44a, 48a(2), 49 (3), je tadellos postfrisch, alle gepr., Mi. 535,-	ex42/49DI **	90,—
8289	5 Pf. - 40 Pf. Großröhrsdorf-Durchstich, 11 postfrische Werte Mi. 42/44a, 45 (3), 47a(2), 48a/50, alle gepr. Rehfeld, teils vom Unter- bzw. Seitenrand, Mi. 920,-	ex42/50E **	150,—
8290P	Postmeistertrennung Klotzsche 5-40 Pfg. ohne 8 und 15 Pfg, postfrisch, gepr. Kunz und Ströh BPP, Mi. 950,- - ex. Sammlung Drachenfels (alter Ausruf 250)	ex42/50F **	200,—
8291	5 Pf. - 40 Pf. mit Loschwitz-Durchstich, je im tadellosen 4er-Block auf Briefstück, alle vom Oberrand, 6 Pf. in der seltenen b-Farbe, alle gepr. Kunz BPP, Mi. 2.040,-	42/50G △	400,—
8292	5 Pfg bis 40 Pfg Postmeistertrennung Loschwitz komplett in Viererblöcken tadellos auf einzelnen Briefstücken, jeweils gepr. Ströh BPP, Mi. 480,- plus Zuschlag für Viererblöcke.	42/50G(4) △	80,—
8293FP	6 Pfg Ziffer,I schwarzgelbgrün, mit amtlichen nur senkrechten Liniendurchstich 13 der OPD Dresden, waagerecht ohne Durchstich und mit zusätzlichem nachträglichen Durchstich vom Postamt Loschwitz, gestempelt „Dresden-Loschwitz -c- ... 45. -18“, Fotoattest Ströh BPP (2012): „Echt und Einwandfrei ... Gestempelte Marken in dieser Durchstich-Variante sind sehr selten.“	43BlaUw/G ⊙	800,—
8294P	8 Pfg lebhaftgrauviolett mit vollem Mittelstück, sauber gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 250,-	44Acl ⊙	60,—
8295FP	8 Pf. lebhaftgrauviolett, 4er-Block mit Nähmaschinen-Durchstich SEIFFEN, beide linken Randwerte links ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Kunz BPP „das obere Paar weist leichte Lagerungspunkte in der Gummierung auf, die untere Randmarke zeigt im oberen Durchstich eine min. Tönung auf, im übrigen ist das untere Paar einwandfrei erhalten...“, trotz dieser fast unbedeutenden und zu vernachlässigenden Einschränkungen im 4er-Block eine ganz große Ostsachsen-Rarität, Mi. für ** 16.800,-	44cM,UlcM **	2500,—
8296	8 Pf. - 40 Pf. Coswig-Durchstich DII, 10 Werten, dabei Mi. 44a, 45(2), 45aUu, 46a, 48a(2), 49(2) und 50, je tadellos postfrisch, alle gepr., meist Ströh BPP, Mi. 510,-	ex44/50DII **	90,—
8297	20 Pfg Coswig II, tadellos postfrisch, gepr. Kunz BPP, Mi. 90,-	48DIIa **	20,—
8298	Postmeistertrennung Coswig L11 20 Pfg. dkl' preußischblau, postfrischer 4er-Block von linken Bogenrand, gepr. Jasch und Zierer BPP, Mi. 360,-	48DIIa **	70,—
8299FP	Postmeistertrennung Coswig L 11, 20 Pfg schwärzlichblaugrau, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 180,-	48DIIc **	60,—
8300FP	Postmeistertrennung Coswig L 11 1/2, 8 Pfg schwarzviolett, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP	44DIIlb **	100,—
8301P	5, 10, 12 und 25 Pf. (42F, 45F, 46aF, 49F) Postmeistertrennung Klotzsche tadellos postfrisch und tiefst gepr. Ströh BPP, Mi. 445,-	ex42/49F **	80,—
8302FP	6 Pfg Ziffern, Klotzsche-Durchstich, tadellos gestempeltes Luxusstück auf Briefstück, gepr. Ströh BPP, Mi. 400,-	43Fa △	120,—
8303	12 Pfg Ziffer mit Postmeisterdurchstich Klotzsche, tadellos gestempelter Eckrand-Viererblock, gepr. Busch und Ströh BPP, Mi. 100,- +	46Fa ⊙	25,—
8304	5 Pfg Loschwitz mit vollem Mittelstück, sauber gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 200,-	42GI ⊙	45,—
8305FP	6 Pfg Ziffer, schwarzblaugrün, Durchstich Loschwitz, Viererblock, zentrisch gestempelt „Dresden-Loschwitz 31.8.45“, gepr. Ströh BPP.	43Gb (4) ⊙	350,—
8306FP	Postmeistertrennung Loschwitz, 15 Pfg lebhaftgelblicher, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 600,-	47Gb **	180,—
8307P	20 Pfg Loschwitz blaugrau, postfrischer Prachtwert, gepr. Ströh BPP, Mi. 600,-	48Gb **	120,—



8149



7890



8245



8136



8352



8537



8073



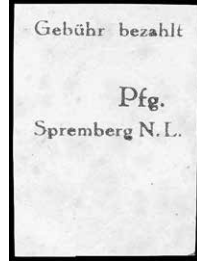
8128



8129



7254



8117



8192



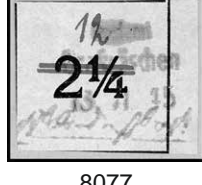
8641



8056



8075



8077



7948



8138



8142



8658



8350



8182



8190



8193



8051



8092



8102



7694



8191



8241



8275



8278



8290



8294



8301



8307



7932



8122



8534



8354



8494



8542



8546



8549



8561



8434



8463



8471



8500



8612



8628

8308	25 Pf. blau, Coswig-Zählung II, 3er-Streifen, je mit vollem Mittelstück, re. Wert zusätzlich mit PF mll, postfrisch, gepr. Zierer BPP, Mi. 470,- €.	49DII/ **	110,—
8309	3 Pf. orangebraun, Pirna-Durchstich, gestempelt, gepr. Ströh BPP.	42H ☉	40,—
8310FP	Postmeistertrennung Pirna, 6 Pfg schwarzgelbgrün, tadellos postfrisch mit Unterrand, gepr. Rehfeld und Ströh BPP, Mi. 450,-	43H **	150,—
8311FP	5 und 10 Pf. Postmeistertrennung SEIFFEN je tadellos ungebraucht ohne Gummi und mit allseits gleichmäßigem Durchstich (10 Pf. mit Oberrand), jeweils Fotokurzbefund Kunz BPP, Mi. für ** 3.500,-	42L+ 45L (*)	100,—
8312FP	10 Pfg dunkelsiena, Seiffen-Durchstich, tadellos gestempelt „SEIFFEN (Erzgeb.) - 22.9.45. -9-10“, Fotoattest Ströh BPP (2010): „Die Briefmarke ist -ECHT und EINWANDFREI- in tadelloser Erhaltung. Die Entwertung auf der Marke ist echt.“, Mi. 1.500,-	45L ☉	200,—
8313	Postmeistertrennung Klotzsche, 5, 10, 12, 20 und 25 Pfg, 5 Werte tadellos auf Briefstück, u. a. gepr. Ströh BPP, Mi. 805,- (alter Ausruf 200)	ex42/49F △	160,—
8314	Mi.-Nr. 51 atxll im 10er-Block a. der. linken oberen Bogenecke und Mi.-Nr. 52avy und 52uz je im 4er-Block aus d. Bogenecke gepr. Kunz BPP	51/52a **	30,—
8315P	1946, 10 Pfg. Ziffer grau mit portugerechter Zufrankatur (u. a. 2 Werte Lokalausgabe Plauen) auf R-Brief aus PLAUEN 14.2.46 nach Königsblutter mit Zensur-Verschluss und Stempel sowie Einlagezettel „PC-21“ mit hds. Vermerken, selten!	52,u.a. ☒	80,—
8316	5 bis 40 Pf., Postmeistertrennung Loschwitz, 9 Werte kpl. im linken Rand-4er-Block, zentr. gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 480,-	52/50 G(4) ☉	80,—
8317FP	10 Pfg Ziffer als Versuchsdruck auf ungummiertem Papier, rückseitig mit schwarzem Firmeneindruck bei den beiden oberen Marken, Viererblock in tadelloser Erhaltung, Fotoattest Ströh BPP „...einwandfrei“ - Es sind nur wenige Exemplare dieser Art bekannt geworden. Mi. 4.000,-	52 uxV(4) (*)	800,—
8318P	30 Pfg. und 10 Pfg. Ziffer als portugerechte Frankatur auf komplettem Adressenträger für ein Päckchen aus CHEMNITZ 5.2.46 nach Mölln, kleine Flecken, sonst ursprüngliche Erhaltung	55,52 ☒	50,—
8319	12 Pf. zinnober, 12er-Block und 4er-Block, je postfrisch, 2 Werte min. Lagerspuren (diese unberechnet), jeder Wert gepr. Kunz BPP, Mi. 700,-	60b **	70,—
8320	4 Pf. grünlichgrau, volles Mittelstück, tadellos postfrisch, Fotoattest Ströh BPP, Mi. 120,-	61ul **	40,—
8321	4 Pf. grünlichgrau, volles Mittelstück, gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 180,-	61ul ☉	50,—
8322	12 Pf. rosarot, Druck a. Gummiseite, Unterrandstück, postfrisch, gepr. Ströh BPP	63vG **	30,—
8323	6 Pfg. Wiederaufbau dunkelgrünoliv kpl. Bogen mit stark nach rechts versetzter senkr. Zählung, dadurch jede Marke nur einmal senkr. durch das Markenbild perforiert, postfrisch, einmal waagr. leicht angetrennt.	64b Bogen **	100,—
8324	6 Pfg. Wiederaufbau dunkelgrünoliv, ungezähnt, postfrisch, dazu 6 Pfg. Ziffer dunkelblauviolett, ungezähnt, ungebraucht, je geprüft Ströh BPP, Mi. 210,-	64bU,58bU **/*	35,—
8325	6 Pfg und 12 Pfg Ziffern mit Postmeistertrennung Naumburg (Saale) L 11 1/2, je als waager. Viererstreifen vom Bogenunterrand, tadellos postfrisch, je Fotokurzbefund Jasch BPP (2014): „einwandfrei“, Mi. 720,-+	69,71XB **	140,—
8326	6 Pfg waagrechter, postfrischer 8er-Block, linker 4er-Block in grauviolett, rechter 4er-Block in dunkelgrauviolett, geprüft Ströh BPP.	69Xa,c **	45,—
8327	12 Pfg. unregelmäßig durchstochen, gestempelt „MAGDEBURG 21.12.45“, geprüft Ströh BPP, Mi. 150,-	71XD ☉	25,—
8328FP	10 Pf. rötlichbraun, tadellos, gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 190,-	72 ☉	40,—
8329FP	10 Pfg Wappen, gestempelt „MAGDEBURG 1 S“ auf Luxusbriefstück, Fotobefund Schulz BPP (2015): „einwandfrei“, Mi. 150,-	72 △	50,—
8330P	10 Pfg Provinzwappen auf Blanko-Postkarte, tadellos, gepr. Ströh BPP, Mi. 180,-	72 ☒	50,—
8331	10 Pfg Wappen im waager. Paar mit Zufrankatur 5 Pfg und 1 Pfg als portugerechte MiF auf R-Brief von „HERZBERG 22.2.46“ nach Berlin mit rs. Ank.-Stempel, gepr. Ströh BPP, Mi. 740,-	72(2),73,75 ☒	190,—
8332	Mi. 75Yb, 76Yc(2), 78Yb und 80Yb, je tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP	75Yb,u.a. **	30,—
8333FP	6 Pfg Ziffern, b-Farbe, portugerechte Einzelfrankatur auf Orts-Drucksache „BERNBURG“, saubere Bedarfserhaltung, gepr. Ströh BPP, Mi. 1.200,-	76Xb ☒	180,—
8334	6 Pfg Wappen rötlichgrauviolett mit Wz. fallend, einmal im waagerechten Dreierstreifen mit Normalmarken, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 300,- +	76Xb/Xa **	75,—
8335FP	12 Pfg Provinzwappen in Type Yb tadellos ☉ Attest Ströh BPP „echt und einwandfrei in tadelloser Erhaltung“ Mi. 2500,-	79Yb ☉	600,—
8336	15 Pfg bräunlichkarmin mit W" Y, zentrisch feinst gestempelt, tiefst geprüft Jasch BPP, Mi. 150,-	80Yb ☉	15,—
8337	30 Pfg bräunlicholiv, tadellos postfrisches Randpaar mit Farbwechsel zur Grenzfarbe der „a“, gepr. Ströh BPP, Mi. 80,- +	83Xb **	20,—
8338	6 Pf. grün mit seltenem Plattenfehler V, tadellos, gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 250,-	85waV ☉	50,—
8339	6 Pfg Bodenreform, Abart „stark verzähnt“, Bogenteil zu 40 Werten, postfrisch, teils angetrennt,	85AAbart **	80,—
8340	12 Pf. vierseitig gezähnt a. Behördenbrief vom 7.2.46 ab Wittenberg nach Berlin, tadellose Bedarfserhaltung	86waA ☒	40,—
8341	12 Pf Bodenreform in b-Farbe als Postmeistertrennung tadellos auf Briefstück, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 150,-	86wbA △	45,—
8342	12 Pf. lebhaftlilarot, senkr. 5er-Streifen aus d. linken oberen Bogenecke nur mit senkr. Zählung, im Rand zwei min. Stockpünktchen, Marken tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 700,-	86wbc **	120,—
8343	6 + 4 - 42 + 28 Pfg. Wiederaufbau 4 postfrische Bogensätze, dabei versch. Plattenfehler, teils etwas angetrennt (Komplettfotos im Internet)	87/89A **	45,—
8344	Wiederaufbau kpl. a. portoger. R.-Brief und 12+8 Pf. in b-Farbe a. BS, gepr. Ströh BPP	87/89a+b △	90,—
8345FP	6 Pfg Bodenreform (4) als portugerechte MeF auf Brief von Haale (Saale) nach Berlin, tadellose Erhaltung, gepr. Ströh BPP, Mi. 700,-	90Y (4) ☒	180,—
8346FP	12 Pfg Bodenreform als portugerechte Einzelfrankatur auf Karte von Torgau nach Leipzig, bestens gepr. Ströh BPP, Mi. 250,-+	91Z ☒	100,—
8347FP	12 Pfg Bodenreform (2) als portugerechte Mehrfachfrankatur auf Brief von „JESSEN (ELSTER)“ nach Fehrbellin, gepr. Ströh BPP, Mi. 400,-+	91Z (2) ☒	120,—
8348	Mi. 92Axbt, 93Axp2, 96Ayy, 98Axt und 99Bxap2, alle gepr., tadellos postfrisch, Mi. 480,-	92,u.a. **	100,—
8349	3 Pf. gelbbraun, ungezähnt, auf Briefstück „ERFURT 2.3.46“, gepr. Herbst BPP, Mi. 150,-	92AXavU △	30,—
8350P	3 Pfg mittelbraun, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 400,-	92AXct **	80,—
8351	4 Pf. Spargummi, je im 6er-Block y- bzw. z1-Papier und je einmal Plattenfehler III (THÜRINGER), postfrisch	93AY **	20,—
8352P	6 Pfg Posthorn dunkelgrün auf mattchromgelben getöntem Papier mit grober Netzstruktur (r-Papier) und Linienzählung 11, gestempelt „Erfurt 1 z - 4.12.45“, mit voller Originalgummierung, Fotoattest Nagler VPP (2011): „echt und einwandfrei“	95AXar ☉	150,—
8353	6 Pfg Freimarke „Posthorn“, Type AXat, Abart „senkrecht ungezähnt“, waagerechtes Paar vom linken Bogenrand aus dem A-Bogen (Feld 81/82), tadellos postfrisch, Fotokurzbefund Nagler VP „einwandfrei“	96AXatUs **	60,—
8354P	12 Pfg. dkl'bräunl'rot auf Papier t, sauber gestempeltes Prachtstück, signiert Ströh BPP, Mi 320,-	97AXbat ☉	80,—
8355	12 Pfg dunkelbräunlichrot in Type I mit Kragelinie, tadellos postfrisch aus der Bogenecke unten rechts, gepr. Ströh BPP, Mi. 150,-	97AXbt **	40,—
8356	Blockausgabe „Leipziger Messe“, das Blockpaar mit dem fallenden und steigendem Wasserzeichen, Pracht, Mi. 420,-	Bl. 5XY **	120,—
8357	Blockausgabe „Goethe“ postfrisch, Mi. 220,-	Bl. 6 **	40,—
8358FP	Blockausgabe „Antifaschismus“ mit 3 Pfg in hell Siena auf x-Papier, Type VI, tadellos postfrisch, Fotoattest Nagler VP (2013): „Echt und einwandfrei“	Bl.1xb **	800,—
8359FP	Blockausgabe „Antifaschismus“ in Type I, tadellos postfrisch, Fotobefund Nagler VP (2016): „echt, einwandfrei“, Mi. 450,-	Bl.1xa **	100,—
8360FP	Blockausgabe „Friedensweihnacht 1945“, t-Papier, Blocktype IV, tadellos postfrisch ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Thilo Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei.“, Mi. 1.700,-	Bl.2t(IV) **	500,—
8361FP	6 Pfg dunkelgraubrau aus Block 3AX mit schwarz eingefärbtem Durchstich - welcher zu Versuchszwecken auf dieser Papier-type gedruckt wurde, die Marke stammt aus Blocktype IIIa, gestempelt „OBERDORLA (Kr. Mühlhausen, Thüring.) 5.4.46“ auf nachträglich beschrifteter Postkarte, vermutlich Unikat, Fotoattest Nagler VP (2016): „echt und einwandfrei“	107AXD ☒	1500,—

8362FP	Blockausgabe „Wiederaufbau des Nationaltheaters Weimar“ ungezähnt mit dem sehr seltenen Wasserzeichen „Stufen steil fallend“, Blocktype III, tadellos postfrisch, im vollen, bei allen anderen dieser seltenen Variante ebenfalls festgestellten Blockformat, Fotoattest Nagler VP (2014): „Echt und Einwandfrei.“, Mi. 17.000.- (kursiv) - von dieser Ausgabe sind bis dato nur wenige Exemplare bekannt.	Bl.3AXZ **	1000,—
8363FP	Wiederaufbaublock, durchstochen, früher Druck nach schwarzem Durchstich, tadellos postfrisch, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2006): „Echt und Einwandfrei“, in dieser Form selten!	Bl.3Bya **	360,—
8364P	Blockausgabe „Wiederaufbau des Nationaltheaters Weimar“ mit 6 Pfg dunkelbräunlicholiv, gelbliches Papier, Sägezahndurchstich, Vollgummi (ya-Papier), Type V, Fotoattest Nagler VPP (2011): „Echt ... in der oberen Breite entspricht der Block nicht mehr den Normmaßen. Die Blockmaße betragen 103,60/104,90 : 105,15/105,40 mm“.	Bl.3Bbya **	150,—
8365FP	12 Pfg Brückenbau, orangerot, Probedruck auf ungenümmertem und weißgrauen Kartonpapier, Bogenfeld 35, letzter Probedruck der bereits im Bogen zu 50 Stück hergestellt wurde, ebenso wie die spätere Ausgabe, tadellos ohne Gummierung - wie verausgabt, Fotoattest Nagler VP (2011): „ECHT und EINWANDFREI“ - sehr seltener Probedruck, der im Michel auch nur mit -- verzeichnet ist.	113aPI (*)	1000,—
8366FP	Brückenbaublock mit 12 (Pf) in dunkelorange, gelblichgraues Papier mit feiner Netzstruktur und Spargummi (y-Papier), Type I/III (siehe Attest), gestempelt am Erstausgabebetag „Erfurt 30.3.46“, Fotoattest Nagler VP (2014): „Echt und Einwandfrei“.	Bl.4ayl/III ☉	650,—
8367FP	6 Pfg bis 12 Pfg Holzhausen-Ausgabe, tadellos postfrisch, gepr. Ströh BPP, Mi. 240.-	AI/III **	100,—
8368FP	6 Pfg bis 12 Pfg Holzhausen-Ausgabe, jeder Wert mit zentrischer Entwertung „HOLZHAUSEN 3.8.45 7-8“, tadellos erhalten, gepr. Zierer BPP, selten angeboten!	AI/III ☉	600,—
8369FP	10/24 Pfg. Wiederaufbau-Herzstück und 24 Pfg. Ziffer auf R-Brief aus JENA 30.3.46 nach Radebeul mit Ankunftsstempel und kleinen Beförderungsspuren, um 2 Pfg. überfrankiert, lose gestempelt schon 700,-	Hz1a ☒	200,—
8370FP	5 Pfg bis 12 Pfg Ziffern mit Wz. X (Stufen fallend) und nachträglichem Durchstich 10 vom Postamt Rosswein, tadellos gestempelt „ROSSWEIN a 25.4.46 -12“, ohne jegliche Signaturen, Fotoattest Dr. Jasch BPP (2015): „Die Briefmarken sind -ECHT und EINWANDFREI- in gestempelter Erhaltung. Die Entwertung ist echt und zeitgerecht.“, Mi. 590.- - ein Satz für höchste Ansprüche!	116/19CX ☉	200,—
8371FP	Postmeistertrennung Roßwein Durchstich 10, kompletter Satz, dabei 5 Pfg mit besserem Wz. steigend, tadellos gestempelt, signiert sowie Fotoattest Ströh BPP „... einwandfrei“, Mi. 790,-	116CY,u.a. ☉	150,—
8372	12 Pf. karminrot mit Postmeistertrennung Roßwein C, EF a. Bedarfsbrief nach Chemnitz, tadellos, gepr. Ströh BPP	119CX ☒	70,—
8373	Versuchszählung komplett je vom Oberrand, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 170,- +	120/23X ☉	50,—
8374	5 Pfg bis 12 Pfg Ziffern, amtliche Versuchs-Zählung L 10 3/4, Wz. 1X, kpl. Bogensatz, tadellos postfrisch, 5 Pfg mit Bogensignatur Ströh BPP und alle anderen Werte je Fotoattest Ströh BPP „echt und einwandfrei in tadelloser postfrischer Erhaltung.“, Mi. 8.000.- (ohne Aufschlag für den Bogen oder Plattenfehler) - komplette Bogensätze zählen zu den SBZ-Seltenheiten!	120/23XBogen **	1800,—
8375	5 Pf. grün, amt. Versuchszählung L10 3/4 a. Drucksache vom 6.11.45 von Leipzig nach Baden, portogerecht, da es zu diesem Zeitpunkt noch keine 3 bzw. 4 Pf. Marken in Leipzig gab. diese gelangten erst ab dem 9.11. 45 an die Postschalter. Ein seltener Beleg.	120X ☒	100,—
8376	3 Pfg dunkelockerbraun mit WZ. Y, postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 150,-	126Yb **	40,—
8377	3 Pf. dunkelbraunocker und orangebraun, je im postfrischen 4er-Block, gepr. Ströh BPP, Mi. 520,-	126Yd/c **	60,—
8378	3 Pfg Ziffern, Wz. 1Y, orangebraun, kpl. Bogen zu 100 Werten, waagrecht und senkrecht gefaltet, postfrisch, beim Trennen dürften sich ca. 90 einwandfreie Exemplare ergeben, gepr. Ströh BPP, Mi. 2.600.-	126Ywd **	180,—
8379	4 Pfg blaugrau mit WZ. X, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 150,-	127Xb ☉	35,—
8380	4 Pfg Ziffer auf Kreidepapier, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 120,-	127za ☉	30,—
8381P	8 Pfg. Ziffer mit amtlicher Zählung als portogerechte Einzel frankatur auf Ortsbrief aus LEIPZIG 30.11.45, kleine Öffnungsspuren oben und rückseitig mit Klebespuren, sonst Pracht	128X ☒	80,—
8382	Großbogen 5 und 6, tadellos postfrisch, Kombinationsbogen 1 mit Hz. 10 signiert Ströh BPP und Kombinationsbogen 2 mit Hz. 11 Fotoattest Ströh BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 700.-	GB5/6 **	170,—
8383	30 Pfg Ziffer auf Kreidepapier, tadellos gestempelt, gepr. Ströh BPP, Mi. 120,-	135za ☉	35,—
8384	40 Pfg Ziffer auf Kreidepapier, tadellos gestempelt, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 120,-	136za ☉	35,—
8385	6 Pfg dunkelviolett, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Jasch BPP, Mi. 90,-	153Yb **	20,—
8386	Blockausgabe „Leipziger Messe“, gestempelt und postfrisch, Mi. 540,-	Bl.5X **/☉	120,—
8387	FRIEDENSMESSE LEIPZIG, Sonderdruck (Großblock), mit entspr. SST auf dem Unterrand und Schutzhülle, Pracht, Mi. 500.-	Bl.5SX (*)	110,—
8388P	6 Pfg, 8 Pfg (zwei Stück) u. 10 Pfg mit Bezirksstempelaufdruck „36 Brandenburg=Görden“ zusammen in Mischfrankatur mit Kontrollratsausgaben auf Brief von „(2) BRANDENBURG (HAVEL) d 26.6.48“ nach Helsinki/Finnland (rücks. Maschinen-Ankunftsstempel über den Zehnerblock 5 Pfg Ziffer laufend). Der Brief ist um 1 Pfg überfrankiert. Kuvert leichte senkr. Bugspur, Kontrollratsmarken teils kleine Mängel	167,168,169V ☒	100,—
8389	8 Pfg, 12 Pfg, 30 Pfg und 40 Pfg Arbeiter mit Handstempelaufdruck „Dessau“ (Bezirk 20 bzw. 29) in MiF mit Mi.-Nr. IaIV (ungeklärt) auf Orts-Einschreiben, „WALDERSEE a über DESSAU -3.7.48 - 17“, Mi.-Nr. 177 mit Eckfehler - sonst einwandfrei, signiert Dr. Modry und Fotobefund Dr. Böheim BPP (2016)	168Vla u.a. ☒	Gebot
8390FP	12 Pfg Arbeiterserie mit Aufdruck „14 Hohnstein“ (Arge 14/41) als portogerechte Mehrfach frankatur (5 Werte) auf Paketkarte für ein Paket 1. Zone bis 5 Kg., es wurde ein Formular „Postlaufschiff fahne“ aushilfsweise als Paketkarte verwendet, das Formular hat keine Zustellvermerke und Archivspuren, vermutlich wurde es schon vor der Paketzustellung entwendet, Fotobefund Dr. Böheim BPP: „rückseitig hat eine Marke einen fehlenden Zahn sonst einwandfrei.“ - in vorliegender Form sehr selten!	170II (5) ☒	100,—
8391	15 Pf., 2mal 10 Pf. und 16 Pf. Arbeiter, je „20 HALLE 2“ mit 24 Pf. HALLE 1 in Mischfr. mit Maschinenaufdruck 2 Pf. auf Orts-R-Brief „HALLE 6.7.49“, gepr. Dr. Modry BPP	171V	35,—
8392FP	15 Pfg Arbeiterserie mit Bezirkshandstempelaufdruck „27 Borna“ (Handbuch 27/11a) als portogerechte MeF zu vier Werten auf Paketkarte für ein Paket 1. Zone bis 50 Kg., Fotobefund Dr. Böheim BPP (2016): „3 Marken haben Zahnfehler, das Formular hat übliche Spuren (Randriss, Bug) sonst einwandfrei. Seltene Mehrfach frankatur.“, Mi. 550.-	171V (4) ☒	100,—
8393	25 Pf., 2, 6, 20 und 30 Pf. Arbeiter, je „27 LEIPZIG 1“ in Mischfr. mit 10fach Paar 5 Pf. Ziffer portorichtig auf R-Brief von „LEIPZIG 5.7.49“ nach Markkleeberg, gepr. Hall. Flä.	175V, u.a. ☒	50,—
8394	60 Pfg hellbraunkarmin, Bezirksaufdruck „3 Berlin 25“ (ARGE-Handbuch-Nr. 3/10 b), sauber gestempelt, Prüfzeichen „GPSY-HOP 3/36“, Fotobefund Dr. Böheim BPP (02/2016) „einwandfrei“, Mi. 450.-	179I ☉	150,—
8395FP	60 Pfg Arbeiter mit Aufdruck „20 Elsterwerda“ (Handbuch 20/49) als portogerechte Einzel frankatur auf Paketkarte für ein Paket 1 Zone bis 5 Kg. von Esterwerda nach Grossenhain, tadellos, Fotobefund Dr. Böheim BPP: „einwandfrei“	A179IV ☒	100,—
8396	60 Pfg Arbeiterserie mit Aufdruck „Röbel“ (Bezirk 37) als portogerechte Mehrfach frankatur auf Paketkarte der 3 Zone für ein 10 - 11 Kg. schweres Paket, klar gestempelt „(3) RÖBEL (MÜRITZ) b -2.7.48“, ein Formular „Doppel-Notpaketkarte“ wurde aushilfsweise als Paketkarte verwendet, etwas fleckig und eine Marke mit Zahnfehlern, Fotobefund Dr. Böheim (2016)	A179VIII ☒	80,—
8397FP	80 Pfg Arbeiter mit Bezirkshandstempel-Aufdruck „20 Stedten“ (Arge 20/150) als portogerechte Einzel frankatur auf Paketkarte für ein Paket in der 2. Zone bis 5 Kg., das Paket wurde in Schaplauf aufgegeben die Marke wurde wahrscheinlich erst in Oberröblingen nachfrankiert und entwertet, vs. Ank.-Stempel aus Ponickau, signiert Halle Flä. und Fotoattest Dr. Böheim BPP: „Das Formular hat links unten eine kurze Ecke, sonst sind Marke und Karte in einwandfreier Erhaltung.“, seltenes Belegstück für diesen Aufdruck!	180IV ☒	200,—
8398P	2 Pfg. Maschinenaufdruck im waagerechten Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit dgz. Plattenoberrand und zwei senkrechte Paare 20 Pfg. je aus der rechten unteren Bogenecke als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus PROBSTZELLA 5.8.48 nach Zwickau mit Ankunftsstempel, Umschlag einmal gefaltet und leichte Beförderungsspuren, sonst Pracht, selten!	182PORdgz ☒	120,—
8399	2 Pfg. schwarzgrau, postfrischer 4er-Block aus der rechten oberen Bogenecke, Plattendruck, Oberrand durchgezähnt, postfrisch tadellos, Fotobefund Paul BPP, Mi. 1000.-	182bPORdgz **	200,—
8400	10 Pfg mit Druckerzeichen „8“, postfrisches linkes Randstück, tadellos, 150,-	185DZ **	40,—
8401P	10 Pfg. Maschinenaufdruck dunkelgelblichgrün im senkrechten Paar und portogerechte Zufrankatur auf Brief aus SCHKOPAU über MERSEBURG 20.11.48 nach Frankfurt, Pracht, Kurzbefund Paul BPP: „...echt und einwandfrei“, 950,-	185c(2),u ☒	120,—

SBZ Zusammendrucke

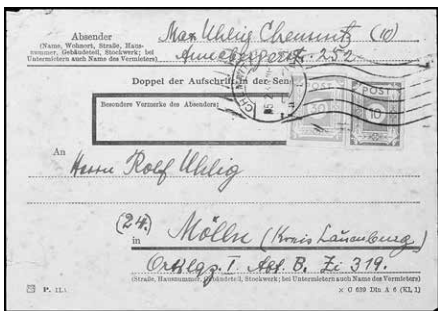
8402	10 Pfg gelblichgrün im Oberrand-Viererblock mit zweimal Plattendruckoberrand nicht durchgezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Paul BPP „...einwandfrei“, Mi. 960,-	185bPORndgz(2 **	220,—
8403	12 Pfg aus der Bogenecke oben links mit Druckerzeichen „1“, tadellos postfrisch (im Oberrand Falzrest), 150,-	186DZ **	40,—
8404FP	15 Pfg dunkelbraun mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 300,-	187b **	100,—
8405FP	15 Pfg Arbeiter in seltener Farbe schwärzlichockerbraun mit Maschinenaufdruck, postfrisch mit kleinem Stockfleck auf der Gummierung - ansonsten einwandfrei, Fotobefundkopie Paul BPP, Mi. 1.200,-	187e **	200,—
8406	15 Pfg siena im Unterrandpaar mit HAN „4169.47 2“, dabei eine Marke mit Aufdruckfehler „VIII“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Aufdruckfehler nicht signiert, Mi. 320,-	187aHAN **	60,—
8407FP	16 Pfg schwärzlichopalgrün mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch mit Unterrand, Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 350,-	188c **	120,—
8408	24 Pfg aus der Bogenecke oben rechts mit Druckerzeichen „1“, tadellos postfrisch, 150,-	190DZ **	60,—
8409	50 Pfg im Unterrandpaar mit HAN „6017.48 2“, tadellos postfrisch, Mi.80,-	194HAN **	20,—
8410P	50 Pfg. Maschinenaufdruck mit dgz. Platten-Oberrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus ZELLA-MEHLIS 25.7.48 in die Schweiz, Pracht	194ORpdgz ☒	70,—
8411	60 Pfg rotkarmin, tadellos postfrisches Unterrandstück mit Teil-HAN, gepr. Paul BPP, 70,- +	195a **	20,—
8412	24 Pf. mit Doppelaufdruck und 60 Pf. hell a. portoger. R.-Brief von Göbnitz nach Schönebek, rs. Ank.-Stpl., tadellose Erhaltung, seltene Kombination	195a,190DDI ☒	120,—
8413	60 Pfg „hell“, tadellos postfrischer Eckrandwert im Plattendruck in Variante nicht durchgezähnt, Kurzbefund Paul BPP, Mi. 300,-	195aP **	75,—
8414FP	60 Pfg braunrot mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch mit Unterrand, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), Mi. 300,-	195b **	100,—
8415	60 Pfg Arbeiter mit Maschinenaufdruck, a-Farbe, tadellos gestempelt, gepr. Weigelt BPP, Mi. 180,-	195a ☉	50,—
8416	84 Pfg im Unterrandpaar mit HAN „6076.48 2“, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 160,-	197HAN **	40,—
8417	50 Pfg Leipzigermesse, y-Gummierung, senkr. Paar vom Oberrand, tadellos gestempelt, Fotoattest Paul BPP, Mi. -,-	199y (2) △	200,—
8418FP	10 Pfg Freimarke mit Aufdruck „Sowjetische Besatzungs Zone“, lebhaftesiena, graurosa getöntes Papier, Gummierung waagrecht geriffelt, tadellos postfrisch, Fotoattest Paul BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500,-	203bwaz **	130,—
8419FP	30 Pfg Freimarke mit Maschinenaufdruck, Type Abwaz, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 140,-	206Abwaz **	45,—
8420FP	75 Pfg Allgemeine Ausgabe, b-Farbe, tadellos postfrisches Unterrandstück, gepr. Paul BPP, Mi. 300,-	210b **	120,—
8421FP	75 Pfg Allgemeine Ausgabe, c-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 250,-	210c **	100,—
8422FP	75 Pfg Allgemeine Ausgabe, d-Farbe, tadellos postfrisch, Fotobefund Paul BPP: „einwandfrei“, Mi. 250,-	210d **	110,—
8423FP	75 Pfg lebhaftviolettblau mit Plattendruck-Oberrand nicht durchgezähnt, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“	210c PORndgz **	200,—
8424	84 Pfg dunkelopalgrün mit Maschinenaufdruck, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 80,-	211b **	20,—
8425	2 Pf. - 20 Pf. und 60 Pf. Persönlichkeiten, alle mit senkr. Borkengummi, dabei 6 Pf. in b-Farbe, 12 Pf. im senkr. Paar, teils Ober- bzw. Seitenränder, postfrisch, Mi. 1.370,-	212/19y,225y **	250,—
8426FP	2 Pfg Kollwitz vierseitig sowie oben ungezähnt im senkrechten Oberrand-Paar, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 200,-	212aU,Uo **	70,—
8427P	6 Pfg. Köpfe I als portogerechte Einzelfrankatur auf Anschriftenprüfkarte aus ALTENBURG 27.1.53 nach Vacha und retour mit allen Vermerken und Stempeln, Pracht	213 ☒	100,—
8428	8 Pfg Köpfe I mit Randbordüre (ca. 2 mm) in Type 5 oben, tadellos postfrischer Oberrandwert, gepr. Mayer VP, Handbuch 200,-	214xRL **	40,—
8429	10, 20 (2mal/1 Wert beschädigt) und 80 Pf. a. Paketkarte vom 25.4.51 von Altenburg nach Leipzig, vs. violetter R1 „Ablösen der Marken verboten“	215,u.a. ☒	30,—
8430	Köpfe I, 5 Werte dabei Mi. 217bx, 218bx,220b, 222ax, 223bx, tadellos postfrisch alle gepr. Paul/bzw. Mayer BPP, Mi. 200,-	ex217/23 **	50,—
8431FP	16 Pfg Köpfe I, d-Farbe, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 80,-	218d **	30,—
8432FP	20 Pfg Kollwitz unten ungezähnt, tadellos postfrisch mit Unterrand, gepr. Weigelt BPP sowie Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“, Mi. 200,-	219axUu **	70,—
8433	40 Pf. dunkelpurpur, linke obere Bogenecke mit RL und Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP	223bvXPFI **	50,—
8434P	40 Pfg. dunkelpurpur, postfrisch, 1 Zahn kurz, Fotobefund Schönherr BPP, Mi. 750,-	223c **	120,—
8435P	60 Pfg. Köpfe I im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf komplettem Nachnahme-Päckchen-Adressenträger teil aus PLAUEN 22.11.49 nach Waldorf, Randspuren und etwas fleckig	225(2) ☒	50,—
8436	60 Pfg unter UV leuchtendgelbgrün mit Borkengummi, gestempelter Prachtwert auf Paketkartenausschnitt, typgeprüft BPP, Mi. 150,-	225by △	45,—
8437	30 Pfg Messe mit seltenem PLF I „sitzender Mann mit hellem Streifen auf dem Rücken“, tadellos mit Tagesstempel (sehr selten - meist „nur“ mit SST), Befund Mayer VP, Mi. 320,-	230I ☉	100,—
8438	50 Pfg. Messe Dunkelkobalt, tadellos postfrisch, gepr. Paul BPP, Mi. 200,-	231b **	40,—
8439	1949, Goethe-Gedenkblatt zum 200. Geburtstag mit weißem Prägedruck des Kopfes und passendem Sonderstempel Leipzig 28.8.49, Erh. I.	234/38 △	60,—
8440P	Blockausgabe „Goethe“ mit beiden SST von Weimar, im Rand geringe Falte, sonst tadellos, Mi. 500,-	Bl.6 ☉	100,—
8441	1 bis 50 Pf. Akademiker, 10 Werte kpl. auf gelaufenem R-Satzbrief mit SSStpl., Mi. 150,-	261/70 ☒	30,—

SBZ Ganzsachen

8442P	6 Pfg. Behelfs-Ganzsachenkarte der OPD Schwerin ohne Andreaskreuz, bedarfsgebraucht aus SCHWERIN 10.7.45 (1. Tag nach der Postsperrung) mit viel Text nach Berlin mit Nachsendung, Pracht	P897II ☒	80,—
8443FP	1945, „Zensiert“, blauer L1 klar auf bedarfsgebrauchter 6 Pfg. Ganzsachenkarte aus GÜSTROW 14.9.45 mit viel Text nach Berlin-Spandau, Pracht, seltene lokale Zensur!	P5 ☒	200,—
8444	Ganzsachenkarte 12 Pfg Arbeiter mit Bezirkshandstempelaufdruck „a 20 Goldbeck“, portogerechte Freikarte von „LÜCKSTEDT a über SEEHAUSEN (ALTM) 5.7.48 -9“ nach Osterburg i. A., rückseitig dünne Stelle - sonst tadellos, Fotobefund Böhme BPP (2016)	P23IV ☒	Gebot
8445P	12 Pfg. Arbeiter-Ganzsachenkarte mit Handstempel-Aufdruck, 9 Karten mit verschiedenen Bezirks-Handstempeln ab Bezirk 3 bis 41, es fehlt nur Bezirk 38, alle sauber ungebraucht mit guten Altsignaturen (i.a. Dr. Modry), Pracht, 610,-	exP23I-X ☒	120,—

SBZ Zusammendrucke

8446FP	12 Pfg lebhaftkarminrot / Zierfeld / 8 Pfg lebhaftrotorange im waager. Zwischensteegpaar, Wz. X Stufen fallend, weißes Papier, postfrisch, Fotoattest Ströh BPP (2009): „Das Zwischensteegpaar ist - ECHT und EINWANDFREI - in postfrischer Erhaltung mit Originalgummierung ohne Falz bzw. Falzspur. Die linke senkrechte Zähnung am T-Zwischensteg wurde gefaltet. Die sog. Kalanderbüge (Gummibügel) sind wie meist üblich herstellungsbedingt und kein Mangel. Von diesen Zwischensteegpaaren wurden mir bisher erst drei Exemplare zur Prüfung vorgelegt, große SBZ-Seltenheit.“ Rarität!	WZdD16 **	2000,—
8447	2 Zusammendrucke, je a. tadellosem Briefstück, einmal Mi. 112 mit PF II, gepr. Ströh BPP	WZd1ay,SZd1y △	30,—
8448	Brückenbau-Zusammendruck 10+Z+16, senkrecht auf dünnem Papier, postfrisch, geprüft Ströh BPP, Mi. 280,-	SZd1yyy **	45,—
8449	Leipziger Messe, 6+Z+24 und 12+Z+84, je senkr. Zwischensteegpaar, je Wz. fallend und steigend, postfrisch, 12+84 Pf. je leichten Kalanderbug ordnungshalber erwähnt, Mi. 360,-	SZd 7/8A X/Y **	50,—
8450	12+68 Pf./ZS/24+76 Pf. Brückenbau-Zusammendruck, tadelloses Briefstück, gepr. Ströh BPP.	SZd2cy △	70,—
8451	5 Pf. - 12 Pf. Ziffern I mit Versuchs Zähnung, alle 9 Zusammendrucke, tadellos postfrisch, Mi. 1.490,-	WZd8/SKZd8 **	200,—
8452	WZd17AY, WZd18AY, SZd7AY und SZd8AY, 4 postfrische, Zusammendrucke, Mi. 460,-	WZd17/SZd8 **	110,—



8318 50,—



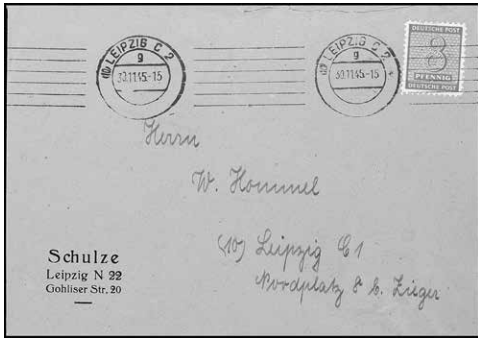
8364 150,—



8440 100,—



8480 40,—



8381 80,—



8330 50,—



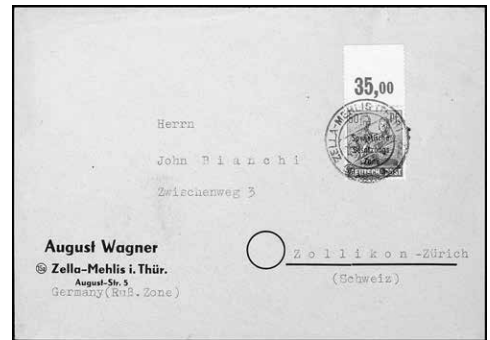
8427 100,—



8398 120,—



8401 120,—



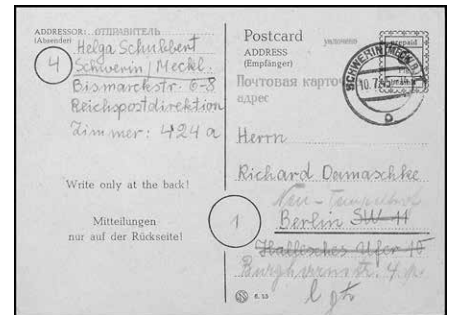
8410 70,—



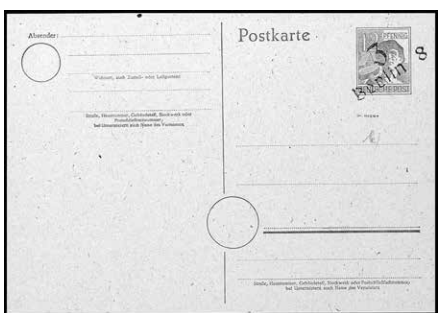
8435 50,—



8388 100,—



8442 80,—



8445 120,—



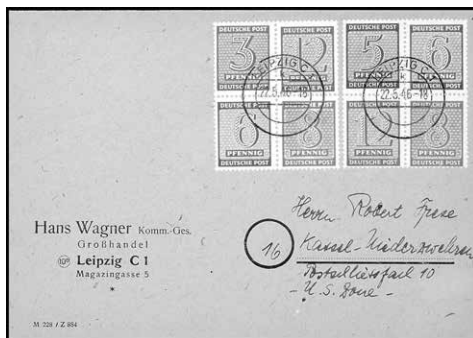
8459 80,—



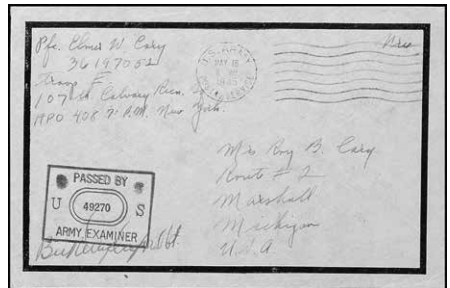
8467 150,—



8553 100,—



8453 180,—



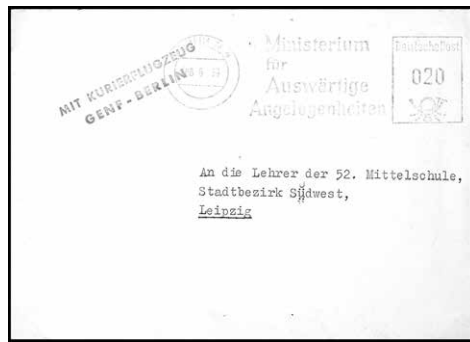
8586 50,—

EINZELLESE

8453P	Ziffern-Ausgabe Herstücke Mi.-Nr. 10 und 11 auf überfrankiertem Brief aus LEIPZIG 22.5.46 nach Kassel, Pracht, lose 800,-	H210/11 ☒	180,—
8454	Ziffern-Ausgabe, Großbogen Mi.-Nr. 5 und 6, tadellos postfrisch, Mi. 700,-	GB5/6 **	180,—
8455	5 Pf. - 12 Pf. Ziffern I, alle 9 Zusammendrucke, tadellos postfrisch, Mi. 1.490,-	WZd3/SKZd4 **	200,—
DDR			
8456	24 Pfg. Pieck braunorange, postfrisch, tadellos, gepr. Paul BPP, Mi. 130,-	252b **	25,—
8457FP	24 Pfg Bach mit Plattenfehler „weißer Strich verbindet 3. und 4. Orgelpfeife von links“, linke obere Marke im Viererblock, tadellos gestempelt, Mi. 200,- +	257II ☉	60,—
8458FP	30 Pfg Bach mit Plattenfehler „Fleck rechts auf der Unterlippe“, tadellos gestempelt, Mi. 300,-	258III ☉	90,—
8459P	Blockausgabe „Debria“ mit seltenem Plattenfehler III „schräger weißer Strich über 1 des Datums 9.3.1950 am rechten Blockrand“ (nur in einer Teilaufgabe vorkommend), tadellos postfrisch, Mi. 500,-	Bl.7III **	80,—
8460FP	Blockausgabe „Debria“ mit Plattenfehler „schräger weißer Strich über 1 des Datums am rechten Blockrand“, zeitgerecht mit Tagesstempel JENA 30.8.50, tadellos, Mi. 500,-	Bl.7III ☉	140,—
8461	Blockausgabe „Debria“ mit allen 3 Sonderstempel, tadellos	Bl.7 ☉	40,—
8462FP	12 Pfg Mansfeld mit Plattenfehler „zusätzlicher Fleck unter DE in MANSFELDER“, einmal im senkrechten Paar mit Normmarke, tadellos gestempelt, Mi. 200,- +	273III ☉	60,—
8463P	12 Pfg. Mansfelder Kupferschieferbau dunkelviolettultramarin, postfrisch, tadellos, gepr. Weigelt BPP, Mi. 550,-	273b **	130,—
8464FP	12 Pfg Mansfeld mittelblau, tadellos gestempelt, gepr. Paul BPP (doppelt signiert), Mi. 200,-	273c ☉	70,—
8465FP	24 Pfg Deutsch-polnische Freundschaft mit Plattenfehler „Fleck im Schwanzgefieder der Taube“, zeitgerecht gestempelt BOITZENBURG 18.5.51, tadellos, Mi. 350,-	284I ☉	120,—
8466	12 Pf und 2 mal 24 Pf. Deutsch-chinesische Freundschaft tadellos postfrisch, Mi. 350,-	286, 287(2) **	50,—
8467P	Deutsch-chinesische Freundschaft komplett aus Luftpost-FDC von DRESDEN 27.6.51 nach Schweden, tadellos, Mi. 500,-	286/88 FDC ☒	150,—
8468	5 Pfg bis 2 Mark Pieck in waagerechten Paaren, tadellos postfrisch, alle Typen gepr. Paul BPP, Mi. 290,- (alter Ausruf 70)	322/26 (2) **	70,—
8469FP	12 Pfg Pieck II dunkelviolettultramarin mit seltener Wasserzeichen-Variante 2 Y I, tadellos postfrisch, neues Fotoattest Paul BPP „... einwandfrei“	323va YI **	1000,—
8470FP	1 DM Pieck II mit Farbpunkt auf Unterrand (Reihenzähler 3), tadellos postfrisch	325vXI **	40,—
8471P	Köpfe II, tadellos gestempelt meist mit amtlicher Bogenentwertung, Mi. 450,-	327/41 ☉	110,—
8472FP	80 Pf. Lack in MiF mit 24 Pf. Pieck a. portoger. Eilbotenbrief von Halle nach Klostermannsfeld, rs. Ank.-Stpl., seltene Frankatur !	339xb,324 ☒	400,—
8473	80 Pfg Köpfe II, dunkelultramarin auf gewöhnlichem Papier, kpl. postfrischer Bogen zu 100 Marken, dabei Plattenfehler, Mi. über 2.000,-	339za XII **	150,—
8474P	1 DM Pieck III mit Beifrankatur auf R-FDC von BERNAU 2.2.53 nach Halle, tadellos, Mi. 800,-	342FDC ☒	250,—
8475	24 Pfg 700 Jahre Frankfurt mit Plattenfehler „4 der Wertangabe 24 innen zur Hälfte ausgefüllt“, aus der linken oberen Bogenecke, tadellos mit Stempel BERLIN W 8, Mi. 100,-	360I ☉	30,—
8476	Fünfjahrplan Buch- und Offsetdruck. Prachtsätze, Mi. 400,-	362/422 **	80,—
8477	Fünfjahrplan I komplett auf 4 Schmuck-FDC, tadellos, Mi. 170,-	362/79 FDC ☒	50,—
8478FP	5 Pfg Fünfjahrplan I mit besserem Wz. 2 X II, tadellos postfrisch, gepr. Mayer BPP	363XII **	180,—
8479FP	12 Pfg Fünfjahrplan mit seltenem Wz. 2 Y I, tadellos ungebraucht, signiert Dr. Wittmann sowie gepr. Weigelt BPP	367YI *	150,—
8480P	24 Pfg. Rotes Kreuz, 5 Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur vorder- und rückseitig auf Paketkarte aus DRESDEN A 28 6.3.54, kleine Faltsuren im Rand	385(5) ☒	40,—
8481FP	5 Pfg Fünfjahrplan II mit seltenem Wz. 2 Y I, tadellos postfrisch, gepr. Weigelt BPP sowie Fotobefund Paul BPP „... einwandfrei“	406YI **	350,—
8482FP	40 auf 48 Pfg Fünfjahrplan III mit besserem Wz. 2 Y I, zentrisch und zeitgerecht gestempelt, tadellos, gepr. Weigelt BPP sowie Fotobefund Paul BPP „... einwandfrei“	440gYI ☉	100,—
8483	Blockausgabe „Briefmarkenausstellung“ mit Plattenfehler III (Punkt über rechtem oberen Blockeinfassungsornament) tadellos postfrisch, gepr. Weigelt BPP, Mi. 350,-	Bl.10III **	50,—
8484	35 Pfg Leipziger Messe, besseres Wz. 2 XI, tadellos postfrischer Rand-Viererblock, gepr. Meyer VP, Mi. 800,-	448aXI **	160,—
8485	Blockausgabe „Schiller“ mit PLF II „Gesicht mit zwei Warzen (5 Pfg)“, tadellos postfrisch, gepr. Mayer VP, Mi. 300,-	Bl.12II **	60,—
8486	Blockausgabe „Schiller“ mit Plattenfehler IX „waager. Strich durch Markenbild unterhalb d. Nase“, tadellos, SStpl. Berlin, Mi. 450,-	Bl.12IX ☉	70,—
8487	Blockausgabe „Schiller“ mit Plattenfehler X „Abschlußserife d. W verlängert“, tadellos, Ersttags-Tagesstempel Leipzig, Mi. 450,-	Bl.12X ☉	70,—
8488	60 Pfg Rosa Luxemburg, Wz. 2XI, tadellos ungebraucht, gepr. Schönherr BPP, Mi. für ** 350,-	478XI *	Gebot
8489	60 Pfg Rosa Luxemburg, Wz. 2XI, gestempelt - philatelistische Entwertung, gepr. Schönherr BPP, Mi. Gefälligkeitsstempel 60,-	478XI ☉	Gebot
8490	60 Pfg Rosa Luxemburg, Wz. 2XI, gestempelt - philatelistische Entwertung, gepr. Schönherr BPP, Mi. für Gefälligkeitsstempel 60,-	478XI ☉	Gebot
8491	60 Pfg Rosa Luxemburg, Wz. 2XI, gestempelt - philatelistische Entwertung, gepr. Schönherr BPP, Mi. für Gefälligkeitsstempel 60,-	478XI ☉	Gebot
8492FP	5 Pfg Deutsche Lufthansa mit sehr seltener Wasserzeichen-Variante „kurzes Posthorn“, in tadelloser postfrischer, unsignierter TOP-Erhaltung, neues Fotoattest Paul BPP „... einwandfrei... erste von mir geprüfte Marke ohne Mängel nach ihrer Entdeckung im Jahre 2010“	512XI **	3000,—
8493FP	20 Pfg 10 Jahre Volkseigene Betriebe (VEB), Wz. 2YII, tadellos postfrisch ohne jegliche Signaturen!, Fotobefund Jörg Schönherr BPP (2015): „echt, einwandfrei“, Mi. 850,- - seltene Marke!	527YII **	200,—
8494P	20 Pfg 10 Jahre Volkseigene Betriebe (VEB), Wz. 2YII, tadellos gestempelt „WERDAU 2.7.56“, Fotobefund Schönherr BPP: „einwandfrei“, Mi. 450,-	527YII ☉	100,—
8495	20 Pf. Tag der Briefmarke, re. unterer 4er-Block mit PF I und 25 Pf. Porzellan im re. unteren Eckrandpaar mit PF I, postfrisch, Mi. 95,-	544VI,778I **	20,—
8496FP	5 Pfg Tag der Menschenrechte mit Plattenfehler „K von REPUBLIK oben verkürzt“, tadellos postfrisch, Mi. 150,-	548VI **	50,—
8497	5 Pf. Postreiter, je im waager. Unterrandpaar mit den Feldern 47 und 49 und den Plattenfehlern II und III, Mi. 180,-	600II,III **	40,—
8498FP	10 Pfg Halle mit besserem Wz. 3 X, tadellos postfrisch, Kurzbefund Paul BPP „... einwandfrei“	833X **	60,—
8499	30 Pfg Walter Ullbricht, fünf verschiedene Bogen, tadellos postfrisch, Aufstellung anbei, dabei 1 Bogen: ohne Druckkontrollzeichen rechts unten, Bogen 2 mit Druckkontrollkennzeichen A, Bogen 3 mit Druckkontrollzeichen B spiegelverkehrt, Bogen 4 mit Druckkontrollzeichen 4 und Bogen 5 mit Oberrandinschrift „DM“, interessante Kollektion für die große Spezialsammlung	935Bogen(5) **	100,—
8500P	40 Pfg Schmetterling mit Plattenfehler „linker Fühler unterbrochen“, tadellos postfrisch, Mi. 120,-	1008I **	40,—
8501	20 Pfg Mondlandung mit Plattenfehler „zweites n in Mondlandung unten geschlossen“, einmal im senkrechten Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, Mi. 100,-	1168I **	30,—
8502FP	Nützliche Käfer komplett, ungezähnte Phasendrucke, tadellos postfrisch, dabei bis auf 30 Pfg alles Oberrandstücke, Mi. 600,-	1411/16PH **	75,—
8503	Märchenkleinbogen gestiefelter Kater mit nicht vollständig durchgezähntem linkem Seitenrand, tadellos postfrisch, selten	1426/31 Klb. **	50,—
8504	Märchenkleinbogen Jorinde und Joringel mit nicht vollständig durchgezähntem linkem Seitenrand, tadellos postfrisch, selten	1450/55 Klb. **	50,—
8505	Märchenkleinbogen Jorinde und Joringel mit Plattenfehler „o in Joringel gebrochen“ Feld 1, Teilaufgabe, tadellos postfrisch	1450Klb. I **	Gebot
8506	Kleinbogen Figuren des Kinderfernsehens, extrem verschnitten, dadurch oben schmaler und unten breiter Bogenrand, tadellos postfrisch	1807/12 Klb. **	80,—
8507	10 Pfg gelbsmaragdgrün, kpl. postfrischer ungefalteter u. unbeschrifteter Originalbogen (50) mit Reihenwertzahlen fälschlicherweise vom 20 Pf. Wert 1,00 M bis 10,00 M, Aufl. 32.000 Stück, tadellos, Mi. 224,-	1843Bogen **	50,—



8474



8511



8512



8552



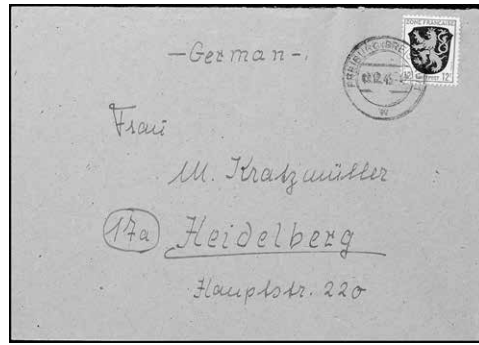
8565



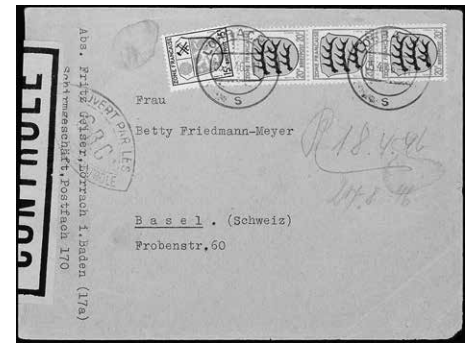
600,—



8533



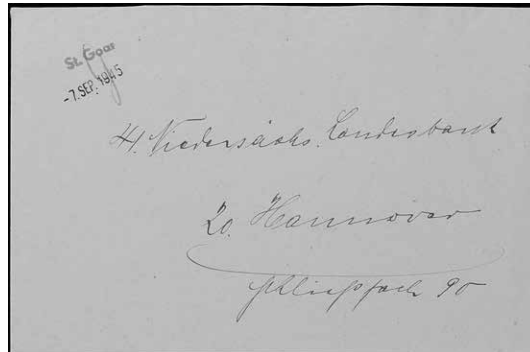
8578



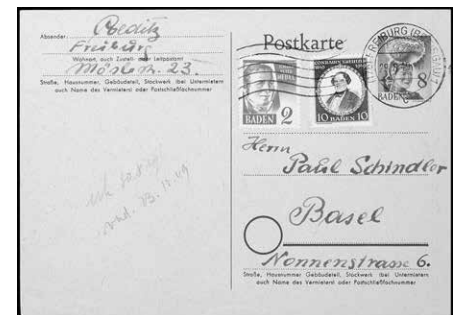
8579



8582



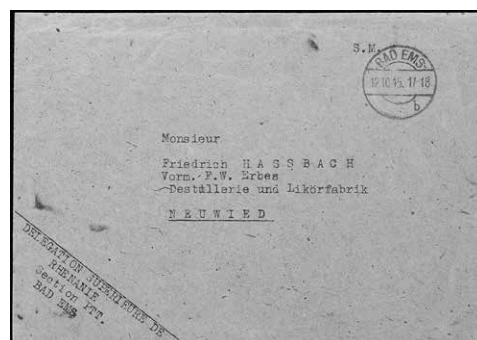
8584



8594



8585



8587



8588

EINZELLOSE

Berlin

8508	10 und 20 Pfg Freimarkenausgabe Aufbau in der DDR, Rollenmarken aus Bogen je im oberen Eckrand-Viererblock mit portogerechter Beifrankatur (Mi.-Nr. 2012) bis 50 gr. auf Einschreibenbrief von DRESDEN 18.2.75 nach Bayreuth, Mi. 375,-	1868/69v (4) ☒	80,—
8509	Jagd Waffen aus Suhl, beide Zusammendruck-Bogen komplett, tadello postfrisch, Katalogwert nach Richter-Spezial 140,-	2376/81 Bogen **	25,—
8510	Weltraumflug, kompletter Zusammendruck-Bogen, Rand unten nicht durchgezähnt mit Formnummer 1, tadello postfrisch, selten	3005/08 Bogen **	80,—
DDR ZKD B			
8511P	1959, „MIT KURIERFLUGZEUG GENF-BERLIN“, roter L2 klar auf Brief mit 20 Pfg. Absenderfreistempel „Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten“ aus BERLIN N4 8.6.“ mit rückseitigem Vordruck „Regierungsdelegation...GENF“ nach Leipzig, Pracht	☒	120,—
8512P	1953/55, 9 Briefe VERWALDUNGSWERTPOST, dabei divers Stempel, Freistempler, Dienst- und Freimarkenfrankaturen, überwiegend gepr. Schönherr BPP, selten angeboten!	☒	150,—
8513	5 Pfg Zirkeldienstmarke in Type II, postfrisch vom Oberrand, gepr. Weigelt BPP, Mi. 250,-	18IIIX **	45,—
DDR ZKD A			
8514	20 Pfg ZKD mit WZ X II, tadello postfrischer Unterrandwert, sign. und Kurzbefund Paul BPP „echt und einwandfrei“, kaum angebotene Marke I, Mi. 180,-	7XII **	50,—
8515FP	20 Pfg mittelbraungelb/dunkelgelblichrot, breiter Kennbuchstabe, Bezirk Rostock mit Zählnummer „169150“, das erste bekannte postfrische Exemplar dieser Marke, tadello, neues Fotoattest Paul BPP „... einwandfrei... erste bekannt gewordene Marke und damit ein UNIKAT“	19I D **	3000,—
DDR ZKD C			
8516	Laufkontrollzettel mit lilaroten Kontrollnummern, 84 Werte, postfrisch kpl., Mi. 2.800.- (Komplettfotos im Internet)	31/45 **	550,—
8517	Laufkontrollzettel 84 Werte komplett mit ungültig-Stpl., tadello, dazu kleine Zugabe, Mi. 1.400,-	31/45 ☉	200,—
8518FP	Laufkontrollzettel der VVB mit schwarzen Kontrollnummern, kpl. Serie von 84 Werten, tadello postfrisch, Mi. 3.000.-	46/60 **	650,—
DDR ZKD D			
8519	20 Pf. vertrauliche Dienstsachen 6 mal je bedarfsbraucht auf Briefstück, gute, frische Erhaltung, Mi. 210,-	1A(6) △	40,—
8520FP	20 Pf. für vertrauliche Dienstsachen schwarz auf hellilarosa tadello postfrisch und noch völlig unsigniert! Mi. 2.800.-	2 **	500,—
8521FP	1965, 20 Pfg ZKD für vertrauliche Dienstsachen schwarz auf hellilarosa mit Plattenfehler „fehlende Granne im Ährenkranz oben rechts“, postfrisches Kabinettstück ohne Signatur - in dieser Form sehr selten! Mi. 4.000.-	2I **	700,—
DDR ZKD E			
8522	20 Pfg auf lilarosa mit PLF II „weiße Stelle im Ährenkranz“, sauberer Bedarfswert auf Briefstück, dazu VD 1 auf Briefstück, Mi. 655,-	2AII △	120,—
DDR Markenheftchenbogen			
8523	Trachten, beide Markenheftchen-Streifen, tadello postfrisch, Mi. 280,-	A 12/13A **	50,—
DDR Markenheftchen			
8524	Markenheftchen Fünfjahrplan, Type a1.3, tadello postfrisch, gepr. Schönherr BPP, Mi. 200,-	MH1a1.3 **	50,—
8525	2mal Markenheftchen Mi. 1b1, originalgeklammert, Deckel ungefaltet, postfrisch, Mi. 400,-	MH1b1 **	70,—
DDR Zusammendrucke			
8526	5 Jahrplan-Zusammendrucke Mi. Wz1/4, WZ6/8, SZ1/4 und Hz 1/6, postfrisch	HZ 1/6,u.a. **	80,—
8527	Volkstrachten I, kpl. Zusammendruckserie, postfrisch, Mi. 650,-	WZd144/SZd75 **	130,—
DDR Sondermarkenheftchen - SMHD			
8528	Sondermarken-Heftchen 1 c mit Inhalt 10 mal Nr. 1750, tadello postfrisch, Mi. 150,-	1c **	40,—
8529FP	Sondermarken-Heftchen 2 b mit Inhalt 5 mal Nr. 1537, tadello postfrisch, Mi. 1400,-	2b **	450,—
DDR Propagandafälschungen der KgU			
8530	20 Pf. „Elster - Bad der Werkbuzen“ Propagandafälschung im linken Randviererblock tadello postfrisch, jeder Wert gepr. Schlegel, Mi. 440,-	10(4) **	120,—
Berlin Vorläufer			
8531FP	Feldpostbrief vom 28.3.45 (Krgf.-Arb.-Kod.473) nach Berlin-Wilmersdorf vs. Landpoststellenstempel WESTRE über Leck(Schleswig), Brief wurde vom Kriegsende überrollt und erst nach dem Krieg zugestellt, er erhielt einen roten NACHGEBÜHR-Stpl. u. einen Gebührenvermerk über 12 Pf., seltener Beleg aus der frühen Zeit d. Wiederaufnahme d. Postverkehrs in Berlin	☒	300,—
8532	8 Pfg. Bären auf Ortsbrief aus BERLIN-CHARLOTTENBURG 17.10.45 mit versuchter Nachsendung nach Baden mit 4 Pfg. Nachgebühr und retour mit L2 „Zurück z.Zt. keine Postverkehr“, feiner Bedarf!	SBZ3A ☒	30,—
8533P	24 Pfg. Arbeiter (4) und rückseitige Zufrankatur (u. a. 40 Pfg. Maschinenaufdruck) auf Paketkarte aus BERLIN W9 30.7.48 mit Absendervermerk aus Berlin-Steglitz nach Lübben mit Ankunftsstempel, leichte Randklebung und um 1,8 Pfg. überfrankiert, sonst feiner Bedarf!	951(4)u.a ☒	80,—
Berlin			
8535	84 Pf. Schwarzaufdruck, Einzelfrankatur auf R-Brief von BERLIN 13.10.48 nach Plattling, gepr. Schlegel BPP, Mi. 240,-	16 ☒	50,—
8536	84 Pf. Schwarzaufdruck Oberrand Platte nicht durchgezähnt auf Briefstück, tiefst gepr. Schlegel D. BPP (Oberrand beschriftet), Mi. 500,-	16P OR ndgz △	50,—
8537P	1 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte nicht durchgezähnt, tadello gestempelt, minimal (1 mm) erhöht gepr. Schlegel D. BPP, Mi. gestempelt nicht notiert	17cPORndgz ☉	150,—
8538FP	3 Mark Schwarzaufdruck vom Oberrand Platte ndgz. tadello gestempelt, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität der Marke ist einwandfrei.“ Michel unbekannt?!	19PORndgz ☉	350,—
8539	5 Mark Schwarzaufdruck, Plattenoberrand ndgz., tadello postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 400,-	20PORndgz **	100,—
8540FP	5 Mark Schwarzaufdruck Oberrand Platte ndgz tadello gestempelt, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP: „Die Qualität der Marke ist einwandfrei.“ im Mi. mit 850.- Euro deutlich unterbewertet, die Normalmarke wertet bereits 750.- Euro	20PORndgz ☉	375,—
8541FP	2 Pfg bis 2 Mark Rotaufdruck, postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.400,-	21/34 **	350,—
8542P	2 Pf. - 2 Mark Rotaufdruck komplett tadello gestempelt, dabei 1 und 2 Mark mit dekorativem Sonderstempel! Tiefst gepr. Schlegel BPP (2 und 10 Pf. unsigniert), Mi. 900,-	21/34 ☉	225,—
8543	15 Pfg Rotaufdruck, waager. Dreierstreifen vom Plattenoberrand ndgz., tadello postfrisch, Oberrand vorgefaltet, jede Marke gepr. Schlegel BPP, Mi. 180.-+	25PORndgz **	45,—
8544	20 Pf bis 1 Mark Rotaufdruck tadello ungebraucht, Fotokurzbefund Andreas Schlegel BPP (für 26-34), Mi. 426,50	26/33 *	50,—
8545P	1 Mark Rotaufdruck, Plattenoberrand dgz., Oberrand vorgefaltet, tadello postfrisch, Fotobefund H.-D. Schlegel BPP (2012): „Die Qualität der Marke ist einwandfrei, Oberrand vorgefaltet.“, Mi. 1.200,-	33PORndgz **	200,—
8546P	2 Mark Rotaufdruck, tadello postfrisch, unsigniert, Fotobefundkopie H.-D. Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 300,-	34 **	100,—

8547	12 Pf bis 2 Mark Stephan komplett tadellos postfrisch, Mi. 750.-	35/41 **	150,—
8548	12 Pfg bis 2 Mark 75 Jahre Weltpostverein UPU, gestempelt, Höchstwerte gepr. Schlegel/Eliades BPP, Mi. 320.-	35/41 ☉	80,—
8549P	2 DM Stephan mit Plattenfehler I „Ausbuchung am Denkmalssockel“, tadellos, gestempelt, Mi. 400.-	411 ☉	80,—
8550	10 bis 30 Pf. Goethe tadellos komplett auf Briefstücken mit SST „BERLIN-CHARLOTTENBURG PRESSE-AUSSTELLUNG 29.7.49“, Mi. 180.-	61/63 △	50,—
8551	200. Geburtstag Goethes, kpl. a. Funkturmkarte mit SSStpl., dabei Mi. 63 mit Plattenfehler I, tadellos	61/63 ☒	50,—
8552P	10 Pfg bis 30 Pfg Goethe auf amtl. Blanko-FDC mit Ersttagssonderstempel „BERLIN 29.7.49“, tadellos, Mi. 700.-	61/63FDC ☒	200,—
8553P	10 Pfg. bis 30 Pfg. Währungsgeschädigte, kompletter Satz je mit SST BERLIN-CHARLOTTENBURG 11.12.49 rückseitig auf Fotokarte, Pracht, signiert Schlegel BPP, lose gestempelt 600,-	68/72 ☒	100,—
8554FP	Blockausgabe „Berliner Währungsgeschädigte“, Plattenfehler I, tadellos postfrisch, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2009): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 2.000.-	Bl.1l **	400,—
8555	20 Pfg ERP, tadellos fast zentrisch rundgestempelt, Mi. 40.-	71 ☉	Gebot
8556FP	20 Pfg ERP als Probedruck in der Farbe Schwärzlichgelbbraun, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.000.-	71P **	280,—
8557FP	20 Pfg ERP mit Abart „fehlerhaftes Wasserzeichen (fehlender Ring), sauber gestempelt, rechts nachgezähnt, Fotobefund A. Schlegel BPP (2014), Mi. 6.000.- optisch ansprechendes Belegstück dieser Seltenheit!	71Y ☉	600,—
8558	Philharmonie und Tag d. Marke je a. tadellosem FDC ohne Anschrift	72/73,80/81 FDC	50,—
8559	10 Pf. Glocke links auf Karte (blanko) mit ESST, Mi. 75.-	76 FDC	25,—
8560	4 bis 20 Pf. Vorolympiade, amtlicher Ersttagsbrief, Mi. 100.-	88/90 FDC	25,—
8561P	4 bis 30 Pf Gedächtniskirche tadellos komplett, je mit zentrischem SST und alle Werte gepr. Schlegel D. BPP, Mi. 230.-	106/09 SST	80,—
8562	Gedächtniskirche auf amtlichem FDC, tadellos, Mi. 400.-	106/09 FDC	90,—
8563	4-30 Pfg. Gedächtniskirche komplett gestempelt, geprüft Schlegel BPP, Mi. 230.-	106/09 ☉	40,—
8564	4 Pfg. bis 30 Pfg. Gedächtniskirche komplett mit 6 Pfg. Posthorn als portogerechte Frankatur auf Einschreibe-Brief aus LEVERKUSEN-BAYERWERKE 15.8.53 mit entsprechendem R-Zettel in die Schweiz mit Ankunftsstempel, Posthornwert mit leichter Bugspur, Sondermarken einwandfrei	106/09 ☒	50,—
8565P	1 Pfg bis 3 DM Stadtbilder (III) auf insgesamt 16 Blanko-FDC-Umschlägen, tadellose Erhaltung, Mi. 2.450.- selten!	140/54FDC ☒	600,—
8566FP	50 Pfg 300 Jahre Botanischer Garten Berlin, Druck auf der Gummiseite (nur rückseitig fluoreszierend), tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP (doppelt signiert), Mi. 1.700.-	602G **	350,—
8567	5 Pf. ATM als Luftpostgebühr auf vollzogenem Rückschein vom 16.01.88 ab Schwalmstadt nach Berlin, Brief anbei.	☒	90,—
8568	60 Pfg 450. Jahrestag der Reformation im Kurfürstentum Brandenburg, rechts ungezähnt, waagerechtes Eckrandpaar oben rechts mit anhängender Normalmarke, unsigniert, Mi. 1.000.-	855Ur **	240,—
Berlin Ganzsachen			
8569	10 Pfg Währungsgeschädigte, Ganzsachenkarte, tadellos ungebraucht, Mi. 135.-	P22 *	30,—
Berlin Markenheftchen			
8570	Markenheftchen Dürer, Reklame „Georg Bühler“, postfrisch, ungeöffnet, Mi. 220.-	MH3d **	50,—
8571	Markenheftchen „Sehenswürdigkeiten 1989“, tadellos gestempelt, Mi. 190.- - gestempelt selten angeboten!	MH14/15 ☉	60,—
8572	Letztes MH von Berlin mit Zählbalken und neun Zusammendrucke, alles postfrisch, Mi. 184.-	MH15mZ **	15,—
Berlin Markenheftchenbogen			
8573	MHB 5-7, postseitige Bogenfaltung, tadellos postfrisch, Mi. 700.-	5/7 **	80,—
Berlin Zusammendrucke			
8574	S2, W9 und W13 je auf FDC ohne Anschrift, tadellos	S2,W9,W13 FDC	50,—
8575	6 senkrechte Zusammendrucke (S 5 bis S 10) jeweils tadellos postfrisch, einwandfrei gezähnt und ungefaltet, Mi. 440.-	S5/S10 **	60,—
Französische Zone			
8576	10 Pfg Wappen, tadellos mit Stempel aus Worms, gepr. Straub BPP, Mi. 75.-	5 △	25,—
8577	10 Pf. Wappen, Unterrandstück mit 24 Pf. und Barfrankatur 8 Pf. auf Brief von MURG 27.1.46 nach Albruck	5,9 ☒	40,—
8578P	12 Pfg. Wappen auf Bedarfsbrief aus FREIBURG 18.12.45 nach Heidelberg, feiner Brief vom 2. Verwendungstag!	6 ☒	40,—
8579P	20 Pfg. (3) und 15 Pfg. Wappen auf Auslandsbrief aus LÖRRACH 5.4.36 mit rotem Spitzoval-Zensurstempel „G.B.C.“ und grünem Verschlusszettel „CONTROLÉ“ nach Basel, Faltsuren im Rand und zwei kleine Wasserflecken	8(3),7 ☒	50,—
8580	24 Pfg., 20 Pfg., 5 Pfg. (4) und 3 Pfg. (4) Wappen auf Auslandsbrief aus REUTLINGEN 21.1.47 nach Alexandria, Ägypten mit Ankunftsstempel und retour mit diversen Stempeln, stärkere Beförderungsspuren im Rand, aber aus dieser Zeit recht seltene Destination!	8,u.a. ☒	30,—
8581	24 Pfg. Wappen auf Vordruck-Kartenbrief aus WEHLEN 28.11.46 in ein Internierten-Lager in Diez mit Zensurstempeln, Pracht	9 ☒	30,—
8582P	24 Pfg. (2), 20 Pfg., 5 Pfg. und 1 Pfg. (2) Wappen als portogerechte Frankatur auf Auslandsbrief aus FRIESENHOFEN 24.12.46 mit schwarzem Spitzoval-Zensurstempel „G.B.G.“ und Verschlusszettel „CONTROLÉ“ in die USA, Pracht	9(2)u.a. ☒	50,—
8583	1, 2 und 5 Mark Dichter, zusammen auf Luxus-Briefstück, je Marke klarer Stempel „WALDMOHR b 25.4.46“, gepr. Straub BPP, Mi. 184.-	11/13 △	60,—
8584P	1945, „St.Goar“, grüner L1 mit Datums-L1 „7.SEP.1945 auf frühem Banken-Kurierdienstbrief nach Hannover, sehr seltener Kurierdienstbrief aus der Frz. Zone!	☒	100,—
8585P	1945, Zensur-Ovalstempel „Z.F.P.202“ in blau rückseitig auf Brief des Landrats aus STOCKACH 9.8.45 ohne Barfreimachung nach Donaueschingen, kleine Randspuren links, sonst feiner Bedarf, selten!	☒	100,—
8586P	1945, amerikanische Feldpost in Bad Neuenahr, Brief mit APO-Absendernummer „408“ über die amerik. Feldpost mit Maschinenstempel „U.S.ARMY POSTAL SERVICE MAY.16“ und Zensurstempel in die USA, Pracht	☒	50,—
8587P	1945, frz. Feldpostbrief aus BAD EMS 12.10. mit Absendervermerk „DELEGATION SUPERIEURE DE RHENANIE...“ nach Neuwied, Pracht	☒	40,—
8588P	1945, früher Brief der Heil- und Pflegeanstalt aus EMMENDINGEN 31.7.45 mit Ra1 „Gebühr bezahlt.“ und Zensur-Stempel „A.M.5“ sowie Verschlusszettel „Controlé“ in weiß nach Donaueschingen, Pracht.	☒	100,—
8589P	1945, ovaler Zensur-Stempel „O 221“ in violett rückseitig auf Firmenbrief aus RAVENSBURG Gebühr bezahlt 25.9.45 nach Lörrach, Pracht	☒	50,—
8590	1946, Schongau-Lagerpostmarke „Baltic DP Exposition“ mit komplett aptiertem Tagesstempel vom 15.JUN.46, adressiert nach Geislingen, Pracht	☒	20,—
8591FP	Amerikanische Besetzung: „NEUWIED 1 Gebühr bezahlt 1.6.45“, klar auf Ortsbrief der Deutschen Bank an eine Firma, Pracht, sehr selten!	☒	300,—
8592P	1946, „NUREMBERG BUREAU TEMPORAIRE FRANCAIS 1.10.46“, zweimal klar auf Ortsbrief mit frz. Frankatur, Pracht	☒	50,—
8593P	1947, Auslandsbrief aus SULZ 4.6.47 nach Sofia mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren, recht seltene Destination in Europa!	☒	40,—
Französische Zone - Ganzsachen			
8594P	8 Pfg. Baden Ganzsachenkarte mit portogerechter Zufrankatur aus FREIBURG 29.8.49 mit Text in die Schweiz, Pracht	P1,u.a. ☒	50,—
8595P	8 Pfg. Rheinland Pfalz Ganzsachenkarte mit portogerechter Zufrankatur 2 Pfg. als Fernpostkarte aus TÜBINGEN 22.12.49 mit 2 Pfg. Wohnungsbaumarkte und Text nach Hamburg, Pracht	P1,u.a. ☒	40,—
8596P	8 Pfg. Württemberg Ganzsachenkarte mit portogerechter Zufrankatur 2 Pfg. als Fernkarte aus ENINGEN 11.1.49 mit 2 Pfg. Wohnungsbaumarkte und Bedarfstext nach Memmingen, Pracht	P1,u.a. ☒	40,—

Französische Zone - Baden

8597P	20 Pfg. Württemberg Ganzsachenkarte gebraucht aus HARSTEIN über NÖRTEN-HARDENBERG 12.11.49 und viel Text in die USA, leider senkrechte Faltung rechts, sonst Pracht, recht selten!	P3 ☒	80,—
8598P	8 Pfg. Baden Antwort-Ganzsachenkarte mit Zufrankatur 2 Pfg. als Fernpostkarte aus RÜMMINGEN 12.9.49 mit 2 Pfg. NO und viel Text nach St.Märgen-Steinbach, Pracht	P4A,u.a. ☒	100,—
8599P	6 Pfg. auf 5 Pfg. Hitler-GSK mit Aufdrucktype I, bedarfsgebraucht aus FREIBURG 19.10.45 mit viel Text nach Trossingen, kleiner Eckbug, sonst Pracht	PB812I ☒	40,—
8600P	6 Pfg. auf 5 Pfg. Hitler-Ganzsachenkarte mit Aufdrucktype II und handschriftlich geänderter Wertstufe „12“ (+Paraphe) in rot, gebraucht aus LANGENARGEN 20.4.46 mit viel Text nach Chemnitz, Pracht	PE812II ☒	40,—
8601P	6 Pfg. auf Formblatt mit DV „Adler/2.44...“, gebraucht aus FREIBURG 12.11.45 mit Text nach Reutlingen, Pracht	PB817 ☒	40,—
8602P	12 Pfg. auf 6 Pfg. Hitler-Ganzsachenkarte gebraucht aus WITTLICH 29.8.46 mit viel Text nach Duisburg, Pracht	PL831I ☒	80,—
8603P	6 Pfg. Wertkästchen auf Postkarte mit DV „Imp. Nationale-82-J.184 (K)“, bedarfsgebraucht aus FREIBURG 14.11.45 nach Oberweiler, kleiner Eckbug, sonst Pracht	P832 ☒	60,—
8604P	12 Pfg. Behelfs-Ganzsachenkarte der OPD Trier mit DV „7.46“ gebraucht aus BIRKENFELD 16.9.46 mit Text nach Göttingen, kleine Randspuren unten	P839 ☒	40,—
8605P	12 Pfg. Behelfs-Ganzsachenkarte der OPD Trier ohne DV gebraucht aus BITBURG 9.9.46 mit Text nach Neuenburg, Pracht	P839 ☒	40,—

Französische Zone - Baden

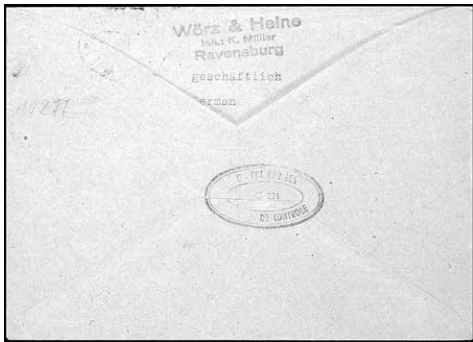
8606P	12 Pfg. Freimarke, 14 Stück als Zehnfachfrankatur auf Geschäftspapier-Umschlag aus BADEN-BADEN 21.6.48 im Ortsverkehr, winzig überfrankiert, Bedarfsstück mit kleinen Öffnungsmängeln oben, selten!	4(14) ☒	50,—
8607P	15 Pfg. Freimarke, 16 Stück als portogerechte Zehnfach-Mehrfachfrankatur aus BAD DÜRRHEIM 21.6.48 nach Schwenningen, Pracht.	5(16) ☒	50,—
8608	2 bis 90 Pf. 3.Ausgabe, 10 Werte gestempelt (40 Pf. leichte Bugspur), 6, 40 und 90 Pf. je gepr. Schlegel BPP, Mi. 220,-	28/37 ☉	40,—
8609	Blockausgabe „Wiederaufbau der Stadt Freiburg“, gezähnt mit Abart I (Sirene) und Bl. 1 B IV mit Abart „Farbpunkt“, je tadellos postfrisch, Mi. 700,-	Bl.1u.a.AI, **	120,—
8610	Rotes Kreuz, kpl. Satz, tadellos, gestempelt, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 400,-	42/45A ☉	80,—
8611P	Blockausgabe „Rotes Kreuz“, Type II (kleines B), zentrisch gestempelt „NEUSTADT“, sign. und Fotoattest Schlegel BPP: „echt, Mängel sind nicht vorhanden“, Mi. 1800,-	Bl.2II ☉	450,—
8612P	30 Pf. Konstanz, 2.Auflage, postfrisch, nicht signiert, Mi. 650,-	46II **	180,—
8613P	10 Pfg. bis 30 Pfg. 100. Jahrestag der Badischen Revolution auf Brief mit Ersttag-Tagesstempel „RASTATT 24.8.49“, Pracht, 200,-	50/52FDC ☒	70,—
8614P	1947, R-Postsachen-Umschlag der OPD aus KARLSRUHE 3.7.47 mit Blanko-R-Zettel mit handschriftlichem Vermerk „OPD Klh“ nach Tauberbischofsheim mit Ankunftsstempel, Pracht	☒	40,—
8615	1947, R-Vordruckbrief „G.M.Z.O.“ aus „KONSTANZ 17.2. mit Briefstempel „...SERVICE FORESTIER/CONTROLE DE SCIERIES...“ nach St. Georgen mit Ankunftsstempel, Pracht	☒	30,—
8616P	1947, Vordruckdienstbrief „MINISTERE DE L'INFORMATION/ RADIODIFFUSION FRANCAISE“ aus BADEN-BADEN 15.10. mit Briefstempel „...Direction de l'Information Section Radio...“ nach Leipzig, Umschlag mit Knitterspuren	☒	50,—
8617	1948, Vordruckbrief „COMMANDEMENT EN CHEF FRANCAIS EN ALLEMAGNE“ aus BADEN-BADEN 24.11.48 mit Briefstempel und Ra4-Stempel der J.E.I.A-Behörde nach Gernsbach, Pracht	☒	30,—
8618P	Post nach Kehl: 1949, frankierter R-Brief aus PARIS 15.12.49 an den Chef de Gare in Strasbourg-Pont de Kehl mit entsprechendem Ankunftsstempel auf der Rückseite, Pracht, seltener Bedarf!	☒	50,—
8619P	1952, R-Brief der Eisenbahnverwaltung „Gare du Kehl“ mit frz. Frankatur und Stempel „STRASBOURG PONT DE KEHL 8.1. und entsprechendem R-Zettel nach Karlsruhe mit Ankunftsstempel, leichte Mittelfaltung und unten mit Einrissen durch das Öffnen, sonst feiner Bedarf, selten!	☒	100,—

Französische Zone - Rheinland-Pfalz

8620P	1950, frz. Vordruckdienstbrief „HAUT-COMMISSARIAT... EN ALLEMAGNE“ aus LANDAU 14.10. mit violetter Dienststempel „...CERCLE DE LANDAU LE DELEGUE“ als unfrankierter Auslandsbrief nach Bern mit waagerechtem Paar Portomarken 40 C. mit Stempel BERN 16.X., Pracht.	☒	40,—
8621	1955, Vordruckbrief „MINISERE DES ANCIENS COMBATTANT & VICTIMES DU GUERRE“ aus BAD NEUENAHN 15.6. mit entsprechendem Briefstempel nach Regensburg, Pracht	☒	20,—
8622	12 Pfg. Freimarke grün, 2 Einzelwerte mit Stempel OBERLAHNSTEIN 21.6.48 nach St. Goarhausen, feiner Währungsreform-Beleg aus der Briefkasten-Leerung vom 21.6.	4(4) ☒	20,—
8623P	24 Pfg. Freimarke alte Währung auf Brief aus MAINZ 21.6.48 nach Ludwigshafen, feiner Brief vom 1. Tag der Währungsreform mit alter Währung frankiert	8 ☒	40,—
8624P	12 Pfg. rot und 6 Pfg. Freimarke, jeweils 6 Stück als portogerechte Frankatur auf Brief mit Zustellungsurkunde aus BERNKASTEL-KUES 21.6.48 nach Horvath, kleine Öffnungsmängel rechts, sonst feiner Bedarf, sehr seltene Portostufe vom ERSTTAG der Marken, in dieser Form vielleicht einmalig!	20(6),17(6) ☒	100,—
8625	30 Pfg. Freimarke im senkrechten 3er-Streifen als Mehrfachfrankatur auf Paketkarte aus OPPENHEIM 5.2.49 mit 2 Pfg. NO nach Saulgau, kleine Spuren	25(3) ☒	30,—
8626P	20 Pfg. und 30 Pfg. Hilfswerk Ludwigshafen und 10 Pfg. Freimarke als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus TRIPPSTADT 31.1.49 nach Kaiserslautern mit Ankunftsstempel, Pracht	30/31,37 ☒	70,—
8627P	20 Pfg. und 30 Pfg. Hilfswerk Ludwigshafen je im waagerechten Typen-Paar auf überfrankiertem R-Luftpostbrief aus HOLZHAUSEN 2.11.48 via Frankfurt nach Schweden, kleine Spuren, lose gestempelt 300,-	30/31-I-II ☒	100,—
8628P	8 Pfg Porta Nigra Trier, gestempelt „Koblenz 2 ...12.49“, rückseitig dünne Stelle, Kurzbefund Straub BPP: „echt“, Mi. 700,- - eine seltene Marke!	36yIII ☉	90,—
8629P	40 Pfg. Freimarke im waagerechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Brief aus KAISERSLAUTERN 2.4.49 nach Bad Dürkheim mit Ankunftsstempel, kleine Randspuren oben	39(2) ☒	40,—
8630	80 Pfg. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Eilboten-Brief aus PIRMASENS 3 30.6.49 nach Frankfurt mit Ankunftsstempel, Pracht.	40 ☒	30,—
8631	80 Pfg. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus TRIER 3.6.49 nach Frankfurt mit Ankunftsstempel, kleine Spuren	40 ☒	30,—
8632P	Blockausgabe „Rotes Kreuz“, Type I/III, im vollen Format auf Briefstück, sauber gestempelt „(22 b) KOBLENZ 1 z 03.3.49“, rechts und unten im Blockrand Leimspuren und dadurch verursachte leichte Papieraufrauungen, ansonsten einwandfrei, Fotoattest Straub BPP (06/2014), Mi. 1.500,-	Bl.1 △	250,—

Französische Zone - Württemberg

8633P	1946, „C.S.T.O. Service Géographique - Le Chef du Détachement de Controlé“, klar auf Dienstbrief des Hauptvermessungsabteilung mit Briefstempel aus FROMMERN 4.1.46 nach Tübingen, Pracht, selten!	☒	100,—
8634	12 Pfg. Freimarke mit Stempel RAVENSBURG 3.12.47 auf Vordruck-Antwortkarte in ein Interniertenlager in Freiburg mit Lagerstempel, stärkere Falt- und Alterungsspuren	4 ☒	30,—
8635P	12 Pfg. rot, 10 Stück vorder- und rückseitig als Mehrfachfrankatur Paketkarte mit Beutel-Aufkleber aus DUSSLINGEN 14.1.49 mit 2 Pfg. NO nach Flonheim, feiner Bedarf.	18(10) ☒	80,—
8636P	1 M. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Päckchen-Adressenträgerteil aus EBINGEN 12..48 nach Hochheim, Pracht, seltene Verwendung!	27 ☒	120,—



8589 50,-



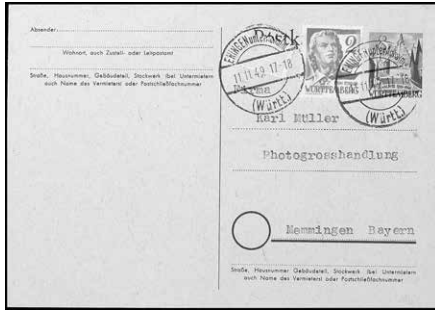
8592 50,-



8595 40,-



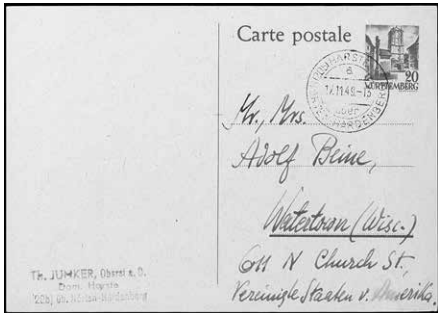
8593 40,-



8596 40,-



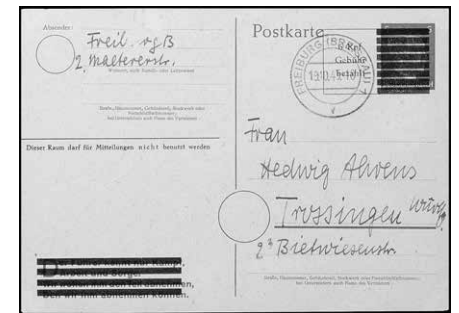
8606 50,-



8597 80,-



8598 100,-



8599 40,-



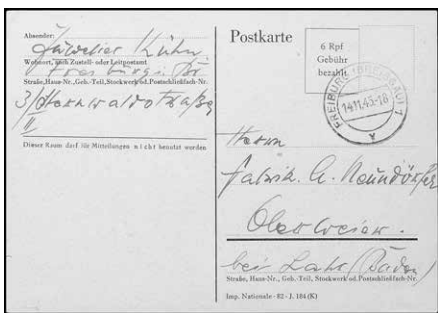
8600 40,-



8601 40,-



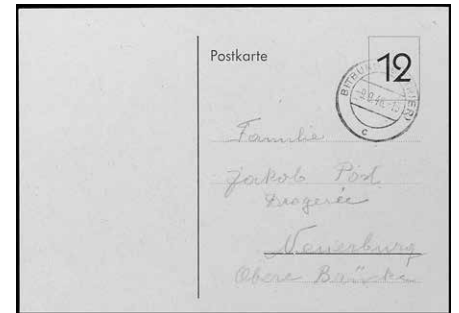
8602 80,-



8603 60,-



8604 40,-



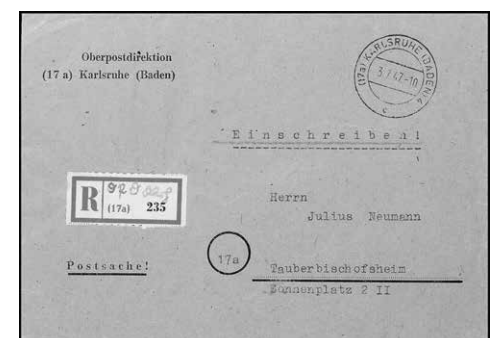
8605 40,-



8607 50,-



8613 70,-



8614 40,-

EINZELLESE

Bizone

8637P	8 Pfg. Freimarke als portogerechte Einzelfrankatur auf Expressguthkarte aus BAIIERSBRONN 1.11.49 mit Wohnungsbaumark in den eigenen Landzustellbereich nach Tonbach, Pracht	32 ☒	40,—
8638FP	10 Pfg bis 40 Pfg Rotes Kreuz, gestempelter Luxussatz auf Briefstücken, jede Marke fast zentrisch gestempelt „(14) EBINGEN (WÜRTT) / 11.4.49 - 18 / h“, Fotobefund Straub BPP (2014): „echt und einwandfrei erhalten.“, Mi. 480.-	40/43A △	150,—
8639P	10 Pfg. und 20 Pfg. 100 Jahre dt. Briefmarken, jeweils 3 Stück als portogerechte Frankatur auf R-Nachnahme-Brief aus SAULGAU 23.9.49 nach Hersfeld mit Ankunftsstempel, Pracht	49/50(3) ☒	40,—
8640P	30 Pfg. UPU als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief aus TUTTLINGEN 24.10.49 in die USA, die nicht erforderliche Wohnungsbaumark wurde auch entwertet, kleine Randsuren	52 ☒	50,—

Französische Zone - Wohnungsbau-Abgabe

8641P	2 Pfg Wohnungsbauabgabe, Type aAW, tadellos gestempelt, gepr. Salomon BPP, Mi. 130.-	2aAW ☉	30,—
8642	2 Pf. Wohnungsbaumark Mi. 2aAWa auf Bedarfsbrief mit 2mal 2 Pf. und 16 Pf. Freimarken ab Rottenburg nach Stuttgart, tadellos, gepr. Harlos BPP, Mi. 220,-	2aAWa ☒	60,—

Notmaßnahmen Brit. Zone

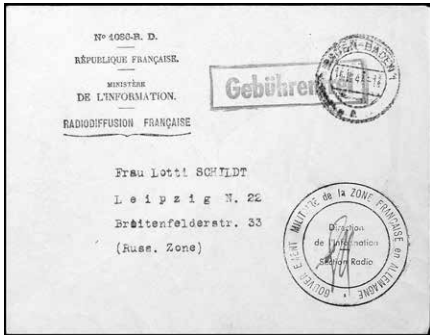
8643	Hildesheim 2, „Gebühr bezahlt 16.6.46“ (7 Pf.) auf GA-Karte Ziffer 5 Pf. von Hannover nach Harlingerode (Bedarf), Mi. 150,-	P B05 GA	40,—
------	---	----------	------

Bizone Ganzsachen

8644P	10 Pfg. Bauten mit privatem Bildzudruck „Briefmarken-Ausstellung Calw“ und entsprechendem Sonderstempel vom 23.5.51, Pracht	P7 ☒	40,—
8645P	5 Pfg. Ziffer-Ganzsachenkarte der RPD Stuttgart auf rauhem, sämischen Papier, bedarfsgebraucht als Ortskarte aus STUTTGART 7.12.45 mit viel Text, Pracht, seltene Karte, bisher ohne Bewertung!	P900b ☒	120,—
8646P	7 Pfg. + 5 Pfg. Aufbrauchs-Ganzsachenkarte bedarfsgebraucht als Ortskarte aus LÜBECK 27.8.46 an die Karstadt AG mit Eingangs-Zahlenstempel, Pracht, auch in dieser Form nicht häufig, 300,-	P906 ☒	80,—

Bizone

8647P	1945, unfrankierter Kurierdienstpost-Brief aus EUTIN 9.6.45 mit Absenderstempel „Landrat des Kreises Eutin“ an das Versorgungsamt in Lübeck, kleine Beförderungsspuren im Oberrand, sonst feiner Beleg, frühe Post vor der offiziellen Eröffnung des Postverkehrs für Privatpost!	☒	90,—
8648P	1945, unfrankierter Postscheckbrief an das Postscheckamt Hamburg aus BREMEN 22.1.46 mit 8 Pfg. Nachgebühr und violetter Ra2-Hinweisstempel „Gebühr 5 Rpf ab 1.12.45 Postscheckamt“, kleine Spuren	☒	40,—
8649FP	1945, violetter Zensur-L2 mit Namenstempel und Dienstrang „1st.Lieut.“ in Schreibschrift, sehr klar rückseitig auf Vordruckbrief des Pfarramt Attenhofen mit Stempel „Weißenhorn 29.8.“ und rotem Ra1 „Gebühr bezahlt“ nach Augsburg in sehr guter Gesamterhaltung, einer der seltensten Zensurstempel aus der amerikanischen Zone!	☒	350,—
8650P	1948, Vordruck-Postsachen-Umschlag aus FRANKFURT 14.10. mit Vermerk „Einliegend Telegramm“ und zwei Erklärungen auf Englisch, u. a. „This bill is to be paid at“ an das Postamt in Mannheim, Pracht, sehr ungewöhnliches Stück	☒	80,—
8651	1949, unfrankierte Dienstsachen-Postkarte der Alliierten mit Absender- und Briefstempel „ISD Opinion Surveys...“ als Ortskarte aus BREMEN 17.3.49, rückseitig mit Text über eine Rundfrage der Militärregierung zur Erforschung der öffentlichen Meinung	☒	30,—
8652P	2 Pfg. Absenderfreistempel der Fa. Schumm aus MURHARDT 27.8.49 auf POSTWURFSENDUNG an alle Bäckereien und Konditoreien, Pracht, aus dieser Zeit recht seltene Poststufe!	☒	120,—
8653	3 bedarfsgebrauchte Not-GS, dabei Neumünster, einmal mit Landpoststelle, Bargteheide, 12 Pf. Gs. mit „MELDORF REICHSPPOST“-Stpl. und 2mal P310 Albersdorf ungebraucht	☒	30,—
8654	5 Pf. AM-Post, rechtes Randstück, Einzelfrankatur auf Ortspostkarte, MÜNCHEN 16.7.45, Ersttag der AM-Post in München, Strobel 250,-	3 ☒	50,—
8655P	5 Pfg. amerik. Druck mit Stempel HAMBURG 1 25.6.45 auf Firmenpostkarte mit Ausgabestempel HAMBURG-SAHRENFELD 25.6. und rückseitigem Drucksachen-Text nach Kirchwerder, seltener AM-Post Ersttagskarte für die OPD Hamburg!	3 ☒	100,—
8656	6 Pf. AM-Post, 9 Stück als Einheit portorichtige Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe von NÜRNBERG 23.2.46 nach Unterwössen/Obb., Mi. 250,-	4(9) ☒	60,—
8657	8 Pfg. amerikanischer Druck mit Steg links, Kabinettstück, geprüft Hettler BPP	5St ☉	35,—
8658P	12 Pf. lilapurpur, Doppeldruck, FB Hettler BPP „Bedarfserhaltung, echt“, Mi. 300,- (alter Ausruf 70)	7zaaDD ☉	60,—
8659	3 Pfg. gez. A, Papier y, gestempelt, 4er-Block, geprüft Hettler BPP, Mi. 300,-	10Ay ☉	60,—
8660	4 Pfg AM-Post, englischer Druck, Zähnung A, Papier z, Oberrandstück mit Platten-Nummer „5B“, tadellos gestempelt „LASTRUP“, gepr. Hettler BPP, Mi. 150,-	11AzPl.-Nr. ☉	50,—
8661	6 Pfg. gezähnt C, Papier z, postfrisch, geprüft Schlegel A. BPP, Mi. 200,-	13Cz **	45,—
8662	6 Pfg, Zähnung A, Papier x, waagr. Paar aus der linken oberen Bogenecke mit Plattennummer 1B und Bogenummer, im Rand kleine Beanstandungen, geprüft Hettler BPP, Mi. 200,-	13AxPl.-NV **	35,—
8663	1 Pfg schwarzoliv, linker unterer Eckrand-Bogenteil, untere Markenreihe mit linker Marke unten ungezähnt, mittlerer Marke mit Blindzähnung und rechter Marke mit Teilzähnung, interessantes Stück, tadellos postfrisch	16Bz **	120,—
8664	1 Pf.-6 Pf., 12 Pf. und 16 Pf.-60 Pf je im re. oberen Eckrandviererblock mit Bogenummer r4, dabei Mi. 23Ar4 mit versetzter und handschriftlich nachgeschriebener Nummer, einige Plattenfehler, unda. Mi. 33aBr4 mit seltenem Pf II, alle Werte gepr. Hettler VP, dazu 3 Fotobefunde Hettler VP, je tadellos postfrisch, Mi. 880,-	ex1633 **	200,—
8665P	3 Pfg dkl.-bläulichviolett mit Zähnung „D“, tadellos postfrischer Unterrandwert (Feld 94), Fotoattest-Kopie vom ehemaligen Viererblock A. Schlegel BPP, Mi. 600,-	17bD **	140,—
8666	4 Pfg AM-Post, Probedruck II, Viererblock, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 480,-	18PII **	100,—
8667P	6 Pfg. dunkelrötlichgelb, gezähnt L11 Papier X (so genanntes Etikettenpapier) postfrisch, Fotoattest Schlegel A. BPP	20Axa **	100,—
8668P	6 Pfg deutscher Druck mit seltenem PLF „großer Fleck über linker Wertziffer“, sauber gestempelt, Zähnung minimal unregelmäßig, Kurzbefund A. Schlegel BPP, Mi. 450,-	20AzV ☉	90,—
8669FP	6 Pfg AM-Post, deutscher Druck, ungezählter Probedruck auf sog. Bremer Papier, tadellos postfrisch, signiert Klink und Dr. Wittmann und Fotoattest Wehner BPP (2012): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 800,-	20PIIU **	180,—
8670	8 Pfg dt. Druck mit Zähnung „C“, tadellos postfrisch, gepr. Hettler BPP, Mi. 110,-	21C **	20,—
8671P	10 Pfg AM-Post deutscher Druck, D-Zähnung, tadellos postfrisch, Fotobefund A. Schlegel BPP: „einwandfrei“, Mi. 450,-	22Dz **	80,—
8672	10 Pfg AM-Post deutscher Druck, D-Zähnung, postfrisches waagr. Paar vom Unterrand, Gummierung etwas unfrisch daher leicht erhöht gepr. Schlegel BPP, Mi. 900,-	22Dz(2) **	100,—
8673	25 Pf. ultramarin, Zähnung A-C, tadellos, gestempelt, gepr. Hettler BPP	28A/C ☉	140,—
8674P	25 Pfg deutscher Druck mit Zähnung „C“, sauber gestempelt, rs. geringer Tintenspiegel, gepr. Hettler BPP, Mi. 500,-	28C ☉	100,—
8675	50 Pfg dt. Druck schwarzgrün mit Zähnung C, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	32aC **	50,—
8676P	60 Pfg dt. Druck karminbraun mit Zähnung A und roter Bogenzahlnummer, gering bügig, gepr. Hettler BPP, Mi. 900,-	33aAr4 **	180,—
8677	60 Pf. karminbraun, re. obere Bogenecke mit roter Zahnnummer, tadellos postfrisch, Fotokurzbefund A. Schlegel BPP, Mi. 200,-	33aBzr4 **	40,—
8678FP	80 Pfg AM-Post, deutscher Druck, Zähnung L11, Papier z, gestempelt „Benteler (Westf.) 29.11.45“ auf Briefstück, tadellose Erhaltung in der für diese Ausgabe üblichen Zähnung, Fotoattest A. Schlegel BPP, Mi. 500,-	34aAz △	120,—
8679	80 Pf. schwarzviolettultramarin, re. obere Bogenecke mit roter Zahnnummer, kleiner Bug, postfrisch, Fotokurzbefund A. Schlegel BPP, Mi. 450,-	34aAzr4 **	100,—
8680	80 Pfg AM-Post, deutscher Druck, a-Farbe, Zähnung B, z-Papier, tadellos postfrisch, bestens gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 200,-	34aBz **	50,—
8681P	1 Mark AM-Post in MiF mit 8 Pfg Zifferausgabe auf portogerechtem R-Brief von BREMEN nach Rabenstein in Sachsen (rücks. Ank.-Stempel), Brief mit Einriss, Marke einwandfrei, gepr. A. Schlegel BPP, Mi. 750,-	35 ☒	180,—



8616

50,—



8618

50,—



8619

100,—



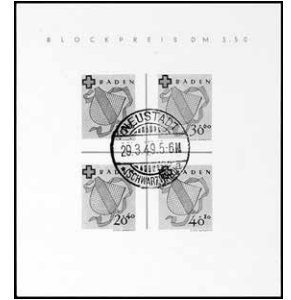
8620

40,—



8623

40,—



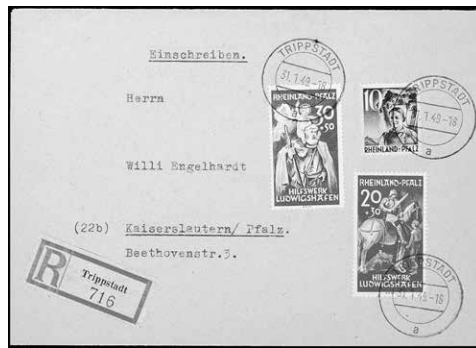
8611

450,—



8624

100,—



8626

70,—



8632

250,—



8627

100,—



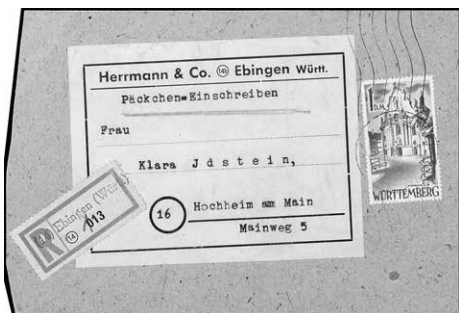
8629

40,—



8635

80,—



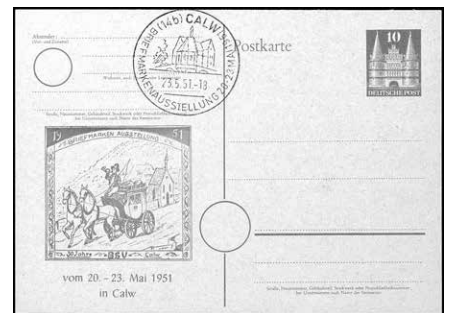
8636

120,—



8637

40,—



8644

40,—

Notopfermarken

8682	1 RM, Plattenfehler I-IV, kpl., postfrisch, Mi. 245,-	35Bz **	50,—
8683FP	1 Mark AM-Post, deutscher Druck, gestempelt „KÖLN 20.7.46“ auf Briefstück, tadellose Erhaltung in der für diese Ausgabe normalen Zähnung.“, Fotoattest A. Schlegel BPP, Mi. 550,-	35Bz △	150,—
8684	2 Pfg Bandaufdruck, ungezähnt, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	36IU **	50,—
8685	6 Pfg. Arbeiter dunkelgrauviolett mit Bandaufdruck, postfrisch, signiert Arge Kontrollrat, Mi. 200,-	37Id **	40,—
8686FP	8 Pfg Arbeiterserie, senkr. Walzenoberrandpaar, untere Marke mit Bandaufdruck und obere Marke ohne Aufdruck, tadellos gestempelt „BERLIN 19.8.48“, Fotoattest Schlegel BPP, Mi. 180,-	38IF △	60,—
8687P	10 Pfg. Netz auf Arbeiter mit ndgz Plattenoberrand als portogerechte Einzelfrankatur auf Drucksachen-Streifband aus HAMBURG 3.9.48 nach Moers, etwas fleckig, 400,-	39IIORPndgz ☒	100,—
8688	12 Pfg. Bandaufdruck, senk. Paar, obere Marke normaler, untere Marke kopfstehender Aufdruck, postfrisch gepr. Schlegel BPP, Mi. 80,-	40INKa **	20,—
8689	16 Pfg Ziffern im kpl. Bogen mit diagonalem Posthörnchen-Teilaufdruck, nach Mi. 42IID (52 Werte) bzw. Paare mit und ohne Aufdruck, rs. Haftspuren durch Unterlage und einige Werte meist ohne Aufdruck Stockflecke bzw. Eckbug, ca. 23 Werte mit diagonalem Aufdruck sind postfrisch	42IID */**	400,—
8690FP	16 Pfg schwärzlichopalgrün vom Walzenoberrand, Befund ArGe Bernhöft und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP, Mi. 1500,-	42IIcW **	400,—
8691P	16 Pfg. schwärzlichopalgrün, Bandaufdruck, postfrisch, Fotobefund ArGe Kontrollrat, Mi. 350,-	42Ic **	80,—
8692FP	16 Pfg schwärzlichopalgrün mit Bandaufdruck, tadellos postfrischer Eckrandwert im Walzendruck, sehr seltene Variante, Mi. -,-	42IcW **	400,—
8693P	20 Pfg. dunkelkobalt mit kopfstehendem Bandaufdruck, postfrisch, Fotobefund ArGe Kontrollrat, Mi. 250,-	43IIbk **	60,—
8694	20 Pfg grünlichblau mit Netzaufdruck, tadellos gestempelt, gepr. ArGe Bernhöft und H.-D. Schlegel BPP, Mi. 150,-	43II d ☉	45,—
8695	20 Pfg grünlichblau mit Bandaufdruck, tadellos postfrisch, seltene Farbe, gepr. ArGe Bernhöft, Mi. 200,-	43Id **	50,—
8696	24 Pfg. Bandaufdruck, senkr. Paar, oben kopfstehender, unten normaler Aufdruck, postfrisch gepr. Schlegel BPP, Mi. 80,-	44INKb **	20,—
8697P	60 Pf. Arbeiter braunkarmin, Bandaufdruck, gestempelt, gepr. Schlegel, Mi. 300,-	49Ia ☉	80,—
8698FP	60 Pfg Arbeiter, hellbraunkarmin, Unterrandviererblock, gestempelt „LÜBECK 9.8.48“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Schlegel BPP, Mi. 1.200,- - als Einheit selten!	49aI ☉	300,—
8699FP	2 bis 84 Pf. Ziffern mit Netzaufdruck, 17 Werte kpl. postfrisch, Firmenzeichen und neues Fotoattest Schlegel BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 800,-	52/68 II **	160,—
8700FP	8 Pf. Bandaufdruck auf dünnem Papier tadellos postfrisch und noch völlig unsigniert! Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Postfrisch, Originalgummi. Mängel sind nicht vorhanden.“ Seltene Marke! Mi. 2.000,-	53Iy **	400,—
8701	10 Pfg Bandaufdruck, einmal normal, einmal kopfstehend, postfrisch gepr. Schlegel BPP, Mi. 150,-	54IDKI **	40,—
8702	30 Pfg Bandaufdruck, einmal normal, einmal kopfstehend, postfrisch gepr. Schlegel BPP, Mi. 150,-	63I DK **	40,—
8703FP	30 Pfg. Netz auf Ziffer bräunlicholiv mit Walzenoberrand und einmal mit dgz. Plattenoberrand mit portogerechter Zufrankatur auf R-Brief aus HILTRUP 21.8.48 nach Münster mit Ankunftsstempel, Umschlag an drei Seiten etwas verkürzt, sonst einwandfrei, von den beiden Ziffern-Marken mit Oberränder ist bisher nur die 30 Pfg. mit ndgz. Platten-Oberrand gestempelt mit 1200,- bewertet, laut Michel mit dgz. Oberrand + 100 % (= 2400,-), äußerst seltene Verwendung dieser beiden sehr seltene Randmarken!	63IIWOR, ☒	350,—
8704	45 Pf. Ziffer mit vorder- und rückseitigem Netzaufdruck tadellos postfrisch vom linken Bogenrand, gepr. Dr. Dub (doppelt), Schlegel BPP und Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP: „Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 280,-	65IIDI **	40,—
8705	50 Pf. mit doppeltem Netzaufdruck - normal und senkrecht - tadellos postfrisch, Fotoattest Hans-Georg Schlegel BPP (für ehemaliges Paar): „postfrisch. Mängel sind nicht vorhanden.“ Mi. 350,-	66IIDSII **	40,—
8706FP	1 bis 80 Pf. Ziffern mit Bandaufdruck, 9 Werte kpl. postfrisch, Firmenzeichen und neues Fotoattest Schlegel BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 600,-	I/IX I **	120,—
8707FP	1 bis 80 Pf. Ziffern mit Netzaufdruck, 9 Werte kpl. postfrisch, Firmenzeichen und neues Fotoattest Schlegel BPP: „echt und einwandfrei“, Mi.1.200,-	I/IX II **	240,—
8708	4 und 5 Pf. Ziffer je mit Netzaufdruck kopfstehend tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP, Mi. 350,-	IIIII-IV/IIK **	50,—
8709	5 und 6 Pf. Ziffer je mit doppeltem Netzaufdruck tadellos postfrisch, doppelt tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 330,-	IV+V/IIID **	50,—
8710	4 Pf. Ziffer mit Netzaufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, dopp. tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 200,-	III/IIK **	40,—
8711	Nicht ausgegeben: 20 Pfg. Ziffer mit doppeltem Netzaufdruck, signiert SP, Fotokurzbefund Schlegel D. BPP, Mi. 200,-	VI/II DD **	40,—
8712FP	5 Mark Taube mit Netzaufdruck, Eckrandstück unten links mit Plattennummer „2“ - diese spiegelverkehrt, tadellos postfrisch, gepr. Schlegel BPP und Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2007): „Die Qualität ist einwandfrei.“, sehr selten!	AIV/II PI **	800,—
8713	3, 60 und 80 Pf. Ziffer je mit doppeltem Netzaufdruck kopfstehend (Mi.-Nr. II/IIKD, VIII/IIKD und IX/IIKD) tadellos postfrisch, tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 900,-	exII-IX/IIKD **	150,—
8714	Alle 5 Sondermarken-Ausgaben, postfrisch	ex 69/110 **	15,—
8715	2 Pf - 1 M Bauten eng gezähnt komplett tadellos postfrisch, gepr. Novak BPP, Mi. 700,-	73/97eg **	175,—
8716P	4 Pf. bis 1 Mark Bauten eng gezähnt komplett tadellos postfrisch, Mi. 700,-	73/97eg **	150,—
8717	2 Pf bis 1 Mark Bauten eng gezähnt komplett tadellos ungebraucht mit Erstfalz, Mi. 350,-	73/97eg *	50,—
8718	8 Pfg. schwarzblau als portogerechte Einzelfrankatur auf selbstgefertigter Postkarte im Nachbarortsverkehr aus FRANFKURT 6.11.48 mit viel Text nach Offenbach, Pracht	79 ☒	30,—
8719	20 Pfg. Bauten rot als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-Zeitungsdrucksachen-Streifband aus BRAND 1.8.49 nach Finnland, vorderseitig zwei kleine Haftstellen, sonst feiner Bedarf.	85 ☒	35,—
8720	60 Pfg Bauten, ungezähnt, tadellos postfrisch	93IVwU **	35,—
8721P	25 Pf. Bauten, eng gezähnt, waager. Paar, portorichtige Mehrfachfrankatur auf Nachnahmebrief über 35,90 DM von KÖNIGSBERG/BAY 26.10.52 nach Großmehring und zurück, Mi. 300,-	97eg ☒	80,—
8722P	10 Pfg Berlinhilfe, oben ungezähnt vom oberen Bogenrand, Marke postfrisch, im oberen Bogenrand Falzspur, gepr. Schlegel BPP, Mi. 600,- + (alter Ausruf 200).	101Uo **	140,—
8723	Blockausgabe „Exportmesse Hannover“ mit Sonderstempel auf R-Brief nach Gundernhausen bei Darmstadt mit Ankunftsstempel	Bl.1a ☒	100,—
8724FP	Blockausgabe „Exportmesse Hannover“, gestempelt mit rotem Sonderstempel „Hamburg 100 Jahre deutsche Briefmarken 6.11.49“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP (2006): „Die Qualität ist einwandfrei.“, auf dieser Ausgabe kommt dieser rote Sonderstempel nur gelegentlich vor!	Bl.1a ☉	100,—
8725	Blockausgabe „Exportmesse Hannover“ mit Tagesstempel tadellos auf Briefstück, Mi. 350,-	Bl.1a △	60,—
8726FP	Blockausgabe „Exportmesse Hannover“ in c-Farbe, gestempelt mit Ersttagssonderstempel „HANNOVER 22.4.49“, tadellose Erhaltung, Fotoattest Schlegel BPP: „die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. -,- (Ortsstempel 2.000,-)	Bl.1c ☉	600,—
8727	Flugpost-Zulassungsmarke (JEIA-Marke) komplettes Markenheftchen tadellos postfrisch, Mi. 80,-	FZI **	30,—

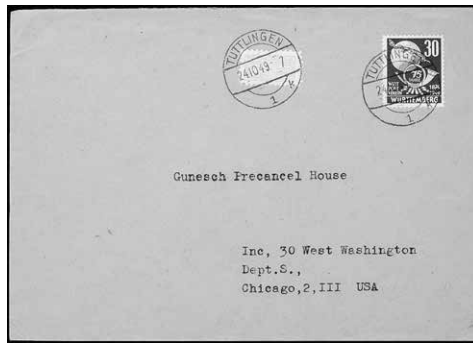
Notopfermarken

8728P	„Zurück Steuermarke Notopfer Berlin fehlt. Postamt Bremen 5“, loser Zettel mit violettem L1 „16.12.ZURÜCK“, Pracht	△	50,—
8729	„zurück Steuermarke fehlt“, schwarzer L2 auf 10 Pfg. Bauten-GSK mit Text, datiert Bremen 11.2.49, Karte ohne Absender, daher wurde die Karte nicht zurückgegeben, aber auch nicht weiterbefördert	☒	30,—
8730FP	1949 (ca.), „Zurück Steuermarke „Notopfer“ Berlin fehlt. Postamt Bremen 5“, Aufklebezettel auf unfrankiertem Brief ohne Aufgabestempel mit handschriftlichem Vermerk „Rückbriefstelle“ auf dem Zettel und Datums-L1 „12.1.ZURÜCK“, rückseitig mit Verschlusszettel der OPD Bremen mit violettem Dkr. „Rückbriefstelle der Oberpostdirektion Bremen“, Umschlag mit Knitterspuren, ungewöhnliche Kombination!	☒	200,—
8731P	1955, „Zurück an den Absender/Steuermarke fehlt!“, L2 klar auf bedarfsgebrauchter 10 Pfg. Ganzsachenkarte aus SOLINGEN 12.4.55, kleine Spuren	☒	40,—
8732	2 Pfg. Notopfer gezähnt mit Stempel PRÜM 23.1.51 auf Vordruckbrief des Landrats mit besseren Absender-Freistempel „PRÜM 23.1.51 - Kreisverwaltung Prüm“ (Text unter Wertstempel), nach Amberg, kleine Randspuren	☒	30,—



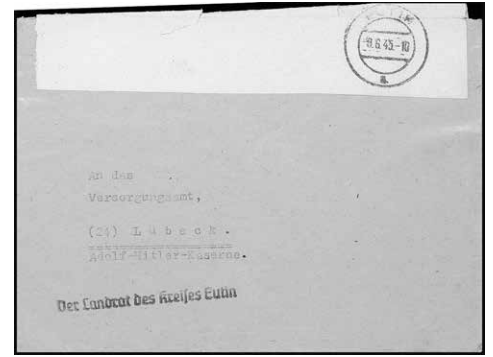
8639

40,—



8640

50,—



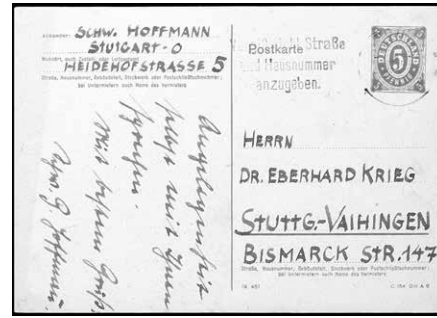
8647

90,—



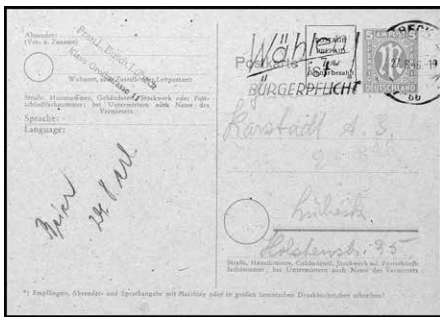
8633

100,—



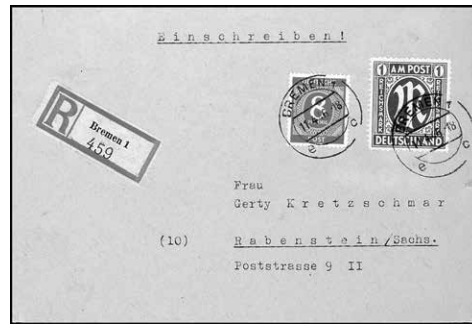
8645

120,—



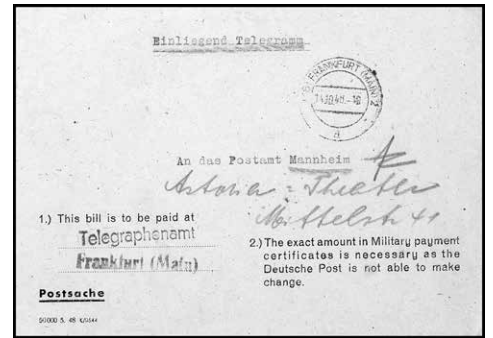
8646

80,—



8681

180,—



8650

80,—



8648

40,—



8721

80,—



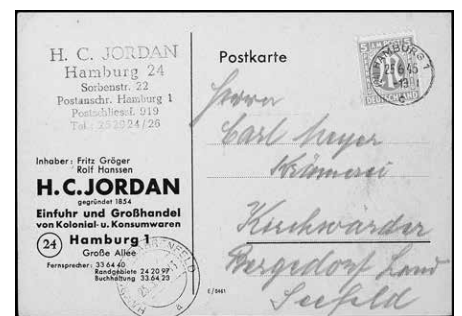
8652

120,—



8734

100,—



8655

100,—

Bundesrepublik Deutschland

8733FP 2 Pfg. Notopfer gezähnt und 20 Pfg. Bauten auf Bedarfsbrief aus ELTEN (NIEDERRHEIN) 24.12.48 nach Moers, Pracht, seltene Post aus der Stadt, die ab dem 23.4.49 an die Niederlande fiel! ☒ 200,—

Flugpostzulassungsmarke

8734P JEIA-Zulassungsmarke mit überggehendem 150 Pfg. Absenderfreistempel der Fa. Jowika" auf Übersee-Luftpostbrief aus SOLINGEN 18.6.48 nach Montevideo, Uruguay, kleine Beförderungsspuren und JEIA-Marke mit zum Teil kleinen Gelbflecken in der Zähnung, sonst feiner und dekorativer Firmenbedarfsbrief! Z1 ☒ 100,—

8735P 100 Pfg. Absenderfreistempel der Fa. Schunk & Ebe aus GIESSEN 9.7.48 klar auf Europa-Luftpostbrief mit JEIA-Zulassungsmarke (ungestempelt) nach Stockholm, Pracht 1 ☒ 100,—

Bundesrepublik Deutschland - Ganzsachen

8736 Sonderpostkarten „Erster Bundestag“ 10 und 20 Pf. tadellos ungebraucht, sowie 20 Pf.-Karte bedarfsmäßig gebraucht mit ausführlichem Text. PS01+2 */⊙ 40,—

Bundesrepublik Deutschland

8737FP 20 Pfg. Bundestag mit dem Plattenfehler „Strich im T“ Prachtstück, Mi. ohne Preis 112II ⊙ 120,—

8738 10 bis 30 Pf., 100 Jahre Briefmarken, 3 Werte kpl. auf Ansichtskarte mit rotem ESST, Mi. 200,- 113/15 FDC 40,—

8739 10 Pfg bis 30 Pfg Tag der Briefmarke 1949 auf Blanko-Karte mit rotem Sonderstempel „MÜNCHEN 30 SEPT 1949“, tadellos. 113/15 ☒ 30,—

8740 10 Pfg bis 30 Pfg Tag der Briefmarke 1949 auf Blanko-Karte mit rotem Sonderstempel „MÜNCHEN 30 SEPT 1949“, tadellos. 113/15 ☒ 30,—

8741FP 20 Pfg., Tag der Marke mit Plattenfehler „weißer Strich unter P“, rundgestempeltes Prachtstück, Mi. 180,- 114II ⊙ 60,—

8742FP 100 Jahre Briefmarken 20 Pfg. mit Plattenfehler „Delle im rechten Bildrand neben der ersten 9 von 1949“, postfrisch, Mi. 350,- 114IV ** 70,—

8743 30 Pf. Wohlfahrt 1949, Einzelfrankatur (überfrank.) auf Brief von BOPPARD 12.9.50 nach Brensbach 120 ☒ 30,—

8744 30 Pf. Wohlfahrt 1949, portorichtige Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von „LÖRRACH 7.10.50“ nach Lienz, Mi. 250,- 120 ☒ 50,—

8745 10 Pf. Bach, portorichtige Mehrfachfrankatur auf Brief von „DENZLINGEN 22.11.50“ nach Freiburg, Mi. 160,- 121(2) ☒ 30,—

8746 10 und 20 Pf. Bach, je portorichtige Einzelfrankatur Karte bzw. Brief, Mi. 200,- 121/22 ☒ 40,—

8747 Marshall-Plan-Zug, 1951, 2 Postkarten mit SST Euskirchen bzw. Gummersbach, blanko. ☒ 25,—

8748FP 2 Pfg bis 90 Pfg Posthorn, kpl. Oberrandsatz, tadellos postfrisch, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2015): „Die Qualität der Marken ist einwandfrei, Ränder vorgefaltet.“ 123/38 ** 800,—

8749FP 2 Pfg bis 90 Pfg Posthorn, tadellos postfrischer Satz, gut gezähnt, Mi. 2.200,- 123/38 ** 450,—

8750P ENTWÜRFE zur Ausgabe Freimarken „Ziffer mit Posthorn“ auf vier schwarzen Kartons mit aufgeklebten schwarz-weiß Fotos und weißer Nummerierung, Nummerierung der Kartons und der Entwürfe sowie dem Prägiesiegel der Staatsdruckerei Berlin, alle vier Kartons im Format 210 x 297 mm, insgesamt 78 s/w-Fotos auf 4 Kartons, ausführliches Fotoattest A. Schlegel BPP (2014): „Es handelt sich hierbei um Entwürfe des Wettbewerbs für eine neue Einheitsbriefmarke der Bundesrepublik Deutschland. Die Entwürfe sind echt. Die Kartons weisen Aktenlochung auf.“ - hochinteressante Dokumente zu den Entwürfen der so legendären Posthornserie von 1951, in dieser Form sind nur wenige Garnituren bekannt, es ist also nicht vielen Sammlern vergönnt diese raren Stücke in die Sammlung zu integrieren! Weiterhin liegt dem Los die damalige Aufstellung und Beschreibung der 78 Entwürfe als Schreibmaschinenabschrift bei Essay 3000,—

8751FP 5 Pfg Posthorn, Plattenfehler I „Delle im Rahmen unter E von BUNDES“, gestempeltes Bedarfsstück, leicht erhöht gepr. Schlegel BPP, Mi. 550,- 125I ⊙ 100,—

8752 Posthorn 5 + 15 Pf. mit Plattenfehler sowie 249 I und 255 I postfrisch, Mi. 250,- 125ff ⊙ 20,—

8753FP 15 Pfg Posthorn, Abart: Wasserzeichen 4Z, tadellos postfrisch, Unterrandstück, unsigniert, Attestkopie (für Viererblock) Schlegel BPP: „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 500,- (ohne Bewertung des Unterrandstücks) 129Z ** 170,—

8754P 90 Pfg. Posthorn als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Postauftrag aus ZETEL 3.6.52 nach Varel mit Ankunftsstempel, kleine Öffnungsspuren, sonst feiner Bedarf, nicht häufige Verwendung! 138 ☒ 70,—

8755FP 80 Pfg Posthorn, Eckrand oben rechts (Feld 10), tadellos postfrisch, unsigniertes Luxusstück, Fotoattest H.-D. Schlegel BPP (2015): „Die Qualität ist einwandfrei.“ 138ERor ** 600,—

8756P 1952, 5 Pfg. Postfreistempel aus MÜNCHEN 16.7.52 für die Luftpostgebühr auf sonst portofreiem KGF-Post-Brief nach Berlin, rückseitige Verschlussklappe fehlt, sonst gute Erhaltung, selten! ☒ 100,—

8757FP 10 Pfg und 20 Pfg Marienkirche, tadellos gestempelt „BRAUNSCHWEIG 26.9.51“ auf Luxus-Briefstücken, Fotoattest Schlegel BPP, Mi. 160,- 139/40 △ 50,—

8758FP Marienkirche 20 Pfg. mit Abart „Sprung im mittleren Fresko über Figur“ postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP, Mi. 650,- 140I ** 150,—

8759FP 20 Pfg. Marienkirche mit dem Plattenfehler „Sprung im Fresko“, Kabinett-Stück, Mi. 400,- 140I ⊙ Gebot

8760 4 Pfg bis 30 Pfg Helfer der Menschheit 1951, tadellos postfrisch, Mi. 140,- 143/46 ** 35,—

8761 4-30 Pf. Wohlfahrt 1951 und 1952 je tadellos rundgestempelt komplett (Mi. 143-46, 156-59), dabei 158 in beiden Typen, Mi. 258,- ex143/59 ⊙ 65,—

8762 30 Pf. Wohlfahrt 1951, Einzelfrankatur (überfrank.) auf Brief von EBERSBACH 28.11.51 nach Bad Reichenhall 146 ☒ 30,—

8763 30 Pf. Wohlfahrt 1951 mit 10 Pf. Posthorn, portorichtig auf Brief der 2. Gewichtstufe von „KOBLENZ 18.3.52“ nach Stadtprozelten, Mi. 150,- 146,128 ☒ 30,—

8764 4 bis 30 Pf Wohlfahrt komplett tadellos postfrisch, Höchstwert tiefst gepr. Schlegel BPP, Mi. 130,- 156/59 ** 40,—

8765 30 Pf. Wohlfahrt 1952 mit 10 Pf. Thurn und Taxis portorichtig auf Brief der 2. Gewichtstufe von „KOBLENZ 26.2.53“ nach Brensbach, Mi. 170,- 159,160 ☒ 35,—

8766 10 Pf. Deutsches Museum, senkr. oberes rechtes Eckrandpaar als Mehrfachfrankatur portorichtig auf Brief von BAD REICHENHALL 10.6.53 nach München, Mi. 135,- 163(2) ☒ 25,—

8767 1953, Verkehrsausstellung 6mal tadellos postfrisch, dabei waager. und senkr. Paare bzw. Rand-Ger-Blocks 167/70 ** 100,—

8768 Verkehrsausstellung, 4-20 Pf. (4mal), 30 Pf. (6mal), teils Oberrandviererblöcke, tadellos postfrisch, Mi. 420,- 167/70 ** 50,—

8769P 30 Pfg. und 10 Pfg. Wohlfahrt 1953, jeweils im waagerechten Paar als portogerechte Frankatur auf R-Brief aus WIESBADEN 16.3.54 nach Fürth mit Ankunftsstempel, kleiner Öffnungsschnitt oben, sonst Pracht 176(2),174(2) ☒ 50,—

8770P 5 Pfg. Heuss auf Drucksachenkarte der Postreklame aus FRANKFURT 29.3.58 nach Kassel, Vordruck „Postsache“ wurde gestrichen, früher als portogerechte Frankatur für eine Massendrucksache verkauft, vermutlich aber nur unterfrankiert 179 ☒ 50,—

8771P 5 Pfg bis 40 Pfg Heuss lumogen, tadellos gestempelt, gepr. Schlegel BPP, Mi. 450,- 179/260y ⊙ 120,—

8772 5 Pfg bis 40 Pfg Heuss „lumogen“, kpl. Satz vom Walzenoberrand, tadellos gestempelt „Schwäbisch Gmünd 29.12.63“ auf Blanko-Umschlag, Fotobefund Schlegel BPP, Mi. 1.255,- (drei Werte mit -,- im Michel). 179/260yW △ 400,—

8773 1 Pfg sowie 5 Pfg bis 20 Pfg Heuss je mit Wz. YII, tadellos gestempelt, Fotobefund Schlegel BPP (für die Heuss-Werte), Mi. 170,- 179/85YII ⊙ 50,—

8774 Heuss Rollenmarken mit geriffeltem Gummi im 5er-Streifen, komplett einschließlich der seltenen Mi.-Nr. 183, Mi. 540,- 179/86 XWvR ** 100,—

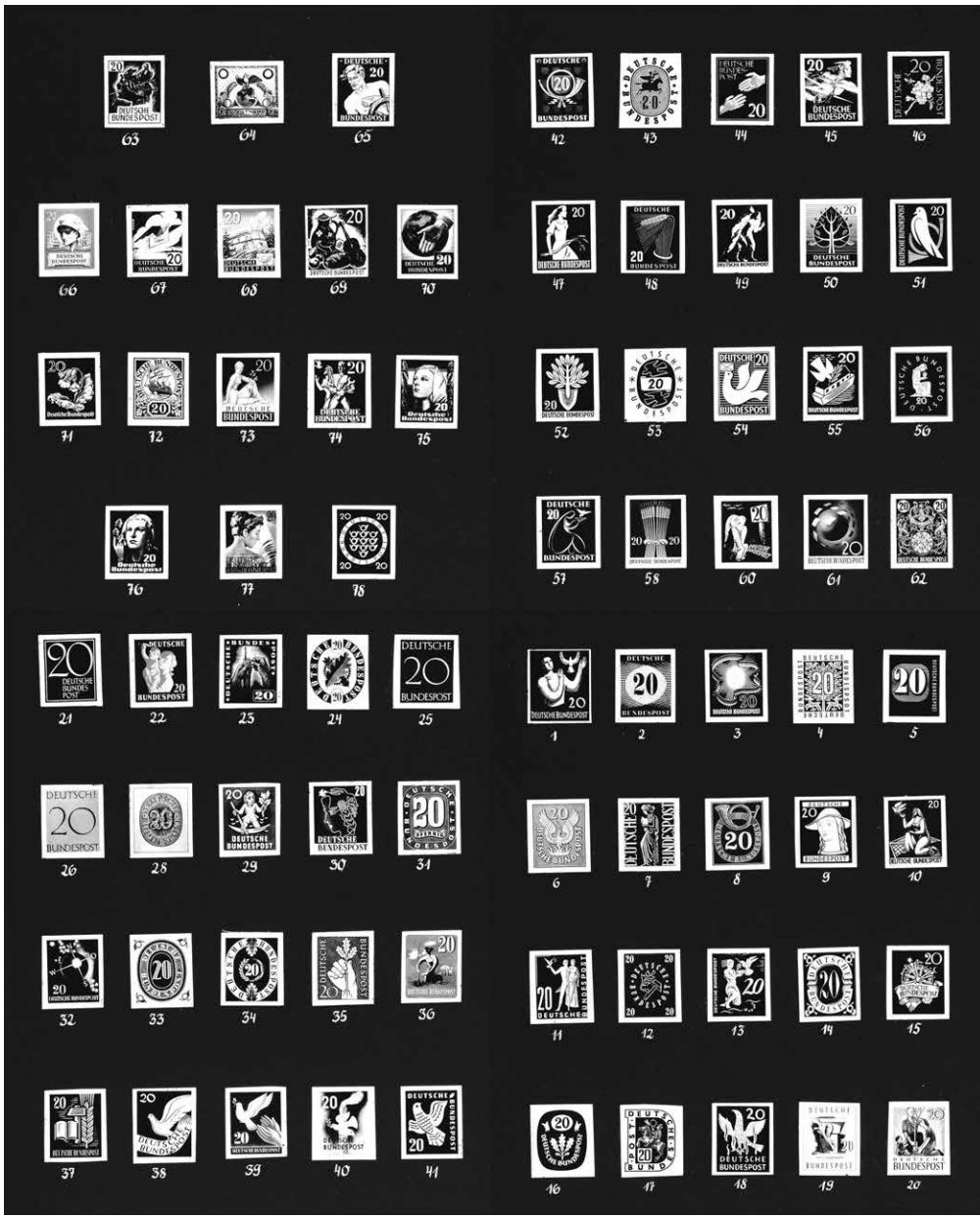
8775 5 bis 25 Pf. Heuss lumogen, 6 Werte (15 Pf Stockpunkt). auf überfrankiertem R-Brief „FRANKFURT 1.2.61“, Markenwert Mi. 240,- 179/86y ☒ 50,—

8776 7 Pf. Heuss mit DZ „8“ und 15 Pf. Heuss mit DZ „12“, je tadellos postfrisch, Mi. 230,- 181,184DZ ** 50,—

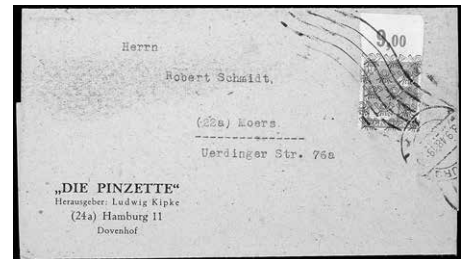
8777P 40 Pfg. Heuss im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus PRESSIG 8.5.54 nach Ansbach mit Ankunftsstempel, Umschlag im Rand mit kleinen Beförderungsspuren, sehr seltene Frühverwendung vor dem 1.7.54, nur wenige Belege in dieser Form bekannt! 188(2) ☒ 130,—

8778 50 Pf. Heuss, tadellos postfrisch 189 ** 40,—

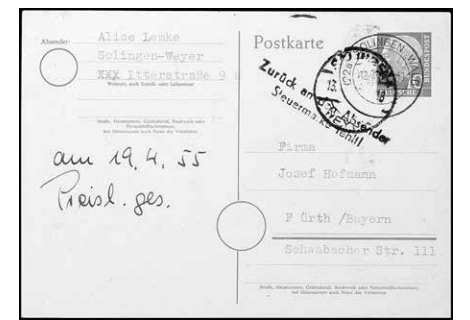
8779P 50 Pfg. und 7 Pfg. Heuss als portogerechte Frankatur auf R-Drucksachenumschlag aus BREMEN 23.4.55 nach Hamburg mit Ankunftsstempel, feiner Firmenbedarf! 189,181 ☒ 70,—



8750 3000,-



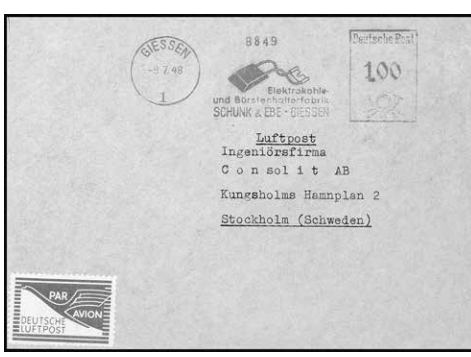
8687 100,-



8731 40,-



8781 100,-



8735 100,-



8754 70,-



8756 100,-



8770 50,-



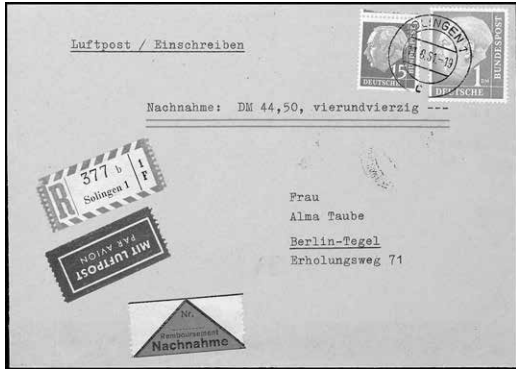
8769 50,-



8777 130,-

EINZELLOSE

8780FP	60 Pfg. Heuss als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief aus ESENS 16.6.54 (2. Verwendungstag!) nach Oldenburg mit Ankunftsstempel, Umschlag links mit zwei winzigen Nadellöchern und leicht verfärbt, sonst feiner Bedarf, sehr seltene Frühverwendung vor dem 1.7.54, in dieser Form sind bisher nur wenige Belege bekannt!	190 ☒	400,—
8781P	60 Pfg. Heuss als portogerechte Zufrankatur auf 8 Pfg. Heuss-Ganzsachenkarte als Eilboten-Ortskarte aus SCHWEINFURT 1.3.55 mit viel Text, kleine Beförderungsspuren und etwas gebräunt, noch feines Bedarfstück mit recht seltenem 68 Pfg.-Tarif!	190,P ☒	100,—
8782P	1 M. und 15 Pfg. Heuss als portogerechte Frankatur auf Luftpost-R-Nachnahme-Brief aus SOLINGEN 11.8.61 nach Berlin-Tegel, 15 Pfg. unten mit Zahnfehler vor dem Aufkleben und Verschlussklappe mit Aktenlochung, sonst feiner Firmenbedarf, sehr seltene Poststufe!	194,184 ☒	80,—
8783P	2 M. Heuss, drei waagerechte Paare mit Zufrankatur vorder- und rückseitig auf kompletter Auslands-Eilboten-Dringend-Paketkarte aus DROLSHAGEN 9.10.61 nach Belgien, Formular einmal gefaltet und 1 Paar mit Hefterlochung, sonst feiner Bedarf, 500,- +	195(6) ☒	80,—
8784P	3 M. im waagerechten Paar (rechte Marke mit Eckbug) und Einzelwert sowie 1 M. Heuss (Mängel) auf komplettem Adressenträger einer Auslands-Luftpost-Päckchen-Sendung aus LEVERKUSEN 4.4.57 mit Zollzettel nach La Paz, Bolivien, Beförderung- und Faltsuren, sehr seltene Verwendung und Frankatur, Katalogwert für das waagerechte Paar auf Brief 1200,-	196(3),19 ☒	120,—
8785	3 Mark und 90 Pfg Heuss (2), je mit Zusatzfrankatur Bedeutende Deutsche auf 3 Auslandspostanweisungen 1962 nach Italien	196,265(2) ☒	35,—
8786	20 Pfg. Bonifatius im waagerechten 4er-Streifene als portogerechte Mehrfachfrankatur auf R-Brief aus WIESBADEN 3 10.6.54 nach Fürth mit Ankunftsstempel	199(4) ☒	30,—
8787	10 Pfg. Landesausstellung mit fehlender Wertziffer, postfrisch doppelt signiert Schlegel BPP, Mi. 900,-	213F **	200,—
8788FP	10 Pfg Katholikentag 1956, ungezähnt in gelbgrün statt olivgrün, tadellos postfrisch	239U **	180,—
8789FP	Polizeiausstellung 20 Pfg. ungezähnt vom rechten Bogenrand, postfrisch.	240U **	100,—
8790	20 Pf. Aschaffenburg, Plattenfehler I, II, III (2) und V, je gestempelt, Mi. 400,-	255I/III,V ☉	40,—
8791FP	20 Pfg Aschaffenburg ungezähnt, tadellos postfrisch	255U **	100,—
8792FP	20 Pfg Aschaffenburg ungezähnt im Oberrand-Viererblock, tadellos postfrisch	255U(4) **	400,—
8793FP	Universität Freiburg 10 Pfg. ungezähnt, postfrisch, signiert Dr. Dub, Mi. 250,-	256 **	50,—
8794	40 Pfg. Heuss II im waagerechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Luftpost-Brief aus „STUTTGART 17.6.57“ in die USA, kleine Randspuren, 900,-	260(2) ☒	140,—
8795P	70 Pfg. Heuss II als portogerechte Einzelfrankatur auf R-Brief aus DÜSSELDORF 20.11.59 mit Versuchs-R-Zettel mit Freistempel-Wertangabe „000“ nach Bremen mit Einlieferungsschein, Pracht.	263 ☒	50,—
8796	7 Pfg. Bedeutende Deutsche auf fluoreszierendem Papier, postfrischer 20er-Block aus der linken oberen Bogenecke mit Randvermerk „F“ und Druckerzeichen „7“, dazu waagerechtes Paar aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen „12“ postfrisch, Mi. 295,-	347y Br **	50,—
8797P	70 Pfg. Bedeutende Deutsche mit Fluoreszenz als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-Eilboten-Drucksachenumschlag aus FRANKFURT 22.2.63 nach Stockholm mit Ankunftsstempel, komplett mit Inhalt, Pracht, seltene Poststufe!	358y ☒	80,—
8798P	1 M. im senkrechten 3er-Streifen und 20 Pfg. Bedeutende Deutsche mit Fluoreszenz auf Telegramm-Formular mit Vermerk „LX 19“ aus THENHAUSEN 28.5.63, leichte senkrechte Faltung, sonst sehr gute Gesamterhaltung, dekorative und seltene Verwendung!	361y(3),3 ☒	80,—
8799P	80 Pfg. Deutsche Bauwerke im Viererblock als Mehrfachfrankatur rückseitig auf Paketkarte für 2 Pakete aus WALD 21.5.67 nach Bad Hersfeld, Pracht, 200,- +	461(4) ☒	60,—
8800FP	20 Pfg Gandhi 1969 im waagerechten Paar, dabei die rechte Marke rechts ungezähnt, tadellos postfrisch. Sehr seltene Abart!	608Ur **	180,—
8801FP	20 Pf. zum 100. Geburtstag Lenins, Propagandafälschung tadellos ungebraucht ohne Gummi (siehe Michel nach Nr. 618), selten!	(*)	300,—
8802FP	30 Pfg Wandern, ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 800,-	808 U **	200,—
8803FP	40 Pfg Klopstock mit Abart „Namenszug über Wertziffer halkreisförmig fehlend“, bis auf 2 leichte Fingerabdrucke einwandfreies, postfrisches Prachtstück, Fotobefund A. Schlegel BPP	809FI **	200,—
8804	20 Pfg Industrie und Technik, waagerechter Viererstreifen, zwei Werte poröser Farbauftrag beim Druckvorgang, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	848Abart **	50,—
8805	100 Pfg Industrie und Technik, poröser Farbauftrag beim Druckvorgang, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	854Abart **	50,—
8806	100 Pfg Industrie und Technik, waagerechter Viererstreifen, die drei linken Werte poröser Farbauftrag beim Druckvorgang, tadellos postfrisch, sehr dekorativ!	854Abart **	50,—
8807	120 Pfg Industrie und Technik, Dreierstreifen, verzähnt, tadellos postfrisch, sehr dekorativ - siehe Foto!	855 **	40,—
8808FP	60 Pfg Reichstag, Abart „Farbe Rosarot (Wertangabe, Rahmen) fehlend“, tadellos postfrisch, Fotoattest Salomon BPP, Mi. 1.700,-.	1045F **	500,—
8809FP	60 Pfg Europa 1981, Abart „Druck auf der Gummiseite, tadellos postfrisch, Fotoattest A. Schlegel BPP (2014): „Der Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 3.200,- - seltene Marke!	1097G **	600,—
8810FP	60 Pfg Tag der Briefmarke 1981, unten ungezähnt mit Unterrand, einmal im senkrechten Paar mit Normalmarke, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP „... einwandfrei“	1112Uu **	250,—
8811	120 Pfg Sport 1985, Kanu Einer-Kajak, mit Plattenfehler I auf ETB 5/1985	1239I ETB	30,—
8812FP	80 Pfg. Schumann mit Plattenfehler I, postfrisch, Mi. 300,-	1305I **	80,—
8813	80 Pfg Tag der Briefmarke, mit Plattenfehler I auf ETB 23/1987	1337I ETB	20,—
8814FP	100 Pfg Giehse ungezähnt, tadellos postfrisch, äußerst seltene Abart welche bisher nur in einigen wenigen Stücken bekannt geworden ist!	1390U **	250,—
8815	100 Pfg 40 Jahre Bundesrepublik Deutschland, verzähnt, postfrisch, sehr dekorativ - siehe Foto!	1421Abart **	35,—
8816P	60 Pfg Otto Dix, Farbe lebhaftmagenta fehlend vom Unterrand mit portogerechter Beifrankatur auf Brief ab BERLIN, tadellos, Mi. 500,-.	1572FI ☒	100,—
8817FP	100 Pfg Orden, ungezähnt, tadellos postfrisch, Mi. 800,-	1613U **	200,—
8818	100 Pf. Siemens mit Fehldruck, tadellos postfrisch, nach Fotoattest Schlegel BPP „echt und einwandfrei“, Mi. 500,-	1642FI **	100,—
8819FP	100 Pfg Miteinander leben, Farbe gelblichorange (Landesname) und rötlichgelb (Wertziffer) fehlend, sauber gestempeltes Exemplar aus dem Bedarf.	1725F ☉	150,—
8820	100 Pfg 50 Jahre Vereinte Nationen (UNO), markant verzähnt, daher ohne Landesinschrift, Jahreszahl und Wertangabe, tadellos postfrisch	1804Abart **	40,—
8821FP	100 Pfg 50 Jahre Vereinte Nationen (UNO), Abart „alle Farben außer Hellviolettblau (UNO-Emblem) fehlend), Kleinbogen zu 10 Werten, postfrisch - teils leichte Fingerspuren, Mi. 9.500,- - ein Schaustück jeder Bundesrepublik Deutschland Spezialsammlung, ebenso für eine UNO-Spezialsammlung geeignet!	1804FI Bogen **	1800,—
8822P	Blockausgabe „Für uns Kinder 1996“ mit stark nach rechts versetzte Zähnung, postfrisch	Bl.35 **	100,—
8823	80 Pfg Berühmte Frauen, verzähnt, postfrisch, sehr dekorativ - siehe Foto!	1854Abart **	25,—
8824P	Blockausgabe „Vorpommersche Boddenlandschaft“ mit stark versetzter Zähnung nach rechts unten, postfrisch	Bl.36 **	100,—
8825P	100 Pfg Europa-Marke 1997 „Rübezahl“, ungezähnt, tadellos postfrisch, unsigniert, Fotoattest-Kopie H.-D. Schlegel BPP (für den Viererblock aus dem die Marke stammt): „Die Qualität ist einwandfrei.“, Mi. 1.600,-	1916U **	400,—
8826P	300 Pfg 350 Jahre Kartoffelanbau in Deutschland, Kleinbogen mit oben und unten anhängenden Leerfeldern in Markengröße mit Bogenrandbedruckung, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1946Bogen **	250,—
8827	Felix Mendelssohn 110 Pfg. verschnittener Kleinbogen, oben mit überbreiten Rand, postfrisch	1953 **	100,—
8828	Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr 10 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit nur vier einwandfreien Werten, sowie überbreite Ränder rechts seitlich und unten, postfrisch	1954	100,—
8829	Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr 10 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit nur noch vier einwandfreien Marken, sowie überbreite Ränder links seitlich und oben, postfrisch	1954 **	100,—
8830	Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr 10 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit nur vier einwandfreien Marken, sowie überbreite Ränder links seitlich und unten, postfrisch	1954 **	100,—
8831	Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr 10 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit nur vier einwandfreien Werten, sowie überbreite Ränder links seitlich und oben	1954 **	100,—



8782

80,—



8779

70,—



8783

80,—



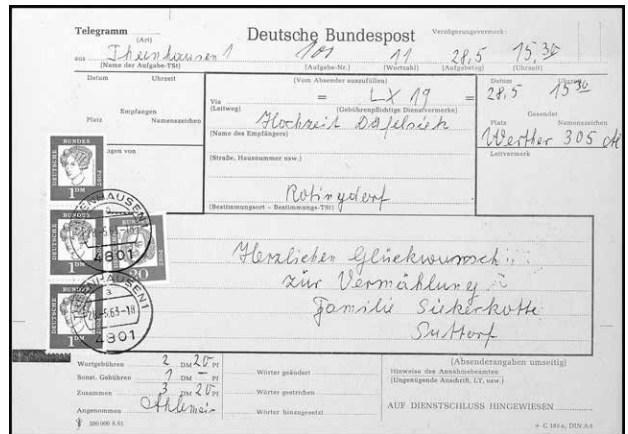
8784

120,—



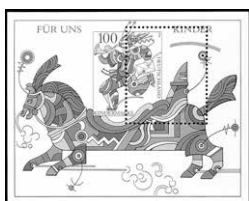
8795

50,—



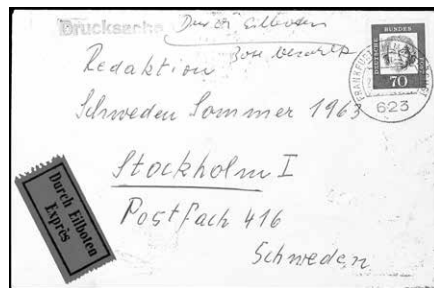
8798

80,—



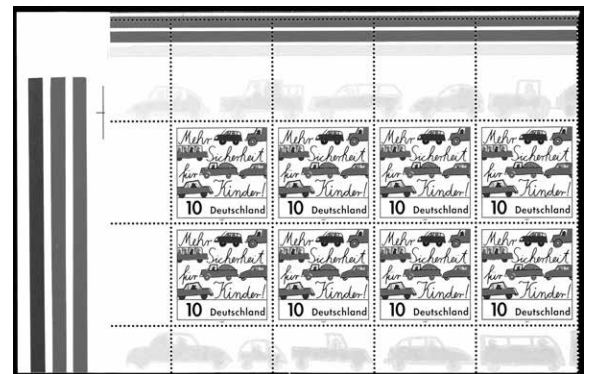
8822

100,—



8797

80,—



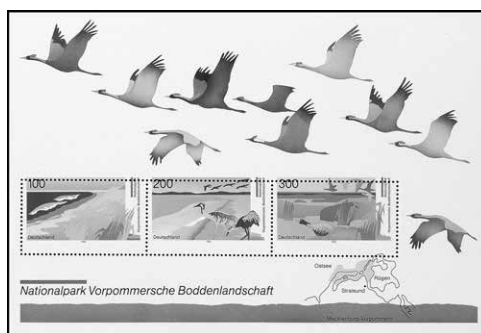
8833

200,—



8826

250,—



8824

100,—



8816

100,—

Bundesrepublik Deutschland

8832	Mehr Sicherheit für Kinder im Straßenverkehr 10 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit nur vier einwandfreien Werten, überbreite Ränder rechts seitlich und oben, postfrisch	1954 **	100,—
8833P	Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	1954Abart **	200,—
8834	110 Pfg Europäische Region Saar-Lor-Lux, verzähnt, postfrisch mit Fingerspuren, dekorativ - siehe Foto!	1957Abart **	35,—
8835	Thomas Dehler 110 Pfg. verschnittener Kleinbogen mit überbreiten Rändern rechts seitlich und oben, postfrisch	1963 **	100,—
8836	Thomas Dehler 110 Pfg., stark schräg verschnittener Kleinbogen mit nur sieben einwandfreien Werten, sowie überbreiten Ränder links seitlich und oben, postfrisch	1963 **	100,—
8837	Thomas Dehler 110 Pfg., stark verschnittener Kleinbogen mit nur vier einwandfreien Werten, sowie überbreite Ränder rechts seitlich und oben, postfrisch	1963 **	100,—
8838	Thomas Dehler 110 Pfg., verschnittener Kleinbogen mit überbreiten Rändern links, seitlich und oben, postfrisch	1963 **	100,—
8839	Thomas Dehler 110. Pfg. verschnittener Kleinbogen mit überbreiten Rändern rechts seitlich und oben, postfrisch	1963 **	100,—
8840P	110 Pfg Deutscher Fußballmeister 1998, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2010Abart **	200,—
8841FP	110 Pfg. Deutscher Fußballmeister ungezähnt, mit leichtem Schmitzdruck, Eckrandstück oben rechts, tadellos postfrisch, Mi. nicht gelistet	2010U **	200,—
8842	300 Pfg 450. Jahre Sächsische Staatskapelle Dresden, ungezähnt, vom Unterrand, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP: „Die Erhaltung ist einwandfrei.“, Mi. 500.-	2025U **	120,—
8843P	110 Pf Katharina von Bora, Kleinbogen total verzähnt, postfrisch, dekorativ - siehe Foto!	2029Abart **	300,—
8844P	Blockausgabe „50 Jahre Bundesrepublik Deutschland“ mit nach oben versetzter Zähnung, postfrisch	Bl.49 **	100,—
8845FP	110 Pfg / 56 Cent Europa 2000 ungezähnt, tadellos postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke, Mi. 300,-	2113U **	100,—
8846FP	300 Pfg Handwerkskammer ungezähnt, tadellos postfrisch mit linkem Rand	2124U **	100,—
8847	56 Cent „Wuppertaler Schwebebahn“, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, Fotoattest-Kopie Schlegel BPP (für ganzen Bogen), Mi. 520.-	2171U **	150,—
8848	56 Cent Landesparlament „Sachsen“, Abart „ungezähnt“, Fotoattest-Kopie Schlegel BPP (für den ganzen Bogen), Mi. 500.-	2172U **	150,—
8849FP	110 Pfg / 56 Cent Katharinenkloster 2001, ungezähnt aus der linken oberen Bogenecke, tadellos postfrisch, Mi. ohne Preis	2195U **	150,—
8850P	56 Cent Knigge ungezähnt aus der linken unteren Bogenecke als Zusatzfrankatur auf GA-Umschlag	2241U ☒	80,—
8851P	56 Cent 1000 Jahre Bautzen, total verzählter Kleinbogen mit „Zwischenstegen“, tadellos postfrisch, dekorativ siehe Foto!	2245Abart **	200,—
8852FP	56 Cent 1000 Jahre Bautzen mit Ausfall der wellenförmigen Stanzung, dadurch völlig ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel BPP „... einwandfrei“ - sehr selten und im Michel lediglich mit -,- notiert	2245U **	200,—
8853FP	56 Cent 50 Jahre Deutsches Fernsehen ungezähnt, tadellos postfrisch mit rechtem Rand, Michel bisher nur gestempelt bekannt	2288U **	120,—
8854FP	144 Cent Musikrat ungezähnt, tadellos postfrisch mit linkem Rand	2346U **	100,—
8855FP	430 Cent Rittersporn ungezähnt, tadellos postfrisch mit Oberrand	2435U **	150,—
8856FP	55 Cent Andres, ungezähnt mit rechtem Rand, tadellos postfrisch. Sehr seltene Abart, von welcher bisher nur 1 Kleinbogen bekannt geworden ist und im Michel bisher völlig unbekannt!	2545U **	200,—
8857FP	145 Cent Freiherr vom und zum Stein ungezähnt, tadellos postfrisch mit linkem Rand	2624U **	150,—
8858P	55 Cent Weihnachten 2008, verzählter Kleinbogen, tadellos postfrisch, sehr dekorativ - siehe Foto!	2704Abart **	250,—
8859FP	55 Cent Astronomie ungezähnt, tadellos postfrisch aus der linken unteren Bogenecke. Sehr seltene Abart, von welcher bisher wohl nur 2 Kleinbögen bekannt geworden sind und im Michel lediglich mit -,- notiert!	2732U **	200,—
8860FP	55 Cent Zitrone ungezähnt, tadellos postfrisch mit rechtem Rand. Äußerst seltene Abart, von welcher bisher angeblich nur 1 Kleinbogen bekannt geworden ist!	2771U **	250,—
8861FP	145 Cent Seestück aus nicht durchgetanztem Folienblatt, dadurch völlig ungezähnt, tadellos postfrisch mit linkem Rand, Mi. 300,-	3021U **	100,—
8862FP	1,45 Gerhard Richter - Gemälde „Seestück“; Folienbogen zu 10 Werten, Abart „ungestanz“ , tadellos postfrisch, seltene Abart!	Folienblatt32U **	1000,—
8863FP	60 Cent Kaiserkrone aus nicht durchgestanztem Folienblatt, dadurch völlig ungezähnt, tadellos postfrisch mit Oberrand, Mi. 300,-	3046U **	100,—

Bundesrepublik Deutschland - Jahrbücher

8864	1973 Jahrbuch, Fotoattest Schlegel BPP „echt und einwandfrei“	JB1 **	250,—
8865	1973, Jahrbuch der Dt. Bundespost inkl. Schutzhülle, gute Erhaltung, gepr. Schlegel BPP mit Prägesiegel auf der letzten Umschlagsseite, Mi. 1.700.-	JB1 **	250,—
8866	Jahrbücher 1975 bis 2014 komplett, einfache und preiswerte Gelegenheit, zu einer ab 1975 kompletten Sammlung zu kommen! (Komplettfotos im Internet)	1975/2014 **	600,—
8867	Jahressammlung 2013, tadellos gestempelt, Postausgabepreis 79,90 Euro, Mi. 160.-	JS2013 ☉	Gebot

Bundesrepublik Deutschland - Engros-Lose

8868	20 Pfg Bonifatius, 50 Stück tadellos postfrisch, zumeist in Einheiten, oftmals mit Bogenrand, Mi. 450.-	199(50) **	80,—
------	---	------------	------

Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchenbogen

8869	Heuss 1958 mit liegendem Wasserzeichen, kompletter Bogen tadellos postfrisch mit üblicher Versandstellenfaltung, Mi. 2.800,-	MHB 5 Y/I **	300,—
8870	MHB 12-14, postseitige Bogenfaltung, tadellos postfrisch, Mi. 320.-	MHB12/14 **	50,—

Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen

8871FP	Markenheftchen „Brandenburger Tor“, extrem seltene Variante „bv“ = Deckelkarton dick und starr, tadellos gestempelt Ernst-hofen 23.9.69“, volle Originalgummierung, Fotoattest Schlegel BPP, moderne Markenheftchen-Rarität in erstklassiger Erhaltung! Mi. 3000,- kursiv schon für **!	MH12bv ☉	1000,—
--------	--	-----------------	---------------

Bundesrepublik Deutschland - Zusammendrucke

8872FP	6/Z/X/10 Pfg Posthorn, waagerechter Zusammendruck, tadellos postfrisch, gepr. A. Schlegel BPP Mi. 550,-	WZ4 **	140,—
8873	8/20/8 Pf Heuss, senkrechter Zusammendruck mit liegendem Wz. tadellos postfrisch, Mi. 140.-	S50YII **	50,—

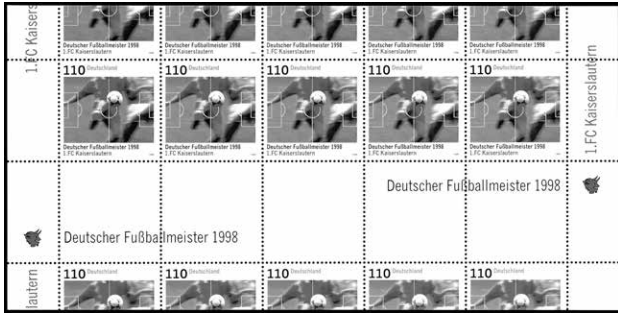
EUROPA

Ägäische Inseln

8874P	Garibaldi 1932, Flugpostmarken tadellos zeitlich rundgestempelt, Kabinett, Höchstwert sign., Mi. 375.-	98/102 ☉	80,—
8875P	100 L. Dante, zeitgerecht tadellos entwertet, Mi. 100.-	114 ☉	25,—
8876P	50 C. Flugpostmarke mit Feldpost-Stempel „POSTA MILITARE N. 121 3.4.42“ auf rechtem Zahlkarten-Abschnitt über 1000 L., rückseitig mit langer Textnachricht, Pracht	133 ☒	50,—
8877	50 C. Flugpostmarke als Zufrankatur auf Italien 30 C. Ganzsachenkarte, bedarfsgebraucht aus „POSTA AEROE RODI (EGEO) 21.11.42 mit viel Text sowie ital. und dt. Zensur nach Paris, Pracht	133,Ital.P85 ☒	70,—

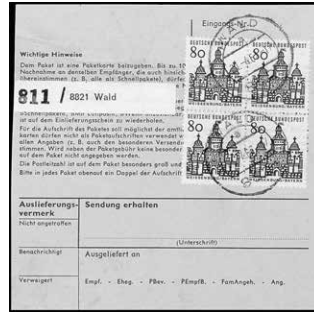
Albanien

8878P	Ankunft König Wilhelm, sauber gestempelter Prachtsatz, Mi. 500.-	35/40 ☉	140,—
8879	Aufdruckserie, postfrischer Kabinettsatz, Michel-Preis von 150.- gilt für Falz, selten postfrisch erhältlich	47/52 III **	80,—



8840

200,—



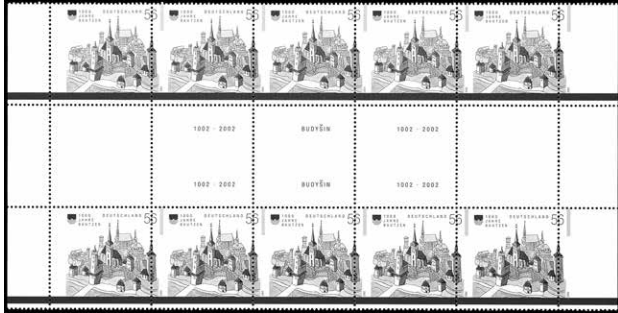
8799

60,—



8843

300,—



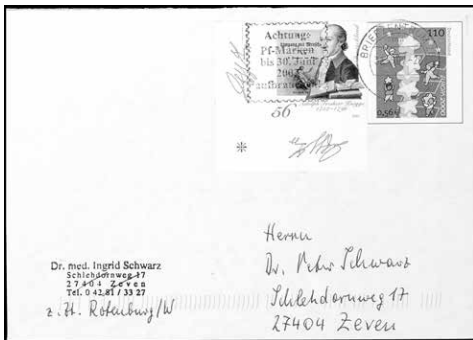
8851

200,—



8844

100,—



8850

80,—



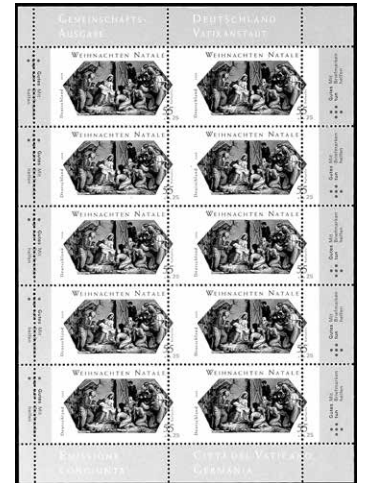
8876

50,—



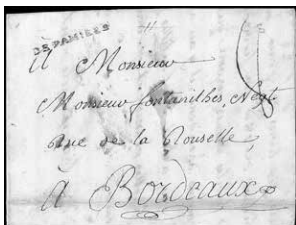
8956

500,—



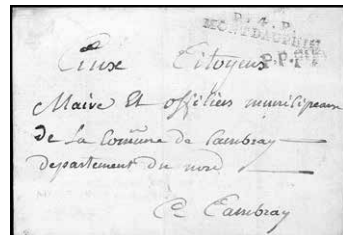
8858

250,—



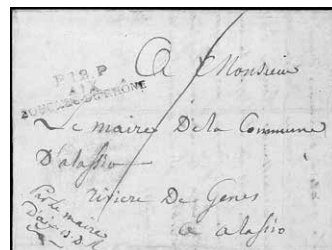
8895

40,—



8899

60,—



8908

50,—



8929

50,—



8915

50,—



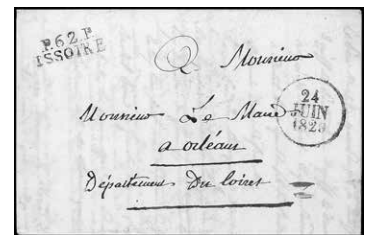
8919

40,—



8932

50,—



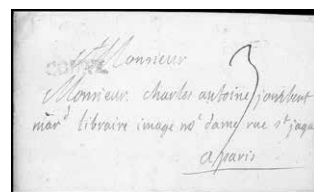
8939

50,—



8902

50,—



8892

40,—



8909

50,—

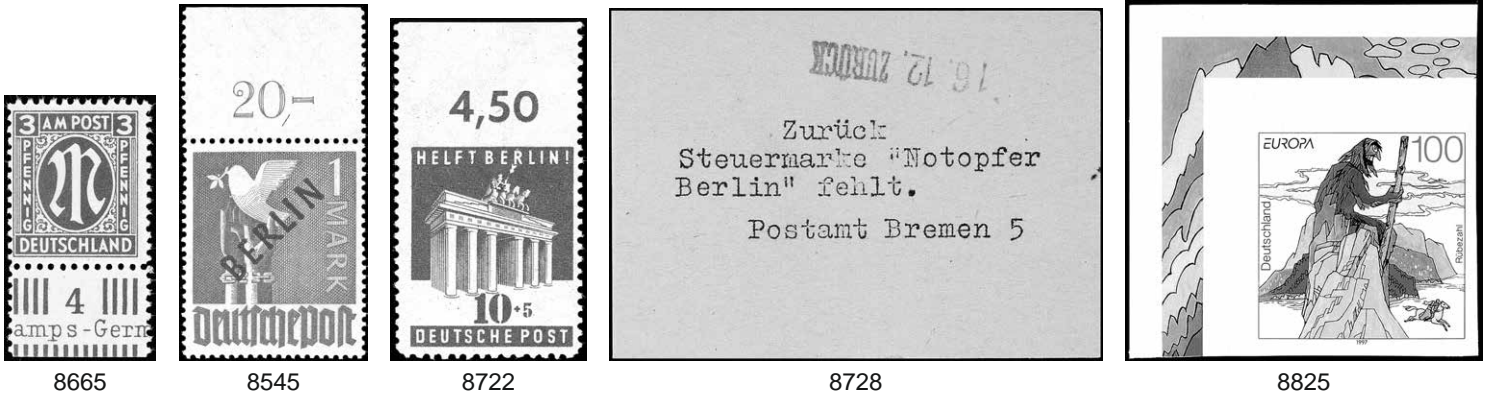


8945

80,—

EINZELLOSE

Albanien Portomarken			
8880P	10 Q - Takse-, tadellos postfrisch, gepr. Dr. Rommerskirchen, Mi. 250,-	34IV **	70,—
Franz. Andorra			
8881	100 Fr. Flugpost, Spitzenwert, rundgestempelt, Pracht, Mi. 100,-	141 ☉	35,—
Belgien			
8882P	König Albert 1912, 10 verschiedene postfrische Luxuswerte (ohne Mi.-Nr. 95) nahezu komplett, in solcher ausgesuchter Qualität sehr selten!	89/99 ex **	100,—
8883	Südpolar-Expeditionsblock, postfrisch tadellos, Mi. 180,-	Bl. 25 **	50,—
8884	Blockausgabe „SITEB“ sauber mit Ausstellungs-Sonderstempel, Kabinett, Mi. 150,-	Bl. 3 ☉	50,—
Bulgarien			
8885	Blockausgabe „IBRA 1973“, Blockpaar mit grünem bzw. grauem Aufdruck, tadellos postfrisch, Mi. 350,-	Bl. 40/41 **	50,—
Dänemark			
8886P	Freimarken Kroninsignien im Doppeloval 1864 kpl. sauber gestempelt und für diese Ausgabe gut gezähnt (s. Foto) Mi. 358,-	11/15 ☉	90,—
Grönland			
8887	1 Oere bis 2 Kr. Freimarkenausgabe „König Frederik IX. und Arktikschiff“, tadellos postfrischer Satz, Mi. 120,-	28/36 **	30,—
Finnland			
8888P	1 M. gelbbraun a. weiß, Durchstich C, farbfisches, mit blauem Stempel gebrauchtes Exemplar, stark repariert und Durchstich nachgestochen, entsprechend hoch sign. Schwenson BPP, Mi. 1.500,-	10C ☉	120,—
Frankreich Vorphilatelie			
8889	„P.15.P. ROUILLAC“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ L1 rot auf Frankobrief nach Brest	☒	40,—
8890	„P.15.P. RUFFEC“, L2 auf Frankobrief nach St. Jean de Angely	☒	40,—
8891	„P.62.P. MONTAIGU“, L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Orléans	☒	40,—
8892P	„COMPI.“ (=Compiègne), abgekürzter L1 klar auf kleinformatigem Portobrief mit Inhalt nach Paris, 1740.	☒	40,—
8893	„DE LIMOUX“, L1 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Toulouse, 1765	☒	30,—
8894	„de Bayonne“ kleiner L1 klar auf Portobrief mit Inhalt nach Amsterdam, 1767	☒	40,—
8895P	„DE PAMIERS“, kleiner L1 klar auf Portobrief mit Inhalt nach Bordeaux, 1782.	☒	40,—
8896	„AUXERRE“, kleiner L1 blau klar auf Portobrief mit Inhalt nach Chetel-Censoir, 1785	☒	40,—
8897	„TARASCON EN FOIX“, kleiner L2 klar auf Portobrief mit Inhalt nach Toulouse, 1785.	☒	30,—
8898	„LAUZERTE“, L1 Blinddruck 1790, mit „P.115.P.“ L2 1814 und großer K2 1844, 3 Briefe	☒	40,—
8899P	„P.4.P. MONT DAUPHIN“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ rotem L1 auf Frankobrief mit Inhalt nach Cambrai, 1792, selten, da Ortsname 1793 in Mont-Lyon geändert.	☒	60,—
8900	„P.52.P. LUNEVILLE“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ L1 je rot auf Frankobrief nach Nevers, An 3 (1794).	☒	50,—
8901	„P.80.P. CHATELLERAULT“ L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt mit rückseitigem Ank.stpl. S.AMAND (roter L1), 1795.	☒	40,—
8902P	„P.12.P. TOUL“, L2 klar auf kleinformatigem Brief mit Inhalt nach Paris, Ank.stpl. „P.“ und Jakobinermütze, An 8 (1800)	☒	50,—
8903	„P.10.P. LIMOUX“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Montpellier, An 9 (1801)	☒	40,—
8904	Paris, 4 Briefe, „P.PAYÉ PARIS“, L1 rot, „P.“ im Dreieck schwarz 1801 und rot 1802, blauer Datumstempel „17 OCT.1833“ mit 8ck „60 P.P.D.“	☒	40,—
8905	„P.62.P. CLERMONT PUY.DE.DOME“, L3 klar mit „P.P.P.P.“, schwacher roter L1, auf kleinformatigem Brief mit Inhalt nach Metz, An 10 (1802)	☒	50,—
8906	„P.62.P. RIOM“, L2 klar mit „P.P.P.P.“, roter L1 (etwas unklar), auf kleinformatigem Brief mit Inhalt nach Valenciennes, An 10 (1802)	☒	40,—
8907	„P.16.P. ROUILLAC“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ L1 rot auf Frankobrief mit Inhalt nach Rozay, 1803	☒	40,—
8908P	„P.12.P. AIX BOUCHE-DR-RHONE“, L3 auf Frankobrief mit Inhalt nach Alassio, 1806.	☒	50,—
8909P	„P.10.P. LIMOUX“, roter L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Castelnaudary, 1807	☒	50,—
8910	„P.15.P. LA ROCHEFOUCAULT“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Orleans, 1807	☒	40,—
8911	„P.58.P. BEAUVAIS“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ Ra1 je rot auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Verneuil, 1808	☒	50,—
8912	„P.8.P. PAMIERS“, L2 kleine und große Type, 2 Frankobriefe mit Inhalt, 1808 nach Toulouse, bzw. 1812 nach Agen	☒	60,—
8913	„P.58.P. GRANDVILLIERS“, L2 und „P.P.P.P.“ Ra1 je rot und klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Combrai, 1809	☒	50,—
8914	„P.58.P. CLERMONT“, L2 und „P.P.P.P.“ L1 je rot und klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach St.Omer, 1810	☒	50,—
8915P	„No.10. QILLAN“, roter L2 klar auf Portobrief mit Inhalt nach Limoux, 1812	☒	50,—
8916	„P.15.P. JARNAC“, L2 klar mit „P.P.P.P.“ Ra1 rot auf Frankobrief mit Inhalt nach St.Sarvan, 1812	☒	40,—
8917	„P.3.P. LA PALISSE“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Orleans, 1813	☒	40,—
8918	„P.64.P. PAU“, L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach St.Jean d'angely, 1813	☒	40,—
8919P	„P.3.P. S.POURCAIN“ L2 mit „P.P.P.P.“ rotem Ra1 klar auf kleinformatigem Brief mit Inhalt nach Chateau-Thierry, 1814.	☒	40,—
8920	„P.12.P. ARLES“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Aix, 1815	☒	40,—
8921	„P.62.P. AMBERT“, L2 klar mit „P.P.P.P.“, roter Ra1, auf kleinformatigem Brief mit Inhalt nach Aix, 1816.	☒	50,—
8922	„P.82.P. ST. DIEY“ L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Paris mit Ank.stpl., 1817.	☒	40,—
8923	„53 VERDUN SUR-MEUSE“, L3 klar auf Portobrief mit Inhalt nach Haudainville, 1818	☒	40,—
8924	„P.4.P. BRIANCON“, L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach La Seigne, 1818	☒	40,—
8925	„P.80.P. POITIERS“ L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Charroux, 1819.	☒	40,—
8926	„P.8.P. TARASCO“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Toulouse, 1820.	☒	40,—
8927	„P.83.P. JOIGNY“ L2 mit „P.P.P.P.“ Ra1 je klar und rot auf Frankobrief mit Inhalt nach La Fère, 1820	☒	40,—
8928	„P.12.P. AIX“, roter L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Avignon, 1821	☒	50,—
8929P	„P.52.P. NANCY“, roter L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Lans-le-Saulnier, 1821	☒	50,—
8930	„P.63.P. ARGELLES“, L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Angellis, 1821	☒	40,—
8931	„80 Gencay VIVONNE“, L3 klar auf Portobrief nach Chauvigny, 1822	☒	40,—
8932P	„P.10.P. CARCASSONES“, roter L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Perpignon, 1822	☒	50,—
8933	„P.63.P. TARBES“, roter L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Niort, 1823	☒	40,—
8934	„P.82.P. NEUFCHATEAU“ L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Angers, 1824	☒	40,—
8935	„P.8.P. ST.GIRONS“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Pamiers, 1826.	☒	40,—
8936	„P.9.P. ARCYS-SUR-AUBE“, L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Troyes, 1826	☒	40,—
8937	„P.62.P. BESSE“, L2 klar auf kleinformatigem Frankobrief mit Inhalt nach Orléans, 1827	☒	40,—
8938	„P.82.P. MIRECOURT“ L2 klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Thann, 1827	☒	40,—
8939P	„P.62.P. ISSOTRE“, L2 mit Datumstempel K1 „24 JUIN 1829“ je klar auf Frankobrief mit Inhalt nach Orléans, Ank.stpl. 27.JUIN 1829	☒	50,—



EINZELLOSE

Frankreich

8940	„BEAUMONT-DE-LOMAGNE“ K2, „CAUSSADE“, großer und kleiner K2, 3 Briefe, 1840, 1832 und 1848.	☒	25,—
8941	„FR7D“, roter Ra2 auf Brief aus Paris mit blauem Datumstempel „14 MARS 1836“ nach Zürich	☒	25,—
8942	„LF2D“ und „LF4D“; je roter Ra2 (lettre française 2 bzw. 4 decimes), 2 Briefe MOREZ-Lausanne 1841 und LYON-Genf 1838	☒	30,—

Frankreich

8943	15 C. Kartenbrief mit Zudruck „Vendue 5 Centimes“, sowie Zusatzfrankatur 10 C., gestp. 1888 von Paris nach Hemer/NRW	☒	45,—
8944FP	25 C. Napoléon blau, zwei Einzelwerte mit PC „3313“ auf komplettem Faltbrief aus TAIN 18.FEBR.53 mit rotem Ra1 „PD“ und schwarzem Ra1 „Franco“ via Aachen nach Königsberg mit Ankunftsstempel, links Marke unten winzig berührt und kleiner Eckbug, sonst einwandfrei, feiner Brief!	14(2) ☒	150,—
8945P	40 C. orange, 20 C. blau und 10 C. braun Napoléon, alle Marken voll- bis breitrandig auf kleinformatigem Trauerrandbrief aus PARIS 2.JUL.56“ mit rotem Ra1 „Franco.“ und rückseitigem roten Transitstempel „AUS FRANKREICH PER AACHEN 3.6. B“ nach Potsdam mit Ausgabestempel, 40 C. mit Bug außerhalb des Markenbildes durch Randklebung, sonst feine dekorative Buntfrankatur!	15,13,12 ☒	80,—
8946	5 Fr. Napoleon, optisch ansprechendes Exemplar mit Rundstempel-Entwertung, diverse Mängel u. a. dünne Stellen, Mi. 1.000.-	32 ☉	120,—
8947P	5 Fr. grau-blau, klar gestempelt, tadellos, Mi. 1.000.- kursiv	32 ☉	200,—
8948	4 C., 30 C. und 40 C. in 2 Farbnuancen, vier Werte „Bordeaux-Ausgabe“, alle voll-/breitrandig und klar gestempelt, Mi. 770.-	38a, u.a. ☉	120,—
8949FP	1 C. - 25 C. Ceres gezähnt, kompletter ungebrauchter Satz ohne Gummi (teils mit Originalgummierung bzw. Neugummi), meist farbfriech und gut gezähnt, zum Teil signiert Calves, optisch feiner Satz	45/51 */(*)	160,—
8950	10 C. Ceres braun auf rosa mit dickere Wertziffern, farbfriech und gut gezähnt, ohne Gummi, Pracht, signiert und Befund Calves, Katalogwert für ungebraucht 420,-	52 (*)	40,—
8951P	40 C. - 5 Fr. Allegorie, tadellos ungebraucht, Mi. 1.100.-	96/00 *	250,—
8952FP	10 C. Handelskammer-Marke mit ovalem Stempel „CHAMBRE DE COMMERCE DE VALENCIENNES“ auf Vordruckbrief mit Datums-L1 „26.SEP.1914“ nach Chiant, Umschlag mit etwas stärkerer senkrechter Faltung, sonst Pracht, signiert Richter	127 ☒	200,—
8953FP	Kriegswaisen, kpl. Satzausgabe, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung, Mi. 2.500.-	128/35 *	650,—
8954	3 Fr. - 20 Fr. Allegorie, tadellos ungebraucht, Mi. 350.-	181/83 *	90,—
8955	Kriegswaisen 1926, ungebraucht, Mi. 120.-	211/14 *	30,—
8956P	Blockausgabe „1927 Briefmarkenausstellung Straßburg“, tadellos postfrisch, Mi. 2.000.-	Bl.2 **	500,—
8957P	2 Fr. Le Havre, Oberrandstück, tadellos postfrisch. sign. u. a. Star(auscheck), Mi. 1.000.-	239 **	250,—
8958P	50 Fr. Flugpost-Ausgabe 1936, Flugzeug über Paris mit Netzunterdruck, so genannte Banknote, farbfriech, tadellos postfrisch, Mi. 1.100.-	321 **	300,—
8959FP	20 C. - 5 Fr. Marschall Petain, ungezähnt, 22 Werte postfrisch komplett, Privatattest Pieles	512/31,579/80 **	120,—
8960	100 Fr. bis 1000 Fr. Flugpostausgabe 1954 „Flugzeuge“, tadellos postfrisch, Mi. 300.-	987/90 **	70,—
8961	0,08 bis 0,55 Fr. Gallischer Hahn, Vorausentwertung, tadellos postfrisch in waager. Zwischenstegpaaren.	1302/05 ZW **	50,—
8962P	LOKALAUSGABEN : Lyon, 15 Werte mit Aufdruck „R.F.“ komplett postfrisch, Privatattest Pieles	**	30,—

Frankreich Portomarken

8963FP	2 Fr. schwarz, tadellos ungebraucht, sign. Richter, Mi 1.500.-	22 *	250,—
8964P	5 Fr. rotbraun, farbfrieches, sauber gestempeltes Exemplar dieser schwierigen Marke, unten ein Zahn kürzer, sonst tadellos, Fotobefund Scheller (01/2015), Mi. 320.-	26 ☉	60,—
8965P	50 C. ziegelrot, tadellos ungebraucht mit Originalgummierung und Falz, Fotobefund Scheller (01/2015), Yvert No. 47, Mi. 350,-	39 *	100,—

Französische Kolonien

8966FP	20 C. Ceres blau, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht, Kabinett, signiert Bühler BPP, 550,-	12 *	140,—
8967P	15 C. Ceres gelbbraun, allseits voll- bis breitrandig, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert Mureaux/Paris und Fotoattest BPA.	18 *	80,—
8968	25 C. Ceres blau, allseits voll- bis breitrandig und farbfriech, ungebraucht, Pracht, signiert Calves mit Befund	19 *	40,—
8969	25 C. Ceres blau, allseits voll- bis breitrandig mit Oberrand, ungebraucht, Pracht, signiert und Befund Calves	190R *	45,—
8970P	10 C. Ceres braun auf rosa mit dickere Wertziffern, allseits vollrandig und farbfriech, ungebraucht, Pracht, signiert und Befund Calves	20 *	55,—
8971FP	80 C. Ceres karmin, allseits voll- bis breitrandig, ungebrauchtes Kabinettstück, signiert und dt. Fotoattest Calves, 600,-	23 *	140,—

Großbritannien

8972P	1 d. MULREADY-Umschlag (A 165) mit vorderseitigem schwarzem MC von TOWCESTER MY 24.43“ nach London mit Ankunftsstempel, rückseitig Lacksiegel entfernt, sonst feiner Bedarf (SG £ 500,-).	U1 ☒	150,—
8973	1 P. rotbraun, Platte 39, LA-LB, farbfrieches , allseits voll- bis breitrandiges waager. Prachtpaar, sauber mit schwarzem Malteserkreuz entwertet	3l (2) ☉	70,—
8974FP	1 P. rotbraun, Platte 43, KJ-KK, farbfrieches, allseits gut gerandetes waager. Prachtpaar, sehr sauber entwertet mit schwarzem Malteserkreuzstempel Nr. 4.	3le(2) ☉	200,—
8975	1 P. rotbraun, Platte 54, waager. 8er-Streifen KA-KB-KC-KD-KE-KF-KG-KH, oben und rechts voll- bis breitrandig, links und unten jedoch Bedarfsschnitt mit winzigem Vortrennschnitt, 1 Marke senkr. Bug, insgesamt eine sehr farbfriechen Einheit mit schwarzem Nummernstempel 776 - Taunton	3le(8) ☉	180,—
8976	1 P. rotbraun, Platte 63, waager. 10er-Streifen GA-GB-GC-GD-GE-GF-GG-GH-GI-GJ, schöne dekorative Einheit in gestempelter Bedarfserhaltung (in der Mitte rückseitig mit Falz gestützt), sauber entwertet mit lokalem Nummernstempel von Schottland	3le(10) ☉	240,—
8977	2,6 Sh. bis 10 Sh. Königin Viktoria mit Wz. A9 (großer Anker), alle 3 Werte auf weißem Papier, sauber entwertet, Pracht, Mi. 500,-	82/84 x ☉	60,—
8978	10 Sh. ultramarin, weißes Papier, tadellos zentrisch entwertet, Mi. 300,-	84a x ☉	40,—

Griechenland

8979P	10 L. Siegesgöttin als ungezählter Probedruck im waagerechten Paar, ungebraucht ohne Gummierung, Pracht	148P(2) (*)	110,—
8980	15 und 25 Dr Freimarken 1927, ungebrauchte Höchstwerte in guter Erhaltung, Mi. 250,-	316/171 *	60,—
8981	Marshallplan, tadellos postfrisch, Mi. 220,-	582/87 **	50,—

Island

8982FP	5 Kronen Hopflug 1933, tadellos ungebraucht, Fotobefund Moeller BPP (2016): „echt und einwandfrei“, Mi. 750.-	173 *	200,—
--------	---	-------	-------

Island Dienstmarken

8983	2 Kr. karminrosa, Type I, minimal verkürzter Zahn, ungebraucht.	41 *	20,—
8984P	5 Kr. braun, tadellos, gestempelt, sign.	42 ☉	50,—

Altitalien Vorphilatelie

8985	„112 EMPOLI“. L2 auf Dienstbrief der Commune di Vinci mit Inhalt nach Livorno, 1809	☒	35,—
8986	„112 FLORENCE“; L2 „R“ recht von 1, bzw. „R“ unter 1, je klarer L2 auf Portobrief nach Sartiano bzw. nach Bologna	☒	40,—
8987P	„112 LUVIGNANO“, L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Florenz, 1812.	☒	120,—
8988P	„112 MODIGLIANA“. L2 auf Francobrief mit Inhalt und rotem Franchise-Stempel „Procureur Imp. Trib. de Modigliana“ nach Segrino	☒	120,—
8989	„112 PISTOIE“; roter L2 mit L1 „L.R.I“ auf Portobrief mit Inhalt nach Reggio, 1813.	☒	40,—

Italien

8990P	„112 PRATO“; klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Arezzo, 1810	☒	80,—
8991	„113 PESCIA“; ideal klarer roter L2 auf Dienstbrief mit Adlerstempel „COMUNITA DI VELLANO“ nach Livorno	☒	40,—
8992	„113 PIETRA-SANTA“; L2 mit Adlerstpl. „COMMUNITA DI PIETRSANTA“, je klar auf Dienstbrief nach Pisa, 1811	☒	40,—
8993	„117 CITTA DELLA PIEVE“; L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Florenz, 1812	☒	35,—
8994	„117 CITTA DI CASTELLO“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Florenz, 1812	☒	40,—
8995	„117 FOLIGNO“; ideal klarer L2 auf Dienstbrief mit Inhalt nach Gualdo di Nocera, 1811	☒	80,—
8996P	„117 NORCIA“; klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Monfaldo, 1812	☒	80,—
8997P	„117 ORVIETO“; klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Sarteano, 1812	☒	80,—
8998	„BERGAMO“; roter Ra1 auf Portobrief nach Vicenza, 1811	☒	25,—
8999	„CASALMe“ kleiner Ra1 (=Casalmaggiore) auf Brief nach Cremona, Ank.stp. „CREMA.MAGo.12“, 1807	☒	30,—
9000	„CASALMe“ kleiner Ra1 (=Casalmaggiore) auf Brief nach Mailand, Ank.stp. „MILo.MAGo.29“, 1807	☒	30,—
9001	„DEB.112 FLORENCE“ L2 rückseitig auf Portobrief von „104 TURIN“ mit Inhalt, 1810	☒	80,—
9002P	„DEB.113 LIVOURNE“, L2 rückseitig auf Brief (2 leichte Flecken), roter L2 „POSTES PRES LE GOUVERNEM(ENT)“, L2 „60 P.P., schwarzer L1 „PORT PAYE“ nach Livorno, weitergeleitet nach Lungone	☒	120,—
9003P	„DEB.31 PLAISANCE“ rückseitig auf Brief aus Paris mit zartem Franchise-Stempel „Ministre Des Cultes“ und rotem L2 „AFFRANCHI PAR ETAT“ mit gedrucktem Briefkopf	☒	120,—
9004	„Deb.de BORG/SAN-DOMINO“, L2 rückseitig auf Portobrief von „PLAISANCE“, roter L1, nach Borgo-San-Domina, weiter nach Fiorenzola, 1809	☒	120,—
9005	„Deb.de PARME“, L1 und „Parma Gennaia“ L2, je rot rückseitig auf Portobrief von „GENES“, L1, nach Piacenza	☒	120,—
9006	„EDOLO“, kleiner Ra1 auf portofreiem Brief nach Bergamo mit Ank.stpl. Ra2 13.Dec.1812	☒	35,—
9007	„FIRENZE“, Ra1 mit L1 „Prefet de Florence“ auf Brief, 1808	☒	40,—
9008	„III PLAISANCE“ L2 und „L.R.I.“ L1, je rot und klar auf Portobrief nach Modena	☒	25,—
9009	„MAIRIE DI MARSCIANO“, Oval-Franchisestempel mit Adler, klar auf Dienstbrief mit gedrucktem Briefkopf nach Todi, 1811	☒	40,—
9010	„Mairie de Lucignano“. Franchise-Stempel vorder- und rückseitig auf Dienstbrief (gedruckter Briefkopf) nach Fojano, 1814	☒	30,—
9011P	„P.112 P. EMPOLI“. L2 auf Francobrief mit Inhalt nach Livorno	☒	120,—
9012FP	„P.112 P. MODIGLIANA“. L2 auf Francobrief mit Inhalt nach Badia Gedalda	☒	250,—
9013P	„P.113 P. PIETRA-SANTA“, L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Pisa, 1810	☒	80,—
9014	„P.116.P. ROME“; roter L2 und Ra2 „REGIE IMPERIALE DES SELS ET TABACS“ auf Francobrief mit Inhalt nach Genes	☒	40,—
9015	„P.116.P. ROME“; schwarzer L2 auf Francobrief mit Inhalt nach Macerata, 1814, bei Reinhardt schwarz unbekannt	☒	40,—
9016	„P.III P. PARME“, ideal klarer roter L2 auf Francobrief mit rotem vorderseitigem Ra3-Ank.stpl. „MODENA 21 AGOSTO“	☒	40,—
9017FP	„P.III P. PLAISANCE“, ideal klarer roter L2 auf Francobrief mit Inhalt nach Bologna	☒	250,—
9018	„R.AUME D'ITALIE PAR PARME“; roter L3 auf Portobrief von „GUASTALLA“, L1 mit rotem Ovalstpl. „REGGIO L.I.“ nach Parma	☒	35,—
9019	„R.AUME D'ITALIE PAR PARME“; roter L3 klar auf Portobrief von „GUASTALLA“, zarter L1 mit rotem Ovalstpl. „REGGIO L.I.“ nach Borgo-Tara, 1809	☒	40,—
9020	„R.AUME D'ITALIE PAR PLAISANCE“; roter L3 klar auf Portobrief aus „NOVARA“ (roter Ovalstpl.) über „L.I. MILANO“ nach Parma, 1812	☒	40,—

Italien

9021	5 C. und 15 C. „50 Jahrestag der Befreiung Siziliens“ sowie 5 C. und 15 C. „50 Jahrestag der Volksabstimmung in Neapel“, tadellos ungebrauchte Prachtsätze, Mi. 510,-	95/98 *	100,—
9022FP	10 Lire oliv/rosa, bestens zentriertes postfrisches Luxusstück, Michel für postfrisch nicht notiert, Sassone Spezial ca. 200,- Euro	99 **	40,—
9023	Dante Alighieri 1921, komplett, tadellos postfrisch, dazu noch Mi.-Nr. 188-191, Mi. ca. 80,-	141/43 etc. **	Gebot
9024	Nationalmiliz 1928, kompletter postfrischer Kabinetsatz, sehr gut zentriert, Mi. 150,-	275/78 **	30,—
9025FP	5 L. Garibaldi, bestens zentrierter Spitzenwert, ideal zeitgerecht entwertet mit entsprechendem SST ROMA-MOSTRA-CIMELI-GARIBALDINI 30.4.32, Luxus	400 ☉	50,—
9026	100 J. Tapferkeitsmedaille, 20 Werte kpl., tadellos postfrisch	494/513 **	140,—
9027	50 L. UPU, tadellos postfrisch	772 **	25,—
9028	Marshallplan, tadellos postfrisch	774/76 **	30,—

Italien Paketmarken

9029FP	Paketzustellungsmarken, 1953, 40 Lire bis 110 Lire, waager. Paare, tadellos postfrisch und ungefalted, Mi. 650,- - selten!	1/4 **	200,—
9030P	40 L. - 110 L. Bühnenmarke für Paketzustellung, tadellos postfrisch, Mi. 950,-	5/8 **	200,—
9031FP	25 C. - 500 L. Posthorn mit Wz. 3, dabei zusätzlich die Werte zu 5 L., 50 L. und 100 L. (2) in Gummivarianten, je tadellos postfrisch, Mi. 2.865,-	66/80 **	600,—

Campione

9032FP	0,05 bis 1 Fr., gez. 11½ (große Zahnungslöcher), 5 Unterrandstücke kpl. postfrisch, Fotoattest Dr. Avi SBPV: „echt in einwandfreier Erhaltung“, Mi. 550,-	1/5 A **	190,—
--------	---	----------	-------

Italienische Kolonien

9033	Kolonialausstellung 1934, je 12 Werte kpl. von Somalia, Eritrea und Cyrenaika, tadellos ungebraucht/teils postfrisch		30,—
------	--	--	------

Jugoslawien

9034	Eisenbahnblock, einmal gezähnt, einmal ungezähnt, Pracht, Mi. 260,-	Bl. 4A,B ☉	65,—
9035	15 F. Schnitter, weiße Ziffer, ungebraucht, gepr. Zrinjscak BPP, Mi. 200,-	63 *	45,—
9036	15 F. Schnitter mit verschobenem Aufdruck, Balken unten anstatt oben, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	71 **	20,—
9037	1 Kr. Parlamentszeichnung mit verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	79 **	20,—
9038	20 F. Karl mit stark verschobenem Aufdruck, postfrisch, Fotokurzbefund Zrinjscak BPP	85 **	20,—
9039P	10 F. Freimarken, Druckprobe von der III. Platte in Originalfarbe auf weißem nicht gummierten Kartonpapier, Fotoattest Zrinjscak BPP	91Pr. (*)	100,—
9040P	5 Kr. Freimarken, Druckprobe in Originalfarbe als dreifacher Druck auf bräunlichgrauen, rauen, nicht gummierten, gewöhnlichen Papier, in Handbuch des kroatischen Philatelistenverbandes als Mehrfachdruck nicht bekannt, Fotoattest Zrinjscak BPP	97Pr. DDD (*)	150,—
9041P	2 F. Zeitungsmarke, Druckprobe von der III. Platte in gelborange, Doppeldruck auf dickerem, weißen, nicht gummierten gewöhnlichen Papier, auf dieser Papiersorte im Handbuch des kroatischen Philatelistenverbandes unbekannt, Fotoattest Zrinjscak BPP	98Pr.DD (*)	150,—
9042	1949 - 1951, drei gute Flugpostserien in tadellos postfrischer Erhaltung, Mi.-Nr. 575/77, 611/15 und 666/67, Mi. 165,-	575/657ex **	50,—
9043	1-5 Din. Gemälde ungezähnt und Str.-Druck fehlend, postfrisch, tadellos, gepr. und Fotoattest Velickovic (als 1998/1302UFI)	1298/1302UFII **	180,—
9044	0,50-1,25 Din. und 3,25-6,50 Din. Jugoslawische Städte ungezähnt, einheitlich von linken Bogenrand, postfrisch, tadellos	1499/1500/02-4 **	180,—
9045	4 - 23,70 Din. Olympische Winterspiele Sarajevo ungezähnt aus der Bogenecke, postfrisch, tadellos	2007/12U **	180,—

Kroatien

9046	1,50 - 13 K. Rotes Kreuz, 7 verschiedene ungezähnte Farbproben, einmal ohne Eindruck des Roten Kreuzes, in Eckrand 4er-Blocks, ungebraucht ohne Gummi	86/90Pr. (*)	160,—
9047P	2+1 K. Arbeitsdienst, kpl. ungezählter Bogen und 4 Bogen mit Phasendruck, ex Ministerbüchern, selten!	94U/Pr. (*)	300,—
9048P	7+4 K. Arbeitsdienst, kpl. ungezählter Bogen und 4 Bogen mit Phasendruck, ex Ministerbüchern, selten!	96U/Pr. (*)	500,—
9049P	Blockausgabe „Zagreb“ in violett-schwarz mit Stecherzeichen, ungezähnt, größeres Format mit Plattennummer V, tadellos postfrisch, ex Ministerbuch	Bl.6IPr. **	350,—
9050	18 K. violett-schwarz, mit Ersttagssonderstempel auf FDC-Umschlag, nebengesetzt eigenhändige Unterschrift „K. Seizinger“ (Stecher der Marke)	117FDC ☒	30,—
9051FP	50 K. bis 100 K. Sturmdivision, Abart „ungezähnt“, vom Eckrand oben rechts stammend, kpl. Satz zu drei Werten, postfrisch mit Fingerspuren auf der Gummierung, leichte für diese Ausgabe nicht unübliche Büge, signiert Dr. Rommerskirchen BPP und Ercegovic sowie Fotoattest Huzanic BPP (2015), Mi. 1.500.-	170/72 U **	350,—

Lettland

9052	Flieger-Hilfsfond (II), gezähnt, tadellos gestempelt	215/18A ☉	25,—
9053	Flieger-Hilfsfond (II) und (III) gezähnt, Mi. 225/27A teils in üblicher, leicht mangelhafter Zähnung, sonst tadellos, Mi. 250,-	215/18A,u.a. ☉	50,—
9054	Flieger-Hilfsfond (IV), tadellos ungebraucht.	228/31A *	40,—

Liechtenstein

9055	5 bis 25 H Fürst Johann III, auf gestrichenem Papier, ungebraucht, Mi 180,-	1/3x *	40,—
9056P	25 H dunkelkobalt auf normalem Papier, gepr., Mi 600,-	3ya *	140,—
9057P	25 H. mittelultramarin, gestempelt, Mi 450.-	3yb ☉	90,—
9058P	1 1/2 Fr Regierungsgebäude, postfrisch, tadellos, Mi 340,-	71 **	80,—
9059P	10 bis 30 Rp, Geburtstag von Fürst Johann, komplett, postfrisch.	72/74 **	70,—
9060	10 und 20 Rp. Rheinnot, je mit Plattenfehler, gestempelt, Mi. 330,-	79/80 I ☉	100,—
9061	5 bis 30 Rp. Rheinnot, 4 Werte kpl. postfrisch, Mi. 300,-	79/81 **	90,—
9062	10 und 20 Rp. Rheinnot, 2 versch. Plattenfehler je postfrisch, Mi. 440,-	79II,80I **	120,—
9063	30 Rp. Rheinnot, 2 versch. Plattenfehler, je postfrisch, Nr. 81 II min. Gummiknitter), Mi. 490,-	81I,II **	100,—
9064P	15 Rp bis 1 Fr Flugpost, komplett, postfrisch, Mi 400.-	108/13 **	120,—
9065	1 und 2 Fr, Zeppelin, postfrisch, 2 Fr unten raue Zähnung, Mi 650.-	114/15 **	150,—
9066	1 und 2 Fr. Zeppelin gestempelt, Mi. 380.-	114/15 ☉	100,—
9067P	10 und 20 Rp. Jugendfürsorge, je mit Plattenfehler, ideal klar und zentrisch gestempelt VADUZ 7.VI.33, Mi. 320,-	116/17 I ☉	90,—
9068FP	Blockausgabe 5 Fr. „VADUZ“, großes Blockformat 105 : 127 mm, postfrisch, Mi. 2.600,-	Bl.1 **	800,—
9069	10 bis 50 Rp., Flug 1934, geriffelter Gummi, 5 Werte kpl. gestempelt, Mi. 300,-	143/47 y ☉	90,—
9070P	10 Rp. bis 2 Fr. Flugpost, kompletter Unterrand-Satz mit Ausgabedatum „3.IV.39“ auf R-FDC aus MAUREN 3.IV.2 nach Düdelingen, Luxemburg mit Ankunftsstempel, in dieser Form nicht häufig!	173/179FDC ☒	100,—
9071	2-5 Fr. Freimarken 1939, kompletter postfrischer Kabinettsatz, davon Höchstwert aus der rechten unteren Luxus-Bogenecke, dazu noch Mi.-Nr. 238-239 tadellos postfrisch, Mi. 75,-	183/85, etc. **	Gebot
9072	5 Fr. Fürst Franz Josef II, Kleinbogen, gestempelt VADUZ 4.III.43, Mi. 200,-	185Klbg ☉	60,—
9073P	10 Fr. Madonna von Dux, Kleinbogen Kennbuchstabe B, postfrisch, Mi. 500,-	197Klbg **	150,—
9074	5 komplette postfrische Kabinettsätze: Mi.-Nr. 198-201, 202-206, 214-217, 399-401 (diese einheitlich vom linkem Rand) sowie 408 (Cept-Europa 408), Mi. über 160,-	198/206, etc **	20,—
9075	2 und 3 Fr. Fürstenpaar, je Kleinbogen, gestempelt VADUZ 11.I.45, Mi. 450,-	202/03 Klbg ☉	130,—
9076	10 Fr. Luzius, Kleinbogen postfrisch, Mi. 300,-	247Klbg **	90,—
9077P	2 und 3 Fr. Fürstenpaar, gezähnt 12½ : 12, Wasserzeichen 2 Z bzw. 2 X, je im Oberrand-8er-Block postfrisch, Mi. 2080,-	304/05 A **	500,—
9078	2 und 3 Fr. Fürstenpaar, gez. 12½, Wasserzeichen 2 W, je postfrisch, 2 Fr. linke obere Bogenecke, 3 Fr. Fotoattest Marxer SBPV. „echt und einwandfrei“, Mi. 264,-	304/5 AW **	80,—
9079	2 Fr. Fürst Franz Josef II., gezähnt 14 3/4, Wasserzeichen 2 Y, gestempelt VADUZ, Befundkopie Marxer BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 240	304BY ☉	70,—
9080FP	2 Fr. Fürst, gez. 14 3/4, Wasserzeichen 2 Z, postfrisch, Mi. 1300,-	304BZ **	380,—
9081	5 Fr. Vaduz, bestens zentriertes postfrisches Luxusstück, unsigniert, Mi. 250,-	309 **	50,—
9082P	5 Fr. Vaduz, postfrisches Luxusstück mit dekorativem Oberrand, ungefalted und ebenso postfrisch, Mi. 250,- ++	309OR **	Gebot
9083	30 bis 75 Rp., 30 Jahre Flugpostmarken, kpl. Bogensatz mit 4 Werten, postfrisch, Mi. 540,-	391/94 (20) **	150,—
9084	50 Rp. CEPT im Viererblock, tadellos postfrisch , Mi. 400,-	398 **	100,—
9085	1960 Europamarke, postfrisch, 1. Auflage, mit vollständigem li. Rand, Kurzbefund Marxer „einwandfrei“	398I **	40,—
9086	50 Rp. Europa, postfrischer Kleinbogen, leichte Knitterspuren	398Klbg. **	300,—
9087	Europa 1960 (Cept-Marke), tadellos postfrisch aus der rechten unteren Bogenecke, Luxus	408 **	Gebot
9088	Europa 1960 (Cept-Marke), postfrischer Viererblock vom Oberrand, Luxus, Mi. 240,-	408(4x) **	50,—
9089	1974-1986, alle 4 reguläre Kleinbogen-Ausgaben (Mi.-Nr. 614, 734, 697-698 und 903), alle tadellos gestempelt, Luxus, Mi. 173,-	614etc. ☉	Gebot
9090	Europa 1979-1982, alle 4 Cept-Ausgaben (Mi.-Nr. 723-724, 741-742, 764-765, 791-792) tadellos postfrisch, je im kompletten Schalterbogen zu 20 Marken, dabei Jahrgang 1981 sogar 2x vorhanden, Mi. 200,-	723/24 etc. **	Gebot
9091	1974-1987, alle 6 reguläre Kleinbogen-Ausgaben (Mi.-Nr. 614, 734, 797-798, 830, 903 und 921) tadellos postfrisch, Mi. 283,-	734etc. **	Gebot
9092	10 Fr. Großes Staatswappen tadellos postfrisch im kompletten Kleinbogen zu 8 Marken, Postpreis Sfr. 80,- (noch frankatürgültig)	1136Klbg. **	Gebot

Liechtenstein Dienstmarken

9093P	5 Rp. - 1,20 Fr. Landschaften mit Aufdruck, tadellos ungebraucht, Mi. für ** 1.200.-	1/8 *	120,—
9094FP	50 Rp. mit Aufdruck, gez. L 11½, postfrisch, sign. Z (Zumstein), Mi. 650,-	6B **	160,—
9095FP	1,20 Fr. mit Aufdruck, gez. L 11½, gestempelt VADUZ 9.XI.3?, Mi. 580,-	8B ☉	170,—
9096FP	25 Rp. und 1,20 Fr. mit Aufdruck, je postfrisch, 1,20 Fr. Fotobefund Marxer SBPV: „echt und einwandfrei“, Mi. 400,-	9/10 **	120,—
9097FP	25 Rp. und 1,20 Fr. mit Aufdruck, je gestempelt, Kurzbefund Marxer BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 475,-	9/10 ☉	140,—
9098P	5 Rp. bis 1,50 Fr., einschl. 5 und 10 Rp. beide Gummierungen, 25 Rp. beide Aufdruckfarben, 12 Werte komplett gestempelt, Mi. 650,-	11/19yzab ☉	180,—
9099	10 Rp. bis 2 Fr. Regierungsgebäude, 12 Werte, kpl. Bogensatz postfrisch, Mi. 280,-	57/68 (20) **	70,—

Luxemburg

9100P	Blockausgabe „Geburtstag Prinzessin Elisabeth“, Einzelmarke aus dem Block, getrennt und wieder eingefügt, auf Blanco-R-Brief Luxembourg Ville 13.6.23, Mi. (für die lose Marke schon) 1.200,-	Bl. 1 ☉	350,—
9101FP	Blockausgabe „Geburtstag Prinzessin Elisabeth“, Type I, postfrisch, tadellos, Bleistiftsignatur, Fotoattest FSPL, Mi. 2.500,-	Bl.1I **	500,—

Monaco

9102	60 C. - 5 Fr. Johann der Blinde komplett auf Erstflugbrief mit SST LUXEMBURG-BALE 1er-VOL POSTAL 21.4.47 via Basel nach Dudelange mit Ankunftsstempel, Pracht.	413/16 ☒	30,—
9103P	80 C. bis 4 Fr. Europäische Einigung auf R-Schmuck-FDC mit ESST, Pracht, 250,-.	478/83FDC ☒	50,—
9104	1906/35, Markenheftchen Prefix-Nr. 1, 2a, 3 und 4 postfrisch, 5 (je 4 Marken gestempelt), teils Beanstandungen.	**	200,—

Monaco

9105P	Charles III. 1 C bis 40 C kpl. Pracht 2 C. seltene Lochung „CL“, Mi. 278.-	1/7 ☉	50,—
9106	40 C. und 75 C. Charles III. Für diese Ausgabe sehr gut gezähnt. 75 C. mit Erstfalz und rückseitig geglätteter waagerechter Bug in der Gummierung sichtbar , Mi.360.-	7/8 *	50,—
9107FP	1 Fr. schwarz a. gelb, tadellos ungebraucht, Mi. 1.800.-.	9 *	200,—
9108	Freimarken Albert I., 1 C. bis 5 Fr. kpl. 5 Fr. die bessere Farbe a, außerdem 18 b und 20 x, 75 C. auf Briefstück; sauber gestempelt. Mi. 323.-	11/21 ☉	50,—
9109	Französische Kriegswitwen und Waisen 2 C. und 3 C. bis 25 C. und 15 C. kpl. tadellos postfrisch. Im linken Rand oder Zwischenste-grand-Paar Mi. Preis für Marken mit Falz 300.-	27/30 (2) **	60,—
9110	Französische Kriegswitwen und Waisen: 5 C.+5C. 15 C. + 10 C. und 25 C. + 15 C. (mit breitem Unterrand). Tadellos postfrisch. Mi. für Falzmarken 110.-	28/30 **	25,—
9111	Freimarken, Mi. Nr. 149-62, Postauftragsmarken mit Aufdruck komplett, tadellos ungebraucht., Mi. für ** 150.-	149/62 *	20,—
9112	Stadioneinweihung auf kleinem Ersttagssonderblatt (11.5 x 9.5 cm) sehr dekorativ! 10 Fr. dunkelgrün (Michel o. Preis). In selten guter Erhaltung. Luxus. Siehe Foto!	189 ☒	30,—
9113	Flugpost 2 Fr. bis 10 Fr. Kpl und Ergänzungswerte 3 Fr. und 5 Fr. kpl., tadellos postfrisch, Mi.-Nr. 655 Randstück mit bedrucktem Leerfeld (ohne Berechnung) Mi. 107.-	653/56 u. a. **	20,—
9114	EUROPA-Ausgabe 1982, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.19U **	120,—
9115	EUROPA-Ausgabe 1984, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.26U **	120,—
9116	Blockausgabe „100 Jahre Briefmarke“, ungezähnt, tadellos postfrisch, Yvert 33a	Bl.31U **	40,—
9117	EUROPA-Ausgabe 1987, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.35U **	120,—
9118	EUROPA-Ausgabe 1989, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.44U **	120,—
9119	EUROPA-Ausgabe 1991, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.50U **	120,—
9120	EUROPA-Ausgabe 1994, ungezählter Doppelblock im Bogen, tadellos postfrisch	Bl.63U **	120,—

Niederlande Vorphilatelie

9121	„119 GOUDA“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Amsterdam, 1811	☒	40,—
9122P	„119 HELLEVOETSLUIS“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt (leichte Alterungsspuren) nach Dirksland, 1812	☒	80,—
9123	„119 LEYDE“ (zweite 1 über rechtem Drittel des Y), klarer L2 auf Portobrief nach Delft, 1811	☒	40,—
9124	„119 LEYDE“ (zweite 1 über rechtem Drittel des Y), klarer roter L2 auf Dienstbrief mit Inhalt nach La Haye, 1813.	☒	40,—
9125P	„119 MAASLUIS“, klarer L2 auf Portobrief (Einriß gestützt) mit Inhalt nach Schiedam, 1814	☒	120,—
9126	„119 ROTTERDAM“, klarer L2 (zweite 1 über E) auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1811.	☒	35,—
9127P	„119 VLAARDINGEN“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1813	☒	120,—
9128	„120 DEVENTER“, zarter roter L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Haardingen, 1813	☒	40,—
9129	„120 KAMPEN“, klarer L2 auf Dienstbrief (innen Riss verklebt) mit durchgestrichener Taxe nach Zwolle, hds. "gewonden in de Bus", 1811	☒	120,—
9130P	„121 ARNHEIM“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Wagingen, 1811	☒	80,—
9131P	„121 DOESBOURG“, zarter L2 auf Dienstbrief mit Inhalt nach Angerlo	☒	80,—
9132P	„121 HARDERWYK“, klarer L2 auf Portobrief nach Groningen	☒	120,—
9133	„121 THIEL“, L2 auf Dienstbrief nach Ochten, 1813.	☒	80,—
9134	„121 ZUTPHEN“, klarer L2 auf Dienstbrief mit gedrucktem Inhalt bzgl. Raubüberfällen nach Geesteren, 1813	☒	80,—
9135P	„122 FRANEKER“, klarer L2 auf Portobrief nach Amsterdam	☒	80,—
9136P	„122 HARLINGEN“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1814	☒	80,—
9137P	„122 HARLINGEN“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1814	☒	80,—
9138	„122 HEERENVEEN“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Oudeberkoop, 1812	☒	80,—
9139P	„122 SNEEK“, klarer L2 auf Portobrief nach Oudeberkoop	☒	80,—
9140P	„123 MEPPEL“, klarer L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1813.	☒	80,—
9141P	„123 MEPPEL“, klarer roter L2 auf Portobrief mit Inhalt nach Schiedam, 1814	☒	130,—
9142P	„DEB. 119 ALPHEN“, klarer L2 rückseitig auf Portobrief (umgefaltet) aus S'GRAVENHAGE nach Bryhoeven.	☒	250,—
9143P	„P.121.P. ZUTPHEN“, klarer L2 auf Frankobrief mit Inhalt nach Amsterdam, 1813.	☒	200,—
9144FP	„P.121.P. ZWOLLE“, klarer L2 auf Frankobrief mit Inhalt nach Amsterdam, 1812	☒	250,—
9145P	„120 ZWOLLE“, L2 klar auf Dienstrief (etwas wellig) des Kriegskommissärs von Aachen an den Bürgermeister von Ooatmarchen, 1813	☒	120,—

Niederlande

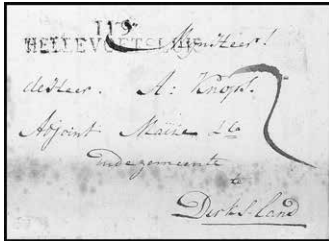
9146P	10 C. König Wilhelm III gezhänt, 4 Einzelwerte je mit Ra1 „FRANCO“ auf Auslands-Faltbriefhülle aus ROTTERDAM 18.8.65 mit schwarzem L1 „P.D.“ via Frankreich nach Livorno mit Ankunftsstempel, Faltsuren und in der Adresse mit Papierbruch	4(4) ☒	50,—
-------	--	--------	------

Norwegen

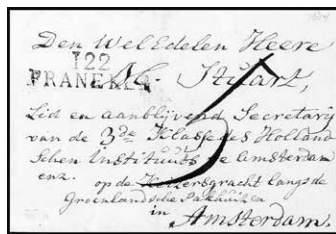
9147	1939, 40 Sätze „Hilfsfond 'Königin Maud' für Kinder“, tadellos postfrisch, jeweils als Satz in Pergamintüte verpackt, Michel 280,-	203/06(80) **	30,—
------	--	---------------	------

Österreich

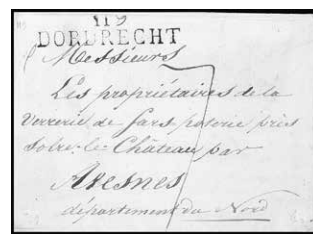
9148FP	3 Kreuzer blassrot, Type III auf Maschinenpapier, ungebraucht mit Resten der Originalgummierung, bis auf einen senkrechten Gummibug in tadelloser Erhaltung, Fotobefund Rismondo BPP (2015), Mi. 600.-	3Ya *	100,—
9149FP	Neudrucke 1866 (Zeitungsmarken von 1851) auf weißem dickem Papier, glatte Gummierung, sauberer Druck, alle 3 Werte tadellos ungebraucht mit kleiner Falzspur bzw. sauberem Erstfalz, sign., Österreich-Spezialkatalog (Preisangaben für ** Erhaltung) 1.000.-	7/9 ND *	50,—
9150	2 Kr. Franz Joseph, Type II hellorange, klar und zentrisch gestempelt WIEN, Mi. 300.-.	10llc ☉	40,—
9151P	3 Kr. schwarz, tadellos, gestempelt, sign. Ebel	11ll ☉	50,—
9152P	1,05 Kr. blau, allseits voll-/breitrandig, klar gestempelt tadelloser Wert, gepr. Richter	16 ☉	170,—
9153FP	1,05 Kr. Zeitungsmarke dunkelblau mit Lombardei-Venetienstempel BRESCIA, voll- bis breitrandig (1 Ecke etwas knapp), Fotobefund Dr. Ferchenbauer, Mi. 880.-	16b ☉	140,—
9154	1,05 Kr. lila, ungebrauchte Zeitungsmarke, tadellos breitrandig geschnitten, sign., Mi. 900.-.	17 *	100,—
9155FP	1,05 Kr. lila, allseits breitrandig, klar gestempelt tadelloser Wert, gepr. Richter	17 ☉	220,—
9156	1,05 Kr. hellgrau, ungebraucht mit Originalgummierung (bräunlich verfärbt), bildseitig Patina, seltene Marke, Fotobefund Dr. Ferchenbauer VÖB (2014), Mi. 200.-	23a *	40,—
9157	1,05 Kr. hellgrau, breitrandig, gestempelt, Mi. 200.-.	23a ☉	30,—
9158	10 Kr. blau mit 15 Kr. hellbraun, 5. Ausgabe, als Buntfrankatur auf Auslandsbrief von WIEN 6/2 (K1 1865) nach Elbeuf/Frankreich, gepr. Rismondo BPP, Ferchenbauer 225.-	33,34 ☒	60,—



9122 80,—



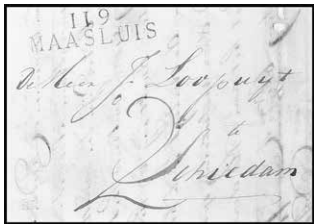
9135 80,—



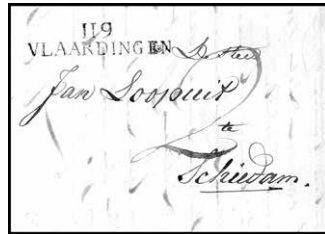
9136 80,—



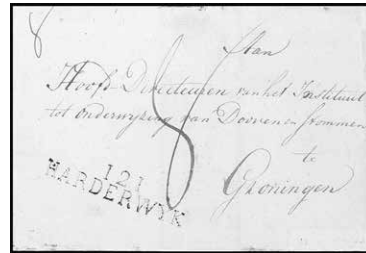
9139 80,—



9125 120,—



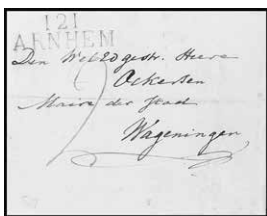
9127 120,—



9132 120,—



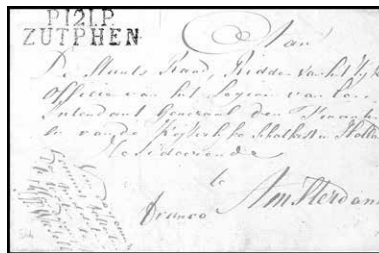
9141 130,—



9130 80,—



9131 80,—



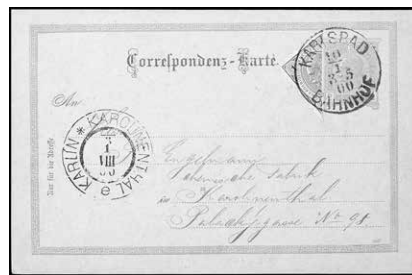
9143 200,—



9146 50,—



9145 120,—



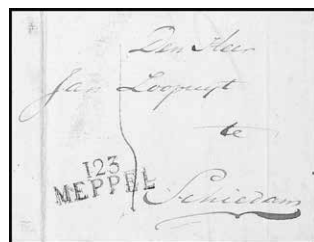
9160 50,—



9163 40,—



9194 40,—



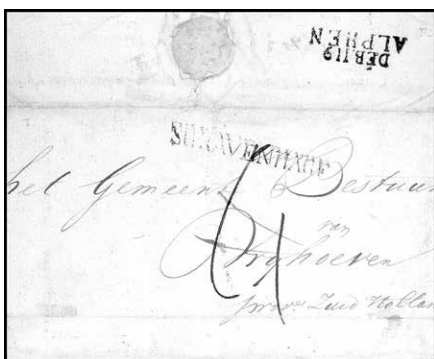
9140 80,—



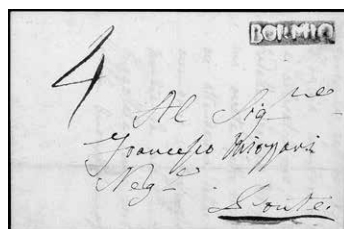
9103 50,—



9137 80,—



9142 250,—



9192 40,—



9197 350,—

Polen

9159FP	20 Kr. olivgrau/schwarz, gez. 10 1/2, tadellos postfrisch, seltene Zähnung, Michel -.-	48D **	200,—
9160P	1 Kr. Kaiser Franz Joseph diagonal halbiert auf 2 H. Ganzsachenkarte aus KARLSBAD 10.1.00 mit Text nach Karolinenthal mit Ankunftsstempel, Firmenbedarf in sehr gute Erhaltung!	50H,P ☒	50,—
9161	10 Kr. 80. Geburtstag des Kaisers mit Jahreszahl 1830-1910, ungebraucht, Mi. 220.-	177 *	60,—
9162FP	4 Kr. dunkelgelblichgrün mit Zähnungsabart (waagrecht ungezähnt), bestens zentriertes Luxusstück, tadellos ungebraucht mit gezähnter Normalmarke als Vergleich.	204Uw *	50,—
9163P	2 Kr., 40 H. (2) und 5 H. (2) Freimarken als Zufrankatur auf 50 H. Ganzsachenkarte als Rohrpost-Karte aus WIEN 1.IV.21 mit vorderseitigem Ankunftsstempel der Rohrpost, übliche Beförderungsspuren	315,u.a. ☒	40,—
9164	Freimarken 1922-1924, Landwirtschaft (Gewerbe & Industrie), komplett 38 Werte postfrisch in unsignierter Luxuserhaltung, Mi. 250,-	360/97 **	70,—
9165	3000 Kr. Hellekohl, Spitzenwert im postfrischen Viererblock, Mi. 240,-	396(4x) **	50,—
9166P	1000 Kr. und 200 Kr. Freimarken auf Rohrpost-Kartenbrief aus WIEN 54 7.III.23", Faltpuren und links mit Haftstelle	404,383 ☒	50,—
9167	2 Gr.-10 Sch. Flugpost, komplett, bis auf Nr. 478 *, alle anderen Werte sind tadellos postfrisch, Mi. 410.-	468/87 **/*	90,—
9168	12-50 Gr. FIS, komplett, tadellos postfrisch, Mi. 600.-	551/54 **	140,—
9169	WIPA-Marke, tadellos postfrisch, Mi. 320.-	555A **	60,—
9170	50 Gr. WIPA Faserpapier auf Briefstück mit Sonderstpl. „KÜNSTLERHAUS“, Mi. 650.-	556A △	100,—
9171	WIPA-Marke, Faserpapier a. kl. Briefstück, SStpl., tadellos, Mi. 650,-	556A △	120,—
9172	12 bis 64 Gr., Katholiken, 6 Unterrandstücke komplett je auf Briefstück mit Sonderstpl., Mi. 300.-	557/62 △	45,—
9173P	10 S. Dollfuß, tadellos postfrisch, Mi. 1400,-	588 **	275,—
9174P	10 Sch. Dollfuß, ungebraucht, sign. Georg Bühler, Mi. 900.-	588 *	200,—
9175	10 Sch. Dollfuß, tadellos rundgestempelt, Mi. 1.200.-	588 ☉	250,—
9176FP	5 g. bis 80 g. Flugpostausgabe 1935 „Flugzeuge über Landschaften“ ungezähnt, tadellos postfrisch ohne jegliche Signaturen, Fotobefund Soecknick BPP (2016): „echt, einwandfrei“	598/607U **	200,—
9177P	1-10 Sch. Flugpost 1936, alle 5 Höchstwerte tadellos postfrisch, Mi. 175,-	608/12 **	40,—
9178	Heerführer kpl. Auf Satz-FDC mit ESST in guter Erhaltung, Mi. 200,-	617/22 ☒	50,—
9179	Ärzte 1937 komplett, tadellos postfrisch, Mi. 65,-	649/57 **	Gebot
9180	So genannte Schuschniggserie, waagrecht gezähnt, in waagerechten Paaren, postfrisch.	**	40,—
9181	So genannte Schuschniggserie, waagrecht gezähnt in waagerechten Paaren, ungebraucht	*/(*)	Gebot
9182FP	1 Pf. - 5 Mark Hitler mit Aufdruck tadellos postfrisch, Markwerte als Randstücke, Mi. mind. 510,-	674/96II **	200,—
9183	1 Sch.-5 Sch. Renner Kleinbogen, komplett, tadellos postfrisch.	772/75B **	650,—
9184	10 S. Volkstrachten, waager. ungez. Paar vom linken Bogenrand, tadellos postfrisch.	926U **	50,—
9185	1 bis 10 S Vögel, tadellos postfrisch, Mi. 350,-	984/87 **	75,—
9186	60 g. bis 20 S. Vogelsatz, kpl., tadellos postfrisch, Mi. 350,-	984/87,u.a. **	50,—
9187	1 Sch. „Weltkongress des Internationalen Bundes freier Gewerkschaften“, ungezählter Probedruck in rot, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	1018PU **	70,—
9188	1 Sch. „Sport“, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, Mi. 300.-	1069U **	110,—
9189	1 Sch. „200 Jahre Österreichischer Rechnungshof“, Abart „ungezähnt“, tadellos postfrisch, Mi. 200.-	1101U **	70,—
9190FP	2 S. Europäischer Gemeindetag, Unterrandstück, vorbereitete und teilweise bereits ausgelieferte jedoch zurückgezogene, nicht verausgabte Marke, tadellos postfrisch, Mi. 750.-	VIII **	320,—

Österreich Feldpost

9191	4 Kr. und 10 Kr. Karl, je in der guten „B“-Zähnung, zentrisch gestempelt, auf Kabinett-Briefstücken, Mi. 160,-	71/72 B △	60,—
------	--	-----------	------

Lombardei-Venetien Vorphilatelie

9192P	„BORMIO“, klarer Negativstempel auf Portobrief nach Ponte mit rotem Ank.stpl. (Ra1), 1831	☒	40,—
9193	„IMP.REG.UFF. DI POSTA IN VENEZ.TRANSITO“, roter Ovalstempel rückseitig auf Brief von Brody (Polen) über Wien nach Verona, 1803	☒	40,—

Polen

9194P	Incoming Mail: schwarzer Zensur-EKr. „Kr. D.P.“ auf Deutsches Reich 30 Pfg. Ganzsachenkarte mit Zufrankatur 10 Pfg. Germania aus MÜNCHEN 21.3.21 nach Lowrow, Bedarf	☒	40,—
9195	Stratosphärenflug tadellos rs. auf offiziellem Flug-Leichtbrief mit allen Stempeln, gute Erhaltung	Bl.6 ☒	40,—
9196	Kulturblock, tadellos, gestempelt.	Bl.10 ☉	100,—
9197P	Kulturblock mit „Groszy“-Aufdruck, tadellos, gestempelt, gepr. B. Subocz.	Bl.A10 ☉	350,—
9198FP	Blockausgabe „Verfassung“ mit „Groszy“-Aufdruck, tadellos, gestempelt, gepr. Krawczyk	Bl.A11 ☉	450,—
9199	100 Jahre polnische Briefmarken, kompletter postfrischer Kleinbogensatz, tadellos mit spitzen Ecken, Mi. 1.000,-	1151/155 Klbg **	200,—

Portugal

9200	Heinrich der Seefahrer, je mit zentrischem Sonderstempel entwerteter Kabinettsatz, Mi. 260,-	96/ 107 ☉	65,—
9201	„Republica“-Aufruckserie, sauber gestempelter Prachtsatz, Mi. 190,-	190/95 ☉	50,—
9202	Blockausgabe „Briefmarken-Ausstellungen“ in tadelloser postfrischer Top-Erhaltung, Mi. 80,-	Bl. 5 **	Gebot
9203	Blockausgabe „Briefmarken-Ausstellungen“, zeitgerecht zentrisch entwertet CORREO LISBOA 7 SET 47, Mi. 350,-	Bl. 5 ☉	70,—
9204	Blockausgabe „100 Jahre Marinenschule“, postfrisch, tadellos in Top-Erhaltung, Mi. 100,-	Bl. 9 **	Gebot
9205	Blockausgabe „Dynastie 1949“, 4mal je tadellos gestempelt, Mi. 480,-	Bl.14 ☉	80,—
9206P	Nordatlantikpakt, tadellos postfrisch, Mi. 450,-	778/79 **	110,—

Rumänien

9207	Gewerkschaftsvereinigung, postfrische Kabinett-Kleinbogenserie, Mi. 170,-	864/66 KB **	50,—
9208	Kommunistische Miliz, die beiden Serien in postfrischer Prachterhaltung, Mi. 300,-	885/96 x, y **	90,—

Rußland

9209	1842, Faltbrief von „ST. PETERSBURG“ nach Paris mit „PP“ und 2 roten Grenzübergangsstempel und a. „A.E.D“ im Oral, aus der Rothschild-Korrespondenz (alter Ausruf 60)	☒	35,—
9210	1 K. orange (2), 3 K. rosarot, 7 K. dunkelblau und 14 K. blau (2), Wappenausgabe zusammen als dekorative 4-Farben-Frankatur auf R-Firmen-Vordruckbrief von ST.PETERSBURG 22.7.05 nach Posen.	45,47,49,50 ☒	50,—
9211	5 K. im seltenen Kehrdruckviererblock, rundgestempelt	138K(2) ☉	30,—
9212P	Blockausgabe „Flugzeugausstellung Moskau 1937“, sauber zentrisch gestempelt, Mi. 600.-	Bl.3 ☉	200,—
9213	1983, 20 K.. Stratosphärenballon, postfrischer Kleinbogen, tadellos, Mi. 150,- Euro	5293KB **	40,—

Rußland Levantepostämter

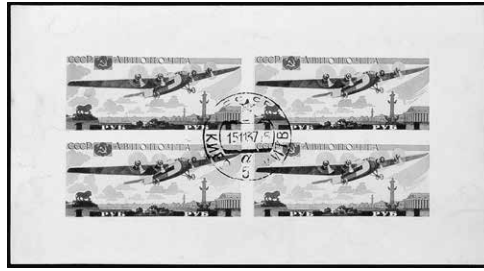
9214P	1 K. braun und 5 K. blau, waagrecht gestreiftes Papier, auf Brief (Rückklappe fehlt), von „SMYRNA“ nach Acre, signiert Mikulski	6x, 8x ☒	100,—
-------	---	----------	-------

Schweden		
9215	12 Öre hellblau, Luxus-Bedarfsganzsache von 1872 mit privatem Zudruck	P3 ☒ 50,—
9216	1922/23, Aufbrauch-Ausgabe 20 auf 25 Öre, zwei Kabinet Bedarfsganzsache mit Masch.- bzw. Handstempel (Beide Typen), tadellos, Mi. 185,- Euro	P471+II ☒ 40,—
9217FP	24 Skill. Bco. hellorangerot, repariertes aber optisch hervorragendes Exemplar mit Entwertung „STOCKHOLM 14/4 1858“, Fotoattest Harbrecht, seltene Marke!	5 ☉ 300,—
9218FP	10 Öre im Waagerechte Paar, rechte Marke rechts ungezähnt, auf Prachtbriefstück, feinst gestempelt Stockholm 25.5.40	256 IIB/DV △ 50,—
Schweiz Vorphilatelie		
9219	„AARAU 12.Juli.44“, L2 mit „LB8K“ roter Ra2 (lettre baloise 8 Kreuzer) auf Brief nach Paris	☒ 25,—
Schweiz - Kanton Zürich		
9220FP	6 Rp. schwarz/bräunlichrot, waager. Unterdrucklinien, Type III, farbfrisch, voll- bis breitrandig (links kleine Stelle Lupenrand, ungebraucht o.G., sign. Diena, Fotoattest Marchand SBPV, Mi. 1.700,-	2II (*) 500,—
Schweiz - Kanton Genf		
9221FP	5 C., Großer Adler, schwarz/gelbgrün, allseits voll- bis breitrandig, ungebraucht mit Originalgummi, mehrfach sign., Fotoatteste Prüfstelle Basel und Nussbaum-Bisser, Mi. 2.200,-	4 * 800,—
9222FP	5 C. Großer Adler, schwarz/dunkelgrün, allseits breitrandig, unten mit Nebenmarke, ungebraucht o.G. mehrfach sign., Fotoatteste Hunziker und Marchand SBPV, Mi. 3.500,-	5 (*) 1500,—
Schweiz		
9223FP	5 C., sog. Waadt, grauschwarz/bräunlichrot, farbfrisch, breitrandig mit 2½ Trennungslinien, diagonalen Bug, sonst in guter Erhaltung, ungebraucht o.G., sign. Fulpius, Fotobefund Marchand BPP, Mi. 2.200,-	2 (*) 500,—
9224P	2 1/2 Rp. POSTE LOCALE, a-Farbe, allseits vollrandig, klar gestempelt, repariert, bildseitig sehr schön repräsentierend, gepr. Drahn, Mi. 1.300,-	6la ☉ 130,—
9225	10 Rp. schwarz/rot/gelb, Rayon II ohne Kreuzfassung, Type 10, Stein A2-LO, allseits voll- bis breitrandig, gestempelt mit schwarzer eidgenössischer Raute auf Briefstück, Befund Trüssel: „in einwandfreier Erhaltung.“, Zumstein 16Ic, SBK SFr. 440,-	8II △ 80,—
9226FP	15 Rp. Rayon III, kleine Wertziffer, rosarot, Type 8, farbfrisch, allseits vollrandig, ungebraucht mit Originalgummi, vorderseitig leicht raue faserige Stelle, sonst gute Erhaltung dieser ungebraucht sehr seltenen Marke, Fotoattest von der Weid SBPV, Mi. 18.000,-	10 * 2500,—
9227FP	5 Rp. Strubel, braun, Berner Druck, grüner Seidenfaden, farbfrisch, gleichmäßig weiß gerandet, postfrisch fehlerfrei und einwandfrei erhalten. Fotoattest von der Weid SBVP, Mi. für * 200,-	13II Bym ** 120,—
9228FP	10 Rp. Strubel, dunkelblau, Berner Druck, grüner Seidenfaden, farbfrisch, allseits weiß gerandet vom oberen Bogenrand, postfrische fehlerfreie Erhaltung, Fotobefund Renggli SBVP, Mi. für * 220,-	14II Byma ** 120,—
9229FP	10 Rp. Strubel, mittelblau, Münchener Druck, grüner Seidenfaden, knapp gerandet, ungebraucht, Fotobefund Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 4.500,-	14Ib * 1400,—
9230FP	15 Rp. hellrosa, Sitzende Helvetia, 1. Berner Druck, dünnes Papier sog. Seiden-Papier, allseits weißrandiges Kabinettstück mit schwarzer eidgenössischer Raute und Teildatumstempel, Fotobefund Bossert: „in fehlerfreier Erhaltung.“, Zumstein No. 24F, Hermann Nr. 24B1m.a, SBK SFr. 450,-	15IIAzm ☉ 100,—
9231FP	40 Rp. Strubel, grün, Berner Druck, grüner Seidenfaden, farbfrisch, allseits weiß gerandet vom linken Bogenrand, ungebraucht mit leichter Falzspur, Fotoattest Renggli SBVP, Mi. 400,-	17II Bym * 120,—
9232FP	1 Fr. Strubel, violettgrau, Berner Druck, schwarzer Seidenfaden, farbfrisch in üblichem teils berührtem Schnitt, ungebraucht, Fotobefund Marchand BPP, Mi. 1.300,-	18II Aysa * 250,—
9233FP	1 Fr. sitzende Helvetia, goldbronze, Unterdruck rötlich, farbfrisch in perfekter Zentrierung, postfrisch, Fotoattest Renggli SBVP: „echt in tadelloser Erhaltung“, Mi. 2.600,-	28a ** 800,—
9234FP	30 C., sitzende Helvetia, hellultramarin, farbfrisch, gut gezähnt, postfrisch in einwandfreier Erhaltung, Fotoattest Berra-Gautschi AIEP, Mi. 1.300,-	33a ** 400,—
9235	40 C. Sitzende Helvetia, grau, tadellos gestempelt, Fotokurzbefund Kimmel BPP: „gut erhalten“, Mi. 140,-	34a ☉ 30,—
9236FP	50 C. sitzende Helvetia, lila, waager. Paar (gefaltet), postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 200,-	35a (2) ** 60,—
9237FP	2 C. bis 15 C. Eidgen. Kreuz über Wertschild auf weißem Papier mit breitem Kontrollzeichen, ungebraucht mit Originalgummierung, teils leicht unregelmäßig gezähnt - unbedeutend, Mi.-Nr. 49 oben rechts kl. Ausbesserung, Fotoattest Renggli: „soweit in guter Erhaltung.“, Mi. 4.200,- seltene Satzausgabe!	45/49 * 900,—
9238FP	5 Rp. Ziffermuster braunlila, weißes Papier, sehr farbfrisch, gut gezähnt in postfrischer Erhaltung, sign. Guinand, Fotoattest Marchand BPP, Mi. 3.000,-	46 ** 950,—
9239FP	5 Rp. Ziffermuster braunkarmin, postfrisch mit sehr guter Zähnung, Fotoattest Hermann SBVP: „farbfrische Marke in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 130,-	52Xa ** 40,—
9240FP	15 Rp. Ziffermuster gelb, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. 450,-	56Xa ** 120,—
9241FP	15 Rp. Ziffermuster gelb, postfrisch, Fotobefund Prüfstelle Basel: „frische Farbe, einwandfrei gezähnt und zentriert, tadellos“, Mi. 450,-	56Xa ** 130,—
9242	15 C. gelb, Kreuz und Ziffer, ungebraucht, tadellos, geprüft Kimmel BPP, Mi. 150,-	56Xa * 40,—
9243FP	20 C. bis 3 Fr., stehende Helvetia, 7 Werte postfrisch, 40 C. kleine und große Wertziffer, Nr. 58, 60, 61, 64, 67 und 69 je YD, 68 A, Fotoattest Prüfstelle Basel, Mi. 920,-	ex 58/69 YD ** 280,—
9244FP	40 C. stehende Helvetia, grau, gez. 11 3/4 : 12 1/4, postfrisch, (½ Zahn), Fotoattest Liniger AIEP, Mi. 200,-	61YD ** 40,—
9245FP	50 C. stehende Helvetia, dunkelblau (verschwommener Druck), gez. 11 3/4 : 11 1/4, 4er-Block postfrisch, Fotobefund Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 800,-	62YCd(4) ** 250,—
9246FP	3 Fr. stehende Helvetia, braunocker (klarer Druck), gez. 11 3/4 : 11 1/4, postfrisch, Fotobefund Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 350,-	64YCb ** 70,—
9247FP	25 C. 25 Jahre UPU, Platte 3, linkes Randstück postfrisch, Fotoattest Marchand BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 1.500,-	73III ** 550,—
9248	20, 25 (2 versch.), 30, und 50 C. stehende Helvetia, je gez. 11 3/4 : 11 1/4, postfrisch, Fotobefund Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 208,-	74/76,78,81 ** 65,—
9249FP	1 Fr. stehende Helvetia, lilalot, gez. 11 3/4 : 11 1/4, postfrisch, Fotobefund Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 250,-	79Ca ** 75,—
9250	2 bis 15 C. Ziffermuster, Faserpapier mit Wasserzeichen, 5 Werte postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „sehr farbfrisch, sehr gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. 240,-	82/87a ** 70,—
9251FP	15 C. rötlichbraunlila, Ziffermuster, Faserpapier mit Wasserzeichen, postfrisch, gepr. Marchand BPP, Fotobefund Bossert: „farbfrisch, tadellose Erhaltung“, Mi. 600,-	87b ** 180,—
9252FP	20 Rp. bis 3 Fr., sitzende Helvetia, 14 Werte einschl. der Papiersorten und Gummierungen komplett postfrisch, fr. linke untere Bogenecke (Falzrest im Rand), Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei erhalten“, Mi. 1.400,-	101/110x,y,z ** 450,—
9253	5 C. Kochermarkte blauer Rahmen, postfrische Originalgummierung mit gummifreien Stellen	Zu3 ** 20,—
9254FP	10 C. Helvetia rot auf Kocher-Reklameetikette, postfrisch, Fotoattest Renggli: „echt in fehlerfreier Erhaltung“	Zu 3c ** 350,—
9255FP	Pro Juventute Vorläufer, 3 Werte kpl. in versch. Sprachen, farbfrisch, sehr gut gezähnt, in einwandfreier postfrischer Erhaltung, Fotoatteste Prüfstelle Basel und Marchand BPP, Mi. 950,-	I/III ** 300,—

9256FP	3 Fr. Mythen, grün, postfrisch, Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch, gut gezähnt und zentriert in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 2.000,-	121 **	550,—
9257P	3-10 Fr. Landschaften, komplett, ungebraucht, Mi. 900,-	121/23 *	240,—
9258FP	10 Fr. Helvetia mit Jungfraumassiv, dunkellila, rechtes Randstück postfrisch, Fotoattest Renggli SBVP: „farbfrische fehlerfreie Erhaltung“, Mi. 380,-	123 **	120,—
9259FP	Pro Juventute 1915, 2 Werte postfrisch, Mi. 260,-	128/29 **	60,—
9260	Pro Juventute 1916, 3 Werte postfrisch, Mi. 200,-	130/32 **	50,—
9261	2½ bis 80 C., Tellknabe, Tell und Helvetia, mit allen Typen, Papier- und Gummivarianten, 11 Werte kpl. postfrisch, 60 und 80 C, je gepr. Marchand BPP, Mi. 240,-	136/41,x,y,z **	60,—
9262FP	3 Fr. Mythen bräunlichkarmin, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „echt und fehlerfrei“, Mi. 320,-	142 **	100,—
9263FP	30 Rp. Propeller-Aufdruck, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und erhalten“, Mi. 320,-	152 **	90,—
9264FP	30 C. Flugpost 1920 „Flugverkehr Basel - Frankfurt a. M.“, gestempelt, obere Zähnung leicht unregelmäßig - ansonsten tadellos, Fotobefund Marchand BPP (2015), Mi. 1.400,-	152 ☉	170,—
9265	5 bis 70 C., Tellknabe, Tell und Helvetia, 30 und 70 C. je beide Gummierungen, 40 C. beide Farben, 13 Werte postfrisch, 70 C, je gepr. Marchand BPP, Mi. 365,-	162/71x,y,z **	90,—
9266	30 C. Tell, geriffelter Gummi, linke untere Bogenecke (Rand gefaltet), postfrisch, Mi. 200,-	169y **	50,—
9267FP	90 C. bis 2 Fr., Wappen, gestrichenes Papier, geriffelter Gummi, 4 Werte postfrisch, Fotoattest Abt BPP: „gut zentriert in einwandfreier Erhaltung“, Mi. 400,-	194/97 z **	120,—
9268FP	2½ bis 40 C., Tellknabe, Tell und Helvetia, mit allen Gummivarianten (ohne billige Nr.201z), 17 Werte postfrisch, „x“-Marken Fotoattest Abt BPP, Mi. 670,-	198/208xyz **	150,—
9269P	3, 5 und 10 Fr. Gebirgslandschaften, 3 Werte postfrisch, 3 und 5 Fr. sign., 10 Fr. Bogenecke, Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch, sehr gut gezähnt und fehlerfrei erhalten“, Mi. 1.100,-	226/28 **	330,—
9270FP	5 Fr. Gebirgslandschaft, Stecherzeichen Sprenger, postfrisch, gepr. Marchand BPP, Mi. 400,-	227 **	100,—
9271	35 und 40 C. Flug, Normalpapier, je linke untere Bogenecke postfrisch (Falzspur im Rand), gepr. Marchand BPP, Mi. 200,-	233/34 x **	50,—
9272FP	Marken aus NABA-Block 1934, 4 Zusammendrucke kpl. gestempelt, 5+10 Rp. waager. Fotobefund Marchand für ehemaligen Block	271/74 ☉	200,—
9273P	Blockausgabe „Nationale Briefmarkenausstellung“ sog. Naba-Block, postfrisch, Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch in sehr guter Erhaltung“, Mi. 800,-	Bl. 1 **	200,—
9274FP	Blockausgabe „Nationale Briefmarkenausstellung“ sog. Naba-Block, tadellos gestempelt mit Sonderstempel, Mi. 750,-	Bl.1 ☉	200,—
9275	Marken aus Pro Patria-Block 1936, 3 Zusammendrucke kpl. gestempelt	A294/96 ☉	120,—
9276	Blockausgabe „Pro Patria“, tadellos gestempelt, Mi. 260,-	Bl.2 ☉	80,—
9277	3 bis 10 Fr., grünlichgrau getöntes Papier, 3 Oberrandstücke postfrisch, gepr. Marchand BPP, Mi. 260,-	328/30 v **	60,—
9278	3 - 10 Fr. Symbole der Demokratie, auf gelblich getöntem Faserpapier, Mi. 230,-	329/30w **	60,—
9279P	Marken aus Pro Patria-Block 1940, 5 Zusammendrucke komplett gestempelt, 5+10+20 Rp. gepr. Liniger, 10+20+40 Rp. Befund Relstab	369/72 ☉	550,—
9280P	Blockausgabe „Pro Patria 1940 - Denkmäler“, postfrisch, Fotoattest Renggli: „farbfrisch in fehlerfreier Erhaltung“, Mi. 450,-	Bl.5 **	135,—
9281	Blockausgabe „Pro Patria 1940 - Denkmäler“, tadellos gestempelt, Mi. 700,-	Bl.5 ☉	200,—
9282	Blockausgabe „Pro Patria 1940 - Denkmäler“, tadellos auf Brief von „ZÜRICH 16.XI.40“ nach Alger/Algerien, Fotoattest Liniger, Mi. 700,-	Bl.5 ☒	200,—
9283P	50 C. „Flugzeug über Landschaften“, Abart „Doppelprägung“ (Feld 33), tadellos gestempelt, Fotobefund Marchand BPP (2015): „fehlerfrei erhalten.“, Mi. 450,-	389DP ☉	100,—
9284	10 C. 750 Jahre Stadt Bern, b-Farbe, tadellos postfrischer Viererblock, sign. Marchand, Zumstein No. 253c, SBK SFr. 1.800,-	398b **	350,—
9285	Altstoffverwertung, 25 Zusammendrucke komplett postfrisch, Mi. 700,-	W Zd 1/14,S1/11 **	200,—
9286	Abfallwirtschaft 1942, 25 Zusammendruckkombinationen komplett gestempelt, Mi. 1.200,-	WZd 1/14,S1/11 ☉	320,—
9287P	Blockausgabe „Pro Patria 1940 - Denkmäler“ auf philatelistischen Brief von ZÜRICH 1.8.42, tadellos Mi. für lose 300,-	Bl.7 ☒	70,—
9288	1945-1947, alle drei Jahrgänge komplett inkl. Block 11 und 12 tadellos postfrisch, dabei beide Block-Ausgaben in ausgesuchter schneeweißer Luxus-Erhaltung ohne jegliche Büge, Mi. ca. 1.000,-	443/78 **	180,—
9289	Kriegsgeschädigtenblock postfrisch, gepr. Marchand BPP, Mi. 220,-	Bl. 11 **	50,—
9290	Blockausgabe „Kriegsgeschädigte“ mit Mi. 443/44 als Zusatzfrankatur a. R.-Brief und Mi. 443/45 a. Brief, je mit SStpl., tadellose Erhaltung	Bl.11 ☒	80,—
9291P	5 C. bis 10 Fr. PAX, 13 Werte kpl. postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „farbfrisch, sehr gut gezähnt und erhalten“, Mi. 450,-	447/59 **	120,—
9292	1948 - 1950, alle drei Jahrgänge komplett inkl. Block 13 tadellos postfrisch, dabei IMABA-Block in ausgesuchter schneeweißer Luxus-Erhaltung ohne jegliche Büge, Mi. 370,-	479/554 **	40,—
9293	1951 - 1954, alle vier Jahrgänge komplett inkl. Block 14 tadellos postfrisch, dabei LUNABA-Block in ausgesuchter schneeweißer Luxus-Erhaltung ohne jegliche Büge, Mi. ca. 400,-	555/606 **	50,—
9294P	Blockausgabe „LUNABA“, tadellos postfrisch, Mi. 280,-	Bl.14 **	100,—
9295	1955 - 1959, fünf Jahrgänge komplett, tadellos postfrisch, dazu noch alle Pro Juventute- & Patria-Ausgaben 1960-1963, dabei Blocks 15-18 in ausgesuchter schneeweißer Luxus-Erhaltung ohne jegliche Büge, Mi.ca. 400,-	607/91 **	40,—
9296	2,50 Fr. Turmhahn auf normalem Papier, tadellos postfrisch, Mi. 55,-	1057x **	Gebot
9297FP	85 C. Bahnhofsuhr, ungezähnt, tadellos postfrisch, Fotoattest Eichele: „echt und einwandfrei“, SBK 1108Ab, SBK SFr. 2.500,-	1862U **	600,—
9298	500 C. Catillac-Birne, Abart „rote Druckfarbe in Birne./Schrift und Hintergrund sehr schwach/hell“, tadellos postfrisch, Fotoattest Renggli: „in fehlerfreier Erhaltung.“, sehr dekorative Abart!	2078Abart **	100,—
9299	500 C. Catillac-Brine mit Abart „Rotfarbe fast fehlend“, tadellos gestempelt auf Briefstück, Fotoattest Berra-Gautschi: „seltene Marke, in guter Erhaltung.“ - sehr dekorative und auffällige Abart!	2078Abart ☉	100,—
Schweiz Industrielle Kriegswirtschaft			
9300FP	3 bis 30 C., Aufdruck Type I, 8 Werte komplett postfrisch, Mi. 1.700,-	1/9 I **	400,—
9301	3 bis 30 C., Aufdruck Type II, 8 Werte komplett postfrisch, Mi. 350,-	1/9 II **	90,—
Schweiz Dienstmarken			
9302	3 bis 40 C., Landschaften mit Kreuzlochung, geriffelter Gummi, 10 C. beide Typen, 10 Werte postfrisch, Mi. 700,-	19/27z/II **	200,—
9303P	2 Fr. Dienstmarke, Doppelprägung, Feld 43, tadellos postfrisch, Echtheitsgarantie Wylar: „ist einwandfrei erhalten“, SBK SFr. 400,-	63DPI **	80,—
Portofreiheit für Internierte			
9304FP	„Gratis“, Portofreiheitsmarke für Internierte, purpurlila, 4er-Block, Fotoattest Relstab BPP: „gut geschnitten, postfrisch, in sehr guter Erhaltung“, Mi. 800,-	1b (4)	250,—
Portofreiheitsmarken für gemeinn. Organisationen			
9305P	10 C. glatter Gummi mit großer Kontrollziffer 563, postfrisch, Zumstein Nr. 15 Ay, SBK 300,-	15l y **	60,—
Schweiz Portomarken			
9306FP	20 C. blau/dkl.blau, Rahmentype II, normalstehend, postfrisch, Mi. für * 220,-	6lIN **	80,—



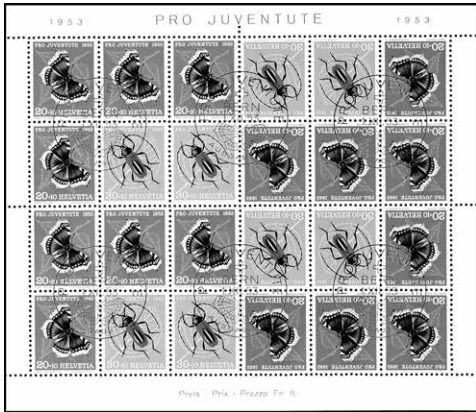
9166 50,—



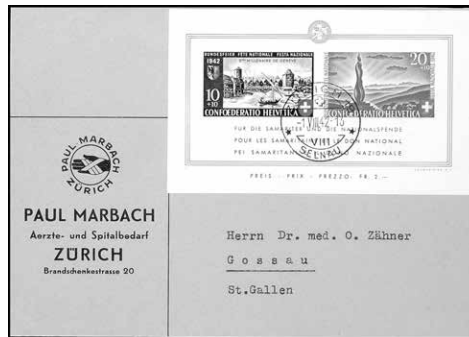
9212 200,—



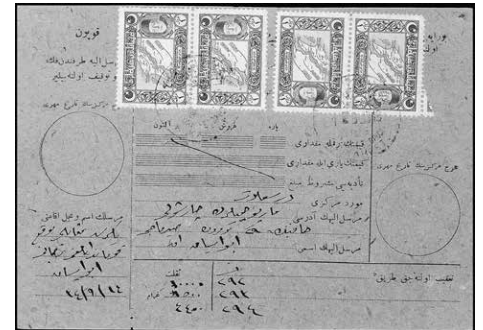
9214 100,—



9325 400,—



9287 70,—



9371 80,—



9280 135,—



9273 200,—



9393 40,—



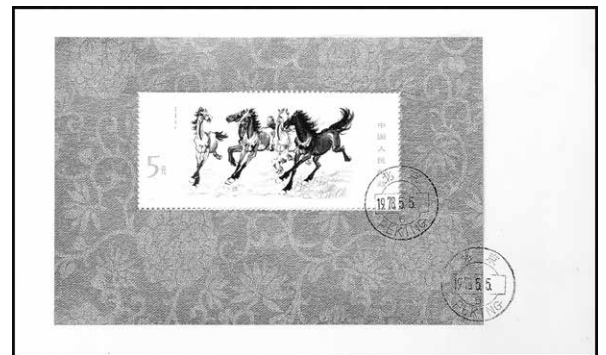
9385 130,—



9335 50,—



9370 300,—



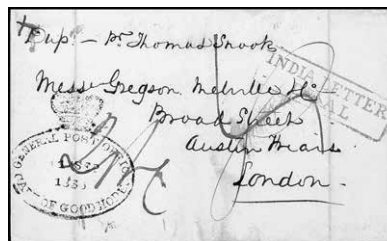
9396 100,—



9386 40,—



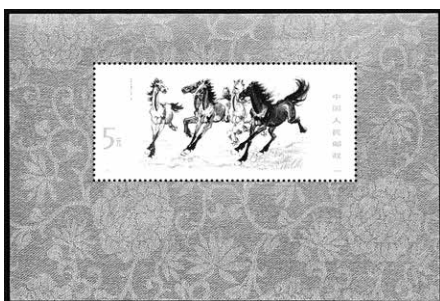
9294 100,—



9415 100,—



9447 50,—



9397 250,—



9416 80,—



9468 180,—

Schweiz - Markenheftchenbogen

9307FP	50 C. blau/dkl.blau, Rahmentype II, normalstehend, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „sehr farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. für * 420,-	71IN **	250,—
9308FP	500 C. blau/dkl.blau, Rahmentype II, normalstehend, postfrisch, Fotoattest Prüfstelle Basel: „farbfrisch, einwandfrei gezähnt und fehlerfrei“, Mi. für * 500,-	91IN **	300,—
9309P	100 C., Faserpapier, zart gestempelt, tadello, Fotoattest von der Weid, Mi. 450,-	13N ☉	120,—
9310	500 C. Faserpapier, sauber gestempelt, Prachtstück, Mi. 220,-	14 ☉	60,—
9311FP	500 C. olivgrün/dunkelzinnberrot, Rahmentype II, normalstehend, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „sehr farbfrisch, sehr gut gezähnt und erhalten“, Mi. für * 140,-	221BYfN **	80,—
9312FP	500 C. grün/dunkelzinnberrot, Rahmentype II, normalstehend, postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „sehr farbfrisch, gut gezähnt und fehlerfrei“, Mi. für * 170,-	221BYgaN **	100,—
9313	1 bis 100 C., 6 Werte mit Wasserzeichen kpl. postfrisch, Mi. 240,-	23/28 **	60,—

Schweiz Markenheftchen

9314	Pro Juventute 1953, Deckeltext deutsch und französisch, je postfrisch, Mi. 310,-	38a,b **	100,—
------	--	----------	-------

Schweiz - Markenheftchenbogen

9315	2½ Rp. Tellknabe 1909, Type I, kpl. Markenheftchenbogen postfrisch, mittig waager. und senkr. nach Reihe 8 gefaltet, Gummi leichte Knitter, Mi. ohne Bewertung	2I **	400,—
9316	15 Rp. Landschaften 1935, kpl. Markenheftchenbogen postfrisch, mittig waager. gefaltet und dort links im Rand angetrennt, Mi. 1.000,-	29 **	250,—
9317	5 Rp. Landschaften 1937, Zwischensteg mit 3 Kreuzreihen, postfrisch, mittig waager. gefaltet, Mi. 400,-	31yE **	120,—
9318	10 Rp. Landschaften Type I 1937, kpl. Markenheftchenbogen mit senkr. gezähntem Zwischensteg und glatter Gummierung, postfrisch, Mi. 900,-	32yIC **	250,—
9319	20 Rp. Landschaften 1937, Zwischensteg gezähnt, postfrisch, mittig waager. gefaltet, Mi. ohne Bewertung	33yC **	300,—
9320	20 Rp. Landschaften 1939, kpl. Markenheftchenbogen, Zwischensteg mit 2 Kreuzreihen und glatter Gummierung, postfrisch, Mi. 260,-	34yD **	70,—
9321	20 Rp. Landschaften 1939, kpl. Markenheftchenbogen, Zwischensteg mit 3 Kreuzreihen und glatter Gummierung, waager. mittig gefaltet, postfrisch, Mi. 250,-	34yE **	60,—
9322	10 Rp. Landschaften 1942 dunkelrötlichbraun, kpl. Markenheftchenbogen postfrisch, Mi. 260,-	35a **	70,—
9323	10 Rp. Landschaften 1942 dunkelrotbraun, kpl. Markenheftchenbogen Plattennr. 1 postfrisch, mittig waager. gefaltet, Mi. 260,-	35b **	60,—
9324	5, 10 und 20 Rp., Landschaften 1948, 3 Markenheftchenbogen komplett postfrisch, je mittig waager. gefaltet, Mi. 1.540,-	36/38 E **	400,—
9325P	Pro-Juventute 1953, kpl. Markenheftchenbogen mit Ersttagssonderstempel, Mi. 1.500,-	42 ☉	400,—
9326	Markenheftchenbogen „Pro Juventute 1953“, tadello postfrisch, Mi. 400,-	MHB42 **	100,—
9327	Markenheftchenbogen „Pro Juventute 1953“, tadello gestempelt, Mi. 1.500,-	MHB42 ☉	400,—

Schweiz Zusammendrucke

9328	15+15 Rp. Tellbrustbild 1918, Kehrdruckpaar, postfrisch, Mi. 220,-	K 12 **	60,—
9329	5 C. Pro Juventute 1915, waager. Kehrdruckpaar, postfrisch, Mi. 150,-	K 9 **	40,—
9330	10+10 Rp. Chillon, Kehrdruckpaar mit Doppelpprägung, postfrisch, Mi. 260,-	K 33zIDP11 **	70,—
9331	25+Z+25 Rp. Silzende Helvetia 1909, Zwischenstegpaar postfrisch, Mi. 420,-	WZ 1A **	110,—
9332	5+Z+5 Rp., Tellknabe 1911, Type I, 4er-Block mit Zwischensteg auf Briefstück von EMMENBRÜCKE 5.VI.33 mit R-Zettel, sign., Mi. 600,-	WZ 3IA (2) △	160,—
9333FP	10+Z+5 Rp mit 5+Z+5 Rp. Tellbrustbild und Tellknabe 1921, je Zwischenstegpaar als Einheit, Zwischenstege mit sehr seltener Lochung 10,5 mm, nur wenige Bogen wurden mit diesem Locheisen gestanz. postfrisch, Zwischenstege leicht gefaltet, Fotoattest Renggli	WZ 16/17 **	1800,—
9334P	5+Z+5, 10+Z+10 und 10+Z+5 Rp. Tellbrustbild und Tellknabe 1930, je Zwischenstegpaar mit gezähntem Zwischensteg, geriffelter Gummierung, postfrisch, Mi. 560,-	WZ 28/30 zC **	140,—

Schweiz Telegraphenmarken

9335P	100 Jahre elektrisches Nachrichtenwesen, Gedenkblatt o.G. (wie verausgabt), Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und fehlerfrei“	Zu ol (*)	50,—
-------	--	-----------	------

Schweiz Pionierflugmarken

9336FP	50 C. Flugpost Burgdorf-Bern, postfrisch, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 600,-	IVx **	210,—
--------	--	--------	-------

Hotelpost

9337FP	„HOTEL DU MONT PROSA - ST.GOTHARD“, olivbraun, Hotelpostmarke linke untere Bogenecke postfrisch, Fotobefund Renggli SABPV: „frische Marke, einwandfrei gezähnt, in sehr guter Erhaltung“, Mi. 350,-	2A **	100,—
--------	---	-------	-------

Schweiz Völkerbund SDN

9338FP	5 Rp. bis 10 Fr., Normalpapier, 15 Werte komplett postfrisch, in dieser Erhaltung sehr seltene Serie, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 5.500,-	1/15 x **	1800,—
9339	Freimarke 3 Fr im Pracht-Viererblock, Stempel vom 31.11.27, Mi. 160,-	13 ☉	30,—
9340	Freimarke 5 Fr im Pracht-Viererblock, Stempel vom 11.6.38, Mi. 260,-	14 ☉	40,—
9341FP	30 Cts. Völkerbund, z-Papier, tadello gestempelt, Fotoattest Liniger, SBK SFr. 750,-	19z ☉	150,—
9342P	40 Rp. Helvetia, rechte untere Bogenecke, postfrisch, Mi. 200,-	20x **	50,—
9343FP	2½ bis 15 Rp., Tellknabe und Tell, 7 Werte postfrisch, dabei 10 Rp. 2 Farben, teils Randstücke, Fotoatteste Prüfstelle Basel bzw. Renggli SBPV, Mi. 3.100,-	26/27,29/33 **	900,—
9344FP	5 Rp. bis 1 Fr. Abrüstungskonferenz, 6 Randstücke komplett postfrisch (60 Rp. Bogenecke), Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 4.000,-	36/41 **	1500,—
9345	Freimarken 3 - 30 C im gestempelten Viererblocks mit verschiedenen Daten	42/46 ☉	20,—
9346FP	20 Rp. bis 1 Fr., Völkerbund und Arbeitsamt, 4 Werte komplett postfrisch, sign. Mikulski, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 3.400,-	57/60 **	1400,—
9347FP	20 Rp. bis 1 Fr., Völkerbund und Arbeitsamt, 4 Werte mit rundem Aufdruck komplett postfrisch, sign. Mikulski, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 3.400,-	61/64 **	1300,—

Schweiz Europ. Amt der Vereinten Nationen

9348FP	5 - 70 Rp mit Aufdruckfehler „CUROPEEN“ statt „EUROPEEN“ kpl. gestempelt, tadello, Mi. 1500,-	1/11 I ☉	300,—
9349P	5 - 70 Rp. mit Aufdruckfehler „u in EUROPEEN unten gebrochen“ kpl. gestempelt in waager. Paaren mit Normalmarken vom linken Bogenrand, tadello, Mi. 1.180,-	1/11 II ☉	200,—
9350P	5 - 70 Rp. mit Aufdruckfehler „Mittelstrich des zweiten F in OFFICE fehlt“, postfrisch kpl. in waager. Paaren mit Normalmarken, tadello, Mi 745,-	1/11 III **	180,—
9351FP	5 - 70 Rp. mit Aufdruckfehler „o in NATIONS links unten beschädigt“ kpl. gestempelt, tadello, Mi. 1.090,-	1/11 IV ☉	200,—
9352	5 bis 70 Rp. Landschaften, Aufdruckfehler „beschädigtes F“, 11 Werte kpl. postfrisch, Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch, sehr gut gezähnt und erhalten“, Mi. 700,-	115 III **	200,—



9291

9269



9030

9224

9305

9309

9334



9082

9206

9279



9349

9350

9354

9372



9283

9362

9373



9355

9303

9342

9383

9394

9399



9356

9401

9404

9419

9443

9457

9458



9452

9454

9455

9462

9467

11100

EINZELLOSE

Schweiz Internat. Arbeitsorganisation

9353 80 Rp. bis 10 Fr., 9 Werte kpl. postfrisch, Fotoattest Marchand BPP: „sehr farbfrisch, sehr gut gezähnt und erhalten“, 80 Rp. bis 2 Fr. sign., Mi. 480,- 12/20 ** 100,—

Schweiz Internat. Arbeitsorganisation

9354P 5 Rp. Tellknabe braunlila, postfrisch, Mi. 280,- 15x ** 70,—
 9355P 70 Rp. bis 2 Fr., Helvetia und Wappen, gestrichenes Papier, 5 Werte komplett, postfrisch, Mi. 370,- 20/24 z ** 90,—
 9356P 90 Rp. Wappen, Normalpapier, postfrisch, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und fehlerfrei“, Mi. 250,- 21x ** 75,—
 9357FP 10 und 15 Rp. Tell, bläulichgrün und braunrot, je postfrisch, Mi. 800,- 28/29 ** 220,—
 9358FP 5 Fr. Gebirgslandschaft, postfrisch, Mi. 650,- 30 ** 170,—
 9359FP 10 Fr. Gebirgslandschaft, postfrisch, sign., Fotobefund Marchand BPP: „echt und einwandfrei“, Mi. 700,- 31 ** 200,—
 9360FP 20 Rp. bis 1 Fr., Völkerbund und Arbeitsamt, 4 Werte mit rundem Aufdruck komplett postfrisch, Fotoattest Prüfstelle Basel: „echt und einwandfrei“, Mi. 3.200,- 53/56 ** 1200,—

Schweiz Weltflüchtlingsorganisation

9361 5 Rp. bis 2 Fr., 8 Werte kpl. postfrisch, Fotobefund Marchand BPP: „sehr farbfrisch, gut gezähnt und erhalten“, Mi. 170,- 1/8 ** 60,—

Schweiz Weltgesundheitsorganisation

9362P 5 Rp. bis 70 Rp. Weltgesundheitsorganisation, je Aufdruckfehler I, tadellos gestempelt, Fotoattest Berra-Gautschy: „in sehr guter Erhaltung“, Mi. 760,- 6/16 I ☉ 200,—

Spanien

9363 1931, 15 C. Ganzsachenkarten mit Handstempel-Aufdruck „Republica/Espanola“, ungebraucht, waagerechte Druckspur, sonst Pracht . P77 ☒ 100,—

Tschechoslowakei

9364 10 H. Hradschin ungezähnt in nicht anerkannter Farbe „orangebraun“, tadellos ungebraucht, dazu Vergleichsmarke in Originalfarbe „rot“, Michel unbekannt! 3F * Gebot
 9365 300 H Hradschin ungezähnt in nicht anerkannter Farbe „gelboliv“ statt „graugrün“, Michel unbekannt! 22F * Gebot
 9366 25 H. Hradschin ungezähnt in nicht anerkannter Farbe „gelboliv“ statt „violett“, gepr. Gilbert 28F * Gebot
 9367 75 H. Hradschin ungezähnt als Farbprobe in „dunkelgelb“ statt „grün-schwarz“, sign. Gilbert 31F (*) Gebot
 9368 1966, Probedrucke Alois Jirasek (1851-1930) in schwarz bzw. rot, in Bogen zu je 50 Marken, mit Druckdatum 6.IV.66 postfrisch ** 250,—
 9369 1968 (ca.), drei Maschinenproben in Blumenmuster mit verschiedenfarbigem Untergrund, dazu Maschinenprobe für das Rote Kreuz, postfrisch ** 30,—

Tschechoslowakei Portomarken

9370P PORTOMARKEN-WELTREKORDBRIEF, vierfach nachgesendeter und vierfach mit Nachportomarken frankierter Brief. Mit 12 Pfg Hindenburg (Eckfehler) von „BRAUNSCHWEIG 29.11.36“ nach Innsbruck-Mühlau/Österreich, von dort in die Tschechoslowakei nachgesendet und dort weitere dreimal nachgesendet. Der Brief wurde in Reichenberg, Komotau, Bodenbach und in Prag mit Nachportomarken frankiert. Ein außergewöhnlicher Beleg! (alter Ausruf 400) ex57/61 ☒ 300,—

Türkei

9371P 1 Pia. blauviolett im senkrechten 8er-Block (rückseitig) und zwei senkrechte Paare und Zufrankatur mit zweisprachigem Stempel „TÜRK.FELDPPOST BUKAREST 2.9.18 auf kompletter Paketkarte, kleiner Eckbug mit Papierrest, sonst gute Gesamterhaltung 633(12),628 ☒ 80,—
 9372P 30 - 75 k. Blumenfest, ungezählter, postfrischer 4er-Block vom Oberrand, Mi. 300,- 1934/36 ** 50,—
 9373P 2 1/2 und 10 L. Zwangszuschlagsmarken, die Spitzenwerte der Ausgabe 1955, tadellos postfrisch, Mi. 1.400,- Z194,Z195 ** 250,—

Ungarn

9374 Blockausgabe „Tag der Briefmarke“ ohne Mittelzählung, postfrisch, Pracht, 250,- Bl.88l ** 60,—
 9375 Blockausgabe „Denkmalschutzjahr“ und Viererstreifen, je ungezähnt, postfrisch, Kabinett, Mi. 350,- 3060/63BBI. 115B ** 90,—
 9376 8 Sonderblocks, dabei Michel Bl. 170AI, 175AI, 180AI, 183AI, 195AI, 201AI, 202AI, 211A, je tadellos, gestempelt. Bl. 170AI,u.a. ☉ 250,—

Vatikan

9377 Internationaler Kongress für Archäologie 1938, komplett, tadellos postfrisch, Mi. 200,- 67/72 ** 40,—

Vatikan Paketmarken

9378 1. Aufdruck-Ausgabe 1931 komplett inkl. beiden Eilmarken, tadellos postfrisch, unsigniert, Mi. 140,- 1/15 ** 30,—

Vatikan Portomarken

9379 1. Aufdruck-Ausgabe 1931, kompletter postfrischer Luxussatz, alle Werte sehr gut zentriert sowie ohne jegliche Signaturen, Mi. 200,- . 1/6 ** 40,—

ÜBERSEE

Australien

9380FP Automaten-Marken-Fehldruck: „Igel mit Aufdruck A25“, tadellos postfrisch, beiliegend Erklärung zu dieser Marke, interessantes Stück der Automaten-Marken-Philatelie! ** 35,—

Argentinien

9381 18 C. bis 3.60 P. Flugpost-Aufdruckmarken, ungebraucht, Pracht 379/383 * 20,—

Äthiopien

9382 Menelik mit Schutzaufdruck „Bosta“ (amharisch), tadellos gestempelt, Kohl-Handbuch Nr. 15/21 b, Mi.Nr. 1/7 III = 300,- 1/7 III △ 90,—
 9383P Menelik mit Aufdruck „Malekt“, tadellos gestempelt je auf Briefstück, Kohl-Handbuch 22/28, dabei teils seltenere schwarze Aufdrucke, Mi. 300,- 1/7 IV △ 100,—

Brunei

9384 Freimarken von Labuan mit rotem Aufdruck BRUNEI und neuem Wert, Mi. 2/5, 7 und 9-12, je tadellos gestempelt, gepr. Roig/Barcelona ex2/12 ☉ 350,—

Taiwan

9385P 1930, Firmenbedarfsbrief mit Japan 10 S. Freimarke aus TAIHOKU TAIWAN 12.11. nach Bremen mit Nachsendevermerken, kleine Beförderungsspuren, selten! ☒ 130,—

Volksrepublik China

9386P	1 C. Dschunke im waager. Paar zusammen mit 3 C. Dschunke als linkes unteres Eckrandstück auf Ganzsachen-Postkarte 1 C. Dschunke, mit drei klaren Stempel „FOCHOW“ nebst Leitvermerk „via Sibiria and Japan“ im Jahre 1929 nach Landshut/Deutschland, rücks. Bedarfstext	188(2),191,P ✉	40,—
9387	Blockausgabe „Gelehrte Chinas“, kpl. gestempelte Serie zu vier Ausgaben, tadellose Erhaltung	Bl.1/4 ☉	40,—
9388FP	Blockausgabe „Tischtennis-Weltmeisterschaft“, postfrisch ohne Gummierung wie verausgabt, volles Originalformat 151 x 101 mm, tadellose Erhaltung	Bl.7 (*)	700,—
9389FP	Blockausgabe „Tischtennis-Weltmeisterschaft“, gestempelt mit rotem Sonderstempel, volles Originalformat 151 x 101 mm, tadellose Erhaltung	Bl.7 ☉	500,—
9390FP	Blockausgabe „Pfingstrosen“, postfrisch ohne Gummierung - wie verausgabt, Originalgröße 77 x 136 mm, tadellose Top-Erhaltung	Bl.9 (*)	1400,—
9391FP	Blockausgabe „Pfingstrosen“, gestempelt, Originalgröße 77 x 136 mm, tadellose Erhaltung	Bl.9 ☉	750,—
9392FP	Blockausgabe „15. Jahrestag Gründung der Volksrepublik China“, gestempelt „PEKING“, volles Originalformat, tadellose Erhaltung	Bl.10 ☉	700,—
9393P	Bildpostkarte von China nach Schweden, hübsch frankiert mit 6 verschiedenen Marken, Mi.-Nr. 1144, 1147, 1213, 1214, 1215 und 1264, die Karte hat außerhalb der Frankatur in linker oberer Ecke kleine Büge.	ex1144/1264 ✉	40,—
9394P	Erfüllung des 4. Fünfjahresplans 8F, 16 Werte postfrisch komplett.	1265/80 **	80,—
9395FP	Blockausgabe „Wissenschaft“, ungebraucht ohne Gummierung - wie verausgabt, volle Originalgröße 141 x 107 mm, tadellose Erhaltung	Bl.11 (*)	300,—
9396P	4 F. bis 70 F. Pferdemarkensatz und Pferde-Block auf 4 FDCs, Mi. 400,-	Bl.12,1399/140 8 ✉	100,—
9397P	Blockausgabe „Pferde, tadellos postfrisch	Bl.12 **	250,—
9398FP	Blockausgabe „Wissenschaftliches Studium der Jugend“, tadellos postfrisch	Bl.19 **	800,—

Cook Inseln

9399P	1 P. - 10 P. Freimarken, tadellos, gestempelt	1/4x ☉	90,—
9400	1/2 P. - 1 Sh. Feenseeschwalbe, gestempelt	11/14 ☉	30,—
9401P	1/2 P. - 1 Sh. Freimarken mit Mi. 29/31A+C, 32A, 33/34C, gestempelt.	29/35 ☉	100,—

Fidschi Inseln

9402	1 P. ultramarin u. 6. rosa, normales Papier, tadellos, gestempelt	13x,16x ☉	40,—
9403	1/4 P. - 5 Sh. Freimarken Eduard VII., Wz.4, gestempelt	71/84 ☉	120,—

Portugiesisch Funchal

9404P	15 C. - 1.75 E. 5. Internationaler Winzerkongress, kompletter ungezählter Satz in waagerechten Paaren auf Papier ohne Gummierung, Pracht, selten!	602/05U(2) (*)	140,—
-------	---	----------------	-------

Guatemala

9405FP	4 R. violett (signiert Thier) und 1 P. orangegelb, sauber gestempelt	4/6 ☉	50,—
9406FP	20 C. blau (Fehlfarbe), ungebraucht, signiert Richter.	4F *	50,—
9407FP	4 R. violett und 1 P. orangegelb, ungebraucht ohne Gummi.	5/6 (*)	100,—
9408FP	1 P. orangegelb, Viererblock, ungebraucht ohne Gummi, zwei Marken rückseitig hell, Händler-Signatur	6 (*)	100,—
9409FP	2 C. Quetzal mit kopf stehendem Mittelstück, ungebraucht, Mi. 420,-	22F *	80,—
9410FP	2 C. Quetzal mit kopfstehendem Mittelstück, gestempelt, Mi. 320,-	22F ☉	60,—
9411FP	20 C. Quetzal mit kopfstehendem Mittelstück, ungebraucht, Mi. 500,-	25F *	100,—
9412FP	20 C. Quetzal mit kopfstehendem Mittelstück, gestempelt, Mi. 350,-	25F ☉	70,—
9413FP	25 C. Postgebäude mit kopfstehendem Mittelstück auf Briefstück, leicht tropisch, signiert Richter, Mi. 1.100,-	136F △	150,—

Goldküste

9414FP	20 Sh. grün/rot, ungebrauchtes Exemplar dieser äußerst schwierigen Marke (einwandfreie Stücke praktisch nie angeboten), sign. Kosack, Mi. 6.000,-	20 (*)	600,—
--------	--	---------------	--------------

Kap der guten Hoffnung

9415P	„GENERAL POST OFFICE CAPE OF GOOD HOPE 1 SEP 1835“, großer Ovalstempel mit Krone und Ra2 „INDIA LETTER DEAL“ auf Brief (leichte Gebrauchs- und Alterungsspuren) nach London mit entsprechenden Taxierungen.	✉	100,—
9416P	1902, „PASSED PRESS CENSOR DOUGLAS F.BARRY Lieut.“, violetter DKr.-Zensurstempel (Wolter nicht gelistet), klar auf 1/2 P. Ganzsachenkarte aus DOUGLAS MR.9.02 nach Bethany bei Bloemfontein mit L1 „P.B.C“, Karte mit Eckbug, sonst feiner Bedarf mit viel Text	✉	80,—

Südkorea

9417	Blockausgabe „UNESCO“ mit Ersttagssonderstempel auf illustrierten FDC, in dieser Form sehr selten	Bl.127 ✉	80,—
------	---	----------	------

Libyen

9418	1977, UPU / Fernmelde, Lot von 8 versch. postfrischen Blockausgaben, Block 25 A - 32 A kpl., tadellos, Mi. 132.-	Bl. 25/32A **	30,—
------	--	---------------	------

Malayische Staaten

9419P	SARAWAK: 3 C. braun a. gelb, tadellos, gestempelt	1 ☉	80,—
-------	---	-----	------

Mocambique

9420	1928, Luftpostbrief vom 26.2.1938 mit zweisprachigem blauem Taxe-Aufkleber „Por aviao - Taxa recebida“, Absender vom Dampfer „Adolph Woermann“, z. Zt. in Lorenzo Marques liegend, nach Hamburg, selten !		100,—
------	---	--	-------

Mauritius

9421FP	1 P. orange und 2 P. blau, später Druck von abgenutzter Platte, je voll-/breitrandig, klar gestempelt, 1 P. sign. Pfenninger, Mi. 1600,-	3/4IV ☉	300,—
9422FP	1 P. hellorangerot a. gelblichem Papier, voll-/breitrandig im Schnitt, farbfrisch u. klar gestempeltes Kabinettstück dieser seltenen Marke, nach SG-Nr. 10 / 3.000.- Pfd, sign. A.Diena	3IIIx ☉	1000,—
9423FP	1 P. orangerot a. gelblichem Papier, „Intermediate impression“, allseits voll-/breitrandig, klarer Zweikreisstempel, leichter geglätteter Eckbug, Fotoattest RPS London	3IIIx ☉	500,—
9424FP	1 P. orangerot a. gelblichem Papier, „später Druck“, knapprandig u. links berührt, klarer Zweikreisstempel, Farbe oxidiert, erh. gepr. Bühler, Mi. 3IIIx, 3000,-	3IIIx ☉	300,—
9425FP	1 P. orangegelb a. bläulichem Papier, allseits voll-/breitrandig, gestempelt Kabinettstück dieser Seltenheit, tadellos sign. Alcuri, SG-Nr. 11 / 3.000.- Pfd.	3IIly ☉	1000,—
9426FP	1 P. orangerot a. bläulichem Papier, späterer Druck, allseits voll-/breitrandig, klar entwertet mit Teil des Kastenstempels „INLAND“ tadellose, frische Erhaltung, SG No. 10, KW 3000,- Pfd., Fotoattest Richter	3IIly ☉	600,—

EINZELLOSE

USA Unionsausgaben

9427FP	1 P. rotorange a. bläulichem Papier, „Position II, early state of Early impression“, dreiseitig voll- und unten lupenrandig, klarer Rahmenstempel, seltene Marke, SG No. 6, KW 7500,- Pfd., Fotoattest RPS London	3ly ⊙	1800,—
9428FP	1 P. rotorange a. bläulichem Papier, „very early impression“, Pos. 3 der Druckplatte, das Druckbild, die Farbe und die meisten Merkmale dieser Marke ordnet diese dem ersten Druck (early impression) zu jedoch sind diese Erstdrucke nur auf gelblichem Papier bekannt, knapprandig im Schnitt und rechts berührt, sonst fehlerfrei, farbfrisch und klar gestempelt. Eine sehr seltene Marke, ausführliches Fotoattest Holcombe, SG-No. 6, 7000,- GBP	3ly ⊙	2000,—
9429	1 P. rot, später Druck von abgenutzter Platte, senkr. Paar mit Rahmenstempel „INLAND“, obere Marke rechte obere Ecke beschädigt	3V ⊙	120,—
9430FP	2 P. indigo a. bläulichem Papier, „Early impression“, allseits voll-/breitrandig, klar entwertet mit Zweikreisstempel „9“ von „Poudre d'Or“ a. kleinem Briefstück, tadellose, frische Erhaltung. Eine seltene Marke in hervorragender Repräsentation, SG No. 9, KW 8500,- Pfd., Fotoattest Richter	4llax △	2200,—
9431FP	2 P. blau a. gelblichem Papier, „Early impression“, farbfrisch, links unten lupenrandig, Rahmenstempel „INLAND“, SG No. 8, KW 8000,- Pfd., Fotoattest RPS London	4llbx ⊙	1500,—
9432FP	2 P. blau a. bläulichem Papier, „Early impression“, allseits voll-/breitrandig, klar entwertet mit stummen Fünfkreisstempel, tadellose, frische Erhaltung. Eine seltene Marke in hervorragender Repräsentation, SG No. 8, KW 8000,- Pfd., Fotoattest Richter	4llby ⊙	2000,—
9433FP	2 P. blau a. graugelblichem Papier, 4. Auflage „worn impression“, allseits voll-/breitrandig, klarer Fünfkreisstempel, tadellose, frische Erhaltung, SG-No. 21, 1500,- GBP	4lvx ⊙	250,—
9434FP	2 P. blau a. bläulichem Papier, von abgenutzter Platte IV, allseits vollrandig, klar gestempelt, sign. A. Diena, nach SG-Nr. 22 / 1.500,- Pfd.	4lvy ⊙	450,—
9435FP	2 P. graublau, breitrandig a. kl. Briefstück, min. knittrig, gepr. Bühler, SG-No. 25, 1100,- GBP	4V △	100,—
9436FP	2 P. blau, farbfrisch, allseits breitrandig im Schnitt, klarer Ovalstrichstempel, tadellos, Fotoattest Prüfstelle Basel, SG-No. 38, 1300,- GBP	5ll ⊙	200,—
9437FP	2 P. blau, linke untere Ecke berührt, sonst vollrandig, klar gestempelt, etwas erh. gepr. Jakubek, SG-No. 37, 3000,- GBP	5lb ⊙	400,—
9438FP	2 P dunkelblau, allseits breitrandig im Schnitt, klar gestempelt, SG-No. 40, 7.500,- GBP	6 ⊙	1500,—
9439FP	2 P. blau, waager. Paar, voll-/breitrandig im Schnitt, tadellos, gepr. Alcuri, SG-No. 44, 850,- GBP	8 ⊙	250,—
9440FP	2 P. blau, waager. Paar a. kleinem Faltbrief nach Reunion, jede Marke mit glasklarem „PAID“-Stempel entwertet, seltener Kabinett-Beleg, Fotoattest BPA	33a ☒	600,—
Paraguay			
9441	36 G. gezähnte und ungezähnte Flugpost-Blockausgabe Internationale Zusammenarbeit im Sport, Abbildung Olympiade-Fackelläufer, Olympiade-Ringe und Pierre de Coubertin, niedrige Auflagen-Nr. „00053“ und „00056“. Tadellos postfrisch, der ungezähnte Block ist sehr selten! (alter Ausruf 200)	Bl.34/35 **	150,—
Peru			
9442	Blockausgabe Olympische Spiele „Melbourne 1956“, selten, tadellos postfrisch in ausgesuchter Luxus-Erhaltung Katalogwert total unterbewertet, Auflage nur 21 700 Stück!	Bl. 2 **	Gebot
Samoa			
9443P	2 Sh. rotbraun, tadellos, gestempelt	6llb ⊙	100,—
Syrien			
9444	1 P.-50 P. Proklamation der syrischen Einheit, kompletter ungezählter Satz in waagerechten Paaren, postfrisch, Gummi etwas gebräunt, sonst Pracht	465/73U(2) **	110,—
9445	1 P. - 50 P. Tod des Präsidenten, kompletter ungezählter Satz in waagerechten Paaren, postfrisch, rückseitig etwas gebräunt, sonst Pracht	474/82U(2) **	110,—
Togo			
9446	1916, 1 P. - 3 P. rückseitig auf Einschreibeumschlag 2 + 1 P. (Format 152 : 96 mm) als R-Brief von „LOME 15.12.15“ nach Buchs / Aargau in der Schweiz mit Transitstempel von London und Ank.-Stempel, rückseitig braune Heftklammerspuren, seltene Ganzsache, gepr. mit Fotobefund Holcombe (1998) (alter Ausruf 250)	14/17 ☒	160,—
USA Vorphilatelie			
9447P	1865, kompletter Faltbrief aus Boston mit Leitvermerk „per Steamer City of Boston from New York“ via NEW YORK 12.DEC. mit rotem frz. Schiffspost-Stempel vom 7.1. und Tax-Stempel „8“ nach Reims mit Ankunftsstempel	☒	50,—
USA Unionsausgaben			
9448	1902, 2 C. auf Private Mailing Card, rs. farbiger Zudruck (Cake Walk Negro Dance, Nr. 3), 1901 von New York nach Potsdam, übliche Beförderungs- und Altersspuren.	☒	45,—
9449	12 C. schwarz, w- und x-Papier, je tadellos, gestempelt (Scott:69)	21llx,w ⊙	60,—
9450	24 C. graulila, w-Papier, klar gest, 1 Zahn leicht verkürzt, min. erh. gepr. Jakubek BPP (Scott:99)	23wb	250,—
9451	30 C. orange und dunkelorange, gestempelt, einmal mit zentrischem Target-Stpl., b-Farbe gepr. Jakubek BPP (Scott:71)	24xa,b ⊙	70,—
9452P	90 C. hellblau, üblich gezähnt, 1 Zahn verkürzt, gestempelt (Scott:72)	25llxd ⊙	70,—
9453FP	15 C Landesmotive, Type I, gestempelt, signiert Staruschek und Richter	32l ⊙	100,—
9454P	15 C. rotbraun/blau, Type I, 2mal, je tadellos, gestempelt (Scott:118/19)	32l (2) ⊙	100,—
9455P	15 C. rotbraun/blau, Type I (gepr. Bühler) und II, je tadellos, gestempelt (Scott:118/19)	32ll ⊙	200,—
9456FP	15 C Landesmotive, Type II, ungebraucht, ohne Gummi, tadellos, geprüft Georg Bühler	32ll (*)	200,—
9457P	7 C. orangerot, Waffeltype I, tadellos, gestempelt, gepr. Jakubek BPP	40IW ⊙	100,—
9458P	90 C. karmin, gestempelt, gepr. Pfenninger (Scott:144)	46xb ⊙	70,—
9459FP	3 - 90 C. Präsidenten und Persönlichkeiten, ungebraucht, teils raue Zähnung, 30 und 90 C. signiert A. Diena	63/71 *	270,—
9460FP	90 C Präsidenten und Persönlichkeiten, postfrisch, tadellos, signiert Calves, Fotobefund Alcuri	71 **	270,—
9461	1-50 C. Kolumbus, ungebraucht, teils Neugummi.	73/83 *	150,—
9462P	1 C., 3 - 10 C. Präsidenten ungebraucht, Mi. 880.-	89,91/96 *	200,—
9463FP	5 \$ Präsidenten und Persönlichkeiten ohne Wasserzeichen, ungebraucht, tadellos, seltene Marke, Fotoattest Philatelic Foundation, Mi. 4.000,-	101 *	700,—
9464	1 C. Omaha, waagerechtes Paar vom Oberrand mit Plattennummer und Druckvermerk, postfrisch	117Pl.-Nr. **	60,—
9465	50 C. olivgrün, gestempelt, Mi. 180,-	123 ⊙	30,—
9466FP	1 C. - 5 \$ Series 1902 komplett ungebraucht, teils postfrisch, seltener Satz, für 2 und 5 \$ Fotoatteste Philatelic Foundation, Mi. 6.000,-	138/51 **/*	1000,—
9467P	10 C. Panama-Pacific-Ausstellung, gez. L12, gelborange und rotorange, ungebraucht, Mi. 280.-	206Aa+b *	70,—
9468P	65 C. und 1,30 \$ Zeppelin a. Zeppelinbrief SAF 1930, tadellose Bedarfserhaltung	326/27 ☒	180,—
Motive - Olympiade			
9469	1936, Berlin, Behördenbrief mit rotem Freistempel mit Reklametext in Sütterlinschrift „Berlin Stadt der Olympiade 1936“	☒	60,—
9470	1936, Berlin, Behördenbrief mit rotem Freistempel mit Reklametext „1936 Berlin Stadt der Olympiade“	☒	60,—
9471	1936, Berlin, Brief mit Probeabschlag des roten Freistempels „BERLIN SW 68 / 17-2-36 / Denkt an die Olympischen Spiele 1936! Reichsportverlag Berlin SW 68, Charlottenstraße.6 / 000 Deutsches Reich“	☒	80,—

Literatur - Allgemein

9472	„Die Amerikafahrt des Z.R. II“ A. Wittmann, Amsel-Verlag, Wiesbaden 1925	Gebot
9473	„Zeppelin Denkmal für das deutsche Volk“, Germania Verlag Stuttgart, schwerer Großband, Ausgabe Ende der 20er Jahre, sehr gut erhalten (Komplettfotos im Internet)	50,—
9474	1910, Senf, Ganzsachenkatalog „ganze Welt“, sehr seltenes altes Exemplar	Gebot
9475	1923, Michel-Katalog Europa und 1924 Übersee, zwei historische Bände mit interessanten Texten aus sehr schwerer Zeit	Gebot
9476	1927, Österreich, Müller, die Postmarken von Österreich, gute Erhaltung	Gebot
9477	1987: Sassone, Antichi Stati Italiani 1850 - 1900, gute Erhaltung	25,—
9478	CSSR 1988: Monografie Ceskosl. ZNAMEK, Stempel von 1919 - 1939, zwei Handbücher mit über 1.100 Seiten, allumfassendes Werk	40,—
9479	Drei Bücher: „Flug in die Hölle“, „Start frei Atlantik“ und „Die fliegenden Retter“, sowie 4 VHS Kassetten, 3-mal div. Zeppelin und Flug in die Hölle.	Gebot
9480	G. Stratoudakis, Ellas Tachylromika Monophylla / Geece Postal Stationery, Athen 1985, zweisprachig, gute Erhaltung	Gebot
9481	Griechenland, Karamitsos 2006, zweibändiges Werk ausführlich mit Gebieten, sehr gut Kreta, Stempelkatalogisierung, gute Erhaltung	40,—
9482	H. Grobe, 'Altdeutschland Spezial-Katalog 1953', Hannover 1953, 1. Auflage, 145 Seiten, zahlreiche Abbildungen	Gebot
9483	Haberer/Sieger, Deutsche Luftpost 1955/1985 (B. 8/10) neu	Gebot
9484	Italien, Sassone „Gli Annullamenti“ umfangreicher Stempelkatalog 1987 für Altitalienische Staaten und Österreichische Gebiete etc., in sehr guter Erhaltung	35,—
9485	Kohl Handbuch, 11. Auflage ca. 1929, Badn 2, Deutsche Kriegsgebiete und Kolonien-Buchstabe „F“, Alle Welt, seltenes Exemplar	Gebot
9486	Los mit gebundener Zeitschriften, enthalten sind Berliner Bunte Mappe von 1886, Die Muskete (Wien) Nr. 783-820 vom 7.10.1920 bis 23.6.1922, Meggendorfer Blätter (1410 bis 1435), Lustige Blätter, Berliner Leben 28. Jg. Nr. 19 (1924) bis 29. Jg. Nr. 3 (1925), Die Kinderwelt Jg. 1933, Einbände teils mit stärkeren Mängeln, die Inhalte jedoch in Ordnung!, interrasante Zeitgeschichte!!!	200,—
9487	Türkei, ISFILA 2007, Marken- und Ganzsachenkatalog zweibändig in Farbe und englisch	Gebot
9488	Zeppelin, Die Geschichte eines unwahrscheinlichen Erfolges, von K. Clausberg, OVP	Gebot

Literatur - Altdeutschland

9489	Grobe Altdeutschland, 1963, dritte Auflage, sehr selten angeboten	Gebot
9490	Sem, Peter - Bayern Spezialkatalog Band I und II (8. bzw. 2. Auflage), dazu Bayern Ortsstempel 1849-1875 (1. Auflage), 3 Bücher in sehr guter Erhaltung, NP ca. 100,-Euro.	30,—

Literatur - Deutsches Reich

9491	Deutsche Olympische Gesellschaft 1956, Band 1 (614 S.), Band 2 (190 S.), zwei Großbände mit viel Bildmaterial (teils farbig) und Texte, seltene frühe Nachkriegswerke	Gebot
9492	Handbuch „Luftfahrzeuge auf Briefmarken“ in vier Bänden (1982) Verlag Junge Sammler (DPKJ e.V.), neuwertig	Gebot
9493	Jäschke-Lantelme, M. - 100 Jahre Germania, die Briefmarkenausgaben des dt. Kaiserreichs (Michel 53-97) in neuwertiger Erhaltung	25,—

Literatur - Deutsche Kolonien & Auslandspostämter

9494	Arbeitsgemeinschaft Deutsche Kolonien, Stempelkatalog 16. Auflage, 2003, neu in Originalverpackung.	Gebot
9495	Dr. Ey, neues Handbuch der deutschen Postanstalten im Ausland und der Kolonien, 3. Auflage 1964, Erh. I (Komplettfotos im Internet).	20,—

Literatur - Deutschland nach 1945

9496	KONTROLLRAT, die ARGE-Rundbriefe Nr. 1 bis 28 (1/1994 bis 1/2008), insgesamt 1.850 DIN-A4-Seiten geballte Informationen über das Sammelgebiet! Zusätzlich wurden einige weitere Abhandlungen zusammen getragen. Gute Erhaltung, der Neupreis beträgt für Nicht-ARGE-Mitglieder Euro 448.-	80,—
------	---	------

Literatur - Europa

9497	Zumstein - Die Briefmarken der Schweiz, Ausgabe 1923, Gebrauchsspuren, Seiten teils leicht stockig, dazu Stocker H.H. - Stehende Helvetia.	40,—
------	--	------

Literatur - Michel

9498	CHINA 2013 Teil 1 (rot), 41. Auflage, gut erhaltenes, gebrauchtes Exemplar, kaum benutzt, Neupreis 74,- Euro	30,—
9499	DEUTSCHLAND-SPEZIAL 2015, Band 2, neuwertig (praktisch unbenutzt, Neupreis 84,- Euro.	40,—
9500	MICHEL DEUTSCHLAND SPEZIAL 2015, Band 1, neuwertig (praktisch unbenutzt, wie gerade erst gekauft), Neupreis 84,- Euro	Gebot
9501	MICHEL DEUTSCHLAND SPEZIAL 2015, Band 2, neuwertig (praktisch unbenutzt, wie gerade erst gekauft), Neupreis 84,- Euro	Gebot
9502	MICHEL Ganzsachen-Katalog China 2009/10, sehr gut erhaltenes 688 Seiten Werk, Neupr. 52,- Euro.	25,—
9503	MICHEL KARIBISCHE INSELN 2008/9, Band 2, gut erhaltenes, gebrauchtes 1947 Seiten Werk.	40,—
9504	NORDAFRIKA, 2014, Band 4 (Teil 1), dabei Ägypten, Algerien, Italienische Kolonien, Sudan, Tunesien etc., neuwertig (praktisch unbenutzt, wie gerade erst gekauft), Neupreis fast 80,- Euro	Gebot
9505	SÜDAFRIKA 2014/2015, Band 6 (Teil 2), dabei Ascension, St. Helena, Betschuanaland, Nyassaland, Rhodesien, Südafrika, Swaziland etc., neuwertig (leichte Deckelspuren, praktisch unbenutzt), Neupreis fast 80,- Euro	Gebot
9506	Michel Überseekataloge Afrika 1989 (A-Z) in 2 Katalogen, neuwertiger Zustand	Gebot

Literatur - Kataloge

9507	Konvolut von über 30 teils älteren Katalogen bzw. Broschüren, u. a. Facit 65, Yvert 62k, Niederlande Punktstpl. 54, div. UN Special (Komplettfotos im Internet).	Gebot
9508	Sechs Bücher u. a. Olympische Spiele auf Briefmarken der Welt, Sportsegeln auf Briefmarken, Briefgeschichten von H. Hille, Michel Deutschland Spezial in zwei Bänden von 2010.	Gebot

Literatur - Motive

9509	FUSSBALL-BUNDESLIGA-Jahrbücher, 4 gut erhaltene Exemplare von 1996, 1997, 1999, 2000.	20,—
9510	OLYMPIADE, Konvolut von 4 Bänden, dabei „Olympismus und Kultur 1896-1996“ (viersprachig), neuwertig, Olympia 1984, Barcelona 92, Herausgegeben v. G. Jauch, 1992/93 „Wie es war/wie es sein wird“ - Rückblick und Vorschau, viele Fakten und color Abb.	25,—

Zubehör Allgemein

9511	Große Kiste mit MÜNZEN-ZUBEHÖR, dabei 7 rote Ringbinder für „Bundesrepublik Deutschland Kursmünzen“, 3 hochwertige repräsentative Holzkassetten, 2 neuwertige Lindner Münzboxen für insgesamt 40 Silbermünzen etc., sicher hoher Einstandspreis!	Gebot
9512	KOBRA: 11 originalverpackte Alben mit je 8 schwarzen Seiten, dabei 8 mal 8 Streifen (Best. E28) und 3 mal 4 Streifen (E24), praktisch alle Farben vertreten u. a. je 3-mal blau und rot, ehemaliger Neupr. ca. 120,- Euro.	40,—
9513	PHILSWISS, 100 gut erhaltene, gebrauchte, teils neuwertig, ungeteilte Klarsicht Philswiss-Blätter, ideal für gr. Briefe oder DIN A 5 Steckkarten, hoher Neupreis	25,—
9514	Ring- und Klemmbinder, insgesamt 37 Stück, verschiedene Hersteller und Formate, teils ohne, teils mit Inhalt (Einsteckblätter, Folien für Briefe oder ETB's etc.), gebrauchte, verwertbare Erhaltung	50,—

Zubehör Lindner

9515	Voller Karton aus Auflösung eines Ladengeschäftes mit insgesamt über 50 unbenutzten Original-Verpackungen diverser Hersteller (davon über 40 Stück von SAFE-Produktion), dabei verschiedene Falzlosvordrucke 1996-2005 (meist deutschsprachige Gebiete, wie Bund, Österreich, Schweiz und Liechtenstein), Dual-Blätter etc., vieles noch ungeöffnet, sicher hoher Einstandspreis!	Gebot
9516	ZUBEHÖR-BESTAND in sechs Kartons, insgesamt 90 Teile, dabei Einsteckbücher (u. a. Elefant), Alben oder Mappen mit Blankoblättern, sprechende Behrens-Alben Belgien 1849/1978, Spezial-Ringbinder für große Briefe und vieles mehr, ansehen!	200,—

Zubehör KABE

9517	BUND, 1948-1999 gut erhaltener, gebrauchter, kompletter KABE Falzlosvordruck (OF), Neupreis ca. 500,- Euro	80,—
9518	SCHWEIZ 1970-2012, kompletter neuwertiger Falzlosvordruck (insgesamt 218 Blätter für Marken und Kleinbogen aus Mi.Nr. 918-2279), sehr sauber in vier schwarzen Kabe APOLLO-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie gerade erst gekauft, Neupreis fast 780,- Euro!	100,—
9519	EUROPA UNION, 1956-1985, gut erhaltener, gebrauchter, kpl. KABE Falzlosvordruck, Neupreis ca. 360,- Euro	60,—
9520	JERSEY, 1969-1989, kompletter, gut erhaltener, gebrauchter KABE-Falzlosvordruck (Blatt 1-47 und P1-4), Neupreis ca. 140,- Euro	30,—
9521	UNO NEW YORK, 1951-1983, gut erhaltener, gebrauchter, kpl. KABE Falzlosvordruck, Neupreis ca. 120,- Euro	30,—

Zubehör Leuchtturm

9522	2 neuwertige, gut erhaltene blaue Klemmbinder „LUXUS DL“, inkl. Schutzkassette „KA“, Neupreis vor kurzem ca. 130,- Euro	60,—
9523	2 neuwertige, gut erhaltene rote Ringbinder „EXELLENT DE“, inkl. passender Schutzkassette, Neupreis vor kurzem ca. 110,- Euro	50,—
9524	BERLIN, 1948-1990, sehr gut erhaltener, fast neuwertiger, kompletter Leuchtturm Falzlosvordruck (SF), Neupreis ca. 220,- Euro	60,—
9525	EUROPA UNION, 1956-1987, kompletter, gut erhaltener gebrauchter Leuchtturm Falzlosvordruck (SF) mit transparenten Schutztaschen, Neupreis ca. 430,- Euro	80,—

Zubehör Lindner

9526	16 gut erhaltene, gebrauchte glasklare Lindner OMNIA-Blätter (harte PVC), dabei 2x 3-teilig, 5x 4-teilig, 4x 5-teilig, ferner noch 5x 5-teilig für insgesamt 50 Markenheftchen, alles sauber im sehr gut erhaltenen schwarzen Lindner-Ringbinder mit passender Schutzkassette, Neupreis über 80,- Euro	Gebot
9527	2 sehr gut erhaltene blaue, gebrauchte, fast neuwertige Lindner-Ringbinder (Nr.1104) inkl. Schutzhülle mit Griffmulde, Neupreis vor kurzem ca. 97,- Euro	50,—
9528	2 sehr gut erhaltene blaue, gebrauchte, fast neuwertige Lindner-Ringbinder (Nr.1104) inkl. Schutzhülle mit Griffmulde, Neupreis vor kurzem ca. 97,- Euro	50,—
9529	2 sehr gut erhaltene grüne, gebrauchte, fast neuwertige Lindner-Ringbinder (Nr.1104) inkl. Schutzhülle mit Griffmulde, Neupreis vor kurzem ca. 97,- Euro	50,—
9530	2 sehr gut erhaltene rote Lindner-Ringbinder (Nr.1104) inkl. Schutzhülle, Neupreis ca. 96,- Euro	50,—
9531	2 sehr gut erhaltene rote, gebrauchte, fast neuwertige Lindner-Ringbinder (Nr.1104) inkl. Schutzhülle mit Griffmulde, Neupreis vor kurzem ca. 97,- Euro	50,—
9532	50 gut erhaltene, teils neuwertige, gebrauchte weiße OMNIA Einsteckblätter, gut sortiert u. a. je 12 mal 2/3/4 Streifen und je 6 mal 1/8 Streifen, Neupreis ca. 100,- Euro	60,—
9533	60 gut erhaltene, sauber gebrauchte Lindner Klarsichthüllen mit 1 Streifen je 10 Blatt (Best. Nr. T 820), 2 Streifen je 30 Blatt (Nr. T 821), 3 Streifen je 20 Blatt (Nr. T 822), ideal für Ganzsachen oder Belege, Neupreis ca. 99,- Euro	50,—
9534	60 gut erhaltene, sauber gebrauchte Lindner Klarsichthüllen mit 1 Streifen je 10 Blatt (Best. Nr. T 820), 2 Streifen je 30 Blatt (Nr. T 821), 3 Streifen je 20 Blatt (Nr. T 822), ideal für Ganzsachen oder Belege, Neupreis ca. 99,- Euro	50,—
9535	8 sehr gut erhaltene neuwertige Lindner Schutzkassetten in schwarz (Best.Nr. 814), Neupreis ca. 150,- Euro	Gebot
9536	8 unbenutzte schwarze OMNIA-Blätter (alle 3-teilig), sehr sauber im neuwertigen schwarzen Lindner-Ringbinder mit passender Schutzkassette, alles in Luxus-Erhaltung wie erst gerade gekauft, Neupreis über 60,- Euro	Gebot
9537	BERLIN, 1948-1990, gut erhaltener, gebrauchter, kompletter LINDNER T Falzlosvordruck (Blatt 1-89), hoher Neupreis	50,—
9538	DDR ZUSAMMENDRUCKE 1985-1990, kompletter unbenutzte Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 135-193) in zwei neuwertigen Lindner-Ringbindern in dunkelrot mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie gerade erst gekauft, Neupreis ca. 170,- Euro	50,—
9539	SCHWEIZ 1968-1991, gut erhaltener gebrauchter Lindner Falzlosvordruck (Seite 1-63 komplett) ohne jegliche Beschriftungen, sauber in zwei dunkelroten Lindner-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, hoher ehemaliger Einstandspreis, günstig!	Gebot
9540	UNO GENF 1969-1994, unbenutzter Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 1-36 komplett), sehr sauber im blauen Lindner-Ringbinder mit passender Schutzkassette, alles in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis über 110,- Euro	Gebot
9541	BUND, 1949-1994, sehr gut erhaltener, gebrauchter, kompletter Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 1-178), hoher Neupreis	80,—
9542	BELGIEN, 1960-2009, gut bis sehr gut erhaltener kompletter, gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 12-33, 1-290 ohne Blatt 33, 34 kpl.), Neupreis über 600,- Euro	150,—
9543	DDR, 1972-1990, sehr gut erhaltener, gebrauchter, kompletter Lindner T Falzlosvordruck Blatt 29-205 in 3 roten passenden Ringbindern, Neupr. über 400,- Euro	100,—
9544	DDR, 1975-1981, gut erhaltener, gebrauchter, kompletter Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 58-125) im braunen Ringbinder, enthalten ist eine bis 1980 fast kpl., sauber gestempelte Sammlung, hoher Katalogwert bzw. Neupreis	60,—
9545	EUROPA-BLOCKS, 1989, sehr gut erhaltener kompletter, gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck Blatt 1-66 (73 Blatt/Best.Nr. 350/89), Neupreis ca. 150,- Euro	Gebot
9546	EUROPA-BLOCKS, 1991, sehr gut erhaltener kompletter (ohne Blatt 19), gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck Blatt 1-42 (45 Blatt/Best.Nr. 350/91), Neupreis ca. 100,- Euro	Gebot
9547	EUROPA-BLOCKS, 1993, sehr gut erhaltener kompletter, gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck Blatt 1-54 (Best.Nr. 350/91), Neupreis ca. 110,- Euro	Gebot
9548	IRLAND, 1960-1999, gut erhaltener, gebrauchter, kompletter Falzlosvordruck, ab 1972 (Blatt 12-116 ohne 93 und 100) T-System, dazu 14 für Kleinb. bzw. H-Blätter, Neupreis ca. 250,- Euro	70,—
9549	MARSHALL-INSELN, 1985-1995, sehr gut erhaltener kompletter, gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck (66 Blatt), Neupreis ca. 145,- Euro	30,—
9550	ÖSTERREICH, 1972-1999, kpl., sehr gut erhaltener, gebrauchter Lindner T Falzlosvordruck (Blatt 17-113 kpl.), hoher Neupreis.	60,—

Zubehör - Safe

9551	17 gebrauchte gut erhaltene „Garant-Blätter“ in schwarz (diverse Einteilungen: u. a. 5x 3-teilig, 7x 6-teilig etc.), alles sauber im dunkelgrünen Marokko-Ringbinder mit passender Schutzkassette, hoher Einstandspreis!	Gebot
9552	1999-2006, SCHWEIZ, sehr gut erhaltene leicht benutzte Safe-Dual-Vordruck (Seite 128-158 komplett) im neuwertigen weinroten Skai-Ringbinder mit passender Schutzkassette, Neupreis über 130,- Euro	Gebot
9553	2 gut erhaltene neuwertige grüne „Skai“ SAFE-Ringbinder (Best.Nr. 806/816), reine Buchbinder Handarbeit, inkl. passender Schutzkassette, Neupreis ca. 139,- Euro	60,—
9554	2001-2002, BUND, sehr gut erhaltene leicht benutzte Safe-Dual-Vordruck (Seite 86-102) in neuwertigen weinroten Safe-Ringbinder mit passender Schutzkassette, Neupreis ca. 110,- Euro	Gebot
9555	FRANKREICH-ROT-KREUZ-MARKENHEFTCHEN (Carnets Croix-Rouge), 1952-2005, sehr gut erhaltener, kompletter SAFE dual Vordruck, hoher Neupreis!	30,—

9556	GIBRALTAR, 1960-1995, kompletter Safe-Dual-Vordruck (Seite 1-71), sehr sauber in 2 neuwertigen Safe-Ringbindern in dunkelblau mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis fast 250,- Euro		25,—
9557	GROSSBRITANNIEN, 1952-1988, neuwertiger Safe-Dual-Vordruck in 2 dunkelroten Safe-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, alles praktisch in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis fast 330,- Euro!		25,—
9558	GUERNSEY, 1958-1991, kompletter Safe-Dual-Vordruck (Seite 1-54) in 2 dunkelblauen Safe-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis fast 250,- Euro		25,—
9559	ISLE OF MAN, 1958-1991, kompletter Safe-Dual-Vordruck (Seite 1-54) in 2 dunkelblauen Safe-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis fast 250,- Euro!		25,—
9560	JERSEY, 1958-1991, kompletter Safe-Dual-Vordruck (Seite 1-56) in 2 dunkelroten Safe-Ringbindern mit passenden Schutzkassetten, alles in Luxus-Erhaltung, wie erst gerade gekauft, Neupreis fast 250,- Euro!		25,—
9561	KISTE mit 8 gebrauchten, gut erhaltenen, SAFE Ringbindern, davon 4 Ringb. in blau, Neupreis ca. 300,- Euro		60,—
9562	GROSSBRITANNIEN, 1971-1980, kompletter, sehr gut erhaltener, fast neuwertiger SAFE-dual Falzlosvordruck, Neupreis ca. 81,- Euro		25,—
9563	JAPAN, 1982-1997, gut bis sehr gut erhaltener, gebrauchter SAFE-Dual Falzlosvordruck (Blatt 55-154), Neupreis inkl. 2 blauen Ringbindern mit Schutzkassette ca. 280,- Euro		60,—
9564	ÖSTERREICH, 1965-1995, sehr gut erhaltener kompletter (Blatt 42-159) SAFE-dual Falzlosvordruck, Neupreis ca. 210,- Euro		40,—
9565	SCHWEIZ, 1980-1996, kompletter, sehr gut erhaltener, gebrauchter SAFE-dual Falzlosvordruck, hoher Neupreis		40,—
Zubehör - Schaubek			
9566	NORWEGEN, 1855-1980, sehr gut erhaltener gebrauchter, kompletter Vordruck im roten Schraub binder, hoher Neupreis		25,—
9567	Schaubek-Permanent-Album 41. Auflage 1922, zwei Bände Übersee ca. 1.000 Blätter - diese wie neu, die Albendeckel lädiert, Gesamtgewicht ca. 9 Kg		Gebot
Fundgruben			
9568	ALLE WELT, Dublettenbestand aus Nachlass in ca. 50 großen Einsteckalben mit einer Vielfalt und Fülle an Material, überwiegend Europa und Übersee, dabei u. a. Motive wie Papstreisen, Bund 50iger Jahre, etc. Der Ausruf ist gerade mal 6,- Euro pro Buch, bitte besichtigen!		300,—
9569	WÜHLSPASS, Alle Welt, lose Schüttung eines verstorbenen Sammler, viel altes Material, Fundgrube für lange Winterabende!		100,—
Bundesrepublik Deutschland			
9570	EDITION 5000, 1999-2004, komplette saubere Sammlung in 6 roten Bänden, enormer Einstandspreis!		50,—
Luxemburg			
9571	Fundgrube im Einsteckbuch, in Tüten und Umschlägen etc. (alter Ausruf 80)	**/*/☉	50,—
Österreich			
9572	1870-1992, (Ca.), Karton mit 3 SAFE-Ringbindern und 5 gr. gut gefüllten Lagerbüchern, dabei eine Teilsammlung 1967-1987 jeweils postfrisch und gestempelt komplett, dazu ein ab 1960 chronologisch sortierter Lagerbestand oftmals sind die Ausgaben 5-6 mal gestempelt vorhanden, nichts gerechnet!		150,—
Ansichtskarten - Europa			
9573	SCHWEIZ 1909/2006, abwechslungsreiche Partie mit 233 Ansichtskarten aus vielen verschiedenen Ecken des Landes in drei Alben, alle Karten sind mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert, davon ein Teil nach Kanada	☒	40,—
9574	SPANIEN 1953/2000, Partie mit 300 Ansichtskarten aus vielen verschiedenen Ecken Spaniens, lose im Karton. Augenscheinlich sind alle Karten mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert	☒	40,—
9575	GRIECHENLAND 1958/1999, abwechslungsreiche Partie mit 175 Ansichtskarten in zwei Alben, alle Karten sind mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert, davon einige mit Destination Kanada. Die meisten Karten stammen aus den 1960er- bis 80er-Jahren, dabei viele verschiedene Frankaturen, Ansichten vom Festland als auch von den Inseln	☒	40,—
9576	GROSSBRITANNIEN, 75 frankierte, postalisch beförderte Ansichtskarten aus dem Zeitraum 1899/1988. Eine abwechslungsreiche Partie mit Motiven aus versch. Landesteilen, teils nach Deutschland und teils nach Kanada gesendet (alter Ausruf 40)	☒	Gebot
9577	UNGARN 1969/1995, abwechslungsreiche Partie mit 56 Ansichtskarten, davon 45 Stück auf Topographie und 10 auf Thematik (meist Weihnachten) entfallend, die Karten sind durchgängig mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert, über die Hälfte mit Destination Kanada	☒	Gebot
9578	JUGOSLAWIEN 1958/1987, schöne Partie mit 57 color-Ansichtskarten im Album, alle Karten sind mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert, davon ein Teil mit Destination Kanada	☒	Gebot
Ansichtskarten - Motive			
9579	AUTO-/MOBIL, Europa, */o., Moderner Bestand von rund 480 color Ansichtskarten, interessante Mischung mit vielen versch. Automarken, dabei u. a. Mercedes, BMW, AUDI, Ford, Opel, reichlich VW Käfer, ferner, Schwerpunkt 70er/80er Jahre, Fundgrube	☒	60,—
9580	EISENBAHN, 94 moderne Ansichtskarten inkl. diversen Nachdrucken im Album, dabei Abbildungen von Dampflokomotiven, E- und Diesel-Loks, Krokodile, Triebwagen etc. (alter Ausruf 30)	☒	Gebot
Motive			
9581	OLYMPIADE, Winter 1976 Innsbruck, Stempel-Kollektion auf insgesamt 230 Schmuckbelegen oder Blankoblättchen, u. a. dabei Sonderstempel/Stempel der versch. Stationen des Fackellauf durch Österreich, Sonderstempel zu Testwettbewerben (versch. Disziplinen), der versch. Austragungsorte, 30 verschiedene Freistempel inkl. Coca-Cola, Teekanne und BP (Mineralöl) sowie einige Sonderstempel aus dem Ausland (Deutschland, Frankreich und Japan)	☒	40,—
9582	PILZE, Ungarn 1984, MiNr. 3708/3714 A, 25 postfrische Sätze in Bogen, Mi. 162,50 (alter Ausruf 30)	**	Gebot
9583	TENNIS, ABO-Sammlung auf 15 Vordruckblättern im grünen Lindner-Ringbinder mit entsprechendem Goldaufdruck „Tennis-Briefmarken“ und Tennisschlägern, darin u. a. postfrische Kleinbogenausgaben von Paraguay und Nord-Korea mit Boris Becker und Steffi Graf.	**/☒	Gebot
9584	MOTIVE, blauer Lindner-Ringbinder, darin vier ABO-Erstlieferungen der Motivsammlungen „Ein Kontinent Namens Picasso“, „Europas schöne Natur“, „Nobelpreis“ und „Fußball WM 1986“, insgesamt 25 Vordruckblätter + Titelblätter	**/☒	Gebot
9585	ANTI-MALARIA 1962, nach Vordruck kpl. postfrische Sammlung auf 38 KABE-Vordruckblättern im grünen Klemmbinder mit Schubert, dabei zahlreiche Block- und Satzausgaben aus fernen Ländern, u. a. Afghanistan, Mongolei und Thailand (alter Ausruf 40)	*/☉	Gebot

Alle Einzellose und Atteste sind unter
<http://www.reinhardfischerauktionen.de>
farbig abgebildet!

Sammlungsauktion

Hinweis:

Die Sammlungsauktion findet am 28.05.2016 ab 16.30 Uhr im Oxford-Club Bonn, Adenauerallee 7 statt. Besichtigung in unseren eigenen Räumen in der Joachimstraße 7. Besichtigungszeiten sind vom 17.05. bis 20.05.2016 und vom 23.05. bis 25.05.2016 von 9 - 17 Uhr, am 26.05. und 27.05.2016 von 9 - 18 Uhr sowie nach Vereinbarung. Am Auktionstag, dem 28.05.2016 können Sie ab 9.30 h besichtigen, bis das jeweilige Los zum Aufruf kommt! Wir beginnen mit den Sammellosen frühestens 16.30 h, so dass Sie mindestens bis zu diesem Zeitpunkt besichtigen können!

Für auswärtige Besichtigter ist nach Vereinbarung auch Besichtigung zu früheren Terminen möglich!

Bitte beachten Sie:

Sammlungen, Sammellose oder sonstige Engroslose können wegen des erforderlichen Zeitaufwandes nicht so exakt bearbeitet und beschrieben werden, wie das für Einzellose möglich ist. Dies ist im Ausrufpreis berücksichtigt. Wir weisen darauf hin, dass Sammellose bei uns wie branchenüblich "wie besehen" versteigert werden. Reklamationen von Sammellosen sind ausnahmslos nicht möglich!

Wir empfehlen dringend, Sammellose zu besichtigen oder besichtigen zu lassen.

Sammlungen ex Sammlungen »Alsterdorf« und »Eifelperle«

10783	EUROPA : 1924 - 2001, überwiegend postfrische Sammlung BLOCKS und KLEINBOGEN, dabei Belgien Mi.-Nr. 186 KLB, Bl. 1,4, Frankreich Bl. 1 gestempelt, Monaco Bl. 3A+B, 4A+B, Polen Bl.1, Portugal Bl. 1, 2, 4, 8, 10, Saar Bl. 1 und 2, Schweiz Bl. 1, 11, 14 etc., dazu etwas Übersee, in etlichen Vordruck-Alben und E-Büchern in vier Karton	**/*/☉	2000,—
10784	Deutschland : 1850 - 1973, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Bestand mit Teilsammlungen und Dubletten in zwei Kartons .	**/*/☉	200,—
10785	Übersee: 1851 - 1966 (ca.), postfrische, ungebrauchte und gestempelte Partie, dabei USA, Honduras FDC etc.	**/*/☉	100,—
10786	Alle Welt 1858 - 1965 (ca.), postfrische, ungebrauchte und gestempelte Partie, überwiegend Luftpostmarken, dabei bessere Ausgaben.	**/*/☉	100,—

Deutsches Reich

10787	1872 - 1945, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte, stark spezialisierte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 21b, 46ba, 49aa, 66II-IV, 81Aa, 104bF, 106c, 555Z, 151Y, 159b, 177, 178, 179,181, 309Pc, 330B, D1, D19b, D60y, D65, D82, - 88 etc., ab Weimar mindestens einmal komplett bis überkomplett mit Abarten, sehr viel kompetent signiert, mit etlichen Attesten und Befunden, bis auf Bl. 2 (stark fleckig), in guter Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	10000,—
10788	1872 - 1945, postfrische und ungebrauchte spezialisierte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 1, 6, 21a (Neugummi), 35a, 65I Specimen, 66III, 86Id, 112b, 166DD (2), 346y, 438I, 438II, 456I, 457I etc., ab Weimar komplett bis überkomplett mit Abarten und Plattenfehlern, teils signiert mit einigen Attesten und Befunden (Komplettfotos im Internet)	**/*	5000,—

Deutsches Reich Zusammendrucke

10789	1913 - 1941, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. S67, S85, S87, H-BI. 48, 49, 79, 800, MH 19, 20.1., 24.1A, 28.2, 29.1, 29.2, 31, 36.2, 36.3, 37.1, 37.2, 37.4, 40.1 - 40.4 etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	5000,—
-------	--	--------	--------

Deutsche Kolonien und Auslandspostämter

10790P	Dt. Post in China bis Togo, sehr interessante, hochwertige Sammlung postfrisch und gestempelt gesammelt. Vom Sammler sehr kompetent und äußerst qualitätsbewusst mit enormem finanziellen Aufwand über Jahrzehnte aufgebaut und nach Farben, Typen, Zähnungen etc. spezialisiert. Vieles ist bereits (BPP)-geprüft bzw. sind ca. 37 Fotoatteste und eine Anzahl Befunde vorhanden. Bei der enormen Materialfülle können wir nur exemplarisch einiges benennen: China 1Ib **, Petschili Reichspost bis 3 Mark bzw. Kiautschou bis 80 Pf., Markwerte der Auslandspostämter in Typen (oft I+II+III vorhanden), China 37A ** + gest., Marokko 19 I/III **, 19I/I + I/III gest., VII ** (Fotoattest), 33A ** + gest., 43-47 ** + gest., 58M gest. (Fotoattest), Türkei 6a ** (Fotoattest), 7b **, 7e gest. (Fotobefund), 9ba **, 10bD **, 10c **, 23I/II+III **, 23I/I+II+III gest., 20II(2) **, 20II PF I gest. (Fotoattest) (verlängerte Fahrspur), I-V **, 24-35 ** + gest., 46a** + gest., 47M gest. (Fotoattest), DNG 1-19 ** + gest., Brit. Bes., DOA mit Seenpost Originale + Na je ** komplett, 3 Rupien in diversen Typen ** + gest., Mafia **, DSWA Ia+b+II **, 9b **, Kamerun 25IA gest. (Fotoattest), Karolinen 1I, 3I-6I **, 1I-6I gest., 10H BS (Fotoattest), Kiautschou 26A ** (Fotoattest), schönes Eckrandstück der 27A ** (Fotoattest), 26A gest., Marianen 2I gest. (Fotoattest) und 5I gest. (Fotoattest) , Marshall, Samoa und Togo mit Farben und diversen Brit. Bes. Wir haben allein 73 Stück 5-Mark-Werte gezählt. Sammlungen in dieser Größenordnung und dieser Qualität werden praktisch nie angeboten! Planen Sie genug Zeit zum Besichtigen und Kalkulieren ein! (Komplettfotos im Internet)	**/☉	30000,—
--------	--	------	---------

Deutsche Nebengebiete

10791	1914 - 1922, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung Besatzung I und Abstimmungsgebiete, stark spezialisiert mit Farbnuancen, verschiedene Type etc., dabei unter anderem Allenstein Mi.-Nr. I-IV, Oberschlesien Mi.-Nr. 24b gestempelt (Fotoattest Gruber BPP) etc., vieles geprüft, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	2000,—
-------	--	--------	--------

Internetbesichtigung:

Unter www.ReinhardFischerAuktionen.de

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 518 Sammellosen.

Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!

Deutsche Besetzung im 1. Weltkrieg		
10792	1914 - 1918, postfrische Sammlung mit einigen wenigen ungebrauchten, dabei viele bessere signierte Farben, dazu Belgische Besetzung komplett	**/* 1000,—
Abstimmungsgebiete		
10793	1920 - 1922, postfrische Sammlung mit guten Ausgaben, Farbnuancen etc., wo nötig signiert (Komplettfotos im Internet)	** 500,—
Danzig		
10794	1920 - 1939, postfrische, etwas ungebrauchter, zusätzlich gestempelte und stark spezialisierte Sammlung, dabei Audruck- und Plattenfehler, verschiedene Wasserzeichen, fehlende Unterdrucke etc., mit unter anderem Mi.-Nr. 2a (2), 86x, 87xF, 90 - 92, 119 - 122, 138 - 142, 149F, 191I, 192I, 198xaa, 201xaa, 206F, 206II, 207 - 211, 219c (2), 220 - 230, 231 I, 259 - 261U, Bl. 1bIII, Bl. 3I (2), 291Dy (2), D1- 14, D29yF, D41 - 51, P/II unter anderem, vieles Infla und BPP signiert mit einigen Befunden, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉ 5000,—
10795	1920 - 1939, postfrische Sammlung mit besseren Sätzen und Blocks, dazu etwas Memel (Komplettfotos im Internet)	** 500,—
Memel		
10796	1920 - 1939, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung, stark spezialisiert, mit unter anderem Mi.-Nr. 1c, 13c (2), 33(4), 31lyPfla, 40ly (2), 40II (2), 46Ia, 190, 191IV, 192II, 213(2), 221(2), 229(2), 230II(2), 231III, 232III, 235-238 etc., sehr vieles geprüft mit etlichen Fotoattesten und Fotobefunden, meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉ 4000,—
Saargebiet		
10797	1920 - 1959, postfrisch, etwas ungebraucht und zusätzlich gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 3II, 9all (2), 10yl (2), 10yIII, 16I (2), 16 III (2), 30, 31, B31, 39K, 43c, 70B, 104II, 122VI, 123III, 124III, 125I, 127IV, 128 - 134, 144 - 150, 151 - 157, 161 - 167, 159I, Bl. 1 (3), Bl. 2, 298I etc., vieles geprüft mit etlichen Befunden, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉ 5000,—
10798	1920 - 1959, postfrische Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 2Ib, 3II, 6Ic, 16I, 16III, 84-97U, 103 Bogen, 128 - 134, 151 - 157, Bl. 1/2, (Gummimatte Stellen), 298I etc. (Komplettfotos im Internet)	** 1500,—
Deutsche Besetzung im II. Weltkrieg		
10799	1939 - 1945, postfrisch, etwas ungebrauchte und teils zusätzlich gestempelt Sammlungen, mit unter anderem Theresienstadt Mi.-Nr. Z1 postfrische und gestempelte, je signiert Gilbert, Frankreich Bl. I, GG I-III signiert Jungjohann BPP, Albanien komplettm Peskau Bl. 4, Zone 1-3 I+II, Nationales Indien komplett, etwas Feldpost mit unter anderem Mi.-Nr. 10 Bd, 13 Bblk etc., vieles kompetent signiert, meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉ 4000,—
10800	1939 - 1945, postfrische und etwas ungebrauchte Sammlung, dabei Albanien komplett, Flämische Legion in den Hauptnummern komplett, Dänische Legion I-III (unfrisch), Theresienstadt-Zuslassungsmarke, Laibach komplett, Peskau 2 - 9, Bl. 3X, Nationales Indien komplett etc., etliches geprüft, dubiose Stücke nicht bewertet (Komplettfotos im Internet)	**/* 3000,—
Feldpostmarken		
10801	1942 - 1945, postfrische und ungebrauchte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 9, 11 Ba etc. teils signiert mit zwei Befunden (Komplettfotos im Internet)	** 150,—
Alliierte Besetzung		
10802	1946 - 1948, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 918Y, 919X, 921U, 927U, 928U, 931Y, 932Y, 934Y, 935Y, 943ay, 948U, 956y, 958c, 961z, 964b etc. teils signiert mit einigen Befunden, gute Erhaltung	**/☉ 700,—
SBZ		
10803	MECKLENBURG-VORPOMMERN 1945/46, sehr umfangreiche Sammlung der 1. Freimarkenausgabe (Mi. 8-19) a. Einsteckseiten. Gesammelt wurden Farben, Zähnungsabarten, Platten, Plattenfehler und Druckereizeichen sowohl postfrisch als auch gestempelt. Insbesondere die Plattenfehler wurden einschließlich Farben und Abarten stark spezialisiert in jahrelanger Sammlertätigkeit zusammengetragen. Ein hervorragendes Objekt mit einem Michelwert von über 65.000,-, fast alle Werte gepr. Zierer/Thom/Kramp BPP. (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 4000,—
10804	OSTSACHSEN 1945/46, Freimarken Ziffernserie (Mi. 51 - 52), ** und zusätzlich gestempelte, spezialisierte Sammlung a. Einsteckseiten, dabei Farben, Papierunterschiede, Abarten wie Doppeldrucke, Dreifachdrucke etc. und reichhaltig Plattenfehler, tadellose Qualität, nahezu jeder Wert gepr. Ströh BPP bzw. Kurzbefund/Fotoattest, Mi. ca. 4000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 400,—
10805	MECKLENBURG-VORPOMMERN 1945/46, Bodenreform (Mi. 23 - 25), ** und zusätzlich gestempelte spezialisierte Sammlung mit ca. 180 Werten dieser Ausgabe a. Einsteckseiten, dabei Farben mit Mi. 24aa und 24c, ungezähnte Werte und sehr reichhaltig Plattenfehler in allen Farbvarianten, heute in dieser Form wohl nur mit großem Zeitaufwand zusammenzutragen, fast alle Werte gepr. Thom/Kramp BPP, Mi. über 13.500,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 1400,—
10806	MECKLENBURG-VORPOMMERN 1945/46, Kinderhilfe (Mi. 26 - 28), ** und zusätzlich gestempelte spezialisierte Sammlung mit über 120 Werten dieser Ausgabe a. Einsteckseiten, dabei Mi. 26/28U, 26bU, 28bU, sämtliche Plattenfehler 26I-XIV, 27I-XVII, 28I-XVI postfrisch und teils auch gestempelt, Mi. 26b und 28b auch gestempelt mehrfach, nahezu alle Werte gepr. Thom/Kramp BPP, Mi. 12000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 1000,—
10807	MECKLENBURG-VORPOMMERN 1945/46, Abschiedsreihe (Mi. 29 - 40), ** und zusätzlich gestempelt spezialisierte Sammlung a. Einsteckseiten, dabei Farben, ungezähnte Werte, Teilzählungen und praktisch nahezu alle vorkommenden Plattenfehler dieser Ausgabe, spezialisiert nach x-, y- und z-Papier sowie nach Farben gesammelt, dabei viele bessere Werte, Spitzenstück eine postfrische Mi. 32yb mit Plattenfehler V (Fotoattest Kramp BPP), fast alle Marken sind geprüft Thom/Kramp BPP, der Michelwert liegt bei ca. 55.000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 5000,—
10808	OSTSACHSEN 1945/46, Freimarken Ziffernserie (Mi. BI - 50), ** und zusätzlich gestempelt, sehr spezialisierte Sammlung auf Einsteckseiten, dabei Farben, Zähnungsvarianten, Abarten Postmeistertrennungen und reichhaltig Plattenfehler mit u. a. Mi. BI (mit Plattenfehler I), 43BIIB/DII, 49ADDII, Postmeistertrennungen mit u. a. Mi. 42/50 DI (** u. o), 46Ez, 42F, 48Fa, Pirna 42/50 H (**), Seifen mit 2mal 42L gestempelt, 45L gestempelt, 48 L gestempelt (alle Fotoattest Ströh BPP), 46 Gbl gestempelt, 48 Gb ** mit PF III und VII (je Fotoattest Ströh BPP) etc., alles in tadelloser Qualität und jeder bessere Wert gepr. Ströh BPP, Mi. ca. 29.000,- (Aufstellung des Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 3000,—
10809	OSTSACHSEN 1945/46, Freimarken Ziffernserie & Wiederaufbau (Mi. 53 - 65), ** und zusätzlich gestempelte, sehr spezialisierte Sammlung auf Einsteckseiten, dabei Farben, Zähnungsvarianten und reichhaltig Plattenfehler, dabei u. a. Mi. 61 im waager. 10er-Streifen mit 2mal vollem Mittelstück u. in seltener Farbvariation (Handbuch Nr. 21II) Fotoattest Ströh BPP, jeder bessere Wert gepr. Ströh BPP, Katalogwert ca. 3500,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 350,—
10810	PROVINZ SACHSEN 1945/46, Freimarken Provinzwappen (Mi. 66 - 84), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, stark spezialisiert nach Farben, Zähnungsvarianten, Postmeistertrennungen und Plattenfehler, dabei u. a. Mi. 66/71XA, 66XAI, 68XAI, 72I/II, 76Xb, 80aXI (Fotoattest Ströh BPP "echt & einwandfrei"), 79Xal gestempelt etc., alles in tadelloser Qualität und alle besseren Werte gepr. Ströh BPP, Mi. ca. 10500,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/☉ 1200,—

Französische Zone

10811	PROVINZ SACHSEN 1945/46, Bodenreform & Wiederaufbau (Mi. 85 - 91), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, stark spezialisiert nach Farben, Zähnungsvarianten und Plattenfehler, dabei u. a. Mi. Mi. 86waD, 86wbA, 885waV, 85XaAVII/III, 85yaAV, 85yaAVIII, 86wbBIV, 86wbBVII, 88Bb, 88BblI (alle gestempelt) etc., alles in tadelloser Qualität und alle besseren Werte gepr. Ströh BPP, Mi. ca. 15.000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1500,—
10812	THÜRINGEN 1945/46, ** und zusätzlich o Sammlung in einem Einsteckalbum und einer Mappe auf Einsteckseiten, die Freimarkenausgaben stark spezialisiert nach Papiersorten, Farben, Typen, Gummierung, Zähnung und Plattenfehler mit einer Fülle an besseren und seltenen Werten, wobei die Plattenfehler jeder Papierart und Farbe gesammelt wurden. Enthalten sind u. a. Mi. 92AXct, 95AXar (Fotoattest), 95AYbyy, 97AXIbat (Fotoattest), 99AXat mit Plattenfehler III und IX (je Fotoattest), 99AXdp1 (Fotoattest), 99AXar (Fotoattest), 99BXaw, des Weiteren 3mal Bl.1, Bl.2x (III) gestempelt, Bl.2t (IV), Bl. 3A/B vielfach, Bl.4, Bl.4cyyII/IV (Fotoattest), die Brückenbau-Ausgaben ebenfalls mit Farben, yy-Papier etc. Praktisch jede enthaltene Marke ist BPP geprüft, meist Ströh BPP. Insgesamt eine außergewöhnliche Sammlung die durch ihre Vielfalt und Qualität besticht und in jahrelanger Sammlertätigkeit mit enormen zeitlichen und finanziellen Aufwand zusammengetragen wurde. Der Sammlung liegen 4 Kurzbe-funde und 22 Fotoatteste und eine Aufstellung des Einlieferers bei. Mi. ca. 64.000,-Euro (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	7000,—
10813	WESTSACHSEN 1945/46, Freimarken Ziffern (Mi. 116/20 und 126/37), ** und zusätzlich o Sammlung a. Einsteckseiten, speziali-siert nach Farben, Wasserzeichen, Zähnungen und Plattenfehler gesammelt, dabei zahlreiche bessere Werte u. a. Mi. 135wbXU** (Fotoattest Ströh BPP "echt und einwandfrei", jede relevante Marke BPP geprüft, meist Ströh BPP, Qualitätssamm-lung, Michel ca. 12000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1200,—
10814	MECKLENBURG-VORPOMMERN 1945/46, OdF (Mi. 20 - 22), ** und zusätzlich gestempelte spezialisierte Sammlung mit 40 Werten dieser Ausgabe auf Einsteckseiten, dabei u. a. 20aUMw, 20b, Plattenfehler etc., nahezu alle Werte gepr. Kramp BPP, ca. Mi. 4000,- (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	400,—
10815	WESTSACHSEN 1945/46, Abschied und Leipziger Messe (Mi. 150/65), ** und zusätzlich o Sammlung a. Einsteckseiten, speziali-siert nach Farben, Wasserzeichen und Plattenfehler, nahezu jede Marke geprüft bzw. 5 Fotoatteste Ströh BPP, dabei u. a. Mi. 150/55X, 153Yb, 153Xal/II, 155XIII, 155 I/III, 159yII o, 161xl o, 163AXa o, 10 Messe-Blocks dabei Bl.5YZall **, Bl.5SX, gute Zusam-mendrucke etc. Mi. ca. 14000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1400,—
10816	SBZ - BEZIRKSHANDSTEMPEL 1948, Sammlung alle Bezirke ** und o a. Stechkarten mit insgesamt 174 ** und 44 gestempelten Werten, dabei auch Ziffernwerte, 1 M. - 5M Taube, Stephan, Hannovermesse etc., fast alle Werte BPP geprüft, dabei u. a. Mi. 176Vlb, IlaVlb, 181Vla, 175 IX etc. Mi. ca. 6000,- (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	700,—
10817	WESTSACHSEN 1945/46, Mustermesse und Volkssolidarität (Mi. 124/25 und 138/49), ** und zusätzlich o Sammlung a. Einsteck-seiten, spezialisiert nach Farben, Wasserzeichen, Zähnungen und Plattenfehler, jede Marke BPP geprüft, meist Ströh BPP, Mi. ca. 5000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	500,—
10818	SBZ - ALLG. AUSGABE (Mi. 182 - 197), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, spezialisiert nach Farben, Platten- u. Walzendrucke, Aufdruckabarten, dabei u. a. Mi. Mi. 184aa, 184b, 185c, 187b, 188c, 189cPOR etc., alles in tadelloser Qualität und alle besseren Werte BPP-geprüft bzw. attestiert, Mi. ca. 7.000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplett-fotos im Internet)	**/⊙	700,—
10819	SBZ - ALLG. AUSGABE (Mi. 198/99 und 212/41), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, spezialisiert nach Farben, Papierarten und Plattenfehler, dabei u. a. Mi. Mi. 199ay (**/o), 199bxDV (**/o), 223bvy **, 225avy **, 231bDV, 233IIDV4, Bl.6 (**/o), alles in tadelloser Qualität und alle besseren Werte BPP-geprüft, Mi. ca. 8500,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	800,—
10820	SBZ - ALLG. AUSGABE (Mi. 200 - 206), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, spezialisiert nach Farben, Papierarten, Aufdruckabarten und Plattenfehler, dabei viele bessere Werte, u. a. Mi. 201Awax o, 201Awbx o, 206Abwaz **, 203 Abwaz VIII **, 204 Awaz VII (** und o) etc., Mi. alles in tadelloser Qualität und alle besseren Werte BPP-geprüft bzw. attestiert, Mi. ca. 12.000,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1000,—
10821	SBZ - ALLG. AUSGABE (Mi. 207 - 211), ** und zusätzlich gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, spezialisiert nach Farben, Platten- u. Walzendrucke, Aufdruckabarten, dabei u. a. Mi. Mi. 207b, 208b, 210 b/c, 211b (je ** und o), 207bWOR **, und zwei Doppeldrucke etc., alles in tadelloser Qualität, alle besseren Werte geprüft Weigel/Paul BPP, Mi. ca. 1700,- (Aufstellung d. Einlieferers beiliegend) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	250,—
10822	LOKALAUSGABEN 1945/46, **/o Sammlung im Einsteckbuch, teils spezialisiert nach Plattenfehlern gesammelt, dabei u. a. Apolda, Bad Nauheim, Cottbus mit x-Papier, Finsterwalde mit Bl. 1/2, Glauchau, Großbränschen mit 13/24B, Meißen mit Mi. 38bB, Bl.1 **, Perleberg 1/5, Storkow mit Blocks, Strausberg mit Bl. 2PFI etc., Michel ca. 20000,- (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1500,—
10823	LOKALAUSGABEN und SBZ mit DDR bis 1950, ** Sammlung im Leuchtturm-vordruckalbum, dabei u. a. Apolda 1/3, Fredersdorf mit FD 132/77 und Parteidienstmarkenaufdrucke, Glauchau mit Mi. 20/29, I/VI, Holzhausen Al/III, Lübbenau 1/12B, Meißen Bl.1, Mühlberg, Storkow Bl.1/2 a. Briefstück, Strausberg Mi. 1/30, sowie SBZ mit Mi. 1/7B, 41, 80X, Bl.1, 2t (Haftstellen), 150/55X, Bl.5X/Y, Bl.6 etc., saubere Sammlung mit hohem KW (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	1000,—

Französische Zone

10824	1945 - 1949, postfrische, etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung, stark spezialisiert, mit unter anderem Mi.-Nr. 9ayF, 9bx, 46II (2), allen Block, teils mehrfach, ZW 1 (2) etc., sehr vieles geprüft Schlegel oder Straub BPP mit zwei Foto-attesten und vier Fotobefunden, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	2000,—
10825	1945 - 1949, postfrische und etwas ungebrauchte komplette Sammlung mit Konstanz II postfrisch (Komplettfotos im Internet)	**/*	200,—

Bizone

10826	1945 - 1949, postfrische etwas ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung, stark spezialisiert mit u. a. Mi.-Nr. 13c, 30dAZ, 30dBZ, 32aCZ, 41la (2), 52-68I+II, I-IX / I+II Bl. 1c etc., AM-Post sehr viel geprüft Hettler oder Schlegel BPP, meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	1500,—
10827	1945 - 1949, postfrische und etwas ungebrauchte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 52 - 68IDD (45Pfg. Typell), 52 - 68IIK, I-IX / I-II K etc., genannte geprüft Schlegel BPP, dazu etwas Kontrollrat und Lokalausgaben (Komplettfotos im Internet)	**/*	1000,—

Bundesrepublik Deutschland / Berlin

10828	1948 - 1973, postfrische, etwas ungebrauchte Sammlung (einige unbedeutende neuere Marken fehlen) im Leuchtturm-Album (Komplettfotos im Internet)	**/*	1000,—
-------	--	------	--------

Guatemala

10829	1871 - 1975, postfrische, ungebraucht und gestempelte Sammlung u. a. mit Mi.-Nr. 5 (14), 6 (12), 22F (2), 23F (2, je Mängel), 25F, 136F (3, je Mängel) etc., dazu viele Aufdruckabarten, in drei Einsteckbüchern	**/*/⊙	1000,—
-------	--	--------	--------

Honduras

10830	1866 - 1950 (ca.), ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Dubletten in zwei Einsteckbüchern	*/⊙	100,—
-------	--	-----	-------

Der „Friedsdorf“ - Nachlass

Die Sammellose dieses hervorragenden Nachlasses durften wir komplett gegen "Gebot" ausrufen!

10834	ALLE WELT 1860 - 2014, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Poste, dabei auch FDC, ETB, Bund postfrisch, Euro-Nominale etc., in drei großen Kartons.		Gebot
10835	DEUTSCHES REICH 1872 - 1923, Ausnahmesammlung in gestempelter Erhaltung geführt, fast nur Kabinett- und Luxusstücke enthalten - der Sammler legte Wert auf beste Qualität, nach Hauptnummern bis auf wenige Werte komplett, fast alle enthaltenen besseren Werte gepr. BPP bzw. mit Fotobefund/Fotoattest, dabei u. a. Brustschildwerte mit Mi.-Nr. 2b, 8, 11,12/13, 21b, 27a, 27b, 30, 36b, 37a/f, 38b, 46ba, 47aa, 48c, 49aa, 50ab, 52l, 56b, 66II, 66III, 66IV,72b, 80Ab, 81Aa, 89Iy, 91Iy, 97A1a, 86IId, 86IIIf, 89IIy, 91IIy, 93IIa, 94/97AII, IV (Gelber Hund), 118 (3), 134/38II, 151Y, 196I, 330B, Dienst 65 gestempelt „OPPELN“ auf Briefstück, 95Y, hoher Katalogwert und ein außergewöhnliches Objekt, welches in dieser Qualität geschlossen kaum offeriert wird! (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	Gebot
10836	DEUTSCHES REICH 1923 - 1945, gestempelte, bis auf Bl. 1 und 2 komplette Sammlung mit allen Zeppelinausgaben im SAFE-Album (Komplettfotos im Internet)	⊙	Gebot
10837	DEUTSCHES REICH 1936 - 1944, Sammlung „Sonderstempel“ auf Briefstücken mit Marken Deutsches Reich und Generalgouvernement, dabei zahlreiche vollständige Sätze etc., tadellose Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	△	Gebot
10838FP	DEUTSCHE KOLONIEN und AUSLANDSPOSTÄMTER, fantastische, annähernd komplette Sammlung mit fast nur Luxusbriefstücken und praktisch alle besseren Werte kompetent geprüft. Dabei sind u. a. enthalten: China 7II BS gepr. Gentzsch, 8 BS Attest Jäschke-Lantelme, 8 gepr. Bothe BPP, Mansfeld BPP, 9 BS Attest Kilian, 10 BS Attest Koch, 15/27, 28/35, 38/47, Marokko 1/19, 20/33 BS, 30A BS, 34/45 BS, 46/58 BS, Türkei 1/5 BS (!), 6/10, 12/23 BS, 23I/II Luxusbriefstück, gepr. Bothe BPP, 12II/23IV BS, 25/35 BS, 36/47 BS, dabei 46a gepr. Bothe BPP, 50/52 BS, DNG 1/6 BS, 1b BS, 7/19 BS, DOA 1/5 BS, 6/10 BS, 11/21 BS, 21 „TAVETA“, 22/29 BS, DSW 1/10 (dabei 9 gepr. Bothe BPP), 11/23 BS, 24/32 BS, Kamerun 1/6 BS, 7/19 BS (19 Attest Steuer BPP), Karolinen 1/6I BS, dabei 2I Attest Jäschke-Lantelme BPP, 7/19 BS, Kiautschou 1I BS, 1IIb BS, 5/17 BS, 18/24 BS, 25A BS, 25B BS, 26 BS Attest Steuer BPP, 28/36 BS, Marianen 4I BS, 5I BS, 1/6II BS, 7/19 BS, Marshall-Inseln 2I Luxusbriefstück Attest Steuer BPP, 3/4I BS, 1II Attest Jäschke-Lantelme BPP, 5II BS Attest Jäschke-Lantelme BPP, 7/12 BS, 13/25 BS, Samoa 1/6 BS, 7/19 BS, Besetzung 1/9 BS, Togo 1/6 BS, 7/19 BS und einige schöne Briefstücke der französischen und britischen Besetzung. Hervorzuheben ist die fast durchgehend exzellente Qualität, und die Tatsache, dass der Sammler auf schön präsentierende Stücke geachtet hat. Einen kleinen Einblick bietet unsere Fototafel ! (Komplettfotos im Internet)	△	Gebot
10839	DEUTSCHE BESETZUNG 1. WELTKRIEG / ABSTIMMUNGSGEBIETE 1914 - 1935, interessante und qualitativ kompromisslos geführte gestempelte Sammlung im Einsteckbuch, dabei bessere Werte der Gebiete Besetzung I. Weltkrieg und Abstimmungsgebiete mit Allenstein, Marienwerder, Oberschlesien und Schleswig, dabei u. a. Belgien 13bl, 13bII, 16bl, 20bl, 23IA, 24IA, 24IB, Etappe West 2c, 3b, Oberbefehlshaber Ost 3b, 5b, Landesbotenpost 10. Armee 1/2, Deutsche Post in Polen 13d (2), Militärverwaltung in Rumänien 4b, 5a, 7b, 11c, Porto 1/7, 8, Etappengebiet 9. Armee 1a, 2a, Allenstein 4b, 4I, 11b, 12b, 17b, 19a, 26bHAN, 26c, Oberschlesien inkl. Dienstmarken, Schleswig 25/28, 27b, 28b und Dienstmarken 1/9 sowie 12, alle erwähnten Werte kompetent zumeist BPP gepr., hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	△	Gebot
10840	DANZIG 1920 - 1939, gestempelte Sammlung mit guten Ausgaben, Dienst und Porto, einiges signiert Infla/BPP (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	Gebot
10841	MEMELGEBIET 1920 - 1923, gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 1c, 13c, 17b, 189, 190, 206 - 129, 230 - 233, 233II etc., vieles signiert mit einem Attest und vier Befunden (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	Gebot
10842	SAARGEBIET 1920 - 1934, nach Hauptnummern bis auf wenige Ausgaben kpl. gestempelte Ausnahmestücke, der Sammler legte Wert auf Qualität und so befinden sich in dieser Sammlung fast nur Kabinett- und Luxusstücke oftmals auf Briefstücken, fast alle entscheidenden Werte sind gepr. oder mit Fotobefund/Attest, dabei u. a. Mi.-Nr. 1II, 2bl, 2bIII, 3II, 4all, 4bII, 5all, 5bIII, 6cl, 6cIII, 7cl, 9all, 9bl, 9bIII, 10xIII, 10yl, 10yIII, 11III, 16I, 18/31, 43a, 43d, 53/69, 55B, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 151/57, 161/67, 168/70, in dieser Qualität selten angeboten, hoher Katalogwert. (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	Gebot
10843	DEUTSCHE BESETZUNG II. WELTKRIEG 1939 - 1945, gestempelte Sammlung mit unter anderem Albanien komplett, signiert Dr. Rommerskirchen BPP, Zante 1 - 3 I+II signiert Ludin BPP etc., Laibach, Montenegro und Serbien mit fraglichen Stempeln nicht bewertet (Komplettfotos im Internet)	⊙	Gebot
10844	SOWJETISCHE BESATZUNGSZONE 1945 - 1949, gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. Bl. 5 X+Y, 5 S ungebraucht, 6 etc., viele Stempel fraglich (Komplettfotos im Internet)	⊙	Gebot
10845	DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK 1949 - 1976, gestempelte und weitgehend komplette Sammlung, dazu Dienst mit C 31/45 mit Ungültig-Stempeln, C 46/60 postfrisch, etc. in drei KABE-Alben	⊙	Gebot
10846	BERLIN 1948 - 1990, postfrische nach Hauptnummern komplette Sammlung, Schwarz- und Rotaufdruck, signiert, Lippschütz bzw. Schlegel BPP, sauber gesammelt in zwei Safe-Alben (Komplettfotos im Internet)	**	Gebot
10847	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1949 - 2014, postfrische, in den Hauptnummern komplette Sammlung in sieben SAFE-Alben(Komplettfotos im Internet)	**	Gebot
10848	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND 1949 - 2014, gestempelt geführte und in den Hauptnummern komplette Sammlung in sieben SAFE-ALBEN	⊙	Gebot
10849	LIECHTENSTEIN 1945 - 2005, postfrische Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 304/05 in A- und B-Zählung, sauber gesammelt in zwei SAFE-Alben (Komplettfotos im Internet)	**	Gebot
10850	ÖSTERREICH 1946 - 2055, postfrische und in den Hauptnummern komplette Sammlung, in vier SAFE-Alben (Komplettfotos im Internet)	**	Gebot
10851	SCHWEIZ 1938 - 2005, postfrische und nach Hauptnummern komplette Sammlung, mit PAX-Satz, allen Blockausgaben und Dienstmarken, sauber gesammelt in drei KABE-Alben (Komplettfotos im Internet)	**	Gebot

Die „Gummersbach“ - Sammlung

10852	DEUTSCHES REICH & GEBIETE, 1872 - 1945, **/*o, postfrischer und gestempelter Lagerbestand in 3 dicken Einsteckbüchern, dazu 5 weitere Einsteckbücher mit u. a. B & M, Danzig, Dubletten, etc.	**/*o	200,—
-------	--	-------	-------

Internetbesichtigung:

Unter www.ReinhardFischerAuktionen.de

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 518 Sammellosen.

Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!

Die „Gummersbach“ - Sammlung

10853	SAAR, 1920-1959, **/o, Lagerbestand im dicken Einsteckbuch mit Hauptwert ab 1947, dabei Saar Mi.-Nr. 255/9** (2), 297/8**, 299/03**, Baden Nr. 28-37**, etc.	**/o	100,—
10854	KONTROLLRAT/BIZONE/Franz. ZONE/SBZ, 1945-1949, in allen Erhaltungen, gemischt angelegte Sammlung mit einigen guten Ausgaben, ab Ziffern mit Altershilfen-Blockpaar, Franz. Zone im wesentlichen kpl., Band-/Netzaufdrucke teils gepr. Schlegel BPP, Bautenserie eg/wg, etc.	*/**/o	400,—
10855	KONTROLLRAT, FRANZ./AMERK. ZONE, 1945-1949, **/o, Lagerbestand im dicken Einsteckbuch, dabei Baden Nr. 28-37**, Bl. 1 A und B **/o, Württemberg Bl. 1 (*), etc.	**/o	100,—
10856	BUND, 1949 - 2003, **/o, gestempelte bis 1960 kpl. und zusätzlich postfrische Vordrucksammlung, mit fast allen besseren postfr. Anfangswerten, dabei der kpl. Posthornsatz tiefst gepr. A. oder H.-D.Schlegel BPP, dazu ein chronologisch sortierter Lagerbestand ab Bundestag Mi.-Nr. 111-120** je 4 mal, 121/22** je 3 mal, 141-146** je 3 mal, etc., 177/96 2 mal, bis ca. ca. 1990 - 2003** fast alles 3-4 mal vorhanden, dazu Rollenmarken, Zusammendrucke, Markenheftchen, einige Hawidboxen, viele Jahrbücher u. a. 2001 - 2005 je 3 mal, etc., alles in 6 Kartons, enormer Katalogwert!	**/o	1500,—
10857	BUND, 1949-1990, überwiegend postfrische und zusätzlich bis ca. 1970 gestempelte kpl. Sammlung, dabei Posthornserie */** teils gepr., in 2 blauen Leuchtturmbindern.	*/**/o	300,—
10858	BERLIN, 1948-1990, **/o, postfrische und zusätzlich gestempelte Vordrucksammlung mit besseren Anfangswerten, dazu ein chronologisch sortierter Lagerbestand ab Rot- und Schwarzaufdruck u. a. Stephan, Glocken, etc. in 3 gr. Einsteckalben, ferner eine Hawidbox mit Steckkarten, enormer Katalogwert!	**/o	300,—
10859	BERLIN, 1948-1990, bis auf Bl. 1 komplette Sammlung, anfangs bis 1954 in allen Erhaltungen u. a. Mi.-Nr. 68/70** gepr. Schlegel BPP, danach durchgängig postfrisch, hoher Katalogwert	*/**/o	200,—
10860	SBZ/DDR, ca. 1945-1990, **/o, postfrischer und gestempelter Lagerbestand in 10 dicken Einsteckalben mit einer Fülle an Material, dabei die guten Anfangswerte wie u. a. SBZ Bl. 4, Bl. 6 SST mit Fotoattest Weigelt BPP, DDR Mi.-Nr. 251/55**, 261/70 **/o, Block 7 **/o, 286/88 **/o, Köpfe II**, Fünfjahresplan**, Block 7, 8/9 A/B*, 10-15, dazu 2 Leuchtturm Vordruckalben, enormer Katalogwert!	**/o	500,—
10861	DDR, 1949-1990, vierbändige, saubere postfrische Sammlung mit allen guten Ausgaben wie Bl. 7-14, Freimarken, etc.	**	200,—
10862	DDR, 1949 - 1990, in allen Erhaltungen, gemischt angelegte Sammlung in 3 gr. Einsteckbüchern, im wesentlichen mit allen guten Ausgaben u. a. Bl. 7-14, Pieck, Akademie, DCF, weitere Freimarkenserien, etc., teils doppelt vorhanden, hoher Katalogwert!	*/**/o	200,—
10863	DÄNEMARK, 1851 - 2007, anfangs ab Mi.-Nr. ex 1-194 weitestgehend gestempelt Sammlung, dabei u. a. Nr. 3/6, 8, 11/15, 66, 81, 116/7, 143/5, 160/61, spätere Ausgaben überwiegend postfrisch und ab dem Jahr 1942 postfrisch offensichtlich komplett, alles in 2 Einsteckbüchern.	*/**/o	300,—
10864	DÄNEMARK-FÄRÖER, 1975-2007, überkomplette postfrische Sammlung inkl. Markenheftchen Nr. 1-20, dazu eine Sammlung Schmuck-FDC's 1975-ca. 2005 über gr. Strecken kpl., hoher Katalogwert	**	200,—
10865	DÄNEMARK-GRÖNLAND, 1915-2007, saubere Sammlung ab Handelskontor Nr. 4/12 (*)/***, ferner 8/16 */** und ab dem Jahr 1950 offensichtlich in den Hauptnr. kpl. im Einsteckbuch.	*/**/o	200,—
10866	FINNLAND, ca. 1866-2009, anfangs ab Mi.-Nr. 5 gestempelt und zusätzlich ungebrauchte bzw. postfrische Sammlung, ab Republik fast vollständige überwiegend postfrische und gestempelt (bis 1989) Sammlung inkl. besseren Ausgaben wie Nr. 161*, Rot Kreuz-Ausg., einige Markenheftchen, Militär-Feldpostmarken, ferner Ostkarelien, etc., alles in 3 Einsteckbüchern., hoher Katalogwert!	*/**/o	300,—
10867	FINNLAND-ÄLAND, 1975-2011, überkomplette postfrische Sammlung Nr. 1-332 kpl., zusätzlich alle Ausgaben bis Nr. 319 kpl. im Zwischenstegpaar, dazu eine Sammlung Schmuck-FDC's 1975-ca. 2005 weitestgehend komplett., hoher Katalogwert.	**/o	200,—
10868	FRANKREICH, 1960-ca. 1988, sauber chronologisch sortierter, postfrischer, Lagerbestand in 3 Einsteckalben.	**	100,—
10869	ISLAND, 1876-2009, ab Mi.-Nr. 7 */**/o gemischt angelegte Sammlung, im wesentlichen ohne Hópfzug-Ausgabe komplett, ab dem Jahr 1945 alles postfrisch, sehr hoher Katalogwert!	*/**/o	500,—
10870	LIECHTENSTEIN, 1912-2011, offensichtlich in den Hauptnr. (ohne Bl. 1) komplette Sammlung, anfangs bis 1940 ungebraucht, danach alles postfrisch, ferner ein dicker Ringbinder mit Kleinbogen u. a. Mi.-Nr. 197, sehr hoher Katalogwert!	*/**/o	500,—
10871	LIECHTENSTEIN, 1960-2000, sauber chronologisch sortierter, postfrischer, Lagerbestand in 2 dicken Einsteckalben, ab ca. 1976 fast jede Ausgabe durchgängig 3-5 mal vorhanden, dazu Blöcke/Kleinb. und eine bis 1993 fast kpl. Vordrucksammlung, hoher Nominalwert! . . .	**	200,—
10872	LIECHTENSTEIN-MAXIMUMKARTEN, 1979-2006, fast kpl. Sammlung in 4 schwarzen Leuchtturm-Ringbindern, hoher Einstandspreis! . .	o	50,—
10873	LUXEMBURG, ca. 1852-2000, */**/o, umfangreicher Hortungsbestand in über 80 Einsteck-, Vordruckalben, etc., Sammlungen ab Klassik u. Teilsammlung teils mehrfach, postfrische Lagerbestände mit zahlreichen kpl. Bogen bzw. -teile in 2 Kartons, Markenheftchen, dabei immer wieder auch die guten Ausgaben mehrfach u. a. Kleinbogen Nr. 121, Caritas Ausgaben der 40/50iger Jahre, Cept 1956/57** mehrfach, Bl. 2-7 mehrfach, etc., Michel um 40.000.- Euro, Anlegerbestand, günstiger Startpreis! (11 Kartons)	*/**/o	1500,—
10874	LUXEMBURG - BRIEFE, ca. 1876-2011, gr. Bestand von einigen tausend Briefen und Karten, dabei alte Ganzsachen, zahlreiche, teils dekorative Gedenkmarken um 1940, umfangreich FDCs mit besseren Stücken aus den 40/50iger Jahren, streckenweise teils mehrfach kpl., alles in 5 Kartons	o	300,—
10875	NORWEGEN, 1856-2009, ab Mi.-Nr. 1 (vollrandig), 2/5, 6/10, 11/15, fast kpl. Sammlung, anfangs überwiegend gestempelt und zusätzlich ungebraucht bzw. postfrisch, ab ca. 1945 lückenlos postfrisch, dazu Dienst- und Portomarken, hoher Katalogwert!	*/**/o	400,—
10876	ÖSTERREICH, 1850-2007, bis auf wenige Werte wie WIPA-Block, Dollfuß, fast komplette Sammlung in 4 Leuchtturmbänden, beginnend ab Kaiserreich Mi.-Nr. 1/5, 10/15, 41 (mehrfach), Flugpost, Landschaften*, Rotary, FIS I-II, Vögel */o, anfangs bis ca. 1951 gemischt gesammelt danach postfrisch kpl., teils zusätzlich gestempelt, dazu Dienst- und Portomarken, hoher Katalogwert	*/**/o	500,—
10877	ÖSTERREICH, **/o, moderner Bestand in 5 Alben, dabei eine postfrische Teilsammlung im Leuchtturmvordruck und ein chronologisch sortierter Lagerbestand in 3 Einsteckalben, die Jahre ca. 1980-2001** meist 3-4 mal vorhanden, zusätzlich einige Kleinbogen.	**/o	100,—
10878	SCHWEDEN, 1856-2007, ab Mi.-Nr. 6, 7/12, 13, 17, etc. fast kpl. Sammlung mit vielen weiteren guten Ausgaben u. a. Mi.-Nr. 144/158, 159/73, etc., anfangs gestempelt und ab ca. 1945 augenscheinlich postfrisch komplett, alles in 3 gr. Einsteckbüchern, hoher Katalogwert!	*/**/o	500,—
10879	SCHWEIZ, 1850-2012, */**/o/BF, umfangreiche Sammlung ab Mi.-Nr. 7, gesammelt wurde gestempelt und zusätzlich ungebraucht/postfrisch, ab steh./sitz. Helvetia fast komplett, dabei Flugpost inkl. frühen Belegen, Pro Juventute/Patria-Ausgaben ab 1912/2012 **+o und oftmals noch auf Brief inkl. allen guten Blockausgaben ab Bl. 1-16 meist 3 mal (**/o/BF), weiterhin PAX-Satz * und o, etc., ab ca. 1960 offensichtlich postfrisch und zusätzlich teils gestempelt kpl., ferner einige Markenheftchen und FDCs, alles in 16 Bänden, untergebracht in 3 Kartons, enormer Katalogwert!!!	*/**/o	1500,—
10880	SCHWEIZ, ca. 1965-2001, **/o/BF, überwiegend postfrischer Bestand in 6 Alben u. a. ein chronologisch sortierter Lagerbestand in 2 dicken Einsteckalben, ab 1982 fast jede Ausgabe durchgängig 5 mal vorhanden, dazu 22 Jahrbücher, Markenheftchen sowie ein paar Briefe und Karten, hoher Nominalwert!	**/o	800,—
10881	VATIKAN, 1929-2011, ab Mi.-Nr. 1/15* im wesentlichen ohne Provisorien und Nr. 148 kpl. Sammlung, anfangs bis 1954 */**/o, danach nur postfrisch gesammelt, alles in 2 Alben	*/**/o	200,—
10882	VATIKAN, ca. 1938-1991, */**/o, überwiegend postfrischer Bestand in 6 Alben u. a. ein chronologisch sortierter Lagerbestand in 3 dicken Einsteckalben mit einer Fülle an Material sowie 3 Vordruckalben und eine Bogenmappe.	*/**/o	150,—
10883	KILOWARE, Alle Welt in 6 Würfelkarton, dabei viel Deutschland, Gesamtgewicht ca. 45 kg.	△	50,—
10884	RESTE DIESER EINLIEFERUNG in 3 Kartons, Alle Welt, dabei über 30 große Einsteckalben, Steckkarten, loses Material u. a. alte Schriften von Sebastian Münster *1489-1552 Verfasser der ersten deutschen Länderkunde, bitte besichtigen!	*/**/o	100,—
10885	RESTE DIESER EINLIEFERUNG, Alle Welt, bestehend aus über 25 Alben, dabei Europa, Übersee, Motivausgaben, Briefmaterial, einige Kurs- und Gedenkmünzen Bundesrepublik, ansehen.	*/**/o	100,—

10886	ZUBEHÖR, randvoller, großer Umzugskarton mit ca. 20 gebrauchten Teilen, dabei Klemm- und Ringbinder von Leuchtturm bzw. SAFE, Vordrucktexte, etc., ansehen		Gebot
10887	ZUBEHÖR, randvoller, großer Umzugskarton mit ca. 15 gebrauchten Teilen, dabei überwiegend Ringbinder von Lindner, Vordrucktexte, etc., ansehen		Gebot
10888	ZUBEHÖR, Kiste mit 16 großen meist 60 Seiten Einsteckbüchern, teils originalverpackt, hoher Einstandspreis!		Gebot
10889	ZUBEHÖR, Kiste mit gebrauchtem Sammlerzubehör u. a. Signoscope, Flurlampe „De Luxe“, gr. Hawidschneider, gr. Lupe, Markenpresse, etc. hoher Einstandspreis!		Gebot
10890	BRIEFE, 2 Kartons aus Nachlass mit Briefen und Karten aus Aller Welt, von alt bis modern, wenig Deutschland, ansehen	☒	100,—

Der „Worms“ - Nachlass

10891	WORMS (alte PLZ 6520), über Jahrzehnte, umfangreiche, zusammengetragene HEIMATSAMMLUNG in 5 Alben, beginnend mit einigen Vorphilabelegen ab ca. 1798 (L1, L2) über Thurn & Taxis (K1, K2), Rahmenstempel u. a. Brief mit Mi.-Nr. 41 (MeF), NDP Farbfrankaturen (Ra2 und Ra3), Preussen, DR-Brustschilde bis hin zur Privatpost, Vignetten, Verschlussmarken, Notgeld/Gutscheine, etc., dazu eine reichhaltige Stempelsammlung mit teils besseren Marken bzw. Abschlägen, in dieser Vielfalt nicht alltägliche Objekt!!! (Komplettfotos im Internet)	* / ☐ / ☒	1500,—
10892	OSTDEUTSCHLAND (neue PLZ 1-19), sortierter Bestand von ca. 1000 AK's ab 1896, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Dresden, Leipzig, Chemnitz, Berlin, Rostock, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	500,—
10893	NORDDEUTSCHLAND (neue PLZ 2-29), sortierter Bestand von ca. 350 kleinformatigen AK's ab ca. 1898-1945, dabei Schwerpunkte wie Lübeck, Kiel, Westküste, Großraum Bremen, Helgoland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	100,—
10894	NIEDERSACHSEN, etc. (neue PLZ 31-39), sortierter Bestand von ca. 600 AK's ab 1897, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Hannover, Kassel, Gießen, Braunschweig, Magdeburg, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	200,—
10895	NRW (neue PLZ 40-49), sortierter Bestand von ca. 150 kleinformatigen AK's ab 1898-1945, dabei Schwerpunkte wie Düsseldorf, Wuppertal, Duisburg, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	50,—
10896	NRW und RHEINLAND-PFALZ (neue PLZ 50-59), sortierter Bestand von ca. 1500 AK's ab 1896, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Bonn, reichlich Mainz, Bad Kreuznach, Hunsrück, Koblenz, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	500,—
10897	HESSEN, SAAR, BADEN WÜRTTEMBERG, (neue PLZ 60-69), sortierter Bestand von ca. 1000 AK's ab 1898, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Bad Homburg, Frankfurt, Mannheim, etc., teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	400,—
10898	WORMS (alte PLZ 6520), über Jahrzehnte, umfangreiche, zusammengetragene ANSICHTSKARTENSAMMLUNG mit ca. 1500 Ak's, überwiegend im Kleinformat und meist vor 1945, dabei u.a. Rosenfest, Turnfest, Restaurant, Gasthäuser, Backfischfest, etc., dazu etwas Umland wie u. a. Horchheim, Pfifflichem, Heppenheim a. d. Wiese, etc., Liebhaberobjekt!!! (Komplettfotos im Internet)	☒	1000,—
10899	WORMS - PFEDDERSHEIM (alte PLZ 6520), wohl einmalige, über Jahrzehnte, umfangreiche, zusammengetragene HEIMATSAMMLUNG in 3 Alben, beginnend mit einem Wechselprotest (1786), Brief mit eigenhändiger Unterschrift von Franz Carl, Oberschultheiß zu Pfedersheim vom 21. Februar 1735 über Thurn & Taxis (K1), diverse Briefe, Vignetten, Notgeld/Gutscheine sowie ca. 160 !!! Ansichtskarten u. a. Turnfest, Ausstellungskarte, etc., tolle Sammlung! (Komplettfotos im Internet)	☒	800,—
10900	BADEN WÜRTTEMBERG (neue PLZ 70-79), sortierter Bestand von ca. 700 AK's ab 1899, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Stuttgart, Göppingen, Karlsruhe, etc., teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	300,—
10901	BAYERN (neue PLZ 81-89), sortierter Bestand von ca. 650 AK's ab 1898, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie München, Landsberg, Lindau, Ulm, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet.	☒	200,—
10902	BAYERN, etc. (neue PLZ 99), sortierter Bestand von ca. 1100 AK's ab 1895, fast alle kleinformatig und vor 1945, dabei Schwerpunkte wie Nürnberg, Dinkelsbühl, Bamberg, Würzburg, Erfurt, teils Umland, jede Karte ist in einer Hülle und mit der fünfstelligen PLZ / in Euro ausgezeichnet. (Komplettfotos im Internet)	☒	300,—
10903	RHEIN-MAIN 1912, Darmstadt bis Worms, zweibändige Sammlung mit über 126 Karten, gesammelt wurde nach Stempel und Stempeldaten, etc., dabei einige „Gelbe Hunde“, „Huna“ (mehrfach), s/w und color Karten, diverse lose gestempelte Flugpostmarken, teils auf Briefstück, zusätzlich ca. 14 Zeppelinbelege, insgesamt eine breitbändige Sammlung die zahlreiche Facetten dieses interessanten Gebietes widerspiegelt, ideal zum weitersammeln oder auflösen geeignetes Objekt! (Komplettfotos im Internet)	☒	2000,—
10904	ANSICHTSKARTEN - RESTE DIESER EINLIEFERUNG, Bestand in 3 Kartons (über 20 kg) mit schätzungsweise 2500- 3000 Karten von alt bis Modern, dabei TOPO, Motive, etc., bitte besichtigen, Fundgrube!	☒	200,—
10905	BRIEFE - RESTE DIESER EINLIEFERUNG, überwiegend lose Schüttung in 2 Kartons (ca. 20 kg) von alt bis Modern, wir sahen u. a. ein Brustschildbrief, Album mit Band- und Netzaufdrucken, zahlreiche alte Ganzsachen „Alle Welt“ und immer wieder Belege bzw. Stempel von Worms und Umgebung, zeitintensive Besichtigung, sicherlich spannende Fundgrube!		200,—

Der „Kaiserslautern“ - Bestand

10906	DEUTSCHES REICH, 1872 - 1945, recht vollständige gestempelte Sammlung im Leuchtturm Vordruckalbum beginnend mit Kaiserreich u. a. Mi.-Nr. 66, Infla fast kpl. mit vielen geprüften Werten, Weimar mit allen Nothilfen (diese gepr. Schlegel BPP) und Zeppelin sowie III. Reich ohne Mi.-Nr. 498 und Bl. 2 komplett, dazu einiges an Dienstmarken, enormer Katalogwert (Komplettfotos im Internet)		1500,—
10907	DEUTSCHES REICH & GEBIETE, 1872-1945, */**/o, umfangreicher, sauber geführter Lagerbestand in 11 gr. Einsteckbüchern, ab Brustschild über Infla/Weimar bis hin zu einem guten gestempelten III. Reich-/Dienstmarkenteil, ferner B&M, GG, Danzig, Saar, enthalten sind zahlreiche mittlere Ausgaben diese teils vielfach, Qualitätsobjekt mit enormem Katalogwert!!!		1200,—
10908	DEUTSCHLAND NACH 1945-1955, */**/o, Steckkartenposten, dabei Kontrollrat, Franz. Zone, SBZ, sowie gute Anfangswerte DDR, reichhaltig mit zahlreichen besseren Werten, enormer Katalogwert!		1000,—
10909	DEUTSCHES REICH & GEBIETE, ca. 1900-1945, */**/o, umfangreicher Steckkartenposten, dabei bessere Werten Deutsches Reich, I./II. Weltkrieg, Abstimmungsgebiete, Danzig und Saar, einiges geprüft bzw. mit Fotobefund, enormer Katalogwert!		1000,—
10910	BUND-ZEHNERBOGEN, 1979-2000, offensichtlich komplette postfrische, zweibändige Sammlung, alle Bogen sauber untergebracht auf Leuchtturmblättern, Michel ca. 6500,- Euro, enormer Einstandspreis!		600,—
10911	BERLIN, 1948-1990, sauberer chronologisch sortierter, gestempelter Lagerbestand ab Schwarzaufdruck, dabei Stephan kpl., ERP, Philharmonie, Lortzing, Glocke III und 17 Juni mehrfach und ab ca. 1960 sind die meisten Ausgaben mehrmals bis zu 10 mal vorhanden, alles in 2 gr. Einsteckbüchern, guter fünfstelliger Katalogwert!	☉	600,—
10912	BERLIN, 1960-1990, sauberer chronologisch sortierter Lagerbestand, in den Hauptnummern durchgängig, jede Ausgabe 10 mal vorhanden, alles in 2 gr. Einsteckbüchern, Michel ca. 10.000,- Euro.	**	400,—
10913	LIECHTENSTEIN, ca. 1912-2000, Sammlerbestand im randvollen Karton, enthalten sind 5 gr. Bände und ein Schuhkarton, dabei eine gestempelte und postfrische Sammlung, Blockausg. mehrfach sowie umfangreich Kleinbogen (3 Bände) postfrisch und zusätzlich gestempelt, ferner Maximumkarten ex Nr. 6-137, enormer Einstandspreis!	*/**/☉	400,—

Nachlässe

10914	BUND, 1949-2014, sauberer chronologisch sortierter, gestempelter Lagerbestand ab Bundestag (Brfst.), Marienkirche, IFRABA und ab ca. 1955 sind die meisten Ausgaben mehrmals (3 bis zu 10 mal) vorhanden, alles in 9 großen meist dicken Einsteckbüchern, guter fünfstelliger Katalogwert!	☉	300,—
10915	LIECHTENSTEIN, 1959-1992, Sammlerbestand im Karton mit einer postfrischen und zusätzlichen gestempelten Sammlung (bis 1987), ferner über 500 Schmuck-FDC's und zusätzlich zahlreiche Maximumkarten, jede Sammlung über weite Strecken komplett, enormer Einstandspreis!	**/☉/☒	150,—
10916	RESTE DIESER EINLIEFERUNG in 2 Kartons, dabei Deutschland und Europa in Alben und zahlreichen Steckkarten, bitte besichtigen!		Gebot

Nachlässe

10917	KRONBERG-NACHLASS, ca. 1850 - 2000, */**/o, Sammlungsaufgabe im Umzugskarton mit 12 Vordruckalben, dabei Schweiz ab Mi.-Nr. 8 inkl. Blockausgaben */o kpl. u. a. Nr. 13-73 teils spezialisiert gesammelt, umfangreich Altdeutschland ab Baden u. a. Nr. 21 Fotoattest Eichele, bis Württemberg, Deutsches Reich 1871 - 1945 ab Brustschildausg. u. a. Nr. 11 gestempelt Fotobefund Hennies, Infla, Weimar Bl. 1*, III. Reich inkl. Bl. 2 (*) und ohne Chigagofahrt kpl., B+M, GG, etc., ab 1945 sind die Gebiete wie Kontrollrat, SBZ mit allen Blockausgaben, Franz./amerik./brit., Zone, jeweils fast kpl., Saar kpl., Berlin mit besseren wie Rotaufdruck, Goethe, DDR komplett bis 1962 inkl. Bl. 8/9A/B**, Österreich** fast kpl. u. a. Vögel, Kindheit, Liechtenstein, inhaltsreicher Sammlerbestand, enormer Katalogwert, bitte genau besichtigen! (Komplettfotos im Internet)		3000,—
10918	OFFENBACH-NACHLASS (Teil 1), ca. 1850-2000, in 21 zumeist Leuchtturm Vordruckalben, beginnend mit Altdeutschland, Deutsches Reich & Gebiete u. a. Danzig, Memel, Saar ab 1947 fast kpl., ab Kontrollrat, franz./amerik. Zone, SBZ, wurde ungebraucht/postfrisch und zusätzlich gestempelt gesammelt u. a. Bund jeweils **/o (Posthornsatz ungebraucht) kpl., DDR jeweils im wesentlichen kpl., Berlin inkl. Bauten I, UPU und Goethe gestempelt und ab ca. 1951 jeweils kpl., ferner gestempelt CSR/CSSR 1920-1974 und ab 1945 kpl., Österreich ab ca. 1945 gestempelt fast kpl., diverse Skandinavische Länder u. a. Dänemark ab Klassik mit besseren Werten.		2500,—
10919	BRAUNSCHWEIG-NACHLASS, Sammlungsaufgabe „ALLE WELT“ mit Schwerpunkt „Deutschland vor 1945“, dabei interessante Sammlungen der Gebiete Danzig, Deutsches Reich - je mit besseren, Nachkriegsdeutschland, Alle Welt mit alten Sammlungen in „Schaubek-Schwarten“, insgesamt eine interessante Sammlung, die eine Erbengemeinschaft nach langjähriger Verwahrung nun eingeliefert hat, ein Posten der viele Überraschungen beinhaltet. Material von A wie Altdeutschland über E wie Europa und Ü wie Übersee bis Z wie Zonen.		2000,—
10920	BAD HOMBURG-NACHLASS, Alle Welt, urbelassener Sammlerbestand in 8 Kartons, dabei ca. 50 BOREK-Vordruckalben mit */**/o Sammlungen ab der Klassik bis Ende 70iger/90iger Jahre, dabei ein recht guter Westeuropa-Teil mit einigen besseren Satz- und Blockausgaben u. a. Benelux-Staaten, Skandinaviern, reichhaltig Frankreich 1860-1987 */** und o, Schweiz, Österreich, Cept 1956/76 kpl., GB, Altdeutschland bis DR 1872-1945, etwas Gebiete, ferner alle Zonen, Bund gestempelt kpl., ungebraucht/postfrisch fast kpl., Berlin, DDR sowie Ägypten, USA, etc., weiterhin ca. 30 Dublettenalben sowie die üblichen Dinge wie Tüten, Briefe, etc., enormer Katalogwert, besichtigen!!!		2000,—
10921	SCHAUBEK-NACHLASS AUS WIESBADEN in 10 Kartons, dabei eine saubere Sammlung Altdeutschland */o, Deutsches Reich und Gebiete */o 1871-1945 ab Brustschilder, Infla, III. Reich ab Wagner fast komplett, DDR */o im wesentlichen gestempelt und bis auf Köpfe II kpl., Berlin ab 1950 gestempelt kpl., Bund gestempelt kpl., Schweiz ab sitz. Helvetia mit vielen frühen, besseren Pro Juventute Ausgaben, ab 1952/2005 gut besammelt, in über 12 gepflegten Schaubek-Vordruckbänden, dazu über 50 gr. Einsteckbücher/-alben mit */**/o Dublettenmaterial aus Aller Welt sowie einige Schachteln mit Briefen & Ganzsachen, etc.		1500,—
10922	DEUTSCHLAND-NACHLASS, ca. 1872-1990, */**/BF, gepflegter, komplett belassener Sammlerbestand in 14 sauberen Leuchtturm Vordruckalben, beginnend ab Altdeutschland mit immer wieder besseren Werten, Deutsches Reich mit u. a. Nothilfeblock, Ostropa-Block, IAA, reichhaltig dt. Kolonien, Bes. II. WK Laibach, Kroatien mit Sturmdivisionsatz**, sign., SBZ, Bund und Berlin mit guten Anfangsausgaben wie Währungsgeschädigten-Block, DDR, etc., hoher Katalogwert		1500,—
10923	DEUTSCHLAND - NACHLASS : 1945 - 2014, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, Gem.-Ausgaben, Bizone, Französische Zone (in den Hauptnummern postfrisch komplett), SBZ, Saar (mit Bl 1 und 2), Bund, Berlin (mit Bl. 1), DDR (in beiden Erhaltungen weitgehend komplett=), dabei viele gute Ausgaben, aber auch fragliche Stempel und Aufdrucke, dazu sehr viele Abarten, Plattenfehler, Verzählungen etc.. viel Material in etlichen Alben und Einsteckbüchern, in acht Kartons		1500,—
10924	BAD VILBEL-NACHLASS, umfangreicher komplett belassener Nachlass „Alle Welt“, */**/o/BF, in 9 Kartons, bestehend aus 7 Vordruckalben und ca. 90 großen und ca. 30 kl. Einsteckbüchern/-alben, dabei diverse Teilsammlungen mit immer wieder besseren Ausgaben, ab Altdeutschland bis 3. Reich, Saar, Bund bis ca. 2004/5**, Berlin, DDR, UNO New York, ferner umfangreich Europa und Übersee von A-Z u. a. Frankreich, Kanalinseln, Österreich, Schweiz, Monaco**, Slowenien**, Asien mit China, Thailand, Naher Osten, etc. dazu Ansichtskarten, Briefmaterial, Kiloware, Signoscope, etc., bitte eingehend besichtigen! (Komplettfotos im Internet)		1000,—
10925	DEUTSCHLAND - NACHLASS : 1872 - 1945, postfrische ungebrauchte und gestempelte Sammlungen D.R. (fragwürdige Stücke wie Bl. 2 gestempelt nicht bewertet), Besetzung II und Kolonien im Karton.		1000,—
10926	BENSHEIM-NACHLASS, */**/o/BS, in 15 Vordruckalben und diversen Ordnern/Alben, dabei Sammlung Deutsches Reich gestempelt und ungebraucht/postfrisch ab Brustschilder, Pfennig/e, Germania, Infla, leicht spezialisiert gesammelt (vorbestimmt), III. Reich ab Mi.-Nr. 512 im wesentlichen gestempelt inkl. Block 4-11 kpl. B & M und GG je postfrisch kpl., etwas Saar, Bund 1949/60 gestempelt kpl. und ungebraucht fast kpl., Berlin mit Anfangswerten ab 1956 postfrisch kpl., 5 Bände echt gelaufene DDR-FDC's, ferner eine Teilsammlung Österreich und Schweiz sowie 2 Dublettenalben!		800,—
10927	AACHEN-NACHLASS, Alle Welt, in 7 Kartons mit ca. 45 Alben, dabei Belgien**, Frankreich 1960-2001** kpl., selbstgestalteten Motivsammlung Verkehr und Drogen, Bund Anfangswerte gestempelt fast kpl., postfrisch 2001/07** (Nominale),etc.		800,—
10928	NACHLASS in 2 Kartons mit 14 Alben, überwiegend Vordruckalben, dabei Bund 1949-1992 gestempelt kpl., zusätzlich postfrisch ab 1955 kpl., Berlin ab 1954 gestempelt und ab 1960 postfrisch je fast kpl., weiterhin Österreich, Schweiz, Motivsammlungen u. a. 150. Geburtstag Graf Zeppelin, Kinderpost Luftschiffpost, 75 Jahre Nobelpreis in 2 Bänden, etc.		600,—
10929	Sammlernachlass in 7 Alben, dabei Sammlungen DR & Gebiete, Kolonien, Zonenausgaben 1945/46, Saar, Bund/Berlin/DDR mit guten Frühausgaben und Blocks, interessanter Bestand mit zahlreichen besseren Werten/Ausgaben		600,—
10930	BASTOGNE-NACHLASS in 4 randvollen Kartons, dabei Schwaneberger-Schwarte, postfrische Cept-Sammlung inkl. Luxemburg und weiteren besseren Ausgaben, reichlich älteres Briefmaterial, ferner zahlreiche Dublettenalben und viele Schachteln, ansehen		500,—
10931	ALLE WELT, Nachlass in 2 Kartons mit Sammlungen/Teilsammlungen u. Dubletten, dabei Großbritannien u. Kolonien, Kuba, Mongolei, Sammlung CEPT, Albanien, Motive, Blocksammlung Japan, Bundsammlung 2006/10 postfrisch etc.		300,—
10932	WESTEUROPA-BLOCKAUSGABEN, 1978-1990, */**/o, überwiegend sauber rundgestempelte und teils postfrische Sammlung in 8 Vordruckbindern, enthalten sind ca. 550 Blöcke, Kleinbogen, Heftchenblätter, etc., enormer Einstandspreis!!!		200,—

Fundgruben

10934	ALLE WELT : 1850 - 1985 (ca.), postfrisch, ungebraucht und gestempelter Posten mit Sammlungen, Dubletten, Briefen und FDC in vier Kartons		500,—
10935	EUROPA, länderweise und chronologisch sortierte Fundgrube mit Marken ab der Klassik bis Ende der 1960er-Jahre in vier großen Einsteckbüchern, viel Altmaterial!		250,—
10936	BUND, 1949-2001, Fundgrube in 8 Vordruckalben und 4 Einsteckalben, dabei Teilsammlungen und Dubletten u. a. einige postfrische Dubletten ab den 50er Jahren sowie nachfolgend Eckrandvierblöcke, Fundgrube.		200,—
10937	DEUTSCHLAND bis 1945, umfangreicher Markenbestand in Pergaminütten, dabei Ausgaben von Bayern, Württemberg, Deutsches Reich, Nebengebiete, Besetzung II. WK, insgesamt viele tausend Marken mit guter Sortenvielfalt		200,—

10938	EUROPA, umfangreicher und sortenreicher Bestand mit einigen tausend Marken, länderweise in Pergamintüten sortiert, dabei viel Altmaterial!	200,—
10939	ÜBERSEE, umfangreicher und sortenreicher Bestand mit einigen tausend Marken, länderweise in Pergamintüten sortiert, dabei viel Altmaterial!	200,—
10940	EUROPA/ÜBERSEE, Fundgrube mit länderweise gesammelten Briefmarken in einem selbstgestalteten Album, u. a. dabei solche aus USA, Frankreich und Großbritannien inkl. MiNr. 35 (Platte 1) und 83 ay, als auch andere bessere Werte! (alter Ausruf 250) (Komplettfotos im Internet)	200,—
10941	ZONEN/DDR, 1945-1969, Sammlung in 6 Lindner Vordruckbänden, dabei ein Band mit */**/ Alliiertes Besetzung, Franz. Zone, SBZ, eine fast kpl. gemischt angelegte DDR Sammlung, im Wesentlichen fehlen die Bl. 7-10, 13-15 und Köpfe II, dazu 3 Dubletten Einsteckbücher	200,—
10942	Jahrbücher, Jahresmappen, Souvenir-Folder etc., insgesamt 50 Stück mit Marken aus vielen verschiedenen Ländern, u. a. dabei Präsentationsmappe der britischen und nordirischen Delegation zum Internationalen Telecom Union Kongress Genf 1959, USA Folder „500 Jahre Amerika“ (Columbus-Blocks), drei Folder 1987, 1989 und 1990 der Arabischen Emirate, Deutsche Bundespost rotes Minister-Motivbuch „Post- und Fernmeldewesen 1965-1975“, Kenia MiNr. 96/110 im Folder etc. etc. (alter Ausruf 200)	150,—
10943	Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Schweiz und Spanien, Grundstocksammlungen in 9 großen Einsteckbüchern und in zwei Vordruckalben, dabei einiges an postfrischem Material! (alter Ausruf 200)	150,—
10944	ÜBERSEE, umfangreiche Fundgrube in über 250 Tüten und alten Umschlägen, viel Altmaterial und sortenreich, insgesamt wohl einige tausend Marken! Dabei auch eine Schachtel mit Marken aus Asien inkl. China und Tuwa (alter Ausruf 200)	150,—
10945	DEUTSCHLAND ab 1945, umfangreicher Markenbestand in Pergamintüten, dabei Ausgaben aus verschiedenen Besetzungszonen, Bund, Berlin und DDR, insgesamt viele tausend Marken mit guter Sortenvielfalt	150,—
10946	EUROPA 1850 - 1930 (ca.), urige und interessante Sammlung mit insgesamt über 1.100 Marken aus 20 versch. Ländern auf 47 alten Schaubek-Blankoblättern, u. a. dabei solche aus Belgien, Bosnien & Herzegowina, Bulgarien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Rumänien, Schweiz, Serbien, Spanien, Tschechoslowakei, Türkei und Ungarn. Hauptwert bei den Ausgaben vor 1900 (alter Ausruf 200)	150,—
10947	Aufräumposten eines Sammlers in 2 Würfelkartons, dabei viele Einsteckbücher mit u. a. Deutschland von Altdeutschland - Bundesrepublik Deutschland, Alle Welt mit u. a. Mittel- und Südamerika, Ungarn etc., dabei neben Marken auch immer wieder Belege, u. a. Dänemark, Deutschland etc., bitte besichtigen!	100,—
10948	Reste aus Nachlassauflösung, dabei u. a. gemischt geführte Sammlung III. Reich im Vordruckalbum, gemischter Dublettenbestand Deutsches Reich 1872 - Deutschland nach 1945, einige ältere und moderne Belege, günstiger Startpreis!	100,—
10949	EUROPA, umfangreiche Fundgrube in über 200 Tüten, alten Umschlägen sowie kleinen Einsteckbüchern etc., viel Altmaterial und sortenreich, insgesamt wohl einige tausend Marken! (alter Ausruf 150)	100,—
10950	Reste aus Nachlassauflösung, dabei u. a. ** Ausgaben Franz. Zone mit u. a. Blocks und Rotkreuz-Sätzen, BRD mit 113/15, 117/20 ** und anderen Werten, weiterhin etwas Österreich und III. Reich mit ** Ausgaben	100,—
10951	ALLE WELT : 1850/2000 (ca.) postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Posten mit Teilsammlungen, Dubletten, einigen Aktien etc., in 2 Kartons	100,—
10952	EUROPA : 1960 - 2010 (ca.), postfrischer und gestempelter Posten mit Belgien, Frankreich, Liechtenstein, Luxemburg und Schweiz (mit postfrischer Nominalware) dazu Briefe FDC, Maximumkarten etc. in drei Kartons	100,—
10953	ALLE WELT : 1850 - 1990 (ca.) postfrische, ungebrauchte und gestempelte Partie in Einsteckbüchern, Schachteln und Tüten, dabei auch Briefe, Karten und Ansichtskarten, in drei Kartons	200,—
10954	FUNDGRUBE-KARTON mit urigem Inhalt, u. a. dabei eine alte Schaubek-Schwarte (Victoria-Ausgabe), einige alte Einsteckbücher mit Marken aus aller Welt	100,—
10955	BLOCK- und KLEINBOGEN-AUSGABEN aus aller Welt im Einsteckbuch, u. a. dabei MACAU Block 1	100,—
10957	1872 - 1923, ungebrauchte und gestempelte Partie mit Teilsammlung und Dubletten, dazu einige frühere und spätere Ausgaben, im Karton	100,—
10958	DDR GANZSACHEN, reichhaltige Sammlung 160 Stück gebraucht/ungebraucht im Briefalbum beginnend mit Köpfe I, dabei auch einige bessere, kpl. Serien, private Zudrucke etc.	90,—
10959	Überraschungs-Karton, ein Eldorado als Allerlei, dabei u. a. Sonderkarten, Luftpost, Karl-Marx-Buch, weit über 100 Vatikan Belege, davon ca. 60 ältere nummerierte Maximumkarten, weit über 100 DDR Belege zumeist aus 1990/1991 - vieles davon DDR/VGO Post, Gesamtgewicht ca. 2 Kilogramm	75,—
10960	Zahlreiche Einsteckbücher mit Restsammlungen und Dubletten, Schwerpunkt Deutschland	70,—
10961	Nachlassreste in drei Kartons, Tausende von Marken in Umschlägen, Kästchen etc., dazu auch Belege	60,—
10962	Europa und Übersee im Schaubek Album von 1909, etwa 500 Blatt, über 2.000 Marken, sehr gut vertreten Italien, Schweiz, Japan und USA, hier u. a. 13 Werte Kolumbien ex 1 - 30 cent sicherlich hoher Katalogwert	50,—
10963	FUNDGRUBE im 16 Seiten Einsteckbuch mit Schwerpunkt Ungarn, dabei kpl. postfrische Satzausgaben, Blöcke, ferner etwas Rumänien, Russland, Indonesien, Michelwert ca. 340,- Euro, ansehen	35,—
10964	VIGNETTEN / AUFKLEBER, Alle Welt von alt bis modern im vollen Einsteckbuch, besichtigen!	30,—
10965	Schaubek Klemmbinder mit über 100 Blatt, bestückt mit ca. 1.800 Marken meist bis in die 30er- und 40er-Jahre, sehr stark vertreten Schweden und USA, nicht gerechnet, wahres Schnäppchen	25,—
10966	Briefmarkensammlung eines Münzsammlers, einen Würfelkarton füllende Sammlungsaufgabe mit Ersttagsblättern und Einsteckbüchern mit Sammelgebieten wie Bund, DDR, Österreich und Osteuropa	Gebot
10967	Reste aus Nachlassauflösung, dabei u. a. Motivsammlungen, Deutschland Plus 90er Jahre, Bahnpoststempel (moderne) auf Belegen etc. sowie ein Album „Notgeldscheine“, insgesamt 4 Kartons füllender Posten	Gebot
10968	Diverse Sammlungsreste	Gebot
10969	Interessante Sammlungsaufgabe mit gehaltvollem Inhalt ab III. Reich inkl. Besetzung II. Wk bis Bund 1970, ansehen und kalkulieren!	Gebot
10970	ALLE WELT, 1850/1988 (ca.), postfrischer ungebrauchter und gestempelter Posten mit viel Übersee in Karton	Gebot
10971	EUROPA : 1850 - 2014, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Bestand mit Teilsammlungen und Dubletten, dabei auch FDC, in 7 Kartons	Gebot

Briefposten

10972	DEUTSCHLAND, 1872 - 1990 (ca.) reichhaltiger Posten Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei EF, MeF, gute Frankaturen wie D.R. Bl. 1, Reco, Luftpost, Zensur, Überseepost, Auslandspaketmarken, sowie etwas Ausland, in etlichen Briefalben in zwei Kartons .	✉	1500,—
10973	ALTDEUTSCHLAND bis BUND, abwechslungsreiche Partie mit 1.000 Belegen, u. a. dabei Deutsches Reich MiNr. 909/910 auf Brief (echter, rückdatierter Stempel), interessante Stempel, bessere Versendungsformen, Auslandsdestinationen und vieles mehr. Der Bestand umfasst viele Teilbereiche der deutschen Philatelie. In der Detaillierung mit Sicherheit ein mehrfaches wert!.	✉	1500,—
10974	FELDPOST 1. WK, ca. 500 Briefe und Karten dabei die unterschiedlichsten Truppenstempel, Zensuren, Erinnerungskarten, ein Truppenausweis etc., interessanter Bestand..	✉	500,—
10975	NIEDERLANDE, 1900/ca. 1985, umfangreicher Bestand von ca. 460 Belegen, dabei Ganzsachen, Briefe, FDC, Aerogramme, einige Ansichtskarten etc.	✉	450,—
10976	FELDPOST 2. WK, ca. 400 Belege, dabei Briefe/Karten mit Tarnstempel, die verschiedensten Dienststelle- und Truppenstempel, ansehen!	✉	400,—
10977	AFRIKA: 1895 - 1970 (ca.), rund 400 Briefe und Karten von Algerien und Tunesien, dabei Reco, Luftpost, einige FDC etc.	✉	400,—
10978	Deutschland, Lot mit 40 Briefen/Karten, dabei bessere Frankaturen, Zeppelinspost, Luftpost, sowie etwas Ausland		300,—
10979	EUROPA (ohne Deutschland, Österreich, Schweiz), abwechslungsreiche Partie mit 400 Belegen aus verschiedenen Ländern und Zeitepochen, dabei Ansichtskarten, Briefe, Ganzsachen, FDC's, Sonderstempel, Zensurpost etc. (alter Ausruf 400)	✉	300,—
10980	ALLE WELT, Posten mit über 130 Briefen/Karten/Ganzsachen ab Klassik, dabei Flug- und Segelflugpost, Propagandakarten 3. Reich, Zensurmaßnahmen, Halbierungen etc. Ein inhaltsreicher Posten aus Sammlernachlaß	✉	300,—

10981	ÖSTERREICH 1900/18, ca. 400 Briefe/Karten und Ganzsachen, dabei auch Nachporto, Zensur, Privatganzsachen, Ansichtskarten etc.	☒	300,—
10982	ÖSTERREICH 1900/18, ca. 400 Briefe/Karten und Ganzsachen, dabei auch Nachporto, Zensur, Privatganzsachen, etc.	☒	300,—
10983	ÖSTERREICH 1900/18, ca. 400 Briefe/Karten und Ganzsachen, dabei auch Nachporto, Zensur, Privatganzsachen, etc.	☒	300,—
10984	ÖSTERREICH 1880-1987, reichhaltiger und vielfältiger Briefposten ab Klassik bis modern mit ca. 700 Briefen/Karten und Ganzsachen, Zensurmaßnahmen, Ansichtskarten, teils Reco-Briefe, Christkindl, Ballonpost sowie etwas K & K, etc., Schwerpunkt bis ca. 1960, ansehen!	☒	300,—
10985	ALLE WELT, umfangreiche Partie Briefe/Karten und Ganzsachen, dabei Deutsches Reich mit WHW-Gedenkblatt, viel Südamerika aber auch moderne Belege, interessante Mischung von ca. 350 Stück	☒	300,—
10986	DEUTSCHLAND: 1948 - 1956, Partie Briefe, Karten und Gedenkkarten, dabei gute Frankaturen (Komplettfotos im Internet)	☒	300,—
10987	1907/1959, Deutsches Reich, Zonen, DDR, Bund und Berlin, interessante Sammlung SONDERSTEMPEL auf Belegen oder Briefstücken, insgesamt 500 verschiedene, dabei auch Sonder- und Ausstellungskarten	☒	300,—
10988	EUROPA/ÜBERSEE, abwechslungsreiche Partie mit einigen hundert Belegen von der Klassik bis in die Moderne, u. a. dabei bessere aus Österreich	☒	300,—
10989	Deutsches Reich 1875 - 1899, Pfennige, Pfennig, Krone/Adler, Partie mit 300 Belegen, zumeist Postkarten, dem Betrachter ergibt sich eine große Stempelvielfalt, u. a. einige Kreisobersegment- und Klauke-Stempel dabei.	☒	250,—
10990	Deutsches Reich 1900 - 1932, vielseitige Partie mit 200 Belegen, u. a. dabei Massenfrankaturen auf Dienstbriefen aus der Inflationszeit	☒	250,—
10991	ÜBERSEE, abwechslungsreiche Partie mit 200 Belegen, u. a. dabei einige aus Ägypten, Ansichtskarten aus vielen versch. fernen Ländern etc., wenn auch viele Belege aus der Neuzeit sind, handelt es sich dennoch um keine alltägliche Partie	☒	250,—
10992	DEUTSCHES REICH, 1933 - 1944 (ca.), rund 760 Briefe, Karten und Ganzsachen mit Hindenburg und Hitler-Frankaturen, dabei Reco, Eilboten, Auslandspost, Vorarlberg/Ostmark etc.	☒	250,—
10993	ARGENTINIEN, ca. 1903 - 1995, randvoller Karton mit ca. 400 Briefen und Karten, dabei überwiegend Bedarfs- Luftpostumschläge nach Europa mit Schwerpunkt bis 1960 u. a. Ganzsachen, Reco-Briefe, Zensur, Gedenkfolder/karten, etc.	☒	200,—
10994	TSCHESSLOWAKEI, ca. 1920-1991, ca. 450 Belege, dabei Briefe/Karten, Zensur, Ganzsachen, alte Ansichtskarten, etc.	☒	200,—
10995	DEUTSCHLAND, 1872 - 1960, reichhaltiger Posten Briefe, Karten und Ganzsachen, überwiegend ältere	☒	200,—
10996	UNO, ca. 1957-1990, rund 400 Briefe und Karten, vielfach Genf und Wien FDC, blaue und weiße Karten, Ganzsachen, etc., saubere Fundgrube	☒	180,—
10997	DEUTSCHLAND 1945/1949, Partie mit über 100 Belegen aus den versch. Besetzungszonen (alter Ausruf 200)	☒	150,—
10998	EUROPA/ÜBERSEE, Fundgrube mit insgesamt wohl einigen hundert Belegen aus verschiedenen Epochen, interessante Mischung! (alter Ausruf 200)	☒	150,—
10999	SCHWEIZ, ca. 1950 - 1997, Sammlerbestand im randvollen Karton mit über 500 Briefen, Ganzsachen, Postkarten, etc., dabei u. a. zahlreiche Satzbriefe, Reco, Paketkarten, Bedarfspost mit Pro Patria/Juventute, Flugpost, FDC's, etc., vielfältige Fundgrube!	☒	150,—
11000	ÜBERSEE, ca. 1940-1970, über 140 nur großformatige Luftpostbriefe, dabei Zensuren, vielfach Exoten, zusätzlich noch einige Briefe Westeuropa	☒	150,—
11001	EUROPA UNION, ca. 1970 - 1986, über 200 Schmuck-FDC's aus Borekabo, dabei zahlreiche Block- und Kleinbogenausgaben u. a. Monaco, Portugal, etc.	☒	150,—
11002	DEUTSCHES REICH, 1934/42, Posten mit rund 450 Briefen und Karten, fast ausschließlich mit Sonderstempeln, dabei viele Zusammendrucke	☒	150,—
11003	ÖSTERREICH, ca. 1958-1990, Sammlung von ca. 480 verschiedenen sauberen FDC's, zumeist Schmuckumschläge, dazu über 50 weiße Karten, vielfach zu Ausstellungen.	☒	100,—
11004	ISRAEL, 1963-1993, saubere Sammlung mit über 320 Schmuck FDC's, über große Strecken komplett.	☒	100,—
11005	EUROPA/ÜBERSEE, ca. 120 größere- und langformatige bunte Briefe, dabei u. a. über 40 Briefe mit Block- und Kleinbogen Frankaturen Sowjetunion um 1960, Südafrika, etc.	☒	100,—
11006	POLEN, ca. 1955-1986, umfangreicher Bestand von ca. 400 Belegen, dabei Briefe und Karten, Reco, SST, etc.	☒	100,—
11007	SAARLAND (EF, MiF), Fundgrube mit über 80 Briefen/FDC, dabei Saarmesse MiNr. 314/5, FDC's wie Nr. 354/6, Heuss, etc.	☒	100,—
11008	DEUTSCHLAND 1923/1999, Partie mit über 200 Belegen in drei Alben aus Sammlerhand	☒	100,—
11009	NACHLASSBESTAND BUND (EF, MiF), aus alter Registratur in 2 Kartons mit tausenden Belegen, dabei eine enorm hohe Stückzahl an Nachnahmebelegen ab Bed. Deutsche, Heinemann, Unfallverhütung bis hin zu Industrie & Technik, Burgen & Schlösser, bitte genau besichtigen!	☒	100,—
11010	ÖSTERREICH, ca. 1885-2004, Bestand mit über 900 Briefen und Karten, dabei einige Ganzsachen aus den 70er Jahren, FDC's ab den 50/60er Jahren z. B. Tag der Briefmarke, ATM, Maximumkarten, etc.	☒	100,—
11011	EUROPA & DEUTSCHLAND, vielfältiger Briefposten in vier großen Kartons, dabei etliche Briefe in 40 Alben einsortiert und der restliche Bestand in Bündeln in Kartons gelagert, dabei Belege von ca. 1900 - 1980, Schwerpunkt bei DDR und Bund, vielfach aus Korrespondenzen gesammelt, es sind auch Ansichtskarten enthalten, gigantische Stückzahl, bitte besichtigen!	☒	100,—
11012	DEUTSCHLAND, 1850/1965, interessanter Posten Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Luftpost, Schiffspost, Propaganda, Reco etc.	☒	100,—
11013	DEUTSCHES REICH, 1936 Olympiade 9 R-Briefe vom 1.8.1936, überwiegend mit Olympiade-Marke (teils Zusammendrucke) frankiert, alle mit verschiedenen Sonderstempeln und R-Zetteln (Komplettfotos im Internet)	☒	100,—
11014	EUROPA, 1991 - 1993 (ca.), Postbetrug, rund 210 Briefe mit verfälschten und halbierten Marken etc.	☒	100,—
11015	ALLE WELT : 1875 - 1975 (ca.), Posten Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Ansichtskarten, viel nach Luxemburg gelaufen	☒	200,—
11016	Infla, Weimar, III. Reich, Partie Maschinen-Werbestempel auf 100 Belegen	☒	100,—
11017	SCHWEIZ, ca. 1960-1998, sauberer Bestand mit über 550 FDCs und Sonderbelegen, dabei einige Werbe- und SST, alleine über 170 Satz- und 30 Blockausgaben, Fundgrube	☒	80,—
11018	1896 - 1906, 8 Briefe dabei 1 Reco und 2 Briefe mit Seepoststempeln, dazu zwei Ganzsachen und eine Vorderseite.	☒	80,—
11019	VATIKAN, ca. 1960-1978, Bestand von ca. 230 Schmuckumschlägen, dabei FDC und ca. die Hälfte zum Thema Papst-/reisen, Fundgrube	☒	60,—
11020	EUROPA UNION (CEPT), ca. 1967-1978, Sammlung mit ca. 270 verschiedenen Schmuck FDCs, über gr. Strecken komplett, dabei Andorra, Monaco, Portugal, Türkei, Zypern, viele Satzausgaben, nichts gerechnet!	☒	60,—
11021	SCHWEIZ, ca. 1966-1987, sauberer Bestand von ca. 550 FDCs bzw. Schmuckumschlägen, teils mit Viererblockfrankaturen, Fundgrube.	☒	60,—
11022	LIECHTENSTEIN, ca. 1963-2009, Bestand von ca. 180 verschiedenen Schmuck FDC's und weiteren 80 Maximumkarten, dabei einige Satzausgaben, hoher Katalog- bzw. Einstandwert	☒	50,—
11023	1900/50 (ca.), Partie Briefe, Karton und Ganzsachen, dabei Reco und Zensur, viel nach Luxemburg gelaufen, dazu diverse lose Marken	☒	50,—
11024	DEUTSCHLAND, ca. 1920-1960, randvoller Nachlasskarton aus Haushaltsauflösung, dabei Briefe, Karten, Ganzsachen, Papiere, dem Anschein nach einfache Frankaturen, überwiegend vor 1945, Fundgrube mit über 400 Belegen.	☒	50,—
11025	1900 - 1990, Posten Briefe und Karten, dabei Deutschland, Europa und Übersee, überwiegend modern	☒	50,—
11026	DEUTSCHLAND, 1900 - 1990 (ca.), Karton mit Briefen, Karten und Ganzsachen, dabei auch etwas Ausland	☒	50,—
11027	DEUTSCHLAND, 1875 - 1944, rund 350 Briefe, Karten und Ganzsachen.	☒	50,—
11028	LEIPZIGER MESSE, ca. 1954-1989, sammlungsartiger Bestand mit über 140 Belegen, dabei Bedarfsbriefe, FDC's, Gedenkkarten, diverse SST, etc., Schwerpunkt ab 1965.	☒	40,—
11029	UNGARN, ca. 1962-2000, abwechslungsreicher Bestand von ca. 180 Briefen und Karten, dabei Ganzsachen, Ansichtskarten, einige FDC's, darunter 19 Blockausgaben, etc., gute Gesamterhaltung, Fundgrube	☒	40,—
11030	ANGOLA, ca. 1970-1986, Bestand von ca. 86 Sonderbelegen bzw. FDC's, dabei 17 kpl. Satzausgaben, Fundgrube.	☒	40,—
11031	POLEN, ca. 1950 - 2000, Bestand von rund 400 Bedarfsbriefen, überwiegend 60er/70er Jahre, alleine über 100 Einschreibe- bzw. Expressbriefe u. a. Ganzsachen, Motivausgaben, Werbe- und Sonderstempel, etc., Fundgrube.	☒	40,—
11032	DEUTSCHLAND, ca. 1906 - 1954, interessantes Lot mit über 24 Karten und Briefen u. a. Schiffspost, Bordstempel, Eilboten, Bayern/DR-Privatganzsachen, Bund Nr. (EF)	☒	40,—
11033	DEUTSCHES REICH, 1900 - 1940 (ca.), 109 frankierte Ansichtskarten Karten und Ganzsachen, alle mit Bahnpoststempeln	☒	40,—

11034	DEUTSCHLAND, 1864 - 1870 (ca.), rund 200 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, etwas Ausland	☒	40,—
11035	DEUTSCHLAND, 1869 - 1970 (ca.), rund 350 Briefe und Karten, dabei Reco, Nachnahme, Express, etwas Ausland	☒	40,—
11036	Deutschland 1862-1944, 73 Belege, teils bessere u. a. Postschein 1859, Ganzsachen und Sondermarken 3.Reich, im FDC-Album	☒	35,—
11037	UNO, 1956-1985, Bestand von ca. 170 Briefen und Karten, dabei Schwerpunkt UNO New York Schmuck FDC's, ferner etwas Genf/Wien mit u. a. Blaue Karten, Fundgrube	☒	30,—
11038	Luftpost von ALT-NEU, 45 verschiedene Belege, teils bessere u. a. Grönland-Kopenhagen von 1950, Szeged-Bundapest (1925) im FDC-Album.		25,—
11039	LUXEMBURG, ca. 1958-1992 Bestand mit über 200 Briefen, Ganzsachen, FDC, dabei u. a. viel Bedarfspost, Werbestempel, SST, R-Briefe, etc., Schwerpunkt 60er bis 80er Jahre, gute Erhaltung, Fundgrube	☒	25,—
11040	1838 - 1990 (ca.), EUROPA, 47 verschiedene Belege, teils bessere u. a. Kirchenstaat (3) von 1838, 1841, im FDC-Album.	☒	25,—
11041	ÖSTERREICH, ca. 700 Bedarfsbelege mit teils guten Frankaturen aus den letzten 25 Jahre, ca. 3,2 Kg im Karton		20,—
11042	Ballonpost der österr. Pro Juventute von 1970/91 in zwei großen Vordruckalben, insgesamt 170 Belege.	☒	20,—
11043	SCHWEIZ, etliche hunderte Bedarfsbelege aus den ca. letzten 25 Jahren, dabei u. a. einige hochwertige Stücke wie Stickerei-Marke mit Zuf und diverse Blockausgaben, Gesamtgewicht ca. 2 Kilogramm	☒	20,—
11044	ÜBERSEE, etliche hundert Bedarfsbriefe aus den letzten 25 Jahre, wahre Vielfalt u. a. China, Japan, ca. 1 Kg, ansehen lohnt sich		Gebot
11045	USA, etliche hundert Bedarfsbriefe aus den letzten 25 Jahren ca. 2,7 Kg im Karton, herrliche Fundgrube		Gebot
11046	Bund-Sonderwertstempel (Karten und Briefe), Eigenausgaben der Deutschen Post sowie Privatumschläge und Karten, weit über 1.000 Stück, davon 3/4 in DIN A/C 6, insgesamt über 7 Kg ein wahres Eldorado	☒	Gebot
11047	ALLE WELT, 1945 - 2014, Partie Brief, Karten und Ganzsachen, dabei 3 FDC Äthiopien	☒	Gebot
11048	Automatenmarken Europa/Übersee, etliche hundert Bedarfsbelege der ca. letzten 25 Jahre, dabei viel Frankreich und Schweiz	☒	Gebot

Alle Welt

11049	1976 - 1986, AUTOMATENMARKEN **/o/BF, 4 bändige Abo-Sammlung, enthalten sind **/o Standardsätze, teils auch auf Brief bzw. FDC u. a. Brasilien Nr. 1**, 2**VA, „00001-00010“, Schweiz A1/4**, Australien, Hongkong Singapur, RSA etc., hoher Einstandspreis.		200,—
11050	1867 - 1995, überwiegend gestempelte Partie in drei Einsteckbüchern		50,—

Europa

11051	1840 - 1930 (ca.), altes Kabe-Vordruckalbum mit reichhaltiger in gestempelt geführter Sammlung mit vielen besseren Werten und Sätzen, enthalten über 50 Werte mit einem Katalogwert ab 100.- Euro, die Erhaltung ist wie für so eine Sammlung üblich etwas unterschiedlich - überwiegend jedoch gut, der Katalogwert summiert sich auf über 37.000.- Euro und teilt sich wie folgt auf: Deutschland ca. 16.000 Euro, Österreich inkl. Gebiete 1.200.-, Frankreich 2.300.- Euro, die restlichen Gebiete addieren sich auf ca. 18.500.- Euro. (Komplettfotos im Internet)		2500,—
11052	BLOCK- & KLEINBOGEN, **/o, ca. 1949-1996, Lot von ca. 80 Block- und 10 Kleinbogenausgaben, überwiegend gestempelt Westeuropa, dabei u. a. Portugal Bl. 14**, Albanien, Dänemark, Monaco, etc., Michel ca. 900,- Euro		150,—
11053	MONAKO / SAN MARINO, */**/o, lückenhafte Sammlung im Einsteckalbum mit einigen Motivausgaben und Kleinbogen, FDC's, etc.		100,—
11054	1950-2000, saubere postfrische Sammlung ab Vorläufer mit allen guten Ausgaben wie Saar Nr. 297/98, Luxemburg Nr. 478/483, 555/6, 572/3, span. Andorra 1972, etc., in 4 Einsteckalben, hoher Katalogwert!		800,—
11055	WESTEUROPA-MARKENHEFTCHEN-FDC, 1988-1996, Sammlung von ca. 150 dekorativen DIN A5 MH-FDC's aus Siegerabo, enormer Einstandspreis!		100,—

Europa Union

11056	1956 - 1994, **/o, gepflegte Sammlung in 5 gr. Einsteckalben, in den Hauptnummern inkl. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, span. Andorra 1972, Monaco, Portugal, Zypern, etc. postfrisch komplett, weiterhin ein gestempelte Sammlung u. a. 1956-1971 komplett, hoher Katalogwert	**/☉	550,—
11057	& MITLÄUFER, 1956-2001, umfassende, saubere, postfrische Sammlung in 9 Ringbindern, nach Lindner Vordruck ohne Lücken, zusätzlich die Sympatie - Mitläufer Ost und West im wesentlichen kpl., dabei alle guten Ausgaben wie Liechtenstein 1960, Portugal, Monaco, Zypern, etc., enormer Katalog- bzw. Einstandspreis!	**	500,—
11058	& MITLÄUFER, 1956 - 1981, **/o, umfangreicher Bestand in 13 Vordruckbänden und 3 Einsteckbüchern, dabei u. a. Europa Union 1956-1968 gestempelt 2-mal kpl., einige Teilsammlungen, reichlich Mitläufer mit Blockausgaben, etc.	**/☉	300,—
11059	1956/1986, postfrische kpl. Sammlung in 5 Alben, einige wenige Werte gestempelt, dazu Vor- u. Mitläuferausgaben, Europarat, Sympathieausgaben und Kleinbogen, alles in 5 Leuchtturmalben	**	300,—
11060	1950 - 1980, dreibändige Sammlung ab Vorläuferausgaben bis hin zu den NATO-, Mitläuferausgaben, gesammelt wurde postfrisch und zusätzlich gestempelt, dabei u. a. Cept Luxemburg 1956, Liechtenstein 1960**, span. Andorra **/o, danach über weite Strecken, in beiden Erhaltungen komplett.	**/☉	250,—
11061	1958-84, ** Sammlung in 3 Alben, nach Vordruck offensichtlich in den Hauptnummern kpl., dazu einige Kleinbogen, KSZE- und Sympathieausgaben	**	250,—
11062	1956/86, umfangreiche Sammlung Briefe/FDC in 13 Leuchtturmalben, dabei Sympathieausgaben, Kleinbogen etc.	☒	250,—
11063	1972-1986, sammlungsartiger Bestand mit ca. 300 sauberen Schmuck FDC's, teils auch Mitläufer Dienst und Europarat, dabei bessere wie franz. Andorra, Monaco, Türk. Zypern Block aus 1983, Rumänien ungez. Romulus-Block, streckenweise kpl., hoher Katalogwert	FDC	100,—

Europa Mitläufer

11064	1952-1992, chronologisch sortierter Lagerbestand in 2 dicken Einsteckbüchern mit unterschiedlichen Stückzahlen ab NATO, EFTA, Skand. Gemeinschaftsausgaben, der Hauptwert liegt bei den Mitläuferausg., dabei reichlich Satz.- und Blockausgaben, Mi. ca. 4300,- Euro . . .	**	250,—
-------	---	----	-------

Kiloware

11065	BERLIN, 1 Pf.-2 Mark Bauten I, Nachlassbestand von schätzungsweise 4500 papierfreien Werten, ca. 100 Gramm (ohne Schachtel), sortenreiche Spezialistenfundgrube, mind. hoher vierstelliger Katalogwert!	☉	150,—
11066	ALLE WELT, 3 Beutel B 5000 gestempelten papierfreie Sondermarken (=15.000 Stück), dabei zahlreiche Motivausgaben u. a. Sport, Schiffe, Tiere, Pflanzen, etc., Fundgrube ohne Deutschland	☉	130,—
11067	ALLE WELT, 2 Beutel mit ca. je 5000 gestempelten papierfreie Motiv- bzw. Sondermarken (=10000 Marken), dabei sehr wenig Deutschland, ansehen	☉	100,—
11068	BERLIN - FREIMARKEN, ca. 480 gr. (ohne Schachtel) „papierfreie“ Kiloware ab Städtebilder bis Frauen und Sehenswürdigkeiten, praktisch alles vertreten, schätzungsweise 9-10000 gestempelte Werte, geschätzter Michelwert sicherlich über 4000,- Euro, Fundgrube	☉	80,—
11069	NOTOPFER BERLIN, Nachlassbestand mit ca. 100 gr. (ohne Schachtel) papierfreie Kiloware, zusätzlich Dutzende alte Briefabschnitte, Fundgrube!	☉/△	80,—
11070	DDR-SONDERMARKEN, Schachtel mit ca. 500 gr. (ohne Schachtel) „papierfreien“, gestempelten Werten, bunte Mischung, Fundgrube	☉	50,—
11071	BUND-SONDERMARKEN, Schachtel ca. 500 gr. (ohne Schachtel) „papierfreien“, gestempelten Werten, bunte Mischung, Fundgrube	☉	40,—
11072	BUND, gut gefüllter Karton mit über 4 kg Kiloware, bunte Mischung	△	40,—
11073	BUND-SONDERMARKEN, 1300 gr. (ohne Karton) sauber ausgeschnittene Kiloware, oftmals Eckränder oder Randstücke, dem Anschein nach aus 1995/98, Fundgrube.	△	40,—
11074	BUND-SONDERMARKEN, 1000 gr. (ohne Karton) ausgeschnittene Kiloware, dem Anschein nach aus 2011/12, Fundgrube.	△	30,—

Deutschland

11075	DDR-SONDERMARKEN, Schachtel mit ca. 500 gr. (ohne Schachtel) Kiloware, sortenreiche bunte Mischung, aus den letzten 30 Jahren, Fundgrube	△	25,—
11076	BUND-SONDERMARKEN, ca. 1000 gramm kurz geschnittene Sammler-Kiloware in alter Schachtel, dem Anschein nach 80er Jahre, Fundgrube	△	25,—
11077	Missionskiloware „Deutschland“ auf Papier, 11 Kilogramm, zumeist BRD mit DM- und Euro-Wertstufen	△	Gebot
11078	Missionskiloware „Deutschland“ auf Papier, 6 Kilogramm, zumeist BRD mit DM- und Euro-Wertstufen	△	Gebot
11079	Missionskiloware „Deutschland“ auf Papier, 7 Kilogramm, zumeist BRD mit DM- und Euro-Wertstufen	△	Gebot
11080	Missionskiloware „Deutschland“ auf Papier, 10 Kilogramm, zumeist BRD mit DM- und Euro-Wertstufen	△	Gebot

Deutschland

11081	1994 - 1945, gestempelte Partie mit Kolonien, Danzig, Memel, Saar, Abstimmungsgebiete, Besetzung I + II, dabei viele Briefstücke, im dicken E-Buch	◎/△	300,—
11082	Reste aus Nachlassauflösung im Karton, dabei u. a. Deutsches Reich, Deutsches Reich - Stadtpost, Deutsche Besetzung II. Weltkrieg, einige Werte/Ausgaben gepr. BPP	*/◎/△	100,—
11083	Deutschland-Reste-Kiste: drei Teilsammlungen, Memelgebiet, überwiegend ungebrauch, Bund und Berlin je gestempelt, dazu einige Dubletten	*/**/◎	100,—
11084	1919 - 1924, 6 Ansichtskarten von Berlin, Düsseldorf und Mainz mit Stempel der belgischen bzw. französischen Militärpost	⊠	70,—
11085	1931 - 1948, Partie Briefstücke mit Freistempeln im Einsteckbuch	△	Gebot

Altdeutschland

11086	BADEN bis NDP, abwechslungsreiche und umfangreiche Partie mit einem guten Anteil Bayern, Helgoland, Preussen und Thurn und Taxis, dabei zahlreiche geprüfte Marken und bessere Entwertungen. Verschiedene Erhaltungen und Qualitäten inkl. Pracht- und Kabinettsstücken, Katalogwert Euro 50.000.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/◎	4000,—
11087	BADEN bis NDP, alle Staaten umfassender Lagerbestand mit insgesamt 2.000 Marken, darunter auch Neudrucke, enormer Katalog- und Handelswert!	*/◎/△	3000,—
11088	Bergedorf - Thurn und Taxis, ungebraucht und gestempelt, reichhaltige Sammlung mit vielen mittleren und besseren Ausgaben, dazu einige Briefe und Ganzsachen, nahezu alles signiert, teils mit Kurzbefunden, Restsammlung der Sammlung FÜRSTENRIED, die wir in unserer 148. Versteigerung mit Erfolg in ca. 300 Einzellosen versteigert haben!	*/◎/⊠	2000,—
11089	BADEN bis WÜRTTEMBERG, in der Breite reichhaltige Sammlung in einem KABE-Vordruckalbum, überwiegend handelt es sich um echte Briefmarken, aber durchaus ist das eine oder andere Vordruckfeld durch einen Neudruck oder privaten Nachdruck aufgefüllt. Dennoch recht reizvolle Sammlung mit hohem Katalogwert! (alter Ausruf 2500)	*/(*)/◎	1700,—
11090	ALTDEUTSCHLAND, überwiegend in gestempelte geführte, in der Breite recht gut bestückte Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum, dabei auch einige Marken mit Prüfersignaturen, u. a. in gestempelt Taxis MiNr. 35 (W. Engel), 46 (Sommer BPP) und 50 (H. Krause) etc. (Komplettfotos im Internet)	◎/*	1500,—
11091	300 Marken aus verschiedenen Altdeutschen Staaten, dabei auch interessante Neudrucke und Fälschungen, u. a. eine alte Fälschung der Sachsen MiNr. 1 (entspr. sign.) (alter Ausruf 1500) (Komplettfotos im Internet)	*/◎/△	1200,—
11092	86 Verkaufskarten eines Händlers, bestückt mit Marken und Briefstücken von Braunschweig, Hamburg, Lübeck, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Oldenburg und Schleswig-Holstein, viele der Marken in Kabinetterhaltung, teils mit schönen und auch besseren Entwertungen. Der Auszeichnungspreis des Händlers addiert sich Euro 3.506.- (Komplettfotos im Internet)	*/◎/△	1200,—
11093	50 Belege aus verschiedenen Staaten, Schwerpunkt Preussen und Taxis (alter Ausruf 500)	⊠	400,—
11094	1850 - 1871, Sammlung in unterschiedlicher Erhaltung, aber auch mit einwandfreien mittleren Werten (u. a. Sachsen Nr. 13 *, Schl.Holst. Nr. 24/25 je Brfst.), dabei auch Fälschungen und Neudrucke, auf Albumblättern (Komplettfotos im Internet)	*/◎	300,—
11095	Baden-Württemberg, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben, in zwei SAFE-Dual-Alben	*/◎	180,—
11096	1832 - 1911 (ca.), Partie Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei gute Frankaturen, Auslandsposten etc.	⊠	100,—
11097	Sammlung auf alten KABE-Vordruckblättern, unterschiedliche Qualität und offensichtlich auch alte Fälschungen und Neudrucke dabei, dennoch hoher Katalogwert!	*/(*)/◎	250,—
11098	Dubletten-Partie mit 300 Marken im Einsteckbuch, Bayern und Württemberg ohne Marken aus der Pfennig-Zeit	*/(*)/◎	250,—
11099	BADEN bis NDP, umfangreiche Sammlung auf KABE-Vordrucktext, vieles wurde mehrfach gesammelt, darunter auch Neudrucke und Fälschungen. Bayern und Württemberg mit einigen 18 Kr.-Werten! Ferner dabei ein dickes Dubletten-Einsteckbuch. Viel Material zum wühlen und stöbern, chancenreicher Fundus für den Kenner der Materie! (Komplettfotos im Internet)	**/*/◎	2500,—

Baden

11100P	1851 - 1868, überwiegend gestempelte Sammlung mit u. a. Mi. - Nr. 1b ND, 2a ND, 4a, 15c,16 ,20c, 21,a, 22a, Lp 1x, 2x und 2y, alles Wesentliche geprüft (Komplettfotos im Internet)	*/◎	500,—
11101	1851 - 1968, gestempelt, reichhaltige Sammlung, in den Hauptnummern komplett, teils mehrfach gesammelt mit Farbnuancen und Briefstücken, Mi.-Nr. 21a vep (Fotobefund Flemming BPP) eine weitere stärkst reparierte 21a nicht bewertet, ebenso 22a und b stärkst repariert und nicht bewertet (Komplettfotos im Internet)	◎/△	500,—
11102	1851 - 1868, gestempelte Sammlung mit einigen besseren Werten, dabei u. a. Nr. 22 gepr. Seeger BPP (Komplettfotos im Internet)	◎	400,—
11103	1851-1968, gestempelter Bestand, dabei Farbnuancen, Paare, Randstücke, farbige Stempel, Briefstücke etc., dazu ungebrauchte Portomarken	◎/△	400,—
11104	1951-1869, überwiegend gestempelter Bestand, dabei bessere Werte, Farbnuancen, Briefstücke, bessere Stempel etc., gestempelte Portomarken nicht bewertet (Komplettfotos im Internet)	*/◎	350,—
11105	1851-1869, Partie von 18 Briefen, dabei Mi.-Nr. 3a auf 3 Briefen 4a, 11b auf 2 Briefen nach Zürich, 25a auf Brief nach Amsterdam etc. (Komplettfotos im Internet)	⊠	350,—
11106	1851/1871, Partie gestempelter Marken, dabei einige Marken in besseren Farben, diese gepr. Stegmüller BPP. Ferner eine von der Stempelprüfung abgelehnte MiNr. 22 (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	◎	150,—
11107	1851 - 1869, überwiegend gestempelte Sammlung, dabei Nr. 16 und Landpostportomärke Nr. 2y**, diese gepr. Seeger BPP (Komplettfotos im Internet)	◎/*	150,—

Internetbesichtigung:

Unter www.ReinhardFischerAuktionen.de

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 518 Sammellosen.

Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!

Bayern		
11108	1849 - 1920, überwiegend gestempelte Sammlung mit einigen besseren teils BPP gepr. Marken, dabei u. a. Nr. 4 I, 7, 19, 76/91 II, je gestempelt, Nr. F I, T 17/25, je *, auf Albumblätter (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ 450,—
11109	1914, Ludwig Friedensdruck Mi.-Nr. 97la (10), 99l (20), 100l (10), 101 (60), 104l (55) und 105l (85), gestempelt, alle gepr. Infla Herbig BPP, Mi. 2892,- (Komplettfotos im Internet)	⊙ 400,—
11110	1911 - 1920, postfrischer, ungebrauchter und reichhaltiger Bestand mit Dienst im Lagerbuch, hoher Katalogwert	** / * / ⊙ 300,—
11111	2 Mark König Ludwig III., Friedensdruck, gestempelt, 100 Stück, jede Marke gepr. Dr. Helbig BPP, Mi. 2.000.-	105l ⊙ 250,—
11112	1850/1920, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben, Dienst und Porto im Lindner-T-Album	** / * / ⊙ 200,—
11113	1870 - 1920, reichhaltiger Dublettenposten ungebraucht und postfrisch, Schwerpunkt Pfennigzeit, mit Einheiten und Bogenteilen, dabei Platten-, Auflagen- und Walzennummern, diverse Plattenfehler, Typen, Probedrucke, Essays, dazu Retour-, Telegraphen- und Eisenbahnmarken, ungebrauchte Ganzsachen in 3 Einsteckbüchern	** / *
11114	1850/1920, Sammlung und Dublettenbestand in zwei Bänden, große Markenanzahl (alter Ausruf 200).	** / * / ⊙ 150,—
11115	1850, 1 Kr. rot, 28 Stück gestempelt, dabei Paare, 3er-Streifen, Briefstücke etc., dazu zwei Stück ungebraucht ohne Gummie, meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	3(28) ⊙ / Δ (*) / ⊙ / Δ 150,—
11116	1914, Engros-Partie MiNr. 101 I gestempelt, insgesamt 450 Marken mit saubereren Rundstempeln, überwiegend gepr. Helbig BPP/Infla, Mi. 3.600.-	⊙ 150,—
11117	1862, 1 Kr. gelb, gestempelte Partie, dabei sechs Paare und zwei 3er-Streifen etc., teils Beanstandungen aber auch Kabinettstücke (Komplettfotos im Internet)	8 100,—
11118	1911 - 1920, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Zusammenstellung mit u. a. Mi.-Nr. 156 BII, 171 AR, 173 ADDI, Verzahnungen, Quetschfalten, Leerfelder, Probedruck (Komplettfotos im Internet)	** / * / ⊙ 100,—
11119	1870 - 1911, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Bestand ex Mi.-Nr. 22-75, dabei Farbnuancen, Einheiten, Briefstücke etc., meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	** / * / ⊙ 100,—
11120	1888/1920, zumeist WAPPEN AUSGABE, urige Fundgrube mit hunderten von Briefstücken und zahlreichen losen Marken in alten Tüten und kleinen Schachteln, viel Material! (alter Ausruf 150)	⊙ / Δ 100,—
11121	40 Pfg König Ludwig III., Friedensdruck, gestempelt, 100 Stück, jede Marke gepr. Dr. Helbig BPP, Mi. 800.-	100l (100) ⊙ 100,—
11122	1867 - 1868, gestempelte Partie ex Mi.-Nr. 14-21, dabei Farbnuancen, Paare und 3er-Streifen, Briefstücke etc., meist gute Erhaltung mit vielen Kabinettstücken (Komplettfotos im Internet)	⊙ / Δ 100,—
11123	1850 - 1862, 3 Kr. blau, Partie von 100 Marken, dabei Farbnuancen, Randstücke, Paare, 3er-Streifen, Briefstücke etc., meist gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	2(100) ⊙ / Δ 100,—
11124	1876 - 1919, Partie mit Ausgaben in postfrisch, ungebraucht und gestempelt, alles in einwandfreier Erhaltung, Mi. über 600.- (Komplettfotos im Internet)	** / * / ⊙ 80,—
11125	1858 - 1862, Sammlung auf fünf selbstgestalteten Seiten, dabei 36 Einzelmarken, zwei waager. Paare, eine MiF auf Briefstück sowie 3 Briefe, alles 3 Kr. Quadratausgabe	Δ 80,—
11126	1850 - 1920, postfrische Sammlung, ab (ca.) 1914 teils recht gut besetzt (weniges vorher) mit besseren Serien, u. a. Mi.-Nr. 71 - 74 und einem kleinen ungebrauchten Anteil vom 130,- Euro, zusammen Mi. 450,-	** / *
11127	1850/62, 6 Kr. braun, 37 Stück gestempelt, dabei Farbnuancen, Briefstücke etc., meist gute Erhaltung	4(37) ⊙ 50,—
11128	1862, 6 Kr. blau, 11 Stück gestempelt, meist gute Erhaltung	10(11) ⊙ / Δ 30,—
11129	1862, 3 Kr. rot, 30 Stück gestempelt, dabei Farbnuancen, Paare, 3er-Streifen, Postablage-Stempel etc., meist gute Erhaltung	9(30) ⊙ / Δ 30,—
11130	1849 - 1875, umfangreiche zumeist gestempelte Sammlung mit zusätzlich 7 Belegen, insgesamt über 280 Einzelmarken/Briefstücke, ab Mi.-Nr. 11la (gepr. Bühler) beginnende Sammlung mit vielen besseren Werten, Nummernstempeln, Farbnuancen etc., einige Werte bereits gepr., neben der überwiegenden Anzahl echter Marken sind auch einige fragliche Stücke enthalten. (Komplettfotos im Internet)	4000,—
Bayern Dienstmarken		
11131	1916, 20 Pfg. auf Pergamentpapier, 8 postfrische 4er-Blocks, ein 4er-Block exemplarisch geprüft Helbig BPP, Mi.-Nr. 28x, Mi. 416.- (Komplettfotos im Internet)	** 80,—
Bayern Retourmarken		
11132	Partie mit elf verschiedenen ungebrauchten Retourmarken von Augsburg, Bamberg, München, Nürnberg und Würzburg, dazu vier senkr. Kehrdrukpaare mit Zwischensteg, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	(*) 50,—
Braunschweig		
11133	1852 - 1865, gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 1, 2 (2), 3 (2), 4, 5, 6c, 12a (2), 12b13, geprüft BrettI BPP, 14A (2), 15, 16, 17, 19 (2), 20 (3), etc., bildseitig meist ansprechend, nicht prüfbare oder fragliche Stücke nicht bewertet, vieles geprüft, dazu einige ungebrauchte Marken, Mi. ca. 11.000.- (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ 1000,—
11134	1852 - 1865, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1, 2, 3 (2), 13A gestempelt (repariert, sign. BrettI), etc., die Erhaltung reicht von fehlerhaft bis Pracht (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ 400,—
11135	1852 - 1865, meist gestempelt geführte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 2, 3, 4, 5, 12A, 13A, 15A, 16A etc., untergebracht auf Vordruckseiten (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ 400,—
11136	1852 - 1865, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 2, 3, 12, 14 (3), 20 etc., Mi. ca. 4.500.- (Komplettfotos im Internet)	⊙ / * 400,—
11137	1852/65, bis auf Mi. 13 in den Hauptnummern kpl. * / o Sammlung, teils in beiden Erhaltungsformen gesammelt, Marken teils geprüft, dazu eine Postanweisung, Mi. ca. 3.200.-	350,—
11138	1853 - 1865, gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 4, 5, 6b (2), 7a (3), 9a, 12Aa (2), 14A (2) und anderen Werten, etliches gepr. Lange BPP, Mi. ca. 2.800.- (Komplettfotos im Internet)	⊙ 250,—
11139	NACHVERWENDETE STEMPEL AUF NDP, kleine Kollektion 14 Marken/Briefstücken und drei Belegen, u. a. dabei Teilabschlag Ra2 „JERXEM“ auf Briefstück.	⊠ 60,—
11140	1852 - 1865, umfangreiche zumeist gestempelte Sammlung mit zusätzlich 1 Beleg, insgesamt über 170 Einzelmarken/Briefstücke, dabei vielfach bessere Werte wie u. a. Mi.-Nr. 1/3, 13A (sign. Richter), 17/20, Nummernstempel, Farbnuancen etc., einige Werte bereits gepr., neben der überwiegenden Anzahl echter Marken sind auch einige Fälschungen enthalten. (Komplettfotos im Internet)	3100,—
Braunschweig Nachverwendungen		
11141	„BRAUNSCHWEIG“ - K2, mit Daten aus 1868/71 auf 5 losen Marken, zwei Briefstücken, drei frankierten Belegen und Ganzsache U3B (großes Format, sign. Müller-Mark, kleine Mängel), sammelwürdige Erhaltung (alter Ausruf 100)	NDP ⊙ / Δ / ⊠ 80,—
Hannover		
11142	1850 - 1864, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 6a, 7 (5), 8a, b, 18 (Mängel), etc. (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ 500,—
11143	1850/64, überwiegend gestempelte Slg, dabei Briefstücke, RZ, DZ, Mi.-Nr. 6 (2), 7a, 7b, 14d I, 17 y, RZ, 22 y etc., die Erhaltung reicht von mangelhaft bis Pracht (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙ / Δ 500,—

Preußen

11144	STEMPEL, Sammlung mit 300 nach Stempeln sortierten Marken, dabei auch Nachverwendungen auf Preussen und NDP, die überwiegende Markenanzahl aber aus dem Königreich Hannover stammend. (alter Ausruf 600) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	450,—
11145	67 Verkaufskarten eines Händlers, darauf Marken und Briefstücke mit oftmals schönen und auch besseren Entwertungen, aber auch Bogenrandstücke mit Reihenzahlen etc. Der Auszeichnungspreis des Händlers addiert sich Euro 1.275.-	*/⊙/△	400,—
11146	1850-1864, gestempelter Bestand, dabei bessere Werte, Farbnuancen, Reihenzahlen, Briefstücke etc. (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	300,—
11147	1850/64, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 18 Randstück mit Reihenzähler (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	200,—
11148	STEMPEL, kleine Partie mit 6 Briefstücken, dabei viermal MiNr. 2 mit blauen Stempeln aus Bremen (K1), Dorfhagen (K2), Salzgitter (K2) und Uelzen (K2) sowie zweimal MiNr. 14 mit blauen Stempeln aus Blumenthal (K2) und Ritzebüttel (K1)	△	60,—
11149	*/o in den Hauptnummern kpl. Sammlung auf selbstgestalteten Albumseiten, dabei auch einige ND und Farben, Mi. 20 blieb unbewertet, bessere Marken teils gepr. bzw. mit Fotobefund, hoher KW (Komplettfotos im Internet)		500,—

Hannover Ortsstempel

11150	1865 - 1872 Kleines Lot mit nachverwendeten Hannover -Stempeln auf Preußen - und Reichsbelegen, tw. Bessere Stempel wie : Essel (blau), Lathen (blau) Beverstedt (blau) und weitere, Feuser über 600 Punkte	✉	70,—
-------	---	---	------

Helgoland

11151	1867 - 1890, Sammlung mit 250 nach Originalen und Neudrucken spezialisierten Marken, u. a. dabei mehrfach MiNr. 17 a und 17 b (je geprüft, unterschiedliche Qualität). Im Anhang noch ein gesonderter Teil mit verschiedenen Besonderheiten und einigen Belegen (alter Ausruf 1500) (Komplettfotos im Internet)	*/⊙/✉	1200,—
11152	1867/1890, überkomplette, durchgängig kompetent geprüfte Sammlung mit farbfrischen Marken, dabei in gestempelt MiNr. 1 I (Bühler BPP), 2/4, 6 a und 6 g (je Lemberger), 7 a, 10, 13 a, 14 a+c+d+e, 15, 16 a, 18 a+b+c+d+g. 19 Aa (C. Brettl BPP), 19 Ab (Lemberger) und seltenes Unterrandstück 20 A (gepr. Pfenninger, Fotoattest Eichele „einwandfrei“), in ungebraucht MiNr. 8 b, 8 c, 8 F, 9, 11, 12, 13 c und 17 b (W. Engel BPP). In vorliegender Form, vor allem mit einem gestempelten Unterrandstück des Höchstwertes 5 Mark aus der Pfennigezeit, ein seltenes Angebot! (alter Ausruf 1300) (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	1000,—
11153	1867/1890, Kollektion mit 22 verschiedenen Originalmarken in ungebrauchter Erhaltung, dabei ohne Gummierung Mi.-Nr. 1 II, 2, 17 a u. 17 b, mit Gummierung Mi.-Nr. 3, 4, 6 a, 6 c, 6 e, 8 F, 9, 12, 13 a, 13 b, 14 a, 14 e, 15, 16 a, 16 b, 18 a und 18 g, davon 12 Marken mit Fotobefund Pichl versehen, Mi. 2.730.- (Komplettfotos im Internet)	(*)/*/**	450,—
11154	1867/1890, Kollektion mit 23 verschiedenen Originalmarken in gestempelter Erhaltung, dabei Mi.-Nr. 2, 3, 6 a, 6 b, 6 e, 7 a, 13 a, 13 b, 14 a bis e, 15, 15 II, 16 a und 18 a bis g, davon 15 Marken mit Fotobefund Pichl versehen. Alle Marken mit kleinen qualitativen Einschränkungen, dennoch recht hübsch anzusehen, Mi. 3.040.- (Komplettfotos im Internet)	⊙	450,—
11155	1875 - 1876, sauber gestempelter Altbestand mit Nr. 14 (18), 15, 16 (6), 18 (16), Fundgrube für Farben, Stempel und Besonderheiten	⊙	25,—

Lübeck

11156	1859 - 1865, umfangreiche gemischt geführte Sammlung mit über 40 Einzelmarken/Briefstücken und ungebrauchten Werten, einige Werte bereits gepr., es sind auch einige Fälschungen enthalten. Bitte eingehend besichtigen! (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	450,—
-------	--	-----	-------

Oldenburg

11157	1852 - 1867, umfangreiche zumeist gestempelte Sammlung mit zusätzlich 3 Belegen, insgesamt über 90 Einzelmarken/Briefstücke, dabei vielfach bessere Werte, Stempel, Farbnuancen etc., einige Werte bereits gepr. mit insgesamt 1 Befund., neben der überwiegenden Anzahl echter Marken sind auch einige Fälschungen enthalten. (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	1800,—
-------	---	-----	---------------

Preußen

11158	KOPFAUSGABEN, 300 Marken der Kopfgabe im Einsteckbuch, dabei zahlreiche bessere Entwertungen, Briefstücke und Einheiten, oftmals in Pracht- oder Kabinetterhaltung (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	2500,—
11159	WAPPENAUSGABEN, 200 Marken im Einsteckbuch, dabei zahlreiche bessere Entwertungen, Briefstücke und Einheiten, oftmals in Pracht- oder Kabinetterhaltung (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	650,—
11160	1850-1867, fast ausschließlich gestempelter Bestand, dabei gute Werte, Farbnuancen, Einheiten etc. (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	500,—
11161	NACHVERWENDUNGEN auf NDP, schöner Bestand mit 150 Marken, oftmals auf Briefstücken, alle mit nachverwendeten Preussen-Stempeln (alter Ausruf 600) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	450,—
11162	1850/07, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, in den Hauptnummern überkpl, dabei Farbnuancen, Paare, Briefstücke, 3 Briefe und eine Ganzsache, Mi. ca. 4300.-	*/⊙	350,—
11163	Interessante Partie ungebrauchter Marken und Neudrucke inkl. solchen aus 1864 (ND I), dabei auch Einheiten mit Reihenzähler, u. a. von MiNr. 18 (Komplettfotos im Internet)	**/*(*)	300,—
11165	1850/67, überwiegend gest. in den Hauptnummern kpl. Sammlung, teils mehrfach gesammelt, dazu 1 Brief und 2 Ganzsachen (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	180,—
11166	STETTIN, Stempel-Kollektion auf 13 Belegen, 7 Briefstücken und 20 losen Marken, zumeist aus der Preussen-Zeit und nach Münzberg-Handbuch auf Einsteckkarten sortiert, u. a. dabei schwarzer Ra1 „STETTIN“ auf zwei Preussen-Briefstücken, blauer K1 „STETTIN E.P.B.3. 11 11 67“ auf Brief MiNr. 18 nach Breslau, blauer Ra3 „EISB.POST-BUR.3. STETTIN“ auf Brief waager. Dreierstreifen MiNr. 16 nach Posen (alter Ausruf 150)	⊙/△/✉	100,—
11167	9 Werte (Mi.-Nr. 1, 5a, 6b, 7b, 8b, 9a(2), 19a, 25a) je tadellos gestempelt, Mi. 665.-	ex1/25 ⊙	80,—
11168	4 Werte (Mi.-Nr. 4-6 und 20) je tadellos gestempelt, Mi. 280.-	ex4/20 ⊙	40,—

Sachsen

11169	149 Verkaufskarten eines Händlers, darauf Marken und Briefstücke mit oftmals schönen und auch besseren Entwertungen, gute Nummernstempel inkl. Nachverwendungen auf NDP und DR. Der Auszeichnungspreis des Händlers addiert sich Euro 2.752.-	**/*/⊙	900,—
11170	1851 - 1867, ungebraucht und gestempelte Slg mit u. a. Mi. Nr. 2 (3), 4 I ungebraucht ohne Gummierung, 6 ungebraucht, 12 (6), 13 (3) etc. teils Mängel (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	400,—
11171	1851/1867, Partie mit 100 Marken aus dem Königreich Sachsen, dabei schöne Nummernstempelentwertungen und die eine oder andere Besonderheit, im Anschluss noch ca. 100 Marken mit nachverwendeten Stempeln auf NDP, dabei abermals Nummernstempel, aber auch Hufeisenstempel. Unterschiedliche Qualität mit Pracht- und Kabinettstücken (alter Ausruf 500) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	400,—
11172	Kollektion nachverwendeter Sachsen-Stempel auf 28 Einzelmarken und 5 waager. Paaren, u. a. dabei violetter K2 „LEIPZIG P.E. No 4“, K2 „SCHÖNBERG“ auf MiNr. 6 und 17, Teilabschläge „BAHNHOF WERDAU“ auf MiNr. 5 (2) und 17 (2), K2 „STADTPOST“ auf MiNr. 15 und Nummernstempel „42“ auf MiNr. 4	⊙	150,—

Sachsen Nachverwendungen

11173	1872 - 1874, Partie Brustschilder 1/2 Gr. und 1 Gr. mit zehn Briefstücken, zwei waager. Paaren und zwei Einzelmarken, je mit nachverwendetem Stempel, dabei u. a. „Seenitz“, „Loschwitz“, „Schellenberg“ etc. (Komplettfotos im Internet)	△	50,—
-------	---	---	------

Schleswig-Holstein

11174	1864/1867, Bestand mit 120 nach Michelnummer sortierten Marken, dabei zahlreiche verschiedene Ortsstempelentwertungen, interessante Partie für den Spezialisten! (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	500,—
11175	Komplette Sammlung auf Falzlos-Text, weitgehend gestempelt, kleiner Anteil ungebraucht mit guter Mi.-Nr. 1, die Mi.-Nr. 2 ist farbschwach, Mi. 11.300.- (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	400,—

11176	1864 - 1867, gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 3, 10, 11, 17, 24 und 25, dabei einige Briefstücke, insgesamt 34 Marken, davon acht Werte in vier waager. Paaren, Mi. ca. 2.800.- (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	250,—
11177	Sauber gestempelte alte Sammlung auf Falzlos-Text, bis auf Mi.-Nr. 1 - 3, 11 - 12 komplett, teilweise signiert Brettl, Mi. 1.420.-	⊙	150,—
11178	1850 - 1867, umfangreiche zumeist gestempelte Sammlung mit zusätzlich 5 Belegen, insgesamt über 120 Einzelmarken/Briefstücke, dabei vielfach bessere Werte wie u. a. Mi.-Nr. 3 (3), 12 weiterhin Stempel, Farbnuancen etc., einige Werte bereits gepr., neben der überwiegenden Anzahl echter Marken sind auch einige Fälschungen enthalten. (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	900,—

Schleswig-Holstein Nummernstempel

11179	1852 - 1863, interessante Sammlung „Nummernstempel auf dänischen Marken“ (ex DK 1-9) mit 55 losen Marken und Briefstücken, meist gute Abschlüsse mit besseren, dabei u. a. Nummer „79“ auf DK 1, „114“ auf DK 1, „144“ auf DK 4, „146“ auf DK 1, „144“ auf DK 4, „156“ auf DK 7, „171“ in schwarz und blau je auf DK 7 und „199“ auf DK 4, optisch oft sehr ansprechend, feiner Grundstock, nach Feuser-Handbuch ca. 2.000.- + Katalogwert der Marken (Komplettfotos im Internet)	△	400,—
-------	---	---	-------

Thurn & Taxis Vorphilatelie

11180	1829 - 1847 Postgebührenscheine, sehr interessanter Posten mit Fahrpostbelegen des altenburgischen Postamtes (7 Stück), dazu 7 Vorphila -Belege T&T innerhalb des T&T, ein Bayern -Beleg Vorphila, meist Nahbriefe	✉	70,—
-------	--	---	------

Thurn & Taxis

11181	NACHVERWENDUNGEN auf Preussen, NDP und Deutsches Reich, alphabetisch sortierte Sammlung mit insgesamt 750 Marken/Briefstücken mit nachverwendeten Thurn und Taxis-Stempeln, dabei viele klare und zentrische Abschlüsse. Sammlungen mit vorliegender Stückzahl, werden nur selten angeboten! (alter Ausruf 2500) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	2000,—
11182	1852/1866, interessanter Bestand mit 200 Marken, darunter zahlreiche Ortsstempel- und Bahnpostentwertungen, überwiegend gute Taxis-Erhaltung (alter Ausruf 1000) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	800,—
11183	NACHVERWENDUNGEN, Sammlung mit 200 Marken von Preussen, dem NDP und dem DR mit nachverwendeten Taxisstempeln, dabei zahlreiche schöne Abschlüsse (alter Ausruf 1000) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	800,—
11184	1852/1866, Partie mit ca. 500 Marken inkl. gestempelten und ungebrauchten Einheiten im Einsteckbuch, dabei auch schöne Briefstücke und Entwertungen (Komplettfotos im Internet)	***/⊙	500,—
11185	1852-1866, gestempelter Bestand mit guten Werten, Farbnuancen, Briefstücken etc. (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	500,—
11186	1852 - 1866, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 18, 24 (2), 27, 47, 50 etc., genannte kompetent gepr., Mi. ca. 4.770.- (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	450,—
11187	1852 - 1866, nach Hauptnummern gemischt geführte augenscheinlich kpl. Sammlung auf Lindner-T-Vordruck, einzelne Werte sind gepr., die letzte Ausgabe ist ungebraucht enthalten	⊙/*	450,—
11188	1852 - 1866, gestempelter und ungebrauchter Bestand mit vielen besseren Werten, dabei etliche Stücke bereits gepr. Sem BPP, Mi. 4.000.- (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	350,—
11189	1852/66, ungebraucht u gestempelte Sammlung teils in beiden Erhaltungen gesammelt einiges signiert, teils Mängel (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	300,—
11190	1852 - 1866, in allen Erhaltungen geführte Sammlung mit über 100 Marken im Einsteckbuch, dabei u. a. 5 Silber-Groschen sowie 10 Silber-Groschen je im 25er-Bogenteil vom Eckrand unten links, weiterhin die 33 Neudrucke, Mi. über 3.000.- (Komplettfotos im Internet)	***/⊙	300,—
11191	1852/1867, Partie mit insgesamt 38 Belegen, davon 27 mit Markenfrankaturen, fünf gebrauchte Ganzsachen und je zwei ungebrauchte Ganzsachen, ungebrauchte Post-Anweisungen und austaxierte Briefe	✉	300,—
11192	1802/1867, Partie mit 14 unfrankierten, 16 frankierten Belegen (teils Vorderseiten), 5 ungebrauchten und 6 gebrauchten Ganzsachen, dabei Auslandsdestinationen, versch. Versendungsarten und Stempel	✉	300,—
11193	1859/1866, Sammlung ungebrauchter Marken, dabei einige Einheiten, Druckbesonderheiten etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*	250,—
11194	1852 - 1866, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, nach Hauptnummern kpl., teils sogar überkomplett, dazu ein frankierter Brief, sauber untergebracht auf Albumseiten (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	250,—
11195	1852-1866, 25 frankierte Briefe und vier Vordruckseiten, dabei gute Frankaturen, Charge, Auslandspost etc. (Komplettfotos im Internet)	✉	250,—
11196	1852 - 1866, in gestempelt und ungebraucht geführte Sammlung auf Vordruckseiten, teilweise doppelt gesammelt, dabei auch bessere Werte wie Mi.-Nr. 24 und 47, im Anhang noch ein vollständiger Satz der Neudrucke (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	150,—
11197	1852 - 1865 Steckbuch mit T&T Nummernstempel, Marken vorrangig 2. Wahl (über 100 Marken), Michel für einwandfreie Qualität wäre über 4.000.- Euro, Feuser 1200 Punkte (Komplettfotos im Internet)	⊙	140,—
11198	1852 - 1866, gestempelte Partie mit zehn Marken, dabei u. a. Mi.-Nr. 35, 36 (2), 47, 50, Versuchsstempel von Frankfurt (2) und Hanau, jede Marke gepr. Sem BPP mit 3 Fotokurzbefunden, dazu 2 Fälschungen und eine nicht prüfbare Marke (Komplettfotos im Internet)	⊙	120,—
11199	Kollektion nachverwendeter Taxis-Stempel auf 10 NDP-Marken, u. a. dabei blauer K1 „BREITENBACH A/H“ auf MiNr. 6 (Mängel), „GROSS-GERAU“, „LAUSCHA“ und „RINTELN“ je auf MiNr. 8, „MEININGEN“ (Feuser 316A) auf MiNr. 11 und „SCHLUECHTERN“ auf MiNr. 1	⊙	100,—
11200	1863 - 1866 (ca.), 6 unfrankierte Paketbegleitbriefe von Eisenach und Ostheim, dabei 3 Briefe mit 1, 2 oder 3 Paketnummernzetteln vorderseitig, interess. Sammlungsergänzung (Komplettfotos im Internet)	✉	80,—
11201	1862 - 1868, Partie mit 8 markenlosen Wertbriefen mit zumeist versch. Ortsstempel, dabei u. a. Weimar, Stadtilm, Poesneck und Lobenstein	✉	50,—
11202	1852 - 1865 T&T kleine Sammlung K1 und K2 Stempel incl. Bahnpost, sowie 2x 1 Kreuzer-Paar mit Nummernstempel, Markenqualität gemischt, ohne Stempelbewertung, Michelpreis für die fehlerfreien Stücke über 500.- Euro, dabei unberechnet weitere Stücke in üblicher Erhaltung	⊙	45,—
11203	1853 - 1866, vier verschiedene Postscheine meist Ortsdruck Frankfurt / Main	✉	Gebot

Württemberg

11204	1851 - 1923, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1 (2), 8b, 11 (2), 13 (2), 18xa (2), 16yb, 19ya (2), 19yb, 20y (Fotobefund BPP), 23a, 24, 28d (2), 29, 52, 217/26 etc., weiter Farbnuancen, Dubletten etc., Mi. ca. 11.500.- (Komplettfotos im Internet)	***/⊙	1100,—
11205	1851 - 1923, Sammlung ungebraucht und gebraucht, dabei bessere Werte u. a. Mi.-Nr. 10, 20, 21 (Komplettfotos im Internet)		500,—
11206	1851/1923, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit besseren Ausgaben, Farbnuancen etc., einiges signiert, interess. Los auf Lindner-T-Blättern (Komplettfotos im Internet)	***/⊙	300,—
11207	1851-1869, Partie von 17 Briefen, dabei gute Frankatur, Ganzsachen mit Zusatz, Bahnpost, Charge etc. (Komplettfotos im Internet)	✉	300,—
11208	1875 - 1923, postfrische Sammlung, durch beste Erhaltung, viel Mittelmaterial, oft im Viererblock, so sind z. B. Mi.-Nr. 144 - 188, sowohl einzelne als auch im VB vertreten, selten angeboten, Mi. 1.320.- (Komplettfotos im Internet)	**	250,—
11209	1855/1875 (meist), Partie mit 24 frankierten Kreuzer-Belegen, 13 Ganzsachen und 3 Formularen aus der Kreuzer-Zeit sowie 9 Ganzsachen aus der Zeit ab 1876, somit insgesamt 49 Belege	✉	250,—
11210	1875/1923, recht umfangreicher Dublettenbestand im Einsteckbuch (alter Ausruf 200)	***/⊙	150,—
11211	Sammlung im kleinen Steckbuch mit hauptsächlich Werten der Pfennigzeit, dabei zahlreiche geprüfte Werte, gesehen wurde u. a. eine 45b gestempelt gepr. Infla/Winkler BPP, Mi. 1427.- laut Aufstellung	***/⊙	100,—

Norddeutscher Postbezirk

11212	1868 - 1871 inkl. Dienstmarken und Ausgaben für die Okkupationsgebiete, umfangreicher Sammlerbestand mit über 2.000 Marken in sortenreicher Mischung im dicken Einsteckbuch, auch bessere Werte sind vielfach vorhanden und es finden sich zahlreiche schöne und/oder besondere Entwertungen inkl. nachverwendeten Stempeln aus verschiedenen Gebieten. Ein Eldorado für den Kenner der Materie! (alter Ausruf 2500) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	2000,—
11213	1868/1871 inkl. Dienstmarken und Okkupation, interessanter Bestand im Einsteckbuch, dabei auch einige geprüfte Marken, ferner verschiedene Stempelbesonderheiten und einige Belege! (alter Ausruf 900)	*/⊙/⊠	700,—
11214	1868 - 1871, interessanter Bestand im Einsteckbuch, u. a. dabei versch. Stempelbesonderheiten, eine alte Brieffälschung bezüglich MiNr. 23 etc. etc. (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	500,—
11215	1868/1871 inkl. Dienstmarken, Partie mit einigen hundert, überwiegend gestempelten Marken in guter Sortenvielfalt und recht ausgewogener Stückzahlenverteilung im Einsteckbuch, dabei auch schöne Briefstücke (Komplettfotos im Internet)	*/⊙/△	300,—
11216	1868 - 1871, Sammlung auf Leuchtturm-Vordruckblättern, u. a. dabei zwei Probedrucke (gepr. Blecher BPP), verschiedene Marken sind parallel in ungebraucht und in gestempelt gesammelt (Komplettfotos im Internet)	⊙/*	300,—
11217	1868/1871, Partie mit 22 frankierten Belegen (teils Vorderseiten) und 14 zumeist gebrauchten Ganzsachen, dabei bessere Kreuzer-Frankaturen, Auslands-Destinationen, versch. Versendungsarten und Aufgabestempel inkl. Nachverwendungen	⊠	250,—
11218	1868/70, ungebraucht und gestempelte Sammlung, in den Hauptnummern kpl. incl. Dienst, dazu Elsaß-Lothringen und 4 Telegrafemarken. (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	200,—
11219	Stempel-Kollektion auf 160 Marken, sortiert nach Feuser-Nr. auf Einsteckkarten, dabei einige schöne Abschlüge (alter Ausruf 250)	⊙/△	200,—
11220	STETTIN 1868 - 1871, interessante Kollektion mit 10 Belegen, davon einer frankiert und eine Ganzsache, u. a. dabei Doppelbrief nach Frankreich, Reco-Justizsache, Kriegsgefangenen-Brief nach Frankreich, vier Briefe mit roten Franco-Stempeln (F. N 1, 2 und 3) (alter Ausruf 150).	⊠	100,—

Elsaß-Lothringen

11221	1800 - 1940 (ca.), Partie Briefe, Karten und ungebrauchte Ansichtskarten	⊠	30,—
-------	--	---	------

Hufeisenstempel

11222	1867 - 1877, umfangreicher Sammlungsbestand mit 650 losen Marken und schönen Briefstücken mit oft klaren Abschlügen, sauber nach Spalink-Nummern und den verschiedenen Ausgaben sortiert, dabei viele Nummern mehrfach vorhanden, dabei bessere Brustschildmarken, Paare und einige bessere Stempel bis 400 Punkte nach Spalink mit u. a. Bütow mehrfach, Coeln 4-12 y, 4-13 und 4-13 y mehrfach, Danzig N1-N3, Königsberg 20-1/3 mehrfach, Teilabschlag Polnow auf Briefstück und zweimal Straßburg 36-N2, zum Teil signiert (Komplettfotos im Internet)	△	1000,—
11223	1872 - 1874, „STRASSBURG i. ELS.“ auf 10 losen Marken sowie 4 Briefstücken - je Brustschilde, dabei u. a. 1/4 Gr. senkr. Paar und Zweifarben-Frankatur 2 Gr. und 1 Gr. auf Briefstück, dabei versch. Typen (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	50,—

Deutsches Reich - Generalsammlungen

11224	1924 - 1945, postfrisch und etwas ungebrauchte Sammlung mit guten Sätzen, dazu einige ältere Ausgaben (Komplettfotos im Internet)	**/*	700,—
11225	1916 - 1923, **/*/o Sammlung die nach Farben, Typen und Besonderheiten gesammelt wurde, dabei u. a. auch Rosettenmuster mit HTP und PE, der Zeitraum der Inflation ist zu 90 % komplett belegt (überwiegend **/*), Mi.-Nr. 325Ab wurde von uns nicht bewertet), Mi. ca. 6.500.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	500,—
11226	1900 - 1920, Germania, postfrische Sammlung, teils mehrfach, mit vielen geprüften Werten, dabei u. a. Mi.-Nr. 89 Ix, 93 I (2), 92 Ilc (2), 93 Ila, 154 I PFIV, Mi. 3.150.- (Komplettfotos im Internet)	**	500,—
11227	1910 - 1933, rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, überwiegend Weimar, dabei Reco, Eilboten etc.	⊠	400,—
11228	1875/1923, Partie mit 1.000 nach Echtheit, Farben oder Typen geprüften Marken, gute Sortenvielfalt, ideales Vergleichsmaterial, hoher Prüfkostenaufwand!	**/*/⊙	300,—
11229	1905 - 1935 Randstücke, HAN, Teil HAN, Unterränder, Los mir Dienstmarken, Werteschwerpunkt liegt auf den Oberrändern der Weimarer Freimarken ex 415 - 420 ORW gestempelt, Unterränder sind unberechnet Mi. über 4.000.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	270,—
11230	1872-1945, Postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben in zwei SAFE-Dual-Alben	*/*/⊙	270,—
11231	1872/1945, Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum, dabei versch. Block- und einige Satzausgaben, im Anhang noch ein Sammlungsteil Böhmen und Mähren sowie Generalgouvernement	*/⊙	250,—
11232	1903 - 1944, Bestand in fünf Alben, dabei eine Vordrucksammlung aus Borek-Abo 1919-1932 ** mit großen Lücken, Ill. Reich mit besseren Ausgaben, Dienstmarken mit meist postfrischen und gestempelten Material, dabei einige Einheiten, Marken mit Oberrändern und weitere Besonderheiten, zum Teil geprüft Infla Berlin, ferner diverse Belege zur Olympiade 1936 u. a. Zeppelinpost, Block 6 auf R-Brief, etc., ansehen.		200,—
11233	1917 - 1920, Germania, 61 postfrische verschiedene Oberrandstücke, meist geprüft, dabei u. a. Nr. 84 II b POR, Mi. 1.100.- (Komplettfotos im Internet)	**	200,—
11234	1872/1945, überwiegend gestempelte Teilsammlung, teils ungebraucht (auch o.G.), einige Werte auch postfrisch, u. a. Bl. 5/6, auf Albumblätter	**/*(*)o	200,—
11235	1872/1932 inkl. Dienstmarken, gestempelte Sammlung im Lindner-Vordruckalbum, in der Breite recht gut gefüllt inkl. einigen Nothilfe- und Flugpostausgaben ab 1924, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 250)	⊙	200,—
11236	1900/1923, vielseitige Partie mit 130 Belegen, dabei einige Wertbriefe mit Germania-Frankaturen, versch. Maschinen- und KOS-Stempel, Ganzsachen, Gebühr bezahlt, Dienstmarken MiNr. 1, 6 und 7 je EF etc. etc. (alter Ausruf 250)	⊠	200,—
11237	1872 - 1932 inkl. Dienstmarken, ungebrauchte, in der Breite recht reichhaltige Sammlung im Einsteckbuch, u. a. dabei MiNr. 4 und 13 mit Fotobefund Krug BPP (alter Ausruf 200)	**/*(*)	150,—
11238	1890 - 1945, umfangreiche Fundgrube mit insgesamt einigen tausend Marken in Tüten und Umschlägen, auf Albumblättern, in kleinen Einsteckbüchern etc., u. a. gesichtet zahlreiche Querformate Germania-Ausgaben, viel Infla und Ill. Reich (alter Ausruf 200)	**/*/⊙	150,—
11239	FIRMENLOCHUNGEN, interessante Mischung mit insgesamt 600 Marken, dabei Ausgaben aus dem Kaiserreich (Krone/Adler und Germania), der Weimarer Republik (Infla und ab Rentenpfennig) sowie dem Ill. Reich (Komplettfotos im Internet)	⊙	150,—
11240	1876/1919, Partie mit 12 Belegen, dabei verschiedene Auslandsdestinationen inkl. R-Brief mit 4x MiNr. 48 bb nach Italien (gepr. Petry BPP), Paketkarte mit 48 c MiF in die Schweiz (gepr. Petry BPP), besseren Entwertungen etc.	⊠	150,—
11241	1920 - 1945 Dublettenposten überwiegender teil postfrisch, Schwerpunkt bei den Ausgaben Ill Reich , 3 Dienstganzsachen, Mi. über 2.600.-	**/*	140,—
11242	1875/1945, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben, dazu etwas Besetzung II und Alliierte Besetzung.	**/*/⊙	100,—
11243	1915/44, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Partie (ohne Infla.), dabei Abklatsche, Papierfalten, Verzahnungen, Besonderheiten etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	100,—
11244	1872 - 1932, gestempelter Bestand mit Dienst, dabei viele Briefstücke, im dicken Einsteckbuch	⊙/△	100,—
11245	1917/20, Germania, 19 Randpaare und 3 Randstücke, je mit HAN, 2 Paare ungebraucht, sonst postfrisch, Mi. 370.-	*/**	70,—
11246	1898/1943, 15 diverse Belege, dabei EF Nr. 338 b gepr. Peschl, Eilboten, Einschreiben, FDC, Auslandsdrucksache und Ansichtskarten	⊠	45,—
11247	1875 - 1945, kleine Partie ungebraucht und gestempelt, dabei einige mittlere Werte u. a. Nr. 36 C, 649, 684 X je gestempelt	*/⊙	35,—
11248	1871 - 1945, gestempelte Sammlung ab den Brustschild-Ausgaben MiNr. 1 reichhaltig gesammelt, über großen Strecken komplett mit zahlreichen besseren Ausgaben, Ill. Reich nahezu komplett u. a. Bl. 3 auf Brief sowie weitere Belege, dazu Dienstmarken, etc., sehr hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	⊙/⊠	700,—

SAMMELLOSE

Kaiserreich		
11249	Steckkarte mit 24 verschiedenen Marken in feinsten Erhaltung, postfrisch, ungebraucht und gestempelt, vieles geprüft, u. a. Mi.-Nr. 44bIV, 73/75 *, 84IIb **, 95All *, 103b **, Mi. fast 1.500.- Euro (alter Ausruf 140)	100,—
11250	1915 - 1918, Partie mit 16 frankierten Paketkarten aus dem Deutschen Reich nach Constantinopel, interessante Stücke, u. a. von Dresden, Wald, Chemnitz, Coblenz und Hannover (Komplettfotos im Internet)	✉ 50,—
Brustschilder		
11251	NACHVERWENDETE BADEN-STEMPEL AUF BRUSTSCHILDEN, Kollektion mit 23 Marken/Briefstücken, u. a. dabei K1 „IHRINGEN“ auf Briefstück MiNr. 9, K1 „IHRINGEN“ auf MiNr. 25 und K2 „OSTERBURKEN“ auf MiNr. 7 (je Fotobefund Krug BPP) (Komplettfotos im Internet)	☉/△ 200,—
11252	1872 - 1874, gestempelte Partie, teils mehrfach mit u. a. Mi.-Nr. 2b, 6 (2), 8 (2), 10 (3), 17b (2), 21 b etc., teils Beanstandungen, einiges geprüft (Komplettfotos im Internet)	☉ 200,—
11253	Sauberer Posten meist mittlere Brustschildwerte, dabei Mi.-Nr. 2, 7, 16 (3), 21 (2), 29 (3) etc., ansehen, Mi. 1.150.-	☉ 110,—
11254	FRÜH- und SPÄTVERWENDUNGEN, Kollektion mit 18 Brustschildmarken, u. a. dabei MiNr. 19 XXIIIa mit K1 „CHEMNITZ 31/12 74“ (Fotobefund Krug BPP) und einige Daten aus 1. Halbjahr 1875 (Komplettfotos im Internet)	☉/△ 100,—
11255	1872, interessanter kleiner Bestand kleine Brustschilder mit Mi.-Nr. 1 - 4 (2), 5 - 7, 9, 14, undurchsucht, dabei Nachverwendung etc., Mi. 900.-	☉ 100,—
11256	1872 - 1874, vier Briefe und Ganzsache 53 gebraucht, je mit Befund Hennies BPP, teils kleine Beanstandungen.	✉ 100,—
11257	1872 - 1874, 22 Werte ex Mi.-Nr. 1/23, u. a. 1, 5, 23 sowie 28 unberechnet (Falsch-St.) sowie Ganzsachenausschnitte + sieben Briefstücke (einmal mit Befund, ferner zwei Karten (Nr.3, 14) und 3 Briefen (19/20 Mischfrankatur, 20)	☉/△ 80,—
11258	Partie mit 12 Briefstücken, zumeist bessere Stempel, dabei u. a. K2 „ROTHENKIRCHEN“, Ra2 „ALTENAUH“, K2 „DORUM“, K1 „MESTLIN“ und andere, alles auf den alten Loskarten (Komplettfotos im Internet)	△ 80,—
Krone/Adler		
11259	1875/1900, gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 36b, 38aB, 38b, 39aa, 45aa, 46aa, 46ba, 47IIb, 48aa, 48ba, 48c, 50aa(vep), 50ab, 50DBa, 52I etc., bessere signiert (teils erhöht), überwiegend Zenker BPP (Komplettfotos im Internet)	☉ 500,—
11260	1875/1900 Pfennige-Krone/Adler, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi. Nr. 31 ac, 34 b, 35 b, 35 c, 37 e, 38 b, 39 aa, 44a, 46a, 47b etc. bessere geprüft, überwiegend Weigand BPP (Komplettfotos im Internet)	***/☉ 300,—
11261	1875/1900, Pfennige-Krone/Adler, postfrisch, ungebraucht u. gestempelte Partie, meist mehrfach gesammelt, dabei bessere Farben, verschiedene Formate, verschiedene Papiere, Plattenfehler etc., vieles geprüft (Komplettfotos im Internet)	***/☉ 200,—
11262	1875 - 1900 Pfennige-Krone/Adler, gestempelter Bestand, einiges geprüft, Mi. billigst ca. 4.400.-	☉ 200,—
Germania		
11263	1900 - 1922, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Dubletten, sauber chronologisch im Einsteckbuch geführt, Mi. ca. 3.500.- (Komplettfotos im Internet)	*/**/☉ 400,—
11264	1900, GERMANIA REICHSPOST, Partie mit insgesamt 1.500 gestempelten Marken in Pergamintüten, u. a. dabei MiNr. 58 (200 Stück) u. 59 (220 Stück), die Wertstufe zu 25 ist selten in dieser Menge zu finden!	☉ 150,—
11265	1905 - 1918, 1 Mark Reichspostamt, 200 undurchsuchte Werte aus altem Bestand, Fundgrube	☉ 100,—
11266	1921, Germania Aufdrucke Mi.-Nr. 154I (91er-Bogenteil) und 155II (92er-Bogenteil) bewertet wurde Oberrandstücke, HAN und übrige Marken, Mi. 770.-	** 80,—
11267	1902/13 postfrisch und ungebrauchte Zusammenstellung von 10 versch. HAN, teils nicht ganz komplett	** 50,—
Inflation		
11268	1921/23, postfrische, etwas ungebrauchte Sammlung Mi.-Nr. 158-276 dabei Besonderheiten, Plattenfehler, Farbnuancen, HAN, Oberrandstücke, Kartonpapier mit u. a. Mi.-Nr. 163 WOR 3, 7, 3, 178POR, 187bPOR, 209 WbOR 0, 6, 0/3, 7, 3, 230WOR (beide Typen), 234III, 256I etc., vieles geprüft.	**/* 300,—
11269	1919/1923, Partie mit 3.000 gestempelten Inflationsmarken in Pergamintüten, Fundgrube für Schatzsucher	☉ 150,—
11270	1916 - 1923, kpl. postfrische Sammlung inkl. Dienstmarken, dabei einige bessere gepr. Farben, lediglich Dienst Mi.-Nr. 9/14 sowie 35/41 sind ungebraucht, Mi. ca. 940.-	**/* 120,—
11271	1916/23, postfrisch etwas ungebrauchte Sammlung Oberrandstücke (einige wenige Unterrandstücke), dabei OPD-Druck, dazu einige Unterrandstücke mit HAN	**/* 100,—
11272	1919/23, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Partie, dabei Einheiten, Leerfelder, HAN, Abklatsche, Papierfalten, Abarten wie Kopfstehende und doppelte Aufdrucke etc.	***/☉ 100,—
11273	1919, Rheinlandbesetzung, 6 Briefe mit US-Zensur, dabei Eilboten, 1 Brief franz. Zensur, Bedarfserhaltung	✉ 40,—
Weimarer Republik		
11274	1926 - 1933, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dabei Randstücke mit Platten- und Walzennummern, HAN, Zeppelinsätze, Bl. 1 sowie viele Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Rohrpost, Muster ohne Werth, Luftpost, Zeppelin mit Polarfahrt und Chicagofahrt etc. (Komplettfotos im Internet)	*/☉/✉ 3000,—
III. Reich		
11275	1933 - 1945, schöne gestempelte Sammlung im alten Volksbriefmarkenalbum von 1937, die Sammlung ist nach Hauptnummern bis auf den so genannten Nothilfe-Block (Einzelmarken enthalten!) nach Hauptnummern komplett, die Ausgaben Mi.-Nr. 811 - 910 sind auf Steckkarten im Anschluss (keine Albumblätter vorhanden), dazu noch einige Ausgaben Deutsche Besetzung im II. Weltkrieg, qualitativ schöne Sammlung, ideal zum anschauen und studieren, einige Ausgaben gepr. Schlegel BPP, der Katalogwert beträgt über 9.000.- Euro (Komplettfotos im Internet)	☉ 2500,—
11276	1933/45, komplette überwiegend ungebrauchte, teils postfrische Sammlung, dabei Nr. 496/98 *, Bl. 2 **, Bl. 3 (*) (Komplettfotos im Internet)	*/** 1100,—
11277	1933/1945, umfangreicher Lagerbestand mit vielen tausend postfrischen und ungebrauchten Marken im Einsteckbuch, in Pergamintüten und auf Einsteckkarten, immenser Katalogwert, ansehen! (alter Ausruf 1000)	**/* 800,—
11278	1933 - 1945, überwiegend ungebraucht geführte Sammlung im Vordruckalbum, dabei bessere Werte wie u. a. Wagner Nothilfeblock, Stände, Trachten, weiterhin Zusammendrucke, hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	*/** 600,—
11279	1933 - 1945, postfrisch und ungebrauchte Sammlung mit u. a. Bl. 3 (Zählung angetrennt) im SAFE-Dual-Album (Komplettfotos im Internet)	**/* 500,—
11280	1933 - 1945, sammlungsartiger Bestand mit Vordrucksammlung und zwei Dublettenbüchern im Karton, enthalten sind bessere Werte mit interessanten Ergänzungen die über eine Standardsammlung hinausgehen, dabei u. a. Wlassow-Armee, bitte besichtigen!	☉*/△ 400,—
11281	1933/45, fast durchgehend postfrische Teilsammlung mit einigen mittleren Werten aus Borek-Abo, wenige Ausgaben gestempelt	**/☉ 250,—
11282	1934/44, kleiner postfrischer Prachtposten mit fast nur kompletten Ausgaben, dazu noch etwas Generalgouvernement, ca. 1.100.- (Komplettfotos im Internet)	** 200,—
11283	1933/1945 inkl. Dienstmarken, Lager-Einsteckbuch mit gutem Anteil postfrischer Briefmarken, dabei auch postfrische Viererblöcke von etwas besseren Werten	***/☉ 200,—
11284	1923 - 1945, in allen Erhaltungen geführter Dubletten-Bestand im dicken Einsteckbuch, dabei Einzelmarken, Einheiten mit Paaren, Streifen und Viererblöcken, Randstücke, viele klare und zentrische Entwertungen, im Anhang noch etwas Böhmen und Mähren.	*/**/☉ 200,—

Deutsches Reich

11285	1936/1943, Partie mit 16 Propaganda-Karten, u. a. dabei seltene color-Karte „DAS TAUSENDHÄHRIGE Gera 700 Jahre Stadt“ mit SA-Mann und Hakenkreuzflagge, Karte der Antibolschewistischen Ausstellung, verschiedene Reichsparteitag-Karten, 50. Geburtstag Adolf Hitler etc. (alter Ausruf 200)	☒	150,—
11286	1933/1945, Sammlung im gut erhaltenen dunkelgrünen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber, einige Albumblätter sind vollständig gefüllt, darunter versch. kpl. Satzausgaben, im Anhang noch einige Vordruckblätter Besetzung II. WK mit versch. Ausgaben. Erhaltung schwankt von postfrisch bis ohne Gummierung (alter Ausruf 150)	**/*/*	100,—
11287	1933, Hindenburg, gestempelter Bestand mit Briefstücken, dabei Einheiten, Randstücke etc., in drei dicken Einsteckbüchern	☉/△	100,—
11288	1933/1942, Partie mit 27 PROPAGANDA-Karten, teils mit Sonderstempel, teils befördert, teils ungebraucht. Zumeist Foto-Ansichtskarten, dabei auch Wehrmächts-Motive, ferner der Führer und der Duce, Kapitänleutnant Prien, Verbrennung der Grenzpfähle durch die Hitler-Jugend auf dem Römerberg zu Frankfurt a.M., Colorkarte zur Reichsbahnsammlung für das WHW 1936, etc. etc.	☒	100,—
11289	1938 - 1943 (ca.), Ostmark, Partie mit losen Marken und Briefstücken im dicken Einsteckbuch	☉/△	50,—
11290	1941 - 1945, Hitler-Ausgabe, gestempelter Posten mit Briefstücken, sortiert nach Daten von August 1941 - Mai 1945	☉/△	50,—
11291	1933 - 1945, umfangreiche, in allen Erhaltungen geführte reichhaltige Sammlung auf selbstgestalteten Blättern in 8 Ringbindern, neben einer in den Hauptnummern kpl. Sammlung sind zahlreiche Besonderheiten wie verschiedene Stempel, Sonderstempel, Briefe, Zusammendrucke, Abarten und Plattenfehler etc., eingearbeitet, weiterhin Viererblocks verschiedener Ausgaben, Zeppelinbelege etc., die Blockausgaben Mi.-Nr. 2 - 11 sind vollständig enthalten, fast alle Blockausgaben ab Bl. 3 (Ostropa-Block) befinden sich mehr- bis vielfach in der Sammlung, das Objekt wurde in mehrere Jahrzehnte langer Sammlertätigkeit zusammengetragen, der Katalogwert ist immens! (Komplettfotos im Internet)		9000,—

Deutsches Reich

11292	1875 - 1917 Pfennige-Germania, umfangreiche Restsammlung, überkomplett auf selbstgestalteten Blättern in drei Leuchtturmalben, zwei Backen defekt, etliche hunder Werte (Mi. ca. 4.500.-), unberechnet dazu über 200 Belege, Ganzsachen, dazu zwei Bände Michel Stempel-Handbuch I+II, sehr günstiger Ausruf		450,—
11293	1872/1945, Sammlung auf alten Vordruck- und Einsteckblättern, unterschiedliche Qualität (alter Ausruf 200)	*/(*)/☉	150,—
11294	1933-1945, nach Sieger Falzlosvordruck in den Hauptnr. komplette postfrische Sammlung, lediglich MiNr. 479/81, 482/95, 496, 499/507 und Block 2 (gepr. Schlegel BPP) sind ungebraucht, und alle weiteren Werte sind postfrisch, dazu Dienstmarken komplett. (Komplettfotos im Internet)		1500,—
11295	1872 - 1945, reichhaltig bestückte, augenscheinlich bis auf MiNr. 24 kpl. besammelte, gemischt angelegte Sammlung auf KABE-Vordrucktext. Viele Ausgaben sind mehrfach bzw. in ungebraucht und in gestempelt vorhanden. Im Anhang noch ein Sammlungsteil Besetzung II. Weltkrieg und ferner ein Dubletten-Einsteckbuch. Unterschiedliche Erhaltung, viel Material zum wühlen und stöbern. Enormer Katalogwert!	**/*/*	2000,—
11296	1872 - 1944, am Anfang meist gestempelte Sammlung inkl. Dienstmarken mit Schwerpunkt III. Reich, ab 1933 bis auf Block 2 (ungebraucht) und wenige gestempelte Ausgaben fast durchgehend postfrisch (nur Block 3 und 1 M. Chicago-Fahrt fehlt), fast durchgehend gute Erhaltung, sauber in 2 Vordruck-Alben, dazu noch ein Album mit Besetzung II. WK (meist postfrische Ausgaben) und etwas an gestempelten Werten nach 1945 bis Bizone (Komplettfotos im Internet)	**/*/*	1800,—
11297	1915-1945, postfrische und ungebrauchte Sammlung, mit unter anderem Mi.-Nr. Bl.1,2 (kleine Mängel), 3 etc., weiter Farbnuancen, Einheiten, HAN etc., in zwei Alben (Komplettfotos im Internet)	**/*	2700,—
11298	1872-1945, gestempelte, reichhaltige Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 438-439 signiert Schlegel D. BPP (Komplettfotos im Internet)	☉	1000,—

Deutsches Reich Engros

11299	8 Pfg bis 50 Pfg 80. Geburtstag von Paul von Hindenburg, sechs Sätze, gestempelt, tadellos, Mi. 390.-	403/06 (6) ☉/△	100,—
-------	---	-------------------	-------

Deutsches Reich Dienstmarken

11300	1903/1944, recht umfangreiche Fundgrube in zwei Lager-Einsteckbüchern und auf A5-Einsteckkarten	**/*/*	250,—
11301	1903/23, postfrisch, etwas ungebrauchte Sammlung mit Besonderheiten, Oberrandstücken etc., dabei u. a. Mi.-Nr. 33b POR, 33c POR, 77b POR, 77az POR, 86 POR A+C, 87 POR A+B, 88 POR B, 87Y POR etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*	200,—
11302	1903 - 1944, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Partie mit Dubletten auf Einsteckseiten im Ringbinder, Mi. ca. 1.800.-	*/**/*	200,—
11303	1903/1944, Fundgrube mit 1.500 gestempelten Dienstmarken im Einsteckbuch, davon viele aus der Inflationszeit (alter Ausruf 150)	☉	100,—
11304	1934 - 1938: 1. Hakenkreuz-Dienstserie Nr. 132-143, sauber gestempelt, alle Werte mindestens dreißig Mal (Nr. 139 nur 15, Nr- 141 nur 20x), Mi. 1.120.-	☉	80,—
11305	1920, gestempelter Spezialistenposten von knapp 200 Werten Pfg. Abschied, Mi.-Nr. 39, Fundgrube für Plattenfehler (Wolfsrachen) etc., Mi. (ca.) 40.-	☉	Gebot

Kontrollaufdrucke Mecklenburg

11306	Dienst-Kontrollaufdrucke Mecklenburg, Lot mit 16 **/* Werten, dabei Mi. 2/5, 9, 9a (mit violetter Aufdruck!), 9b, 12a, 14, 16/19, meist gepr. Peschl		80,—
-------	--	--	------

Deutsches Reich Markenheftchenblätter

11307	Germania, 21 Heftchenblätter aus Nr. 1 bis 34, ungebraucht (2 Stück Schonfalzleck) und postfrisch, teils ohne Rand nur Zusammendruck bewertet, dazu 2 bedruckte Zwischenblätter, dazu je 2 unvollständige Markenheftchen Nr. 13 und 14	*/**	200,—
-------	--	------	-------

Deutsches Reich Zusammendrucke

11308	1916 - 1941, gestempelte Sammlung in meist guter Erhaltung mit besseren Werten, dabei u. a. Nr. S 6/7, 33, 47, 80, 84, 124, 126, W 11, 23, KZ 13, RL 15.2, Mi. über 7.500.- (Komplettfotos im Internet)	☉	600,—
11309	1919/1941, interessanter Sammlerbestand mit zahlreichen besseren bis seltenen Zusammendruck, Hauptwert wohl bei den Ausgaben der Weimarer Republik und den frühen Ausgaben aus dem III. Reich, oftmals auf schönen Briefstücken, ein Teil der ungebrauchten Zusdr. ist ohne Gummierung, ansehen! (Komplettfotos im Internet)	*/(*)/☉	500,—
11310	1911 - 1912, gestempelte Partie mit 5 Germania-Zusammendruck, dabei Mi.-Nr. W1.2, W2.5, W2.8, W4b, S1.4 und S2.21, je kleine Beanstandungen, jeder Zusammendruck ist gepr. Jäschke-L. BPP, Mi. 4.500.- (Komplettfotos im Internet)	☉	500,—
11311	1934/41, Hindenburg, Olympiade und WHW, gestempelte Partie Heftchenblätter und Zusammendrucke, Mi. über 2.000.- (Komplettfotos im Internet)	☉	350,—
11312	1916/22, Germania und Ziffern, Partie gestempelter Zusammendrucke, teils auf Briefstücken, meist gepr. Infla in guter Erhaltung, Mi. ca. 2.000.-	☉/△	300,—
11313	1919/1941, Partie Zusammendrucke im Einsteckbuch, dabei bessere aus der Weimarer Republik inkl. einem zerlegten Markenheftchen MH 23 (Komplettfotos im Internet)	**/*/*	250,—
11314	1933/41, Hindenburg und Hitler, Sammlung ungebraucht und postfrisch, mit einigen besseren Werten, wie KZ 21.2*, H-Bl. 81 (3), 82 und 84 je **, MH 39.5 (aufgetrennt) und MH 48, Mi. über 2.000.- (Komplettfotos im Internet)	**/*	250,—
11315	1912 - 1921, Germania und Ziffern, ungebrauchte Partie Zusammendrucke und Heftchenblätter, dabei bessere wie u. a. Nr. S 6, 7aa, W 1, 9, 11ba, 13aa, Mi. 2.500.- (Komplettfotos im Internet)	*	250,—
11316	1912/21, Germania, Partie von 27 gestempelten Zusammendruck, dabei bessere wie W 1.1, W 9, S 6 aa, 7 aa, 8 ba, Mi. über 2.000.- (Komplettfotos im Internet)	☉/△	250,—

11317	1916/17, 2½+7½ Germania-Zusammendrucke aus Automatenrollen, kleine Spezialsammlung postfrisch, gestempelt (gepr. Infla) und 11 diversen Belegen	**/⊙/⊠	200,—
11318	1927/40, Kleine Sammlung ungebraucht und gebraucht, meist WHW, dabei Markenheftchen Nr. 24, 32, 43/44, 46/47 je aufgetrennt (Komplettfotos im Internet)	**/*	160,—
11319	1928/32, Nothilfen, 17 gestempelte Zusammendrucke, teils auf Briefstücken, dabei u.a S 80, W 38, Mi. 820.- (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	100,—
11320	1928/32, Reichspräsidenten, 19 gestempelte Zusammendrucke, teils auf Briefstücken, dabei u. a. S 47, Mi. 700.- (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	100,—
11321	1931, ungebrauchter Prachtposten meist verschiedene Nothilfzusammendrucke, dabei Mi.-Nr. W39-10, S89-92, 94 etc., Mi. 470.-	*	70,—
Deutsches Reich Ganzsachen			
11322	1925 - 1945, über 800 Ganzsachen, viele Sonderkarten, meist gebraucht	⊠	400,—
Deutsches Reich Privatganzsachen			
11323	1906 - 1911 (ca.), Partie mit über 20 Privat-Ganzsachenumschlägen und Ganzsachenkarten zum Thema Könige und Regentschaften mit Germania-Wertedruck, ungebraucht und gestempelt, z. Teil Spuren, interess. Posten (Komplettfotos im Internet)	⊠	50,—
Zeppelinpost nach Sieger			
11324	1924 - 1939, schöne Sammlung deutsche Zeppelinbriefe und Karten dabei gute Frankaturen wie SA-Fahrt, Polarfahrt und Chicagofahrt, dazu etwas DOX (u. a. mit Bl. 1) und Katapultpost, sowie einige ausländische Belege (Südamerika), hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	⊠	2000,—
11325	1924-1936, Lot von 9 Belegen, dabei Orientfahrt 1929, SAF-Rückfahrt 1930 (amerik. Post), etc.	⊠	200,—
11326	Zeppelifotos, Repro von alten Karten (Aufnahmen) ca. 100 Stück teils doppelt (maximal 2), 75 Stück 7x11 cm, Rest 5x7cm, hervorragendes Material zu Ausschmückung einer Ausst.-Sammlung		25,—
Gedenkblätter			
11327	1940, Tag der Briefmarke, Gedenkblatt mit pass. MiNr. 730/38 und entspr. SST Wien 1, 7.1.1940, Aufl. 2000, tadellos	△	70,—
Sammelbideralben			
11328	KONVOLUT mit 16 Sammelbideralben dabei 8 kpl. Ausgaben u. a. Die Reichswehr, Deutsche Burgen, Malerei, etc., weiterhin 7 teils fast kpl. Ausg. u. a. Deutsche Kolonien (Bild 188 fehlt), Deutsche Volkstrachten (Bild 145 fehlt), Staats-Wappen und Flaggen 1936 (9 Bilder fehlen), etc.		100,—
11329	Sammlung von 8 Sammelbideralben, dabei Alva Bilder „Fahnen und Standartenträger“ Album 1 nicht komplett (es fehlen die Nummern 19, 100, 101, 110 und 173), Album 2 nicht komplett (es fehlen die Nummern 243, 270, 272, 275, 304, 319, 321, 360, 366, 376, 379 und 388), Sturm Zigaretten „Deutsche Uniformen“ Album III. und IV. beide komplett, Zigarettenfabrik Hans Neuenburg/Köln 2x „Die Reichswehr“, jeweils komplett, Zigaretten Bilderdienst Dresden „Deutsche Kolonien“ komplett und Zigaretten Bilderdienst Dresden „Die Deutsche Wehrmacht“ komplett, Erhaltung unterschiedlich. Dazu ein kleines Zigarettenkistchen mit über 1000 weiteren Sammelbildern zu verschiedenen Alben.		100,—
Deutsche Kolonien und Auslandspostämter			
11330	China bis Togo, reichhaltige fast durchwegs ungebrauchte Sammlung, einige Werte postfrisch bzw. gestempelt, mit vielen besseren Ausgaben u. a. China Nr. 11, 27 je*, 1/6II**, Marokko Nr. 7/19, 33, 34/45 je*, Türkei Nr. 23, 35 je*, DOA Nr. S Na a/e **, Wuga V(*) gepr. Bothe BPP, DSWA Nr. I/II, 9, 23 je*, Karolinen Nr. 22 IIA**, Kiautschou Nr. 3/17 Sp*, Samoa Nr. 19*, dazu etwas Vorläufer und Brit. Besetzung (Komplettfotos im Internet)	*/**/'o	1500,—
11331	China-Togo, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Werten einiges signiert, dazu ungebrauchte Ganzsachen, in 2 Sieger-Alben (Komplettfotos im Internet)	***/⊙	500,—
11332	Auslandspostämter, 140 Germania-Marken, postfrisch und ungebraucht, teils mehrfach, mit einigen besseren Werten, dabei u. a. Marokko Nr., 8 II, 42 je * , Türkei Nr. 28 gepr. Hollmann BPP, Nr. 52 je **, Mi. 1.800.- (Komplettfotos im Internet)	**/*	280,—
11333	1898/ 1901, Vorläufer, 8 Briefstücke mit 10 Marken Mi.- Nr. 37 dazu loses Stück, sowie Mi.- Nr. 48. Paar und loses Stück, gebraucht in D. P. China, DOA, DSWA und Kamerun	⊙/ △	150,—
11334	China - Togo, 20 Werte, u. a. China Mi.-Nr. V50c (2), Marokko Mi.-Nr. 28 geprüft, 32Ba, DOA 1/5 gestempelt, Warenverkehr 12 1/2 H, Mi. über 800.-		100,—
11335	10 Bildpostkarten bzw. Ganzsachen aus China-Kaerun, teils Vorläufer, Feldpost und Seepost	⊠	50,—
Deutsche Post in China - Vorläufer			
11336	1888 - 1900, Partie mit 13 Briefstücken und zwei losen Marken, insgesamt 18 Marken, Pfennig-Ausgabe - Krone/Adler-Ausgabe, zumeist gepr. Steuer BPP, Mi. ca. 440.- (Komplettfotos im Internet)	△	60,—
11337	Zusammenstellung mit 5 Briefstücken (6 Marken), dabei u. a. Mi.-Nr. V42c, V48 (5) - einmal als senkr. Paar sowie eine Marke auf Postanweisungsbriefstück, schöne Partie! (Komplettfotos im Internet)	△	40,—
China			
11338FP	1 Dollar auf 2 M. Kriegsdruck, postfrischer Bogen zu 20 Marken (einmal senkrecht gefaltet), dabei auf Feld 18 mit Abstand 11 mm, in dieser Form mit HAN im Michel ohne Preos	45II AI/All **	1000,—
11339	1898 - 1919, gestempelte und ungebrauchte Sammlung mit einigen kpl. und besseren Ausgaben, Farben, Zähnungen und Aufdrucktypen, dabei u. a. Mi.-Nr. 1lb ungebraucht, 28-37 gestempelt und Mi.-Nr. 46 I A ungebraucht (signiert Jäschke-L. BPP), meist gute Erhaltung, Mi. ca. 1.450.- (Komplettfotos im Internet)	⊙*/△	250,—
Türkei			
11340	1882 - 1908, gestempelte Sammlung mit einigen guten Farben und Höchstwerten, dabei u. a. Mi.-Nr. 23I/III, 20 II und 47, einige Werte signiert, insgesamt 54 Marken, leicht unterschiedliche Erhaltung, Mi. ca. 2.000.- (Komplettfotos im Internet)	⊙	250,—
11341	1885/1908, Partie mit 300 gestempelten Marken ab MiNr. 1, darunter auch solche mit Rosinenstempel oder Firmenlochung	⊙	150,—
11342	1884 - 1913, Partie mit 17 Briefstücken und zwei losen Marken, zumeist klare und komplette Stempelabschläge von Beirut bis Smyrna, meist verschiedene Orte bzw. Stempeltypen (Komplettfotos im Internet)	△	50,—
Deutsch-Neuguinea Stempel			
11343	Deutsche Seepost, 14 Werte ex Mi.-Nr. 2/13, diverse versch. Stempel, dazu eine unberechnete 2 Mark Kaiseryacht, überwiegend Stempel Neu-Guinea-Zweiglinie (Komplettfotos im Internet)	△	70,—
DOA Stempel			
11344FP	20 Heller mit und ohne Wz, 28 Werte davon 18 Briefstücke von Pracht bis Luxus, mit nur verschiedenen Ortsstempeln, u. a. BUIKO, MPAPUA, SOGA (Komplettfotos im Internet)	26,34 △	240,—
11345	15 Pesa, 7 Stück, davon 2 Briefstücke, mit nur verschiedenen Ortsstempeln, Kabinett	15 ⊙/⊠	60,—
Schiffspost			
11346	1900 - 1990 (ca.), über 400 Belege, dabei Marine-Schiffspost, Feldpost, Ansichtskarten, Bundesmarine mit Cachet-Stempeln etc.	⊠	400,—

Deutsche Nebengebiete

11347	Besetzung I. Weltkrieg, Abstimmungsgebiete und Danzig, Germania-Ausgaben, 84 postfrische verschiedene Oberrandstücke, meist geprüft, Mi. 1.200.- (2 Werte mit Falz im Oberrand als * bewertet) (Komplettfotos im Internet)	**	200,—
11348	Deutsche Kolonien, Abstimmungsgebiete, Danzig, Memel Saar, I. und II. Weltkrieg, Teilsammlungen postfrisch, ungebraucht und gebraucht, dazu einige Werte Bayern und Württemberg auf Albumblätter im Binder	**/*/☉	120,—

Deutsche Besetzung im 1. Weltkrieg

11349	1914 - 1918, reichhaltig bestückte Sammlung auf KABE-Vordruckblättern (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	200,—
-------	---	--------	-------

Sosnowice

11350	1916, Gebiet nach Hauptnummern kpl., tadellos postfrisch, Mi. 430.-	1/5 **	150,—
-------	---	--------	-------

Rumänien Zwangszuschlagsmarken

11351	1917, Gebiet nach Hauptnummern kpl., tadellos postfrisch, dabei Mi.-Nr. 3x gepr. Hey BPP, Mi. 652.-	**	160,—
-------	---	----	-------

Abstimmungsgebiete

11352	1920/23, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Slg mit besseren Ausgaben, etliches mit Neugummi	**/*/☉	100,—
-------	---	--------	-------

Oberschlesien

11353	DIENSTMARKEN 1920, Sammlung mit 200 Dienstmarken, dabei versch. Aufdruckstellungen, Doppelaufdrucke etc.	*	100,—
11354	STEMPEL-Kollektion auf insgesamt 56 Oberschlesien-Marken (zumeist Mi.-Nr. 22 bis 29) und einem Brief von Tarnowitz nach Görlitz, u. a. dabei Stempel „NEUBERUN **a“ auf zwei Stück Mi.-Nr. 23, zwei Abschlüge „SOROWSKI 20.3.21“ auf waager. Paar Mi.-Nr. 18, versch. Bahnpost- und Korkstempelentwertungen	☉/△/☒	100,—

Danzig

11355	1920/39, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Ausgaben, Dienst und Porto auf Schaubek-Blättern	*/☉	200,—
11356	1920/1939 inkl. Dienst- und Portomarken, sortenreicher Dublettenbestand mit ca. 800 Marken im Einsteckbuch, dabei auch kpl. Satzausgaben, viele Marken sowohl in ungebrauchter und in gestempelter Erhaltung vorhanden	*/☉	200,—
11357	1920 - 1939 inkl. Dienst- und Portomarken, ungebrauchte Sammlung im Einsteckbuch, u. a. dabei Guldenprovisorien Mi.-Nr. 181/192, Flugpost-Ausgabe 202/206, Freimarken 207/208, Block 1, 2 und 3, verschiedene Sondermarken-Serien, etc. etc. (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	**/*/*	150,—
11358	1920 - 1939 inkl. Dienst- und Portomarken, gemischt angelegte Sammlung auf urigen, liebevoll beschrifteten Albumblättern, u. a. dabei MiNr. 206, 217/219 postfrisch, Block 3 mit Sonderstempel, etc., augenscheinlich nur verschiedene Marken, insgesamt über 300 Stück (alter Ausruf 150)	**/*/☉	100,—
11359	1923, postfrische, ungebrauchte Spezialistensammlung Flugpost Mi.-Nr. 112-18, dabei Einheiten, Randstücke, Verzahnungen, Ausgleichszähne, Druckzufälligkeiten, Abklatsche, Farbnuancen, Klischeenägel etc.	**/*/☉	100,—
11360	Kleines Lot von 50 Werten, alles in tadelloser Erhaltung, unter anderem 45ll auf Briefstück geprüft und Dienst 51 postfrisch geprüft, Mi. 1.000.-	**/*/☉	75,—
11361	5 Mark Reichspost „China“, type I, paint over with red and white paint, in perfect condition unused with original gum and clean rest of hinge, Michel 260.-	☒	70,—

Memel

11362	1920 - 1939, reichhaltig bestückte Sammlung auf KABE-Vordruckblättern, viele Marken parallel in ungebraucht und in gestempelt vorhanden, u. a. dabei in ungebraucht MiNr. 176/182, 183/192 und 206/229, die Ausgaben der litauischen Besetzung wurden zusätzlich spezialisiert gesammelt (Komplettfotos im Internet)	*/☉/△	500,—
11363	1920/39, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Werten auf Schaubek-Blättern	*/☉	50,—

Saargebiet

11364	1947-1959, nach Lindner T Vordruckalbum, postfrisch und gestempelt jeweils komplette Sammlung, wenige Werte geprüft, auf Nettobasis kalkuliert! (Komplettfotos im Internet)	**/☉	1000,—
11365	1947 - 1959, nach Hauptnummern inkl. Dienstmarken und OPD Saar kpl. Sammlung einschließlich aller Volkshilfesätze und Hochwasserblockpaar (Bl. 1 kl. gummimatte Stelle), gute Erhaltung, sauber gesammelt im Vordruckalbum (Komplettfotos im Internet)	**	650,—
11366	1947 - 1959, nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung inkl. Hochwasser-Blockpaar, Dienstmarken und OPD-Saar, sauber untergebracht im Lindner-Vordruckalbum	**	650,—
11367	1920 - 1959, Saargebiet und Saarland, recht inhaltsreiche Sammlung im KABE-Vordruckalbum zzgl. Dubletten in einem Einsteckbuch, u. a. dabei versch. kpl. Volkshilfe-Serien in ungebraucht und Hochwasser-Blockpaar mit Falschstempel	**/*/☉	600,—
11368	1947 - 1959, nach Hauptnummern kpl. postfrisch geführte Sammlung inkl. Hochwasser-Blockpaar, Dienstmarken und OPD-Ausgaben komplett sauber auf Vordrucktext (Komplettfotos im Internet)	**	500,—
11369	1920/35, überwiegend postfrische Sammlung (wenige Ausgaben ungebraucht), anfangs lückenhaft, ab Nr. 32 weitgehend komplett (ohne Nr. 128/34) einschließlich Dienstmarken auf Lindner-Falzosblätter (Komplettfotos im Internet)	**/*	450,—
11370	1947/58, komplette postfrische Sammlung einschließlich Dienstmarken (ohne Urdruck) auf Lindner-Falzosblätter (Komplettfotos im Internet)	**	360,—
11371	1920 - 1932, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 128-34, 144-50, Kehrdruk, Abarten, Aufdruckabarten etc.	**/*/☉	300,—
11372	1947/59, bis auf das Hochwasserblockpaar kpl. postfrischr Qualitätssammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum incl. Dienstmarken.	**	300,—
11373	1920/34, postfrisch und etwas ungebrauchte Sammlung, Randstücke mit HAN und Druckdaten, dabei Paare, 3er-Streifen und 4er-Block mit guten Stücken (Komplettfotos im Internet)	**/*	250,—
11374	1947-1959, **/*/o, gut gefülltes 60 Seiten Einsteckbuch mit ca. 3000 Werten, dabei die ersten Freimarkenserien mehrfach komplett, im Anschluss diverse Einheiten, teils mit Bogenrändern, dazu ein Dienstmarkenteil, hoher Katalogwert, nichts gerechnet		200,—
11375	1947 - 1959, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Hochwasser-Blockpaar ungebraucht, Dubletten etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	200,—
11376	1921 - 1934, Partie mit zumeist besseren Plattenfehler-Marken, u. a. dabei Mi.-Nr. 69 PF I (weißer Rauch) in ungebraucht. Jede Marke ist mit entsprechender Mi.-Nr. und Michelwert bezeichnet, unterschiedliche Qualität, Mi. 3.050.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	200,—
11377	1920/1959, Bestand in zwei Lager-Einsteckbüchern (alter Ausruf 200)	**/*/☉	150,—
11378	1921, postfrisch und ungebrauchte Sammlung Kehrdrukpaare ex Mi.-Nr. 53-62, Mi. ca. 1.200.-	**/*	120,—
11379	Alt- und Neusaar, Sammlung in sauberer Qualität und Mi.1.388.-	**/☉	120,—
11380	1920 - 1958, **/*/o Sammlung auf KABE-Vordruckseiten mit meist einfachen Werten und Sätzen (alter Ausruf 200)	**/*/☉	120,—
11381	1947 - 1959, postfrischer und gestempelter Bestand im Einsteckbuch, u. a. dabei in postfrisch Mi.-Nr. 206/225 (27 kpl. Sätze), Zwischens-tegpaare Mi.-Nr. 264 ZW, 272 ZS, 289 ZS u. 306 ZW, verschiedene Eckrandstücke inkl. solchen mit Formnummer	**/☉	80,—
11382	1920/34, überwiegend gestempelte Teilsammlung, wenige Werte ungebraucht.	☉/*	70,—

SAMMELLOSE

11383	Kleines Lot von 75 Werten aus alt und neu (Mi. 1.250.-), unter anderem 74 II gestempelt (21, 103, 238, und 337 gestempelt/geprüft, alles feinst (alter Ausruf 75).	**/*/⊙	60,—
11384	1920/1934, Partie mit über 1.200 zumeist gestempelten, nach Sorten sortierten Marken in 170 kleinen Pergamintüten	*/⊙	60,—
11385	1950 - 1959, kl. Partie mit Belegen, dabei u. a. einige Ersttagsbriefe wie Mi.-Nr. 305, 343 gepr. BPP, 344/46 gepr. BPP, 347 gepr. BPP, 350 gepr. BPP, über 40 Belege - zumeist Ersttagsbriefe (Komplettfotos im Internet)	✉	50,—
11386	PLATTENFEHLER, 1921-1923, Lot von 20 versch. gestempelten Plattenfehlern ex 71 I - 100 I und Dienst D 4 II/V/III/IX/X, etc., nach aktuellem Michel ca. 550.-	⊙	40,—
11387	1920/1922, Kollektion mit 17 gestempelten Marken, alle mit Firmenlochungen, dabei „GG“ (1), „G.S.“ (2), „C.D.“ (4) und „R.V.“ (10), meist gute Qualität.	⊙	20,—
11388	1947-1959, postfrische in den Hauptnummer komplette Sammlung mit Hochwasser-Blockpaar und Dienst in SAFE-Dual-Album	**	450,—

Deutsche Besetzung im II. Weltkrieg

11389	1941-1945, postfrisch, ungebraucht und gestempelte Sammlung mit unter anderem Flämische Legion Mi.-Nr. I-XIV, Dünkirchen Mi.-Nr. 3 auf Brief, St. Nazaire Nr. 1 und 2. je auf Brief, Französische Legion, Bl. I, Dänemark Nr. I. III (Neugummi) etc., einiges geprüft (Komplettfotos im Internet)	**/*0	1600,—
11390	1941 - 1944, postfrische Sammlung mit Albanien komplett, Laibach komplett mit zusätzlich Probedruck P5 mit Befund Brunel, Kurland komplett, Kotor 7 - 10, Montenegro 20 - 28, Zara 20 I - 20 IV und 32 - 38 etc., in SAFE-Album, Mi. ca. 8.300.- (Komplettfotos im Internet)	**	1600,—
11391	1939 - 1945, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit unter anderem Frankreich Eisbär-Block, Belgische Legion Mi.-Nr. I - XIV, Litauen Lokalausgaben meist, signiert, dazu Briefe, etwas D.R., Geb-bezahlt Briefe 1945 - 1946, sowie Dubletten	**/*/⊙	1000,—
11392	1939 - 1945, umfangreiche in allen Erhaltungen geführte Sammlung im Einsteckbuch, dabei neben etlichen Originalen und guten Werten auch einige Fälschungen, einige Werte bereits gepr., der Katalogwert beträgt nach Angabe über 10.000.- Euro (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	1000,—
11393	DEUTSCHE BESETZUNG IM II. WELTKRIEG 1939 - 1945-Lettland, ** Spezialistenlot mit Bogenteilen, 16 kpl. Bogen, Aufdruckabarten und weitem Besonderheiten (Komplettfotos im Internet)	**	450,—
11394	1939 - 1945, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dabei Plattenfehler, Abarten, Einheiten, Zwischenstegpaare, etc.	**/*/⊙	300,—
11395	1939 - 1945 (ca.), tolle Fundgrube aus Sammlerhand in vier Einsteckbüchern und auf einigen Einsteckseiten, u. a. dabei zahlreiche Marken aus Laibach und Serbien, ansehen!	**/*/⊙	300,—
11396	1939/1944, in der Breite reichhaltige, oftmals parallel in postfrisch und in gestempelt geführte Grundstocksammlung verschiedener Gebiete auf 64 Einsteckseiten im Einsteckbuch (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	250,—
11397	Belgien, Elsaß, Lothringen, Luxemburg; Interessante spezialisierte Sammlung auf Falzlosblättern mit seltenen Ganzsachen, zahlreichen Briefen, dabei unter anderem ein seltener Dienstpostbrief mit deutsch-französischer Mischfrankatur (mit Attest Arge Dienstpost) und diversen Sätzen **/. Aufstellung vorhanden, danach Michel-Wert 2007 ca. 1.008.- (Komplettfotos im Internet)	*/**/⊙	160,—
11398	1939 - 1945, Sammlung mit vielen Satzausgaben im Einsteckbuch, u. a. dabei Böhmen und Mähren kpl. postfrisch (Aufdrucksatz mit versch. Signaturen), gelegentlich wurden zusätzlich gestempelte Ausgaben gesammelt (alter Ausruf 200)	**/*/⊙	150,—
11399	1940/1944, kleine Sammlung DP Elsaß und Lothringen mit 19 frankierten Briefen, Karten und Paketkarten, dabei Notstempel, R-Briefe, interessante Absender usw. (Komplettfotos im Internet)	✉	150,—
11400	1940 - 1944, Elsaß und Lothringen gestempelter Bestand mit Briefstücken, dabei Notstempel, im dicken Einsteckbuch	⊙/*	120,—
11401	1939/45, gestempelte Sammlung, mit mittleren Ausgaben auf Leuchtturm-Blättern	⊙	100,—
11402	1939 - 1945, gestempelte Sammlung mit Böhmen und Mähren, Nr. 9/16 gepr. Gilbert (teils spezialisiert mit Leer- und Zierfeldern und Zwischenstegpaaren, Gen.Gouv. Estland, Kanalinseln mit Guernsey Nr. 4/5, Ostland S 1 und 4 im Leuchtturm-Falzlosalbum	⊙	100,—
11403	1939 - 1945, gestempelte Sammlung auf Borek-Vordruckseiten, dabei u. a. umfangreich Böhmen und Mähren sowie Generalgouvernement, auch einige andere Ausgaben enthalten (Komplettfotos im Internet)	⊙	100,—
11404	1939 - 1944, Partie Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Sonderstempel etc.	✉	70,—
11405	1939 - 1945 Dublettenlos mit Schwerpunkt B&M sowie GG, mehrere Komplettausgaben, etwas sonstige Besetzung, Mi. über 900.-	**/*/⊙	60,—
11406	1939/45, ungebrauchte und gestempelte Sammlung auf Schaubek-Blättern	*/⊙	50,—
11407	1939 - 1945, Albanien, Estland, Kanalinseln, Laibach, Makedonien, Montenegro, Serbien und Französische Legion, interessante Sammlung auf KABE-Vordruckblättern. Der moderate Ausrufpreis berücksichtigt alle Eventualitäten (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	800,—

Böhmen & Mähren

11408	1939 - 1945, umfangreiche und überkomplette postfrisch geführte Spezialsammlung mit über 600 Marken, dabei u. a. Mi.-Nr. 17/19 LW und LS mit zehn verschiedenen (geprüften) Werten, über 120 verschiedene LW/LS/Sterne der 1. und 2. Freimarkenserie, P1/14ZW Pl.-Nr., hoher Katalogwert und in diesem Umfang selten angeboten.	**	400,—
11409	1938/45, postfrisch, ungebrauchte und gestempelter Posten, dabei Plattennummern, Zwischenstegpaare, Leerfelder, Leerfelder mit Plattensternchen, Zierfelder, Einheiten etc.	**/*/⊙	200,—
11410	1939, Zeitungsmarken 2 H. - 1K. im kompletten postfrischen Bogen, bei einzelnen Werten auch zwei Bogen mit verschiedenen Plattennummern, insgesamt 15 Bogen (Mi.-Nr. 42-50)	**	150,—
11411	1939 - 1945, nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung inkl. Dienst- und Portomarken auf Vordrucktext, tadellose Erhaltung	**	100,—
11412	1939 - 1944, nach Hauptnummern inkl. Dienstmarken kpl. postfrische Sammlung auf Vordrucktext, 1. Freimarkenausgabe gepr. Gilbert (Komplettfotos im Internet)	**	100,—
11413	1939 - 1944, nach Hauptnummern inkl. Dienstmarken kpl. gestempelte Sammlung auf Vordruckseiten, gute Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	⊙	100,—
11414	1940/44, 8 Briefe und Karten, dabei Belege von und an Zwangsarbeiter, Brief aus dem Zuchthaus Gollnow bei Stettin nach Prag, R-Karte nach Dachau (Mängel), Annahmeschein über Expressgut mit Versicherungs-Fiscalmarke an einen Gefangenen über Bestimmungsbahnhof Nürnberg (gefaltet), etc. (Komplettfotos im Internet)	✉	100,—
11415	1939 - 1945, in den Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung inkl. A1 und B1, tadellose Markenqualität.	**	80,—
11416	1940-1941, Lot von 11 Briefen und Karten, alleine 3 Stück mit Viktoria-Stpln, teils mit Siegelmarken, Feldpostverwendungen, Dienstpost, etc., ansehen	✉	40,—
11417	1939, Zeitungsmarken, postfrische Sammlung Viererblocks aus der linken bzw. rechten unteren Bogenecke mit unterschiedlichen Plattennummern, Zwanzigerstreifen vom Unterrand mit verschiedenen Plattennummern, selten angeboten	**	150,—

Frankreich - St. Nazaire

11418	1945, vier Briefe (drei Reco) mit Franz. Marken mit Handstempeln „TAXE PERCUE“ bzw. „LIBERATION“, alle geprüft Tust BPP.	✉	100,—
-------	--	---	-------

Elsaß

11419	1940 - 1944, rund 740 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Eilboten, Sonderstempel. Notstempel, Paketkarten etc.	✉	500,—
-------	--	---	-------

Generalgouvernement

11420	1939/44, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, in beiden Erhaltungen in den Hauptnummern kpl. (ohne Dienst) (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	800,—
11421	1939 - 1943, nach Hauptnummern kpl. augenscheinlich nur ** geführte Sammlung im Safe-Vordruckalbum, dabei auch die „Nicht ausgegeben: Land und Leute“ (Michel-Nr. I - III) in tadelloser, postfrischer Erhaltung! (Komplettfotos im Internet)	**	750,—

SAMMELLOSE

Lokalausgaben

11422	1 + 2 Zl. Kopernikus, 8 Kleinbogen mit allen verschiedenen Auflagen und Sektornummern I/1 - I/4 bis II/1 - II/4 postfrisch, als komplette Garnitur selten (Komplettfotos im Internet)	104KLB **	250,—
11423	1939 - 1944, postfrisch und ungebraucht, in den Hauptnummern kpl. Sammlung mit Dienst, dabei ungez. 4er-Blocks, 104 Kleinbogen, 125 Kleinbogen, etc.	**/*	150,—
11424	1939 - 1944, postfrische komplette bis überkomplette Sammlung mit Randstücken und Hoheitssymbolen, ungezähnte Marken, Kleinbögen mit verschiedenen Sektornummern etc., Mi. ca. 750.-	**	150,—
Laibach			
11425	1944 - 1945, postfrische nach Hauptnummern komplette Sammlung inklusive Porto-Marken (Komplettfotos im Internet)	**	500,—
Lothringen			
11426	1940 - 1944 (ca.), rund 190 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Sonderstempel, Notempel, Eilboten, Zeitungsdrucksachen, Paketkarten etc.		150,—
11427	1940, postfrische Partie, dabei viele Randstücke	**	40,—
Luxemburg			
11428	1940 - 1944, Partie Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Überroller-Brief	☒	100,—
11429	1940 - 1941, überwiegend gestempelter Bestand mit Briefstücken und einigen Belegen	☉/△/☒	70,—
Rußland			
11430	1865 - 1970, **/*o Sammlung ab Zarenreich mit besseren Ausgaben und Blocks, dabei auch Armeeausgaben, Post i. Ausland etc., Mi. nach Angaben ca. 11.000.- (Komplettfotos im Internet)		700,—
11431	1960 - 1991, überwiegend gestempelte Sammlung in 4 Einsteckalben und einem Vordruckalbum, teils doppelt gesammelt, streckenweise komplett.		100,—
11432	1941 - 1942, 5 ungebrauchte Ganzsachen, 2 blanko gestempelt, teils gepr., Mi. 200.- (Komplettfotos im Internet)	☒	65,—
Serbien			
11433	1941 - 1943, postfrische sehr schöne Sammlung mit vielen Besonderheiten wie Doppeldrucken, fehlende Aufdrucke, Blinddrucke, fehlende Netzüberdrucke, Kleinbögen, Herzstück 82 - 85 I, FDCs sowie vier Bedarfsbelege, für die Abarten liegen neun Fotoatteste bzw. Befunde vor, im SAFE-Album (Komplettfotos im Internet)	**/☒	1800,—
11434	1941 - 1945, rund 140 Dokumente, meist mit Fiskalmarken, ca. 28 Telegramme mit zum Teil zweisprachigen Dienstsiegeln aus dem Bedarf	☒	180,—
11435	1941, Kriegsgefangene 0,50 - 4 D, Netzüberdruck Spitzen nach unten, kein Buchstabe E, 5 postfrische Sätze vom Oberrand bzw. aus der Bogenecke, Mi.-Nr. 54 - 57AI, Mi. 600.-	**	120,—
11436	1941, Partie mit zehn frankierten Nachforschungsaufträgen für verloren gegangene Postsendungen mit Frankaturen ex Mi.-Nr. 2/5, Formulare aus fünf verschiedenen Orten, gefaltet, selten angebotene Dokumente (Komplettfotos im Internet)	☒	100,—
Feldpost im 1. Weltkrieg			
11437	1914 - 1918, Partie mit 340 Feldpost-Belegen, darunter auch Ansichtskarten (alter Ausruf 150)	☒	100,—
Feldpostbriefe im II. Weltkrieg			
11438	1937 - 1945, umfangreiche Sammlung „Deutsche Feldpost“ mit ca. 210 Briefen, Karten und Päckchen/Paketkarten-Teilen ab Manöver-Karten 1937, dabei Post von den verschiedenen Feldzügen inkl. Besetzung Österreich, Polen, Russland (sehr ausführlich), Afrika usw., viele R-Briefe, Post von Ausländern in der Wehrmacht, Kessel- und Festungspost (u. a. viel von Stalingrad), frankierte Feldpost, viel Luftfeldpost, interessanter Teil Päckchenpost, Retour-Post mit entsprechendem Stempeln, späte Post und etwas KGF-Post sowie etliche weitere Besonderheiten, alles auf Albenseiten mit frz. Beschriftung, vieles einzeln auf Auktionen gekauft (Komplettfotos im Internet)	☒	1500,—
11439	1940 - 1945, „Die Deutsche Feldpost in Frankreich“, sehr umfangreiche Sammlung mit ca. 350 Briefen, Karten, Päckchen-Adressen usw. mit sehr vielen verschiedenen Stempeln, Einsatzorten, Zensuren, Dienstbriefen, sehr vielen R-Briefen, usw., dabei u. a. frankierte Post, Beute-Umschläge und Karten, viel Post aus Paris mit interessanten Absender-Stempeln und Vermerken, Post von anderen Kriegsschauplätzen nach Frankreich, interessanter Teil Päckchenpost und verschiedene andere Feldpost-Beförderungsarten sowie viele weitere Besonderheiten, alles sauber auf Albenseiten mit frz. Beschreibung, zusammen in 5 Alben (Komplettfotos im Internet)	☒	1200,—
11440	1942/1944, frz. Fremdarbeiter bzw. Freiwillige Soldaten in der Organisation Todt, kleine Sammlung mit 35 Briefen und Karten, dabei verschiedene Lager- und Feldpostnummern der OT, Zensuren, 1 Luftpost-Feldpostbrief und weitere Besonderheiten, alles auf Albenseiten mit frz. Beschriftung (Komplettfotos im Internet)	☒	650,—
11441	1940 - 1945, kleine Sammlung „Frauen bei der Wehrmacht“ mit ca. 30 Briefen und Karten, dabei u. a. Absendervermerke und Feldpostnummern von DRK-Schwester, Frauen bei der K.H.D., Stabsheiferin, Helferin der verschiedenen Waffen-Gattungen und Frauen von der Truppen-Betreuung (u. a. vom Theater), sauber auf Albenblättern mit frz. Beschriftung (Komplettfotos im Internet)	☒	300,—
Lagerpost im II. Weltkrieg			
11442	1944, 6 Ganzsachenkarten Böhmen und Mähren aus einer Korrespondenz aus Ulrichsdorf-Neustift an einen böhmischen Zwangsarbeiter bei der H. Maihak AG in Pössneck/Thüringen	☒	50,—
Lokalausgaben			
11443	1945 - 1948, überwiegend postfrische Sammlung auf Falzlos-Blättern, wenige Werte ungebraucht, mit vielen besseren Ausgaben, dabei u. a. Arnsberg Nr. 1, Holzhausen Nr. A I/III, Meißen Nr. 2/21, Bl. 1, Spremberg 15/16 A (Komplettfotos im Internet)	**/*	360,—
11444	1945 - 1946, Bestand Lokalausgaben im Einsteckbuch, u. a. dabei Spremberg Mi.-Nr. 1/6 postfrisch, Aschaffenburg I/III in postfrischen Bogen, versch. Aufdruck- und Block-Ausgaben etc. (alter Ausruf 250) (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	200,—
11445	Fredersdorf, Nr. 69/70 kompletter postfrischer Bogensatz (100 Sätze) und 6mal gestempelt 19.DEZ.1945 auf Blanko-Postkarten, dazu Sp 236/240 je kpl. rückseitig auf 10 Postkarten gestempelt 30.OKT.1945, davon 9 Stück mit R-Stpl. und Ankunftsstempel BERLIN 1.11.45	**/△	150,—
11446	LOKALAUSGABEN und SBZ, Fundgrube auf Einsteckkarten und in Tüten, dabei auch einige Blocks und Belege der Lokalausgaben (alter Ausruf 100)	**/☉/☒	80,—
Lokalausgaben nach 1918			
11447	Lokalausgaben 1923, 5 Belege mit Gebührenzettel von Halle, dazu einmal lose und auf Briefstück, dazu ein Brief Braunschweig und 2 Belege Leverkusen, teils gelocht (alter Ausruf 60)		45,—
Glauchau			
11448	Sammlung a. Albumseiten, dabei 4er-Blocks ex Mi. 1/18 ** (alle gepr. Sturm), Nachläufer **, 4 Bedarfs-Briefe/Karten mit u. a. Mi. 26 als EF a. Karte nach Coswig vom 21.6.45, GS P314II bedarfsgebraucht vom 10.7.45, Firmenpost, 5 Pf. Hitler-GS mit Metallstempelaufdruck (Nachläufer) etc., sehr interessantes Los! (Komplettfotos im Internet)		240,—
Löbau			
11449	1945, kleines postfrisches Lot Neudrucke, dabei Mi.-Nr. 22B, 24A, 25A, 28, E I, alle sign. Kunz BPP, Mi. 280.-	**	60,—

Spremberg		
11450	Wiederaufbau-Ausgabe III und IV, Partie von 38 postfrischen Originalbögen, unter Berücksichtigung der Plattenfehler I-XI Mi. mindestens 5.500.- (alter Ausruf 500)	19/22A+B ** 400,—
Deutschland nach 1945		
11451	1945 - 1949, umfangreiche und reichhaltig besetzte Sammlung der Zonenausgaben, in zumeist ** und gestempelter Erhaltung geführte Sammlung mit zahlreichen Raritäten, Seltenheiten und Besonderheiten, Farbnuancen, Plattenfehlern, Abarten etc., dabei u. a. Kontrollrat Bl. 12A/B gestempelt, 970b **, SBZ 7Aawax **, 7Aavax **, 17U gestempelt, 20b gestempelt, 20/22U gestempelt, 23b mit Plattenfehler „JUNKRELAND“ gestempelt, 34yc gestempelt, Poschta (2), 43Ac gestempelt, 43Ac **, 53b **, 53c **, 65Pll **, Spitzenrarität Mi.-Nr. 66Y gestempelt (Mi. 10.000.-), 80aX gestempelt, Bl. 1t **, Bl. 2t **, 112/115yy **, Hz.1ay **, Holzhausen-Ausgabe (2) gestempelt und postfrisch (1), Bl. 4cy **, Bl. 4ay gestempelt, 137wbY, Handstempelaufdrucke IlcIV gestempelt, Bl. 6 mit verschiedenen Stempeln (4), Französische Zone mit u. a. 5yZW **, 5yBru **, 5yZW gestempelt (2), Baden 46ll **, 46 ll gestempelt, Bl. 1 auf Brief, Bl. 1A/B gestempelt, Bl. 2 gestempelt, Rheinland-Pfalz Bl. 2 gestempelt, Württemberg Bl. 2 auf Brief sowie Zwangszuschlagsmarken, die Auflistung zeigt natürlich nur einige Highlights und die wirkliche Substanz erschließt sich nur dem Besichtigter, alle besseren Werte gepr. BPP mit etlichen Fotobefunden und Fotoattesten, der Katalogwert addiert sich auf fast 140.000.- Euro, da die Qualität fast aller enthaltenen Stücke einwandfrei ist, eignet sich dieses Objekt ideal zur weiteren Vervollständigung oder aber zur Detaillierung um zahlreiche Seltenheiten und Besonderheiten anbieten zu können! (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉ 40000,—
11452	1945 - 1949, reichhaltige postfrische Sammlung mit Ausgaben Kontrollrat, Französische Zone (allgemeine Ausgabe), SBZ sowie Bizone mit Posthörchenaufdrucken, dabei u. a. Bl. 12A/B, Thüringen Theater-Block, Westsachsen mit Messeblock, ideal zum weiter sammeln geeignet, Mi. ca. 2.850.-	** 300,—
11453	1946 - 2000, Bizone, AM-Post, Bund , Lagerbuch gut bestückt, hoher Freimarkenanteil ab Heuß, ca. 20 MH, Bizone Bauten **, Mi. ca. 3.000.-	** 140,—
11454	1946 - 1949, Kontrollrat und Bizone, postfrisch, ungebrauchte und etwas gestempelte Partie, dabei Verzahnungen, ungez. Marken, Aufdruckabarten, Papierfalten, Abklatsche, Leerfelder etc.	**/*/☉ 100,—
11455	1945 - 1990, gute Partie mit Gem.-Ausgaben, Bizone, Franz. Zone, SBZ, Saar, Bund, Berlin und DDR dabei viele Briefstücke, einiges geprüft, in zwei Einsteckbüchern	☉/△ 100,—
11456	1948 - 1952, 4 gebrauchte, 1 ungebrauchte und 1 blanco gestempelter Luftpostleichtbrief	☒ 40,—
11457	1948 - 1970, 25 diverse Belege, meist Bundesrepublik, dabei Nr. 194 Mehrfachfrankatur, Bl. 3 Einzelfrankatur, Bl. 7 FDC mit falschem ESST vom 5.6.70 für Marken Nr. 719/22.	☒ 35,—
Deutschland 1945 - 1949		
11458	Kontrollrat, Französische Zone und Bizone, schöne Fundgrube mit hoher Markenstückzahl in vier Einsteckbüchern versch. Formate, ferner einige Marken in Tüten, viel Material zum wühlen und stöbern	**/*/☉ 200,—
Alliierte Besetzung		
11459	1946 - 1948, umfangreiche und stark spezialisierte Sammlung Mi.-Nr. 942 - 970, dabei Abarten, Plattenfehler, Druckzufälligkeiten, Karten, Briefe, Zehnfachfrankaturen, Randstücke, Hausauftragsnummern, Oberränder, Eckränder, die Sammlung wurde unter höchsten Qualitätsansprüchen und mit hohem finanziellem Aufwand zusammengetragen, erstklassiges Qualitätsobjekt, hoher Katalogwert.	**/☉ 800,—
11460	1946 - 1948, Postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dabei Farbnuancen, Oberrandstücke (Platte/Walze) HAN, Plattenfehler, Druckzufälligkeiten, Zusammendrucke etc., vieles Farbgeprüft ArGe Kontrollrat	**/*/☉ 500,—
11461	1945 - 1948, interessanter und qualitativ sauberer Bestand mit 400 Belegen, dabei zahlreiche verschiedene Versendungsformen, Frankaturen und Stempel, ansehen! (alter Ausruf 800).	☒ 400,—
11462	1946, postfrische Bogenpartie mit u. a. Mi.-Nr. 913 Walze (7), 915b Platte, 915b Walze, 917 Platte dgz (2), 920b Platte, 923c Platte, 925a Platte, 926a Platte, 937a (Randmängel) und einige andere, Mi. ca. 4.000.-	** 300,—
11463	1946 - 1948, umfangreicher, augenscheinlich nach Farben undurchsuchter Bestand mit 3.400 gestempelten Marken im Einsteckbuch, dabei auch Einheiten und Marken mit Bogen- bzw. Oberrand. Blocks sind nicht dabei, sonst alle Michelnummern mehrfach vorhanden. Interessante Fundgrube für Spezialisten! (Komplettfotos im Internet)	☉ 250,—
11464	1945, dreizehn farbgeprüfte Werte in tadelloser Erhaltung mit Mi. Nr. 914 b, 923 d (120.-), 926 c, 950 b (100.-) und 951 d (200.-) - diese Befund Hohmann, Mi. ges. 678.-	** 90,—
11465	1946, Ziffernausgabe, Partie von 39 verschiedenen postfrischen Oberrandpaaren, dabei u. a. Mi.-Nr. 918 bWOR, 923aPOR, 933d, Mi. 390.- (Komplettfotos im Internet)	** 50,—
SBZ/DDR		
11466	1945 - 1990, ungebrauchte/postfrische Sammlung in 5 Vordruckbänden, beginnend mit SBZ mit einigen besseren Werten, DDR offensichtlich komplett, dazu Zusammendrucke, Kleinbogen, etc., hoher Katalogwert	*/** 500,—
SBZ Barfrankaturen		
11467	PROVINZ SACHSEN 1945 - 1948, Lot mit 30 besseren Barfrankaturbelegen, dabei u. a. Allerstedt/über Wiehe Unstruttal, Bergwitz Kr. Wittenberg, Donndorf (B2 und Handsetzkasten), Hauteroda über Heldrungen, Hirschroda über Freyburg, Rogätz über Wolmirstedt, Unterwerschen über Weißenfels, Zeuchfeld über Weißenfels etc., alle verschieden, teils im Richterhandbuch nicht erfasst.	☒ 200,—
11468	OPD CHEMNITZ 1945 - 1948, Lot mit 30, teils besseren Barfrankaturen, dabei u. a. Bergen über Ölsnitz, Christgrün über Reichenbach, Reibig über Plauen 4, Plauen (Taxe percue), Bockau, Heinrichsort über Liechtenstein, etc.	☒ 150,—
11469	THÜRINGEN 1945 - 1948, Lot mit 40 teils besseren Barfrankaturbelegen, dabei u. a. Bad Klosterlausnitz, Hasenthal, Ilmenau Taxe percue, Ohrdruf, Oberhof (seltene Typ 19), Rauenstein (Handsetzkasten), Roschütz über Gera, Schkölen, Wurzbach etc.	☒ 150,—
11470	OPD DRESDEN 1945 - 1948, Lot mit 22 meist besseren Barfrankaturen, dabei u. a. Dresden A44 (C2), Dresden A32 (B3), Gottleuba (Taxe percue), Beiersdorf/OL, Großenhain (Taxe percue), Wilthen/OL etc.	☒ 120,—
11471	OPD LEIPZIG 1945 - 1946, Lot mit 29 teils besseren Barfrankaturen, dabei u. a. Altenhof über Leisnig (Taxe percue), Pöhlzig über Grimma, Görztzhain über Burgstädt, Zipsendorf, Markkleeberg, Strehla etc., teils im Richterhandbuch nicht erfasst	☒ 120,—

SAMMELLOSE

Internetbesichtigung:

Unter www.ReinhardFischerAuktionen.de

finden Sie auch Fotos sämtlicher Seiten von insgesamt 518 Sammellosen.
Die entsprechenden Lose sind im Beschreibungstext gekennzeichnet!

11472	OPD BRANDENBURG 1945 - 1948, Lot mit 13, teils besseren Barfrankaturen, dabei u. a. Mahlow, Rathenow (B2), Annahütte, Sallgast, Schipkau NL, Seedlitz, Welzow, Wienitz etc.	☒	70,—
11473	MECKLENBURG 1945 - 1946, Lot mit 6 Barfrankaturen, dabei Fürstenberg, Prerow, Strasburg, Dargun, Neustrelitz u. Waren	☒	40,—
SBZ			
11474	1945 - 1949, in den Hauptnummern fast komplette postfrische Sammlung, mit vielen besseren Werten, dabei u. a. Nr. Blb Fotoattest Dr. Jasch BPP, 80 X, 150/55 X, Bl. 1 x, 2 t, 4, 5 X+Y, 5 SX mit Umschlag (Komplettfotos im Internet)	**	1000,—
11475	1945 - 1949, umfangreicher Lagerbestand postfrischer und ungebrauchter Marken im dicken Einsteckbuch, dabei auch einige BPP-geprüfte Marken, Zusammendrucke und Block-Ausgaben, ansehen! (alter Ausruf 700)	**/*	550,—
11476	1945 - 1949, interessanter Lagerbestand im Einsteckbuch, dabei ein guter Anteil Mecklenburg-Vorpommern, Handstempelaufdruckmarken, Allgemeine Ausgabe zwei Stück Block 6 mit Sonderstempel, davon einer in der besseren Variante mit beiden Sonderstempeln von Weimar, etc. etc., ansehen! (alter Ausruf 700)	☉/△	550,—
11477	1945 - 1949, Sammlung mit zahlreichen geprüften Werten und Mi. 4.482.- (Komplettfotos im Internet)	**/☉	500,—
11478	1945 - 1948, umfangreiches Händlerlager im großen Einsteckbuch, ex Mi.-Nr. 1/165, dabei vielfach kleine und mittlere Werte in bester Qualität, etliches bereits gepr. BPP, dabei u. a. Mi.-Nr. 8xU, 18c ** waager. Paar, 19y gestempelt, 28a gestempelt, 69Xc ** 119CX **, 122BX **, 133Xwa etc., Mi. über 7.000.- Euro	**/*/☉	500,—
11479	3 Pfg - 12 Pfg Abschiedsserie, x-Papier, tadellos postfrisch, 25 Sätze teils in Bogenteilen, Mi. 3.750.- (alter Ausruf 600)	29/36x (**	450,—
11480	5 Pfg bis 12 Pfg Ziffern, Wz. X, Engros-Posten zu 40 ** Sätzen in Bogenteilen, tadellos postfrisch, Mi. 6.800.- (Komplettfotos im Internet)	120/23X(40) **	350,—
11481	1945 - 1948, gestempelte Sammlung mit unter anderem Bl. 3A+B signiert Jasch BPP, Bl. 4, Fotoattest Nagler VP (kleine Mängel) Bl 5X+Y, viele Stempel fraglich (Komplettfotos im Internet)	☉	300,—
11482	1945 - 1949, Partei von über 40 Belegen, dabei u. a. Mi.-Nr. 80 X auf R-Brief sowie 3 Handstempel-Belege, etc.	☒	250,—
11483	1948, Partie von ca. 200 Werten „Persönlichkeiten“ in den Wertstufen 2 Pfg, 12 Pfg, 15 Pfg, 20 Pfg, 25 Pfg und 30 Pfg, dabei versch. farbige Randleisten mit insgesamt 9 versch. Typen, unterschiedliche Papiersorten etc., Fundgrube für den Spezialisten (Komplettfotos im Internet)	**	200,—
11484	1948, gestempelt geführte Lagerpartie „Köpfe I“ im Einsteckbuch, enthalten sind Marken der Mi.-Nr. 224, 225 und 226, Fundgrube für Stempel und Besonderheiten, Mi. billigst 3.500.-	☉	200,—
11485	1948, Handstempel-Aufdruckfälschungen, umfangreiche Partie mit 250 Marken, alle entspr. sign. (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	150,—
11486	1945 - 1948, postfrische und ungebrauchte Partie, dabei ungezähnte Marken, Verzahnungen, Abklatsche, Oberrandstück, Kopf stehende Aufdruck etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*	100,—
11487	Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsausgabe, Bogenteile zu je 25 Marken der Wertstufen 3 Pfg, 4 Pfg, 5 Pfg, 8 Pfg (2) und 10 Pfg je mit Plattenfehlern, überwiegend tadellos postfrisch, wenige Werte ungebraucht, Mi. ca. 900.-	**	100,—
11488	1945 - 1949, postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Bestand im Lagerbuch	**/*/☉	100,—
11489	1948, gestempelt geführtes Lagerbuch „Köpfe I“, enthalten sind die Mi.-Nr. 213, 214, 218 und 224, Stempel- und Besonderheitenfundgrube, Mi. billigst 2.800.- Euro	☉	100,—
11490	1945 - 1946, Sammlung der OPD-Ausgaben auf urigen KABE-Albumblättern, augenscheinlich durchgängig Erstfalz, u. a. dabei Block 4 A/B, 5 XY	*	90,—
11491	Postmeistertrennung Klotzsche: 5 Pf (42F) 1 mal, 10 Pf (45F) 7 mal, 12 Pf (46aF) 22 mal und 25 Pf (49F) 26 mal postfrisch. Alle Marken mit Stockflecken (zum Teil ziemlich heftig)! Außer der billigen 12 Pf alle Marken geprüft Ströh BPP. Mi. 7.610.-	ex42F/49F **	70,—
11492	1945, seltenes nummeriertes s/w DIN A5 Gedenkblatt mit Druckimitation von Block 1 und 2, darauf an passender Stelle die entsprechenden Marken MiNr. 100/06 geklebt und abgestempelt „Friedrichroda 20.02.46“, Kunstdruckblatt lfd. Nr. 04869, kl. Randbügig.	△	40,—
11493	Bezirkshandstempel: Partie mit 14 geprüften Belegen (inkl. Fälschungen/verfälschter Belege), alle gepr. Böheim, dabei zwei Belege mit Fotobefund (Komplettfotos im Internet)	☒	Gebot
DDR			
11494	1949 - 1990, spezialisierte und in postfrischer und gestempelter (in den Hauptnummern augenscheinlich je ziemlich kpl.) geführte Sammlung in 6 Safe-Alben, dabei u. a. Blockausgaben teilweise mehrfach mit Sonder- bzw. Tagesstempel und **, Plattenfehler, etc., der Katalogwert summiert sich auf über 15.000.- Euro	**/☉	1000,—
11495	1948 - 1990, saubere postfrische und zusätzlich gestempelte, komplette Sammlung in 7 Lindner T Vordruckalben, hoher Katalogwert!	**/☉	800,—
11496	1949 bis in die 70er-Jahre, reichhaltige FDC-Sammlung der ersten Jahre mit einigen besseren Ausgaben, sicherlich hoher Katalogwert	FDC ☒	800,—
11497	1949 - 1990, **/* und zusätzlich o saubere Sammlung in 4 KABE-Bicollekt-Alben, nach Vordruck in beiden Erhaltungsvarianten kpl. mit allen Blockausgaben		700,—
11498	1949 - 1990, postfrische und gestempelte Sammlung, in beiden Erhaltungen weitgehend kpl. in 9 Lindner-Alben	**/☉	600,—
11499	1949 - 1990, zumeist postfrischer Lagerbestand in 6 dicken Einsteckbüchern und einem Ordner mit Block- und Kleinbogen-Ausgaben, der Hauptwert liegt im ersten Band mit recht guter Bestückung der Dauererien, hoher Michelwert!	**/*	500,—
11500	1949 - 1990, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in beiden Erhaltungen in den Hauptnummern kpl.	**/*/☉	500,—
11501	1949 - 1990, gestempelter Lagerbestand in 7 zumeist dicken Einsteckbüchern und einem Ordner mit Block- und Kleinbogen-Ausgaben, der Hauptwert liegt in den ersten beiden Bänden, sehr hoher Michelwert!	☉	500,—
11502	1949 - 1990, **/*/o, chronologisch, teils dicht sortierter Lagerbestand in 9 dicken gr. Einsteckbüchern ab den frühen Ausgaben, bis ca. 1955 teils ungebrauchte, danach nur noch postfrisch/gestempelt, in unterschiedlichen Stückzahlen, dabei Akademie, DCF mehrfach, Dienstmarken, etc., überschlagener Katalogwert ca. 15.000.-	**/*/☉	450,—
11503	1949 - 1990, ungebrauchte/postfrische und zusätzlich gestempelte, umfangreiche Sammlung in 11 meist dicken großen Einsteckbüchern, anfangs mit vielen besseren Ausgaben u. a. DCF, Debria-BI. 7, Karl-Marx-BI. 8/9 A/B und ab ca. 1960 in beiden Erhaltungen, in den Hauptnr. fast komplett, integriert sind zahlreiche Zdr.-kombinationen, Rollenmarken sowie 2 weitere Einsteckbücher mit Sondermarkenheftchen, hoher Katalogwert	**/*/☉	450,—
11504	1949 - 1990, Lager-Bestand in sieben großen Einsteckbüchern, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 500)	**/*	400,—
11505	1949 - 1970, **/* und gestempelte je nach Hauptnummern (bis auf wenige, meist unbedeutende Werte) kpl., untergebracht in vier Kabe-Vordruckalben, hoher Katalogwert	**/*/☉	400,—
11506	1949 - 1990, **/o-Sammlung in 4 Schaubek-Vordruckalben, offensichtlich kpl. bis auf Mi. 334, bis 1967 gestempelt gesammelt und danach **, dabei auch Zusammendrucke, meist in kpl. Serien und der Jahrgang 68/79 doppelt	**/☉	350,—
11508	1949 - 1990, offensichtlich komplette postfrische Sammlung in 6 Vordruckbänden mit allen guten Ausgaben, dabei Block 7, 8 A/B, Köpfe II, Dt. chin. Freundschaft, Fünfjahrplan Offset- und Buchdrucksätzen, etc., Mi. ca. 5.000.- Euro + Zubehör.	**	300,—
11509	1949 - 1970, **/*, nach Leuchtturm Falzlosvordruck in den Hauptnummern komplette dreibändige Sammlung, bis auf Fünfjahresplan und Köpfe II im wesentlichen alles postfrisch, hoher Katalogwert	**/*	300,—
11510	1952 - 1953, umfangreicher Posten von über 130, vermutlich zu Verrechnungszwecken aufgeklebten Bogen und Bogenteilen Köpfe, dabei auch SBZ, dabei viele mittlere Wertstufen	(*)	300,—
11511	1949 - 1990, offensichtlich komplette gestempelte Sammlung in 4 Vordruckbänden mit allen guten Ausgaben, dabei Block 7, 8 A/B bis 14, Köpfe II, etc., Mi. ca. 4700.-	☉	300,—

11512	1949 - 1957, postfrische und et was ungebrauchte nach Hauptnummern weitgehend kpl. Sammlung im Vordruckalbum, dabei noch SBZ mit u. a. Bl. 6 und einige Dienstmarken (teils gestempelt, interessantes Los)	**/*	200,—
11513	1949 - 1983, fast kpl., meist gestempelte Sammlung in 2 Einsteckalben, einige Werte sind */** vorhanden, mit DEBRIA-Block, Köpfe II, Marx-Blocks etc. (alter Ausruf 300)	⊙	200,—
11514	1949 - 1969, meist gestempelte Sammlung mit einigen wenigen ** Marken, offensichtlich kpl. bis auf die Marx-Blocks im Vordruckalbum	200 ⊙	200,—
11515	1949 - 1990, gestempelte, weitgehend komplette Sammlung in drei Leuchtturm-Alben	⊙	200,—
11516	1949 - 1962, in den Hauptnummern bis auf die Blockausgaben fast kpl. Sammlung im Einsteckbuch, überwiegend sehr gute Markenqualität.	⊙	200,—
11517	1949 - 1990, Fundgrube in vier Einsteckbüchern sowie in einer Mappe, u. a. dabei ein schöner Teil ZKD-Ausgaben, MHB 20/21 je 2x postfrisch, etc. etc. (alter Ausruf 200)	**/*/⊙	150,—
11518	1949 - 1990, sortenreiche Fundgrube im dicken KABE-Klemmbinder mit Einsteckseiten, in Tüten/Umschlägen und auf Einsteckkarten, ferner einige hundert Markenheftchen MH 3 (Heftchenblätter mit Haftspuren). Viel Material, hoher Katalogwert!	**/*/⊙	150,—
11519	1953 - 1986, Partie mit 110 Belegen, u. a. dabei Fünfjahplan Offsetdrucksatz kpl. auf zwei Luftpost-Briefen nach Indonesien (davon einer als FDC, beide gepr. Paul BPP), weitere Belege nach Indonesien oder Österreich, MiNr. 983/987 Zf auf Maxumkarten, ferner ein Marx-Büchlein etc. etc. (alter Ausruf 200)	⊠	150,—
11520	1959 - 1980, über 340 Briefe und Karten, dabei Ganzsachen, Reco, Dienst, Auslandspost.	⊠	150,—
11521	1949 - 1965, überwiegend in postfrisch geführte, in der Breite recht gut bestückte, solide Grundstock-Sammlung mit einigen besseren Werten im Sieger-Vordruckalbum (alter Ausruf 150).	**/*	100,—
11522	1949 - 1990, Fundgrube in 7 großen Einsteckbüchern, Schachteln und Tüten (alter Ausruf 150)	**/*/⊙	100,—
11523	1960 - 1990, bis Ende der 60er-Jahre überwiegend in gestempelt und ab 1970 in postfrisch geführte Sammlung in 8 kleinen dicken Einsteckbüchern. Ferner dabei die postfrischen Jahrbücher 1985 und 1990 sowie zwei FDC-Alben mit zahlreichen Ersttagsbriefen - dabei auch großformatige FDC's mit Blocks und Märchen-Kleinbogen! Viel Material, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 150)	**/⊙/⊠	100,—
11524	1957 - 1975, Rollenmarkensammlung mit Elferstreifen, nummerierten Marken zzgl. unnummerierte Marken der Serie Walter Ulbricht, sowie Fünferstreifen mit Nummer, Schwerpunkt sind Ulbricht und Klein Bauwerke 1973 - 1975, tadellose Erhaltung, Mi. 1.500.-	**	100,—
11525	1969 - 1980, gestempelter Posten mit Blockausgaben, Kleinbogen etc., alles sauber in zwei großen Lagerbüchern, jede Marke einzeln in Hawid-Tasche, alle Marken in ausgesuchter Qualität.	⊙	100,—
11526	1948 - 1990 (ca.), Posten Briefe, Karten und Ganzsachen im großen Karton, dabei etliche Schmuck-FDC's aus den 50/60er Jahren, interessantes Los!	⊠	100,—
11527	1978 - 1990, nach gut erhaltenem Leuchtturm Falzlosvordruck, in den Hauptnr. komplette zweibändige Sammlung, dazu Zusammendruckblätter mit einigen Werten, nichts gerechnet		80,—
11528	1960 - 1960, (ca.), sammlungsartiger Bestand mit überwiegend gestempeltem Material in 4 gr. Einsteckalben, teils mit Dubletten, viele komplette Satzausgaben, nichts gerechnet, hoher Katalogwert		80,—
11529	1953 - 1983, gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben, dazu etwas SBZ im Leuchtturm-Album	⊙	70,—
11530	1985 - 1990, Ersttagsblatt-Jahressammlung kpl.		50,—
11531	1949 - 1990, postfrische weitgehend komplette Sammlung, dazu Dienst (teils gestempelt) in neun SAFE-Dual-Alben	**	360,—
11532	1949 - 1990, gestempelte und nach Hauptnummern weitgehend komplette Sammlung in sechs Alben	⊙	300,—
11533	1949 - 1990 ** bis auf Köpfe II, 5 Jahrlan II und einige kleine Werte kpl. in 4 ABRIA-Alben, dazu eine gestempelte Sammlung mit teils größeren Lücken incl. Goethe-Block mit SStpl. „Weltkugel und Goethejahr“ ebenfalls in 2 ABRIA-Alben		400,—
11534	1949 - 1990, komplette gestempelte Qualitätssammlung in 3 Einsteckalben, dazu einige Zusammendrucke und Belege	⊙	400,—
11535	1949 - 1990, */**/o Sammlung, nach Vordruck offensichtlich kpl., dabei DEBRIA-Block Mi. 7 mit Plattenfehler III, alles in 6 Vordruckalben		240,—
11536	JAHRESZUSAMMENSTELLUNG, 1985-1990, Bestand von 9 Büchern, Ausgabe 1990 viermal vorhanden, hoher Katalogwert		80,—
DDR ZKD B			
11537	1954 - 1965, kleine postfrische Sammlung auf 2 Steckkarten mit u. a. Mi.-Nr. D 30 y als Eckrandstück mit Teil-Druckvermerk, 33 y, C 1-13 Druckvermerk, etc.	**	60,—
11538	1954 - 1965, kleine gestempelte Sammlung auf Steckkarten mit u. a. Mi.-Nr. VD 1 und 2 sowie ZU 1 auf Briefstücken, etc.	⊙/△	50,—
11539	1956 - 1958, Sammlung frankierter und unfrankierter ZKD-Briefe, dabei Wertstreifen in Billeform	⊠	50,—
DDR Markenheftchen			
11540	1960, Markenheftchen 3 b, 2.000 Stück postfrisch, Michelwert mindestens 32.000.- (alter Ausruf 2500)	**	1200,—
11541	1960 - 1990, Partie mit 90 Markenheftchen, zumeist MH 3, aber auch drei Ulbricht-Heftchen sowie verschiedene Sondermarken-Heftchen dabei (alter Ausruf 150)	**	100,—
11542	1960 - 1990, Sammlung mit 46 postfrischen Markenheftchen ab MH 3 bzw. SMHD 13, nichts gerechnet.	**	60,—
DDR Zusammendrucke			
11543	1955 - 1990. postfrische, anscheinend kpl. Sammlung Zusammendrucke, teils mehrfach gesammelt, zusätzlich Kleinbogen, Bogen etc., dabei auch etwas gestempelt	**/⊙	500,—
11544	1955 - 1990 postfrische, anscheinend kpl. Sammlung zusammendrucke in 7 Alben.	**	500,—
11545	1955 - 1990, umfangreiche postfrische Vordrucksammlung (teils auf Blankoseiten) in 3 Leuchtturm-Klemmbindern, ab Fünfjahresplan fast komplett, dabei die guten Ausgaben u. a. Hz 1-3, Weltfestspiele kpl., Leipziger Frühjahrsmesse 1964 kpl., Oly. Sommerspiele Tokio kpl., Trachten 1964 kpl., etc., sehr hoher Katalogwert!	**	500,—
11546	1957 - 1969, umfangreiche Sammlung Zusammendrucke, ** und auf Brief gesammelt, dabei u. a. Mi.-Nr. 926/33 alle Varianten, 1074/1079 alle Varianten, Mi. ca. 3.700.-	**	500,—
11547	1955 - 1990, umfangreiche Sammlung mit 1.280 postfrischen und 850 gestempelten Zusammendrucke in fünf Einsteckbüchern, dabei augenscheinlich zahlreiche kpl. Garnituren und nur verschiedene. Hoher Katalogwert! (alter Ausruf 500) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	400,—
11548	1950 - 1988, postfrisch/gestempelter Lagerbestand ab DEBRIA- (2), Karl-Marx- und Engels Blockmarken, bessere Zusammendr. oftmals mit Tagesstempel, etc., sehr hoher Katalogwert!	**/⊙	200,—
11549	1977 - 1990, dreibändige Sammlung mit zahlreichen kompletten postfrischen Ausgaben, größtenteils auf SAFE Vordruckblättern gesammelt.	**	250,—
Berlin			
11550	1948 - 1990, postfrische und gestempelte Sammlung, in beiden Erhaltungen kpl., Schwarz- und Rotaufdrucke, beide Währungs-geschädigte-Blocks und etliche weitere Werte gepr. Schlegel bzw. Lippschütz BPP, in 3 Lindner Alben (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	2400,—
11551	1948 - 1990, nach Hauptnummern im wesentlichen (wenige Kleinstwerte wie u. a. C/D-Werte fehlend) sauber rundgestempelte Sammlung im Einsteckbuch und Vordruckalbum, dabei entscheidende Werte wie Schwarzaufdruck, Rotaufdruck, Währungsgeschädigten-Block gepr. Schlegel BPP, schöne Qualitätssammlung	⊙	1500,—
11552	1948 - 1990, tadellos postfrische Qualitätssammlung im Leuchtturm-Falzlos-Vordruckalbum, Mi.-Nr. 1 - 70 und Bl. 1 überwiegend gepr. Schlegel / Lippschütz oder Schlegel BPP, Mi.-Nr. 68/70 mit Fotoattest Schlegel BPP „einwandfrei“, moderne Ausgaben in C/D-Werte, Mi. 7.625.- (Komplettfotos im Internet)	**	1000,—
11553	1948 - 1972, ungebrauchte/postfrische komplette Sammlung im Vordruckalbum, dabei 1/20 **, 21/34 **, 68/70 **, Block 1 **, spätere Ausgaben teils mit Former., Vierblöcke, waager. Paar, reichhaltig gesammelt. (Komplettfotos im Internet)	*/**	800,—

11554	1948 - 1990, komplette postfrische Sammlung in 2 Lindner-Falzlosalben, Nr. 21/34 gepr. Schlegel BPP (Komplettfotos im Internet)	**	700,—
11555	1948 - 1990, */**/o, saubere Sammlung in 2 Vordruckalben, ab Schwarzaufdruck bis 1955 gestempelt gesammelt und offensichtlich nach Vordruck in den Hauptnr. bis auf Block 1 komplett, dabei Mi.-Nr. 1/20 gestempelt (geprüft), 21-34 gestempelt (geprüft), 35-41 o, 61-63 auf Sonderkarte, Glocke I-III, ERP, Lortzing, Beethoven, etc., danach gemischt postfrisch oder gestempelt, hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	*/**/⊙	600,—
11557	1948 - 1989, */**/o Sammlung in 2 „Deutschland klassik“-Vordruckalben, nach Vordruck kpl. mit Währungsgeschädigtem-Block, einige bessere Ausgaben gepr.	*/**/⊙	500,—
11558	1948 - 1970, */**, im wesentlichen bis auf Bl. 1 + Blockmarken komplette Sammlung, enthalten ist u. a. Schwarz-, Rot- und Grünaufdruck, Bauten, Stephan, ab dem Jahr 1950 ist die Sammlung postfrisch komplett, hoher Katalogwert! (Komplettfotos im Internet)	*/**	500,—
11559	1948 - 1989, gestempelter Lagerbestand in 7 gr. Alben, dabei u. a. MiNr. 1/20, 21/34, 35/41, 61/63 und nachfolgende bessere Werte, vieles mehrfach vorhanden, einiges sign., enormer Katalogwert!	⊙	500,—
11561	1948 - 1990, bis auf Mi.-Nr. 6, 18-20, 68-70, Bl.1 nach Leuchtturm Vordruck, komplette gestempelte Sammlung. (Komplettfotos im Internet)		400,—
11562	1948 - 1985, */** kpl. Sammlung im Vordruckalbum, dazu 2 Bände mit Briefe/FDC (Komplettfotos im Internet)		400,—
11563	1959 - 1990, FREIMARKEN-SPEZIAL, fast randvolles Einsteckbuch ab Heuss III bis Sehenswürdigkeiten/Frauen mit u. a. zahlreichen kompletten Viererblock-Sätzen, dabei Heuss III kpl., Bedeutende Deutsche, kleine Bauwerke, Brandenburger Tor, Unfall bis Sehenswürdigkeiten/Frauen, ferner zahlreiche waagrechte Paare, Eckrandstücke/Oberränder/Unterränder, vereinzelt Rollenmarken, Mi. ca. 4.800.-	**	400,—
11564	1948 - 1990, gestempelter und ordentlich geführter Lagerbestand ab Schwarz-/Rotdruck in 2 dicken Einsteckbüchern, dabei Stephan, Bauten, Grünaufdruck, Glockenwerte und ab dem Jahr 1956 sind die Ausgaben oftmals 2-10 mal vorhanden, auch einige Zuschlagssätze sind 10 mal vorhanden, der Katalogwert dürfte über 10.000.- Euro liegen	⊙	400,—
11565	1948-1990, rundgestempelte Sammlung ab Rotaufdruck MiNr. 21/34, Stephan 35/41, Goethe, ERP, Glocke I/II, danach ab 1954 in den Hauptnummern (ohne Nr. 120) komplett, auf KABE Vordruckblätter.	⊙	400,—
11566	1960 - 1990, in den Hauptnummern 10-mal postfrisch inkl. Blockausgaben komplett, Mi. rund 9.000.-	**	350,—
11567	1948 - 1990, gestempelte Sammlung und bis auf 1-5 M Schwarzaufdruck und Block 1 nach Sieger Falzlosvordruck komplett.	⊙	350,—
11568	1948 - 1990, bis auf 1-5 Mark Schwarzaufdruck und Währungsgeschädigten+Block in den Hauptnr. nach Leuchtturm-Vordruck kpl. Sammlung.		300,—
11569	1949 - 1990, postfrische/ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung in 2 KABE-Falzlosalben (teils Bicollect), ab 1952 in beiden Erhaltungen kpl., davor mit besseren Werten wie Goethe, Glocken, etc. , hoher KW (Komplettfotos im Internet)	**/*	300,—
11570	1949 - 1990, postfrische Sammlung beginnend mit Grünaufdruck und ab MiNr 88 (ohne Nr. 122/3), nach SAFE dual Falzlosvordruck komplett inkl. C/D Werte und ATM.	**	300,—
11571	1948 - 1990, postfrische Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, in den Hauptnummern ab 1950 nach Vordruck kpl., davor lediglich ein gepr. Schwarz-Aufdruck enthalten, Mi. ca. 3.200.-	**	300,—
11572	1948 - 1989, hübsche */**/o und ab 1950 kpl. Sammlung im Vordruckalbum, dazu Kontrollratausgaben mit Zeughausblockpaar und Bizone mit Hannovermesseblock	*/**/⊙	300,—
11573	1948 - 1990, ungebrauchte/postfrische Sammlung im KABE-Vordruckalbum, wenige Lücken, ab 1955 nach Vordruck kpl. ohne ATM, u. a. dabei MiNr. 1/20 und Block 1 mit Neugummi, die drei Glocken-Sätze in postfrisch, im modernen Bereich zahlreiche waager. Dauerserienpaare etc.	**/*(*)	250,—
11574	1948 - 1990, umfangreicher Dublettenbestand in zwei Einsteckbüchern, dabei viele Ausgaben mehrfach, u. a. viele kpl. Zuschlagssätze, sortenreich und hohe Stückzahl, Katalogwert überschlägig mindestens 3.500.- Euro	**/⊙	250,—
11575	1948 - 1990, postfrische/ungebrauchte und zusätzlich gestempelte Sammlung im Karton, dabei Grünaufdruck, Währungsgeschädigte, Bl. 1*, Goethe, Philharmonie, Glocke II/III und ab 1956/80 je in beiden Erhaltungen fast kpl., ferner diverse Viererblöcke, überwiegend in Vordruckalben, hoher Katalogwert	*/**/⊙	250,—
11576	1948 - 1990, Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, beginnend mit Block 1 (*), ab Philharmonie ist die Sammlung in den Hauptnummern postfrisch komplett. (Komplettfotos im Internet).	*/**	250,—
11577	1948 - 1990, zumeist gestempelt geführte Sammlung mit zahlreichen Belegen und FDCs aufgelockert, dabei an besseren Anfangsausgaben u. a. Rotaufdruck, 75 Jahre Weltpostverein und Mi.-Nr. 61/63, meist Prachterhaltung, untergebracht in 3 Vordruckalben mit zusätzlichen Blanks-Seiten	*/⊙/⊗	250,—
11578	1948 - 1990, fast komplette gestempelte Sammlung ohne Mi.-Nr. 1/20, 29, 33, 68/70, Bl. 1, danach in den Hauptnummern nach Lindner T Vordruck (3 Bände) komplett, im modernen Bereich wurde teils zusätzlich postfrisch gesammelt. (Komplettfotos im Internet)	⊙	250,—
11579	Partie mit 16 Belegen ERP-Sondermarke, dabei Messe-Karten, Bedarfsbelege etc., interessante Zusammenstellung dieser beliebten Ausgabe! Mi.-Nr. 71	⊗	250,—
11580	1975 - 1990, mehrfach geführte Sammlung im Album, dabei 1 x ** Eckrandstücke bis auf einige Marken kpl., 1 x ** Randstücke, 1 x gestempelt, tadellose Qualität, Mi. 2.400.-	**/⊙	240,—
11581	1953 - 1989, postfrische, teils ungebrauchte, Sammlung im SAFE Vordrucksammlung fast komplett, dazu 13 Alben mit u. a. Teilsammlungen, Dubletten inkl. Markenheftchen, Rollenmarken, Viererblöcke, etc.	**/*	200,—
11582	1948 - 1989, postfrische, teils ungebrauchte Sammlung ab Schwarzaufdruck im neuwertigem Leuchtturm-Falzlosalbum mit Memoseiten in tadelloser Erhaltung und ab 1950 kpl.	**/*	200,—
11583	1949 - 1990, weitgehend komplette Sammlung ab Nr. 21 (ohne Bl. 1), anfangs gestempelt, ab Nr. 80 teils ungebraucht bzw. weit überwiegend postfrisch.	**/*/⊙	200,—
11584	1954 - 1990, in den Hauptnummern fast kpl. postfrische Sammlung im Kabe-Vordruckalbum, viele Werte als Rand.- bw. Eckrandstücke, tadellose Markenqualität.	**	200,—
11585	1948 - 1990, Sammlung im KABE-Vordruckalbum, Dubletten im Einsteckbuch und in einigen Tüten, u. a. gesehen Mi.-Nr. 17 VII postfrisch (bildseitig kleine Schürfung, gepr. Schlegel A. BPP), 42 bis 60 mit Erstfalz, ab Mi.-Nr. 115 ein nach Hauptnummern kpl. postfrischer Sammlungsteil etc. etc.	**/*/⊙	200,—
11586	1945 - 1970 (ca.), rund 350 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, 10-fach Frankaturen, EF, MeF, etc.	⊗	200,—
11587	1948 - 1990, anfangs gestempelter, ab ca. Mitte der 60er-Jahre überwiegend postfrischer Sammlerbestand in drei Einsteckbüchern, der Hauptwert liegt in den späten Ausgaben, hier auch zahlreiche Markenheftchen, Rollenmarken-Fünferstreifen und ATM-Ausgaben, u. a. je 10x MH 14 und 15 postfrisch sowie je 1x gestempelt, Frauen zwei kpl. Sätze mit idealem Ersttagsstempel, etc. etc. (alter Ausruf 200) . . .	**/⊙	150,—
11588	1948 - 1990, ganz überwiegend in postfrisch geführte Sammlung mit einigen besseren Ausgaben aus vorbenanntem Zeitraum im Sieger-Vordruckalbum, u. a. dabei Block 1 ungebraucht sowie in postfrisch MiNr. 91/100, 101/105, 112/113 und 121/123 etc. (alter Ausruf 200).	**/*	150,—
11589	1948 - 1990, zumeist postfrische Sammlung im Sieger-Vordruckalbum, aus den Jahren 1948/49 finden sich MiNr. 1/16 (wenige Werte mit Falz, gepr. Schlegel BPP), 64/67 (Neugummi) und 68/70 (postfrisch, gepr. Schlegel BPP). Ab 1950 sind alle Hauptnummern vorhanden, jedoch hiervon MiNr. 82/86, 91/93, 96/100, 111/113 und 116 mit Neugummi. Moderater Ausrufpreis! (alter Ausruf 200)	**/*(*)	150,—
11590	1948 - 1990, in der Breite reichhaltige Sammlung im dicken Einsteckbuch. Aus den Jahren 1948/49 sind verschiedene gestempelte Marken vorhanden, ab 1950 versuchte der Sammler parallel in postfrisch und in gestempelt zu sammeln, was streckenweise recht gut gelang. Hoher Michelwert! (alter Ausruf 200)	**/⊙	150,—
11591	1977 - 1990, postfrische Sammlung der Freimarkenserien Burgen & Schlösser und Sehenswürdigkeiten, dabei wurden Sechserstreifen (28 Stück B&S, 41 Stück SWK), senkr. Paare und Einzelstücke mit Rollennummer gesammelt, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	**	150,—
11592	1948 - 1990, abwechslungsreicher Sammler-Bestand in zwei Vordruckalben und fünf großen Einsteckbüchern (alter Ausruf 200)	**/*/⊙	150,—

11593	1952 - 1990, nach Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung im Leuchtturm Vordruckalbum, Text von 1948 - 1990 kpl., dabei Glocke II, Glocke III, Bedeutende Deutsche etc., teilweise inkl. einiger Zusammendrucke und C/D-Zählungen gesammelt.	**	150,—
11594	1960 - 1985, postfrischer, chronologisch sortierter Bestand in 2 gr. Einsteckbüchern, augenscheinlich in den Hauptnummern 5-mal komplett, hoher Katalogwert.	**	150,—
11595	1948 - 1989, ungebrauchter/postfrischer Lagerbestand in 5 gr. Einsteckbüchern und einer Blechdose voll mit Blockausgaben, ab Glocke links alle Sondermarken 1-3 mal vorhanden, ab 1956 oftmals bis 10 mal, dabei Bogen- und Rollenmarken, Zusammendr., Heftchenblätter, Eckränder, Farbbrandstücke, etc.	*/**	150,—
11596	1948 - 1990, zumeist sauber rundgestempelte, mit einigen besseren Werten bestückte Sammlung in zwei Lindner-Vordruckalben, hoher Michelwert! (alter Ausruf 200)	⊙	150,—
11597	1948 - 1990, gestempelte Sammlung auf selbstgestalteten Albumblättern im KABE-Album, ab 1950 augenscheinlich kpl., davor u. a. dabei MiNr. 34 (gepr. Schlegel BPP), 35/41 und 61/63, Mi. über 3.000.-	⊙	150,—
11598	1952 - 1987, Partie mit über 200 Belegen, u. a. dabei je Mi.-Nr. 48 u. 145 Einzelfrankatur, Schmuck-FDC's von versch. ATM-Sätzen sowie Schmuck-FDC's und Ersttagsblätter von Zusammendruckern bzw. Markenheftchenblättern versch. Dauerserien. Ferner Mi.-Nr. 248 im Viererblock mit zentr. ESST auf FDC, aber auch das eine oder andere interessante Stück aus den 1950er- und 1960er-Jahren dabei, ansehen!	⊠	150,—
11599	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren im Karton. 5 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten.	**/⊙/FDC	120,—
11600	1948 - 1990, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, teils in beiden Erhaltungungen gesammelt, dabei Zusammendrucke, MH, Briefe, FDC etc.	**/*/⊙	110,—
11601	1981 - 1990, jeweils in den Hauptnummern komplette postfrische, Schmuck-FDC und gestempelte (ESST) Sammlung in 5 braunen Philwiss-Alben, jede einzelne Ausgabe ausführlich erklärt, dazu 4 rote Borekbinder mit einer kompletten ETB (1975-1990) Sammlung, der gesamte Michelwert liegt über 1.800.-		100,—
11602	1956 - 1963, komplette Sammlung der amtlichen und nicht amtlichen Ersttagsblätter, insgesamt 86 Stück, tadellose Erhaltung, Mi. ca. 1.500.-	ETB	100,—
11603	1948 - 1990, Sammlung im dicken Schaubek-Klemmbinder, bis 1952 lückenhaft und ab 1953 in gestempelt sowie ab 1958 zusätzlich in postfrisch nach Hauptnummern kpl. gesammelt, hoher Michelwert! (alter Ausruf 150)	**/⊙	100,—
11604	1954 - 1990, postfrisch geführte Sammlung „Viererblocks“, überwiegend ab 1979 geführt, davor nur wenige Ausgaben, alles sauber auf Einsteckseiten im Ringbinder, Mi. 1.900.-	**	100,—
11605	1952 - 1983, ab Mi.-Nr. 88 nach SAFE-Vordruck komplette zweibändige Sammlung inkl. allen C/D-Ausgaben und Blockmarken, anfangs wenige Marken ungebraucht, ab 1955 durchgängig postfrisch, dabei Glocke III **, Gedächtniskirche **, Berliner Stadtbilder III ** etc., Michel ca. 1.200.- Euro	*/**	100,—
11606	1948 - 1990, nach Hauptnummern bis auf 10 Marken und Block 1 aus 1948/49 kpl. gestempelte Sammlung im Sieger-Vordruckalbum, hin und wieder ging der Sammler auch Kompromisse in Bezug der Stempelbarkeit ein. Moderater Ausrufpreis! (alter Ausruf 150)	⊙	100,—
11607	1948 - 1971, gestempelte Sammlung auf Vordruckblättern, dabei bessere Anfangsausgaben wie Mi.-Nr. 71, 72/73, 74, 80/81 **, 87 etc., ab 1954 im Wesentlichen komplett, viele Marken sind mit sauberen Berliner Tagesstempeln entwertet, Mi. ca. 2.000.- (Komplettfotos im Internet)	⊙	100,—
11608	1948 - 1971, Sammlung mit 200 Belegen, am Anfang einige Dienstbriefe verschiedener Dienststellen, im weiteren Verlauf Einzel- und Mehrfachfrankaturen auf Karten und Briefen etc., u. a. verschiedene der MiNr. 171, dann folgen Ersttagsbriefe, hier auch eingeschriebene dabei, qualitativ etwas unterschiedlich (alter Ausruf 150)	⊠	100,—
11609	1952 - 1962, Partie Briefe, Karten und FDC, dabei amtliche.	⊠	100,—
11610	1948 - 1959, Partie mit 28 Briefen, Karten und Ganzsachen sowie FDC, dabei Reco, Eilboten, Zusammendrucke etc., interessantes Los (Komplettfotos im Internet).	⊠	100,—
11611	1957 - 1990, in den Hauptnummern, postfrische, komplette Sammlung auf KABE Vordruckblätter.	**	80,—
11612	1969 - 1990, 3 kl. Einsteckbücher mit Teilsammlungen, dabei 1969 - 1990 und 2 mal 1975 - 1990, Mi. ca. 1.500.-	**	60,—
11613	1958 - 1990, postfrisch in den Hauptnummern fast komplette Sammlung, Sehenswürdigkeiten 1988 - 1990 fehlend, Mi. ca. 1.100.-	**	60,—
11614	1952 - 1973, postfrische Sammlung auf neuwertigem Leuchtturm Vordruck (1948-1973 kpl.), dabei u. a. Mi.-Nr. 91-100, 101-05, 106-09, 110-11, etc.	**	50,—
11615	1952 - 1973, postfrische Sammlung auf neuwertigem Leuchtturm Vordruck (1948-1973 kpl.), dabei u. a. Mi.-Nr. 91-100, 101-05, 106-09, 110-11, etc.	**	50,—
11616	1970 - 1986, nach Hauptnummern kpl. in postfrischer Erhaltung geführte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, tadellose Markenqualität.	**	50,—
11617	1955 - 1979, in den Hauptnummern kpl. postfrische Sammlung inkl. aller Satz- und Blockausgaben, Mi. ca. 470.-	**	30,—
11618	1971 - 1983, nach Hauptnummern kpl. gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, C/D-Werte bedarfsgestempelt, alle anderen Werte mit Versandstellen-Vollstempel-Entwertung, in dieser Qualität selten, Mi. 450.-	⊙	30,—
11619	1949 - 1989, gestempelte Dublettenpartie mit postfrischen C/D-Zusammendruckern, Bund 1994/95 je postfrisch und gestempelt	⊙/**	27,—
11620	1956 - 1972, Partie im Einsteckbuch, überwiegend ** Marken, aber auch ein kleiner gestempelter Anteil, Mi. ca. 300.-	**/⊙	Gebot
11621	1980 - 1990, Sammlung Maximum-Karten in zwei Spezialalben mit entsprechendem Schuber, hoher Einstandspreis!	⊠	Gebot
11622	1948 - 1990, bis auf 13 Anfangswerte komplette postfrische Sammlung im Falzlosalbum, dabei u. a. Schwarzaufdruck gepr., Goethe, Rot- und Grünaufdruck, 1 DM und 2 DM Stephan, Währungsgeschädigten Block + Marken und ab ERP lückenlos. (Komplettfotos im Internet).	**	800,—
11623	1948 - 1990, postfrisch und ungebraucht, in den Hauptnummern kpl. bis überkpl. Sammlung, etliches geprüft.	**/*	450,—
11624	1948 - 1990, bis auf Schwarzaufdruck und Block 1 nach Leuchtturm Falzlosvordruck komplette, saubere, gestempelte Sammlung, fast alle mit „BERLIN“ SST bzw. teils mit Tagesstempel, Mi. ca. 5.000.-	⊙	350,—
11625	1953 - 1990, postfrischer, chronologisch sortierter Lagerbestand, ab den 60er Jahren zumeist in Stückzahlen von 5 bis 10 mal pro Ausgabe, überschlagener Mi. ca. 4.000 - 6.000.- (Komplettfotos im Internet).		180,—
Berlin Ganzsachen			
11626	1977 - 1984, BURGEN & SCHLÖSSER, Bestand von weit über 300 ungebrauchten, sauberen Ganzsachen ex P 103 - P125, mehrfach, dabei u. a. 40 kpl. Antwortkarten, Letterset, etc. (alter Ausruf 50)	⊠	40,—
11627	1956 - 1990, Sammlung von 94 verschiedenen ungebrauchten Ganzsachen ab Städtebilder bis Sehenswürdigkeiten, dabei u. a. P35/6, P76-79, P80-89, P129-138.		30,—
Berlin Markenheftchen			
11628	1970 - 1990, Zusammenstellung mit 20 Markenheftchen in postfrischer Erhaltung, dabei u. a. verschiedene Typen wie Mi.-Nr. MH6b (Deckel getrennt), MH9a, MH9b, MH12a, MH12b, MH12c, MH14, MH15, Mi. ca. 400.-	**	50,—
Berlin Zusammendrucke			
11629	1949 - 1989, qualitativ schöne Sammlung mit 215 postfrischen oder gestempelten Zusammendruckern auf Einsteckblättern, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 150) (Komplettfotos im Internet)	**/⊙/△	100,—
11630	1949 - 1952, gestempelte Partie Zusammendrucke, alle gepr. Schlegel BPP, Mi. ca. 780.-	⊙	100,—
11631	Sammlung im Steckbuch, dazu noch einige Lokalausgaben. Die gestempelten Werte haben meist zentrische Stempel. Mi. 894.-	**/⊙	70,—
Französische Zone			
11632	1945 - 1949, interessanter Posten Briefe und Karten, dabei Reco, Eilboten, Nachnahme, provisorische R.-Stempel, EF, MeF etc.	⊠	200,—

SAMMELLOSE

Bizone

11633	Französische Zone und Wohnungsbauabgabe, Sammlung im Steckbuch mit vielen geprüften Marken in sehr sauberer Qualität, u. a. Mi.-Nr.38/41 gepr. Schlegel BPP, Mi. 1.633.- (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	150,—
11634	1945 - 1949, gestempelte Zusammenstellung, alle sign. Straub BPP, Mi. ca. 740.-, dazu Marken mit nicht prüfbaren oder falschen Stempeln unberechnet (Komplettfotos im Internet)	⊙	150,—
11635	Engros-Los, 24 geprüfte Werte 10 F. Wappen (Allgemeine Ausgabe) gestempelt, Erhaltung etwas unterschiedlich von fehlerhaft bis einwandfrei (meist), jeder Wert gepr. Straub BPP (dazu 10 unberechnete Werte mit nicht prüfbaren Stempeln), Mi. 1.900.- (Komplettfotos im Internet)	5y ⊙/△	150,—
11636	1945 - 1949, Bestand mit insgesamt 1.900 Marken im Lager-Einsteckbuch, zumeist Dauerserien-Ausgaben, verschiedentlich finden sich Marken ohne Gummierung, ganz überwiegend wurde in postfrischer oder gestempelter Erhaltung angesammelt (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	**/(*)/⊙	100,—
11637	1945 - 1949 mit Steg-paaren, Druckdaten, 2x Baden Blockpaar **, Sonderausgaben, Fundgrube für Plattenfehler und Gummiabarten, Mi. ca 1.200.-	**/⊙	100,—
11638	1945 - 1949, oftmals parallel in postfrisch und in gestempelt geführte Sammlung auf alten Lindner-Albumblättern, u. a. dabei Allgemeine Ausgabe MiNr. 5 gestempelt, Baden Freiburg-Blockpaar postfrisch, versch. kpl. Satzausgaben und einige Sondermarken, wenige ungebrauchte sind ohne Gummierung. Insgesamt recht ergiebig (alter Ausruf 100)	(*)/**/⊙	70,—

Bizone

11639	1945 - 1949, Bizone, interessanter Bestand im Lager-Einsteckbuch, dabei zahlreiche Band/Netzaufdruckmarken gepr. Schlegel BPP, hoher Michelwert! (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	250,—
11640	1945 - 1949, postfrische Sammlung mit Nr. 52/68 II gepr. Schlegel BPP, 73/100 I+II+eg auf Albumblätter	**	250,—
11641	1948, Band- und Netzaufdruck, postfrisch und gestempelte Sammlung dabei Farbnuancen, Paare und 4er-Blocks vom Bogenunterrand, bessere Werte etc., einige geprüft	**/⊙	200,—
11642	1948, Bizone Bauten-Serie, Bestand mit postfrischen/ungebrauchten Marken, dabei auch Markwerte (alter Ausruf 200)	**/*	150,—
11643	1945, AM-POST, gestempelter Bestand im Einsteckbuch, zwar ohne 80 Pfg und 1 RM, dennoch interessante Spezialisten-Fundgrube (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	⊙	150,—
11644	1945, AM-POST, Bestand mit postfrischen/ungebrauchten Marken im Einsteckbuch, schöne Spezialisten-Fundgrube (alter Ausruf 150)	**/*	100,—
11645	1948 - 1952, Bauten, postfrische und ungebrauchte Zusammenstellung von 21 ungezähnten und teilgezähnten Marken, sowie Marken mit Doppeldruck, alle aus Markulatur-Beständen, deshalb werden diese Werte nicht mehr BPP-signiert.	**/*	100,—
11646	AM-Post, postfrische und zusätzliche gestempelte (alle noch ungeprüft) komplette Sammlung mit zusätzlich 20 postfrischen Eckrandwerten/paaren mit/ohne Nummer sowie neun gestempelte gepr. Werten mit Zahnungen deutscher Druck		70,—

Bundesrepublik Deutschland / Berlin

11647	1954 - 1981, umfangreicher Bestand in 13 großen Einsteckbüchern, alles in ** Erhaltung geführt mit Viererblöcken, waagerechten Paaren, Rand- und Eckrandstücken, Mi. über 25.000.- Euro	**	800,—
11648	1948 - 2000, postfrisch und gestempelte Sammlungen, dabei sehr viele Eckrandstücke, dazu Dubletten etc. in großem Karton	**/⊙	500,—
11649	1948 - 1985, Sammlung, gemischt postfrisch und gestempelt, in weiten Teilen komplett, dazu etwas Kontrollratsausgaben mit Bl. 12 A/B gestempelt gepr. Schlegel, Franz. Zone und Bizone (Komplettfotos im Internet)	**/⊙	400,—
11650	1949 - 1976, Bund fast komplette Sammlung, Anfangsjahre meist gestempelt, dazu 1977/93 postfrisch lose aus Abo in Tüten der Versandstelle, Berlin überwiegend gestempelte Teilsammlung, dazu etwas Kontrollrat und Bizone, diverse Dubletten.	⊙/*/**	220,—
11651	1950 - 1991, ***/⊙, sammlungsartiger Bestand in 8 Alben, dabei eine 4er Block- und Oberbandsammlung, Rollenmarken Sammlung 5+4 mit Schwerpunkt Burgen & Schlösser, Markenheftchen, Ganzsachen, diverse Blockausgaben, Briefe, etc., sehr hoher Katalogwert!		200,—
11652	1948 - 1978, gepflegte gestempelte Vordrucksammlung mit einigen besseren Ausgaben u. a. Bund 1. Bundestag, Helfer der Menschheit, Wuppertal, im Anschluss etwas Berlin.		100,—
11653	ETB - Sammlung der Jahre 1980/90 in 7 ETB-Alben, schon die Alben kosten mehr als der Ausruf !!	ETB	80,—
11654	160 Ganzsachen Bund, unter anderem LF 3, FP2, P50 2, P34//40 und 43, Ganzsachen Berlin, unter anderem FP 1, P8, hoher Katalogwert	*/⊙	50,—
11655	1975 - 1991, sauberer Bestand mit ca. 440 kompletten Satzausgaben „Zuschlagsserien“, dabei ca. 180 Serien „Wohlfahrt“, 140 Serien „Jugendausgabe“ sowie 120 Serien „Sport“, weiterhin einige Sondermarken, sehr hoher Katalogwert, günstige Gelegenheit!	⊙	50,—

Bundesrepublik Deutschland/Berlin Zusammendrucke

11656	1956 - 2005, 70 überwiegend postfrische Markenheftchen, dazu einige H-Blätter und Zusammendrucke, sowie etwas Deutsches Reich (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	250,—
-------	---	--------	-------

Bundesrepublik Deutschland - Ganzsachen

11657	1978 - 1988, BILDPOSTKARTEN Burgen & Schlösser, sammlungsartiger Bestand mit über 900 ungebrauchten Ganzsachen, dabei u. a. P 125 (380 Stück), P 129 (104 Stück), P 138 (Ausgabe 1988/410 Stück), keine Übermengen, hoher Katalogwert! (alter Ausruf 100)	⊠	80,—
-------	---	---	------

Bundesrepublik Deutschland - Briefe

11658	SONDERMARKEN (EF), 1949-1958, Bestand von 50 portogerechten Briefen und Karten mit Einzelfrankaturen, dabei MiNr. 112, 118, 119, 148, 158, 211, 216, 221, etc.	⊠	80,—
11659	SONDERMARKEN (EF), sauberer Bestand von über 600 portogerechte Einzelfrankaturen aus dem Bedarf, alle im Kleinformat (DIN A6), dem Anschein nach 70iger bis Mitte 80iger Jahre, überschlagener Katalogwert ca. 1.000.-	⊠	70,—
11660	1998 - 2006, MESSEBRIEFE, Sammlung von 90 verschiedenen Sonderbelegen, nach Philex 10. Aufl. Nr. 27-86 komplett, weiterhin noch 30 Briefe, wahrscheinlich komplette Sammlung, überschlagener Katalogwert über 500.- Euro, alle Briefe in TOP ERHALTUNG.	⊠	50,—
11661	1951 - 1968, FREIMARKEN (MeF), Partie von 20 portogerechten Briefen/Karten, dabei 2 Pf./4 Pf./5 Pf./20 Pf. Posthorn, 40 Pf.Heuss I, 50 Pf. Heuss II, 7 Pf. Heuss III waagr, Paar (leicht überfr.), ansehen	⊠	50,—

Bundesrepublik Deutschland

11663	1949/1997, interessante Partie PLATTENFEHLER und sonstige ABARTEN, insgesamt 200 Marken, dabei auch einige bessere aus den 1950er-Jahren, im modernen Bereich finden sich auch verzähnte Marken sowie eine Mi.-Nr. 948 U aus Makulaturbestand	**/*/⊙	600,—
11664	1949/2000, postfrischer/ungebrauchter Lagerbestand in fünf meist prall gefüllten Einsteckbüchern, enormer Michelwert! (alter Ausruf 700)	**/*	550,—
11665	1949 - 2000, Lagerbestand in sechs großen Einsteckbüchern, im ersten Band 1949/1959 finden sich zahlreiche Bogenrandstücke und Einheiten, im Anhang ein separater Teil Heuss-Lumogen. In der Breite viel Material, hoher Katalogwert!	**/*	500,—
11666	1994 - 2000, postfrisch kpl. Sammlung 10er-Blocks in 5 Lindner-T-Alben	**	500,—
11667	1949 - 2000, sauber, chronologisch sortierter postfrisch/gestempelter Lagerbestand in 8 dicken Einsteckbüchern, ab MiNr. 111/2, anfangs bis 1954 gestempelt, danach in beiden Erhaltungen, ab 1960 postfrisch/gestempelt fast alles 5 mal kpl., überschlagener Katalogwert ca. 25.000.-	**/⊙	500,—
11668	1960 - 1989, postfrische und gestempelte Sammlung der „Dauermarken“, dabei waagerechte Paare, Zusammendrucke, Rollenmarken etc., überwiegend sehr gute Qualität, Mi. ca. 7.300.-	**/⊙	500,—
11669	2001 - 2010, umfangreicher ideal versandstellengestempelter Lagerbestand inkl. zahlreichen Block-Ausgaben, Markenheftchen, Rollenmarken-Fünferstreifen, selbstklebende Postwertzeichen und Ganzsachen in 6 dicken Einsteckbüchern. Imenser, einige tausend Euros betragender ehemaliger Postpreis!	⊙	500,—

11670	1949 - 2000, nach dreibändigem Leuchtturm Falzlosvordruck bis auf 70 Pfg Posthorn, lückenlose komplette Sammlung, anfangs bis 1954 vielfach ungebraucht, danach offensichtlich alles postfrisch, dabei Heuss Lumogen, lieg. Wz., C/D Werte, ATM, etc.		400,—
11671	1954 - 1993, postfrischer, chronologisch sortierter Lagerbestand (ex MiNr. 177-1704) in 3 dicken Einsteckbüchern, bis 1955 sind die Werte oftmals nur einmal vorhanden, danach ist fast jede Ausgabe augenscheinlich in den Hauptnummern 10-mal vertreten, die Blockausgaben sind in Teilmengen nur als Blockmarken vorhanden, Michel rund 15.000.-	**	400,—
11672	1949 - 2000, postfrische saubere Sammlung und bis auf Posthornsatz nach KABE-Vordruck, in den Hauptnr., lückenlos komplett, alleine das sehr gut erhaltene Zubehör kostet neu schon über 600.- Euro, Mi. ca. 6.000.- (Komplettfotos im Internet)	**	400,—
11673	1993 - 2010, reichhaltig bestückter, versandstellengestempelter Lagerbestand in drei großen Einsteckbüchern, dabei auch ein guter Anteil selbstklebender Postwertzeichen, diese mit Vollstempel „GÜNZBURG“ - wenn von der Versandstelle nicht ausgeliefert. Der Hauptwert liegt im Euro-Zeitraum, hoher ehemaliger Euro-Einstandspreis! Michelwert 10.400.- (alter Ausruf 500)	⊙	400,—
11674	1949 - 2006, interessanter Bestand von insgesamt über 1.000 Marken mit VOLLSTEMPEL, dabei versch. kpl. einheitlich gestempelte Satzausgaben, selbstklebende Wertzeichen auf Folie, zahlreiche Blockmarken, einige Posthorn- und Heuß-Marken. Liebhaberobjekt! (Komplettfotos im Internet)	⊙	400,—
11675	1959 - 2000, enormer Lagerbestand postfrischer und gestempelter Block-Ausgaben in zwei Lager-Kartons (alter Ausruf 450)	**/⊙	350,—
11676	1949 - 1999, umfangreicher Lagerbestand in fünf großen Einsteckbüchern, hoher Michelwert! (alter Ausruf 450)	**/*	350,—
11677	1949 - 1970, postfrische Sammlung, bis auf Posthorn und Röntgen in den Hauptnummern kpl. in bester Qualität in Lindner-Album (Komplettfotos im Internet)	**	350,—
11678	1949 - 2000, */**/o offensichtlich kpl. Sammlung in 8 Vordruckalben, bis 1967 gemischt gesammelt und danach nur noch postfrisch.		300,—
11679	1949 - 1986, */** kpl. Sammlung im Leuchtturmvordruckalbum, dazu 4 Alben Briefe/FDC		300,—
11680	1949 - 2000, umfangreicher Bestand Sammlungen und Dubletten in Vordruckalben und Einsteckbüchern, insgesamt zwei große Kisten füllend, dabei gute Ausgaben aus den Anfangsjahren, enormer Katalogwert! (alter Ausruf 500)	**/*/⊙	300,—
11681	1955 - 1959, umfangreicher postfrischer Bestand in drei großen Einsteckbüchern, Michelwert deutlich über Euro 5.000.- (alter Ausruf 400)	**/*/⊙	300,—
11682	1949 - 2000, nach Leuchtturm Falzlosvordruck bis auf Posthorn in den Hauptnr. komplette postfrische Sammlung, lückenlose komplette Sammlung, in 2 Klemmbindern. (Komplettfotos im Internet)	**	300,—
11683	1949 - 1970, tadellose gestempelte Sammlung im Lindner-Falzlos-Album, nach Vordruck kpl.		250,—
11684	1949 - 1970, kpl. postfrische Sammlung im KABE-Falzlosalbum, lediglich der Posthornsatz ist gestempelt		250,—
11685	1949 - 1973, */**/o, komplette Sammlung auf Leuchtturm Falzlosvordruck mit überwiegend postfrischen Ausgaben, hoher Katalogwert.		250,—
11686	1949 - 1973, */**/o, gemischt gesammelte komplette, saubere, Sammlung auf Leuchtturm Falzlosvordruck, hoher Katalogwert.		250,—
11687	1949 - 1973, bis auf alle Freimarkenserien wie Posthornsatz und Heuss, komplette postfrische Qualitätssammlung auf Leuchtturm Falzlosvordruck, dabei Tag der Briefmarke einheitlich aus der rechten oberen Bogenecke, hoher Katalogwert		250,—
11688	1949 - 2000, umfangreicher, wenn auch etwas gewöhnungsbedürftiger Sammler-Bestand in 68 großen und 9 kleinen Einsteckbüchern. Es handelt sich um eine Sammlung, einige Vorsortierbücher, von denen die Marken noch in die Sammlung integriert werden sollten, als auch um Dublettenbücher. Es finden sich sehr viele postfrisch und gestempelte Eckrandstücke, letztere teils auf Briefstücken. Ferner gestempelte Marken aus dem Euro-Zeitraum dabei (alter Ausruf 350)	**/⊙	250,—
11689	1994 - 2000, postfrischer und ideal versandstellengestempelter Lagerbestand in vier dicken Einsteckbüchern, dabei auch sehr viele Block- und Markenheftchen-Ausgaben, immenser ehemaliger Postpreis!	**/⊙	250,—
11690	1952 - 2000 postfrische Luxussammlung in 4 neuwertigen Lindner-T-Klemmbindern (Text ab 1949, nur der erste Band bis 1971 in der alten Version mit drei geschlossenen Seiten der Taschen, danach alles in der neuen, auch farbigen Version). Dabei fehlt 1952 der Wohlfahrtsatz, ansonsten ist die Sammlung komplett einschließlich lieg. Wz. und Lumogen.	**	250,—
11691	1949 - 1984, postfrische, saubere Sammlung und bis auf Posthornsatz nach Leuchtturm-Vordruck, in den Hauptnummern bis 1984., lückenlos komplett, dabei Marienkirche, 50 Pf Heuss I, je gepr. Schlegel BPP, zusätzlich 1990-2000 postfrisch kpl., Mi. ca. 6.000.-	**	250,—
11692	1949 - 1998, umfangreicher Lagerbestand in sechs großen Einsteckbüchern, hoher Michelwert!	⊙	250,—
11693	1949 - 2009, augenscheinlich komplette gestempelte Sammlung in 10 Einsteckalben mit Heuss liegendes Wasserzeichen, lumogen 25, 30 und 40 Pf.gepr. Schlegel, ab ca. 1985 mit vielen Randstücke und Bogenecken	⊙	250,—
11694	1949 - 2000, gestempelte anscheinende kpl. Sammlung ohne Blocks, dazu Automatenmarken, Zus.-Drucke und etwas Bize.	⊙	250,—
11695	1949 - 1969, nach Hauptnummern kpl. gestempelte Sammlung im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei Mi.-Nr. 111/12, 121/22, alle Helfer der Menschheit, Mi.-Nr. 139/40, Heuss lumogen (ungepr.) etc., durchgehend saubere Teil- bzw. Rundstempel (Komplettfotos im Internet)	⊙	250,—
11696	1951 - 1989, Bestand mit 50.000 gestempelten Marken, nach Mi.-Nr. sortiert in Pergamintüten. Große Sortenvielfalt, keine Marke öfters als 100x vorhanden	⊙	250,—
11697	1949 - 1999, umfangreiche und abwechslungsreiche Partie mit 1.000 Belegen, dabei auch solche mit besseren Sondermarkenfrankaturen aus den 50er-Jahren.	✉	250,—
11698	1949 - 1974, überwiegend gestempelte kpl. Sammlung im KABE-Vordruckalbum, dazu Kontrollrat und Zonenausgaben (alter Ausruf 400)		240,—
11699	1949 - 1969, postfrisch bis auf den Posthornsatz kpl. Sammlung im Lindner-Album (alter Ausruf 400)		240,—
11700	1972 - 1998, über 400 Ministerklappkarten (teils doppelt), dazu 6 Minister-Jahrbücher aus 1980 bis 1989	**/△	240,—
11701	1949 - 1980, offensichtlich kpl. gestempelte Sammlung Bund im Vordruckalbum, dazu Hannover Messeblock postfrisch, hoher Katalogwert		220,—
11702	1949 - 1992, komplette rundgestempelte Sammlung einschließlich, Heuss lumogen und liegendes Wasserzeichen. in vier SAFE-Alben	⊙	220,—
11703	1949- 1972, gestempelte Sammlung mit allen guten frühen Ausgaben und einigen Briefen	⊙	220,—
11704	1949 - 1980, kpl. gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum		200,—
11705	1949 - 1973, */**/o Sammlung auf Leuchtturm Falzlosvordruck, bis auf Mi.-Nr. 113/5, 121, 143/46 komplett und ab ca. 1955 fast ausschließlich postfrisch gesammelt, hoher Katalogwert		200,—
11706	1960 - 1992, Bestand mit 355 postfrischen Eckrand-Viererblocks aus rechter unterer Bogenecke mit Formnummer im Einsteckbuch, zumeist aus der Zeit ab 1982, dabei auch kpl. Satzausgaben. Schöner Fundus für den Spezial-Sammler! (alter Ausruf 250) (Komplettfotos im Internet)	**	200,—
11707	1949 - 1999, ehrlich gesammelte Sammlung in zwei Schaubek-Vordruckalben (Text bis 1994) und in einem Einsteckbuch, u. a. dabei Bachsiegel mit rotem SST aus Mainz auf Sonderpostkarte zum 51. Deutschen Philatelistentag. Nur wenige Marken fehlen, dafür im Vorspann ein Sammlungsteil Kontrollrat, Fiz. Zone und Bize! (alter Ausruf 250)	**/*/⊙	200,—
11708	1952 - 1985, ** Lagerbestand in drei großen Einsteckbüchern, vor 1955 überwiegend * in unterschiedlichen Stückzahlen, danach in den Hauptnummern bis zum Schluss fast vollständig per fünf in tadellos postfrischer Erhaltung, Mi. ca. 6.500.-	**/*	200,—
11709	1949 - 1974, nach Hauptnummern bis auf den Posthorn-Satz kpl. postfrische Sammlung im Sieger-Vordruckalbum „Die Marken des Wirtschaftswunders“, tadellose Erhaltung	**	200,—
11710	1949 - 1999, Sammlung in zwei KABE-Vordruckalben, ab Mi.-Nr. 173 ist die Sammlung inkl. Heuß I u. II, Heuß Lumogen und liegendes Wz. kpl. in postfrischer Erhaltung, davor wurde annähernd kpl. in gestempelt gesammelt. Michelwert über Euro 4.000.-	**/⊙	200,—
11711	1951 - 2000, umfangreiche Partie postfrischer Dauerserien-Ausgaben ab einigen Posthorn-Marken, überwiegend handelt es sich bei den nachfolgenden Serien um Bogenrandmarken, waager. Paare und Viererblocks, reichlich Katalogwert!	**	200,—
11712	1949 - 1978 nach SAFE Vordruck in den Hauptnr. komplette gestempelte Sammlung, im Wesentlichen, alle guten Ausgaben, sauber rundgestempelt.	⊙	200,—
11713	1949 - 1993, nach Hauptnummern augenscheinlich kpl. gestempelte Sammlung in drei Vordruckalben, dabei selbstredend alle Ausgaben „Helfer der Menschheit“, „Marienkirche“ etc., der Sammler legte Wert auf saubere Entwertungen mit Rundstempeln, hoher Katalogwert!	⊙	200,—
11714	1964 - 1976, Partie mit 240 verschiedenen Marken, zumeist in kpl. Satzausgaben, alle mit idealem Vollstempel auf GUSTAVSBURG bzw. gegen Ende der Sammlung, nach Zusammenlegung von Ginsheim und Gustavsburg, GINSHEIM-GUSTAVSBURG. Alle Marken mit voller Originalgummierung und Stichproben ergaben durchgängig Erstdatumsdatum! Liebhaberobjekt! (Komplettfotos im Internet)	⊙	200,—

11715	1949 - 2000, abwechslungsreicher Posten mit 800 Belegen inkl. einem gewissen Anteil Berlin, dabei Bedarfspost inkl. zahlreichen verschiedenen Versendungsformen, Ganzsachen, Sonderbelege und Ersttagsbriefe, Absenderfreistempel etc. etc. (alter Ausruf 250).	☒	200,—
11716	1950 - 1980 (ca.), über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, Privatganzsachen, Reco, Luftpost, Sonderstempel, einige FDC	☒	200,—
11717	1951 - 1999, interessante Sammlung mit knapp über 300 Belegen, alle mit VERSCHIEDENEN Einzel- oder wenigen Mehrfachfrankaturen ex Mi.-Nr. 124 bis 2055 versehen! In dieser Vielfalt recht selten angeboten! Dabei auch Sendungen in das Ausland und andere bessere Versendungsformen	☒	200,—
11718	1949 - 1988, */**/o, überwiegend postfrisch/ungebraucht und gestempelte Sammlung, fast komplett, hoher Katalogwert, ansehen.	**	180,—
11719	1952 - 1990, fast komplette postfrische Luxussammlung in 4 braunen SAFE-Ringbindern mit Kassette (dual Vordruck), ab 1955 in den Hauptnr. komplett., alleine nur der Zubehörspreis ist gigantisch!	**	180,—
11720	1954 - 1995, postfrische und gestempelte Sammlung, ab ca. 1960 in den beiden Erhaltungen vorhanden und bis auf wenige Ausnahmen nahezu komplett, sehr sauber in 2 neuwertigen Leuchtturm-Alben (Text ab Anfang), dazu Berlin 1961-1979 sowie etwas Zugabe, Mi. ca. 4.000.-	**	180,—
11721	1949 - 1990, fast komplette gestempelte Sammlung einschließlich Heuss Lumogen und liegendes Wasserzeichen (ohne Mi.-Nr. 111/12, 115, 118 und 141/42) im Leuchtturm-Falzalbum, einige bessere Anfangswerte gepr. Schlegel BPP	☉	180,—
11722	1957 - 1994, postfrischer Bestand mit 450 aus rechter unterer Bogenecke stammenden Eckrandstücken mit Formnummer. Schöner Fundus für den Spezielsammler! (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	**	150,—
11723	1953 - 1987, Partie mit insgesamt 120 Eckrandstücken mit Formnummer, dabei einige aus den 1950er-Jahren und im modernen Bereich solche mit vollem Versandstellenstempel (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	150,—
11724	1959 - 2011, schöner gestempelter Lagerbestand Block-Ausgaben in zwei großen Einsteckbüchern, dabei viele aus dem Euro-Zeitraum! (alter Ausruf 200)	☉	150,—
11725	1949 - 1994, nach Hauptnummern augenscheinlich kpl. gestempelte Sammlung in zwei Vordruckalben, offensichtlich durchgehend mit Tages- bzw. Rundstempeln, hoher Katalogwert.	☉	150,—
11726	1949 - ca. 1990, nach Leuchtturm Falzlosvordruck, in den Hauptnr. lückenlose komplette gestempelte Sammlung, alleine das Zubehör kostet im Geschäft mehr!	☉	150,—
11727	1949 - 2003, gestempelter Dublettenbestand mit einigen besseren Erstaussgaben in 11 Einsteckbüchern, enorme Markenanzahl und Michelwert!	☉	150,—
11728	1949 - 1954 (ca.), Lot mit 37 Werten, dabei Mi. 111/12, 117/20, 139/40, 141/42(2), 156/59, 166(2), 167/76 u. a., je tadellos postfrisch, Mi. 1.225.- (Komplettfotos im Internet)	ex Mi.1/176 **	120,—
11729	1949 - 2008, Vordrucksammlung im Karton, dabei die Anfangsjahre 1949/58 gestempelt in den Hauptnummern komplett, danach gemischt gesammelt mit teils Lücken!	☉/**	120,—
11730	1950 - 2003, interessante Sammlung SONDERSTEMPEL auf insgesamt über 300 Belegen in vier Alben, dabei viele schöne Sonderpostkarten, auch aus den 1950iger-Jahren!	☒	120,—
11731	EDITION BOREK 1978 - 1987 (ex), Künstler-Grafiken unverausgabter Briefmarken auf schwerem Büttenpapier im Format ca. 35 x 41 cm in 5 Kassetten, 2 Alben sowie zusätzlich einige lose in Pergamin eingepackt. Alle Grafiken sind von den Künstlern handsigniert. Enormer ehemaliger ABO-Preis!		100,—
11732	1949 - 1979, übervollständige Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis 1959 wurde in gestempelter Erhaltung gesammelt, ab 1960 inkl. Heuss Y+y überwiegend in postfrischer bzw. teils zusätzlich in gestempelter Erhaltung. Unterschiedliche Qualität inkl. einiger fraglicher Entwertungen, moderater Ausrufpreis! (alter Ausruf 150)	**/☉	100,—
11733	1959 - 1995, nach Hauptnummern augenscheinlich kpl. postfrische Sammlung auf Vordruckblättern, dazu noch Anfangsausgaben in */**/o im Einsteckbuch.	**/*/☉	100,—
11734	1972 - 1998, augenscheinlich kpl. ** Sammlung in 4 Vordruckalben, das Zubehör sehr neuwertig, allein dieses rechtfertigt den Ausruf!	**	100,—
11735	1949 - 1991, postfrische Teilsammlung mit einigen besseren Anfangswerten	**	100,—
11736	1960 - 1990, postfrisch nach Hauptnummern kpl. Sammlung im neuwertigen Einsteckbuch, tadellose Markenqualität.	**	100,—
11737	1949/1959, Partie postfrischer und ungebrauchter Sonder- und Zuschlagsmarken, dabei bessere Satzausgaben als auch größere Einheiten, Michelwert wohl über Euro 1.000.-	**/*	100,—
11738	1959 - 2000, Bestand mit einigen hundert Blocks, u. a. dabei Block 2 mit Ersttagsstempel „(1) BERLIN-CHARLOTTENBURG 2 gg -8.9.59 -16“ (gepr. Schlegel A. BPP)	**/☉	100,—
11739	AUTOMATENMARKEN, 1981-2006, bedarfsgestempelter Dublettenbestand in 2 gr. Einsteckbüchern mit ca. 3.400 Werten, dabei Wertstufen von 5 Pfg. bis 770 Pfg., alleine über 750 Werte ab der Wertstufe 120 Pfg., Fundgrube mit hohem Katalogwert!	☉	100,—
11740	1998 - 2001, Deutschland-Plus Sammlung der Deutschen Post von 1/98-7/2001 in zwei Spezialalben, die Marken je als Eckrandstück mit ergänzenden Informationen auf entsprechenden Vordruckseiten.	☉/**	100,—
11741	1960, Heuß-Lumogen. Partie gestempelter Marken, darunter vier kpl. Sätze, bei denen auf Grund Eckstempel oder Maschinenstempel die Entwertungen nicht prüfbar sind, aber auch solche Entwertungen, bei denen eine missbräuchliche Verwendung nicht ausgeschlossen werden kann. Der Katalogwert würde sich auf Euro 2.748.- belaufen	☉	100,—
11742	1966/2014, interessante und recht umfangreiche Partie Marken und Belege mit Ersttagssonderstempel (ESST), dabei auch vieles aus der Euro-Zeit inkl. einigen Eckrandstücken aus ABO-Sammlung	☉/△/☒	100,—
11743	BUND-ETB-Sammlung, die Jahrgänge 1991/2002 offensichtlich kpl. in 8 ETB-Alben	ETB	80,—
11744	1954/1980, komplette postfrische Sammlung, dazu Automatenmarken 84 FDC's vom 1.7.1984, alle portorichtig per Einschreiben oder Eilboten	**/FDC	80,—
11745	1973 - 1990, postfrische Sammlung im Einsteckbuch, tadellose Markenqualität, Mi. 1.050.-	**	80,—
11746	1964 - 1979, in den Hauptnummern fast kpl. Sammlung aller Ersttagsbriefe, sauber gesammelt in drei Alben.	☒	80,—
11747	1975 - 1998, großes Steckbuch mit postfrischen und einigen wenigen gestempelten Einheiten, dabei viele Ränder, Eckrandviererblöcke usw. Mi. 2.233.-	**/☉	70,—
11748	1972 - 1983, nach Hauptnummern kpl. durchgehend rundgestempelte Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum	☉	60,—
11749	1975/1998 inkl. Berlin, Posten mit insgesamt über 900 ETB (inkl. doppelten) aus vorgenanntem Zeitraum lose im Karton, dabei zahlreiche Blockausgaben und Zuschlagsserien	ETB	40,—
11750	2001/2003, sauber gestempelter, sortenweiser absortierter Bestand in 110 Pergamintüten, fast nur Sondermarken, hohe Markenstückzahl!	☉	40,—
11751	„BRIEFZENTRUM“, No.-Spez.-Sammlung 01 ma-99mb, mit und ohne Posthorn über 500 Stück, sortiert nach Sondermarken (volle Stpl.) auf Briefstück und lose und Dauerserie in vier verschiedenen Kategorien (darin nur verschiedene) und 150 Briefe, selten angeboten		30,—
11752	Dublettenalbum mit Marken überwiegend der 1960er Jahre, dazu noch etwas Französische Zone Rheinland Pfalz **	**	30,—
11753	1954 - 1974, gestempelt und postfrisch geführtes Lagerbuch „Freimarkenausgaben“ ex Mi.-Nr. 347x - 509, die Serien zwischen 9 - 29 x pro Sorte enthalten, dazu unberechnet Heuss-Dauerserie und Sondermarken 1970er Jahre, Mi. der Freimarken-Ausgaben 500.-	**/☉	30,—
11754	1972 - 2013, JAHREGABE von der Versandstelle, in den Hauptnummern kpl. Sammlung von 19 Faltblättern, Nr. 1-20 kpl., alleine der KW nach Philex Nr. 1-3, 5-20 (120.- Euro) u. a. Bl. 24, 27, 30, 41, etc., tadellos	△	30,—
11755	Briefumschläge, ca. 3,3 kg (brutto für netto) Briefumschläge mit teilweise Zudruck und Sonderstempel, vorwiegend Sondermarken aus DM-Zeit bis heute in zwei kleinen Kartons		20,—
11756	1981 - heute, einige hundert Belege, dabei auch etliche seltene wie Nr. 3.1. - 3.3, brutto für netto, 1,3kg im Schuhkarton.		15,—
11757	„MARKE INDIVIDUELL“ und Portocard, sowie Plusbrief individuell, über 100 Briefe und etliche Briefstücke, viele Sportmotive, ein fantastisches neues Sammelgebiet		Gebot
11758	1982 - 1987, Sammlung Maximum-Karten in zwei Spezialalben mit entsprechendem Schuber, hoher Einstandspreis!	☒	Gebot
11759	1949/2000, enormer Dublettenbestand in Einsteckbüchern, Schachteln und Tüten (alter Ausruf 200)	**/*/☉	100,—

11760	1949-2000, komplette postfrische Qualitätssammlung in 5 Falzlosvordruckalben der Deutschen Post AG, Mi. ca. 7.500.- (Komplettfotos im Internet)	**	1000,—
11761	1949 - 2003, komplette postfrische Sammlung mit Heuss Lumogen und liegendem Wasserzeichen, dazu Freimarken teils in waagerechten Paaren und diverse Rollenmarken in 3 Leuchtturm-Falzlosalben	**	700,—
11762	1949 - 2006, umfangreicher, sauber geführter Lagerbestand in 7 dicken Einsteckalben und weitere 3 Alben mit Blockausgaben, dabei gute Erstaussgaben wie u. a. 1. Bundestag, Tag der Briefmarke, Stephan, Wuppertal, einige Sätze Helfer der Menschheit, später ab ca. 1955 oftmals je 5 bis 10 mal vorhanden, ab dem Jahr 2000 meist nur noch gestempelt, jedoch etwas Nominale gesichtet, Mi. um 30.000.-	*/**/⊙	700,—
11763	1949-1999, postfrischer, chronologisch sortierter Lagerbestand in 4 Alben, ab MiNr. 117/20, 121/22, 137, 141/2, 156/59, ab den 60er Jahren zumeist in Stückzahlen von 5 bis teils 10 mal pro Ausgabe, enormer Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	**	400,—
11764	1949-1990, in den Hauptnr. komplette rundgestempelte Sammlung in 3 schwarzen Lindner T Vordruckalben, dabei Heuss lumog./lieg. Wz., ab 1980 in Versandstellenqualität.	⊙	200,—
11765	ABARTEN & RARITÄTEN, postfrische Sammlung mit ca. 70 versch. Abarten und Plattenfehlen, sehr hoher Einstandspreis, ansehen	**	200,—
11766	1949 - 1969, nach Safe Falzlosvordruck, in den Hauptnummern komplett gemischt angelegte Sammlung, dabei u. a. MiNr. 117/120**	**/⊙	150,—
11767	JAHRESSAMMLUNGEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND, 1991-2002, die Jg 1997-2000 je zweimal vorhanden, Mi. ca. 1.800.- (Berechnung ohne Vorläufer 1991 und 1992)	**	100,—
11768	1949 - 2000, postfrische nach Hauptnummern kpl. Sammlung inkl. Posthornsatz, mit vielen Randstücken, untergebracht in Vordruckalben	**	800,—
11769	1964 - 1996, Viererblöcke, saubere, komplette postfrische Sammlung in vier selbstgestalteten Alben, dabei u. a. kleine und große Bauwerke, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Heinemann, etc., Mi. über 7.000.-	**	250,—
Bundesrepublik Deutschland - Automatenmarken			
11770	1981 - 2002, umfangreicher Bestand ATM-Ausgaben, dabei zahlreiche Versandstellen- und Tastensätze, u. a. 8x TS Mi.-Nr. 4.1 (Postblem 2002, fehlt in den meisten Vordrucksammlungen). Auch dabei verschiedene besondere Euro-Wertstufen der Ausgabe 2002 (ATM 4) bis hin zu Euro 7,67 sowie verschiedene Abarten als auch 10.000 postfrischen Marken zu 1 Cent in loser Schüttung, ferner zahlreiche Automatenquittungen aus dem Jahre 2002	**	300,—
11771	1981/2002, recht umfangreicher Bestand ATM-Ausgaben, dabei zahlreiche Restwertsätze der Ausgabe 2002 Posthornemblem, lose Schüttung postfrischer 1 Cent-Marken 2002 Posthornemblem in einer großen Schachtel, Quittungen etc., enormer Katalogwert!	**	250,—
Bundesrepublik Deutschland - Jahrbücher			
11772	1974-2010, komplette Sammlung von 37 Jahrbüchern, dabei alle Sonderdrucke, etc., sehr gute Erhaltung, hoher Katalog- bzw. Nominalwert!		600,—
11773	1976-1998, Hortungsbestand von 42 Jahrbüchern, dabei 1980 (2), 1981 (8), 1982 (6), 1983 (7), 1994 (2), 1995 (3), 1996 (4), inkl. allen Sonderdrucken, etc., sehr gute Erhaltung, Mi. ca. 3700.-		200,—
11774	1977-1998, komplette Sammlung von 22 Jahrbüchern, dabei alle Sonderdrucke, zusätzlich postfrische Jahreszusammenstellungen der DDR 1984-1990 kpl., sehr gute Erhaltung, Mi. ca. 3.000.-		150,—
11775	1976-1998, komplette Sammlung von 23 Jahrbüchern, dabei alle Sonderdrucke, etc., sehr gute Erhaltung, Mi. ca. 2.300.-		120,—
11776	1995-2008, „Jahressammlung der Postwertzeichen der Bundesrepublik Deutschland“, komplette Sammlung in 14 Bänden, enormer Anschaffungspreis!		100,—
Bundesrepublik Deutschland - Engros-Lose			
11777	1971 - 1972, Olympiade-Blocks, Nr. 6 postfrisch 168 Stück, mit ESST 28 Stück, Block Nr. 7 postfrisch 359 Stück und mit ESST 200 Stück, dazu Berlin 416 Avus-Blöcke (Nr. 3) postfrisch, in 4 Alben (alter Ausruf 300)	**/⊙	200,—
Bundesrepublik Deutschland - R+V Zettel			
11778	ÜBERSEE, Bestand von ca. 220 R-Zetteln, dabei u. a. Bahrain, Dubai, Japan, dazu ca. 450 Luftpostaufkleber (Airmail) aus Aller Welt, ferner zahlreiche Expressaufkleber, alles in 2 Einsteckalben, ansehen		40,—
11779	BUND, Bestand in 2 Einsteckbüchern mit ca. 1400 R-Zetteln, überwiegend auf Papier Fundgrube		30,—
11780	1990 bis heute, etliche hundert Belege, dabei viele selbstklebende R+V Zettel, ebenso fünfstellige PLZ und null- bis vierstellige (Bund-DDR) ca. 2,1 kg in zwei kleinen Kartons, Fundgrube für jeden etwas		20,—
Bundesrepublik Deutschland - Markenheftchen			
11781	1977, Markenheftchen „Burgen & Schlösser“, spezialisierter Bestand von MH 21, dabei 48 postfrische sowie 21 gestempelte Markenheftchen, auf Spezialseiten untergebracht und bestimmt, dabei u. a. MH 21al (3), PStr., überbreite Ränder, spitze/breite Zähne, Typen, Zählbalcken (26) etc., interessante Partie, Katalogwert nach Michel/Hölzer ca. 1.400.-	**	150,—
Bundesrepublik Deutschland - Zusammendrucke			
11782	1955, Heuss, alle 34 Kombinationen Mi.-Nr. W4-R22 kpl. postfrisch.	**	350,—
11783	Hübscher sammlungsartiger Bestand postfrisch und gestempelt gesammelt im Steckbuch in meist sehr sauberer Qualität, dabei Stephan gestempelt, verschiedene Glocken ** und gestempelt. Viele zentrische Stempel, einige Jahre durchgehend und am Ende viele Eckrandviererblocks, Mi. 4.572.- (Komplettfotos im Internet)	⊙/**	250,—
11784	1951/96, Dublettenposten postfrisch und gestempelt mit einigen mittleren Werten, dazu einige Rollenmarken und etwas Deutsches Reich in 2 Einsteckalben	**/⊙	220,—
11785	1960, Heuss liegendes Wasserzeichen, Nachauflage, alle 15 Kombinationen, kpl. postfrisch, jeweils kleine rote Signatur	**	150,—
11786	1951 - 1996, ungewöhnliche und interessante Partie Zusammendrucke, u. a. dabei verschiedene Zusdr. der Heuß-Serie, ferner Ersttagsbriefe und Ersttagsblätter mit Zusammendrucken oder Heftchen-Blättern etc. etc.	**/⊙/✉	150,—
11787	1951/2001, Teilsammlung, postfrisch und gestempelt mit einigen Markenheftchen	**/⊙	100,—
Bundesrepublik Deutschland - Rollenmarken			
11788	1954/1999, umfangreiche Partie Rollenmarken mit Zählnummer ab der Heuß-Serie, dabei auch einige in Streifen, ferner eine angebrochene Rolle Mi.-Nr. 178 und insgesamt ca. 350 bis 400 Banderolen der Serien Burgen u. Schlösser sowie Sehenswürdigkeiten in zwei Schachteln, diversen Umschlägen und auf Albumblättern. Tolle Fundgrube für den Spezialisten!	**	300,—
EUROPA			
Andorra			
11789	FRANZ./SPAN. 1985-2000, fast komplette postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben, dabei diverse Markenheftchen.		100,—
Franz. Andorra			
11790	1931 - 2005, postfrische ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 1 - 23, P9 - 15 etc., dazu etwas Spanische Post, im Leuchtturm-Album	***/⊙	300,—
11791	1961/2013, augenscheinlich kpl. postfrische Sammlung auf Blankoblättern im Klemmbinder	**	150,—

Belgien			
11792	1870 - 1960 (ca.), rund 500 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, einige FDCs	☒	500,—
11793	1849 - 2005, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Ausgaben wie Mi.-Nr. 366 - 372, Bl. 20, 21, 22, 24 etc., dazu Dubletten, FDC und etwas Kolonien mit Nachfolgestaaten, in zwei Kartons	**/*/☉	600,—
11794	*/*/*o, Sammlung im Einsteckbuch mit teils besseren Werten und Ausgaben ab Klassik bis ca. 1990	*/*/*/☉	150,—
11795	1851/1997, sortenreiche Fundgrube in vier recht gut bestückten schmalen Einsteckbüchern, dabei einige klassische Marken, kpl. Satzausgaben und Blocks	**/*/*/☉	120,—
11796	1849 - 1972 (ca.), Fundgrube mit insgesamt einigen tausend Marken auf urigen Album- und Einsteckblättern sowie in Tüten etc., u. a. dabei MiNr. 1682/1690 in kpl. Bogen mit ESST (das sind zwei zueinander kopfstehend gedruckte Kleinbogen), Eisenbahnpaketmarken MiNr. 166/170 ungebraucht etc., viel Material zum wühlen und stöbern (alter Ausruf 150)	**/*/*/☉	100,—
Belgien Eisenbahnmarken			
11797	EISENBAHN-VERSANDSCHEINE, überwiegend 1966 - 1970er Jahre, einige Hundert Begleitscheine im Karton, dabei viele verschiedene Stempel etc.	☒	50,—
Bosnien-Herzegowina			
11798	*/*/*o Sammlung auf Borekseiten, fast kpl. (alter Ausruf 100) (Komplettfotos im Internet)		60,—
Bulgarien			
11799	1879 - 1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 1-5, 6-11, 24, 249-51, Porto etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/☉	400,—
11800	BLOCKAUSGABEN: 1965-1999, sauber rundgestempelte Sammlung ex Block 15-241, enthalten sind insgesamt 109 versch. Block- und Kleinbogenausgaben, nichts gerechnet		80,—
Dänemark			
11801	1851/1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 1, 6, 81, 143-45, 180-81, Dienst, Porto, Postfähre, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/☉	300,—
11802	1875-1997, gut gefülltes 48 Seiten Dublettenbuch mit ca. 4200 gestempelten Werten, jede vorhandene Ausgabe mit Mi.-Nr. und Wert (DM) versehen, hoher Katalogwert!	☉	120,—
11803	DÄNEMARK, 1975-2000, postfrische Abo-Sammlung, dazu 2 Bände mit Schmuck-FDC's, ferner eine postfrische Sammlung Grönland 1985-2000 mit dabei zahlreiche FDC's, hoher Katalogwert bzw. Abopreis!	**/☉/☒	350,—
Faröer			
11804	1980-2012, 31 postfrische Jahressammlungen, bis auf 2004 komplett, Mi. 1.400.-		270,—
11805	1975, überwiegend ** Lot Bogen in zumeist guter Erhaltung, dabei kpl. Ausgaben wie Mi.-Nr. 28/30, 31/35, 36/38, 39/40, 42, 43/44, Mi. ca. 1.000.-	**	Gebot
Grönland			
11806	1980-2003, kpl. postfrische Jahressammlungen (23 Stück), dazu 7 doppelte Ausgaben, Mi. 950.-		180,—
Finnland			
11807	1889-1998, gut gefülltes 48 Seiten Dublettenbuch mit ca. 3700 gestempelten Werten, jede vorhandene Ausgabe mit Mi.-Nr. und Wert (DM) versehen, dabei einige Zusammendrucke, enormer Katalogwert!	☉	150,—
11808	1941 - 1944, zeithistorisch interessante Sammlung „Die finnische Feldpost“ mit neun Briefen/Karten inkl. eines Paket-Anhängers, lose Marken sowie einige Briefmarken Ausgaben dieser Zeitperiode von Finnland, alles sauber und kenntnisreich beschriftet auf elf selbstgestalteten Albumblättern (Komplettfotos im Internet)	**/☉/☒	100,—
11809	1856 - 2004, tolle Sammlung in einem Vordruckalbum, zwei Einsteckbüchern, auf Einsteckseiten und in Jahresmappen, u. a. dabei in gestempelt MiNr. 2 (repariert), 3/9 (teils doppelt), ex 12/34 recht umfangreich mit vielen doppelten oder Zähnungsvarianten, 54 und 102 etc., der moderne Teil ab ca. Mitte der 70er-Jahre bis 2004 ist augenscheinlich kpl. postfrisch, ferner finden sich Marken aus versch. Nebengebieten sowie Auto-Paketmarken 1/5 postfrisch, hoher Katalogwert!	**/*/*/☉	700,—
11810	1867/1991, */*/*o Sammlung in 2 Lindner-Alben, dabei schöne Mi. 6 und 9, ab 1917 recht vollständig und nach 1945 meist sowohl ** als auch gestempelt gesammelt, dazu Aaland 1984/91 (Komplettfotos im Internet)		270,—
11811	1988-2000, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben in 2 Einsteckbüchern, dabei zahlreiche Markenheftchen, Ganzsachen und diverse Automatenmarken, ferner 2 Alben FDC	**/☉/☒	250,—
Fiume			
11812	Prachtsammlung nach Hauptnummer bis auf den Spitzenwert Mi.-Nr. 25 und die beiden geringwertigen Mi.-Nr. 161 und 165 komplett, oft zweimal bzw. mit beiden Typen vorhanden, Porto komplett, oft mit beiden Typen uns selbst die schwierigeren Carnaro-Inseln sind bis auf Nur 34 - 35 mit allen Spitzen komplett vorhanden, extrem seltenes Angebot aus Spezialistennachlass, Mi. (ca.) 6.300.-	**/*/*/☉	650,—
Frankreich Vorphilatelie			
11813	„63“ und „64“ Departements Hautes- und Basses-Pyrénées, 1736/1848, 54 Vorphilabriefe (Komplettfotos im Internet)	☒	200,—
11814	„58“ Departement Oise, 1779/1848, 36 Vorphilabriefe (Komplettfotos im Internet)	☒	140,—
11815	„62“ Departement Puy-de-Dome, 1771/1844, 35 Vorphilabriefe (Komplettfotos im Internet)	☒	140,—
11816	„52“ und „53“ Departements Meurthe und Meuse, 1788/1846, 33 Vorphilabriefe (Komplettfotos im Internet)	☒	130,—
11817	„4“ und „5“ Departements Hautes-und Basses-Alpes, 1776/1849, 24 Vorphilabriefe	☒	100,—
11818	„83“ Departement Yonne, 1738/1849, 28 Vorphilabriefe	☒	100,—
11819	„15“ und „16“ Departements Charente und Charente-Inferieure, 1794/1846, 22 Vorphilabriefe	☒	90,—
11820	„82“ Departement Vosges, 1774/1847, 22 Vorphilabriefe	☒	80,—
11821	„84“, „85“ und „86“ Departements Loire, Tarn-et-Garonne und Vacluse, 1794(früher Dep. 44)/1847, 22 Vorphilabriefe	☒	80,—
11822	„8“ und „9“ Departements Arriège und Aube, 1787/1847, 18 Vorphilabriefe	☒	70,—
11823	„10“ Departement Aude, 1752/1848, 17 Vorphilabriefe	☒	70,—
11824	„12“ Departement Bouches-du-Rhone, 1785/1848, 17 Vorphilabriefe	☒	70,—
11825	„3“ Departement Allier, 1780/1844, 16 Vorphilabriefe	☒	60,—
11826	„80“ Departement Vienne, 1795/1831, 13 Vorphilabriefe	☒	50,—
Frankreich			
11827	1849 - 2005, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 1, 2, 5, 7, 8, 128 - 135, 181 - 183, 321, 327, Bl. 3 etc., in vier Leuchtturm-Alben, dazu Dubletten und Neuheiten in Umschlägen	**/*/*/☉	2000,—
11828	1940 - 2000, postfrische Sammlung mit Anfangs wenigen ungebrauchten, in den Hauptnummern kpl., in 4 KABE-Alben	**/*	1000,—

11829	1849 - 1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 1-5., Bl.3, Porto, Kolonien und etwas franz. Andorra, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	* / ⊙	600,—
11830	Interessanter Posten im Karton, dabei u. a. Altbriefe, Bl. 3 **, klassische und semiklassische Ausgaben auf Steckseiten und im Einsteckbuch, insgesamt hoher Katalogwert, ideal zum auflösen geeignet, günstiger Startpreis!	** / * / ⊙	600,—
11831	1945/2004, stark bestückte Sammlung in zwei KABE-Vordruckalben, einem Ringbinder und zwei Einsteckbüchern, viele Ausgaben wurden parallel in postfrisch und in gestempelt gesammelt, ferner auch einige Belege, Ministerdrucke, Folder, viele Markenheftchen und Blocks, sehr guter Anteil frankaturgültiger Marken!	** / * / ⊙	500,—
11832	1853 - 1995, reichhaltige Sammlung, bis 1932 meist gestempelt, dann überwiegend postfrisch, einige Werte ungebraucht, ab 1938 weitgehend komplett in 4 Ordnern auf selbstgestalteten Blättern mit besseren Ausgaben, u. a. Nr. 292/93, 305/10, 353/56, 359/60, 425, 861/65, 987/90, 1053/58.	** / * / ⊙	400,—
11833	1870 - 1990 kleines Steckbuch mit mittleren und besseren Ausgaben, Ceres und Allegorien, dabei Stempel, etwas Porto, bessere Werte aus 1920 - 1950, moderne Ausgaben nur geringfügig, dabei u. a. Mi.-Nr. 133, 136, 234, 304 und weitere Mi. ca. 4.000.-+	⊙	270,—
11834	1945 - 1949, postfrische Sammlung, sehr sauber auf Blancoblock unter Hawid, bis auf ganz wenige Werte (meist Flugpost) komplett, dabei 861 - 865, alle Persönlichkeiten etc., schönes Los, Mi. 1.650.- (Komplettfotos im Internet)	**	250,—
11835	1853 - 1987, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben und Dubletten im Karton	** / * / ⊙	400,—
11836	1849/1998, umfangreicher und zugleich sortenreicher Dublettenbestand in vier großen Einsteckbüchern, dabei einige klassische Ausgaben ab MiNr. 3 bis 5 (Mängel). Ferner einige Belege aus ca. 1963/1993 in einem Ordner, insgesamt viel Material!	* / ⊙	200,—
11837	1945/86, gestempelte Sammlung im ABRIA-Album, nach Vordruck bis 1979 kpl., danach auf Einsteckseiten		150,—
11838	1945/95, ** Sammlung auf Leuchtturm- bzw. Einsteckseiten, streckenweise kpl. mit besseren Werten/Ausgaben, dazu Jahrbuch 1994/95 und Markenheftchen		150,—
11839	1960-1977, saubere, nach SAFE-Falzlosvordruck lückenlose postfrische Sammlung in 2 hochwertigen braunen Ringbindern (Neupreis ca. 120.- Euro), dabei Nr. 1888 x/y, Michel über 800.-	**	120,—
11840	DIENSTMARKEN FÜR DEN EUROPARAT/UNESCO, 1958-1990, kl. postfrischer Lagerbestand, dabei Europarat Nr. 1-42 (10 mal), 43-48 (5mal), etc., Mi ca. 850.-	**	100,—
11841	1900 - 2000 (ca.), sortenreiche Fundgrube in einigen Pergamintüten und auf Einsteckkarten etc., u. a. dabei in postfrisch Mi.-Nr. 1302/1305 Vorauswertung und 2468 ungezähnt sowie weiteres postfrisches Material in einem Einsteckbuch, ferner Sonderblätter mit Schwarzdrucken etc.	** / ⊙	80,—
11842	1938 - 1975, zweibändige gestempelte Lindner Falzlossammlung, anfangs mit Lücken, dabei u. a. Mi.-Nr. 564/75, 639/48, später ab dem Jahr 1958 fast komplett, nichts gerechnet	⊙	80,—
11843	1852/1979, **/o Sammlung ab Klassik in 2 Schaubek-Vordruckalben (Text geht bis 1990), ab 1940 ziemlich vollständig gemischt gesammelt, der moderne Zeitraum überwiegend postfrisch, hoher KW (Komplettfotos im Internet)		300,—
Frankreich Portomarken			
11844	1859/1965, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 6, 7, 8 (2), 9(3), 11, 17 (2), 20, 21 22 (Mängel, repariert), 24, 25, 34, etc.	* / (*) / ⊙	350,—
Frankreich Markenheftchen			
11845	1984-1999, Sammlung von 43 Markenheftchen ex Mi.-Nr. 1-50, über gr. Strecken komplett, Postpreis ca. 940.- franz. Franc	**	120,—
11846	ROT KREUZ MH: 1960-1983, komplette (ohne 1962) postfrische Sammlung von 23 versch. MH.	**	50,—
Großbritannien			
11847	MARKENHEFTCHEN, 1976-1992, postfrische Sammlung von 88 versch. MH's ex MH 37-103 und O-MH 79-93, dabei die besseren Pfundheftchen MH 50, 61, 66, 70, 71, 75, 80, 81, 91, 95, Mi. rund 1.000.-	**	200,—
11848	1858, umfangreiche sauber gestempelte Spezialistensammlung der Plattennummern der Nr. 16, von den 153 möglichen Nummern sind 144 vorhanden (es fehlen 77, 102, 135, 160, 219, 222 - 225), selten so angeboten.	⊙	150,—
11849	1858 - 1864, Spezialsammlung „Plattennummern der Mi.-Nr.16“ nach Gesichtspunkten wie ‚Varianten‘, ‚Beschädigte Muster‘ etc. zusammengetragen, ca. 250 Marken, Spezialisten-Los (Komplettfotos im Internet)	⊙	120,—
11850	1960 - 1968, postfrische Teilsammlung auf Albumseiten mit Phosphoraufdrucken, dabei u. a. Mi. 351/53y, 359/61y, 362/64y, 365y etc., Mi. ca. 450.-		50,—
11851	1841 - 1875, fünf Briefe, davon zwei nach Russland und zwei nach Schweden	✉	50,—
11852	1840/2002, Sammlung ab MiNr. 1 (Einriss) und 2 gestempelt sowie zahlreichen weiteren klassischen Werten im dicken Einsteckbuch, vieles doppelt bis mehrfach gesammelt, dabei auch ein guter Anteil Frankaturware. Ferner ein zweites E-Buch mit einer kleinen Zweitsammlung. Hoher Michelwert! (Komplettfotos im Internet)	** / * / ⊙	400,—
11853	1963-1975, Postfrische Sammlung mit MH, Guernsey und Jersey in zwei Alben	**	90,—
Alderney			
11854	1983 - 1999, fast komplette postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung auf Leuchtturmbilättern, dabei u. a. Zwischenstegpaare, Mi. ca. 900.-	** / ⊙	100,—
Kanalinseln			
11855	1940/43, postfrische und gestempelte Sammlung, teils mehrfach, bessere geprüft	** / ⊙	200,—
11856	MARKENHEFTCHEN, 1979-2002, postfrische Sammlung von 43 versch. MH', Schwerpunkt Guernsey und Isle of Man, Mi. ca. 730.-	**	150,—
11857	1969-1989, Sammlerbestand beginnend mit einer Vordrucksammlung Guernsey ab 1977 postfrisch fast kpl., Jersey postfrisch u. zusätzlich gestempelt, dazu etwas Isle of Man, nichts gerechnet		100,—
11858	MARKENHEFTCHEN: 1982-2000, postfrische Sammlung von 22 MH's, dabei einige „Prestige“-Heftchen, alleine der Postpreis liegt über 100 engl. Pfund!	**	100,—
11859	GUERNSEY & ALDERNEY 1976-2001, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben inkl. Kleinbogen, Markenheftchen, etc., dazu zusätzlich Jahrbücher 1989-1999 sowie eine zweibändige Schmuck-FDC-Sammlung, hoher Einstandspreis!		300,—
Guernsey			
11860	1940-2000, weitestgehend komplette rundgestempelte Sammlung (ex MiNr.1-850) auf Leuchtturm- Vordruck/blättern, dabei Deutsche Besetzung Nr. I auf Karte, 1-3, Portomarken kpl., Zwischenstegpaare und Kleinbogen, Mi. ca. 1.400.-	⊙	140,—
Jersey			
11861	1976-2001, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben, dazu zusätzlich Jahrbücher 1990-1999 sowie eine zweibändige Schmuck-FDC-Sammlung, hoher Einstandspreis!		300,—
Isle of Man			
11862	1964/2001, kpl. ** Sammlung im Leuchtturm-Vordruck-Album, einige wenige Werte sind gestempelt		130,—
11863	1976-2001, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben in 2 Einsteckalben, dazu zusätzlich Jahrbücher 1989-1991, 1993-1999 sowie eine dreibändige Schmuck-FDC-Sammlung, hoher Einstandspreis!	** / ⊙ / ✉	200,—
11864	1958-2001, zweibändige, überkomplette postfrische Sammlung (MiNr.1-937 kpl.) auf Leuchtturm- vordruck/blättern, dabei Portomarken kpl., diverse Zwischenstegpaare und Kleinbogen, Mi. ca. 1.400.-	**	170,—

Irland

11865 1958-1999, zweibändige, überkomplette gestempelte Sammlung (MiNr.1-845 kpl.) auf Leuchtturm- Vordruck/blättern, dabei Portomarken kpl., diverse Zwischenstegpaare und Kleinbogen, Mi. ca. 1.300.- ☉ 140,—

Griechenland

11866 1861/2002, Sammlung im dicken Einsteck-Ringbinder, am Anfang über 50 große Hermesköpfe, im weiteren Verlauf bessere Werte wie MiNr. 300/303 und 368 in ungebraucht sowie 300/303, 361 und 369/371 in gestempelt gesichtet, im modernen Bereich viel postfrisches Material und im Anhang einige Zwangszuschlagsmarken und Marken aus den Nebengebieten, ferner dabei ein Einsteckbuch mit Dubletten (Komplettfotos im Internet) **/*/☉ 400,—

11867 1861 - 1970 (ca.), interessante Fundgrube im Einsteckbuch, u. a. dabei über 100 große Hermesköpfe und einige Marken aus den Nebengebieten, ideal für den Kenner der Materie! (alter Ausruf 450) (Komplettfotos im Internet) **/*/☉ 350,—

11868 1876 - 1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, mit u. a. Mi.-Nr. 327-44, Porto, Zwangszuschlag und etwas Gebiete, auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) */☉ 150,—

11869 1971/89, tadellose ** kpl. Sammlung im KABE-Falzalbum 80,—

Irland

11870 1922-1998, */**/o, saubere Sammlung im „sprechenden Behrensalbum“, ab 1965 postfrisch fast kpl., dazu MH, Zusammendr. und Jahrbuch 1997 und 1998, hoher Katalogwert. 270,—

11871 1922/2001, recht umfangreiche Sammlung in zwei Einsteckbüchern sowie einige Dubletten in einem weiteren Einsteckbuch, dabei zahlreiche Aufdruckausgaben inkl. besseren, u. a. dabei in gestempelt MiNr. 1/6 und 25/36 sowie in postfrisch MiNr. 52/54 etc. (Komplettfotos im Internet) **/*/☉ 250,—

11872 1967 - 1975, postfrische Prachtsammlung, fast durchgehend zweimal gesammelt und mit den guten Freimarken weitgehend komplett, Mi. ca. 1.000.- ** 170,—

11873 1960-1990, (ca.), postfrischer Bestand im randvollen 16 Seiten Einsteckbuch, dabei über 250 kpl. Satzausgaben, Mi. ca. 900.- (Komplettfotos im Internet) ** 100,—

11874 MARKENHEFTCHEN: 1974-1999, über große Strecken komplette postfrische Sammlung mit 34 versch. Markenheftchen ex MH 3-45, dabei MH 5, 14, 19, 21, 33, der Michelwert liegt über 500.- Euro/ Nominalwert über 90.- Pfund ** 100,—

11875 */**/o, Sammlung im Einsteckalbum mit teils besseren Werten und Ausgaben ab Klassik bis ca. 1997, streckenweise komplett und oftmals in beiden Erhaltungsformen gesammelt, dazu einige Markenheftchen und etwas Färöer, der Hauptwert liegt im modernen Bereich. */**/☉ 150,—

Island

11876 1873 - 1888, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit unter anderem Mi.-Nr. 119, 120 (Fotoattest Nielsen), 121 (Fotoattest Nielsen), 125 - 139 etc., im Leuchtturm-Album, dazu kleine Restsammlung im DAVO-Album (Komplettfotos im Internet) **/*/☉ 500,—

11877 1991 - 2000, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben, dabei u. a. Markenheftchen, Jahrbücher und FDC. **/☉/☒ 150,—

Altitalien Vorphilatelie

11878 1805/14, 6 Briefe aus der napoleonischen Besetzung, meist mit Departement-Stempel (alter Ausruf 100) ☒ 80,—

Sardinien

11879 Gestempelte alte Sammlung, bis auf Mi.-Nr. 1 - 4 und 9 überkomplett, sehr vieles mit allen Farben gesammelt, bitte ansehen, Mi. 7.200.- ☉ 480,—

Sizilien

11880 Kleine alte Sammlung mit Mi.-Nr. 1 - 4, meist mehrfach vorhanden, Mi. (ca.) 2.450.- */(*)/☉ 150,—

Italien

11881 1861 - 1971, in beiden Erhaltungen (ungebraucht/gestempelt) geführte Sammlung, über große Strecken sehr gut besetzt und teilweise komplett, dabei immer wieder bessere Werte und Sätze, sauber gesammelt in zwei Schaubek-Alben, einige Werte sind bereits kompetent geprüft, hoher Katalogwert. (Komplettfotos im Internet) */**/☉ 1350,—

11882 Randvoller Nachlasskarton mit ca. 750 (DIN A6), */o, s/w Ansichtskarten, fast nur Fotokarten 50er/60er Jahre, dazu diverses wie z .B. alte Reiseführer, teils in color, etc., ansehen ☒ 100,—

11883 1862/1970 (ca.), interessante Fundgrube auf alten Album- und Einsteckblättern sowie in einem Einsteckbuch, u. a. dabei Ausgaben der italienischen Kolonien inkl. besseren Ausgaben von Eritrea, ferner versch. Hitler/Mussolini-Ausgaben. In der Breite handelt es sich um einen guten Grundstock mit beachtlicher Anzahl verschiedener Marken (alter Ausruf 120) **/*/☉ 80,—

11884 1964-2001, postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung in 2 Einsteckbüchern, dazu ein Album FDC's, ferner eine postfrische/gestempelte Sammlung SAN MARINO 1984-2000, alles aus Abobezug! **/☉/☒ 400,—

11885 JAHRBÜCHER, 1989-1992, Garnitur von 6 Jahrbüchern dabei 1989-1992 kpl., zusätzlich 1990 und Für den Weltmeister der WM Italia 90, hoher Einstandspreis! 50,—

Jugoslawien

11886 1918 - 1977, */**/o Sammlung in 2 Einsteckalben, streckenweise gut besetzt, mit u. a. Mi. 62 ungebraucht, 65/65 gestempelt, 249/54 ungebraucht, 644/52, Faunaserien, dazu Porto- und Zuschlagsmarken 300,—

11887 1918/1992, gut bestückte Sammlung in drei KABE-Vordruckalben (Text bis 1979) und in einem Einsteckbuch, ab ca. 1950 wurde überwiegend in gestempelter Erhaltung, davor auch in postfrischer/ungebrauchter Erhaltung gesammelt **/*/☉ 300,—

11888 1918-1991, */**/o, Sammlung in 5 sprechenden Behrensälben/Heften, streckenweise kpl. mit besseren Ausgaben, ab 1965 postfrisch besammelt. 270,—

11889 1918/41, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, dazu Montenegro 1874/1913 und Serbien 1866/1943 (inkl. Dt. Besetzung) auf Schaubek-Blättern */☉ 100,—

11890 1919, kleines ungebrauchtes Lot mit Mi.-Nr. 171A, A19I, A20I, 19I, 20II, alle gepr. Zrinjscak BPP Mi. 535.- * 100,—

11891 1918-1966, Vordrucksammlung ab MiNr. 1/16 mit einigen kpl. Satzausgaben, dabei einige bessere Motivausgaben u. a. MiNr. 738/49, 804/11, etc., ferner ein Teil Porto- und Zwangszuschlagsmarken, Mi. ca. 1.100.- ☉ 80,—

11892 BLOCKAUSGABEN, 1972-1997, sauber rundgestempelte Sammlung, dabei Bl. 17, Bl. 19-45 komplett, zusätzlich noch 7 gestempelte Kleinbögen. ☉ 30,—

11893 1918 - 1985, */**/o Sammlung in 3 Einsteckbüchern und 3 Vordruckalben mit besseren Werten und Ausgaben gut besammelt, ab den 30er Jahren ist die Sammlung fast kpl. mit u. a. Bl.2, Bl. 4A/B, Bl. 5 etc., dazu ein Album mit Serbien, Kroatien und Montenegro, hoher KW 320,—

Kroatien

11894 1941/44, */o Sammlung auf KABE-Seiten, dabei einige Besonderheiten, geschnittene Werte, Kleinbogen und Zusammendrucke etc. 130,—

11895 1941/44, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Blocks auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet) */☉ 50,—

Liechtenstein

11896 1917/44, saubere postfrische Sammlung, mit Besonderheiten, Abarten, Probedrucken, teils nach Zähnungen spezialisiert mit besseren Ausgaben wie Nr. 53 B, 63, 122/24, 126/39, 149/50, 183/85, Mi. ca. 6.500.- (Komplettfotos im Internet) ** 1000,—

11897	1912 - 1944, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, teils in beiden Erhaltungen gesammelt, mit u. a. Mi.-Nr. 3yb, 53-60 (2), 114-15, 119-21, 126-39 (2), 140-42, 149-50, etc., einige Stempel fraglich (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	1000,—
11898	1912/96, reichhaltige fast durchwegs postfrische Sammlung, wenige Werte ungebraucht, mit vielen besseren Ausgaben wie Nr. 53/60, 71, 94/107, 108/13, 114/15, 119/21, 143/47 auf selbstgestalteten Blättern in 2 Ordnern (Komplettfotos im Internet) . . .	**/*	1000,—
11899	1979-1994, umfangreiche sechsbändige Sammlung, dabei alle Ausgaben im Kleinbogen und Vierrerblock, jeweils postfrisch und gestempelt komplett, beim Trennen ergeben sich insgesamt weit über 600 kpl. Jahrgänge, alleine der ehemalige Abo-Postpreis über 10.000.- Franken	**/☉	850,—
11900	1945/2013, in den Hauptnummern kpl. gestempelte Sammlung, einschließlich Automatenmarken und Dienst mit Nr. 40/41y, Mi. 5.000.- (Komplettfotos im Internet)	☉	800,—
11901	1912 - 1944, saubere gestempelte Sammlung, teils nach Zähnungen und Farben spezialisiert mit einigen Besonderheiten und Abarten u. a. Nr. 43 I und vielen besseren Ausgaben wie Nr. 46/52 B, 53/60, 54 b, 90/93, 96 C, 107, 116/18, 122/24, 186/91, dazu Dienst-, Franko- und Portomarken, Mi. 5.000.- (Komplettfotos im Internet)	☉	800,—
11902	1912 - 1990, reichhaltige gestempelt Sammlung mit einigen besseren Ausgaben, u. a. mit Nr. 94/107, 108/13, 114/15, 119/21, 143/47, 148/50, 309 auf selbstgestalteten Blättern im Ordner (Komplettfotos im Internet)	☉	800,—
11903	1945 - 2008, postfrische, etwas ungebrauchte und gestempelte Sammlung, oft in beiden Erhaltungen gesammelt, in den Hauptnummern komplett bis überkomplett, mit u. a. Mi.-Nr. Bl.5 (2), 304-05A, 304-05B (ungebraucht), Kleinbogen, etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	750,—
11904	1917 - 2008, postfrisch und anfangs wenig ungebrauchte Sammlung mit guten Sätzen und Blocks, ab 1960 postfrisch komplett mit zusätzlich einigen gestempelten dazu Dienst, Porto, Automatenmarken etc., in 4 Lindner-T-Alben	**/*	700,—
11905	1945 - 2009, komplette postfrische Sammlung in 3 Lindner-T-Alben mit Nr. 304/05 B Fotoattest Marxer BPP: „echt und einwandfrei“, und Dienstmarken (Komplettfotos im Internet)	**	700,—
11906	1956/2013, reichhaltige gestempelte Kleinbogen-Sammlung in 2 Alben, u. a. mit Nr. 1136, 1151, 1525/27, 1618/21, Mi. 2.700.-	☉	500,—
11907	1912//93, */**/o Sammlung im Schaubekalbum ab Mi. 1/3, ab den 40er Jahren ziemlich kpl., davor mit besseren Werten, Mi. nach Angaben 7.000.- (Komplettfotos im Internet)		350,—
11908	1912 - 1995 (ca.), in vier Alben geführte Sammlung, dabei u. a. zwei Bände FDCs, ein Vordruckalbum mit Ausgaben ab den ersten Ausgaben, dabei viele Blocks, teils wurde doppelt gesammelt, hoher Katalogwert!	**/☉/✉	300,—
11909	1965 - 1986, Viererblocksammlung, fast durchweg Eckrand und postfrisch, ab 1965 sowie zusätzlich gestempelt ab 1969 so gut wie komplett dabei auch einige besseren Kleinbogen wie 730, 814 etc., sehr schönes Los, Mi. 2.400.- (postfrisch) und 1.700.- (gestempelt) . . .	**/☉	280,—
11910	50 Rp. Europa 1960, 13 Werte postfrisch (dabei zwei Viererblocks), fünf Werte gestempelt mit Ersttagsstempel - davon einmal im Viererblock, Mi. 1.810.-	398(18) **/☉	250,—
11911	1995/2014, Partie von 43 gestempelten Kleinbogen und 6 Blocks, Mi. 1.300.-	☉	250,—
11912	1950 - 1990 (ca.), rund 320 Briefe und Karten, dabei Reco, Sonderstempel, wenige FDC, einige Swiss-Air-Erstflüge	✉	200,—
11913	1980/90 und 1992/94, komplette postfrische Sammlung im SAFE-Dual-Album, teils mit Kleinbogen (u. a. mit Nr. 849/60, Dienst Nr. 57/68 und 69), dazu 6 Borek-Falzlosalben mit Bogenvordrucken der Jahre 1977, 1880/85, Mi. über 3.000.-	**	180,—
11914	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren im Karton. 2 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten. Immenser damaliger Einstandspreis !	**/☉/FDC	130,—
11915	Ungebraucht, postfrische und gestempelte Sammlung mit dem Hauptwert ab den 50er Jahren, in 2 Vordruck- und Einsteckalben, dazu Kleinbogen und Maximumkarten, hoher KW	*/**/☉	130,—
11916	MAXIMUMKARTEN, 1978-1997, kl. Händler-Lagerbestand mit ca. 350 Umschlägen aus ex Nr. 4-153, dabei Nr. 4-32 kpl. (4 mal), Mi.-Nr. 734 mehrfach, alleine der Versandstellenpreis ca. 1200 Franken.	MK	100,—
11917	1920/97, */**/o Sammlung in 3 Alben, dabei gute mittlere Ausgaben, teils ** und zusätzlich gestempelt gesammelt zuzüglich Dubletten		100,—
11918	1968 - 1994, nach Lindner T Falzlosvordruck, inkl. Dienstmarken lücklos komplette saubere Sammlung aus Versandstellenbezug, Mi. ca. 900.-	**	80,—
11919	JAHRESGABE von der Postwertzeichenstelle Vaduz: 1969-2003, komplette Sammlung von 36 Karten	△	40,—
11920	1912-1990, nach Sieger Falzlosvordruck bis auf Bl. 3 in den Hauptnr. komplette, fast ausnahmelos postfrische Sammlung, enthalten sind Landeswappen 1921 (MiNr. 45-52A), 82-89, Bl. 1, MiNr. 140-142 jeweils mit Fotoattest Rellstab, inkl. Dienst ohne Nr. D40/41 komplett. (Komplettfotos im Internet)	**	3000,—
11921	1912 - 1978, */**/o, gestempelte Sammlung im Leuchtturm Vordruck, dabei bessere Ausgaben Jagd, Sport und Dienst und Portomarken, Mi. ca. 3.000.-	☉	250,—
11922	1912 - 1945, */**/o, gut besammelte Vordrucksammlung ab MiNr. 1/3 x und y gestempelt, dabei einige gute Ausgaben, Mi. ca. 3.000.-		160,—
11923	1912-1973, Postfrischer, ungebrauchter und gestempelte Sammlung mit guten Ausgaben	**/*/☉	180,—
11924	SCHMUCKKARTEN, ca. 20 Schmuckkarten der 80er/90er Jahre im Umschlag. (Komplettfotos im Internet)	✉	Gebot

Litauen

11925	40 sk. in 29 postfrisch Originalbogen zu 20 Werten, je mit Plattenfehler I, Mi. 4.370.-	17 (*)	350,—
11926	40 st. gestempelt in 32 Originalbogen und 50 st. gestempelt in 21 Originalbogen zu 20 Werten, je mit Plattenfehler I, Mi. 3.920.-	17,18 ☉	320,—

Luxemburg

11927	1852/1965, postfrische, ungebrauchte und gestempelte umfangreiche Sammlung mit vielen 4er-Blocks und einigen Briefen, dabei unter anderem Mi.-Nr. 1 (3), 2 (3), 3-11, 8 auf Brief, 27-36 dabei 30c (gestempelt!), 36 IU, 45-56 (4er-Blocks), 59 AF, 72-83 (4er-Blocks), 266-80, 555-57 (4er-Blocks), 572-74 (4er-Blocks), Block 1 etc., dazu Dienst (z. Bsp. 1 IA - 9 IA, 1 IIA, 5 IIA, 7 IIA, 8 IIA mit Zertifikat von B. WOLFF, 9 IIA), Vorausentwertungen (unter anderem Prefix-Nr. 1 von 1900) und Dubletten in selbst gestalteten Alben im großen Karton	**/*/☉	2500,—
11928	1852 - 1992, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, ab 1882 nur noch postfrisch bzw. ungebraucht (nur Bl.7 ist gestempelt) und in den Hauptnummern komplett, mit Mi.-Nr. 266-80 und Bl. 1, dazu Dienst (teils signiert PSPL) und Porto, in 3 Safe-falben (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	1000,—
11929	1852 - 1996, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit guten Sätzen, wie Mi.-Nr. 266 - 280, dazu Dubletten, Bogen und Bogenteile, in zwei Kartons	**/*/☉	500,—
11930	1900-2002, (ca.), fast ausschließlich postfrische Qualitätssammlung in 2 Lindner Vordruckalben, ab 1936 im wesentlichen kpl. (Komplettfotos im Internet)	**/*	400,—
11931	1852 - 1865, ungebraucht (ohne Gummierung) geführte Sammlung Mi.-Nr. 1/11, überwiegend sign. F.S.P.L., hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	(*)	400,—
11932	1852 - 2007, gestempelte, reichhaltige Sammlung mit guten Sätzen und Blocks wie u. a. Mi.-Nr. 478/83, 488/89, 490/93, 555/57 sowie Bl. 3 etc. in zwei Einsteckbüchern	☉	400,—
11933	1882 - 1960, postfrischer, etwas ungebrauchter und gestempelter Bestand mit u. a. Mi.-Nr. 121 Kleinbogen, 488-89 (16 Paare) 490-94 (4), Bl. 3 (6) etc., dabei Bogen und Bogenteile.	**/*/☉	350,—
11934	1882 - 1962 (ca.), interessanter Posten Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Portomarken, frankierte Einlieferungsscheine, Luftpost, Zeppelinbrief 1933 von der Saarfahrt etc.	✉	200,—
11935	1852 - 1860, Sammlung der Mi.-Nr. 1/11 auf selbstgestalteter Albumseite, dabei u. a. Mi.-Nr. 1/2 gestempelt, 3/11 ungebraucht (ohne Gummierung), hoher Katalogwert (Komplettfotos im Internet)		160,—
11936	1852 - 1995, gemischt geführte Sammlung auf Vordrucktext, beginnend ab Mi.-Nr. 1/2, dabei vollständige Satzausgaben, Stempel etc., hoher Katalogwert		160,—

Monaco

11937	1882 - 1939, überwiegend ungebraucht geführte Sammlung mit u. a. Dienstmarken, Blockausgaben, kpl. Sätzen, Einheiten etc., dabei u. a. Intellektuellensatz *, hoher Katalogwert.	**	160,—
11938	1852/1939, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Sätzen und Dienst auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	150,—
11939	1880, kl. Sammlung von 19 Werten 5 Centime gelb, überwiegend versch. Stempel, übl. unterschiedliche Erhaltung (Komplettfotos im Internet)	39 ⊙	110,—
11940	1900 - 1997 (ca.), postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Posten mit Teilsammlung, Dubletten, Briefen und FDC, in Karton.	**/*/⊙	200,—
11941	1945-2002, (ca.), gestempelte Sammlung in 2 Lindner Vordruckalben, ab 1968 komplett.	⊙	100,—
11942	1882 - 1960, gemischte Sammlung mit besseren Werten wie u. a. Allegorie, Intellektuellensatz auf Blanko-Blättern gesammelt, hoher Katalogwert	**/*/⊙	80,—
11943	1852/1997, gemischt angelegte, augenscheinlich nach Hauptnummern überkpl. Sammlung in einem dicken KABE-Vordruckalbum zzgl. Dubletten in zwei Einsteckbüchern sowie einigen Marken nach angegebenem Zeitraum, ferner moderne Belege in einem Album. Verschiedene Ausgaben sind bereits geprüft Böttger BPP, u. a. MiNr. 1 c, 1 d, 2 f (2) und 240/244 (Fotobefund) in gestempelt sowie in ungebraucht Block 1 und MiNr. 142 mit entspr. Fotoattest bzw. Fotobefund, enormer Katalogwert!	**/*/⊙	1000,—
11944	1852/1970, **/*/o Sammlung ab Mi. 1/2 in 2 Vordruckalben mit etlichen besseren Werten „Wappen“, auch nachfolgend gut besetzt mit u. a. Mi. 72 und 121 je im Kleinbogen, insgesamt bis auf wenige Werte ziemlich vollständig gesammelt, hoher KW (Komplettfotos im Internet) .		400,—
11945	1978-2002, postfrische Abo-Sammlung sowie eine zweibändige Schmuck-FDC-Sammlung, hoher Einstandspreis!	**/⊙/⊠	100,—
11946	1958/96, kpl. ** Qualitätssammlung in 2 Lindner-Alben.		80,—

Malta

11947	1964/89, tadellose ** kpl. Sammlung im KABE-Falzlosalbum		80,—
-------	--	--	------

Monaco

11948	1885 - 1959, ganz überwiegend in postfrisch/ungebraucht geführte Sammlung im SAFE-Vordruckalbum, u. a. dabei in ungebraucht MiNr. 1/8, 11/21 inkl. 21 a+b, in postfrisch MiNr. 149/162, Block 1, 189, 190/199, 247/256, 273/287, 443/447 etc., solider Grundstock und zum Weitersammeln geeignet. Der Sammler berechnete einen Michelwert von Euro 6.660.- (ungebrauchte Marken ab MiNr. 34 wurden mit 50% des Postfrischpreis berechnet) (alter Ausruf 1000) (Komplettfotos im Internet) .	**/*/⊙	500,—
11949	1885 - 1990, in ungebrauchter und gestempelter Erhaltung geführte Sammlung in zwei Schaubek-Vordruckalben, bis auf wenige Werte in den Hauptnummern komplette Sammlung, dazu Porto- sowie Nachportomarken, die Blockausgaben ab Block 1, ab 1956 Versandstellenstempel, überwiegend gute Erhaltung.	*/⊙	500,—
11950	1885/1980, **/*/o Sammlung im Einsteckbuch, dabei bessere Werte und Sätze, ab 1960 überwiegend ** gesammelt, dazu einige Kleinbogen etc.		90,—
11951	BLOCKAUSGABEN, 1974-1991, rundgestempelte Sammlung von 31 (ex Bl. 7-50) Blockausgaben, fast kpl., dabei Europa Union 1974, 1978-1989 komplett, hoher Katalogwert		80,—
11952	1885/1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	50,—
11953	1982 - 2003, postfrische und ab ca. 1991 - 2003 zusätzlich gestempelte Sammlung, desweiteren eine augenscheinlich 5 bändige FDC-Sammlung, alles aus Abo Bezug, Mi. ca. 6.000.-, enormer Abopreis!!!	**/⊙/⊠	600,—
11954	1891 - (ca.) 1945, **/*/o Sammlung im SAFE-Vordruckalbum mit besseren Werten, dabei u. a. Mi. 6*, 8*, 9*, 14-15*, 34-37*, 39-42*, Bl.1 etc., KW ca. 4.000.- (Komplettfotos im Internet)		320,—

Niederlande

11955	1852/1995, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, teils mehrfach gesammelt mit u. a. Mi.-Nr. 48 (2), 66, 81/92, 99/100, 123/33, 151/63B, 178/90B, 178/91C, Bl. 1/2, 580/81, D1/8, Portofreiheit 1 etc. (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	2000,—
11956	1852 - 1944, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit u. a. Mi.-Nr. 1-3, 4-6, 7-12, 29, 357-74, Bl. 1 und 2, Porto, etc., auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/⊙	400,—
11957	1952 - 2010, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, ab ca. 1960 postfrisch, weitgehend komplett, dazu Markenheftchen und Kleinbogen, in drei Alben.	**/*/⊙	240,—
11958	1858/ca. 1995, **/*/o Sammlung in 4 Vordruck- bzw. Einsteckalben ab Klassik streckenweise recht vollständig gesammelt, dabei bessere Werte, Markenheftchen, eine Sammlung FDC mit guten Ausgaben aus den 50er Jahren sowie ein Album mit Belgien ab 1945		200,—
11959	1852 - 1988, **/*/o Sammlung mit guten Ausgaben der 30er-50er Jahre streckenweise recht vollständig (alter Ausruf 300)		160,—
11960	BLOCKAUSGABEN, 1965-1995, saubere, komplette postfrische Sammlung von 40 versch. Blockausg. Bl. 3-43, dazu 6 Kleinbögen aus den Jahren 1988-1994, nichts gerechnet.	**	70,—
11961	1961 - 1964, Partie mit ** kpl. Satzausgaben per 10, dabei u. a. Mi.-Nr. 760/74, 767/71 und 785/89, Mi. ca. 540.-	**	60,—
11962	1852/2002, umfangreiche und werthaltig bestückte Sammlung auf selbstgestalteten KABE-Albumblättern in zwei Bänden, vieles mehrfach bzw. nach Zähnungsvarianten, als auch parallel in postfrisch/gestempelt gesammelt, dabei auch ein guter Anteil Portomarken (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	500,—
11963	1852/1991, **/*/o Sammlung ab Mi.-Nr. 1 in zwei selbstgestalteten Lindner-Alben, bis auf die großen Spitzenwerte sehr umfangreich, teils ** und o gesammelt, dabei Rollenmarken, reichhaltig MH, Zusammendrucke, Kleinbögen sowie Dienst- und Portomarken (Komplettfotos im Internet)		270,—
11964	1964-2002, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben, dazu eine zweibändige Schmuck-FDC-Sammlung, hoher Einstandspreis!	**/⊙/⊠	200,—
11965	1852-2010, Postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit guten Ausgaben, wie Mi.-Nr. 580 und 581 postfrisch, ab 1960 in weiten Teilen postfrisch komplett, in fünf Alben	**/*/⊙	800,—

Norwegen

11966	1886-1997 gut gefülltes 60 Seiten Dublettenbuch mit ca. 5500 gestempelten Werten, jede vorhandene Ausgabe mit Mi.-Nr. und Wert (DM) versehen, dabei Dienstmarken, enormer Katalogwert!	⊙	150,—
11967	1984-2002, augenscheinlich komplette postfrische Abo-Sammlung und zusätzlich mit vielen gestempelten Ausgaben, dazu Jahrbücher 1991-2001 kpl., eine FDC-Sammlung, etc., hoher Abopreis!	**/⊙/⊠	400,—

Österreich

11968	1850 - 1974, in allen Erhaltungen geführte und stark spezialisierte Sammlung mit interessantem Teil Nebengebiete und Bosnien-Herzegowina (alleine dies 2 Alben), dabei große Stempelvielfalt, Mi.-Nr. 101a (2) je mit Fotobefund Rinaldo BPP (2015): „einwandfrei“, weiterhin seltene Probedrucke, Amtliche Neudrucke, Besonderheiten, Plattenfehler, Papierarten, Typen etc., die Stempelsammlung wurde gegliedert nach dem Handbuch „Alfred Clement“ (Teil 1 und 2 von 1964 liegen dem Los bei), enormer Katalogwert und zahlreiche enthaltene Stücke mit kleinen Auflagen, ideal zum detaillieren! Insgesamt umfasst die Sammlung vier reichhaltig bestückte Alben!		5000,—
11969	1850-2012, **/*/o, reichhaltige Sammlung ab Klassik mit guten Werten nach 1900 in mehreren Alben, ab 1945 postfrisch fast kpl. mit allen guten Ausgaben, dazu Porto- und Dienstmarken, Feldpost, Auslandspostämter, sehr hoher Nominal- bzw. Katalogwert.		900,—
11970	1850 - 2000 inkl. Portomarken, umfangreicher Bestand in Alben, alten Albumblättern, Einsteckseiten, Einsteckkarten, Umschlägen und Tüten etc., tolle Fundgrube für den Kenner der Materie, höchst wahrscheinlich enormer Katalogwert! (alter Ausruf 900)	**/*/⊙	700,—

11971	NEBENGEBIETE, umfangreicher Bestand auf Album- und Einsteckblättern, Einsteckkarten etc., dabei Ausgaben für Lombardei/Venetien, Kreta, die Levante, der verschiedenen Feldpostmarken aus dem I. Weltkrieg und auch versch. Lokalausgaben. Chancenreiche Fundgrube für den Kenner der Materie! (alter Ausruf 500)	**/*/⊙	400,—
11972	1867, über viele Jahre angesammelte Partie mit über 200 Marken der Kaiser Franz Joseph-Ausgabe MiNr. 35/41 in recht ausgewogener Stückzahlenverteilung auf die einzelnen Wertstufen, u. a. dabei 11x die 50 Kr.-Marke MiNr. 41 (teils gepr. Seitz oder Zenker, u. a. 41 I b und 42 II D), nichts berechnet und nach Stempeln undurchsucht, schöner Fundus für den Spezialisten! (alter Ausruf 450) (Komplettfotos im Internet)	⊙/△	350,—
11973	1945/2004, überwiegend in postfrischer/ungebrauchter Erhaltung geführte Sammlung in zwei KABE-Vordruckalben, Text bis 1997, danach in einem Einsteckbuch weiter geführt, u. a. dabei MiNr. 693/696 II ungebraucht, Volksabstimmung Kärnten postfrisch, einige Belege aus den 50er-Jahren, frankaturgültige Ausgaben etc.	**/⊙	300,—
11974	1945/1994, Lager-Bestand auf über 650 großen Einsteckkarten in drei Kästen, ab 1964 wurde in versandstellengestempelter Erhaltung in unterschiedlichen Stückzahlen ins Lager einsortiert, teils bis zu 50 x pro Marke (viele in Einheiten oder Bogenteilen), vor 1964 sind Marken in postfrischer und/oder gestempelter Erhaltung enthalten, insgesamt wohl deutlich über 15.000 Marken, hoher Katalogwert!	**/⊙	300,—
11975	1945 - 2001 Sammlung ab 1947 komplett in 4 VD Alben, Teile die noch nicht im VD einsortiert sind befinden sich in beiliegendem Steckbuch, Mi. ca. 3.400.-	**	270,—
11976	1850 - 2000, abwechslungsreiche Fundgrube in drei großen Einsteckbüchern, dabei auch einiges an BPP-geprüften Marken (Komplettfotos im Internet)	**/*/⊙	250,—
11977	1875 - 1960, über 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Muster ohne Werth etc.	⊠	250,—
11978	1945/90, fast komplette gestempelte Sammlung (ohne Grazer Aufdrucke), einschließlich Portomarken, diese teils postfrisch	⊙	200,—
11979	1945-2006, 14 Alben aus Sammlungsauflösung, dabei u. a. Pro Juventute Ballonpost (ex 70-114), Luftschiffpost Nr. 1-37, Christkindl, Sonderballonpost, Briefe, Ganzsachen, gestempelte Sammlung ab den 60er Jahren weitestgehend kpl., UNO-Wien 1979-2000 kpl. gestempelt, Fundgrube		200,—
11980	1850/1999, Sammlerbestand in drei Lager-Einsteckbüchern und in zwei KABE-Vordruckalben ab 1945 bis 1999, die Vordrucksammlung ist gemischt in ungebraucht oder postfrisch angelegt und bis auf wenige Marken kpl.	**/*/⊙	200,—
11981	1850/1921, urige Fundgrube ab breitrandiger MiNr. 1 auf zehn alten Schaubek-Blankoblättern, dabei einige bessere Werte inkl. MiNr. 6, 10, 11, 12, 41 etc., ferner zahlreiche Werte aus den Nebengebieten. Unterschiedliche Qualität mit Pracht- und Kabinettstücken! (alter Ausruf 250) (Komplettfotos im Internet)	*/⊙/△	200,—
11982	1850/1922, ungebrauchte u gestempelte Partie mit mittleren Ausgaben, einiges gepr. Dr. Ferchenbauer	*/⊙	200,—
11983	1850 - 1918, Kaiserreich, überwiegend gestempelte Sammlung mit einigen besseren Werten, u. a. mit Nr. 11 I, 12, 175/76, dazu Portomarken und Nebengebiete.	⊙/*	200,—
11984	Sammelblätter aus den 80er und 90er Jahren in 2 Kartons. 2 Alben sowie jede Menge noch nicht sortierter Abolieferungen enthalten. Im-menser damaliger Einstandspreis !	**/⊙/FDC	180,—
11985	1945/92, reichhaltige postfrische Sammlung (ohne Nr. 668/73, 693/96, 852/853) mit Nr. V a/d und PortoNr. 175/259 in 3 SAFE-Alben.	**	160,—
11986	1890/1983, **/* und o Sammlungen, dabei 1945-83 **/* in Lindner Vordruckalben mit Vogelsatz, Kärnten, Kindheit und ab 1954 nach Vordruck kpl., der gestempelte Teil lückenhaft		150,—
11987	1945-2004, ab 1947 gestempelte Sammlung in 2 Leuchtturm Falzlosbänden, ab ca. 1957 in den Hauptnr. im wesentlichen kpl., Mi. ca. 2.200.-	⊙	150,—
11988	1946 - 1999 Lager ab 1957 vieles 5 bis 10 flach, Sondermarken, 2 gut gefüllte Alben mit einigem besseren Material aus 1950 - 1956, Mi. ca. 3.300.-	⊙	140,—
11989	1945/92, fast komplette gestempelte Sammlung (ohne Nr. 668/73, 693/96, 969, 991) mit einigen Portomarken in 3 SAFE-Alben	⊙	120,—
11990	1850 - 1970 (ca.) inkl. Portomarken etc., urige Sammlung auf informativ beschrifteten Albumblättern im dicken Klemmbinder, u. a. gesehen verschiedene Ausgaben aus der Zeit vor 1900, dabei auch einige Belege. In der Breite handelt es sich um eine solide Grundstocksammlung mit beachtlicher Anzahl verschiedener Marken. Ferner finden sich Einsteckblätter und Tüten mit Marken aus späterem Zeitraum. Interessanter Fundus! (alter Ausruf 150)	**/⊙/⊠	100,—
11991	1945/1989, bis auf die Ausdruckausgaben nach Hauptnummern vollständige Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, am Anfang wenige Ausgaben in postfrisch, dann inkl. Kärnten, Glückliche Kindheit und Vögel augenscheinlich durchgängig in gestempelt gesammelt, moderater Ausrufpreis! (alter Ausruf 150)	**/⊙	100,—
11992	Diverse Ersittagsbriefe der 1960er und 1970er Jahre auf selbstgestalteten Seiten in über 4 Alben sowie ein Steckbuch mit postfrischen Ausgaben der 1960er-1980er Jahre.	**/⊠	90,—
11993	1971/89, tadellose ** kpl. Sammlung im KABE-Falzlosalbum		80,—
11994	1962-1990, (ca.), augenscheinlich ohne Blockausgaben komplett im Einsteckbuch, Mi. ca. 1.000.-	**	80,—
11995	1968 - 1995, nach Hauptnummern fast kpl. postfrische Sammlung im Einsteckbuch, tadellose Markenqualität, Mi. 1.300.-	**	80,—
11996	1988 - 2001, KLEINBOGEN: komplette rundgestempelte Sammlung von 20 Kleinbogen, dabei Tag der Briefmarke, WIPA Nr. 2222, 2270, 2292, Mi. ca. 360.-		60,—
11997	1867/2003, sortenreicher, chronologisch gesteckter Bestand auf 32 Einsteckseiten in zwei Einsteckbüchern, dabei auch zahlreiche alte Marken, evtl. Fundgrube	**/*/⊙	60,—
11998	1961/86, postfrisch Sammlung plus FDC-Sammlung 1965/83 in 4 Leuchtturmalben		50,—
11999	1870 - 1977, postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung in zwei Vordruckalben, dazu einige Briefe und Karten im Briefalbum	**/*/⊙	50,—
12000	Sonderballonposten 1970/93 sowie ordentlich Ballonpost 1970/93 in zwei großen Linder-Vordruckalben mit insgesamt 200 Belegen, enorm hoher Einstandspreis, alles in besserer Erhaltung (alter Ausruf 40)	⊠	30,—
12001	1945 - 2000 (ca.) , weitestgehend komplette, sauber gestempelte Sammlung ab MiNr. 660, dabei Va/Vd** und 693/96 II** je mit Attest VÖB Sturzeis, alles in 2 KABE Falzlosalben.		500,—
12002	NEBENGEBIETE, dabei Marken aus Lombardei/Venetien, Kreta, der Levante, Feldpostmarken, Bosnien & Herzegowina etc., schöne und er-giebige Fundgrube auf reichhaltig bestückten KABE-Vordruckblättern sowie auf Einsteckseiten, ansehen!	**/*/⊙	400,—
12003	1945-1992, gestempelte Sammlung ab MiNr. 758 in 2 Falzlosalben, anfangs kl. Lücken, dabei Kärnten, Kindheit und ab 1954 kpl.		270,—
12004	1945/1999, **/* und zusätzlich gestempelte Sammlung in 3 Leuchtturm-Vordruckalben mit Schubern, streckenweise gut besetzt mit bes-seren Ausgaben wie Kärnten, Kindheit etc., hoher KW		120,—
12005	1937/2000, gestempelte 4er-Blocksammlung im Einsteckbuch in Versandstellenqualität, dazu Teilsammlung FDC's und ein Album mit Du-bletten, Mi. n. A. ca. 6.000.-	⊙	220,—
Österreich Feldpost			
12006	1914/18, I. Weltkrieg, über 400 Feldpostkarten, dabei Weiterleitungen, diverse Vordruckkarten in versch. Sprachen und mehrsprachig, gro-ße Stempelvielfalt, zahlreiche Zensurvarianten, Nachportobelege für nicht anerkannte Portofreiheit, Retourpost (vermisst oder gefallen), vie-le Ansichtskarten, dazu ca. 40 frankierte Karten oder Ganzsachen, meist mit Zensur in 2 Briefalben	⊠	250,—
Lombardei-Venetien Vorphilatelie			
12007	1814/49, Provinz Venedig, 46 Vorphilabriefe, dabei Reco-Brief und roter L1 NOVENTA 1827 (Komplettfotos im Internet)	⊠	300,—
12008	1814/50, Provinz Rovigo, 32 Vorphilabriefe, dabei Zusatzstempel REGNO LOMBARDO VENETO und FRANKO VENETO (Komplettfotos im Internet)	⊠	250,—
12009	1810/15, Provinz Padua, 31 Vorphilabriefe, dabei Reco- und Auslandsbrief (Komplettfotos im Internet)	⊠	200,—
12010	1731/90, Herzogtum Mailand, interessante Sammlung von 12 Briefen mit meist kompletten Inhalten (alter Ausruf 200) (Komplettfotos im Internet)	⊠	150,—

Polen

12011	1814/50, Sammlung von 60 Briefen mit meist klaren Abschlügen, teils mit Franchise-Stempeln mit genauer Beschreibung auf Alburnblättern, fast durchwegs mit Inhalt (alter Ausruf 200)	☒	150,—
12012	1815/48, Provinz Verona, 23 Vorphilabriefe, dabei roter Ra2 „FRANCA FRONTIERE“ (Komplettfotos im Internet)	☒	150,—
12013	1824/50, Provinz Udine, 19 Vorphilabriefe, dabei rote und grüne Stempel (Komplettfotos im Internet)	☒	130,—
12014	1814/56, Provinz Brescia, 21 Vorphilabriefe, dabei Auslandsbrief nach Brüssel 1844, grüner L2 „Breno“	☒	120,—
12015	1817/50, Provinz Cremona, 21 Vorphilabriefe, dabei rote Stempel	☒	120,—
12016	1818/50, Provinz Treviso, 18 Vorphilabriefe, teils rote Stempel	☒	120,—
12017	1814/51, Provinz Como, 16 Vorphilabriefe, dabei rote Stempel	☒	100,—
12018	1814/48, Provinz Pavia, 12 Vorphilabriefe, dabei roter L2 „FRANCA FRONTIERE“	☒	100,—
12019	1818/50, Provinz Vicenza, 15 Vorphilabriefe, dabei roter L2 „PRIMOLANO“ und Ra1 „RECAORE“	☒	100,—
12020	1816/49, Provinz Bergamo, 9 Vorphilabriefe, dabei CAPRINO (Ra1) und PANDINO (L2)	☒	60,—
12021	1821/42, Provinz Mailand, 6 Vorphilabriefe, dabei „Paullo“ (L2)	☒	60,—
12022	1833/43, Provinz Sondrio, Bormio, 5 Vorphilabriefe, teils grün, dazu Dienstbrief „CAMPODOLCINO“, L2 1862	☒	60,—
12023	1818/50, Provinz Pordenone, 9 Vorphilabriefe	☒	50,—
12024	1825/43, Provinz Belluno, 4 Vorphilabriefe, dabei Fahnenstempel „LONGARON“, 1825	☒	50,—

Österreich Nebengebiete

12025	Lombardei und Venetien, Kreta, Levante, Bosnien & Herzegowina, interessanter und sortenreicher Bestand im Lager-Einsteckbuch, Hauptwert wohl bei den Ausgaben der Levante und von B&H, insgesamt viele hundert Marken, schöner Fundus für den Spezialisten! (Komplettfotos im Internet)	*/(*)/☉	500,—
-------	--	---------	--------------

Polen

12026	1965-1986, (ca.), postfrische Sammlung in 3 SAFE Vordruckalben, über gr. Strecken kpl., dabei reichlich Block- und Satzausgaben, nichts gerechnet	**	150,—
12027	GANZSACHEN, ca. 1958-1990, umfangreicher, sauberer Bestand von ca. 400 Ganzsachen, teils Umschläge, überwiegend gebrauchte Sonderganzsachen, dabei zahlreiche klare Werbe- und Sonderstempel, Fundgrube	☒	150,—
12028	1950-1992, (ca.), gestempelter, sammlungsartiger Bestand in 5 gr. dicken Einsteckbüchern mit einer Fülle an Material, sehr sortenreich, nichts gerechnet		100,—
12029	Sammlung in 2 Einsteckbüchern, überwiegend gestempelt gesammelt mit vielen Blockausgaben und vollständigen Sätzen, dabei etliche interessante Motive	☉	100,—
12030	1925-1991, (ca.), gestempelter Bestand in 3 sehr gut gefüllten gr. Einsteckbüchern mit ca. 4500 Werten, Fundgrube		60,—
12031	1983-2000, postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung in 3 Einsteckbüchern, dazu 3 Alben FDC's, alles aus Abobezug!	**/☉/☒	300,—
12032	1918-1973, Postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Ausgaben in drei Alben	**/*/☉	180,—

Portugal

12033	1853/2002, umfangreiche Sammlung in drei Bänden, u. a. dabei in gestempelt MiNr. 120/122, 385/405, 645 und Block 14, in ungebraucht MiNr. 182/189 sowie die Block-Ausgaben 1 bis 13, der Michelwert beläuft sich auf über Euro 10.000.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	1200,—
12034	1985-2002, postfrische Abo-Sammlung mit zusätzlich gestempelten Ausgaben, dazu vierbändige FDC-Sammlung inkl. Acores/Madeira, dabei Markenheftchen und Automatenmarken, hoher Einstandspreis!	**/☉/☒	500,—

Rumänien

12035	1862-2010,*/**/o, Sammlung ab den 20iger Jahren in beiden Erhaltungsformen gesammelt, dabei viele gute Ausgaben bis 1945, danach in beiden Erhaltungsformen augenscheinlich komplett, alles in 14 Lindner T Ringbindern und 2 KABE-Alben, enormer Katalogwert (Komplettfotos im Internet)	*/**/☉	3000,—
12036	1862/1950, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit vielen besseren Sätzen wie Mi.-Nr. 197-207 etc., in KABE-Album	*/☉	200,—
12037	1919, Neu-Rumänien, reichhaltige überwiegend postfrische, teils ungebrauchte Sammlung, dazu 3 Belege, davon 2 Stück mit rumänisch-ungarischer Mischfrankatur	**/*	110,—

Rußland

12038	1969 - 1989, postfrische und gestempelte Teilsammlung, dazu noch einige ältere Ausgaben Russland, sauber auf Einsteckseiten im Ringbinder	**/☉	50,—
12039	RUSSLAND 1956/76, gestempelte Sammlung, in weiten Teilen komplett, dazu einige Dubletten und 3 Briefalben mit Ganzsachen 1961/88	☉/GA	80,—
12040	1858-1999, Postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Posten mit Teilsammlungen und Dubletten	**/*/☉	180,—

Rußland Stadtpost

12041	RUSSLAND STADTPOST, 1858/1918, saubere überwiegend gestempelte Sammlung aus Nr. 2 bis 126 (einige Werte ungebraucht bzw. postfrisch), dabei viele bessere Werte, wie Nr. 2 x+y, 5/7, 9/11, 12/17, 23y, 24y, Mi. über 3.000.- (Komplettfotos im Internet)	☉/*/**	250,—
-------	--	--------	-------

Skandinavien

12042	DÄNEMARK, ISLAND, FINNLAND, */**/o jeweils ab Mi.1 bzw. Finnland ab Mi.2 im Vordruckalbum, reichhaltige Sammlung mit zahlreichen besseren Marken und Ausgaben, streckenweise bis 1993 kpl. (Komplettfotos im Internet)		800,—
12043	Skandinavien-Sammlung in 12 großen, teils Vordruckalben und etlichen kleinen Einsteckbüchern, dabei Island, Dänemark, Norwegen ab Klassik streckenweise */**/o recht vollständig gesammelt, des weiteren Aland, Färöer und Grönland, dazu Jahrgangszusammenstellungen u. a. Norwegen mit Jahrbuch 1990-2000 kpl. etc., interessanter Posten		300,—

Schweden

12044	1890 - 1970 (ca.), rund 300 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost, Auslandspost, einige FDC	☒	300,—
12045	1872-1997, gut gefülltes 60 Seiten Dublettenbuch mit ca. 5600 gestempelten Werten, jede vorhandene Ausgabe mit Mi.-Nr. und Wert (DM) versehen, enormer Katalogwert!	☉	150,—
12046	1855/1949, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit Dienst und Porto, dabei bessere Ausgaben, auf Schaubek-Blättern	*/☉	100,—
12047	1855/2003, umfangreiche, überwiegend in gestempelt geführte Sammlung in einem Vordruckalbum, zwei Einsteckbüchern und auf Einsteckseiten, u. a. dabei MiNr. 159/173 (50 Öre ungebraucht, sonst gestempelt), vieles mehrfach gesammelt!	**/*/☉	400,—
12048	1858-1972, Postfrischer, ungebrauchter und gestempelter Posten mit Teilsammlungen, Markenheftchen etc.	**/*/☉	180,—

Schweiz

12049	1843 - 1972, gestempelte, teils spezialisierte Sammlung, mit unter anderem Genf Mi.-Nr. 3, GAA1, Bundespost Mi.-Nr. 2, 3, Strubli reichhaltig mit Münchner-Drucker, guten Blocks etc., teils signiert mit einigen Befunden, aber auch Fälschungen, die Klassik in unterschiedlicher Erhaltung, in sechs Alben	☉	2000,—
12050	1850 - 1970, urige */**/o Sammlung im Schaubek-Album ab Rayon I, streckenweise kpl., ab den 50er-Jahren meist o als auch ** gesammelt, dabei Flugpost- und Blockausgaben, Telegrafemarken, Dienst- und Portomarken sowie einige Völkerbundausgaben etc., Mi. nach Angaben ca. 15.000.- (Komplettfotos im Internet)		800,—

12051	1862/1963, anfangs lückenhaft, ab 1920 in weiten Teilen komplette postfrische Sammlung, dazu etwas Automaten-, Dienst-, Porto- und Telegraphenmarken, einige internationale Ausgaben, in 6 SAFE-dual-Alben mit Schubert, Vordrucke 1843 bis 2007 komplett	**	600,—
12052	1945 - 1963, postfrischer, chronologisch sortierter Lagerbestand, bis ca. 1955 oftmals per 5, danach sind die Ausgaben teils bis zu 19 mal vorhanden, dabei reichlich Pro Patria/Juventute Sätze, Mi. ca. 3.800.- (Komplettfotos im Internet)	**	400,—
12054	1907/88, reichhaltige gestempelte Sammlung mit einigen besseren Werten und Blocks in 2 Einsteckalben (Komplettfotos im Internet)	☉	320,—
12055	PRO PATRIA 1936/ 2012, gestempelte kpl. bis überkpl. Sammlung mit allen Blocks, dazu Papierarten, Plattenfehler etc. Mi. ca. 2.430.- (Komplettfotos im Internet)		300,—
12056	1854/2011, abwechslungsreiche Fundgrube ab einigen Strubel-Ausgaben im dicken Einsteckbuch, dabei auch Dienst- und Portomarken, Telegraphenmarken, Ämterausgaben etc. (alter Ausruf 400) (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	300,—
12057	1862 - 1986, gepflegte gestempelte Vordrucksammlung ab Sitz. Helvetia (vereinzelt ungebr.), ab ca. 1900 bis auf die Blockausgaben mit nur kleinen Lücken, ab 1946 fast komplett, im Anschluss noch etwas Portomarken, Ämter, UNESCO, etc., ideal zum vervollständigen, Michel über 3.000.-	☉	300,—
12058	1858/1996, reichhaltige gestempelt Sammlung mit einigen besseren Ausgaben, u. a. mit Nr. 100, 128/35, Bl. 12, auf selbstgestalteten Blättern in 2 Ordnern	☉	300,—
12059	1960-2000, chronologisch sortierter, gestempelter, Lagerbestand in 2 gr. 60 Seiten Einsteckbüchern, Stückzahlen teils bis zu 10 mal pro Ausgabe, jeder Wert ist sauber mit einer Michelnr. versehen, Hauptwert ab 1988, insgesamt ca. 6000 Werte und 78 Blockausgaben, Mi. ca. 5.000.-	☉	250,—
12060	Moderner Sammlerbestand Schweiz, dabei gestempelte Viererblocksammlung 1980/88 auf Lindner-T-Blätter, unausgepackte Aboware der Versandstelle aus den späteren Jahren, FDC, GS, Markenheftchen etc. tadellose Qualität, hoher Handelswert, besichtigen und kalkulieren!	☉	220,—
12061	1945/2010, bis auf verschiedene Spitzenausgaben kpl. versandstellengestempelte Sammlung in sechs gebrauchten KABE-Bi-Collect-Vordruckalben, dazu ein Vordruckalbum der Ämterausgaben mit doppeltem Text (hierin moderne Marken). Hoher ehemaliger Post- und Zubehörpreis! (alter Ausruf 250).	☉	200,—
12062	1881-1993, (ca.), gestempelter Lagerbestand in 2 gut gefüllten Einsteckalben mit einer Fülle an Material, dabei einige Pro Patria/Juventute Ausgaben, unterschiedliche Stückzahlen, überschlagener Katalogwert ca. 4.000.-	☉	200,—
12063	1945 - 1959, postfrische Sammlung, recht vollständig mit vielen besseren Serien inkl. Mi.-Nr. 506 - 507, 519 - 559 und den Blocks 12, 13, 15 etc., Mi. 900.-	**	130,—
12064	1862/39, Teilsammlung ungebraucht und gebraucht mit einigen besseren Ausgaben, u. a. mit Nr. 128/35, 233/34 je gestempelt, Bl. 2 auf R-Brief, dazu etwas Liechtenstein und Österreich	*/☉	120,—
12065	1996/2011, kpl. Schmuck-FDC-Sammlung in 6 roten Leuchtturm-Alben mit Schubert, dabei auch diverse Extras wie „Schweizerisch-chinesische Freundschaft“ in verschiedenen Ausführungen und verschiedene Dienstmarken-FDC, insgesamt 342 Belege, hoher ehemaliger Postpreis! (alter Ausruf 200)	FDC ☒	100,—
12066	Sammler-Bestand in sieben großen Einsteckbüchern, vorbereitet zum Sammeln von Marken ab der Klassik, jedoch erst ab ca. 1992 durchgängig mit versandstellengestempelten Marken bestückt, dabei auch einige Markenheftchen! Hoher ehemaliger Postpreis! (alter Ausruf 200).	☉	100,—
12067	1990-2006, in den Hauptnummern überkomplette gestempelte Pracht-Sammlung mit zusätzlich einigen Kleinbogen, bis 2001 im SAFE-dual-Album, ab 2002 auf Steckkarten, Mi. ca. 1.000.-	☉	100,—
12068	Doublettenbestand von über 500 Stück bis 40/50er Jahre, u. a. Nr. 47 (2mal), etliche Juventute-Sätze aus den 30er Jahren, so 1936 (3x), hoher KW (alter Ausruf 100)	☉	80,—
12069	1938 - 1985, Sammlung alle Pro Patria-Marken in gestempelter Erhaltung auf Biella-Blättern unter Hawid, beschriftet, komplett, Mi. 550.-	☉	75,—
12070	1959 - 1986, gestempelte nach Hauptnummern inkl. aller Satz- und Blockausgaben kpl. Sammlung im Vordruckalbum.	☉	60,—
12071	1960 - 1967, Prachtposten meist Zuschlagsserien und bessere Dauerwerte, sauber gestempelt oder postfrisch, allein postgültige Nominale über 50.- Franken.	**/☉	40,—
12072	FALTKARTEN, 1971-2009, komplette Sammlung von 39 offiziellen Weihnachtsgeschenkgaben der PTT-Versandstelle, tadellos	△	40,—
12073	1850/2002, werthaltiger Sammlungsbestand in zwei großen und vier kleinen Einsteckbüchern, einer Mappe und in einer Schachtel, dabei Sammlungssteile klassische Ausgaben inkl. einigen Strubel-Werten, Pro Juventute und Pro Patria-Ausgaben, Flugpost-Ausgaben, ferner gesehen Block 2 bis 15 kpl. ungebraucht, PAX-Satz ungebraucht und frankaturgültige Marken im Nominalwert von 450.- SFr etc. etc.	**/*/☉	900,—
12074	1850-1943, gestempelte Sammlung ab MiNr. 8 II, 9 II, 12 auf Leuchtturmvordruck, dabei stehende Helvetia leicht spezialisiert, ab 1917 ohne bessere Blockausg. fast komplett inkl. Pro Patria/Juventute, dazu Portomarken und ein besserer Teil Ämter SDN-BIT, Mi. ca. 5.000.-		400,—
12075	1914 - 2010, gut gefülltes 50 Seiten Einsteckbuch mit u. a. zahlreichen besseren Pro Patria/Juventute Ausgaben u. a. MiNr. 128/9, 130/2, 133/5, 172/4 (2), 185/9, dazu etwas Ämter und Liechtenstein, keine Übermengen, viel brauchbares Material, alleine über 200 Satzausgaben, Mi. ca. 5.500.-		330,—
12076	1945-1990, gestempelte Leuchtturm Falzlossammlung und bis auf Bl. 11/12, 457/8, 470, 518 im wesentlichen komplett, dazu Zusammendrucke, bessere Ausgaben Ämter u. a. Sante Nr. 6-25, OIR Nr. 1-8, etc.	☉	300,—
12077	1902-1986, gestempelter Doublettenbestand in 4 gr. Einsteckbüchern, größtenteils chronologisch sortiert, dabei viele bessere Pro Patria/Juventute Schlüsselwerte aus 1920-1960, teils vielfach, dazu etwas Dienstmarken und Ämter, insgesamt eine Fülle an Material, enormer Katalogwert, nichts gerechnet, ansehen!		160,—
Schweiz Dienstmarken			
12078	1913/48, Eisenbahndienstmarken, Nr. 1/12, 13/25, 41/43 und 72/87, 4 komplette postfrische Sätze, Mi. 435.-	**	100,—
Portofreiheitsmarken für gemeinn. Organisationen			
12079	1871/ 1943, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung, in beiden Erhaltungen gesammelt, Mi. ca. 1.640.- (Komplettfotos im Internet)	**/*/☉	200,—
Schweiz Markenheftchen			
12080	1989-2001, Sammlung von 38 verschiedenen Markenheftchen aus ex MH 0-86 bis 0-124, tadellos, Mi. ca. 700.-	☉	70,—
Schweiz - Markenheftchenbogen			
12081	1960/91, 16 verschiedene Bogen aus Nr. 43 bis 55, je postfrisch und gestempelt, dazu einige weitere Bogen mit Zusammendrucke, Mi. ca. 3.000.- (Komplettfotos im Internet)	**/☉	500,—
Schweiz Zusammendrucke			
12082	1909/2013, saubere gestempelte Sammlung im Leuchtturm-Falzlos-Album mit einigen besseren Werten, dabei u. a. Nr. W 6 z, S 15, S 21 z, WZ 5, WZ 26, Mi. ca. 3.500.- (Komplettfotos im Internet)	☉	600,—
Schweiz Internat. Erziehungsamt			
12083	1940/60, Nr. 1 bis 48, komplette postfrische Sammlung einschließlich der Vorläufer Nr. I/VIII, Mi. 350.-	**	80,—
Schweiz Weltgesundheitsorganisation			
12084	1948/95, Nr. 1 bis 41, bis auf Nr. 22 komplette postfrische Sammlung, teils Randstücke und Bogenecken, Mi. 335.-	**	80,—

Spanien		
12085	Randvolles 16 Seiten Einsteckbuch mit ca. 900 postfrischen Werten, fast nur Sondermarken, ab Franco bis ca. 1992, dabei u. a. kpl. Trachten- und Wappenserie, etwas unübersichtlich, nichts gerechnet	** 40,—
12086	BLOCKAUSGABEN: 1975-1994, postfrische Sammlung von 34 Blöcken Bl. 19-57 kpl. (ohne Bl. 56), nichts gerechnet	** 40,—
Tschechoslowakei		
12087	1945/2000, reichhaltige Sammlung, weit überwiegend postfrisch, wenige Werte ungebraucht bzw. gestempelt, mit vielen Blocks und Kleinbogen (teils mehrfach), dazu einige Dubletten	**/*/☉ 400,—
12088	1945/1986 (meist), interessanter Bestand inkl. zahlreichen postfrischen Blocks und Kleinbogen in 5 großen Einsteckbüchern, viel Material zum stöbern und suchen!	**/*/☉ 150,—
12089	1983 - 1990, postfrische Sammlung, weitgehend komplett inkl. Blocks etc., dazu Besonderheiten, schöne Sammlung im teuren neuwertigen SAFE-Album, Mi. (wenigstens) 1.000.-	** 140,—
12090	1918-1992, überwiegend gestempelter, sammlungsartiger Bestand in 5 gr. Einsteckbüchern und einer **/o Leuchtturm-Vordrucksammlung 1960-1971, insgesamt eine Fülle an Material.	100,—
12091	1920-1995, (ca.), gestempelter Dublettenbestand von alt bis modern in 3 gr. Einsteckbüchern, insgesamt ca. 4700 Werte, nichts gerechnet	☉ 80,—
12092	1948/53, Mehrjahres-Ministerbuch mit ungebrauchten Marken und Blocks	* 70,—
12093	1918-1992, **/*, überwiegend postfrische, gewachsene Sammlung mit einigen besseren Ausgaben ab MiNr. 1, dabei frühe Aufdruckwerte, Flugpost, Zwischensteegpaare, zahlreiche Kleinbogen und Blockausgaben u. a. Bl. 7, 12, 15, 16 A/B, etc., ferner Dienst- und Portomarken, Abstimmungsgebiet Oberschlesien, Militärpost in Sibirien 1-3, Mi. ca. 6.500.- (Komplettfotos im Internet)	400,—
Türkei		
12094	1863/1921, reichhaltige überwiegend ungebrauchte, teils gestempelte Sammlung mit vielen besseren Werten, dabei u. a. Nr. 1/4, 18, 44, 54, 58, 112/13, 167/68, 173/74, 187/88 I, 221, 245, 368, 372, 440/48, 449/58, 707, 734, Porto Nr. 3/4, 32, auf alten Vordruckblättern, Mi. über 12.000.- (Komplettfotos im Internet)	*/☉ 800,—
12095	1865-1973, */o, saubere Sammlung ab Klassik mit guten Werten nach 1900, in 6 sprechenden Behrendsalben/Heften, hoher Katalogwert	*/☉ 270,—
12096	1869/1943, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit mittleren Ausgaben auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/☉ 100,—
12097	1927, Partie mit 25 Adressträgern aus Leinen mit Aufdruck „SAMPLE OF NO VALUE“ von „SMYRNA“ nach Frankfurt/Main, rücks. versch. Frankaturen, Bedarfserhaltung (alter Ausruf 150)	☒ 50,—
12098	1863/ca. 1980, reichhaltige **/*o Sammlung in 4 Bänden mit einigen besseren Werten und Blocks.	160,—
Ungarn		
12099	1871/1943, ungebrauchte und gestempelte, reichhaltige Sammlung auf Schaubek-Blättern (Komplettfotos im Internet)	*/☉ 200,—
12100	1871 - 1984, postfrisch, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit besseren Werten, Sätzen und Blockausgaben in 3 Einsteckbüchern	**/*/☉ 100,—
12101	1871 - 1990, **/*, gewachsene Sammlung in 2 Bänden, anfangs bis ca. 1939 oftmals ungebraucht, danach weitestgehend postfrisch und ab ca. 1960 in den Hauptnr. über gr. Strecken kpl., dabei teils geschnittene Ausgaben, reichlich Block- und Kleinbogensausgaben, Mi. ca. 9.000.-	500,—
12102	1984-2000, postfrische Sammlung inkl. Markenheftchen, mit teils geschnittenen Blockausgaben, dazu 2 Alben Schmuck-FDC, ferner BULGARIEN, 1990-1995, postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung, alles aus Abo Bezug!	**/☉/☒ 250,—
12103	1981/ca. 1976, **/*o sammlungsartiger Bestand in einem Vordruckalbum und 4 großen Einsteckbüchern ab Franz Josef mit u. a. Sport 1925 (2), Zeppelin 1931, Block 1 etc.	80,—
UNO - alle Postverwaltungen		
12104	NEW YORK/GENF/WIEN, 1951-1997, umfangreicher, überwiegend postfrischer Dublettenbestand in 3 dicken vollen Einsteckbüchern, jedes Gebiet ist mit einer Fülle an Material bestückt, hoher Katalogwert bzw. Einstandspreis!!!	**/☉ 200,—
12105	Genf, 1969/95 und Wien 1979/95, Sammlung je postfrisch und gestempelt komplett, einschließlich der Kleinbogen Menschenrechte und Saubere Meere, dazu New York, 40 Flaggen-Bogen komplett postfrisch auf selbstgestalteten Blättern in 3 Ordnern	**/☉ 100,—
12106	1969/1999, alle drei Ämter, postfrische, augenscheinlich bis auf fünf Marken nach Vordruck kpl. Sammlung im KABE-Album, dazu noch einige Ausgaben in einem kleinen Einsteckbuch und FDC's in zwei Briefalben	**/☒ 100,—
12107	New York 1951/77 mit Block 1 II, Genf 1969/77, je komplette postfrische Sammlung, dazu UNTEA und Sympathisierausgaben im Borek-Falzlosalbum.	** 65,—
12108	1987-2000, postfrische und zusätzlich gestempelte Sammlung in 3 Einsteckbüchern inkl. UNTEA, desweiteren eine 3 bändige Sammlung Schmuck-FDC und Maximumkarten, alles aus Abo Bezug!	**/☉/☒ 100,—
UNO - alle Postverwaltungen		
12109	1951-2000, Überwiegend postfrische Sammlung aller drei Ämter, dabei Bogen, Kleinbogen, Markenheftchen etc., im Karton	**/☉ 80,—
UNO - Genf		
12110	1969/99 postfrisch und gestempelte Slg anscheinend in beiden Erhaltungen kpl. dazu einige spätere Ausgaben, Kleinbogen, Markenheftchen, Ersttagsbriefe (FDC), etc.	**/☉/* 100,—
12111	1969/2001 im Leuchtturm-Vordruckalbum ** kpl., mit Kleinbogen	** 90,—
UNO - Wien		
12112	1999-2000, in den Hauptnr., postfrische und zusätzlich gestempelte, fast komplette, saubere Sammlung, dazu Ganzsachen-/ Umschläge, Aerogramme, etc.	**/☉ 50,—
Kirchenstaat		
12113	Umfangreicher weitgehend nur gestempelter Altbestand von ca. 70 Werten, vor allem die Anfangsausgaben sehr gut mit vielen Farbvarianten (meist unbewertet), Mi. weit über 2.000.-	150,—
Vatikan		
12114	1929 - 1993, postfrische und ungebrauchte, in den Hauptnummer komplette Sammlung mit Paket und Portomarken in KABE-Alben.	**/* 500,—
12115	1942 - 2015, postfrische, ab 1956 weitgehend komplette, ab ca. 2001 meist vierfach gesammelte, dazu Kleinbogen und Markenheftchen	** 300,—
12116	1958-1991, zweibändige postfrische Vordrucksammlung, ab Block 2 im wesentlichen komplett.	100,—
12117	1967/85, kpl. postfrische Vordrucksammlung u. 3 Bände Briefe/FDC	80,—
12118	JAHRBÜCHER, 1983-1991, kpl. Garnitur von 9 Jahrbüchern inkl. Nr.1, hoher Einstandspreis	100,—
12119	JAHRBÜCHER, 1984-1999, kpl. Sammlung von insgesamt 21 Jahrbüchern, dabei die Jahre 1993-1996 doppelt, enormer Abopreis	JB 100,—
Zypern		
12120	& MALTA, **/*o, Sammlung in 2 Einsteckbüchern mit überwiegend modernen Ausgaben, streckenweise bis ca. 1992 recht vollständig, dazu etwas Türk. Zypern.	**/*/☉ 200,—

ÜBERSEE

Asien

- 12121 CHINA & HONGKONG & MACAU, ca. 1973-2011, saubere postfrische Sammlung im randvollen 60 Seiten Einsteckbuch, beginnend mit China (VR) Mi.-Nr. 1148, 1150/61, Bl. 14, Hongkong u. a. Nr. 218/21, 227/8, 242/3, 245, 253/7, Macau Bl. 4, 5, 8, 13, etc., weiterhin zahlreiche kpl. Satz- und Blockausgaben, insgesamt Mi. ca. 4.800,- (Komplettfotos im Internet) ** 1000,—
- 12122 CHINA & MACAU, ca. 1980-2011, saubere postfrische Sammlung im randvollen 64 Seiten Einsteckbuch, beginnend mit China (VR) Mi.-Nr. 1582/89, Markenheftchen SB 10 und 11 Bl. 14, Macau Nr. 552/57, 562/65 (4er Str.), 575/78, Bl. 4, 7, 11, 13, diverse Kleinbogen, Markenheftchen und Automatenmarken, insgesamt Mi. ca. 3.600,- (Komplettfotos im Internet) ** 800,—

Mittelamerika

- 12123 1880 - 1955 (ca.), rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Zensur, Luftpost etc. ☒ 400,—

Australien

- 12124 1918 - 2006, gestempelte Dubletten und Maximumkarten/FDCs (über 350 Stück), Fundgrube für den Australien-Liebhaber ☒ 150,—

Ägypten

- 12125 1867/1970, umfangreiche Fundgrube auf zahlreichen alten Albumblättern, welche aus mehreren Sammlungen stammen. Überwiegend handelt es sich um alte Marken, bis in die 1930er-Jahre. Große Sortenvielfalt inkl. versch. Sphinx-Marken */☉ 300,—
- 12126 1884/1942, Partie mit 36 Belegen, dabei Ansichtskarten, Briefe und Ganzsachen, die meisten um die Jahrhundertwende, u. a. dabei MiNr. 38 MeF auf R-Brief, 175 auf Luftpostbrief über Athen nach Wien, 190 EF auf Ansichtskarte, Zensurbrief aus 1942 nach Südafrika und einiges mehr. ☒ 150,—

Volksrepublik China

- 12127 1980-2011, saubere postfrische Sammlung ab Mi.-Nr. 1582/89, streckenweise komplett mit vielen Satz- und Blockausgaben, dabei Kleinbogen, Markenheftchen SB 3 (Jahr des Hahnes), etc., Mi. insgesamt 3.400,- (Komplettfotos im Internet) ** 800,—
- 12128 1949/1997, */**/o Sammlung in 2 Einsteckalben mit besseren Werten/Ausgaben ordentlich gesammelt, im modernen Teil zumeist postfrisch und streckenweise kpl. mit u. a. Mi. 2213/14B ** im kpl. 50er Bogen, dazu einige Blockausgaben von Macao 300,—
- 12129 JAHRBÜCHER 1984 und 1985 in postfrisch ** 180,—
- 12130 1898 - 1955, urige Partie mit insgesamt 600 Marken auf Einsteckblättern und urigen Albumblättern, dabei auch zahlreiche Marken aus verschiedenen Provinzen, u. a. dabei China MiNr. 79/81, Portomarken MiNr. 15/16 und 32 je in gestempelt und Nordost-China MiNr. 171 ungebraucht (alter Ausruf 250) (Komplettfotos im Internet) (*)/☉ 150,—
- 12131 1924/2007, kleine Partie mit 21 Belegen, u. a. dabei Mi.-Nr. 1565/1580 auf Schmuck-FDC's ☒ 60,—

Dominica

- 12132 1948-1987, sauber rundgestempelte Sammlung ab Silberhochzeit König Georg VI, ex Mi.Nr. 110/1 - 1017 IA, im Wesentlichen augenscheinlich komplett, dabei die besseren Freimarkenserien und Blockausgaben. ☉ 300,—

Ghana

- 12133 & GOLDKÜSTE */**/o Sammlung im Leuchtturmalbum, Schwerpunkt ab Unabhängigkeit, davor mit einigen besseren Werten, bis 1995, schöne Motivausgabe, Kleinbogen etc. */**/☉ 130,—

Grenada

- 12134 & GRENADINES, 1951-1992, postfrischer Bestand im randvollen 32 Seiten Einsteckbuch mit Hauptwert Grenada u. a. Mi.-Nr. 143/55, 555/68, Kleinbogen 657-666 (Mi. -.-), insgesamt u. a. 38 Satz-, 75 Blockausgaben und 25 Kleinbogen, Motivfundgrube! ** 100,—

Guinea

- 12135 1960-1987, (Ca.), randvolles 32 Seiten Einsteckbuch mit ca. 1.700 gestempelten Werten, fast nur Sondermarken, weitestgehend chronologisch sortiert, zahlreiche Motivausgaben u. a. Tiere, Weltraum, Olympiade, etc. nichts gerechnet ☉ 50,—

Neue Hebriden

- 12136 Sammlung von 70 Werten auf Steckkarten, dabei Mi. 7/9, 10/14, 16/26, 36/46 (diese */**), 67, 71/II etc., Mi. über 1.000,- (Komplettfotos im Internet) ☉ 200,—

Indonesien

- 12137 1949-1979, (Ca.), sammlungsartiger Bestand ab Republik mit rund 500 Werten auf 33 selbstgestalteten Blankoseiten, Schwerpunkt bis 1970, nichts gerechnet */**/☉ 40,—

Palau Inseln

- 12138 1983-1992, postfrische Sammlung im Einsteckbuch, dazu zahlreiche FDC's, alles aus Abobezug! **/☒ 100,—

Israel

- 12139 1950 - 1990 (ca.), rund 400 Briefe, Karten und Ganzsachen, dabei Reco, Luftpost und viel FDC etc. ☒ 250,—
- 12140 1953 - 1982, postfrische Sammlung, alles mit Volltab, dazu Dubletten, Platten-4er-Blocks etc., in zwei Vordruckalben und einem Einsteckbuch. ** 80,—
- 12141 1948/88, */**/o Sammlung in 3 Vordruckalben und einem E-Buch, bis 1952 gestempelt und ohne TAB gesammelt, später dann meist ** und mit TAB, dabei Bl. 1 ** und o, dazu einige Vorläufer 160,—

Kap der guten Hoffnung

- 12142 1853/1900, gestempelte Sammlung a. Einsteckseiten, dabei 11 „Kap Dreiecke“ ex. Mi. 1/4, hoher KW (Komplettfotos im Internet) 250,—

Kolumbien

- 12143 1859/1971, reichhaltige Sammlung, beginnend mit verschiedenen klassischen Ausgaben (teils mit Signaturen versehen) bis hin zu kpl. Satzausgaben in den Jahren nach 1900. Im Anhang folgen einige Zwangszuschlagsmarken, Lokalpostmarken, Flugpost-Ausgaben der Compania Colombiana und Scadta, Ausgaben der kolumbischen Departaments und ein Sammlungsteil PANAMA. In dieser Vielfalt und zugleich guten Bestückung nur selten angeboten! (Komplettfotos im Internet) ***/☉ 1200,—

Kuba

- 12144 1872/ca. 1986, */o Sammlung ab span. Besitzung im Schaubekvordruck von 1959/79 und einem Einsteckbuch. 80,—

Mauritius

- 12145 Mauritius, */o Sammlung a. Albumseiten, dabei u. a. Mi. 3/4 von abgenutzter Platte (mehrfach), 5III, 7/8, einige Fälschungen, Belege und Teilsammlungen von Sudan, Reunion, Transvaal etc., insgesamt hoher KW (Komplettfotos im Internet) 500,—
- 12146 1858/ca. 1984, kleines Dublettenalbum mit einigen guten Werten, u. a. Mi. 8, 9, 12, 13/14, sonst einfaches Material, einige hübsche Motive etc. 200,—

USA Unionsausgaben

12147	1967 - 1979, postfrische Sammlung im Leuchtturmalbum, dazu reichhaltig Briefe, Ganzsachen, Aerogramme etc.	**	60,—
St. Thome & Principe			
12148	1977 - 1993, (ca.), gestempelte Sammlung im 32 Seiten Einsteckbuch, dabei u. a. ca. 40 kpl. Satz- und 15 Blockausgaben sowie 11 Kleinbogen, darunter Motivausgaben Verkehr, Tiere, Vögel, etc., hoher Katalogwert!	☉	40,—
Uganda			
12149	1962 - 2002, postfrische, reichhaltige Sammlung mit Blocks, chronologisch in drei Einsteckbüchern	**	200,—
St. Pierre & Miquelon			
12150	1991 - 2001, postfrische Sammlung im Einsteckbuch, dazu zahlreiche FDC's, alles aus Abobezug!	**	150,—
Surinam			
12151	1955 - 1999, FDC-Sammlung in 2 gr. Alben mit ca. 390 Schmuck-FDC's, über gr. Strecken komplett u. a. Bl. 1, dabei viele schöne Motivausgaben.	☒	200,—
Singapur			
12152	1948 - 1995, sauber rundgestempelte Sammlung ab Kronkolonie/Silberhochzeit König Georg VI, in den Hauptnr. Mi.Nr. 1/20, 21/22 - 905, über große Strecken komplett, dabei viele bessere Freimarkenserien und Blockausgaben u. a. Bl. 1-26 kpl., 31, 32 II, 33 A und B, 36, 39-46, etc., dazu Portomarken MiNr. ex P1 - 30, hoher Katalogwert	☉	800,—
Tansania			
12153	1961 - 1994, gestempelter Bestand ab selbstständiger Staat im randvollen 16 Seiten Einsteckbuch mit über 1000 Werten, dabei Vereinigte Republik Mi.-Nr. 19/34 (3mal) sowie weitere 160 Kurz- Motivsätze aus den 90iger Jahren u. a. viele Tiere, Sport, Schiffe, etc.	☉	80,—
Togo			
12154	Ministerbuch 1984, Avec mes compliments Général Gnassingbe Eyadema Président Fondateur de R.P.T., hochwertiges Ministerbuch (Goldschnitt) mit Schutzfolder (dieser und Buchrücken Mängel), enthalten zahlreiche postfrische Satz- und Blockausgaben, selten angeboten!	**	50,—
UNO			
12155	1950 - 1992, ***/o/FDC, Sammlung in 18 Alben, teils mehrfach, mit reichhaltig FDC, Kleinbogen, Ganzsachen, etc.	***/☉	100,—
12156	1951 - 1990, bis auf Bl. 1 komplette postfrische Sammlung im Einsteckbuch	**	80,—
12157	1979 - 1994, postfrischer Lagerbestand im randvollen 40 Seiten Einsteckbuch, die meisten Ausgaben 5 bis 15 mal vorhanden, hoher Katalogwert		140,—
USA Unionsausgaben			
12158	1851 - 1994 (ca.), postfrische, ungebrauchte und gestempelte Sammlung mit einer Vielzahl guter Ausgaben, teils mehrfach gesammelt, dabei Plattennummer etc., dazu einige Briefe u. a. zwei Zeppelinmarken (Komplettfotos im Internet)	***/☉	1000,—
12159	1963 - 1976, enorm reichhaltiger Posten Bogen und Bogenteile, fast durchwegs postfrisch, einige Bogen leichte Anhaftungen, Frankaturwert über 2.500.- Dollar, dazu einige gestempelte Werte unberechnet	**	900,—
12160	1857 - 1972, mit einigen besseren Werte bestückte Partie in drei kleinen Einsteckbüchern, auf alten Albumblättern und Einsteckkarten etc., u. a. dabei in ungebraucht mit Originalgummierung MiNr. 51, 60, 75, 77, 159/161, 167, 203/205 A, 248, 255/257, verschiedene Markenheftchen und einiges mehr	***/☉	400,—
12161	1955-1978, saubere, adressierte, Schmuck-FDC-Sammlung in 13 Alben, dabei Viererblockfrankaturen, Heftchenblätter, Ganzsachen, etc., zusätzlich eine zweibändige Sammlung UNO NY Schmuck-FDC's ex 1951-1977, mit besseren Ausgaben		200,—
12162	1847 - 1969, gestempelte Grundstocksammlung Qualität im gut erhaltenem Leuchtturm-Vordruckalbum, ideal zum weitersammeln. ...	☉	100,—
12163	1982 - 2000, postfrische Abo-Sammlung in 2 Einsteckbüchern inkl. einigen Markenheftchen und Kleinbogen sowie 13 Jahrbücher 1989-2000 kpl., hoher Einstandspreis	**	400,—
Ansichtskarten			
12164	2.000 Ansichtskarten Topographie Deutschland, Zeitspanne ca. 1900/1970, davon die Hälfte auf kleinformatige entfallend, u. a. dabei Gasthäuser, Restaurationen, Ausflugs-Lokale, Hotels, Kirchen, Straßen, Ortsansichten etc. (alter Ausruf 900)	☒	600,—
12165	1914 - 1940 (ca.), rund 150 deutsche Ansichtskarten, dabei Propaganda, Sonderstempel etc.	☒	500,—
12166	Partie mit 1.000 kleinformatigen Ansichtskarten, zumeist deutsche Topographie, aber auch schöne Motivkarten, alle in stabilen Ansichtskartenhüllen Kobra T74 untergebracht	☒	400,—
12167	1905 - 1960 (ca.), rund 380 Ansichtskarten, überwiegend Deutschland	☒	100,—
12168	I. WELTKRIEG, Bestand von über 200 AK's, überwiegend s/w, dabei Fotokarten mit u. a. Truppen-/Gruppenfotos, Kriegsschauplätze, Feldpoststpl., etc., alle Karten in einer Hülle.	☒	80,—
12169	Posten 60 verschiedene alte Foto-AK's der dt. Kaiserfamilie, einige wenige postalisch gebraucht	☒	50,—
12170	Volksliederkarten, Paul Hey 1915/20, ca. 50 Karten auf Blätter aufgezogen im Klemmbinder, sehr sauber.	☒	40,—
12171	1930 - 1970, rund 400 fast ausschließlich ungebrauchte Ansichtskarten Deutschland, dabei Künstlerkarten.	☒	40,—
Ansichtskarten sortiert nach Postleitzahl - D			
12172	INSEL SYLT, gut gefüllter Karton mit schätzungsweise 600 Ansichtskarten, überwiegend kleinformatige s/w Fotoarten, oftmals sind die Karten mehrfach doppelt, Gesamtgewicht ca. 2,2 kg, Fundgrube.	☒	50,—
Ansichtskarten sortiert nach Postleitzahl - DDR			
12173	DRESDEN, ca. 1895-1980, */o, Bestand von 700-800 Ansichtskarten, dabei ca. 300 kleinformatige s/w bzw. Chlor-Karten, fast nur vor 1945, alleine 70 Karten mit Germania Frankatur, ab der Gründung der DDR folgen über 400 weitere AK's, meist s/w Fotokarten, Fundgrube!	☒	150,—
Ansichtskarten - Deutschland			
12174	BAYERN 1905/2004, umfangreicher und zugleich abwechslungsreicher Bestand mit 1.000 Ansichtskarten aus vielen verschiedenen Ecken Bayerns, davon 700 mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert. Die meisten Karten stammen aus den 1950er- bis 80er-Jahren. Es ergibt sich auch eine philatelistische Vielfalt in Bezug Stempel und Poststufen (Auslandsdestinationen). Alle Karten sind einzeln in stabilen Schutzhüllen Kobra T74 bzw. T76 untergebracht (alter Ausruf 400)	☒	200,—
12175	BADEN-WÜRTTEMBERG 1900/2000, umfangreicher und zugleich abwechslungsreicher Bestand mit 500 Ansichtskarten aus vielen verschiedenen Ecken Badens und Württembergs, davon 420 mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert. Die meisten Karten stammen aus den 1950er- bis 80er-Jahren. Es ergibt sich auch eine philatelistische Vielfalt in Bezug Stempel und Poststufen (Auslandsdestinationen). Alle Karten sind einzeln in stabilen Schutzhüllen Kobra T74 bzw. T76 untergebracht (alter Ausruf 200)	☒	100,—

Ansichtskarten - Europa

12176	ÖSTERREICH 1928/1989, Bestand mit 507 Ansichtskarten, untergliedert nach den Bundesländern Burgenland (9), Kärnten (75), Niederösterreich (10), Oberösterreich (33), Salzburg (67), Steiermark (25), Tirol (210), Vorarlberg (25) und Wien (53). Die ganz überwiegende Anzahl der Karten ist mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert. Die meisten Karten stammen aus den 1950er- bis 70er-Jahren. Es ergibt sich auch eine philatelistische Vielfalt in Bezug Stempel und Poststufen. Alle Karten sind einzeln in stabilen Schutzhüllen Kobra T74 bzw. T76 untergebracht (alter Ausruf 200)	☒	100,—
12177	FRANKREICH, ca. 1902-1945, Bestand von ca. 600 alten kleinformatigen s/w Karten, ansehen	☒	80,—
12178	ÖSTERREICH 1902/2012 (ca.), abwechslungsreiche Partie mit 270 Ansichtskarten ab schöner Mondschein-Litho aus Lunz, viele Karten stammen aus den 30- bis 60iger-Jahren, u. a. dabei fünf Stück im Riesen- bzw. Langformat	☒	80,—
12179	ITALIEN 1912/1989, umfangreicher und zugleich abwechslungsreicher Bestand mit 500 Ansichtskarten aus vielen verschiedenen Ecken Italiens. Alle Karten sind mit Briefmarken frankiert und durch die Post befördert. Die meisten Karten stammen aus den 1950er- bis 70er-Jahren. Es ergibt sich auch eine philatelistische Vielfalt in Bezug Stempel und Poststufen. Alle Karten sind einzeln in stabilen Schutzhüllen Kobra T74 bzw. T76 untergebracht (alter Ausruf 150)	☒	75,—
12180	ÖSTERREICH, */o, ca. 1955-1967, Bestand von ca. 370 kleinformatigen s/w Karten, fast nur 60er Jahre, gute Erhaltung	☒	60,—
12181	CSSR, ca. 1920-1970, Fundgrube mit über 270 kleinformatigen s/w Karten, fast nur 20iger bis 40iger Jahre, dazu rund 100 DIN A6 s/w Karten.	☒	60,—
12182	SCHWEIZ 1902/1994 (ca.), abwechslungsreiche Partie mit 100 Ansichtskarten im Album	☒	60,—
12183	FRANKREICH 1901/2010, abwechslungsreiche Partie mit 115 zumeist postalisch beförderten Ansichtskarten, dabei auch solche aus dem I. Weltkrieg inkl. Elsass und Lothringen	☒	60,—
12184	ÖSTERREICH, */o, Nachlassbestand von ca. 500 kleinformatigen s/w Karten, fast nur 50/60er Jahre, Fundgrube	☒	50,—
12185	FRANKREICH, Bestand von ca. 1100 DIN A6 Color Karten, überwiegend gebraucht, Schwerpunkt 60/70er Jahre, Fundgrube	☒	50,—
12186	TSCHESSLOWAKEI (CSSR), ca. 1915-1960, */o, Bestand von ca. 420 s/w Karten u. a. reichlich Fotokarten, dabei u. a. Böhmen, Sudetenland, Riesengebirge, überwiegend vor 1945, alleine über 300 kleinformatige AK's.	☒	50,—
12187	ÖSTERREICH, */o, ca. 1955-1967, Bestand von ca. 370 s/w Karten, fast nur 60er Jahre, gute Erhaltung	☒	50,—
12188	SCHWEIZ, ca. 1905-1966, Fundgrube mit über 200 kleinformatigen s/w bzw. color Ansichtskarten, überwiegend vor 1945.	☒	50,—
12189	ITALIEN 1914/2014 (ca.), abwechslungsreiche Partie mit 150 Ansichtskarten, topographische Motive aus vielen verschiedenen Landesteilen, viele Karten stammen aus den 1950- bis 70iger-Jahren	☒	45,—
12190	ÖSTERREICH, */o, Bestand von über 650 modernen color Ansichtskarten, dabei Städte/Orte, Sehenswürdigkeiten, überwiegend 70er/80er Jahre, Fundgrube, gute Erhaltung.	☒	40,—
12191	BERLIN (PLZ1000), */o, Karton mit ca. 350 Color (vereinzelt s/w) Karten, überwiegend 60/70er Jahre.	☒	40,—
12192	BELGIEN, Bestand von über 150 kleinformatigen, überwiegend s/w Karten, fast nur um 1920, Fundgrube.	☒	40,—
12193	SCHWEDEN 1920/2006, schöne und abwechslungsreiche Partie mit 95 Ansichtskarten, zumeist Großformat, postalisch befördert und aus den 1960- bis 70iger-Jahren stammend	☒	40,—
12194	FRANKREICH, Bestand von ca. 250 Color Karten, alle im DIN A6 Format, überwiegend gebraucht, Schwerpunkt 70er Jahre, Fundgrube	☒	30,—
12195	ITALIEN, */o, Kiste mit über 650 modernen color Karten, meist 70er bis 80er Jahre, Fundgrube	☒	30,—
12196	TSCHESSLOWAKEI (CSSR), */o, ca. 1960-1992, Fundgrube mit über 400 DIN A6 Ansichtskarten, davon ca. 1/5 s/w-Karten	☒	30,—
12197	JUGOSLAWIEN, */o, ca. 1967-1987, Bestand von rund 400 DIN A6 Color Karten, überwiegend gebraucht.	☒	30,—
12198	GROSSBRITANIEN, */o, Bestand von ca. 300 Colorkarten, überwiegend 70er/80er Jahre.	☒	30,—
12199	BELGIEN, */o, Kiste mit ca. 450 modernen Ansichtskarten, überwiegend Colorkarten aus den 60er/80er Jahren u. a. Leporellos EXPO Brüssel 1958 (2St.), Fundgrube	☒	30,—
12200	PORTUGAL/AZOREN/MADEIRA, */o, Bestand von ca. 300 Colorkarten, überwiegend 70er/80er Jahre.	☒	30,—
12201	POLEN, Kiste mit ca. 150 modernen color Karten, überwiegend ungebraucht und meist aus den 80er Jahren, Fundgrube (alter Ausruf 40)	☒	25,—
12202	UNGARN, */o, ca. 1965-2006, Bestand mit rund 300 DIN A6 color Ansichtskarten, Schwerpunkt 70er/80er Jahre, Fundgrube	☒	25,—
12203	FRANKREICH, Fundgrube mit rund 160 modernen Color Ansichtskarten ab den 60er Jahren bis in die moderne, überwiegend ungebraucht, gute Erhaltung	☒	Gebot
12204	UDSSR, überwiegend ungebrauchter Bestand von ca. 120 Colorkarten aus den 70/80er Jahren.	☒	Gebot
12205	GROSSBRITANIEN, */o, Bestand von über 250 Colorkarten, überwiegend 70er/80er Jahre.	☒	30,—
12206	PORTUGAL/AZOREN/MADEIRA, */o, Bestand von über 250 Colorkarten, überwiegend 70er/80er Jahre.	☒	30,—

Ansichtskarten - Übersee

12207	ÜBERSEE 1910/2000 (ca.), interessante Partie mit 190 zumeist postalisch beförderten Ansichtskarten aus vielen versch. Ländern, dabei ein guter Anteil von 30 Karten aus der Karibik, oftmals mit schönen Briefmarken-Frankaturen	☒	150,—
12208	Bestand in 2 Alben mit ca. 258 modernen Color Ansichtskarten, dabei u. a. Asien, Afrika, Naher Osten, Südamerika, offensichtlich nichts von Australien und Nordamerika!	☒	50,—
12209	USA, */o, ca. 1906-1987, Fundgrube mit über 200 kleinformatigen und 200 DIN A6 Colorkarten mit Schwerpunkt 60-80er Jahre.	☒	50,—
12210	CANADA, */o, ca. 1957-1992, Fundgrube mit ca. Color 240 Ansichtskarten, dabei ca. 90 kleinformatige Karten, Schwerpunkt 60-80er Jahre.	☒	30,—
12211	THAILAND, */o, moderner Bestand von ca. 150 Colorkarten, überwiegend im Kleinformat.	☒	30,—
12212	ISRAEL, */o, Bestand mit ca. 170 modernen Color Karten, dabei einige Sehenswürdigkeiten, überwiegend ungebraucht, fast nur DIN A6 Format, Fundgrube! (alter Ausruf 40).	☒	25,—

Ansichtskarten - Motive

12213	DR, ca. 1900-1940, rund 500 kleinformatige, alte Ansichtskarten, dabei u. a. Glückwunschkarten, Liebe, Militär, Monarchie, Weihnachten, meist vor 1920, vereinzelt Reproduktionen, ansehen	☒	400,—
12214	SCHIFFE 1902/2003, tolle und abwechslungsreiche Partie mit 200 Ansichtskarten, alle einzeln in stabiler AK-Hülle. Vom Ozean-Riesen, über versch. Kriegsschiffe inkl. U-Booten, Schlachtschiffen der Kaiserlichen Marine, Schiffen der Bundeswehr-Flotte, Segelschiffen bis hin zum Schiffchebootche	☒	300,—
12215	ALTES ALBUM mit ca. 300 zumeist Kunst bzw. Malereikarten aus ca. 1910-1930, dabei Künstler wie C. Spitzweg (reichlich), L von Zumbusch, H. Skarbina, Cornelia Max, H. Stückerlein, etc., viele kleine Kunstwerke im Kleinformat, oftmals color, ansehen	☒	150,—
12216	TIERE - JAGD, ab 1906 bis modern, */o, Sammlung im Album mit über 200 s/w bzw. Color Karten, alles passend zum Thema, dabei Motive Rotwild, Dackel, Kunst, Jux, etc.	☒	100,—
12217	GEBURTSTAG, ca. 1906-1942, */o, Sammlung mit über 170 kleinformatigen Glückwunschkarten, alleine 70 Karten mit Germania Frankatur, überwiegend gebrauchte Color Karten.	☒	60,—
12218	BLUMEN 1900/2002, abwechslungsreiche Partie mit 250 Ansichtskarten, alle mit Blumen-Motiven	☒	60,—
12219	WEIHNACHTEN 1902/2010, abwechslungsreiche Partie mit 200 zumeist postalisch gebrauchten Ansichtskarten, alle einzeln in stabiler AK-Hülle, dabei einige Engel-Karten, versch. Grippen-Motive, Madonna mit Kind und vieles mehr	☒	60,—
12220	NAMENSTAG, ca. 1912-1943, */o, Sammlung mit über 140 kleinformatigen Glückwunschkarten, überwiegend gebrauchte Color Karten.	☒	50,—
12221	WEIHNACHTEN, o/*, ca. 1908-1960, über 150 kleinformatige Glückwunschkarten, bis auf ca. 1 Dutzend dem Anschein nach alle vor 1945.	☒	40,—
12222	LIEBENDE, ca. 1905-1943, Bestand von ca. 180 Motivkarten, überwiegend Colorkarten, ansehen	☒	40,—

Ansichtskarten - Posten

12223	DEUTSCHLAND, */o, sauberer Posten mit über 700 kleinformatischen, überwiegend gebrauchten s/w Nachkriegskarten, dabei Fotokarten von Städten, Landschaften, Sehenswürdigkeiten u. a. ca. 200 Posthorn bzw. Heuss I/III Frankaturen, Motive, etc., Fundgrube	☒	150,—
12224	AUS NACHLASS in 3 Schuhkartons und 10 Alben, dabei einige tausend zumeist modernen color AK's mit Schwerpunkt Europa u. a. viel Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, USA, fast kein Deutschland enthalten, untergebracht in 2 Würfelkartons, Fundgrube	☒	100,—
12225	MOTIVE, ab 1911-1966, */o, voller Karton mit schätzungsweise 900 Ansichtskarten, fast nur s/w Fotoarten, Schwerpunkt 40er/60er Jahre u. a. Glückwunsch und Kunst, etc., Gesamtgewicht ca. 3,5 kg, Fundgrube	☒	100,—
12226	DEUTSCHLAND, */o, randvoller Karton mit über 2.400 modernen DIN A6 color Ansichtskarten bzw. Motivkarten, gesammelt wurde ab den 60er Jahren bis in die EURO-Zeit, Fundgrube	☒	100,—
12227	DEUTSCHLAND, 2 Schuhkartons mit schätzungsweise 900-1000 */o s/w Karten, dabei reichlich Fotokarten, Topographie und Motivansichten, Fundgrube, ansehen	☒	100,—
12228	DEUTSCHLAND, */o, Posten mit rund 650 DIN A6 s/w Nachkriegskarten, dabei Fotokarten von Städten, Landschaften, teils mit Posthorn bzw. Heuss Frankaturen, ferner Motive wie Glückwunsch, etc., Fundgrube	☒	80,—
12229	DEUTSCHLAND, Nachlassbestand von ca. 2000 modernen Colorkarten, Fundgrube	☒	80,—

Motive

12230	100 Jahre UPU, 4bändige kpl. postfrische Boreksammlung, dazu 3 Alben mit FDC/Briefe zum Thema	**	300,—
12231	Blockausgaben „Europa“ und „Alle Welt“, postfrischer und gestempelter Bestand in Alben und auf Leuchtturm-Einsteckseiten, ca. 900 Stück (zumeist verschiedene)	**/☉	250,—
12232	UPU - Weltpostverein, 1974, Motivsammlung „100 Jahre Weltpostverein“ in zwei Vordruckalben, dabei viele Satz- und Blockausgabe „Alle Welt“, weiterhin Markenheftchen, alles in tadelloser postfrischer Qualität, schönes Objekt!	**	200,—
12233	TIERE und teils Pflanzen, Alle Welt, ca. 1942-1994, gestempelte Sammlung in 6 Klemmbindern, in den ersten 4 Bänden ist jede Ausgabe, sauber auf selbstgestalteten, schwarzen Blättern, aufgezogen, diese teils aufgelockert mit Briefen, später alles auf gr. Steckseiten überlappend gesteckt, insgesamt schätzungsweise 500 bis 600 verschiedene Satz- bzw. Blockausgaben, nichts gerechnet, bitte besichtigen!	☉/☒	200,—
12234	Gemälde, postfrische Sammlung in 6 großen Einsteckalben mit Ausgaben a. aller Welt aus Abo-Bezug, dazu Vordrucksammlung A. Dürer in 2 Bänden u. ein Band Picasso, hoher Einstandspreis.	**	150,—
12235	Geschichte der Luftfahrt, Sammlung in 3 Bänden aus Abo-Bezug, dazu 2 Alben mit Luftpostbelegen/Erstflügen a. aller Welt	**/☒	150,—
12236	Olympiade 1976, postfrische Sammlung in 4 KABE-Vordruckalben, dazu 4 Alben mit Belegen zur Olympiade 1972	**	150,—
12237	OLYMPIADE, Dominikanische Republik, ENGRO-Partie mit MiNr. 560/67 (40 mal), 585/92 (320 mal), 593/600 (40 mal), 613/20 A und B (je 10 mal), 660/67 (40 mal), 724/31 B (30 mal), 749/56 (40 mal), insgesamt 530 kpl. Satzausgaben, Mi. ca. 1.130.-	**	130,—
12238	„Flaggen der Nationen“ & „Jahr des Kindes“, beide Sammlungen noch in Abo-Tüten mit 4 Alben (Aufdruck UNICEF) inkl. Schubern, immenser Abo-Einstandspreis	**	100,—
12239	1979, Internationales Jahr des Kindes, 3bändige postfrische Boreksammlung, bis a. China Bl. 19 offensichtl. kpl.	**	100,—
12240	750 JAHRE BERLIN, Alle Welt, **/BF, saubere Abo-Sammlung in 3 roten Lindner Ringbindern mit 151 Lindner Vordruckblättern, dabei postfrisches Material, Briefe, Ganzsachen, Sonderdrucke, etc., enormer Einstandspreis	**/☒	100,—
12241	Fußball-WM 1974, postfrische Sammlung in 2 Sieger-Vordruckalben	**	50,—
12242	200 JAHRE BRANDENBURGER TOR, Alle Welt, **/BF, saubere Abo-Sammlung in 2 roten Lindner Ringbindern mit 80 Lindner Vordruckblättern, dabei postfrisches Material, Briefe, Ganzsachen, Sonderdrucke, etc., enormer Einstandspreis	**/☒	50,—
12243	100 JAHRE WELTPOSTVEREIN 1874-1974, postfrische Abosammlung mit vielen Satz- und Blockausgaben auf 39 Vordruckseiten, enormer Einstandspreis!	**	50,—
12244	OLMPISCHE SPIELE 1960, Alle Welt, alte Belege-Sammlung, sauber auf 46 Borek Blankoseiten, dabei bessere FDC, Dominikanische Rep., Liberia, Liechtenstein, San Marino, etc., über 68 Belege	☒	50,—
12245	SCHMETTERLING, Europa, */o, ca. 1962-1993, Bestand mit rund 100 Briefe, Karten und Maximumkarten, alles passend zum Thema, dabei Satzausgaben, zahlreiche Werbe- Sonderstempel, Motiv-Ansichtskarten überwiegend Vollformat, etc., saubere Fundgrube	☒	50,—
12246	LUFTFAHRT, Alle Welt, 1956-2005, Bestand von über 170 Belegen passend zum Thema, dabei Segelflug, Werbestempel Lufthansa Erstflüge, Erinnerungsbelege, Schweiz mit ca. 50 hohen Frankenwerten, etc., Schwerpunkt 70/80er Jahre, ansehen	☒	50,—
12247	DER WELTRAUM - Im Spiegel der Briefmarke, Alle Welt, */o, Borek-Abosammlung mit über 45 Vordruckblättern, überwiegend Übersee, dabei u. a. 30 Satz- und 27 Blockausgaben, hoher Einstandspreis!	**/☉	40,—
12248	OLYMPIADE 1972, Borek-Sammlung mit 54 versch. Sonderstempeln, jeweils sauber auf Bl. 7.	☉	40,—
12249	SCHIFFE, Bund, ca. 1984-2009, Fundgrube von ca. 190 sauberen Briefen und Karten mit fast nur SST passend zum Thema u. a. Segelschiff Gorch Fock, MS, Kieler Woche, etc., ferner gebrauchte Bildpostkarten, ansehen	☒	40,—
12250	BALLON- und LUFTSCHIFFPOST, Europa, 1963-2001, saubere Fundgrube mit ca. 80 Briefen und Karten, alles passend zum Thema, dabei u. a. Österreich Luftschiffpost der Pro Juventute Nr. 1-9, 11-22, 24-29, je kpl., Sonder-Ballonpost ex Nr. 13-49, Ballonpostflug ex Nr. 29-39, Ballonpost ex Nr., 30-53, diverse Cachetstempel, etc.	☒	40,—
12251	WELTRAUM, Alle Welt, ca. 1963-1990, saubere Fundgrube mit ca. 90 Briefen und Karten, alles passend zum Thema, dabei u. a. USA, Udssr, Schmuckumschläge, Werbe-, Sonder- und Cachetstempel, ansehen	☒	40,—
12252	Malerei, umfangreiches Lot meist postfrischer Marken und Blocks der 60/70er Jahre (ohne Erotik) über 300 Stück	**	30,—
12253	SCHIFFE, Alle Welt, **/o/BF, einbändige Sammlung mit über 90 Vordruckblättern (Leuchtturm), dabei „Gorch Fock“, zahlreiche Belege u. a. Schiffsposttpl., SST, Satz- und Blockausgaben, etc., hoher Einstandspreis!	**/☉/☒	30,—
12254	OLYMPIADE 1972, Stempelsammlung mit über 80 Briefen und Karten, alle Frankaturen und Sonderstempel passend zum Thema	☒	30,—
12255	GRUNDGEDANKE DER DEMOKRATIE, nach Vordruck kpl. Sammlung im Spezialalbum der Deutschen Post, hoher Einstandspreis	**	Gebot
12256	DIE HANSE - MYTHOS DES SPÄTMITTELALTERS, nach Vordruck kpl. Sammlung im Spezialalbum der Deutschen Post, hoher Einstandspreis	**	Gebot
12257	Madonnen, kleine Sammlung meist 60er Jahre auf 7 Steckkarten (DIN A5), günstiger Ausrufpreis	**	Gebot
12258	LUFTFAHRT, kleine Luftfahrt-Motiv-Sammlung mit postfrischen Satz- und Kleinbogenausgaben sowie Belegen in zwei blauen Lindner-Ringbindern mit Goldprägung „Meilensteine der Luftfahrt“ bzw. „Die Geschichte der Luftfahrt“	**/☒	40,—
12259	WWF: 1983 - 2012, sehr umfangreiche Sammlung mit postfrischen Sätzen, Viererblocks, Kleinbogen, MK und FDC in zusammen 38 Alben inkl. Schubern, augenscheinlich über weite Strecken komplett aus Abo, sehr schöne Sammlung mit einer Fülle an Tiermotiven, sehr hoher Einstandspreis!	**/☒	900,—
12260	750 JAHRE BERLIN und UPU HAMBURG 1984, Alle Welt, 2 Motivsammlungen in 5 Bänden aus Abobezug, dabei Numisbriefe, hoher Einstandspreis.	**/☒	150,—
12261	50 JAHRE TAG DER BRIEFMARKE, Europa, postfrische Motiv- Abosammlung in 2 roten Ringbindern, dabei teils bessere Ausgaben, hoher Einstandspreis	**	150,—
12262	POUR LE MERITE, Alle Welt, einbändige, postfrische Sieger Abosammlung mit zahlreichen Satzausgaben, hoher Abopreis	**	40,—